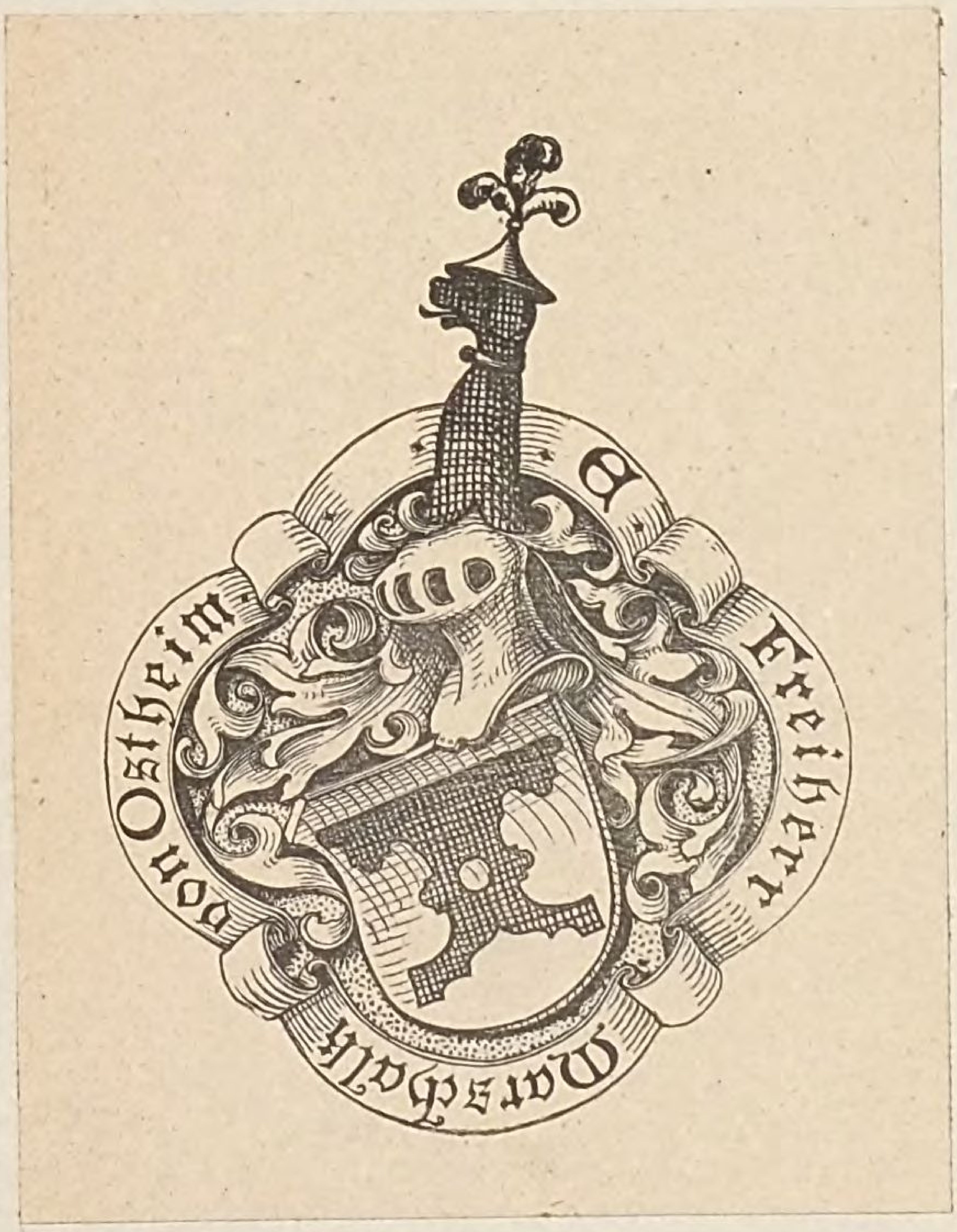


M. v. O.
N

Numism. a 16/2

Münzen- und Medaillen-Cabinet

des

Justizraths Reimmann

in

Hannover.

Zweite Abtheilung

mit sechs Tafeln Abbildungen.

Zweite, revidirte Auflage.

Frankfurt a. M., 1892
bei
Adolph Hess, Westendstrasse 7.

Druck von Louis Meyer in Hannover.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Der II. Band des „Justizrath Reimmann'schen Münzen- und Medaillen-Cabinets", dessen revidirte Neuauflage hiermit dem Publikum übergeben wird, enthält die Glanzparthieen der Sammlung, nämlich die Thaler- und Medaillenprägungen der alt- und neufürstlichen Häuser und der Städte, ferner Italien, die Schweiz und die Niederlande.

Auf die eminente Bedeutung dieser Abtheilung besonders hinzuweisen, erscheint nicht nöthig, denn die flüchtigste Durchsicht wird den Beschauer sofort erkennen lassen, dass hier nicht allein eine der schönsten Thalersammlungen vorliegt, sondern gleichzeitig eine der bedeutendsten Specialsammlungen auf dem Gebiete der niederdeutschen Thalerprägungen, insbesondere der braunschweigischen Länder, Herren und Städte. Wie sehr diese Lieblingsparthieen Reimmann am Herzen lagen, zeigt, neben der grossen Vollständigkeit und den vielen darin enthaltenen Seltenheiten ersten Ranges, auch die durchschnittlich vorzügliche Erhaltung der Münzen, welche derjenigen des I. Bandes bei Weitem überlegen ist; denn während Reimmann bei den ausländischen Nebenparthieen sich mitunter gewisse Beschränkungen auferlegte, scheute er dagegen für seine Lieblinge kein Opfer, um sie nicht nur möglichst vollständig, sondern auch in möglichst schönen Exemplaren zu besitzen.

Auch dieser II. Band ist lediglich ein Wiederabdruck der von dem Verewigten selbst besorgten ersten Auflage, unter Verbesserung der bei der Revision auffindbaren kleinen Irrthümer und Druckfehler, nur sind, ebenso wie bei dem ersten Bande, die alten Tafeln auch hier durch neue gute Lichtdrucktafeln mit einer neuen Auswahl seltener Stücke ersetzt worden.

Der III. Band, welcher die Neuerwerbungen Reimmann's seit dem Abschlusse seines Catalogwerkes, also von 1878 an bis zu seinem 1891 erfolgten Tode enthalten wird, ist bereits in Arbeit und dürfte im Laufe des Herbstes erscheinen.

Frankfurt a. Main, Februar 1892.

Adolph Hess.

Altfürstliche Häuser.

Anhalt.

A. Vor der neuen Theilung.

Wolfgang († 1566), Johann IV. (1551), Georg († 1553) und Joachim († 1561), gemeinschaftlich von 1516—1551.

3027. Thaler von 1539. Av. WOLFG: — IOHANS — GEORGI: — IOACHI: Die vorwärts gekehrten Brustbilder Wolfgang's und Johann's.
Rv. MONETA —. NOVA. P — RINCIP: — AD. ANH: Die vorwärts gekehrten Brustbilder Georg's und Joachim's, oberhalb derselben: 3—9 In den Umschriften beiderseits je 4 Wappenschilde. M. 985. Sch. 5313. R.

Johann Georg I. († 1618), Christian I († 1630), August († 1653), Rudolph († 1621), Johann Ernst († 1601) und Ludwig († 1650).

3028. Thaler von 1589. Av. . MONETA. PRINTC: IN. — ANHALT. ET. ASCANIA. FF. Das mit drei Helmen bedeckte vollständige Wappen.
Rv. FIAT * VOLVNTAS * TVA * DOMINE * 1589 * B (Doppellilie) M * Der Doppeladler mit dem Reichsapfel. M. 987. Sch. 5323 b. RR.

Christian I. († 1630).

3029. Ovaler Gnadenpfennig von 1606. Av. (U. b.) D. G. CHRISTIAN, PRINC. ANHALT. COM. ASCAN. Geh. Brustbild v. r. S., am Arme eingravirt M. C.
Rv. ❀ PERENNE SVB POLO NIHIL ❀ Das vollst. Wappen unter dem Fürstenhute. Unten ❀ M. DC — VI (Verzierung). 14,90 RR.

B. Nach der Theilung von 1603 (1606).

1. Gemeinschaftlich.

Christian I. († 1630), August, Johann (1667), Ludwig, Joh. Casimir († 1660) und Georg Aribert († 1643).

3030. Thaler von 1625. Av. . MONETA ❀ NOUA ❀ ARGENTEA ❀ A ❀ 16 — 25 ❀ Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 24. Zu den Seiten E — I und unten neben dem Schweife: SER — VES

Rv. (U. b.) PRINC. ANHA. COMI. ASC. FRA. ET. PA. Das mit drei Helmen bedeckte vollständige Wappen. Sch. 5334 Anm. R.

3031. Desgleichen. Wie vorher, aber im Av. ARGENTEA ❀ 16—25 ❀ R.

3032. Halber Thaler von 1625. Av. Wie 3031, aber ARGENTEA. 16—25 ❀ und im Reichsapfel die Zahl 12.
Rv. (U. b.) PRINC: ANHAL: COMI: ASCA: FRA: E: PAT. Wappen wie vorher. Fehlt bei Schulth. und Mad. RR.

Joh. Georg II. († 1693), Victor Amadeus († 1718), Wilhelm († 1709), Emanuel († 1670) und Carl Wilhelm († 1718).

3033. Halber Gulden von 1669. Av. MONETA. NOVA. PRINC. ANHALTINOR. Wappenschild, zu dessen Seiten: I—A
Rv. ❀ IN. DOMINO. FIDUCIA. NOSTRA. ❀ In der Mitte: + VIII + | GUTE | GROSCHEN | — | 1669

3034. Gulden von 1670. Av. . MONETA. NOVA. PRINC. ANHALT. Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen.
Rv. (U. b.) IN. DONINO. FIDUCIA. NOSTRA. Der aufgerichtete Bär. Unter demselben: 16 (2/3) — 70 M. 3485. Sch. 5339. R.

3035. Halber Gulden von 1670. Wie N. 3034, aber 1/3 statt 2/3 R.

2. Besondere Linien:

a. zu Dessau.

Johann Casimir (1618—1660).

3036. Begräbnissthaler von 1660. Av. D. G. IOHAN: CASIMIR: PRINCEPS ANHALT: COM: ASC: D. S. & B. ❀ Wappenschild mit drei Helmen. An den Seiten: A—B
Rv. In 12 Zeilen: NATUS | VII. DEC: Ao | MDXCVI. OBIIT | XV. SEPT: Ao MDCLX | REGNAVIT. A: XLIII | VIXIT ANNOS LXIII | MENSES. IX. | DIES. VIII. | HORAS. XII. | CONSTANTER | ET SINCE,, | RE. M. 991. Sch. 5343. R.

Johann Georg II. (1660—1693).

3037. Medaille auf die Grundsteinlegung der neuen Kirche in Dessau, 1690. Av. IOH: GEORG. PR. ANHALT. DUX.

SAX . A . & W . C. ASC . D . SERV . ET . BERNB ✻ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. DIRUTA DUM PASSIM SUA FLET GERMANIA TEMPLA. HÆC COELI AUSPICIIS ÆDES FUNDATA RESURGIT. ✻ Aufschrift in 13 Zeilen : . DEO . T . OPT . MAX | ANNUENTE. | SER . DN . IOH . GEORG. | ANHALT . PRINC. | PROMOVENTE. | LIBERALI ALIORUM PIETATE | OPITULANTE | TEMPLI HUIUS NOVI | DESSAVIENS : | IACTA FUNDAMENTA | ANNO SALUT | M . DC . XC . | DIE 14 AUGUSt 39,90 Gr. M. 992. Sch. 5351.

3038. Thaler von 1693. Av. (U. b.) IOH. GEORG. D. — G. PR. ANHALT (Verz.) Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. I B S (Schultz).

Rv. Obenherum : MON . NOVA . ARGENT . ANHALT . Unter dem Fürstenhute der zweifeldige Wappenschild, über Palmzweigen stehend. An den Seiten : 16—93 | I. E. — G. M. 993. Sch. 5352. R.

Leopold (1693—1747).

3039. Medaille auf seine Geburt, 1676. Av. Unter einem Engelskopfe Aufschrift in 8 Zeilen : LEOPOLDUS | D . G . PRINCEPS AN | HALTINUS . COMES ASC | D . SERV . ET BERNB.NA | TUS IN ARCE . DESSAVI„ | ENSI . DIE 3. IULY . H . 6 . M . | ANNO | MDCLXXVI | (Verz.)

Rv. Ein Pomeranzenbaum mit Früchten in einem zierlichen Gefässe, woran TANDEM Oben der strahlende Name יהוה und ganz unten : H R 29,20 Gr. M. 996. Sch. 5356a.

3040. Medaille auf seinen Tod, 1747. Av. Aeussere Umschr. (U. b.) LEOP . PRINC . ANHALT . — REG . BOR . ET S . R . I. Innere Umschr. (u. b.) GENERALISS . — NAT . 3 . IVL. 1676 Brustbild in Uniform von l. S. Unten : 1. SAM . XII . 2.

Rv. Obenherum : MORTE, NON MARTE, VICTVS. Trauerpyramide, woran : M | LEOP | PR . AN | S Im Abschn. OBIIT IX APRIL | 1747 13,50 Gr.

Leopold Friedrich Franz (1751—1817).

3041. Medaille auf das 50jährige Regierungsjubiläum, 1801. Av. Aeussere Umschr. (U. b.) LEOP . FRIEDR. FRANZ SENIOR D . HAUSES ANHALT OB . DIRECTOR

D . LANDSCHAFT Innere Umschr. 50 JAHRE REGIERENDER FÜRST ZU DESSAU Brustbild in Uniform von l. S. Am Armabschn. LOOS.

Rv. Obenherum: DEM VERDIENSTE SEINE KRONEN Eine sitzende weibliche Figur im römischen Gewande hält in der Rechten einen Eichen- und einen Lorbeerkranz und stützt sich mit der Linken auf den Anhalter Wappenschild. Zu ihrer Rechten ein liegender Bär und zu ihren Füssen Attribute der Wissenschaften und des Gewerbes. Im Abschn. GEWIDMET V . D . RITTERSCHAFT | D . GESAMMT . FÜRSTENTHUMS | D . 16 DEC . 1801 34,50 Gr.

3042. Medaille von 1808. Av. LEOP . FRIEDR . FRANZ, ÄLTESTER REGIER. HERZOG U . FÜRST Z . ANHALT Innere Ueberschrift: 50 IAHRE VATER SEINES VOLKS Brustbild in Uniform v. l. S. Am Armabschn. LOOS

Rv. DER TREUEN BÜRGER LIEBE, WAND DANKBAR DIESEN KRANZ Eine weibliche Figur mit Mauerkrone hält mit der Linken das Stadtwappen, mit der Rechten einen Eichenkranz über einen Altar, an welchem das Anhalt. Wappen befindlich. Neben ihr ein Kranich und Attribute der Wissenschaften und des Gewerbes. Im Abschn.: JESSNITZ D. 20 OCTBR. | 1808 12,90 Gr.

Leopold Friedrich (1817—1871).

3043. Vereins-Doppelthaler von 1839. Av. (U. b.) LEOPOLD FRIEDRICH HERZOG ZU ANHALT. Kopf von l. S., darunter: A

Rv. Obenherum: ✻ 2 THALER VII EINE — F. MARK 3½ GULDEN ✻ Untenherum: VEREINS 18—39 MÜNZE Unter dem Fürstenhute das vollständige Wappen auf dem Hermelinmantel. Randschr. GOTT (Verz.) SEGNE (Verz.) ANHALT (Verz.) Sch. fehlt. Schwalb. 7.

3044. Desgleichen von 1846. Wie N. 3043, mit der Jahrzahl 1846.

3045. Vereins-Thaler von 1858. Av. Wie N. 3043.

Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Gekr. Wappenschild, von zwei Bären gehalten, darunter: 1858 Randschr. wie N. 3043. Schwalb. 8.

b. zu Bernburg.

Christian II. (1630—1656).

3046. Thaler von 1636. Av. D: G: CHRISTIANVS : PR. ANHALD : CO: ASCAN: DO: BERNB: ET: SERVÆ * Geh. Brustbild von r. S., an den Seiten: 16—36

Rv. Obenherum: * ASTRA PETIT VIRTVS Dreifach behelmtes vollst. Wappen. M. 998. Sch. 5359. R.

3047. Thaler von 1640. Wie N. 3046, mit der Jahrszahl 1640 Sch. 5359 Anm. R.

Victor Amadeus (1656—1718).

3048. Medaille v. 1709 auf die Wiedervereinigung des Anhaltiner Harzes mit dem Hause Anhalt-Bernburg. Av (U. b.) VICT . AMAD . D : G . PR . — ANH : D . S . A . & W . C . A . D . B . & S. Geh. Brustbild r. S. Im Abschn. MODERAMINE | VICTOR
Rv. In 8 Zeilen: HERZINIA | ANHALTINA | SEPARATA | ANNO MDCXXXV. | BERNBURG | REUNITA | D. 14 DEC . AN: MDCCIX. | NATALE SOLVM darunter die Stadt Harzgerode, mit dem Namen derselben darüber auf einem Bande. Randschr: TEMPORA TEMPORE TEMPORI ATTEMPERANDA * 73,20 Gr. Ampach 2240. R.

3049. Ausbeutethaler von 1711. Av. GOTT ERHALTE DAS FÜRSTL (TL verb.). ANHALTISCHE (HE verb.) BERGWERGK ❀ Ein fruchttragender Birnbaum, den der aufgerichtete Bär zu schütteln sucht, auf dessen Halsbande des Fürsten Name V . A . P . A. Rechts im Hintergrunde ein Zechenhaus.
Rv. AN GOTTES SEGEN IST ALLES GELEGEN ❀ ANNO 1711 ❀ Ein Bergmann stehend, mit Hacke und Erztrog. M. 1005. Sch. 5361. R.

Victor Friedrich (1721—1765).

3050. Halber Gulden von 1727. Av. VICTOR . FRIDERICUS . D . G. P . A . DUX . S . A . &.W . C . AS. C . D . B . &. S . * Mit dem Fürstenhute bedeckter 12feldiger Wappenschild, darunter: FEIN (1/3) SILB: An den Seiten: 17—27 | I. I. — G.
Rv. Oberhalb: PERRUMPENDUM Der auf der Mauerzinne schreitende gekr. Bär.

3051. Gulden von 1730. Av. VICTOR FRIDER. D . G . P . ANHALT. DUX . S . A . &. W . C . ASC . D . B . &. S . * Wappen wie vorher, darunter: FEIN (2/3) SILB: An den Seiten: 17—30 | İ. İ.—G.

Rv. Oberhalb: PERRVMPENDVM Der Bär wie vorher. Sch. fehlt.

3052. Halber Gulden von 1744. Av. (U. b.) VICT. FRID . D . G . P . ANH . DVX . S . A . & W . C . ASC . D . B . & . S . Geh. Brustbild von l. S.
Rv. (U. b.) NACH DEM LEIPZIGER FVS. 1744 Wappen wie bisher, darunter (1/3) An den Seiten: H — S.

3053. Desgleichen von 1750. Av. Umschr. wie N. 3052, aber DUX statt DVX. Wappen wie bisher, darunter: FEIN (1/3) SILB. An den Seiten: 17—50 | I . H . — S.
Rv. Obenherum auf einem Bande: PERRVMPENDVM Der Bär wie N. 3050.

Friedrich Albrecht (1765—1796).

3054. Conv.-Gulden von 1793. Av. (U. b.) ❋ FURSTL: ❋ ANHALT ❋ BERNB: ❋ CONV: M: Der auf der Mauerzinne schreitende gekr. Bär.
Rv. Im Lorbeerkranze: XX | EINE FEINE | MARCK. Darunter eine Verzierung und: 1793. Sch. 5372.

3055. Conv.-Thaler von 1795. Av. (U. b.) FRIED . ALBRECHT FÜRST ZU ANHALT BERNB. Brustbild von l. S., in Uniform.
Rv. Obenherum: X EINE FEINE MARCK Von Blättergewinden umgebener Wappenschild unter dem Fürstenhute. Darunter: 17 — H. S. — 95 Sch. 5373 Anm.

3056. Desgleichen von 1796. Wie N. 3055, mit der Jahrszahl 1796. Sch. 5373.

Alexius Friedrich Christian (1796—1834).

3057. Halber Conv.-Gulden von 1799. Av. ALEXIUS FRIEDRICH CHRISTIAN FURST ZU ANHALT. In der Mitte, fünfzeilig: XL | EINE FEINE | MARK | .1799. | H. S.
Rv. Der Bär wie N. 3054.

3058. Conv.-Thaler von 1806. Av. Das vollst. Wappen auf einem mit dem Herzogshute bedeckten Hermelinmantel.
Rv. ALEXIUS FRIEDRICH CHRISTIAN HERZOG ZU ANHALT & ⁂ Im Lorbeerkranze, fünfzeilig: X EINE FEINE | MARK | 1806 | . H . S. Sch. 5375.

3059. Conv.-Gulden von 1806. Av. ALEXIUS ERIED . CHRISTIAN HERZOG ZU ANHALT ✣ Im Lorbeerkranze, fünfzeilig: XX | EINE FEINE | MARK | 1806 | . H . S.
Rv. Der Bär wie N. 3054. Sch. 5376 Anm.

Alexander Carl (1834—1863).

3060.. Vermählungsmedaille von 1834. Av. * ALEXANDER CARL REG. HERZ. Z. ANHALT * FRIEDERIKE CAR. JUL. HERZ . V . HOLSTHIN S.G. Im Eichenkranze die Wappenschilde von Anhalt und Holstein unter dem Herzogshute. An den Seiten: 30. — OCT. und unterhalb: 1834. | VERMÄHLT
Rv. (U. b.) SIE STRAHLET LICHT UND SEGEN AUF DAS LAND UND HOFFNUNG BLÜHET AUF IM TREUEN HERZEN. Landschaft mit aufgehender Sonne. An der linken Seite ein Baum, an welchen ein Schild mit dem Anhalter Bären gelehnt ist; daneben: *D. Lüders.* 35,20 Gr.

3061. Huldigungs-Medaille des Anhalt. Berg- und Hüttencorps bei dem Einzuge des Herzogs und der Herzogin in Ballenstedt, 1834. Av. Die Insignien des Bergbaues umgeben von einem Bande, worauf die Zeichen der Metalle und die Worte: DES VATERLANDES SCHÄTZE In der Mitte: DEM HERZOGE | ALEXANDER CARL | UND DER HERZOGIN FRIEDERIKE. Darunter bogenförmig in 4 Zeilen: HULDIGT EHRFURCHTSVOLL | BEI IHREM EINZUGE IN BALLENSTEDT | D . HERZ . ANHALT . BERG U . HÜTT . CORPS. | 1834.
Rv. In 14 Zeilen: * GRUBEN * | F . ELIS . ALBERTINE. | H . ALEXIS ERBSTOLLEN . | PFAFFEN . U . MEISEB. ZUG . | BIRNBAUM . STRASSB . ZUG . | . F . VICTOR ZUG . | ANTIMON . GR . B . WOLFSBERG. | TILKERÖDR. U . GEMEINDEWALDR . | EISENSTEINS GRUBEN . | * HÜTTEN . * | F . V . F. SILBERHÜTTE . | EISENHÜTTE UNTERM | MÄGDESPRUNGE . | 671 MANN. 12,60 Gr.

3062. Ausbeutethaler von 1834. Av. (U. b.) ALEXANDER CARL HERZOG ZU ANHALT * Das auf dem mit dem Herzogshute geschmückten Hermelinmantel liegende Wappen.
Rv. (U. b.) EIN THALER . XIV EINE FEINE MARK In der Mitte vierzeilig: SEGEN | DES ANHALT . | BERGBAUES | 1834 Darunter Hammer und Schlägel. Randschr.: GOTT (Verz.) MIT (Verz.) UNS (Verz). Sch. 5377. Schwalb. 1.

3063. Ausbeutethaler von 1846. Av. (U. b.) ALEXANDER CARL HERZOG ZU ANHALT In der Mitte: SEGEN | DES ANHALT. | BERGBAUES | 1846 Unten liegen kreuzweis Bergschlägel und Hammer.
Rv. (U. b.) EIN THALER XIV EINE FEINE MARK Der auf der Mauerzinne nach links schreitende Bär. Unten A. Randschr. wie N. 3062. Schwalb. 3.

3064. Vereins-Doppelthaler von 1855. Av. (U. b.) ALEX . CARL HERZOG ZU ANHALT Kopf von r. S., darunter: A
Rv. Obenherum: ✾ 2 THALER VII EINE — F. MARK 3½ GULDEN ✾ Untenherum: VEREINS 18—55 MÜNZE Wappen auf dem Mantel. Randschr. wie N. 3062. Schwalb. 2.

3065. Ausbeutethaler von 1855. Wie N. 3063, mit der Jahrszahl 1855. Schwalb. 3.

3066. Vereins-Thaler von 1859. Av. (U. b.) ALEXANDER CARL HERZOG ZU ANHALT Kopf von l. S., darunter: A
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Das gekr. vollst. Wappen, von den Bären gehalten, darunter: 1859. Randschr.: GOTT (Verz.) SEGNE (Verz.) ANHALT (Verz.) Schwalb. 5.

3067. Ausbeutethaler von 1861. Wie N. 3063, mit der Jahrszahl 1861. Randschr. wie N. 3066. Schwalb. 4.

3068. Desgleichen von 1862. Wie N. 3067, mit der Jahrszahl 1862. Schwalb. 4.

c. zu Harzgerode.

Wilhelm (1670—1709).

3069. Gulden o. J. Av. (U. b) WILHELM . D: G . PR . A . C. A . D. B . ET . S. Geh. Brustbild von r. S., vor der Brust ⚒
Rv. MON . NOV . PR . AN — HALT . LI . BERNB Wappenschild unter dem Fürstenhute. Unten in einem Ovale: ⅔ Aehnl Sch. 5379.

3070. Ausbeute-Medaille von 1693. Av. DIES . REICHE. — FELD . BRINGT . KORN . UND . GELD (Eichel.) Zwischen zwei Füllhörnern die von der Sonne bestrahlte Gegend von Harzgerode. Unten: E
Rv. In 16 Zeilen: M . DC . XCI | SIND . DIE | IM . FURSTENTH.

ANHALT | EINE . GERAUME . ZEIT | STILLE . GELEGENE | BERGWERCKE | WIEDERUM | AUFGENOMMEN | UND . IST . DIESES | VON . DEM . DARAUS | GEWONNENEN | SILBER | ZUM . ERSTENMAHL | GEPREGET. WORD: | MDC . XCIII 32,70 Gr. M. 1000. Sch. 5382.

3071. Medaille auf den Besuch der Silbergrube Elis. Albertine, 1694. Av. (U. b.) GVILIELMVS . D . G . PRINC — ANHALT . D . S . A . ET . W . C . A . D . B . ET . S . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. S G (verb.)

Rv. Obenherum: SUB . PRÆSIDIO . ALTISSIMI . NIL . TIMENDVM Das Innere eines Bergwerks in drei Abtheilungen mit der fürstl. Familie und ein- und ausfahrenden Bergleuten. Unten: 1694 88,30 Gr. Köhler M. B. XIV. S.302.

3072. Ausbeutethaler von 1694. Av. (U. b.) WILH : D : G : PR: ANHALT : D : S : A : &. W : C : A : D : B : &. S : Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. E

Rv. VON . NEUEN . ANHALTISCHEN . BERGWERK (Eichel). In der Mitte, fünfzeilig: ✤ NACH ✤ | ALTEN | REICHS-SCHROT | UND . KORN | ✤ 1694 ✤ Ober- und unterhalb vier Sterne. M. 999. Sch. 5384 R.

3073. Medaille auf die Conferirung des dän. Elephanten-Ordens, 1695. Av. Wie N. 3072, aber ANH: — statt ANHALT:

Rv. (U. b.) AUSP . CHRIST. V. R. DAN. EQ . ELEPH . ORD. CREAT . IN ARC . REG . HAFN . 7 . D . 1695 In bergiger Gegend ein nach links schreitender Elephant mit Thurm und Führer. Oberhalb auf einem Bande: MAGNANIMI PRETIUM und im Abschn. SENZILLOY LEALL | * E F * 57,15 Gr.

d. zu Schaumburg.

Carl Ludwig (1772—1806).

3074. Ausbeutethaler aus dem Holzapfler Bergwerke von 1774. Av. CARL LUDWIG FURST ZU ANHALT SCHAUMBURG ✿ In der Mitte, sechszeilig: GOTT | SEGNE FERNER | DAS HOLZAPPELER | BERGWERCK | FEIN SILBER | 1774 darunter B. (F) N.

Rv. AN GOTTES SEGEN ⚘ IST ALLES GELEGEN ⚘ Von der Sonne bestrahlte Bergwerksgegend. Ganz unten: s. Sch. 5391.

3075. Ausbeute-Gulden von 1774. Wie N. 3074. Sch. 5391 Anm.

e. zu Cöthen.

Ludwig der Aeltere (1603—1650).

3076. Begräbnissthaler seines ältesten Sohnes Ludwig, 1624. Av. Zehnzeilig: LUDOVICUS. | IUN. D. G. PR. AN. CO. | ASC. DO. SER. E. BE. NA | A. C. MDCVII. MEN. OCT. | DIE XIX. HO. IV. MA. OBI. | A. C. MDCXXIV. ME. MAR | DI. XV. HO. VI. PO. C. VIXI. | AN. XVI. ME. IV. DI. XXV | HO. XVI. REQIE. IN | SPE RE. MOR.

Rv. (U. b.) MEIN. END. UND. LEBEN. IST. GOT. ERGEBEN Dreifach behelmtes Wappen, darunter 16—24 M. 1005. Sch. 5392. R.

Wilhelm Ludwig (1650—1665).

3077. Viertelthaler auf seinen Tod, 1665. Av. Neunzeilig: WILHELMUS | LUDOVICUS D. G. P. | ANH. COM. ASC. etc. NAT. III. AUG. M. D. C. | XXXIIX. DEN. XIII. APR. | HOR. III. MER. M. DC. | LXV. VIXIT AN. XX. | VI. MEN. VIII. D. | XIII.

Rv. Lehre mich dein wort Meiner Seelen Hort. Dreifach behelmter Wappenschild. An den Seiten: H P (verb.) — K | 16—65 de Traux 4815.

Emanuel Lebrecht (1670—1704).

3078. Medaille (v. Wermuth) auf seinen Tod, 1704. Av. (U. b.) EMANVEL. LEBRECHT. PR. ANH. D. S. A. W. C. A. D. B. AC S. Geh. Brustbild von r. S. in langer Perrücke, am Armabschn. NAT. 1671 | DEN. 1704. CÖTH. Unten C — W

Rv. (U. b.) GISELA. AGNES. D. G. VID. PR. ANH. N. COM. NIENB. TVT. REG: Ihr Brustbild von r. S. Am Arme C. W. und unten: VIRTVS ADMIXTA DECORI 29,10 Gr.

3079. Desgleichen. Av. Wie N. 3078.

Rv. (U. b.) ALTA PETENS RADIIS — PVLLOS NIDVMQ

RELIQVIT. Ein nach der Sonne fliegender Adler verlässt seine in einem Neste auf einem Felsen im Meer sitzenden Jungen. 30 Gr. Schulth. Cat. 3233.

Gisela Agnes von Rathen, Gem. Emanuel Lebrecht's, seit 1694 Reichsgräfin von Nienburg († 1740).

3080. Medaille (v. C. Wermuth) von 1709. Av. Wie der Rv. von N. 3078.
Rv. TOT. SIDERA. PRÆSTAT. Die Sphäre mit dem Sternbilde des Bären. Unten: MDCCIX. 29,15 Gr. Ampach 2265.

3081. Medaille (v. Wermuth) auf ihre Vormundschaft o. J. Av. Wie N. 3080.
Rv. • LEOP. E. AVG. LVDOV. D. G. FFR. PP. ANH. DD. SAX. ANG. E. W. CC. ASC. DD. BERNB. E. SR. Die geh. Brustbilder der beiden Prinzen von r. S. Am Armabschn. Leopold's NAT. $^{1694}_{1697}$. 29,26 Gr.

August Ludwig (1728—1755).

3082. 1$^1/_3$ Reichsthaler (fein Silb.) von 1747. Av. D. G. AVGVSTVS LVDOVICVS PRINCEPS ANHALT ✽ Geh. Brustbild v. r. S., mit steifem Haarzopf und umgehängtem Ordensbande.
Rv. DVX. SAX. ANGR. ET WESTPH. COM. ASCAN. DOM. B. ET S ✽ Der Bär mit einem mit dem Fürstenhute geschmückten Schilde, worauf in 2 Zeilen: SENIOR | DOMVS Im Abschn. FEIN (1$^1/_3$) SILB: | I. I. G. — 1747. M. 3481. Sch. 5401.

3083. Gulden (fein Silb.) von 1747. Av. Umschr. wie N. 3082. Das mit dem Fürstenhute geschmückte, von zwei Bären gehaltene Wappen. Unter demselben: FEIN ($^2/_3$) SILB:
Rv. Wie N. 3081, aber im Abschn. 17. I. I. G. 47 M. 3480. Sch. 5400.

3084. Halber Gulden von 1750. Av. D. G. AVGVST. LVDOVIC. P. ANH. DVX. S. A. ET. W. C. ASC. D. B. ET. S ✽ Das mit dem Fürstenhute bedeckte Wappen, darunter: FEIN ($^1/_3$) SILB:
Rv. Oberhalb: INVIA NVLLA. Der auf der Mauerzinne schreitende Bär. Im Abschn. 17. A. W. 50

3085. Thaler von 1751. Av. Wie N. 3082.
Rv. Umschr. und der Bär mit dem Schilde wie N. 3082. Im Abschn. N. D. LEIPZ. FVS | 17. A. W. 51. M. 3482. Sch. 5403.

Carl Georg Lebrecht (1755—1789).

3086. Medaille (von Wahl) auf seinen Regierungs-Antritt, 1755. Av. In einem mit dem Fürstenhute bedeckten ovalen Rahmen das Brustbild von l. S. mit der Ueberschrift: C. G. L. D. — G. P. A. Umher drei weibl. Figuren als Tugendbilder. Oben: HOC NEXV BEATVS. Unter dem Bilde: FELICES INCHOET | ANNOS Im Abschn.: PATRI SVCCEDIT 6. AVG. OMINE | FAVSTO MENS. NAT. | 1755. AET. 25.
Rv. Landschaft und aufgehende Sonne. Oben auf einem Bande: CVNCTA GRATVS LÆTIFICAT 43 Gr. Cat. Schult. 3238. Amp. 2267.

f. zu Zerbst.

Johann (1621—1667).

3087. Groschen von 1664. Av. IOH. DG. (verb.) PRI. — ANH. COM. AS — Das einhelmige Wappen.
Rv. DOM. SER: BER: IEV: ET: KNIP. Der Reichsapfel, worin 24. An den Seiten: .16. - 64. und I—B

3088. Begräbnissthaler von 1667. Av. ❀ IOANNES. D. G. PR. ANHALT. COM. ASC. DOM. SERV. BERNB. IEVER. Geh. Brustbild von r. S. Oberhalb die Fortsetzung der Umschr. ET. KNIPHUSII.
Rv. ❀ NAT. IX. CAL. APR. A° CIƆIƆCXXI. REGIM. XXV. CONIUG. XVIII. ANN. EXPLEVIT. Vierfach behelmter zwölffeldiger Wappenschild, darüber: DECESS. IV. NON. IUL. A^I. M. DC. LXVII. M. 1012. Sch. 5409. R.

Sophia Augusta, Prinz. v. Holstein-Gottorp, Johann's Gemahlin († 1680).

3089. Breiter Begräbnissthaler von 1680. Av. Fünfzehnzeilig: .V. G. G. | SOPHIA. AVGVSTA. | FVRSTIN ZV ANHALT. | GEBOHRNE HERTZOGIN | ZV SCHLESWIG: HOLSTEIN | IST ZV GOTTORF GEBOHREN | DEN. V. DECEMBRIS

A: 1630. | DASELBSTEN. VERMÆLET. | DEN XVI. SEPTEMBRIS 1649 | ZV ZERBST. VERWITIBET | DEN. IV. IVLII. ANNO 1667 | ZV COSWIG SEL: VERSTOR: | DEN XII DEC: 1680. | VND ALSO GELEBET | 50 IAHR 8 TAGE

Rv. ALLES NACH GOTTES WILLEN. Ein Herz auf einem mit dem doppelten Namenszuge der Fürstin bezeichneten Felsen im Meere, von den Winden bestürmt und von der Sonne bestrahlt. Zur Rechten ein segelndes Schiff. M. 3484. Sch. 5411. R.

Carl Wilhelm (1667—1718).

3090. Thaler von 1676. Av. (U. b.) CARL WILH: P. A. C. A. D. S. B. I. &. K. Brustbild von r. S., im römischen Gewande.
Rv. IN DOMINO FIDUCIA NOSTRA Mit dem Fürstenhute bedeckter zwölffeldiger Wappenschild. An den Seiten: 16—76 | C–P M. 1016. Sch. 5416a. R.

3091. Thaler von 1678. Av. (U. b.) CAR: Wilh: D. G. — PR. A. C. A. D. S. B. I. &. K. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) DABIT DEUS HIS—QUO-QUE FINEM. 1678 Vierfach behelmter zwölffeldiger Wappenschild. Unten an den Seiten: C—P M. 1015. Sch. 5417 Anm. RR.

3092. Gulden von 1678. Av. Wie N. 3091, aber D S B I E K.
Rv. MON: NOV ARG — PR A. L. S. D. I. EK. * Mit dem Fürstenhut bedeckter zwölffeldiger Wappenschild. An den Seiten: 16—78 | C—P Unten (2/3) Sch. 5421 Anm.

3093. Thaler von 1701. Av. (U. b.) CAROL. GVIL. D. G. PR. ANH. D. S. A. ET W. C. A. D. S. B. I. K Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: IN DEO FACIE ♁ MVS VIRTVTEM Das mit sieben Helmen bedeckte vollst. Wappen. An den Seiten: G—W und unten: MD—CCI M. 6500. Sch. 5424. R.

Johann Ludwig († 1746) und Christian August († 1747).

3094. Gulden von 1742. Av. ❀ D. G. IOH. LVD. & CHR. AVG. P. ANH. D. S. A. & W. C. A. D. S. B. I. & K. Die beiden Brustbilder von r. S., im Harnisch.
Rv. FRATRUM—CONCORDIA. Das mit dem Fürstenhute bedeckte vollständige Wappen, zu dessen Seiten: 17—42. Unten: 2/3 M. 3489. Sch. 5426.

C. Nach der Wiedervereinigung sämmtlicher Lande von 1863.

Leopold Friedrich († 1871).

3095. Thaler von 1863, auf die Wiedervereinigung der sämmtlichen Lande. Av. Wie N. 3043.
Rv. Obenherum: * HERZOGTHUM ANHALT * Untenherum: GETHEILT 1603 VEREINT 1863 Gekr. zweifeldiger Wappenschild zwischen Eichenzweigen, darüber: EIN THALER — 30 EIN Pf. F. Randschr. wie N. 3043. Schwalb. 9.

3096. Thaler von 1866. Av. Wie N. 3043.
Rv. Wie N. 3045, mit der Jahrszahl 1866. Schwalb. 10.

Friedrich (seit 1871).

3097. 2-Markstück von 1876. Av. (U. b.) FRIEDRICH — HERZOG V. ANHALT Kopf von r. S., mit Vollbart; darunter: A
Rv. Obenherum: * DEUTSCHES — REICH 1876 * Untenherum: ZWEI MARK Unter der mit Bändern verzierten Kaiserkrone der Reichsadler, auf dessen Brust ein Schild mit dem Preussischen Adler, welcher den Hohenzollernschen Wappenschild trägt.

Baden.

Christoph (1475—1515, † 1527).

3098. Thalerklippe, vom Viertelthalerstempel, 1519. Av. CRISTOF o D o G o MARCHIO o BADENS ❋ Bärtiges Brustbild von l. S., im Zeitcostüme, mit runder Mütze.
Rv. ❋ MONETA o NOVA o BADENSIS o Quadrirter Wappenschild, darüber: 1519 M. 3492. Sch. 5437. RR.

3099. Halbe Thalerklippe von 1519. Wie N. 3098. RR.

3100. Viertelthaler von 1519. Av. Wie N. 3098, aber BADENSI ✣
Rv. ✣ MONETA o ARGENTEA o BADENSIS o Sonst wie N. 3098. Sch. 5441. R.

Philipp (1569—1588).

3101. Ovaler Gnadenpfennig von 1584. Av. Aeussere Umschr. (u. b.) PHILIPS * MARGGRAVE * Z * BADEN * V *

HOCHBERG * GRAVE * Z * SPANHAIM * Innere Umschr. V. EBERSTAIN * H * Z * LAHR * V * MALBERG * Geharn. Brustbild v. r. S. mit span. Kragen, darunter: AETAT SVAE 25.

Rv. Wappen, darüber drei und zu jeder Seite zwei Helme. Zwischen den oberen drei Helmen 1—5—8—4. Unten: GOT. GEB. GNAD Beide Seiten umschliesst ein Blätterkranz. Alter schön ciselirter Guss. 23 Gr. RR.

Baden-Baden.

Wilhelm (1622—1677).

3102. Dicker Doppelthaler o. J. Av. WILHELMVS. D: G. MAR BAD. ET. HACH. L. GR. IN. SAVSB: CO * Geh. Brustbild von r. S., darunter: G: C.

Rv. IN. SPONH. ET. EB. DO. IN. ROTEL. BADW. LAHR. ET. MAHLB * Der badische Wappenschild, von acht andern umgeben. M. 1024 und Sch. 5446 nur als einfachen Thaler. RRR.

3103. Thaler von 1626. Av. ✽ GVILHELMVS. D: G: MARCHIO. BADEN. ET. HACHB: Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ✽ COM: SPANH: ET. EBERS: DNS: IN. LOHR: ET. MALB: Das mit sieben Helmen umstellte Wappen, darüber: 1626 Sch. 5449 Anm. R.

Ludwig Wilhelm (1677—1707).

3104. Medaille auf die Siege über die Türken, 1689. Av. Obenherum: LEOPOLDVS M. P. F. A. P. P. Kaiser Leopold im Triumphwagen. Im Abschn. TRIVMPHATOR | GENT. BARB. G H

Rv. Schlacht, darüber zwischen Palmzweigen des Markgrafen geh. Brustbild mit der Umschr. LVDOV. WILH. — MARCH. BADEN. Im Abschn TVRCÆ ANNO VNO | TER DEVICTI. | 1689: Randschr. ERVBESCET LVNA ET CONFVNDETVR SOL ES. XXIV, 23 ✽ 32,65 Gr. Berstedt Tab. IV, 119.

3105. Gulden von 1704. Av. ✽ LVDOVI: GVILELM: D: G: MARCH: BA. — &: H: L: S: &: O: C: S: &: E: D: R: B: L: &: M: R: Geh. Brustbild von r. S. Unten im Kreise: 60

Rv. MONETA NOVA — ARGENT: BADEN: Unter dem Fürstenhute der vom Vliessorden umgebene Wappenschild.

Längs den Seiten, rechts: 1704, links: I P B M. 3494. Sch. 5451.

Baden-Durlach.

Georg Friedrich (1604—1622, † 1638).

3106. Dicker Doppelthaler von 1609. Av. GEORG. FRID: D. G . MARCHIO . BADENS . ET . HACHBERG (Arabeske) ✤ Bildniss bis halben Schenkel, von vorn, den Kopf nach links gewendet, im geblümten Harnisch mit Spitzenkragen, in der Rechten das geschulterte Schwert, die Linke an die Hüfte gelegt. Neben der Halsgegend 16—09
Rv. LANDGRAF. z. SVSENBERG . DO . IN . RÖTELN . ET. BADENWILE . ✤ Vierfeldiges Wappen sammt Mittelschild, mit 5 Helmen umstellt. M. 1021. Sch. 5456, nur als einfachen Thaler. RRR.

3107. Viertelthaler von 1621. Av. GEORG FRID. D. G. M. BA. ET . HACH . LA . SV . C . A . SPON ✤ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ✤ ET. EBERS. D. A. ROT. BADENWILER. ET. MALB. Wappenschild, darüber: . 1621 . und an jeder Seite ein Ringel zwischen zwei Punkten. R.

3108. Thaler von 1622. Av. GEORG . FRI. D . G. M. BA. ET. HACH LA. SVCASPO ✤ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ✤ ET . EBERS . D . A . ROT . BADENW . LOR. ET. MALB. (Zierrath.) Zehnfeldiger Wappenschild, an dessen Seiten: 16—22. M. 1023. Sch. 5461.

3109. Thaler von 1622. (Zweiter Stempel.) Av. GEORG FRI. D. G. M. BA. ET. HACH . LA . SV. CASPO ✤ Brustbild von r. S. im zierlichen Harnische, mit kurzgeschnittenem Haar, starkem Barte und spanischem Kragen.
Rv. ET. EBERS. D. A. ROT. BADENW. LOR. ET. MALB. ✤ Zehnfeldiger Wappenschild, darüber . 1622. Sch. 5462.

Friedrich V. (1622—1659).

3110. Thaler von 1628. Av. ✤ FRIDERICH. V. G. G. MAR. Z. BAD. V. HA. L. Z. S. G. Z. SP: Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten den Commandostab.
Rv. V. EBERS. H. Z. ROT. BADENW. LOHR. V. MAHLBERG ✤

Ovaler verzierter Wappenschild, darunter: 16. (I) 28. M. 3498. Sch. 5477.

3111. Thaler von 1629. Av. Wie 3110, aber M . Z . BA . und SPO : statt MAR . Z . BAD . und SP:
Rv. V : EBERS . H . ZV : ROT : BADENW : LOR . V : MALBERG ✣ Das von zehn Helmen umstellte Wappen; oberhalb: 1—62—9 und unten im Kreise: P M. 3499. Aehnl. Sch. 5483. R.

3112. Thaler von 1629. Av. Wie N. 3110, aber M. statt MAR. Rv. Wie N. 3111. Sch. 5483. R.

Carl Wilhelm (1709—1738).

3113. Medaille von P. H. Müller, 1709. Av. (U. b.) CAROL₉ GVILIELM₉ D . G . MARCH . BADEN . DVRL . ET HOCHB. Geh. Brustbild von r. S., darunter: P . H . M.
Rv. Obenherum: AVDACEM FORTVNA CORONAT Ueber Kriegsgeräthschaften schreitender gekr. Löwe. Im Abschn. MDCCVIIII. 28,85 Gr.

3114. 30-Kreuzerstück von 1735. Av. (U. b.) CAROL . D . G . MAR : — BAD : & HACHB : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) 30 KREUTZER — LANDMUNZ. Das auf dem mit dem Fürstenhute geschmückten Hermelinmantel liegende dreifeldige Wappen, darunter: 17—35 App. 121.

3115. Medaille von J. Dassier, 1736. Av. (U. b.) CAROL . GVILIELM. D . G . MARCH . BADEN ET HACHBERG. Geh. Brustbild von r. S. Unten: I. D.
Rv. Oberhalb: QUIESCO. Ein in einer Landschaft ruhender Löwe. Im Abschn. A . MDCCXXXVI . | —— | I. DASSIER. 39,80 Gr. Berst. 247.

Carl Friedrich (1738 - 1811).

a. Unter Vormundschaft (--1746).

3116. Gulden von 1740. Av. (U. b. nach rechts) * MAG . WIL . M. B . N . D . W . ADMINISTRAT: (u. b. nach links) CAR . AUG. M . BAD . & H. Das auf dem mit dem Fürstenhute geschmückten Hermelinmantel liegende bad. Hauptwappen.
Rv. Auf einem Bande obenherum: AD LEGEM IMPERII CUSA. 1740 Das mit dem Fürstenhute bedeckte Kreuz des bad. Hausordens „der Treue", darunter: 60 Kr. M. 3501. Sch. 5492.

b. Selbständig, als Markgraf (1746—1803).

3117. Conv.-Thaler von 1763. Av. (U. b.) CAROLUS FRID: D. G. MARCHIO BAD & HOCH: Geh. Brustbild von r. S., darunter: s.
Rv. Obenherum: AD NORMAM CONVENTIONIS. Unter dem Fürstenhute drei Wappenschilde nebst dem Haus-Ordenskreuz und Kette. An den Seiten: 17—63. und untenherum: . X . EINE-FEINE MARCK. | . G—W. M. 3502. Sch. 5494.

3118. Conv.-Thaler von 1766. Av. Wie N. 3117, aber ET . H. statt & HOCH:
Rv. AD NORMAM — CONVENTIONIS Unter dem Fürstenhute das von zwei Greifen gehaltene vollst. Wappen. Unten: 1766 . | . X . EINE F : MARCK | w. M. 5441. Sch. 5498.

3119. Conv.-Gulden von 1768. Av. Wie N. 3118.
Rv. Umschr. und Wappen wie N. 3118, unter dem letztern: 1768 | XX . E . F . MARCK | w. Sch. 5499 Anm.

3120. Conv.-Gulden von 1778. Av. Umschr. wie N. 3118. Kopf von r. S., darunter: H.
Rv. Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen zwischen einem Palm- und einem Lorbeerzweige. Oben: 17—78 Untenherum: . XX . EINE FEINE MARCK . darüber: w Sch. 5501 Anm.

Carl Ludwig Friedrich (1811—1818). und Stephanie Napoleone von Beauharnais.

3121. Medaille auf den Besuch der Münze zu Paris, 1806. Av. (U. b.) CHARLES FR . LOUIS STÉPHANIE NAP . UNIS SOUS LES LAURIERS. In Lorbeerzweigen die neben einander gestellten Wappen von Baden und Frankreich, dazwischen die Vermählungsfackel.
Rv. Sechszeilig: S . A . E . | CHARLES | PRINCE DE BADE | VISITE LA MONNAIE | DE PARIS . | 5 AVRIL 1806. Randschr. BALANCIER VIROLE ADOPTÉ EN 1805 + 13,30 Gr. R.

Ludwig (1818—1830).

3122. Thaler zu 100 Kreuzern, von 1829. Av. (U. b.) LUDWIG GROSHERZOG VON BADEN. Kopf von r. S., unten: * 1829 *

Rv. Obenherum: EIN THALER — ZU 100 KRZR. Untenherum: IM KRONENTHLR—FUSS. Zwischen Lorbeerzweigen das gekr. vom Hausorden umgebene Wappen. Sch. 5509 Anm.

Leopold (1830—1852).

3123a. Kronenthaler von 1834. Av. LEOPOLD GROSHERZOG VON BADEN. Kopf von r. S. Am Halsabschn. DOELL FEC
Rv. Obenherum: SEGEN DES BADISCHEN BERGBAUES Untenherum: ❀ KRONENTHALER ❀ Unter einer Krone zwei Berghämmer, darunter: 1834 Sch. 5512.

3123b. Kronenthaler von 1836. Av. Obenherum: LEOPOLD GROSHERZOG VON BADEN Untenherum: * KRONEN-THALER* Kopf von r. S.
Rv. In einem Kranze von Wappen und Mercurstäben, fünfzeilig ZU | IHRER | VOELKER | HEIL | 1836 Darunter: K (Kachel) Sch. 5514.

3124. Doppelthaler auf Carl Friedrich's Standbild, 1844. Av. (U. b.) LEOPOLD GROSHERZOG VON BADEN Kopf von r. S., darunter: C. VOIGT
Rv. (U. b.) SEINEM VATER CARL FRIEDRICH — DEM GESEGNETEN MDCCCXXXXIV Darstellung des Denkmals. Im Abschn. VII . E . F . M Randschr. CONVENTION VOM 30 JULY 1838 Sch. 5517. Schwalb. 12.

3125. Doppelthaler von 1852. Av. Umschr. wie N. 3124. Kopf von r. S., darunter: D (Döll).
Rv. Obenherum: $3^1/_2$ GULDEN VII EINE — F . MARK 2 THALER Untenherum: . VEREINS 28—52 MÜNZE. Auf dem mit der Königskrone geschmückten Hermelinmantel der von den Greifen gehaltene, gekr. Wappenschild mit den drei badischen Orden. Randschr. wie N. 3124, aber zwischen jedem Worte eine sternartige Rosette. Schwalb. 13.

Friedrich (seit 1852).

a. als Regent an Stelle seines Bruders Ludwig II. († 1858), 1852—56.

3126. Doppelthaler von 1854. Av. (U. b.) FRIEDRICH PRINZ UND REGENT VON BADEN Kopf von r. S., darunter: BALBACH
Rv. Wie N. 3125, mit der Jahrszahl 18 — 54 Randschr. wie N. 3125. Schwalb. 15.

b. als Grossherzog (seit 1856).

3127. Vereinsthaler von 1858. Av. (U. b.) FRIEDRICH GROSHERZOG VON BADEN Kopf von r. S.
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Wappen wie N. 3125, darunter: 18—58 Randschr. MÜNZVERTRAG VOM 24 JANUAR 1857 ❀ Schwalb. 17.

3128. Gulden auf das 1. Bad. Landesschiessen, 1863. Av. Umschr. und Kopf wie N. 3127, unten: VOIGT
Rv. (U. b.) 1. BAD. LANDESSCHIESSEN—MANNHEIM 28. JUNI 1863 Stehende Badenia mit Lanze und bad. Schild. Rechts hinter ihr sitzt der Greif. Im Abschn. 1. GULDEN

3129. Gulden auf das 2. Bad. Landesschiessen, 1867. Av. Umschr. wie N. 3127. Kopf von l. S., mit Vollbart.
Rv. Obenherum: 2. BADISCHES LANDESSCHIESSEN Untenherum: ✤ KARLSRUHE IM AUGUST ✤ Im Eichenkranze dreizeilig: 1 | GULDEN | 1867

3130. Vereinsthaler von 1869. Av. Wie N. 3129.
Rv. Wie N. 3127, mit der Jahrszahl 18 — 69 Randschr. wie N. 3127. Schwalb. 18.

3131. Vereinsthaler von 1871. Wie N. 3130, mit der Jahrszahl 18—71 Schwalb. 18.

3132. Fünfmarkstück von 1875. Av. Wie N. 3129. Unter dem Kopfe: G
Rv. Obenherum: DEUTSCHES — REICH 1875 Untenherum: * FÜNF MARK * Adler wie N. 3097. Randschr.: GOTT (Verz.) MIT (Verz.) UNS (Verz.) Von polirter Platte gepr.

Bayern.

Albert IV., der Weise (1465—1508)

3133. Schaustück von 1507. Av. ERRIGIEI * BAVARIE * DVCIS. * — ALBERTI * FIGVRACIO (Das O ist verwischt) * In einer Blättereinfassung des Herzogs Bildniss von l. S., bis an den Schoos, im Harnisch, in der Rechten das Schwert haltend.
Rv. * ARMORVM * BAVARIE * DVCVM * FIGVRA * 1. 5. 0. A. Behelmter Schild mit dem qnadr. Wappen von Pfalz und

Bayern. 29,70 Gr. Köhler, M. B. IV. S. 361. Schulth. Cat. 3309. RRR.

Jacoba von Baden, Wittwe des 1550 verst. Herzogs Wilhelm IV. von Bayern, († 1580).

3134. Schaustück von 1560. Av. IACOBA: COMIT: PAL: (AL verb.) RHE: (HE verb.) DV: BAVAR: (AR verb.) MAR: (AR verb.) BADE + (AD verb.) Das erhabene Brustbild von r. S., im reichen Gewande.
Rv. Das einhelmige quadr. Wappen (Bayern und Baden), darüber: (Verz.) ANNO . M . — . D . LX . (Verz.) 36,55 Gr. RR.

Albert V. (1550—1579).

3135. Schaustück o. J. Av. (U. b.) ALBERTVS . D : G : COM: PAL: RHE: VTRIVS: BAVA: DVX: Geh. Brustbild von r. S. mit Halskrause.
Rv. SI DEVS: NOBISCVM — QVIS: CONTRA: NOS: Zweihelmiges Wappen. 20 Gr. RR.

3136. Guldenthaler von 1572. Av. (Blume) ALBERTVS . CO : PA: — RHE (HE verb.) : BAVARIÆ . DVX. Mit der Vliesskette umhangener Schild mit dem quadr. Wappen von Pfalz und Bayern. Darüber: . 15 . 72.
Rv. MAXIMILIAN . IMP . — . AVG . P. F. DECRETO Doppeladler mit 60 im Reichsapfel. Aehnl. Sch. 5543.

Wilhelm V. (1579—1586 † 1625).

3137. Medaille von 1592. Av. GVILHELMVS D. G. COM: PA RHE. VTRI: BA: DVX Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Kragen.
Rv. Unter einem Palmen- und Olivenzweige eine Brücke mit der Jahrszahl M . D . — . XCII . Unten : AGNOSCE: DOLE: EMENDA Cat. Minus 2728, von 1587. 8 Gr. RR.

Maximilian I. (1597, Kurfürst 1623 † 1651).

a. als Herzog.

3138. Thaler von 1618. Av. MAXIMILIANVS . D: G: COM: PAL: RHE: VTRQ. BOIARIÆ . DVX . MDCXVIII. Von zwei Löwen gehaltenes Wappen unter dem Herzogshute.

Rv. CLYPEVS OMNIBVS IN TE SPERANTIBVS * Maria mit dem Kinde, auf dem Halbmonde, von Flammen und Strahlen umgeben. M. 1030. Sch. 5552.

3139. Kippergulden o. J. Av. MONETA . NOVA — BAVARICA: Gekrönter Wappenschild mit der Ordenskette.
Rv. ✾ SIT . NOMEN . DNI . BENEDTM: Sitzender Löwe mit Schild, worin 48. Appel III, 196.

3140. Kippergulden von 1621, zu 60 Kreuzern. Av. Wie N. 3139, jedoch ohne den Doppelpunkt am Ende der Umschrift.
Rv. SIT . NOMEN . DNI : BENEDTM: Sitzender Löwe mit Schild auf der Brust, worin 60. Unten zu den Seiten: 16—21

3141. Halber Thaler von 1622. Av. MAXIMILIANVS . D : G : COM: PAL : RHE : VTR . Q : BOIARIÆ . DVX ✾ Das von zwei Löwen gehaltene Wappen unter dem Fürstenhute. Unten in einer Cartouche: 1622
Rv. CLYPES (sic!) OMNIBVS IN TE SPERANTIBVS ✾ Die von Flammen und Strahlen umgebene Mutter Gottes mit dem Christuskinde. Sch. 5560.

b. als Kurfürst.

3142. Dicker Doppelthaler von 1625. Av. MAXIMIL . COM. PAL . RH . VT . BAV . D—VX . S . R . I . ARCHIDAP. ET . ELECTOR ✾ Unter dem Kurhute das von der Vliessordenskette umgebene vierfeldige Wappen mit dem Reichsapfel im Mittelschilde. An den Seiten: 16—25
Rv. Wie N. 3138. M. 474. Sch. 5575.

3143. Thaler von 1625. Av. MAXIMIL: COM: PAL: RH: VT: BAV: DVX . S . R . I . ARCHIDAP . ET . ELECT. Wappen wie N. 3142, von zwei Löwen gehalten. Unten in einer Einfassung: 1625
Rv. Wie N. 3138. M. 6264. Sch. 5572.

3144. Thaler von 1625. Av. Umschr. wie N. 3143, aber mit ELECTO. und einfachen Punkten. Wappen wie N. 3142. An den Seiten oben: 16—25
Rv. Wie N. 3138. Sch. 5574.

3145. Breiter Doppelthaler von 1626. Av. Wie N. 3143, mit einfachen Punkten in der Umschrift und am Ende derselben eine Rosette. In der Einfassung die Jahrszahl 1626

Rv. Wie N. 3138, aber die Flammen und Strahlen in einem Ovale. M. 2893. Sch. 5577.

3146. Halber Thaler von 1627. Av. Umschr. wie N. 3143, mit einfachen Punkten. Wappen wie N. 3143. Neben dem Kurhute : 16—27

Rv. Wie N. 3138. M. 6265. Sch. 5589.

3147. Thaler von 1631. Wie N. 3146, aber die Jahrszahl 1631 unten in einer Einfassung. Sch. 5583 Anm.

Ferdinand Maria (1651—1679).

3148. Vicariatsthaler von 1657. Av. Zehnzeilig: . D . G . | FERDINANDVS . | MARIA SVP : ET INF . | BAV : AC SVP : PAL : DVX . | CO : PAL : RHE : S : R : IMP : | ARCHID : ET . ELECT : ATQ . | POST . EXCESS : DIVI. | FERDI : III . IMP . AVG : | VICARIVS . LAND : | LEICHT : EC' Darunter eine Verzierung.

Rv. . O . MARIA . ORA . — PRO . ME (verb.) Der vor dem Marienbilde knieende Kurfürst; vorn das Wappen, zu dessen Seiten : . 16—57. M. 476. Sch. 354. R.

3149. Präsentgulden der bayerischen Stände zur Geburt der Prinzessin Maria Anna, 1660. Av. VT VIDEANT FILIOS FILIORVM SVORVM PACEM SVPER IPSOS . PS 127 Die Brustbilder Ferd. Maria's und dessen Gemahlin Adelh. Henriette's von r. S., darüber ein kl. Reichsapfel.

Rv. HOC VOVENT & AVGVRANTVR VTRIVSQVE BAVARIÆ STATVS DEVOTISSIMI ✠ Ovaler Wappenschild, oben mit einem Engelsköpfchen, zu den Seiten mit Engelsfiguren und Blumen geschmückt. M. 2898. Sch. 5597. R.

Maximilian Emanuel (1679—1726).

3150. Präsentgulden der Stände zur Geburt des Prinzen Jos. Ferd. Leopold, 1692. Av. Obenherum auf einem Bande: HERÆDI . VIRTVTIS . ET . GLORIÆ. Der zwischen Palmzweigen, auf welchen: MAX : EMAN — MAR : ANTÆ :, auf einem Postamente stehende Kurprinz. An den Seiten: FELICIT : — PERENM Auf dem Postamente, dreizeilig: IOS : FERD : | LEOPOLDO . | NATO . 28. OCT. 1692. Im Abschn., zweizeilig: DEVOTISSI . VTRIVSQ : | BAV : STATVS.

Rv. (U. b.) EX PARVO SPES — MAXIMA MVNDI. Der auf der Erdkugel ruhende Reichsapfel, darüber ein strahlendes Dreieck mit der Beischrift: DEO AVSPICE M. 2901. Sch. 5603 Anm.

3151. Thaler von 1694. Av. (U. b.) MAX : EMANVEL D . G . V. B & P . S . D . C . P . R . S . R . I . A . D & E . L . L. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. CLYPEVS OMNIBVS IN TE SPERANTIBVS . 1694 Die auf Wolken über dem Halbmonde sitzende Mutter Gottes mit dem Christuskinde; an ihrer linken Seite der mit dem Kurhute bedeckte Wappenschild. M. 477. Sch. 5604.

3152. Halber Gulden zu 30 Kreuzer von 1724. Av. (U. b.) MAX EMA . — H . I . B . C . &. Brustbild von r. S., im römischen Gewande.

Rv. Obenherum: LAND . — M — I — NZ X' Untenherum: * 17(30)24 * Das vom Löwen gehaltene Wappen. Wellenh. 1840.

Carl Albrecht (1726—1745).

3153. Medaillenförmiger Doppelthaler auf den Regierungs-Antritt, 1727. Av. (U. b.) CAROLVS ALB . D . G . V . BAVAR . ET P . S . D . C . PR . S . R . I . ARCHID . ET ELECT . L . L. Brustbild von r. S. Darunter: C . R DONNER F.

Rv. Obenherum: TANTO DVCE ET AVSPICE — TANTO. Die Bavaria auf einem Löwen sitzend, das gekr. Bayr. Wappen in der Rechten. Vor ihr der Kurfürst in röm. Tracht, in der Rechten den Commandostab, in der Linken eine Kugel haltend, auf welcher ein Vogel, von Strahlen umgeben, sitzt. Im Abschn.: INSTAVRATA FELICITAS | BAVAR . MDCCXXVII 58,55 Gr. Haase Cat. 1333.

3154. Halber Gulden von 1734. Av. (U. b.) CAR . ALB . — H . I . B . C . & . Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: LAND — MINZ . & Das vom Löwen gehaltene Wappen. Unten: 17 — (30) 34

Derselbe, gemeinschaftlich mit Kurfürst Carl Philipp von der Pfalz.

3155. Münchener Vicariatsthaler von 1740. Av. (U. b.) D . G. CAR . ALB . & CAR . PHIL . S . R . I . ELECTORES EIUSQ : Die Brustbilder beider Kurfürsten von r. S.

Rv. (U. b.) IN PART. RHEN. SUEV. & FRANC. IUR. PROVISORES ET VICARY 1740. Der Doppeladler mit den neben einander gestellten Wappen von Kurbayern und Kurpfalz auf der Brust. M. 480. Sch. 454.

3156. Halber Vicariatsthaler von 1740. Av. (U. b.) D: G. C: ALB. &. C: PHIL. ELECT. PROV. &. VICARII Die beiden Brustbilder wie N. 3155.
Rv. (U. b.) IN PART. RHENI. SUEV. ET IUR. FRANCON. 1740 Doppeladler wie N. 3155.

3157. Vierteltbaler von 1740. Wie N. 3156.

3158. Medaille auf das gemeinschaftliche Vicariat, 1742. Av. CAROL. ALB. ET CAROL. PHIL. S. R. I. IN PART. RHEN. SUEV. ET FRANC. IUR. PROV. ET CON. VIC. Janusbüste auf einem Postamente, auf welchem der Augsburger Stadtpyr, daneben ein Band mit: UTRUMQ: — UNUM. Darunter die gekr. Namenszüge. Ueber der Büste der Doppeladler mit den bayr. und pfälz. Wappen.
Rv. IUDIC. GEMINI VICARIAT. RHEN. APERT AVG. VIND D. I. FEBR. MDCCXLI. CLAUS. IBID. D. XX. FEBR. MDCCXLII. Die Gerechtigkeit und Eintracht stehen, von 9 Wappenschilden umgeben, auf einem Postamente. An demselben: IUSTITIA ET CONCORDIA. Darunter: THIBAUD FECIT. 65,85 Gr. Haase Cat. 1342.

Maximilian Joseph (1745—1777).

3159. Thaler von 1753. Av. (U. b.) D. G. MAX. IOS. U. B. & P. S. D. C. P. R. S. R. I. A. &. EL. L. L. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Das von zwei Löwen gehaltene Wappen unter dem Kurhute. Unten: .17—53. M. 2907. Sch. 5614.

3160. Halber Thaler von 1754. Av. (U. b.) D. G. MAX. IOS. U. B. — D. S. R. I. A. & EL. L. L. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: PATRONA — BAVARIAE. Maria auf Wolken mit dem Christuskinde. Unten: 1754. Sch. 5613 Anm.

3161. Sog. Löwenthaler von 1765. Av. Wie N. 3160.
Rv. Der Löwe mit dem Schwerte in der rechten Tatze, neben dem kurbayrischen Wappenschilde stehend. Unten in

einer Cartouche: 1765 Randschr. IN (Verz.) DEO (Verz.). CONSILIUM (Verz.) M. 5396. Sch. 5621. R.

3162. Conv.-Thaler von 1768. Av. (U. b.) D . G . MAX . IOS . UT B—AV . & P . S . D . CO . PA . R. Der Löwe mit dem Schilde wie N. 3161.
Rv. (U. b.) SAC . ROM . IMP . ARCHID . & ELECT . LAND. LEUCHT. In einem Kranze von einem Palm- und einem Oelzweige, sechszeilig: * ✲ * | AD | NORMAM | CONVENT . | 1768. | A Randschr. wie N. 3161. M. 5663. Sch. 5626.

3163. Amberger Thaler von 1770. Av. Wie N. 3160. Unter dem Brustbilde: A
Rv. Wie N. 3160, mit der Jahrszahl 1770. Randschr. wie N. 3161. Sch. 5628.

Carl Theodor (1777—1799).

3164. Münchener halber Thaler von 1780. Av. (U. b.) CAR. THEODOR D . G . —C . P . R . VTR . BAV . DVX. Kopf von r. S., darunter ST. (Straub.)
Rv. (U. b.) S . R . I . . ARCHID . & — EL . DVX I CL . & M . & Unter dem Kurhute der ovale dreifeldige Wappenschild über Palmzweigen. Unten: 1780 Aehnlich. Sch. 5640.

3165. Mannheimer Vicariatsthaler von 1792. Av. (U. b.) CAR. THEOD . D : G . C . P . R . V . B . D . S . R . I . A. D . & EL . PROV . & VICAR. Kopf von r. S., darunter: A . S
Rv. IN . PART .RHENI . SVEV . ET . IVR . FRANCON. Der Doppeladler mit dem dreifeldigen Wappen auf der Brust. Darunter : 17—92 Sch. 528.

Maximilian Joseph (Kurfürst von 1799—1805, König 1806 † 1825).

3166. Thaler von 1801. Av. (U. b.) D . G . MAX . IOS . C . P . R . V . B . D . S . R . I . A . & EL . D . I . C . & M. Kopf von r. S.
Rv. Obenherum: PRO DEO — ET POPULO Der mit dem Kurhute bedeckte dreifeldige Wappenschild zwischen zwei Palmzweigen. Unten: 1801. Sch. 5663 Anm.

3167. Thaler von 1803. Av. (U. b.) MAXIMILIAN IOSEPH CHUR-

FÜRST IN BAIERN Brustbild von r. S., in Uniform. Am Armabschn. C. D. (Destouches.)
Rv. Obenherum: GOTT UND DAS — VATERLAND. Wappen wie N. 3166. Unten: 1803 Sch. 5673.

3168. Conv.-Thaler von 1805. Av. (U. b.) MAXIMILIAN IOSEPH CHURFÜRST ZU PFALZBAIERN. Brustbild von r. S., in Uniform.
Rv. Obenherum: FÜR GOTT — UND VATERLAND. Wappen wie N. 3166. Unten: 1805. Randschr. ZEHEN (Verz.) EINE (Verz.) FEINE (Verz.) MARK (Verz.) Sch. 5676.

Berg.

Carl Philipp von der Pfalz (1716—1742).

3169. Ausbeute-Gulden von 1738. Av. (U. b.) D: G: C: P: R. S: R: I: A. — T. &. E. B. I: C. &. M: D: P: M. Unter dem Kurhute drei Wappenschilde.
Rv. DEUS. SERVET. METALLIFODINAS. MONTENSES ✻ In der Mitte, vierzeilig: 2/3 | FEIN. SILBER | 1*738 | F. M M. 473. Sch. 5677. R.

Maximilian Joseph, Kurfürst von Bayern (1795—1806).

3170. Reichsthaler von 1802. Av. (U. b.) D. G. MAX. IOS. C. P. R. V. B. D. S. R. I. A. & EL. D. I. C. & M. Kopf von r. S., darunter: P. R. (Rüdesheim).
Rv. BERGISCHE — LANDMUNZ Zwischen zwei Lorbeerzweigen, vierzeilig: ✤ XVI ✤ | EINE | FEINE | MARK Unten: 18—02 Sch. 5679.

3171. Halber Reichsthaler von 1804. Av. Wie N. 3170; unter dem Kopfe: R.
Rv. Wie N. 3170, mit der Jahrszahl 18—04 und * XXXII * statt ✤ XVI ✤ Nicht bei Schulth.

Joachim Murat (1806—1808).

3172. Reichsthaler von 1806. Av. (U. b.) IOACHIM HERZOG — ZU BERG U: CLEVE Kopf von r. S., darunter: T: S (Stockmar.)

Rv. Obenherum: BERG: UND CLEVISCHE LAND MUNZ. In einem Lorbeerkranze, vierzeilig: XVI | EINE | FEINE | MARK Ganz unten: 1806 Sch. 5680.

Birkenfeld.

Paul Friedrich August, Grossherzog von Oldenburg (1829—1853).

3173. Vereins-Doppelthaler von 1840. Av. (U. b.) PAUL FRIEDRICH AUGUST GROSHERZOG VON OLDENBURG Kopf von l. S., darunter: ZOLLMANN.
Rv. Obenherum: VEREINSMÜNZE Untenherum: VII EINE F. MARK In einem Eichenkranze, fünfzeilig: $3^1/_2$ | GULDEN | 2 | THALER | 1840 Randschr. CONVENTION VOM * 30 IULY * 1838 * Sch. 5682. Schwalb. 176.

Brandenburg.

I. In den Marken.

a. Kurfürsten.

Joachim II. (1535—1571).

3174. Thaler von 1543. Av. IOACH * II * D * G * MAR * BRA * S * R * IMP * P * EL * (Thurm.) Brustbild von r. S., im Kurrock, mit dem Scepter in der Rechten.
Rv. MON * NOVA * PRIN * ELECT * BRA * Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber: 1543 M. 570. Sch. 5705 Anm. RR.

3175. Thaler von 1551. Av. IOCHIM . II . D . G . MARCHIO. BRANDEMB . ELECT * Brustbild von r. S. im Kurrock und Kurhut, mit Scepter und Schwert. Unter der rechten Hand: 1551
Rv. CAROLI . V . IMPERA . AVGVSTI P . F . DECRE . 1551 Gekr. Doppeladler mit 72 im Reichsapfel auf der Brust. M. 571. Sch. 5707. RRR.

Johann Georg (1571—1598).

3176. Thaler von 1572. Av. + IOHANS + GEORG + D + G + MARC + BRAN + SACRI + ♁ Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff haltend. Zu den Seiten: 15—72
Rv. + ROM + IMP + ARC + — + CAM + ET + ELEC + Dreifach behelmter Wappenschild. Sch. 5712. RR.

Joachim Friedrich (1598—1608).

3177. Doppelthaler von 1606. Av. IOACHIM . FRIDERIC . D . G. MARCHIO . BRANDE . SAC ♁ Geh. Brustbild von r. S., mit dem Scepter in der Rechten und die Linke am Schwertgriff haltend. An den Seiten: 1.—606
Rv. Wie N. 3176, aber in der Umschr. Ringel statt der Kreuze. M. 5268. Sch. 5743. RR.

Johann Sigismund (1608—1619).

3178. Thaler von 1612. Av. IOHAN . SIGIS . D : G . MAR . BRAN. S . RO . IMP. ARCHIC . E . E ✤ Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff haltend. Unten: ⌣ 1612 ⌢
Rv. I . PRVS . IVL . — . CLIV. MO . D . Fünffach behelmtes Wappen. Unten an den Seiten: H — L (Laffert.) M. 6297. Sch. 5753. R.
3179. Viertelthaler von 1612. Av. IOHANNES . SIGISM . D: G . MARCH . BRAND . SAC . RO . I ✤ Brustbild wie N. 3178, darunter: 1612
Rv. ARCHIC . ET EL . I . PRVSS . IVL . CLIVIÆ MONTIVM D ✤ Elffeldiges Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: M — H (Hoffmann.) RR.
3180. Thaler von 1614. Av. ✤ IOH . SIGISM . D : G . MAR . BR. S . ROM . IMP. ARCHIC . E . EL. Brustbild wie N. 3178, darunter: ⌢ 1614 ⌢
Rv. Wie N. 3178, aber statt H — L unten links: M—H (verb.) M. 3039. Sch. 5755 Anm. R.

Georg Wilhelm (1619—1640).

3181. Thaler von 1620. Av. GEORG . WILHEL . V. G . G . MARC Z . BRAN . DE . HH . RO . REI . ERTZC . VN ♁ Der Kurfürst

in halber Figur, von r. S., im Harnisch, mit dem Scepter. Vor ihm der befederte Helm.

Rv. In der Mitte das von sechs Wappen umgebene Kurscepter, mit der Umschr. CHVRF. I. P. Z. G. C. B. S. P. D: C. W. A. I. S. Z. C. V. I. H * darüber: 1—6—ȝ—0 und unten: L — M (Müller.) Am äussern Rande 18 Wappen. Sch. 5761. R.

3182. Thaler von 1620. Av. Wie N. 3181, aber am Schlusse der Umschr. ERT. CA. VN ♁

Rv. CHVRF. I. P. Z. — G. C. B. S. P. D: C. Siebenfach behelmter Wappenschild. Oben: L — . 1 . 6 . * . 2 . 0. — M M. 580. Sch. 5765.

3183. Ort von 1622. Av. GEORG : WILHELM : V : G : G : M : Z : BRAN ♁ Geh. Brustbild von r. S., mit Scepter und Schwert.

Rv. . D : H : R : R : ERT : C : V : CHVRF : I : P : Z. G : C. B : H Unter dem Kurhute das vierfeldige Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 2—2

3184. Breiter Doppelthaler von 1623. Av. : GEORG : WILHELM : V : G : G : MARGG : Z : BRANDENB : D : H : ROM : R : ETZ. C : V : Brustbild von r. S., im Kurornat, mit Scepter und Schwert.

Rv. : CHVRF : I : — : P : Z. G : C : B : H : Siebenfach behelmter Wappenschild. Oben: 1—6—2—3 M. 3043. Sch. 5768. RR.

3185. Ort von 1624. Wie N. 3183, mit der Jahrszahl 2—4

3186. Thaler von 1628. Av. ❀ GEORG : WILH : D : G. MARCHI : BRAN : SAC : ROM : IMP : ARCHIC : EL : D. PRVS : Der Kurfürst wie N. 3181.

Rv. ANFANCK . BEDENCK . DAS . ENDE (mit einem Kreuz geziertes Herz) 16 — 28. Wappen wie N. 3181. M. 583 Sch. 5772.

3187. Breiter Doppelthaler von 1630. Av. : GEORGIVS : WILHELMVS : D. G. MARCHIO : BRAND : SAC. ROM : IMPER Brustbild wie N. 3184.

Rv. (U. b.) ARCHIC. ET. ELECTOR. D. PRVSSIAE. IVL. CLIV. ET. MONT Wappen wie N. 3183. Oben: 1—6—3—0 Sch. 5782. R.

3188. Thaler von 1630. Wie N. 3186, mit der Jahrszahl 1630. Sch. 5772 Anm.

3189. Thaler von 1631. Av. . GEORG . WILH . D . G . MAR . BRAN . S . R . I . A . C . E . ELECT. Geh. Brustbild von r. S., mit Scepter und Schwert.
Rv. . P . IV . CL . — M . P & DV Wappen wie N. 3184. Oben: 16 — M — 31 M. 585. Sch. 5784 Anm.

3190. Thaler von 1635. Av. Wie N. 3186, aber ARCHIC : E : EL : u. s. w.
Rv. MONETA * NOVA * ARGENTEA * DVCIS * PRVSSIÆ (mit einem Kreuz geziertes Herz.) Unter dem Kurhute das achtfeldige Wappen mit Mittelschild. Oben: 1 * 6 * 35 * An den Seiten: D—K (Koch) M. 587. Sch. 5802. R.

3191. Thaler von 1636. Wie N. 3190, mit der Jahrszahl 16—36 und PRVSSIÆ * M. 3053. Sch. 5805 Anm.

3192. Thaler von 1636. Av. Wie N. 3189, aber das Bildniss im Kurhabit.
Rv. PRV . IVL . CL . BER . MO . POM . E & . DVX . 1 . 6 . 3 . 6 . M. Unter dem Kurhute das 23feldige Wappen nebst Mittelschild. Sch. 5793 Anm. R.

3193. Thaler von 1636. Av. Wie N. 3190.
Rv. * ANFANG * BEDENCK * DAS * END * (Herz mit Kreuz.) Wappen wie N. 3190. An den Seiten des Kurhutes: 16—36 M. 3052. Sch. 5807.

3194. Thaler von 1639. Av. Wie N. 3190, aber das Brustb. fast v. vorn.
Rv. MONETA NOVA ARGENTEA DUCIS PRUSSIÆ: Wappen wie N. 3190. Oben: 16—39 und unten: D—K M. 3056. Sch. 5824.

3195. Thaler von 1639. Av. GEORG . WILHEL . D : G . MAR . BRAN . SA . RO . IN . (sic!) ARC . CA . E — T . E. Geh. Brustbild von r. S., mit Scepter und Schwert.
Rv. (U. b.) ET . EL . PR . G . C . BE . — POM . S . & C . DVX. Wappen wie N. 3182. Unten: 16 — M — 39 Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3196. Begräbnissthaler von 1640. Av. Aeussere Umschr. GEORGIVS : WILHELMVS : MARCH : BRAND : S : R : I : ARCHICAM : ET : PRINC . ELECTOR ❀ Innere Umschr. PR . IVL . CL . MONT . ST . POM . CASS . VAND . I. S . CR . CAR . DVX . B . NOR . PR . R . C . M . ER. D . I . RAV ❀ Vorwärts gekehrtes Brustbild im Wamms, mit Spitzenkragen. Darunter zweizeilig: au . coeur . Vaillant . rien . . | . impossible.
Rv. Elfzeilig: . NATVS . | COLON . AD . SVEVUM . | CIↃ IↃXCVI.

RERUM | POTITVS | POST PATREM | CIↃIↃXIX . | EXCESSIT REGIOMONTI | CIↃ IↃCXL . | POSTQ . VIXISS. ANN . XLV | DIES XVIII . | . HOR . III. Umher ein Kranz von 24 Wappenschilden. An den Seiten der sechsten Zeile: D * — * K M. 594. Sch. 5837. R.

Friedrich Wilhelm (1640—1688).

3197. Thaler von 1641. Av. . FRIDERI . WILHEL . D : G . — MAR . BRAN . S . A . RO . IM. In einem Kranze das Brustbild von r. S., im Kurornat, mit Scepter uud Schwert.
Rv. . ARC . CA . EL . PRV . GV . CL . BER . POMERA . SILE . DVX . 1641. In einem Kranze das vollst. Wappen, unten an den Seiten: L—M (Müller.) M. 598. Sch. 5844.

3198. Thaler von 1641. Av. FRID : WILH : D : G : MAR : BRA: SA : ROM : IMP : ARCH : E : EL : D : Pr : Brustbild von r. S., im Kurhabit, mit Scepter und Schwert.
Rv. MONETA NOVA ARGENTEA DVCIS PRVSSIÆ 16—41 Unter dem Kurhute das achtfeldige Wappen nebst Mittelschild. Unten: D—K M. 597. Sch. 5853.

3199. Thaler von 1643 Av. FRIDEEIC$_9$. WILH . D . G . MAR . BRANDE SAC . ROM . IMP. Brustbild wie N. 3198.
Rv. ❊ ARC . CA . EL . PRVS . IV . CLI . MON . POM . CRO. COR . IN . SILE . DVX. Das 23feldige Wappen nebst Mittelschild. Oben: 16—43 An den Seiten: A—B (Berlin) M. 601. Sch. 5860.

3200. Medaille auf die Vermählung mit Louise Henriette von Oranien, o. J. (1646.) Av. Frid : Wilh : und Louisa v : Gottes gnaden, Churf. und Churfürstin zu Brandenburg ❊ Bildniss des geh. Churfürsten und seiner Gemahlin bis zum Knie, sich die Hände reichend. Zwei Hände aus Wolken halten Kronen über die Häupter derselben, darüber das umstrahlte Auge der Vorsehung.
Rv. Gott erhalte Baum und Landt, Und verbesser jeden Standt : ❊ In einer Landschaft mit Stadt und Schloss steht ein Baum, welchen eine Hand aus Wolken mittelst eines Kruges begiesst, darunter: Marchia links davon: TR (Reuss). Oben der Name יהוה in Strahlen. 57,50 Gr. Ampach 10686.

3201. Medaille o. J., zum Geschenk für fremde Gesandte bestimmt. FRIDERICUS WILHELMUS D . G . MARCH . BRAND· S . R . I . ARCHICAM . ET P . ELECT . MAGD . PRUS . IUL.

CLIV . MONT: In einer verzierten Einfassung unter dem Kurhute das geh. Brustbild, fast von vorne, darunter: C M (Melchior) und ganz unten: I—H (Hoehn.)

Rv. STET. POM. CAS. VAND. IN. SIL. CROS. ET CAR. DUX BURG. NOR. PR. HALB. ET MIND. COM. MARCH. ET RAV. DN, IN RAVE: Unterm Kurhut der Brandenb. Adler mit dem Scepterschilde auf der Brust und 24 Wappen auf den Flügeln. 95,10 Gr. Ampach 10920.

3202. Thaler von 1645. Av. FRIDERIC, WILH. D. G. MAR. BR. S. R. I. ARC Brustbild wie N. 3198.

Rv. Wie N. 3199, mit der Jahrszahl 16—45 An den Seiten des Schildes: C—T (Thauer.) Aehnl. Sch. 5866.

3203. Thaler von 1649. Av. Wie N. 3202.

Rv. EL. PR. IV. CL. MON. POM. C. C. IN. S. DVX Das siebenfach behelmte vollst. Wappen. Zwischen den Helmen: 1—6—4—9 Unten : C—T M. 604. Sch. 5865 Anm.

3204. Breiter Doppelthaler von 1651. Av. ✠ FRIDERICUS WILHELMUS: D: G: MARCHIO: BRAND: SAC: ROM: IMP: ARCHIC: & PR: ELECT: Brustbild wie N. 3198.

Rv. ✠ MAGD: PRUS: IUL: CLIV: & MONT: S: P: C: V: IN S: C & C. DUX BURG: N: PR: HALB. & MIND: C. M. & R: D: I: R: Der brandenb. Adler mit dem Kurschild, von 10 Schilden umgeben, innerhalb eines Kranzes, auf welchem unten der hohenzoll. Schild liegt. Umher 14 Wappenschilde, zwischen welchen die Jahrszahl 1—6—5—1 Unten: C. — M. M. 607. Sch. 5873. R.

3205. Sog. Souverainitäts-Thaler von 1657. Av. (U. b.) PROVIDENTIÆ H-ÆC-DIVINÆ OBNOXIA Der auf galoppirendem Pferde sitzende Kurfürst, mit Scepter und Schwert Unten links der preuss. Adler mit dem Kurschild auf der Brust. Im Abschn. 1657

Rv. In neun Zeilen: FRIDERICH | WILHELM: D. G. | MARCH. BRANDENB. | S. R. I. ARCHICAM: ET ELECT: MACDEB. P. I | C. M. S. POM: C. V. SIL. CR | CARN: DUX BURG: | NORIB: P. H. ET M. | C. M. ET R. D. I. R Oben und unten Verzierungen, unter den letzteren: C—T M. 612. Sch. 5881.

3206. Medaille auf die preuss. Erbhuldigung, 1663. Av. Ein Arm aus Wolken hält die Krone über Scepter und Schwert, welche durch einen Lorbeerkranz verbunden auf grasigem

Boden stehen. Oben Sonnenstrahlen, vor welchen: A DEO DATA Im Abschn. PRO DEO ET | POPULO
Rv. Im Lorbeerkranze, neunzeilig: SUPREMO | PRUSSIÆ DOMI | NO FRIDERICO | WILHELMO PRIN· | CIPI ELECT. BRAN= | DEB. HOMAGIUM | PRÆST. DIE XVIII | OCTOB: ANNO DNI | MDCLXIII Ganz unten: I: H (Hoehn.) 25,25 Gr. v. Arnim 256.

3207. Thaler von 1664. Av. FRID: WILH: D: G. M. B. – S. R. I ARC: E. EL: Der Kurfürst von r. S., zu Pferde, mit dem Scepter in der Rechten.
Rv. SUPR: DOM: PR: M. I. C. M. S. P. C. V. S. C. C. D. B. N. ❀ Unter dem Kurhute das neunfeldige Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: A—B (Becker) | 16—64 M. 614.. Sch. 5892.

3208. Medaille auf den 50. Geburtstag, 1670. Aeussere Umschr. FRID: WILH: D: G: M: — BR: E ELECT * ANN Innere Umschr. FORTUNAM—EX ALIIS * Brustbild von vorne, im röm. Gewande, darüber in Lorbeerzweigen die Zahl L
Rv. PATRIS ÆMULA VIRTUS In der Mittte, fünfzeilig: MIϽCLXX | VI. FEBR | LUX | FAUSTA DUOBUS | XV. —ANN Darunter im Lorbeerkranze der Kopf des Kurfürsten von vorn. 14,65 Gr. R.

3209. Halber Gulden von 1671. Av. (U. b.) FRID · WILH. D. G. M. B. S. R. I. AR. & EL, Belorb. Brustbild von r. S., im röm. Gewande. Unten: TT.
Rv. SVPREM. DVX — IN. PRVSSIA. 16—71. Unter dem Kurhut das neunfeldige Wappen nebst Mittelschild. Unten in einer Einfassung: $^{1}/_{3}$

3210. Desgleichen. Av. (U. b.) FRID: WILH: D. G. M. BR: & ELEC Brustbild von r. S., im Gewande. An der Schulter: $^{1}/_{3}$
Rv. MONETA. NO: * ARGENTEA 16—71 Unter dem Kurhut das siebenfeldige Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten: I—W (Wilmsen.)

3211. Halber Gulden von 1673. (Av. U. b.) FRID. WILH. D. G. M. B. S. R. I. ARC & EL Brustbild wie N. 3209, darunter: C. V. (Vahrenhorst.)
Rv. SUPREM DUX — IN PRUSSIA. 16 — 73 Sonst wie N. 3209.

3212. Fehrbelliner Siegesthaler von 1675. Av. Obenherum:

(Blume) FRID : WILH : D . G . MAR . BR . S R I . ARC & EL : (Blume.) Der geh. Kurfürst mit Lorbeerkranz, von r. S., auf galoppirendem Pferde, das Schwert in der Rechten haltend. Oberhalb auf einem flatternden Bande: OB SVBDITOS SERVATOS Unten Landschaft mit Soldaten und Kanonen.

Rv. Dreizehnzeilig: (Blume) IVSTVM (Blume) | SVECORVM EXERCİTVM | MARCHİAM, POMERANİAMQ | VASTANTEM, DUM İPSE ALİBİ | OPPRESSİS, ADEST, PROPE FEHR · (H u. R. verb.) | BELLİNVM, DİE . 18 IUNİ . Aō 1675 | NACTUS SOLO EQVİTATV SVO, | IMO VERO SOLA DEI . OPEFRÆT, | CÆDIT FUNDIT . | SEPTİMESTRES PRÆDONES | SEPTEM DİEB, TERRIS | SUİS EİICIT | (Blume) S . D . G (Blume.) Sch. 5909. R.

3213. Desgleichen. Av. Obenherum: FRID : WILH : D . G . M . BR . S R I ARC & EL (Drei Blümchen). Der Kurfürst wie N. 3212, aber von l. S. Hinter ihm auf zwei Zeilen: OB SVBDITOS | SERVATOS

Rv. Vierzehnzeilig: IVSTUM | SUECOR EXERCİTU | MARCHI POMERANIAM | DUM IPSE ALIBI OPPRESS | ADEST VASTANTEM PROPE | FEHRBELLINUM DIE 18. İUN | ANNO : 1675. NACTUS SOLO | EUM EQUITATU SUO IMO VE | RO SOLA DEI OPEFRETUS | CÆDIT FUNDIT SEPTIMES | TRES PREDONES SEPT : | DIEBUS TERRIS SUIS | EIICIT ∵ | (Blume) S . D . G (Blume) M. 3078. Sch. 5914. R.

3214. Desgleichen. Av. Wie N. 3912, ohne die Blümchen zu Anfang und zu Ende der Umschr.

Rv. (U. b.) PAX VNA TRIVMPHIS — IN NVMERIS POTIOR Behelmte Victoria von vorn, im Gewande, zeigt mit der Rechten auf den am Boden stehenden Kurschild und hält mit der Linken Lorbeerkranz und Palmzweig. Im Abschnitt, zweizeilig: LINVM . 18 . IVN . | * 1675 * M. 3080. Sch. 5917.

3215. Reinsteiner Gulden von 1676. Av. (U. b.) FRID : WILH : D : G . M . B : ELEC Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: 16—76

Rv. MONETA . NO . — ARG : REINS ⚒ Unter dem Kurhute das achtfeldige Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten:

I—A (Arendsburg) Unten in einem Ovale $^{2}/_{3}$ M. 3081. Sch. 5925.

3216. Desgleichen. Av. (U. b.) FRID WILH D G . M . B . ELEC Sonst wie N. 3215.
Rv. Wie N. 3215, aber NO : statt NO.

3217. Thaler von 1679. Av. FRID : WILH . D . G . M . BR . S. R . I . — ARCHIC . E ELECT: Der geh. und belorb. Kurfürst, von r. S., auf galoppirendem Pferde, mit dem Commandostab in der Rechten. Im Hintergrunde drei fliehende Reiter. Unten rechts: G L (Leygebe). Im Abschn. A . 1679 . C . S . (Strikker.)
Rv. Obenherum: DEUS FORTITUDO MEA Das siebenfach behelmte vollst. Wappen mit den zwei behelmten Schildhaltern. Randschr. . DOMINE . FAC . ME . SCIRE . . VIAM. QVA . AMBVLEM. * M. 3086. Sch. 5939. R.

3218. Medaille auf die Einrichtung der africanischen Handelsgesellschaft in Guinea, 1681. Av. (U. b.) FRID : WILH : D . G . M . BR : S . R . IMP : ARCH : EL : Brustbild von r. S., im reich verzierten Harnisch.
Rv. Obenherum: HUC NAVES AURO FERRUM UT MAGNETE Auf quadrirtem Fussboden ein Tisch mit einem Compass. Im Hintergrunde das Meer und Schiffe, welche dem rechts liegenden mit GUINEA überschriebenen Lande zufahren. Rechts hinter dem Compass, als Fortsetzung der Umschr. TRAHUNTUR Im Anschn. *I. B. Schultz. f.* Randschr. COEPTA NAVIGATIO AD ORAS GUINEÆ ANNO . MDCLXXXI ⁓ 43 Gr. Ampach 10887.

3219. Medaille auf die Verleihung des Hosenbandordens, 1684. Av. (U. b.) FRID : WILH : D : G : M : — BR . S . R . I . ARC . & ELECT : Geh. und belorb. Brustbild von r. S. Unten: . 1684.
Rv. Unter dem Kurhut und zwei Lorbeerzweigen, vom Hosenbande umgeben, ein ovaler Schild mit dem Scepter. Hinter und unter dem Schilde Trophäen. 49,10 Gr. Ampach 10899.

3220. Thaler von 1685. Av. (U. b.) FRID : WILH : D . G . M . B. S . R . IMP : ARCHIC . & EL. Brustbild im römischen Harnisch, von r. S.
Rv. Der mit neun Wappenschilden belegte brandenb. Adler unter dem Kurhute. Unten: 1 . 6 . — L . C . S . — 8 . 5. M. 627. Sch. 5950.

3221. Gulden von 1688. Av. (U. b.) FRID : WILH : D : G . M . B. S . R . I . ARC & EL Geh. Brustbild von r. S.
Rv. CHVRF : BRAND — LAND : MVNZ . 1688 Unter dem Kurhute das neunfeldige Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten: L C — S (Schneider.) und unten in einem Ovale $^2/_3$ M. 5955.

3222. Begräbnissmedaille, 1688. Av. (U. b.) FRID . WILH . MAGN$_9$ — ELECT . BRAND. Geh. Brustbild von r. S., auf einem von Palm- und Lorbeerzweigen umgebenen Postament, an dessen Fuss fünfzeilig: N . 6 . FEB . 1620 | DE NAT$_9$ 29 AP | 1688 | REGNAV . A . 47 . / M . 5 . D . 8. Hinter dem Postament Trophäen. Im Abschn. *Schultz.*
Rv. ULTIMA FRIDER . WILH . MAGNI EL . BRANDENBURG . ~~ Unter Sonnenstrahlen ein rechtsgewandter, zurückschauender gekr. Adler auf einem Baume, an welchem Trophäen befindlich, darüber auf einem flatternden Bande: PS . — VIREBO PROSPICIENTE DEO — 92 18 Gr. Ampach 10931.

3223. Desgleichen. Av. Aeussere Umschr. (U. b.) FRID . WILH. MAGNUS EL . BRAND. Innere Umschr. (u. b.) N . 6 . FEB . 1620 — DENAT$_9$ 29 . AP . 88 Geh. Brustbild von r. S., unterm Arm: *Schultz.*
Rv. Wie N. 3222, aber ELECT . BRANDENB : statt EL . BRANDENBURG. 7,05 Gr. Ampach 10932.

Friedrich III. (1688—1701).

3224. Medaille von 1673. Av. (U. b.) FRIDERIC . D . G . MAR . BRAN . ELECT . HERES . (Blume). Brustbild von r. S. im Gewande. Unten: 1673.
Rv. Ueber einer Stadt ein aufwärts fliegender Adler, mit Lorbeerkranz und Schwert. Hinter ihm auf einem Bande: SVVM—CVIQVE. Oben das strahlende Auge Gottes. Im Abschn. G L. (Leygebe.) 31,45 Gr.

3225. Medaille auf die Vermählung mit Sophie Charlotte, Prinzessin von Braunschw.-Lüneb. o. J. (1684.) Av. (U. b.) FRIDERI. D . G . PR . — ELECTOR . BRAND. Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. (U. b.) SOPHIA . CHARL . — PRINC . BRVN . ET . LVN. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: AK (verb.) 54,35 Gr.

3226. Medaille auf die Einnahme von Bonn, 1689. Av. FRIDER . III.

D . G . M . — BR . S . R . I . AC & E. Geh. Brustbild von r. S. Unten: *Schultz.*
Rv. Auf fliegendem Bande: VICTORIÆ — BONÆ — FELICI Ansicht der Stadt. Im Abschn. CAPTA 12/2 OCT | 1689 18,45 Gr.

3227. Medaille auf den belgischen Feldzug, 1690. Av. (U. b.) FRIDER. III . D . G . M . BRAND . S . R . I . A . C . ET . ELEC. Geh. Brustbild von r. S. Unten: R . FALTZ.
Rv. Obenherum: TVTELA — BELGII. Minerva stehend, mit Speer und Schild, neben ihr der belg. Löwe. Unten rechts: R . F. Im Abschn. EXPEDITIO . | 1690. 31,50 Gr.

3228. Gulden von 1690. Av. (U. b.) FRIDER : III . D . G . M . B. S . R . I . A — C . & ELECT. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MONETA NOVA — BRANDENB . 1690 Unter dem Kurhute das neunfeldige Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten: I—E (Elers). Unten in einem Ovale 2/3 Sch. 5958.

3229. Gulden von 1693. Av. (U. b.) FRIDER . III — D . G . M . B . S . R . I . A & E Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. B . H.
Rv. MONETA . NOVA — BRANDENB . 1693 Sonst wie N. 3228, ohne I—E. M. 6308. Sch. 5972.

3230. Gulden von 1693. Av. (U. b.) FRIDER . III . D — G . M . B . S . R . I . A & EL. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: . B . H.
Rv. Wie N. 3229. Sch. 5972 Anm.

3231. Gulden von 1693. Av. Wie N. 3228.
Rv. MONETA NOVA — BRANDENB 1693 Wappen wie bisher. An den Seiten: I C — S * (v. Sehlen) Aehnl. Sch. 5973.

3232. Medaille auf die Gründung der Universität Halle, 1694. Av. Die viermal gekr. Namenschiffre FF III ins Kreuz gestellt, in der Mitte der ovale Scepterschild.
Rv. Obenherum: FAMA NOVI FONTIS Der Parnass mit dem Pegasus und der Hippokrene. Im Abschn., vierzeilig: ACAD. HALLENSI | FUNDATA | D . I . IULY | 1694 4,95 Gr.

3233. Thaler von 1695. Av. FRIDER * III * D * G * M * B * S * R * I * A * C * & * EL * 16—95 * Unter dem Kurhute das vollst. Wappen, an dessen Seiten: LC — S *
Rv. NACH DEM — FUES DES — BUR GUND : — THALERS. Die gekr. Namenschiffre wie N. 3232. M. 631. Sch. 5979.

b. Markgrafen.

Johann zu Küstrin (1535–1571).

3234. Thaler von 1545. Av. IOHANES : D : G : MARCHIO ✻ BRANDENBVRG ✻ Vorwärtsgekehrtes Brustbild mit einem Kränzchen auf dem Haupte, im bebrämten Wamms.
Rv. Ie ✣ SILENCIO ✻ ET ✣ SPE ✻ FORTITVDO ✻ MEA ✻ Fünfzehnfeldiger Wappenschild, darüber: 1545 M. 1032. Sch. 5985. RR.

II. In Franken.

a. Altfränkische Linie.

Georg und Albrecht (1527–1543).

3235. Thaler von 1538. Av. GEORI' Z ALBERT' * MARGG * BRAИ Z * SLESIE + Die beiden Brustbilder, einander gegenüber; darunter: * 15 * 38 *
Rv. SI * DEVS * PROИOBIS * QVIS * COИTRA * ИOS ✣ Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden. Sch. 5996 Anm. b.

3236. Thaler von 1541. Av. ✣ D ⁑ G ⁑ GEOR ⁑ Z ⁑ ALBER ⁑ MARCHION ⁑ BRAND ⁑ Z ⁑ SLE ⁑ Die beiden geh. Brustbilder, einander gegenüber; darüber: 1541
Rv. SI ⁑ DEVS ⁑ PRONOBIS ⁑ QVIS ⁑ CONTRA ⁑ NOS ✣ Sonst wie N. 3235. Aehnlich. Sch. 6004.

Albrecht, allein, bis 1554 († 1557).

3237. Thaler von 1549. Av. ALBERT' * D * G * MARCHIO * BRANDENBV ✻ Geh. Brustbild von l. S., in der Rechten den Streitkolben, die Linke am Schwertgriff. Neben dem Kopfe: 15—49
Rv, SI * DE' * PRONOBIS * QVIS * CONTRA * NOS (Blume) Sonst wie N. 3235. M. 1035. Sch. 6017 Anm.

Georg Friedrich (1543–1603).

3238. Klippe vom 2 Kreuzer-Stempel: 1568. Av. D : G . GEORG. FR . MARCH . BRAN Z S * Zwei neben einander stehende

Schilde mit den Wappen vom Burggrafthum Nürnberg und von Zollern. Oberhalb: 1568 unterhalb: S.

Rv. MAXIMILIAN . IMP . AVG . P . F . DE Doppeladler mit der Zahl 2 im Reichsapfel auf der Brust. 6,65 Gr. Wellenh. 2660. RR.

3239. Guldenthaler von 1571. Av. MO . NO . AR . GEO . F . MAR (Zeichen) BR . Z . SLE . DVC. Geh. Brustbild v. r. S., mit Federhut.

Rv. MAXIMILIAN . IMP . — AVG . P . F . DECR . 1571 Gekr. Doppeladler mit der Zahl 60 im Reichsapfel auf der Brust. Unten ein Adlerschildchen. M. 3513. Sch. fehlt. R.

3240. Halber Guldenthaler von 1571. Av. D G GEORG * FRI * MARCHIO * BRAND . Z . S . 1571 ✣ Blumenkreuz wie der Rv. von N. 3235.

Rv. * MAXIMILIAN * IMP * AVG * PE * DECRETO * Gekr. Doppeladler mit der Zahl 30 im Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei Mad. und Schulth. R.

3241. Guldenthaler von 1575. Av. D : G . GEORG . FRI . MARCHIO . BRAND . Z . SLE . 75 (Doppellilie.) Zwölffeldiges Wappen im verzierten Schilde.

Rv. MAXIMILIAN . IMP . AVG . P : F . DECRETO Gekr. Doppeladler mit der Zahl 60 im Reichsapfel auf der Brust. M. 3214. Sch. 6037.

3242. Guldenthaler von 1577. Av. . D : G . GEORG . FRI : MARCHIO : BRAND . Z . SLE . 1 . 5 . 7 . 7 (Doppellilie) Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden.

Rv. RVDOLPH o II o IMP o AVGV — S o PF o DECRETO Sonst wie N. 3240. Sch. 6041.

3243. Doppelthaler von 1592. Av. o MO 8 NO 8 ARG 8 GEOR o F o MAR o BRAN o Z o SL o DVC o ♁ * Geh. Bildniss von r. S. bis an den Schoos, in der Rechten den Pusikan, die Linke am Schwertgriff.

Rv. (U. b.) SI 8 DEVS ❋ PRONOBIS ❋ QVIS 8 CONTRA ❋ NOS Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden. Unten: * 15 (Geh. Arm mit Streitkolben) 92 * M. 1043. Sch. 6058. R.

3244. Thaler von 1592. Av. + MO : NO : ARG : GEOR : F . — MAR : BRAN . Z . SL . DVC. Brustbild wie N. 3243. An den Seiten: 15—92 Unten: ♁

Rv. + SI o DEVS o PRONOBIS o QVIS o CONTRA o NOS +

(Geh. Arm mit Streitkolben) Blumenkreuz wie N. 3243. M. 3516. Sch. 6059.

3245. Begräbnissgulden von 1603. Av. D : G : GEORG . FRID : MARCH : BRAND : DVX . PRVSSIÆ . & C̄ Brustbild wie N. 3243.
Rv. IST GOTT MIT VNS WER MAG WIDER VNS SEIN ✣ Aufschrift von sieben Zeilen : ZV ONOL | GEBORN . DEN | 5. APRIL Ao, 1539 | IN . GOTT . VER | SCHIDEN . DEN | 26. APRIL . | Ao, 1603 Sch. 6067 Anm. R.

3246. Begräbniss-Viertelthaler von 1603. Av. Wie N. 3245.
Rv. Umschr. wie N. 3245. In der Mitte fünfzeilig : ONOLT. | NATVS . 5 . APR̄ | ANŌ . 1539. | OBIIT . 26 . APR̄ | ANŌ. 1603 Darunter eine Rosette. R.

Sophie, Prinzessin von Braunschweig-Lüneburg, 2. Gemahlin des Vorigen († 1639).

3247. Begräbnissthaler von 1639. Av. ✲ SOPHIA MARCH : BRANDENB : NATA DUCISSA BRUNSWIC : LÜNEB : Unter einer Krone zwei ovale Wappenschilde.
Rv. In zehn Zeilen : NATA | CELLIS 30 8BR . | 1563. MARCH. GEORG . | FRIDERIC . ANNIS . 36 | VIDUA . VIXIT ANNOS | 75, MENSES 2, DIES 14 . | DENATA 14 | IANUAR : | SEPULTA 28 MAII | NORIBERG . Aō | 1639 M. 1045. Sch. 6068. R.

b. Neufränkische Linie:

1. zu Bayreuth.

Christian (1603—1655).

3248. Thaler von 1624. Av. CHRISTIAN : — D : G : MARC : — — BRANDE : — PRUSSIAE * ♁ Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten den Commandostab. Vor ihm der befederte offene Helm auf einem Tischchen. In der Umschr. drei Wappenschilde.
Rv. ST : PO : CA : VA : CR : IA . D : BURG : IN . NURN. Dreifach behelmtes vierzehnfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Oben : 1—6—2—4 Unten : HD-E (Emmert.) M. 1047. Sch. 6076 Anm. R.

3249. Begräbnissthaler von 1655. Av. ✣ CHRISTIANUS MAR. BRAND . DUX MAGD . PRUSS . STET . POMER. Geh. Brustbild von l. S.

Rv. + CAS . VAND . IN SIL . CROS . & IAGER . BURG . NORIMB . PR . HALB . & MIN. In der Mitte, achtzeilig: NAT₉ | COLONIÆ AD | SUEVUM 30. JANU . | 1581 . DENATUS | BARUTHI 30 . MAI . | 1655 . Ao REGIMIN . | 52 . ÆT . 74 . & 4 . | MENS. M. 1048. Sch. 6085.

3250. Begräbniss-Viertelthaler von 1655; ähnlich dem vorigen, mit geringen Abweichungen. Das Brustbild von r. S.

Christian Ernst (1655—1712).

3251. Hochzeitsthaler von 1671. Av. . ME (ME verb.) MORIA DOMIDUCTIONIS . BRANDENB (NB verb.) URG . WIRTENB . (NB. verb.) ERGICÆ . A . MDCLXXI. Der brandenb. Adler hinter den Wappenschilden von Brandenburg und Württemberg.

Rv. NUNC SEQUITUR POSTHAC SEMPER COMITATUR EUNTEM * Ein Stück des Thierkreises, darüber die Sonne und ein Stern. M. 1051. Sch. 6089.

3252. Krohnemann'scher Thaler von 1679. Av. IN HONOREM ET DIEM NATAL . 16 . NOV . 1678. SER . PRINC . D. D . GEORG . WILHELM. Ein geh. Arm hält ein Scepter über die hervorragende Erdkugel. Oben eine strahlende Sonne und darüber auf einem Bande: . A DEO ET PARENTE

Rv. MARCH . BRAND . BOR . DUC . OFFERT . C . W . B. D . K . M . DC . LXXIX. Auf einem bedeckten Tische Scepter und Schwert unter dem Fürstenhute. Oben eine strahlende Sonne und darüber auf einem Bande: . OPTIMA SPES PATRIÆ. M. 1055. Sch. 6097. RR.

3253. Halber Thaler von 1683. Av. (U. b.) CHRISTIAN₉ ERNEST₉ D . G . MAR . BRAND: Geh. Brustbild von r. S.

Rv. MAG . PR . D . B . NOR: — PR . HALB . MIN . CA: Unter dem Fürstenhute der fünfzehnfeldige Wappenschild, umgeben von zwei Palmzweigen. Unten: 1683 Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3254. Begräbnissthaler von 1712. Av. Aeussere Umschr. ✣ CHRISTIAN ERNESTVS . D . G . MARG . BRAND . PRVSS. MAGD . STET . POM . CASS . VAND. Innere Umschr. MARS FORIS — APOLLO DOMI. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ✣ MEGAP . IN . SIL . CROS . DUX . BURGGRAF. NORINB . PR . HAL . M . C . VA . SVER . RAZ . C.

HOHENZ$_9$. In der Mitte, zwölfzeilig: TRIUM | IMPERATORUM | S . R . I . ET CIRC . FRANC . | GEN . CAMPIMARESCH : | TURC ET GAL : TERROR . | TRIUM CONJ : MARITUS . | SUBDITORUM AC PA- | TRIAE SOLATIUM . | NATUS D . 27 . JUL : 1644 . | DENAT . D. 10 . MAJ : 1712 . | AO : AET : LXVIII . | REG : LI. M. 1057. Sch. 6102.

Georg Wilhelm (1712—1726).

3255. Gewinnst-Thalerklippe von 1726. Av. Oberhalb: G W —M—Z—B Auf einem Säulenfusse ein Adler mit einem Lorbeerkranze im Schnabel. Unten: 1726

Rv. Ein See mit Schiffen und einer befestigten Insel. Im Vordergrunde eine Vogelstange und im Hintergrunde zwei Schlösser. M. 3526. Sch. 6113.

Friedrich (1735—1763).

3256. Gulden von 1758. Av. (U. b.) FRIDERICVS D . G . M . B. D . P . ET S . B . N. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Auf einem Postamente zwischen zwei Adlern das mit dem Fürstenhute bedeckte vollst. Wappen. Im Abschn. 17—$^2/_3$ —58 M. 6525. Sch. 6121.

3257. Begräbnissthaler von 1763. Av. Wie N. 3256.

Rv. Aufschrift in 19 Zeilen: PRINCEPS | PIVS SAPIENS | MAGNANIMVS CLEMENS | LIBERALIS STATOR LITTERARVM | NATVS | WEVERLINGÆ D . X . MAY MDCCXI | PRIMIS NVPTIIS ADPARATIS | BEROLINI D . XX. NOV . MDCCXXXI | GVBERNACVLA SVSCEPIT | BARVTHI . D . XVII . MAY. MDCCXXXV | SECVNDIS. VOTIS CELEBRATIS | BRVNSVIGÆ D . XX . SEPT. MDCCLIX . | MORTALIA POSVIT | BARVTHI D . XXVI. FEBR . MDCCLXIII | ANNO REGIMINIS XXIIX | ÆTATIS LII | —— | X . EINE FEINE | MARK | C . L . R. M. 5445. Sch. 6125.

3258. Halber Begräbniss-Thaler von 1763. Av. Wie N. 3256.

Rv. In 15 Zeilen: NATVS | X . MAY . MDCCXI | REGIMEN | AGRESSVS | XVII . MAY . MDCCXXXV | BINIS | CELEBRATIS NVPTIIS | DENATVS | XXVI . FEBR. MDCCLXIII | ANNO | REGIMINIS XXIIX | AETATIS LII | —— | XX . EINE FEINE MARK | C . L . R. M. 5446. Sch. 6126.

Friedrich Christian (1763—1769).

3259. Conv.-Thaler von 1766. Av. (U. b.) FRID: CHRIST: D: G M: B: D: B: ET S: B: N: Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: ZEHEN EINE — FEINE MARK Unter dem Fürstenhute das von zwei Löwen gehaltene vollst. Wappen. Unten in einer Cartouche: B daneben: 17—66 | E—S (Eberhard und Schmiedhammer.) M. 5448. Sch. 6129.

3260. Medaillenförmiger Sterbethaler von 1769. Av. (U. b.) FRID : CHRISTIAN . MARCH : BRAND : D : B . & S. Geh. Brustbild von r. S., darunter: G (Gözinger.)
Rv. Neunzeilig: PRINCEPS . | PIVS . IVSTVS . CLEMENS . | NATVS . 17 . IVL . 1708 | OBIIT . 20 . IAN . 1769. | ÆTATIS . | LX . | — | S.

2. zu Ansbach.

Joachim Ernst (1603—1625).

3261. Ovale Vermählungs-Medaille von 1612. Av. (U. b.) D. G . IOACH . ERNES . MARCH . BRAND . PRVS. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. C . M.
Rv. Aufschrift in 10 Zeilen: ZVR | GED: DES FV̈R. | STLICHEN . BEVL . | AGERS MIT FR . SO . | PHIA ELISABETH | GEB . GRÄFIN VON | SOLMS . GEHAL · ZV | ONOLZBACH DE . | N 4 OETOBR | A° 1612. 5,15 Gr. Alter Guss. R.

3262. Thaler von 1620. Av. IOACHIMVS + ERNESTVS + D + G + — MARCHIO + BRAND + PRVSSIE ♁ Geh. Brustbild von vorn, in der Rechten den Commandostab, die Linke am Schwertgriff. Im Abschn. 16—20 und der burggr. nürnb. Wappenschild.
Rv. ⁂ STE . POM . CAS . VAN . CR . IAG . DVX . BVRG. IN . NVRN . PR . RVGIÆ: Verzierter zwölffeldiger Wappenschild. Sch. 6134 Anm.

3263. Thaler von 1620. Av. IOACH (H ganz klein in C) IMVS, ERNESTVS, D—G, MARCHIO, BRAND, PRVSSIE ♁ Geh. Brustbild von vorne. An den Seiten: 16—20 Unten das burggr. Wappen.
Rv. Wie N. 3262, mit russischer Contremarke von 1655. M. 1058. Sch. 6135.

3264. Thaler von 1620. Av. IOACHIMVS . ERNESTVS . D: G: —

MARCHIO . BRAND : PRVSSIE : ♁ Geh. Brustbild von vorne, den Commandostab in der Linken haltend. An den Seiten: 16—20 Unten das burggr. Wappen.
Rv. Wie N. 3262. M. 1059. Sch. 6136.

3265. 24-Kreuzerstück von 1621. Av. IOA o ER o D o G o MAR o BRAN o PRVSSIAE o 1621 Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ST . PO . CA . V . CR . I . A . D . BVR . I . NVR . PR. Einköpfiger Adler mit der Zahl 24 im Reichsapfel auf der Brust.

3266. Thaler von 1622. Av. IOACHIMVS . ERNEST. D . — G MARCHIO . BRAN . PRVSS ♁ Geh. Brustbild, fast von vorne. An den Seiten: 16—22 Unten das burggr. Wappen.
Rv. STX : PO : CA : U : CR : IA : D : — BVR : I : NVR : PR : RV : Dreifach behelmter zwölffeldiger Wappenschild. An den Seiten: C — G M. 3535. Sch. 6138.

3267. Begräbnissthaler von 1625. Av. IOACH : ERNES . D : G : MA : — : RC — ∴ — : BRA : PRVSSI ∴ Geh. Brustbild von vorn, die Rechte an die Seite gelegt, in der Linken den Commandostab. Unten das burggr. Wappen.
Rv. DER + HER + IST + MEIN + SCHILT + AVF + DEN + ICH + TRAWE * In der Mitte, achtzeilig: * | GEBORN . Z . | CÖLN . AN . D . SP . | REE | . DEN . 11 . IVN . A : | 1583 . GSTORBEN . Z | ONOLZBACH DEN | . 25 . FEBR . A°. 16 . 25 | REGIRET . 22 | * IAHR * M. 1061. Sch. 6143.

Friedrich, Albert und Christian, unter Vormundschaft (1625 - 1634).

3268. Thaler von 1627. Av. (U. b.) D : G . FRIDERICVS . ALBERTVS . ET . CHRISTIANVS . FRAT . MARCH . BRAND Die vorwärts gekehrten Brustbilder der drei Brüder. Im Abschn. das burggr. Wappen, zu den Seiten: 16—27
Rv. PRVS . ST . PO . CA . VA . CR . — IA DVC . BVR. NV. PR . RV * Dreifach behelmter zwölffeldiger Wappenschild. M. 1062. Sch. 6147.

3269. Thaler von 1629. Av. Wie N. 3268, mit 16—29 und in der Umschr. U statt V
Rv. . PRUS : ST . PO . CA . VA . CR : — . IA . DUC . BUR. NV . PR . RV. * Wappen wie N. 3268. M. 1062. Sch. 6148

Albert (1634—1667).

3270. Begräbnissthaler. Av. + ALBERT, . MARCH : BRAND : DUX . MAGD : PRUSS : STET : POMER : CASS : Geh. Brustbild von vorn, mit umgelegtem Mantel.
Rv. + VAND : IN SIL : GROS : & IÄGER : BURG : NORIMB : PR : HALB : MIND : & CAM. In der Mitte, siebenzeilig : NAT, | ONOLDI . 18 SEP : | Ao. 1620 . IBIDEMQ | DENAT, 22 . OCTOB : | ANNO . REGIMIN : 28 . | ÆT : 47 . MENS : 1 . | DIE : 4 : Darunter eine Verzierung. M. 3536. Sch. 6152. R.

Johann Friedrich (1667—1686).

3271. Thaler von 1679. Av. IOHANNES . FRID . — . D . G . MAR : BRAND .·. Das mit sieben Helmen bedeckte 15feldige Wappen. Unten : 16—79.
Rv. Oberhalb : . PIETATE E—T IVS—TITIA. Der von der Gerechtigkeit und Frömmigkeit geführte Markgraf schreitet einer Säule zu. Im Abschn. zweizeilig : ILLA DUCE. HAC | COMITE. Randschr. . EIN REICHS THALER NACH ALTEN SCHROT UND KORN. M. 1064. Sch. 6157 Anm.

3272. Gulden von 1679. Av. (U. b.) IOH : FRID : D . G . MAR : BRAND : M . PR . D . B . NOR : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Oberhalb : . PIETATE E—T IUSTITIA. Auf bedecktem Tische eine an ein Kreuz gehängte Wage, ein durch Palm- und Lorbeerzweige gestecktes Schwert und ein Rauchfass, über dem ein Reichsapfel schwebt. Im Abschn. : . 16($^2/_3$)79.

3273. Begräbnissthaler von 1686. Av. (U. b.) IOHANNES . FRIDERIC, MARCH . BRAND . DUX . MAGD . PRUSS. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. STET . POM . CAS . VAN . IN . SILES . CROS . Œ . IAG. BURG . NOR . PR . H . M . C . C . IN . HOHENz * In der Mitte, siebenzeilig : NATUS | ONOLD . 8. OCT : | 1654 . IBIDEM DENA | TUS . 22 . MART . 1686 . | ANN. REGIMINIS . 14 . | ÆTATIS . 31 . MENS . 5 . DIE 14 Darunter eine Verzierung. M. 1066. Sch. 6162.

3274. Begräbnissgulden von 1686. Av. (U. b.) IOH. FRIDERIC, MARCH . BRAND . DVX . MAG . PR. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. * STET . POM . CAS . VAN. I. SIL . CROS . Œ. IAG. B . NOR.

PR . H . M . C . C . I . HOH. In der Mitte, siebenzeilig: NATUS | ONOLD . 8 . OCTO : | 1654 . IBIDEM . DE | NAT, 22. MART . 1686 | ANN . REGIMINIS . 14 | ÆTATIS 31 . MENS . | 5 . DIE 14 Darunter eine Verzierung. Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

Georg Friedrich (1692—1703).

3275. Thaler von 1694, auf den Antritt selbstständiger Regierung. Av. (U. b.) GEORG FRID . — D . G . MAR . BRAND. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: FELICI NVMINE CRESCAT. Ein Pomeranzenbaum auf einem Postamente in einem Lustgarten mit zwei Springbrunnen und einem Palast im Hintergrunde. Am Postamente in fünf Zeilen: MEMORIÆ . | COEPTI . | REGIMINIS . | ONOLDI, S . | D . 23 . IVL . MDCXCIV. M. 1067. Sch. 6164 Anm.

3276. Breiter Doppelthaler von 1696. Av. Wie N. 3275, aber D . — G. Unter dem Brustbilde: P . H . M. (Müller).

Rv. (U. b.) PIETAS TVTIS — SIMA VIRTVS. Das von zwei behelmten Männern gehaltene, mit den fünf andern Helmen bedeckte, fünfzehnfeldige Wappen. Unten: 16 — * — 96 M. 6536. Sch. 6170.

Wilhelm Friedrich (1703—1723).

3277. Thaler von 1715. Av. (U. b.) WILHELMVS FRID : D : G : MARCH : BRAND : Geh. Brustbild von r. S.

Rv. RECTE FACIENDO-NEMINEM TIMEAS Neunfach behelmtes 21feldiges Wappen sammt Mittelschild. An den Seiten: 17—15 M. 1069. Sch. 6174 Anm. R.

Christiane Charlotte, Vormünderin und Regentin (1723—1729).

3278. Halber Thaler von 1726. Av. (U. b.) CHRIST : CAR : TVTRIX . REG : BR : ON Brustbild von l. S. Unten: 1726.

Rv. Die gekr. Namenschiffre, vierfach ins Kreuz gesetzt. Sch. 6177.

3279. Medaillenförmiger Thaler von 1727. Av. (U. b.) CHRIST : CAR : TVTRIX . REG : BRAND : ONOLD : Erhaben geschnittenes Brustbild von l. S. Am Armabschn. v. (Vestner) Unten: 1727.

Rv. Unter dem Fürstenhute die Wappenschilde von Brandenburg und Württemberg, neben einander, unten mit einem Bande verbunden. Darunter: v. M. 3542. Sch. 6178.

Carl Wilhelm Friedrich (1729—1757).

3280. Schauthaler von 1729, auf seine Vermählung mit Friederike Louise von Preussen. Av. Obenherum: CARL . WILH . FRID . MARCH . BR ❀ FRID . LVDOVICA . PR . BOR. Die einander gegenüber gestellten Brustbilder. Im Abschn. SAC . NVPT . CELEB . BEROL . | A . CIↃIↃCCXXVIIII. | V. (Vestner.)
Rv. Oberhalb: PERPETVO. Verzierter Altar, von dem Rauch aufsteigt. Im Abschn. VOTA PVBLICA. M. 1072. Sch. 6179.

3281. Halber Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. Wie N. 3280, aber im Abschn. NVPT.PERACT.BEROL.| CIↃIↃCCXXVIIII. | V.
Rv. Wie N. 3280. Sch. 6180.

3282. Thaler zur zweiten Saecularfeier der Uebergabe der augsb. Confession, von 1730. Av. (U. b.) CAROLVS WILH . FR. — M . BR D . BOR : B . NOR. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. v. Im Abschn. AVGVST . CONF . SVSTINET . | MDCCXXX.
Rv. (U. b.) GEORGIVS . MARCH . — RRAND . ONOLDINVS. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. v. Im Abschn. AVGVST . CONF . EXHIBET | MDXXX. M. 1073. Sch. 6182.

3283. Thaler von 1732. Av. (U. b.) CAR . WILH . — FRID . M . B . D . P . Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) SALVS PVBLICA — SALVS MEA. Das neunfach behelmte vollst. Wappen. An den Seiten: 17—32 M. 3543. Sch. 6186.

3284. Halber Thaler von 1746. Av. (U. b.) CAR . WILH . FR. — D . G . M . BR . P . S . D . B . N. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. *P. P. W. (Werner.)*
Rv. Oberhalb: SALVS PUBLICA SALVS MEA Das auf einem mit dem Fürstenhute geschmückten Hermelinmantel liegende vollst. Wappen. Unten: 17—46. Sch. 6188.

3285. Medaille aus Silber des Bergwerks Fischbach, von 1750. Av. (U. b.) CAR . GVIL . FRID . M . BR . D . P . ET SIL . COM.

SAYN . ET WITG. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. D. (Dobicht.)
Rv. Obenherum: VBERANTE NVMINE FOVENTE PRINCIPE. Stehender Bergmann, der nach dem Bergwerke zeigt. Oben das strahlende Auge Gottes. Im Abschn., vierzeilig: PRIMITIAE ARGENTIFODINAE | FISCHBACENSIS TVTORI | DICATAE . | CIↃIↃCL 14,40 Gr. M. 5450. Sch. 6189.

3286. Reichsthaler von 1752. Av. (U. b.) CAROLUS WILH. FRID . D . G . M . B . D . P . & S . B . N . C . S . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. G. (Goezinger.)
Rv. (U. b.) EIN REICHS — THALER Auf einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel der brandenb. Adler mit dem hohenzoll. Wappen auf der Brust. Unten: 17—52

3287. Gulden von 1753. Av. Wie N. 3286, aber am Armabschn. I S G
Rv. Unter dem Fürstenhute das von zwei Adlern gehaltene vollst. Wappen. Im Abschn. 17 — 2/3 —53 M. 3546. Sch. 6191.

3288. Medaillon (von Gözinger und Werner) auf die Vermählung des Erbprinzen Alexander mit der Prinzessin Friederike Caroline von Sachsen-Coburg, 22. Nov. 1754. Av. CAR. WIL . FR . M . BR . PR . ET . S . D . C . S ✻ FRID . LVD . M . B . PR . REG . PRVSS. Beider gegenüber gestellte Brustbilder; der Markgraf im Brustharnisch und Hermelinmantel, die Markgräfin im Spitzenkleide und Mantel. Unter dem Arme: GÖZINGER
Rv. CHR . FR . C . ALEXANDRI . PR . HÆR . ET . FRID. CAROLINÆ . PR . SAX . COB. und oben in zweiter Linie: CONNVBIVM. Beider Brustbilder einander gegenüber inHermelinmänteln, der Prinz im Harnisch, seine Gemahlin im Spitzenkleide. An seinem Armabschnitte: PPW Unten ~ MDCCLIV ~ 59,45 Gr.

3289. Begräbnissthaler von 1757. Av. (U. b.) CAR . WILH. FRID . D . G . M . BR . D . PR . & S . B . N . COM . SAYN. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. P. P. W
Rv. In neun Zeilen: NATVS | XII . MAY . MDCCXII . | DESPONSATUS | XXX MAY . MDCCXXIX | DENATUS . | III. AUG . MDCCLVII . | ANNO | REGIM . XXIIX . | AET XLV . M. 3549. Sch. 6199.

Alexander (1757—1791 † 1806).

3290. Conv.-Thaler von 1765. Av. (U. b.) ALEXANDER . D . G. MARCH: BRAND: D . B . & S . Geh. Brustbild von r. S., mit Ordensband und Hermelinmantel. Unten: G
Rv. Oberhalb: ZEHEN EINE FEINE MARK Unter dem Fürstenhute in einer Cartouche drei Wappenschilde, von zwei Löwen gehalten. Unten in der Cartouche: K — R und S An den Seiten: 17—65 M. 5455. Sch. 6209.

3291. Conv.-Gulden von 1765. Av. (U. b.) ALEXANDER . D . G. M . B . D . B . & . S. Sonst wie N. 3290.
Rv. Obenherum: NACH DEM CONVENTIONS FVS. Sonst wie N. 3290, aber K — E statt K — R Zu Sch. 6205.

3292. Gedächtnissthaler von 1765, auf die erlangte fränkische Kreisobristenwürde. Av. (U. b.) ALEXANDER D . G . M. B . D. B .&. S. B . N. CIRC: FRANC: CAPITANEUS. Der Markgraf zu Pferde, von l. S., im Harnisch. Im Abschn.: MDCCLXV. | SCHWABACH
Rv. Oberhalb: SECVRITATI PVBLICÆ Von Kriegsgeräth umgebenes burggräfl. Wappen, worauf der brandenb. Adler. Unten: K — K (Kern-Kolb.)

3293. Medaille von 1767, auf die Bruckberger Porzellanfabrik. Av. (U. b.) ALEXANDER . D . G MARCH . BRAND . D . B. & . S . B . N. Geh. Brustbild von r. S., darunter: G
Rv. Obenherum: BRVCKBERG: PORCELLAIN FABRIQVE Ansicht des Gebäudes. Im Abschn MDCCLXVII | GÖZINGER. F. 11,05 Gr.

3294. Thaler von 1769, auf die Vereinigung der beiden Fürstenthümer Culmbach und Ausbach. Av. Obenherum: GEORG: FRID: & ALEXANDER . MARCH: BRAND: Die beiden Brustbilder einander gegenüber gestellt, darunter: MDLVII.—MDCCLXIX· Im Abschn., vierzeilig: BVRGGRAVII NORIMBERG: | SVPERIORIS & INFERIORIS | PRINCIPATVS | S
Rv. Obenherum: PROVIDENTIA ET PACTIS. Altar mit dem burggräfl Wappen zu beiden Seiten. Im Abschn., fünfzeilig: IN MEMORIAM CONIVNCTIONIS | . VTRIVSQVE BVRGGRAVIATVS | NORICI . | D XX IAN MDCCLXIX | G M. 6542. Sch. 6214.

3295. Thaler von 1769, auf den gleichen Anlass. Av. (U. b.) ALEXANDER . D . G . MARCH : BRAND : D . B . & . S . B . N . Kopf von r. S., unten: G

Rv. Oberhalb: FELIX CONIUNCTIO. Ein schwebender Adler hält ein mit dem burggr. Wappen rechts und links geschmücktes Band, welches die Jahrszahl M | DCC | LXIX umschliesst. Unten: S M. 6541. Sch. 6215 2. Stpl.

3296. Prämienthaler für Kleebauer,1775. Av. (U. b:) ALEXANDER. D: G: MARCH: BRAND: Geh. Brustbild von r. S· Unten: G

Rv. Sechszeilig: BELOHNVNG | WEGEN DES FLEISIG GETRIBENEN | KLEE-BAVES . | —— | 1775. Sch. 6225. R.

3297. Conv.-Thaler von 1775. Av. Wie N. 3296.

Rv. Oberhalb: ZEHEN EINE FEINE MARK Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen zwischen zwei Adlern. Unten: 17—S—75 | W—K Sch. 6227.

3298. Conv.-Thaler von 1777. Av. Wie N. 3296.

Rv. (U. b.) ZEHEN — EINE FEINE — MARK. Das 15fach behelmte, vom schwarzen Adlerorden umgebene Wappen von 33 Feldern sammt Mittelschild. Unten: 17 — 77. Sch. 6229.

3299. Thaler von 1779, auf die Erneuerung des rothen Adlerordens. Av. Wie N. 3296.

Rv. Unter dem Fürstenhute der Ordensstern im Schild, von der Ordenskette umgeben. Unten: 17—79. Sch. 6233.

3300. Thaler von 1779. Av. Wie N. 3296.

Rv. Der brandenb. Adler, umgeben in zwei Reihen von 32 Wappenschilden. Zu den Seiten des Adlers: 17 — 79 Sch. 6235.

3301. Medaillenartiger Thaler von 1779, auf den Teschner Frieden. Av. Obenherum: DEO CONSERVATORI PACIS. Eine weibliche Figur neben einem Altar, aut dem eine Mauerkrone uud ein Oelzweig liegen. An dem Altare lehnt ein Schild mit dem gekr. Doppeladler. Im Abschn., dreizeilig: GERMANIA VOTI COMPOS | MDCCLXXVIIII | D. XIII. MAY

Rv. In einem Lorbeerkranze, dreizeilig: IN MEMORIAM | PACIS | TESCHINENSIS | —— Sch. 6240.

3302. Conv.-Thaler von 1783. Av. Wie N. 3296, ohne den Buchstaben G

Rv. Obenherum: ZEHEN EINE FEINE MARK. Das von dem Fürstenhute bedeckte und der Ordenskette umgebene Wappen, von einem Löwen gehalten. An den Seiten: E — P Unten: BAY- REUTH | 1783 Sch. 6242.

Braunschweig.

Aeltere Linie zu Grubenhagen.

Ernst, Johann, Wolfgang und Philipp II. (1551—1557).

3303. Thaler von 1555. Av. ERNS * IOHA * WVL * V * PHIL * GEBR * H * Z * BRYN (Hasenkopf) Schild mit den zwei Leoparden; an den Seiten: 15—55
Rv. * DIE * GNAD * GOTTES * WEIRT * EWIGLI * Der Braunschw. Helm mit dem Kleinode. M. 1076. Sch. 6248. RR.

Wolfgang und Philipp II. (1567—1595).

3304. Thaler von 1574. Av. WOLF * E * PHI * — D * G * D * BR * E * L * Behelmter vierfeldiger Wappenschild.
Rv. (Gekr. Herz.) * MAX * D * G * ROM * IM * SEM * AVGV * 74 Gekr. Doppeladler mit Z4 im Reichsapfel auf der Brust. Sch. 6254 Anm.

3305. Thaler von 1575. Av. . WOLF . E . PHIL . — . D . G . D. BRV . E . LV. Wappen wie N. 3304.
Rv. (Gekr. Herz) MAXI . D . G ROMA . IMP . SEM . AVGVST. 75 Sonst wie N. 3304. Sch. 6255.

3306. Thaler von 1592. Av. Wie N. 3305, aber L . statt LV.
Rv. (Gekr. Herz mit Pfeil und Zainhaken) RVDOLPHVS . Z. D . G . RO . IM . SE . AVG . 92 Sonst wie N. 3304. Sch. 6269.

3307. Thaler von 1594. Av. WOLF . ET . PHIL . D : G . DVC . BRVN . E . LV Sonst wie N. 3304.
Rv. . RVDOLPHVS . II . — D G . RO . IM . SE . AVG. Der stehende h. Andreas hält vor sich das Kreuz und den Reichsapfel mit Z4 An den Seiten: 9—4 Unten: Herz mit Pfeil und Zainhaken. Sch. 6279.

3308. Halber Thaler von 1594. Av. . WOLF . ET . PHIL . D : G. DV . BRVN . E . LVNE. Sonst wie N. 3304.
Rv. RVDOLPHVS . II . D . — G . ROM . IM . SEM . AV Sonst wie N. 3307, aber im Reichsapfel 1Z Sch. 6281. R.

Wolfgang († 1595).

3309. Sterbethaler, 1595. Av. WOLF . G . D : G . D . BRVN — . ET . LVNEBVRG 95 Sonst wie N. 3304.

Rv. Fünfzeilig: ✽ OBIIT ✽ | XIIII . MART . ANN | M . D . XCV . VIXIT | ANN . LXIII . MENS | XI . DIES . XVII Darunter zwischen zwei Rosetten das gekr. Herz mit Pfeil und Zainhaken. M. 1079. Sch. 6283.

3310. Halber Sterbethaler, 1595. Aehnlich dem vorigen. Sch. 6284.

Philipp II. (1595—1596).

3311. Thaler von 1595. Av. ✽ V G G PHILIP ✽ HERTZOG ✽ ZV ✽ BRAVN ✽ V ✽ L—VNE ✽ Geh. Bildniss von r. S., bis an den Schooss, in der Rechten den Streitkolben, vor sich den Helm.

Rv. GOT ✽ GIBT (gekr. Herz mit Pfeil und Zainhaken) — GOT ✽ NIMBT 95 Zweifach behelmtes fünffeldiges Wappen, worauf der Reichsapfel mit Z4 M. 3561. Zu Sch. 6285.

3312. Thaler von 1595. Av. Wie N. 3311, mit L—VN ✽

Rv. ✽ GO—T ✽ GIBT ✽ — ✽—✽ GOT ✽ NIM — BT (Herz mit Schlägel, Hammer und Zainhaken) Fünffeldiges Wappen, hinter welchem der h. Andreas mit Kreuz und Reichsapfel, worin Z4 An den Seiten: 9—5 Sch. 6292.

3313. Thaler von 1595. Wie N. 3312, aber LVN — EBV statt L — VN ✽ Sch. fehlt.

3314. Halber Thaler von 1595. Av. ✽ V G G ✽ PHILIP ✽ HERTZ ✽ Z ✽ BRAV V L—VN Brustbild wie N. 3311.

Rv. GOT ✽ GIBT — GOT ✽ NIM 95 Zweifach behelmtes fünffeldiges Wappen, worauf der Reichsapfel mit 1Z Sch. 6295. R.

3315. Dicker Doppelthaler von 1596. Wie N. 3311, mit der Jahrszahl 96 Nicht bei Mad. und Schulth. RRR.

3316. Thaler von 1596. Wie N. 3315. Sch. 6286 Anm.

3317. Begräbnissthaler von 1596. Av. PHILIPP ✽ D ✽ G ✽ DV — BRAVN ✽ E ✽ LV 96 Zweifach behelmtes fünffeldiges Wappen, worauf der Reichsapfel mit 24

Rv. Sechszeilig: ✽ OBIIT ✽ | IIII ✽ APRILI | ✽ ANNO ✽ M * D ✽ | ✽ XCVI ✽ VIXIT | ✽ ANN * LXII * | ✽ MENS * XI Darunter das mit einem Pfeile und einem Zainhaken durchstochene gekr. Herz. Sch. 6296.

3318. Desgleichen. Av. Wie M. 3317.

Rv. Wie N. 3317 aber APRIL statt APRILI und nach XI eine Rosette. Sch. 6298.

Mittlere braunschweigische Linie.

a. zu Calenberg.

Erich I. (1487—1540).

3319. Thaler mit der Jahrszahl 1543 statt 1534. Av. ERICVS * DVX * BRVNSWICC * E * LVNEBVRGC (Adlerkopf) Vorwärts gekehrtes Brustbild, im Barett und Pelzrock.

Rv. MANETA * NOVA * MVNDENTƷIS (Vogel) Behelmter vierfeldiger Wappenschild, zu dessen Seiten: 15—43 M. 1082. Sch. 6300. RRR.

3320. Klippenabschlag eines $^1/_{12}$ Thalers, o. J. Av. ERIC . D . G . — . D . BR . E . L /\ Behelmter vierfeldiger Wappenschild.

Rv. . CAROL . — V . R . IMP. Gekr. Doppeladler mit der Zahl 1Z im Reichsapfel. 9,80 Gr. Schönemann 2295.

Erich II. (1540—1584).

3321. Halber Thaler von 1558. Av. ERIC * D ⁑ G * DV * BRVN * ET * LVNE * PRINCEP * IMPE ⁂ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. * SPERO * IN * VIDIAM * 1558 (Drei Herzen) Wilder Mann, den behelmten vierfeldigen Wappenschild haltend. Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3322. Thaler von 1559. Av. ERICVS * D ⁑ G * D * BRVN * ET * LVNER * PRINC * IMP ⁑ Geh. Brustbild von r. S., daneben: 5—9

Rv. Wie N. 3321, aber 1559 Sch. 6312. R.

3323. Thaler von 1560. Av. ERICVS * D * G * DVX * BRVN * E * LVNE * PRIN * IM (Kleeblatt.) Geh. Brustbild von l. S., in der Rechten den Commandostab. An den Seiten: 6—0

Rv. SPERO ⁑ IN ⁑ VIDIAM ⁑ 1560 ⁑ (Zwei geschränkte Zainhaken, durch welche ein Bolzen gesteckt ist.) Sonst wie N. 3321. M. 6547. Sch. 6313

3324. Zwitterthaler von 1560 und 1562. Av. Wie N. 3323.
Rv. Wie N. 3323, mit der Jahrszahl 165Z Sch. 6318.

3325. Viertelthaler von 1562. Av. ERIC * D * G * D*BR*E* LVN * PRIN * IM Brustbild wie N. 3323.
Rv. SPERO * IN * VIDIAM * 6Z (Zainhaken wie bisher). Sonst wie N. 3321. RR.

3326. Thaler von 1564. Wie N. 3323, mit PRI * statt PRIN * und am Schlusse die Zainhaken. Ohne Jahrszahl.
Rv. * SPERO * INVI—DIAM * 1564 * Der wilde Mann, mit beiden Händen den vierfeldigen Wappenschild vor sich haltend. Sch. 6321.

3327. Thaler von 1572. Av. Aeussere Umschr. . ERICVS . D .G . DVX . BRVN . ET . LVNEBVRG (Zainhaken wie N. 3323). Innere Umschr. . EX . DVRIS . — GLORIA 7Z Wilder Mann wie N. 3326.
Rv. . MAXI : ROM : IMP : SEMP : AVGVSTVS : ⁝ Gekr. Doppeladler mit der Zahl Z4 im Reichsapfel auf der Brust. M. 1089. Sch. 6325 Anm.

3328. Denkmünze auf die Vermählung des Herzogs mit seiner zweiten Gemahlin Dorothea, Prinzessin von Lothringen, 1575. Av. ERICVS . ET . DOROTHEA ‡ Die verschlungenen Buchstaben E und D
Rv. AD . PERP . FOEL . CONNVB . MEMOR 1575 ‡ Zwei verschlungene Hände auf einem Altar, an welchem: FIDEI Oben Sonnenstrahlen. 2,30 Gr. R.

3329. Thaler von 1578. Av. Aeussere Umschr. . ERIC . D . G . DVX ˅ — ˅ BRVN . E . LVNE. (Gekr. Herz mit zwei Zainhaken.) Innere Umschr. EX . DVRIS . — . GLORIA Wilder Mann wie Rv. N. 3326. Unten: 7—8
Rv. RVDOL . Z . ROM . IMP . SEP . AVGVSTVS Gekr. Doppeladler wie N. 3327. Sch. 6339.

3330. Viertelthaler von 1579. Av. Aeussere Umschr. ERIC . D . G . DV . — . BRVN . E . LVN. (Mzz. wie N. 3329.) Innere Umschr. EX . DVR . — GLORI. Wilder Mann wie N. 3326.
Rv. . RVDOL . Z . D . G . RO . IM . SE . AV . 79 Gekr. Doppeladler mit der Zahl 6 im Reichsapfel auf der Brust. RR.

3331. Thaler von 1581. Av. Aeussere Umschr. ERICVS . D . G . DVX . — . BRVN . E . LVNEBV. (Mzz. wie N. 3329.)

Rv. RVDOLPHVS . Z . D . G . RO . IM . SE . AVG . 81 Gekr. Doppeladler wie N. 3327. Sch. 6340 Anm.

3332. Halber Thaler von 1581. Av. Wie N. 3330, mit DVX. und LVNE.
Rv. Umschr. wie N. 3330, aber SEM . AV . 81 Gekr. Doppeladler mit der Zahl 1Z im Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3333. Thaler von 1582. Av. Wie N. 3331, aber LVN . 8Z.
Rv. Wie N. 3331, aber R. statt RO. und AV . 8Z. statt AVG. 81 Zu Sch. 6342.

3334. Thaler von 1583. Av. . ERICVS . D . G . DVX. — . BRVN' E . LVNE Gekr. sechsfeldiger Wappenschild, von zwei wilden Männern gehalten. Oben ♁ mit Z4
Rv. SPERO . INVIDIAM 1583. (Münzz. wie N. 3329.) Die neben einander gestellten Helme von Braunschweig, Hoya und Bruchhausen. M. 1091. Sch. 6344 Anm.

3335. Thaler von 1584. Wie N. 3334, mit der Jahrszahl 1584. Sch. 6344 Anm.

Erich II. gemeinschaftlich mit Heinrich dem Jüngeren.

3336. Thaler von 1555. Av. V . G . G . HEINR . IH . V . ERIH GEVET . ȝ . BRVN . V . LVN. Beider einander gegenüber gestellte Brustbilder. An den Seiten: 5—5
Ev. . IN . GOTS . GEWALT . HABEN . WIR . GESTAL. Der wilde Mann hält den quadr. Wappenschild vor sich und in der Rechten die Keule. An den Seiten: Z — 4 (sc. Groschen.) M. 1097. Sch. 6348.

b. zu Wolfenbüttel.

Heinrich der Jüngere (1614—1568).

3337. Thaler von 1531. Av. ˅ HENRI ˅ IVNI ˅ DEI ˅ GRA ˅ BRVN ˅ Ꝛ ˅ LVNE ˅ D ˅ Behelmter vierfeldiger Wappenschild.
Rv. IVSTVS ˅ NON ˅ DERELINQVITVR ˅ ꝫC ˅ 1531. . + . Sitzender Mann, im römischen Harnisch, die Füsse auf einen Löwen gestellt. Aehnl. Sch. 6353.

3338. Thaler von 1534. Av. ˅ HENRI ˅ DEI ˅ GRA ˅ BRVN ˅ E ˅ LVNENBV ˅ DV ˅ (im letzten D ist eine Pfeilspitze.) Behelmter vierfeldiger Wappenschild; an den Seiten: 15—34
Rv. IVSTVS ˅ NON ˅ DERELINQVITVR ˅ ETCT ˅ + ˅ (Kreuz auf Halbmond.) Sonst wie N. 3337. M. 1093. Sch. 6359.

3339. Halber Thaler von 1534. Av. Wie N. 3337, aber DV ˅ statt D ˅ Neben dem Wappen: 15—34
Rv. Wie N. 3338, mit ETC + (Baumstumpf.) Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3340. Thaler von 1537. Av. Wie N. 3338, mit der Jahrszahl 15—37
Rv. Wie N. 3339. Sch. 6362.

3341. Thaler von 1539. Av. HENRIC ˅ — D ˅ G ˅ BR—VNS ˅ E ˅ —LVNE ˅ D Brustbild von l. S, mit Schaubhut, im Pelzrock. In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. N — ON * VIDI * IVSTVM * DERLICTVM * — ✿ Der wilde Mann, vorwärts gekehrt stehend, mit dem Baumstamme in der Linken und der Erzstufe in der Rechten. Zwischen den Füssen: 39 Sch. 6368.

3342. Thaler von 1540. Wie N. 3341, aber mit * statt ˅
Rv. * NON * VIDI * IVSTVM * DERELICTVM * ✿ ✿ Der wilde Mann wie vorher; zwischen den Füssen: 40 M. 1095. Sch. 6371.

3343. Halber Thaler von 1540. Av. HENRI — D ˅ G ˅ BR — VNS ˅ E ˅ — LVNEB. Sonst wie N. 3341.
Rv. Aeussere Umschr. ˅ IN ˅ GOTS ˅ GWALT ˅ H ˅ I GSTALT ˅ Innere Umschr. D ˅ H ˅ G — ˅ F ˅ D ˅ M ˅ G Wilder Mann und Jahrszahl wie N. 3342. Zu Anfang der Umschr. ein Steinbock mit einem Zainhaken und zu Ende eine grosse Rosette. Sch. 6373. R.

3344. Beutegroschen des Kurfürsten Joh. Friedr. v. Sachsen auf den Kriegszug gegen Heinrich d. J., 1542. Av. Obenherum: GOT . STRAFT . DAS . VBEL Brustbild des Kurfürsten von r. S., im Kurrock, das Schwert in der Rechten.
Rv. DRVM . BIN ICH . HENRICH . V . B . VERDRIBN ✿ Braunschweig. quadr. Wappenschild. An den Seiten: 4—Z 3,50 Gr. Tenzel I. S. 129. Originalgepräge. RR.

3345. Thaler von 1547. Av. HENRICVS * D * GRA * BRVNS * ET LVNEB . * DV (Blatt.) Brustbild wie N. 3341.

Rv. Aeussere Umschr. IN * GOTS * — GEWA * H — A * I M * S * — G * STALT. Innere Umschrift: DER * HA — TS * GEFV — * DAS * MI — R * GENV Der wilde Mann kleiner wie bisher, den Baum mit beiden Händen haltend. An den Seiten: 15—47 In den Umschr. vier Wappenschildchen. M. 3569. Sch. 6376.

3346. Thaler von 1548. Av. Wie N. 3343.
Rv. Aeussere Umschr. IN * GOTS * GEWA * HA * I * M * S * G * STALT . GOT Innere Umschr. HA * GEFV— * D * M * GEN — * Münzzeichen und wilder Mann mit der Jahrszahl 48 wie N. 3343. M. 1096. Sch. 6378.

3347. Halber Thaler von 1548. Av. Wie N. 3346.
Rv. Wie N. 3343, mit der Jahrszahl 48 Fehlt bei Mad. und Schulth. R.

3348. Thaler von 1549. Av. Wie N. 3343.
Rv. Aeussere Umschr. * IN * GOTS * GWALT * HAB * I * GSTALT * Innere Umschr. DE * H * GE — * D * M* GN * Sonst wie N. 3343, mit der Jahrszahl 49 Sch. 6382.

3349. Thaler von 1551. Wie N. 3348, mit der Jahrszahl 51 Sch. 6382 Anm.

3350. Thaler von 1552. Wie N. 3348, aber GSTAL und DA* statt D *, mit der Jahrszahl 5Z Sch. 6384.

3351. Thaler von 1554. Av. HENRI * — D * G*D*B — RVN* Ꝍ — LVNEB * Sonst wie N. 3350, mit der Jahrszahl 54 Sch. 6388

3352. Thaler von 1557. Av. * HENRIC * D * GR * DVX * BRVNS* ET * LVNEBVRCH * (Blatt mit langem Stiele.) Grösseres Brustbild wie bisher.
Rv. I * GOT * GE * H * I * GS * D * H * GEFV * D * M * GEN * 5—7 Der wilde Mann, mit der Rechten das vierfeldige Wappen und in der Linken den Baumstamm haltend. Zu Sch. 6389.

3353. Thaler von 1651. Av. HENRIC * D * GR * DVX * B — RVNS * E * LVNEBVR ‡ Brustbild wie vorher, an den Seiten: 6—1
Rv. IN * GOT * GEW * H * I * GST — D * H * GEF * D * M * G Sonst wie N. 3352. Sch. 6390 Anm.

3354. Thaler o. J. Av. * HENRIC * D * GR * DVX * BRVNS *

E * LVNEBVE * (Kleblatt mit zwei Zainhaken.) Brustbild wie vorher; an den Seiten: Z—4 (sc. Groschen.)
Rv. * I * GOT * GE * H * I * GS * D * H * GEFV * D * M * GNV * Behelmter vierfeldiger Wappenschild, von zwei wilden Männern gehalten. M. 1092. Sch. 6392. R.

3355. Thaler von 1564. Wie N. 3353, aber LVNEBVR * (Wolfsangel, darüber Kreuz), mit der Jahrszahl 6—4 Sch. 6404.

3356. Thaler von 1565 Wi N. 3353, aber im Av. DV * statt DVX * und 6—5 Im Rv. GS * statt GST Sch. 6407.

3357. Thaler von 1566. Av. HENRIC * D * GR * DVX * BRVN — S * E * LVNEBVRC ‡ Brustbild wie bisher, in Kranzeinfassung, an den Seiten: 6—6
Rv. * IN * GOT * GEW * H * I * G — S * D * H * GE * D * M * G Sonst wie N. 3352. Sch. 6409.

3358. Thaler von 1567. Av. Wie N. 3353, mit der Jahrszahl 6—7
Rv. IN * GOT * GEW * H * I * GS — T * D * H * GEF * D * M * Sonst wie N. 3352. Zu Sch. 6410.

3359. Halber Thaler von 1567. Av. HENRIC * D * G * D * B—RVN * E * LVNEBV ‡ Sonst wie N. 3358.
Rv. . IN . GOT . GE . H . I . GS — D . H . GE . D . M . G. Sonst wie N. 3352. Sch. 6411. R.

3360. Viertel Thaler o. J. Av. HENRIC * D * G* — D * BRV * E * LVN ‡ Brustbild wie N. 3357.
Rv. IN * G * G * H * I * GS — D * H * G * D * M * G Sonst wie N. 3352. RR.

3361. Thaler von 1568. Av. ‡ * — HENRIC * D * GR * DV— * BRVNS * E * LV — NE — * Der Herzog, als Brustbild, und der wilde Mann halten den quadr Wappenschild.
Rv. MAXIMILIANVS * DEI * GR * IMPE * SEM * AVG 6—8 Gekr. Doppeladler mit Z4 im Reichsapfel auf der Brust Sch. 6412.

Julius (1568—1589).

3362. Sog. Lichtthaler von 1569. Av. Aeussere Umschr. IVLIV . DEI . GR . DVX . BRVNSVICEN . ET . LVNEBVR . ‡ Innere Umschr. ALIIS . INSERV — IEN — DO . CONSVMOR Wilder Mann, in der Rechten ein brennendes Licht, in der Linken den Baum haltend. An den Seiten: 6—9

Rv. MAXI -- MLI . — DE . GR . — RO . IM . — . S . AV. Gekr. Doppeladler mit Z4 im Reichsapfel auf der Brust. In der Umschr. vier Wappenschildchen. Zu Sch. 6420.

3363. Desgleichen von 1571. Av. IVLIVS : DEI : GRA : DVX : BRVNS : ET : LVNEB * Behelmtes vierfeldiges Wappen, von zwei wilden Männern gehalten. Oben: G : V — M : G :
Rv. ALIIS * IИSERVIEИDO * COИSVMOR : * : ‡ Wilder Mann wie Nr. 3362, an den Seiten: 15—71 Sch. 6423 Anm.

3364. Desgleichen von 1574. Av. IVLIVS . D . G . DVX . BRVN. E . LV ✻ Wappen wie Nr. 3363. Oben: G . V — . M . G.
Rv. ALIIS . INSERVIENDO . CONSVMOR . ‡ . Wilder Mann wie N. 3362, an den Seiten: 15—74 Aehnl. Sch. 6430.

3365. Julius-Löser zu 5 Thalern, 1574. Av. Aeussere Umschr. VON G . G . IVLIVS . HERTZ . Z . BRVNSWIG . V . LVNEBVRG . GOTTES . VERSEHEN . MVS . GESCHEHEN* Innere Umschr. O HER . BEHVT MIR . NICHT . MER ✻ DAN . SEEL . LEIB . VNDT EHR * · * Geh. Brustbild, fast von vorne, in der Rechten die Streitaxt, an den Seiten: 1—5—74, umgeben von den Zeichen der sieben Planeten und den zwölf Figuren des Thierkreises.
Rv. Aeussere Umschr. NEWE . MVNTZ . GEPREGE . ZV HEINRICHSTADT . NACH . DES . REICHS · SCHROT . VND . KORN . GENANDT . * . Innere Umschr. BRVNSWIGS IVLIVS . LOSER . AM . WERT . V . TALER . ALIIS . INSERVIENDO . CONSVMOR . * . Behelmtes vierfeldiges Wappen, von zwei wilden Männern gehalten, umgeben von den Planeten und den Figuren des Thierkreises wie im Av. Sch. 6431 Anm.

3366. Julius-Löser zu 10 Thalern, 1576. Wie N. 3365, aber im Av. VERSEHN . statt VERSEHEN · und der Jahrszahl 1—5 — 76 Im Rv. X . statt V . Sch. 6432.

3367. Julius-Löser zu $2^1/_2$ Thalern, 1576. Wie N. 3366; im Rv. $Z^1/_2$ statt X . Sch. 6432.

3368. Sog. Lichtthaler von 1576. Wie N. 3364, mit der Jahrszahl 15—76 und am Schluss der Rv.-Umschr. * ‡ * Sch. 6430 Anm.

3369. Sog. Licht-Viertelthaler von 1579. Av. IVLIVS . D . G. DV . BRV . E . LV * Vierfeldiges Wappen, an beiden Seiten ein Stern. Oben: G . V * M . G *

Rv. .ALIIS . INSERVIENDO : CONSVMOR. ‡ Wilder Mann wie N. 3364, an den Seiten: 15—79 R.

3370. Sog. Lichtgulden von 1580. Av. IVLIVS . D . G . D . B. E . L: Wappen wie N. 3363. Oben: G V — . M . G.
Rv. Wie N. 3364, mit der Jahrszahl 15—80. Sch. 6440. R.

3371. Sog. Lichtthaler von 1583. Av. IVLIVS o D o — o G o D o BR o E o L * Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen. Oben: GV — * — MG.
Rv. * — ALIIS * INSERVIENDO * CONSVMOR ⁑ ‡. Wilder Mann wie N. 3364, an den Seiten: 15—83. Zu Sch. 6447.

3372. Desgleichen von 1584. Av. IVLIVS . D . — . G . DV. BR. E . L. Wappen wie N. 3371. Oben: G . — V. — . — MG.
Rv. o ALIIS o INSERVIENDO 8 CONSVMOR o ‡ Wilder Mann wie N. 3364, an den Seiten: 15—84 Zu Sch. 6449.

3373. Sog. Licht-Viertelthaler von 1585. Av. IVLIVS D . — . G. D . B . E . L. Sechsfeldiges Wappen. Oben: G . V ❀ M . G.
Rv. ALIIS . INSERVIENDO : CONSVMOR ‡ Wilder Mann wie N. 3362; an den Seiten: 15—85. R.

3374. Sog. Brillenthaler von 1586. Av. IVLIVS . D : G . D. BRVN . — . E . LVN . R . M . A . D . I. Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen.
Rv. . ALIIS . INSERVIEN : CONSV : W . H . D . A . L . V. B. D . S . S . N . H . V. K . W. ‡ Wilder Mann wie N. 3362, an dem rechten Arme hängt eine Schnur, woran ein Todtenkopf, darunter eine Sanduhr und eine Brille. An den Seiten: 15—86. | 14—IVNII Zu Sch. 6453.

3375. Breiter Brillen-Doppelthaler von 1587. Av. (U. b.) IVLIVS . D . G . D . BRVN . ET . LVN . N . R . M. A . D . I—1587 ✣ Geh. Bildniss von vorn, Streitaxt und Helm haltend. Unter ihm eine Tafel, worauf in 5 Zeilen: ALIIS . INS | ERVIEN . | DO : CO | NSVM | OR. Zur Linken das dreifach behelmte sechsfeldige Wappen.
Rv. (U. b.) Aeussere Umschr. * SI * DEVS * PRONOBIS * QVIS * CONTRA NOS * Innere Umschr. W. H . D . A — L . V. B . D . S . S . N . H . V . K — W. Ein mit losem Zügel laufendes zurücksehendes Pferd, mit der Ueberschrift: . I . M . C . M. Hinter dem Pferde der wilde Mann, in der Rechten den Baum, in der Linken das Licht, Todtenkopf, Sanduhr und Brille haltend. M. 1104. Sch. 6455.

3376. Sog. Lichtgulden von 1587. Av. Wie N. 3372, aber D. statt DV.
Rv. Wie N. 3372, mit der Jahreszahl 15—87 und Punkten statt der Ringel in der Umschr. Sch. 6457. R.

3377. Julius-Löser zu 8 Thalern, 1588. Av. Aeussere Umschr. VON . G . GNADEN . IVLIVS . HERTZOG . ZV. BRVN. V. LVNE . GOTTES . VERSHEVNG . MVS . GESCHEN o ❀ o Innere Umschr. O HER . BEHVET ❀ MIR ❀ NICHT ❀ MHER ❀ DAN ❀ SEEL ❀ LEIB ❀ VND . ❀ . EEHR (Zierrath) Sonst wie N. 3365, mit der Jahrszahl 15—88
Rv. Aeussere Umschr. NEW : HEINRICHSTET . MVNTZ : NA. DES : R . SCHROT . V . KOR : GENAN : BRAVNSCH ❀ Innere Umschr. WEGISCH : IVLIVS . LOESER . AM. WERT . 8 . THALER . ALIIS . INSERVIE . CONSVM ❀ Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen, von zwei wilden Männern gehalten. Sch. 6459. RR.

3378. Sog. Brillenthaler, zu Goslar geschlagen, von 1588. Av. Wie N. 3374, aber: . ET . LVN . N . R . M . A . D . I.
Rv. Aeussere Umschr. · ALIIS . INSERVIEDO : CONSVMOR. GOSLARIÆ . — ‡ Innere Umschr. W . H . D . A . L . V. B — · D . S . S . N . H . V. K . W. Sonst wie 3375. Unter dem Pferde : 1588 Sch. 6460 Anm.

3379. Desgleichen von 1589. Av. Wie N. 3378.
Rv. Aeussere Umschr. wie N. 3378, aber IN . SERVIENDO Innere Umschr. W . H . D . A . L . — . V . B . D . S. S. N . H . V. K . W Sonst wie N. 3375. Unter dem Pferde : 1589 Sch. 6460 Anm.

3380. Sog. Brillengulden von 1589. Av. Wie N. 3379.
Rv. Wie N. 3379, aber GOSLARIA und W. H . D . A . L . V. — B . u. s. w. Sch. 6461 Anm.

3381. Sog. Brillen-Viertelthaler von 1589. Aehnlich N. 3380 aber GOSLAR und das Wappen nicht behelmt.

3382. Begräbnissthaler von 1589. Av. IVLI, . D . BR . E . L. V̄, NO . MA . AN . CIↃ . IↃ . LXXXIX . P . DEF. Geh. Brustbild von vorn, mit Streitaxt und Helm. Unten das Monogramm I H Z S, vor welchem eine Blume mit Stengel.
Rv. LV ✣ CTV ✣ PVBLICO ✣ Wilder Mann, in der Linken den Baum haltend, am linken Arm Sanduhr und Brille, die Rechte auf eine Tafel lehnend, worauf ein Todtenkopf

und die fünfzeilige Aufschrift: VIXIT AN | LX. MEN | X. DIES: | VIII. | 1589 M. 5287. Sch. 6462.

3383. Desgleichen. Wie N. 3382, aber im Av. ohne die Blume vor dem Monogramm; im Rv. ✣ LVC — CIV ✣ PVBL — ICO ✣ M. 5288. Sch. 6464.

3384. Begräbnissgulden von 1589. Av. Wie N. 3382. Rv. ✣ LV — CTV. PVBL — ICO ✣ Sonst wie N. 3382. Sch. 6466.

Heinrich Julius (1589—1613).

3385. Thaler von 1590. Av. ‡ HENR. IVL. D: G. POST. EPS. HAL. E. D. BRVN. E. LVNEBV. Geh. Brustbild von l. S., mit Halskrause; daneben: 15—90
Rv. ✣ HONESTVM. PRO. — PATRIA ✣ Wilder Mann mit dem dreifach behelmten sechsfeldigen Wappen, nebst dem halberstädtischen im Mittelschilde. M. 1108. Sch. 6467.

3386. Thaler von 1590. Wie N. 3385, aber LVNEB. statt LVNEBV. Sch. 6468.

3387. Thaler von 1591. Av. Wie N. 3385, ohne den Punkt am Ende der Umschr. und mit der Jahrszahl 15—91
Rv. ✣ HONESTVM ✣ PRO ✣ PATRIA ✣ Sonst wie N. 3385. Sch. 6468 Anm.

3388. Halber Thaler von 1592. Wie N. 3386, mit der Jahrszahl 15—9Z
Rv. · HONESTV — PRO PATRIA. Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Sch. 6469 Anm. R.

3389. Thaler von 1595. Av. HENR. IVL. D: G. POST. EPS. HAL. E. D: BRVN. E. LVNBVR Wilder Mann mit dem Baum in der Rechten, daneben: 15—95
Rv. · HONESTVM ✣ — ✣ PRO PATRIA. ‡ Wappen wie N. 3388. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3390. Sog. Rebellenthaler von 1595. Av. HENRI. IVLI. D:. POST. EPIS. HAL. D. BRVN. E. LVN. P. P. C. Der wilde Mann mit Fackel und Wurfspiess vor einem liegenden Hunde, hinter welchem eine Rose wächst; daneben: N. M. T.
Rv. Darstellung der Verschlingung der Rotte Korah, darüber ein dreifacher Strahlenkreis mit den Buchstaben: N. R. M. A. D. I. E. S darunter: NVME. XVI Umher

elf gekr. Wappenschilde und oben der Braunschw. Helm. M. 1110. Sch. 6479.

3391. Desgleichen, von ähnlichem Gepräge.

3392. Thaler von 1596. Av. (U. b.) HEINR . IVL . D . G . — P. EP. HAL . D . B . ET . LV Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. ✻ PRO ✻ PATRIA ✻ — ✻ CONSVMOR ✻ 96 ✻ Der stehende h. Andreas, das Kreuz mit beiden Händen vor sich haltend. Zwischen seinen Füssen ein mit einem Zainhaken, Hammer und Schlägel durchstochenes Herz. Sch. 6485.

3393. Sog. Lügenthaler von 1596. Av. ✻ HENRI . IVLI . D: G. POST . EPIS . HAL . D . BRVN . E . LVNEB — ✻ Wilder Mann, mit der Rechten das dreifach behelmte Wappen haltend.
Rv. Aeussere Umschr. HVETE . DICH . FVR . DER. TADT. DER . LVEGEN WIRDT WOL RADT . HH . (verb.) Innere Umschr.: TANDEM BONA CAVSSA TRIVMPHAT Liegender Löwe, der einen Steinbock hält und von einem Engel bekränzt wird. Um den Engel: 1—5—9—6 Hinter dem Löwen eine Rose. M. 1111. Sch. 6487.

3394. Desgleichen. Aehnlich dem vorigen, mit LVNEBV und RAD

3395. Desgleichen. Wie N. 3393, ohne Rosetten zu Anfang und zu Ende der Umschr. Im Rv. am Ende der Umschr. HEH (verb.) und die Jahrszahl 1—5—96 unter dem Engel. Sch. 6489.

3396. Sog. Wahrheitsthaler von 1597. Av. HENRI. IVLI. DEI. GRATIA . POST . EPIS . HAL. D. B. E. L . P. P. C. In der Mitte, fünfzeilig: RECTE | FACIENDO | NEMINEM | TIMEAS | 1597
Rv. Die Wahrheit steht auf der Verläumdung und Lüge, mit der Beischrift: VERITAS | VIN — CIT | OM — NIA | (rechts) CALVM | NIA | (links) MENDACIVM Unten elf gekr. Wappenschildchen, oben der Braunschweiger Helm. M. 1112. Sch. 6494.

3397. Halber Thaler von 1597. Av. Umschr. wie N. 3393. Wilder Mann mit dem Baum in der Rechten, daneben: 15—97
Rv. HONESTVM ✻ — ✻ PRO PATRIA Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Sch. 6497.

3398. Sog. Wahrheitsthaler von 1598. Wie N. 3396, aber MENIMEN statt NEMINEM M. 3582. Sch. 6499. RR.

3399. Zwitterthaler von 1596 und 1598. Av. (U. b.) HEIND ✽ IVL ✽ D : G . P . — EP . HAL . D BR . ET . LV. Dreifach behelmtes neunfeldiges Wappen, daneben: 9—6
Rv. Wie N. 3392, mit der Jahrszahl 98 ✽ Fehlt bei Mad. und Schulth. RRR.

3400. Sog. Mücken- oder Wespenthaler von 1599. Av. HENRICUS . JULIUS . D . G . P . E . HA . D . B . ET . L . 15 ✽ 99 ✣ P . P . C Zwölf mit Lorbeerzweigen umgebene Wappenschildchen. Unten ein mit einem Pfeile und einem Zainhaken durchstochenes Herz.
Rv. Ein Adler beschützt einen von Wespen angefallenen sitzenden Löwen. M. 1113. Sch. 6509.

3401. Desgleichen. Av. HENRICUS · JULIUS . D . G . PO . E. HA . D . B . ET . L ✽ 99 P . P . C ✣ Sonst wie N. 3400.
Rv. Wie N. 3400. Sch. 6510.

3402. Sog. Eintrachtsthaler von 1599. Av. HENRICUS * JULIUS * D * G * P * E * HA * D * B * ET * LU * P * P * C * Der wilde Mann, das dreifach behelmte neunfeldige Wappen haltend.
Rv. UNITA ✣ DURANT ✣ AN ⁑ 15 ✣ 99 ✣ Bär und Löwe halten ein Bund Pfeile.

3403. Sog. Pelikans- oder Patriotenthaler von 1599. Av. Umschr. wie N. 3501, aber P. statt PO. Sonst wie N. 3402 und hinter dem wilden Mann ein von Schlägel, Hammer und Zainhaken durchstochenes Herz.
Rv. PRO — ARIS — ET — FOCIS und vier dazwischen gelegte Pfeilbündel. Ein Pelikan auf dem Neste. Sch. 6521.

3404. Viertelthaler von 1599. Av. HENRICUS . JULIUS . D . G . P . E . HA . D . B . ET.—L. Wilder Mann, daneben: 15—99
Rv. HONESTUM * PEO ✣ PATRIA (Gekr. von einem Pfeil und Zainhaken durchstochenes Herz.) Neunfeldiges Wappen nebst Mittelschild.

3405. Halber Thaler von 1602. Av. HENRICUS . JULIUS . D . G . P . EP . HA . DUX . BRUNS . ET . LUNE. Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. HONESTVM ✽ PRO ✽ PATRIA ✽ 1602 (Mzz. wie N. 3403.) Der h. Andreas wie N. 3392. Zu Sch. 6527.

3406. Begräbniss-Doppelthaler der Mutter des Herzogs, Hedwig, geb. Prz. v. Brandenburg, 1602. Av. HENRICVS IVLIVS . D . G . P EP . HALB . D . BRV . E . LV . (Mzz. wie N. 3404.) Wilder Mann, mit der Rechten das vollständige Wappen haltend, in der Linken den Baum.

Rv. Elfzeilig: . D . M . | ILLSS . PRINC . | DN . HEDWIGI | MARCH . BRAND . D . | BRVNS . ET LVN . VI = | DVÆ MATRI DILEC . | . F . F . | OBIIT XI . CAL . 9BRIS | ANNO M . DCII | VIXIT ANN . LXII | ME . VII . D . XX Sch. 6528 Anm. R.

3407. Desgleichen Thaler, 1602. Wie N. 3406. M. 1117. Sch. 6528.

3408. Desgleichen Viertelthaler, 1602. Av. wie N. 3406, aber das Wappen ohne den wilden Mann.

Rv. Wie N. 3406, aber DILE . statt DILEC ferner 9BS statt 9BRIS und M . statt ME.

3409. Thaler von 1603 Av. Umschr. wie N. 3406, aber L statt LV. Wappen wie N. 3405.

Rv. HONESTVM ❀ PRO ❀ PATRIA ❀ 1603 (Mzz. wie N. 3403.) Wilder Mann mit dem Baum in der Rechten. Zu Sch. 6531.

3410. Doppelthaler von 1605. Av. HENRICUS . JULIUS . D . G . P . HA . DUX . BRUNSVI . ET . LU Wappen wie N. 3405.

Rv. (Blume am Stiel.) HONESTUM * PRO * PATRIA * 1605 (Mzz. wie N. 3403.) Der wilde Mann in einer bogenförmigen Einfassung. Aehnlich Sch. 6540. R.

3411. Halber Thaler von 1605. Av. wie N. 3410, aber BRUNS ET . LUNE

Rv. Umschr. wie 3410. Der h. Andreas in bogenförmiger Einfassung. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3412. Dicker Doppelthaler von 1607. Av. HENRICVS . IVLIVS. D : G . P EP . H . DVX . BRVNSVI . ET . L Wappen wie N. 3405.

Rv. Wie N. 3411, mit der Jahrszahl 1607, ohne die bogenförmige Einfassung. Nirgends beschrieben. RR.

3413. Heinrich-Juliuslöser zu 3 Speciesthalern, von 1608. Av. HENRICVS * IVLIVS * D * G * POSTVL * EPISCOP* HALBE * DVX * BRVNS * ET * LV ❀ Der Herzog zu Pferde von l. S., in spanischer Tracht, mit dem Commandostab in der Rechten.

Rv. HONESTVM ❀ PRO — PATRIA ❀ 1608 ❀ Fünffach behelmtes vollst. Wappen. Oben das Mzz wie N. 3404. Unten in einer Einfassung die Werthzahl * 3 * Sch. 6548 Anm.

3414. Desgleichen zu 5 Speciesthalern, von 1609. Av. HENRICUS * JULIUS * DEI * GRA * POSTULAT. * EPISCOPUS * HALBERSTAD * DUX * BRUNSVIC * ET * LUNE * Der Herzog wie bei N. 3413, unter ihm eine Stadt.
Rv. ✤ HONESTVM ✤ PRO ✤ — ✤ PATRIA ✤ 1609 ✤ (Mzz. wie N. 3404.) Wappen wie N. 3413, in einer bogenförmigen Einfassung. Unten in einer Einfassung die Werthzahl . 5. M. 1119. Sch. 6551 Anm.

3415. Viertelthaler von 1611. Av. HENRICVS . IVLIVS . D : G P . EP . H . DVX . BRVNSVI . ET . L ✱ Elffeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. ✱ HONESTVM * PRO * PATRIA * 1611 ✱ (Mzz. wie N. 3403.) Wilder Mann.

3416. Heinrich-Juliuslöser zu 2 Speciesthalern, von 1612. Wie N. 3413, mit der Jahrszahl 1612. Im Rv. unten eine leere Cartouche für die Werthbezeichnung. M. 3584. Sch. 6557.

3417. Sog. Stockfisch-Medaille von 1612. Av. (U. b.) * HENRICVS . IVLIVS . D : G : POST : EPIS : — HALB : DVX. BRVN : ET . LVNEB : Das vollständige Wappen mit fünf Helmen. Unten : H : R : — MDCXII.
Rv. NON NISI CONTVSVS * ANNO CHRISTI . M . DC . XII * Ein Amboss, auf und unter welchem ein Stockfisch liegt; der obere wird von zwei mit Hämmern versehenen Armen geschlagen. 116,35 Gr. Rehtmeier Tab. XII, 5. R.

3418. Medaille von 1612. Av. (U. b.) * HENRICVS . IVLIVS . D : G : P : E : H : DVX . BRVN : E : L Das vollst. Wappen in zierlicher Einfassung. Unten : H : R : F : M . DC . XII.
Rv. Obenherum : * DEPRESSA RESVRGIT * Ein von Zweigen umgebener Korb, auf welchem ein Brett oder Bleistück liegt. 26,85 Gr. Rehtmeier Tab. XII, 1. R.

3419. Thaler von 1613. Av. Umschr. wie N. 3410, mit H . statt HA. und LV statt LU Wappen wie N. 3405.
Rv. HONESTVM ✱ PRO ✱ PATRIA ✱ 1613 (Blume am Stiel und Mzz. wie N. 3404). Wilder Mann. Sch. 6559 Anm.

3420. Begräbnissmedaille von 1613. Av. Umschr. in drei Zeilen (u. b.) * NATUS IN ARCE HESSEN . ĀŌ . M . D . LXIIII. XV . DIE OCT^OB : HORA . V. MATUTINA . | * MORTUUS PRAGAE . ĀŌ . M . DC . XIII — DIE . XX . IULII. VESPERI . HORA . IX . | . VIXIT . ĀŌS . XLVIII . MENS IX . DIES. V. — REGN : AŌS . XXIIII . MENS : II . DIES XVII. Brustbild von

r. S., in ovaler Einfassung, mit der Umschr. PARENTI PATRIÆ IMMORTALITATE DONATO Unten, dreizeilig: LCET OSSA | ARESCANT VIRTVS | VIRESCIT ET VIGET

Rv. * HENRIC : IVLI : D : G : POS : EPIS : HAL : DVX. BRVN : E : L: Der braunschw. Helm. Umher ein Kranz von 14 gekr. Wappenschildern, mit Lorbeer durchflochten; unter dem obersten Schilde: HR (verb.) unter dem untersten: 16—13. 92,65 Gr. Rehtm. Tab. XIII, 5.

3421. Begräbnissthaler von 1613. Av. Umschr. wie N. 3419, aber L statt LV Münzz. wie N. 3404. Elffeldiges Wappen mit Mittelschild.

Rv. Neunzeilige: NATUS. | . AO. 1564. 15. | OCTOB. OBIIT. | AO. 1613. 20. JULI | VIXIT. AOS. 48 | MENS. 9. DIES. 5. | REGN. AOS. 24 | . MENS. 2. DI | ES. 17 M. 1121. Sch. 6561.

3422. Desgleichen. Wie N. 3421, aber ohne Punkt nach OBIIT und JULII statt IULI Sch. 6561 Anm.

3423. Begräbniss-Viertelthaler von 1613. Av. Umschr. wie N. 3419. Mzz. wie N. 3404. Wappen wie N. 3421.

Rv. Wie N. 3422.

3424. Desgleichen. Av. HENRICUS. IVLIVS. D: G. P. EP. H. D. BRVNSVI. ET. L ✻ Wappen wie N. 3421.

Rv. Wie N. 3421, aber ohne Punkt nach 15 und OBIIT

Friedrich Ulrich (1613–1634).

3425. Zwitter-Doppelthaler von 1605. Av. FRIDERIC9. ULRIC9. D: G: DUX. BURNSVIC: ET. LUN: Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen.

Rv. HONESTVM ✻ PRO ✻ PATRIA ✻ 1605 (Mzz. wie N. 3404 und Blume am Stiel.) Der wilde Mann in bogenförmiger Einfassung. (Revers von Heinr. Julius.) M. 6555. Sch. 6564. R.

3426. Breiter Schauthaler zu 5 Speciesthalern, von 1614. Av. FRIDERIC ✻ ULRIC ✻ DEI ✻ GRATIA ✻ DUX ✻ BRUNSVICENSIS ✻ ET ✻ LUNEBURGENSIS (Mzz. wie N. 3404.) Das vollst. Wappen mit fünf Helmen. Zur Seite rechts: H darin ein Zainkhaken und unten links die Werthzahl 5

Rv. WER MICH HOHMUTS NICHT ERLASSEN WILL ✻

ANNO ❀ DOMINI ❀ M ❀ D — C ❀ XIV ❀ Der geh. Herzog, von l. S., zu Pferde, in der Rechten das Schwert haltend. Hinter ihm das Wort: INVITUS M. 1123. Zu Sch. 6566. RR.

3427. Viertelthaler von 1614. Av. FRIDERIC . ULRIC . D . G. DUX . BRUNSUIC . ET . L. Elffeldiger Wappenschild.
Rv. DEO ❀ ET ❀ PATRIÆ ❀ ANNO ❀ 1644 (Mzz. wie N. 3404.) Wilder Mann.

3428. Thaler von 1616. Av. FRIDERIC : ULRIC : D : G : DUX. BRVNSVIC : ET . L. Wappen wie N. 3425.
Rv. Umschr. wie N. 3427, aber: 1616 (Blume und Mzz. wie N. 3404.) St. Andreas in kleeblattartiger Einfassung. M. 3585. Sch. 6573.

3429. Breiter Schauthaler zu 3 Species, von 1617. Av. ❀ FRIDERICUS ❀ ULRICUS ❀ D. G : DUX ❀ BRUNSVICENSIS ❀ ET ❀ LUNEBURG : ❀ : Der Herzog im Harnisch und Hut, zu Pferde, von r. S., in der Rechten den Commandostab. Auf dem Hintertheil des Pferdes die gekr. Chiffre FV
Rv. ❀ DEO ❀ FT ❀ PATRIÆ . ❀ — ❀ ANNO ❀ DOMINI ❀ 1617 ❀ (Mzz. wie N. 3404.) Das mit fünf Helmen bedeckte und von zwei wilden Männern gehaltene vollst. Wappen. Unten in einer Cartouche: 3 Sch. 6576.

3430. Halber Thaler von 1617. Av. Wie N. 3427, aber LU ❀ statt L.
Rv. ❀ DEO ❀ ET ❀ PATRIÆ ❀ ANNO ❀ 1617 ❀ (Aus 1616 geändert). (Mzz. wie N. 3404) Wilder Mann. Sch. 6577.

3431. Breiter Schauthaler zu 2 Species, von 1618. Av. ❀ FRIDERICUS . ULRICUS . DEI . GRATIA . DUX . BRUNSVICENSIS . ET . LUNEB: Der Herzog zu Pferde wie N. 3429, jedoch ohne Hut.
Rv. ❀ DEO ❀ ET ❀ PATRIÆ (Blume am Stiel) ❀ — ❀ ANNO ❀ DOMINI ❀ 1618. (Mzz. wie N. 3404.) Wappen wie N. 3429. Unten in der Umschr. eine leere Cartouche. M. 3586. Sch. 6578 Anm.

3432. Klippe vom Stempel eines Spruchgroschens von 1619. Av. D . MENSCHEN . G . I . V. S. Schild mit den Hoyer Bärentatzen.
Rv. MAT . D . G . R I S 16—19. Reichsapfel mit 24 3,60 Gr.

3433. Breiter Schauthaler zu 5 Species, von 1620. Av. FRIDERICUS ✽ ULRICUS ✽ DEI ✽ GRATIA ✽ DUX ✽ BRUNSVICENSIS ✽ ET ✽ LUNEBURGENSIS Sonst wie N. 3429.
Rv. ✽ DEO ✽ ET ✽ PATRIÆ ✽ AN — NO ✽ DOMINI ✽ M ✽ DC ✽ XX ✽ Wappen wie N. 3429. Unten in einer Cartouche: 5 M. 3587. Sch. 6580.

3434. Desgleichen zu 4 Species, von 1624. Av. Wie N. 3431, aber zu Anfang der Umschr. ein Engelskopf und zwischen den Worten Rosetten statt der Punkte.
Rv. ✽ DEO ✽ ET ✽ PATRIÆ ✽ — ANNO ✽ DOMINI ✽ MDCXXIV ✽ HS (in dem H. ein Zainhaken) Wappen wie bisher, von zwei Löwen gehalten. Unten in der Umschr. eine leere Cartouche. M. 5758. Sch. 6591

3435. Thaler von 1624. Av. * FRIDERIC . VLRIC . D . G . DVX. BRVNS . ET . L . * Wappen wie N. 3425.
Rv. DEO ✽ ET ✽ PATRIÆ ✽ ANNO 1624 HL (verb.) Wilder Mann Aehnl. Sch. 6593.

3436. Halber Thaler von 1624. Av. Wie N. 3427, aber BRUNUI
Rv. DEO ✽ ET ✽ PATRIÆ . 1624 . HL (verb.) Wilder Mann. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3437. Mariengulden von 1624. Av. DEO ✽ ET ✽ PATRIÆ. Aō. 1624: Der gekr. Namenszug F in V
Rv. VON ✽ FEINEM ✽ SILBER . ✽ . In der Mitte, dreizeilig: I | MARIEN | GVLDE Sch. 6595.

3438. Desgleichen. Av. Wie N. 3437.
Rv. BRAUN . MVNTZ . VON . FEINEM . SILBER . ✽ . In der Mitte: ✽ I ✽ | MARIEN | GVLDE * | * ∽ * | * M. 6556. Sch. 6596.

3439. Halber Mariengulden von 1624. Av. DEO . ET . PATIÆ . A . 16Z4 Sonst wie N. 3437.
Rv. BRAUN . MUNTZ . VON . FEI . SIL ✽ In der Mitte: * I * | HALB . MARIE | GULD. Sch. 6590 Anm.

3440. Desgleichen. Av. Wie N. 3439, ohne A, aber Rosetten statt Punkte.
Rv. VON ✽ FEINEM ✽ SILBER ✽ In der Mitte: X | MARIEN | GROS Sch. 6596 Anm.

3441. Dreifacher breiter Lautenthaler Ausbeutethaler von 1625. Av. FRIDRRICUS . ULRICUS . DEI . GRATIA. DUX. BRUNSUICENSIS . ET . LUNEBURG : Fünffach be-

helmtes vollst. Wappen, daneben links ein wilder Mann als Schildhalter. Oben: 16—25 Unten: H (darin ein Zainhaken) ❀ — ❀ S

Rv. Aeussere Umschr. ECCE METALLIFERI CHELYS ANTE AFFLICTA IACOBI . NŪC P̄TER MODUL ARGĒTI PŌDER DONAT ❀ Innere Umschr. untenherum SINE DEO NIHIL — FELICITER SVCCEDIT Der h. Jakob von Compostella. Oben der strahlende Name יהוה Unten eingeschlagen die Zahl 3 M. 3588. Sch. 6597. R.

3442. Desgleichen Doppelthaler von 1625. Wie N. 3441; im Rv. fehlt die eingeschlagene Zahl. Sch. 6597 Anm.

3443. Begräbnissthaler der Wittwe von Heinrich Julius, Elisabeth, geb. Prinzessin von Dänemark, 1626. Av. Aeussere Umschr. D : G . ELISAB . REG . DAN . STIRP . DUC. BRUNS . ET . L . VID ❀ Innere Umschr. ❀ REQUIESCO . A . LABORIBUS . MEIS ❀ Gekr. zweifeldiger Wappenschild.

Rv. Zwölfzeilig: ❀ D . O . M ❀ | . SERMÆ . PRINC . | DNÆ. ELISABETHÆ . | REGI . DAN . STIRP . DUC . | BRUNS . ET . LUN . VIDUÆ | * MATRI . DILECTIS * | * F * F * F * | NATA . COL — DING . IN . | DAN . 26 . AU — GUSTI . AO | MDLXXIII MORT | BRUNSV . 19. IULI * | . ANNO . 1626 * | . * HS ⚒ * . | ∾ Sch. 6600.

3444. Desgleichen. Av. Aeussere Umschr. . D : G . ELISAB . REGI. DAN . STIRP . DUX . BRUNS . ET . LUN . VID. Innere Umschr. REQUIESCO . A . LABORIB. : MEIS Sonst wie N. 3443.

Rv. Aehnlich N. 3443, aber IUNI . statt IULI * und ohne den Schnörkel am Ende. M. 1122. Sch. 6601.

3445. Viertelthaler von 1629. Av. Umschr. wie N. 3435. Elffeldiges Wappen.

Rv. ⚒ DEO . ET . PATRIÆ . ANNO : 16Z9 HS Wilder Mann.

3446. Thaler von 1630. Av. FRIDERIC : VLRIC : D : G : DVX: BRVNS : ET . LVN Wappen wie N. 3425.

Rv. DEO ❀ ET ❀ PATRIÆ ❀ ANNO ❀ 1630 H ⚒ S Wilder Mann. Sch. 6614.

3447. Lautenthaler Ausbeutethaler von 1633. Av. ❀ FRIDERIC * VLRIC * D ⁑ G * DVX * BRVNS * ET * L * Wappen wie N. 3435.

Rv. VT . CONCHAS : AVGE : NOSTRA : METALLA . DEVS Der

h. Jakob von Compostella in einer Bergwerksgegend, daneben: LAVTEN — THAL | S — I — 1633. Oben: H darin S — ⚒ Zu Sch. 6619.

3448. Desgleichen. Av. FRIDERIC . VLRIC . D : G : DVX : BRVNS . ET . L. Wappen wie N. 3425.
Rv. VT . CONCHA (HA zusammengezogen) S . AVGE . NOSTRA . METALLA . DEVS. Der h. Jakob wie vorher; links von ihm: . S . IACOB rechts: 1633. Oben: H.—S· ⚒ Sch. 6620.

3449. Desgleichen Gulden von 1633. Av. Wie Nr. 3446; in der Umschr. einfache Punkte.
Rv. LARGVS . EX : PENV . DEI . IACOB 1633 Der Heilige wie vorher. Längs den Seiten: SANCT — IACOB Oben das Mzz. wie N. 3447. M. 1126. Sch. 6623. R.

3450. Halber Thaler von 1633. Av. ❀ . FRIDERIC . ULRIC . D : G : DVX . BRVNS . E . L. Gekr. elffeldiger Wappenschild.
Rv. Wie N. 3446, mit der Jahrszahl 1633. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3451. Lautenthaler Ausbeutethaler von 1634. Av. FRIDERIC. VLRIC . D : G . DVX . BRVNS . ET . LV. Wappen wie N. 3425.
Ev. VT . CONCHAS . AVGE . NOSTRA . METALLA . DEVS ⚒ Der Heilige wie vorher: links von ihm: . S . IACOB rechts: 1634 Neben dem Kopfe: H — S Sch. 6627.

3452. Sog. Glücksthaler zu $1^1/_4$ Species, o. J. Av. Vier Bilder: 1, Reiherbeize. 2, Fischfang. 3, Bergwerk. 4, Alchymist. Dazwischen die ins Kreuz gesetzte Inschrift: DIE MENSCHEN IN DER WELDT | TRACHTN AL — SO NACH GELT.
Rv. O IHR . LEUTE . ALLE . VIER . WAS . IHR . SUCHT. DAS FINDT . IHR . HIER ❀ Unbekleidete Fortuna im Meere auf einer Kugel, worauf: $1^1/_4$ Im Hintergrunde rechts ein Schiff, links ein Felsen. M. 2378. Sch. 6631.

3453. Desgleichen. Av. Vier Bilder: 1, Reiherbeize. 2, Neptun auf Delphin. 3, Bergwerk. 4, Alchymist. Im Abschn., dreizeilig: DIE MENSCHEN IN DER WELT | TRACHTEN ALSO NACH | . GELT.
Rv. Umschr. wie A. 3452. Bekleidete Fortuna auf einer Kugel im Meere. Rechts in einem Kranze: $1^1/_4$ M. 5230. Sch. 6632.

3454. Sterbethaler der Wittwe Friedrich Ulrich's, Anna Sophie, geb. Prinzessin von Kur-Brandenburg, 1659. Av. V . G . G. ANNA SOPHIA GEBORNE AUS CHURF . STAM Z.

BRANDENB : HE (HE verb.) RZOGIN Z . BRUNS . V. LUN ✾ Unter dem Kurhute das brandenb. Wappen zwischen Palm- und Lorbeerzweigen. An den Seiten : A — B (Berlin.)
Rv. In elf Zeilen : NATA | AO MDXCIIX | DIE XVII . MARTII | COLON : AD SPREAM | IBIDEMQ : DENATA | AO MDCLIX . DIE XIX | DECEMB : CIRCA XAM | MATVTINAM | VIXIT AOs LXII | MENSES IX | DIES II. M. 1127. Sch. 6633.

Christian, Bischof zu Halberstadt (1616—1623, † 1626).

3455. Thaler von 1622. Av. CHRISTIAN . HERTZ: ZV. BRAVNSCHW: V : LVNENB ✾ In einer Einfassung von 17 Bogen, vierzeilig: GOTTES | FREVNDT | DER PFAFFEN | FEINDT
Rv. ✾ TOVT . AVEC . DIEV . 1 . 6 . 22. In einer Einfassung von 17 Bogen ein aus Wolken kommender geharnischter Arm mit einem Schwerte. M. 1128. Aehnl. Sch. 6635.

3456. Desgleichen. Av. Wie N. 3455.
Rv. Wie N. 3455, aber die Einfassung von 16 Bogen. Aehnl. Sch. 6636.

3457. Desgleichen. Av. ✾ CHRISTIAN . HERTZ: ZV. BRAVNSCHW: V . LVNENB: Einfassung von 18 Bogen, sonst wie N. 3455.
Rv. Wie N. 3455, aber ohne Punkt nach 1 . 6 .22 Aehnl. Sch. 6640.

3458. Desgleichen. Av. Wie N. 3455.
Rv. TOVT . AVEC . DIEV . 1622 ✾ Einfassung von 18 Bogen, sonst wie N. 3455. Sch. 6641.

3459. Desgleichen. Av. Wie N. 3455, aber die Einfassung von 18 Bogen.
Rv. Wie N. 3458. Sch. 6642.

3460. Desgleichen. Av. Wie N.3457, aber FREINDT statt FREVNDT
Rv. Wie N. 3458. Sch. 6643.

3461. Desgleichen. Av. Wie N. 3456, aber zu Anfang der Umschr. ein Punkt.
Rv. Umschr. wie N. 3455. In einem Strichelkreise der geh. Arm mit dem Schwerte, auf dessen Spitze ein Barett. M. 1129. Sch. 6644. R.

3462. Sterbethaler von 1626. Av. . D : G . CHRISTIAN . IU . — . DUX . BRUNS . ET . LUN. Das gekr. vom Hosenbandorden mit dem Motto : HONNI SOIT * — QUI . MAL . Y. PENSE . umgebene Wappen.

Rv. Neunzeilig: ✿ D . O . M ✿ | NATUS : GRO | NINGÆ . ANNO . | MDXCIXX . SEP : | TEMBR . MORTUUS . | WOLFFERBYTI . | AŌ . MDCXXVI | ✿ VI . IUNY ✿ | ✿ HS ✕ ✿ M. 1130. Aehnl. Sch. 6646.

3463. Desgleichen. Av. D : G . CHRISTIAN . IUN . — . DUX . BRUNS . ET . L ✿ Sonst wie Nr. 3462, aber nach SOIT statt des Sterns ein Punkt.

Rv. Neunzeilig: ✿ D . O . M ✿ | ✿ NATUS : GRO | NINGÆ. ANNO : | MDXCIXX : SEP : | TEMBR . MORTUUS | WOLFFERBYTI ✿ | AŌ MDCXXUI | VI ✿ IUNY ✿ HS✕✿ Aehnl. Sch. 6647.

3464. Desgleichen. Av. D . G . CHRISTIAN . IUN . — DUX . BRUNS . ET . LU. Sonst wie N. 3463.

Rv. Neunzeilig: ∾ DOM ∾ | NATUS . GRO | NINGÆ . ANNO. | MDXCIX . X . SEP | TEMBR . MORTUUS . | WOLFFERBYTI | AÖ . MDCXXVI | . VI . IUAY . | . HS ✕ . Aehnl. Sch. 6648.

3465. Halber Sterbethaler von 1626. Av. D : G . CHRISTIAN IUN . — . DUX . BRUNSUIC . ET . L Sonst wie N. 3462, aber nach SOIT Doppelpunkt.

Rv. Neunzeilig: D . O . M . | NATVS : GRO | NINGÆ . ANNO: | MDXCIXX . SEP : | TEMB . MORTVVS : | WOLFFERBITI ✿ | ANNO MDCXXVI | ✿ VI . IVNY ✿ | ✿ H ✕ S ✿ Darunter eine Verzierung. Sch. 6649. R.

Mittlere lüneburgische Linie.

a. zu Harburg.

Wilhelm, Sohn Otto's II. (1603—1642).

3466. Dicker Doppelthaler von 1617. Av. WILHELMUS . D : G : DUX . BRUN : ET . LUNEBURG ✣ Geh. Brustbild von r. S., mit Spitzenkragen und Feldbinde. Vor dem Halse: 1617

Rv. DOMINVS . PR—OVIDEBIT ✕ Sechsfeldiges Wappen mit drei Helmen, Zu Sch. 6652. Als Doppelthaler nirgends beschrieben. RRR.

3467. Thaler von 1623. Av. WILHELMUS . D . G . DUX . BRUN. ET . LUNEB HR (verb.) und ein darin gesteckter Zaynhaken (Hans Rücke) Brustbild wie vorher.

Rv. DOMINUS . — PROVIDEBIT — 6 — 2 — 3 Wappen wie N. 3466. Zu Sch. 6657.

3468. Desgleichen. Av. wie N. 3467, aber in der Umschr. statt der Punkte Doppelpunkte.
Rv. DOMINUS . — PROVIDEB —1—6—2—3 Wappen wie N. 3466. Sch. fehlt.

3469. Desgleichen. Av ✤ WILHELMUS . D: G: DUX . BRUN: ET . LUNEBURG: Brustbild wie vorher.
Rv. DOMINUS . — PROVIDEBIT —1—6—2—3 Wappen wie N. 3466. Sch. fehlt.

3470. Thaler von 1624. Av. wie N. 3468.
Rv. DOMINVS . — . PROVIDEBIT —1—6—2—4 Wappen wie N. 3466. Sch. fehlt.

3471. Desgleichen. Av. WILHELMVS: D: G: DVX: BRVNS: ET: LVNEBV und vier in einander gesteckte Zaynhaken. Brustbild wie vorher.
Rv. DOMINUS . — . PROVIDEBIT—1—6—2—4 Wappen wie N. 3466. Sch. 6659.

3472. Thaler von 1637. Av. WILHELMUS . D: G . DUX . BRUNSUIC. ET . LUNEB ✤ Vorwärts gekehrtes Brustbild im Harnisch.
Rv. .DOMINUS ✤ PRO — UIDEBIT. 1637. H ⚒ S (Schlüter.) Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen. M. 6560. Aehnlich Sch. 6663.

3473. Thaler von 1641. Av. Wie N. 3172, aber LUNEB: ✤,
Rv. DOMINUS PROUIDEBIT 1641 H ⚒ S Wappen wie N. 3472, Sch. 6667.

3474. Viertelthaler o. J. Av. WILHELMUS . D: G: DUX . BRUN: E: LUN: (Mzz. wie N. 3471.) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DOMINUS—PROVIDEB Wappen wie N. 3466. R.

3475. Sterbethaler von 1642. Av. WILHELMUS . G . DUX BRUNSUIC: ET: LU: Vorwärts gekehrtes Brustbild im Harnisch.
Rv. NATVS | XIV MART AO | MDLXIV . OBIIT | HARBURGI. XXX . | MARTII HORA IV . | MATVTINA . ANNO | MDCXLII . ÆTAT | LXXIIX . DI | ERVM . XVI | H ⚒ S Sch. 6671.

b. zu Dannenberg.

Julius Ernst (1598—1636).

3476. Thaler von 1623. Av. IULIUS . ERNESTUS . D: G: DUX . B: ET: LUNÆB. (mit einem Zaynhaken durchstochenes Kreuz.) Geharnischtes Brustbild von r. S., mit Spitzenkragen und Feldbinde.

Rv. TIME . DEUM . — .HONO . CÆSA Dreifach behelmtes achtfeldiges Wappen, darüber: 1—6—2—3 Oben rechts: IMG Zu Sch. 6680.

3477. Halber Thaler von 1624. Av. V: G: G: IULIUS . ERNESTUS. H: Z: BRUN: U: LU: (Mzz. wie N. 3476.) Brustbild wie vorher.
Rv. TIM : DEU : — HON : CÆS : Wappen wie vorher, darüber: 16—2—4 Sch. 6687. R.

3478. Thaler von 1625. Av. Wie N. 3477, aber LUN: statt LU:
Rv. TIME . DEUM . HO—NORA . CÆSARE : —16—25 Wappen wie vorher. Sch. 6688 Anm.

c. zu Celle.

Christian, Administrator zu Minden (1611—1633).

3479. Thaler von 1617. Av. ✤ CHRISTIANUS . D : G : EL : EP : MIND : DUX . BR : ET . LU : Geh. Brustbild von r. S. Im Abschn. zwei Hände, welche einen Palmzweig halten.
Rv. IUSTITIA ✤ — ✤ ET . CONCORDIA . ANNO 1617. Dreifach behelmtes achtfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Unten: HL (verb.) — ✤ M. 829. Sch. 6692. RR.

3480. Halber Thaler von 1617. Av. ✤ CHRISTIAN₉. D : G : EL : EP : MIND : DUX . BR : ET . LU : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. IUSTITIA * ET * CONCORDIA * ANNO * 1617 (mit einem Zaynhaken durchsteckter Halbmond). Wappen wie vorher, ohne Helm. Sch. 6693.

3481. Thaler von 1622. Av. ✤ CHRISTIAN₉. D : G : EL . EP : MIND : DUX . BRUN : ET : L. Der h. Andreas in bogenförmiger Einfassung.
Rv. IUSTITIA — ET . CONCORDIA . — . 1622 Wappen wie N. 3479. Zu Sch. 6702.

3482. Thaler von 1623. Av. ✤ — CHRISTIAN₉· D : G . E . EP . MIND : DUX . B . ET . L . — ✤ Der h. Andreas.
Rv. IUSTITIA . ET . CON ✤ — ✤ CORDIA . AN . 1623 Wappen wie N. 3479. An den Seiten oben: H—P Fehlt bei Mad. und Schulth.

3483. Viertelthaler von 1623. Av. CHRISTIANUS . D : G . EL . EP. M . D . B . ET . LU Der h. Andreas, zu dessen Seiten: H | P

Rv. Wie N. 3480, aber 1623 ✿ und ohne Münzmeisterzeichen

3484. Thaler von 1624. Av. CHRISTIANUS ✿ D : G : EL : EP . MI : ✿—✿ DUX . B : ET . L ✿ Geh. Brustbild von r. S. Unten : H ./\. S
Rv. IUSTITIA ✣ ET ✣ — ✣ CONCORDIA ✣ 16 ✣ —✣ 24 Wappen wie N. 3479. Zu Sch. 6710.

3485. Desgleichen. Av. ✣ — CHRISTIANUS . D . G : EL . EP : MIND : DUX . B : L. — ✣ Der h. Andreas.
Rv. IUSTITIA ✣ ET . — . CONCORDIA . A . 16 . — . 24 Wappen wie N. 3479. Neben den Helmen : H — P Sch. 6721 Anm.

3486. Desgleichen. Av. CHRISTIANUS . D : G . EL . EP . MIND : DUX . BR . ET . LU ✿ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. * IVSTITIA ET — CONCORDIA * Fünffach behelmtes, von zwei Löwen gehaltenes neunfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Unten : HV (verb.) 16—24 — E Sch. 6725.

3487. Halber Thaler von 1624. Av. CHRISTIANUS ✣ D : G : EL. EP . M ✣ — ✣ DUX . B . E . L ✣ Geh. Brustbild von r. S. Unten : H/\S
Rv. IUSTITIA ✣ ET ✣ CONCORDIA ✣ ANN . 16 . — . 24. Verzierter Schild mit dem achtfeldigen Wappen nebst Mittelschild. Oben ein Blumenstrauss. Sch. 6718.

3488. Desgleichen. Av. Wie N. 3487, aber MIND : DUX . und ohne Mzz.
Rv. IUSTITIA ✣ ET . — . CONCORDIA . 16 ✣ 24. Neunfeldiges Wappen mit Mittelschild, darüber : HV (verb.) . — . E An den Seiten : ✣ — ✣ Zu Sch. 6719.

3489. Breiter Schauthaler zu 4 Species, von 1625. Av. ✣ CHRISTIANUS D : G : ELECT, EPISC : MIND : DUX . BRUNSVIC : ET . LUNEB ⁑ Geh. Bildniss, vorwärts gekehrt, bis an den Schooss ; in der Rechten den Commandostab, die Linke am Degengriff. Neben ihm zur Linken auf einem Tische ein offener, mit Federn geschmückter Helm.
Rv. IUSTITIA * ET * CONCORDIA * ANNO * DOMINI * M * DC * XXV ✣ Wappen wie N. 3486. Unten : N—Z (bei Schulth. irrig N—S) M. 3602. Sch. 6727. RR.

3490. Desgleichen zu 3 Species. Wie N. 3489. Fehlt bei Schulth. RR.

3491. Thaler von 1628. Av. CHRISTIANUS . D : G : EL : EP: MIND. DUX . BRUN : ET L : ♁ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. IUSTITIA . ET ❀ — . — . — ❀ CONCORDIA . 16—28. Fünffach behelmtes Wappen. Ohne Mzz. Zu Sch. 6734.

3492. Thaler von 1631. Av. CHRISTIANUS . D : G . EL . EP . MIND. DUX . B . ET . LU ♁ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. IN * SPE * ET * — * SILENTIO * H . /\ S — 1631 * Wappen wie N. 3491. Sch. 6738 Anm.

3493. Thaler von 1633. Wie N. 3492, mit der Jahrszahl 1633 * Fehlt bei Mad. und Schulth.

3494. Begräbnissthaler von 1633. Av. CHRISTIANUS . ELECT . — . EPIS . MIND . D . BRU . ET . L Wappen wie N. 3491.
Rv. Zehnzeilig: ❀ NATVS ❀ | .19 . NOV . AO . 1566 . | . OBIIT. 7. NOVEMB . | . AO . 1633 . REXIT . | . DIOECESIN. MIND . | . ANNIS . 34 HAERE : | : DITARIAS . DITI : | : ONES . ANIS . 22 . | . ET . VLTRA . | . H/\S. Sch. 6746.

3495. Desgleichen. Wie N. 3494, aber VLTR. statt VLTRA. Sch. 6747.

Johann, Sohn Wilhelm's des Jüngeren, † 1628.

3496. Begräbnissthaler von 1628. Av. IOHANNES * DUX * BRUNSVIC * ET * LUNEBURG ♁ Verzierter neunfeldiger Wappenschild ; an jeder Seite ein Stern.
Rv. Neunzeilig: * D . O . M . * | NAT, MEDIN . | GÆ 23. IUN. ANO | 1583 . DENAT, ZEL. | LÆ 27. NOVEMB . | ANNO 1628 . VIXIT | . ANNOS . 45 . MEN . | SES . 5 . DIES . | ❀. HS. 4. /\ ❀ M. 1192. Sch. 6751. RR.

3497. Begräbniss-Viertelthaler von 1628. Av. IOHANNES * DUX * . — . * BRUNS . ET LUNEB ♁ Wappen wie N. 3496, an jeder Seite zwei Sterne.
Rv. Wie N. 3496, aber IUNI : Ao statt IUN . ANO RR.

Magnus, Sohn Wilhelm's des Jüngeren, † 1632.

3498. Begräbnissthaler von 1632. Av. MAGNUS ❀ DUX BRUNSUIC ❀ ET ❀ LUNEBUR ❀ Verzierter neunfeldiger Wappenschild.
Rv. Siebenzeilig: ❀ NATUS. 30 ❀ | ❀ AUGUSTI. AO ❀ | ❀ ❀ 15 . 77 ❀❀ | ❀ OBIIT . 10 . FE ❀ | ❀ BRU . 1 AO ❀ | . ❀1632 ❀ . | ❀ H /\ S ❀ Ganz oben ein Zierrath zwischen zwei Rosetten. M. 1193. Sch. 6752. RR.

3499. Begräbniss-Achtelthaler von 1632. Av. MAGNVS.DVX. . — . BRVN ET . LVN Wappenschild wie vorher, unter einer Krone.
Rv. Siebenzeilig: . NATVS . 30 . | . AVGVST . AO | . ✿ 1577 ✿ . | OBIIT . 10 . FE | . BRVA . AO . | . ✿ 16—32 ✿ . | . H ⁄ S. Ganz oben eine Krone zwischen zwei Rosetten. R.

August, Bischof von Ratzeburg, gemeinschaftlich mit seinen Brüdern Friedrich und Georg (1633—1636).

3500. Thaler von 1636. Av. AUGUST : SEN : D : G . POST . EP. RATZB . DUX . BRUNS . ET . LUNEB . ♁ Geh. Brustbild, ziemlich von vorn, mit dem Helm im linken Arme. Im Abschn. zweizeilig: PATRIIS . VIR | TVTIB.
Rv. FRIDERIC : ET . GEORG : DUCES . BRUNSUIC . ET. LUN ✿ Die einander gegenüber gestellten Bildnisse der Brüder Friedrich und Georg, im Harnisch. Zwischen ihnen oben ein Reichsapfel. Im Abschn.: 1636 H ✕ S M. 1190. Sch. 6757. RR.

Friedrich (1636—1648).

3501. Thaler o. J. Av. FRIDERICH . HERTZOG . ZU BRAUN : U : LUN : Zwölffeldiger Wappenschild mit fünf Helmen. Oben: H.—S
Rv. Aeussere Umschr. COAD : DES STIFT . RATZB . THUMP. DES . ERT . Z . STIFT . BREMEN Innere Umschr. * FRIEDT ERNEHRT * VN — FRIEDT —. VERZEHRT * Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Sch. 6758.

3502. Thaler o. J. Av. Wie N. 3501, aber BRAUNS : U : LU :
Rv. Aeussere Umschr. COAD . DES . STIFT . RATZB . THUMP. DES . ERTZ . STIFT, BREMEN Innere Umschr. .FRIEDT. ERNEHRT . UNF — RIEDT . UERZEHR-T. Der wilde Mann wie vorher. Zu Sch. 6759.

3503. Thaler o. J. Av. . FRIDERICH . HERTZOG . ZU . BR : U: L : Das zwölffeldige Wappen mit fünf Helmen.
Rv. Aeussere Umschr. COAD: DES. STIFT . RATZB : THUMP. DES . ERTZ . STIFT . BREM : Innere Umschr. . FRIEDT ERNEHRT — UNFRIEDT . UERZEHRT. Der wilde Mann mit dem Baum in der Linken. Zu Sch. 6760.

3504. Thaler o. J. Av. . FRIDER : HERTZ . ZU . BR : V : LU : CO : D : ST : RA : DP : D : ERTZ . ST : BREM : Geh. Brustbild bis an die Kniee, von r. S., in der Rechten den Helm, in der Linken den Feldherrnstab haltend.
Rv. . FRIEDT ERNEHRT . VNFRIEDT . VERZEHRT. Wappen wie N. 3503, an den Seiten: H—S. Sch. 6768 Anm.

3505. Thaler von 1637. Av. Friderich . Hertzog . zu . Br . vnd Luneb Thumprobst . des Ertzst . Breme ♁ Geh. Brustbild von r. S. Auf der Brust ein gekr. F.
Rv. Fried . Ernehrt — Vnfried . Verzehrt Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen. Unten: 16. H ⚒ S 37. Sch. 6771 Anm.

3506. Thaler von 1637. Av. Wie N. 3505, mit Brem
Rv. Fried ✤ Ernehrt — Vnfried . verzehrt . Wappen wie N. 3505. Unten: 16 H ⚒ S 37 Sch. 6771 Anm.

3507. Thaler von 1638. Av. Friederich Hertz . zu . B . v . L . Coadi . ds . Stift . Ratzb . Thump . d . Ertzs . B ♁ Brustbild wie N. 3505.
Rv. Fried . Ernehrt — Vnfried verzehrt Wappen wie N. 3505. Unten: 16 H ⚒ S 38 Sch. 6775 Anm.

3508. Thaler von 1639. Av. Wie N. 3507, aber Ertz B
Rv. Fried Ernehrt . — . Vnfried . verzehrt Wappen wie N. 3505. Unten: 16 H ⚒ S 39 Sch. 6778.

3509. Thaler von 1639. Av. Wie N. 6507, aber Er . statt Ertzs.
Rv. Wie N. 3508. Unten: 16—39 darunter: H ⚒ S Sch. 6778, 2. Stpl.

3510. Thaler von 1639. Av. Friederich Hertz . zu . B . v . L . Coadi . ds. Stift . Ratzb . Thump . d . Er . Bre ♁ Brustbild wie N. 3505.
Rv. Wie N. 3509, aber zu Anfang und zu Ende der Umschrift ein Punkt.

3511. Halber Thaler von 1639. Av. Frideri . Hertz . zu . B . v . L . Coadi . ds . Stift . Ratz . Thump . d . E . B ♁ Brustbild wie N. 3505.
Rv. Wie N. 3505; an den Seiten des Wappens: 16—39 Unten: H ⚒ S Sch. 6779.

3512. Breiter Schauthaler zu 5 Species, von 1639. Av. . V : G G. FRIEDERICH . HERTZOG . ZU . BRAUNS : U : LUNEB : COAD : D : ST : RA : D . P . E : ST : BREM : ✤ In einem oben mit einem Engelskopfe geschmückten Rahmen das Brustbild von vorne; auf der Brust an einem Bande der gekr. Buchstabe F

Rv. ꕥ FRIED . ERNEHRD . ꕥ — . ꕥ UNFRIED . VERZEHRD ꕥ Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen. Oben: . 16—39 Unten: H ⚒ S M. 1194. Sch. 6781.

3513. Desgleichen zu 3 Species. Wie N. 3512. Sch. 6781 Anm.

3514. Thaler von 1640. Av. Wie N. 3507, aber E. B
Rv. Wie N. 3507. Unten: 16—40 darunter: .H ⚒ S. Sch. 6782.

3515. Halber Thaler von 1640. Av. Frider. Hertz. zu B. v. L. Coadi. ds. Stift. Rat. Thump. d. E. B ♁ Brustbild wie N. 3505.
Rv. Wie N. 3511, mit der Jahrszahl 16—40 Sch. 6783.

3516. Thaler von 1641. Wie N. 3514, aber unter dem Wappen: 16—41 darunter: .L ⚒ W. M. 6567. Sch. 6784 Anm.

3517. Begräbnissthaler der Schwester des Herzogs, Margarethe, Wittwe Herzog Joh. Casimir's von Coburg, 1643. Av. (U. b.) FRIDERICUS . D . G . DUX . BRUNSUIC . ET . LUUEB . P. C . R . E . P . A . B. Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. An den Seiten: ⚒ L W
Rv. Zwölfzeilig: . D . O . M. | ILLSSMÆ PRIN | CIP . DN . MARGRET | DUCISS . SAXONIÆ | NATÆ DUC . BRUNS . | ET LUNEB . VIDUÆ . | SORORI DILECTIS . . | . F . F. | OB . CELL . VII . AUG . | . AO . M . DC: X . LIII . | . VIX . AN . LXX . | . MEN . IV . D . II. Sch. 6793.

3518. Thaler von 1644. Av. . V . G . G . FRIDERICH . HERTZOG ZU BR . U . LU . P . C . D . S . R . E . D . P . D . E. B. ♁ Brustbild wie N. 3505.
Rv. FRIED ERNEHRT: U NFRIED VERZEHRT Wappen wie N. 3517. An den Seiten rechts: 1644 links ⚒ darunter: LW M. 3611. Sch. 6796.

3519. Thaler von 1644. Wie N. 3518. aber VERZEHR statt VER: ZEHRT Sch. 6796 Anm.

3520. Medaille auf den Successionsrecess von 1646. Av. (U. b.) FRID: D . G . DX . B . & L . CO: EP . RA . PR: AR: BR: Geh. Brustbild von r. S. Längs der Brust: ÆTAT . 72· Aº. 1646 Unten: *I. Blum.*
Rv. Obenherum: PAX UNA TRIUMPHIS INNUMERIS Po- darunter: TIOR Merkur, auf ein Schwert tretend; mit einem Helme in der Hand, worin sich ein Bienenschwarm niedergelassen. Vor ihm ein Knabe mit einem Bund Pfeile und

im Hintergrunde ein Schloss auf einem Berge. Im Abschn. vierzeilig: *vestrum eritexemplo, pacem gens | postera nostro, | PromoviSse foris, & coluiSse | domi.* 31,10 Gr. M. 3612. Sch. 6802.

3521. Halber Thaler von 1646. Av. V . G . G . FRIDERICH HERTZOG . Z . B . U . L . P . C . D . S . R . E . D . P . D . E . B ✤ Brustbild wie N. 3505.
Rv. FRIED ERNEHRT : UNFRIED VERZEHRT ✤ 1—6—4—6 Gekr. zwölffeldiges Wappen; an den Seiten: ⚒—LW Fehlt bei Mad. und Schulth.

3522. Breiter Schauthaler zu 5 Species, von 1647. Av. V. G. G. FRIDERICH HERTZOG ZU BRAUNSUEIG UND LUNEBURG: . ♁ Geh. Brustbild von r. S., umgeben mit einem Lorbeerkranze und vierzehn ringsherum gestellten gekr. Wappenschildern.
Rv. (U. b.) FRIEDE ERNEHRT (Verz.) UNFRIED VERZEHRT. ANNO 1647. Ein hoher Berg scheidet eine anmuthige und eine verödete Landschaft von einander. In jener ist bei strahlender Sonne ein Haus, eine Viehheerde und ein sich umarmendes bergmännisches Brüderpaar. In dieser ein in Flammen stehendes Haus und verdorrte Bäume. Unten ist die Werthzahl 5 zwischen L~W eingeschlagen. M. 3613. Sch. 6803. R.

3523. Desgleichen, zu 4 Species. Av. Umher ein Kranz von vierzehn gekr. Wappenschildern. In der Mitte des Herzogs geh. Brustbild von r. S., mit der Umschr. V . G . G . FRIDERICH HERTZOG ZU BRAUNS : U : LUNEBURG ♁
Rv. Wie N. 3522, mit der Werthzahl 4 statt 5. Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3524. Desgleichen, zu 3 Species. Wie N. 3522, mit der Werthzahl 3 Sch. 6803 Anm.

3525. Thaler von 1648. Av. V . G . G . FRIDERICH HERTZOG ZU BR . U . LUNEBURG ♁ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. FRIED ERNEHRT : UNFRIED VERZEHRT Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. An den Seiten: 1648 — L ⚒ W Zu Sch. 6810.

3526. Medaille von 1648. Av. (U. b.) FRİDERIC, DUX . BRUNOVİC: & LÜNEB: Geh. Brustbild von r. S. Längs der Brust : *œtat . 75 . aᵒ 1648.* Unten: *Blum.*
Rv. Wie N. 3520. 27,55 Gr. M. 1200. Sch. 6812.

3527. Dicker Sterbe-Doppelthaler von 1648. Av. FRIDERICUS D . G . DUX . BRUNS : ET LUNEBURGENSIUM ♁ Geh. Brustbild von r. S., innerhalb eines Lorbeerkranzes. Rv. Elfzeilig: NATUS | XXVIII . AUG : | ANNO MDLXXIV. | OBIIT X. DECEMB : | ANNO MDCXLVIII . | REGNAVIT ANNOS | XII . VIXIT AOS | LXXIV. MEN· | SES III. DI· | ES XII . | L . W. Fehlt bei Mad. und Schulth. RR.

3528. Sterbethaler von 1648. Wie N. 3527. M. 1199. Sch. 6813.

Neue Wolfenbütteler Linie.

August, Sohn Heinrich's zu Dannenberg, † 1666.

3529. Begräbnissthaler seiner ersten Gemahlin, Clara Marie, Przn. v. Pommern, 1623. Av. Siebenzeilig: AUGUSTUS . IUNIOR | D . G . DUX . BR . ET . LUNÆB : | CLARÆ . MARIÆ . POMERAN . | CONIUGIS . SUAVISSIMÆ | MEMORIÆ | CUM . LACHRYMIS . F . F . | II . APRIL . MDCXXIII Ober- und unterhalb ein Zierrath. Rv. Obenherum: NATÆ . 10 . IULI . 1574. Untenherum: DENATÆ . 19 . FEB . 1623. Eine Tafel mit der fünfzeiligen Inschrift: VIXI . DUM . VIXI . BENE : | IAM . MEA. PERACTA . MOX . | VESTRA . AGETUR . FABULA. | VALETE . | ET . VIVITE . UT . VIXI . BENE. Darüber ein Todtenkopf und eine Sanduhr zwischen Verzierungen und darunter zwei Todtenknochen an einer Verzierung M. 1136. Sch. 6821.

3530. Breiter Schauthaler zu 5 Species, von 1638. Av ❀ AUGUSTUS . DEI . GRATIA . DUX . BRUNSVICENSIS . ET. LUNEBURGEN U Der Herzog im Harnisch, zu Pferde, von r. S., in der Rechten den Commandostab. Hinter ihm das Wort: TANDEM und unter ihm eine Bergwerksgegend. Rv. (U. b.) * EXPENDE * PRIMA * PENSA * — POI * FA * A-NO . MDCXXXVIII * Das mit fünf Helmen bedeckte und von zwei Löwen gehaltene elffeldige Wappen. Unten: H ⚒ S M. 1138. Sch. 6830. R.

3531. Viertelthaler von 1638. Av. AUGUSUTS . HERTZOG . ZU BRAUN : V: L: Gekr. elffeldiges Wappen. Rv. ALLES . MIT . BEDACHT . ANNO : 638 — . H ⚒ S. Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten.

3532. Thaler von 1640. Av. AUGUSTUS . HERTZOG . ZU. BRAUNS : UND . LU. (Zu Anfang und zu Ende der Umschr. eine

Verzierung.) Geh. Brustbild bis an den Schooss, von l. S. in der Rechten den Commandostab, in der Linken den Helm haltend, ohne Degen.

Rv. ALLES MIT BEDACHT. 1640 H ✕ S Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3533. Thaler von 1642. Wie N. 3532, mit der Jahrszahl 1642 und H ✕ S Sch. 6836 Anm.

3534. Thaler von 1642. Av. Wie N. 3532, aber mit Degen.
Rv. ALLES MIT BEDACHT 1642 H ✕ S Wappen wie N. 3532. Sch. 6836 Anm.

3535. Erster Glockenthaler von 1643. Av. . AUGUSTUS. HERTZOG. ZU. BRAUNS: UND. LU: Brustbild wie N. 3534.
Rv. ❀ . ALLES ❀ MIT ❀ BEDACHT ❀ ANNO. — 1643. Eine aufgehängte Glocke ohne Klöppel, mit Schwengel und Strang; an der Glocke: T S G E B unter derselben: ❀ SIC — ❀ NISI ❀ M. 1140. Sch. 6837.

3536. Desgleichen. Av. Wie N. 3535.
Rv. ❀ . ALLES ❀ MIT ❀ BEDACHT. H ✕ S — ĀNO. 1643. Die Glocke wie vorher, darunter: . SIC ✕ NISI. Sch. 6839.

3537. Erster Glockengulden von 1643. Wie N. 3535, aber ohne Punkt nach ANNO Sch. 6840.

3538. Zweiter Glockenthaler von 1643. Av. Wie N. 3535.
Rv. ALLES ❀ MIT ❀ BEDACHT ❀ . ANNO. — 1643 ❀ HS. Die Glocke wie N. 3535, aber: T. S. G. E. B. Unter derselben: ❀ UTI ❀ SIC ❀ NISI ❀ M. 1141. Sch. 6841.

3539. Desgleichen. Av. Wie N. 3535.
Rv. . ALLES ❀ MIT ❀ BEDACHT ❀ ĀNO. — 1643. HS Sonst wie N. 3538. Zu Sch. 6842.

3540. Zweiter Glocken-Viertelthaler von 1643. . AUGUSTUS. HERTZOG. ZU. BRAUNS: U: LU: U Geh. Brustbild von l. S., ohne Commandostab und Degen.
Rv. ALLES ❀ MIT ❀ BEDACHT H ✕ S — ĀNO ❀ 1643 ❀ Sonst wie N. 3538.

3541. Dritter Glockenthaler von 1643. Av. Wie N. 3535.
Rv. . ALLES ❀ MIT ❀ BEDACHT ❀ ANNO. — 1643 ❀ Die Glocke wie N. 3535, an derselben: GLORIA Unter derselben: ❀ SIC — ❀ NISI ❀ (Aechtheit zweifelhaft). M. 1142. Zu Sch. 6844.

3542. Desgleichen. Av. Wie N 3535.
Rv. Wie N. 3541, aber zu Ende der Umschr. HS. und unter der Glocke: ꕥ UTI ꕥ S—IC ꕥ NISI ꕥ Sch. 6846.

3543. Dritter Glockengulden von 1643. Wie N. 3541. Sch. 6848.

3544. Vierter Glockenthaler von 1643. Av. Umschr. wie N. 3535. Geh. Brustbild von l. S., bis an den Schooss, mit Commandostab und Helm, ohne Degen.
Rv. ALLES ꕥ MIT ꕥ BEDACHT ꕥ 1643 ꕥ Ein Quaderstein mit der Inschrift: ꞙAP . 13 | V. 10 | IN ꞙ. daran der nach links gewandte Glockenklöppel mit der Inschrift: 13. K. MAII Unten: SED? Die Schlinge des Klöppels nach links. M. 1143. Sch. 6849.

3545. Desgleichen. Wie N. 3544, aber die Schlinge des Klöppels nach rechts gewandt. Sch. 6849 Anm.

3546. Vierter Glockengulden von 1643. Av. Wie N. 3535.
Rv. Wie N. 3544, aber ANNO . 1643 ꕥ Sch. 6851.

3547. Fünfter Glockenthaler von 1643. Av. . AUGUSTUS. HERTZOG . ZU . BRAUN : U : LUN: Brustbild wie N. 3534.
Rv. ꕥ ALLES ꕥ MIT ꕥ BEDACHT H ⚒ S — ĀNO . 1643 Glocke mit Klöppel, woran: E Schwengel und Strang. An der Glocke: WAIDIR zu den Seiten TAN—DEM und unterhalb: M VII . B . 13 . ☿ M. 1144. Sch. 6852.

3548. Fünfter Glockengulden von 1643. Av. Wie N. 3535.
Rv. ALLES ✽ MIT ✽ BEDACHT . ANNO —1—6—4—3 ✽ Sonst wie N. 3547. Sch. 6853.

3549. Sechster Glockenthaler von 1643. Av. Wie N. 3547, aber BRAUNS: statt BRAUN:
Rv. ꕥ ALLES ꕥ MIT ꕥ BEDACHT ✽ ANNO . — 1643 H ⚒ S Die Glocke wie vorher, aber mit W. A. I. D. I. R Zu den Seiten: TAN—DEM und unterhalb: M. VII B. 14. ♃ Sch. 6855.

3550. Sechster Glockengulden von 1643. Av. Wie N. 3549.
Rv. ALLES ✽ MIT ✽ BEDACHT. ANO. —1—6—4—3. H ⚒ S. Sonst wie N. 3549. Sch. 6856.

3551. Desgleichen. Wie N. 3550, aber im Rv. ohne Punkt nach S.

3552. Siebenter Glockenthaler von 1643. Av. AUGUSTUS. HERTZOG . ZU . BRAUN : U: LU: Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen.

Rv. TANDEM ❀ PATIENTIA ❀ VICTRIX . ANNO . — . 1643. Die läutende Glocke, mit der Inschr. NUN : PAC | EX. SO̅ : EI$_9$ von drei Händen gezogen. Unten Stadt und Festung Wolfenbüttel, darüber Sonne. M. 1146. Sch. 6859.

3553. Desgleichen. Av. Wie N. 3552.
Rv. TANDEM ❀ PATIENTIA ❀ VICTRIX . AN̅O . — . 1643. Sonst wie N. 3552, aber NU̅: statt NUN: Zu Sch. 6861.

3554. Desgleichen. Av. Wie N. 3552.
Rv. TANDEM . PATIENTIA . VICTRIX. AN̅O . — . 1643. Zu Sch. 6862.

3555. Sog. Schiffsthaler o. J. Av. AUGUSTUS . HERTZOG. ZU BRAUNS U : LUNEB : ❀ Brustbild, fast von vorn, mit Feldbinde und aufgesetzter Calotte.
Rv. Obenherum: ALLES . MIT . BEDACHT. Untenherum: IACTA . EST . ALEA. Zwei Schiffe und ein Mann am Ufer, auf welchem: ⚒ Zu Sch. 6870.

3556. Desgleichen. Wie N. 3555, aber im Rv. ALLES — . MIT. BEDACHT

3557. Desgleichen. Av. AUGUSTUS . HERTZOG . ZU . BRAUNS : U : ULNE ❀ Brustbild wie N. 3555.
Rv. Wie N. 3556. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3558. Desgleichen. Av. AUGUSTUS . HERTZOG . ZU . BRAUNS : U : LUNEBURG ❀ Brustbild wie N. 3555.
Rv. ALLES . MIT . BEDACHT . IACTA . — . EST . ALEA. Ein grosses Schiff mit drei Masten und der Mann am Ufer. Zur Linken die Sonne. Sch. 6872.

3559. Desgleichen. Av. AUGUSTUS . HERTZOG . ZU . BRAUNS : VND . LUN : ❀ Geh. Brustbild, fast von vorn.
Rv. Obenherum : . ALLES . MIT . BEDACHT. Untenherum : IACTA EST . ALEA. Die beiden Schiffe und der Mann am Ufer. Am Hintertheil des grösseren Schiffes : ⚒ Zu Sch. 6869.

3560. Thaler von 1647. Av. . AUGUSTUS . HERTZOG . ZU. BRAUN : U : LUN : Geh. Brustbild von l. S., mit Commandostab und Helm und umgeschnalltem Degen.
Rv. . ALLES MIT BEDACHT . AO̅ . 1647. Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen. An den Seiten : H—S Zu Sch. 6875.

3561. Thaler von 1648. Av. . AUGUSTUS . HERTZOG . ZU. BRAUNS: U : LUN : Brustbild wie N. 3560, aber ohne Degen.

Rv. .ALLEES . MIT . BEDACHT . AO . 1648. Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen. Sch. 6876 Anm. 2.

3562. Thaler von 1648. Av. Wie N. 3561.
Rv. . ALLES . MIT . BEDACHT. 1648. H s. Wappen wie N. 3561. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3563. Thaler von 1648. Av. .AUGUSTUS . HERTZOG ZU . BR : V : LU: H S. Wappen wie N. 3561. Rv.
Rv. ALLES . MIT . BEDACHT . ANNO. 1648. H S. Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3564. Thaler von 1653. Av. Wie N. 3555.
Rv. .ALLES . MIT .BEDACHT . ANNO. 1653 H S ⚒ Wappen wie N. 3561. Sch. 6883.

3565. Breiter Schauthaler zu 4 Species, von 1655 (Geburtstagsthaler). Av. AUGUSTUS . V . G . G . HERZOG . ZU . BRUNSWYK . UND . LUNABURG ✤ Der geh. Herzog zu Pferde, mit dem Commandostab in der Rechten.
Rv. .ALLES . MIT . BEDACHT . ANNO. 1655 H : S Wappen wie N. 3561. M. 3626. Sch. 6888.

3566. Desgleichen zu 2 Species. Wie N. 3565, aber im Av. zu Ende der Umschr. ein Punkt statt der Rosette. Sch. 6886 Anm.

3567. Desgleichen zu $1^1/_2$ Species. Wie N. 3566. Sch. 6886 Anm.

3568. Thaler von 1655. Av. Wie N. 3555.
Rv. Wie N. 3565. Sch. 6888 Anm.

3569. Thaler von 1655. Av. Wie N. 3552.
Rv. ALLES . MIT — . BEDACHT . ANNO. 1655 H. S Der wilde Mann, den Baum quer vor sich haltend. Sch. 6880 Anm.

3570. Thaler von 1657. Av. Geh. Brustbild, fast von vorn, mit Calotte. Umschrift auf einem um einen Lorbeerkranz gewundenen Bande: Von — Got—tes — Gna-den — Au — gustus — Her—zog — zu — Brun—swik — und — Lu—nab
Rv. Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen. Umschr. auf einem Bande, wie vorher: Al—les — mit — Be—dacht — AO — 16—57 M. 1148. Sch. 6890.

3571. Thaler von 1658. Wie N. 3569, mit der Jahrszahl 1658 Fehlt bei Mad. und Schulth.

3572. Thaler von 1661. Wie N. 3570. Mit der Jahrszahl 16—61 Sch. 6890 Anm.

3573. Halber Thaler von 1661. Av. AUGUSTUS . HERTZOG . ZU . BRAUNS : U : LUNA: Gekr. elffeldiges Wappen.
Rv. Wie N. 3569, mit der Jahrszahl 1661. Sch. 6892.

3574. Thaler von 1663. Av. Wie N. 3552, aber LUN : statt LU :
Rv. Wie N. 3569, mit der Jahrszahl 1663. Sch. 6880 Anm.

3575. Thaler von 1664. Av. (U. b.) AUGUSTUS . HERTZOG . ZU. BRAUNS : U : LUNA : Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen.
Rv. Wie N. 3569, mit der Jahrszahl 1674. Sch. 6897 Anm.

3576. Thaler von 1664. Av. Wie N. 3552.
Rv. Wie N. 3575. Sch. 6880 Anm.

3577. Thaler von 1665. Av. AUGUSTVS D : G . DUX BRUNSVICENS . ET LUNÆBURG * Belorb. Brustbild, von r. S., im röm. Gewande.
Rv. Obenherum: ALLES MIT BEDACHT . ANNO 1665 Elffeldiges Wappen mit fünf Helmen, die beiden äussersten auf wilden Männern. M. 1151. Sch. 6903 Anm.

3578. Breiter Schauthaler zu 3 Species, von 1666. (Geburtstagsthaler.) Av. AUG — USTI — AUGUSTAM — VIRTUTEM — FAMA — CORONAT Im Lorbeerkranze das geharnischte Brustbild, fast von vorn, mit Calotte. Oben zur Rechten schwebt ein Engel mit Lorbeerkranz, zur Linken ein in's Horn stossender Engel.
Rv. Obenherum: A : M : — 1666 — ÆTA : — 88 — NAT : — X . APR : In der Mitte, umgeben von 14 gekr. Wappenschildern, der braunschw. Helm, mit der Umschr. ALLES MIT BEDABHT Unten die Zahl 3 eingestempelt, daneben: R—B (Bornemann?) Mit diesen Buchstaben nirgends beschrieben. RR.

3579. Desgleichen zu 2 Species. Wie N. 3578, aber im Rv. die Zahl 2 eingestempelt, daneben: H—S (Schlüter) M. 1152. Sch. 6902.

3580. Desgleichen zu 1/2 Species. Wie N. 3579, mit der Zahl 1 1/2 Sch. 6902 Anm.

3581. Sog. schöner Thaler von 1666. Av. Obenherum auf einem Bande : A : D : G : DUX . BR : E . LU Umschr. AUGUSTI ÆTERNAM VIRTUTEM FAMA CORONAT Des Herzogs

Brustbild von r. S., im geblümten Harnisch, mit Calotte; darüber die Fama, die ihm einen Kranz aufsetzt.
Rv. Wie N. 3577, mit der Jahrszahl 1666. Unten: H—S M. 1150. Sch. 6903.

3582. Breiter Schauthaler zu 5 Species, von 1666. (Geburtstagsthaler) Av. Oben, dreizeilig: FAUSTUM | IUSTITIÆ ET PACIS | CONSORTIUM Des Herzogs Brustbild, fast von vorn, in röm. Harnisch, mit Calotte. Demselben wird von der zur Rechten stehenden Gerechtigkeit eine Krone und von dem zur Linken stehenden Frieden ein Lorbeerkranz aufgesetzt. Unten auf einem Bande: AUGUSTUS | D: G. DUX BR: ET LUNE:
Rv. Der braunschw. Helm, mit doppelter Umschr. ALLES MIT BEDACHT | ÆTAT: LXXXVIII. D: NAT: X. APRIL Umher ein Kranz von 14 gekr. Wappenschilden. Ganz oben: 16—66 Unten: H—S und die Zahl 5 eingestempelt. M. 1152. Sch. 6904.

3583 Breiter Sterbe-Doppelthaler von 1666. Av. DEI GRATIA AUGUSTUS DUX BRUNOVICENSIUM ET LUNÆBURGENS * In der Mitte, elfzeilig: NATUS | AO. 1579. 10. APR | REXIT | DUCAT: ET. COMITAT: | SUOS ANNOS XXXI. | OBIIT | 17. SEPT. AO: MDCLXVI. | VIXIT | ANNOS. LXXXVII | MENSES. V | DIES. VII
Rv. Aeussere Umschr. OMNIA NON NISI PROVIDO ET VEGETO CONSILIO * * * Innere Umschr. * QUAE LAETA FRONDE VIREBAM * NUNC RIGUI SIC TRANSIT GLORIA MUNDI Ein blätterloser Baum, an dessen Wurzel ein Todtenkopf liegt. Zur Rechten die Zahl 2 eingeschlagen. M. 3629. Sch. 6905 Anm.

3584. Sterbethaler von 1666. Wie N. 3583, ohne die Zahl 2. M. 1153. Sch. 6905.

3585. Sterbegulden von 1666. Wie N. 3584. Sch. 6905 Anm.

3586. Sterbe-Viertelthaler von 1666. Wie N. 3584.

3587. Begräbnissthaler seiner Wittwe Sophie Elisabeth, geb. Prinzessin von Mecklenburg, 1676. Av. Dreizehnzeilig: SOPHIA· ELISAB. | PRINC: MEKELB: | AVGVSTI DVC: BRVNS: E: L | CONIVX. DVLCISS: | NVPS: XIII. IVL. M.DC.XXXV· | TRIVM. PROL: MATER. NATA. XX. AVG: M.DC.XII. |

DEN : XIII · IVL . M . DC . LXXVI . | PRINC : ERVDITA . | VIRTVTE . FORMA . PIETATE | EMINENTISS : | VIXIT . ANN . LXII : MENS : | XI . DIES . VIII. Oben und unten ein Punkt.

Rv. VERA . SAPIENTIA . ET . PIETAS . FASTIDIT . TERRENA . AVOLAT . ET . RECIPITVR . AD ÆTERNA Ueber einem, auf einer Tafel stehenden, Crucifix tragen zwei Engel auf ausgespanntem Tuche ein gekr. und beflügeltes Herz, nach welchem zwei Hände aus den Wolken greifen. M. 1154. Sch. 6906.

Rudolf August (1666 – 1704).

3588. Thaler von 1671, auf die Eroberung der Stadt Braunschweig. Av. (U. b.) D : G : RUDOLPH AUGVSTUS DUX BR : E : L : Geh. Brustbild von l. S., mit grosser Perrücke.

Rv. Oberhalb : IURE & ARMIS Kriegsgeräth, in dessen Mitte ein aufgeschlagenes Buch, worauf in zwei Zeilen : I MACABEORUM | CAP . 15 V. 33.34 Im Abschn. . 12 . JUNY . 1671. M. 1157. Sch. 6910.

3589. Desgleichen. Av. (U. b.) D : G : RUDOLPH : AUGUSTUS DUX BR : & LUNEB : Geh. Brustbild von r. S. Unten: R . B. (Bornemann)

Rv. Oberhalb : IVRE & ARMIS Sonst wie N. 3588. M. 1157. Sch. 6912.

3590. Halber Gulden von 1674. Av. * D : G : RUDOLPH AUGUSTUS DUX . B . E . L. Wilder Mann, der den ihm zur Linken stehenden Baum bei den Aesten fasst.

Rv. REMIGIO ALTISSIMI . 1674 ✻ In der Mitte, vierzeilig: ✻ XII ✻ | MARIEN | GROS : | ✻

3591. Thaler auf das Jubiläum der Universität Helmstädt, 1676. Av. Obenherum: EE FORTI DULCEDO Untenherum: INSIGNIA ACADEMIÆ IULIÆ Das Wappen der Universität: Simson, den Löwen zerreissend, mit Sonne, Mond und Stern.

Rv. Siebzehnzeilig : ANNO . | M . DCLXXVI . D . XV . OCT . | MEMORIA . SÆCULARIS . | CELEBRATA . | ACADEMIÆ IULIÆ | A . DIVO . IULIO . DUC. B . ET. L. | HELMSTADI . SAXONUM . FUNDATÆ | A° MDLXXVI . . D . XV . OCT. | DEO . OPT . MAX . | PER SERENISS . PRINCIPES . AC . DOM . | DN. GEORGIU.M: WILHELMUM | DN. IOHANNEM . FRIDERICUM . | DN . RUDOLPHUM . AUGUSTUM . | DUCES . BRUNSVIC . ET . LYNEB . | EANDEM . | CLEMENTER . CONSERVANTE | ET . PROTEGENTE. M. 2374.

592. Breiter Schauthaler zu 3 Species, von 1679. Av. (U. b.) D : G : RUDOLPH AUGUSTUS DUX BRUNS : ET LU : Geh. Brustbild von r. S., mit grosser Perrücke.
Rv. Oberhalb: REMIGIO ALTISSIMI Die Ansichten von Braunschweig und Wolfenbüttel, oben ein Schiff auf dem Meere, darüber יהוה in Strahlen. Im Abschnitt die Werthzahl 3 zwischen der Jahrszahl: 16—79. M. 5633. Sch. 6924.

3593. Breiter Ausbeutethaler von Lautenthalsglück zu 3 Species 1685. Av. (U. b.) D : G : RUDOLPH . AUGUSTUS DUX BRUNS : ET LUN : Das mit fünf Helmen bedeckte elffeldige Wappen. An den Seiten: R—B | 16—85 Rechts eingeschlagen die Werthzahl 3
Rv. TU TANDEM ABIECTAM REDDES DEUS ALME SONORAM (Verz.) Eine lautespielende Jungfrau, auf einer Schnecke stehend. Im Hintergrunde Lautenthal. Oben rechts die Sonne und links יהוה in Strahlen. M. 3635. Sch. 6930.

3594. Thaler von 1685. Av. (U. b.) . D : G : RUDOLPH AUGSUTUS DUX BR : E : L : Geh. Brustbild von l. S., mit grosser Perrücke.
Rv. Obenherum: . REMIGIO ALTISSIMI . Untenherum : . ANNO —1685. Wappen wie N. 3593. An den Seiten: R—B M. 3636. Sch. 6931.

3595. Breiter Doppelthaler von 1686. Av. Obenherum: D : G : RUDOLPH AUGUSTUS DUX B : E : L. Der Herzog in der Tracht seiner Zeit, auf galoppirendem Pferde, von l. S. Unten die Werthzahl 2 eingestempelt.
Rv. Oberhalb: REMIGIO ALTISSIMI Wappen wie N. 3593. An den Seiten: R—B | 16—86 Sch. 6925 Anm.

3596. Breiter anderthalbfacher Thaler von 1686. Wie N. 3595, mit der Werthzahl $1^1/_2$ Sch. 6925 Anm.

Rudolf August und Anton Ulrich (1685—1704).

3597. Medaille von Breuer (1667). Av. (U. b.) RVD : AVGVST : ET . — ANT . VLR : D . B . ET . L. Die beiden Brustbilder, im Harnisch hintereinander. Am Armabschn. Rudolf August's: BREVER
Rv. Obenherum: DULCE . EST . FRATRES . HABITARE IN . VNVM . Im Vordergrunde Braunschweig, darunter:

BRVNSV : Im Hintergrunde Wolfenbüttel, darüber: *Wolfenbüttel*. Ueber beiden Städten zwei eng verschlungene Hände. 85 Gr. Rchtm. XXVI, 1.

3598. Thaler von 1686. Av. (U. b.) D : G : RUD : AUG : & ANTH: VLR : DD : BR : & LU : Fünffach behelmter elffeldiger Wappenschild. An den Seiten : 16—86 | R—B
Rv. UT FRONTIBUS ITA FRONDIBUS CONIUNCTISSIMI * Zwei neben einander stehende wilde Männer halten zwei verschlungene Bäume. M. 1158. Sch. 6935, wo jedoch die Buchstaben R—B vergessen sind.

3599. Thaler von 1686. Wie N. 3598, aber an den Seiten des Wappenschildes : R—B | 16—86 Sch. 6935 Anm.

3600. Halber Thaler von 1687. Av. Umschr. wie N. 3598. Gekr. elffeldiges Wappen. Unten: 16—R—B—87
Rv. Wie N. 3598. M. 6575. Sch. 6936.

3601. Medaille von 1687. Av. ✾ D . G . RVD : AVG : ET ANT VLR : D . D . BRVN : ET LVN : Die beiden Brustbilder wie N. 3597 ; am Armabschn. Rud. Aug. P. H. MVLLER
Rv. Obenherum : DVOBVS — FVLCRIS — SECVRIVS. Zwei Säulen unter dem Fürstenhute, mit Waffen und Kriegsgeräth. Im Abschn MDCLXXXVII 57,75 Gr. R.

3602. Gulden von 1690. Av. * D . G . RUD : AUG : & ANTH : VLR : DD . BRUN : & LU : Der wilde Mann, den Baum an den Zweigen fassend. Zur Rechten die Werthzahl 24
Rv. * REMIGIO ALTISSIMI UNI . 1690. In der Mitte fünfzeilig: * 24 * | MARIEN | GROSCH : | V . FEIN . SILB : | * * * Sch. 6939.

3603. Thaler von 1691. Av. Wie N. 3601, aber ANTH: statt ANT und ohne den Namen des Stempelschneiders.
Rv. Umschr. und Darstellung wie N. 3601, im Abschn. R. 1691. B M. 1159. Sch. 6937 Anm.

3604. Thaler von 1692. Av. (U. b.) D : G : RUDOLPH AUGUSTUS DUX BR : & LU. Geh. Brustbild von r. S., darunter: ·R.B·
Rv. (U. b.) D : G : ANTHON VLRICH DUX BR : ET : LU : Brustbild von r. S., im röm. Harnisch. Unten: 1692 M. 1160. Sch. 6948 Anm.

3605. Medaille auf die Errichtung der neuen Münze in Wolfenbüttel 1693. Av. Obenherum: D . G . RVD . AVG . ET . NTH . VLR.

DD . BR . ET . LVN. Das nach rechts galoppirende Ross auf grasigem Boden. Im Abschn. zweizeilig: NVNQVAM FESSVS | CVRRENDO. Darunter: c . w.
Rv Obenherum: MONETA NOVA GVELFERBYTI INSTITVTA. Drei weibliche Figuren mit Waagen und Füllhörnern. Zu ihren Füssen geprägte Münzen mit den Zeichen des Goldes, Silbers und Kupfers. Im Abschn. zweizeilig: MENSE OCTOBRI . | M . DC . XCIII. Randschr. ✻ QVOD FELIX FAVSTVMQVE . SIT . AVRO . ARGENTO . AERE . FLANDO . FERIVNDO. 28,50 Gr. Rehtm. XXVII, 2.

3606. Thaler von 1693. Av. Wie N. 3599, mit der Jahrszahl 16—93. Ohne die Buchstaben R—B
Rv. Obenherum: REMIGIO ALTISSIMI UNI Wilder Mann wie N. 3602. An der linken Seite: R—B Unten eine Verzierung. Zu Sch. 6944.

3607. Gulden von 1695. Av. (U. b.) DG . RUD . AUG . & . ANT. ULR . DD . BR . & . LUNEB. Das springende Pferd.
Rv. (U. b.) REMIGIO . ALT—ISSIMI . UNI. Gekr. elffeldiges Wappen. An den Seiten: 16—95 | IC—B Unten in einem Kranze: $^2/_3$ Sch. 6955.

3608. Gulden von 1696. Av. (U. b.) D G RVD . AVG . ET . ANT —VLR . DD . BR . ET . LVNE. Gekr. zwölffeldiges Wappen.
Rv. Obenherum: REMIGIO . ALTISSIMI . VNI. Das springende Pferd. Im Abschn. in einem Kranze $^2/_3$ daneben: 16—96 | IC—B Sch. fehlt.

3609. Halber Gulden von 1699. Av. Wie N. 3602, mit der Zahl 12 statt 24.
Rv. * REMIGIO ALTISSIMI . UNI 1699. In der Mitte vierzeilig: * XII * | MARIEN | GROSCH | * * *

3610. Gulden von 1700. Av. Wie N. 3607, aber im Abschn. $^2/_3$ in einem Ovale.
Rv. FURSTL : BRUNS : LUNEB : MUNTZ . 1700 ✣ In der Mitte: * ✣ * | XXIIII | MARIEN | GROSCH : | * H . C. H.* | * ✗ * Zu Sch. 6963.

3611. Thaler von 1701. Wie N. 3603, mit der Jahrszahl 1701. Sch. 6937 Anm.

3612. Halber Thaler von 1701. Av. ✱ D . G . RUD : AUG . ET ANTH : ULR : D . D . BR : ET LUN: Brustbilder wie N. 3603.
Rv. Wie N. 3603, mit der Jahrszahl 1701. Sch. fehlt.

3613. Viertelthaler von 1702. Wie N. 3600, mit der Jahrszahl 1702.

3614. Thaler o. J. Av. INSOLVBILI NEXV VNITI ❀ Die Buchstaben RAV in einander geschlungen.
Rv. Das elffeldige Wappen mit fünf Helmen. Ohne Umschr. M. 1161. Sch. 6932.

3615. Thaler auf den Tod Rudolf August's, 1704. Av. (U. b.) RUDOLPHUS . AUGUSTUS . D . G : DUX . BR : ET . L : Geh. Brustbild, von r. S.
Rv. Achtzehnzeilig: PRINCEPS | PIVS . IVSTVS . PACIFICVS | CVIVS | HONOS . NOMEN . LAVDESQVE | PER . OMNE . MANEBVNT . ÆVVM | GVBERNACVLVM . SVMSIT . A . MDCLXVI | FRATRĒ . REGIMINIS . PARTICIPĒ. FEC : | A . MDCLXXXV | ET SIC | CVRSV | QVEM . DEDERAT . FORTVNA : | REMIGIO ALTISSIMI | STRENVE. PERACTO | IN. ÆTER. FELICITATIS. PORTV | ACORĀ . IECIT . A . R . S. MDCCIV | ÆT. SVÆ. LXXVII | • H C H • | ⚒ M. 3639. Sch. 6966.

3616. Desgleichen. Av. (U. b.) D : G : RUDOLPH : AUGUSTUS DUX BR : & LUNEB : Geh. Brustbild von r. S., darunter: R . B .
Rv. Dreizehnzeilig: NATUS | XVI. MAII. MDCXXVII. | REG. AGGRESS. XVII . SEPT . | MDCLXVI . MORTALIT . NON | VITAM FINIVIT . XXVI . IAN . | MDCCIV . | VIVIT ENIM POST FUNERA | MANETQUE | MEMORIA PRINCIPIS | PII, IUSTI, SAPIENTIS | IN ANIM. SUBDITORUM | ÆTERNITATE TEMPOR . | FAMA . RERUM . | ❀ ❀ ❀ M. 1164. Sch. 6967.

3617. Desgleichen halber Thaler. Av. Umschr. wie N. 3616. Fünffach behelmter elffeldiger Wappenschild. An den Seiten: R . B
Rv. Aufschrift in 14 Zeilen wie N. 3616, mit kleinen Abweichungen und ohne die Rosetten am Schluss. M. 3640. Sch. 6968.

Anton Ulrich allein (1704—1714).

3618. Breiter dreifacher Thaler auf den Tod seines ältesten Sohnes August Friedrich, 1676. Av. (U. b.) SERENISSI-

MVS . PRINCEPS . ET DOMINVS DOMIN : AVGUSTVS. FRIDERICVS . DVX . BRVNSVICENS . ET . LVNEBVRG Geh. Brustbild von vorn, umgeben von einem Palm- und einem Lorbeerzweige, darüber ein von zwei Engeln gehaltener Helm. Unter und neben dem Brustbilde Fahnen und Waffen. Im Abschn., zweizeilig: DVLCE EST PRO PA : | TRIA MORI Unten eingestempelt die Werthzahl 3

Rv. In 22 Zeilen: + NAT + | XXIV AVG . AN . M . DC . LVII | POSQUAM INGENTES. ANI : | MI. DOTES. EXTERI. STVPVERE . | IPSE . EAS . MIRATUS . CÆSARCHILIAR | CHAM . TVENDÆ . PATRIÆ . CONSTITVIT | AMPLEXVS SER . GEORGIUS WILHELMUS | D . B . ET LVN . GENERVM . IN . VNICA | FILIA . DESTINAVIT . | SED . EHEV . GLANDE . PLVMBEA . EX . OPPV | GNATA . PHILIPSBVRGO . AD . D . IX . AVG . ICTVS | COELESTEM PATRIAM . PRÆMATVRVS . | REPETIIT . D . XXII . AVG. AN . M . DCLXXVI | UNVS . QVI . HOC . ÆTATIS . TANTVM . PIETATIS | ET . SAPIENTIÆ . TANTÆ . VIRTVTI. IVN : | CTVM . OSTENDIT | PARENTIBUS . FAMILIÆ . PATRIÆ | UT . QVONDAM . SPES . AMOR . | ET . DELICIÆ | SIC . NVNC LVCTVS . LACRV : | MÆ QVE. ET . DESO : | LATIO. M. 3641. Sch. 6969.

3619. Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. SEREN . PR : ET DOM : AUGUSTUS FRIDER : D . BR : ET LUN ✤ Geh. Brustbild von vorn.

Rv. Dreizehnzeilig: NATUS | XXIV . AUG : AN : | M . DC. LVII. | EX VULNERE IN OP - | PUGNAT . PHILIPSB : CUI. CHILIARCHA . CÆ - | SAR . PRÆERAT . | CAPITI . IN FLICTO . | DENATUS | XXII . AUG : | AN : | M . DC . | LXXVI . GLORIA . | QUAM . ANNIS . | MATURIOR. M. 1165. Sch. 6970.

3620. Medaille auf dieselbe Veranlassung. Av. (U. b.) AVG : FRIDERIC. — D . BRVNS : ET . LVN : Sehr erhabenes Brustbild von r. S., im Harnisch. Am Armabschn. BREVER

Rv. Oberhalb: ODOR . AD . POSTEROS Der Kaiser, über dem ein Adler mit Lorbeer- und Palmzweig schwebt, auf dem Throne sitzend. Am Baldachin: MAIESTAS | IMPERII Vor ihm der Herzog knieend, an seinem Schilde: GER | MANIA In der Mitte ein Altar, darüber eine mit Lorbeer bekränzte Krone. Zur Linken stehen Charitas und Mars, über ihnen schwebt die Fama. Im Abschn. dreizeilig:

OCCVB : EREPTAM . GALLIS . | PHILIPSBVRG . | M . DC . LXXVI. 57,60 Gr. Rehtm. XXXI, 4.

3621. Medaille auf die Einweihung der Kirche zu Salzthalum, 1701. Av. (U. b.) ELISAB . IVLIA . — D . G . DVC . BR . ET LVN . Brustbild von r. S., im Gewande. Unten : *Groskurt*.
Rv. Ansicht des Schlosses und der Kirche zu Salzthalum. Oberhalb in zwei Zeilen: COENOB . SALIS VALLENSE | SOLI DEO. Im Abschn., dreizeilig: DICATVM | M . DCCI . | IVN . XXVI. 42,45 Gr. Rehtm. XXVIII, 5.

3622. Thalerförmige Medaille auf die Trennung der brüderlichen Eintracht, 1702. Av. Oberhalb: QVOD . VI NON POTVIT Zwei Pferde versuchen eine luftleere Kugel, bezeichnet mit den Buchstaben RAV, zu zerreissen. Dabei ein Einhorn und oben ein Adler, der Blitze schleudert.
Rv. Obenherum auf einem Bande: DISIECTVM — EST ARTE — MINISTRA Eine Hand, deren Finger mit den Buchstaben P—G—S—C—L bezeichnet sind, hat durch Einlassen von Luft die Kugel getheilt. Im Abschn. MDCCII M. 3638. Sch. 6971.

3623. Desgleichen. Av. Oberhalb auf einem Bande: NON — VI Darstellung wie N. 3322, aber statt des Adlers ein dickes Gewölk, woraus Blitze fahren.
Rv. Oberhalb auf einem Bande: SED ARTE Sonst wie N. 3622, aber auf dem Arm: H . A und die holst. Nessel. M. 1163. Sch. 6972.

3624. Medaille auf dieselbe Veranlassung. Wie N. 3622. Randschr. WAS WAR OHNMÖGLICH ALLER MACHT — DAS HAT EIN SCHLAG ZUM STAND GEBRACHT ❀ 86,50 Gr. Sch. 6972 Anm.

3625. Thaler auf den Tod seiner Gemahlin Elisabeth Juliane, geb. Przn. von Holstein-Norburg, 1704. Av. Obenherum: DIVA ELISAB . IVLIA . D . G . DVC . BRVN . ET LVN. Untenherum: NATA 1634 . DENATA 1704. Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. Obenherum auf einem Bande: DESERVISSE IVVAT Die über dem Schlosse von Salzthalum in Wolken ruhende Herzogin. Im Vordergrunde ein Postament mit Kissen und Fürstenhut. M. 1166. Sch. 6973.

3626. Desgleichen. Av. (U. b.) DIVA . ELIS . IVL . D . G . D . BR . ET — LVN : NATA 1634 . DENATA 1704. Brustbild ähnlich wie N. 3625.

Rv. Wie N. 3625, aber am Postamente: H C. H ⚒ Sch. 6974.

3627. Medaille auf die Einweihung der neuen Kirche zu Wolfenbüttel, o. J. Av. (U. b.) ANTONIUS . ULRICUS—D . G. DUX. BR . ET . LUN. ⚘ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: ⚘ HEIC DOMVS DEI — ET PORTA COELI. *Gen. 28.17.* Ansicht der Kirche. Im Abschn. SS. TRINITATI 28, 70 Gr. Fehlt bei Rehtm. R.

3628. Gulden von 1704. Av. (U. b.) D : G : ANTHON ULRICH DUX BR : & LUN : Wilder Mann, den Baum bei den Zweigen fassend. Zur Rechten die Werthzahl 24
Rv. LABORE ET CONSTANTIA. 1704 * In der Mitte, fünfzeilig : * 24 * | MARIEN | GROSCH | V . FEIN SILB : | * * * Sch. 6977.

3629. Anderthalbfacher Ausbeutethaler von 1705. Av. Obenherum auf einem Bande: AUGENTUR VITA DIESQUE. Untenherum: ARDENTIB, — VOTIS. Das Schloss Salzthalum, über welchem ein Sonnenzeiger aus den Wolken herabhängt. Unten zwei betende Bergleute.
Rv. Oberhalb auf einem Bande: CONSTANTER. Das Innere eines Bergwerks mit zwei arbeitenden Bergleuten. Unten: 1705 M. 1167. Sch. 6981.

3630. Gulden von 1706. Av. D : G : ANTHON ULRICH DUX BR & LUN : 1706 * Fünfzeilige Aufschrift wie Rv. N. 3628. :
R8. Oberhalb: CONSTANTER. Sonst wie der Av. N. 3628. Sch. 6984.

3631. Gulden von 1708. Wie N. 3630, mit der Jahrszahl 1708 Sch. 6984 Anm.

3632. Thaler o. J., auf des Herzogs Uebertritt zur katholischen Kirche (1710.) Av. (U. b.) ANTONIUS ULRIC : — D : G : DUX . BR : ET LUNEB: Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Oberhalb: SEMPER IDEM Ein Fels im Meere. Im Abschn. CONSTANTER. M. 1169. Sch. 6988.

3633. Thaler 1710. Av. Umschr. wie N. 3628, am Ende derselben: 1710 Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen.
Rv. Oberhalb: CONSTANTER Der wilde Mann wie N. 3630. Zu seiner Rechten: R. B Zu Sch. 6985.

3634. Thaler von 1712. Av. Wie N. 3632.

Rv. Oberhalb: CONSTANTER Fünffach behelmtes vierzehnfeldiges Wappen. An den Seiten unten: 17—12 | HC—H ⚒ M. 1170. Sch. 6989.

3635. Sterbemedaille von 1714. Av. (U. b.) ANTONIVS . VLRICVS. D . G . DVX . BRVNSV . ET . LVNEB. Kopf von r. S.
Rv. Oberhalb: DVRABIT Auf einer Wolke die Ewigkeit mit dem Schlangenringe in der Linken und Buch in der Rechten, worin der Ruhm den Namen AN | TO | NI—VS | VL RI | C einschreibt. Im Abschn., dreizeilig: NAT . M. DC. XXXIII . IV . OCT . | OBIIT . M.DCC.XIV . XXVII . MART. | OPT . PAR . MEM . CONSEC : AVG . GVIL. Randschr. ❀ PER HANC CONSEQVAR IMMORTALITATEM ET RELINQVAM ÆTERNAM POSTERIS MEIS MEMORIAM. SAP . CAP . VIII . V . XIII ❀ 14,60 Gr. Rehtm. XXX, 6.

3636. Desgleichen. Av. Wie N. 3635, aber LVN. statt LVNEB.
Rv. (U. b.) EFFUGIUNT STRUCTOS — NOMEN HONORQUE ROGOS Ein Scheiterhaufen mit dem darauf ruhenden Körper, worüber ein Genius schwebt. Im Abschn., dreizeilig: OPT. PARENT . MEMOR | CONSECRAVIT | AUG. GUIL. Randschrift ❀ NATVS . M . DC. XXXIII . IV . OCTOBRIS. VIXIT ANNOS . LXXX . MENS . VI . DIES . XII. ❀ 14,55 Gr. Praun 508.

3637. Sterbethaler von 1714. Av. Wie N. 3632.
Rv. Sechzehnzeilig: PRINCEPS . | MAGNANIMVS . | SAPIENS. CLEMENS . LIBERALIS . | NATVS . | M.DC.XXXIII . IV. OCTOBR. | A . DIVO . FRATRE. | RUDOLPHO. AVGUSTO. | IN CONSORTIVM . REGIMINIS . ADSCITVS . | M . DC. LXXXV. | RERVM . SOLVS . POTITVS | M.D.CC.IV. | FATVM . | POSTQVAM | NEMINI. NISI . SATIS. VIXERAT | CONSTANS . EXCEPIT | M.DCC.XIV . XXVII . MART. Darunter: H. C. H | ⚒ M. 1171. Sch. 6995.

August Wilhelm (1714—1731).

3638. Begräbnissthaler seiner ersten Gemahlin Christine Sophie. geb. Prinzessin von Braunschweig, 1695. Av. 14zeilig: D. O . M . S . | SEREN. PRINCEPS | DN . CHRISTIN . SOPHIA. | DUCISSA . BR . ET . LUNEB . | DN. AUGUSTI . WILHELMI . | DUCIS. BRUNSV . ET . LUNEB . | CONIUX . AMANTISSIMA. | AFFECTU . IN . MARITUM . | FIDE . ET . PIETATE . IN DEUM . | INCOMPARABILIS . | N. 11. APR. MDCLIV . | D-N . XXVI . IANUAR. | (Zweig) MDCXV. (Zweig) | (Zweig)' I. C. B (Zweig.) Darunter eine Blume.

Rv. Obenherum auf einem Bande: SPRETO—VALAT—ALTIOR —ORBE Von der Erdkugel auffliegender Adler. M. 1172. Sch. 7000.

3639. Viertelthaler auf dieselbe Veranlassung. Wie N. 3638, ohne die Zweige und Blume im Av.

3640. Begräbnissmedaille seiner zweiten Gemahlin Sophie Amalie, geb. Prinzessin von Holstein-Gottorf, 1710. Av. Aeussere Umschr. (U. b.) SOPHIA AMALIA DAN : ET . NORV : HER : DVX SL : HOLS : STOR : ET DITH : C : I : O: E : D : Innere Umschr. (u. b.) AUG : GUIL : DUCAT : BR : ET LUNEB : PR : — HEREDIS CONIUNX HEV DESIDERATISS : Kopf von r. S. Am Halsabschn. R

Rv. Oberhalb auf einem Bande: CADVCA—VALETE Ein fliegender Schwan, der eine Krone fallen lässt. Unten ein Theil der Erdkugel, worauf NORVEGIA, DANIA, HOLSATIA, DVC BRVS steht. Im Abschn., dreizeilig: NAT . XVIII . IAN : MDCLXX | OBIIT . XXVII . FEBR : | MDCCX. 46,70 Gr. Rehtm. XXXIII, 6.

3641. Medaille auf des Herzogs Geburtstag, 1715. Av. (U. b.) AVGVST . WILH . D . G . DVX . BR . ET L. Brustbild von r. S., im Gewande.

Rv. Obenherum: METÆ PERDVCTVS AMORE Ein Pferd in Schranken, auf die Friedensgöttin zulaufend, die mit Füllhorn und Olivenzweig auf einem Postamente steht, an welchem: SALVS | PO | PVLI Im Abschn. zwischen Verzierungen: (MDCCXV) 14,55 Gr. Rehtm. XXXIV, 2.

3642. Medaille o. J. Av. (U. b.) AVGVST . WILH . — D . G . DVX BR . ET LVN. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: TRAMITEM SEQVITVR RECTVM Das nach rechts galoppirende Ross. 43,80 Gr. Rehtm. XXXIII, 2.

3643. Medaille auf das Reformations-Jubiläum, 1717. Av. Wie N. 3642.

Rv. Oberhalb, zweizeilig: TVERE . PARTAM | APOCAL III . VERS . XI Bildliche Darstellung der jubelnden Kirche. Unten rechts: S L Im Abschn., vierzeilig: ECCLESIA | TERRAR . BR . WOLFFENB | IVBILANS | CIϽIϽCCXVII Randschr. OB . VER . RELIGIONEM . CHRIST . CC . ABHINC . ANN . DIV . NVMINIS . PROVIDENTIA . FELICITER . RESTITVTAM 43,50 Gr. Rehtm. XXXIV, 3.

3644. Reformations-Jubelthaler von 1717. Av. (U. b.) AUGUS-

TUS . WILH . — D . G . DUX . BR . ET . LUN. Geh Brustbild von r. S.
Rv. 16zeilig: IN | MEMORIAM | IVBILAEI . II | OB | VER . DOCTRINAM . CHRIST | ANTE . HOS CC . ANNOS | A. CORRVPTELIS | VANISQ . PONTIFICIOR . COMMENTIS | AVSPICE . DEO | VINDICE . D . M . LVTHERO | FELICITER . REPVRGATAM | CIƆIƆCCXVII | PR . KAL. ET . KAL . NOV . | IN . TERRIS . BR . WOLFFEN | CELEBRATI | H . C . H. M. 1174. Sch. 7001.

3645. Halber Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. Wie N. 3642. Rv. Wie N. 3644. Sch. 7001 Anm.

3646. Thaler von 1717. Av. (U. b.) D . G . AUGVSTVS . WILHELMVS . DVX . BR . & LVN . 1717 Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen.
Rv. Oberhalb: PARTA TVERI Der wilde Mann, mit der Linken den Baum haltend. An der Seite rechts: H ⚒ H M 3654. Sch. 6997.

3647. Gulden von 1718. Av. Umschr. wie N. 3646, aber o. b., mit der Jahrszahl 1718 * In der Mitte, fünfzeilig: * 24 * | MARIEN | GROSCH : | FEIN SILBER | . H ⚒ H .
Rv. Wie N. 3646, aber an der Seite rechts die Werthzahl 24 statt H ⚒ H Schulth. fehlt.

3648. Gulden von 1722. Av. (U. b.) D . G . DUX . BRUNSVIC ET LUNEBURG Der mit dem Fürstenhute bedeckte Namenszug A W (verschlungen). Unten: C
Rv. Oberhalb: PARTA TVERI Das springende Pferd. Im Abschn. FEIN—SILB : | 17—22 Dazwischen in einem Ovale: $^2/_3$ Sch. 7002 Anm.

3649. Thaler von 1724. Av. Wie N. 3648, ohne den Buchstaben C
Rv. Ueberschrift und Pferd wie N. 3648. Im Abschn.: MDCCXXIV —E . P . H. Sch. 7004 Anm.

3650. Medaille auf seine 3. Gemahlin Elisabeth Sophie Maria, geb. Przn. von Holstein-Norburg, von 1725. Av. (U. b.) ELISAB. SOPH . MAR . — D . G . DVC . BR . ET LVN Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. Ein Beinhaus mit der Giebel-Inschrift in vier Zeilen: IN BEIN-HÄUSERN | GLEICHEN BAUREN KÖNIG KAYSERN | UND ZULETZT ZIEHT GOTT FÜRS LİCHT | WAS EIN İEDER AUSGERICHT Ueber der Thür: MDCCXXV (verwischt) 43,65 Gr.

3651. Thaler von 1727. Av. Wie N. 3646, mit der Jahrszahl 1727 Rv. Oberhalb: PARTA TVERI. Der wilde Mann wie bisher. Im Abschn. E . P . H. Sch. 7006 Anm.

3652. Thaler von 1730, auf das Jubiläum der Augsburger Confession. Av. Wie N. 3644.
Rv. Zehnzeilig: ▸ CHRISTO ◂ | PURIORIS RELIGIONIS | CONSERVATORI | ECCLESIA TERRARUM BRUNSVICO WOLFFENB. | DIVINITUS ACCEPTI CC . ABHINC ANNIS | CORROBORATA PER CONFESSIONEM AUGUSTANAM | EVANGELICA DOCTRINA ⸗, | BENEFICII MEMOR. | DEBITAS PERSOLVIT GRATIAS | CIↃ IↃCCXXX. XXV . IUNII Oben drei grosse Rosetten; unten zwei Palmzweige und unter diesen: I . H . T. M. 1177. Sch. 7008.

3653. Begräbnissthaler von 1731. Av. Wie L. 3644.
Rv. 13zeilig: PRINCEPS . | PIVS . PACIFICVS . | NATVS . D. VIII . MART . | CIↃ IↃC LXII | RERVM . POTITVS . | CIↃ IↃCC . XIV . | VIVERE . | ÆTERNVM . VT . VIVAT . | DESIIT . | D . XXIII . MARTII | CIↃ IↃCCXXXI. | PLACIDEQVIESCAT | I . H . T. M. 1178. Sch. 7009.

Ludwig Rudolf.

a. Als Besitzer des Fürstenthums Blankenburg (1714—1731).

3654. Medaille auf die Abreise seiner ältesten Tochter Elisabeth Christine nach Spanien, 1707. Av. (U. b.) ELISABETHA CHRISTINA PRINCEPS BRVNSV : ET LVN : Kopf v. r. S.
Rv. Obenherum: VOCAT AVSTER — IN ALTVM Ein vom Lande abstossender Dreimaster, an dessen Hintertheil EC (verschlungen) und darunter das braunschw. Pferd. Im Abschn., dreizeilig: DATA VELA NOTIS | MDCCVII | D . XIX APR 28,75 Gr. Rehtm. XXXIV b, 1.

3655. Medaille auf die Vermählung der Przn. Elisabeth Christine mit dem König Carl III. von Spanien, 1708. Av. (U. b.) * CAROLI . III . HISP . ET . IND . REGIS . ET . ELISAB . CHRIST . BRVNSV . GVELFICÆ . CONNVBIVM. Beider Köpfe, sich ansehend.
Rv. Obenherum: DISSOCIATA LOCIS SIC SPONSOR CÆSAR ADVNIT Das Brautpaar am brennenden Altar sich die Hände reichend. Im Abschn., zweizeilig: XXIII APRIL | MDCCVIII Randschr. * QVÆ GEREBAT IOSEPH DIRIGE-

BANTVR A DOMINO IN MANV EIVS . GENE . XXXIX. V . 3 * 29,10 Gr. Rehtm. XXXIV, 4. Wellenh. 134.

3656. Medaille o. J. Av. (U. b.) ELISAB : CHRIST : PRINC : BR: ET LUN : AVITÆ FIDEI REGIQ : FIDA Kopf von r. S.
Rv. Ein Compass, dessen Nadel auf den Polarstern zeigt. Statt der Umschr. sind Kronen mit Sceptern durchflochten. Im Abschn., zweizeilig: NON SCEPTRA | SED ASTRA 29,05 Gr. Rehtm. XXXIV, 3.

3657. Medaille o. J. Av. (U. b.) ELISABETHA CHRISTINA . D . G . REGINA HISPANIÆ ET INDIARVM Kopf von r. S. Am Halsabschn. R
Rv. Oberhalb auf einem Bande: AD NVTVM DEI Eine Hand aus Wolken leitet ein nach links galoppirendes Pferd. Im Hintergrunde zwei Schiffe auf dem Meere. 29 Gr. Rehtm. XXXIV, 5.

3658. Medaille auf die Vermählung der 2. Tochter Charlotte Christiane Sophie mit dem Grossfürsten Alexis von Russland, 1711. Av. (U. b.) ✠ ALEX . PETR . IMP . RVSS . HÆR . ET CAROL . CHRIST . SOPH . PR . BRVNSV . ET LVN. Die hinter einander gestellten Brustbilder von r. S.
Rv. Obenherum: NON VSQVAM IVNXIT NOBILIORA FIDE Brennender Altar mit den Wappenschilden von Russland und Braunschweig. Ueber demselben zwei verschlungene Hände. Im Abschn., zweizeilig: OB NVPT . TORGAV. CELEBRAT . | XXV . OCT . MDCCXI 43,55 Gr. Rehtm. XXXIV b, 10.

3659. Medaille auf die Huldigung seiner Gemahlin Christine Louise, geb. Przn. von Oettingen, 1714. Av. (U. b.) CHRISTINA: LVDOVICA D . G . DVX BR . ET LVNEB . MATER. AVGVSTAE ✣ Brustbild von r. S. Unten: v
Rv. Obenherum: MATER DAT NATAE MATRI DAT NATA. NITOREM. Eine Perle in der Muschel am Meeresstrande Im Abschn., dreizeilig: FACTA QVOQVE MATER | POPVLI BLANCKENB | MDCCXIIII. Darunter: v 36,75 Gr. Rehtm. XXXV, 2.

3660. Medaille o. J. Av. Wie N. 3659.
Rv. Aeussere Umschr. DEI GRATIA LVDOVICVS RVDOLPHVS. Innere Umschr. DVX BRVNSVICENSIS — ET LVNEBVRGENSIS. Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen

und den Insignien des Andreasordens. — Bronze, versilbert. 35 mm. Fehlt bei Rehtm. und Praun. R.

3661. Thaler von 1722. Av. (U. b.) LUD . RUD . D . G . DUX BRUNS . ET LUN. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: VESTIGIA PREMO MAIORUM Das rennende Pferd. Im Abschn. MDCCXXII | H. C. H. | ⚒ Zu Sch. 7010.

3662. Medaille auf den Geburtstag des Herzogs, 1726. Av. (U. b.) LVD . RVD . D . G . DVCI . BR . ET . LVN . PRINCIPI . MAGNANIMO Kopf von r. S. Unten: S. L.
Rv. Oberhalb: PERLVCET Ansicht des Schlosses und der Stadt Blankenburg. Im Abschn. DIC . NAT . D . XXII. IVL . | MDCCXXVI. | —— 36,30 Gr. R.

3663. Medaille von 1727. Av. (U. b.) LVDOVICVS RVDOLPHVS D . G . DVX . BR . ET LVNEB. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. V
Rv. Obenherum: HEIC GENER IMPERIVM REGIT ILLIC DEXTRA NEPOTIS. Zwei gekr. Weltkugeln neben einander, auf der einen der österreichische, auf der andern der russische Adler. Daneben links: P. W Im Abschn. CAROLVS VI | ROM . IMP . | 1711. und: PETRVS II . | RVSS . IMP. | 1727. Bronze. 44mm

3664. Thaler von 1727. Av. (U. b.) LVDOVIC, RVDOLPH, D . G. DVX . BR . ET LVNEB. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn S. L.
Rv. Oberhalb: EX ADVERSO DECVS—MDCCXXVII Der wilde Mann, mit der Rechten das gekr. Wappen, mit der Linken den Baum haltend. Unten: H C H ⚒ M. 1180. Sch. 7013.

b. Als Herzog (1731—1735).

3665. Medaille auf die Vollendung der Festungswerke von Braunschweig und auf des Herzogs Einzug, 23. März 1731. Av. Obenherum: LUD . RUD . D . G . DUX BRUNS & LUN (Zu Anfang und zu Ende der Umschr. eine kleine Muschel.) Geh. Brustbild im Hermelinmantel, von vorn. Am Armabschn., DEDEKIND. In Abschn. in einer Rundung das braunschw. Pferd mit der Umschr. * EX ADVERSO DECVS daneben zweizeilig: CAPESCENS S. CEP—DIE . XXIII MART- | ET URBEM . BRUNO: — INTRANS . D . XVIIII APR
Rv. Oberhalb zwischen zwei kleinen Muscheln: BRUNOPOLIS

EXULTANS Ansicht der Stadt Braunschweig mit den Festungswerken. Darunter in einer Rundung das Stadtwappen (Löwe von l. S.) und daneben zweizeilig: HİER FREUEt SİCH — EİN İEDER STAND — WEİL İHM SEİN — SCHUtZGOtt ZUGEWANT Randschr. PATRI PATRIÆ VOTA SACRAMENTUM QUE SUBDITUS FIDELIS SOLVIT . MDCCXXXI ✾ 58,40 Gr. Praun 611. R.

3666. Medaille auf den Jubeltag der Universität Helmstädt, 15. Oct. 1731. Av. Wie der Rv. von N. 3660.
Rv. Obenherum: LAVS RECTI DIVTVRNA BEAT. Das springende Pferd. Im Abschn. ANNO. 1731. | 15. OCTOBRIS | P. P. W. 14,35 Gr. M. 3647. Sch. 7019.

3667. Medaille auf den 61. Geburtstag. 1731. Av. Oberhalb: REDEVNT . SATVRNIA REGNA | VIRG. ECC. IV. V. 3 Apollo am Himmelsbogen, darunter Landschaft mit Menschen und Thieren. Im Abschn., dreizeilig: CASTA FAVE LVCINA TVVS IAM | REGNAT . APOLLO. | VIRG. ECC. IV. V. 10.
Rv. Elfzeilig: EX | ANIMI DEVOTISSIMI | TESSERA | SERENISSIMO AC CELSISS: | PRINCIPI DOMINO | LVDOVICO RVDOLPHO | DVCI BRVNSVIC . ET LVNEBVRG. | GRATIOSISSIMO | NATALITIA LXI . DIE XXII . IVLII | A . MDCCXXXI . INCHOANTI | SACRATVM . | * 43,55 Gr.

3668. Thaler von 1731. Av. (U. b.) D . G . LVDOVICVS . RVDOLPHVS . DVR . BR . & LVN . 1731 Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen.
Rv. Oberhalb: EX ADVERSO DECVS. Der wilde Mann, den Baum mit der Linken haltend. Im Abschn. I . A . B. (Brauns.) Zu Sch. 7015.

3669. Halber Thaler von 1735. Av. (U. b.) LVDOVICVS . RVDOLPHVS . D . G . DVX . BR . ET . LVNEB : Kopf von r. S.
Rv. Oberhalb: EX ADVERSO DECVS Das rennende Pferd. Im Abschn., zweizeilig: MDCCXXXV ✾ H. I. D. (Dedekind) Fehlt bei Mad. und Schulth. R.

3670. Sterbemedaille von 1735. Av. (U. b.) LUD . RUD . D . BR. ET LUN . NAT . D . XXII . IUL . AN . MDCLXXI. Kopf von r. S. Unten: P. P . W.
Rv. Obenherum: ERUI POTUIT NON FRANGI. Ein vom Sturme umgewehter Baum. Im Abschn., vierzeilig: OBIIT D . I . MART | MDCCXXXV. 21,75 Gr. Ampach 2439.

3671. Sterbethaler von 1735. Av. Umschr. wie N. 3669. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. D
Rv. Dreizehnzeilig: PRINCEPS | PIVS MAGNAMNIVS FELIX MVNIFICENTISSIM, LITTERARVM STATOR | NATVS | D. XXII IVL. CIↃIↃLXXI | RERVM SVMMAM | IN PRINCIP. BLANCKENB. CIↃIↃCCXIV | DVBAT. BRVNSV. WOLFFENB. CIↃIↃCCXXXI | ADMININISTRARE CŒPIT | D. I MART. CIↃIↃCCXXXV | PLACIDE BRVNSVIGÆ DEFVNCTVS | ÆTERNVM IN CŒLO OBTINVIT | DECVS. | + + + M. 1181. Sch. 7027.

Ferdinand Albrecht der Aeltere zu Bevern (1666— † 1687).

3672. Sterbethaler von 1687. Av. (U. b.) FERDINAND. ALBERT D : G : DUX BRUNS : & LUN : Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen. An den Seiten: R—B
Rv. Zwölfzeilig: NATUS | XI. CALEND. IUN : | M. DCXXXVI | PERLUSTR. EUROP. UNIV. | VAR. EXORNAT. LITER. | SUSCEPT. Ė. CHRISTINA | HASS. PRINCIP. | PROL. NUMEROS. | PIUS PRUD. PLAC. | OBIÏT BEVER. | VIII. CAL. MAI. | MDCLXXXVII. M. 1182. Sch. 7029. R.

3673. Medaille auf den Tod der beiden Söhne, Ferdinand Christian und Heinrich Ferdinand, 1706. Av. Beider Brustbilder einander gegenüber gestellt, in zierlichen Einfassungen. Darunter in sieben Zeilen, bogig: FERD. CHRIST. PR. E. S. BL. ET C HENR. FERD. | N. 1682. 4. MART. DD. BR. ET LVNEB. N. 1684. 12. APR. | PRO SALVTE PATRIÆ | VOTIS DECERTANTES ARMIS | SINE CÆDE VICTRICI MORTE NON SINE VULN : | BRUNSV: IMMORTALES FACTI ADLIB : TUR : | D. XII. DEC : MDCCVI D. VII. SEPT.
Rv. Oberhalb: EX UTROQVE Eine mit Krone, Schwert und Bischofsstab geschmückte Pyramide, woran in drei Zeilen: MER. FR. | MOER. FR. | F. F Zur Rechten sitzt die Religion Kreuz, Buch und Altar; zur Linken die Bellona mit Kriegstrophäen. 29,05 Gr. Rehtm. XXXVII, 5. RR.

Ferdinand Albrecht der Jüngere, succ. dem Herzog Ludw. Rudolph (1. März 1735— 2. Sept. 1735).

3674. Medaille auf die Vermählung mit Antoinette Amalie, Tochter Ludwig Rudolfs, 1712. AA. (U. b.) FERDINAND.

ALBERT. — DVX. BRVNSV. ET. LVN. Geh. Brustbild von r. S. Im Abschn. NOS PATRIÆ VOL VMVS

Rv. (U. b.) ANTONIA AMALIA — PR. BRVNSV. ET LVN Brustbild von r. S. mit Perlendiadem. Im Abschn. NOS NOBIS VIVERE CARI Randschr. * FORTVNANTE DEO SOCIALI. FOEDERE IVNCTI MDCCXII. D. XV. OCTOBR: * * 43,55 Gr. Rehtm. XXXIVb, 11.

3675. Medaille auf die Geburt des Prinzen Anton Ulrich, 2. Sohnes des Herzogs, 1714. Av. Obenherum: ANTONIVS VLRICVS D. G. DVX BR. ET LVNEBVRG Der Prinz in der Wiege liegend. Im Abschn., dreizeilig: NAT. NATALI AVGVS. | TAE XXIIX AVG. | 1714.

Rv. In einem Lorbeerkranze: ❋ | EXCITAT | AETERNI PROAVI | CVM | NOMINE | VIRTVS. | ❋ 7,35 Gr. Rehtm. XXXV, 4.

3676. Medaille von 1735. Av. (U. b.) ANTOINETTE AMALIA D. G. DVX BRVNS ET LVNEB: Brustbild von r. S. Unten: DEDEKIND.

Rv. Oberhalb auf einem Bande: IN MOTV IMMOTA Ansicht des Schlosses Antoinettenruh. Im Abschn., zweizeilig: ANTOINETTENRVH | MDCCXXXV 29 Gr. Wellenheim 4891.

3677. Thaler von 1735. Av. (U. b.) D. G. FERDINANDVS. ALBERTVS. DVX. BR. & LVN. 1735 Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen.

Rv. Oberhalb: FAVORE ALTISSIMI. Wilder Mann, den Baum in der Linken haltend. Im Abschn. I. A. B. M. 3654. Sch. 7031. R.

3678. Sterbethaler von 1735. Av. (U. b.) FERDINAND. ALBERT. — D. G. DVX. BR. ET. LVN: Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. D

Rv. Dreizehnzeilig: + ✣ + | PRINCEPS | IVSTVS CONSTANS | IN BELLO AB IPSO ÆTATIS FLORE | IMPERTERRITVS | D. XIX MART. CIƆIƆCLXXX NATVS | TERRARVM BRVNSV. WOLFFENB. | GVBERNACVLVM VI TANTVM MENSES | GLORIOSE MODERATVS | D. III SEPTEMBR. CIƆIƆCCXXXV | EX SALINA VALLE | TVTISSIMVM INTRAVIT | PORTVM. | * | B. I. D. M. 3655. Sch. 7034. R.

3679. Desgleichen, mit dem richtigen Datum: D. XIX MAII. M. 3656. Sch. 7035. R.

Carl I. (1735—1780).

3680. Halber Thaler auf seine Vermählung mit Philippine Charlotte, Prinzessin von Preussen, 1733. Av. (U. b.) DVX . BR . ET LUNEB — NAT . REG . PR . BORVSS. Unter dem Fürstenhute die verschlungenen Buchstaben C und PC
Rv. Neunzeilig: ❀ . ❀ . ❀ | QVOS | CONCORS | LIGAT ARDOR | VTROSQVE | BEROLINI. I. IVL. | CIƆIƆCCXXXIII | ‣ ❀ .❀ . ❀ ‹ | ‣ B.I.D. ‹ M. 6579. Sch. 7036.

3681. Thaler von 1736. Av. (U. b.) D . G . CAROVS . DVX . BRUNSVIC . & LVNEB . 1736 Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen.
Rv. Obenherum: NVNQVAM RETRORSVM. Wilder Mann, den Baum in der Linken haltend. Im Abschn. I . A . B. M. 1184. Sch. 7038.

3682. Gulden von 1737. Av. (U. b.) CAROLVS . D . G . DVX . BRVNS. ET . LVNEB: Geh. Brustbild von r. S. Unten: B.I.D.
Rv. Obenherum: *NVNQVAM RETRORSVM * Das rennende Pferd. Im Abschn. ‣ 17 (2/3) 37 ‹ Sch. 7040.

3683. Ausbeutethaler der Grube „Lautenthals-Glück", 1745. Av. (U. b.) D . G . CAROLVS . — DVX . BRVNSVIC . — LVNEB. 1745. Unter dem Fürstenhute der zwölffeldige Wappenschild, von zwei wilden Männern gehalten.
Rv. Obenherum: TV QVONDAM ABIECTAM REDDIS DEVS ALME SONORAM Lautenschlägerin in einer Bergwerksgegend. Im Abschn. fünfzeilig; DIE GRUBE | LAVTENTHALS GLŸCK | KAM IN AVSBEŸT | IM QV : REMIN : 1685 | I . B . H· M. 3661. Sch. 7047.

3684. Albertusthaler von 1747. Av. CAROLVS D . G . DVX BRVNSVIC . ET LVNEB. Unter dem Fürstenhute das Wappen mit darauf gelegtem burg. Andreaskreuze.
Rv. (U. b.) NACH DEM FVS DER ALBERTVS THALER. Wappenschild der Stadt Braunschweig. Zu den Seiten: 17—47 Im Abschn. 1 THALER | E . K. M. 3658. Sch. 7049.

3685. Halber Albertusthaler von 1747. Av. Wie N. 3684, aber LVN . statt LVNEB.
Rv. Wie N. 3684, aber THAL—R statt THALER . und 1/2 statt 1 Echlt bei Mad. und Schulth.

3686. Ausbeutethaler der Grube „Güte des Herrn", 1747. Av. Wie N. 3683, mit der Jahrszahl 1747.

Rv. Obenherum: DIE ERDE IST VOLL DER GV̈TE DES HERRN Bergwerksgegend. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | GVTE DES HERRN | KAM IN AVSBEVT | IM Q. REMIN: 1740 | I. B. H. Zu Sch. 7051.

3687. Ausbeutethaler der Grube „Regenbogen", 1748. Av. Wie N. 3683, mit der Jahrszahl 1748.
Rv. Obenherum: LOBE DEN, DER IHN GEMACHT HAT. SYR. C. 43. Bergwerksgegend, darüber ein Regenbogen und Wolken. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | REGENBOGEN | KAM WIED : IN AVSB : | IM Q : LVCIÆ 1746 | I. B. H. M. 3665. Sch. 7052.

3688. Viertel-Albertusthaler von 1748. Wie N. 3684, mit der Jahrszahl 17—48 und 1/4 statt 1

3689. Ausbeutethaler der Grube „Hzg. Aug. Friedr. Bleifeld", 1750. Av. Wie N. 3683, mit der Jahrszahl 1750.
Rv. Obenherum: REDEVNT SATVRNIA REGNA. In einer Bergwerksgegend eine gekr. Säule mit einem Schilde, worauf: *AF* Oben Wolken und der Planet Saturn. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | H : AVG : FRIED : BLEYFELD | KAM WIED : IN AUSB : | IM QV : REM : 1750 | I. B. H. M. 3666. Sch. 7054.

3690. Desgleichen von 1752. Wie N. 3689, mit der Jahrszahl 1752. Sch. 7054 Anm.

3691. Ausbeutethaler der Grube „Weisser Schwan", 1752. Av. Wie N. 3690.
Rv. Obenherum: CANDIVS HÆC PROFERT MONTANVS PRÆMIA CVGNVS Ein Schwan auf einem in einer Bergwerksgegend gelegenen Wasser. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | WEISSER SCHWAN | KAM IN AVSBEVT | IM Q : LVCLÆ 1732 | . I . B . H. Zu Sch. 7056.

3692. Ausbeutethaler der Grube „Güte des Herrn", 1752. Av. Wie N. 3690.
Rv. Wie N. 3686, aber QV : REM : statt QV : REMIN : Sch. 7054.

3693. Ausbeutethaler der Grube „Cronenburgs-Glück", 1752. Av. Wie N. 3690.
Rv. Oberhalb: NON — MARCESCET. Bergswerksgegend, über welche ein aus den Wolken kommender Arm einen Kranz hält. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | CRONENBVRGS GLV̈CK | KAM IN AVSBEVT | IM QV : LVCIÆ 1705 | I. B. H. Zu Sch. 7057.

3694. Ausbeutethaler der Grube „König Carl“, 1752. Av. Wie N. 3690.
Rv. Oberhalb auf einem Bande: PLVS VLTRA In einer Bergwerksgegend zwei gekr. Säulen, zwischen welchen ein Stein mit KC, und bei demselben zwei Markscheider. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | KÖNIG CARL | KAM IN AVSBEVT | IM QV : REM : 1752 | I. B. H. M. 3667. Sch. 7058.

3695. Ausbeutethaler der Grube „Lautenthals-Glück“, 1752. Av. Wie N. 3690.
Rv. Wie N. 3683, aber REM: statt REMIN : Sch. fehlt.

3696. Courantthaler von 1758. Av. (U. b.) CAROLVS D . G . DVX BR . ET LVN. Geh. Brustbild von r. S.
Rv Obenherum: NVNQVAM RETRORSVM . 1758 Das Pferd. Im Abschn. 1 THALER | A . C . B. M. 3669. Sch. 7060.

3697. Desgleichen von 1759. Av. Der mit dem Fürstenhute bedeckte Buchstabe C
Rv. Zwischen Palmzweigen, fünfzeilig: ✤ I ✤ | THALER | HZ. BR . L . L . M | ❀ 1759 ❀ | A . C . B. (Geringhaltig) M. 3670. Sch. 7061.

3698. Gulden von 1760. Av. D . G . CAROLVS . DVX . BRVNSVIC . & LVNEB . 1760 ❀ In der Mitte, fünfzeilig: ❀ 24 ❀ | MARIEN | GROSCH : | FEIN SILBER I . B . H.
Rv. Obenherum: NVNQVAM RETRORSVM. Wilder Mann wie N. 3681. Zur Seite rechts: 24 Sch. 7041 Anm.

3699. Halber Gulden von 1760. Av. Wie N. 3697.
Rv. Fünfzeilig : ✤ VIII ✤ | GUTE | GROS . | HZ . BR : LU . L . M. | * 1760 * (Geringhaltig.)

3700. Thaler von 1763. Av. (U. b.) D . G . CAROLVS . DVC . BRVNSVIC . & LVNEBVRG . 1763 Wappen wie N. 3681.
Rv. Obenherum : NVNQVAM RETRORSVM. Das Pferd mit sehr kleinem Kopf. Im Abschn. I. A. P. Nirgends beschrieben. RR.

3701. Conventionsthaler von 1764. Av. (U. b.) CAROLVS D . G. DVX BRVNSVIC . ET LVNEB. Geh. Brustbild von r. S . Unten : E (Ebeling.)
Rv. Obenherum: NVNQVAM RETRORSVM . 1764 Das Pferd. Im Abschn., dreizeilig: X . EINE FEINE MARCK | CONVENT M. | I. D. B. M. 3672. Sch. 7064.

3702. Conv.-Gulden von 1764. Av. Wie N. 3701, aber BR . ET LVN.

Rv. Ueberschrift und Pferd wie N. 3701. Im Abschn., dreizeilig: XX. EINE FEINE MARCK. | CONVENT . M. | I . D (2/3). B. Sch. 7065.

3703. Halber Conv.-Gulden von 1764. Av. Wie N. 3702.
Rv. Wie N. 3702, aber XL. statt XX. und 1/3 statt 2/3.

3704. Medaille auf die Vermählung seines 4. Sohnes, Friedr. Aug. mit Friederike von Württemberg-Oels, 1768. Av. (U. b.) FRID . AUG . PRINC . B . ET L . FRID . S . C . A . PRINC. W . Ö. Beider Brustbilder von r. S. Unten: I. G. H.
Rv. (U. b.) FORTES S—IC IUN—GUNTUR—FORTIBUS Die beiden Wappenschilde von Braunschw.-Lüneb. und Schlesien neben einander, über welchen zwei Genien den Herzogshut halten. Im Abschn., vierzeilig: IN MEMORIAM DIEI | FESTI CELEBRATI . | MDCCLXVIII | D. 6. SEPT. 28,95 Gr. Wellenh. 7095.

3705. Conv.-Gulden von 1773. Wie N. 3702, mit der Jahrszahl 1773 Sch. fehlt.

3706. Halber Gulden von 1773. Av. D . G . CAROLVS . DVX. BRVNSVIC & LVNEB . 1773 * In der Mitte, fünfzeilig: ❀ XII ❀ | MARIEN | GROSCH: | FEIN SILB: | L. C. R.

3707. Conv.-Gulden von 1775. Av. (U. b.) CAROLVS — D . G. DVX BR . ET LV. Kopf von r. S. Unten: G
Rv. Wie N. 3702, mit der Jahrszahl 1775. Zu Sch. 7070.

Maximilian Julius Leopold, jüngster Sohn Carl's I. (geb. 1752 † 1785).

3708. Sterbemedaille von 1785. Av. (U. b.) MAXIMIL . IVL . LEOPOLDVS DVX BRVNSV . ET LVNEB. Kopf von r. S. Unten: STIERLE.
Rv. Obenherum: ALIIS INSERVIENDO MERSVM LVGEO Die trauernde Oder. Im Abschn., dreizeilig: NAT . D . X OCT . MDCCLII | DEN . D . XXVII APR . | MDCCLXXXV 27,45 Gr.

3709. Desgleichen Av. Obenherum: MAXIMIL . IVL . LEOPOLDVS DVX BRVNSV . ET LVN. Untenherum: NATVS D . X OCT . MDCCLII Kopf von l. S., darunter: K (Krull).
Rv. Obenherum: EMERSVS—AD ORTVS. Ein Adler, sich von einem im Wasser stehenden Postamente zum Himmel erhebend. Im Abschn., zweizeilig: MERSVS VIADRO D XXVII.

APR . MDCCLXXXV Darüber an der Seite: C . F . KRVLL F BRVNSVIGIAE 26,36 Gr

Carl Wilhelm Ferdinand (1780—1806).

3710. Species-Thaler von 1783. Av. (U.b.) CAROLVS GVIL . FERD . D . G . DVX BR . ET LVN. Kopf von r. S. Unten: K. (Krull).
Rv. X EINE FEINE MARK CONVENTIONS M . 1783 ✾ Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen, mit Blättergehänge umgeben. Unter dem Schildfusse: M. C. (Münz-Commission) 1 SPECIES-THALER· Mit Laubrand. Sch. 7077. Grote Bl. f. Mzk. 1834, N. 9. Nicht in Cours gekommen und nur in wenigen Exemplaren geprägt. RRR.

3711. Conv.-Gulden von 1785. Av. * CAROLVS GVIL . FERD . D . G . DVX BRVNSV . ET LVN. Wappen wie N. 3710, ohne die Buchstaben M. C.
Rv. * XX EINE FEINE MARK CONVENTIONS M. In der Mitte, fünfzeilig: ✾ XVI ✾ | GVTE | GROSCH . | ✣ 1785 ✣ M. C. Darunter: ✣ Sch. 7074 Anm.

3712. Desgleichen von 1786. Wie N. 3711, mit der Jahrszahl 1786. Sch. 7074 Anm.

3713. Gulden von 1786. Av. ✾ CAROLVS . GVILIELMVS . FERDI-NANDVS. In der Mitte, vierzeilig: ✾ 24 ✾ | MARIEN-GROSCH : | 1786 Darunter: ✣ ✣ ✣
Rv. (U. b.) D : G : DVX BRVNSVICENS : ET LVNEBVRG : Wilder Mann mit dem Baum in der Linken. An der rechten Seite: 24 Im Abschn. FEIN SILBER | C. Zu Sch. 7078.

3714. Halber Gulden von 1786. Av. Umschr. wie N. 3713. In der Mitte, sechszeilig: ✾ XII ✾ | MARIEN | GROSCH : | FEIN SILB : | 1786 | C.
Rv. Wie N. 3713, mit der Werthzahl 12. In der Umschr einfache Punkte und BRVNSVIC . statt BRVNSVICENS:

3715. Medaille von 1787. Av. Obenherum: CAR . GVILIELM . FERD . DVX BRVNSV. ARM . BORVS . PRAEDVX. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. *H. B.* Im Abschn. RESTAVRATOR CONCORDIÆ | BELGICÆ
Rv. Obenherum: NOVITER ET PEREN—NITER IVNCTA Ein Altar, auf dem ein Bündel mit sieben Pfeilen, die durch ein Band, worauf NON AMPLVIS—DISSOLVENDÆ gehalten wer-

den. Darüber eine Hand aus Wolken. Im Abschn. 1787 23,80 Gr.

3716. Halber Gulden von 1788. Av. Wie N. 3714, mit der Jahrszahl 1788 und ❀ ❀ ❀ statt des Buchstaben C.
Ro. Wie N. 3714, aber BRVNSVICENS . statt BRVNSVIC. Im Abschn. C.

3717. Gulden von 1789. Av. (U. b.) D . G . CAROLVS GVIL. FERD . DVX BRVNS . ET LVN. Das Pferd. Unten in einer Rundung $^2/_3$
Rv. ❀ NACH DEM LEIPZIGER FVS . 1789. In der Mitte, vierzeilig: XXIIII | MARIEN | GROSCH . | ❀ M. C. ❀ Darunter: ✣ Sch. 7080.

3718. Halber Gulden von 1791. Av. Wie N. 3711.
Rv. ❀ XL EINE FEINE MARK CONVENTIONS M. In der Mitte, fünfzeilig: ❀ VIII ❀ | GVTE | GROSCH . | ✣ 1791 ✣ | M. C. Darunter: ✣

3719. Species-Thaler von 1796. Av. Wie N. 3711.
Rv. ❀ X EINE FEINE MARK CONVENTIONS M. In der Mitte fünfzeilig: ❀ I ❀ | SPECIES | THALER | ✣ 1796 ✣ | M. C. Darunter: ✣ Sch. 7081 Anm.

3720. Gulden von 1805. Av. Umschr. wie N. 3713. Wappen wie N. 3710.
Rv. * D . G . DVX BRVNSVICENS . ET LVNEBVRGENS. In der Mitte, sechszeilig: ❀ 24 ❀ | MARIEN | GEOSCH . | ✣ 1805 ✣ | M. C. | FEINES SILBER Sch. 7082 Anm.

Friedrich Wilhelm (1806—1815).

3721. Medaille für die Waterlookämpfer, 1815. Av. Friedrich—Wilhelm—Herzog. Brustbild in Uniform, von l. S. Am Armabschn. *C Häseler*.
Rv. Obenherum: ❀ Braunschweig seinen Kriegern ❀ Untenherum: Quatrebras und Waterloo. In der Mitte: **1815** (Abschlag in Silber.) 28,65 Gr. R.

3722. Desgleichen in Bronze. Wie N. 3721, mit der Randschr. ANT . KRENDING . 3 . LIN . BAT.

3723. Gulden von 1815. Av. (U. b.) FRIDERICVS — GVILIELMVS Unter dem Fürstenhut das elffeldige Wappen mit Mittelschild und mit Blättergewinde umgeben.

Rv. * D . G . DVX BRVNSVICENS. ET LVNEBVRGENS. In der Mitte, sechszeilig: ⚘ 24 ⚘ | MARIEN | GROSCH . | ✣ 1815 ✣ | F . R . | (bogig) FEINES SILBER Sch. 7083.

Carl II.

a. unter Vormundschaft des Prinz-Regenten und spätern Königs Georg IV. von England (1815—1823).

3724. Gulden von 1817. Av. GEORGIVS D . G. — PRINC . REGENS. Wappen wie N. 3723.
Rv. * TVTOR . NOM . CAROLI DVCIS BRVNS . ET . LVN. Sonst wie N. 3723, mit der Jahrszahl 1817 Sch. 7084 Anm.

b, nach angetretener Regierung (1823—1830).

3725. Gulden von 1826. Av. CARL HERZOG ZU BRAUNSCHW . U LUEN. Wappen wie N. 3723.
Rv. ✣ ACHTZEHN STUECK EINE FEINE MARK. In der Mitte, sechszeilig: ⚘ 24 ⚘ | MARIEN | GROSCH. | ✣ 1826 ✣ | C. V. C. ✣ | (bogig) FEINES SILBER Sch. 7087 Anm.

Wilhelm (1831—1884).

3726. Gulden von 1833. Av. WILHELM HERZOG ZV BRAUNSCHW . U!. LUEN. Gekr. vollst. Wappenschild zwischen zwei wilden Männern.
Rv. Wie N. 3725, mit der Jahrszahl 1833. Sch. 7089 Anm.

3727. Medaille von 1838. Av. (U. b.) GUILIELMVS DUX BRUNSVICENSIS ET LUNEB. Kopf von r. S. Unten: FRITZ F.
Rv. Obenherum: BRUNSVIGIA . VI . IGNEA . HERCYNIAE . CONJUNCTA Die Brunsvigia reicht der Hercynia die Hand. Im Abschn., zweizeilig: NOVEMBRIS | MDCCCXXXVIII 19 Gr.

3728. Thaler von 1840. Av. (U. b.) WILHELM HERZOG Z . BRAUNSCHWEIG U. L. Kopf von r. S. Unten: C V C
Ev. U. b.) EIN THALER — XIV EINE F. M. Das auf einem, mit der Königskrone geschmückten Hermelinmantel liegende vollst. Wappen. Unten: 18—40 Randschr. NEC (Verz.) ASPERA (Verz.) TERRENT (Verz.) Sch. 7093 Anm. Schwalb. 58.

3729. Doppelthaler von 1856, zur Feier der 25jährigen Regierung.

Av. (U. b.) WILHELM HERZOG Z. BRAUNSCHWEIG U. LÜN. Kopf von r. S. Am Halsabsch. FRITZ. F Unten: B

Rv. Zwischen zwei Lorbeerzweigen der gekr. zweifeldige Wappenschild (rechts Hrzgth. Braunschweig, links Herzgth. Lüneburg) mit der Unterschr.: ZUR FEIER DER 25JAEHRIGEN REGIERUNG | 1856 Randschr. VEREINSMÜNZE ✻ 2 TH. ✻ $3^1/_2$ G. ✻ VII E . F . MARK ✻ Sch. 7096. Schwalb. 64.

3730. Vereinsthaler von 1859. Av. Wie N. 3729, ohne den Namen des Stempelschneiders.

Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Wappen wie N. 3728. Unten: 18—59 Randschrift wie N. 3728. Schwalb. 65.

3731. Vereinsthaler von 1871. Wie N. 3730, mit der Jahrszahl. 1871. Schwalb. 65.

Neue Lüneburgische (spätere Kur-) Linie.

Ernst der Bekenner (1521—1546).

3732. Medaille o. J. Av. (U. b.) ERNST HERTZ. ZV — BRAVNS· V . LVNEB. Brustbild von l. S., im Hermelinmantel.

Rv. Zwischen einem Palm- und Oelzweig, vierzeilig: bey | Gottes wort | ich | bleibe 3,70 Gr.

Georg zu Calenberg (1635—1641).

3733. Breiter Doppelthaler von 1634. Av. GEORGIVS D . G. DVX . BRVNSW . ET . LVNEBVRG . ANNO 1634 ✻ Geh. Bildniss von r. S., bis an den Schooss; in der Rechten den Commandostab haltend, die Linke am Degengriff.

Rv. FRATRVM CONCORDIA CORONAT Die Eintracht zwischen den vier jungen Prinzen, über deren Häuptern Kronen schweben. Oben der strahlende Name יהוה M. 1202. Sch. 7098.

3734. Breiter Schauthaler zu 5 Species, von 1638. Av. VON GOTTES GNADEN GEORG HERTZOG ZU BRAUNSVEIG UND LUNÆB. ✻ . ♁ . In bogenförmiger Einfassung der geh. Herzog zu Pferde von l. S., mit dem Commandostab in der Rechten. Im Hintergrunde eine Bergstadt, darüber die eingeschlagene Zahl 5

Rv. ✻ AUF GOT TRAW ICH ✻ — ANNO MDCXXXVIII ✻

Fünffach behelmtes zwöffeldiges Wappen, von zwei wilden Männern gehalten. Oben: HS⚒ Unten: I—H Sch. 7104 R.

3735. Thaler von 1638. Av. .GEORG . HERTZOG — ZU BRAUN UND LU. Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen.
Rv. .AVFF . GOTT . TRAWE . ICH . ANNO 1638 H⚒S Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Zu Sch. 7101.

3736. Desgleichen. Av. GEORG . HERTZOG . ZUE . BRAUNS : VND LVN: (Verz.) Geh. Brustbild von l. S. mit dem Com-: mandostab in der Rechten und dem Helm in der Linken.
Rv. AUFF . GOTT . — TRAW . ICH . ANNO . — . 1638. Wappen wie N. 3735. Zu Sch. 7106.

3737. Thaler von 1640. Av. Wie N. 3735, aber BR. U statt BRAUN UND
Rv. AUFF . GOTT . TRAWE . ICH . ANO. 1640 H ⚒ S Der wilde Mann wie bisher. Sch. 7112.

3738. Halber Thaler von 1640. Av. Wie N. 3736, aber LUNE : statt LUN :
Rv. ✱ AUFF . GOTT . TRAWE . ICH . ANNO . 1640 ✱ Gek . elffeldiges Wappen. Sch. 7111 Anm.

3739. Begräbnissthaler von 1641. Av. .GEORG . D G . DUX. BRUNS : ET . LUN : CIRC : SAXON : INFER : GENERAL (AL verb.) Brustbild wie N. 3736.
Rv. Elfzeilig : NATVS | XVII . FEBRV AÑO | MDLXXXII . OBIIT II . | APRIL HORA VESP . VII | AO MDCXLI . PATRIA REX | IT. LIBERATA. AN. V. MENS . | II VIXIT AOS LIX MENS | I . DIES XIII . HEROS PI, | FELIX VICTOR | TRIVMPHATOR | H⚒S Sch. 7117.

3740. Halber Begräbnissthaler von 1641. Av. Wie N. 3739, aber LU und SAX.
Rv. Zwölfzeilig: NATUS | XVII . FEBRV : AO. | MDLXXXII OBIIT | II . APRIL . HORA VESP . | VII . AO MDCXLI PATRI | AM REXIT LIBERATAM | AN . V . MENS . II . VIXIT | AOS LIX . MENS . I . DIES | XIII . HEROS PIVS | FELIX VICTOR | TRIVMPHA· | TOR H⚒SS Sch. 7119.

3741. Begräbnissthaler seiner Wittwe Anna Eleonora, geb. Przn. von Hessen-Darmstadt, 1659. Av. V . G . G. ANNA. ELEONORA . HERTZOGIN . ZU BRAUN . U . LUNEB . GEBOHRNE LANDTGR . Z . H . G . Z . C . D . Z . V . N • Gekr.

von Wittwenschnüren umgebener hess. Wappenschild. Unten: H. S
Rv. Zehnzeilig: NATA . | AO̅ . MDCI. DIE XXX | JULII. DARMSTADI | .DENATA . | AO̅ . MDCLIX . DIE VI | MAI. HORA. XII . MERI. | DIANA . HERTZBERGÆ | . VIXIT . | AO̅s LVII . MENSES . IX | . DIES . VII . M. 1204. Sch. 7120.

3742. Desgleichen halber Thaler. Wie N. 3741, aber ohne den Stern am Ende der Av.-Umschr. Sch. 7120. Anm.

3743. Desgleichen Viertelthaler. Wie N. 3742.

3744. Desgleichen Achtelthaler. Wie N. 3742.

Christian Ludwig zu Celle (1648—1665).

3745. Dreifacher Schauthaler von 1648. Av. CHRISTIANUS LUDOVICUS . DEI . GRATIA . DUX . BRUNSVICEN: ET . LUNEBURG: ✾ . Der geh. Herzog zu Pferde, von r. S. mit dem Commandostab in der Rechten.
Rv. ✾ SINCERE ✾ ET ✾ CONSTANTER ✾ ANNO . 1647. Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen. An den Seiten: H—S und unten: ⚒ M. 3677. Sch. 7127.

3746. Thaler von 1649. Av. .CHRISTIANUS . LUDOVICUS. D . G. DUX . BRUNS . ET . LUNE Geh. Brustbild von r. S., bis an die Kniee, mit dem Commandostab in der Linken.
Rv. SINCERE . ET . CONSTANTER. 1649 H⚒S Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3747. Thaler von 1650. Av. .CHRISTIAN . LUDOVIC . HERTZ: ZU BR: V: LUN: Wappen wie N. 3745. An den Seiten: H—S
Rv. SINCERE ✾ ET ✾ CONSTANTER ✾ ANNO, 1650. Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Sch. 7129.

3748. Thaler von 1652. Av. Wie N. 3747, aber ✾: L statt V: LUN:
Rv. Wie N. 3747, mit der Jahrszahl 1652 (Kleeblatt.) Sch. 7133.

3749. Breiter Doppelthaler von 1657. Av. SINCERE — ET — CONSTANTER — ✾ — ANNO ✾ — ✾ 1657 — ✾ Die gekr. Namenschriffre in einem Lorbeerkranze, von 14 gekr. Wappenschilden umgeben. Unten: L ⚒ W
Rv. Eine Bergwerksgegend, darüber des Pferd. mit dem gekr. Namenszuge bezeichnet, und eine Hand aus den Wolken mit einem Kranze. Sch. 7139.

3750. Begräbnissthaler seiner Schwester Clara, verw. Gräfin von Schwarzburg, 1658. Av. CHRISTIAN : LUDOVICUS. D . G . DUX BR : ET LUNEBURG : — ♁ Das springende Pferd in einem Lorbeerkranze.
Rv. ✾ ILLSSMA . DNA . D : CLARA N : DUC : BR : ET LUN : COM : SCHWARTZB : VID: Aufschrift in neun Zeilen: NATA CEL ∘ | LIS 16 . IANUAR (AR verb.) | Ao. 1571 . DENATA | HERINGÆ 18 . IULI | Ao. 1658. HORA 6 . | MAT : VIXIT : AN : | 87 MENSES 6 . | DIEM UNUM | . L . W· M. 1206. Sch. 7141.

3751. Halber Thaler von 1660. Av. Umschr. wie N. 3750, aber LUNEB: statt LUNEBURG: Gekr. zwölffeldiges Wappen. An den Seiten: L W — ⚒
Rv. SINCERE ET CONSTANTER . ANNO . 1660. — ♁ Pferd wie N. 3750. Fehlt bei Mad. und Schulth. R.

3752. Breiter Doppelthaler von 1662. Av. Wie N. 3749, mit der Jahrszahl 1662. Unten eingestempelt die Werthzahl Z
Rv. Wie N. 3749. M. 1208. Sch. 7148 Anm.

3753. Thaler von 1662. Av. Umschr. wie N. 3751. Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen. An den Seiten: L . W — ⚒
Rv. Wie N. 3751, mit ANNO * 1662 * M. 3681. Sch. 7142 Anm.

3754. Dreifacher Schauthaler von 1664. Av. Wie N. 3749, mit der Jahrszahl 1664 ✱ Unten eingestempelt die Werthzahl 3
Rv. Wie N. 3749. Zu Sch. 7148.

3755. Desgleichen von 1665. Av. Wie N. 3749, aber ohne Umschr. Unten: H S — (eingestempelt) 3 — ⚒
Rv. Obenherum: SINCERE . ET . CON—STANTER . Ao: 1665 Der wilde Mann mit einem Stamm in der Rechten, in einer Bergwerksgegend. M. 3682. Sch. 7149. R.

3756. Begräbnissthaler von 1665. Av. Umschr. wie N. 3751. Wappen u. s. w. wie N. 3753.
Rv. Elfzeilig: NATVS . | Ao. 1622 . D . 25 . FEB : | REXIT . | DUCAT: CALENBERG: | ANNOS . VII. | CELLENS : GRUBENH : | ET COMIT : HOYENS : | ET DIEPH : Aos . XV . | DENATUS . | Ao . 1665 . 15 . | DIE MART : Darunter ein Schnörkel. M. 1209. Sch. 7150.

3757. Desgleichen. Av. Wie N. 3756, aber D : G . DUX . und an den Seiten des Wappens H—S

R. Wie N. 3756, ohne den Schnörkel. Sch. 7150 Anm.

3758. Begräbnissgulden von 1665. Av. CHRISTIAN : LUDOVICUS . D : G . DUX BR : & LUN : Gekr. von Wittwenschnüren umgebenes zwölffeldiges Wappen. Unten L W
Rv. Elfzeilig: NATUS . | AO . 1622 . D . 25 . F . | REXIT . | DUCAT : CALENBERG . (NB verb.) | AOS . VII . | CELLENS : GRUBENH : (NH verb.) | & COMIT : HOYENS : | DIEPH : AOS . XV . | DENATUS . | AO . 1665. 15 . | D. MART. Fehlt bei Mad. und Schulth. R.

3759. Begräbniss-Viertelthaler von 1665. Av. Wie N. 3758 aber ET statt & und L—W an den Seiten des Wappens.
Rv. Zehnzeilig: NATUS | A . 1622 . D . 25 . F : | REXIT . DUC : CAL : | AOS . VII | CELL : GRUB : & COM : | HOYE : ET DIEPH : | AOS . XV . | DENATUS . | A . 1665 . 15 . | D. MART : R.

Georg Wilhelm zu Calenberg (1648—1665), zu Celle (1665 - 1705).

3760. Medaille o. J. Av. (U. b.) GEORG : WILH : — D . G . DUX BR : & L. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. *Braband*
Rv. Obenherum: QUO FAS & GLORIA DUCUNT Gekr. elffeldiges Wappen mit Mittelschild, umgeben mit einem Bande, worauf das Motto des Hosenbandordens. 51,95 Gr. Praun 823.

3761. Thaler von 1650. Av. . GEORG . WILH . HERTZ : ZU BRAUNS : V : UN : Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. An den Seiten: H—S
Rv. ✠ PIETATE ✠ ET ✠ IUSTITIA . AO . 1650 . H ✕ S. Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Zu Sch. 7153.

3762. Breiter 1¼facher Thaler von 1661. Av. Umher auf Lorbeerzweigen 14 gekr. Wappenschildchen und oben der braunschw. Helm. In der Mitte das geh. Brustbild des Herzogs von r. S. mit der Umschr.: V . G . G . GEORG . WILHELM . HERTZOG . Z . B . U . L. Unten: 16—H— (eingestempelt 1¼ —S—61)
Rv. Obenherum: PIETATE ET — IUSTITIA Vor der unter einem Baume sitzenden Gottesfurcht steht die Gerechtigkeit. Oben eine aus strahlenden Wolken kommende Hand mit

einem Kranze und im Hintergrunde eine Stadt. Sch. 7163. Anm.

3763. Desgleichen von 1662. Av. Wie N. 3762, aber unten: H—S | 1—6—6—2
Rv. Wie N. 3762, aber rechts vom Baume eingestempelt: $1^1/_4$ M. 1211. Sch. 7163.

3764. Thaler von 1662. Av. GEORGIVS WILHELMVS . D : G . DVX . BRVNSVICENS . ET LVNEBVRG * Geh. Brustbild von r. S., im röm. Gewande.
Rv. (U. b.) PIETATE—ET IVSTITIA ANNO 1662 Zwölffeldiges Wappen mit fünf Helmen. Zu Sch. 7164.

3765. Thaler von 1663. Av. GEORG . WILHELM . HERTZOG . ZU . BR : U : LU : Wappen wie vorher.
Rv. PIETATE . ET . IUSTITIA . ANNO . 1663 : H . S . ⚒ Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Sch. 7165.

3766. Thaler von 1665. Av. Wie N. 3764, aber das Brustbild von l. S.
Rv. Wie N. 3764, mit ANNO . 1665 und unten an den Seiten des Wappens: . H—S . Sch. 7169 Anm.

3767. Medaille auf die Vermählung mit Eleonora d'Olbreuse, o. J. (1675) Av. (U. b.) GEORG : WILH : — D . G . DUX : BR : & . L. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. . E . B.
Rv. (U. b.) ELEONOR : D . G . — DUX BR : & LUN : Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: . E . B. 35,30 Gr.

3768. Gulden von 1675. Av. GEORG : WILHELM ✻ HERTZ * Z* BR * U * LUN * In der Mitte, fünfzeilig: ✻ 2 * 4 ✻ | MARIEN | GROSCH . | * 1675 * | . R . D.
Rv. QUO FAS ET GLORIA DUCUNT Das springende Pferd. Zu Sch. 7174.

3769. Thaler von 1691. Av. (U. b.) * GEORG : WILH : — D : G: DUX . BR : & . L: Wappen wie N. 3761. An den Seiten: i i — i (Jenisch).
Rv. Obenherum: QUO FAS ET GLORIA DUCUNT Das Pferd. Im Abschn.: ✢ 1691 ✢ M. 3685. Sch. 7183.

3770. Gulden von 1693. Av. ✻ GEORG : WILH : D . G . DUX BR : & LUN: In der Mitte, vierzeilig: * XVI * | GUTE | GROSCH . | . *J. J. J.*
Rv. Umschr. und Pferd wie N. 3769. Unten: * 1693 * | * * * M. 6585. Sch. 7190.

3771. Gratulationsmedaille der Stadt Lüneburg zum Geburtstage 1703. Av. Aeussere Umschr. (U. b.) SER : PR. & . D . DN · — GEORG : WILH : D . G . D . BR : & L. Innere Umschr. NAT : A : 1624 D · $\frac{16}{26}$ IAN : — ÆTATIS 80 INCIP : 1703 * Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: E. BRABANDT.
Rv. NUMMUS GRATULATORIUS & VOTIVUS CIVITATIS LUNEBURGENSIS ❀ In der Mitte, 14zeilig: OPTIM . PRIN. | ATAVIS EDIT . REGIB | D . N . GEORG . WILHELM . | DUCI BR . & LUNEB : | HOSTIUM VICTORI | PATR . P · | DE NATALI LXXX . DIV·. BON | MUNERE DEVOTISS. | GRATUL . | AC OB CIVES SERVATOS | ÆT . SÆC. FEL . COMPL . | VOTA S . S . S . | S . P . Q . LUNEB : | VII . KAL . FEBR . MDCCIII. 34,10 Gr. Rehtm. XXXXIV, 7.

3772. Begräbnissmedaille von 1705. Av. (U. b.) GEORGIVS . GVIL . — D . G . DVX . BR . ET . LVN . ❀ Geh. Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. 15zeilig: NATUS | $\frac{26}{16}$ IAN : MDCXXIV . | DVCATVM SVSCEPIT | HANNOVER : $\frac{20}{10}$ DEC : MDCXLVIII . | MVTAVIT CVM CELLENSI . | $\frac{12}{2}$ SEPT : MDCLXV . | DEFVNCTVS | 28 AVGVSTI MDCCV . | POSTQVAM VIXISSET | ANNOS XXCI . MENS : VII . DIES II . | ET REGIM : DVC : PRÆFVISSET | ANNIS LVI . MENS : VIII . DIEB. IIX . | (Verz.) | HAVD | FVLSIT GRATIOR | POPVLIS 87,80 Gr. R.

3773. Begräbnissthaler von 1705. Av. (U. b.) GEORG : WILH : — D : G : D : BR : ET L : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Zwölfzeilig: NATVS | XVI IAN : CIƆIƆCXXIV . | DEFVNCTVS XXVIII . AVG . | CIƆIƆCCV . | SVSCEPTI REGIM ': DVCALIS | HANOVERÆ ANNO LVII . MO | CELLENSIS. XLI.MO | POSTQV : VIXISSET AN : LXXXI | MENSES VII . DIES XII . | (Verz.) | HAVD FVLSIT GRA - | TIOR POPVLIS | * ❀ * M. 1214. Sch. 7191, aber DVCATIS statt DVCALIS

3774. Begräbnissgulden von 1705. Wie N. 3773. Sch. 7191 Anm.

3775. Begräbniss-Vierteltbaler von 1705. Av. (U. b.) GEORG : WILH : — D . G . D . BR : ET L. Geh. Brustbild v. r. S.
Rv. Elfzeilig: NATVS | 16 . IAN : 1624 . | DEFVNCTVS | 28 AVG : 1705 . | SVSCEPTI REG : HANOV : | A : 57 . MO CELL : 41 . MO | POSTQ : VIX : AN . 81 . M . 7 . D . 12 | (Verz.) | HAVD FVLSIT GRA - | TIOR POPVLIS . | * ❀ *

Johann Friedrich zu Calenberg (1665—1679).

3776. Medaille o. J. Av. (U. b.) IOHAN FRIEDRICH D : G : DVX BRVNS : ET LVNEB : Das erhabene geh. Brustbild des Herzogs, fast von vorn, mit Ueberwurf, in grosser Perrücke.
Rv. Oberhalb: HIC IMA ET SVMMA Ein halb in Bergmannsanzug, halb in Harnisch gekleideter Mann, mit der Rechten Berggeräthe, mit der Linken Krone, Reichsapfel, Scepter und Schwert haltend, in einer Bergwerksgegend. 140,40 Gr. Rehtm. XXXXVI, 9 RR.

3777. Thaler von 1666. Av. (U. b.) IOHAN . FRIEDRICH . D . G . DUX BRUNS . ET LUNEB. Das mit fünf Helmen bedeckte zwölffeldige Wappen. An den Seiten: LW— ⚒
Rv. ✾ — ✾ ANNO ✾ — ✾ 1665 ✾ In einem Lorbeerkranze das laufende Ross. M. 4687. Sch. 7192.

3778. Thaler von 1665. Av. (U. b.) IOHAN FRIEDRICH HERTZOG . ZU . BR : ✾ : LU : Wappen wie N. 3777, ohne Münzmeisterbuchstaben.
Rv. ✾ ANNO ✾ 1765 ✾ — HS — ⚒ Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Zu Sch. 7193.

3779. Dickgulden o. J. Av. IOHAN : FRID : D : G : DUX BR : ET LUNEB ✾ Pferd.
Rv. FURSTL : BR : LUNEB : LANDT MUNTZ ✾ In der Mitte: $\frac{2}{3}$ Zu Sch. 7194.

3780. Halber Dickgulden o. J. Av. Wie N. 3779, aber IOAN: statt IOHAN:
Rv. ✾ FURSTL : BR : LUN : L . M . V . FEIN : SILB: In der Mitte: $\frac{1}{3}$

3781. Halber Thaler von 1666. Av. IOHAN . FRIEDRICH . D . DUX BR . & LUN Gekr. zwölffeldiges Wappen, mit Palmzweigen an den Seiten, und weiter unten: L—W
Rv. . S ✾ ANDREASBERG ✾ ANNO ✾ 1666. Der h. Andreas, das Kreuz vor sich haltend. Sch. 7198.

3782. Viertelthaler von 1666. Wie N. 3781, aber ANNO . 1666.

3783. Dreifacher Dick-Thaler von 1667. Av. (U. b.) IOHAN FRIEDRICH D : G : DUX BRUNS ET LUNE: Brustbild von l. S., im röm. Gewande.
Rv. Obenherum: EX DVRIS — GLORIA Auf einem Felsen stehender Palmbaum, daneben eingestempelt: 3 Im Abschn.

1667. Zu Sch. 7200. (Als dreifacher Thaler nirgends erwähnt.) RR.

3784. Breiter Thaler von 1677. Wie N. 3783. M. 1217. Sch. 7200.

3785. Desgleichen. Wie N. 3784, aber BRUNS : ET LUN: Sch. 7200 Anm.

3786. Thaler von 1667. Av. Umschr. wie N. 3781, aber ET LUNEB. Wappen u. s. w. wie N. 3777.
Rv. Wie N. 3781, aber zu Anfang und zu Ende der Umschr. eine Rosette. Aehnl. Sch. 7196 Anm.

3787. Breiter $1^1/_4$facher Thaler von 1668. Av. wie N. 3785.
Rv. Wie N. 3783, mit der Jahrszahl . 1668. und $1^1/_4$ statt 3 eingestempelt. Sch. fehlt.

3788. Thaler von 1669. Av. Umschr. wie N. 3785, aber LU : statt LUN: Wappen wie N. 3778.
Rv. . EX DVRIS GLORIA . ANNO . 1669 Der wilde Mann. Unten links: H : S Zu Sch. 7205.

3789. Halber Gulden von 1669. Av. IOHAN . FRIED . D . G . DUX BR . ET LUN ❀ Pferd, darunter: 12.
Rv. F . BR . LUN . LANDT . M . V . F . SILBER ❀ Vierzeilig: ❀ XII ❀ | MARIEN | GROSCH | 1669 Darunter: * ❀ *

3790. Doppelthaler von 1670. Wie N. 3785, aber LU . statt LUN: und mit der Jahrszahl . 1670. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3791. Halber Gulden von 1670. Wie N. 3789, mit der Jahrszahl 1670 darunter: . ❀ .

3792. Halber Thaler von 1671. Wie N. 3781. aber ET statt & und mit der Jahrszahl 1671 ❀ Fehlt bei Mad. und Schulth.

3793. Breiter Doppelthaler von 1672. Av. EX DURIS—GLORIA ❀ ANNO ❀ — ❀ 1672 ❀ Gekr. Namenszug, von Lorbeerzweigen und 14 auf Zweigen liegenden gekr. Wappenschilden umgeben. Unten: L W * (eingestempelt) 2 — * ⚒
Rv. Eine Hand aus Wolken bekränzt ein über eine Bergwerksgegend setzendes Pferd. M. 3690. Sch. 7208.

3794. Halber Gulden von 1673. Av. (U. b.) IOHAN . FRIEDRICH. D . G . DUX . B . E . L Geb. Brustbild von r. S.

Rv. Oberhalb: EX DURIS GLORIA Palmbaum auf einem Felsen im Meer, worauf zwei Schiffe. Im Abschn. 16(1/3)73

3795. Anderthalbfacher Dickthaler von 1675. Av. Obenherum: IOAN: FRIDER: D.G.DVX BR: E. L. Wappen wie N. 3777. An den Seiten: H—B
Rv. St: ANDREAS REVIVISCENS. 1675 * Der h. Andreas, das Kreuz hinter sich haltend. Unten links eingestempelt: 1½ Randschr. VENERUM HERCYNIÆ DUBLÆQUE HÆC PRÆMIA SORTIS ❋ M. 1216. Sch. 7215.

3796. Gulden von 1675. Av. (U. b.) IOHAN . FRID . D . G . DU B . E Belorb. Brustbild von l. S., im röm. Gewande.
Rv. Obenherum: ❋ EX DURIS GLORIA Palmbaum u. s. w. wie N. 3794. An den Seiten des Baums: R—B Im Abschn. 16(2/3)75 Sch. 7218.

3797. Dickgulden von 1675. Av. Wie N. 3780, aber LUNEB: ❋
Rv. FURSTL: BR: LUN: L. M. V. FEIN: SILBER ❋ In der Mitte: | . ❋. | . XXIIII . | MARIEN | GROSCH | 1675 . | . ❋. Sch. 7221.

3798. Gedächtnissthaler auf das 1. Jubelfest der Universität Helmstädt, 1676. Av. Dreizehnzeilig: ÆTERNIT. SACR. | ET FAUSTÆ. MEMORIÆ | DIRECTORII. ACADEMICI | SERENISS . PRINC . AC . DOM . | DN. IOHANNIS. FRIEDRICI, | DUCIS BRUNSV. ET LUNEB. | SUB-QUO | ACADEMIA . IULIA. | EXACTO . A: FUNDAT . SECULO: PRIMO | ALTERUM. INGRESSA . | .D. XV. OCT. A: MDCLXXVI . | MIRENTUR. POSTERI . | INTER ARMA. VIGENT. MUSÆ Im Abschn., dreizeilig: GLORIA PRINCIPUM | . FELICITAS | SECULI. Ganz unten: H B
Rv. Obenherum: RIGANTUR UT ORNENT In einer Wiese ein zwischen vier Palmbäumen durchlaufender Bach; im Vordergrunde ein Brunnen, auf welchem das lüneburgische Pferd. M. 2373. Sch. 7225.

3799. Gulden von 1677. Av. (U. b. IOAN FRIDER. D: G . DUX BR . E . L. Brustbild von r. S., im röm. Gewande.
Rv. Obenherum: EX DURIS GLORIA. Palmbaum auf einem Felsen im Meer, worauf zwei Schiffe. Im Abschn., vierzeilig: V . FEIN — SILB: | 1.6(2/3).77. Zu Sch. 7236.

3800. Desgleichen. Av. Wie N. 3799, aber LU statt L.
Rv. Wie N. 3799, aber ohne Punkt nach GLORIA und SILB. statt SILB: Zu Sch. 7236.

3801. Dicker Ausbeute-Doppelthaler aus der Fundgrube „Herzog Johann Friedrich", 1678. Av. (U. b.) IOANNES . FREDERICVS . D . G . DVX BR . & L Geh. Brustbild von r. S., im röm. Gewande.
Rv. FODINA REVIRESCENS . ANNO . MDCLXXVIII o Das Bergwerk im Durchschn., darüber: H. I. F. Randschr. ✽ HÆC REVIRESCENTIS SVNT . PRÆMIA PRIMA FODINÆ M. 1218. Sch. 7239.

3802. Gulden von 1678. Av. (U. b.) IOHAN : FRIED : D : G : DUX : B : ET : L : Geh. Brustbild von l. S., im röm. Gewande.
Rv. . EX DURIS GLORIA. Palmbaum u. s. w. wie N. 3799. Im Abschn. . 16 . (2/3) 78. Sch. 7248.

3803. Thaler von 1679. Av. (U. b.) IOHANN : FRIDER : D : G. DUX BR : & LU : Brustbild von r. S., im röm. Gewande.
Rv. Obenherum: EX DURIS GLORIA Palmbaum auf einem Felsen. Im Abschn. R . 1679 . B M. 3700. Sch. 7250.

3804. Gulden von 1679. Av. (U. b.) IOAN : FRIDER : D . G . DUX BR : & L Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Ueberschrift und Palmbaum wie N. 3799. Im Abschn. V . FEIN . SILBER | H 16 (2/3) B 79 Sch. 7259.

3805. Desgleichen. Av. Wie N. 3804.
Rv. EX DURIS GLORIA . ANNO . MDCLXXIX ✽ Palmbaum u. s. w. wie N. 3799. Im Abschn. V . FEIN — SILB : | H (2/3) B M. 6594. Sch. 7258.

3806. Halber Gulden von 1679. Av. IOANNES . FREDERICVS D : G : DUX BR : & L * Geh. Brustbild von r. S.
Rv. EX DURIS o GLORIA o ANNO o M . DC . LXXIX ✽ Palmbaum u. s. w. wie N. 3799. Im Abschn. V . FEIN SILBER | H (1/3) B

3807. Desgleichen. Av. Wie N. 3804, aber E. statt &
Rv. Wie N. 3804, aber 1/3 statt 2/3

3808. Desgleichen. Av. * IOHAN . FRIDER : D : G : DUX BR : & LU : Wilder Mann mit dem Baum in der Rechten. Zur Seite links: 12

Rv. EX DUARIS GLORIA . 1679 ✻ In der Mitte: . XII. | MARIEN | GROS : | ✻ ✻ ✻

3809. Sterbemedaille von 1679. Av. (U. b.) IOANNES . FRIDERICUS . D : G : DUX BRUNSU : ET LUNEB: Geh. Brustbild von r. S., im röm. Gewande.

Rv. 21zeilig: NASCITUR | IN. HERTZBERG. ANNO | MDCXXV XXV . APRIL : | POTITUR RERUM IN AVITIS | DUCATIBUS . CALENB : GRUBENH : | ET TERRA GOTTING . ANNO | M . DC . LXV . | PRINCEPS . SAPIENS . MAGNANIM, FORTIS | AC PROINDE | BELLANTIBUS . INTER SE CUNCTIS EUROPÆ | REGIBUS | IN MAXIMA RERUM ASPERITATE AC | DURITIE | IPSE SOLUS SAXONICÆ QUIETIS | STATOR | FELICISSIMUS AC VERE GLORIOSUS | OBIIT | AUGUSTÆ · VINDELICORUM IN | ITINERE ITALICO | AD XIIX DIEM DECEMBRIS | ANNI. MDCLXXIX Darunter ein Schnörkel und HB 103,30 Gr. Rehtm. XLVIII, 1. R.

3810. Zehnfacher breiter Sterbethaler von 1679. Av. Die gekr. Namenschiffre *JF* (verb.) in einem Lorbeerkranze. Unten eingestempelt: 10

Rv. 18zeilig: NASCITUR | HERTZBERGÆ . ANNO . | M . DC. XXV . XXV . APR : | POTUITR RERUM IN AVITIS DUCA | TIBUS CALENB : GRUBENHAG : ET | TERRA GOTTING : ANN : M . DC . LXV . | OBIIT IN ITINERE ITALICO AUGUSTÆ | VINDELICORUM AD DIEM XIIX DE · | CEMBRIS ANNI M . DC . LXXIX . | PRINCEPS MAGNANIMUS | SAPIENS FORTIS PRUDENS ET | EXINDÈ BELLANTIBUS INTER | SE CUNCTIS EUROPÆ | REGIBUS . | SAXONICÆ QUIETIS STATOR | LONGÈ FELICISSIMUS ET | SIC È DURIS VERÈ GLO · | RIOSUS Zu Sch. 7265. RRR.

3811. Achtfacher breiter Sterbethaler von 1679. Av. Wie N. 3810. Unten eingestempelt: 8

Rv. Obenherum: CERTUM ITER FATA PARANT Auf einem Hügel am Meere ein Palmbaum, von welchem der nebenstehende Tod alle Zweige, die mit den Zahlen von 1 bis 79 bezeichnet, herabgerissen hat. Am Hügel steht in einzelnen umhergestreuten Buchstaben: EX DURIS GLORIA Im Abschn., vierzeilig: DUM FRIDERICE | TUÆ PROPERANTUR STAMINA VITÆ | CERTUM GLORIÆ ITER FATA | INOPINO PARANT. M. 3704. Sch. 7264. RRR.

3812. Breiter Sterbe-Doppelthaler von 1679. Av. (U. b.) IOHANNES FRIDERICUS D : G : DUX BRUNSU : & LUNEB : Geh. Brustbild im röm. Gewande, von r. S. Unten eingestempelt: 2

Rv. 21zeilig: NASCITUR | IN HERTZBERG ANNO | M . DC . XXV . XXV . APRIL . | POTITUR RERUM IN AVITIS DU- | CATIBUS CALENBERG . GRUBENHAG . | ET TERRA GOTTING . ANNO | M . DC . LXV . | PRINCEPS SAPIENS MAGNANIMUS FORTIS | AC PROINDE | BELLANTIUBS INTER SE CUNCTIS EUROPÆ | REGIBUS | IN MAXIMA RERUM ASPERITATE AC DURITIE | IPSE SOLUS SAXONICÆ QUIETIS | STATOR | FELICISSIMUS AC VERE GLORIOSUS . | OBIIT | AUGUSTÆ VINDELICORUM IN | ITINERE ITALICO . | AD XIIX . DIEM DECEMBRIS | . ANNI . M . DC . LXXIX. M. 3703. Sch. 7263 Anm.

3813. Sterbethaler von 1679. Av. Umschr. wie N. 3808. Brustbild von r. S., im röm. Gewande.

Rv. 13zeilig: NATUS | ANN : M . DC . XXV . | XXV . APRIL | POTITUS RERUM | IN DUCATIBUS CA - | LENBERG. GRUBEN - | HAG : ET TERRA GÖT - | TING : ANNO | M. DC . LXV . | OBIIT XIIX DECEM - | BRIS . A . M . DC . LXXIX | AUGUSTÆ VIN - | DELICORUM. M. 1219. Sch. 7260.

3814. Sterbegulden von 1679. Av. (U. b.) IOHANNES FRIDERICUS D : G : DUX BRUN : & LUN : Fünffach behelmtes zwölffeldiges Wappen. An den Seiten: R—B

Rv. 13zeilig: NATUS | ANNO. M . DC . XXV. | XXV. APRIL: | POTITUS . RERUM | IN DUCATIBUS . CA - | LENBERG : GRUBENHAG : | ET : TERRA . GOTTING: | . ANNO . M . DC LXV . | OBIIT . XIIX . DECEMBRIS ANNO M . DC . LXXIX . | AUGUSTÆ | VINDELI | CORUM. Sch. 7266. R.

3815. Sterbe-Viertelthaler von 1679. Wie N. 3814.

Ernst August, Bischof von Osnabrück, zu Calenberg 1679, Kurfürst (1692—1698).

3816. Medaille auf die Vermählung mit Sophie von der Pfalz, o. J. (1658) Av. (U.b.) ERN : AVG : D : G :—EP : OS : D : BR : & L : Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: (*AK* verb.) (Karlsten).

Rv. (U. b.)SOPHIA . NATA . PR . PAL . AD . RHE . D . B. & L. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: AK (verb.) 58,25 Gr. Rehtm. LV, 1.

3817. Medaille o. J. Av. Obenherum: AUREA HERCINIÆ STERILITAS Ein Gruben-Göpel zwischen zwei Tannenbäumen, welche mit den Füllhörnern umflochten sind, deren eins das rohe Erz, das andere die Münzen ausschüttet. Im Abschn. DITESCIT AB IMO | H. | B.
Ev. Fortuna auf einem Rade im Meere stehend, mit einem Segel in den Händen, worauf: FRONTE CAPILLATA EST ·86,85 Gr. Rehtm. LI, 3.

3818. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 3817. In einer Bergwerksgegend ein Tannenbaum mit zwei Füllhörnern, ähnlich N. 3817.
Rv. Obenherum: FRONTE CAPILLATA EST Fortuna auf einem Rade im Meere stehend, in den Händen ein Segel haltend. 7,15 Gr. Rehtm. LI, 4.

3819. Schauthaler zu 3 Species, o. J. Av. (U. b.)ERNESTVS A VGVSTVS . D G — EPIS : OSNABRVG : DVX BRVN : ET LVNE : Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen mit Mittelschild. An den Seiten Krummstab und Schwert und: H—S
Rv. Obenherum: . HOC AXE . FELICIVS CVRRET. Eine Hand aus Wolken hält an einem Bande das Rad (v. Osnabrück). Im Hintergrunde die Stadt Osnabrück. M. 3358. Sch. 4598. R.

3820. Desgleichen zu 4 Species. Av. Wie N. 3819.
Rv. Obenherum: IVNGVNTVR . FELICITER. Ansicht der Stadt Osnabrück, darüber Schwert und Bischofsstab, kreuzweise zusammengebunden. M. 3359. Sch. 4599. RR.

3821. Halber Gulden von 1669. Av. ERNEST : AUGUST : B : Z. O : H : Z : B : V : L Der braunschw. Helm.
Rv. VON FEINEM SILBER . 1669 ✻ In der Mitte: ✻ XII ✻ | MARIEN | GROS : | ✻

3822. Desgleichen von 1675. Av. Wie N. 3821, mit einfachen Punkten in der Umschr. und U statt V:
Rv. Wie N. 3821, mit der Jahrszahl 1675 und GROS . | . ✻ . | statt GROS . | ✻

3823. Gulden von 1676. Av. ERNEST AVGUST . B . Z . O . H . Z . B U . L. Der braunsch. Helm.

Rv. Umschr. wie N. 3821, mit der Jahrszahl 1676 ✤ In der Mitte: ✤ XXIII ✤ | MARIEN | GROS. | ✤ ✤ ✤

3824. Desgleichen. Av. Wie N. 3823.
Rv. SOLA BONA . QVÆ HONESTA . 1676 ✤ Sonst wie N. 3823. N. 6596. Sch. 4602 Anm.

3825. Medaille auf die Huldigung in Hannover, o. J. (1680) Av. ERN : AG : D : G : EP : OSN : D : BR : & LUN : P. PATR: Brustbild von r. S., im röm. Gewande.
Rv: Obenherum: VARIIS IN MOTIBUS EADEM Ein von der Sonne bestrahltes Rad auf der Erdkugel. 7,35 Gr.

3826. Breiter Doppelthaler auf dieselbe Veranlassung, 1680. Av. ERNESTUS AUGUSTUS D: G: EPISCOP: OSNABR: DUX BRUNS: & LUN ✤ Geh. Brustbild von r. S. Unten eingestempelt: 2
Ev. Umschr. wie N. 3825. Eine Hand aus Wolken hält an einer Schnur ein Rad am Gestade des Meeres. Zur Seite rechts ein Palmbaum, links ein Felsen und auf dem Meere ein Schiff. Im Abschn. R. 1680 B M. 860. Fch. 4603.

3827. Breiter Schauthaler zu $1^1/_4$ Species, von 1680. Av. (U. b.) ERNEST . AUGUSTUS D : G : — EPISC : OSN : DUX BR : E : LU : Wappen wie N. 3819: an den Seiten: R—B
Rv. (U. b.) . SOLA BONA QUÆ HONESTA 1680. Der wilde Mann mit dem Baum ln der Rechten in einer Bergwerksgegend. Unten in einem Ovale: $1^1/_4$ M. 3708. Sch. 7269.

3828. Thaler von 1680. Av. (U. b.) ERNEST : AUG : D . G . — EP : OSN : DUX B . & L. Wappen wie N. 3819, ohne die Buchstaben an den Seiten.
Rv. Obenbenherum: SOLA BONA QUÆ HONESTA Untenherum: . M . DC . LXXX ✤ Das springende Pferd. Im Abschn. H. B. Sch. 7267.

3829. Breiter Schauthaler zu 3 Species, von 1681. Av. Oberhalb: SOLA BONA QUÆ HONESTA Gekr. Namenszug im Lorbeerkranze, von 15 auf Palmzweigen liegenden gekr. Wappenschildchen umgeben, darunter: R—B Ganz unten: ANNO — (eingestempelt) 3 — 1681 Zu Sch. 7273.
Rv. Das Ross über der Bergwerksgegend u. s. w. wie N. 3793. M. 1220. Zu Sch. 7273.

3830. Desgleichen zu $1^1/_2$ Species, von 1681. Wie N. 3829, aber die Zahl $1^1/_2$ eingestempelt statt 3 Sch. 7273 Anm.

3831. Thaler von 1682. Av. (U. b.) ERNESTUS . AUG . D . G . EP : OSN : D . BR . ET LU. Geh. Brustbild, fast von vorn, mit grosser Perrücke.
Rv. (U. b.) SOLA BONA — QU — AE — HONESTA ✠ Wappen wie N. 3819, an den Seiten: 16—82 und weiter unten: H—B Zu Sch. 7276.

3832. Thaler von 1684. Av. (U. b.) ERN : AUG : D . G . — EP : O. D . B & L . P . P . Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. Untenherum auf einem Bande: SOLA BONA QUÆ HONESTA Wappen u. s. w. wie N. 3831, aber 16—84 Wie Sch. 7279, aber ohne Randschr.

3833. Gulden von 1684. Av. ERNEST : AUG : D : G : EPISC : OSN : DUX BR : & LU : Gekr. vollst. Wappen. An den Seiten Schwert und Krummstab, weiter unten: 16 – 84
Rv. Obenherum: SOLA BONA QUÆ HONESTA Untenherum : V : FEIN. (2/3)SILB: Der wilde Mann. Zu Sch. 7274.

3834. Lautenthaler Ausbeutethaler zu 3 Species, von 1685. Av. (U. b.) ERNEST . AUGUSTUS D : G . EPISC : OSNABR: DUX BRUNS : ET LUN : Wappen u. s. w. wie N. 3827. Unten links eingestempelt: 3
Rv. TU TANDEM ABIECTAM REDDES DEUS ALME SONORAM (Blumenzierrath.) Ansicht von Lautenthal. Im Vordergrunde das auf einer Schnecke stehende Glück, die Laute spielend. Zu den Seiten oben die Sonne rechts, links der strahlende Name יהוה M. 3712. Sch. 7284.

3835. Thaler von 1685. Av. (U. b.)ERNEST AUGUSTUS D : G EPISC : OSN : DUX BR : & LU : Wappen wie N. 3828.
Rv. Ueberschrift und wilder Mann wie N. 3833. Zu seinen Seiten: K—B Untenherum: ANNO. 1685. Sch. 7285.

3836. Thaler von 1685, Av. Untenherum auf einem Bande :ERNEST : AUG : D . G . EP : OSN : D . B . & L. ✠ Wappen und Buchstaben wie N. 3831.
Rv. (U. B.) SOLA BONA QUAE HONESTA ANNO. M.DC.LXXXV ✠ Das Pferd in einem Lorbeerkranze. M. 1226. Sch. 7288.

3837. Ausbeutethaler von 1687. Av. (U. b.) ERNESTUS. AUGUST : —D . G . EP : — OSN : D . B . ET L. Wappen und Buchstaben wie N. 3831.
Rv. Obenherum: SOLA BONA QUAE HONESTA ✠ M.DC. LXXXVII Das springende Pferd, Randschr. DAS ✠ LAND

✣ DIE ✣ FRUCHTE ✣ BRINGET IM ✣ HARTZ ✣ DER ✣ THALER ✣ KLINGET ✣ M. 3714. Sch. 7292.

3838. Desgleichen. Av. (U. b.) ERNESTUS . AUGUSTUS . — D G. EP: OSN: D . BR: & LUN: Sonst wie N. 3837.
Rv. Wie N. 3837. Randschr. ANN—ELENORA . SUOS . HIS DONIS . DITAT . AMICOS Sch. 7293 Anm.

3839. Thaler von 1688. Av. Wie N. 3837.
Rv. SANCT . ANDREAS . REVIVISCENS ✣ ANNO . M . DC. LXXXVIII ✣ Der h. Andreas. M. 1224. Sch. 7295.

3840. Ausbeutethaler von 1690. Av. (U. b.) ERNEST: AUGUST: D. — G. EP: OSN: D . B . ET LUN: Wappen und Buchstaben wie N. 3831. Neben den Helmen: 16—90
Rv. Obenherum: SOLA BONA QUAE HONESTA * Das springende Pferd. Randschr. AGRICOLAM ✣ SEGETIS ✣ SPES ✣ NOS ✣ ALIT ✣ HÆCCE ✣ METALLI ✣ Sch. fehlt.

3841. Halber Gulden von 1690. Av. (U. b.) * ERNESTVS . AUGUSTUS . D . G . EP: OSN: D . BR: ET LUNEB: * Unter dem Fürstenhute das mit Schwert und Krummstab bedeckte volständige Wappen. An den Seiten: H—B Unten: FEIN (1/3) SILB:
Rv. SANCT: ANDREAS—REVIVISCENS. 1690. Der h. Andreas.

3842. Medaille von 1691. Av. ✤ ERNEST: AUGUSTUS . D . G . EP: OSNABR: DUX BR: ET LUNEB: ANNO . M.DC.XCI. Der Pegasus über der Grotte zu Herrenhausen, darüber: PATRIÆ—COMMODO—ET—DECORI
Rv. Oberhalb: HAURIT UT DISTRIBUAT. Das Schloss zu Herrenhausen mit Garten und Wasserkunst. Im Abschn. MELIORI SORTE | REFUNDO. 112,30 Gr.

3843. Medaille von 1691. Av. (U. b.) ERN . AVGVSTVS.— D . G. EP . OS . DVX . BR . ET . LVN. Geh. Brustbild von r. S., im röm. Gewande. Am Armabschn. *Karlsten*
Rv. Oberhalb auf einem Bande: EN . LABOR . EN . PRÆMIVM Eine an einem Pfahle aufgesteckte Trophäe. Im Abschn. 1691 116,70 Gr. Rchtm. LIII, 1.

3844. Thaler o. J. Av. (U. b.) ERN . AVG . D . G. — EP . OS . D. BR . ET . LVN. Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. Obenherum: EN . LABOR . EN . PRÆMIVM ✤ Trophäe wie N. 3843. M. 1227. Sch. 7315. R.

3845 Gulden von 1691. Av. ERNEST . AUGUST: D . G . EPISC: OSN:

D . B . ET LUNEB ❀ Wappen wie N. 3841. An den Seiten. H—B | * — *

Rv. Ueberschrift und Pferd wie 3840. Im Abschn. FEIN (2/3) SILB: | 16–91 | * — *Zu Sch. 7301.

3846. Ausbeutethaler von 1692. Av (U. b.) ERNST: AUGUST: D . G . — EP: ORNAB: D . BR: ET LUN: Wappen wie N. 3819. An den Seiten: H—B | 16—92.

Rv. und Randschr. wie N. 3840. Fehlt bei Mad. und Schulth.

3847. Gulden von 1692. Av. ERNEST: AUG: D: G: EPISC: OSN: DUX BR: & LU: Wappen wie N. 3841. An den Seiten: * — * | 16—92

Rv. Obenherum: SOLA BONA QUAE HONESTA Untenherum: V . FEIN (2/3) SILB: Wilder Mann. Fehlt bei Mad. und Schulth.

Als Kurfürst

3848. Medaille auf die Erlangung der Kurwürde, 1692. Av. (U. b.) ERN: AUG: D—G DUX BR: & L: EP: O. Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel. Am Armabschn. E. B (Brabandt.)

Rv. Unter dem Kurhute, neunzeilig: AUGUSTO AUSPICIO | LEOPOLDII: ROM: IMPERAT: | SEMPER AUGUSTI | ELECTORALI DIGNITATE | EIQUE ANNEXIS IURIBUS | SOLENNI RITU | INVESTITUS | ANNO DOMINI M: DC: XCII | D. $\frac{9}{19}$ DECEMBR: Darunter eine Rose zwischen 2 Zierrathen. Randschr. TUTATUR ET ORNAT. 43,35 Gr. M. 632. Sch. 7317.

3849. Desgleichen. Av. (U. b.) ERN: AUGUSTUS — D . G . DUX BR: ET: L: EP: O. Brustbild von r. S., im Gewande.

Rv. Wie N. 3848, ohne Randschr. 43,35 Gr. Sch. 7317 Anm.

3850. Medaille o. J. Av. (U. b.) ERN: AUG: D: G—D: BR: & L: S . R . I . EL: EP: O. Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel. Unten: E. B

Rv. (U. b.) SOPHIA D . G . EL—BRV . & L . N . PR . E . PAL Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: .E. B. 58,20 Gr. cfr. Paun 989 und 990.

3851. Halber Gulden von 1694. Av. Obenherum: SOLA BONA QUAE HONESTA Untenherum: * FEIN (1/3) SILB * Unter dem Kurhute der Namenszug, darunter: H—B Längs den Seiten: M.DC.—XCIV

Rv. S . ANDREAS—REVIVISCENS. Der h. Andreas.

3852. Medaille von 1695. Av. Wie N. 3850, aber E: statt EP: und ohne die Buchstab en E. B

Rv. Obenherum auf einem Bande: SOLA BONA QUAE HONESTA — 1695 Unter dem Kurhute das 15feldige Wappen mit leerem Mittelschilde. 43,10 Gr. Fehlt bei Rehtm.

3853. Thaler von 1695. Av. (U. b.) ERN: AUG: D. G.D. — BR & L . S . R . I EL: EP: OS: Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel. Unten: HB (verb.)

Rv. Obenherum: * SOLA BONA QUAE HONESTA * Wappen wie N. 3852. An den Seiten: 16—95 Sch. 7333 Anm.

3854. Thaler von 1695. Av. (U. b.) ERNEST: AUG: D. G. D. BR: & LUN: S. R. I. ELECT: EP: OSN Wappen wie N. 3852, auf dem Andreaskreuze liegend. Neben dem Kurhut: 16—95 Neben dem Wappen, unten: H—B (Bonhorst.)

Rv. Obenherum: SANCT. ANDREAS—REVIVISCENS. Der h. Andreas. M. 636. Sch. 7334.

3855. Thaler von 1695. Av. Obenherum: ❊ ERN AUG: D: G: D: BR: & L: S: R: I: ELECT: E: O❊ Wappen wie N. 3854. An den Seiten, unten: 16—95

Rv. Obenherum: SOLA BONA QUAE HONESTU. Untenherum eine Verzierung. Der wilde Mann. Neben dem Baume: R—B (Bornemann.) Fehlt bei Schulth.

3856. Gulden von 1695. Av. Wie N. 3853, aber B. statt BR:

Rv. Wie N. 3845, mit der Jahrszahl 16—95 Sch. 7342.

3857. Halber Gulden von 1695. Av. Wie N. 3851; an den Seiten des Namenszuges: * — *

Rv. (U. b.) SANCT . ANDREAS—REVIVISCENS * Unten an den Seiten: 16—95

3858. Desgleichen. Wie N. 3857, aber SILB: * statt * statt SILB *

3859. Sterbemedaille von 1698. Av. (U. b.) ERN . AVGVSTVS. D . G . DVX—BR . ET . LVN. S . R. I . EL . EP. OS. Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel. Unten: *AK* (verb.)

Rv. Obenherum: EST . GLORIA . FVNERIS . EXORS. Eine Pyramide. Im Abschn., zweizeilig: OB . D . 23 . IAN. | 1698. 131 Gr. Rehtm. LIV, 9. R.

3860. Desgleichen Av. (U. b.) ERN: AUG: D. G. — D: BR: U L: S. R. I. EL: E: O. Brustbild wie N. 3859. Unten: .E. B.

Rv. Oberhalb : FAMA SVPERSTES ‣ Eine Trophäe. Im Abschn. .M . DC . XC . VIII. 72,25 Gr. Rehtm. LIV, 6. R.

3861. Desgleichen. Av. Wie N. 3860.

Rv. Elfzeilig: ✣ NATVS ✣ | XX . NOV : CIↃIↃC XXIX. | DENATUS MEDIA NOCTE IN= | TER XXIII . & XXIV . IANUAR : | CIↃIↃCXCIIX . REGIMINIS EPI= | SCOPALIS ANNO XXXVI . DUCA= | LIS . XIX . ELECTORALIS VII . | POSTQUAM VIXISSET ANNOS | LXIIX . MENSES II . DIES III. **HAEC META | LABORUM** | ✣ 72,70 Gr. Rehtm. LIV, 10.

3862. Desgleichen. Av. (U. b.) ERN ⸰ AUG ⸰ D ⸰ G ⸰ D—BR ⸰ & L ⸰ S o R o I o EL ⸰ EP ⸰ Oo Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel.

Rv. Zwölfzeilig: **NATUS** | XX . NOV : CIↃIↃCXXIX. | DENATUS MEDIA NOCTE . | INTER XXIII . XXIV . IA= | NUAR: CIↃ IↃCXCIIX. REGI= | MINIS EPISCOPALIS ANNO | XXXVI . DUCALIS XIX . ELECTO= | RALIS VII . POSTQUAM VIX= | ISSET ANNOS LXIIX . | MENSES II. DIES III | **HAEC META | LABORUM** 27,25 Gr. Rehtm. LIV, 15.

3863. Sterbethaler von 1698. Av. (U. b.) ERNEST . AUGUST .— D . G . D . BR : & L . S . R . I . EL . EP . O. Brustbild wie N. 3862.

Rv. Zwölfzeilig: **NATUS** | XX . NOV : CIↃIↃCXXIX | DENATUS MEDIA NOCTE | INTER XXIII & XXIV . IANUAR . | CIↃ IↃCXCIIX . REGIMINIS E= | PISCOPALIS ANNO XXXVI . | DUCALIS XIX . ELECTORALIS | VII . POSTQUAM VIXISSET | ANNOS | XLIIX . MENSES | II . DIES III . | **HAEC META | LABORUM** M. 637. Sch. 7350.

3864. Sterbegulden von 1698. Av. wie N. 3862, mit Punkten in der Umschr.

Rv. Wie N. 3862, aber POSTQUAM | VIXISSET statt POSTVIX= | ISSET Sch. 7351.

3865. Sterbe-Achtelthaler von 1698. Av. Wie N. 3864, aber E. statt EP:

Rv. Neunzeilig : NA : 20. NO : | 1629. MOR : MED : | NOCT: INTER 23 & | 24 . IAN : 1698. REG : EP . A° 36. DUC : 19.

ELECTOR | 7 . POSTQ : VIXISS A . 68 | MENS : 2 . DIES 3. | HAEC META | LABORUM

Sophie, Tochter Friedrichs' V. von Kur-Pfalz, Gemahlin Ernst August's (geb. 1630 † 1714).

3866. Medaille von 1684, auf Veranlassung ihrer Krankheit geschlagen. Av. (U b.) SOPHIA D : G : EL—BRV . & L . N . PR . E . PAL. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: E. B.
Rv. Obenherum auf einem Bande: SENZA — TVRBARMI AL FIN — M'ACOSTO Eine baumreiche Gegend, mit dem Schloss von Herrenhausen, von der untergehenden Sonne bestrahlt. Im Abschn. 1684. 58,25 Gr. Rehtm. LV,2. R.

3867. Medaille von 1701. Av. Aeussere Umschr. ✾ SOPHIA . EX. STIRPE . EL: PAL : NEPT: IAC : I . REG: M . BRIT: VIDVA. ERN : AVG : EL : BRVNS : ET : L. Innere Umschr. ANGLIAE . PRINCEPS . AD. SVCCESS :— NOMINATA. MDCCI. Brustbild der Kurfürstin Sophie von r. S, im Gewande und Wittwenschleier. Unten: S . I.
Rv. Aeussere Umschr. ✾ MATILDA . FILIA . H . II . R. ANGL : VX : H . LEON : D . BAV : ET . SAX : MATER . OTT . IV . IMP : PRIVS . DVCIS . AQVIT Innere Umschr. H . PAL: RHEN : D . S . WILH : — SATORIS . DOMVS . BRVNS : Brustbild der Prinz. Mathilde von England, Gemahlin Heinrich's des Löwen, von r. S., im Gewande und Wittwenschleier. Unten: LAMBELET· 131,15 Gr. Rehtm. LV, 3.

3868. Sterbethaler von 1714. Av. * SOPHIA D . G . EX . STIRPE. EL . PAL . ELECT . VID . BR . ET . LVN . MAG . BRIT . HAERES * Brustbild wie N. 3867, ohne s. c.
Rv. 13zeilig: NATA | XIII OCT. MDCXXX. | NVPTA MENSE SEPT : MDCLVIII . | AD SVCCESSIONEM. M . BRIT. | NOMINATA MDCCI . | SVB VESPERAM . VIII . IVNII. | MDCCXIV . IN HORTIS | HERRENHAVSANIS ADHVC | VEGETO ET FIRMO PASSV | DEAMBVLANS SVBITA | ET PLACIDA MORTE | EREPTA. Oben und unten ein Stern. M. 638. Sch. 7352.

3869. Sterbegulden von 1714. Av. * SOPH . D . G . EX STIRP. EL . PAL . EL . VID . BR . ET . LVN . M . BRIT . HAERES. Brustbild wie N. 3868.
Rv. Elfzeilig: NATA | XIII. OCT. MDCXXX. | NVPTA ENSE. SEPT . | MDCEVIII . AD SVCCESS . | M . BRIT . NOMIN.

MDCCI . | SVB . VESP. VIII . IVN. MDCCXIV | IN HORTIS HERRENHAVS | ADHVC VEGETO & FIRMO | PASSV DEAMBVLANS | SVBITA ET PLACIDA | MORTE EREPTA Darunter ein Stern. Sch. 7353.

3870. Sterbe-Viertelthaler von 1714. Av. Wie N. 3369, aber nach EX ein Punkt und MAG statt M.
Rv. Elfzeilig: NATA | XIII . OCT . MDCXXX | NVPTA MENS. SEPT. | MDCLVIII. AD SVCCESS | M. BRIT NOM. MDCCI. SVB | VESP . VIII . IVN : MDCCXIV | IN HORTIS HERRENH : | ADHVC VEGETO & FIRMO | PASSV | DEAMBVLANS | SVBITA & PLACIDA | MORTE EREPTA Darunter drei Sterne.

3871. Sterbe-Achtelthaler von 1714. Av. Wie N. 3869, aber & L. und HAER statt ET LVN. und HAERES.
Rv. Wie N. 3870, aber MENSE statt MENS Unten fehlen die drei Sterne.

Sophie Charlotte, Tochter Ernst August's, Gemahlin Friedrich's I. von Preussen (geb. 1668 † 1705).

3872. Medaille auf ihre Vermählung, 1691. Av. (U. b.) SOPHIA. CHARL . D . G . — EL . BR . PR . BRVN . ET . LVN. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: *Karlsten*
Rv. Obenherum: MON . DEVOIR . FAIT . MON . PLAISIR. In einer Landschaft vier Bienenstöcke, nach welchen eine Biene fliegt. Im Abschnitt: 1691 70,65 Gr. Rehtm. LV, 6.

3873. Sterbemedaille von 1705. Av. Obenherum: SOPHIA ˅ CHARL ˅ D ˅ G ˅ REG ˅ PRUSSIÆ Gekr. Kopf von r. S. Am Halsabschn. ROS : EL : SCHINDELIN. Im Abschn., zweizeilig: NAT . 20 . OCTOB . 1668. | COR. 18. IAN. 1701.
Rv. Oberhalb: TERTIO CORONATA COELESTI Zur linken Seite ein Thronsessel mit Adlern verziert. Auf dem Sessel liegen eine Krone und Kurhut. Rechts eine Hand aus Wolken mit einer strahlenden Krone. Im Abschn., zweizeilig: MORT . 4 . FEBR . | 1705. 28 Gr. Ampach 11112. R.

Carl Philipp, Ernst August's Sohn (geb. 1669 † 1690 in einem Gefecht gegen die Türken).

3874. Sterbemedaille von 1690. Av. (U. b.) CAROL . PHIL . — PRINC . BR . ET LVN. Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel. Am Armabschn. *Karlsten*

Rv. Obenherum: GEMINAT . LVCEM . FLAMMAMQVE . CADENDO. Eine vom Blitz zerstörte Pyramide. Im Abschn. *1690* 58,30 Gr. Rehtm. LV, 8. R.

Georg Ludwig (1698—1727).

a. Vor der englischen Thronbesteigung (1698—1714).

3875. Thaler von 1698. Av. Obenherum: ❀ GEORG : LUD : D : G : D : BR . & L : S : R : I : EL ❀ Das mit dem Kurhute bedeckte vollst. Wappen in reich verziertem Schilde. An den Seiten: 16—98

Rv. Oberhalb: IN — RECTO DECUS. Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. An der linken Seite: R . B. Sch. 7354.

3876. Halber Gulden von 1699. Av. Obenherum: GEORG : LUD : D . G . D . BR & LU : S . R . I . E Das springende Pferd. Im Abschn., dreizeilig: FEIN ($^1/_3$) SILB : | 16—99 | H—B

Rv. (U. b.) SANCT : ANDREAS — REVIVISCENS o Der h. Andreas.

3877. Thaler von 1700. Av. (U. b.) GEORG : LUD : D * G * D * BR & LUN : S . R . I . E. Wappen wie N. 3875, ohne die Verzierungen. An den Seiten: 17—00 | H—B

Rv. (U. b.) SANCT ANDREAS — REVIVISCENS Der h. Andreas. Sch. 7364.

3878. Ausbeutethaler von 1702. Av. (U. b.) GEORG : LUD : D . G . D . BR . & LUN : S . R . I . EL. Wappen wie N. 3877. An den Seiten: 17—02 | H—B

Rv. Oberhalb: IN RECTO DECUS Das springende Pferd. Randschr. * DAS * LAND * DIE * FRUCHTE * BRINGT * IM * HARTZ * DER * THALER * KLINGT Zu Sch. 7366.

3879. Medaille auf die Uebernahme des Commando's über die Reichsarmee gegen die Franzosen, 1707. Av. (U. b.) GEORG . LVD . D . G . DVX . BR . ET . LVN . S . R . I . ELECT. Geh. Brustbild von l. S. Am Armabschn. P. H. M.

Rv. Oberhalb: FLESSIS DAT SVRGERE REBVS. Vor einer Festung das trojanische Pferd, zu dessen Seiten Krieger. Im Abschn., dreizeilig: IMPERII MILIT . GERM. SVSC . | FEL · AVSPICIVM .D . 24. | SEPT . 1707. Randschr. ✠ REGIA CREDE MIHI RES EST SVCCVRRERE LAPSIS. 29,65 Gr. Rehtm. LVI, 4.

3880. Thaler von 1707. Av. Wie N. 3875. Die beiden Rosetten fehlen, dafür am Ende der Umschr. 1707.

Rv. Wie N. 3875. Fehlt bei Schulth.

3881. Gulden von 1709. Av. GEORG : LUD : D : G : D : BR : & L : S : R : I : ELECT : 1709 * In der Mitte, vierzeilig: . XXIIII . | MARIEN | GROSCH | V . FEIN . SILB : Darunter ein kleiner Stern, von zwei grösseren umgeben.
Rv. Oberhalb: IN RECTO DECUS. Der wilde Mann. Unten links: 24. Sch. 7362 Anm.

3882. Gulden von 1713. Av. (U. b.) GEORG : LUD : D . G . D : B. & . L . S . R . I . AR . TH . & . EL. Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel.
Rv. Obenherum: ❀ IN RECTO—DECUS 1713 ❀ Untenherum: FEIN . H C (2/3) B. SILB: Unter dem Kurhute das vollst. Wappen mit der Kaiserkrone im Mittelschilde. Sch. 7386.

3883. Gulden von 1713. Av. GEORG : LUD : D . G . D . BR . & LUN : S . R . I . AR . TH . & EL . 1713 * Wappen wie der Rv. N. 3882.
Rv. Ueberschrift und das Pferd wie N. 3878. Im Abschn. H.C —B. | FEIN (2/3) SILB. Fehlt bei Schulth.

3884. Thaler von 1714. Av. (U. b.) GEORG . LVD . D . G . D BR. & L . S . R . I . A . THES . & EL. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: IN RECTO DECUS 1714 Wappen wie N. 3882, mit dem engl. Hosenbandorden umgeben. Unten: H. C—. B. Zu Sch. 7377.

3885. Thaler von 1714. Av. Wie N. 3883, mit der Jahrszahl 1714. An den Seiten des Wappens: H C—B
Rv. (U.b.) SANCTUS ANDREAS REVIVISCENS Der h. Andreas

3886. Medaille auf die englische Thronbesteigung, 1714. Av. (U. b. GEORG LVD . D . G . M . BRIT . —FR . ET HIB . REX. DVX . B & L . S . R . I . ELEC. Belorb. Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. ❀ REGNORVM ALBIONIS NVNC IVRA GEORGIVS INTRAT . ANNO MDCCXIV · D . XII . AVGVSTI. Sternbild des Löwen. 29,55 Gr. Praun 1066.

3887. Thaler von 1715. Av. Umschr. wie N. 3884, am Ende derselben: 1715 Wappen wie N. 3883, im verzierten Schilde.
Rv. Oberhalb: IN RECTO DECVS Der wilde Mann. Unten links: H ⚒ H M. 3106. Sch. 7390. (Nach der bereits im Aug. 1714 erfolgten Thronbesteigung fehlt auf diesem Thaler der königl. Titel und das englische Wappen).

b. Als König von Grossbritannien (Georg I. 1714—1727).

3888. Gulden von 1715. Av. (U. b.)GEORGIVS . D . G . MAG.BRIT. FR . & HIB . REX . F . D. Belorb. Kopf von r. S. Unten: H. C. B.
Rv. BR . & — LUN : D . S — R . I : A . TH — & . EL . 17—15. Vier gekr. in's Kreuz gestellte Wappen, in deren Mitte: 2/3 mit der innern Umschr F—EIN . —SI — LB. Sch. 7395.

3889. Thaler von 1717. GEORGIVS . D . G . MAG . BRIT . FRANC. ET . HIB . REX . FID . D. Gekr. mit dem Hosenband umgebenes Wappen zwischen zwei Schildhaltern. Im Abschn. auf einem Bande: DIEU ET MON DROIT
(U. b.) BRUN . & LUN . DUX . S . R . I . AR . THES . & EL. 1717 Der wilde Mann mit dem Baum in der Rechten. Im Abschn. . H✕H · (Horst) Zu Sch. 7400.

3890. Thaler von 1719. Av. Umschr. wie N. 3888. Belorb. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit umgelegtem Mantel. Unten: H. C. B.
Rv. BRVNS . ET . LVN . DVX . S . R . I . A . THES . ET . EL . — 17—19. Wappen u. s. w. wie Av. N. 3889. Zu Sch. 7402.

3891. Thaler von 1720. Av. GEORGIUS — D . G . MAG . BR . — FR. ET . HIB — REX . FID . D. — Vier Wappen wie Rev. N. 3888, in deren Mitte der Stern des Hosenbandordens.
Rv. Umschr. und der wilde Mann wie N. 3889, mit der Jahrszahl 1720 Im Abschn. C (Commission). Sch. 7400 Anm.

3892. Thaler von 1721. Wie N. 3889, mit der Jahrszahl 1721 und im Abschn. des Rev. C statt H ✕ H. Fehlt bei Schulth.

3893. Gulden von 1721. Av. GEORGIUS — D . G . M . BRIT — FR . ET . HIB — REX . F . D. Vier Wappen u. s. w. wie Rv. N. 3888.
Rv. * BRUNS . ET . LUN . DUX . S . R . I . A . THES . ET. EL . 1721. Das springende Pferd. Im Abschn. H. C. B.

3894. Thaler von 1723. Wie N. 3891, mit der Jahrszahl 1723 und im Abschn. E . P . H (Hecht) statt C Zu Sch. 7415.

3895. Thaler von 1726. Av. Wie N. 3890, aber M. statt MAG. und unten: C. P. S.
Rv. Wie N. 3890, mit der Jahrszahl 17—26 Fehlt bei Schulth.

3896. Thaler von 1726. Av. GEORGIVS . D . G . M . BRIT . FR . ET.

HIB . REX . F . D — 17 — 26 Wappen u. s. w. wie N. 3889.

Rv. ✱ BRVNS . ET . LVN . DVX . S . R . I . A . THES . ET . ELECT . Das Pferd. Im Abschn. C. P. S Fehlt bei Schulth.

3897. Gulden von 1726. Av. Wie N. 3893, aber MAG . BR statt M. BRIT

Rv. (U. b.) BRUN . & LUN . D . S . R . AR . THES . & EL. 1726 Wilder Mann; unten links: 24 Im Abschn. E. P. H Sch. 7417 Anm.

3898 Viertelthaler von 1726. Av. (U. b.) GEORG . D . G . M . BR . F . ET . H . REX . F D Brustbild wie N. 3890, darunter: C P. S. Im Abschn. R (1/4) T

Rv. B . ET – L . DVX . – S . R . I . A . T – ET . E . 17–26. Vier Wappen, wie N. 3891.

3899. Thaler von 1727. Wie N. 3895, mit der Jahrszahl 17–27. Fehlt bei Schulth.

3900. Sterbethaler von 1727. Av. (U. b.) GEORGIVS . I . D . G . M. BRIT . FR . ET . HIB . REX . F . D . BR . ET . LVN. DVX . S . R . I . A . TH . ET . EL ✱ Brustbild wie N. 3890. Unten: CPS

Rv. Zwölfzeilig: * | NAT . HANOVER . | VIII . IVN . MDCLX . S N | SVSCEPIT REGIMEN | ELECTORATVS . IV . FEB . | MDCXCIIX . INTRODVCTVS | IN COLLEG . ELECTORALE | VII . SEPT . MDCCIIX . REX. M . | BRIT. XII . AVG. MDCCXIV. | OBIIT OSNABRVG. XXII. | IVN. MDCCXXVII. VIXIT | ANN . LXVII . DIES XIV . | IN RECTO DECUS. | ✱ M. 654. Sch. 7420.

3901. Sterbegulden von 1727. Av. Wie N. 3900, aber & statt ET. und H. statt HIB.

Rv. Dreizehnzeilig wie N. 3900, aber INTRODVCT. statt INTRODVCTVS und ELECTORAL. statt ELECTORALE Am Schluss fehlt die Rosette. Sch. 7420 Anm.

3902. Sterbe-Viertelthaler von 1727. Av. (U b.) GEORG . I . D G . M . BR . FR . & H . REX . F . D . BR . & L . DVX . S . R . I. A . T . & E ✱ Brustbild u. s. w. wie N. 3900.

Rv. Neunzeilig: ✱ | NAT . HAN . | 8 . IVN . 1660 ST . N. | SVSC. REG . ELECT . | 4 FEBR . 1698 . INTR . | IN COLL . EL. 7 . SEPT . | 1708 . REX . M . BRIT . | 12 AVG . 1714 OB . | OSNABR . 22 IVN . | 1727.

Georg II. (August), 1727—1760.

3903. Medaille von 1701. Av. (U. b) GEORG ˅ AVG ˅ D ˅ G ˅ PRINC ˅ — ELECTORAL ˅ BR ˅ ET ˅ LVN Geh. Brustbild von r. S. Unten: FALTZ
Rv. Obenherum: VIS ˅ INSITA ˅ DVCIT ˅ IN ˅ ALTVM ˅ Ansicht des Gartens zu Herrenhausen. Im Vordergrunde die grosse Fontaine. Im Hintergrunde das Deistergebirge. Im Abschn. 1701. 72,65 Gr. Rehtm. LVII, 6.

3904. Gulden von 1731. Av. GEORG . II . D . G . M . BR . F . & H. REX — F . D . BR . & L . DVX . S . R . I . A . T . & E· Gekr. vierfeldiges Wappen. Unten: FEIN (2/3) SILB.
Rv. Obenherum: NEC ASPERA TERRENT Das rennende Pferd. Im Abschn., zweizeilig: 1731 C. P. S. (Spangenberg.) Sch. 7435 Anm.

3905. Halber Thaler von 1732. Av. (U. b.) GEORG . II . D . G . M. BR . F . ET . H . REX . F . D . Belorb. Brustbild von l. S. Im Abschn., zweizeilig: R (1/2) T. C. P. — S
Rv. BR . ET . LVN . DVX . S . R . I . A . T . ET . EL . 17—32 Wappen wie Rv. N. 3904. Fehlt bei Schulth. R.

3906. Thaler von 1733. Av. GEORG . II. D. G. M. BRIT. F. & H. REX. F . D . BR . & L . DVX . S . R . I . A . TH . & E. Wappen wie N. 3904.
Rv. Wie N. 3904, mit einem Punkt nach TERRENT Im Abschn.: * 1733 * | C. P. S Zu Sch. 7431.

3907. Medaille auf die Wiederherstellung der Weserschiffahrt bei Hameln, 1734. Av. (U. b.) GEORG . II . D . G . M . BRIT. F. ET . H. REX . F . D . B. ET . L . D . S . R . I . A . T . ET . E. Belorb. Brustbild von l. S., im Harnisch, mit umgelegtem Mantel. Unten: E. HANNIBAL . F.
Rv. Oberhalb: COMMERCIVM VISVRGIS RESTITVTVM Ansicht der Stadt Hameln und der Weser mit Brücke und Schiffen. Im Abschn., vierzeilig: VNDAR . IMPETV CATARACTIS | TEMPERATO TROPE | HAMELAM | MDCCXXXIIII 58,35 Gr. Praun 1147.

3908. Medaille auf die Gründung der Universität Göttingen, 1734. Av. Wie N. 3907.
Rv. Oberhalb: IN PVBLICA COMMODA Sitzende Stadtgöttin mit Füllhorn, den rechten Arm auf das Wappen gelegt, von einem fliegenden Genius bekränzt, vor ihr das Leinethal,

hinter ihr Embleme der Wissenschaft. Im Abschn., vierzeilig: ACADEMIA | GEORGIA AVGVSTA | GOTTINGAE FVNDATA MDCCXXXIII: 58,80 Gr. Praun 1148.

3909. Medaille auf die Eröffnung der Universität Göttingen, 1737. Av. (U. b.) GEORG . II . D . G . M . BRIT . F . & H . REX . F. D . B & L . D . S . R . I . A . TH . & EL. Belorb. Kopf von l. S. Unten: E. H.
Rv. Oberhalb: VT CAPIANT FRVCTVS. Ein Fruchtbaum. Im Abschn., vierzeilig: ACADEMIA GEORGIA AVGVSTA | GOETTINGÆ INAVGVRATA | D. XVII. SEPTEMB. | MDCCXXXVII 14,90 Gr. Praun 1150.

3910. Desgleichen. Av. Wie N. 3909, aber BR. statt BRIT.
Rv. Siebenzeilig: * | VNIVERSITAS | GEORGIA AVGVSTA | QVOD FELIX FAVSTVMQVE SIT | INAVGVRATA | GOETTINGAE | D . XVII . SEPTEMB : | MDCCXXXVII | ✻ 4,65 Gr.

3911. Thaler auf den Tod seiner Gemahlin Wilhelmine Carolina, geb. Prinzessin von Brandenburg-Ansbach, 1737. Av. WILHELMINA CAROLINA IO . FRID . MARCH . BRAND. FILIA . GEORGII SECVNDI . M . BRIT . FR . ET H . R . EL. BR . ET . L . CONIVX * Brustbild von l. S., im Gewande. Im Abschn., vierzeilig: NAT . ONOLDII . MAR . MDCLXXXIII | NVPT . HANNOV . II . SEPT . MDCCV | CAELO RECEPT . LOND . | $\frac{\text{XX. NOV.}}{\text{I. DEC.}}$ MDCCXXXVII.
Rv. 18zeilig: **DIVAE** | **CAROLINAE** | CONIVGIS DESIDERATISSIMAE | ET OPTIME DE SE MERITAE | CONSILIATRICIS ET ADIVTRICIS | VITAE CVRARVMQVE SVARVM | FIDELISSIMAE SAPIENTISSIMAE | MEMORIAM INDELEBILIBVS LITTERIS | ANIMO SVO IMPRESSAM | QVAM IPSA VIRTVTIBVS ET FACTIS SVIS | IMMORTALITATI COMMENDAVIT | HOC ETIAM NVMMO PROSECVTVS | LIBERIS CIVIBVS POSTERIS SVIS | SACRO SANCTAM ESSE IVBET | FELICISSIMVS IPSA DVM VIVERET | NVNC POSTQVAM DECESSIT | SEMPER LVGENS MARITVS | **GEORGIVS . II.** M. 180. Sch. 7442.

3912. Halber Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. Wie N. 3911, aber F. statt FR.
Rv. Wie N. 3911; ganz unten ein Stern. Sch. 7442 Anm.

3913. Thaler von 1738. Av. Umschr. wie N. 3905, aber BRIT . FR. ET . HIB . statt BR . F . ET . H. Gekr. vierfeldiges Wappen. Oben: 17—38.

Rv. Umschr. wie N. 3905, aber u. b. und TH. statt T. Der h. Andreas. Im Abschn. C. P. S. Sch. 7443.

3914. Gulden von 1739. Av. GEORG II . D . G . M . BR . — FR. ET . HIB . REX . F . D . 17—39. Wappen wie N. 3913. Unten: FEIN (2/3) SILB :
Rv. Umschr. wie N. 3913. Der wilde Mann, mit dem Baum in der Rechten. Unten links: 24 Im Abschn. I. B. H. (Hecht). Fehlt bei Schulth.

3915. Thaler von 1740. Wie N. 3913, mit der Jahrszahl 17—40. Sch. 7443 Anm.

3916. Gulden von 1743. Av. GEORG . II . D . G . M . BR . F . & H . REX . F . D . B . & L . DVX . S . R . I . A . TH. & EL ✾ Wappen wie N. 3913.
Rv. Ueberschrift und Pferd wie N. 3904. Im Abschn., dreizeilig: FEIN (2/3) SILB: | 17—43 | . I . B . H. Zu Sch. 7437.

3917. Halber Gulden von 1743. Av. GEORG . II . D . G . M . BRIT — FR & HIB . REX . F . D. Wappen wie N. 3913. Unten: N. D. REICHS. F. (1/3) FEIN. SILB.
Rv. Umschr. wie N. 3905, aber & E. 1743 Der h. Andreas. Unten: C P S

3918. Ausbeutethaler der Grube „Lautenthals-Glück", von 1745. Av. GEORG . II . D . G . M . BRIT . FR . & H . REX. F . D . BR . & L . DVX . S . R . I . A . TH . & EL ✾ Wappen wie N. 3913. Unten: 1—7—4—5
Rv Wie N. 3683. M. 3118. Sch. 7450.

3919. Halber Gulden von 1746. Av. Wie N. 3914, mit der Jahrszahl 17—46 und 1/3 statt 2/3
Rv. Wie N. 3914, aber 12 statt 24.

3920. Ausbeutethaler der Grube „Güte des Herrn", von 1749. Av. Wie N. 3918, mit der Jahrszahl 1—7—4—9
Rv. Wie N. 3686. Sch. 7452 Anm.

3921. Desgleichen. Wie N. 3920, aber REM : statt REMIN : Fehlt bei Schulth.

3922. Ausbeutethaler der Grube „Weisser Schwan", von 1749. Av. Wie N. 3918, mit der Jahrszahl 1—7—4—9
Rv. Wie N. 3691. Sch. 7451 Anm.

3923. Desgleichen von 1750. Wie N. 3922, mit der Jahrszahl 1—7—5—0 Fehlt bei Schulth.

3924. Thaler von 1750. Wie N. 3913, mit der Jahrszahl 17—50. Fehlt bei Schulth.

3925. Gulden von 1751. Av. GEORG . II . D . G . M . B . F&H. REX — F . D . BR . & L . DVX . S . R . I . A . T & EL. Wappen und Umschrift wie N. 3917.
Rv. Ueberschrift und Pferd N. 3904. Im Abschn. ⁂ 1751 ⁂ | . C . Fehlt bei Schulth.

3926. Ausbeutethaler der Grube „Regenbogen", von 1752. Av. Wie N. 3918, mit der Jahrszahl 1—7—5—2
Rv. Wie N. 3687. Sch. 7455 Anm.

3927. Thaler von 1753. Wie N. 3913, mit der Jahrszahl 17—53 und im Abschn. I. W. S. (Schlemm) Fehlt bei Schulth.

3928. Halber Gulden von 1755. Av. Wie N. 3914, mit der Jahrszahl 17—55 und $^1/_3$ statt $^2/_3$
Rv. (U. b.) BR . ET . LVN . DVX . S . R . I . A . TH . ET. EL. Der wilde Mann. Unten links: 12 Im Abschn. I. B. H.

3929. Ausbeutethaler der Grube „Güte des Herrn", von 1756. Av. Wie N. 3918, mit der Jahrszahl 1—7—5—6
Rv. Wie N. 3692. Sch. 7452 Anm.

3930. Ausbeutethaler der Grube „Lautenthals-Glück", von 1756. Av. Wie N. 3918, mit der Jahrszahl 1—7—5—6
Rv. Wie N. 3695. Sch. 7450 Anm.

3931. Halber Thaler von 1756. Av. (U. b.) GEORG . II . D . G. M . BRIT . FR . ET . H.B . REX . F . D. Belorb. Kopf von l. S. Unten: R $\left(\frac{1}{2}\right)$ T
Rv. BRUNS . ET . LUNEB . DUX . S . R . I . ARCH. TH . ET. ELECT . 1756. In der Mitte, sechszeilig: XVI | GUTE | GROSCH | N. D. REICHS | FUS | I. W. S Sch. 7461. R.

3932. Thaler von 1760. Av. Wie N. 3913, mit der Jahrszahl 17—60.
Rv. (U. b.) BR . & . LUN . DUX . — S . — R . I . — A . TH . & . ELECT. Der h. Andreas. Im Abschn. I. W. S Zu Sch. 7465.

Georg III. (1760—1820).

(seit 1814 König von Hannover.)

3933. Thaler von 1762. Av. GEORG . III . D . G . M . BRIT . FR . & HIB . REX . F . D . 17—62 Gekr. vierfeldiges Wappen.

Rv. (U. b.) BR . & LUN . DUX . — S . — R . — I . A . TH . & . EL. Der h. Andreas. Unten: L. W. S M, 3128. Sch. 7477 Anm.

3934. Ausbeutethaler der Grube „Lautenthals - Glück", von 1763. Av. GEORG . III . D . G . M . BRIT . FR . & H . REX . F . D . BR . & L . DVX . S . R . I . A . TH . & EL ✠ Gekr. vierfeldiges Wappen. Unten: 1—7—6—3
Rv. Wie N. 3695, aber I. A. P. (Pfeffer) statt I. B. H. M. 3129· Sch. 7481.

3935. Thaler von 1764. Av. Wie N. 3933, mit der Jahrszahl 17—64. Rv. Wie N. 3933, aber S· — R . I . — A u. s. w. statt S.—R. — I . A Sch. 7477 Anm.

3936. Preismedaille der Kurf. Ackerbaugesellschaft in Celle, von 1765. Av. (U. b.) GEORGIVS TERTIVS PROMOTOR SALVTIS PVBLICAE. Belorb. Haupt v. r. S., darunter CLAUS.
Rv. (U.b.) SOCIETAS OECONOMICA ELECTORALIS BRVNSW: LVNEBVRGENSIS. Umgestürztes Füllhorn in ländlicher Gegend, darüber MVNERA DILIGENTIAE Im Abschn.: INSTITVTA CELLIS . | D. IV. IVNII. MDCCLXV. 39,20 Gr.

3937. Preismedaille auf dieselbe Veranlassung. Av. Wie N. 3936. Rv. Wie N. 3936, aber in der Mitte ein Aehrenkranz statt des Füllhorns in ländlicher Gegend. 19,50 Gr.

3938. Ausbeutethaler der Grube „Segen Gottes", von 1765. Av. Wie N. 3934, mit der Jahrszahl 1—7—6—5
Rv. Obenherum: AN GOTTES SEGEN IST ALLES GELEGEN In einer Bergwerksgegend ein fischender Bergmann. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRVBE | SEGEN GOTTES | KAM IN AVSBEVT | IM Q : CRVC : 1760 | I. A. P. Sch. 7483.

3939. Thaler von 1766. Wie N. 3935, mit der Jahrszahl 17—66. Sch. 7477 Anm.

3940. Gulden von 1766. Av. GEORG . III . D . G . M . BR . — FR. ET . HIB . REX . F . D . 17 — 66. Gekr. vierfeldiges Wappen. Unten: FEIN (2/3) SILB :
Rv. Obenherum: BR . ET . LVN . DVX . S . R . I . A . TH. ET . EL . Wilder Mann. Unten links: 24 Im Abschn. I. A. P. Sch. 7482 Anm.

3941. Halber Gulden von 1766. Av. GEORG . III . D . G . M . — B . F . & . H . REX . F . D . 17—66. Gekr. vierfeldiges Wappen. Unter demselben: N. D. REICHS. F. (1/3) FEIN SILBER
Rv. Wie N. 3935.

3942. Thaler von 1767. Wie N. 3935, mit der Jahrszahl 17—67. M. 5405. Sch. 7484.

3943. Thaler von 1770. Wie N. 3935, mit der Jahrszahl 17—70. Sch. 7477 Anm.

3944. Thaler von 1772. Wie N. 3935, mit der Jahrszahl 17—72. Fehlt bei Schulth.

3945. Thaler von 1773. Av. (U. b.) GEORG . III . D . G . M . BR. FR . & . HIB . REX . F . DEF . Belorb. Brustbild v. r. S., im röm. Harnisch und Gewande.
Rv. BRUNS . & . LUN . DUX . S . R . I . A . TH . & . ELECT. Gekr. vierfeldiges Wappen in verziertem Schilde. Oben: 1773 Unten: I. W. S. Sch. 7487.

3946. Ausbentethaler der Grube „Güte des Herrn", von 1774. Av. GEORG . III . D . G . M . B . F . & H . REX . F . D. B . & . L . DUX . S . R . I . A . T . & EL. Gekr. vom Löwen und Einhorn gehaltenes und mit dem Hosenbandorden umgebenes vierfeldiges Wappen. Unter demselben auf einem Bande: DIEU—ET MON—DROIT
Rv. Obenherum: DIE ERDE IST VOLL DER GÜTE DES HERRN Bergwerksgegend. Im Abschn., vierzeilig: DIE GÜTE DES HERRN | KAM WIEDER IN AUSBEUTE | IM Q. LUCIAE . 1774 | L . C . R. (Ruperti.) Sch. 7488.

3947. Thaler von 1778. Av. Wie N. 3945, aber D. statt DEF.
Rv. Umschrift wie N. 3945. Wappen wie N. 3946. Unter demselben: I. W. S. Oben: 17—78. Sch. 7490 Anm.

3948. Halber Gulden von 1779. Av. (U. b.) GEORG . III . D . G . M. BRIT . FR. & . HIB . REX . F . D. Kopf von r. S. Unten: I . W . S.
Rv. BRUNS . & . LUN . DUX . — S . R . I . A . TH . & . ELECT. Wappen wie Av. N. 3946. Unter demselben: N . D . R . F. (1/3) F . SILB. Oben: 17—79

3949. Thaler von 1780. Av. Wie N. 3947.
Rv. Wie N. 3945, mit der Jahrszahl 1780 Zu Sch. 7491.

3950. Halber Gulden von 1783. Av. Umschr. end Wappen wie N. 3947. Unter letzterem: N. D. R. F. (1/3) F. SILB. Oben: 178^3
Rv. Wie N. 3935.

3951. Halber Gulden von 1785. Av. Wie N. 3948.
Rv. Umschr. wie N. 3948. Gekr. vierfeldiges Wappen. Unter demselben: N . D . R . F . (1/3) F . SILB. Oben: 1785

3952. Gulden von 1787. Av. Wie N. 3948.
Rv. Umschr. wie N. 3948. Wappen wie N. 3945. Unter demselben: N. D. REICHS. F. (2/3) FEIN. SILBER. Fehlt bei Schulth.

3953. Gulden von 1791. Av. Umschr. wie N. 3948. Wappen u. s. w. wie Rv. N. 3951.
Rv. Umschr. wie N. 3945, zu Anfang derselben eine Rosette. In der Mitte, fünfzeilig: 24 | MARIEN | GROSCH: | 1791 | C. Zu Sch. 7492.

3954. Halber Gulden von 1793. Av. Wie N. 3948, aber unter dem Kopfe: P. L. M. (Magius.)
Rv. Umschr. wie N. 3948. Gekr. vierfeldiges Wappen, unter demselben: N. D. REICHS. F. (1/3) FEIN. SILBER. Oben: 17—93.

3955. Thaler von 1797. Wie N. 3949, mit der Zahrszahl 1797 und unter dem Wappen: P. L. M. Sch. 7491 Anm.

3956. Gulden von 1797. Wie N. 3953, aber 1797 | P. L. M. statt 1791 | C. Fehlt bei Schulth.

3957. Halber Gulden von 1800. Av. Wie N. 3948. aber unter dem Kopfe: C.
Rv. Wie N. 3954, mit der Jahrszahl: 18—00.

3958. Cassen-Thaler von 1801. Av. GEORG III V. G. G. KÖNIG UND CHURFÜRST ✻ Belorb. Brustbild v. r. S., im röm. Harnisch und Gewande. Am Armabschn. H
Rv. Sechszeilig: ✣ I ✣ | THALER | HANNOVERISCH | CASSENGELD | ✻ 1801 ✻ | ✻ C ✻ Sch. 7493. R.

3959. Halber Cassen-Thaler von 1801. Wie N. 3958, aber ✣ 1/2 ✣ statt ✣ I ✣ Sch. 7494 Anm. R.

3960. Desgleichen. Wie N. 3959, aber CASSEN GELD statt CASSEN-GELD Sch. 7494. R.

3961. Medaille auf den Schutz der Bergwerke während des Krieges 1804. Av. Oberhalb: L'ARMÉE D'HANOVRE. Innerhalb zweier Eichenzweige, sechszeilig: A | NAPOLEON | EMPEREUR | DES | FRANÇAIS | 1804 Oben sieben und unten acht Sterne.
Rv. Oberhalb: GLÜCK (zwei Berghämmer) AUF. Innerhalb zweier unten verbundener Lorbeerzweige, sechszeilig: DES | MINES ET USINES | DU HARZ | PROTÉGÉES | PENDANT | LA GUERRE 29,20 Gr. Wellenh. 4491.

3962. Desgleichen. Av. Wie N. 3961, ohne die Sterne oben und unten. Rv. Innerhalb zweier unten verbundener Lorbeerzweige, sechszeilig: DES | MINES ET USINES | DU HARZ | PROTÉGÉES | PENDANT | LA GUERRE. Oben zwei Berghämmer und unten: ARGENT FIN 29,45 Gr.

3963. Gulden von 1804. Av. GEORGIUS . III . D . G . BRITANNIARUM . REX . F. D. Gekr. vierfeldiges Wappen mit gekr. Mittelschild, darunter: G. F. M. (Michaelis.)
Rv. BRUNS . & . LUN. DUX . S . R . I . A . TH . & . ELECTOR. 1805 . ✽ In der Mitte: $\frac{2}{3}$ untenherum: N. D. REICHS. FUSS. FEIN. SILBER. Sch. 7497 Anm.

3964. Halber Gulden von 1804. Av. GEORGIUS . III . D . G . — BRIT . REX . F . D . 1804. Wappen wie N. 3963, untenherum: N. D. REICHS. F. (1/3) FEIN SILBER.
Rv. (U. b.) BR . & . LUN . DUX . S . — . R . I . A . TH . & . ELECT. Der h. Andreas. Im Abschn. G F. M.

3965. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 3963. Belorb. Kopf von r. S. Unten: G. F. M.
Rv. BRUNS . & . LUN . DUX . S . R . I . A . TH &. ELECT. 1804. Wappen u. s. w. wie Av. N. 3964.

3966. Gulden von 1805. Wie N. 3963, mit der Jahrszahl 1805 Sch. 7497 Anm.

3967. Gulden von 1805. Av. Umschr. wie N. 3963. Wappen wie N. 3963, im ovalen Schilde, mit dem Hosenbandorden umgeben, darunter: G. — .M.
Rv. Wie N. 3963, mit der Jahrszahl 1805 und LÜN. statt LUN. Sch. 7498 Anm.

3968. Gulden von 1814. Av. Umschr. wie N. 3963, am Ende derselben eine Rosette. Belorb. Kopf von r. S. Am Halsabschn. M Unten: C.
Rv. ✽ BRUNS . & . LUNEB . DUX . S . R . I . A . TH . & . ELECT . 1814. Sonst wie N. 3963. Sch 7499.

Sophie Charlotte, Gemahlin Georg's III., geb Przn. von Mecklenburg-Strelitz.

3969. Medaille o. J. Av. (U. b.) CHARLOTTA REGINA ADIVTRIX SALVTIS PVBLICAE. Kopf von l. S. Unten: CLAUS.
Rv. Obenherum: ORNAMENTVM INDVSTRIAE. Blumenkranz. 26,15 Gr. R.

Fränkische und schwäbische Kreismünzen.

a. Fränkischer Kreis.

3970. Thaler von 1625. Av. Vier in's Kreuz gelegte Medaillons mit den Brustbildern der ausschreibenden Fürsten, mit beigeschriebenen Namen und Wappenschildchen.
Rv. (U. b.) SIC PUBLICA—COMODA STABUNT Gerechtigkeit und Friede, sich umarmend. Ueber ihnen schweben zwei Engel, einen Lorbeerkranz und zwei Palmzweige haltendt. Ganz oben der strahlende Name יהוה Unten M. DC. XXV. links: C S M. 1229. Sch. 7501. R.

3971. Gulden von 1693. Av. Vier in's Kreuz gelegte gekr. Wappenschilde. Zwischen denselben abwechselnd die Buchstaben HF und CC (verb.) In der Mitte: 1693
Rv. Dreizeilig: DES | FRANCKISCHEN | CRAISES $\frac{2}{3}$ STVCK Darunter ein Lorbeer- und ein Palmzweig, über einander gelegt. Ganz unten: G. F. N. (Nürnberger.) M. 3717. Sch. 7502.

b. Schwäbischer Kreis.

3972. Thaler von 1694. Av. (Nach aussen gestellt) * MARO: RUDOLPH: EPIS: CONST * (Nach innen gestellt) EBERH: LUDO: DUX WÜRT &. TEC Der Constanzer und Württemberger Wappenschild neben einander, durch ein Band verbunden.
Rr. MONETA—NO—VA IMPERIALIS CIRCULI—SUEVICI * Das Kreiswappen zwischen zwei unten gebundenen Palmzweigen. Unten: + 16 -— (Augsb. Stadtwappen zwischen zwei Hufeisen) — 94 + M. 1230. Sch. 7504. R.

Geldern.

Carl von Egmont (1492—1538).

3973. Snaphan o. J. Av. KA—ROL' o DVX o GELR o IVL' — o — CO' o ZV' Der Herzog zu Pferd, mit befedertem Helm, in der Rechten das Schwert haltend. Im Abschn. * GEL *
Rv. EQVITA'—IVDIC—IA * TVA—DOMIN' Wappenschild auf Blumenkreuz. M. 3718. Sch. 7507.

3974. Desgleichen. Sterne statt der Ringel im Av., sonst wie N. 3973.

Gefürstete Grafschaft Henneberg.

Wilhelm VII. (1495—1559).

3975. Thaler von 1546. Av. WILHELMVS * D * G * PRIN * & * COMES * HEN ⁑ Brustbild fast von vorn, im Pelzrock, welcher die rechte Hand berührt.
Rv. IN * TE — DNE * SPERAVI * NON * CONFVN * IN E Mit zwei Helmen bedeckter vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten: 15—46 M. 1231. Sch. 7509. R.

3976. Thaler von 1558. Av. * WILHELMVS . D G * — * C * HENNENBER * Brustbild, fast von vorn, im Pelzrock. Beide Hände liegen auf dem Wappenschilde. Oben: HN (verb. und mit angehängtem Zaynhaken) (Neumann).
Rv. * D * G * CAROL * V * RO * IMPE * S * AVGVST * 58 Der gekr. Doppeladler mit der Zahl Z4 im Reichsapfel. Sch. 7515. R.

Poppo, Bruder Wilhelm's VII. (geb. 1513 † 1574).

3977. Sterbemedaille. Av. Obenherum: BOPPO COMES IN HENENB. Brustbild von vorn, in damaliger Tracht.
Rv. (U. b.) OBIIT A° — 1574 — ÆTATIS SVÆ LXI Wappen wie N. 3975. 6,35 Gr. Alter Guss. RR.

Georg Ernst (1559—1583).

3978. Thaler von 1564. Av. IORG ȣ ERNST ȣ DEI ȣ GRAC ȣ PRI ȣ ET ȣ CO ȣ HE (Münzzeichen wie N. 3976.) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. IN : TE : DOMI : SPERA : N : CONF : I : ÆTER — 64 Wappen wie N. 3975. Sch. 7523. R.

3979. Thaler von 1565. Av. Wie N. 3978.
Rv. * IN * TE * DOMI : SPERA * N * CONF * I * ÆTE ⁑ — 65 Wappen wie N. 3975 Sch. 7521 Anm. R.

3980. Halber Thaler von 1569. Av. IORG . ERNST . D: G . PRINC. E . C . HENN * Geh. Brustbild von r. S. An Seiten 15—69
Rv. IN . TE . DO . SPE . N° . — . CON . IN . ETER — (Münzz. wie N. 3976.) Wappen ähnlich wie N. 3975. Sch. 7528. RR.

Hessen.

A. Vor der Theilung.

Wilhelm II. (1485—1509).

3981. Thaler von 1502. Av. WILHEMVS ⁑ D ⁑ G ⁑ LANTGRAVIVS ⁑ HASSIE ✠ Innerhalb einer Bogeneinfassung der Schild mit dem hessischen Löwen.
Rv. GLORIA ⁑ REI—PVBLICE ⁑ 1502 * Die h. Elisabeth in ganzer Figur, mit dem Modell der Marburger Kirche auf dem rechten Arme. M. 1238. Aehnl. Hoffm. 200. RRR.

3982. Vierteltbaler von 1502. Av. WILHELMVS 8 D 8 G 8 LANTGRAVIVS 8 HASSIE ✠ Löwenschild wie N. 3981.
Rv. GLORIA * REI — PVBLICE * 1502 * Sonst wie N. 3981. R.

3983. Desgleichen. Wie N. 3982, aber LANTGRAVIE 8 statt LANTGRAVIVS 8 Aehnl. Hoffm. 206. R.

3984. Viertelthaler von 1507. Av. WILHELMVS ❀ D ❀ G ❀ LANTGRAVE ❀ HASSIE ✠ Löwenschild wie N. 3981.
Rv. GLORIA ❀ REI ❀ — ❀ PVBLICE ❀ 150A o Sonst wie N. 3981. R.

Philipp der Grossmüthige (1509—1567).

3985. Medaille o. J. Av. ✠ VON GOTTES GNADEN o PHILIPS LANDTGRAF o ZV o HESSEN Erhabenes Brustbild von vorn, mit Federhut.
Rv. MEIN STERCKE . GLVC VND . LOB IST . MEIN . HER. VND GOT . EXO 15 Eine auf einer Kugel stehende nackte und geflügelte weibliche Figur hält eine Monstranz. Im Hintergrunde Gebäude. 18,65 Gr. Aehnl. Hoffm. N. 286. Schöner cisel. Guss. RR.

3986. Thaler o. J. Av. PHILIPPVS + SEN + D + G + LANDGRA + HASSIÆ v Der hessische Helm zwischen denen von Katzenelnbogen und Ziegenhain.
Rv. WAS + GOT + BESCHERT + BLEIBT + VNERWERT + Vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Geschnittenes Falsum. Mad. 1241 Anm.

3987. Thaler von 1537. Av. (Ein Raubvogel) PHILIPVS ᵛ D ⁏ G ⁏ LA ⁏ HASS ⁏ C ⁏ CACEN ᵛ D ⁏ NID ⁏ Innerhalb zweier gerippter Kreise des Landgrafen geh. Brustbild von l. S.

den Kommandostab in der Rechten, die Linke am Schwertgriff.

Rv. SI ▾ DEVS ▾ — NOBISC ⁏ — QVIS ▾ CO — NTR ⁏ NO ⁏ Innerhalb zweier gerippter Kreise der gekr. hessische Löwe zwischen 15 — 37. In der Umschr. vier Wappenschilde. Aehnl. Mad. 1239. R.

3988. Schauthaler von 1552. Av. PHILIP . D . G . LANDG. HASSIE . C . K . D . 3 . N . A . 155Z . FIER . FE ✠ Geh. Brustbild von l. S. mit dem Commandostab in der Rechten, die Linke am Schwertgriff.

Rv. * BESS . LAND . V . LVD . V . LORN . ALS . EN . FALSCH = AID . GESCHWORN. Fünf Wappenschilde, unter: P—SE—D—S (Geprägtes Exemplar.) M. 1240. R.

3989. Desgleichen. Guss.

3990. Desgleichen. Guss.

3991. Thaler von 1564. Av. PHILIPPVS' D' . G' LANDGRAVIVS' HASSIÆ * (statt der ' je ein Lindenblättchen). Die Helme wie N. 3986. Oben an den Seiten: 6—4

Rv. Wie N. 3986, mit Punkten in der Umschr. Schulth. Cat. 3859. R.

3992. Desgleichen. Wie N. 3991, aber im Rv. an den Seiten des Schildes ebenfalls: 6—4 Aehnl. M. 3723. R.

B. Nach der Theilung.

a. Linie zu Cassel.

Moritz (1592—1627).

3993. Thaler von 1593. Av. MAVRITIVS . D : G . LANDGRAVIS HASSIAE (Kleeblatt.) Geh. Brustbild von r. S., die Streitaxt schulternd, davor der offene Helm.

Rv. CONSILIO . ET . VIRTVTE . ANNO . DNI . 1593 (Kleeblatt.) Dreifach behelmtes Wappen. Aehnl. M. 1244. R.

3994. Halber Thaler von 1593. Av. MAVRITIVS D G LANDGRAV HASS (HA verb.) Brustbild wie N. 3993, aber von l. S.

Rv. CONSILIO . ET — VIRTVTE 1593. Einfach behelmtes Wappen. Geschnittenes Falsum. Hoffm. 4543.

3995. Thaler von 1624. Av. MAUR : D . — . G : LAND : — HASS : CO. — C : D : Z : E : N Der hessische Löwe, darunter ver-

schlungenes TS (Schmidt.) In der Umschrift vier Wappenschildchen.

Rv. CONSILIO — ET . VIR : — TUTE . MO : NOVA IM Zwei gekreuzte Fahnen, darüber ein Bündel Palm- und Lorbeerzweige. An den Seiten: 16—Z4 und unten ein Glöckchen und eine Sanduhr. In der Umschr. vier Wappenschildchen. Aehnl. M. 3724.

3996. Thaler von 1625. Av. wie N. 3995.

Rv. CONSILIO — ET . VIR : — TUTE . MO — NOVA . IM Sonst wie N. 3995, mit 16—Z5 Aehnl. M. 3724.

3997. Halber Thaler von 1627. Av. MAU : D . — G : LAND — HASS : C . C . — D : Z : E : N : Sonst wie N. 3995.

Rv. CONSI : — : E : VIRT : — MONE — NO : IM : Sonst wie N. 3995, mit ✾ 16 — Z7 ✾ Zu Mad. 6610. RR.

3998. Sterbethaler von 1632. Av. MAURITI, . LANDGRAVI, . HASSIÆ . DEO ET IMPERIO FIDuS . . TS (verschl.). In der Mitte, zehnzeilig: NATUS | Z5 . MAII . AÑO . | 157Z . MORTUUS . | 15 . MARTII . ANNO . | 163Z . REGNAVIT . | ANNOS . 34 . MENSES . | 6 . DIES . | ZZ . | VIXIT . ANNOS . 59 . | MENSES . 10 . | DIES . 10.

Rv. MAURITI . MEMENTO . MORI . CONSILIO . ET . VIRTUTE (zwei Kleeblätter.) Die gekreuzten Fahnen, darüber ein Cypressenkranz mit durchgesteckten Palm- und Lorbeerzweigen, darunter das Glöckchen und die Sanduhr. M. 1246.

Wilhelm V. (1627—1637).

3999. Thaler von 1627. Av. WILHELM . D . G . LAND . HASS. ADMI . HIR . C . C . D . Z . E . N ✾ Brustbild von r. S., mit Harnisch, Feldbinde und Spitzenkragen. An den Seiten: 16—Z7 *

Rv. UNO . VOLENTE . HUMILIS . LEVABOR . MO . NO . IM. Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Zwischen den Büffelhörnern : TS (verschl.) Aehnl. M. 3726. R.

4000. Breiter Doppelthaler von 1628. Av. WILHELMUS D . G · LAND . HASSIÆ . ADMIN . HIRS . COM . C . D . Z. E . N * Wappen u. s. w. wie Rv. N. 3999.

Rv. DEO . VOLENTE . HUMILIS . LEVABOR . ANNO . 16Z8 * Unter dem strahlenden Namen יהוה ein Weidenbaum, auf den von r. S. Wind und Wetterstrahlen einstürmen. M. 5767. RR.

4001. Thaler von 1628. Av. WILHELM . D . G . LAND . HASS . ADM. HIRS . C . C . D . Z . E Wappen u. s. w. wie Rv. N. 3999.
Rv. Wie N. 4000, aber am Ende der Umschr. eine Rosette statt des Sterns. M. 1249.

4002. Thaler von 1629. Av. Wie N. 4001, aber ADMI . statt ADM.
Rv. Wie N. 4001, mit der Jahrszahl 1629. M. 1249.

4003. Thaler von 1629. Av. WILHELMUS . D : G : LANDTGRAVIUS . HASSIÆ . COM : IN . C : D : Z : E : NID * Gekr. vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Oben an den Seiten: ✾ 16—Z9 ✾ Unten links: TS (verschl.)
Rv. DEO . VOLENTE . HUMILIS . LEVABOR * Sonst w. N. 4000.

4004. Thalerklippe von 1630. Av. WILHELM . D : G : LANDGRAVI, . HASSIÆ . CO : C : D : Z : E : N ✾ Brustbild wie N. 3999. Ausserhalb der Umschr. in den vier Ecken: M—D—C—XXX darüber je ein Röschen.
Rv. DEO . VOLENTE . HUMILIS . LEVABOR✾ Die Darstellung der vorigen Rückseiten und im Hintergrunde eine Mauer und fünf thurmartige Gebäude. In den vier Ecken eine Vogelstange und Pfeile. M. 5768. R.

4005. Halber Thaler von 1632. Av. WILHELM . D . G . LAND. HASS . COM . C . D . Z . E . N. Gekr. vierfeldiges Wappen mit Mittelschild.
Rv. VNO . VOLENTE . HUMILIS . LEVABOR . 163Z ✾ Wie N. 4004, mit vier thurmartigen Gebäuden. RR.

4006. Dicker Doppelthaler von 1634. Av. WILHELM, . D : G : LANDGRAVI, . HASSIÆ . C : C : D : Z : ET : N : ✾ : Brustbild wie N. 3999. An den Seiten: 16—34
Rv. FATA CONSILIIS POTIORA ✕ Wappen wie Av. N. 4005. M. 6621. RR.

4007. Breiter dreifacher Thaler von 1635 Av. Aeussere Umschr. WILHELM, . D : G : LANDGRAVI, . HASSIÆ . COM : C : D : Z : ET : N : ANNO : MDCXXXV * Innere Umschrift: FATA CONSILIIS POTIORA * Der hessische Löwe, darunter L (Kleeblatt) H (Hausmann)
Rv. IEHOVA VOLENTE HUMILIS LEVABOR ✾ Unter dem strahlenden Namen יהוה der rechtsher von Regen, Wind und Blitzen bestürmte Weidenbaum auf grasigem Boden. Im Hintergrunde eine Mauer mit sechs thurmartigen Gebäuden. M. 5772. RR.

4008. Breiter Doppelthaler von 1635. Av. Wie N. 4007. M. 1251. RR.

4009. Thaler von 1636. Av. Umschr. wie N. 4006, aber COM : statt C: Der hessische Löwe, an dessen Seiten: 16—36 Unten: L (Kleeblatt) H
Rv. IEHOVA VOLENTE HUMILIS LEVABOR * Sonst wie N. 4004. M. 6623.

4010. Thaler von 1637. Av. Umschr. wie N. 4006, ohne die Rosette am Ende. Der hessische Löwe, daneben: . 16—37 . Unten: . AG . (verb.)
Rv. VNO * VOLENTE • HUMILIS LEVABOR * Sonst wie N. 4004. M. 3735.

4011. Thaler von 1637. Av. Umschr. wie N. 4009. Der hess. Löwe, daneben: 16—37 Unten: · G . ⚒ . K · (Kruckenberg.)
Rv. Umschr. wie N. 4009. Darstellung wie N. 4005. M. 3736.

4012. Halber Thaler von 1637. Av. WILHELM : D : G : LAND: HASS : C : C : D : Z : E : N : G ⚒ K: Der hess. Löwe und vor ihm ein Stern. An den Seiten: 16—37
Rv. VNO . VOLENTE . HUMILIS . LEVABOR * Sonst wie N. 4004. R.

4013. Begräbnissthaler von 1637. Av. WILHELM, . V . DICT, CONSTANS HASSIÆ LANDGRAVI, * Neunzeilig: NATUS | XIV . FEBRVARY | ĀN : MDCII . MORT : | XXI. SEPTEMB : ĀN . | MDCXXXVII . REGN : | ANNOS . X. MEN . VI . | D : IV . VIXIT . ĀNN : | XXXV . MENSES | VII . — D : VII. Darunter: . G . ⚒ . K .
Rv. VNO VOLENTE HUMILIS LEVABOR * Darstellung wie 4004, mit sieben thurmartigen Gebäuden. M. 1253.

4014. Desgleichen. Av. WILHELM, . V . DICT, . CONSTANS . HASS : LANDGRAVIVS. * Sonst wie N. 4013, aber MOR. statt MORT :
Rv. Wie N. 4013. Am Ende der Umschr. . * . * und mit vier thurmartigen Gebäuden. Aehnl. M. 6626.

Amalie Elisabeth, Wittwe Wilhelm's V., geb. Gräfin v. Hanau-Münzenberg (geb. 1602 † 1651).

4015. Begräbnissthaler von 1651. Av. AMELIA ELISABETHA HASSIÆ LANDGRAVIA.HANOVIÆ COMES. Zehnzeilig:

NATA | 29 IAN : 160Z. | PRİNCEPS PIETATE FİDE | AC CONSTANTİA INCLYTA | POST 13 ANN : TUTELAM | AC REGİMEN GLORİOSUM | PLACİDA MORTE | OBYT. 8. AUG : | 1651 | A G (Galle.)

Rv. WIEDER MACHT UND . LIST . MEIN FELS GOTT IST. Ein beflügeltes Herz auf einem von beiden Seiten bestürmten, von oben aber durch die Sonne bestrahlten Felsen, aus welchem unten ein Kärrner Erz befördert. M. 1254. R.

Wilhelm VI. (1637—1663).

4016. Thaler von 1638. Av. WILHELM. : D : G : LANDGRAVI. HASSIÆ . COM . C : D : Z : E : N : . LH . (verb.) Der hessische Löwe und vor ihm ein Stern. Unten: 1638

Rv. Wie N. 4006. M. 1255.

4017. Thaler von 1653. Av. WILHELM. DG : LANDG : HASS : PRINC : HERSF : COM : CATz : DIETz . ZIGEN : NID : & SCHA : Das vierfeldige Wappen sammt Mittelschild in reich verzierter gekrönter Cartouche. Zu den Seiten 1—6 | 5—3

Rv. VELA VENTIS HIS LEVANTUR * Ein rechtshin segelndes Schiff, über welchem drei aus Wolken schauende Engelsköpfe eine Säule, die Bibel und eine Waage halten. Mad. 1256. R.

4018. Thaler von 1655. Wie N. 4017, aber zu den Seiten des Wappens: 1—6 | 5—5 und darunter rechts: AG (verschl.) Aehnl. M. 6631.

4019. Thaler von 1660. Av. WILHELM . D . G . LANDG . HASS. PR . HERSF . CO . C . D . Z . N . ET . SCHAU * Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.

Rv. * FIDE * ET * IUSTITIA * 1660 * Unter einer offenen Krone das vollst. Wappen zwischen Palmzweigen. Unten: I—G—B (Büttner) M. 1257.

4020. Begräbnissthaler von 1663. Av. * WILHELM . VI . D. G . LANDG . HASS . PR . HERSF . COM . CAT . DEC. ZIEG . NID . ET . SCHAWEN. Geh. Brustbild von vorn, mit grosser Perrücke.

Rv. PIE — TATE — FIDE — ET—IVS—TI—TIA Dazwischen sieben Wappenschilde. Im Felde, neunzeilig: NASCITVR | ANN. MDC. XXIX. | . XXIII. MAII. VIXIT | ANNOS XXXIV. MENS | I. DIES XXI . REGNAVIT | ANNOS XII . MENS

IX | DIES XXI . OBIIT | XVI . IVLII . ANNO | M . DC. LXIII. Darunter * IGB * (zusammengestellt.) M. 1258.

4021. Begräbnissgulden von 1663. Av. * WILHELM . VI . D. G . LANDG . HASS . PR HERS . CO . C . D . Z . N. ET . SCHAW. Brustbild wie N. 4020.

Rv. Umschr. mit dem Wappen wie N. 4020. Im Felde, neunzeilig: NASCITVR | AN . M . DC . XXIX | . XXIII . MAII· VIXIT | ANN . XXXIV . MENS . I . | DIES XXI . REGNAVIT | . ANN . XII . MENS . IX | . DI . XXI . OBIIT . XVI | IVLII . ANNO | M . DC . LXIII. Darunter * IGB * (zusammengestellt). M. 5779. R.

4022. Begräbniss-Viertelthaler von 1663. Av. * WILHELM . VI . D . G . LANDG . HASS . PR . HERSF . CO . CAT. DE . ZI . NI . ET . SCH. Brustbild wie N. 4020.

Rv. Umschrift mit den Wappen wie N. 4020. Im Felde, zehnzeilig: NASCITVR . | AN : M . DC . XXIX | . XXIII . MAII . VIXIT | ANN. XXXIV. MENS. | I . D . XXI . REGNAVIT | . ANN . XII . M : IX . DI . | XXI . OBIIT XVI . | IVL . AN . M. DC . | LXIII | . IGB . M. 5779 Anm.

Hedwig Sophia, Wittwe Wilhelm's VI., geb. Prinzessin von Brandenburg (geb. 1623 † 1683).

4023. Thaler von 1669. Av. HEDWIG . SOPHIA . V : G : G : L : Z : H : G : A : C : S : D : M : Z : B : WIT : V : V : REGENTIN Mit dem Kurhute bedeckter und mit den Wittwenschnüren umzogener 23feldiger Schild mit den Wappen von Hessen und von Brandenburg. Darüber das strahlende Auge Gottes; an den Seiten des Schildes: 1—6 | 6—9

Rv. Oberhalb auf einem Bande: DISSOLVOR Eine rechts aus Wolken kommende Hand zerschneidet mit einem Schwert die Schnur, mittels welcher ein zum strahlenden Namen יהוה aufstrebendes geflügeltes Herz an die Erdkugel befestigt ist. Auf letzterer sind einige Erdtheile mit ihren Namen bezeichnet, ausserdem sieht man darauf Thiere und Schiffe. M. 1259. R.

4024. Thaler von 1669. Av. Wie N. 4023, aber mit W: statt WIT: und ohne die Jahrszahl.

Rv. Wie N. 4023, aber als Umschr. links: ❃ ANNO ❃ rechts: ❃ 1669 ❃ M. 3738. R.

4025. Sterbethaler von 1683. Av. HEDWIGIS SOPHIA NATA PRINC : ELECT : BRANDENBVRGICA * Der mit dem Kurhute bedeckte Schild mit den Wappen von Hessen und Brandenburg; längs des Schildes rechts: W . VI. H. L. P. H (Hass. Landgravii, Principis Hersfeldensis) und links: CONIVNX Unter dem Schilde das Vermählungsjahr 16—49
Rv. In 16 Zeilen: NASCITVR | BEROLINI. IV. IVLI | AO. M. DC. XXIII | POST OBITVM CONIVG | AO. MDC. LXIII | VERA. PATRIÆ . MATER | TVTRIX . Q . | REGIMEN HASSIACVM | PIE . FIDELIT . AC . FELICITER | ADMINISTR : AŌS : XIV . | MORITVR | SCHMALCALDIÆ | D. XVI. IVN. AO. M. DCXXCIII | VIXIT . ANNOS . LIX | MENS : XI | D . XIV M. 1260. R.

Carl (1670—1730).

4026. Medaille o. J. Av. (U. b.) CAROLVS . D . G . — HASS: LANDG: Erhabenes geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: CANDIDE ET CONSTANTER Ein auf einem Postamente stehender Schwan, mit einer offenen Krone um den Hals. 58 Gr. Hoffm. 1852.

4027. Thaler von 1693. Av. (U. b.) CAROLUS . D . G . — HASS. LANDG Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel.
Rv. (U. b.) PR . HERSF . — C . C . D . Z . N . & S. Gekr. vollst. Wappen in einem mit Palmzweigen besteckten ovalen Schilde Unten: 16 . IV — F. (Fornenbergk) 93 M. 1262. R.

4028. Thaler von 1711, auf den Tod seiner Gemahlin Maria Amalia von Curland, geb. 1653 † 1711. Av. Obenherum: PIETATE — INSIGNIS. Brustbild von l. S., im Gewande.
Rv. 13zeilig: SERMA | PRINC . ET . DNA | DNA . MARIA. AMALIA. | EX. SERMA. DVCALI. STIRPE. | CHVRLAND. ORIVNDA . NATA . | AO . MDCLIII . DIE . XII . IVNII '. | NVPTA . SERMO . ET . POTENTISS . | PRINC . AC. DNO . DNO . CAROLO | HASS . LANDG . PR . H . C . C . D. Z . N . ET . S . | DIE . XXI . MAY . A . MDCLXXIII | DENATA . VILLMONAST | DIE . XVI . IVNII . | MDCCXI. M. 1264. RR.

4029. Halber Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. Obenherum: MARIA AMALIA — HASS : LANDGRAV. Brustbild von l. S. Am Arme: *Köhler*. Im Abschn.: PLACIDA MORTE | VILLA MONAST : | OBIIT . D . XVI . IVN | M . DCCXI
Rv. PR : H : C : C : D : Z : N : ET : S : DUC : CHURL : ET : SEMI-

GALL: Unter einer Krone die Wappenschilde von Hessen und Curland, zwischen Palmzweigen. Mad. 3742. RR.

4030. Medaille von 1725. Av. (U. b.) CAROL . D : G . HASS . — LANDGR . P . H. Geh. Brustbild von r. S. Unten: A.COLLIN.
Rv. Oberhalb: PRO PATRIA. Der hessische Löwe auf einem Postamente, an dessen Vorderseite ein Schwan. Im Abschn. M . DCC . XXV. Darunter eine Verzierung. 27,30 Gr.

Friedrich I. (1730—1751).

4031. Medaille des Landgrafen als Erbprinzen von 1704, auf die Eroberung von Gräfenburg an der Mosel. Av. (U. b.) FRIDERICVS D . G — HASSIÆ LANDGR. Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel. Am Armabschn. . P . H . M (Müller.)
Rv. Oberhalb: AMAT ARDVA VIRTVS. Ansicht von Gräfenburg. Im Abschn., dreizeilig: GRÆVENBVRG EX . | PVGN . D . 18 . DEC . | 1704. Randschr. ✠ SVBRVERE EST ARCES ET STANTIA MOENIA VIRTVS . OVID. 19,70 Gr. Hoffm. 1911.

Wilhelm VIII. (1751—1760).

4032. Bieberer Ausbeutethaler von 1754. Av. (U. b.) WILHELM. VIII D . G . — HASS . LANDG . HAN . DOM. Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel. Am Armabschn. S (Schepp.)
Rv. Oberhalb: RECTUS ET IMMOTUS Gekr. vollst. Wappen, von zwei gekrönten Löwen auf einem Fussgestelle gehalten, worin: 1/9 | MARCK | F : SILBER | AUS | BIERER Unten: 17. I. C. B. (Bandell.) 54 M. 3745. R.

Friedrich II. (1760—1785).

4033. Conv.-Thaler von 1765. Av. (U. b.) FRIEDERICUS II . D . G . HASS . LANDG . HAN . COM (Zierrath.) Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Mantel und Orden. Unten: KÖR. (Körner.)
Rv. Obenherum: X EINE MARCK — FEIN SILBER Gekr. Wappen, mit dem Hosenbandorden umgeben. An der rechten Seite ein stehender, an der linken ein gegen das Wappen anspringender Löwe. Unten: F * 1765 * U (Ulrich.) 5463.

4034. Desgleichen von 1766. Av. Wie N. 4033, aber: K statt KÖR.

Rv. Obenherum: X. ST: EINE — FEINE MARK. Wappen wie N. 4033, von zwei stehenden gekr. Löwen gehalten. Unten: F. U | 17. IUSTIRT. 66 M. 5464.

4035. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 4033. Kopf von r. S., mit im Nacken zusammengebundenem Haar.
Rv. Obenherum: X. ST: EINE — MARK FEIN Wappen mit den Löwen wie N. 4034. Unten: . F . U. | . 17 . IUSTIRT. 66. M. 5465.

4036. Conv.-Gulden von 1767. Av. Wie N. 4035.
Rv. Umschr. und Wappen wie N. 4035, aber XX. statt X. Unten: F — 2/3 — U | 17. IUSTIRT. 67.

4037. Desgleichen Wie N. 4036, mit unbedeutenden Abweichungen.

4038. Halber Conv.-Gulden von 1767. Av. (U. b.) FRIDER. II. D. G. HASS. LANDG. HAN. COM. Kopf wie N. 4035.
Rv. Obenherum: 40 ST: EINE — MARK FEIN Wappen u. s. w. wie N. 4034. Unten: F — $\frac{1}{3}$ U | 17. IUSTIRT. 67

4039. Viereckige Medaille auf des Landgrafen und seiner 2. Gemahlin Anwesenheit in der Münze zu Cassel, 21. Juni 1775. Av. In einem Lorbeerkranze auf gekr. Cartouche zwei Schilde mit dem hess. Löwen und dem brandenb. Adler.
Rv. In einem Lorbeerkranze, fünfzeilig: IN | HOECHSTER | GEGENWART | CASS. D. 21. IUNII | 1775. 23,25 Gr. Hoffm. 2452.

4040. Thaler von 1776. Av. Wie N. 4038.
Rv. Oberhalb: EIN THALER. Der Stern des hessischen Hausordens, mit dem Löwen und der Devise VIRTUTE ET FIDELITATE Unten: 17—76 B. R. (Reinhard.)

4041. Halber Thaler von 1776. Av. Wie N. 4038.
Rv. Oberhalb: EIN HALBER THALER. Sonst wie N. 4040.

4042. Thaler von 1778. Wie N. 4040, mit der Jahrszahl 1778.

4043. Medaille auf die Einweihung des Lyceums, 1779. Av. Umschr. und Kopf wie N. 4035. Unten: KÖRNER.
Rv. Obenherum: IN PUBLICUM COMMODUM. Ansicht des Lyceums. Im Abschn., vierzeilig: LYCEVM FRIDERICIANVM. FVNDAT. | CASSELL: MDCCLXXVIII. ET INAVGVR | D. XIV. AVG. IPSO. PRINC. NATALI | MDCCLXXIX. 43 Gr. Hoffm. 5008.

4044. Desgleichen. Av. Wie N. 4043.
Rv. Obenherum: LYCEUM FRIDERICIANUM. Ansicht des Lyceums. Im Abschn., dreizeilig: FVND . ET INAVG. CASSELL . | DIE NATAL . XIV AVG | MDCCLXXIX 6,95 Gr.

Wilhelm IX. (1785—1821).

a. Als Erbprinz.

4045. Bieberer Ausbeutegulden von 1769. Av. (U. b.) WILHELM, D . G . LANDGR . & PR . HER . HASS . COM. HAN. Geh. Brustbild von r. S. Unten: S.
Rv. Obenherum: EX VISCERIBUS FODINÆ BIEBER 1769. Gekr. von zwei gekr. Löwen gehaltener Wappenschild. Unten: I. I. — E. (Encke) | XX . EINE F . MARCK . M. 6640.

4046. Desgleichen von 1770. Wie N. 4045, mit der Jahrszahl 1770 M. 6641.

4047. Bieberer Ausbeutethaler von 1784. Av. (U. b.) WILHELMUS D: G : LANDG & PR : HER : HASS : COM: HAN Kopf von r. S. Am Halsabschn. H (Holzheimer.)
Rv. Obenherum: X . EINE FEINE MARCK. Das gekr. von den gekr. Löwen gehaltene Wappen. Am Fussgestell: BIBERER | SILBER. Unten: 17 C: L: R. 84.

b. Als Landgraf.

4048. Bieberer Ausbeutethaler von 1787. Av. (U. b.)WILHELMUS IX . D: G: HASS: LANDG: COM: HAN. Kopf u. s. w. wie N. 4047.
Rv. Obenherum: X . EINE FEINE MARCK Darunter: BIBERER — SILBER. Wappen, ähnlich N. 4047. Unten: F : — H. (Heerwagen.) | 17—87.

4049. Thaler von 1789. Av. (U. b.) WILHELMUS IX D . G . HASS. LANDG . HAN . COM. Kopf von r. S. Am Halsabschn K. (Körner.)
Rv. Oberhalb: EIN THALER. Das vollständige Wappen in einer mit Guirlanden behangenen und unten mit Lorbeerzweigen besteckten gekr. Cartouche. Unten 1789. | F. (Fulda.)

4050. Halber Thaler von 1789. Av. Wie N. 4049.
Rv. Obenherum: EIN HALBER THALER. Wappen wie N. 4049. Unten: ^{1}7 F. 89.

4051. Bieberer Ausbeutethaler von 1794. Wie N. 4048, mit der Jahrszahl 17—94.

c. Als Kurfürst Wilhelm I.

4052. Huldigungsmedaille der Stadt Hanau, 1803. Av. Obenherum: IN MEMORIAM DIEI XV. MAII MDCCCIII. Im Felde, sechszeilig: GUILIELMO | S. R. I. | ELECTORI | AB AUGUSTA | CATTORUM STIRPE | PRIMO. Im Abschn. fünfzeilig: LAETI. GRATI | UTRIUSQUE HANOVIAE | MAGISTRATUS | ET CIVES | D. D. D.
Rv. Obenherum: MERITIS ADDITUM DECUS Zwei weibliche Figuren, der Friede und die Freude, opfernd an einem Altar, der mit dem Kurhute geschmückt ist. Im Abschn., DATA PACE. | ❀ An der Leiste: HOLTZEMER 28,75 Gr. Hoffm. 2751.

4053. Thaler von 1819. Av. (U. b.) WILHELM. I. KURF. SOUV LANDGR. Z. HESSEN. GR. H. V. FULDA. Kopf von r. S.
Rv. Innerhalb eines Lorbeerkranzes, dreizeilig: EIN | THALER | *1819* Randschr. KUR HESS: LAND MÜNZE ✣

4054. Halber Thaler von 1819. Av. (U. b.) WILHELM I. KURF. S. L. Z. HESSEN. G. H. V. FULDA. Kopf von r. S.
Rv. Innerhalb eines Lorbeerkranzes, vierzeilig: EIN | HALBER | THALER | *1819* Randschr. wie N. 4053.

Wilhelm II. (1821—1847).

Friedrich Wilhelm, Mitregent (1831—1847).

4055. Thaler von 1833. Av. (U. b.) WILH. II. KURF. U. FRIEDR. WILH. KURPR. U. MITREGENT Gekr. und mit dem hess. Hausorden vom goldenen Löwen geschmücktes vollständiges Wappen.
Rv. Obenherum: KURFÜRSTENTHUM HESSEN Untenherum: XIV EINE FEINE MARK Im Felde, dreizeilig: EIN | THALER | 1833 Randschr. GOTT BESCHIRME UNS (Verz.) Schwalb. 123.

4056. Thaler von 1842. Wie N. 4055, mit der Jahrszahl 1842. Schwalb. 123.

4057. Doppelthaler von 1844. Av. Umschr. wie N. 4055. Das mit dem hess. Hausorden vom gold. Löwen geschmückte vollst. Wappen auf gekr. Hermelinmantel.
Rv. Obenherum: * KURFÜRSTENTHUM HESSEN * Unten-

herum: VEREINS M * VII E . F . MARK Im Felde: 2 | THALER | —— | $3^1/_2$ | GULDEN | 1844 Randschr. wie N. 4055. Schwalb. 124.

Friedrich Wilhelm I. (1847—1866.)

4058. Doppelthaler von 1855. Av. (U. b.) FRIEDR. WILHELM I KURFÜRST V. HESSEN Kopf von r. S.
Rv. Obenherum: * 2 THALER VII EINE — F . MARK $3^1/_2$ GULDEN * Untenherum: VEREINS 18—55 MÜNZE Wappen wie N. 4057. Randschr. GOTT (Verz.) MIT (Verz.) UNS (Verz.) Schwalb. 126.

4059. Thaler von 1855. Av. Wie N. 4058.
Rv. (U. b.) EIN THALER — XIV EINE F . M. Gekr. vollst. Wappen, mit einem Lorbeerkranz und dem hess. Hausorden vom gold. Löwen umgeben. Unten: 18—55 Randschr. wie N. 4058. Schwalb. 128.

4060. Vereinsthaler von 1865. Av. Umschr. wie N. 4058. Kopf von r. S. Am Halsabschn. C. P.
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Wappen wie N. 4057. Unten: 18—65 Randschr. wie N. 4058. Schwalb. 129.

b. Linie zu Marburg.

Ludwig III. (1567—1604).

4061. Dicker Gladebacher Ausbeute-Doppelthaler von 1588. Av. ICH GETRAWE GOT IN ALLER NOTH * Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. Zehnzeilig: ✣ ANNO ✣ | M . D . LXXXVIII . E NOVIS IN ARGEN· | ·TI FODINA AD GLA· | ·DEBACHVM DEO LAR· | ·GIENTE REPERTIS | VENIS LVDOVICVS | LANDGRAVIVS | HASSIÆ & C | F ✣ F Hoffm. 456. RR.

4062. Gladebacher Ausbeutethaler von 1588. Wie N. 4061. M· 1266. R.

4063. Thaler von 1597. Av. LVDOVICVS . D: G . LANDGR . HASSIÆ. CO . I . CA. ⚒ Brustbild von vorn, im Wamms. An den Seiten: 15—97
Rv. ICH * GETRAW * GOT * I * ALL * NO * Wappen wie Av. 4061.

4064. Halber Thaler von 1604. Av. LVDOVI . D—G. LANDG. — HASSIÆ — CO . IN . CAC Geh. Brustbild, fast von vorn, mit der Rechten den Helm haltend, die Linke am Schwertgriff. An den Seiten: 16—04 In der Umschr. fünf Wappenschilde.

Rv. ICH . GETRAWE . GOTT . IN . ALLER . NOTH (Verz.) Der hess. Helm zwischen denen von Katzenelnbogen und Ziegenhain. M. 6647. Hoffm. 520. RR.

c. Linie zu Rheinfels.

Philipp II. (1567—1583).

4065. Münzvereinsthaler von 1573. Av. PHILIPPVS ⚬ D 8 G ⚬ LANT — HASS 8 CO IN⚬ CATZ 8 DI 8 — ZI 8 NI ✣ Wappen wie N. 4061.

Rv. ⚬ MONETA ✣ NO RHEN ✣ ELECT ✣ PRINC⚬CONSOCI ✣ Fünffeldiges Wappen. An den Seiten: 15—73 Hoffm. 535. Geschnittenes Falsum.

d. Linie zu Darmstadt.

Ludwig V. (1596—1626).

4066. Viertelthaler von 1619. Av. LVDOVICVS . D . G . LANDGRA: HASS ✽ Vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild.

Rv. . IN . TE . DOMINE . CONFIDO . 1619 ✽ Gekr. Helm. Hoffm. 3275.

4067. Thaler von 1625. Av. LVDOVICVS . D :·G. LANDGR. HASSIÆ: COM . IN: C*. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. :IN TE . DOMINE . CONFIDO ⁑ 16Z5. Wappen wie Av. N. 4061. An den Seiten: I—W (Wiesener.) M. 6651.

4068. Thaler von 1626. Av. Wie N. 4067.

Rv. * IN TE * DOMINE: CONFIDO: 626 Wappen wie N. 4067. M. 3754.

4069. Begräbnissthaler von 1626. Av. ✽ LUDOVICUS . DICTUS. FIDELIS . HASSIÆ. LANDGRAVIUS. Im Felde, achtzeilig: NATUS. | XXIV . SEPTEMB. (MB verb.) | ANNI . M . D. LXXVII . | MORTUUS . XXVII . | IVLII . ANNI. M . D . C. | XXVI . REGNAVIT. | ANNOS . XXX . MENS . (ME verb.) | V . DIES . XIX. Darunter eine Verzierung.

Rv. ✽ PATRI . PATRIÆ . IMMORTALITATE . DONATO. Im

Felde, dreizeilig: VIVIT . | POST . FUNERA : | VIRTUS. Darüber und darunter Verzierungen. M. 1270. R.

Georg II. (1626—1661).

4070. Thaler von 1627. Av. D : G : GEORGIVS : HASSIÆ . LANDGRAVIVS . COM : IN . C ⁄ Geh, Brustbild von r. S. An den Seiten: 16—27
Rv. SECVNDVM: VOLVNTATEM . TVAM: DOMINE Wappen wie Av. N. 4061. Aehnl. M. 1271. R.

4071. Begräbnissthaler von 1661. Av. DNI. DNI. GEORGII . II LAND .HAS . PR . HERSF . COM . C . D . Z . N.S . Y . & B ✤ Im Felde, achtzeilig: NASCITVR | XVII . MART. M . DC. | V . OBIIT . XI . IUNII | M . DC. LXI . VIXIT . AN | NOS LVI MENSES | III . REGNAVIT . | ANNOS . XXXIV | MENS. X.
Rv. ✤ NVM . EXEQUIAL . PRINCIPIS . OPTIMI . PII . PRVDENTIS . BENEFIC . I. Ein Baum, vor dessen Stamme ein Band mit ÆTERNITATI . SACRVM Unten auf dem Baumstamm w eingeschlagen. M. 1272. Hoffm. 3402. R.

Ludwig VI. (1661—1678).

4072. Sortengulden von 1674. Av. LVDOVIC. VI . D . G . HASS . LANDGRAV . PRINC . HERSF ✤ Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel.
Rv. FVRSTLICHE HESSIS—CHE LANDMVNTZ ✤ Unter dem Fürstenhute das sechsfeldige Wappen nebst Mittelschild. Oben 1674 An den Seiten: I—S (Sartorius) Unten in der Umschr. (60) M. 6653. R.

Ernst Ludwig (1678—1739).

4073. Halber Thaler von 1693. Av. ERNEST . LVD . I . D .G — HASS . LANDGR . — PR . HERSFELD ✤ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MONETA . NOVA . ARGENTEA . DARMSTADINA ✤ Wappen wie N. 4072. Neben dem Fürstenhute: . 16—93. Neben dem Wappen: IA—R (Rephun.) M. 5788.

4074. Rother Ausbeutethaler von 1696. Av. (U. b.) GOTT. BAUE . DAS . HAUS . HESSEN . DARMSTATT Zwei Bergleute stehen an den Seiten einer Palme, an welcher ein ovaler Wappenschild hängt. Im Abschn. M . DC . XCVI.

Rv. (U. b.) SO . BLICKEN . DIE . ERSTLING . DES . SEGENS HERFUR ✽ Im Vordergrunde einer gebirgigen Landschaft, über welche die Sonne sich erhebt, dreht ein Bergmann an einem Göpel. Randschr. SOLCHE * FRVCHTE * GIBT * DIE * ROTHER GOTTES * * GAB. (Verz.) M. 1274.

4075. Rother Ausbeutegulden von 1696. Av. Umschr. wie N. 4074. Zwei Bergleute halten das vollst. hessische Wappen, welches von der Sonne bestrahlt wird. Im Abschn. I. A. R. | MDCXCVI.

Rv. SO . BLIKEN . u. s. w. wie N. 4074. Ohne Randschr. M. 6655.

4076. Thaler von 1697. Av. (U. b.) ERNEST . LVD . I . D . G. HASS . LANDGR . PR . HERSF ✽ Geh. Brustbild, von r. S. Unten: R

Rv. Obenherum: MONETA . NOVA . ARGENTEA . DARMSTADINA Unter dem Fürstenhute das von zwei Löwen gehaltene vollst. Wappen. An den Seiten: 16—97 Im Abschn. I . A . R M. 3756.

4077. Medaillenartiger Thaler von 1710. Av. (U. b.) ERNEST. LVD . D . G . — HASS . LANDG . PR . HERSF. Brustbild von r. S. mit Perrücke, im Harnisch und Mantel.

Rv. MONETA o NOVA o ARGENTEA o DARMSTADINA Das gekrönte von zwei Löwen gehaltene Wappen. Zu Seiten des am Schilde hängenden Elephanten 17 — 10 und unter demselben B . I . B . (Bethmann). M. 1276. Hoffm. 3573.

4078. Medaillenartiger Thaler von 1714, auf die Ausbeute der Kupfergruben in Thalitter. Av. (U. b.) ERNEST : LVD : D : G — HASS : LAND : PR : HERSF Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel. Unten: B. I. B

Rv. Obenherum, zweizeilig: GOTT HAT SEINEN REICHEN SEEGEN . | ITTER IN DICH WOLLEN LEGEN. 1714 Von Bergleuten und Fuhrwerk belebte Gegend an der Itter, über der die Sonne strahlt. Vorn der von zwei Löwen gehaltene gekr. hessische Wappenschild. M. 1275.

4079. Desgleichen. Av. (U. b.) ERNEST o LVD o D o G o — HASS o LANDG o PR o HERSF o Sonst wie N. 4078.

Rv. Wie A. 4078. M. 1275 Anm. Kleinerer Stempel.

4080. Medaillon von 1715, auf dieselbe Veranlassung. Av. Aeussere Umschrift: DEVS EST MIRABILIS IN OPERIBVS SVIS ET BENEDICTIO EIVS DITAT ✽ Innere Umschrift:

ERNESTVS LVDOVICVS . D . G . HASS . LANDG . PR. HERSF . COM . C . D . Z . N . S . Y . B . Ao MDCCXV * Der nach rechts reitende Landgraf. Im Abschn. unter zwei Palmzweigen : ÆTATIS SVÆo 48o REGIMo Z4o

Rv. METALLIFODINÆ ITTERENSES PRIMORDIA COEPERE . Ao MDCCIX REFVSIS EXPENSIS DECIMAS DEDERE . Ao . MDCCXIV ❀ Ansicht der Itter'schen Berg werke, darüber die strahlende Sonne und auf einem Bande : DEO PROPITIO ❀ Darunter das gekrönte hessische Wappen mit Schildhaltern, zur Rechten : ROTH und im Abschn. o PRINCIPE * CLEMENTE o 116,85 Gr. Hoffm. 3583.

4081. Medaillenartiger Thaler von 1728. Av. ERNEST . LVD : D : G : — HASS LANDG . PR . HERSF. Geh. Brustbild von r. S. Unten : NACH ALT. REICHS . SCHROT . U . KORN.

Rv. Die mit dem Fürstenhute bedeckten Buchstaben Ǝ L viermal in's Kreuz gestellt. In der Mitte der hess. Löwe. Darüber : ❀ PIETATE ET IUSTITIA ❀ Unten : 1728 ❀ B * I * B M. 3760. R.

4082. Medaille auf das 40jährige Regierungsjubiläum, 1738. Av. (U. b.) ERNEST . LVD . D . G . HASS . LANDG . PR. HERSF. Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.

Ev. Obenherum : PRO SALVTE OPTIMI PRINCIPIS Eine weibliche Figur kniet betend vor einem Altar, auf dem ein Rauchfass; zu ihren Füssen eine Krone. An der Vorderseite des Altars die verschlungenen Buchstaben *EL* Im Abschn., dreizeilig : VOTA HASSIE | A . IUB . MDCCXXXVIII | D. XVII FEBR. 14,45 Gr. Hoffm. 3659.

Ludwig VIII. (1739—1768).

4083. Medaille von 1740. Av. Unter dem Fürstenhute zwei verschlungene *L*

Ev. Oberhalb : PRO—PATRIA Ein aufrecht stehender Löwe, in der rechten Vorderpranke ein Schwert, mit der linken das gekr. vollständige Wappen haltend. Im Abschn. MDCCXXXX 28,90 Gr. Hoffm. 3689.

4084. Medaillenartiger Gulden von 1742. Wie N. 4083, mit der Jahrszahl MDCCXLII Hoffm. 3703.

4085. Medaille o. J. Av. (U. b.) LUDOVICUS VIII D . G . LANDGRAVIUS H. Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel. Unten : R (Roth)

Rv. In einer verzierten Cartouche, vierzeilig: AUFRICHTIG | BESTAENDIG | SO LANG ICH | LEBENDIG 15,60 Gr. Hoffm. 3899.

4086. Medaille von 1745. Av. (U. b.) LUDOVIC . VIII . D . G . HASS . LANDG . REG . H . & B . G . C . M. Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel. Unten: M . DONNER F
Rv. Oberhalb: PRO PATRIA Der Landgraf in Uniform, auf galoppirendem Pferde; im Hintergrunde ein Cavallerieregiment. Im Abschn. in einer Cartouche: MDCCXLV Ueber der Leiste D 29,30 Gr. Hoffm. 3719.

4087. Medaillenartiger Gulden von 1750. Wie N. 4083, mit der Jahrszahl MDCCL Hoffm. 3755.

4088. Medaillenartiger Thaler von 1758. Av. Wie N. 4085, aber HASS . statt H.
Rv. Obenherum: SINCERE ET CONSTANTER. Fünffach behelmtes sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 17—58 M. 6661.

4089. Conv.-Thaler von 1764. Av. Wie N. 4088, ohne den Buchstaben R
Rv. Ueberschr. wie N. 4088. Wappen wie vorher, von zwei Löwen gehalten. Im Abschn., zweizeilig: X EINE FEINE MARK. | A . 1764 K . (Koch.) Zu M. 5791.

Ludwig IX. (1768—1790).

4090. Conv.-Thaler von 1770. Av. (U. b.) LUDOVICUS . IX . D : G. LANDGRAVIUS . HASS. Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ordensband. Am Armabschn. K
Rv. Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen vor Kriegsgeräthschaften. Oben: 17—70. An den Seiten: A—K Untenherum: X . EINE FEINE MARCK M. 6663.

4091. Desgleichen von 1772. Av. Wie N. 4090, aber am Arme: *Bosler.*
Rv. Das mit acht Helmen bedeckte und von zwei gekr. Löwen gehaltene vollst. Wappen vor Kriegsarmaturen. Oben: 17—72 An den Seiten: R. — F. (Fehr) Untenherum: X. EINE FEINE MARCK Hoff. 3974.

Ludwig X. (1790—1830).

a. Als Landgraf.

4092. Conv.-Thaler von 1793. Av. (U. b.) LUDOVICUS X . D . G. LANDGRAVIUS HASS. Brustbild von r. S., im Civilrocke.

Rv. Obenherum : X . EINE FEINE MARK Unter dem Fürstenhute das von zwei Löwen gehaltene vollst. Wappen. Im Abschn. 1793 | R : F Hoffm. 4041.

b. Als Grossherzog Ludwig I.

4093. Conv.-Thaler von 1809. Av. (U. b.) LUDEWIG GROSHERZOG VON HESSEN. Kopf von r. S. Unten: L (Lindenschmitt.)
Rv. Obenherum : ZEHN EINE — FEINE MARK. Der. hess. Löwe im gekr. Schilde zwischen Lorbeer- und Palmzweig. Unten : 1809 Hoffm. 4041.

4094. Kronenthaler von 1825. Av. Wie N. 4093, ohne den Buchstaben L
Rv. Obenherum : EIN KRONENTHALER Auf gekr. Wappenmantel der behelmte Schild mit dem hess. Löwen. Unten : H — R (Rössler.) 18 — 25 Randschr. GOTT * * EHRE * VATERLAND * Hoffm. 4190.

Ludwig II. (1830—1848).

4095. Doppelthaler von 1841. Av. (U. b.) LUDWIG II GROSHERZOG VON HESSEN Kopf von l. S. Am Halsabschn. *ST* (Stadelmann.)
Rv. Obenherum : * 3½ GULDEN * 2 THALER * Untenherum: VII EINE FEINE MARK Im Eichenkranze, dreizeilig : VEREINS | MÜNZE | 1841 Randschr. CONVENTION VOM * 30 JULY * 1838 * Hoffm. 4264. Schwalb. 116.

Ludwig III. (1848—1877).

4096. Guldenförmige Denkmünze von 1848. Av. (U. b.) LUDWIG ERBGROSH . U . MITREGENT V . HESSEN Kopf von l. S.
Rv. *** | PRESSFREIHEIT | VOLKSBEWAFFNUNG | SCHWURGERICHT | RELIGIONSFREIHEIT | DEUTSCHES PARLAMENT | 6 . MÄRZ 1848 | —o— 10,40 Gr. Hoffm. 4329. R.

4097. Doppelthaler von 1854. Av. (U. b.) LUDWIG III GROSHERZOG VON HESSEN Kopf l. S. Unten : KORN
Rv. Obenherum : ✿ 3½ GULDEN VII EINE — F . MARK 2 THALER ✿ Untenherum : VEREINS 1854 MÜNZE Auf gekr. Wappenmantel der gekr. Schild mit dem hess. Löwen,

von zwei gekr. Löwen gehalten. Randschr. CONVENTION * VOM * 30 JULI * 1838 * Hoffm. 4353. Schwalb. 120.

4098. Vereinsthaler von 1859. Av. Wie N. 4097, aber ohne Graveurnamen.
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER * XXX EIN PFUND FEIN Der gekr. Schild mit dem hess. Löwen, von zwei gekr. Löwen gehalten. Unten : 1859 Randschr. MÜNZVERTRAG VOM 24 JANUAR 1857 * Schwalb. 122.

4099. Fünf-Markstück von 1875. Av. Umschr. wie N. 4097. Kopf von r. S. Unten : H (Münzstätte Darmstadt.)
Rv. Obenherum : * DEUTSCHES—REICH 1875 * Untenherum : FÜNF MARK Unter der mit Bändern verzierten Kaiserkrone der Reichsadler, auf dessen Brust ein Schild mit dem Preussischen Adler, welcher den Hohenzollernschen Wappenschild trägt. Randschr. GOTT (Verz.) MIT (Verz.) UNS (Verz.) Von polirter Platte gepr.

e. Linie zu Homburg.

Friedrich II. (1681—1708).

4100. Gulden o. J. Av. (U. b.) FRIDERICVS . D : G : LANDGRAV. HASS : P : H Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Innerhalb eines Lorbeerkranzes $\frac{2}{3}$ Hoffm. 5771. R.

Ludwig (1826—1839).

4101. Gulden von 1838. Av. (U. b.) LUDWIG SOUV . LANDGRAF ZU HESSEN Brustbild v. l. S., in Uniform. Unten : VOIGT
Rv. Innerhalb eines Eichenkranzes, dreizeilig : 1 | GULDEN | 1838 Hoffm. 4406.

Philipp (1839—1846).

4102. Doppelgulden von 1846. Av. (U. b.) PHILIPP SOUV. LANDGRAF ZU HESSEN Kopf von l. S. Unten : C. VOIGT
Rv. Oberhalb : ZWEY GULDEN Das vollständige Wappen auf gekr. Hermelinmantel. Unten : 1846 Hoffm. 4418. Schwalb. 131.

Ferdinand (1648—1866).

4103. Vereinsthaler von 1859. Av. (U. b.) FERDINAND SOUV. LANDGRAF Z. HESSEN Kopf v. r. S. Am Halsabschn. C. SCHNITZSPAHN
Rv. XXX EIN PFUND FEIN Gekr. Wappen wie N. 4102, unten 1859. Schwalb. 132.

4104. Desgleichen von 1861. Wie N. 4103, mit der Jahrszahl 1861. Hoffm. 5785.

4105. Desgleichen von 1862. Wie N. 4103, mit der Jahrszahl 1862. Hoffm. 5786.

4106. Desgleichen von 1863. Wie N. 4103, mit der Jahrszahl 1863. Hoffm. 5787.

Holstein.

Friedrich I. (1481—1533).

4107. Husumer Thaler von 1522. Av. FREDERICVS o DEI o GRA o SLESVICEN o ET o HOLSAC o DVX o Geh. Brustbild von l. S., mit Drahthaube.
Rv. MOИET ❀ ИOVA ❀ ARGEИTA o HVSEMEИ' o 15ZZ. o Behelmtes vierfeld. Wappen mit Mittelschild. M. 1279. RRR.

I. Königliche Linie.

a. Aeltere Linie Holstein-Dänemark.

Christian III (1533—1559).

4108. Thaler von 1547. Av. CHRISTIA ˅ 3 ˅ D ⁝ G ˅ REX ˅ DANI ˅ NOR ˅ DVX ˅ SL (Lilie) Gekr. Brustbild von r. S., mit Federhut. An den Seiten: 15—47.
Rv. MO ˅ DVCATW ˅ SLESVICE ˅ Z ˅ HOLSA Gekr. vierfeldiges Wappen mit vierfeldigem Mittelschilde. M. 268. Sch. 1014. R.

Christian VII (1773—1808).

4109. 2/3 Speciesthaler von 1787. Av. (U. b.) CHRISTIANUS. VII. D . G . DAN . . NORV . V . G . REX. Kopf von r. S. Unten: B (Barth.)
Rv. (U. b.) 40 . SCHILLING . SCHLESW . HOLST . COURANT Gekr. dreifeldiges Wappen. An den Seiten: $\frac{2}{3}$ — SP. Unten: 17 MF . 87

4110. Altonaer Speciesthaler von 1788. Av. Wie N. 4109, aber neben dem Kopfe: H ·
Rv. Wie N. 4109, aber 60 statt 40, 1 statt $\frac{2}{3}$ und 17 M . F. 88 Sch. 1135.

4111. $^1/_3$ Speciesthaler von 1808. Av. Wie N. 4410.
Rv. Wie N. 4109, aber 20 statt 40, $\frac{1}{3}$ statt $\frac{2}{3}$ und 18 M . F· 08

b. Jüngere Linie Holstein-Sonderburg.

Johann (1564—1622).

4112. Thaler von 1622. Av. IOHANNES . D : G : HÆRES : NORWEGIÆ : DVX . SCHL . ♁ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ET . HOLS : C : I : — : OL . E : DEL . 622 : Dreifach behelmtes fünffeldiges Wappen mit vierfeldigem Mittelschilde. M. 1287. RR.

4113. Begräbniss-Doppelthaler von 1622. Av. IOHANNES . — . D : G : HÆRE . — . NORWGIE . — . DVX : SCHL . ♁ Ein Todtenkopf auf zwei gekreuzten Knochen, darüber: VIVE MEMOR LETHI, darunter G — GGM — F (Gottes Güte giebt mir Frieden.) In der Umschr. drei Wappenschildchen.
Rv. : ET : HOLS : — . STOR : ET . — . DIT : C : I : O : — . ET : DELM : ✿ Im Felde, achtzeilig: . NATVS . | . AO̅ : 1545 : DIE . | . 25 : MARTII . | . OBIIT : AO̅ : 1622. | . DIE : 9 : OCTOBR : | VIXIT . ANNOS | . 77 . MENSES . | . 6 : DIES . 14. In der Umschr. drei Wappenschildchen. M. 1289. R.

Philipp zu Glücksburg (1622—1663).

4114. Thaler von 1632. Av. PHILIPPUS . D : G . DUX . SLES. ET HOLSATIÆ (Doppellilie) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. VIRTVTE . EX — PERIAMVR — 632 Wappen wie N. 4112. M. 1291. RR.

Christian zu Glücksburg (1663—1698)

4115. Breiter Begräbnissthaler seiner ersten Gemahlin, Sibylla Ursula, geb. Przn. v. Braunschweig, 1671. Av. Unter zwei Wappenschilden, 14zeilig: SIBYLLA- URSULA | AUGUSTI . DUC . BRUNS . & LUNÆB . | FILIA . NATU . MAX . MA . | CHRISTIANI . H. N. DUC . SCHL. HOLSAT | CONIUX . SVAVISSIMA . | NAT . IV . DECEMB . A . C. MDCXXIX . | RENAT . IV . MART . MDCXXX | NUP. XX. SEPT . MDCLXIII . | ET . POSTQ . IV . UM PARTUM . X. DEC . EDID | DENAT . XVII . DECEMB . MDCLXXI. | HU-

MA . CŪ FILIOL . VI . FE . MDCLXXII | PRINCEPS . PIA . SAPIENS . | DOCTA . BENEFICA . IN : | COMPARABILIS.
Rv. (Nach auswärts gekehrt) *Apoc*: 3 : V : 5. QVI VICERIT SIC VESTIETUR VESTIMENTIS . ALBIS. Die auf Wolken stehende Herzogin wird von zwei Engeln gen Himmel geführt, während ein dritter ihr Palmzweig und Lorbeerkranz reicht. Oben in Strahlen יהוה und das Lamm mit der Siegesfahne. Unten liegt auf grasigem Boden zwischen Dornen ein Gerippe mit Kreuz und Geissel. M. 1292. R.

Johann Adolf (1671—1704).

4116. Gulden von 1690. Av. (U. b.) IOH : ADOL : D : G : — H : N : D : S : HOLS : ❀ Geh. Brustbild von r. S. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$
Rv. CEDUNT PREMENTI FATA . 1690 Gekr. Wappen wie N. 4112, ohne Helme, zwischen Palmzweigen. M. 5793.

4117. Desgleichen. Wie N. 4116, mit kleinerer Rosette zu Ende der Umschrift.

August zu Norburg (1671—1699).

4118. Thaler von 1676, auf die Beendigung des oldenburgischen Successions-Prozesses. Av. (U. b.) AUGUST, . D . G. HÆR. NORW . DUX . S . H . S . & D . CŌ . IN OLD . & DELM. Wappen wie N. 4112. Untenherum: 1—6— C—P— 7—6 Darunter NORBURG
Rv. (U. b.) DIVINA BENEDICTIONE ET CÆSAREA IUSTITIA ❀ Ein über Stadt und Land schwebender, von der Sonne bestrahlter Adler, der eine Waage in den Klauen hält. M. 1293.

Friedrich Carl (1722—1761).

4119. Medaille von 1759. Av. * FRIDERICVS CAROLVS D . G . H . N . D . — S . H . S . ET . D . C . IN . O . ET D. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. P. H. G (Gödicke).
Rv. Oberhalb: FIDES . ET . CONSTANTIA. Gekr. fünffeldiges Wappen sammt quadr. Mittelschild, zwischen Lorbeer- und Palmzweig. Unten: MDCCLIX. 29,15 Gr.

II. Herzogliche Linie (Holstein—Gottorp).

Johann Adolf (1590—1616).

4120. Thaler von 1611. Av. IOHAN . ADOLPH . D . G . HERES. NORWEGI . DUX . ✾ . Geh. Brustbild von r. S.
Rv. SLEIS HOL . ST . — . DIT . CO . D . E . DE Wappen wie N. 4112. Zu den Seiten der Helme: M—P (Puls.) Unten: 16—11 M. 1280.

4121. Desgleichen. Av. IOHAN ✾ ADOLPH ✾ D ✾ G ✾ HERES ✾ NORWEGI ✾ DUX : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. SLEIS : HOL : S . — . E : DI : CO : O : E : D Sonst wie N. 4120, ohne M—P

Friedrich III. (1616—1659).

4122. Thaler von 1618. Av. . FRIDERICUS . D : G : HAERES. NORWEGIÆ ✣ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DVX . SLES : HOL . — ST : DIT : CO . E : DE. Wappen wie N. 4112. Zwischen den Helmen: 1—6—1—8 Zu M. 6670. R.

4123. Thaler von 1623. Av. FRIDERICUS . D : G : DUX . SLES : ET . HOLSAT : ST (zusammengestellt.) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. VIRTVTIS—GLORIA . ME Wappen wie N. 4112. Zwischen den Helmen: 1—6—Z—3 M. 1281.

4124. Thaler von 1626. Av. Wie N. 4123, aber HOLSATIÆ statt HOLSAT :
Rv. VIRTVLIS . GL—ORIA . MERCES Sonst wie N. 4123, mit 1—6—2—6 M. 1281.

4125. Halber Thaler von 1626. Av. Wie N. 4124.
Rv. VIRTVTIS . G—LORIA . MERC Sonst wie N. 4124. RR.

4126. Halber Thaler von 1627. Av. FRIDERICVS . D . G . DVX. SLES . ET . HOLSAT . ST (zusammengestellt.) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. VIRTVTIS . GL—OIA. (sic!) MERCES Wappen wie N. 4112, mit 1—6—2—7 RR.

4127. Medaille auf die Vermählung mit Przn. Maria Elisabeth von Sachsen, 1630. Av. Aeussere Umschr. DAS HERTZ IN LIEB ENTZVND — DVRCH GOTT SEGEN GEWINT Innere Umschrift: DAS ES IHM SELBST ZVR — EHR Z — VNEHM VND WACHSE SEHR (HR verb.) Das Braut-

paar an einem Altar stehend und sich die Hände reichend. Darüber in Wolken, von der Sonne bestrahlt, zwei Engel und der heilige Geist in Gestalt einer Taube.

Rv. Aeussere Umschr. DIE NESSEL VND DIE RAVTE WER. DEN ALHIER VERTRAWTE * Innere Umschr. GOTT LAS HOLSTEIN VND SACHSEN ZVSAMEN WOHL AVFWACHSEN Umher eine Einfassung von Nesseln und Rauten. Im Felde die Wappenschilde von Holstein und Sachsen nebeneinander, darunter in einer Cartouche: 1630 34,20 Gr. Tenzel L. A. Tab. 45, 1.

Christian Albrecht (1659—1675 und 1679—1694).

4128. Thaler von 1674. Av. (U. b.) CHRISTIAN : ALBERT : D : G : H : N : DUX . SLES : & . HOLS. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ✻ PER . ASPERA . AD . ASTRA . 1674 ✻ Gekr. fünffeldiges Wappen mit quadr. Mittelschild zwischen Palmzweigen. Oben an den Seiten: A—H (Hille) Unten: ⚒ Zu M. 3781. R.

4129. Halber Thaler (Krone?) von 1676. Av. CHRIST : ALB : D : G : H : N : DVX : SLES : & HOL. Die gekr. Namenschiffre CA
Rv. PER : ASPERA : AD—ASTRA . 1676. Gekr. Wappen wie bisher, zwischen Palmzweigen. Unten : H—L M. 6672. R.

4130. Gulden von 1683. Av. (U. b.) CHRISTIAN . -- ALBRECHT. Geb. Brustbild von r. S.
Rv. (U.b.). HÆR: NORW: DVX. S. H.S.D. C. O. D. Gekr. Wappen wie bisher. An den Seiten: $\frac{2}{3}$ — CR und unten: 16—83 M. 6673.

Friedrich IV. (1694—1702).

4131. Anderthalbfacher Thaler von 1702, auf seinen Tod. Av. (U. b.) FRID . D . G . HÆR . NOR . DVX . — SL . HOL . ST . E . DIT . COM . I . OLD . E DEL Geh. Brustbild von r. S.
Rv. LABORE . ET . CONSTANTIA ✻ Im Felde, achtzeilig: NATVS | A . C. . MDCLXXI . D . 18 . OCT . | OCCVB . IN-PRÆLIO . CONT. | REGEM . POL . AD . CLISSOV . | D . $\frac{9}{19}$. IVL . A . MDC CII . A . REG : | VIII . ÆT . XXXI . M . 8 . D . XXI . | HEU . PRÆPOSTERA . | FATA ! M. 1286. RR.

Carl Peter Ulrich (1739—1762).

4132. Thaler von 1753. Av. (U. b.) PETRUS . D : G . MAGNUS DVX TOTIUS RUSSIÆ Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel. Unten: S (Schäfer.)

Rv. HÆR : NORW . DUX . SLESV : HOLS : ST — & DITM: COM : OLD & DELM . 1753 Der gekr. russische Doppeladler mit den Wappen von Russland und Schleswig-Holstein auf der Brust. Unten: P Randschr. NACH ❀ DEM ❀ FUS ❀ DER ❀ ALBERTUS ❀ THALER ❀ M. 3784.

Jülich, Cleve und Berg.

Johann II. (1481 † 1521).

4133. Viertelthaler von 1502. Av. IOHS' ❀ DVX ❀ CLIVENS' ❀ ET ❀ CO' ❀ MARK' Das behelmte Cleve'sche Wappen. An den Seiten: C—L

Rv. REDDITE ❀ DEO ❀ QVE ❀ DEI ❀ SVNT ❀ 150Z Das behelmte Wappen der Grafschaft Mark. An den Seiten: I—V' M. 3785. RR.

Wilhelm (1539—1592).

4134. Thaler o. J. Av. IN o DEO o SPES o MEA o GVILHELMVS o D o G (Weinblatt.) Geh. Brustbild von l. S., mit Federhut.

Rv. DVX o IVL o CLIV o ET o BERG o COM o MAR o RA (Weinblatt.) Fünffeldiger Wappenschild. M. 1303.

4135. Halber Thaler o. J. Wie N. 4134, aber SPS o statt SPES o R.

4136. Viertelthaler o. J. Av. Aeussere Umschr. GVILEL ❀ D G ❀ DVX ❀ IVLI ❀ GELRI ❀ CLIVI ❀ AC ❀ MON ❀ CO (Weinblatt.) Innere Umschr. (U. b.) MAR ❀ ƷVT' ❀ Z' ❀ I' ❀ RA' — D' ❀ A ❀ RAVE'. Geh. Brustbild von l. S. In der Rechten eine Blume, die Linke am Degengriff.

Rv. IN ❀ DEO ❀ — ❀ SPES ❀ MEA. Das mit vier Helmen bedeckte fünffeldige Wappen. Aehnl. M. 3788. R.

4137. Thaler von 1567. Av. GVIL' * D' * G' * IVLIA' * CLIVOR' * ⌶ * MONT' * DVX * & (Granatapfel.) Geh. Brustbild von l. S., mit dem Streitkolben in der Rechten, die Linke am Schwertgriff.

Rv. CHRISTVS * SPES * VNA * SALVTIS * 1567. Das mit drei Helmen bedeckte fünffeldige Wappen. M. 1304.

4138. Thaler von 1568. Wie N. 4137, aber GVILI' * statt GVIL' * mit der Jahrszahl 1568. M. 1304.

4139. Thaler von 1569. Av. Wie N 4138.
Rv. ✱ IN ✱ DEO ✱ SPES — MEA ✱ Ao 1569 ✱ — Wappen wie N. 4137, darunter ein Schwan. M. 1305.

4140. Thaler von 1587. Av. GVILI . D . G : IVLIA . CLIVOR . Z. MONT o DVX . & (Granatapfel.) Geh. Brustbild von r. S., die Rechte am Schwertgriff, in der Linken den Streitkolben haltend.
Rv. Wie N. 4137, mit der Jahrszahl 1587; in der Umschr. Punkte statt Sterne. M. 1304.

* * *

Jacob Omphalius, Rath des Herzogs Wilhelm von Cleve und Professor zu Cöln, † 1570.

4141. Ovale Portraitmedaille o. J. Av. Obenherum: IAC . OMPHALIVS . ANDERNACVS . DO. Brustbild von vorn, im Pelzrock.
Rv. NIHIL PLACABILITATE VITAE ATQVE — FORTVNÆ MELIVS. Behelmtes Wappen. 26,70 Gr. Ciselirter Originalguss. RR.

Johann Wilhelm (1592–1609).

4142. Thaler von 1598. Av. IOAN . GVIL . D : G . DVX . IVL . CLI . ET . MON . & ‡ Geh. Brustbild von r. S., die Rechte am Schwertgriff, in der Linken den Streitkolben haltend.
Rv. DEVS . REFVGIVM . MEVM . 1598 . ‡ Dreifach behelmtes fünffeldiges Wappen. M. 1306. R.

4143. Halber Thaler o. J. Av. IOHAN . WILHELM : ✤ D : G : — DVC : CLI : IVL ✱ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. . CO : M : A : RA : Z . MO : D . IN : RA : Das mit drei Helmen bedeckte sechsfeldige Wappen. Zu M. 6676. RR.

Die Besitz ergreifenden Fürsten vor der Theilung (1609–1624).

4144. Klippe o. J. vom 6-Stüverstempel. Av. MO . — ARG : D—VC — CLI — IVL . E . M — ON Das mit offener Krone bedeckte sechsfeldige Wappen auf Burgundischem Kreuze.
Rv. MATHIAS . I . ROM . IMP . SEMP : AVGVS : Der Doppeladler unter der kaiserl. Krone. 9,85 Gr. RR.

4145. Münze zu 6 Stüvern, o. J. Av. MO . — AR . POSS—PRIN . IVLI — CLI : ET — MONT (Lilie.) Wappen wie N. 4144.
Rv. RVDOL . II . D : G : ELEC : RO : IMP : SEM : AVGVS Gekr. Doppeladler. Schulth. Cat. 4025.

Lauenburg.

Franz II. (1603—1619).

4146. Breiter doppelter Schauthaler aus alchymistischem Silber. Av. ‡ FRANCISCVS . II . D : G : SAXONIÆ . ANGARIÆ. WESTPHALIÆ . E . HADELERIÆ . DVX Innere Umschrift: PROPITIO DEO SECVRVS AGO Im Felde ein von den Worten DEO — SIBI ET — PROXIMO umgebenes, auf die Spitze gestelltes Dreieck, in dessen durch Bogen abgeschlossenen Winkeln rechts ein Feuerballen, links das Zeichen des Wassermannes und unten ein Salamander. Zwischen diesen Bildern längs des Dreiecks: MIRABILIS DEVS EST IN — OPERIBV : SVIS. Inmitten des Dreiecks, um einen kleinen mit den Winkeln durch Linien verbundenen Kreis, zunächst das Wort TA—ND—EM und um dieses von einem Kranze umschlossen SAPIENTIAE DIVINÆ —MVNVS. Unter dem Dreieck zwischen drei Bogenlinien POSVI TIBI PVNCTVM | ET REDVCAM | TE Zu den Seiten des Dreiecks und dessen Umschrift und dieser parallel, von Strahlen umgeben, links RVTA und rechts VIRESCET Ueber diesen Worten, den äusseren Umschriften parallel SIMPLICITAS ET — RECTVM TVVM.
Rv. Vierfache Umschr.: Die äusserste : ✠ GLORIA . IN . EXCELSIS . DEO . ET . IN . TERRA . PAX . HOMINIBVS . BONAE. VOLVNTATIS Die zweite : ✠ TRIA SVNT . MIRABILIA : DEVS . ET . HOMO : MATER . ET . VIRGO : TRINVS . ET. VNVS Die dritte : VERBVM . CARO FACTVM . EST Die vierte, innerste : ZEPHIRIS — SPIRANTIBVS Inmitten dieser Umschriften ein Dreieck, in welchem über den durch eine Bogenlinie abgeschlossenen Worten IRA PLACATA. zwei aus Wolken ragende Arme ein Schwert emporhalten, welches von Flammen umspielt wird. Von Strahlen umgeben über der Spitze des Dreiecks : IEHOVA, der linken Seite des Dreiecks entlang : MESSIAS, der Rechten entlang S : SPIRITVS und unter dem Dreieck die Gesetztafeln, die Weltkugel und ein Kelch mit der Hostie. Unter dem

Strahlenkranze, der diese drei Gegenstände umschliesst: HOMO. M. 1312. RR.

4147. Thaler von 1609. Av. : FRANC : II : D : G : DVX : SAXO : ANG : E : WESTPHAL. ♁ Brustbild von r. S., im Harnisch, mit gekräuseltem Kragen und Ueberwurf.
Rv. : PROPITIO : DEO : — SECURUS . AGO : 609 — Das dreifach behelmte vierfeldige Wappen; links vom linken Helme IG (zusammengezogen). Mad. 3796. R.

4148. Halber Thaler von 1609. Av.: FRANC : II : D : G : DUX : SAXO : ANG : E : WEST : ✤ Brustbild wie N. 4147.
Rv. PROPI . DEO . SECUR . AGO 609 Wappen wie N. 4147, ohne IG RR.

4149. Thaler von 1611. Av.: FRANCIS : II : D : G : DUX . SAXO : ANGA ET : WESTPH. ♁ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. PROPITIO : D — EO : SECURUS. AGO Wappen wie N. 4148. Unten: 16—11 R.

4150. Thaler von 1617. Av. FRANCIS : II : D : G : DVX . SAXO : ANG : ET : WEST : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. PROPITIO . DEO . SECVRVS . AGO. IG :(zusammengestellt.) Wappen wie N. 4148. Zwischen den Helmen : 1—6—1—7 M. 3798. R.

4151. Breiter Begräbniss-Doppelthaler von 1619. Av.: FRANCISCVS . II . D : G : DVX . SAXON : ANGAR : ET : WESTPHALI : (gekr. Schild mit $\frac{F}{M}$) Der Herzog von r. S., bis halben Leib, im Harnisch, rechts den Pusikan schulternd. Vor ihm auf einem Tische der geschlossene Helm.
Rv. Innerhalb eines von einem Kranze umschlossenen Perlenzirkels, zehnzeilig: EXIIT . | ANNO . 1547. | DIE . 10 . AUGUST : | IN . RATZEBURG : | OBIIT . | ANNO . 1619 . DIE Z JULY . | IN . LAVVENBURG : | VIXIT . | ANNOS : 71. MENSES . | 10 . DIES . XXII. Unter einer Leiste, zweizeilig: MORS MIHI QVIES . | VITA BELLVM . | . IG. (zusammengestellt). M. 3799. R.

August II. (1619—1656).

4152. Thaler von 1624. Av. AUGUSTUS . D : G : DUX. SAXON : ANGAR : E : WEST (Kreuz mit durchgestecktem Zaynhaken.) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DURA . PATI . — VIRTUS . 16Z4 Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen. M. 1313. R.

4153. Desgleichen. Av. Wie N. 4152, aber WES: statt WEST
Rv. . A . G . S . I . A . G. Unter einer Leiste, siebenzeilig: FERDINANDUS . | II . D : G : ROMA . IMP . | SEMP . AUGU . 16Z4 . | EIN . REIS . DALER . | NACH . REICHS . | SCHROT . UN . | KORN. M. 1314. R.

4154. Thaler von 1645. Av. . AVGUSTUS . D G . DUX . SAXON. ANG . ET WESTP. ✣ Brustbild von vorn, im Wamms mit breitem Spitzenkragen. An den Seiten: o 1 o 6 o — 45 o
Rv. . DURA . PA—TI . VIRTUS (mit zwei Zweigen bestecktes Herz.) Wappen wie N. 4152. M. 3801. R.

4155. Begräbnissthaler von 1656. Av. D : G . AUGUSTUS DUX SAXON . ANGAR . *et* WESTPHAL ✗ (mit durchgesteckten Kleeblatt.) Wappen wie bisher.
Rv. Neunzeilig: NAT . | 17 . FEB : Ao . 1577 . | MILITAV . İN. UNGAR . | Ao . 1594 SUCCESS . İN DU = | CATU · Ao . 1619 . PİE OBYT | 18 . IAN : Ao . 1656 . VİX . | ANN 78. *et* 11 . MENSES | COMPLE · | TOS. M. 1316. R.

Julius Franz (1666—1689).

4156. Thaler von 1670. Av. (U. b.) IUL : FRANC : D : G : SAX : ANG : WESTP : DUX : Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. Der Fürstenhut mit daruntergesetzter Jahrszahl M . DC . | LXX . in kleeblattartiger Einfassung, worauf die Worte FRUCT,. VIRORE . — VIRERE . PERENET . | REVIRESCO ✽ Oben der Adler und unten zu beiden Seiten die Balken von Ballenstädt mit übergelegter Raute, die in vier Zweigen hinter dem Fürstenhute emporrankt. M. 1317. R.

4157. Gulden von 1678. Av. (U. b.) IVL : FRANC : SAX . — ANG : WESTP : DVX. Geh. Brustbild von r. S. Links eingestempelt: *FC* (zusammengestellt), darüber: 60 K
Rv. (U. b.) THV . RECHT . SCHEV . NIMANDT. Gekr. vierfeldiges Wappen, daneben links: * * * Unten: 16—(2/3) — 78 Aehnl. M. 1318.

4158. Medaillenartiger Thaler von 1680. Av: (U. b.) IVL : FRANC : SAX . — ANG . WESTP : DVX Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. Untenherum: NACH . ALTEN . SCHROT . VND . KORN. Wappen wie N. 4152. Oben zu den Seiten der äusseren Helme: 16—80 M. 1319. R.

Unter braunschweigischer (hannöverscher) Hoheit (bis 1805).

Georg II., Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg und König von England.

4158a. Doppelmarkstück von 1738. Av. MONETA NOVA LAVENBVRGICA ✣ Das rechtshin sprengende Ross. Im Abschn. C. P. S. (Spangenberg.)
Rv. NACH DEM LVBSCHEN FVS ✣ Im Felde: * XXXII * | SCHILLING | 1738 | ❋ Fehlt bei Mad. R.

Unter dänischer Hoheit (1816—1864).

Friedrich VI., König von Dänemark.

4159. Gulden von 1830. Av. (U. b.) FREDERICUS VI — D : G : DAN : V : G : REX. Kopf von l. S. Am Halsabschnitt F. A. (Alsing.)
Rv. (U. b.) LAUENBURGISCHE MÜNZE N. D. LEIPZ : FUSS. Im Eichenkranze $\frac{2}{3}$ Unten : F. 1830. F. (Freund.)

Leuchtenberg.

Georg III. (1531—1555).

4160. Thaler von 1541. Av. MONETA * DOMI * GEORG * LAND. GRA * IN LEVCHTB. ❋ Der ganz geh. heilige Georg, vor dem erlegten Lindwurme stehend, in der Linken die Fahne mit dem Kreuze, in der Rechten den Schild von Leuchtenberg haltend; über dem rechten Arme: 1541 Der Kopf des Lindwurms ist abwärts geneigt.
Rv. CAROLVS * V * ROMANORV * IMPERA * SEMPR * AVGVS Unter der mit langem Kreuze gezierten Krone der Doppeladler, den gespaltenen Schild von Oesterreich-Burgund auf der Brust. M. 3804. R.

4161. Thaler von 1543. Aw. ❋ MONETA ⁑ DOMINI ⁑ GEORG ⁑ LAND ⁑ I ⁑ LEVCH : Der Ritter Georg, wie vorher. Der Kopf des Lindwurms ist emporgerichtet.
Rv. * CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA : ⁑ IMP : ⁑ SEMP : ⁑ AVG. ⁑ 1543 * Der gekr. Doppeladler, wie vorher. Aehnlich M. 1320. R.

4162. Desgleichen Av. MO ⁑ DNI ⁑ GEORG ⁑ LANDGR ⁑ IN ⁑ LEVCHTEB ❀ Sonst wie N. 4161.
Rv. Wie N. 4161, aber ohne die Doppelpunkte in der Umschr. und AV ⁑

4163. Thaler von 1747. Av. Wie N. 4162, aber I ⁑ LEVCHT (Weinblatt.)
Rv. Wie N. 4162, aber SE ⁑ statt SEMP ⁑ und 1547

4164. Desgleichen. Av. Wie N. 4162, aber MONE ⁑ und am Ende statt der Rosette ein Weinblatt. Der Kopf des Lindwurms ist abwärts geneigt.
Rv. CAROLVS ⁑ V * ROMA * IMP ⁑ SEMPR ⁑ AUG ⁑ 1547 gekr. Doppeladler, wie vorher.

4165. Halber Thaler von 1547. Av. * M * DNI * GEOR * LANDG * I * LEVCHT (HT verb.) Der Ritter Georg und der Lindwurm wie N. 4160.
Rv. CAROLVS * V * ROMA * IMP * SEM * AV * 1547 Gekr. Doppeladler wie vorher. RR.

Lothringen.

Anton II. (1508—1544).

4166. Medaille o. J. Av. ‡ ANTHONIVS . D . G LOTHOꝛ . ET : BAꝛ . DVX . Erhabenes Brustbild von r. S., mit Drahthaube und Schaubhut.
Rv. RENATA . DE . BORBOIA . LOTHOꝛ . ET . BAꝛ. DVCISSA : Erhabenes Brustbild von r. S., mit Faltenschleier. 23,70 Gr. Köhler M. B. VIII, 33. RR.

4167. Teston von 1516. Av. ‡ AИTHOИ o D o G o LOTHOꝛ o ET o BAꝛ o DVX Gekr. und geh. Brustbild von l. S.
Rv. (U. b.) MONETA o NANCEII o CVSA Gekr. vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Im Abschn. 1516

4168. Teston von 1523. Av. Wie N. 4167, aber N statt И in der Umschr.
Rv. Wie N. 4167. Im Abschn. 15Z3

4169. Teston von 1534. Av. Wie N. 4168, aber Z o statt ET o
Rv. Wie N. 4167. Im Abschn. 1534

Carl II. (1545—1608).

4170. Teston o. J. Av. ‡ CARO o D o G o CAL o LOTA o B o GEL o DVX. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MONETA o NOVA * NANCEI o CVSA ‡ Wappen wie N. 4167.

4171. Desgleichen. Wie N. 4170, aber LOTAR o statt LOTA o und Brustbild mit Krone.

4172. Desgleichen. (U. b.) CAROL: D: G: CAL. LOTH. B. GEL. DVX. Brustbild wie N. 4170.
Rv. Wie N. 4170, aber NANCEII.

4173. Thaler von 1569. Av. CARO + D + G + CAL + LOTHO + BAR + GEL - DVX ‡ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Das gekr. lothr. Wappen, von sieben gekr. Wappenschilden umgeben. Unten: 15—69 M. 1327 Anm. RR.

4174. Thaler von 1603. Av. ‡ CAROLVS ˅ D ⁝ G ⁝ CAL ˅ LOTHAR ˅ BAR ˅ GEL ˅ DVX ˅ Bärtiges Brustbild von l. S., im Harnisch mit glattem Halskragen. Unter dem Arme: . 1603.
Rv. ˅ — MO . NOV — A ˅ — — N — ANC ˅ CVS — ˅ Der von zwei gekr. Adlern gehaltene Wappenschild von acht Feldern mit Mittelschild, worauf der gekr. Helm mit Kleinod und unter der Krone befestigter Manteldecke. Unten am Rande: G M. 1329. RR.

Heinrich II. (1608—1624).

4175. Teston o. J. Av. HENRI . D: G . D — VX . LOTH . MARC. D: C . B . G ‡ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MONETA . NOVA . NANCEII . CVSA ‡ Gekr. Wappenschild, wie N. 4167.

Carl III. (IV.) (1624—1669).

4176. Teston von 1638, zu Remiremont (Reimersberg) geschlagen. Av. CAROLVS . D . G . DVX . LOTH . MARCH . D. C. B . G ‡ Brustbild von r. S., im Harnisch und Feldbinde.
Rv. MONETA . NOVA . ROMARTI. CVSA Der gekr. Wappenschild von 8 Feldern mit Mittelschild. Zwischen der Krone I—6—3—8 RR.

Leopold (1697—1729).

4177. Halber Thaler von 1719. Av. (U. b.) LEOPOLDUS . I . D. G . D . LOT . BA . REX . IE Kopf von r. S.
Rv. (U. b.) IN . TE . DOMINE —SPERAVI . 1719 Gekr. Schild mit dem lothr. Wappen. M. 6682. R.

4178. Teston von 1722. Av. LEOP . I . D . G . D . — LOT . BAR. REX . IER. Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. IN . TE . DOMINE . SPERAVI. 1722. Gekr. Schild mit den Wappen von Lothringen und Bar.

Carl Heinrich.

4179. Medaille von 1743. Av. (U. b.) CAR . HENR . DVX LOTHAR. S . R . MAI . H . & B . DVX BELL Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Mantel Unten: VESTNER
Rv. Obenherum: AVVS AB AETHERE CERNIT SE FACTIS CREVISSE TVIS. Ein nach rechts schreitender gekr. Löwe, in der rechten Vorderpranke einen Commandostab, in der linken Palmzweige. Zur Seite links ein Palmbaum, an dessen Stamm das lothr. Wappen befestigt ist. Oben ein Theil des Thierkreises. Im Abschn. MDCCXLIII. 28,90 Gr.

Mecklenburg.

Heinrich (geb. 1479 † 1552) und Albert (geb. 1487 † 1547).

Heinrich allein.

4180. Grevesmühlenscher Thaler von 1540. Av. HENRICVS + DEI + GRACIA + DVX + MEGAPOLE (Eichel.) Brustbild von r. S., im Pelzrock, mit Barett.
Rv. MONETA + NOVA + GREVESMOLENSIS + XXXX (Eichel.) Blumenkreuz, in dessen Mitte und Winkeln fünf Wappenschilde. M. 1337. R.

4181. Desgleichen, mit geringen Abweichungen. R.

4182. Halber Thaler von 1540. Wie N. 4180, aber MEGAPOL' und GREVESMOLENS RR.

Albert allein.

4183. Viertelthaler von 1527. Av. ˅ ALBER — ˅ DVX ˅ — MEGA ˅ — POLE ; Dazwischen kreuzweise H(elf G (oth) G(luck) B(eroth) Brustbild von l. S., das Gesicht nach vorn gewandt.
Rv. Blumenkreuz mit 5 Schilden, oben 2—7. RR.

4184. Thaler von 1542. Av. ALBERTUS˅ DEI ˅ GRACIA˅ DVX˅ MEGAPOL (Eichel.) Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden.
Rv. SALVVM ˅ FAC ˅ POPVLVM ˅ TVVM ˅ DOM ˅ Der stehende Heiland mit aufgehobener Rechten, in der Linken den Reichsapfel. Zu den Seiten: 15—4Z M. 1338. R.

4185. Gadebuscher halber Thaler von 1542. Av. Fünf Wappen auf einem Blumenkreuze, darüber in einer Einfassung: AH — ʒ M (Albert Hzg. zu Mecklenb.) Unten, ebenfalls in einer Einfassung: 15—4Z (letztere Zahl verkehrt.)
Rv. Drei Helme über einer Tafel, auf welcher in zwei Zeilen: MO: NOVA | GADEBVS M. 3816. R.

4186. Gadebuscher Thaler von 1543. Av. ALBERTVS + DEI + GRACIA + DVX +MEGAPOL (Blatt.) Brustbild von vorn im Pelzrock.
Rv. MONETA + NOVA + GADEBVSSENSIS + 1543˅ (Blatt.) Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden. M. 1339. R.

Johann Albert (1547—1576).

4187. Thaler von 1549. Av. IOHAN ALBE * D—G * DVX * ME GAPO Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Unten: 15 . — . 49
Rv. DOMINE * NE * DA * INMICIS (sic!) * VERBI * TVI * LETIT (Blatt.) Brustbild von l. S., im Wamms, mit hohem Hute, um den ein Tuch geschlungen ist. Zu M. 1341.

4188. Desgleichen. Av. Wie N. 4187, aber ALBER statt ALBE
Rv. Wie N. 4187, aber INIMICIS und LETI

4189. Desgleichen. Wie N. 4188, aber LET statt LETI

4190. Halber Thaler von 1549. Wie N. 4188. aber LE statt LETI R.

4191. Desgleichen. Av. IOHAN ALBERTVS * DEI * G * DVX * ME (Blatt.) Brustbild von vorn, im Federhütchen. An den Seiten: 15—49

Rv. MONETA * NO * — * (Blatt) DVCIS * MEG * Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. RR.

4192. Thaler von 1568. Av. IOHAN ALBER * DEI * GRA * DVX * MEGAPOL (Bockskopf.) Geh. Bildniss bis an den Leib, von vorn, mit der Rechten den an den Commandostab gehängten Wappenschild haltend, die Linke am Schwertgriff. Zu den Seiten des Halses: 15–68

Rv. MAXIMILIAN * DG * ROM * IMP * SEM * AVG Unter der Krone der Doppeladler, auf dessen Brust ein Reichsapfel, worin: Z–7 / 6 d. i. 27 Schillinge und 6 Pfennige. Mad. 1343. R.

Ulrich (1547—1603).

4193. Thaler von 1556. Av. VDALRICVS * D—G * DVX * MEGAP Wappen wie N. 4187. Unten: 15 * — * 56

Rv. OMNE. IN. MA. DEI . SVM . IPSE. BEN. FAC . NOB (Vogel.) Brustbild von vorn, mit Federhut und Mantel. M. 1344. R.

4194. Thaler von 1568. Av. VDALR — D G DVX — MEGA — POLEN Brustbild von vorn, mit hohem Federhut. An den Seiten: 15—68 und in der Umschr. fünf Wappenschildchen.

Rv. MAXIMILIAN * D G * ROM * IMP * SEM * AVG Gekr. Doppeladler mit der Zahl 3Z im Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 1346. RR.

4195. Thaler von 1584. Av. VLRICH . HERTZOG . Z . MECKELBVR ♁ Brustbild wie N. 4194. An den Seiten: 15—84

Rv. /\. HERRE . GOTT . VERLEI . VNS . GNA. Wappen wie N. 4191, von einem Stier und Greif gehalten. Zu M. 1347. RR.

Carl (1592—1610).

4196. Thaler von 1609. Av. CAROLUS . DEI . GRA . DUX ✓ MEGAPOLENSI 1609 Geh. Bildniss bis an den Leib, von r. S., die Rechte an die Seite gelegt, mit der Linken den Streitkolben haltend.

Rv. PRIN . UA . COM· — SU ROS . — TOC . E STAR . ♁ Wappen wie N. 4195. M. 1349. RR.

4197. Desgleichen. Av. Wie N. 4196.

Rv. . PRIN . UA . — COM — SU . ROS . — . TOC . E . STAR . D ♁ Sonst wie N. 4196. RR.

1. Linie zu Schwerin.

Adolf Friedrich (1592—1658).

4198. Thaler von 1612. Av. ADOLPHV : FRIEDR : V: G : G : HERTZ: Z : MECKL : F : Z : W : G : Z . S . D : L : R . V . S . H ✠ Brustbild von r. S., im geblümten Wamms.
Rv. Obenherum: FORTVNE . IN . FORTVNE . FORTVNE . 161Z + ⟍ + Die auf einer geflügelten Kugel stehende Fortuna mit aufgeblasenem Segel. Im Hintergrunde eine Landschaft mit Reitern und Fussvolk. M. 3819. RR.

4199. Breiter Doppelthaler von 1613. Av. ADOLPHVS . FRIDRICH . V : G : G : HE (verb.) RT : Z : MEC : F : Z : W: G : Z : S : D : L : R : V : S : H : ⁄ Bildniss von r. S., bis an den Leib, im Wamms. Zu den Seiten zwei zurückgeschlagene Vorhänge.
Rv. (U. b.) FORTVNE . IN . FORTVNE . FORT VNE . ANNO . 1613. Die Fortuna ähnlich wie vorher. Im Hintergrunde zwei Reiter und ein hoher Baum. M. 1356. RR.

4200. Thaler von 1618. Av. ADOLPH . FRIDERICH . V . G . G . HE (verb.) RTZ . Z . ME (verb.) CKLENB (verb.) VR ⁄ Brustbild von r. S., im Wamms.
Rv. . F . Z . — . W . — G . Z . S . D . L . RO : V : ST : HER . 16—1—8. Wappen wie N. 4195. M. 1355.

Christian Ludwig (1658—1692).

4201. Thaler von 1670. Av. CHRISTIANUS LUDOVICUS D : G. DUX MEGAPOLITAN, * Kopf von r. S. mit langem Haar.
Rv. NON . EST MOR—TALE QVOD OPTo Auf gekr. Wappenmantel das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. Neben der Krone: 16—70 M. 1359.

4202. Ratzeburger Thaler von 1672. Av. (U. b.) . CHRISTIAN : LVDOV : D : G : PRINC : RATZEBVRG, Geh. Brustbild von r. S.
Rv. SI DEVS PRO NOBIS — QVIS CONTRA NOS . 16—72. Gekr. sechsfeldiges Wappen nebst Mittelschild, von zwei Engeln gehalten. M. 6687. RR.

4203. Gulden von 1675. Av. (U. b.) CHRISTIAN . LVDOV : D . G. DVX. Geh. Brustbild von r. S. Am Arme: $\frac{2}{3}$ im Oval.

Rv. . MECKLENBUR — GENSIS . 1675. Wappen wie N. 4202.

4204. Gulden von 1676. Wie N. 4203, aber D : G : und 1676.

4205. Gulden von 1678. Wie N. 4203, aber LVDOV : D : G . DVX ❀ und 1678 ❀ M. 6688.

4206. Gulden von 1688. Wie N. 4205, mit 1688 *

Johann Georg zu Mirow (geb. 1629 † 1675).

4207. Breiter Begräbnissthaler von 1675. Av. (U. b.) IOHANN GEORG : D . MEGAPOLITAN. Geh. Brustbild von vorn.
Rv. 16zeilig: NAT . A . SAL . | M . DC . XXIX . D . V . MAI. | LITER : ARM : IVNCT : ET. | CIV:ET EXT : PROBAVIT. | AN . M . DC . LXXV . D . FEBR : II . | D . ELISABETHAM. ELEONORAM | S . DN . ANTONII . VLRICI . D . B . E . L . | FIL . NAT . MAX : VITÆ . SOCI : | AM. DELEGIT . | SED EHEV . VIX . SEMEST. MAT . | EOD. ANN . D. IX . IVL : IN . | COELVM REDIIT . | PATR : TANT : SPE. ORB. LVG. | RELIQVIT. | ÆT. ANN. XLVI . | M. II. D IV M. 1358. RR.

Friedrich Wilhelm (1692—1713).

4208. Medaille von 1701, auf den zu Hamburg abgeschlossenen Elbvergleich. Av. Obenherum: ❀ GOTT HAT AUS ZWEYEN EINS GEMACHT ❀ Zwei durch Ketten verbundene Schlösser Im Abschn., dreizeilig: CONSOLIDATA | MEGAPOLIS | 1701. 8. MARTII
Rv. Obenherum: . UND MECKLENBURG ZUR RUH GEBRACHT. Zwei Engel, einen Büffelskopf haltend. Im Abschn., dreizeilig: GAUDIUM MECK | LENBURGICUM | . 1701 . 16 *Juli* 21,70 Gr.

4209. Medaille o. J. auf die Conferirung des Elephantenordens. Av. (U. b.) FRIDER . WILHEL . D . G . DVX . MEGAPOLITANUS Geh. Brustbild von r. S. Unten: HILCKEN
Rv. Obenherum: INNOCUOS . NON . NOCUISSE . IUVAT Ein Elephant zwischen einer Schaafheerde. Unten: I. F. H. F. 36,35 Gr.

4210. Thaler von 1705. Av. (U. b) FRIDER . WILHEL . G . D . DVX . MEGAP . PRINC . VAND Kopf von r. S., mit Perrücke. Unten: Z D K (Kelpe) Am Abschn. H

Rv. Obenherum auf einem Bande: PROVIDE . ET . CONSTANTER. Gekr. verzierter Wappenschild mit dem Elephantenorden. An den Seiten : 1 . 7 — . 0 . 5 . M. 1361.

Christian Ludwig II. (1747—1756).

4211. Medaille von 1749. Av. (U. b.) D . G. CHRISTIANUS . LUDOVICVS . D · MEGAPOLITANUS Geh. Brustbild von l. S. in grosser Perrücke. Darunter: P . A.
Rv. PER ANGUSTA — AD AUGUSTA 17 — 49 Das gekr. Wappen mit dem Elephantenorden. 29,10 Gr.

4212. Medaille von 1752. Av. (U. b.) CHRIST . LVDOV . D . G. DVX MECKLENB. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Wie N. 4211, mit der Jahrszahl 17—52 5,55 Gr.

4213. Halber Gulden von 1753. Av. Wie N. 4212, aber MECKLENBVRG
Rv. Sechszeilig: ✽ 8 ✽ | GUTE | GROSCHEN | COURANT | 1753 | O. H. K.

4214. Gulden von 1754. Av. (U. b.) CHRIST . LVDOV . D . G DVX MECKLENBVRG. Geh. Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel.
Rv. Gekr. Wappenschild wie bisher. Oben: 17—54 und unten: NACH DEM $\left(\frac{2}{3}\right)$ LEIPZ. FUS. M. 6689.

Friedrich (1756—1785).

4215. Gulden (oder 2 Markstück) zu 32 Schillingen von 1763. Av. (U.b.) ∾ FRIDERICUS D . G . — DUX MECLENB ∾ — Gekr. vom Elephantenorden umgebener Schild. Unten: 17—63
Rv. ✽ 32 ✽ | SCHILLINGE | COURANT | MECKLENBURG | SCHWERIN: | MÜNZE Zu M. 5799.

4216. Acht-Schillingsstück von 1763. Wie N. 4215, aber 8 statt 32.

4217. Gulden von 1764. Wie N. 4215, mit der Jahrszahl 17—64. M. 5799.

4218. Desgleichen, mit kleineren Buchstaben im Av.

4219. Halber Gulden von 1764. Wie N. 4217, aber 16 statt 32.

4220. Acht Schillingsstück von 1764. Wie N. 4216, mit der Jahrszahl 17—64.

Friedrich Franz I. (1785—1837).

4221. Zwölf Schillingsstück von 1792. Av. FRIED . FRANZ V . G . G . HERZOG ZU MECKLENB : Gekr. sechsfeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. Siebenzeilig : ✢ 12 ✢ | SCHILLINGE | COURANT | MECKLENB : | SCHWERIN : | MUNZE | 1792

4222. Gulden von 1813 (sog. Vaterlandsgulden). Av. FRIED . FRANZ V . G . G . HERZOG ZU MECKLENB . SCHWERIN ✿ Gekr. sechsfeldiges Wappen mit leerem Mittelschilde.
Rv. Obenherum : 18 : STUCK EINE MARK FEIN Im Felde 2/3 und im Abschn., zweizeilig : DEM VATERLANDE | 1813

4223. Gulden von 1825. Av. (U. b.) FRIEDR. . FRANZ V . G . G . GR. HZ . V . MECKLENB. SCHW. Brustbild von l. S., in Uniform.
Rv. Obenherum : 18 STUCK EINE MARK FEIN Im Felde 2/3 unten : 1825.

4224. Gulden von 1826. Wie N. 4223, mit der Jahrszahl 1826.

4225. Gulden von 1828. Av. (U. b.) FRIEDR . FRANZ V . G . G. GR . HERZOG V . MECKLENBURG SCHW. Kopf von l. S.
Rv. (U. b.) 18 STÜCK EINE—MARK FEIN . 1828 Behelmter Schild auf dem gekr. Wappenmantel. Unten : $\frac{2}{3}$

Paul Friedrich (1837—1842).

4226. Gulden von 1840. Av. (U. b.) PAUL FRIEDR . GROSSHERZOG V . MECKLENBURG SCHWERIN. Kopf von r. S.
Rv. XVIII STUCK EINE—MARK FEIN SILBER Gekr. Wappen zwischen Lorbeerzweigen. Unten : 1840

Friedrich Franz II. (1842—1883).

4227. Thaler von 1848. Av. (U. b.) FRIEDRICH FRANZ GROSSH. V . MECKLENB . SCHW. Kopf von r. S., darunter : A
Rv. (U. b.) EIN THALER—XIV EINE F . M. Gekr. Wappen zwischen Lorbeerzweigen. Unten : 1848 Auf dem Rande sechs Mal ∾ + ∾ Schwalb. 146.

4228. Vereinsthaler von 1864. Av. (U. b.) FRIEDRICH FRANZ V. G. G. GROSSH. V. MECKLENB. SCHW. Sonst wie N. 4227.
Rv. (U. b.) EIN THALER—XXX EIN PF. F. Wappen wie vorher. Unten: 1864 Randschr. PER. ASPERA * AD ASTRA * * * Schwalb. 147.

4229. Thaler von 1867, zur Feier der 25jährigen Regierung. Av. Wie N. 4228.
Rv. ZVR FEIER 25 JÄHRIGER REGIERVNG AM 7 MÄRZ 1867 Wappen wie N. 4227. Randschr. * EIN THALER * * 30 EIN PFVNḊ FEIN * Schwalb. 148.

4230. Zwei-Markstück von 1876. Av. Wie Nr. 4228, aber SCHWER. statt SCHW.
Rv. Wie N. 3097.

2. Linie zu Strelitz.

Adolf Friedrich II. (geb. 1658 † 1708).

4231. Gulden von 1703. Av. (U. b.) D. G. ADOL. FRID. DUX. MECKL. 1703. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. . AUXILIO. FOR—TISSIMO. DEI. Gekr. Wappen, mit dem Stier und Greif als Schildhalter. Darunter zwischen C—H in einem Ovale $\frac{2}{3}$ M. 3830. R.

Adolf Friedrich III. (1708—1752).

4232. Thaler auf die zweite Säcularfeier der Reformation 1717. Av. (U. b.) D. G. ADOLPH: FRID: III. MECKLENB: DUX: Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand, darunter *J. C. A.*
Rv. CONSILIO STAT FIRMA DEI Ein Tempel auf einem Felsen im Meere. Im Abschn.: MEGAPOLIS IUBILANS | ANNO 1717. 31. OCT.: | I. H. F. M. 1362.

4233. Desgleichen. Av. Wie N. 4232.
Rv. Oben: A DEO Das personif. Mecklenburg, neben einem mit dem Wappen bezeichneten Anker, richtet die Blicke nach dem strahlenden h. Geist, der über einem Tempel schwebt. Im Abschnitt die Inschrift wie vorher. M. 3831.

4234. Silberabschlag vom Ducatenstempel, auf dieselbe Veranlassung. Av. (U. b.) D . G . ADOLPH FRID : — III . MECKLENB : DUX. Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.
Rv. Wie N. 4233. 3,80 Gr.

Adolf Friedrich IV. (1752—1794).

4235. Gulden von 1760. Av. (U. b.) ADOLPHVS FRID . IV . D . G . DVX . MEGAP. Kopf von r. S. mit herabhängendem Haar.
Rv. Obenherum: NACH DEM LEIPZIGER FVSS In der Mitte, fünfzeilig: ❀ XVI ❀ | GVTE | GROSCHEN | MDCCLX | . : H. C. B. : . (Baumgarten.) M. 5299.

4236. Desgleichen. Av. (U. b.) ADOLPH . FRID . IV . D . G . DVX MEG . STR. Kopf von r. S.
Rv. Ueberschrift wie N. 4235. Gekr. Wappenschild. An den Seiten: 17—60 Unten: ❀ I F $\left(\frac{2}{3}\right)$ F ❀ (Funk.)

Carl Ludwig Friedrich (1794—1816).

4237. Medaille auf den Regierungsantritt, 1794. Av. (U. b.) CARL LUDE . FRID . HERZOG ZU MECKLENBURG Brustbild in Uniform, von l. S.
Rv. Im Palm- und Lorbeerzweige, achtzeilig: GEBOREN D . | 10TEN OCTOBER | 1741 U . SUCCEDIRT | NACH ABSTERBEN | SEINES HERRN | BRUDERS DEN | 2TEN IUNI | 1794 21,15 Gr.

Friedrich Wilhelm, Sohn des Grossherzogs Georg, succ. seinem Vater 1860.

4238. Vereinsthaler von 1870. Av. FRIEDRICH WILH . V . G . G . GROSSH . V . MECKLENB . STRL. Kopf von l. S., darunter: A
Rv. (U. b.) EIN THALER—XXX EIN PF . F. Der gekr. mit dem Hosenbandorden umgebene Wappenschild. Darunter: 1870 Randschrift GOTT SCHIRME MECKLENBURG Schwalb. 149.

3. Linie zu Güstrow.

Johann Albert II. (geb. 1590 † 1636).

4239. Halber Thaler von 1621. Av. HANS . ALBRECHT . V : G : G : HER : ZV . MEC : Geh. Brustbild von r. S. Daneben: 16—Z1
Rv. FVRST . ZV . WE : GRA : ZV : SWE . D : L : R : V : S : HE : Dreifach behelmtes quadr. Wappen mit Mittelschild. Fehlt bei Mad. RR.

4240. Thaler von 1622. Av. HANS . ALBRECHT . V : G . G . HER. ZV : MECHEL. Geh. Brustbild von r. S., daneben: 16—ZZ
Rv. FVRST . ZV . WEN . GR . Z . SWE : (halbes Einhorn) D : L . R . V . S . HER. Wappen wie N. 4239. Zu M. 1350.

4241. Viertelthaler von 1622. Av. V . G . G . HANS . ALBRECHT. H . Z . MEC ✣ Geh. Brustbild von vorn.
Rv. REICHS (Hand) ORTH . 16ZZ. Wappen wie N. 4239. R.

4242. Thaler von 1623. Av. V . G . G . HANS . ALBRECHT. HERT . Z . MECHELN. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. NON . EST . MORTALE . QVOD : (Hand) : OPTO : : 16Z4. Wappen wie N. 4239. M. 1351.

4243. Thaler von 1624. Av. V : G . G . HANS . ALBRECHT . HERT. Z . MECHELN : Brustbild von r. S., mit Feldbinde und Spitzenkragen.
Rv. NON . EST . MORTALE . QVOD : OPTO : (Hand) : 16Z4: Wappen wie N. 4239. M. 1351.

Gustav Adolf (1636—1695).

4244. Gulden von 1679. Av. ✣ V . G . G . GVSTAV . ADOLPH. HERZOG . ZV . MECKL. Gekr. sechsfeldige Wappen nebst Mittelschild.
Rv. Fünfzeilig: EIN | GVLDEN | MECKLEN | . BVRGS . | . 1679 . Fehlt bei Mad. RR.

4245. Desgleichen. Av. V . G . G . GVST . ADOLP . HERZ . Z. MECKLENB. Wappen wie N. 4244.
Rv. Fünfzeilig: EIN | GVLDEN | MECKLEN | BVRGS | 1679 Fehlt bei Mad. RR.

4246. Thaler von 1680. Av. ❀ DEI GRATIA GVSTAVUS ADOLPHVS DVX MECKLENB : Brustbild von r. S., mit grosser Perrücke, im Harnisch und Gewand. An den Seiten: 16—80
Rv. QVID RETRIBUAM DOMINO Das von zwei Greifen gehaltene Wappen unter dem Fürstenhute, worauf fünf Helme stehen. Zu M. 1353.

4247. Gulden von 1688. Av. (U. b.) D . G . GVST . ADOL . . . MECL : P . W . S . & R . C . S . T . R. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MONETA . NOVA — ❀ ARGENTEA . 1688 Gekr. sechsfeldiges Wappen nebst Mittelschild zwischen Palmzweigen Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ Fehlt bei Mad.

Nassau.

I. Walram'sche Hauptlinie.

a. Linie zu Saarbrück.

Zweig-Linie zu Usingen.

Friedrich August (1803—1816).

4248. Conventions-Thaler von 1809. Av. (U. b.) FRIEDRICH AUGUST HERZOG ZU NASSAU. Kopf von r. S. Am Halsabschn. L (Lindenschmidt.)
Rv. Obenherum: ZEHN EINE—FEINE MARK. Gekr. Schild von Nassau über einem Lorbeer- und Palmzweig. Unten: 1809 Randschr. UT (Verz.) SIT (Verz.) SUO (Verz.) PONDERE (Verz.) TUTUS (Verz.)

4249. Conventions-Thaler von 1811. Wie N. 4248. aber neben der Jahrszahl 1811: C. — T.

4250. Conventions-Thaler von 1815. Wie N. 4249, mit der Jahrszahl 1815. Im Av. zu Ende der Umschrift kein Punkt, und die Umschrift im Rv. beginnt neben der Krone links.

4251. Militair-Verdienstmedaille von 1815. Av. Umschr. wie N. 4248. Kopf von r. S. Unten: I. L. (Lindenschmidt.)
Rv. Obenherum: DEN NASSAVISCHEN STREITERN BEY WATERLOO Die Victoria bekränzt einen römischen Krieger. Im Abschn. DEN 18 JUNI | 1815 9,45 Gr.

b. Linie zu Weilburg.

Carl August (1719—1753).

4252. Mehlbachischer Ausbeutethaler von 1752. Av. (U. b.) CAR. AUG. D: G. — PR. NASS. WEILB. Brustbild von r. S. im Harnisch und Hermelinmantel. Am Armabschn. V. D. K. (van der Korst.)
Rv. Obenherum: EX VISCERIBUS. F — ODINÆ MEHLBAC. 1752 Unter dem Fürstenhute das Wappen in zierlicher Cartouche auf einem Fussgestell, rechts von einem gekr. Löwen gehalten, während links ein zweiter hervorschaut. Im Abschn:. FEIN. SILBER. | F. S (Schäfer.) Randschrift: UT (Verz.) :SIT (Verz.) SUO (Verz.) PONDERE (Verz.) TUTUS (Verz.) M. 3841. R.

4253. Desgleichen Gulden von 1750. Av. CARL . AUGUST . D. G . R . I . P . NASS . WEILB. Wappen wie Rv. N. 4252, darunter: 17—50
Rv. Oberhalb: ASPERA OBLECTANT Eine Gebirgsgegend, vom Auge Gottes bestrahlt. Im Abschn. FEIN$\left(\frac{2}{3}\right)$ SILB . | E. — C. M. 3840.

Friedrich Wilhelm (1788—1816).

4254. Conv-Gulden von 1809. Av. (U. b.) FRIEDRICH WILHELM FÜRST zu NASSAU. Kopf von r. S., darunter: L
Rv. (U. b) ZWANZIG EINE—FEINE MARK. Wappenschild und Jahrszahl wie N. 4248.

4255. Conv.-Thaler von 1810. Av. Umschr. wie N. 4254, ohne den Punkt am Ende. Kopf von r. S. Am Halsabschn. L
Rv. und Randschr. wie N. 4248, mit der Jahrszahl 1810.

Wilhelm (1816—1839).

4256. Kronenthaler von 1831, auf den Besuch der Münze zu Wiesbaden. Av. WILHELM HERZOG ZU NASSAU Haupt von r. S. Am Halse: ZOLLMANN. F.
Rv. Achtzeilig: BESUCHT | ZUM ERSTENMAL | DIE VON | IHM | ERBAUTE MÜNZSTÄTTE | ZU | WIESBADEN | DEN 28 DEC: 1831. Randschr.: * ZUR * * SICHERUNG * * DES * * GEWICHTS *

4257. Kronenthaler von 1837. Av. (U. b.) WILHELM HERZOG ZU NASSAU Haupt von r. S. Am Halse: ZOLLMANN. F.
Rv. Oberhalb: KRONEN THALER Das gekr. von zwei Löwen gehaltene Wappen, Unten: 1837 Randschr. wie N. 4256.

Adolf (1839—1866).

4258. Vereinsdoppelthaler von 1860. Av. (U. b.) ADOLPH HERZOG ZU NASSAU Kopf von l. S. Am Halsabschnitt: C. ZOLLMANN
Rv. (U. b.) ZWEI VEREINSTHALER—XV EIN PFUND FEIN Gekr. Wappen auf gekr. Hermelinmantel. Unten: 1860 Randschr. MÜNZVERTRAG VOM 24 JANUAR 1857 * Schwalb. 155.

4259. Gedenkthaler von 1864. Av. Umschr. wie N. 4258. Belorbeerter Kopf von l. S. Am Halsabschn. F . KORN

Rv. ZUR FEIER 25 JAEHRIGER SEGENSREICHER REGIE- RUNG ❀ In einem Eichenkranze, dreizeilig: DEN | 21 AU- GUST | 1864 Randschr. wie N. 4258. Schwalb. 157.

II. Ottonische Hauptlinie.

A. In den Niederlanden.

Wilhelm I. (1544—1584).

4260. Thaler von 1560. Av. (Blume) MO: NOVA: GVIL: 3 . D: G: PRIN: AVRAI: A: NASS- Das gekr. Wappen.
Rv. MANV—TENEBO—NASSAV. 1560. P. (In der Umschrift befinden sich ein Jagdhorn und zwei Löwen aus dem Nassau-Oranischen Wappen.) Geh. Brustbild in blossem Haupte. M. 1367. RR.

4261. Einseitige Medaille von 1577. U. b.) CHARLOTTE . DE. BOVRBON . PR . DAVRENGE . A. 1577. Brustbild der Gemahlin Wilhelm's I. von l. S., in geschlossenem Kleide, mit Halskrause. 22,75 Gr. Originalguss. v. Loon I. 236. RR.

4262. Medaille auf seinen Tod, 1584. Av. Aeussere Umschr.: (U. b.) GVILELMVS . D . G . PR . AVR . COM . NASS . NATVS. DILLENB . A° MD ❀ XXXIII . PROVIN Innere Umschr. CONFOE . (OE verb.) QVAM . PRVDENTISSIME . GVB. ANOS XV . INFORTVNATE . OBIIT . DELPHÆ. 1584. Im verzierten Oval die Büste des geh. Prinzen von r. S. Darunter in einer Cartouche: LICET . OSSA | ARESCANT. VIRTVS | VIRESCIT . ET . VIGET
Rv. Im verzierten Ovale, um welches die Devise des Prinzen * SÆVIS * TRANQVILLVS * IN * VNDIS * angebracht ist, ein auf dem Meere schwimmendes Nest, zu welchem ein Vogel fliegt, um seine Jungen zu füttern. 47,60 Gr. v. Loon I. 339. R.

Moritz I. (1587—1625).

4263. Medaille auf den Sieg über die Spanier bei Nieuport 1600. Av. COMPVLSO AD DEDIT: PRÆSID: ANDREÆ: CÆSO FVGATOQ; A . NEOP: ALB: AVST ❀ der Grundriss der Festung und die beiden Armeen.
Rv. CAPTIS CXXX MILIT: SIGNIS . ORD: AVSP: PRINCEPS MAVR: VICTOR REDIIT ❀ Der geh. Prinz Moritz zu

Pferde, nach links reitend, auf dem Schlachtfelde; in der Ferne Schiffe. Darüber יהוה und oben zur Seite links 1600. 54,25 Gr. v. Loon I. 535. R.

4264. Medaille von 1601. Av. MAVR . PR . AVR . CO . NAS. CATZ . MOERS . MAR . VER. — VLI ⚘ Geh. Brustbild von vorn bis an den Schooss.
Rv. Obenherum: ⚘ IE . MAINTIENDRAI. ⚘ Untenherum: 12. AVGVSTI 1601 Das gekr. Wappen. 10,85 Gr. R.

4265. Teston von 1621. Av. (U. b.) MAVRITIVS . I . D . G . P. AVR . COM . NASS Geh. Brustbild von r. S. Unten: F/O
Rv. SOLI . DEO . HONOR . ET . GLORI. 1621 (Jagdhorn.) Ein Lilienkreuz. Schulth. Cat. 4179.

4266. Schaustück von 1622. Av. MAVRITIVS . D . G . PR . AVR. COM . NAS . CATZ . VIAND . MOERS . Z (Granatapfel.) Etwas erhabenes Brustbild von vorn, im Harnisch mit Halskrause und Feldbinde.
Rv. SOLI ⚘ DEO ⚘ HONOR ⚘ ET ⚘ GLORIA * ⚘ * Das gekr. Wappen von vier quadrirten Feldern mit Mittelschildchen und einem desgleichen auf dem Hauptschilde. Ueber der Krone: 16—ZZ M. 3842 (wo jedoch die Jahrszahl fehlt). 39,90 Gr. R.

Friedrich Heinrich (1625—1647).

4267. Medaille auf die Eroberung von Herzogenbusch und Wesel 1629. Av. Obenherum: ORDD . CONFOED . (OE verb.) BELG: AVSP . PR . FRED . HENR . FORT Der Prinz geh. zu Pferde rechtshin sprengend. Im Abschn. SILVA—DV· CIS ! CAPTA
Rv. + VESALIA EXPVGNATA . OPORTVNE VINDICAS CAVSA TVA DOMINE. Oben die Ansicht der Stadt Wesel. In der Mitte: VELAVIA LIBERATA. Unten die Yssel nebst Festungswerken und Schlacht; darunter: 16—29 50,15 Gr. v. Loon II. 181.

Wilhelm II. (1647—1650).

4268. Thaler von 1650. Av. GVILLELMVS . D: G . PRIN . AVR. Geharn. Brustbild mit langem Haar von r. S.
Rv. SOL — I . DEO . HONOR — ET . GLORIA . 1—650 ⚘ Gekr. Schild mit dem Wappen von Orange. Unten in der Umschr. die zusammengezogenen Buchstaben ED. M. 1369. R.

Wilhelm Heinrich (Wilhelm III.) (1672—1689, † 1702).

4269. Thaler von 1652. Av. (U. b.) ✾ GVILLELMVS . HENR ✾ . D : G . PRIN . AVR ✾ Brustbild des zweijährigen Prinzen von r. S.
Rv. SOLI . DEO . HONOR — . ET . GLORIA . 1652 ✾ (die 2 steht verkehrt.) Gekr. Wappenschild. Unten: ÆD (verb.) 1370. RR.

4270. Medaille o. J. (1673) auf die Einnahme von Naarden. Av. (U. b.) GVILHEL . III . D . G . PRINC . AVR . HOLL. ET . WESTF . GUB Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Der Prinz auf galoppirendem Pferde. Ueberschrift: REGIT. — ET . — TEGIT. 29,25 Gr. v. Loon III. 118.

B. In Deutschland. (Nassau-Dillenburg).

a. Linie zu Siegen.

Johann Franz († 1699) mit Heinrich, Wilh. Moritz, Heinrich Casimir und Franz Alexander.

4271. Thaler von 1681. Av .IOHAN : FRANC . HENRIC . GUIL: MAUR . HENR : CASIM . FRANC : ALEXAND . ✾ Die fünf neben einander stehenden geh. Fürsten in halber Figur, von vorn. Im Abschn. 1681
Rv. . D . G . NASSOVIÆ . PRINCIP . COM . CATTIMELIB. VIAND . ET . DEC . DOM . IN . BEILST . ⚒ GOH (Heyer.) Das von zwei Löwen gehaltene, mit dem Fürstenhute bedeckte vierfeldige Wappen. Unten rechts: IDS M. 1365.

b. Linie zu Dillenburg.

Heinrich (1662—1701).

4272. Thaler von 1683. Av. (U. b.) HENRICUS : D : G : NASSOV: PRINC: Brustbild von r. S., im Harnisch.
Rv. COM . CATTIMEL . VIAND & DEC . DOM . IN . BEILSTEIN ✤ Wappen wie N. 4271. Unten: 16—83. M. 1366. R.

4273. 15-Kreuzerstück von 1688. Av. Wie N. 4272, mit einfachen Punkten in der Umschr. Unter dem Brustbilde: (XV) ✾

Rv. Umschr. wie N. 4272, aber BEIL. I ⚒ M Das vierfeldige Wappen unter dem Fürstenhute. Neben demselben: 16—83

Nebenlinie zu Schaumburg.

Adolf (1653—1676).

4274. Gulden von 1676. Av. ADOLPH FURST — ZU NASSAW ✱ Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand. Unten: (60)
Rv. MONETA NASS : HOLTZAPEL Gekr. vierfeldiges Wappen mit vierfeldigem Mittel- und einem Herzschild. An den Seiten: 16—76 M. 3843. R.

c. Linie zu Dietz.

Heinrich Casimir II. (1666—1696).

4275. Gulden von 1691. Av. (U. b.) H . C . FVRST . Z . NASS. ERBSTATHALTER . IN . FRIS . LAND . ✱ Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. VNTER . REGIRVNG . DER D—VRCHL . F . V . N P V . ORANIEN ✱ Gekr. sechsfeldiges Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten: 16—91 | ✱ — ✱ Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ Zu M. 3844. RR.

Wilhelm V. (1751—1806).

4276. Huldigungsmedaille von 1766. Av. UW FRISSE LEUGD IS NEERLANDS VREUGD In einer Einzäunung ein geh. Krieger und der holl. Löwe zu den Seiten eines Orangenbaumes. Rechts davon der Prinz, von der Sonne bestrahlt.
Rv. Elfzeilig: TER | INHULDIGING | VAN SYNE DOORL: | HOOGH : WILLEM . V | ALS STADTHOUDER | CAPITEIN ADMIRAEL | GENERAEL DER | VEREENIGDE NE - | DERLANDEN | OP DEN 8 MAART | 1766 6,10 Gr.

Oesterreich.

(Herzöge und Erzherzöge).

Sigismund (1439—1496).

4277. Dickthaler von 1484, vom Stempel des halben Thalers. Av. . : ✠ SIGISMVNDVS ✠ ARCHIDVX ✠ AVSTRIE ✠ : Brustbild von r. S., im Erzherzogshute, Harnisch und Mantel, mit der Rechten den Streitkolben schulternd, die Linke am Schwertgriff.
Rv. Der geh. Erzherzog, mit dem österr. Helme und dem österr. Banner, auf linkshin sprengendem Rosse. Unter ihm: 1484 und darunter das alte österr. Wappen. Umher 13 Wappenschildchen. 31,70 Gr. M. 1372. RR.

4278. Halber Thaler von 1484. Wie N. 4277, ohne die Punkte am Anfang und Ende der Av.-Umschrift M. 1372.

4279. Thaler von 1486. Av. . SIGISMVNDVS : ✠ : . — ARCHIDVX . AVSTRIE. Der stehende Erzherzog im Harnisch und Mantel, mit Erzherzogshut, geschultertem Streitkolben und umgegürtetem Schwerte. Ihm zur Rechten ein sitzender Löwe mit dem Bindenschilde und zur Linken der österr. Helm.
Rv. Der Erzherzog wie bei N. 4277; unter ihm: 1486 und darunter das alt-österr. Wappen. Umher 15 Wappenschildchen. M. 1373.

4280. Desgleichen, von etwas anderen Stempeln.

4281. Desgleichen, aber Punktirung etwas abweichend. (N. 4279 — 4281 mit flatternden Bändern am Helm.)

4282. Desgleichen. Wie N. 4279, aber am Helm fehlen die Bänder.

Maximilian († 1519).

4283. Schauthaler von 1479. Av. MAXIMILIAN, MAGNANIM, ARCHIDVX . AVSTRIE . BVRGVND ✠ Sein belorbeertes jugendliches Brustbild von r. S., mit langem über die Schulter herabhängendem Haar. Zu den Seiten des Halses: ETA — TIS . 19 und darunter 14—79
Rv: MARIA . KAROLI . FILIA . HERES . BVRGVND . BRAB: CONIVGES ✠ Ihr Brustbild von r. S., im eng geschnürten oben offenen Aermelkleide mit Halsschmuck und thurm-

artiger Haube, von welcher seitwärts ein breiter mit Juwelen besetzter Flügel, hinten aber ein Schleier herabhängt. Zu den Seiten: ETA—TIS . ZO M. 3847. RR.

4284. Desgleichen. Av. Wie N. 4283, ohne die Jahrszahl.
Rv. Umschr. wie N. 4283. Brustbild von r. S., im blossen Haupte, mit hinten zusammengeknüpftem Haar. An den Seiten: ETAT — IS . ZO . und unten: 1479 M. 1371. R.

4285. Desgleichen. Av. MAXIMILIANVS MAGNANIMVS ARCHIDVX AVSTRIÆ BVRGVNDIÆ ✾ Brustbild wie N. 4283, an den Seiten: ÆTA—TIS . 19
Rv. ✾ MARIA ✾ KAROLI ✾ FILIA ✾ HERES ✾ BVRGVNDI ✾ BRAB ✾ CONIVGES ✾ Brustbild wie N. 4284, aber von l. S. An den Seiten: . ETAT—IS . ZO . | 14—79 Aehnl. M. 3846. R.

Ferdinand, Bruder Kaiser Carl's V. († 1564).

4286. Thaler von 1522. Av. ✾ FERDINANDVS . DEI . GRACIA. PRINCEPS . HISPANIRV: Der Herzog, geharnischt, den erzherzogl. Hut auf dem Helme, das österr. Banner in der Rechten, auf linkshin schreitendem Rosse, dessen Decke am Saume mit den Buchstaben: VERTI—NA (i. e. Ut fert divina voluntas) bezeichnet ist. Unten zwischen den Füssen des Rosses 15ZZ
Rv. ARCHIDVX . AVSTRIE . DVX . BVRGVNDIE . ET . CARINT ✾ Mit Erzherzogshut und Vliesskette geschmückter Wappenschild, umgeben von 10 kleineren Schilden. M. 1374. RR.

4287. Zwitterthaler von 1522. Av. Wie N. 4286.
Rv. MAXI . ROM . IM . ARCH . DV . AVST . ET . DO . TER OCCI. ORI ✾ Brustbild Kaiser Maximilian's von l. S. M. 3850. RR.

Ferdinand, Sohn Kaiser Ferdinand's I. († 1595).

4288. Elsässer Doppelthaler o. J. Av. . FERDINAND : D : G : ARCHID : AVSTRIÆ. Geh. Brustbild von r. S., bis halben Leib, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff.
Rv. DVX . — BVR . LA · — AL . S CO : — FERD. Mit dem Erzherzogshute und der Vliessordenskette geschmückter Wappenschild von vier Feldern, nebst Mittelschild. Zu den Seiten die Wappen von Habsburg und Pfirt. M. 1378.

4289. Elsässer Thaler o. J. Av. FERDINANDVS : D : G : ARCHI : D : AVSTRIÆ : Brustbild wie N. 4288.
Rv. DVX : B — VR : LAND — ALSA : CO : — PHIRT Sonst wie N. 4288.

4290. Tiroler dreifacher Dickthaler o. J. Av. . FERDINAND : D : G : ARCHID : AVSTRIAE &. Brustbild wie N. 4288.
Rv. DVX . BVRGVNDIE — COMES . TIROLIS Wappen wie N. 4288, im Mittelschild der tiroler Adler. Aehnlich M. 3858. R.

4291. Tiroler Doppelthaler o. J. Av. + FERDINANDVS + D + G + ARCHI + DVX + AVSTRIÆ + Brustbild wie N. 4288.
Rv. DVX + BVRGVNDIÆ + COMES + TIROLIS Der gekr. tiroler Adler mit dem Kranz über dem Kopfe, rechtshin schreitend, in der rechten Klaue ein Scepter haltend. M. 3857.

4292. Desgleichen. Av. (U. b.) FERDINANDVS + D G ARCHID + AVSTRI Gekr. Brustbild von l. S., im Harnisch und Mantel.
Rv. DVX . BVRGVNDIAE . COMES + TIROLIS. Der tiroler Adler von vorn, ohne das Scepter. Aehnl. M. 3854.

4293. Tiroler Thaler o. J. Av. + FERDINANDVS + D + G + ARCHIDVX + AVSTRI + Brustbild wie N. 4288.
Rv. + DVX + BVRGVNDI—Æ + COMES + TIROLIS + Wappen wie N. 4290.

4294. Desgleichen. Av. FERDINANDVS : D : G : ARCHIDVX : AVSTRI ✲ Brustbild wie N. 4288.
Rv. . DVX : BVRGVND—IE : CO : TIROLIS. Wappen wie N. 4290.

4295. Tiroler halber Thaler o. J. Av. Wie N. 4293.
Rv. + DVX + BVRGVNDIÆ + — + COMES + TIROLIS + Wappen wie N. 4290, an den Seiten vier Kreuzchen.

Carl, Sohn Kaiser Ferdinand's I. († 1590).

4296. Kärntner Gulden-Thaler von 1569. Av. CAROLVS . D : G . ARC—HI . DVX . AVSTRIÆ. Geh. mit dem erzherz. Hute bedecktes Bildniss von r. S. Unten im Oval: 60
Rv. ET : CA — RINT — HIÆ . — ZC . 1569 — Der sechsfeldige Wappenschild mit dem Kärntner Mittelschilde, umgeben von den Wappen von Oesterreich, Steiermark, Krain und Görz. Zu M. 6703. R.

4297. Steierischer Thaler von 1579. Av. CAROLVS . D . G . ARCHIDVX . AVSTRIÆ Brustbild wie N. 4296.
Rv. . DVX . BVRGVNDIÆ . STYRIÆ . Z& 1579. Das weitläufige Wappen mit dem steirischen Mittelschilde. Zu M. 3863.

4298. Steierische Thalerklippe von 1586. Av. Wie N. 4297. Am Ende der Umschr. eine Rosette.
Rv. DVX . BVRGVNDIÆ—STYRIÆ . Z . 1586 Wappen wie N. 4297. R.

Matthias († als Kaiser 1619).

4299. Medaille von 1597. Av. (U. b.) MATHIAS D : G : ARCHID —AVST . DVX BVR : COM . TYR Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel.
Rv. Oberhalb : AMAT . VICTORIA . CVRAM Ein auf türkischen Waffen stehender Kranich, nach einer Festung zur Rechten blickend. Unten: 1597 13,85 Gr. Wellenh. 6986. R.

Ferdinand II. († als Kaiser 1637).

4300. Steierischer Thaler von 1617. Av. FERDINANDVS . D. G : ARCHIDVX . AVSTRIÆ. Geh. mit dem erzherzogl. Hute bedecktes Bildniss bis an den Schoos, von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff.
Rv. DVX . BVRGVNDI — Æ . STYRIÆ . ZC . 16 — . 17 . Wappen wie N. 4297. Zu M. 1381.

4301. Halber Thaler von 1623. Av. PIETAS . AD . OMNIA : VTILIS ❀ Unter dem Erzherzogshute die Wappenschilde von Oesterreich und Tirol neben einander.
Rv. Vierzeilig: . 1623. | MONETA | NOVA | TIROLENSIS Darunter in einer Cartouche: 60 Wellenh. 9292. RR.

Leopold, Sohn Carl's von Steiermark († 1632).

4302. Tiroler Thaler von 1620. Av. ❀ LEOPOLDVS . NEC . NON . CÆTERI . D : G : ARCHID : AVSTRIÆ. Brustbild von r. S., im Mozzetta. An den Seiten: 16—Z0
Rv. : DVC : BVRG : STYR : CAR : — ET CARN : COM : TIROL : Unter dem Erzherzogshute das Wappen mit dem tiroler Mittelschilde. Unten die Schildchen von Strassburg und Passau. M. 3867.

4303. Elsässer Gesammt-Thaler von 1620. Av. LEOPOLD : D : G : ET . ARCHIDVCES . AVST : DVC : BVR ✣ Brustbild wie vorher, darunter: 1620
Rv. STIRIÆ . CARINT — CARN : LAND : ALS Das Wappen unter dem Erzherzogshute mit dem ober-elsässischen Mittelschilde. An den Seiten die Schilde von Strassburg und Passau, unten die von Murbach und Lüders. M. 1384.

4304. Tiroler Thaler von 1621. Av. LEOPOLDVS D : G : ARCHID : AVSTRIÆ DVX BVRG : S : CÆS : MTIS : ET RELIQ✾ Brustbild wie N. 4302, daneben: 16—Z1
Rv. ARCHIDVX : GVBERNATOR PLENARIVS CME (verb.) S TIROLIS Wappen wie N. 4302.

4305. Tiroler Doppelthaler von 1626. Av. LEOPOLDVS . D . G. ARCHIDVX . AVSTRI Geh. mit dem Erzherzogshute bedecktes Brustbild von r. S., bis halben Leib, rechts das Scepter schulternd, die Linke am Schwertgriff. Vor demselben abwärts: 1 . 6 . Z . 6 .
Rv. DVX . BVRGVNDIÆ . COMES . TIROL Der gekr. tiroler Adler, über ihm das Kränzchen. M. 3870.

4306. Doppelthaler o. J., auf seine Vermählung. Av. (U.b.) +LEOPOLD : AR : (verb.) D : AV : ET : CLAVDIA : AR (verb.) CHIDVCISA : AVSTRI : ME (verb.) DIC Beider Brustbilder mit Erzherzogshüten geschmückt, neben einander, von r. S.
Rv. DVX : BVRGVNDIÆ : COMES : TIROLIS + Sonst wie N. 4305. M. 3869.

4307. Elsässer Thaler von 1628. Av. LEOPOLDVS . D : G . ARCHIDVX . AVS . TRIÆ * Sonst wie N. 4305 mit . 1 . 6 . Z . 8.
Rv. SAC : CÆS : MA : ANTER : PROVINC . PLEN : GVB . Wappen wie N. 4303. M. 1387.

4308. Tiroler Thaler von 1628. Av. : LEOPOLDVS : D : G : ARCHI : DVX : AVSTRI : Sonst wie .N 4307.
Rv. : DVX : BVRGVNDI — COMES : TIROLIS : Wappen wie N. 4302. Zu M. 1388.

4309. Elsässer Thaler von 1630. Wie N. 4307, aber G : und GVB : ohne den Stern zu Ende der Umschrift und mit der Jahrszahl 1630

4310. Tiroler Thaler von 1632. Av. : LEOPOLDVS . D : G : ARCHIDVX : AVSTRIÆ : Brustbild wie N. 4305, vor demselben abwärts: . 1 . 6 . 3 . 2 .

Rv. . DVX . BVRGVNDI—COMES . TIROLI. Wappen wie N. 4302. Aehnl. M. 1388.

Ferdinand Carl, Sohn des Vorigen († 1662).

4311. Tiroler Doppelthaler o. J. Av. FERDINAND : CAROL : D : G : ARCHIDVX . AVST . ✤ Geh. mit dem Erzherzogshute bedecktes Brustbild von r. S.
Rv. DVX . BVRGVNDIÆ . COMES . TYROLIS : Der gekr. Adler mit dem Kränzchen um den Kopf. M. 3873.

4312. Desgleichen. Wie N. 4311, aber das Brustbild ohne den Erzherzogshut, mit langen Locken. M. 3874.

4313. Tiroler Thaler von 1654. Av. Wie N. 4312. Vor dem Brustbilde abwärts : . 1 . 6 . 5 . 4.
Rv. DVX . BVRGVNDIÆ . — COMES . TYROLIS. Wappen wie N. 4302. M. 1390.

4314. Halber Thaler von 1654. Wie N. 4313. R.

Sigismund Franz, des Vorigen Bruder (1662—1665).

4315. Tiroler Thaler von 1665. Av. . SIGISMVNDVS . FRANC : D : G : ARCHIDVX . AVS : Langgelocktes Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel.
Rv. . DVX . BVRGVNDI : — COM : TYROLIS . 16 — 65. Wappen wie N. 4302. M. 1391.

Oldenburg.

Anton I (1531—1573).

4316. Halber Thaler o. J. Av. ANTONI' . ✤ COMES ✤ IN ✤ OLDENB' ✤ Z ✤ DELM' ⩘ In einem Blätterkranze das bärtige Brustbild von l. S., im Pelzrock.
Rv. DNS' ✤ PROTECT' ✤ VITE ✤ MEE ✤ A ✤ Qo ✤ TREPID' Behelmter vierfeldiger Wappenschild. Zu M. 1830. RR.

Anton Günther (1603—1667).

4317. Doppelthalerklippe o. J. Av. .:. ANTHON : GVNTHER : COMES : IN : OLDENB Geharn. Brustb. v. r. S., in kurzem

Haar und Bart. mit grossem Spitzenkragen.
Rv. ET . DELMENH . DOM . IN . IEVER . ET KNIP. Das quadr. Wappen mit zwei Helmen. Mad. 1832. RR.

4318. Thalerklippe o. J., vom Stempel des Markstücks. Av. . ⁝ . ANTHON . GVNTHER . COMES . IN . OLDENB Drei Wappenschilde unter einer Krone.
Rv. E . DELMENH . DOMINVS . IN . IEVER . E . KN . Aufschrift in sechs Zeilen: . I . | OLDEN | BVRGER | MARCK . ZV | XXXII | GROOT. RR.

4319. Thaler o. J. Av. Wie N. 4317. Rechts vom Brustbilde eingestempelt: HH . S (HH. verb.) darunter ein undeutliches Zeichen.
Rv. Wie N. 4317, aber KN. statt KNIP. Zu M. 1832. R.

4320. Leichter Thaler o. J. Av. ANT . GVN . CO . OL . E . DEL . D . IN . IE . E . K . ⁝ . Das gekr. quadr. Wappen.
Rv. . IN . MANIBVS . DOMINI . SORTES . MEÆ Der gekr. Doppeladler, zwischen den Köpfen ein Kreuz, auf der Brust 15. Aehnl. Mad. 4320, wo jedoch 60 auf der Brust des Doppeladlers. RR.

4321. Halber Thaler o. J. Av. ANT . GVNT . COM . OLD . E . DELM . D . I . IEV . E . KN Das quadr. Wappen mit 2 Helmen.
Rv. MATH . I . D : G . ROM . IMPERAT . SEMP . AVGV . (Lilie.) Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 1831. RR.

4322. Gulden zu 28 Stübern, o. J. Av. FLOR . AN GU . C . O . E . D . DI . IE . E . K . Gekr. vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. . LEOPOLD D . G . ROM . IMPER . SEMP . AUG ❀ Der gekr. Doppeladler, auf der Brust den Reichsapfel mit 28. M. 1835.

4323. Markstück zu 32 Groten, o. J. Wie N. 4318, aber KNI statt KN Fehlt bei Mad. RR.

4324. Klippe o. J., vom Stüberstempel. Av. ANT . GVN — CO . OL . E . — DEL . D — IN . IE . E . K . — Das gekr. quadrirte Wappen auf burgundischem Kreuze.
Rv. MATH . I . D . G . RO . IMPER . SEMP . AV Der Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. 10,50. Gr. R.

4325. Halber Thaler zu 24. Groten, von 1659. Av. ANTON GUNT . COM . OLDENb . ET . DELM . DYN . IEV . ET · KNI ❀ Brustbild von vorn, mit langem Haar, im Wamms.

Rv. AUXILIUM MEUM A DOMINO. 1659. Gekr. vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Zu jeder Seite eine Blume und unten: XXIIII . GROT

4326. Thaler zu 48 Groten von 1660. Av. ANTON . GUNT . CO : OLDEN . ET . DEL . DYN . IEV . ET . KNI (2 Zainhaken hinter einem Herzen.) Brustbild von vorn, mit Haar, im Wamms mit Feldbinde und Halskragen.

Rv. ❀ . AUXILIUM MEUM A DOMINO. 1660. Das gekr. vierfeldige Wappen mit Mittelschild. Zu den Seiten 2 Blumen, darunter (48 . GROT) M. 4319.

4327. Desgleichen. Wie voriger, mit geringen Abweichungen.

4328. Thaler von 1665, auf dessen 82. Geburtstag. Av. ✣ ANTHON GVNTHER D : G . CO . IN . OLDENB . ET . DELMH . D . IN . IE . ET . KNI . Brustbild im blossen Haupte von r. S., mit langem Haar und Spitzbart. Zu den Seiten des Hauptes *AET* . . . (nicht ausgeprägt) — *regimi 62* .

Rv. AVXILIVM . MEVM . A . DOMINO . 1665. Das quadr. Wappen mit 3 Helmen. Wie Mad. 4322 , aber ohne die daselbst angegebenen Buchstaben I . G . P . R.

4329. Thaler von 1666, auf dessen 83. Geburtstag. Av. * ANTHON GUNTER D : G : CO : IN OLDENB : ET DELMH : D : IN IE : ET KNI : Brustbild wie vorher, mit der inneren Umschrift ÆTATIS . 83 . — REGIMINIS . 63.

Rv. AUXILIUM MEUM A DOMINO. 1666. Dreifach behelmtes quadr. Wappen. M. 1834. R.

4330. Begräbniss-Doppelthaler von 1667. Av. Neunzeilig: ANTH : GUNTH : | DEI GRATIA, COM : | IN OLDENB : (NB verb.) ET DELME (verb.) H : | DYN : IN JEVER ET KNIPH . | PRINCEPS PIUS, PRUDENS | ET PACIFICUS, NATUS | 1. NOV : 1583. OB : 19 JUN : | 1667. ÆT : ANN : 84. | REG : 64.

Rv. Wie N. 4329, ohne die Jahrszahl. Zu M. 1836. RR.

4331. Halber Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. Neunzeilig: ANTH : GUNTH. | DEI GRATIA, COM : | IN OLDENB : (NB verb.) ET DELM : | DYN : IN JEVER ET KNIPH | PRINCEPS PIUS , PRUDES | ET PACIFICUS, NAT . 1 . NOV . | 1583 . OB : 19 . JUN : 1667 | ÆT : ANN : 84 . | REG : 64.

Rv. Wie N. 4330. R.

Friedrich August (1773—1785).

4332. Thaler von 1775. Av. Die gekr. Namenschiffre *F A* Umschr. D . G . EP . LUB . HAER . NORV . DUX . S . H . ST. & . D . DUX . REGN . OLD .
Rv. SUBDITORUM . SALUS — FELICITAS . SUMMA . Ovaler Wappenschild auf gekr. Hermelinmantel. Im Abschn. 1775.

Paul Friedrich August (1829—1853).

4333. Thaler von 1846. Av. (U. b.) PAUL FRIEDR . AUGUST GR : H . V . OLDENBURG Kopf von l. S., darunter: B (Brüel).
Rv. (U. b.) EIN THALER — XIV EINE F . M. Gekr. vollständiger Wappenschild zwischen einem Lorbeer- und Eichenzweige. Unten: 1846 Randschr. EIN GOTT ∽ ✽ ∽ EIN RECHT ∽ ✽ ∽ EINE WAHRHEIT ∽ ✽ ∽ Schwalb. 177.

Nicolaus Friedrich Peter (seit 1853).

4334. Vereinsthaler von 1866. Av. (U. b.) NICOLAUS FRIEDR . PETER GR . H . V . OLDENBURG Kopf von l. S. Am Halsabschn. BREHMER. F. Unten: B (Brüel).
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Wappen wie N. 4333. Unten: 1866. Randschr. wie N. 4333. Schwalb. 178.

Pfalz.

A. Die zur Kur gelangten Linien.

Bayerische oder alte Kur-Linie.

Ludwig V. (1508 — 1544).

4335. Viertelthaler von 1525. Av. LV o D o G o CO o PA o D o B o PR o E o 15Z5 ✽ Der pfälzische Löwe, drei Wappenschilde vor sich haltend.
Rv. MO o CA o V o CE o ET o RO o IMP ✽ Der Doppeladler ohne Kopfscheine. RR.

Friedrich II. (1544—1556).

a. als Pfalzgraf.

4336. Thaler von 1537. Av. FRIDERICVS . D . G . COMES (ME verb.) PA . RHE . (HE verb.) ET . BA . DVX . 1537 ✽

Geh. Brustbild von l. S., bis an den Schooss, die Rechte am Schwertgriff, die Linke in die Seite gestemmt.

Rv. NON o MICHI o DNE o SED o — NOMINI o TVO o DA o GLO ✿ Unter dem Fürstenhute der von der Vliessordenskette umgebene vierfeldige Wappenschild. M. 1395. R.

b. als Kurfürst.

4337. Thaler von 1547. Av. FRIDER * D * G * C * PAL * RI * BAVA * DVX * S * R * I * PR * — EL ✿ Brustbild von vorn, im Kurrock und Kurhut, das Schwert in der Rechten, den Reichsapfel in der Linken.

Rv. MONE ⁂ ARGE ⁂ SVPERIO ⁂ PALATI ⁂ BAVAR ✿ Unter dem pfälzischen Helme in drei Schilden der Löwe, die Wecken und der Reichsapfel. Unten: 15—47 M. 456.

Otto Heinrich († 1559) und Philipp († 1548).

4338. Neuburger Batzen von 1530. Av. + OTH. + . PHI . COI . PA . RE . D . BA . FRA Der quadr. Schild von der Pfalz und Bayern. darüber * N * Zu den Seiten: 15—30

Rv. KAROLVS . RO . IMP . SEMP . AVGVS Der gekr. Doppeladler.

Linie zu Simmern.

Johann der Jüngere (1509—1557).

4339. Viertelthaler von 1539. Av. IOHANS D ˑ G ˑ CO ˑ PA ˑ R ˑ D ˑ BA ˑ CO ˑ I ˑ SP + Drei Wappenschilde, darüber. 1539

Rv. + MONETA ˑ NOVA ˑ SIMERENSIS ˑ (Verz.) Der pfälzische Helm. R.

Friedrich III. (1557—1576).

4340. Thaler von 1567. Av. FRIDE + D + G + CO + PA + RHE + S + R + I + PRIN + EL + BA + — DVX + Geh. Brustbild von vorn, bis halben Leib, mit Schwert und Reichsapfel.

Rv. ✠ HERR ✿ NACH (Weinblatt) DEINEM (Weinblatt) WILLEN (Weinblatt.) Sonst wie N. 4337, aber unten: + 1 + 5 + 6 + 7 + M. 457.

Johann Casimir (1576—1592).

a. als Pfalzgraf und reg. Herr von Lautern (1576—1583).

4341. Thaler von 1578. Av. ˑ IO : CASIMIRVS ˑ COM + PAL + RHE + DVX + BAV + Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten den Streitkolben haltend.

Rv. CO—NSTANTER ˑ — ET ˑ SINCERE — 1578 + Der mit Lorbeer- und Palmzweig kreuzweis besteckte quadr. Wappenschild vor einem oben zu zwei in einander liegenden Händen sich schliessenden Ringe. M. 3873.

4342. Halber Thaler von 1578. Av. IOH . CASIM . D . G . COM. PAL . REN . DVX . BAV ❃ Geh. Brustbild von r. S., rechts den Streitkolben schulternd, die Linke am Schwertgriff.
Rv. CON — STANTER . — ET . SINCER — 1578. Sonst wie N. 4341. R.

b. als Administrator der Kur (1583—1592).

4343. Thaler von 1587. Av. IOHAN : CASI : D : G : COM : PAL : RHEN : EL : P : TVTOR : ET . ADMI : D : B : Brustbild wie N. 4342.
Rv. MONETA : NOVA : ARGENTEA : RENSIVM : ELECTOR ❃ Im quadrirten Schilde die Wappen von Mainz, Trier, Cöln und Kurpfalz. An den Seiten : 8—7 M. 2866.

4344. Medaille von 1588. Av. (U. b.) IOHAN . CASI . D . G . CO. PAL . RHE . EL . P . TVT . ET . AD . — D . B. Geh. Brustbild von r. S., mit kurzem Haar und Bart.
Rv. CONSTANTER . — . ET . SINCERE ∽ 1588 ∽ Vorstellung wie N. 4341, aber an den Seiten des Wappens : HH (verb.) —CP 12,45 Gr. Ciselirter Guss. RR.

4345. Thaler von 1589. Av. IOHAN . CA . D : G . COM . PAL . RHEN . EL . P . TVTOR . ET . AD . D : B : Brustbild wie N. 4342.
Rv. MONETA . NO . ARGENTEA . RENENSIVM . ELECTOR . ⁝ . Wappen wie N. 4343, an den Seiten : 8—9

Friedrich IV. (1583—1610).

4346. Mannheimer Gulden zu 26 Albus, von 1608. Av. MONETA NOV * ARGENT * MANHEIMII CVSA * Geh. Brustbild von r. S. Um dasselbe : XXVI—ALB :
Rv. CHVRFVRSTLICHER PFALTZ LANDMVNZ * Die drei Wappen unter dem Helme wie bei N. 4337. An den Seiten, oben : 16—08 M. 2867. R.

4347. Mannheimer halber Gulden zu 13 Albus, von 1608. Av. wie N. 4346, aber XIII statt XXVI
Rv. Wie N. 4346, aber statt des Helms der Kurhut und die Jahrszahl an den Seiten unten. R.

4348. Thaler von 1610. Av. FRID : IV : D : G˙. — C : P : RHE : S : R : I : PRIN : EL : BA : — DVX * Geh. Bildniss von r. S. bis an den Schoos, in der Rechten das Schwert, in der Linken den Reichsapfel haltend.
Rv. REGIER MICH HER NACH DEINEM WORT * Mit dem Kurhut bedeckter Schild mit den Wappen der Pfalz, von Bayern und dem Reichsapfel. An den Seiten: 16 — 10 M. 460. R.

Carl Ludwig († 1680).

4349. Vicariatsthaler von 1657. Av. Unter einer Verzierung in zehn Zeilen: CAROLVS . | LVDOVICVS . D . G . | COMES . PALAT . RHENI . | S . ROM . IMP . ARCHITHES . | ET . ELECTOR . IN . PART . | RHEN. SVEV. ET. IVR | FRANC. PROVISOR. | ET. VICARIVS. | BAVAR. DVX.|16 (Verz.) 57.
Rv. Obenherum: . DOMINVS . — PROVIDEBIT. Die drei Wappen unter dem Helme. M. 465. Sch. 351. R.

4350. Halber Gulden von 1661. Av. ❋ CAR . LUD . D . G . COM. PAL . RHEN . S . R . I . ARCHITH . ET . EL . B . D : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ❋ CHURFURSTLICHER — PFALTZ LANDMUNTZ. Unter dem Kurhute die drei Wappen und die Jahrszahl 16—61 Unten in der Umschr. (30) R.

4351. Thaler von 1662. Av. * CAROL . LVD . D . G . COM . PAL. RH . S . R . IMP . ARCHITH . PR . EL . D . BAV. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. * DOMINVS . PROVIDEBIT . 1662. Die drei Wappen unter dem Helme. M. 467.

4352. Gulden von 1662. Av. * CAR . LUD . D . G . COM . PAL. RHEN . S . R . I . ARCHITH . ET ELECT . B . D. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Umschr. wie N. 4350. Die drei Wappen unter dem Helme. Oben: 16—62 und unten in der Umschr. (60) R.

4353. Medaille von 1670. Av. (U. b.) CAR . LVD . D . G . COM . PAL . RH . S . R I ARCHITH . & EL . B . D. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Oberhalb: CVSTODIÆ . FELICI. Ein ruhender Löwe mit dem dreifeldigen Wappenschilde. Zu seiner Rechten ein Hahn, zur Linken eine Eule. Oben in den Wolken ein Adler. Im Abschn. . M . DC . LXX . 53 Gr.

4354. Thalerförmige Einweihungsmünze auf die zu Mannheim erbaute Concordienkirche, 1679. Av. Oberhalb: S. CON — CORDIÆ Vordere Ansicht der Kirche. Im Abschn. M. D. C. LXXVIIII
Rv. Obenherum: CONSECRATIO Altar, an dessen Vorderseite ein Adler mit ausgebreiteten Flügeln. Auf dem Altar ein Büschel Donnerkeile, 26,75 Gr. M. 5657.

Carl (1680—1685).

4355. Thaler von 1681. Av. ❀ CAROLVS . D . G . COM . PAL. RH . S . R . IMP . ARCHITH . PR . EL . D . B . Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und umgehängtem Elephantenorden. Am Halsabschn. IL (Linck.)
Rv. Obenherum: SVSTEN—TANTE DEO Unter dem auf dem Kurhute stehenden pfälzischen Halme hängen die drei Schilde, umgeben vom Bande des Hosenbandordens, das von zwei Löwen gehalten wird. Unten 16—81 M. 469.

Linie zu Neuburg.

Wolfgang (1532—1569).

4356. Thaler von 1565. Av. WOLFGA . D . G . CO . PA . RE . DVX . BA . C . VALIDI ❀ Geh. Bildniss von r. S., bis an den Schooss, rechts den Streitkolben schulternd, die Linke am Schwertgriff. An den Seiten: 15—65
Rv. . DATE . CESARI . Q . CESARIS . ET . DEO . Q . DEI. SVNT. Die behelmten Schilde der Pfalz und von Bayern, dazwischen der von Veldenz. An den Seiten der Helme: V—M—L (Vive memor lethi) Zu M. 5302. RR.

Wolfgang Wilhelm (1614—1653).

4357. Thaler von 1623. Av. ✤ . WOLF . GVIL . CO PAL . RH . DVX . BAV . IVL . CLIV . ET . MONT. Geh. Brustbild von r. S., mit der Umschr. IN . DEO . MEA. — . CON SOLATIO.
Rv. . CO . VEL . SPON . MAR . RAV . — . ET . MOR . DO. IN . RAVE. Mit dem Fürstenhute bedecktes achtfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Oberhalb des Wappens: . 16. — . 23. M. 1404.

4358. Desgleichen. Av. WOLFG: WIL . D . G . C: PA: RHE: D: BA: IVL: CLI: ET: MO ❀ Im Uebrigen wie N. 4357.

Rv. CO : VEL : SP : MAR : RAV — ET : MOR : DOM : I : RAV : Wappen wie N. 4357 und die Jahrszahl neben dem Wappen. M. 6720.

4359. Desgleichen. Av. ⁂ WOLFG . WIL * D ⁑ G * C * PA * RHE * D * BA * IVL * CLI * ET * MONT * Sonst wie N. 4357.

Rv. CO * VEL * SP * MAR * RAV — ET * MOR * DOM * I * RAV Das Uebrige wie N. 4358.

4360. Thaler von 1625. Av. WOLFG ⁑ WIL ⁑ D * G * CŌ ⁑ PAL ⁑ RHE (HE verb.) ⁑ D * BAV ⁑ IVL ⁑ CL ⁑ I ET * MŌT ⁂ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. CŌ : VELD : SPON : MAR . RA — ET . MORS . D . IN RA : 1625 Das Wappen wie N. 4357 unter dem Kurhute.

4361. Thalerklippe von 1630. Av. Aufschr. in 9 Zeilen : ⁂ | SERENISS . | WOLFG : WILH : | COM : CALAT : RHE : | DVX. BAV : IVL : CLIV : | MONT : COM : VELD : | SPON : MARCH RA• | VENSP : ET MÖRS . | D : IN RAVENST : | MDCXXX. Die vier Ecken der Klippe sind mit Arabesken verziert.

Rv. Ein von Wind und Wellen bestürmter Felsen im Meere, darauf ein Buch, worüber zwei Hände und ein Herz, mit einem Schwerte und einem Palmzweige. Neben dem Felsen : MENS—ĪMOTA Aus dem Herzen geht ein Scepter, darüber ein Auge und über dem Auge ein Kreuz, neben welchem : IN. HOC. — VINCES Die Ecken des Rv. sind ebenfalls mit Arabesken verziert. M. 3890. RR.

4362. Thaler von 1632. Av. ✣ WOLFG . WILH . D . G · CO . PAL . RHE . DVX . BAV . IVL . CL . I . MONE. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ✣ CO : VELD : SPON : MAR : RA : — ET . MORS : D : IN : RA : 1632. Wappen wie bisher in ovalem Schilde mit Henkeln, auf denen zwei kleine Engel sitzen. Unten ein kleines Schildchen mit ST (verb., S verkehrt) M. 3885.

4363. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 4358, mit einfachen Punkten. Geh. Brustbild von r. S. Obenherum : IN DEO — MEA CONSOLA

Rv. C ⁂ VEL ⁂ SP ⁂ MAR ⁂ RA — ET ⁂ MORS ⁂ DO IN RA Das bisherige Wappen unter dem Fürstenhute. An den Seiten oben : 1—6 | 3—Z M. 5473.

4364. Halber Thaler von 1632. Av. zehnzeilig : | ⁂SERENISS . | WOLFG. WILH. | COM.PALA. RHE. | DVX. BAV. IVL.

CLIV | MONT . COM . VEL . SP | MARCH . RAVENSP | ET . MORS . DOMI . | IN . RAVENST . | STRENÆ . LOC . | MDCXXXII

Rv. PAX . ET . FIDELITAS . DEOSCVLATÆ . SVNT ❀ Der Friede und die Treue sich küssend. Zu M. 3891. RR.

4365. Thalerklippe von 1642. Av. Elfzeilig: (kleine Axt) | SERENISS . | WOLFG . WILH . | COM . PAL . RHEN . | D . BAV . IVL . CLI . ET . M | ONTIVM . COM . VELD . | SPO . MARCK . RAVEN | SB . ET MOERS . DOM | IN . RAVENSTEIN | DONO . DE | DIT ∾ | 164Z

Rv. Obenherum: AVSPICIVM . MELIORIS (S verkehrt) ÆVI Die Arche Noäh, mit der darüber schwebenden Taube. M. 3897. R.

4366. Doppelthalerklippe von 1653. Av. (kleine Axt) | SERENISS | WOLFG . WILH | COM . PAL . RHEN . DV | X . BAV . IVL . CLIV . ET . | MONT . COM . VELDE . | SPONH . MAR . RAVE | NSB . ET . MOERS . | DOM . IN . RAVENS | TEIN . STRENÆ LO | CO . 1653 .

Rv. Der knieende Pfalzgraf von r. S., geharnischt, hält dem in Wolken erscheinenden Namen Jehovah mit beiden Händen ein Herz entgegen. Herum: IN DEO . MEA . — CONSOLATIO . — M. 3899. RR.

4367. Begräbniss-Viertelthaler von 1653. Av. Elfzeilig: SERENISS . | WOLFG : WILH . | COM : PAL . RHE . DVX | BAV . IVL . CLIVIÆ . ET | MON . COM . VEL . SPONH . (NH verb.) | MARCHIÆ . RAVENSB | ET . MOERS . DOM . IN | RAVENST : NATVS | 4 NOVEMB . 1578 | OBYT . 20 . MART | 1653

Rv. Zwischen Lorbeerzweigen und Verzierungen, fünfzeilig: ÆTERNA | ERIT | IN . DEO | MEA | CONSOLATIO Wellenh. 2157. R.

Philipp Wilhelm (1653—1690).

1. als Pfalzgraf und Herzog zu Neuburg (1653—1685).

4368. Neuburger Gulden von 1674. Av. PHIL . WIL . D . G . COM . P . RHE . D . BAV . IVL . CLE . ET . MONT ✣ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. MONETA . NOVA . ARGE—NTEA . PAL . NEOBVRG . 16—74 Das mit dem Fürstenhute bedeckte, mit der Vliessordenskette umgebene bisherige Wappen. Unten: (60) M. 3903.

4369. Desgleichen. Wie N. 4368, aber im Rv. MONETA . NOVA . AR—GENT . PAL . NEOB : 16—74

2. als Kurfürst (1685—1690).

4370. Schauthaler auf das 3. Jubiläum der Universität Heidelberg, 1686. Av. VNIVERSITATIS . HEIDELBERG . FESTVM. SECVLARE . III : Das Wappen der Universität.

Rv. 13zeilig: D . O . M . S . | FVNDATA . CIƆCCCXLVI . | INTRODVCTA XVIII - OCT . | CIƆCCCXXCVI A RVPERTO . | SENIORE . ELECT . PAL . | NVNC . SVB . AVSPICIIS . SEREN . DN . | PHILIPPI WILHELMI . | EL . PAL . EIVSQ . FILIO . DN . | FRIDERICO WILH . | RECT . MAGNIFICENTISS | CIƆIƆCXXCVI . | XXV/XV NOV . IVBILEVM | CELEBRAT . Darunter ein Palm- und Lorbeerzweig, dazwischen: I L 21,20 Gr. Zu M. 2372. R.

Johann Wilhelm (1690—1716.)

1. als Herzog von Jülich und Berg, seit 1678.

4371. Jülicher dicker Doppelthaler von 1662. Av. (U. b.) IOHAN . WIL . D : G . COM . P . RHE . D . BAV . IVL . CL . ET MONT — Brustbild von r. S., mit grosser Perrücke, im Harnisch und Ueberwurf Unten: N ⚒ L

Rv. DOMINVS . VIRTVTVM . NOBISCVM . ANNO . 1682 * Das vollst. Wappen in henkelartig verziertem Schilde, worüber der Fürstenhut. M. 3905. R.

4372. Jülicher Gulden von 1690. Av. (U. b.) I . W . D . G . C . ET . P . E . PR . B . I . C . ET . M . ∞ Geh. Brustbild r. S.

Rv. DVX . CO . V . S . M . R . — M . D . I . N . R . 1690 ⚒ NL (Longerich.) Wappen wie N. 4368. Unten: ($\frac{2}{3}$) M. 5806.

4373. Desgleichen. Av. Wie N. 4372, mit der Contremarke des fränkischen Kreises.

Rv. Wie N. 4372, aber 1690 ❋ N ⚒ L

4374. Zwittergulden von 1690. Av. DVX . CO . V . S . M . R . — M . D . I . N . R . 1690 N ⚒ L Wappen wie N. 4368. Unten: ($\frac{2}{3}$)

Rv. Obenherum: DOMINVS . VIRTVTVM . NOBISCVM . Ein segelndes Schiff. Unten: ($\frac{2}{3}$) M. 3908. RR.

2. als Kurfürst (1690—1716.)

4375. Thaler von 1700. Av. (U. b.) I W . D . G . C . P . R . S — R . I . ARCHIT & EL . Geh. Brustbild von r. S. Unten: . I L .
Rv. B . I . C . & M . D . C . V . S . M . R . & . M . D . I . R * 1700 * Wappen wie N. 4368 unter dem Kurhute. Randschrift undeutlich. M. 2874.

4376. Gulden von 1700. Av. I : W : D : G : C : P : R : — S : R : I : ARCHIT : & ELEC : Geh. Brustbild von r. S., darunter: HL . O (HL verb.)
Rv. B : I : C : & M : DVX . C : V : S : — M : R : & M : D : IN . R : 1700 Wappenschild unter dem Kurhute, mit leerem Mittelschilde. Unten: $(\frac{2}{3})$ M. 2875.

4377. Gulden von 1707. Av. (U. b.) IOH : WILH : C . P . R . — S . R . I . ARCHIT : ET EL : Geh. Brustbild von r. S. Unten: I : A . L .
Rv. B . I : C . ET M . D . PR : M . C . — V . S . M . ET R . D . I . R . *1707.* Unter dem Kurhute vier durch ein Ordenskettenglied des goldenen Vliesses verbundene Wappenschilde. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ M. 2876. R.

4378. Gulden von 1709. Av. (U. b.) D : G . IOH . WILH . C . P . R . — . S . R . I . ARCHID & EL : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. B . I . C . & M . D . PR . M . C . V : — S . M & R . D . I . R . 1709 : Drei mit den Ketten des goldenen Vliesses und des St. Hubertsordens umgebene Wappenschilde, bedeckt mit dem Kurhut, unter welchem in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ M. 2878.

4379. Medaillon auf das Reichsvicariat, 1711, von Ph. H. Müller Av. (U. b.) D . G . I . O . WIL . C . P . R . S . R . I . ARCHID . EL . EIVSQ . IN P . R . S . ET . F . I . PROVISOR ET VICARIVS . Der gekrönte und geharnischte Kurfürst zu Pferde von r. S. Im Abschn. MDCCXI.
Rv. (U. b.) HIS TVTO CONCREDERE POSSVM. Hercules und Atlas mit der Erdkugel. Am Erdboden: P . H . M . Exter I, S. 362. 144,85 Gr.

4380. Medaille von G. Hautsch auf dieselbe Veranlassung, 1711. Av. Kopf von r. S., in langer Perrücke, ohne Umschr. Am Halsabschn. G H .
Rv. ALES CVSTODIT POMA SVB ALA · Der Doppeladler

mit den drei Wappenschilden unter dem Kurhute auf der Brust. 34,50 Gr. Ampach 1328.

4381. Medaille auf dieselbe Veranlassung, 1711. Av. (U. b.) D : G . IOH . WILH . C . P . R . — S . R . I . ARCHID ET ELECT Belorbeertes Haupt von r. S.
Rv. EIUSQ . IN . P . RH . SVEV . ET — FR . IVRE . PROV . ET VICARIUS Die drei Wappenschilde unter dem Kurhute auf der Brust des Doppeladlers, darüber: 17 ❈ 11 39,50 Gr.

4382. Vicariatsthaler von 1711. Av. (U. b.) D . G . I . W . C . P . R . S . I ARCHID ET EL . EIUSQ Kopf von r. S.
Rv. IN . P . R . S . ET FR . I . PROV . ET VICARIUS . 1711 Doppeladler mit zwei vom Kurhute bedeckten Wappenschilden auf der Brust. Unten: I—L M. 472. Sch. 419.

4383. Medaillon o. J. von J. Selter. Av. (U. b.) I . W . C . P · R . S . R . I . ARCHIT & EL . B . I . C . & . M . D : C . V . S . M . R & M . D . I . R . Erhabenes Brustbild im Harnisch von r. S., mit grosser Perrücke. Unten: I . SELTER .
Rv. DOMINVS * VIRTVT—VM * NOBISCVM Dreimaster auf wogendem Meere, mit dem Pfälz. Wappen als Flagge und dem Namenszuge am Schiffe. 113,20 Gr. Cat. Haase 1395.

Carl Philipp (1716—1742).

4384. Mannheimer Anderthalb-Thalerstück von 1740. Av. (U. b.) D : G : C . PHIL . D . B . C . P . R . S . R . I . A . T . & . EL . PROVISOR & VICARIUS Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand. Am Armabschn. SCHEFR (Schäffer)
Rv. (U. b.) IN . PART . RHENI . SUEV . ET IUR . FRANCON . 1740 Der Doppeladler, auf dessen Brust unter dem Kurhute drei Wappenschilde. M. 2880. Sch. 456. R.

Linie zu Sulzbach.

Carl Theodor (1743—1777, † 1799).

4385. Heidelberger Huldigungsgulden von 1746. Av. (U. b.) CAR . THEODOR . — D : G . EL . PALATINUS — Brustbild von r. S., mit Gewand über dem Harnische. Darunter: S
Rv. (U. b.) IRRADIAT MONTES CAROLI PRÆSENTIA NOSTROS . ET VELVT EXORIENS PHOEBVS (OE

verb.) ABAXE VENIT Ansicht von Heidelberg mit den anliegenden Bergen, auf deren einem der Heidelberger Löwe sitzt, den Kopf nach der Sonne gewandt, die oben im Zeichen des Löwen erglänzt. Im Abschn. HOMAG . HEIDELB . | D . 30 . AUG M. 5658.

4386. Wildberger Ausbeute-Gulden von 1748. Av. (U. b.) D : G . CAR . TH. — C . P . R . S . R . I . A . T . & EL. Brustbild wie vorher. Unten: *SA* (verschl.)

Rv. (U. b.) EX . VISCERIBUS — FODINÆ · WILDBERG. Mit dem Kurhute und der Hubertusordenskette geschmücktes zehnfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Zu den Seiten: 17—48. neben dem Ordenssterne: F—O (Offner) und unten: FEIN $\left(\frac{2}{3}\right)$ SILB M. 2883.

4387. Wildberger Ausbeute-Gulden von 1758. Av. (U. b.) D : G . CAR : THEOD . — C . P . R . S . R . I . A . T . & . EL. Brustbild von r. S.

Rv. (U. b.) EX VISCERIBUS FODINÆ WILDBERG . 1758. unter dem Kurhute in drei verzierten Schildchen das Kurf. Gesammtwappen, zu dessen Seiten: A—S und unten: $\frac{2}{3}$ *fein — Silber* Zu M. 5659.

4388. Conventionsthaler von 1765. Av. (U. b.) CAR . THEODOR . D : G . C . P . R . S . R . I . A . T . & EL. Brustbild von r. S.

Rv. Unter dem Kurhute die drei Wappenschilde; neben dem Kurhute 17—65 und unten zu den Seiten A—S Untenherum: 10 . EINE FEINE MARCK . M. 5394.

4389. Conv.-Viertelthaler von 1765. Wie N. 4388, mit 40 statt 10 im Rv.

Elisabeth Auguste, Gemahlin Carl Theodor's (geb. 1721, verm. 1742, † 1794).

4390. Medaille auf die Stiftung des h. Elisabeth-Damen-Ordens, 1766. Av. (U. b.) ELISABETHA AVG . D : G . ELECT . PALAT . Brustbild von r. S. Unten: s

Rv. Obenherum: SOLATVR ET ORNAT Untenherum: INSTIT . 19 ⁚ NOV . 1776 Das mit der Krone geschmückte Ordenskreuz. 18,20 Gr.

B. Die pfalzgräflichen Nebenlinien.

Linie zu Zweibrücken.

Johann der Aeltere (1569—1604).

4391. Thaler o. J. Av. MO + IMP + D + G + IOHAN + COM + PALA + RH + DV + BA ✣ Vorwärts gekehrtes Brustbild, im Harnisch.
Rv. COM ‡ VEL ‡ ET ‡ S + + — + + PON ‡ BIPON ‡ CV + + (Mzz.) Zweifach behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Aehnl. M. 3909. R.

Johann der Jüngere (1604—1635).

4392. Viertelthaler o. J. Av. IOHAN . D . G . COM . PA-. RHE. T . E . AD . E . P . D . B . C . V . E . S ❀ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. VER — BVM . DONINI . MANET . IN . ÆTER — NV ❀ Vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. R.

4393. Desgleichen. Wie N. 4392, aber im Rv. ÆTE — RN ✣

4394. Halber Thaler von 1610. Av. IOHAN . D . G . C . PA · RH . EL . P . EX . TESTAM . T . ET . AD . D . B . C . V . E . S . ❀ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. VERBVM . DOMINI . MANET . IN . AETERNVM . 1610 ❀ Drei durch Schnüre mit dem Kurhute verbundene Wappenschilde. RR.

4395. Viertelthaler von 1611. Av. Wie N. 4392.
Rv. VERBVM . DOMMIN . (sic!) MANET . IN . ÆTERN ❀ Wappen wie N. 4392, darüber: 1611 R.

4396. Vicariatsthaler von 1612. Av. ❀ IOHAN . D . G . CO . P . R . T . & . AD . S . R . I . PROVISOR & VICARIUS DUX B . CO . V . & . S . Geh Brustbild von r. S.
Rv. VERBUM DONINI MANET IN ÆTERNVM 161Z ❀ Der gekr. Doppeladler mit dem dreifeldigen Wappenschilde auf der Brust. M. 463. Sch. 306. R.

4397. Thaler von 1623. Av. IOHAИ . D . G . CO . PAL . RHE . DVX . BA . IVL . CLI . ET . MOИ ❀ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. CO . VEL . SPO . MAR . ET . RAVE . — DO . IN . RAVENS . 16Z3 ❀ Das fünffach behelmte vollst. Wappen. M. 1403.

4398. Desgleichen. Av. IOHAN . D . G . COM . PALA . RHE . DVX . BA . IVL . CLI . ET : MONT ❀ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Wie N. 4397, aber RAV. statt RAVE:

4399. Thaler von 1624. Av. Wie N. 4398, aber CO . PA . statt COM. PALA.
Rv. CO . VEL . SP . MA . ET . — RA . DO . IN . RAVE . — 16Z4 . Z. Wappen wie N. 4397.

Linie zu Birkenfeld (später: Zweibrücken-Birkenfeld).

Christian IV. (1735—1775).

4400. Seelberger Ausbeutethaler von 1754. Av. (U. b.) CHRISTIAN . IV . — D : G . C . P . R . BAV . D . — Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) EX . FODINIS . BIPONTINO . SEELBERGENSIBUS . 1754 Unter einem kronenartigen Fürstenhute in zierlicher mit Zweigen besteckter Cartouche das vollst. Wappen, mit dem Hubertusorden behangen. Neben dem Stern: E . H — . F. und darunter: FEIN : SILB

4401. Conv.-Thaler von 1759. Av. (U. b.) CHRISTIAN . IV . — D: G . C . P . R . BAV . DUX . — Kopf von r. S., mit im Nacken gebundenem Haar.
Rv. Gekr. mit der Ordenskette umgebener Wappenschild zwischen Palm- und Lorbeerzweig. Neben der Krone: 17—59 Untenherum: *J— M* (Mellinger) und: 10 . AUF EINE — MARC. FEIN. M 3918.

4402. Conv.-Thaler von 1760. Wie N. 4401, mit der Jahrszahl 1760 M. 3920.

Linie zu Veldenz.

Georg Johann I. (1544—1592).

4403. Dicker Doppelthaler von 1582. Av. ✻ GEOR o IOHA o D o G o CO o PAL o RHE o DV o RA o CO o VEL ✻ Der Pfalzgraf in halber Figur im Harnisch, mit Halskrause und umgehängtem Kleinode, die Rechte in die Seite stemmend, die Linke am Schwertgriff.
Rv. Innerhalb eines, von zwei aus Wolken kommenden Händen gehaltenen, mit einem spitzen Steine aufwärts gekehrten Ringes das vierfeldige Wappen von Pfalz und Bayern mit dem Löwen von Veldenz im Mittelschilde. Dahinter Lorbeer- und Palmzweig gekreuzt. Darüber * 158Z * | o INVIA o

VIRTVTI o | o NVLLA o — o VIA * und darunter: o VIA o | o DEO AVSPICE o | ❀ E ❀ Schulth. Cat. 4367. R.

4404. Thaler von 1588. Av. * GEOR . IOHA . D : G . CO — . PAL RH . DV . BA . CO . VE * E ⁄ K (verb.) Brustbild, ähnlich dem vorigen.
Rv. Wie N. 4403, mit der Jahrszahl 1588 und geringen Abweichungen. M. 1407.

Georg Gustav (1592—1634).

4405. Vierteltaler o. J. Av. ❀ GE . GVST . D : G . CO . PA. RH . D . B . C . V . E . S. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ❀ SOLI * DEO * GLORIA ❀ Gekr. quadr. Wappen sammt Mittelschild. Wellenh. 2189. R.

Leopold Ludwig (1634—1694).

4406. Thaler von 1671. Av. ❀ LEOPOLD, LVDOVIC, D : G : C : P : R : D : B : & . COM : VELDENTIÆ. Brustbild von r. S. im Harnisch, mit Ueberwurf und Halstuch.
Rv. VERBVM ❀ DOMINI ❀ MANET ❀ IN ❀ ÆTERNVM. (kl. Krone.) Zweifach behelmtes quadr. Wappen mit dem Veldenzer Mittelschilde. An den Seiten der Helme: 16—71. Schulth. Cat. 4370. R.

4407. Gulden von 1673. Av. Wie N. 4406, aber ET. statt &.
Rv. VERBVM * DOMINI (Blume) — ❀ MANET . IN * ÆTERNVM ✣ Wappen wie N. 4406, mit der Jahrszahl 16—73 Unten: (60) Schulth. Cath. 4372.

Pommern.

Johann Friedrich zu Stettin (1560—1600).

4408. Halber Thaler von 1594. Av. IOHAN * FRID * D * G * DVX * STETIN * POME ❀ Geh. Bildniss von r. S., bis halben Leib, die Rechte in die Seite gestemmt, die Linke am Schwertgriff.
Rv. (U. b.) AVXILIVM * MEVM — A * DOMINO * 1594 (Adlerflügel.) Neunfeldiges Wappen in verziertem Schilde. Schulth. Cat. 4373. RR.

Philipp Julius zu Wolgast (1592—1625).

4409. Thaler von 1609. Av. PHILIPPUS . IULIUS . D : G . D . STETIN . POM . CR. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit breitem Spitzenkragen. An den Seiten: 6—09
Rv. FATA . FEREN . FE . PARI . PATIEN . PALMAM. Behelmtes neunfeldiges Wappen, von zwei behelmten wilden Männern gehalten. M. 1415.

4410. Doppelschilling von 1611. Av. PHILIPPUS . IULIUS : H. Z . S . P. Der vierfeldige Wappenschild; um denselben 1—6 . 1—1
Rv. RECTE . FACI . NE : METUAS. Die versch. Buchstaben DS in ausgeschweiftem Schilde, darunter eine Rosette.

4411. Thaler von 1620. Av. PHILIPPUS . IULIUS . D : G ⁑ D: STET : POMER. Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf. An den Seiten: 16—20
Rv. Wie N. 4409, aber PATIENT. statt PATIEN. Fehlt bei Mad.

Philipp II. (1606—1618).

4412. Thaler o. J. Av. PHILIPPVS . II . D . G . DVX . POMERANORVM ❀ Umschlossen von einem innen mit Bogenwerk verzierten Kreise des Herzogs Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Kragen und Feldbinde.
Rv. CR—IS—TO—ET—RE—IP—VB—LI—C—Æ— Die zehn pommerschen Wappen in ovalen Schilden, kranzförmig um einen Kreis, in welchem der Greif. M. 1418.

4413. Thaler o. J. Av. Wie N. 4412.
Rv. Ein auf den Hinterfüssen stehender Greif, in der rechten Klaue ein Schwert, in der linken ein offenes Buch haltend. Auf seinen ausgebreiteten Flügeln sind zehn kleine Wappenschilde. Unten: zweizeilig: CHRISTO . ET . REIP | VBLICÆ M. 1417.

4414. Thaler auf den Tod seines jüngeren Bruders Georg, 1617. Av. ❀ | PHİLIPPVS | II DVX. STETTİN | ET. POMERANIAE | GEORGI İİİ | FRATR. DESİDERAT | MEMORİAE | CVM LACRẎM. F. F. | XXVI MAİİ | MDCXVİİ | ❀
Rv. Der wilde Mann, mit dem Wappenschilde in der Rechten und der Keule in der Linken, steht zur Rechten einer Tafel mit der Aufschrift NATVS | . XXX . İAN . | M . D. LXXXİİ | OBİİT | XXVII MART | MDCXVİİM. 1420. R.

4415. Begräbnissthaler von 1618. Av. PHILIPPVS. II. D. G. DVX. POMERANORVM ⁂ Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel, in einem mit Bogenwerk gezierten Kreise.
Rv. Aufschrift in zehn Zeilen: NVMMVS | MEMOR : FVNEBRI | PHILIPPI . II . | DVCIS . STET : POMER | QVINATVS Z8 . IVL . Ao | 1573 . DENAT . 3 . FEB . Ao : 1618 | CONSECRATVS | A FRANC : I . SEDIN . ET | POMER . DVCE : FRAT . | ET . SVCCESS: M. 1423. R.

Bogislaw XIV. (1620–1637).

4416. Thaler von 1628. Av. BOGISLAVS . XIV . D : G . DVX. STET. POM . CASSVB . ET VAN : ✕ : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. PRINC . RVG : COM . GVTZK . TERR . LEOBVRG . ET. BVTOV . DN : Der mit dem Fürstenhute bedeckte Schild mit dem Greif. An den Seiten oben: 16—Z8 M. 3933.

4417. Desgleichen. Wie N. 4416, aber zu den Seiten des Brustbildes die Jahrszahl 16—Z8 : M. 3934.

4418. Desgleichen. Av. BOGISLAVS . XIV . D : G : DVX . STET : POM : CASSVB : ET . VAN : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. PRINC : RVG : COM : GVTZK : TERR : LEOB : E : BVT : DO . 16 . Z8 Wappen wie N. 4409. Fehlt bei Mad.

4419. Breiter Thaler auf seine (erst am 25. Mai 1654) stattgefundene Beerdigung. Av. BOGISLAVS . XIV . D . G . DVX . ST. POM . C & . VAND . P . RV . E . P . C . CO : G . T . L . & B . D * Innerhalb eines schmalen Kranzes das geh. Brustbild von r. S., mit Kragen und Feldbinde.
Rv. * NOVISSIMIS | HONORIBVS | BOGISLAI . DVC . STET | POMER . EIVS NOMINIS | * 14 . ET VLTIMI * | NATI 31. MART . 1580 . | DENATI . 10 MART . 1637 . | HVMATI . 25. MAI . 1654 . | CHRISTINA . D : G : SVECORV . | GOTHOR . VANDAL : REGIN | * ET * | FRIDERICVS . WILHEL | . D : G . MARC . & . EL . BRA . | DVCES POMER. | F . F * Beide Seiten umzieht ein schmaler Kranz. M. 1431. R.

4420. Viertelthaler auf dasselbe Ereigniss. Av. Elfzeilig: NVMMVS | EXEQVIALIS | OPTIMI PRINCI | PIS . BOGISLAI • | DVCIS . STET . POME | EIVS NOMINIS . XIV . | * ET . VLTIMI * | NATI . 31 . MART . 1580 | DEN . X . MAR . 1637 . | SEP . 25 . MAY . | * 1654 *
Rv. Oberhalb: DEO DIRIGENTE Ein von der Sonne bestrahlter

Eichenstumpf, der zwei frische Zweige treibt. Im Hintergrunde Stettin. Um beide Seiten ein schmaler Kranz. M. 3946. R.

Schwedisch - Pommern.

Christina, Königin von Schweden (—1654).

4421. Thaler von 1642. Av. CHRISTINA . D : G . SVE . CO . VAND. Q . DES . REGINA * Gekr. Brustbild von vorn, in reich verziertem Kleide, mit Spitzenkragen.
Rv. MONETA . NOVA . ARGENT . DVCATVS . POMER : 164Z * Wappen wie N. 4409. M. 2634.

Carl IX. (1660—1697).

4422. Halber Gulden von 1675. Av. (U. b.) CAROLUS XI D . G . REX SUEC . GOT . & VAN . &c Belorbeertes Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: D . S
Rv. MON : NOVA POMERAN — CITERIORIS : 1675 Wappen wie N. 4409. Unten: $(\frac{1}{3})$ App. 2585.

4423. Gulden von 1681. Av. (U. b.) CAROL : XI . D . G . REX SVEC : GO : & VAN : Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf. Unten: . *B* . *A* . : .
Rv. Wie N. 4422, mit der Jahrszahl 1681 und $\frac{2}{3}$ statt $\frac{1}{3}$

4424. Gulden von 1689. Av. (U. b.) CAROLUS . XI . — D . G . REX SVE . G . & . V. Brustbild wie N. 4423. Unten: ILA
Rv. MON . NOV . POMER . — CITERIORIS . ⚒ Wappen wie N. 4409. Unten: 16 $(\frac{2}{3})$ 89 M. 242.

4425. Gulden von 1691. CAROL . XI . D . — REX . SVEC . G . & . V . Sonst wie N. 4424.
Rv. Wie N. 4424, aber ohne ⚒ und mit der Jahrszahl 16—91

Carl XII. (1697—1718).

4426. Gulden von 1708. Av. (U. b.) CAROLVS . XII . — D . G . REX . SVEC. Brustbild von r. S. im Harnisch und Gewand.
Rv. Wie N. 4425, mit der Jahrszahl 17—08 M. 2645.

Adolf Friedrich (1751—1771).

4427. Halber Gulden von 1759. Av. Die gekr. Namenschiffre *FAR* (verb.) Unten : 1759
Rv. Obenherum : K . S . — P . L . M. Der gekr. Greif nach rechts schreitend, in der rechten Klaue das Schwert. Im Abschn. 8 . GUTE GROS . | — | O. H. K.

4428. Viertelgulden von 1759. Wie N. 4427, aber 4 . statt 8.

4429. Halber Gulden von 1760. Av. (U. b.) ADOLPHUS . FRID . D . G . REX . SVEC. Kopf von r. S.
Rv. Sechszeilig : * 8* | GUTE | GROSCHEN | COURANT | 1760 | O H K

4430. Gulden von 1763. Av. (U. b.) ADOLPH . FRID . D . G . REX . SV . DVX . P. Kopf von r. S.
Rv. *Nach dem Leipzi—ger Fus von 1690.* Wappen wie N. 4409. Im Abschn. 17 $(\frac{2}{3})$ 63 | IH—L (Löwe.) M. 5251.

4431. Desgleichen. Wie N. 4430, aber *den* statt *dem*

Sachsen.

II. Ernestinische Linie.

Friedrich III. oder der Weise (1486—1525).

a. in Gemeinschaft mit Albrecht und Johann (1486—1500).

4432. Aeltester Güldengroschen oder erster Klappmützenthaler, o. J. Av. . FRIDERICVS . — ✽ ALBERTV — S (Blume) IOH — ANNES (Blume.) Brustbild Friedrichs von r. S., im Kurornate, mit dem Schwerte.
Rv. . MONETA . — . ARGENTIN — DVCVM (Blume) — SAXO-NIE ✽ Die einander gegenüber gestellten Brustbilder der beiden Herzöge. In den Umschriften beiderseits vier Wappenschilde M. 483. RR.

4433 Halber Thaler von 1500. Av. ✽FRIDE — ALBE — RT ✽ IO — HANE ✽ Behelmter vierfeldiger Schild mit den Kurschwertern im Mittelschilde; auf den Seiten zwei Wappenschilde.
Rv. MONE — ARGEN — ✽ — DVCV — SAXON. Johannes der

Täufer, stehend, neben ihm: 15 — 00 In der Umschr. zwei Wappenschilde. M. 484. R.

b. In Gemeinschaft mit Georg und Johann.

4434. Thaler o. J. Av. FRIDER ⁑ — GEORG ⁑ — VS ⁑ IOH — ANNE ⁑ Brustbild des Kurfürsten.
Rv. MONET * — ARGEN ⁑ — DVCVM — SAXON Die beiden Brustbilder. In den Umschriften je vier Schildchen. M. 490.

4435. Halber Thaler von 1500. Av. FRID—GEOR—G ⁑ IO — HANN * Sonst wie N. 4433.
Rv. MONE ✠ — ARGEN — ✠ — DVCV o — SAXO * Sonst wie N. 4433. RR.

c. In Gemeinschaft mit Johann und Georg.

4436. Thaler o. J. Av. ✠ FRIDE—RI 8 IOH—AN 8 GE—ORGIVS Brustbild des Kurfürsten.
Rv. MONE 8 ARGEN — DVCVM o — SAXO 8 Brusbilder von Johann und Georg. In den Umschriften je vier Schildchen Zu M. 489.

4437. Desgleichen mit T o FRIDER — ICVS 8 IOH — ANNES o GEORGI und im Rv. MONE 8 — ARGEN — DVCVM o SAXO 8

4438. Halber Thaler o. J. Av. ✠ FRID—E o IO—HAN o —GEOR- o Wappen wie N. 4433.
Rv. MONE—ARGENT — o — DVCV 8 — SAXO 8 Johannes der Täufer stehend. In den Umschriften je zwei Schildchen. M. 491. R.

d. allein.

4439. Viertelthaler von 1507. Av. FRID' o ELECT o IMPI o Q z —LOCVM o TES 8 GENLI' o Unter Laubwerk das geh. Brustbild mit der Drahthaube. Zu den Seiten zwei Wappenschilde.
Rv. MAXIMILIANVS o RO o REX o SEMPER o AVGVSTVS o|o Der einköpfige Adler. Zu den Seiten, oben: 15—07 Tenzel p. 17. R.

4440. Schaustück von 1518. Av. FRID o DVX o SAX — ELECT o IMPERI — QVE o LOCVM o TE — NES o GENERAL Erhaben gearbeitetes Brustbild von r. S., mit der Drahthaube, im Harnisch, woran: IHS. MARIA: (das s in IHS

verkehrt.) Die Umschrift wird durch vier Wappenschilde getrennt. Hinter dem Nacken ist die Jahrszahl 1518 mit einem besonderen Stempel eingeschlagen.

Rv. (Verz.) MAXIMILIANVS (Verz.) ROMANORVM (Verz.) REX (Verz.) SEMPER (Verz.) AVGVST Der einköpfige Adler mit dem österr.-burg. Schilde auf der Brust. M 2912 (wo von 1514) 56,20 Gr. R.

4441. Breiter medaillenartiger Thaler o. J. Av. FRID'. DVX. SAX' — ELECT'. IMPER — QVE. LOCVM: TEN — E'S: GENERA' Sonst wie N. 4440, ohne Jahrszahl.

Rv. Wie N. 4440, aber REX . ✻ . SEMPER ✻ AVGVST M. 487. R.

4442. Schaustück von 1522. Av. 8 FRD o DVX — 8 SAXON o — S 8 RO 8 IMP 8 — 8 ELECT o Erhabenes Brustbild, mit Mütze, im Pelzrock. In der Umschrift vier Wappenschilde.

Rv. VERBVM * DOMINI ⁑ MANET ⁑ IN ⁑ AETERNVM * ⁂ * Blumenkreuz mit C—C—N—S und herumgestellter Jahrszahl M—D—XX—II 26,15 Gr. M. 2916. R.

e. In Gemeinschaft mit Johann.

4443. Medaillon von 1507. Av. FRID'. DVX . SAXN . ELECT. — IPERI . QVE . LOCV — TENES . GENERALIS Das erhabene Brustbild des Kurfürsten von r. S.

Rv. IOHES . DVX . SAXOIE . LANDGVI' — THVRIGIE . ET — MARCHIO . MISNE Das erhabene Brustbild des Herzogs von l. S. Daneben oben: 1 — 5 und unten 0—7. In den Umschriften an den Seiten je ein und unten je zwei Wappenschildchen. 59,20 Gr. Tenzel Tab. II. Nr. 1. RR.

4444. Dickthaler von 1522. Av. Aeussere Umschr. DEI . GRA — FRID DVX — SAX . S . RO — IMP . ELEC Innere Umschr. ✠ . VERBVM . DOMINI . MANET . IN AETERN. Des Kurfürsten Brustbild von r. S., im Schaubhute.

Rv. Aeussere Umschr. DEI . GRACI — IOHAN — DVX . SAX — . 1 . 5 . 2 . 2. Innere Umschr. ✠ VERBVM etc. wie im Av. Herzog Johann's Brustbild von l. S., in einem ausgeschnittenen Hute. In der äusseren Umschrift befinden sich auf jeder Seite vier kleine Wappenschilde. M. 492. R.

Johann und Georg (1525—1530).

4445. Thaler o. J. Av. IOAN8 — ELEC o & o — GEOR8 — FIE 8FE8 Brustbild des Kurfürsten von r. S., mit dem Schwert in der Rechten.
Rv. MONE — NOVA — DVCVM — SAXO (Kleeblatt.) Brustbild Georg's von l. S., in der Drahthaube. In den Umschriften je vier Wappenschildchen. M. 494.

Johann Friedrich (1532—1547).

a. In Gemeinschaft mit Georg (1532—1539).

4446. Thaler von 1534. Av. IOHANFR (NF verb.) — I o ELEC o — DVX SA — X o FIE o F Brustbild von r. S., im Kurrock, mit dem Schwert in der Rechten.
Rv. (Mzz.) GEORG o — DVX o S — AX o FIE o — F o A 1534 Des Herzogs Brustbild ohne Bart von l. S., im Pelzrock. In den Umschriften je vier Wappenschilde. M. 2927.

4447. Thaler von 1535. Av. IOHAN — FRI o ELE — C o DVX o S — AX o F o F Brustbild wie N. 4446.
Rv. (Mzz) GEOR — o DVX o SA — X o FIE o F o — A o 1535 des Herzogs Brustbild wie N. 4446, aber mit Bart. In den Umschriften je vier Wappenschildchen. M. 2928.

4448. Desgleichen. Av. IOHAN — FRI o EL — EC o DVX — SAXo FI o F Sonst wie N. 4446.
Rv. (Mzz.) GEO — (Mzz.) GEOR — DVX o SA - X o FIE o FE — 35 Im Uebrigen wie N. 4447. (Der zweimalige Name ist durch Doppelschlag entstanden).

4449. Halber Thaler von 1536. Av. ✢ . IOAN . FRID . ELECT. Ꞓ . GEORGI . DVX . SAXON. Drei in's Kleeblatt gestellte Wappenschilde.
Rv. MONETA . NOVA . EXCVSSA . ANNO . DOM . 1 . 5 . 36. T . (Torgau) Der Wappenhelm mit den Thüringischen, mit Fahnen besteckten Hörnern, zwischen welchen der Meissnische Judenkopf. M. 497. RR.

b. In Gemeinschaft mit Heinrich (1539—1541).

4450. Thaler von 1539. Av. Wie N. 4447.
Rv. (Doppellilie) HEIN o — DVX o S — AX o FI o F — A o

1539 Des Herzogs Brustbild, fast von vorn. In den Umschriften je vier Wappenschilde. Zu M. 499.

4451. Thaler von 1540. Av. Wie N. 4447, aber FI o F
Rv. HEINRI — o DVX o S — AX o FI o F — 1540 (Kreuz im Ring.) Im Uebrigen wie N. 4450. M. 499.

c. In Gemeinschaft mit Heinrich und Johann Ernst.

4452. Thaler von 1540. Av. IOHAN . FI — ELEC . DVX —SAX. BVRG — MAG — O . T. Brustbild wie N. 4446. An den Seiten : 15—40.
Rv. HENRI . ET — IOHAN . ER — NEST . DVX — SAX . FI. FE Die beiden Brustbilder, einander gegenüber, sich die Hände reichend. In den Umschriften je vier Wappenschilde. M. 498.

d. In Gemeinschaft mit Moritz und Johann Ernst.

4453. Thaler von 1540. Av. Wie N. 4452.
Rv. MAVRITIV — ET . IOHAN — ERNST . DV — SAX . FI. FE. Die beiden Brustbilder wie N. 4452. An der linken Seite T und in den Umschriften je vier Wappenschilde. Zu M. 500.

4454. Halber Thaler von 1541. IOHAN . FRI ELEC . DVX . SAX. BVRGGRAF . MAGDEB . T. Der Helm.
Rv. MAVRITI . ET . IOHAN . ERNST . DVC . FIRI . FEC. 1541. T. Vier Wappenschilde. M. 5398.

e. In Gemeinschaft mit Moritz (1542—1547).

4455. Annaberger Thaler von 1543. Av. IOHAN F—ELE. DVX —. o SAX o BV—R o MAG o Z Brustbild des Kurfürsten wie N. 4446.
Rv. MAVRI . D—VX o SAX—FI o IVS o 15—43 o ANB (NB verb.) Mzz. Kreuz im Ring. Geh. Brustbild von r. S. In den Umschriften je vier Wappenschilde. Zu M. 501.

4456. Buchholzer Thaler von 15.43 Av. IOHA FR—ELEC DVX —SAC BVRG—MA—GD Brustbild wie N. 4446. In der Umschrift fünf Wappenschilde.
Rv. MAVRITIV — DVX . SAX—ONIE . FIE—RI . FEC . T . Geh. Brustbild von l. S., mit dem Streithammer in der Rechten. An den Seiten : 15—43 und in der Umschrift vier Wappenschilde.

4457. Viertelthaler von 1544. Av. IOHAN FRID . ELE . DVX . SAX . BVR . MAG 8 Drei Wappenschilde.
Rv. MAVRITI . DVX . SAX . FIE . IVS . 1544. Der Helm.

4458. Zittauer Thaler von 1546. Av. IOHA F—ELEC . DVX SAX . BVR—MAGDE Sonst wie N. 4456.
Rv. MAVRITI—DVX . SAX—ONI . FIERI—FEC . ZITT Im Uebrigen wie N. 4456, mit der Jahrszahl 1546. Fehlt bei Mad. R.

f. In Gemeinschaft mit Landgraf Philipp von Hessen.

4459. Medaille auf die Erneuerung des Schmalkaldischen Bundes, 1535. Av. VON . GOTS . GNADEN . IOHANS . FRIDERICH . HERZOG . ZV . SA + Brustbild von l. S., im Pelzrock. An den Seiten: 1. 5—35. (Die 3 steht verkehrt).
Rv. VON . GOTTES . GNADEN . PHILIPS . LANTGRAVE . ZV . HESSEN + Brustbild, fast von vorn. An den Seiten: 1. 5 — o 35 o Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. 16,80 Gr. M. 495. Guss.

4460. Erster Schmalkaldischer Bundesthaler von 1542. Av. Aeussere Umschr. IOHAN . FR — IDERI . H ZV — SAC : BVRG : — MADEBV Innere Umschr. : SOLI : — : DEO : — VICTO — RIA : Das Brustbild des Kurfürsten von r. S., im Kurrock, mit dem Schwert in der Rechten. In der Umschr. vier Wappenschilde.
Rv. Aeussere Umschr. . PARCER — E ⁏ SVBI — E — CTIS ⁏ ET — DEBELL Innere Umschr. ARE ⁏ — SVP — ER — BOS ⁏ Des Landgrafen geh. Brustbild, fast von vorn, mit dem Commandostab in der Rechten. Zu den Seiten des Kopfes: 4—Z . | PH . — . LA . | G . In der Umschr. fünf Wappenschilde. M. 503. R.

4461. Bundesthaler von 1544. Av. IOHAN . F — REDERIC — D . SAC . R . — MAGDE Sonst wie N. 4460, aber das Brustbild von vorn.
Rv. PHILIP . — D : G . LAN — G . — HASSIE . — C . R . D . Ʒ . N . Brustbild wie N. 4460. Neben dem Kopfe: 15 — 44 und in der Umschr. fünf Wappenschilde. M. 504.

4462. Doppelthaler von 1545, auf die Niederlage und Gefangennahme Herzog Heinrich's von Braunschweig. Av. Oberhalb: . IVSTVS . N . RELINQ. Die drei Alliirten. Johann Friedrich, Philipp und Moritz, in ganzer Figur, geharnischt

mit ihren Wappenschilden neben einander stehend. Ueber ihnen an Bändern: PHILIPS — IHONIS (S verkehrt) . FRIDERI — MAVR

Rv. In 15 Zeilen: o DES o Z1 o | OCTOBRIS o ANNO | 1545 o WARD o HERT3O | G o HANNRICH o V o BRVNS o | MIT o SEINEM o SON o KARLL o | BEI o BOCKOLOM o DVRCH o DI o | KRISTLICHE o BVNT3 o OBERST | LANTGRAF o PHILIPS o VAN o H | ESSEN o BEISEIN o HERT3OG o | MORIT3 o VAN o SACHSEN o E o | MIT o GROSER o HERES o K | RAFFT o ELLEGT o GEFFA | NGEN o VND o GEN o | KASSELL o GEF | VRT o M. 2933. RR.

4463. Anderthalbfacher Thaler auf dieselbe Veranlassung. Wie N. 4462, aber im Av. PHILIPVS . — IOHANIS . FRIDE . — MAV RIT3 und im Rv. am Schlusse: KR | AFFT o ERLEGT o GEFFAN | GEN o VND o GEN o | KASSELL o GEF | VRT o RR.

4464. Bundesthaler von 1546. Av. IOHAN . F — REDERI — D : SAX . B — MAGDE : Im Uebrigen wie N. 4461.

Rv. * PHILIP * — D * G * LA — N — HASSI — C * K * D * 3E * Sonst wie N. 4461, mit der Jahrszahl 15—46 M. 504.

g. Allein.

4465. Medaillenartiger Doppelthaler von 1534. Av. IOANNS (Blatt) FRIDERICVS (Blatt) ELECTOR (Blatt) DVX (Blatt) SAXONIE (Blatt) FIERI (Blatt) FECIT (Verz.) Brustbild von r. S., im Kurrock, das Schwert mit beiden Händen haltend.

Rv. (Zweig) SPES (Zweig) MEA (Zweig) IN (Zweig) DEO (Zweig) EST (Zweig) 1 o 5 o 3 o 4 o Dreifach behelmter vollständiger Wappenschild. M. 2926. R.

4466. Schaustück von 1536. Av. CONTRAFRAIT WRA . IOAN . FRIDERICI . ELECTORIS . DVCIS . SAXONIAE . MDXXXVI. Erhabenes Brustbild von vorn, im Pelzrock.

Rv. NON * FRVSTRA * GLADIVM * GESTAT * NAM * DEI * MINISTER * EST * VLTOR * AD * IR * Drei behelmte Ritter mit Schildträgern. Im Vordergrunde Erschlagene. 22,70 Gr. Ciselirter Guss. Tenz. IX, 1. R.

4467. Anderthalbfacher Thaler von 1539, auf die Einlösung des Burggrafenthums Magdeburg. Av. IOAN ' FRID ' DVX . SAX ' ELECT ' ET . BVRGGRAF MAIGD '

FIERI FE ' z) Brustbild von r. S., im Kurrock, das Schwert mit beiden Händen haltend.
Rv. SPES (Zweig) MEA (Zweig) IN (Zweig) DEO (Zweig) EST (Zweig) 1539 Dreifach behelmtes Wappen. M. 502.

h.* Nach Verlust der Kurwürde.

4468. Thaler von 1552. Av. ✽ IO . FRIDER . SENI — ✽ — NATV . ELEC . SAX. Brustbild von l. S., im Pelzrock, darunter zwei Wappenschilde.
Rv. CAROLVS : V : ROM : IMP : SEMP : AVG : 155Z Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 505. R.

4469. Doppelter Schreckenberger o. J. Av. MO . NO . IOAN . FRI . — . — SE . DV . SAX . B . MAGD . Brustbild von l. S., darunter zwei Wappenschilde.
Rv. LANTGRAV . THVRIN . ET . MARCHIO · MIS ‡ Der von einem Engel gehaltene Wappenschild. An den Seiten: 7 — Gr.

4470. Feldklippe von 1555. Av. Der aus dem Grabe auferstandene Heiland. Im Abschn. 1555.
Rv. Das Lamm mit der Fahne. Im Abschn., sechszeilig: CHRISTVS . IST . DAS . | LEMEL . GOTTES | DAS . DER . W | ELT . SINT . | TREG | T 6,45 Gr. Guss. Tenz. S. 161.

Die Söhne Johann Friedrich's während der Gefangenschaft ihres Vaters.

4471. Thaler von 1551. Av. . MONE . FILIOR . IOH . FRID : SENIORIS : DV . SAX ‡ . Zehnfeldiger Wappenschild, darüber: . 1551.
Rv. . DE . G . CAROL . V . ROM . IMP . SEMP . AVG. Des Kaisers gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit dem Scepter in der Rechten. Aehnl. M. 1441.

Altes Haus Gotha.

Johann Friedrich II. (1554—1567, † 1595).

a. In Gemeinschaft mit seinen Brüdern Johann Wilhelm und Johann Friedrich III.

4472. Thaler o. J. Av. MO : NO — : FRATRV — M : DVC . — SAXO : Geh. Brustbild Johann Friedrich's von r. S.
Rv. LANTG — : THVRI — : ET : MA — R : MIS : Die geh.

Brustbilder der beiden Brüder, einander gegenüber gestellt. In den Umschriften vier Wappenschildchen. M. 1442.

4473. Halber Thaler o. J. Av. MO : NO : — FRATRV — M : DVC : — SAXON Sonst wie N. 4472.
Rv. LANTG — . THRIN : — ET : MAR — : MISNI Sonst wie N. 4472.

b. In Gemeinschaft mit Johann Wilhelm.

4474. Thaler von 1566. Av. D : G . IOA — FRI . II . — DV SAX — LAN . TH — ET . MAR — MISNI Geh. Brustbild von r. S. An den Seiten: 15—66
Rv. D : G . IOA — WILH : — DV . SAX — LAN . TH — ET . MAR — MISNI Geh. Brustbild, fast von vorn. In den Umschriften je sechs Wappenschildchen. Zu M. 1444.

c. Allein.

4475. Einseitige Klippe von 1567, während der Belagerung von Gotha geschlagen. Auf einem viereckigen Stempel der getheilte Wappenschild, darüber: H HF (verb.) G K und unten: 6—7 6,85 Gr. Tenz. XVI, N. 10. R.

Johann Casimir und Johann Ernst (1572—1633).

4476. Doppelthaler von 1582. Av. D : G . IOH . CAS . ET . IOH . ERNES . FRA . DVCES . SAXO : ♁ Die geh. Brustbilder einander gegenüber. Im Abschn. 158Z Oben ein Reichsapfel.
Rv. LANT . THVR . E . MAR . MIS . MONE . IMPERI . Dreifach behelmter vollst. Wappenschild.

4477. Thaler von 1590. Av. Wie N. 4476, mit der Jahrszahl . 1590 . und CASI . ET . IOH . ERNS.
Rv. LANTG . THVRI . ET . MARCHIO . MISN . MONE . IMPERI . : . Der von zwölf Schildchen umgebene sächsische Wappenschild. Zu M. 3948.

4478. Thaler von 1599. Av. Aeussere Umschrift: D : G : IOHA : CASI : ET . IOH : ERNS : FRA : DVCES . SAXONIAE . Innere Umschr. FRID . ERNE (verb.) HR (verb.) T — VNF (verb.) RID . VERZEHR (verb.) T. Die geh. Brustbilder, bis halben Leib, einander gegenüber gestellt. Oben der Reichsapfel.
Rv. Umschr. Wie N. 4477, mit Doppelpunkten und am Schluss

ꝗ ✣ Das von 13 Schilden umgebene sächsische Wappen mit der Jahrszahl1—5 | 9—9 Zu M. 3949.

4479. Halber Thaler von 1604. Av. Wie N. 4478, aber E: statt ET. und SAXON statt SAXONIAE.
Rv. Umschr. wie N. 4478, aber am Schlusse MON : IMP: WA (verb.) ✣ Das von 13 Schilden umgebene sächische Wappen, darüber: 1604 und an den Seiten: C—O

4480. Thaler von 1607. Av. Wie N. 4478, aber SAXO: statt SAXONIAE.
Rv. Wie N. 4479, mit der Jahrszahl: 1607 M. 3949.

4481. Thaler von 1613. Av. Aeussere Umschr. D : G : IOH : CASI : ET . IOH : E : RN : FRA : DV : SAX : IVLIÆ . CLI : ET . MON. Sonst wie N. 4478.
Rv. LANDG : THV : MAR : MIS : COM : MAR : ET . RAVENS : DN : IN : RAV : WA (verb.) ✣ Ein geh. Turnierritter nach rechts reitend; an den Seiten: 16—13 darüber zwei und umher 16 Wappenschildchen. Zu M. 6725.

4482. Thaler von 1616. Av. Wie N. 4481, aber MO: statt MON. u. ERN: statt E : RN
Rv. Wie N. 4481, mit der Jahrszahl 16—16 und RA: statt RAV: M. 1446.

4483. Halber Thaler von 1617. Wie N. 6482, mit der Jahrszahl 16—17 und RAV:

4484. Thaler von 1624. Av. D . G . IO — CASI — ET . IO — ERN. F — D . SAX — IV . CL — ET . MO Geh. Brustbild von r. S. Darüber: FRIED — ERNEHRT (HR verb.) An den Seiten: 16—24 und in der Umschr. neun Wappenschilde.
Rv. LAN — THV — MAR — MIS — COM — M . ET —R A . D — IN . R Geh. Brustbild von l. S. Darüber: VNFRIED — VERZEHRT . (HR verb.) WA. (verb.) An den Seiten zwei und in der Umschr. acht Wappenschilde. M. 3951.

4485. Thaler von 1627. Wie N. 4484, mit der Jahrszahl 16—27 und M — statt MO

Johann Casimir allein († 1633).

4486. Breiter Doppelthaler von 1624. Av. D ⁑ G * IOHAN * CASI * DVX * — * SAXON * IVL * CLI * ET * MO Das sechsfach behelmte Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten: 16—24 unten: W—A
Rv. ELEND * — NICHT * SCHAD * WER * — THVGENT *

HAT * Der Herzog im Harnisch, zu Pferde, mit dem Commandostab in der Rechten. M. 1448.

4487. Desgleichen von 1625. Av. D ⁂ G * IOHA * CASI * DVC * — * SAX * IVL * CLI * ET * MO ⁂ Sonst wie N. 4486, mit 16—25

Rv. ❀ ELEND * NICHT * SCHAD * — * WER * TVGENT * HAT * Der Herzog wie bei N. 4486. Im Hintergrunde das Coburger Schloss. M. 1448.

4488. Desgleichen von 1629. Av. D ⁂ G * IOH * CASI * DVX * — * SAX * IVL * CLI * ET * MO Wappen wie N. 4486. Unten: W—A.

Rv. ELEND NICHT SCHAT . WER TVGENT HAT * Der Herzog wie bei N. 4486. Im Abschn. 1629 M. 1448.

4489. Medaille auf das Jubelfest der Augsburger Confession, von 1630. Av. (U. b.) D : G : IOHAN : CASIMIR : DVX SAX : I : C : ET M : LANDG : TH : M : MIS : COM : M : ET RAVE : D : RAVENS : Brustbild in verzierter Einfassung.

Rv. SIC REIUVENESCO — SIC POST FATA VIVO Auf einem Altar, woran 1630, ein aus den Flammen erstehender Phönix. Darüber ein Engel, ein Band mit der Inschrift: MAIOR INVIDIA haltend. Daneben eine mit Guirlanden umwundene Ehrensäule. Im Hintergrunde das Schloss von Coburg. 33,65 Gr. Tenz. 21, V.

4490. Begräbnissthaler von 1633. Av. D — G — IOHA — CASI DVX — SAX — IVL — CLI — ET . M Geh. Brustbild von r. S., den Commandostab in der Rechten, vor sich den offenen Helm. In der Umschr. neun Wappenschilde.

Rv. ELEND — NICHT — SCHADT — WER — TVGEND — HAT dazwischen sieben Wappenschilde. Im Felde, siebenzeilig: NATVS | 12. IVNII.AO. | 15. 64. | OBIIT | 16. IVLII. AO. | 1633 . | MR (verb.) An den Seiten zwei Wappenschilde und oben eins zwischen Sternen. M. 1451.

Johann Ernst allein († 1638).

4491. Thaler von 1636. Av. D ⁂ G ⁂ IOHANN ⁂ ERNEST ⁂ DVX ⁂ SAX ⁂ IVL ⁂ CLI ⁂ ET MONTIVM ♁ Geh. Brustbild von r. S. In der Rechten den Commandostab, vor sich den offenen Helm.

Rv. (Arm mit Sichel) LANDG ⁂ THV ⁂ MAR ⁂ MIS ⁂ COM ⁂

MAR ⁑ ET RAVEN ⁑ DO ⁑ IN RAV ⁑ Sechsfach behelmtes Wappen. An den Seiten: 16—36 | E—FS M. 3954.

4492. Begräbnissthaler von 1638. Av. Wie N. 4491, aber MONT (Blatt) statt MONTIVM und Doppelpunkte statt der Sterne.
Rv. (Arm mit Sichel) IOHAN : ERNEST : III : ET NATV MAX : D : S : I : C : M : Umher: 19 Wappenschilde. Im Felde: * | GENITVS | 9. IVLII | ANNO . 1566 | OBIIT 23. | OCTOBRIS | Aō. 1638 | E. F. S. M. 1454.

Altes Haus Weimar.

Johann Wilhelm († 1573).

4493. Viertelthaler von 1568. Av. (Blatt) D . G . IOANN . GVILELM . DVX . SAXONI Der Helm mit den Kleinoden, daneben: 6—8
Rv. LANDG o THVRIN o ET o MARCH o MISNIÆ. Drei in's Kleeblatt gesetzte Wappenschilde. R.

4494. Thaler von 1571. Av. DEI o GRATIA o IOAN o — o GVILHELM o DVX o SAX (Blatt). Der geh. Herzog, bis halben Leib, von vorn, den Helm vor sich haltend. An den Seiten: 15—71.
Rv. LANTG . THVRIN . ET . MARCH . MISNI Dreifach behelmtes Wappen. M. 3956.

4495. Halber Thaler von 1571. Av. D o G o IOANN o GVIL—HELM o DVX o SAXON o ⁄ Sonst wie N. 4494.
Rv. LANDG . THVRIN . ET . MAR . MISN Wappen wie N. 4494.

4496. Thaler von 1573. Av. DEI . GRACIA . IOANNN . —. GVILHELM . DVX . SAX . ⁄ . Der Herzog wie bisher. An den Seiten: 15—73
Rv. LANT . THV . RT . MAR . MIS . MONE . IMPE. Wappen wie N. 4494. M. 1455.

Friedrich Wilhelm I. und Johann (—1602).

4497. Thaler von 1575. Av. D : G : FRIDE : WIL : ET : IOHAN : FRA : DVCES : SAXO : ⁄ : ♁ Beider Brustbilder, in Mänteln, einander gegenüber. Im Abschn. : 1575.
Rv. LAИT . THV . ET . MAR . MIS . MOИE : IMPE : Dreifach behelmtes Wappen. M. 6726.

4498. Viertelthaler von 1582. Av.. D : G . FRIDE. WIL. E. IOHAN. FRA . DVC . SAXO : Der sächsische Helm.
Rv. LANT . THVR . E . MAR . MISN . MONE . IMPERIA Drei Wappenschilde, in's Kleeblatt gestellt, darunter der Reichsapfel. Zu den Seiten des oberen Schildes: 15—8Z

4499. Thaler von 1583. Av. D : G. FRI — WIL . DV — SAX . LA—N. THV . E — MAR . MI — MO . IMP Brustbild, fast von vorn, im Wamms und aufgeschlagener Pelzschaube. An den Seiten: 15—83
Rv. D : G — IO — HAN . DV — SAX . LA — N .THVR— . E. MAR — MIS . (Mzz. wie N. 4498). Brustbild in gleicher Kleidung wie im Av. Oberhalb ein Reichsapfel. In den Umschriften je sechs Wappenschildchen. Zu M. 3958.

4500. Halber Thaler von 1584. Wie N. 4499, mit der Jahrszahl 15. —84 und im Av. TH. statt THV.

4501. Thaler von 1586. Av. Umschr. wie N. 4499. Geh. Brustbild fast von vorn. An den Seiten: 15—86
Rv. Wie N. 4499, aber das Brustbild im Harnisch. M. 3959.

4502. Dicker Doppelthaler von 1588. Av. D : G . FRID . WIL. ET . IOHAN . FRATRES . DVCES . SAXO : Die geh. Brustbilder neben einander, darüber ein Reichsapfel. Im Abschn. . 1588 .
Rv. LANT . THV . ET . MAR — MIS . MONE . IMPERI Das dreifach behelmte Wappen. Zwischen den Helmen das Mzz. wie N. 4498. Fehlt bei Mad. R.

4503. Thaler von 1589. Av. Wie N. 4502, mit der Jahrszahl . 15—89. IOHANNES . statt IOHAN . und SAX statt SAXO :
Rv. Wie N. 4502, aber THVR. statt THV. Zu M. 1458.

4504. Halber Thaler von 1590. Av. D : G . FEID . WIL . E IOHANNES . FRA . DVCES . SAXO Sonst wie N. 4502, mit . 1590.
Rv. Wie N. 4503, aber E. statt ET. und IMPER statt IMPERI Marettich 12440.

4505. Thaler von 1595. Av. D : G . FRI — WI . DVX — SAX . TV — E . ELEC — ADMI : — MO . I Geh. Brustbild von r. S., vor sich den offenen Helm. In der Umschr. sieben Wappenschildchen.
Rv. D : G . IOAN — DVX . SA—LANDG—THV . E.—MARCH—M IS: (Mzz. wie N. 4498). Geh. Brustbild von l. S., mit

dem Helme vor sich. Zur Seite links: 1595 und in der Umschr. sechs Wappenschildchen. L 3960.

4506. Halber Thaler von 1595. Av. D: G . FR—WI . DV — SA. TV — E . ELE -- ADMI — MO . ♁ Sonst wie N. 4505.

Rv. D:G . IOH — DVX . SA — LAND — THV . E — MARC — MIS . (Mzz. wie vorher.) Sonst wie N. 4505.

4507. Thaler auf den Tod des Herzogs Friedrich Wilhelm, 1602. Av. D : G : FRIDERICVS . WILHE—LMVS . DVX . SAXONIAE . &c ♁ Geh. Brustbild von r. S., vor sich den offenen Helm. In der Umschr. unten das sächsische Wappenschild.

Rv. ✤ DOMINE . CONSERVA . ME . IN . VERBO . TVO (Blume) Im Felde, siebenzeilig: NASCI ⸗ | ⸗ TVR | Z5 . APRILIS | 156Z | OBIIT | 7 . IVLII . HORA . Z3 | 160Z M. 1459.

4508. Halber Thaler auf dieselbe Begebenheit Av. ✤ D : G : FRIDERICVS . WILHELMVS . DVX . SAXONIAE. Das sächsische Wappen in verziertem Schilde.

Rv. Wie N. 4508, aber zu Ende der Umschr. ohne die Blume und die Inschrift in acht Zeilen. R.

4509. Thaler auf den Tod des Herzogs Johann, 1605 Av. ♁ D:G: IOHAN : DVX . SAXONIAE . LANDT . THVRIN: Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Feldbinde.

Rv. DOMINE . DIRIGE . ME . IN . VERBO . TVO . WA (verb.) ✤ Im Felde, achtzeilig: NASCI ⸗ | ⸗ TVR | ZZ.MAII | 1570 | OBIIT | 31. OCTOB : | HO : II . MERI : | 1605. M. 1476.

Haus Altenburg.

Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II. (1603—1625).

4510. Halber Thaler von 1606. Av. ♁ IOHAN . — PHILIP : E— FRIDERI . — DEI . GRA : Beider Brustbilder in Mänteln, einander gegenüber. In den Umschriften drei Wappenschildchen.

Rv. IOH : WIL. — ET . FRID. — WIL. FRA. — ET. DV. SA . WA (verb.) Beider Brustbilder in Mänteln, einander gegenüber. Oberhalb derselben: 1606 und in der Umschrift vier Wappenschildchen.

4511. Thaler von 1611. Av. Wie N. 4510, aber ET statt E und die Punkte abweichend.

Rv. Wie N. 4510, mit der Jahrszahl 1611 und anderer Punktirung. Zu M. 6733.

4512. Thaler von 1612. Av. ♁ D : G : IO : PHIL : FR : IO : WIL: FR : WIL . FRA : DV : SA : IVL : CL : ET . MON : Die vier Brustbilder, einander gegenüber, zwei von r. S., zwei von l. S.

Rv. Aeussere Umschr. LANDG : THV : MAR : MIS : COM : MAR: ET . RAVENS : DN : IN . RA: WA (verb.) ✠ Innere Umschrift DISCORDIA . PRÆCVRSOR . RVINÆ ✠ Zwischen den beiden Umschriften 17 Wappenschildchen. In der Mitte das sächsische Wappen, darüber: 161Z M. 1460.

4513. Viertelthaler von 1618. Av. Wie N. 4512.

Rv. Umschr. wie die äussere Umschr. bei N. 4512. Das vollst. Wappen in verziertem Schilde, darüber: 16—18

4514. Thaler von 1624. Av. ♁ D : G : IOH : PHIL : — FRID : IOH : — WILH : ET . FR . — WIL : FRAT : Geh. Brustbild von r. S. Oben : 16—Z4 In der Umschr. vier Wappenschildchen.

Rv. DVC : SAXON : — IVL : CLIVI — ET . MONT — LIN : ALDEN Die geh. Bildnisse der drei Brüder von r. S. In der Umschrift fünf Wappenschildchen. Ganz unten : WA (verb.) M. 1465.

4515. Viertelthaler von 1624. Av. D : G : IO : PHIL : FRID : IO . WIL . ET . FRID : WIL : FRAT Geh. Brustbild des Herzogs Joh. Philipp von r. S. Oben : 16—Z4

Rv. * DVC : SAXON : IVL : CLIV : ET . MONT : LIN : ALDENB : Im verzierten Schilde das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten : W—A

4516. Thaler von 1625. Wie N. 4514, mit der Jahrszahl 16—Z5 und WIL : ET . FRI : statt WILH : ET . FR. M. 1465.

Friedrich († 1625).

4517. Begräbnissthaler von 1625. Av. ✠ D : G . FRIDERICVS . DVX . SAX . IVL . CLIV . MON . L . AL : Geh. Bildniss von r. S.. bis an die Kniee, in der Rechten den Commandostab und vor sich den offenen Helm. Neben dem Kopfe : 16—25

Rv. ✠ IRREPARABILIVM FELIX OBLIVIO RERVM : Im Felde: * | NASCITVR | TORGÆ | XII. FEBR. | A : 1599. | PVGNANDO . MORITVR . | PROPRIA | HIC VIRTV-TIS ARE | NA EST | XXV : OCTO : | (Verz.) M. 1469.

Johann Philipp, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II. (1625—1632).

4518. Thaler von 1626. Av. ♁ D : G : IOH : PHIL : — IOH: WILH — ET . FRID : — WILH : FRAT : Sonst wie N. 4514, mit der Jahrszahl 16—Z6
Rv. DVC : SAX : — IVL : CLIV : — ET . MONT : — LIN : ALDEN: Die geh. Bildnisse der zwei Brüder, einander gegenüber. In der Umschrift fünf Wappenschildchen. M. 1466.

Johann Philipp allein († 1639).

4519. Thaler von 1623. Av. ♁ D : G : IOHAN : PHIL : DVX SAXONIÆ . IVL : CLIV . ET MO : Das vorwärts sehende Brustbild im Harnisch mit Feldbinde.
Rv. (U. b.) NACH DEM — ALTEN SCHROT VND KORN Das sechsfach behelmte Wappen. Darunter anno — 16Z3 M. 1464.

4520. Begräbnissthaler von 1639. Av. Des Herzogs Brustbild von r. S. Zwei neben ihm schwebende Engel halten über seinem Haupte einen Lorbeerkranz und nach abwärts zwei Fruchtgehänge. Unten drei Wappenschilde.
Rv. In einem auf die Spitze gestellten verzierten Vierecke, 14zeilig: D . G . | IOH: PHI - | LIP . DUX . SAX . | IUL . CLIV . MONT . | LANDGR . THURIN . | MARCH . MISNI . COM . | DE MARC . ET . RAVENS . | DOMIN . IN RAVENSTEIN | NATUS VII . KL . IAN . | ANN .MDXCVII. | MORTUUS | KL . APR . AN . | MDC . | XXXIX Aehnl. M. 1468.

Elisabeth, Gemahlin Johann Philipp's (geb. 1593 † 1650).

4521. Begräbnissthaler von 1650, von ihrem Schwiegersohne, Ernst zu Gotha, geschlagen. Av. ERNESTVS . DVX. SAX. IVL . CL . ET MONT . L . THVR . M MISN . *et* ✠ Gekr. herzförmiger Schild, mit den Hauptwappen von Sachsen und Braunschweig. An den Seiten : I. — B.
Rv. Zwölfzeilig: MEMOR. ILLV- | STRIS. PR. DN. ELI - | SABET. DVC . SAX . IVL . CL . | ET MONT . NAT . BRVNS . ET | LVN . VIDVÆ SOCRVS HONOR . | NATÆ GVELPHEABYT . XXIII | IVN . MDXCIII . CIRC . X . VES - | PERT .

MORT . ALTENB . | XXV . MART . MDCL . CVM | VIXIS. ANN . LVI . | MENS . IX . DIEM . I. | HOR. X. M. 1507.

Friedrich Wilhelm II. allein (1639—1669).

4522. Thaler von 1640. Av. ♁ D : G : FRIDER : WILH : DVX. SAX . IVL : CLI : E : MON : Geh. Brustbild von r. S., davor der offene Helm.
Rv. LAN . THV . MAR . MIS : CO . MAR . E . R . D . I . R Sechsfach behelmter Wappenschild. An den Seiten: E· F.—S und 16—40 M. 3970.

4523. Thaler auf den Tod seiner 2. Gemahlin Magdalena Sibylla, 1668. Av. Ein Altar mit den verschlungenen Buchstaben MS darüber ein Band, worauf: ICH HABE UBERWUNDEN Oben zwei aus den Wolken kommende Hände, die eine von der Sonne bestrahlte Krone halten.
Rv. Auf einer Pyramide, zehnzeilig: V. | G. G. | MAG = | DA-LENA | SIBYLLA | GEB . AUS | CHURF . STAM | U . VERMÆHLTE | PRINC . ZU SACH = | SEN I . C UND BERG. Umschr. zur Rechten: GEBOREN D . 23. XBRIS | 1617 . ZU DRES | DEN. Zur Linken: STARB SELIG D . 6 . IAN. | 1668 ZU ALTEN = | BURGK. M. 1471.

4524. Begräbnissthaler von 1669. Av. ✠ FRIDERICUS . WIL-HELMUS . D . G . DUX . SAX . IUL . CLIV . & MONT. Geh. Brustbild von vorn.
Rv. ❀ PIUS . IUSTUS . FORTIS . CLEMENS . INCLYTUS. PACIFICUS. Im Felde, siebenzeilig: NATUS. | POSTH. VINAR . | PR . ID . FEBR . M . DC . III . | OBIIT. AL-DENB . | X . KAL . MAII . M . DC . LXIX. | ÆTAT . LXVII . | REGIMINIS . XXXI. Im Abschn., zweizeilig: PIETAS AD O̅N̅I̅A̅ | UTILIS. M. 1472.

Friedrich Wilhelm III. (geb. 1657 † 1672).

4525. Breiter Thaler von 1672. Av. ♁ FRIDERICUS . WILHEL-MUS · D . G . DUX . SAX . IUL . CLIV . ET . MONT. Jugendliches Brustbild von r. S., im Gewande.
Rv. LANDG . THVR . MAR . MIS . PRINC. HENN. COM. MAR. ET . RAV . DOM . IN . RAV . 16 ⚒ 72. Der sächsische Balkenschild, von einem Lorbeerkranze und 18 Wappen-schildchen umgeben. An den Seiten: M—R M. 1473. R.

Mittleres Haus Weimar.

Johann Ernst († 1626), Friedrich, Wilhelm Albrecht, Johann Friedrich, Ernst, Friedrich Wilhelm († 1619) und Bernhard.

4526. Thaler von 1612. Av. D : G : IO : ERNES : — FRIDERIC'. — WILHELM'. — ALBERTVS. Vier Brustbilder von vorn. Oben der Reichsapfel. Im Abschn. DISCORDIÆ | FOMES INIVRIA | * ✽ *

Rv. IO : FRIDERI : — ERNESTVS . — FRID : WIL : — BERNHARD' Vier Brustbilder von vorn. Oberhalb : S. FRAT. DVC: SAXON : | IVL : CLI : MONT : Im Abschn. LINEÆ. VINA= | =RIENSIS | 16 WA (verb.) 12 In den Umschriften je neun Wappenschildchen. M. 1478. R.

4527. Thaler von 1615. Wie N. 4526, mit der Jahrszahl ✽ 16—15 ✽ | WA (verb.) und im Av.-Abschn. Laubwerk statt der Unterschrift. Zu M. 3973.

4528. Halber Thaler von 1615. Wie N. 4527.

4529. Thaler von 1616. Av. ♁ D : G : IOH : ERN : IVN : DVX: SAX : IV : CL : ET . M : SVO : ET . TVT : NOM : Die Brustbilder der acht Prinzen.

Rv. FRID : WILH : ALBERT : IO : FRID : ERN : FRID : WILH : ET . BERN : FF ⁑ WA (verb.) ✤ Sechsfach behelmtes Wappen, an dessen Seiten : 16—16 M. 1479.

4530. Thaler von 1617. Wie N. 4529, mit der Jahrszahl 16—17 und BER : statt Bern :

4531. Begräbnissthaler der Mutter Dorothea Maria, geb. Prinzessin von Anhalt, 1617. Av. ✤ IOH : ERNEST : IVN : D : G : D : S : IVL : CL : M : CÆT : Q : FR : Gekr. herzförmiger Schild mit den Wappen von Sachsen und Anhalt.

Rv. Zwölfzeilig : . MEMOR . | ILL : PR : DN : | DOR : MARIÆ : D : SAX | PR : ANHALT . VIDVÆ | MATRIS FIDEL . BEAT | . C . F . | NATÆ DESSAV Z . | IVL . | 1574. MORTVÆ VINAR : | 18 . IVL : 1617 . POST | 7 . VESP : CVM. VIXIS . | AN. 43 DIES | . 16 . WA (verb.) M. 1480.

Friedrich († in der Schlacht bei Fleury, 1622).

4532. Begräbnissthaler von 1622. Av. FRIDERICUS SENIOR DVX SAXON + IVL + CLI + MONT + LIN + VIN . ✽. Geh. Brustbild von r. S., davor der offene Helm.

Rv. IN COELO PATRIAM ♃ BENE TRANSIT HABET Zwischen Lorbeerzweigen der Balkenschild, darunter in sieben Zeilen: NAT, I. MART. AN | M. D. XCVI: | TRANSIT PER ME· | DIOS HOSTES AD | CVLMINA COELI. | XIX AVG. AN. | M. DC. XXII. M. 1483.

Johann Ernst und seine Brüder nach dem Tode Friedr. Wilhelm's und Friedrich's (1622—1626).

4533. Thaler von 1622. Av. MONETA. FRATRVM. DVC: SAXON: LIN: VIN: 16—22. Die stehende Pallas, in der Linken den sächsischen Wappenschild haltend.
Rv. . NACH DEM . ALTEN . SCHROT . VND . KORN. Sechsfach behelmtes Wappen, an dessen Seiten, verkehrt gestellt: C—F (Caspar Fochtmann). M. 3977.

4534. Viertelthaler von 1622. Av. MONETA. FRATRVM. DVC: SAXON: LIN: VI: 16—22 Die stehende Pallas, in der Rechten den sächsischen Wappenschild haltend.
Rv. NACH . DEM . ALTEN . SCHROT. VND . KORN * Fünf in's Kreuz gestellte Wappenschilde, in deren Winkeln: C—F | 6—G. Tenz. 35, VI.

4535. Thaler von 1623. Av. Wie N. 4533, mit der Jahrszahl 16—23 und zur rechten Seite der Pallas ein Lorbeerkranz.
Rv. Wie N. 4533, aber an den Seiten des Wappens: G—A (Andreae) und oben ein Reichsapfel. M. 1481.

Bernhard (geb. 1604 † 1639).

4536. Thaler auf des Herzogs Beisetzung zu Weimar, 1655. Av. ✲ D. G. BERNHARDUS DUX SAXONIÆ JVLIÆ CLIVIÆ ET MONTIUM. Geh. Brustbild von vorn.
Rv. Neunzeilig: BERNHARD. | DUX SAX: NAT. VI· | NAR. MDCIV. VI. AUG. | DECESS. NEOBURG· AD RHEN | VIII. IUL. MDCXXXIX. TU· | MUL. VINAR. XII. XBRIS | Ao. MDCLV. SECULARI | POST PACEM GERM. | RELIGIOS. M. 1486. R.

4537. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Av. Wie N. 4536, aber SAX. IUL. CLIV. ET MONT.
Rv. Neunzeilig: BERNHARD, | DUX SAX: NAT, | VINAR: MDCIV. VI AUG. | DECESS: NEOBURG. AD | RHEN.

VIII. IUL. MDCXXXIX | TUMUL: VINAR: XII. XB. | MDCLV. SECULARI | POST PACE GERM. | RELIGIOS. Tenz. 40, V. R.

Albert zu Eisenach (geb, 1599, † 1644).

4538. Begräbnissthaler von 1644. Av, CORONAM VITÆ ACCIPE Eine Hand aus Wolken krönt das Brustbild des Prinzen. Oben der strahlende Name יהוה und neben dem Brustbilde rechts: A. H. Z. links: S. I. C. V. B.

Rv. Unter dem sächsischen Schilde, achtzeilig: NAT: ALTENB: | D. 27. IVL. 1599 INOPI. | NE, SED PIE DENATVS | ISENACI D 20. DEC: 1644. | HVMATVS IBID. 7 MARTY | 1645 FAMILIAM. MOESTAM | PATRIAM AFFLICTAM | RELINQVENS. M. 1484. R.

Neues Haus Weimar.

Wilhelm († 1662).

4539. Gedächtnissthaler auf die Leipziger Schlacht, 1631. Av. · A DOMINO MISSUS VIVAT—GUSTAVUS ADOLPHUS. (Arabeske) Unter dem strahlenden Namen יהוה in drei Zeilen: DEXTERA TUA | DOMINE, PERCUSSIT | INIMICUM * und darunter zwischen Laubwerk in ovaler Einfassung das Zeichen des Münzmeisters Weissmantel.

Rv. DIES PURIM EUANGELICOR, AO. M. D: C. XXXII. VII. SEPT. ERFFURTI CELEBRATI (Arabeske). Unter einer Verzierung, elfzeilig: DEO TER OPT. | MAX. GLORIA ET | LAUS, QVI GUSTAUO | ADOLPHO SUECORUM | GOTHORUM. WAND: QUE | REGI, CONTRA CÆSARE | ANUM AC: LIGISTICŪ ET | ERCITUM, VICTORIAM | TRIBUIT AD LIPSIAM | DIE VII. SEPT. ANNO | M. D: C. XXXI. M. 2370.

4540. Desgleichen. Av. Unter dem strahlenden Namen יהוה in zwei Zeilen: ⁑ A D—O—M—INO: | FACTVM EST. ISTVD. Darunter eine Arabeske:

Rv. Zwölfzeilig: * : DEO: * | . TER OPT. MAX: | . LAVS. ET. GLORIA. Q: | . GVSTAVO. ADOLPHO. | SVECORVM. REGI. CON | TRA. CÆSAREANVM. AC: | LIGISTICVM.

EXCERCI : | TUM . VICTORIAM . TRI | BVIT, AD LIPSIAM : . | . DIE : VII : SEPTEM : | :BRIS : ANNO : | . 16 * 31. Beide Seiten umschliesst ein Blätterkranz. M. 5173.

4541. Halber Thaler auf das Begräbniss seines Sohnes Johann Wilhelm, 1639. Av. D . G . WILHELMVS IV . DVX . SAXON . IVL . CLIV . MONT ◡ Unter einer Verzierung, neunzeilig : PARENS MOESTIS : | IOHAN WILHELMO | 5. FILIOLO OBSEQUEN | TISS : MEM . E . C . CUR : | VIXIT AN : 8 MEN . 9 . | DECESSIT 16. MAY : | 1639 . |TERRÆ MATRI | CREDIT, 20. IUN : | AN : EOD.

Rv. (U. b.) So Nimb nuhn hin mein GOTT zu dir, was du zuvor hast geben mir ✣ Zwei Arme, umschlungen mit einem Bande, auf welchem die Buchstaben : W H Z S — E . D . H . Z . S., halten einen Rautenkranz, der die Buchstaben : I W H Z S umschliesst. Oben der strahlende Name יהוה M. 1487.

4542. Sogenannter Magister-Thaler von 1654, auf das vom Prinzen Bernhard übernommene Rectorat der Universität Jena. Av. Unter einer Krone zwei in einander geschlungene Herzen, deren Untertheil ein W bildet, mit folgender Inschrift : (U. b.) WILMS (kl. Herz) zog zur Weisheit seine Sohn BERN—HARD Rector der Acad. Jena. WILMS (kl. Herz) zog Elter Vatter war IO . FRIDERICH Churf. zu Sax. Im W ausserdem noch zweimal : WILMS (kl Herz) zog. In der Mitte das Brustbild des Kurfürsten Johann Friedrich von vorn ; zu den Seiten oben zwei Wappenschilde. Ganz unten : *A. 1654. — 25. Feb.*

Rv. Unter einer Krone in gleicher Herzform nachstehende Schrift: ❋ Un. Jen. Fundatores IO . FRID . IO . WILH. ex ult. vol. Parent. IO . FRID. Magnanimi El. den. A. 1554. rediv. in abn. BERNHARDO finito sec. sancita et virt. mai. renovan — te. In der Mitte unter zwei kleinen Schildchen die Brustbilder der Herzöge Johann Friedrich II. und Johann Wilhelm. Beiderseits Blätterrand. M. 1491. R.

4543. Thaler auf den Tod des jüngsten Prinzen Friedrich, 1656. Av. WILHELMI IV . DUC . SAX . VIN . FILI, NATU—MINIMUS. Ein Kreuz, auf welchem zweimal der Name FRIDERICUS. Oben darüber : (F.) In den vier Winkeln : 1) Sax : Stirpe | nat, 1640 | 18. mart. 2) Omn. virtut | dotutus. 3) In Pace dena=| tus 1656. | 18. Aug. 4) Æterna pace | beatus.

Rv. ✣ FRIDERICUS SENIOR DUX SAX . JUL . CLIV . ET MONTIUM. Die untergehende Sonne. Ueber derselben : occidit ;

ast orietur. Unter derselben, vierzeilig: MONUMENTO | ILLATUS AVITO | DIE 19. NOVEMB. | A°. MDCLVI. M. 1492.

4544. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4543, aber & MONT. statt ET MONTIUM.

4545. Halber Thaler von 1658, auf die Einweihung der Schlosskirche in der Wilhelmsburg zu Weimar. Av. ✽ D. G. WILHELM, DVX SAX. IVL. CLIV. ET MONT. 1658 Geh. Brustbild von vorn.

Rv. Oberhalb auf einem Bande: **Wilhelms—Burg** Die Ansicht der Wilhelmsburg. Im Abschn., fünfzeilig: SIC **bene** WILheLMVs feCIt | faCIetqVe **bene** VLtra. | Vt **rata** VerIfLVo | est eLLogIo | genItrIX. Zu M. 1493.

4546. Halber Thaler von 1661, auf die hennebergische Erbtheilung und Huldigung. Av. **D. G. G. Wilhelm H. z. S. J. C. u. B. L. in Th. M. z. M. gefr. Graf zu Heneb. etc** ✽ Geh. Brustbild von r. S.

Rv. **Zum andencken Henebergischer Erbtheil. u. Huldigung. 16—61.** In strahlender Rundung, fünfzeilig: **Es—ist ein groszer | gewin wer Gott | seelig ist u. lest | ihm genüge** Oben zwei Wappenschilde unter einer Krone. M. 1494.

4547. Begräbnissthaler von 1662. Av. DUX : SAX : I : C : & M : LANDG : THUR : MARCH : MISN : PRIN : COM : HENNEB : COM : MAR : & RAV : DYNAST : IN : RAV. Eine Säule, woran des Herzogs Brustbild; unter demselben WILHEL | MUS. D: IV | BENE | FACIENDO | BENE FECIT Rechts und links von der Säule zwei herabhängende Bänder, auf jenem: NATUS. 11. — APRIL : | RENATUS. — 23 AP : 1598 auf diesem: DENATUS. — 17. MEY | HUMATUS. — 24. IUN : 1662

Rv. FRATRUM INTER SE CONCORDIA QVOVIS MURO FIRMIUS MUNIMENTUM ✣ Unter einer Krone vier zusammengebundene Pfeile, die von zwei rechts und links aus Wolken kommenden Händen gehalten werden. Zu M. 1495.

4548. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie 4547, mit geringen Abweichungen und gothischer Schrift auf den Bändern.

4549. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4548, mit der Av.-Umschr. WILHELMUS IV. DUX SAX. — IULIÆ CLIV. & MONTIUM An der Säule fehlt die Inschrift.

Eleonora Dorothea, Gemahlin Wilhelm's (geb. 1602 † 1664).

4550. Begräbnissthaler von 1665. Av. Eleonora Dorothea Herz : zu Sachsz : Jül : Cleve u. Berg geb : Furst : zu Anhalt + Im Felde achtzeilig: Ist gebohrn | den 6. Febr : 1602 . | vermahlt . 23 Maj 1625 . | seel : entschlafen 26 De= | zemb : 1664 . Christ= | Fürstlich bey= gesezet | den . 6 . February | . 1665 .

Rv. Christus ist mein Leben Sterben ist mein Gewinn . *. Ueber einem Herzen mit der Inschrift JESUS | + halten zwei aus Wolken kommende Hände eine Krone. M. 1496.

4551. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4550, aber Anh : statt Anhalt

a. Sonderlinie zu Weimar.

Johann Ernst (1662—1683).

4552. Thaler o J. Av. D . G . IOHAN . ERNEST . DUX . SAX . I . C . ET . MONT . ⁝ . Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: . PRUDENTER ET CONSTANTER. Die personificirte Klugheit an einer Säule sitzend, in der Rechten einen mit einer Schlinge umwundenen Spiegel haltend. Im Hintergrunde die Stadt Weimar mit dem Schlosse. M. 3980. R.

4553. Gulden von 1675. Av. ✣ D ❈ G * IOHAN * ERNEST * D * S * I * C * ET * M * Geh. Brustbild von r. S.

Rv. PRUDENTER * ET — * CONSTANTER Gekr. vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten: 16 — 75 | GF — S (Staude) Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ Zu M. 3981.

4554. Begräbnissthaler von 1683. Av. (U. b.) IOHANNES . ERNESTUS D . G . — DUX . SAX . IUL . CLIV . ET . MONT . Brustbild von r. S., zwischen Palmzweigen, auf einem Postamente, woran: P. | PIUS . PACIF . | PATIENS . Unten: P . P . (Pater patriae.)

Rv. (U. b.) PRUDENTER ET — CONSTANTER Ein Grabmal, an welchem in neun Zeilen: MEMORIÆ . | OPTUM PRINCIP . | QUI VIXIT . ANN . | LV MENS . VIII . | DIES . IV . DENAT . | VINARIÆ . D XV . | MAY . SEPULTUS | IBID . D . VIII . IUL . Im Abschn. MDCLXXXIII. Oben an dem Grabmal das gekr. sächsische Wappen. M. 1498.

Johann Ernst, des Vorigen Sohn beg. 1664 † 1707).

4555. Begräbnissmedaille von 1707. Av. + IOHANNES ERNEST, DVX SAX . I . C . M . A . & W . NAT, Aō . 1664 . D . 22 . IVN . DENAT, D . 10 . IVN . 1707 . Geh. Brustbild von l. S., darüber auf einem Bande: SINCERE ET CONSTANTER Am Armabschn. c. w. (Wermuth).

Rv. + IOH : ERN : D . SAX . NAT, 26 . DEC . 1696 . DEN : 1 . AVG . 1715 . Symb : Fürsten werden Fürstl. gedancken haben u. dr. hlt. Es. 32. Brustbilder der vier Kinder des Herzogs Im Abschn., fünfzeilig: CAR . FRID . N . X . OC . 1695 . D . 30 . MAR . 1696 . | MAR . LOU . N . 18 . XB . 1697 D . 29 . F . 1704 . | CHRISTIANA SOPH . N. 7 . APR | 1700 . DENA . 19 . FEB . | 1701 . 28 Gr.

Christine Elisabeth, Gemahlin Herzog's Johann Ernst (geb. 1638 † 1679).

4556. Begräbnissthaler von 1679. Av. * *Symb:* Alle Ding zum besten wenden. Und mein Leben seelig enden. Im Felde dreizehnzeilig: Zum | steten Andenken | der Durchl: Fürstin und | frauen fr: Christianen Eli= | sabethen geb: Herzogin von | Schleszw. Hollst: Hn. Johann | Ernsten des altern H. z. S. J. C. | u. B. Herzgel. Gemahlin wel= | che geb: d. 23. Jun: 1638. | verehl: d. 14. Aug. 1656. | seel: verst. in Weimar | d. 7. Jun: 1679. | I C ∞ D

Rv. * Was hier der Welt entgeht. Ins Himmels Klarheit steht. (Verz.) Der zwischen dem strahlenden Namen יהוה und der halben Erdkugel schwebende Mond, seine Strahlen aufwärts werfend. M. 1497.

Wilhelm Ernst (1683—1728).

4557. Thaler auf die Stiftung für Kirchen- und Schuldiener, zum Geburtstage 1717. Av. (U. b.) WILH : ERNEST,· PRIM,. D : G . DUX SAX . I . C . M . A & W : Geb. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: NON OMNIS MORIAR: Untenherum VERBLASSET GLEICH IHR LICHT : STIRBT DOCH DIE WÜRCKUNG NICHT Das Schloss zu Weimar von der untergehenden Sonne bestrahlt. Im Abschnitt, vierzeilig

IN MEMOR : NATA | LIS PRINCIP NOV ÆQUE | FUNDATIONIS XXX . | OCTOB : MDCCXVII M. 1500.

4558. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung. Av. Wie N. 4557. Rv. Die vorige Umschrift VERBLASSET etc. nach aussen gekehrt. Oben eine Verzierung und darunter: NON OMNIS MORIAR Das Schloss wie vorher. Im Abschnitt, vierzeilig: IN MEMOR : NATALIS | PRINCIPIS NOVÆQUE | FUNDATIO : XXX OCT | MDCCXVII

4559. Desgleichen. Av. (U. b.) WILH : ERNEST, · I . D : G . DVX SAX . I . C . M . A . ET W . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschnitt: c. w.
Rv. * VERBLASSET GLRICH IHR LICHT STIRBT DOCH DIE WÜRKVNG NICHT Das Schloss wie vorher, darüber: NON OMNIS MORIAR Im Abschn., vierzeilig: IN MEMOR . NATALIS | PRINCIP . NOVÆQ . PIÆ | FVNDATIONIS | D . XXX . OCT . | 1717 . Dassd. 2217.

4560. Thaler von 1717, auf das 2. Reformations-Jubiläum. Av. Aeussere Umschr. nach aussen gestellt: SIE DÆMPFFEN NICHT DES WORTES LICHT. Innere Umschr. A DEO ACCENSVM QVIS SVPERABIT : Auf einem mit einer Decke behangenen Tische, woran vorn unter dem Fürstenhute W | E daneben das gekr. sächs. Wappen, liegt ein offenes Buch. Auf diesem steht ein Licht, welches von einer aus den Wolken kommenden Hand mit einer Fackel angezündet, aber von vier Winden bestürmt wird.
Rv. Siebenzeilig: IN MEMORI | AM IUBILAEI | SECUNDI EVAN | GELICI VINA | RIAE CELE | BRATI XXXI | OCT . MDCCXVII Darunter eine Arabeske. M. 1501. R.

Ernst August Constantin (1756—1758.)

4561. Thaler von 1756, auf den Regierungsantritt. Av. (U. b.) ERN · AVG . CONSTANTIN . D : G . DVX . SAX . I . C . M · A . & W . Geh. Brustbild von r. S. Unten: *S* (Schäffer).
Rv. (U. b.) IVSTITIA ET — CLEMENTIA Das von 19 Schildchen umgebene Wappen Unten : . F . — S . Randschr. MEMOR * REGIM * AVSPICATO * SVSCEPTI * MDCCLVI ∞ M. 3982.

4562. Halber Thaler auf dieselbe Veranlassung. Av. D : G . DVX . SAX . IVL . CLIV . MONT . ANGR . ET . WESTPH. Unter dem Fürstenhute der verschlungene Namenszug: *E A C*

Rv. Obenherum: IVSTITIA . ET . CLEMENTIA. Unter dem Fürstenhute zwischen Palm- und Lorbeerzweig der verzierte Wappenschild. Unter dem Wappen: · F .— . S . Im Abschn., dreizeilig: IN MEMORIAM REGIMINIS | AVSPICATO SVSCEPTI | MDCCLVI. M. 3983.

Anna Amalia (1758—1775).

4563. Conv.-Thaler von 1764. Av. (U. b.) AMALIA TVTRIX REG. SAX . VINAR . & ISENAC Brustbild von l. S., mit umgehangenem Hermelinmantel. Unten: K. (Klinghammer).
Rv. Obenherum: F . S . W . U . E . O . V . M ✻ 1764 ✻ Untenherum: 10. EINE FEINE MARCK. Unter dem Fürstenhute das mit Lorbeer- und Palmzweig besteckte vollständige Wappen in verziertem Schilde, darunter F.—S. M. 3988.

4564. Halber Conv.-Gulden von 1764. Av. Wie N. 4563.
Rv. Wie N. 4563, aber unter dem Wappenschilde: F. — $\frac{1}{3}$ — S. Im Abschnitt 40 EINE FEINE | MARCK

4565. Conv.-Gulden von 1765. Av. Wie N. 4563, ohne den Buchstaben K.
Rv. Wie 4563, mit der Jahrszahl 1765 ✻ ferner XX. statt 10. und unter dem Wappen: F. — $\frac{2}{3}$ — S. M. 39878.

Carl August (1775—1828).

a. Als Herzog (—1815).

4566. Conv.-Thaler von 1813. Av. CARL AUGUST . H . Z . S . WEIMAR. U.E EISENACH. Der gekr. Balkenschild zwischen einem Palm- und Lorbeerzweig, darunter: L—S (Stockmar.)
Rv. ✻ X ✻ | EINE FEINE | MARK | 1813. | ✻

4567. Conv.-Gulden von 1813. Av. Wie N. 4566, aber L.—S.
Rv. ✻ XX ✻ | EINE FEINE | MARK | 1813. | ✻

b. Als Grossherzog.

4568. Conv.-Thaler von 1815. Av. Obenherum: ✻ GROSHERZOG. THUM SACHSEN ✻ Untenherum: 10. EINE FEINE MARK Gekr. herzförmiger Schild mit dem sächs. Wappen.
Rv. Zwischen Eichenzweigen: ✻ | DEM | VATERLANDE | 1815 | ✻

Carl Friedrich (1828—1853).

4569. Thaler von 1841. Av. (U. b.) CARL FRIEDRICH GROSSHERZOG Z . SACHSEN W . E. Kopf von l. S., darunter A (Berlin).
Rv. (U. b.) EIN THALER—XIV EINE F. M. Gekr. vom Hausorden umgebener Wappenschild. Unten: 18—41 Randschr. GOTT ∾+∾ UND ∾+∾ RECHT ∾+∾ Schwalb. 287.

4570. Doppelthaler von 1842. Av. (U. b.) CARL FRIEDR. GROSSHERZOG ZU SACHSEN WEIM. EIS. Sonst wie N. 4569.
Rv. Obenherum: ❊ 2 THALER VII EINE — F . MARK $3\frac{1}{2}$ GULDEN ❊ Untenherum: VEREINS 18—42 MÜNZE Auf gekr. Hermelinmantel der vollst. Wappenschild. Randschr. wie N. 4569. Schwalb. 286.

Carl Alexander (seit 1853).

4571. Vereinsthaler von 1870. Av. (U. b.) CARL ALEXANDER GROSSHERZOG VON SACHSEN Kopf von l. S., darunter A
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER—XXX EIN PFUND FEIN Auf dem gekr. Wappenmantel der gekr. Balkenschild. Unten: 18—70 Randschr. wie N. 4569. Schwalb. 289.

b. Sonderlinie zu Eisenach.

Johann Georg I. (1671—1686).

4572. Halber Thaler von 1684, auf den Tod seines Sohnes Friedrich August. Av. FRID . AUG . D . S . I . C . *et* M. DUX FORTIS. *apud* BAVAROS *contra* TVRCAS. Geh. Brustbild von l. S.
Rv. NAT . *29 Octob* : MDCLXIII . MORT *Posonii· ex Vulnere Budae accepto. 19 Sept*: MDCLXXXIV. Zwischen Palmzweigen, sechszeilig: IOH. GEORG | DUX. SAX. IUL. | CLIV. *et.* MONT. | FILIO. | NATU MAIORI | I. G. — F.F. — w M. 1502. R.

Johann Wilhelm († 1729).

4573. Sechstel Thaler von 1718. Av. (U.b.) IOHANN WILHELM — D . G . D . S . I . C . M . A . G . W. Gekr. Wappenschild, mit Palmzweigen besteckt. Unten: $(\frac{1}{6})$
Rv. Obenherum: VIGILANTER ET CONSTANTER Ein Kranich auf einem Postamente, woran: 1718 | I A B

c. Sonderlininie zu Jena.

Maria, Wittwe Bernhard's (geb. 1632 † 1682).

4574. Viertelthaler auf ihren Tod, 1682. Av. ❀ MARIA . D . S. I . VIX . A . L . MENS . VII . C . E . M . NAT . P . TREMOLL . MORT . D . XXIV . AUG . 1832. Belorbeerte. Büste von vorn.
Rv. Ein Leichenstein, mit der Aufschrift: IOH . ERNEST . | D. S I . C . E . T . M . | DULCISS . FR . | VID . PRINC . | OPT . AC . PIISS . | TUTOR . NOM . | E . F.

Johann Wilhelm († 1690).

4575. Medaille von 1688. Av. Obenherum: TUETUR—ET ORNAT Auf einem Merkurstabe das von der Sonne bestrahlte gekr. sächs. Wappen. Im Hintergrunde die Stadt Jena.
Rr. Unter dem strahlenden Namen יהוה in neun Zeilen: AUCTOR :D . G . WILH . ERNEST . | DUC . SAX . TUTORIS | IOHANN WILHEL . | DUX . S . Pps· IUVENT . | RECTOR ACAD . | IENENSIS . | D . 23 . FEBR . | 16 88. Darunter eine Verzierung. 7,30 Gr. Tenz. 56, III.

Neues Haus Gotha.

Ernst der Fromme (1640—1675).

4576. Doppelthaler o. J., auf dessen Vermählung mit Elisabeth Sophia, geb. Przn. von S.-Altenburg (1636). Av. QUOS DEUS CONIUNXIT HOMO NON SEPARET ❀ Unter dem strahlenden Namen יהוה das Brautpaar, sich die Hände gebend.
Rv. IESUS CHRIS TUS . MACHET (HE verb.) WASSER Z: WEIN IN CANA GALIL . ❀ IOH : II ✤ Die Hochzeit zu Canaan. Tenz. 58, III.

4577. Thaler auf den westfälischen Frieden, 1650. Av. Zwischen zwei Palmzweigen, unter dem strahlenden Namen יהוה fünfzeilig: Gott den Her= | ren lobt und ehrt, | Der den Frie= | den uns beschert
Rv. Zwischen zwei Palmzweigen der Balkenschild, an dessen Seiten: 16—50 darunter, sechszeilig: Fördert seine | Furcht und Ehr, | Sonst besteht er | nimmer mehr | GOTHA | *d* 11 *Aug* M. 1508.

4578. Thaler auf den Tod seines Sohnes, Johann Ernst, 1657·

Av. IOHANN . ERNESTVS ERNESTI FIL:D . G . DVX SAXON . IVL . CL' MONT In einem flammenden Herzen, fünfzeilig: IE—SVS | MEIN ERWERBER | VND GEBER DER | EWIGEN SEE - | LIGKEIT

Rv. Aeussere Umschr. NATVS GOTHÆ:XVI . MAII. MDCXLI. DECESSIT XXXI . XBR . MDCLVII ✻ Innere Umschr. VIXIT ANN . XVI . MENS : VII . D . XV. Gekr. Balkenschild. M. 1515.

4579. Thaler auf die hennebergische Landestheilung und Huldigung in Wasungen, 1661. Av. FRIED IN GEMEINSCHAFT NEHRT Gekr. Schild mit den Wappen von Sachsen und Henneberg.

Rv. UNFRIED DURCHAUS VERZEHRT ✻ Im Felde, elfzeilig: ZUM | LOBE GOTTES | FUR DIE NACH 80 | IÄHR : GESAMTSCHAFT | GLUKLICH VERLIEHENE | HENNENBERG . THEILVNG | VND . F . SACHS . GOTH. THEILS | ERFOLGTE HULDIGVNG | IN WASUNGEN. D . | XI . SEPTEMB . | CIↃ DCLXI M. 1509.

4580. Catechismus- oder Glaubensthaler von 1668. Av. Der Name Gottes § § § in einem Kreise, um welchen in drei Reihen: 1. EWIG OHN ANFANG VND ENDE ✻ | DER VATER DAS WORT VND DER H . GEIST | DIESSE DREY SIND EINS EIN 2 : EINIGER GOTT Hiervon gehen neun Flammen aus, mit den Worten und Zahlen: 3 **Allmächtig** 4 **Allwißend** 5 **Allgegenwertig** 6 **Allweyse** 7. **Wahrhaftig** 8 **Gerecht** 9 **Gütig** 10 **Barmhertzig** 11 **Gnädig** Untenherum: MEINE — AVGEN — SEHEN — STETS — ZVM — HERRN Ganz unten zwei Augen und I. C F.

Rv. Elfzeilig: **Du Herr | bleibst 1. ewig wie du | bist 2. das höchste Gut 3. | mit macht gerüst 4. weist alles | 5. bist an allem ort 6. führst | alles weislich 7. helst dein wortt | 8. schafft recht 0. thust guts | 10. erbarmest dich 1. ver | gibst die Sünde | gnädiglich.** | GOTHA. 1.6.6.8 M. 1512.

4581. Sog. Sterbethaler von 1668. Av. (nach auswärts gestellt.) UND WEN̄ MIR GLEICH MEIN HERZ ZUBRICHT SO BISTU DOCH MEIN ZUVERSICHT Ganz oben der Name IESUS in Strahlen, mit der Unterschrift: **ich lebe und ihr solt auch leb** Darunter eine Hand mit einer Krone und unter dieser ein Herz, ein Pfeil und ein Todtenkopf. In dem Herz von unten nach oben, achtzeilig: **ich laß dich | nicht | ich wart dein heil | ich weiss dass mein Erlöser**

lebt | Behalt ihnen die sünde nicht | Es ist gnug lass mich hinfahren | Dir befehl ich meinen Geist | Ich schlaffe mit frieden | mir ist beygelegt und an der Krone: Die Krone der gerechtigkeit An den Seiten: GOTHA—1668

Rv. Zehnzeilig: Nun bin ich | frey von sünd und pein | Gesund mein leib die seele | rein | Nun schau ich Gott von angesicht | In seinem haus mit vollem licht | Nun feyr ich mit der heilgen schaar | Das ewig seelge Jubel | Jahr M. 1513.

4582. Hochzeitsthaler von 1669, auf die Vermählung des Prinzen Friedrich mit Magdalena Sibylle von S.-Weissenfels. Av. Aeussere Umschr. Was nun Gott zusammen gefüget hat soll der Mensch nicht scheiden Matth. 19.4.5. 6. Innere Umschr. Das geheimnis ist gros | ich sage — von christo u. der gemeine Unter dem strahlenden Namen יהוה das gekr. Brautpaar, sich die Hände gebend. Zwichen demselben: *Eph. 5. 32* Im Abschn. Gotha 1669

Rv. Zwölfzeilig: Fürcht Gott | Der dein Ehstiffter ist | Glaub biss ans End an Je | sum Christ Trag gern dein Creiz | das Gott schickt ein lieb dein | Gemahl stets und allein Sey | friedlich flieh die lust der Welt | Thu das worzu dich Gott be | stellt Erbau dich und dein Haus zugleich Ja män | niglich zum Hīmel | reich M 1510.

4583. Desgleichen von 1671. Von N. 4582 wenig abweichend, mit der Jahrszahl 1671 und am Schlusse . ABK.

4584. Seligkeitsthaler von 1672. Av. Elfzeilig: SIEH DEINE | SEELIGKEIT STEHT | FEST 1. INS VATERS LIEBE, | 2 IN SEINES SOHNS VERDIEnst, | 3 INS GEISTES KRAFFT U. TRIE · | BE: WAS FICHT DICH ZWEIFFEL | AN? WAS SCHWACHHEIT? | WAS DER TODT? GOTT ISTS | DER ALLES WÜRCKT U. | HILFT AUS ALLER NOTH.

Rv. Elfzeilig: SPRICH NUR: | WOHLAN, ICH BLEIB | IN GOTTES ORDNUNG STEHN, | UND WILL DARINNEN FORT, | BISS IN DEN HIMMEL GEHN; | ICH GLAUBE, WAS MIR GOTt | ALLHIER VERHEISSEN | HAT, DAS WERD ICH EWIG | DORT GENISSEN IN | DER THAT. GOTHA. 1672. M. 1514.

4585. Begräbnissthaler von 1675. Av. (U. b.) D . G . ERNEST. SAX . IUL . CLIV . ET . MONTIUM . DUX Geh. Brustbild von r. S.

Rv. LAND : THUR . MARCH . MISN . PRINC . HEN . COM,

MAR . ET RAV . DYN IN RAVENST. Von 19 Wappenschildchen umgebene Aufschr. in neun Zeilen: NATUS | 1601 . 25 . DECEM . | DENATUS, | 1675 . 26 . MARTII | REGIMINIS 35 . | ÆTAT . 73 . MENS . 3 . D . 1 | HUMATUS | D . 4 . JUNII 1675 . | GOTHA. M. 1516.

4586. Desgleichen. Av. Wie N. 4585, aber ERNESTUS statt ERNEST.
Rv. LANDG : THUR : MARCH : MISN : PRINC : HEN : COM : MAR : & : RAV : DYNAST : IN . RAVE : Von 19 Wappenschildchen umgebene Aufschr. in neun Zeilen: NATUS | 1601 . 25 . DECEMBR : | DENATUS | 1675 . D . 26. MARTII | REGIMINIS 35 | ÆTAT : 73 . MENS . 3 . D . 1 . | HUMATUS | D : 4 : JUNY D : | A : 1675. M. 3995.

Friedrich I. (1675—1691).

4587. Thaler von 1673, auf die ihm übertragene Landesregierung. Av. FRIDERICUS . D . G . DUX . SAXO . IULIÆ . CLIVIÆ . ET . MONTIUM ✠ Das gekr. vollst. Wappen. Oben: 1673 an den Seiten: M—R
Rv. Ein von einer Hand auf Wolken geleiteter Wandersmann. Zur Seite ein Garten, daneben auf einem fliegendem Bande: DUC ME SEQVAR M. 1517.

4588. Gulden von 1678. Av. FRIDERIC, D, G . DUX — SAX . IUL. CL . ET . M. Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen. An den Seiten: 16—78 Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$
Rv. PER — ASPERA — AD — ASTRA Gekr. F zwischen Palmzweigen. In der Umschr. vier Wappenschildchen. Zu M. 6743.

4589. Gulden von 1679. Av. FRIDERIC, . DVX—SAX . I . C . ET M. Das mit dem Fürstenhute bedeckte vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. An den Seiten: 16—79. Unten in einer Cartouche: $\frac{2}{3}$
Rv. Wie N. 4588. M. 5818.

a. Linie zu Gotha.

Friedrich I. (siehe vorher).

4590. Thaler von 1680, auf den Bau des Schlosses und der Kirche zu Friedrichswerth. Av. (U. b.) FRIDERIC : D . G . DUX. SAX . IUL . CL . ET . MONT Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: DEVS . NOSTRA . INCOPTA . SECUNDET. Unter dem strahlenden Namen יהוה die Ansicht des begonnenen Baues. Im Abschn., dreizeilig: FRIDRICHS. WERTH | ❋ ANNO . 1680 * | ❋ G F ❋ S ❋ 3997.

4591. Sechstel-Thaler von 1682. Av. (U. b.) FRIDERIC , D . G . DUX SAX . I . C : ET . MONT: Geh. Brustbild von r. S.
Rv. NACH DEM OBER SACHS : CREYS SCHLUS ✗ Ein Schwert und eine Schreibfeder, kreuzweise über einander gelegt, darüber: UTROQUE OPUS. Im Abschn. V . FEIN. SILB : 16 $(\frac{1}{6})$ 82 | H—M

4592 Halber Thaler von 1683. Av. Wie N. 4591, aber & statt ET.
Rv. (U. b.) PIETATE PRUDENTIA ET IUSTITIA . * 1683 * Die mit Schwert und Wage belegte Bibel auf einem Kissen. Im Abschn., dreizeilig: VON FEIN | SILBER . | I G/ W (Wichmannshausen.) M. 4000. R.

4593. Medaille von 1687, angeblich aus sog. alchymistischem Silber. Av. (U. b.) FRIDERIC⁹ . D . G . DVX . SAX . I . C. ET. MONT. Belorbeerter Kopf von r. S., darunter: I. G. ❋ . W.
Rv. Obenherum: A . NUMINE . LUMEN. Untenherum: SUSCIPIO . *Got.* 1687 . ET . REDDO. Zwischen Sonne und Mond die göttl. Klarheit in Wolken. Von derselben fällt ein Strahl auf einen mit dem Fürstenhute bedeckten Phönix. Am Holzstoss: C W (Wermuth). 21,70 Gr. M. 5820.

4594. Gemeinschaftlicher Thaler von 1688. Av. ALBERT, * FRIDERIC, * BERNHARD, * ERNEST * HENRIC, * CHRISTIAN, * IOH : ERNEST, * Die Brustbilder der sieben Brüder, dazwischen: D—S—I—C—M
Rv. FRATRES LINIÆ (sic!) GOTHANÆ * 16—88 * Das sechsfach behelmte Wappen. An den Seiten: IC—W und unten zwei Zainhaken. M. 1518.

4595. Desgleichen von 1690. Av. DVCES — SAXON — IVL. — CLIV . — ET — MONT. Die Brustbilder der sieben Brüder nebst beigesetzten Namen in Medaillons; dazwischen Röschen.
Rv. FRATRES LINIÆ GOTHANÆ * 16—90 * Wappen wie N. 4594. An den Seiten: I—T und unten die beiden Zainhaken. Fehlt bei Mad.

4596. Desgleichen von 1691. Wie N. 4595, mit der Jahrszahl * 16—91 * Mittelschild bogig. M. 5822.

4597. Desgleichen. Wie N. 4596. Mittelschild oval.

4598. Breites Schaustück, o. J. Av. Der Herzog schlägt einen Schild mit seinem Namenszuge an eine Eiche, neben welcher Schafe weiden. Unten: I. G. S.
Rv. *In* | *Memoriam* | *Sempiter* | *nam* Unten: I. G. ╱ W. 43,50 Gr. M. 4003.

4599. Desgleichen. Av. (U. b.) FRIDERIC' D . G . DUX . — SAX. I . C . ET . MONT. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: PRUDEN — TER — PIE . — IUSTE. Ein Altar, auf welchem das Feuer der Andacht brennt. Zu den Seiten zwei aus Wolken kommende Hände, welche ein Scepter und eine Waage halten. Am Altar eingestempelt: 2 Unten: I. G—W. 43,20 Gr. M. 4004.

4600. Begräbnissthaler von 1691. Av. (U. b.) FRIDERIC⁹ . D .— SAX . I . C . M . A . & W. Geh. Brustbild von r. S. (ohne Elephanten am Ordensbande).
Rv. Innerhalb eines Kranzes von 20 Wappenschildchen, neunzeilig: * NATUS * | D . XV . IVL . M . DC . XLVI . | ✣ DENATVS ✣ | D . 2 . AVG · M . DC . XCI . | REGIMINIS . 17 . ANN : (NN verb.) ÆTATIS . 45 ANN : (NN verb.) 18 . D . | HVMAT⁹ . FRIDENST . | D . 5 . AVG : 1691 . | I ☓ T * M. 1524.

4601. Begräbnissgulden von 1691. Av. (U. b.) FRIDERIC⁹. DVX —SAX . I . C . M . A . ET W. Geh. Brustbild von r. S. mit dem Elephanten am Ordensbande.
Rv. Wie N. 4600, aber DENATVS ohne ✣ ✣

Friedrich II. (1691—1732).

4602. Thaler auf die Huldigung zu Gotha, 1692. Av. ✻ D : G : FRIDERIC⁹ . ET IOH : WILH : FR . ✻ D : G : BERNH : ET HEINRIC⁹ . FR . TUT : Die Brustbilder der beiden Vormünder und der beiden Prinzen.
Rv. (U. b.) DUCES o SAXONIÆ o IVLIACI o CLIV 8 MONT 8 ANGR 8 & WESTPH 8 Sechsfach behelmtes Wappen. Oben: ♁ An den Seiten: I—T Unten 16 ☓ 92 Randschr. * IN : MEMOR : HOMAG : PRÆSTITI . D : XV . — IVNII ANNO . M . DC . XCII . GOTHA (sic!) . F . F . * M. 1526.

4603. Tauf-Medaille von 1692. Av. DIS IST MEIN LIEBER SOHN AN WELCHEM ICH WOLGEFALLEN HABE (Kleeblatt) Die Taufe Christi. Unten: W

Rv. Unter einem Zierrath, neunzeilig: WIE DU BIST ZU IESU KOMMEN | DURCH DIE TAUFFE LIBES KIND | WIE ER DICH HAT ANGENOMMEN | UND GEWASCHEN VON DER SUND | ALSO WOLL ER DICH BEWAHREN | UND IM SEEGEN LASSEN STEHN | BIS NACH VIEHL (HL verb.) ERLEBTEN IAREN | DU ZUM HIMMEL WIRST EIN= | GEHN. | * Darunter zwei Palmzweige, an deren Seiten: I–T Untenherum: 16 — GOHTA (sic!) — 92. 19,45 Gr.

4604. Medaille auf des Herzogs 37. Geburtstag. Av. (U. b.) FRIDERICVS DVX . SAX . I . C . M . A . ET . W. Geh. Brustbild von r. S. Unten: KOCH F.

Rv. Obenherum: NEQVE ANNIS EXTINGVITVR ARDOR Ein strahlender Stern. Im Abschn., dreizeilig: MNEMOSYNON | GENETHLIACVM | D. 8 AVG. A. 1712. 32,75 Gr. Dassdorf 2445.

4605. Thaler von 1717, auf das 2. evang. Jubelfest. Av. (U. b.) FRIDERICVS II . D . G . DVX SAXO-GOTHANVS. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. C. W. (Wermuth).

Rv. Obenherum: CVSTOS NON DORMIT Ein von dem Auge der Vorsehung bestrahlter Weinberg. An den Seiten unten: I–T Im Abschn., zweizeilig: IVBIL II. EVANGEL. | MDCCXVII. M. 4007.

4606. Medaille auf den Altenburger Landtag, 1722. Av. (U. b.) D: G . FRIEDERIC⁹. & MAGDAL . AVG . DD . SAX I . C. M . A . & W . ✾ die Brustbilder des Herzogs und seiner Gemahlin von r. S.

Rv. 13zeilig: QVVM | FRIDERIC⁹.II. | SEPTEM CVM FILIIS | ALTENBVRGENSIB⁹ . | INTERESSET COMITII | IBIQVE AVSPICATISSIMVM | CELEBRARET | NATALEM | III L. SVVM | VIII . AVG . | MDCCXXII . | C. W. 7,20 Gr. Dassdorf. 2469.

4607. Thaler von 1723. Av. Obenherum: FRIDERICVS II. D . G. DVX . SAXO=GOTHANVS Untenherum: ▸ CARI GENITORIS IMAGO ◂ Brustbild von r. S., darunter: K

Rv. (U. b.) * SEPTENARIVS FRATRVM ET DVCVM SAXONIÆ * Die Brustbilder der sieben Prinzen in ovalen Rahmen mit beigesetzten Namen. Unten: 1723 M. 1532.

4608. Viertelthaler von 1729, auf das dem Herzog Ernst d. Frommen errichtete Epitaphium. Av. Aeussere Umschr. ERNESTVS. PIVS DVX SAX · I . C . M. Innere Umschr. A. ÆT. LXXIII. M. 3: D. I. — OBIIT MDCLXXV. Geh. Brustbild des Herzogs Ernst

von r. S. Am Armabschn. A. H. Unten: SIRACH. XLIV. 1. 2 3. 4.
Rv. Zehnzeilig: AVO. | MERITISS. | IN. GOTHANO. | S. MARGARETHÆ. | TEMPLO. | EPITAPHIVM | POS. | FRIDERIC. II. | DVX. SAX. | GOTH. Untenherum: A. MDCCXXIX. DIE. EMORTVALI. XXVI. MARTII. Dassdorf 2345.

4609. Viertelthaler von 1730, auf das 2. Jubiläum der Augsburger Confession. Av. (U. b.) FRIDER. II. DVX SAXO—GOTH. M. DCC. XXX. Brustbild von r. S. Unten: II. TIMOTH. 1. 8.
Rv. Obenherum: CRVX AVCTRIX ET TVRIX. Ein Altar, auf welchem vor einem Crucifix ein aufgeschlagenes Buch liegt, mit den Buchstaben: A — C (Augustana Confessio) Auf dies Buch schiessen Blitzstrahlen herab. Im Abschn., dreizeilig: IVBILEVM II. | CONFESSIONIS | AVG. Daneben: A. — H. M. 1533.

Johann Wilhelm, Bruder des Vorigen (geb. 1677 † 1707).

4610. Medaille auf seinen Tod, 1707. Av. (U. b.) IOHANN. WILHELM. DVX. SAX. G. I. C. M. A. & W. Geh. Brustbild von r. S. in ovaler Einfassung.
Rv. 14zeilig: DVLCE | EXISTIMANS | ET DECORVM | PRO SALVTE | PVBLICA MORI | AD PORTVM TELONIENS | FORTITER PVGNANDO | D. XV. AVG. MDCCVII. | Aō. ÆT. XXX. OCCVMBIT | SIBI GLORIAM | INGENTEM | NOBIS | LVCTVM | AFFERENS. 5,50 Gr.

4611. Begräbnissthaler von 1707. Av. (U. b.) IOH. WILH. — D. SAX. I. C. M. A. ET W Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. c. w.
Rv. Aeussere Umschr. ❀ S. CÆS. MAI. REGIN. M. BRITANN. Ē ORDD: FOEDERATORVM BELG: Innere Umschr. LOCVM — TENENS GENERALIS ♁ Im Felde, elfzeilig: NATVS | D. IV. OCTOBR. | MDCLXXVII. | DENATVS | AD TELON. MARTIS | D. XV. AVG. | MDCCVII. | HVMATVS | FRIDENSTEIN. | D. XXIII. NOV. | * IXT * M. 1534. R.

Friedrich III. (1732—1772).

4612. Thaler von 1755, auf das zu Eisenach gefeierte Jubelfest des Religionsfriedens. Av. (U. b.) FRIDERICUS III. DUX SAX. I. C. M. & . ADM. DUC. ISENAC Geh. Brustbild von r. S. Unten: . S .

Rv. In einem Kranze von 20 Wappen, zwölfzeilig: IN | MEMORIAM | RELIGIONIS EV ANELICÆ | PACE AETERNA | IN | IMP: ROM: GERM | FUNDATAE | SAECVLARIA SACRA | ITERVM CELEBRATA | IN | DVCATV ISENACENSI | D 25. SEPT. MDCCLV Ganz unten: .F—S. Randschr. PIETATE (Verz.) ET (Verz.) IVSTITIA (Verz.) M. 3992. R.

4613. Conv.-Thaler von 1764. Av. (U. b.) FRIDER . III . D . G. GOTHAN . SAXONVM DVX. Kopf von r. S. Darunter ein kleiner Kranich.
Rv. Obenherum: X. EINE—FEINE MARK Das von zwei gekr. Löwen gehaltene und mit dem Hosenbandorden umgebene Wappen unter dem Fürstenhute. Unten: 1764 M. 4015.

4614. Desgleichen. Wie N. 4613, mit Punkt nach der Jahrszahl und geringen Abweichungen in der Zeichnung. M. 4015, 2. Stpl.

4615. Desgleichen von 1765. Av. Wie N. 4613.
Rv. Das Wappen unter dem Fürstenhute und mit dem Hosenbandorden umgeben, zwischen Palm- und Lorbeerzweig. Oben: 17—65 Unten: X. EINE FEINE MARK. M. 5481.

Ernst II. Ludwig (1772—1804).

4616. Conv.-Gulden von 1774. Av. (U. b.) ERNESTVS . D . G. GOTHAN . SAXONVM DVX. Geh. Brustbild von r. S., darunter: L. C. R.
Rv. Unter dem Fürstenhute, an dessen Seiten: 17—74, der mit Zweigen gezierte Balkenschild. Unter dem Wappenschilde steht irrig XXX. statt XX. EINE FEINE MARK. Weise G. C. 1475. R

4617. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 4616, am Ende derselben ∽ Kopf von r. S., darunter ein Kranich.
Rv. Wie N. 4616, mit der richtigen Werthzahl XX.

b. Linie zu Coburg.

Albrecht († 1699).

4618. Thaler von 1687. Av. (U. b.) D: G. ALBERTUS III . DUX· SAX . I . C . & . M: Geh. Brustbild von r. S.
Rv. POINT DE COURONNE SANS PEINE Das vom Elephantenorden umgebene, mit dem Danebrogskreuze belegte 16feldige gekr. Wappen, nebst quadr. Mittelschild, auf dem

Hermelinmantel. Neben der Krone: 16—87 An den Seiten unten: P—C M. 1538.

4619. Medaille auf die Grundsteinlegung der neuen Kirche zu Ehrenburg, 1690. Av. (U. b.) D : G . ALBERTUS III—DUX . SAX · I . C . & . M : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Zwölfzeilig: DEI . O . M . | CULTUI . SINCERO . | S. AEDEM . AULAE . EHRENB . (NB verb.) | AMBUSTA . VETERI . AMPLIORE . | CONDITURUS . D . G . ALBERTUS | DUX . SAX . IUL . CL . MO . ANG . & VES. | INTER . VOTA . SUA . SUORUMQVE . | PRIMUM : BASI . LAPIDEM . | SOLENNITER . FELICITER . | MANU . SUA . POSUIT . | COB : A . C . M . DC . XC. | D. 23 . IUN. 21,65 Gr. Tenz. 86, V.

e. Linie zu Meiningen.

Bernhard (1680—1706).

4620. Begräbnissthaler seiner 1. Gemahlin Maria Hedwig, Przn. von Hessen-Darmstadt, 1680. Av. (U. b.) D : G : MARIA HEDWIG . SAX . IUL : CL : ET . MONT DUC : Brustbild von vorn.
Rv. LANDG . THVR . MARC . MISN : PRINC : HENNEB : (HE verb.) NAT : LAND : HASSI : In einem Kreise von zwölf Wappen, achtzeilig: NATA | 26. NOV . 1647 | DENATA | 19. APRIL . 1680 | ÆTATIS 32 . MEN (ME verb.) | SES 4. DIES 23. | HVMATA 29 | IUNY . 1680. M. 1535.

4621. Gulden von 1687. Av. Obenherum: D . G . B . S . I . C . & . M . D . Unten an den Seiten: 1 . 6 . — . 8 . 7 . Brustbild von r. S., im Mantel.
Rv. NON . EST . MORT — ALE . QUOD . OPTO. Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen zwischen Palmzweigen. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ Fehlt bei Mad.

4622. Thaler von 1692, auf die Einweihung der Schlosskirche in der Elisabethenburg zu Meiningen. Av. (U. b.) BERNHARD9. D — G . D . S . I . C . M . A . ET . W . Geh Brustbild von r. S.
Rv. Aeussere Umschr. (U. b.) TEMPL . S . S . TRIN : ELISABETHÆBVRGI . CONSECR . D . IX . NOV. 1692 . ✣ Innere Umschr. TVRRIS . FORTISSIMA . NOMEN . DOMINI. Das von dem Namen יהוה bestrahlte Schloss zu Meiningen. M. 1536.

Ernst Ludwig (1706—1724).

4623. Medaille auf die brüderliche Eintracht der Söhne des Herzogs 1707. Av. (U. b.) D . G . ERNEST, LVDOV . DVX SAX . I. C. M . A . ET W . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. NAT . 18. OCT. ST. N | 1672.
Rv. Obenherum: FRID . WILH . ET ANT . ULR . FRATR · ET DVCES SAX . I . C . M . A . W . Zu den Seiten einer Säule, auf welcher der sächsische Wappenschild, und an deren Fusse: MEININ | GEN . rechts auf einem Postamente das geh. Brustbild des Prinzen Friedrich Wilhelm von r. S., mit der Unterschr. FRATRVM | CONCORDIA Am Armabschn. A. ÆT . 28 . Links auf einem Postamente das geh. Brustbild des Prinzen Anton Ulrich von l. S., mit der Unterschr. CARA | SED RARA Am Armabschnitt A . ÆT . 20 . Im Abschn., zweizeilig: MDCCVII . | C . WERMUTH . F. 28,65 Gr. Tenz. 89, II.

4624. Medaile auf den Tod seiner Gemahlin Dorothea Maria, 1713. Av. (U. b.) DOROTH: MARIA NATA E—T CONIVGATA D . S . I . C . M . A . W. Auf einem Postamente, woran in vier Zeilen: EX EADEM STIRPE | EADEMQ. VIRTVTE | ET MVTVO AMORE . | . C . — . W . das Brustbild der Herzogin von r. S. Am Armabschn. NAT. 2. FEB . ST. N | 1674.
Rv. 14zeilig: IN | AMOREM | ET HONOREM | BEATE DEFVNCTAE | CONIUGIS D . D . DOROTHEAE | MARIAE DVC . SAX . I . C . M . A . ET W. | NATÆ MDCLXXIV. D . XXII . IAN . | GOTHAE IN ARCE FRIEDENSTEN | ET POST OCTENNALE AC SEPTI- | MESTRE MATRIMONIVM | DENATAE MEININGAE A . | MDCCXIII . D . XVIII . APR. | RECONDITAE | IBIDEMQVE. 27,95 Gr Fehlt bei Tenzel.

4625. Sterbemedaille von 1724. Av. Obenherum: ERNEST. LVD . D . S . I . C . M · A . ET W. Untenherum: NAT. 18. OCT. 1672. DEN. 24 NOV. 1724. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. K. (Koch.)
Rv. Obenherum: VIRTVTIBVS OCCVPAT ORBEM Eine Berglandschaft mit untergehender Sonne. Im Abschn. K. 12,10 Gr. Dassdorf 2561.

Georg (1763—1803).

4626. Conv.-Thaler o. J. Av. GEORG HERZOG ZU SACHSEN COBURG MEININGEN ✻ Brustbild von l. S., in Uniform, darunter: X EINE . L (Löwel) F . MARK

Rv. LOUISE ELEONORE HERZ . Z . S . C . MEIN . GEB . FÜRST . Z . HOHENL . ❋ Ihr Brustbild von l. S., mit Diadem. R.

Bernhard Erich Freund (1803—1866).

4627. Doppelthaler von 1841. Av. (U. b.) BERNHARD HERZOG ZU SACHSEN MEININGEN Kopf von l. S. Unten: VOIGT
Rv. Obenherum: VEREINSMÜNZE Untenherum: VII EINE F . MARK In einem Eichenkranze, fünfzeilig: 3½ | GULDEN | 2 | THALER | 1841 Randschr. CONVENTION ❋ VOM ❋ 30 IULY ❋ 1838 ❋ Schwalb. 280.

4628. Desgleichen von 1843. Av. Wie N. 4627.
Rv. Obenherum: ❋ 3½ GULDEN VII EINE F . MARK 2 THALER ❋ Untenherum: VEREINS 18 — 43 MÜNZE Sechsfach behelmter, mit dem Wappenmantel und dem ernest. Hausorden behangener, vollständiger Wappenschild. Randschrift wie N. 4627. Schwalb. 281.

4629. Desgleichen von 1846. Wie N. 4628, mit der Jahrszahl 18—46 Schwalb. 281.

4630. Desgleichen von 1854. Av. Wie N. 4627, aber Kopf von veränderter Zeichnung und unter dem Kopfe: HELFRICHT
Rv. Wie N. 4628, mit der Jahrszahl 18—54 Schwalb. 282.

4631. Vereinsthaler von 1859. Av. Wie N. 4630, aber der Name des Stempelschneiders nebst F . am Halsabschnitte.
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Auf dem gekr. Wappenmantel der Balkenschild mit der Ordenskette. Unten: 18 — 59 Randschr. FIDELITER (Verz.) ET (Verz.) DONSTANTER (Vexz.) Schwalb. 284.

4632. Desgleichen von 1862. Wie N. 4631, mit der Jahrszahl 18—62 Schwalb. 284.

4633. Desgleichen von 1863. Wie N. 4631, mit der Jahrszahl 18—63 Schwalb. 284.

d. Linie zu Römhild.

Heinrich (1680—1710).

4634. Gulden von 1691. Av. Obenherum: D . G . H . D . S — I . C . M . A . & . W . Untenherum: 16—91 Geh. Brustbild von r. S.
Rv. SI DEVS PRO NOBIS—QVIS CONTRA NOS Unter dem

Fürstenhute das vierfeldige Wappen zwischen Palmzweigen. Unten: $\frac{2}{3}$ im Oval. Schulth. Cat. 4624.

4635. Medaille von 1698, auf die Verleihung des Elephantenordens. Av. (U. b.) HEINRICVS D : G . DVX SAX . I . C . M . A . ET W . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. C . WERMUTH .
Rv. Obenherum: GRATA RE - — - CORDATIO . Der nach links schreitende Elephant, mit dem Mohren und Thurm; darüber das Ordenskreuz. Im Abschn., vierzeilig: A POTENTISS . REGE DANIAE | IN ELEPHANTIN . ORDIN . | RECEPTVS . | M . DC . IIX . Tenz. 90, VIII.

e. Linie zu Eisenberg.

Christian (1680—1707).

4636. Begräbnissthaler seiner 1. Gemahlin Christiane, Przn. v. Sachsen-Merseburg. Av. D . G . CHRISTIANÆ . D . SAX . I . C . & . M . L . TH . M . M^IS . & . VT : Lus. PR. Hen . C . M . & . R . Dn . In . RAV ✠ Im Felde, zwölfzeilig: HOC | MONUMENTUM | AMORIS POSITUM . | QUÆ NATA | MARTISB :d . 1 . IUN . 1659 . | DESPONSATA | IBID . d . 13 . FEBR . 1677 . | DENATA POST PARTUM | FILIOLÆ . d . 13 . MARTY . | ET HUMATA . | MARTISB . d . 29 . APR . | 1679.
Rv. Ein auf einem Todtenkopfe sitzender Knabe, der sich mit Seifenblasen belustigt. An den Seiten eine Blumen- und eine Opfervase. Oben halten zwei aus Wolken kommende Hände ein Band, mit der Inschrift: OMNIA VANITAS M. 1540. R.

4637. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Av. NUMM . EXEQ : CHRISTIANÆ . D . G . DUC . S . I . C . . & . MON . PIÆ . MEM ✠ Im Felde, neunzeilig: QUÆ | NATA . MARTISB . | d .1 . IUN . A̅ . 1659 . | DESPONSATA IBID d. 13. FEBRU . 1677 . | DENATA | d . 13 . MART : ET . MOX | HUMATA . d . 29 . | APR . 1679.
Rv. Wie N. 4636. M. 6749. R.

4638. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung. Av. Umschr. wie N. 4637, aber NUM . statt NUMM. Im Felde, achtzeilig: QUAE NATA | MARTISB . d. Iv̅ . 59 . | DESPONSATA | IBID . d . 13 . FEBR . 1677 | DENATA | d . 13 . MART : ET | HUMATA d . 29 . APR . | A̅ . 1679
Rv. Wie N. 4636. Tenz. 91, III. R.

4639. Gulden von 1682. Av. ❀ CHRISTIANUS . D . G . DUX . SAX . IUL . CLIV . ET . MONT : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ⚒ NACH DEM OBERSACH : — CREYS SCHLUS . 1682 . Ein Altar, worauf ein Herz, darüber zwei gekreuzte Arme mit einem Schilde und einem durch eine Krone gesteckten Palmzweige. Oben ein Band mit DEO PROTECTORI MEO An den Seiten des Altars: H — M und unten: $(\frac{2}{3})$ in einem Oval M. 4022. E.

4640. Thaler von 1692. (U. b.) D : G . CHRISTIAN' . SAX . IU. CL . M . A . & W . DUX : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DE — O — PAT — RIÆ — PROX — IMO — SAC — RUM Fünf in's Kreuz gestellte gekr. Wappen. Zwischen denselben viermal die gekr. verschlungenen Buchstaben ƆC Oben: 16 — 92 M. 4023. R.

f. Linie zu Hildburghausen.

Ernst (1680—1715).

4641. Thaler von 1708. Av. (U. b.) ERNRST : PAT : & ERNEST : FRID : FIL : SVCCESS : REG : D : G : DVCES SAXON : ❀ Die neben einander gestellten Brustbilder des Herzogs und seines ältesten Sohnes von r. S., im Harnisch.
Rv. (U. b.) IULIÆ CLIVIÆ MONTIuM — ANGRIÆ Œ WESTPHALIÆ . Ovaler Wappenschild mit sechs Helmen. Oben ein Reichszapfel. Unten: 17 H $\overset{E}{⚒}$ A . 08. M. 1545. R.

Ernst Friedrich Carl (1745— 1780).

4642. Gulden von 1759. Av. (U. b.) ERN . FRID . CAR . D . G . DVX . SAXON. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: PIETATE ET IUSTITIA Ein Ritter sitzt auf Armaturen neben dem sächsischen Wappenschilde. Unten in einer Cartouche: $\frac{2}{3}$ daneben: 17—59 M. 5827.

4643. Conv.-Thaler von 1760. Av. Umschr. wie N. 4642. Brustbild von r. S. im Gewand.
Rv. Oberherum: ZEHEN EINE FEINE MARCK Ein Ritter mit dem sächs. Wappenschilde sitzt auf Kriegsgeräth neben einem Postamente, woran PIETATE | ET | IUSTI | TIA Im Abschn. 1760 M. 4025.

4644. Conv.-Gulden von 1760. Av. Wie N. 4643.
Rv. Wie N. 4643, aber ZWANZIG statt ZEHEN und im Abschn. $\frac{2}{3}$ in einer Cartouche, daneben 17—60 M. 4025 Anm.

Joseph Friedrich,
als Vormund für Herzog
Friedrich (1780—1784).

4645. Conv.-Thaler o. J. Av. V . G . G . IOS . FRIED . H . ZV. SACHSEN . & . & . OBERVORMVND V . LANDESREGENT Brustbild von r. S., ohne Bekleidung. Am Arme I. V. F.
Rv. Ein Ritter stützt sich mit der Rechten auf ein langes Schwert und hält mit der Linken den städtischen Schild. Beim rechten Fusse steht der Helm. Unten in 2 Zeilen: X. EINE FEINE | MARK. Schulth. Cat. 5633.

Altenburg.

Joseph (1834—1848, † 1868).

4646. Doppelthaler von 1842. Av. (U. b.) IOSEPH HERZOG ZU SACHSEN ALTENBURG Kopf von l. S. Unten: G (Grohmann).
Rv. Obenherum: * 2 THALER VII EINE F . MARK 3½ GULDEN * Untenherum: VEREINS 1842 MÜNZE. Der Balkenschild auf dem gekr. Wappenmantel. Randschrift: GOTT (Verz.) SEGNE (Verz.) SACHSEN (Verz.) (Brautschatz-Doppelthaler zur Vermählung der Herzogin Marie mit dem Kronprinzen Georg v. Hannover). Schwalb. 265.

4647. Doppelthaler von 1847. Av. Wie N. 4646, aber F (Fischer) statt G
Rv. und Randschr. wie N. 4646, mit der Jahrsz. 1847 Schwalb. 267.

Georg (1848—1853).

4648. Doppelthaler von 1852. Av. (U. b.) GEORG HERZOG ZU SACHSEN ALTENBURG Kopf von r. S. Unten: F
Rv. und Randschr. wie N. 4646, mit der Jahrszahl 1852. Schwalb. 268.

Ernst (seit 1853).

4649. Vereinsthaler von 1858. Av. (U. b.) ERNST HERZOG VON SACHSEN ALTENBURG Kopf von r. S. Unten: F
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Wappen wie N. 4646. Unten: 1858 Randschr. wie N. 4646 Schwalb. 269.

4650. Desgleichen von 1864. Av. Wie N. 4649, aber unter dem Kopfe: B
Rv. und Randschr. wie 4649, mit der Jahrszahl 1864 Schwalb. 270.

g. Linie zu Saalfeld.

Johann Ernst (1680—1729).

4651. Thaler von 1690, auf seine zweite Vermählung mit Charlotte Johanne, Przn. von Waldeck. Av. (U. b.) D . G . IOH. ERNEST . ET . CHARLOTTA . IOH . DD S I C . M. A. W. Beider Brustbilder von r. S.
Rv. ♁ FELICI . CONNVBIO . IVNCTI . TRAIECTI . AD. MOSAM . D 2 . DEC. Das in einen Ring eingeschlossene und mit Rauten- und Palmzweigen bedeckte Wappen von Sachsen und Waldeck. Daneben: CONSTANTER ET SINCERE. Untenherum: 1—6—9—0 M. 1547. R.

4652. Ausbeutethaler von 1712. Av. ♁ D : G : IOHAN — NES. ERNES—TVS . VIII . DVX—SAXONIÆ— Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten den Commandostab, die Linke am befederten Helm, der vor ihm steht. In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. Oberhalb: A SOLE . SAL : Die Stadt Saalfeld, darüber eine aus Wolken kommende Hand mit einem strahlenden Kranze. Im Abschn. . MDCCXII . | . ❋ . ❋ . ❋ . M. 4028. R

4653. Thaler auf das Reformations-Jubiläum (1717). Av. ♁ IVBILLÆVM—SAALFELDIA . AGIT . IN—LÆTITIA — Brustbild wie N. 4652. In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. DOGMATA LVTHERI STABVNT IN SECVLA (Wappen) Bildniss Dr. Luther's von vorn, im Priesterrock, in den Händen die offene Bibel haltend, auf welcher die Buchstaben: V.—D. | M.—I. Æ An den Seiten: 15—17 M. 1550.

4654. Ausbeutethaler von 1720. Wie N. 4652, mit der Jahrszahl

MDCCXX. Die Stadt etwas anders dargestellt und darüber: A . SOLE . ET . SALE M. 4030 Anm.

4655. Desgleichen von 1726. Av. M. Wie N. 4652.
Rv. Oberhalb: A SOLE . SAL . Die von der Sonne bestrahlte Stadt Saalfeld. Im Abschn. ein Schild mit Hammer und Schlägel, an dessen Seiten: 17—26 | I —ME ✾ Fehlt bei Mad. R.

4656. Begräbnissthaler von 1729. Av. D . G . IOHANN . ERNEST. ♁ VIII . D . SAX . I . C . M . A . & W. Geh. Brustbild von r. S. Im Abschn., dreizeilig: NAT. 22. AVG. 1658. D. 17.DEC. | 1729 ÆT. 71 AN. MENS. 3 | 15 DIES.
Rv. Obenherum: COELO REDVX INTAMINATIS FVLGET HONORIBVS. Ein Sarg, woran sechszeilig: PARENTI OPTIMO | PRINCIPI PIO IUSTO CLEM | FILIALIS PIETAS | CONCORD. FRATRUM ; MONUMENTUM. | P. P. Am Deckel das sächs. Wappen und darüber eine Urne mit: *JE* verschlungen, zwischen zwei brennenden Lampen. M. 1551.

4657. Begräbnissgulden von 1729. Wie Av. N. 4656.
Rv. Unter dem Fürstenhute der verschlungene Namenszug *JE* zwischen zwei Palmzweigen und einem Bande mit der Aufschr.: INTAMI — NATIS — REDVX COELO — FVLGET HONORIBVS Im Abschn. MDCCXXIX. M. 4034.

Christian Ernst und Franz Josias (1729—1745).

Als Herzöge von Sachsen-Coburg-Saalfeld (von 1735).

4658. Medaille auf den Tod Christ. Ernst's, 1745. Av. EGO IN IVSTITIA VIDEBO VVLTVM TVVM : SATIABOR CVM EXPERGISCAR SIMILITVDINE TVA * Neben einem mit dem Fürstenhute und des Herzogs Brustbild geschmückten Sarkophage der Glaube stehend und eine Trauernde knieend. Im Abschn., dreizeilig: NAT. D. XVIII. AVG. MDCLXXXIII. | DEN. D. IV. SEPT. MDCCXLV. | ÆT. LXII. REG. XVI. ANN.
Rv. In einem Lorbeerkranze, sechszeilig: CHRISTIANVS | ERNESTVS PIVS | IN SANGVINE | SERVATORIS SVI | ET IN BONA PACE | OBDORMIVIT Darunter das mit dem Fürstenhute bedeckte vierfeldige Wappen zwischen Palm- und Lorbeerzweigen. 9,75 Gr. M. 4035.

Franz Josias allein (1745—1764).

4659. Medaille auf den Hubertusburger Frieden, 1763. Av. (U. b.) FRANCISCVS IOSIAS D . G . D . S . COBVRG SAALFELD Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: STOCKMAR. F:
Rv. In einer mit Palm- und Lorbeerzweigen bedeckten Cartouche, siebenzeilig: PAX | GERMANIÆ | SEXENNI BELLO | VEXATÆ | DIVINO BENEFICIO | HVBERTSBVRGI | RESTITVTA 29,10 Gr. M. 5829.

4660. Conv.-Thaler von 1764. Av. Umschr. wie N. 4659. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. X . EINE FEINE MARCK . 1764. Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild, darunter: L. C. — E. M. 4036.

Ernst Friedrich (1764—1800).

4661. Conv.-Thaler von 1765. Av. (U. b.) ERNESTVS FRIDERICVS . D . D . S COBVRG SAALFELD. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Umschr. und Wappen wie N. 4660, mit der Jahrszahl 1765. Unter dem Wappen: I. C. — K. (Knaust.) M. 4038.

Franz (1800—1806).

4662. Conv.-Thaler von 1805. Av. (U. b.) FRANZ HERZOG ZU SACHSEN COB . SAALFELD Unter dem Fürstenhute der mit Blättergewinden behangene ovale sächs. Balkenschild. Unten: * 1805 *
Rv. In einem Kranze von Lorbeer- und Eichenzweigen, dreizeilig: X | EINE FEINE | MARK Ganz unten: L (Löwel).

Ernst (1806—1844).

4663. Conv.-Thaler von 1817. Av. ERNST HERZOG ZU SACHSEN COBURG UND SAALFELD. Brustbild von l. S., in Uniform. Unten: 1817
Rv. Obenherum: FÜR GOTT UND VATERLAND Untenherum: ∾ ZEHN EINE FEINE MARK ∾ Gekr. sächs. Balkenschild. Randschr. ❀ EIN SPECIES ❀ THALER ❀ (Verz.)

Als Herzog von Coburg und Gotha.

4664. Conv.-Gulden von 1830. Av. (U. b.) ERNST HERZOG. Z. S. COBURG U. GOTHA F. Z. LICHTENB. Haupt von l. S.
Rv. Obenherum: ZWANZIG EINE — FEINE MARK Gekr. Balkenschild zwischen Lorbeerzweigen. Unten: E. 1830 K. (Kleinsteuber).

4665. Desgleichen von 1831. Wie N. 4664, mit der Jahrszahl 1831 ohne die Buchstaben E. — K.

4666. Medaille auf das 25jähr. Regierungsjubiläum, 1832. Av. Umschr. und Kopf wie N. 4664. Am Halsabschn. HELFRICHT F. Unten: V. HELDRITT DIR.
Rv. In einem Eichenkranze, achtzeilig: ALTER LIEBE U TREUE | NEUE | HULDIGUNGEN | ZUR FEIER DES | XXVIII JULI MDCCCVII | AM XXVIII JULI | MDCCCXXXII 21,55 Gr.

4667. Medaille auf die Confirmation der Prinzen Ernst und Albert 1835. Av. (U. b.) ERNST UND ALBERT, PRINZEN VON S. CORURG-GOTHA. Beider Brustbilder von l. S., im röm. Gewande. Unten: F. HELFRICHT FEC.
Rv. Im Eichenkranze, dreizeilig: CONFIRMIRT | DEN 12 APRIL | 1835 29,40 Gr.

4668. Doppelthaler von 1842. Av. (U. b.) ERNST HERZOG ZU SACHSEN COBURG-GOTHA Kopf von l. S., darunter: G
Rv. Obenherum: * 2 THALER VII EINE — F. MARK $3^1/_2$ GULDEN * Untenherum: VEREINS 18—42 MÜNZE Auf gekr. Wappenmantel das vom ernest. Hausorden umgebene vollst. Wappen. Randschr. NACH DER CONVENTION VOM 30 IULY 1838 ∾ + ∾

4669. Thaler von 1842. Av. Wie N. 4668.
Rv. (U. b.) EIN THALLR — XIV EINE F. M. Vom ernest. Hausorden umgebener sächs. Balkenschild auf gekr. Wappenmantel. Unten: 18—42 Randschr. wie N. 4668, aber am Schlusse * statt ∾ + ∾ Schwalb. 272.

Ernst II. (seit 1844).

4670. Doppelthaler von 1847. Av. (U. b.) ERNST HERZOG ZU SACHSEN COBURG-GOTHA Kopf von l. S. Unten: F (Fischer.)
Rv. und Randschrift wie N. 4668, mit der Jahrszahl 18—47 Schwalb. 274.

4671. Thaler von 1848. Av. Wie N. 4670.
Rv. und Randschr. wie N. 4669, mit der Jahrszahl 18—48. Schwalb. 275.

4672. Vereinsthaler von 1864. Av. (U. b.) ERNST HERZOG V. SACHSEN COBURG U. GOTHA Kopf von l. S., darunter: B (Buschick.)
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER—XXX EIN PFUND FEIN Wappen ähnlich N. 4669, unten: 18—64 Randschr. FIDELITER * ET * CONSTANTER (Verz.) Schwalb. 278.

4673. Desgleichen von 1869, auf das 25jähr. Regierungsjubiläum. Av. Wie N. 4672.
Rv. Umschr. wie N. 4672. Im Felde, dreizeilig: DEN | 29 IANUAR | 1869 Unten ein Stern. Randschr. wie N. 4672. Schwalb. 279.

4674. Vereinsthaler von 1870. Wie N. 4672, mit der Jahrszahl 18—70 Sch. 278.

Henneberg-Ilmenauische Gemeinschaftsmünzen der sämmtlichen Fürsten des ernest. Hauses.

4675. Gulden von 1692. Av. D . G : DUCUM SAXONIAE MON : COMMUNIS HENNEBERGENS : (Lilie) Unter dem Fürstenhute der sächs. Schild. An den Seiten: 16—92 | *—*
Rv. FELIX FODINARUM ILME—NAVIENSIUM REPARATIO (Lilie). Die gekr. Henne. Unten: B—A (Altmann) und zwischen Zweigen: $\frac{2}{3}$ Aehnl. M. 4039.

4676. Desgleichen. Av. Wie N. 4675, aber SAXON: und HENNEBERGENSIS ❀
Rv. Wie N. 4675, aber $\frac{2}{3}$ in einem Ovale.

4677. Thaler von 1693. Av. MONETA NOVA DUCUM SAXONIÆ HENNEBERGICA * 16—93 * Die behelmten Wappen von Sachsen und Henneberg, von zwei Bergleuten gehalten. Oben ein Reichsapfel, unten bergmännische Werkzeuge.
Rv. FRUCTU MULTIPLICI COELO FOECUNDOR AB ALTO Die gekr. Henne auf einem dreifachen Hügel stehend und von dem Namen יהוה bestrahlt. Im Abschn. B A M. 1553.

4678. Gulden von 1693. Av. D . G : DUCUM SAXONIÆ MONETA COMMUNIS HENNEBERGENS ❀ Sonst wie N. 4675, mit der Jahrszahl 16—93
Rv. Wie N. 4676.

4679. Desgleichen. Wie N. 4678, aber HENNEBERGENSIS und an den Seiten des Wappens: *—* | 16—93 | *—*

4680. Thaler von 1694. Av. * MONETA NOVA DUCUM SAXONIAE HENNEBERGICA * Wappen wie N. 4677. Im Abschn. statt der Bergwerksinstrumente die Jahrszahl * 1694 *
Rv. Obenherum: (Verz.) PINGVESCIT DUM ERUIT (Verz.) Die Henne wie bei N. 4677. Im Abschn. * B A * M. 1554.

4681. Gulden von 1694. Wie N. 4679, mit der Jahrszahl 16—94

4682. Thaler von 1695. Av. Wie N. 4680, mit der Jahrszahl 16—95 und SAXONIÆ
Rv. (U. b.) IN RUTILO NIVEAS GEMMANTES EXHIBET ALAS Sonst wie N. 4680. M. 1555.

4683. Thaler von 1696. Av. Wie N. 4682, mit der Jahrszahl 1696
Rv. (U. b.) CRESCIT ET HOC TUTO GAUDET TUTISSIMA SEPTO Innerhalb eines Rautenkranzes die Henne wie bisher. Unten: (Verz.) B ✥ A (Verz.) M. 1556.

4684. Thaler von 1697. Av. FURSTLICHE SÄCHS : GESAMBTE HENNEBERG : ILMENAU . AUSBEUTTHALER. Wappen wie N. 4680.
Rv. WEIL GOTTES FLVGEL SELBST MICH REGEN . FANG ICH AN MEHR U . MEHR ZU LEGEN * Die Henne im Rautenkranz. Im Abschn. 1—6—9—7 | B A M. 1557.

4685. Thaler von 1698. Av. FURSTL . SÄCHS : GESAMBTE HENNEB . ILMEN . AUSBEUTH THALER Wappen wie N. 4680. Im Abschn. . 1698 .
Rv. Obenherum: TUETUR ET AUGET. Ansicht der Bergwerke von Ilmenau. Im Hintergrunde die gekr. Henne auf einem Berge. M. 1558.

4686. Thaler von 1699. Av. * FURSTL : SACHS : GESAMBTE HENNEB : ILMEN : AUSBEUTH THAL : Die von zwei Bergleuten gehaltenen und mit Wappenmänteln behangenen Helme von Sachsen und Henneberg. Darüber ein Reichsapfel; im Abschn. * B . A *
Rv. (U. B.) NACH DEM ALTEN REICHS SCHROT UND KORN Unter dem Fürstenhute die beiden Wappenschilde von Sachsen und Henneberg zwischen Zweigen. Unten: . 1699. M. 1559.

* * *

Nachtrag zu Sachsen-Eisenach.

Johann Wilhelm (Seite 250.)

4687. Medaille auf die Geburt des Prinzen Anton Gustav, 1700. Av. 14zeilig: *ANTONIUS* | *GUSTAVUS1* | DVX SAXONIAE | NATVS ISENACI | D . XI AVG . A . C . IVB . MDCC | SOLE LEONEM | PERCVRRENTE. | *AVORUM* | *MATERNORUM* | VT NOMINA | ITA VIRTVTES | FELICITER | IMITETVR . | C. W.
Rv. (U. b.) *FIAT SAXONICI SPLENDOR AMORQUE LOCI* * Das Sternbild des Löwen. 14,35 Gr. Tenz 53, XI.

4688. Medaille auf die Geburt des Prinzen Carl Wilhelm, 1706. Av. 14zeilig: *CAROLUS* | *WILHELMUS* | DVX SAXONIÆ | NATVS ISENACI | D . IX . IANV . MDCCVI . | SOLE CAPRICORNVM | PERCVRRENTE | VT NOMINA | *PATERN . MATERNAEQ* . | STIRPI SOLENNIA | ITA MERITA | IN PATRIAM | EXPLEAT . | C. W. *f.*C. PR.
Rv. *SIDERE* | *FELICISSIMO* Das Sternbild des Widders. Randschr. PATRE IOH . WILHELMO DVCE SAXO-ISENAC. MATRE CHRISTINA IVL . MAR. BAD . DVRLAC. 14,30 Gr. Tenz. 54, VII

II. Albertinische Linie.

Georg der Bärtige (1500—1539).

4689. Schaustück von 1527. Av. Aeussere Umschr. GEORGIVS 8 DEI 8 GRACIA 8 DVX 8 SAXONIE & C ✻ Innere Umschr. ANNO o DOMINI o MDXXVII o ETATIS o SVE o LVI o Erhabenes Brustbild von l. S., mit der Drahthaube, im Pelzrock.
Rv. (U. b.) o SIT 8 NOMEN 8 DOMINI 8 BENEDICTVM o Dreifach behelmter Wappenschild. 16,90 Gr. M. 1432. R.

4690. Thaler von 1530. Av. NAW o MVNTZ o HERZOG o GEORGEN o ZV o SAXE' (Kleeblatt.) Brustbild von l. S., im Pelzrock.
Rv. NACH o DEM o ALTEN o SCHROT o VND o KORN o 1530. Fünf in's Kreuz gesetzte Wappenschilde. M. 1433.

4691. Halber Thaler von 1530. Av. NAW o MVNTZ o HER o— o— GEOR o ZV o SAX o 1530 Johannes der Täufer, stehend, mit dem Lamm in der Linken.
Rv. (Kleeblatt) NACH DEM o ALTEN o SCHROT o VND o KORN o Unter dem Helme die Wappenschilde von Sachsen und Thüringen. M. 1435. R.

Moritz (1541—1553).

4692. Leipziger Belagerungsklippe von 1547. Viereckige Silberplatte mit rundem Stempel, worauf der sächs. Schild. Oberhalb: MHZS. An den Seiten 15—47 unten L (Leipzig) in einem Kreise. 29,30 Gr. M. 4048. R.

4693. Viertelthaler von 1547. Av. MAVRICIVS o D 8 G 8 DVX 8 SAX 8 SA 8 RO 8 IMP ✻ Zwei Schilde mit den Kurschwertern und dem sächs. Wappen. Oben: 1547 unten ein Stern.
Rv. ARCHIMARSCHAL o ET o ELECTOR o Der thüringische Helm.

4694. Freiberger Thaler von 1552. Av. MAVRICI o — D 8 G o DVX o SAX — SA o ROM o IM o — Geh. Brustbild von r. S., das Schwert in der Rechten.
Rv. ARCHIMA — RSCHAL o ET — ELE o FRIB * — Vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Oben: 155Z An jeder Seite ein Kügelchen. In den Umschriften je drei Wappenschildchen. Zu M. 6275.

4695. Annaberger Thaler von 1552. Av. MAVRICI 8 — D 8 G 8 DV 8 SAX 8 — SA 8 RO 8 IMP 8 — Brustbild wie N. 4694.
Rv. ARCHIMA — RSCHAL 8 ET 8 — ELEC o ANB (Eichel) Sonst wie N. 4694, aber an den Seiten des Wappens zwei Ringel. Zu M. 306.

4696. Halber Thaler von 1553. Av. MAVRICIVS : D : G : DV : SAX : SA : RO : IMP Behelmter Schild mit den Kurschwertern.
Rv. ARCHIMARSCHAL : ET : ELECTOR : 1553 (Eichel) Behelmter Schild mit dem sächs. Wappen. M. 2941.

August (1553—1586).

4697. Freiberger halber Thaler von 1554. Av. AVGVSTVS o D 8 G — o D o — SAX o SA o RO o IMP Johannes der Täufer, stehend, mit dem Lamme in der Linken. An den Seiten: 15—54
Rv. ARCHIMARSCHAL o ET o ELECT o FREIB * Vierfeldiges Wappen sammt Mittelschild. Oben und an jeder Seite ein Ringel. M. 2943.

4698. Thaler von 1558. Av. AVGVSTVS . D . G . DVX . SAXONIE . SA . ROMA . — IM : Brustbild von r. S., im Kurrock und Kurhut, das Schwert in der Rechten haltend.

Rv. ARCHIMARSCHAL : ET : ELECTO (Holzschuh.) Dreifach behelmter Wappenschild. An den Seiten: 15—58. Zu M. 2947.

4699. Viertelthaler von 1560. Av. AVGVSTVS DIE (sic!) GRA—TIA DVX SAXONIE ❋ Brustbild wie N. 4698. An den Seiten: 15—60

Rv. SACRI ROM IMP ARCHIM . ET . ELECT ❋ H B (verb.) ❋ Schild mit den Kurschwertern und dem sächs. Wappen.

4700. Thaler von 1567, auf die Eroberung von Gotha. Av. TANDEM ✣ BONA ✣ CAVSA ✣ TRIVMPHAT ✣ Verzierter Schild mit den Kurschwertern.

Rv. Neunzeilig: MDLXVII | GOTHA . CAPTA | SVPPLICIO. DE . PRO | SCRIPTIS . IMP : HOS | TIB : OBSESS . SVMPTO | CO (E in O) TERISQ . FVGATIS | AVGVSTVS . D . SAXO | ELECTOR . &c . | . F ❋ F . M. 511.

4701. Desgleichen. Av. TANDEM . BONA . CAVSA . TRIVMPHAT . MDLXVII ✣ Sonst wie N. 4700.

Rv. Wie N. 4700. M. 511 Anm.

4702. Thaler von 1570. Av. AVGVSTVS . D : G . DVX . SAXONIE . SA . ROMA . I — . M . Geh. Brustbild von r. S. bis an den Schooss, das Schwert in der Rechten. An den Seiten: 15—70

Rv. ARCHIMARS — HAL . ET ELEC — B Das dreifach behelmte Wappen. Fehlt bei Mad.

4703. Thaler von 1577. Av. . AVGVSTVS . D : G . DVX . SAXO. SA . ROMA . — IMP . ♁ Brustbild wie N. 4702. An den Seiten: 15—77

Rv. . ARCHIMARS — CHAL . ET . ELEC — HB (verb.) Wappen wie N. 4702. M. 2950.

4704. Begräbnissthaler von 1586. Av. . AVGVSTVS . DVX . SAXONIÆ . ELEC — TOR . ❋ . Geh Brustbild von r. S., das Schwert in beiden Händen haltend.

Rv. Neunzeilig: PIE IN | CHRISTO OB . | . DORMIVIT . XI. | FEBR : AN : M . D . | LXXXVI . CVM | VIXISSET . AN : | LIX . ME : VI . DI : | XI . HO : XII — . | * H B (verb.) * Aehnlich M. 513.

4705. Dickthaler vom Guldenstempel, auf den Tod des Kurfürsten. Av. Wie N. 4704, aber in der Rechten das Schwert und in der Linken den Streitkolben haltend.

Rv. Wie N. 4704, aber M. statt ME :, D . statt DI : und H . statt HO : M. 2953.

4706. Begräbnissgulden von 1586. Wie N. 4705. Fehlt bei Mad.

4707. Begräbniss-Viertelthaler von 1586. Av. Umschr. wie N. 4704. Brustbild wie N. 4698.
Rv. Zehnzeilig: PIE | IN CHRI· | ·STO OBDORMI· | ·VIT. XI FEBR: AN: | M.D.LXXXVI. | CVM VIXISSET. | AN: LIX. M. | VI. D. XI. H. | XII — . | . H B (verb). Tenz. 16, VII.

Christian I. (1586–1591).

4708. Thaler von 1588. Av. CHRISTIAN. D: G. DVX. SAXO. SA. ROMA. — IMP. ♁. Geh. Brustbild von r. S., das Schwert in der Rechten, vor sich den offenen Helm. Neben dem Kopfe: 1588
Rv. Wie N. 4703. M. 514.

4709. Begräbniss-Doppelthaler von 1591. Av. CHRISTIANVS. DVX. SAXONIÆ. ELECT—OR. ❀. Brustbild wie N. 4708.
Rv. Neunzeilig: SINCE· | ·RÆ IN DEVM | ET PATRIAM FIDEI | EXEMPLO POSTERIS | RELICTO, OBIIT | XXV SEPTEM· | ·BRIS ANNO | M. D. XCI. | * H B (verb.) * Z_u M. 2956. R.

4710. Begräbnissthaler von 1591. Av. Wie N. 4709.
Rv. Neunzeilig: OBIIT | XXV SEPTEM· | ·BRIS ANNO | M. D· XCI. | HAVD TIMET | MORTEM QVI | VITAM SPE· | · RAT | * H B (verb.) * M. 515.

4711. Begräbniss-Viertelthaler von 1591. Av. CHRISTIANVS. DVX. SAXONIÆ. ELECT—OR ❀ Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Schwert, in der Linken den Commandostab haltend.
Rv. Wie N. 4710. Tenz. 21, IV.

Christian II., Johann Georg und August.

a. Unter der Vormundschaft (1591—1601).

4712. Thaler von 1592. Av. CHRISTIAN. IOHAN: GEORG. ET. AVGVSTVS ♁ Die Brustbilder der drei Prinzen von vorn. Oben: 15—9Z
Rv. FRAT: ET. DV—CES. SAXON. — H B (verb.) Das dreifach behelmte vollst. Wappen. M. 517.

4713. Thaler von 1593. Wie N. 4712, mit der Jahrszahl 15—93

4714. Halber Thaler von 1597. Av. Wie N. 4712, mit der Jahrszahl 15–97
Rv. FRATRES . ET . DVCES . SAXONIÆ ✣ H B (verb.) ✣ Verzierter Schild mit den Kurschwertern und dem sächs. Wappen.

4715. Dicker Doppelthaler, von 1601. Wie N. 4712, mit der Jahrszahl 16—01

b. Christian II. selbständig, mit seinen Brüdern.

4716. Viertelthaler von 1603. Av. CHRIST . II . D . G . S . R. — I. ARCHIM . ET . ELECT. ♁ Geh. Brustbild von r. S., mit dem Schwert in der Rechten. An den Seiten: 16—03
Rv. (U. b.) IOH: GEOR: ET . AVGVS . FRAT: ET . DVC: SAX: Beider Brustbilder im Harnisch, einander gegenüber gestellt. Unten der Balkenschild und .H B (verb.).

4717. Thaler von 1604. Av. CHRISTIAN . II . D . G . SA: RO —IMP: ARCHIMAR . ET . — ELEC ♁ Geh. Brustbild von r. S., das Schwert in der Rechten, vor sich den offnen Helm. Neben dem Kopfe: 16—04 Unten der Schild mit den Kurschwertern.
Rv. IOHAN: GEORG . ET . AVGVST: FRAT: ET . DVCES. SAXON ✣ H B (verb.) ✣ Die beiden Brustbilder von vorn, von 14 Wappenschilden umgeben. M. 519.

4718. Dicker Doppelthaler von 1605. Av. ♁ CHRISTIAN: II: D: G: S: — RO: IMP (MP verb.): ARCHIM . — ET EL: Brustbild wie N. 4717. An den Seiten: 16—05 Unten der Schild mit den Kurschwertern.
Rv. (U. b.) IOHAN : GEORG : ET AVGVST : FRAT : ET DVC: SA: HVR (verb). Die geh. Bildnisse der beiden Prinzen, einander gegenüber. Unten der sächs. Balkenschild.

4719. Thaler von 1609. Av. ♁ CHRISTIAN: II: D: G. — S: R: IMP . ARCHIM: EL. Brustbild und Wappen wie vorher, mit der Jahrszahl 16–09
Rv. Wie N. 4718, aber D: S. statt DVC: SA: M. 6279.

4720. Halber Thaler von 1610. Av. Wie N. 4719, mit der Jahrszahl 16–10
Rv. Wie N. 4719, aber FR . E. statt FRAT. ET.

4721. Thaler auf den Tod Christian's II., 1611. Av. Aeussere Umschr. (U. b.) MEM . FVN . CHRIST . II . S . R . I. ARCHIM . E . EL . D: S: IV . CL . E . MONT . PACIF. BEN. Innere Umschr. (U. b.) NAT . XXIII . SEPT . A . MDLXXXIII . DENAT . XXIII . IVNII Geh. Brustbild von r. S. Daneben rechts: AN. links: M . DC . XI.
Rv. Sechszeilig: PRO FIDE, | SVPRA FIDEM, | DEO ET CÆSARI | MORS RAPVIT, | NON DEFICIT | ALTER. M. 521.

4722. Viertelthaler auf dieselbe Veranlassung. Av. Neunzeilig: MEM . | FVN . CHRIS . | II . S . R . I . ARCHIM . | E. EL . D: S . IV . CL . E . MO | NT . PACIF . BENEF. | NATI . XXIII · SEPT | A . M . D . LXXXIII . | DEN XXIII. I . | A . M . DC . XI . Tenz. 28, V.
Rv. Wie N. 4721 ohne die Kommata.

Johann Georg I.

a. In Gemeinschaft mit seinem Bruder August († 1615).

4723. Dicker Doppelthaler von 1614. Av. ♁ IOHAN: GEORG: D: G: SA. — RO: IMP . ARCHIM. — ELE: Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Schwert, vor sich den offnen Helm. An den Seiten: 16—14 Unten der Wappenschild.
Rv. In einem Kranze von 18 Wappenschildchen das Brnstbild August's mit der Ueberschrift: ET AVGUST . FR . E D: S: I: C . E . M M. 524.

4724. Thaler von 1615. Wie N. 4723, mit der Jahrszahl 16—15

4725. Viertelthaler auf den Tod August's, 1615. Av. D 8 G 8 AVGVSTVS 8 SAXON 8 IVL o CLI 8 E 8 MONT o DVX o ETC ♁ Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten den Commandostab, vor sich den Helm.
Rv. NAT o VII o SEP o A o MDLXXXIX DENA o XXVI DEC o A o MDCXV * Im Felde, vierzeilig: TIME DEVm | ET | HONORA CÆ | SAREM. Tenz. 31, III.

b. Allein (1615—1656).

4726. Ovale Medaille o. J. auf die Huldigung zu seiner Erwählung zum Administrator des Stifts Merseburg (1603). Av. (U. b.) IOHANNES * GEORG: D: G: DVX: SAXON. Erhabenes jugendliches Brustbild von r. S.

Rv. Verzierter Wappenschild mit dem sächsische Rautenkranze und dem Merseburgischen Kreuze. Ohne Umschr. 18 Gr' Tenz. 32, III

4727. Vicariatsthaler von 1612. Av. ♁ IOHAN : GEORG : D : G : SA : IVLIÆ : CLIVIÆ : ET MO : DV. Brustbild von r. S., im Kurornat, das Schwert schulternd.
Rv. SA : ROM : IMP : ARCHIMARSCALL : EL : ET VICARIVS (Schwan.) Das vollst. Wappen im verzierten Schilde. An den Seiten : 16—12. M. 523. Sch. 208.

4728. Doppelthalerklippe von 1614. Av. IOHAN 8 GEORG 8 D 8 G 8 DVX o SAXON o ARCHIM 8 E o EL ❊ Geh. Brustbild von r. S., mit dem Commandostab in der Rechten und dem Helm in der Linken. In den vier Ecken : SCOPVS—VITÆ—MEÆ—CHR (H R verb.) ISTVS und über jedem Worte eine Rosette.
Rv. IN GLADIIS : FLORET . RVTA . ITA . AMOE (O E verb.) NA SVIS 8 Unter dem Kurhute die Schwerter, mit Rautenzweigen umwunden. In den vier Ecken Engelsköpfchen. M. 2970.

4729. Thalerklippe von 1614. Wie N. 4728.

4730. Desgleichen. Av. IOHANN GEORG D G DVX SAX ARCHIM ET EL ❊ Sonst wie N. 4728.
Rv. Wie N. 4728. M. 525.

4731. Doppelthaler von 1617, auf das erste evangelische Jubelfest. Av. (U. b.) VERBVM DOMINI MANET IN ÆTERNVM (Zierrath) Brustbild Joh. Georg's von r. S., im Kurornat, das Schwert in der Rechten, darunter der Wappenschild. An den Seiten : IOH—GEOR Unten : 16—17
Rv. (U. b.) SECVLVM LVTHERANVM ❊ ⁝ ❊ ⁝ Brustbild Friedrich's III. von r. S., im Kurornat, das Schwert in der Rechten, darunter der Wappenschild. An den Seiten ⁝ FRID : — III Unten: ❊ 15—17 ❊ Zu M. 526.

4732. Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4731. M. 526.

4733. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4731, aber VƐRBVM statt VERBVM und ÆTƐRNVM statt ÆTERNVM Tenz. 36, VI.

4734. Sog. Christfestthaler, Dickthaler von 1617. Av. HONORƐM . HABEBIS . MATRI . OMNIB. DIƐB. VITÆ EI. ❀ Der Kurfürst in römischer Tracht, sich vor seiner auf einem Stuhle sitzenden Mutter neigend. Zwischen beiden eine Blume am Erdboden.
Rv. * DITANT . VOTA — MATERNA . 1617 Zwischen zwei Füllhörnern zwei weibliche Arme, mit gefaltenen Händen, von zwei geharnischten Händen unterstützt. Oben über Wolken der Name יהוה M. 527.

4735. Desgleichen. Av. VT SALOMON SIC EGO MATREM ❀ 1617 (Zierrath). Salomo vor seiner auf einem Stuhle sitzenden Mutter stehend, in der Rechten das Scepter haltend.
Rv. MATƐRNIS PRECIBVS NIHIL FORTIVS Sonst wie N. 4734, ohne die beiden Füllhörner. M. 528 Anm.

4736. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4735, aber MATERNIS . PRƐCIBVS . NIHIL . FORTIVS M. 528.

4737. Desgleichen. Wie 4734.

4738. Vicariatsthaler von 1619. Av. Obenherum: ❀ PRO LEGE —ET GREGE Der Kurfürst zu Pferde von r. S. An den Seiten: 16—19 Unter ihm der sächs. Wappenschild.
Rv. Zwölfzeilig: D : G : | IOHANN . GƐORG . | DVX SAX . IVL . CLIV . ƐT | MONT . S . R . I . ARCHIMAR | ELƐCT. ATQ. POST EXC S · | SVM . D . IMP MATTHIÆ . AVG | SƐCVNDVM VICAR . LANTG | THVR . MARCH : MISNIÆ. | BVRGGR . MAGD . COM . DE (verb.) | MARC . ET . RAVENSP . | DNVS . IN RAVƐN · | STƐIN. M. 529.

4739. Vicariatsgulden von 1619. Wie N. 4738. Tenz. 38, IV.

4740. Desgleichen. Wie N. 4739, aber von kleinerem Stempel. Tenz. 38, V.

4741. Medaille o. J. Obenherum: PRO LEGE—ET—GREGE Der Kurfürst zu Pferde von r. S., den Commandostab in der Rechten.
Rv. (U. b.) SCOPVS VITÆ—MEÆ CHRISTVS ❀ Der sächsische Wappenschild zwischen Rautenzweigen. 24 Gr. Tenz 41, V. R.

4742. Thaler von 1620. Av. IOHAN : GEORG : D:G:DVX SAX: IVL : CLIV : ET MONT: ♁ Geh. Brustbild von r. S., das Schwert in der Rechten, die Linke am Helm haltend.
Rv. SA : ROM : IMP : ARCHIM : ET ELECT : (Schwan) 16—Z0 Sechsfach behelmter vollst. Wappenschild. M. 531.

4743. Kleiner Dickthaler, vom Stempel des Ortsthalers, 1620. Av. Wie 4742, aber CLI : ƐT statt CLIV : ET
Rv. SA : ROMANI : IMP : ARCHIM : ET ELECT : 16 (Schwan) Z0 Verzierter Wappenschild. RR.

4744. Kippermünze zu 40 Groschen, 1621. Av. ✾ IOHAN : GEORG: D : G : DV (verb.) . — SAX : IVL . CLIV . ET MON : Von einem Engel gehaltener Wappenschild. An den Seiten: 16—21 Unten: 40 g
Rv. (Schwan.) SA : ROMANI : IMPERI : ARCHIMAR : ET ELECTOR (Blatt u. Hahn). Zwei Engel halten drei Wappenschilde. M. 530.

4745. Desgleichen zu 60 Groschen, von 1622. Av. Wie N. 4744, aber CLI. statt CLIV., MONT. statt MON: und ohne Jahrszahl. Unten: 60 g
Rv. Wie N. 4744, aber ARCHIMARS . ET . ELEC (Verz.) Oberhalb der drei Wappen: 1622 Unten: S L (verschlungen) M. 530.

4746. Ovale Medaille auf den Tod seiner Mutter, der Kurfürstin Sophie, von 1622. Av. (U. b.) D : G : SOPHIA . NAT : MAR : BRAN : DVC SAX ELE: Das erhabene Brustbild von l. S.
Rv. ✾ SEREN . D . D . IOH . GEORG . ELECT . SAX . IN. MATR. CHARISS. Unter einem Engelskopfe: NAT : 6 Jun : | 1568 | MOR : 7 Dec : | 1622 Im Abschn.: PIETAS 20,80 Gr. Tenz. 22, IX. R.

4747. Halber Thaler von 1624. Av. Wie N. 4742, aber MONTI. statt MONT.
Rv. SACRI : ROMANI : IMP : ARCHIM : ET ELECT 16 (Schwan) 24. Vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild im verzierten Schilde. Weise 557.

4748. Ortsthaler von 1628. Av. Wie N. 4742, aber MON : statt MONT. u. ohne den Helm.
Rv. SA . ROMANI . IMP . ARCHIMAR . ET ELECT. 16⚔Z8 Dreifeldiger Wappenschild. Unten: H—L

4749. Desgleichen von 1629. Wie N. 4748, aber MONTI. und 16 ⚒ Z9

4750. Medaille auf das Jubelfest der Uebergabe der augsburgischen Confession, von 1630. Av. VERBVM—DOMINI—MANET IN—ÆTERNVM Des Kurfürsten Johann Brustbild von vorn, mit dem Schwerte in den Händen. Darüber: DEN 25 —IVNY—ANNO 1530. In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. Elfzeilig: IOHANNS | CHVRFVRST ZV = | SACHSSEN THVT, BE = | KENNEN FREY AVS HEL = | DENMVTH: DAS DIE | LEHR SO ER VBERGE- | BEN, SEY DIE RICHT | SCHNVR ZVM EWI= | GEN LEBEN. DEN 25 IVNY AO | S 1630 D (Dadler) 32,45 Gr. Tenz. 46, IV.

4751. Doppelthaler auf gleiche Veranlassung, 1630. Av. TURRIS —FORTISSIMA—NOMEN—DOMINI Des Kurfürsten Johann Brustbild von r. S., mit dem Schwert in der Rechten. Oberhalb: 15—30—25 Juny An den Seiten: IOAN (AN verb.) — NES (NE verb.) In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. (U. b.) CONFESS . LUTER . AUG . EXHIBITÆ SECULUM ⚒ Des Kurfürsten Joh. Georg Brustbild von r. S., mit dem Schwert in der Rechten, die Linke von sich streckend. Oberhalb: 16 — 30 — 25 Juny An den Seiten: IOH—GEOR Unten der sächsische Wappenschild. Zu M. 533.

4752. Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4751, aber LUTER. M. 533.

4753. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4751, aber LUTHER : Weise 558.

4754. Doppelthalerklippe von 1630, auf die Vermählung der Przn. Marie Elisabeth mit Herzog Friedrich von Holstein. Av. IOHAN : GEORG : D : G: DVX SAXONIÆ ARCHIMAR : ET ELECT: ✾ Geh. Brustbild von r. S., den Commandostab in der Rechten, vor sich den befederten Helm. In den vier Ecken: SCOPVS—VITÆ—MEÆ—CHRISTVS (HR verb.) und über jedem Wort eine Rosette.
Rv. Obenherum: OMNIA AD METAM Zwei in einander gelegte Hände in einem Rautenkranze. In den vier Ecken: M—D—C—XXX Zu M. 534. R.

4755. Thalerklippe auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4754. M. 534.

4756. Thalerförmige Medaille von 1635, auf die Vermählung der Przn. Magdalena Sibylla mit dem Kronprinzen Christian V. von Dänemark. Av. * HYMENÆIS . (ME verb.) SERENISS . ET : POT : DANIÆ . NOR : GOT : E. C. ELEC. PRI : ET . DN : DN. Unter dem strahlenden Namen יהוה zwei aus den Wolken kommende zusammengefügte Hände, die drei Rosen auf einem Stengel halten und durch ein Band verbunden sind, an welchem zwei Herzen und ein Ring hängen. Zu den Seiten des Ringes zwei Lorbeerzweige.

Rv. CHRISTIANI . V . ET . MAGDAL : SIBYLLÆ SER : ET CELSS : SAXON : ELECT : FIL : SACRU ⁑ Unter einer Krone die durch ein Band mit einander verbundenen Wappenschilde von Dänemark und Sachsen. An der Krone . P .–. W . und oberhalb der Schilde: 1—6—3—5 21,95 Gr. M. 5673.

4757. Doppelthaler von 1652. Av. ♁ IOHANN GEORG . D : G. DVX SAXON : IVLIÆ : CL : ET – MONT : Der Kurfürst in halber Figur, von vorn, im Kurhabit, das Schwert mit beiden Händen vor sich haltend.

Rv. SA . ROM : IMP . ARC—HIM . ET ELECT . (Eichel). 16—52. Der mit acht Helmen bedeckte Wappenschild. An den Seiten : C—R Zu M. 535.

4758. Begräbnissthaler von 1656. Av. Aeussere Umschr. ♁ NUM. EXEQ . IOHAN . GEORG . I . S . R . IMP . ARCHIM . E . EL . SAX . I . C . M . D . ASSER. Innere Umschr. AUG . CONF . REL^MI . NAT . V . MART . A . M . D . LXXXV . DENAT . VIII . OCT. Brustbild, fast von vorn, im Kurhabit, mit dem Schwert in der Rechten. Obenherum: AN . — M . DC . LVI.

Rv. Zehnzeilig: DEO . | CÆSARI . IMPE : | RIOQ . RO . FID. CONST . | MAGNAN . POST . MULT . | TRIUMP . PAC. PUBL . REST . | ET . IN . HOC . QVOD . SUI . | SIMIL. POST : RELINQV . | FELICISS. . PATER . | PATRIÆ . BEATE · | MOR. (Eichel). M. 536.

4759. Begräbnissgulden von 1656. Wie N. 4758, mit geringen Abweichungen.

4760. Begräbniss-Viertelthaler von 1656. Av. ♁ NUM. EXEQ. IOH . GEORG . I . S . R . IMP . ARCHIM . E . EL . S. Brustbild wie N. 4758.

Rv. Siebenzeilig: PII . | CONSTANT . ET . | MAGNAN . PATRIÆ . | PATRIS . FELICIS . | SIMI . NAT . V. MART. | M . D . LXXXV . DENAT . | VIII . OCTOB . | M . DC. LVI . (Eichel.) Zu M. 2984.

Magdalena Sibylla, Gemahlin Joh. Georg's I.
(geb. 1587 † 1659).

4761. Medaille von 1625. Av. D G MAGDALENA SIBYLA . D . S. G . C . ET M : EL : N . M . B D . P, Ein Stern, dessen acht Strahlen den Namen IESVS achtmal enthalten.
Rv. VON GOtt DIE RAt INS HERtZEN (HE verb.) GARt: MItt SIBEN ZWEIGLEIN WERD BEWARt. Aus einem gekr. Herzen, bezeichnet mit IGS und von zwei Händen gehalten, sieben Zweige, die vom Himmel begossen und beschienen werden. Unten: 16—25 𝔇 (Dadler) Im Hintergrunde die Stadt Dresden. 19,15 Gr. Tenz. 42, IV.

4762. Begräbnissthaler von 1659, von ihrem Sohne Joh. Georg II. geschlagen. Av. ♁ IOH . GEORG . II . D . G . DUX . SAX . I . C . & . MONT . S . R . IMP . ARCHIM . & ELECT. Im Felde, zehnzeilig: IN . | AMOREM . ET . HO - | NOREM . SERENISS . | MATRIS . DEFUNCTÆ . | D - D . MAGDALENÆ . SI- | BYLLÆ . DUC . SAX . I . C. ET . | M. ELECTÆ . E . DOMO . | MARCH . BRANDEB. | ET . DUC . BORUSS . | P . M . (Eichel.).
Rv. SYMBOLUM . Wie . GOTT . will . Mir . geschehe. Im Felde, elfzeilig: NATÆ . | M . D . LXXXVI . | XXXI . DEC . HOR . I . MAT . | MIN. $\frac{1}{4}$ REGIOM . BO- | RUSS. DENAT . M . DC . LIX . | XII . FEB . HOR . XI . $\frac{1}{2}$ NOC . | DRESDÆ . ÆT . A . LXXII . | M . I . D.XII. RECONDI- | TÆ . XII. APR. ANNI . | CUR.FRIBER- | GÆ. M. 537.

Johann Georg II. (1656—1680)

4763. Breiter Vicariats-Doppelthaler von 1657. Av. DEO—ET —PATRIÆ Der Kurfürst zu Pferde, von r. S., in der Rechten das Schwert. Hinter ihm: 1657 und unten der sächsische Wappenschild.
Rv. Zwölfzeilig: D . G . | IOHAN . GEORG . II . | DUX . SAX. I . C . & MONT . | S . R . IMP . ARCHIM . ELECT | ATQ . POST. EXCESS . DIV . IMP (MP verb.) | FERDIN. III. AUG.

VICARI, | LANDG . THUR . MAR. MIS. | NIÆ SUP. & INF. LUSATIÆ. | BURGG. MAGD. COM . DE. | MARC. & . RAVENSB. | DOM . IN RAVEN . | STEIN. (Eichel). M. 3985.

4764. Vicariatsthaler von 1657. Wie N. 4763, aber die Umschr. beim Pferdeschweife beginnend: DEO ET — PATRIÆ. 1657. M. 538.

4765. Vicariats-Thaler, vom Stempel des Ortsthalers, von 1657. Av. DEO ET — PATRIÆ . 1657. Der Kurfürst zu Pferde, von r. S. Unter ihm der sächs. Wappenschild.
Rv. Wie 4763. M. 2986.

4766. Vicariats-Viertelthaler von 1657. Wie N. 4765.

4767. Vicaariatsthaler von 1658. Wie N. 4766, mit der Jahrszahl 1658. M. 539.

4768. Halber Thaler von 1659. Av. ♁ IOHAN . GEORG . II. D. G . DUX . SAX . IUL . CLIV . ET . MONT. Brustbild im Kurhabit von r. S., in der Rechten das Schwert haltend.
Rv. SAC . ROMANI . IMP . ARCHIMARS . ET . ELECTOR. (Eichel). 1659. Vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild im verzierten Schilde. An den Seiten: C—R Weise 561.

4769. Kleiner Dickthaler, vom Stempel des Ortsthalers, von 1660. Av. Wie N. 4768, aber M. statt MONT.
Rv. SAC . ROM . IMP . ARCHIMARS . ET . ELECT.(Eichel). 1660. Dreifeldiges Wappen im verzierten Schilde. Unten: C—R M. 2987.

4770. Breiter doppelter Schauthaler von 1661, auf die Grundsteinlegung der Kapelle in Moritzburg. Av. (U. b.) PRO — FIDE — ET — PARTIA Ein mit Helm, Schild und dem Auge der Vorsehung gezierter Obelisk, zu dessen Seiten: SURSUM—DEORSUM die aufgeschlagene Bibel und die Kurschwerter gekrönt. Oben der strahlende Name יהוה
Rv. 14zeilig: ✻ ♁ ✻ | NUMM : IN | AUGUR : IN MEMOR | TEMPLI AD ARCEM | MORITZBURG : INSTI . | TUTO SERENISS : D . D. | IOHANNIS . GEORGII II. | ELECT: SAX : EXTRUCTI . | CUSUS ET IPSA ELECTO . | RIS MANU LAPIDI AN . | GULARI IMPOSIT. | D . 1 . NOVEMB : Ao. M . DC . LXI . | . (Eichel). M. 2988.

4771. Schiessthalerklippe von 1662. Av. Obenherum: ✻ MEDIANTE DEO ET AMORE ✻ Untenherum: EXISTENTE PACE & CONCORDIA Eine mit Wappenschilden geschmückte Pyramide, an deren Seiten zwei durch eine Kette von Herzen verbundene Säulen stehen. Oberhalb zwei aus Wolken kommende Hände, einen Kranz haltend, darüber der strahlende Name יהוה In den Ecken vier Wappenschilde.
Rv. Zehnzeilig: V . G . G . | Johan Georgs | des Andern Herzogs | und Churfürstens zu | Sachssen, auch Burg= | grafens zu Magdeb: | gehaltenes haupt | Schiessen zu | Dreszden | 1662 In den Ecken vier Wappenschilde. M. 2989.

4472. Thaler von 1662. Av. Wie N. 4768.
Rv. SAC . ROM . IMP . (MP verb.) AR—CHIM . ET . ELECT. (Eichel). 16—62. Achtfach behelmter Wappenschild. An den Seiten: C—R M. 540.

4773. Breiter doppelter Schauthaler von 1663. Av. ♁ IOHANN. GEORG . II . D . G . DUX . SAXON . IUL . CLIV . ET MON—T. Der Kurfürst, im Harnisch und Kurrock, stehend, in der Rechten das Schwert haltend. Zur Rechten eine Säule und zur Linken ein Tisch, auf welchen Helm und Handschuhe liegen.
Rv. In einem Kreise von 20 Wappen die behelmten Schilde mit den Kurschwertern und dem sächs. Wappen und der Umschr. SACRI . ROM . IMP . ARCHIMARS . ET . ELECT. Zu den Seiten der Schilde: 16—63 | C—R Unten eine Eichel. M. 2990.

4774. Viertelthaler von 1664. Wie N. 4769, mit der Jahrszahl 1664.

4775. Drittel von 1666, aus der Bautzner Münze. Av. ✻ IOHAN. GEORG . II . D . G . DUX . SAX . I . C . E . M . S . R. I . A . E . ELECT. Brustbild von r. S., im Kurhabit.
Rv. MONETA . SUPERI—ORIS LVSATIÆ . ⚒ . 1666. Zwischen den beiden Hauptwappen das der Oberlausitz. An den Seiten: H . — . I. Unten in einem Kreise $\frac{1}{3}$

4776. Desgleichen. Wie N. 4775, aber im Rv. MONETA . NOVA. SUPE—RIORIS . LVSATIÆ . ⚒ . 1666.

4776a. Thalerklippe von 1669, auf das bei der Einsegnung seines Enkels, Joh. Georg's IV., abgehaltene Büchsenschiessen. Av.

* Johann Georg der Vierte, Herzog zu Sachse, J. C. u. B. Die verschlungene Namenschiffre IG 4 In den Ecken vier Wappenschilde mit Verzierungen.

Rv. Büchsen-schiessen bei der Chur-Prinzl: Einsegnung * Hercules in der Wiege, in jeder Hand eine Schlange haltend; darüber: AB INCUNABULIS In den Ecken: M. — D. — C. — LXIX. M. 2998.

4777. Wechselthaler von 1670. Av. ♁ IOHAN . GEORG . II . D. G . DUX SAX . I . CL . ET . MONT. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ❉ SAC . ROM IMP . ARCHIM . ET . ELECT . 1670. (Eichel.) Unter dem Fürstenhute der runde Wappenschild. An den Seiten: C—R Untenherum: WECHSEL-THALER. M. 541.

4778. Meissnischer Guldenthaler von 1670. Av. IOH. GEORG. II . D . SAX . I . C . EM . AR . E . ELECT. Brustbild von r. S., im röm. Gewande.

Rv. MONETA . ARGEN — TEA . MISNICA. Drei Wappenschilde unter dem Fürstenhute. An den Seiten: 16—70 Unten: (60) M. 6282.

4779. Drittel von 1670. Av. IOH . GEORG . II . D . G DUX . SAX. I . C . ET . MONT ❉. Brustbild von r. S., im Kurhabit.

Rv. SAC . ROM . IMP . AR — CHIM . ET . ELECT . (Eichel). 1670. Sonst wie N. 4768. Unten $\frac{1}{3}$ im Ovale.

4780. Medaille auf die Einweihung der Kapelle in Moritzburg, 1672 Av. ❉ HERR, ICH HABE LIEB DIE STÆDTE DEINES HAUSES, UND DEN ORT, DA DEINE EHRE WOHNET. Ps: 26 v. 8. Der Kurfürst auf den Knieen vor dem Altar in der Kapelle. Im Abschn. WEIHVNG DER MORITZ · | BVRGER CAPEL. D. 24 IVN.

Rv. IN GLAUBEN HERR ZU STEHEN GIEB . CRAFFT UND BESTÆNDIGE CHRISTENLIEB. Der Obelisk wie bei N. 4770. Zu dessen Seiten: SURSUM—DEORSUM und oben der strahlende Name יהוה 43,50 Gr. Tenz. 58,I.

4781. Drittel von 1673. Av. ❉ IOHAN GEORG . II . D . G. DUX. SAX . I . C . ET . MONT. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Wie N. 4779, mit der Jahrszahl 1673.

4782. Thalerklippe von 1678, auf die Einweihung des neuen Schiesshauses zu Dresden. Av. IOH . GEORG . II . — D G . DUX . SAX . — IUL : CLIV : & — MONT . ELECT. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Innerhalb eines Rauten- und Palmzweiges, siebenzeilig: BEY EIN - | WEYHUNG . DES . | CHURF : NEUERBAUTEN . SCHIESHAUSES | IN . DRESDEN . | MDCLXXVIII. | 1 . THAL: In den vier Ecken beiderseits vier Wappenschilde. M. 2992.

4783. Thalerklippe von 1678, auf gleiche Veranlassung und das am 27. Febr. abgehaltene Herculesschiessen. Av. Umschr. wie N. 4782. Der Kurschild, von vier andern Wappen umgeben.

Rv. Der stehende Herkules, an dessen Seiten, dreizeilig: M . D . C. — LXXVIII . | EINWEYH : — D : NEUEN . | SCHIES - — HAUSES. Unten: 1. THAL. M. 2993.

4784. Thaler von 1678, auf den Hosenbandorden und das am 23. April zu Dresden gehaltene Ordensfest. Av. ✠ EN HON. NEUR DU SOUVERAIN DU TRES NOBLE ORDRE DE LA IARTIERE. Der Ritter St. Georg zu Pferde, den Drachen erlegend.

Rv. In einem Blätterkranze, neunzeilig: DU TRÉ HAUT | TRÉ PUISSANT ET | TRES EXCELLENT PRIN - | CE CHARLES . II . PAR LA | GRACE DE DIEU ROY DE | LA GRANDE BRETAG : | FRAN : ET IRLANDE DE- | FENSEUR DE LA FOY . | MDCLXXVIII. M. 543.

4785. Thalerklippe von 1679, auf das bei der Feier des Nimwegenschen Friedens gehaltene Hercules-Schiessen. Av. Obenherum: VIRTUTE . — PARATA. Dem auf Wolken stehenden Hercules reicht eine Hand den Kranz dar.

Rv. Umschr. wie N. 4782, aber mit Doppelpunkten und ET. statt Im Palmkranze, sechszeilig: SUSCIPIANT | MONTES PACEM | POPULO . | PS . 72 . V . 3. | ANNO . | MDCLXXIX. In den Ecken vier Wappenschildchen. M. 2994.

4786. Begräbnissthaler von 1680. Av. Auf dem engl. Ordensbande (U. b.): HONI . SOIT . QVI . MAL . Y . PENSE. Die Fama mit Posaunen hinter den beiden gekr. Wappenschilden, welche durch ein Band mit der Inschrift: SURSUM — DEORSUM verbunden sind.

Rv. 17zeilig: NUMMUS. | EXEQUIALIS. ET ME- | MORIALIS. | IOHANNIS GEORGII. II. | SAC: ROM: IMP: ARCHIMARSCH: | ET ELECTOR: SAX: IUL: CLIV: | ET MONTIUM DUCIS. | I. A: III. MENS: II. SEP: II. DIER. VICARII | XXIII. A: X. MENS: II. HEBD: ELECT: | MAGNANIMI. PACIF: MUNIF: | NATI. XXXI. MAY. A; MDCXIII. | DENATI. | XXII. AUG: A; MDCLXXX. | ÆTATIS. | LXVII. A: II. MENS. | III. HEBD: I DIEI. |)(M. 544.

Magdalena Sibylle, Gemahlin Joh. Georg's II. (geb. 1612 † 1687).

4787. Begräbnissthaler von 1687. Av. In einem Lorbeerkranze unter einer Krone ein Regenbogen mit der Unterschrift: SOLA. | SPES. MEA.
Rv. Siebenzeilig: D. G. | MAGDALENA. | SIBYLLA. ELECTRIX. | SAXONIÆ. E. PROSAP. | MARCH. BRANDENB. | NAT. 1612. DENAT. 1687. | DIE. 20. MART. Oben und unten ein Kreuz. M. 545.

4788. Begräbniss-Viertelthaler von 1687. Av. Oberhalb auf einem Bande: SOLA. SPES. MEA. In einem Rautenkranze: MANET.
Rv. Wie N. 4787.

Johann Georg III. (1680—1691).

4789. Thaler von 1690. Av. ♁ IOHAN. GEORG. III. D G. Dx. SAX. IUL. CLIV. MONT. ANG. ET. W. Brustbild von r. S., im röm. Harnisch, in der Rechten das Schwert haltend. Vor ihm der offene Helm.
Rv. SAC. ROM. IMP. AR—CHIM. ET. ELECT. (Zwei gekreuzte Pfeile). 16—90. Das achtfach behelmte vollst. Wappen, zu dessen Seiten: I—K. M. 546.

4790. Gulden von 1690. Av. (U. b.) IOH. GEORG. III. D G. Dx. SAX. I. C. M. A. &. W. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Umschr. wie 4789. Unter dem Fürstenhute auf Palmzweigen das zweifeldige Wappen. An den Seiten: I—K (Koch) Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ Weise 570.

4791. Thaler von 1691. Wie N. 4789, mit der Jahrszahl 16—91.

4792. Halber Gulden von 1691. Wie N. 4790, mit der Jahrszahl 16—91. und $\frac{1}{8}$ statt $\frac{2}{3}$

4793. Begräbnissthaler von 1691. Av. Umschr. in drei Zeilen: ♁ IOH . GEORG . III . DVX . SAX . IVL . CL . MONT. ANGR . & WESTPH . S . R . I . ARCHIM . & . ELECT. | LANDGR . THVR . MARCH . MISN . & . VTRIVSQ: LVSAT . BVRGGR . MAGDEBVRG . | COM . PRINC . HENNEB . COM . MARCÆ . RAVENSB . & . BARBY . DYN. — IN . RAVENST. Brustbild von r. S., im Kurrocke, mit dem Schwert in der Rechten.

Rv. 16zeilig: + | PRINCEPS . | FORT . & . MAGNANIM, . | NAT . DRESDÆ . M . DC . XLVII . | DIE . XX . IVNII. | HEROS . PRO . DEO . & . POP . PVGN . | MORBO . CAMPESTRI . CORREPT,. | TVBINGÆ . BEATE . DEFVNCTVS . | M . DC . XCI . DIE . XII . SEPT . | ANNO. ÆTAT . XLIV . M . II . D . XXII . | ELECTORAT, . FELICISS . GESTI . | PAVLO . PLVS . VNDECIMO . | TVRCARVM . PESTIS . | GALLOR . TERROR . | GERMANIÆ . | COLVMEN . | I. K. M. 547.

4794. Desgleichen. (Courantthaler.) Av. Obenherum: IEHOVA. VEXILIVM.—MEVM. Ein aus den Wolken ragender geh. Arm mit einer Fahne, worauf der strahlende Name § § §

Rv. + IOH . GEORG . III . DVX . SAX . I . C . M . ANG . & . WESTPH . S . R . I . ARCHIM . & . ELECTOR. Im Felde, zwölfzeilig: HEROS . | DEFENSO . IMPER . | A. TVRCIS . GALLISQ . | GLORIOSISSIMVS . | N . Ao. M. DC . XLVII . D . XX . IVN . | Ao . DVODEC . ELECTO- | RATVS . FELICISSIMI . | INEVNTE . | TVBINGÆ. OBIT . Ao. | M . DC . XCI . | XII . SEPT . | I. K. M. 548.

4795. Begräbnissgulden von 1691. Wie N. 4794, mit geringen Abweichungen; im Rv. unten in der Umschr. $\frac{2}{3}$ in einem Ovale. Weise 571.

4796. Begräbniss-Halbgulden von 1691. Aehnlich N. 4795, mit $\frac{1}{3}$ statt $\frac{2}{3}$

Anna Sophia, Gemahlin Johann Georg's III. (geb. 1647 † 1717).

4797. Medaille auf ihre Reise nach Dänemark, 1676. Av. (U. b.)

ANNA . SOPHIA . DUC : SAX : NAT : PRINC : HÆRED : REG : DAN : Brustbild von l. S.

Rv. Ein Schiff mit vollen Segeln, auf offenem Meere. Auf den drei Fahnen die Worte: *Dieu — mon — Guide* Am Segel links: 1676. 43,60 Gr. Tenz. 63, IV.

4798. Begräbnissthaler von 1717. Av. Unter einer Krone, 14zeilig: FRIDERICUS AUGUSTUS | REX POLON : ET ELECTOR SAXON : | MATRI DILECTISSIMÆ | ANNÆ SOPHIÆ | PRINC : HERED : REG : DAN : | FLENSBURGI D . I . SEPT. 1647. NATÆ | VIDUÆ ELECT : SAXON : | LICHTENBURGI D. 1. IUL : 1717. DENATÆ | QVÆ | ILLUSTRIS VIXIT, ILLUSTRIS NUNC VIVIT, | ILLUSTRI FUNERE UT ILLUSTRETUR | RENUIT. | MONUMENTUM PERENNE | F. F.

Rv. Oberhalb: DEO DUCE Ein in den Hafen eingelaufenes Schiff. Im Abschn. PORTUM INVENIT | I. G. S. /\ (Schomburg) M. 560.

4799. Desgleichen halber Gulden. Wie N. 4798, mit geringen Abweichungen. Im Rv. unten: I. G. S. ($\frac{1}{3}$). /\.

Johann Georg IV. (1691—1694).

4800. Gulden von 1692. Av. (U. b.) IOH . GEORG . IV . D . G . DVX . SAX . I . C . M . A . &. W. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. SAC . — ROM . IMP . — ARCHIM . — & . EL . (Zwei gekreuzte Pfeile). 16 —92. Vier in's Kreuz gestellte Wappenschilde, zwischen welchen zwei gekreuzte Schwerter und $\frac{2}{3}$ Unten an den Seiten: I. — K. Weise 572.

4801. Thaler von 1693. Av. ♁ IOHAN . GEORG . IV . D . G . DVX. SAX . I . CL . M . ANGR . ET . WESTPH : Geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Schwert, vor ihm der offne Helm

Rv. SAC . ROM , IMP . AR—CHIM . & . ELECT. (Zwei gekreuzte Pfeile). 16—93. Zehnfach behelmtes Wappen. M. 549.

4802. Thalerklippe von 1693, auf das beim Empfang des Hosenbandordens gehaltene Büchsenschiessen. Av. Der verschlungene Namenzug *I G 4*, mit dem Ordensband umgeben. In den Ecken vier Wappenschilde und unten: 16—93.

Rv. DIS· MALE· — CERPENDUS — QUI MALE — SENTIT,

ERIT. Unter dem Kurhute die Kurschwerter, mit dem Rautenkranz umflochten. Unten: 1. THAL. in einer Einfassung, daneben: I—K. In den Ecken vier Wappenschilde. M. 550.

4803. Begräbnissthaler von 1694. Av. Umschr. in drei Zeilen: ♁ IOH . GEORG . IV . DVX . SAX . IUL . CL . MONT. ANGR . & . WESTPH . S . R . I . ARCHIM . & . ELECT | LANDGR . THVR . MARCH . MISN . & . VTRIVSQ. LVSAT . BVRGGR . MAGDEBVRG . | COM . PRINC . HENNEB . COM . MARCÆ . RAVENSB . & . BARBY . DYN . — IN . RAVENST . Brustbild von r. S., im Kurrock, das Schwert in der Rechten.

Rv. 17zeilig: + | PRINCEPS | INCOMPARABILIS | ET AD MAGNA NATVS | DRESD . M . DC . LXVIII . XVIII . OCT . | HEROS . | TOGA ARMISQVE CLARISS . | IN GLORIOS . MAG . PATR . VESTIG . | PRO ASSERENDA | CONTR . HOST . PATRIÆ LIBERT . | ET ÆTATIS FLORE | ANNOR . XXV . M . VI . D . IX . | CURRENT. IMPER . TRIENN . | PRÆMAT. PLACID . MORTE | SUBDIT . REIP . OPT . SPEI | M . DC . XCIV . XXVII . AP. | EREPTVS. I. K M. 551.

4804. Desgleichen. Av. Auf einer zwischen Zelten, Waffen und Fahnen stehenden Pyramide, 14zeilig: S . R . I . | ARCHIM . | ET .ELECT . IOH. GEORG . | IV . | SAX . PR. POT . | HEROI . SUI . SEC . | IMP . SUBD . CONIUG. | FAT . PRÆMAT . | A . XXVI . Æ. III . EL . II . CONI. | SUBLATO | O . R . M . DCXCIV . D. XXVII . AP . | IUSTA GLORIOSA QUIETA . | EXOLV.

Rv. Obenherum: SOLA GLORIOSA, QUÆ IUSTA. Eine Pyramide, mit zwei Wappenschilden geschmückt. Unten in einer Einfassung: 1. THAL. und mathematische Instrumente. M. 552.

4805. Begräbnissgulden von 1694. Av. + IOH . GEORG . IV. DVX . SAX . I . C . M . — A . & . W . S . R . I . ARCHIM . & . ELECT. Im Felde, neunzeilig: PRINCEPS | AD MAGNA . NAT . | DR . M . DC . LXVIII . XVIII. OC . | HEROS. | TOG. ARMISQ. CLARISS. | PRÆMAT. PLAC. | M. DC . XCIV. XXVII . AP . | OBIIT . | I. — K. Unten in einem Ovale $\frac{2}{3}$

Rv. Aehnlich N. 4804. Unten ein leerer Abschnitt.

Friedrich August I. (1694—1733).

4806. Halber Gulden von 1695. A. (U. b,) FRID . AUGUST . D G DUX . SAX . I . C . M . A . & . W. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. SAC . ROM . IMP . — ARCHIM & . EL . (Zwei gekr. Pfeile). 16 - 95. Das mit dem Kurhute bedeckte zweifeldige Wappen zwischen Zweigen. Unten in einem Ovale $\frac{1}{3}$ daneben I — K .

4807. Thaler von 1696. Av. ♁ FR — ID . AUGUST . D . G . DUX . — SAX . I . C . M . ANGR . ET . WESTPH. Der Kurfürst von r. S., bis an den Schooss, das Schwert vor sich haltend. Zur Seite ein Tisch mit dem Kurhut.

Rv. SAC . ROM . IMP . AR — CHIM . ET . ELECT. (Zwei gekreuzte Pfeile). 16—96. Der mit zehn Helmen bedeckte Wappenschild. An den Seiten: I—K. M. 553.

4808. Medaille auf die Geburt des Kurprinzen Friedrich August, 1696. Av. Obenherum: ALBERTVS ANIMOSVS DV : SAX : NAT. 27 IUL. 1443 Brustbild des Stammvaters der Albertinischen Linie, von vorn. Im Abschn., zweizeilig: ELECTORUM | PARENS.

Rv. Obenherum: FR . AVG . EXOPTATVS EL . S.HÆR. N. $\frac{7}{17}$ OCT . 1696. Ein Wickelkind auf einem Kissen. Im Abschn., zweizeilig: FIRMATA SVC- | CESSIO. 10,80 Gr Tenz. 74, VIII.

4809. Courant-Thaler auf gleiche Veranlassung. Av. (U. b.) FUTURUS ACHILLES SAXONICUS NAT, VII. *Octob :* M . DC . XCVI . Der kleine Prinz, im Harnisch, richtet den Kurschild auf.

Rv. (U. b.) Der HERR schaffet Gerechtigkeit. *Psalm.* CIII. *V: 6.* Ansicht der Stadt Dresden, darüber die strahlenden Buchstaben F . A. S . Unten in einer Einfassung : 1. THAL. | (Zwei gekr. Pfeile). daneben: I—K. M. 554.

4810. Thalerklippe von 1699, auf das zu Ehren der in Dresden anwesenden poln. Magnaten gehaltene Schiessen. Av. Des Königs gekr. Namensbuchstabe A zwischen Zweigen. Unten: 1 THAL . | C : und in den Ecken Verzierungen.

Rv. Obenherum: VIRTVTE—PARATA Hercules auf Wolken, dem von einer aus Wolken kommenden Hand ein Kranz gereicht wird. M. 555.

4811. Sog. Cosel-Gulden von 1706. Av. (U. b.) D . G . FRID : AUGUST : REX POLONIARUM. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. DUX SAX : I . C . M . A . & W . S . R . I . ARCH : & EL . 1706. Unter einer Krone und zwischen Palmzweigen

die Wappenschilde von Polen und Sachsen neben einander. Unten: . I . L $\left(\frac{2}{3}\right)$. H . | /^ . Zu M. 3002.

4812. Desgleichen von 1707. Wie N. 4811, mit der Jahrzahl 1707. M. 3002.

4813. Thaler von 1709. Av. ♁ AUGUSTUS D . G . REX — ET ELECTOR . Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ✻ MONETA SAXONICA ✻ Die gekr. Buchstaben AR (verb.) An den Seiten: 17—09 Unten: . I . L . H . | . /^ . M. 557.

4814. Gulden von 1709. Wie N. 4813, aber im Rv. I . L . $\left(\frac{2}{3}\right)$ H . /^ Weise 582,2.

4815. Vicariatsthaler von 1711. Av. Der gekr. König zu Pferd, von r. S. Unten der Wappenschild.
Rv. Oben, zweizeilig: FRID : AUG : | REX ELECTOR Darunter drei Tische mit Decken, auf den beiden hinteren die Reichs- und kurfürstlichen Jnsignien, auf der Decke des vorderen, im Rautenkranze, fünfzeilig: ET | VICARIUS | POST MORT : | IOSEPHI | IMPERAT : An den Seiten dieses Tisches: MDC—CXI . | I . L . H . — /^ M. 559. Sch. 421.

4816. Vicariatsgulden von 1711. Av. Wie N. 4815.
Rv. Oben, zweizeilig: FRID : AUG : | REX ELECTOR Unten, sechszeilig: & | VICARIUS | POST MORT : IOSEPHI | IMPERAT : | MDCCXI . | I . L . H . /^ . In der Mitte zwei Tische mit den Reichs- und kurfürstlichen Insignien. Sch. 422.

4817. Vicariats-Viertelthaler von 1711. Wie N. 4816, aber IOSE : statt IOSEPHI

4818. Thaler von 1719, auf die Vermählung des Kurprinzen mit der Przn. Maria Josepha von Oesterreich. Av. Oberhalb: INDISSOLVBILITER Zwei brennende, verkettete Herzen.
Rv. Zehnzeilig : ♁ | SIGNATIS | PACT . CONIVG . | INTER | SER . PRINC . REGVM POL . | ET . ELECT . SAXON. | ET SER . PRINC . RAM HVNG . | BOH . & ARCHIDVC . AVSTR . | VIENNÆ . | A. MDCCXIX . | I . G . S /^ M. 562.

Friedrich August II. (1733—1763).

4819. Gulden von 1738, bei der Vermählung der Przn. Marie Amalie mit dem König Carl von Neapel ausgeworfen. Av. Ueber zwei auf einem Altar neben einander stehende brennende

Herzen hält ein aus Wolken kommender Arm eine Krone, die von der Sonne bestrahlt wird. An den Seiten: CORONAM—MERENTUR
Rv. Neunzeilig: CAROLI | UTRIUSQUE | SICILIÆ REGIS ET | MARIÆ AMALIÆ | REGIÆ POLONIÆ | PRINCIPIS SPON- | SALIA DRESDÆ | ANNO | MDCCXXXVIII

4820. Vicariatsthaler von 1740. Av. ✲ . D . G . FRID : AUG : REX POL : DUX SAX : ARCHIMARESCHALL : ET ELECTOR. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ✲ IN PROVINCIIS IVR : SAXON : PROVISOR ET VICARIVS 1740 . ⁄ Der Doppeladler, das gekr. polnisch-litth. Wappen mit dem sächs. Mittelschilde auf der Brust. M. 566. Sch. 457.

4821. Vicariatsthaler von 1741. Av. Umschr. wie N. 4820, aber mit einfachen Punkten und & ELECT. Der König geharnischt, zu Pferd, von r. S.
Rv. Umschr. wie N. 4820, aber IUR . SAXON . und VICARIUS. 1741. Der erledigte kaiserl. Thron mit den Reichsinsignien. M. 567. Sch. 458.

4822. Vicariatsgulden von 1741. Wie N. 4821. Sch. 458, Anm.

4823. Auswurfsgulden zu der Vermählung der Przn. Maria Josepha mit dem Dauphin Ludwig, 1747. Av. Oberhalb: AMOR MUTUUS. Brennender Altar mit zwei Wappenschilden.
Rv. Achtzeilig: LUDOVICI | DELPHINI | ET | MARIÆ IO-SEPHÆ | REG : POL : PRINC : | CONNUBIUM | DRESDÆ | MDCCXLVII. M. 3010.

4824. Desgleichen zu der Vermählung des Kronprinzen Friedrich Christian mit der Przn. Maria Antonia von Bayern, 1747. Av. Oberhalb: SPEI PUBLICÆ . Schwebender Hymen mit einer von Rautenzweigen umgebenen Hochzeitsfackel.
Rv. Siebenzeilig: FRIDERICI | CHRISTIANI | REG : POL : EL : SAX : PRINC : | ET | ANTONIÆBAVARIÆ | CONNUBIUM | MDCCXLVII . M. 3011.

Friedrich Christian (1763).

4825. Leipziger Conv.-Thaler von 1763. Av. (U. b.) D : G : FRID : CHRIST : PR : R : POL : & L : DUX SAX : Geh. Brustbild von r. S. Am Arme: s (Stieler)

Rv. IUL : CL : MONT : A : & W : S : R : I : ARCHIM : & ELECTOR . 1763 Gekr. Wappenschild, darunter: .I.F.ô.F. (Feral) und X . EINE FEINE MARCK M. 3027.

4826. Conv.-Gulden von 1763. Av. Wie N. 4825, aber CHRISTIAN und DVX; am Arme fehlt der Buchstabe s
Rv. Wie N. 4825, aber IVL : statt IUL : und unter dem Wappen : XX . EINE F . W . $\frac{2}{3}$ ô . F . FEINE MARCK

Xaver, als Vormund Friedrich August's III. (1763—1768).

4827. Conv.-Thaler von 1768. Av. (U. b.) XAVERIVS D : G : REG : PR : POL : & LITH : DVX SAX : Geh. Brustbild von r. S.
Rv. ELECTORATVS SAXONIÆ ADMINISTRATOR . 1768 Der mit dem Kurhute bedeckte Wappenschild, darunter: E . D . C . (Croll.) Längs den Seiten: X. EINE—MARCK F

4828. Conv.-Gulden von 1768. Wie N. 4827, aber XX. statt X. und unter dem Wappenschilde : E . D . $\frac{2}{3}$ C .

Friedrich August III. (Kurfürst 1763—1806).

4829. Prämien-Doppelthaler von 1765. Av. (U. b.) FRID : AUGUST : D : G : DUX SAX ELECTOR Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.
Rv. Obenherum: ZUR BELOHNUNG — DES FLEISES Der mit dem Kurhute bedeckte Wappenschild zwischen Lorbeerzweigen. Unten: E . D . C . | V . EINE . FEINE MARCK 1765. M. 5266.

4830. Conv.-Thaler von 1767. Av. Wie N. 4829.
Rv. Rv. Obenherum: X . EINE — FEINE MARCK Das Wappen wie vorher, darunter: E . D . C . Im Abschn. 1767 M. 6288.

4831. Ausbeute-Conv.-Thaler von 1770. Av. Umschrift wie N. 4829. Kopf von r. S.
Rv. Oberherum: Der SEEGEN — DES BERGBAUES Wappen wie bisher, darunter: E . D . C . | X . EINE MARCK F : 1770

4832. Prämienthaler von 1780. Av. Wie N. 4831.

Rv. ZUR BELOHNUNG — DES FLEISSES Ein Eichenkranz hängt über den Sinnbildern der Kaufmannschaft, der Gewerbe und der Landwirthschaft. Im Abschn., dreizeilig: 1780 | X | EINE MARK FEIN Schulth. Cat. 4773. R.

4833. Vicariatsthaler von 1790. Av. (U. b.) FRID . AVG . D . G . DVX SAX . ELECTOR & VICARIVS IMPERII Kopf von r. S.
Rv. Obenherum: X . EINE — MARCK F : Doppeladler mit dem sächs. Wappenschilde auf der Brust. Neben dem Schweife: I . E . — C . Im Abschn. 1790. Sch. 525.

4834. Vicariatsdrittel von 1790. Av. Wie N. 4833.
Rv. Obenherum: XL . EINE — MARCK F : Doppeladler wie vorher. Neben dem Schweife: I . E . — C . Im Abschn. 17$\frac{1}{3}$90

4835. Vicariatsthaler von 1792. Av. (U. b.) FRID . AVGVST . D . G . DVX SAX . ELECTOR Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand. Unten: 1792
Rv. Obenherum: SAC . ROM . — IMP . PROVISOR--ITERVM Untenherum: X . EINE MARCK F . Doppeladler mit dem sächs. Wappenschilde auf der Brust, darunter: I . E . C. Sch. 532.

4836. Vicariatsdrittel von 1792. Wie N. 4835, aber im Rv. untenherum: XL : EINE $\frac{1}{3}$ MARCK F.

4837. Conv.-Thaler von 1805. Av. Wie N. 4835, ohne die Jahrszahl.
Rv. X . EINE FEINE MARK . 1805 Unter dem Kurhute der ovale Wappenschild zwischen Palmzweigen, darunter: S . G . H . (Helbig.)

Nebenlinien der Albertinischen Linie.

a. Sachsen-Weissenfels.

August († 1680.)

4838. Thaler von 1663, auf die Grundsteinlegung zur Schlosskirche in Weissenfels. Av. Zwölfzeilig: IN | HONOREM S . S . | TRINITATIS SPE | FUTURÆ HEREDIT . SE. | REHISS. D . D . AUGUSTUS | DUX . SAX . &c. ÆDIS HUI, SAC . | ARCIS WEISSENFELS . | FUNDAM SUA MANU | POSITO NUMIS . HOC | MEMOR . ERGO AD. | DIDIT. A°. 1663 | IUL . 10.

Rv. ✾ SANCTA'TRINITAS MEA HEREDITAS. Oben in Wolken die Namen IESUS und יהוה darunter rechts ein Altar mit brennendem Herzen und der Ueberschr. COELITUS ARDET links zwei betende Hände, mit der Ueberschr. ILLINC FIDUCIA Ganz unten die aufgeschlagene Bibel, mit der Ueberschr. USQ3 AD MORTEM M. 1437.

4839. Thaler von 1669, auf den Tod seiner ersten Gemahlin, Anna Maria, Przn. von Mecklenburg. Av. ✾ D . G . ANNA MARIA . DUX . SAX .IUL . CLIV . ET . MONT. Im Felde, elfzeilig: NAT . | E . DOM . MEG | SVER . 1. IUL. 1627 . | NUPTA . | IBID . 23 . NOV . 1647. | DENATA | HAL . 11 . DEC . 1669 | VIXIT | ANNOS . XLII . | MENS . 5 . D | HH . (verb.) 10. F

Rv. ✾ DEVM . QVI . HABET . OMNIA . HABET . Der mit dem Engel ringende Jacob. Untenherum: Ich — lasse dich nicht Gen. 32. 27. M. 1440.

4840. Viertelthaler von 1669, auf gleiche Veranlassung. Av. Siebenzeilig: + | NATA | SVER . 1 . IVL . 1627 . | DENAT. | HAL . 11 . DEC . 1669 . | ÆTAT . | XLII . M . 5 . D . | 10.

Rv. DEVM . QVI . HABET . OMNIA . HABET. Unter einer Krone und zwischen Palmzweigen die in einander gestellten Buchstaben A M An den Seiten unten: HH (verb.) — F Tenz. 82,VI.

Johann Adolf I. (1680—1697).

4841. Thaler von 1686, auf den Tod seiner ersten Gemahlin Johanna Magdalena von Sachsen-Altenburg. Av. + D . G . IOHANNA . MAGDALENA . D . S . I . C . & M. Im Felde, achtzeilig: NATA | ALTENBURGI . | 14 . IAN . A° 1656. | DENAT : LEUCOPE. | TRÆ . 22 . IAN UAR: | A° 1686. ÆTAT : | A° XXX . DIE . | S · IX . Q .

Rv. + PROVIDENTIA DOMINI SUFFICIENTIA MIHI. Christus, der gute Hirte, ein Schaf tragend. M. 1439.

4942. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4841, aber im Av. am Schlusse: 1686 . ATAT : | XXX . D : IX . | S. Q.

Johann Georg (1697—1712).

4843. Ovale Medaille von 1711, auf das beim Empfang des Kurpfälz. Hubertusordens zu Weissenfels gehaltene Nachtschiessen. Av. ✾ NACHTSCHIESS : GEH : Z : WEISENF :

BEY EMPFANG : DES CHVRPFÄLZ . ORD . S : HVB . Zwei Schilde mit den Namenschiffren des Kurfürsten Joh. Wilhelm v. d. Pfalz und des Herzogs. Zwischen denselben: 1711. Unten: M: MAY.

Rv. Der h. Hubertus kniet vor dem ihm erscheinenden Hirsche. 28,90 Gr. Dassdorf 1724. R.

b. Sachsen-Merseburg.

Heinrich (1731—1738).

4844. Medaille auf sein und seiner Gemahlin Elisabeth, geb. Przn. v. Mecklenburg, Absterben, 1738. Av. (U. b.) HENRICVS D . G . DVX . SAXO — MARTISB . ELISAB . DVC . SAX . NAT . PRINC . MEGAP . Beider Brustbilder von r. S., darunter zweizeilig: ✻ PIAE LAETIS ANIMAE ✻ | REPOSITAE SEDIBVS . Am Armabschn. v. (Vestner).

Rv. Oberhalb: ADDITVS STELLIS HONOR. Zwei Spitzsäulen neben einander. Aufschrift auf der rechtsstehenden: NAT . | 2. SEPT | 1661 . | REG. | 21. APR . | 1731. | DEN . | 28. IVL . | 1738 . | VLT . LIN . auf der linksstehenden: NATA | 16. SEPT | 1668 . | NVPT . | 29. MART | 1692 | DEN . | 25. AVG . | 1738 . Oben über Wolken: HE (aus Sternen zusammengesetzt.) Im Abschn., zweizeilig: NEC IN MORTE | SEIUNCTI . 29,25 Gr. M. 4056.

c. Sachsen-Zeitz.

Moritz.

4845. Thaler von 1667, auf die Erbauung des Schlosses zu Zeitz. Av. ✻ MAURITIUS . D . G . DUX . SAX . I . C . ET. MONT . POST . ADM . EPISC . NUMB . Geh. Brustbild von vorn.

Rv. ✻ ARCE MAURITIOBURGENSI . AD . FASTIGIŪ . EXTRUCTA . F . F . A . 1667 . M . SEP . Die Moritzburg. M. 1438. R.

Schlesien.

Herzöge von Liegnitz, Brieg und Wohlau.

Friedrich II. (1488—1547).

4846. Thaler von 1541. Av. FRIDERI . D . G . DVX . SLESI. LEGENICZ . BRIGEN ✠ Bärtiges Brustbild von r. S., mit einer Kappe über dem Kopfe, im Pelzrock.
Rv. VERBVM . DOMINI . MANET IN . ETERNVM · 1541. Behelmter Schild mit dem quadr. Wappen von Schlesien und Liegnitz. M. 1560.

Joachim Friedrich (1586—1602).

4847. Halber Thaler von 1602, auf seinen Tod. Av. + MEMOR. IOACH . FRID . DVCIS . SILES . LEGN . BREGENSIS. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Unter einer Verzierung, neunzeilig: DEO. OPT. | MAX. IN. ÆTERN . | VIVENS . SVM . PATR . | LVCTV . PLACIDE. OBI | IT . AN : M . D . CII . M . MA | RT.XXV . HORA . P . MER | VI . CVM . VIXISSET . | AN: LI . MENS . V . | DIES . XXVI. Zu M. 4059. Köhler MB. IV, 377. R.

Johann Christian und Georg Rudolf (1602—1621).

4848. Thaler von 1609. Av. ♁ D : G . IOHANN . CHRIST . ET . GEORG . RVD . FRA. Die Bildnisse der Brüder bis zum Schooss, einander gegenüber, mit Feldbinden, Mänteln und umgegürteten Degen.
Rv. DVC . SIL . LIG . — ET . BREG . 609 . — T . C . (verb.) Dreifach behelmter Wappenschild. M. 1562.

4849. Thaler von 1611. Av. (U. b.) ♁ D : G . IO—HANN * CHRISTI — AN * ET . — Geh. Brustbild von r. S.
Rv. GEOR . RVD : FRA . D . — SIL . LEG . ET . BREG . — Geh. Brustbild von l. S. An den Seiten: 16—11 In den Um-

schriften beiderseits je zwei Wappenschildchen unter Fürstenhüten. M. 1561.

4850. Halber Thaler von 1619. Av. D : G . IOHA . CHRI . ET. — GEORG . RVD . FRA . — Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DVC . SIL . LIGN . ET . — BREGEN HR (verb.) 1619. — Geh. Brustbild von l. S. In den Umschriften je zwei Wappenschildchen. Zu M. 5836. R.

Johann Christian allein (1621—1639).

4851. Thalerklippe von 1621. Av. ✣ ♁ ✣ D : G ✣ IOHANNES ✣ CHRISTIANVS ✣ DVX : Geh. Brustbild von r. S. An den Seiten: 16—21
Rv. SIL . LIGNI . — . ET . BREGE. Dreifach behelmter Wappenschild. An den Seiten: M—K | H—R. M. 1563. R.

4852. Kippermünze zu 24 Kr., von 1622. Av. ♁ D : G . IO . CHRIST . DUX . . . LIG . & . BR. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MON . NOVA . ARG — AV . 1622: Vierfeldiger Wappenschild unter dem Fürstenhute. An den Seiten: H—R Unten: (24)

Georg Rudolf allein (1621—1653).

4853. Thaler von 1621. Av. . ♁ . D . G . GEORG . RVDOLPHVS. DVC . SILES. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. LIGNIC ✣ ET ✣ BREG ✣ 16Z1 ✣ Dreifach behelmter Wappenschild. Unten an den Seiten: M—T Aehnl. M. 4063. R.

4854. Thaler von 1622. Av. ♁ D : G . GEORG . RVDOLPHVS . DVX . SILESIÆ. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. LIGNICEN . ET . (Doppellie). BREGEN . 16ZZ. Dreifach behelmter Wappenschild. M. 4064. R.

4855. Viertelthaler auf seinen Tod, 1653. Av. D : G . GEORG. RUDOLPH . DUX . SIL . LIG . BREG . & GOLDBE: Geh. Brustbild von vorn.
Rv. S . CÆS. MAI. VICAR. REG. SUPR. PRÆF. PER UTRAMQ SIL. * Im Felde, sechszeilig: NATUS | 22 IANUARİI | ANNO 1595 | OBIİT 14 | IANUARİI | 1653 Wellenh. 7012. R.

Georg, Ludwig und Christian (1653—1663).

4856. Halber Thaler von 1656. Av. ♁ D : G : GEORGIUS . LU-
DOVICUS . ET . CHRISTIANUS . FRAT. Die geh. Bildnisse der drei Brüder von vorn, mit Commandostäben. Im Abschn. Laubwerk.
Rv. DUCES . SILESI . LIGNIC . — BREGEN . ET . WOLA. 1656 ✲ Dreifach behelmter Wappenschild. Unten in der Umschr. ein mit zwei Zaynhaken und zwei Blumen besecktes Herz. Fehlt bei Mad.

4857. Thaler von 1657. Av. Wie N. 4856, aber in der Umschr. V statt U
Rv. DUCES . SILLESI : (sic!) LIGNICENS . — BREGENSIS. ET . WOLAV : 1657 ✲ Sonst wie N. 4856. Zu M. 1589.

Georg zu Brieg, allein († 1664).

4858. Thaler von 1660. Av. D : G . GEORGIUS DUX SILESIÆ LIGNIC . ET . BREGEN. Unter einem kleinen Herzogshute das geh. Brustbild von r. S., mit Feldbinde und Spitzenkragen.
Rv. SORS . MEA A — DOMINO AN : 1660 ♁ Dreifach behelmter Wappenschild. An den Seiten: E — W (Weiss) Unten in der Umschr. das Herz wie bei N. 4856. M. 1571.

4859. Fünfzehn-Kreuzerstück von 1664. Av. D : G . GEORGIUS. DUX — SIL . LIGN . & BREG. Geh. Brustbild von r. S., unten : (XV)
Rv. MONETA NOVA — ARGENTEA 1664 ✲ Der schles. Adler. Unten ein Herz, auf welchem ein Kreuz.

4860. Viertelthaler auf seinen Tod, 1664. Av. GEORGIUS . III. DUX . SILES . LIGN . BREG . SUPR . CAP . SIL ✲ Geh. Brustbild von vorn, in langer Perrücke.
Rv. ✲ DEO ✲ PATRIÆ ✲ ET CÆSARI Im Felde: NATUS | A . 1611 . D 4 SEP : | DENATUS | A : 1664 . D 14. IUL. | ÆTAT . 52 MENS . | X . DIEX : | * ✲ *

Ludwig zu Liegnitz, allein († 1663).

4861. Thaler von 1661. Av. D : G : LUDOVICUS. DUX. SILESIÆ.

LIGNIC . BREG . ET . GOLDBER: Unter einem kleinen Herzogshute das geh. Brustbild von r. S., mit Feldbinde und Spitzenkragen.

Rv. CONSILIUM IEHOVÆ STABIT : AN : 1661 ❀ Dreifach behelmter Wappenschild. An den Seiten: E—W M. 1572. R.

4862. Fünfzehn-Kreuzerstück von 1663. Av. D . G . LUDOV. DUX SIL . — L . B . & GOLDB. Geh. Brustbild von r. S. Unten. (XV)

Rv. MONETA NOVA — ARGENTEA . 1663. Sonst wie N. 4859.

4863. Viertelthaler auf seinen Tod, 1663. Av. ❀ LUDOVICUS DUX SILESIÆ LIGNIC . BREG . & GOLD. Dreifach bebehelmter Wappenschild.

Rv. CONSILIUM IEHOVÆ STABIT ❀ Im Felde: * | NATUS | A' . 1616 . D . 19 APR . | DENATUS | A' 1663 . D . 24 NOV . | ÆTAT 47 HERD | * 31 * M. 4068.

Christian zu Wohlan, allein († 1672).

4864. Fünfzehn-Kreuzerstück von 1664. Av. D : G . CHRISTIAN. DUX — SIL . L . B . & WOLAV. Geh. Brustbild von r. S. Unten: (XV)

Rv. MONETA NOVA — ARGENTEA 1664 ❀ Sonst wie N. 4859.

4865. Thaler von 1666. Av. CHRISTIANVS + D ‡ G + DVX × SILESIAE + LIGNICENSIS ‡ ❀ ‡ Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. . G F H . (Hoffmann).

Rv. BREGENSIS ‡ ET + — WOLAVIENSIS ✣ 16—66 ✣ Der schlesische Adler unter dem Fürstenhute. Unten in der Umschr. C B S (Bredtschneider.) M. 1574.

4866. Halber Thaler auf seinen Tod, 1672. Av. + CONSTANTER ‡ ET ‡ SINCERE + Geh. Brustbild von r. S.

Rv. CHRISTIANVS . D . G . DVX . SIL . LIG . BREG . E WOL ❀ Im Felde achtzeilig: NAT, OLAV . | A . C . MDC. XIIX. | . XIX . APRIL . | DENAT, LIGNICI | A. C. MDC. LXXII | . XXIIX . FEBR. Oben und unten Verzierung. M. 4071.

4867. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 4866, mit geringen Abweichungen.

Georg Wilhelm (1672—1675).

4868. Thaler von 1675. Av. GEORGIUS ⁑ WILHELM ⁑ D ⁑ G ⁑ DVX ⁑ SILESIAE ⁜ Geh. Brustbild von r. S., mit Feldbinde und gesticktem Kragen.
Rv. LIGNICENSIS ⁑ BREGENSIS ⁑ ET ⁑ WOLAVIENSIS ⁑ Der schlesische Adler unter dem Fürstenhute. An den Seiten oben: 16—75 unten: + C—B * M. 1575. R.

4869. Begräbnissmedaille von 1675. Av. GEORG . WILHELM. D : G . DVX . SILESIÆ . LIGN . BREG . & . WOL. Geh. Brustbild von r. S., bis an den Schooss. Unten: S K
Rv. Zehnzeilig: PIASTEÆ | REG . FAM. ULTIM,. | VIRTUTE. PRIMUS. | ANIMAM . | DIE . 29 . SEPTEMB . | 1660 . | ACCEPTAM . | DEO . ITA . IUBENTI . | D . 21 . NOVEMB. 1675 . | ILLACHRYM . SILES . | REDDIDIT. 10,90 Gr.

4870. Breiter Begräbnissthaler von 1675. Av. Umschrift wie N. 4869, aber statt der Punkte Kreuzchen und WOLAVIENS + Vorwärts gekehrtes Brustbild im Harnisch. Am Armabschn. S K
Rv. 16zeilig: PIASTI . | ETNARCHÆ . POLONIÆ | ULTIMUS . NEPOS . PRINCEPS | XV . VIX . ANNOS . NAT, SED TAMEN | MAIORENNIS | POST NONIMESTRE DUCATUUM | REGIMEN | DIE . XXI . NOVEMB . A : MDCLXXV . | SIBI . REGIÆ . FAMILIÆ | NOVEMQ, SECULORUM . SENIO . | FATALEM . FIGIT . TERMINUM. AMBIGENTE . SILESIA | NUM . PIASTI NALALIB, PL, GRATIÆ. | GEORGII GUILIELMI : FATO . PL, LACHRYMARVM | DEBEAT M. 4072.

4871. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Av. Umschr. wie N. 4869, aber Kreuzchen statt der Punkte. Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.
Rv. Wie N. 4869. M. 4073.

4872. Desgleichen Viertelthaler. Wie N. 4871, mit geringen Abweichungen.

Herzöge zu Münsterberg und Oels.

Carl (1587—1617).

4873. Thaler von 1611. Av. ♁ CAROLVS . D: G. DVX. MVNST. ET . OLS . CO : GLA. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. * — . SVPREM . PER VT — o SIL o CAPIT . 611 . — * — Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. M. 1576. R.

4874. Breiter Begräbnissthaler von 1617. Av. Aeussere Umschr. ✝ MEM . FVN . CAR . II . S . IMP . PR . DVC . —SIL. MVNS . OLS : CO : GLA . OP . MER. Innere Umschr. ✠ NAT . M . D . XLV . APR . XV . MOR . — XXVIII. IANV . D . C . XVII. Geh. Brustbild von r. S., darunter der Wappenschild.
Rv. Achtzeilig: * | FIDVS . | DEO . ET . REGI . | PATRIÆ. GRAT . | SVIS . DESIDER * | (Blume) VIXIT (Blume) | SPE IMORT . GLOR | NON . TERR . SED . | COEL . (OE verb.) COGIT . | (Arabeske). M. 1577. R.

4875. Halber Begräbnissthaler von 1617. Av. + MEM . CAROL. II . DVC . SIL . MONS : OLS . SVP : CAP . SIL. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. + PAT . PA . AD . BEAT . IMMORT . TRANSL . OBIIT. SVM Im Felde, siebenzeilig: SVOR . ET . | PAT . DESID. AN . | MDCXVII . M . IAN | XXVIII . HO . MAT . | DIMI . X . ÆT . | LXXII . MIN . | XII . HEBD . | + M. 4076. R.

Heinrich Wenzel und Carl Friedrich (1617—1639).

4876. Thaler von 1620. Av. ♁ D : G + HEINRI . WENCES + ET + CAROL . FRIDE . FRAT. Beider geh. Brustbilder, einander gegenüber. Im Abschn. . 1620.
Rv. . — DUC . SIL . MONST — . ET . OLS . CO : GLA . — — Wappenschild wie N. 4873. M. 1579.

4877. Halber Thaler von 1620. Av. D . G . HEIN — RICUS . — WENCES — LAUS . ET . — Geh. Brustbild von r. S. In der Umschrift liegen rechts und links die beiden Adlerschilde, oben der von Kunstadt, unten die beiden Schilde von Liegnitz und Glatz, zwischen den letzteren ein Reichsapfel und B H

Rv. CAR . FRID . — FR . DV . SI . — MVNS . ET . O — LS. CO : GLA . — Geh. Brustbild von l. S., daneben 16—20 In der Umschr. dieselben Schilde wie im Av. und unten ein Reichsapfel. Fehlt bei Mad. R.

Elisabeth Maria, Wittwe Sylvius Nimrod's (geb. 1625 † 1686).

4878. Begräbnissthaler von 1686, von ihrem Sohne Sylvius Friedrich geschlagen. Av. (U. b.) ELISABET MARIA . DUC. WURTEMB . TEC. In zierlicher Einfassung ihr Brustbild von l. S., im geblümten Kleide, mit Spitzenschleier.

Rv. Im Blätterkranze, 14zeilig; CAR . FR . D . MONST . OLS | FILIA . | SYLVII . DUC . WURT . & TEC . | CONIUX. | VII . LIBERORUM . & XI NEPOTUM . | MATER & . AVIA . | UBIQ BENE . MERITA . | D . 17 . MARTY . A. C. 1686 . | VITAM . | QVAM . A . C . 1625 . D . II . MAY . COEPERAT | & . SIMUL . PODIBRAT . REG . FAMILIÆ | MEMORIAM . | NON . ITEM . VIRTUTIS . SUÆ . | FAMAM . FINIIT. Ober- und unterhalb eine Verzierung. M. 1580. R.

Linie zu Oels.

Sylvius Friedrich 1673—1697).

4879. Thaler von 1674. Av. SYLVIUS . FRIEDERICUS . D . G . DUX. WÜRTEMB : TECK . I . S . OLS Brustbild von r. S., in grosser Perrücke

Rv. CO . MONTB : DOM . I . HE—ID : STERNB : &. MEDZ. Vierfeldiges württemb. Wappen mit dem schlesischen Adler im Mittelschilde, bedeckt mit vier Helmen. Bei diesen: 16—74 und beim Schildfuss: S — P (Pfahler). Unten in der Umschr. das Herz mit dem Kreuz. M. 4078. R.

4880. Thaler von 1675. Av. SYLVI, FRID: D: G: DUX: WIRT: TE: I: S: OLS: Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel.

Rv. CO: MON: DO . I . H. — EID : STER: & . ME: (verb.) Sonst wie N. 4879, mit der Jahrszahl 16—75. M. 1581.

Linie zu Bernstadt, dann Oels.

Christian Ulrich (1673—1704.)

4881. Thaler von 1702. Av. D. G : CHRIST . ULR DUX- WURT. T . I . S . O . B: Geh. Brustbild von r. S.
Rv. COM MONTB . DOM . I . HEID: STERNB: (NB verb.) & MED: Wappen wie N. 4879. Oben: 17—02 unten: c. —v. L. (v. Loh.) M. 1584. R.

Carl Friedrich (1704—1744).

4882. Thaler von 1717. Av. D ‡ G ‡ CAROL, : FRIDR ‡ — DUX + —W ‡ T ‡ I + S ‡ OLS + & B ‡ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. COM ‡ MONB ‡ DOM ‡ IN ‡ HEID ‡ STERNB ‡ M ‡ & A ‡ Sechsfach behelmter Wappenschild. Oben: 17—17 unten: C—V—L M. 1585.

Carl Christian Erdmann (1744—1792).

4883. Reichsthaler von 1785, zu Breslau geschlagen. Av. (U. b.) CAROL . CHRIST . ERDM . DUX WURTEMB . OLSN. & BEROLST. Brustbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel. An letzterem: K (König).
Rv. Obenherum: EIN REICHS THALER Vom Elephantenorden und der Devise: CUM DEO — ET DIE umgebener Wappenschild auf dem Wappenmantel. Unten: 17 B 85

Linie zu Juliusburg, seit 1697 zu Bernstadt.

Julius Sigismund (1673—1684).

4884. Begräbnissthaler von 1684. Av. Obenherum: IULIUS SIGISM: D G: DUX . W . T . I . S . OLS Geh. Brustbild von . r. S.
Rv. Aeussere Umschr. FELICI TEMPORE EDITO. D. 18. AUG. VETVSTÆ STIRPIS HENETÆ ANNA SOPHIA MEC-LENBVRGENSIS IPSI TRADITVR. D. 5. APR* Innere

Ueberschrift: EXVSTA EST ARBOR SIC EXIT GLO-RIA MVNDI! D. 15. OCT. Ein verdorrter Baum, aus dessen Wurzel ein Sprössling hervorwächst. Dabei rechts ein Fürstenhut auf einem Kissen. Neben dem Baume: SVR CVLVS EX—DEMPTO PRO | GNATVS STIPI-TE REGNET! | D. 11. MART. M. 1582. R.

Herzöge zu Teschen.

Wenzel Adam (1528—1579).

4885. Thaler o. J. Av. WENCESLAVS ✤ D ✤ G DVX ✤ TESSI-NEN ✤ ET ✤ M ✤ G ✤ Geh. Brustbild von r. S., die Linke am Schwertgriff.
Rv. BENEDICTIO ✤ DOMINI ✤ DIVITES ✤ FACIT und vier Blumenstengel. Der gekr. Adler von Teschen. M. 4083. RRR.

Adam Wenzel (1579—1618).).

4886. Dicker Doppelthaler von 1609. Av. (Lilie) ADAMVS ✤ WENCESLAVS ✤ DVX ✤ TESCHIN (Lilie) Geh. Brustbild von r. S., mit glattem breiten Halskragen, in der Rechten den Commandostab, in der Linken den befederten Helm.
Rv. SAPIENTE .✤. DIFFIDENTIA .✤. HT (verb). 1609 :: Der gekr. Adler im Perlenkranze. M. 1587 als Thaler. RRR.

Herzöge von Jägerndorf.

Johann Georg (1606—1623).

4887. Thaler von 1612. Av. .IOHAN . GEORG . D: G o MARCHI. BRAN . — ✤ Bildniss von r. S., im Harnisch, die Rechte auf den Helm gelegt, in der Linken den Commandostab. Im Abschn.: 1612
Rv. : DVX . CARN — O . VIENSIS ✠ — . F. — V —.C. Dreifach behelmter zwölffeldiger Wappenschild. Zu M. 1592. R.

Die evangelischen Stände.

4888. Einseitige Klippe zu sechs Thalern, von 1621. Auf einem runden Stempel: Der schlesische Adler zwischen 16—21 und H—R (Rieger) mit der Umschr. MONETA ARGENTEA SILESIÆ . SEX . TALERO :✽ In der oberen Ecke ein kleiner runder Stempel mit $\frac{4}{M}$ und in der untern ein gleicher mit einem aus SL oder PTS gebildeten Monogramme. 25,45 Gr. M. 1595.

4889. Desgleichen zu drei Thalern. Wie N. 4888, aber III statt SEX. 12,20 Gr. M. 1595.

4890. Desgleichen. Wie N. 4889, aber III. statt III und der Adler von anderer Zeichnung. 12 Gr.

4891. Thaler von 1634. Av. ✽ MON . ARG . PRINC . ET . STAT. EVANG . SIL. Der schlesische Adler, dabei: H—R
Rv. . SALVS . ET . VICTO- RIA . NOSTRA . 1634. ✽ Unter dem strahlenden Namen: IEH—OVA der mit dem Fürstenhute bedeckte gespaltene Schild von Liegnitz und Schlesien. Darunter in der Umschr. ein Schildchen mit W M. 1596. R.

Siebenbürgen.

Ferdinand I., König von Ungarn (1551—1556).

4892. Feldklippe von 1552, zu Hermannstadt geschlagen. Länglich viereckige Silberplatte, worauf der einköpfige Adler mit dem ungar.-österr. Brustschilde, über den Schwertern von Hermannstadt nebst der Jahrszahl 5—2 und unter den Buchstaben . F . R . V., eingeschlagen ist. 23 Gr. M. 2712. Sch. 2377. RR.

Christoph Bathori (1576—1581).

4893. Feldthaler von 1580. Einseitig. Das bathorische Wappen unter den Buchstaben : C : B : D : S und der Jahrszahl 1580 28,25 Gr. M. 1598. RR.

Sigismund Bathori (1581—1602, † 1613).

4894. Thaler von 1592. Av. (U. b.) . : . SIGISMVNDVS — . BATHORI . Geh. Bildniss von r. S., mit dem Streitkolben in der Rechten.
Rv. PRINCEPS . TRANSSILVANIÆ . 159Z . : . Unter dem Fürstenhute das von zwei Engeln gehaltene bathorische Wappen. Fehlt bei Mad.

4895. Thaler von 1595. Av. SIGISMUNDVS ❀ — ❀ — ❀ BATHORI ❀ Brustbild wie vorher. Vor der Brust ein Kreuz.
Rv. ❀ PRINCEPS TRANSYLVANIÆ ❀ ❀ 1595 ❀ Sonst wie N. 4894. M. 1600.

4896. Thaler von 1596. Av. SIGISMVNDVS . — . — . BATHORI . Brustbild wie N. 4894. Vor dem Kopfe vier Reihen blätterförmiger Punkte (Stempelfehler), darunter das Kreuz.
Rv. PRINCEPS ❀ TRA — NSILVANIÆ ❀ 1596 ❀ Sonst wie N. 4894. Die Umschr. besteht aus sehr unregelmässigen Buchstaben.

4897. Nagybanyer Thaler von 1597. Av. ❀ SIGISMVNDVS ❀ D ❀ G ❀ TR — ANSYLVANI ❀ Geh. Bildniss, davor ein Kreuz.
Rv. MOLDAVI : WALA : TRAN : S : R : I : PRIN : 1 ❀ 5 ❀ 9 ❀ 7 . ❀ Gekr. Schild mit dem bathorischen Wappen auf einem Kreuze. Neben dem Schildfusse: N — B Mad. 1601. R.

Stephan Bocskai (1604—1605).

4898. Thaler von 1605. Av. STEPHANVS · BOCHKAy · DE KIS· MARIA · PRIN · TRAN SYLVA · Innerhalb einer Schlange der verzierte Schild mit dem Familienwappen, darüber : 16—05
Rv. PARTIVM : REGNI . HVNG . DOMINVS . ET . SICVLOR. COMES . Gekr. Marienbild über dem Halbmonde. An den Seiten N — B M. 1602. R.

4899. Thaler von 1605, Abschlag vom 10 - Ducatenstempel. Av. STE : BOCHKAY . D : G : HVNGA : TRAN Qz . PRIN : ET . SICV : COMES ❀ Geh. Brustbild von r. S., mit der ungarischen Mütze.

Rv. ✱ DVLCE . EST . PRO . PATRIA . MORI . 1 : 6 : 0 : 5. Ein aus den Wolken kommender geh. Arm mit Schwert, um welches ein Band mit den Worten: PRO . DEO — ET PATRIA M. 1603. RR.

4900. Hermannstädter Thaler von 1611. Einseitig. GABRIEL. D . G . PRIN : TRAN : PAR : REG : HVN : D . ET : SIC : COMEs . Von einem Drachen umgeben drei Wappenschilde unter der Krone, mit der Unterschrift: 16.11 | CIBIN M. 4095. R.

Gabriel Bethlen (1613—1629).

4901. Doppelthalerklippe von 1627. Av. * GABR . D . G . SA . R . IMP . ET — TRANS . PRINCEPS * Geh. Bildniss von r. S., den Streitkolben in der Rechten. Unten ein Schildchen mit einer Doppellilie.
Rv. * PAR . RE . HVN · DNS . SI . CO . OP . RATI . DVX. 16.27 * Gekr. vierfeldiger Schild mit dem Familienwappen in der Mitte. An den Seiten: M — C M. 6768. RR.

4902. Medaillenartiger halber Thaler o. J. Av. (U. b.) GABRIEL . D . G . REGNORVM . HVNGARIÆ . Das erhabene bärtige Brustbild von r. S., im ungarischen Kostüm, mit hoher, mit einem Federbusch geschmückter Mütze.
Rv. TRANSYL : PRINCEPS . AC . SICVLORVM . COM : Gekr. ovaler Schild mit dem Wappen wie vorher. M. 4098. RR.

4903. Thaler von 1628. Av. * GABR * D ⁑ G * SA * R * IMP * ET * TRANS * PRINCEPS * Bildniss wie N. 4901.
Rv. * PAR . RE . HVN . DNS . SI . CO . OP . RATIB . DVX. 16.28 * Wappen wie N. 4901. An den Seiten: C — C M. 4105.

4904. Halber Thaler von 1628. Wie N. 4903. R.

Georg Rakoczi I. (1631—1648).

4905. Thaler von 1648. Av. GEORG . RAKOCI — . D : G . P . TRA . Geh. Brustbild von r. S., mit der Mütze bedeckt, in der Rechten den einem Scepter ähnlichen Streitkolben.
Rv. . PAR . REG . HVN . DOM . ET . SIC . COMES . 1648 . Gekr. Schild, worin oben Sonne, Mond und der siebenb. Adler,

in der Mitte das halbe Rad, unten der Rakoczische Adler und die sieben Burgen. Zu den Seiten: N — B Zu M. 4107. RR.

Georg Rakoczi II. (1648—1660).

4906. Thaler von 1650. Av. . GEORGIVS . — RA : D : G : P : T . Geh. Brustbild von r. S., mit der Mütze bedeckt, in der Rechten den einem Scepter ähnlichen Streitkolben.
Rv. . PAR . REG . HVN . DOM . ET . SIC . COM . 1650 Gekr. Wappenschild, ähnlich dem vorigen. Zu den Seiten: N — B Fehlt bei Mad.

4907. Thaler von 1659. Wie N. 4906, aber . GEOR : RA . — und mit der Jahrszahl 1659. Aehnl. M. 1613.

Achatius Barcsay (1658—1661).

4908. Kronstädter Thaler von 1660. Av. ACHATIVS . BARC' SAI . D : G . P . TR . P . R . H . D . S . C . Gekr. Wappen mit dem Familienwappen im Mittelschilde.
Rv. DE . PROFVNDIS . CLAMAMVS . AD . TE . DOMINE Unter einem Engelsköpfchen in einer Verzierung, dreizeilig: SERVA | NOS . QVIA | PERIMVS Darunter das Wappenbild von Kronstadt und zu dessen Seiten: 16 — 60 | C — B M. 1616. RR.

Michael Apafi (1661—1690).

4909. Kronstädter Thaler von 1666. Av. ✿ MIC . APA . D . G . — . PRINC . TRANS . Geh. Bildniss von r. S., in der Mütze, den Streitkolben in der Rechten.
Rv. * PAR . REG . HVN . DO * — * ET . SIC . COM . 1666 * Gekr. Wappenschild. Unten in der Umschrift das Wappenbild von Kronstadt. M. 4113. R.

4910. Weissenburger Thaler von 1681. Av. MICHAEL * APAFI * DEI * GRATIA * PRINC ⁑ TRANS ⁑ Brustbild ähnlich wie vorher.
Rv. PAR : REG : HVNGARIÆ — DO : ET . SI : COMES . 1681

Gekr., an den Seiten mit Adlern geschmückter Wappenschild. Unten in der Umschr. in einem Schildchen: A . I. (Alba Julia) über Bergen. M. 1619. R.

Württemberg.

Ulrich (1498—1550).

4911. Dicken oder Drittelguldenthaler o. J. Av. ✠ VLRICVS o DVX o — WIRTEMBER' (Zum Theil lat. Buchstaben.) Brustbild von l. S., mit krausem Haar. Unten der Schild von Teck.
Rv. MONETA o NO — VA o STVTGARD' Der stehende h. Ulrich, vor seinen Füssen ein Schildchen mit dem Stammwappen. M. 1620 Anm. R.

4912. Thaler von 1507. Av. VLRICVS 8 DEI 8 GRA 8 DVX 8 WIRTEM 8 ET 8 TECK 8 C/Z In Bogeneinfassung der geh. Herzog zu Pferd, von l. S., mit langen Federn auf dem Hute. Unten: 1507
Rv. 8 DA 8 GLORIAM 8 DEO 8 ET 8 EIVS 8 GENITRICI 8 MARIE 8 Vierfeldiger Wappenschild, mit zwei Helmen bedeckt. M. 1621. RR.

4913. Thaler von 1517. Av. D : G . VL : DVX . WIRT : ET : TECK . CO : MO : BELL . E ✱ Brustbild von l. S., im Zeitkostüm, mit grossem Barett.
Rv. DA . GLORIAM . DEO . OMNIPOTENTI ✱ Vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten: 1—7 Oben mit einem runden Stempel, worauf der kaiserl. Doppeladler, contrasignirt. Nicht edirt. RRR.

4914. Thaler von 1537. Av. D : G . VL : DVX . WIRT : ET : TECK . CO : MO : BELL : ≌ ✱ Brustbild wie N. 4913.
Rv. Umschr. und Wappen wie N. 4913. An den Seiten des letztern: 1. 5—3. 7 Oben die Contremarke. M. 4122. R.

4915. Desgleichen. Wie N. 4914, ohne die Contremarke. R.

4916. Halber Thaler von 1537. Av. Wie N. 4914.

Rv. DA . GLORIAM . DEO . OMNIPOTENTI . I (5.37 ✤) Der Wappenschild wie bisher. Der kaiserl. Stempel verdeckt die Jahrszahl. Binder 129. RR.

Ludwig (1568—1593).

4917. Gulden-Thaler von 1572. Av. : . D : G : LVDOVICVS * D * WIRTEM * ET * TECK . ✤ Der Wappenschild zwischen 1—5 | 7—Z und zwei aufwachsenden Blümchen.
Rv. . MAXIMILIANI * IM * AV * P * F * DECRETO. Unter der Krone der Reichsadler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin 60. M. 1624. RR.

4918. Desgleichen von 1573. Av. : D : G ✤ LVDOVICVS : ✤ : D ✤ WIRTEM ✤ ET : ✤ : TECK : . 1 . 5 . 7 . 3 : ✤ Der h. Christoph, das Jesuskindlein durch das Wasser tragend, mit der Rechten den vierfeldigen Wappenschild vor sich haltend.
Rv. Wie N. 4917, aber DECRET * statt DECRETO . Zu M. 6776. RRR.

4919. Thaler von 1585. Av. D . G . LVDO — VICVS . DVX . WIRTEMB : ET TECC : Geh. Brustbild von r. S., mit der Rechten den Commandostab, mit der Linken das Degengefäss haltend. Daneben : 15—85
Rv. (U. b.) CO : MONTIS . — . PELIGARDI . TEC : Zweifach behelmter Schild. Darunter: N . G . W . (Nach Gottes Willen) M. 4123. H.

Friedrich (1593—1608).

4920. Thaler von 1606. Av. (U. b.). FRIDERICVS . D . G . DVX. WIRTEMBERG . Dreifach behelmter Wappenschild.
Rv. (U. b.) RVDOLPH . II . IMP . AUG . P . F . DECRETO Der h. Christoph mit dem Jesuskinde stützt sich mit der Rechten auf einen Baumstamm und hält mit der Linken einen Schild, worauf der gekr. Doppeladler. Unten .1606. in Einfassung. M. 4124.

4921. Thaler von 1607. Wie N. 4920, aber unter dem Wappenschilde . 16 . — . 07 .
Rv. Wie N. 4920, mit der Jahrszahl . 16 . 07 . Das Kind auf der linken Achsel. M. 1625.

Johann Friedrich (1608—1628).

4922. Thaler von 1610. Av. (U. b.) . IOHANN : FRID . D . G . DVX. WIRTEMB & 1610. Wappen wie N 4920.
Rv. RVDOLPH . II . IMPERATOR . AVG . * P * F * DE·CRETO (Blume) Der heil. Christoph ähnlich wie N. 4921. Zu M. 1626.

4923. Halber Thaler von 1613. Av. IOHANN : FRID : D : G: DVX . WIRTEM : ET : TEC ✣ Geh Brustbild von r. S.
Rv. . COM : MONT : DOM : IN : HEIDENH . 1613. Gekr. vierfeldiges Wappen im verzierten Schilde. RR.

4924. Dicker Doppelthaler von 1622. Av. IOHANN: FRID : D : G : DVX . WIRTEMB : ET . TEC ✣ Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf und glattem Halskragen.
Rv. . COM : MONT : DOM : IN . HEIDENHEM . 1622 Unter einer Krone der vierfeldige verzierte Schild. Fehlt bei Mad. RR.

4925. Thalerklippe von 1625. Av. Wie N. 4924, aber WIRTEMBERG : ET . TEC : (Satyrskopf) In den Ecken Engelsköpfchen.
Rv. . STRENA. EX. ARGYROCOPEO. VALLIS. S. CHRISTOPH: ⌧ ❀ (.) Der durch's Wasser watende Christoph stützt sich mit beiden Händen auf den Baumstamm. Im Abschn. CIϽIϽCXXV. In den Ecken vier Wappenschildchen. Ganz unten: DS (David Stein) zusammengezogen. M 1630. R.

4926. Thaler von 1626. Av. IOHANN FRIDER: D:G: DVX WIRTENB . ET . TE (Satyrskopf.) Brustbild wie N. 4924.
Rv. COM : MONT : DOM : IN . HEIDENHEIM . 1626 Gekr. ovaler Wappenschild, an den Seiten mit zwei Meerfräulein geschmückt. Daneben: C—T Zu M. 4127.

Ludwig Friedrich von Mömpelgart, Administrator (1628—1631).

4927. Thaler von 1629. Av. (Kleeblatt) LVDOVIC : FRID : D : G : DVX . WIRT : & . TEC : COM : MONTP: Brustbild von r. S., im Harnisch, mit grosser Krause.
Rv. (U. b.) DO : IN . HAIDEN : CVRAT: &. ADMINISTRATOR. 1629 Dreifach behelmter Wappenschild. M. 1632.

4928. Drittel-Thaler von 1629. Av. (Kleeblatt) LVDO : FRI : D : G : DVX . WIR : & . TEC : COM : MONT Brustbild wie vorher.
Rv. DO : IN . HAI : CVR: — & . ADMINIS : 1629 Gekr. ovaler Wappenschild, an den Seiten mit zwei Meerfräulein geschmückt. Unten in einem Ovale: $\frac{1}{3}$ RR.

Julius Friedrich zu Weiltingen, Administrator (1631—1633).

4929. Thaler von 1631. Av. IVLIVS . FRIDERICVS . D:G:DVX. WVRTTEMBERG. Geh. Bildniss in halber Figur von r. S., in der Rechten den Commandostab.
Rv. (U. b.) CVRATOR . ET . ADMINISTRATOR . 1631. Dreifach behelmter Wappenschild. M. 1634. R.

Eberhard III. (1633—1674).

4930. Thaler von 1669. Av. (U. b.) EBERH : D . G . DVX WIRTEMB : ET TEC & Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: OMNIA 1669 — CVM DEO Der im Wasser stehende h. Christoph legt die Rechte auf den vor ihm stehenden, mit dem Fürstenhute bedeckten Wappenschild. Zu M. 4131.

Wilhelm Ludwig (1674—1677).

4931. Medaille o. J. (U. b.) WILH . LUD . D . G . DUX . WIRTEMB . ET . TEc Geh. Brustbild von r. S., im Gewand. Am Arme: I C M.
Rv. Ein von dem Namen יהוה bestrahlter Palmbaum, an welchem der Württembergische Wappenschild, darüber: DOMINUS PROTECTOR MEUS 20 Gr. Zu M. 4132.

4932. Thaler von 1677. Av. Wie N. 4931, aber TEC
Rv. Obenherum: 16 IN . DEO . SPES . MEA . 77 Das mit dem Fürstenhute bedeckte Wappen in einem Kranze von Lorbeerzweigen. M. 4133.

Friedrich Carl, Administrator (1677—1693).

4933. Thaler von 1680. Av. (U. b.) FRID . CAROL . D : G . D. WIRTEMB . ADMINISTR Geh. Brustbild von r. S., im Gewand. Unten : I C M
Rv. Oberhalb : 1 . 6 . D . P . F . 80. (Dura Placent Fortibus) Sonst wie N. 4932. M. 1638.

4934. Halber Thaler von 1681. Wie N. 4933, mit ADMINIST. und 16 . D . P . F . 81.

Eberhard Ludwig (1693—1733).

4935. Thaler von 1694. Av. (U. b.) EBERH . LUD . — D . G . DUX WURTEMB. Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Ueberwurf. Unten : I. D. D. (Daniel).
Rv. Obenherum : * CUM DEO ET DIE * Das mit dem Fürstenhute bedeckte Wappen. Untenherum : * 16—94 und I . I . — . W. (Wagner) Randschrift: * ✤ * ASPICIUNT * ✤ * OCULIS * ✤ (Blattwerk) * SUPERI ✤ MORTALIA ✤ IUSTIS. (Blattwerk). M. 4135.

4936. Halber Thaler von 1694. Wie N. 4935, ohne Randschrift Weise 1570.

4937. Medaille o. J. Av. (U. b.) EBERH : LVD : D : G . DVX WIRTEMB : E : T : Geh. Brustbild von r. S., mit dem Elephantenorden am Bande. Am Armabschn. P. H. M. (Müller.)
Rv. Obenherum : PRO DEO — ET IMPERIO * Ein aus den Wolken kommender Arm hält die Reichssturmfahne. 46,15. Gr. Köhler M. B. XIV, 233.

4938. Thaler von 1707. Av. (U. b.) EBERH . LUD . D . — G . DUX WURTEMB. Brustbild wie N. 4935, darunter ein Stern (als Mzz. P. H. Müller's).
Rv. Oberhalb : * CUM DEO ET DIE * Fünffach behelmtes vierfeldiges Wappen sammt Mittelschild. Unten : 17—07 dazwischen zwei Aehren (als Mzz. Bauer's) M. 4137.

4939. Ausbeutethaler von 1728. Av. Wie N. 4938.
Rv. Oberhalb : * CUM DEO ET DIE * Das Wappen wie N. 4938, mit der Ueberschrift : VON GEWACHSENEN SILBER AUS DER FUNDGR. 3. K. STERN Unten : * 17 — 28. M. 1640.

4910. Dreissig-Kreuzerstück von 1731. Av. (U. b.) EBER : LUD : D . — G . DUX WUR : & T Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. der Stern.
Rv. (U. b.) 30 KREÜTZER—LANDMÜNZ. Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. Unten: * 17—31 *

4911. Desgleichen von 1733. Wie N. 4910, mit der Jahrszahl * 17—33 *

Carl Alexander (1733—1737).

4912. Medaille von 1733. Av. CAROLVS ALEXANDER DEI GRATIA DVX WIRTENBERGÆ * Brustbild von r. S., im röm. Harnisch, darunter: M
Rv. Obenherum: FIDELIS ET OBSEQUIOSA CALVA . ✻. In verzierter Cartouche ein Löwe auf drei Hügeln. 9 Gr.

Carl Rudolf, Administrator (1737—1738).

4943. Thaler von 1737. Av. (U. b.) CAR : RUDOL : D : G : D : WURT : & T : C : M : ADMINIST . & TUTOR Brustbild von r. S im röm. Harnisch, mit dem Elephantenorden. Unten: 1737.
Rv. Obenherum: SALUTI — PUBLICÆ Untenherum: ✻ AD LEGEM—IMPERII ✻ Das Wappen mit dem Elephantenorden auf dem Hermelinmantel, M. 1641, aber ohne die Buchstaben I. F. — B.

4944. Halber Thaler von 1737. Av. Wie N. 4943, aber RUD : und ADMIN :
Rv. Wie N. 4943, aber neben dem Elephanten : I . F . — B.

Carl Friedrich, Administrator (1738—1743).

4945. Thaler von 1739. Av. (U. b.) CAROL . FRID . D . G . DVX . WÜRTEM . TEC . & ÖLS . ADMI . & TVT. Geh. Brustbild von r. S. Unten: B. (Börer).
Rv. Obenherum: CEV . FERT . DIVINA . VOLVNTAS Untenherum: AD LEGEM 17—39 IMPERII Auf dem Hermelinmantel der von der Kette des Hubertusordens umgebene Wappenschild. M. 1642.

4946. Ausbeutegulden von 1740. Av. (U. b.) CAROL . FRID. DVX . WURT . TEC . ET ÖLS . ADMI . ET TVTOR. Brustbild von r. S., im Harnisch und Hermelinmantel, mit dem Stern des poln. weissen Adlerordens. Unten: T (Thiebaud).

Rv. Obenherum: $\frac{1}{2}$ R. THALER . AVS . DEM BERG WERCK. Der grosse Christoph, durch's Wasser schreitend. Vorn am Ufer das Wappen und ein Füllhorn mit Münzen. Im Hintergrunde eine Bergwerksgegend und die Kirche von Freudenstadt. Unter dem Wappenschilde: 1740. Im Abschn. ZV CHRISTOPHS . | THAL . | I. T. Weise 1575.

Carl Eugen (1744—1793).

4947. Halber Thaler von 1744. Av. (U. b.) CAROLVS . D : G. DVX — WURTEMB . & TEC. Brustbild von r. S., mit der Vliessordenskette. Am Armabschn. v s (Schrempf.)

Rv. Obenherum: PROVIDE . ET . — CONSTANTER Unter dem Fürstenhute der verzierte, von der Jagdordenskette umgebene Wappenschild. Unten: 17 s — s 44

4948. Conv.-Thaler von 1759. Av. (U. b.) CAROLVS D : G : — DVX WURT . & T : — Geharn. Brustbild von r. S., mit über die rechte Schulter gelegtem Ordensbande, mit dem Vliesse auf der Brust und dem Stern des Jagdordens auf der rechten Seite.

Rv. Das fünffach behelmte Wappen, darüber: PROVIDE ET CONSTANTER. Neben dem Schilde: 10—FM — 17 — 59 Unten: . R . M. 4141.

4949. Conv.-Thaler von 1760 Av. Wie N. 4948.

Rv. Obenherum: PROVIDE ET CONSTANTER Unter dem Fürstenhute der Wappenschild zwischen einem Palm- und einem Lorbeerzweige. Untenherum: 17 ✱ 10 : F ✱ M 60 M. 4142.

4950. Conv.-Thaler von 1769. Av Wie N. 4948.

Rv. Obenherum: PROVIDE ET — CONSTANTER Untenherum: 10 EINE FEINE MARC. Unter dem Fürstenhute der verzierte und mit Zweigen besteckte Wappenschild; darunter: 17—69 M. 6781.

Ludwig Eugen (1793–1795).

4951. **Thaler** von 1794. Av. (U. b.) LUDOV . EUGEN . D . G . DUX WIRTEMB . & T. Brustbild von r. S, im Rock und Mantel. Unten: *B. f.*
Rv. (U. b.) PRO MAXIMA DEI GLORIA ET BONO PUBLICO. Gekr., mit den Ketten des Vliess- und Jagdordens behangener Wappenschild. Untenherum: F H 17—94. C H. Randschrift: AD (Verz.) NORMAM (Verz.) CONVENTIONIS. Schulth. Cat. 4945. R.

Friedrich Eugen (1795—1797).

4952. **Thaler** auf die Huldigung und 3. Saecularfeier des Herzogthums, 1795. Av. Obenherum: FRID . EVG . D . G . DVX WIRTEMB . ET T. Geh. Brustbild von l. S. Am Armabschn. *Betulius* Untenherum: A. 1795. — REG . I.
Rv. Obenherum: AD NORMAM — CONVENTIONIS. Der Herzogshut im Strahlenkranz über dem Wappenschilde, woran drei Orden hängen. Im Abschn. TERT . — DUCAT . | SECULAR. Randschr. (Verz.) FIDELITER (Verz.) ET (Verz.) CONSTANTER (Verz.) Binder S. 250.

Friedrich (reg. als Herzog von 1797—1803, als Kurfürst von 1803—1805, als König von 1806—1816).

a. Als Herzog.

4953. **Thaler** von 1798. Av. (U. b.) FRIDERICUS . II . D : G. DUX WIRTEMB . & T. Brustbild von l. S., im Harnisch mit Ordensband und Hermelinmantel.
Rv. Unter der Krone das Wappen von 6 Feldern mit Mittelschild, umgeben von der Kette des Hubertusordens. Oben: CUM DEO ET IURE und untenherum an „IURE" sich anschliessend. AD NORMAM — CONVENTION. Neben dem Sterne . 17—98 . Probethaler, in wenigen Exemplaren in England geprägt. Binder 258, 2. R.

b. als Kurfürst.

4954. Thaler von 1803. Av. (U. b.) FRIDERICUS II . D : G . DUX WURT . S . R . I . AR . VEX . ET ELECTOR. Brustbild von l. S., im Schuppenharnisch, mit Ueberwurf und Ordensstern.
Rv. Oberhalb: CUM DEO ET IURE Unter dem Kurhute der mit einer Guirlande verzierte zweifeldige Wappenschild zwischen Palmzweigen. Im Abschn. AD NORM. CONV | 1803 Binder N. 26.

Linie zu Mömpelgart.

Ludwig Friedrich (1617—1631).

4955. Thaler von 1623. Av. LVD : FRID : D : G : DVX . WIRT: ET : TEC : COM : MONT ❀ Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und breitem gekräuselten Kragen.
Rv. SECVNDVM . VOLVNTATEM . DEI . 16Z3 Gekr. Schild mit dem vierfeldigen Stammwappen. Fehlt bei Mad. R.

Julianisch-Weiltingische Linie.

Julius Friedrich (1617—1635).

4956. Hirschgulden von 1622. Av. IVLIVS . FRID : D : G : DVX . WIRT : ET : TEC ❀ Gekr. vierfeldiger Wappenschild.
Rv. Obenherum auf einem Bande: CO : MO : — DO : IN . HEI: Ein sitzender Hirsch hält einen verzierten Schild, worin die Werthzahl 50 Am Boden: P. (Pfeiffer) Hinter dem Hirsche: B. (Brenz) Im Abschn. ❀ 1622 ❀

4957. Halber Hirschgulden von 1622. Av. Wie N. 4956, aber FRIDE: statt FRID: und T: statt TEC ❀
Rv. Obenherum auf einem Bande: CO : MON : D—IN : HAI Sonst wie N. 4956, aber 30 statt 60.

4958. Hirschgulden von 1623. Wie N. 4956, mit der Jahrszahl ❀ 1623 ❀

Neufürstliche, gräfliche und freiherrliche Häuser.

Arenberg.

Margaretha (allein, 1568—1596).

4959. Thaler von 1576. Av. . MARGARETA . D : G . PRIN . COM. AB . ARBVRGH (GH verb.) Der behelmte Wappenschild mit den drei Rosen.
Rv. PROTECTOR . MEVS . ES . TV. 1576. Das Christuskind mit der Weltkugel, von einer Flammenglorie umgeben. M. 1643. RR.

4960. Desgleichen. Av. Wie N. 4959.
Rv. PROTECTOR + MEVS + ES + TV + 1576 ✣ Sonst wie N. 4959. RR.

Carl Eugen (1674—1681).

4961. Gulden von 1676. Av. CAROLVS EVGENIVS D : — G : DVX. ARENBERGICVS ❀ Der von einem Löwen und einem Greif gehaltene Schild vor gekr. Wappenmantel. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$.
Rv. Obenherum: SVO INTENTA N✕L — SOLI. Ao. 1676 Auf einem Felsen stehender, zum Flug fertiger Adler, der nach der links oben angebrachten Sonne schaut. M. 4147. R.

Ludwig Engelbert (1778—1801, † 1820).

4962. Conv.-Thaler von 1785. Av. (U. b.) LVD . ENG . D . G . DVX . ARENBERGAE . S . R . I . P. Kopf von r. S.
Rv. Der von Löwe und Greif gehaltene, mit der Vliessordenskette geschmückte ovale Schild vor gekr. Wappenmantel. Oben: 17—85 Untenherum: X . EINE ❀ MARCK. F.

Auersperg.

Johann Weickard († 1677).

4963. Thaler von 1654. Av. IO: WAICCAR: D: G. S. R. I. PRINC. AB. AVERSPERG. Geh. Brustbild von vorn. Unten: 1654 HS (verb.)
Rv. (Verz.) COMES + IN + GOT – SCHE + ET WELS + Ec (Verz.) Das mit dem Fürstenhute bedeckte und der gold. Vliessordenskette umgebene vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. M. 1644. RRR.

Heinrich (1713—1783).

4964. Thaler von 1762. Av. (U. b.) HENRICVS S: R: I: PRINCEPS AVRSPERG: DVX MINSTERBER. Geh. Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel. Unten: A. WIDEMAN
Rv. (U. b.) COM: IN THENG: S: C: M: INTIM: CONS: ET SVPR: STABVLI PRÆFECT: 1762 Auf gekr. Hermelinmantel das mit der Vliessordenskette umhangene vollst. Wappen. M. 4148. R.

Wilhelm (1800—1822).

4965. Thaler von 1805. Av. (U. b.) WILHELMVS S. R. I. PR. AVERSPERG DVX DE GOTSCHEE. Kopf von r. S. Unten: I. N. WIRT. F.
Rv. COM. IN. THENGEN ET SVP. HAER. PROV. CARN. MARESCH. 1805. Vollst. Wappenschild auf gekr. Wappenmantel. Randschr. VIRTVTE ET (Verz.) PRVDENTIA (Verz.) Wellenh. 9482.

Batenburg.

Wilhelm (1556–1573).

4966. Thaler o. J. Av. DENA' * NOVVS * D * BATENBo * TRIGINTA * STVFER o Gekr. Doppeladler mit dem Batenburgischen Wappen auf der Brust.
Rv. ❀ SANCTVS ❀ VIC–T–O–R ❀ MARTIR ❀ Der stehende geh. Heilige, mit der Fahne in der Rechten, die Linke am Degengriff. M. 1941 Anm.

4967. Thaler o. J. Av. MONETA . NOVA . ARGENTEA . LB . BA . . . Nach rechts schreitender Löwe mit einem Löwenschild in den Vorderpranken.
Rv. SANCTVS . LVDERVS . PATRONVS . NOS : Gekr. und geh. Brustbild von r. S., mit Scepter und Degen. Aehnl. M. 1943. R.

4968. Thaler o. J. Av. GUIL' * DE * BRONC * LIB * – BARO* IN * BATENBO' (Granatapfel) Gespaltener Schild mit dem Löwen von Bronckhorst und den vier um ein Andreaskreuz gestellten Scheeren von Batenburg. Darüber der Helm mit den Tatzen.
Rv. CAROL * V * ROMANO * IMPE * SEMPER * AVGVSTVS Der Doppeladler unter der kaiserlichen Krone. Zu Mad. 4442.

4969. Thaler von 1559. Av. GVIL * D – BRONC * LIB * – BARO * D * BA – TENBO (Granatapfel). Geh. Brustbild von l. S., die Rechte am Helm, die Linke am Degengriff In der Umschr. drei Wappenschildchen.
Rv. FERDI' * ELEC' * ROMANO' * IMPE' * SEM' * AVGVST' * 59 Der gekr. Doppeladler. Aehnl. M. 4443. R.

4970. Thaler von 1565. Av. DOMINE * CONSERVA * NOS * IN * PACE * Ao * 1565 /ᐱ Gekr. aufrechtstehender Löwe.
Rv. MONETA * NOVA * ARGENTEA * BATENBORGEN' Gekr. Doppeladler wie Av. 4966. RR.

Hermann Dietrich (1573–1605).

4971. Thaler von 1577. Av. ❀ MO * NO * ARG * HERM * T–H

* D * BR * I * BA * I * B * Z * STE Geh. Mann mit einem Löwenschilde vor sich.

Rv. POSVI * DEVM * ADIVTOREM * QV * TIMEBO * 1577 ⁑ Aufrechtstehender Löwe. M. 6886. RR.

Batthyáni.

Carl (1764—1772).

4972. Thaler von 1764. Av. (U. b.) CAROL . S : R : I : PRINC : DE . BATTHYAN . P : I : N : U : & . S : COM : AUR: U : E : C : C : P : S : U : S : C : Geh. Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel und Vliessordenskette. Am Armabschn. I . TODA . F .

Rv. GEN : C : MAR : U : L : DIM : COL : U : S : C : & R: A : M : A : I : CONS : & S : CONF : M . 1764. Vor gekr. Hermelinmantel das mit fünf Helmen, der Grafenkrone und der Vliessordenskette geschmückte Wappen, zu dessen Seiten als Schildhalter zwei geflügelte Pferde mit Fahnen. Randschr. FIDELITATE (Verz.) ET (Verz.) FORTITVDINE . (Verz.) M. 4149.

4973. Halber Thaler von 1765. Wie N. 4972, aber im Rv. MIN : 1765. M. 5844.

4974. Thaler von 1768. Av. ❀ CAROL . S . R . I . PRINC . DE. BATTHYAN . P : I : N : U . & . S. — COM : AUR : V. ET ORD . S . STEPH . R : A . MAGN : CRUC . EQUES . C : C . P . S . V . S : C : Sonst wie N. 4972, jedoch mit dem, dem Brustbilde hinzugefügten, St. Stephans-Ordenssterne.

Rv. Um- und Randschrift wie N. 4972, nur in ersterer zweimal nach & ein Punkt und M : 1768. Vor einem mit dem Fürstenhute geschmückten Wappenmantel der von den Ketten des Vliess- und Stephansordens umgebene Batth. Schild, hinter welchem Fasces und Marschallstab gekreuzt. M. 6782.

4975. Halber Thaler von 1770. Av. Umschrift wie N. 4972. Brustbild wie N. 4974, ohne den Namen des Graveurs.

Rv. Wie N. 4974, mit der Jahrszahl 1770. M. 6783.

Ludwig (1787—1806).

4976. Thaler von 1788. Av. (U. b.) LVDOVICVS S . R . I . PRINCEPS DE BATTHYAN STRATTMANN. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: I . N . WIRT .
Rv. PERPETVVS IN NEMET VIVAR S . C . R . A . M . ACT . CAM . INC . COM . CAST . PERP . ET SVPR . COM . 1788 . Wappen wie N. 4972, doch ohne Vliesskette; unter der Leiste, worauf die Schildhalter stehen, ein Band mit: FIDELITATE ET FORTITVDINE Randschrift FIDELITATE ET (Verz.) FORTITVDINE (Verz.) Wellenh. 1301.

4977. Halber Thaler von 1789. Wie N. 4976, mit der Jahrszahl 1789. Wellenh. 1302.

Bentheim.

a. Zu Tecklenburg-Rheda.

Adolf (1606—1625).

4978. Viertelthaler o. J. Av. MO . NO . ADOLF . CO . ET . DO EBV . . . Behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild.
Rv. DEVS . PROVIDEBIT Gekr. Doppeladler. R.

Moritz (1625—1674).

4979. Thaler von 1657. Av. + MOR + C + IN + TEC + BEN + ST + ET + LIM + D + IN + RHE + Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf, durch eine Bogeneinfassung von der Umschrift getrennt.
Rv. IN TE + SPE — RO + DOMINE Dreifach behelmter Wappenschild. Am Fusse desselben: I . L . — C . und zwischen den Helmen: 16 — 57 M. 1672. R.

4980. 1/14 Thaler von 1671. Av. M . C . IN . TEC . — B . S . ET . L . 1671 Wappen wie N. 4978.

Rv. LEOPOLD . I . D . G . ROM . IMP . SEM . AVG. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin 14.

4981. Halber Gulden von 1672. Av. MAUR . C . I . B . TEC . S . ET . L . D . I . R . W . HL . (verb.) A . H ❀ Gekr. vierfeldiges Wappen mit Mittelschild.

Rv. VON FEINEM SILBER ❀ 1672 ❀ Im Felde, dreizeilig: ❀ XII ❀ | MARIEN | GROS Darunter: ❀ ❀ ❀

Johann Adolf (1674—1700).

4982. Gulden von 1674. Av. I . ADOLF . C . I . B . TEC . St. ET . L . D . I . R . W . HL (verb.) A . H ❀ Der Helm von Tecklenburg.

Rv. MONETA NOVA ARGENTEA . 1675 ❀ Im Felde: ❀ XXIIII ❀ | MARIEN | GROS . | ❀❀❀ M. 4178.

b. Zu Bentheim.

Ernst Wilhelm (1643—1693).

4983. Thaler von 1659. Av. ERN . WIL . BEN . TE . ST . E . LI . CO . RH . WE . HO . AL . E . H . D . P . H . COL ❀ Vierfach behelmter Wappenschild. Unten links: LK (verb.)

Rv. MONETA . NOVA . COMITA . BENTHEIMENSIS . 16—59 . Dreifach gekr. Doppeladler mit dem Schild von Bentheim auf der Brust. M. 1673. RR.

Berg oder s' Heerenberg.

Oswald II. (1511—1546).

4984. Thaler o. J. Av. OSWALD' . C — OM' . D . MON — T' . DNS .' D . B .' — WIS . Z . H' Brustbild von l. S., im Pelz, mit flachem Hütchen. In der Umschrift vier Wappenschildchen.

Rv. DNS' . PROTECTOR . VITE . MEE . A . QVO . TREPID — ABo Doppelt behelmter vierfeldiger Wappenschild. Die Punkte in den Umschriften sind dreispitzig. M. 1677. R.

Wilhelm IV. (1546—1586).

4985. Thaler o. J. Av. GVIL' * CO' * D * MON' * Z * DNS' * D * BIL' * HE' * BOX' * HO' * Z * WIS (drei verschränkte Zainhaken) Aufrechtstehender Löwe mit dem Schilde von Berg.
Rv. SANCT * OSWALD * REX * NVMVS * ARGEN' * 30 * STVE ❊ Des Heiligen Bildniss von r. S., mit Bügelkrone, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff. An den Seiten: 30—S Zu M. 1674.

4986. Thaler o. J. Av. GVIL' * CO' * D * MON' * Z * D' * DE * HE' * BIL' * .BOX'_* HO' * Z * WIS + Löwe wie vorher.
Rv. SANCT' * OSWALD' * REX * NVMVS * NOV' * D * HEELDE + Der Heilige wie vorher. M. 5848. R.

4987. Thaler von 1578. Av. GVIL . CO . D . MON . Z . DNS . D . BIL . HE . BOX . H . Z . WIS (Granatapfel.) Geh. Brustbild von r. S., mit dem Streithammer in der Linken. An den Seiten: 15—78
Rv. MONETA . NOVA . ARGEN . IN . DIEREN . CVS—A Doppelt behelmter Wappenschild. M. 1676. R.

4988. Thaler von 1582. Av. (Granatapfel.) GVIL + CO — + D + MONz — GV + DVC + GEL + CO + ȜVT Der Graf zu Pferde, im Harnisch, mit der Standarte in der Rechten. Unter ihm der vierfeldige Wappenschild.
Rv. (U. b.) MON * — NOVA * ARGEN * DIREN — SIS + 8Z Unter einem Helme zwei Wappenschilde, zwischen denselben: S | BT Aehnl. M. 6806. R.

Friedrich (1586—1592).

4989. Thaler von 1579. Av. (Kleeblatt.) FREDERI . C . D . MO. BA . I . HO — . BOHE . D . L . I . W . Geh. Brustbild von l. S., die Rechte auf den Helm gestützt, die Linke am Degengriff. Zu den Seiten: 15—79
Rv. (U. b.) MONETA . NOVA . A — R — GEN . TRI : G . STV . Behelmtes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Zu M. 6807. R.

4990. Desgleichen. Av. (Kleeblatt.) FREDE . CO . D . MO . BA . I — . H . BO . HE . W Sonst wie N. 4989.
Rv. MONE . NOVA . — . ARGE . TRG . ST Wappen wie vorher. R.

4991. Desgleichen. Av. FREDE * C * D * MO * BAR * I * H * — BO * H * D * I * W Sonst wie vorher.
Rv. MONETA * NOV — A * TRIGIN * STV Das behelmte Wappen wie vorher. R.

4992. Halber Thaler von 1579. Av. Wie N. 4990.
Rv. MONETA NO—VA FACT I HEL. Wappen wie bisher. RR.

Brederode.

Heinrich zu Vianen († 1568).

4993. Thaler o. J. Av. MONE * NO * HENRICI * DO * DE * BRE * LI * D * VY + Ein aufgerichteter Löwe hält das vierfeldige Wappen an einem Bande.
Rv. SANCTVS * HENRICVS * IMPERATOR + Gekr. und geh. Brustbild des Kaisers Heinrich II., von r. S., mit Scepter und Schwert. M. 1947. RR.

4994. Desgleichen. Av. NISI—DOMI—NVS : FR—VSTRA Des Freiherrn geh. Brustbild bis halben Leib, von l. S. Davor der mit Federn geschmückte Helm. In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. MONE. No. HE. Do. — D — BRE. LI. Do. VY Zweifach behelmtes Wappen, darunter zwei Eberköpfe. M. 1948. R.

4995. Desgleichen. Av. MONETA : NOVA : ARGEN : D : I : P : Aufgerichteter Löwe von l. S.
Rv. SANCTVS : CAROLVS : MAGNVS : Gekr. und geh. Brustbild Carl's d. Gr., von r. S., mit Scepter und Schwert. M. 1849. RR.

4996. Halber Thaler o. J. Wie N. 4994. v. d. Chijs XLI, 16. RR.

Bretzenheim.

Carl August († 1823).

4997. Conv.-Thaler von 1790. Av. (U. b.) CAR . AVGVST . D : G . S . R . I . PRINCEPS . DE . BREZENHEIM. Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: A . S (Schäfer).
Rv. Obenherum: AD NORMAM CONVENTIONIS Das auf dem Maltheserkreuze liegende, mit Fürstenhut nnd Hubertusordenskette geschmückte Wappen, von zwei Straussen gehalten. Unten: 17—90

4998. Conv.-Gulden von 1790. Wie N. 4997, aber mit AVG . und PRINC.

Bnrgmilchling.

Heinrich Hermann (1591—1649).

4999. Thaler von 1608. Av. ✠ HENR:HERM : L : B : IN BVRGMILCHLING : ET . WILHE (HE verb.) RMSDORF. Doppelt behelmter vierfeldiger Wappenschild. Neben den Helmen: 16 — 08
Rv. RVDOVPH . II . ROM : IMP : AVGVSTVS . P . F . DECRETO: — ✠ —. Der geh. Kaiser, bis an den Schooss, von vorn, belorbeerten Hauptes, in der Rechten das Scepter, in der Linken den Reichsapfel haltend. Zu M. 1950. RR.

Cobenzl.

Carl (geb. 1712 † 1770).

5000. Guldenförmiger Jeton, von der Stadt Brüssel 1759 geprägt. Av. (U. b.) CAR . C . COBENZL AUG . IN BELG.

ADMINIST. Brustbild von r. S., im Rock und Mantel, mit der Vliessordenskette. Unten: R (oettiers).
Rv. GRATITUDO — AUGUSTORUM. Innerhalb der Vliessordenskette ein aufgeschlagenes Buch mit der dreizeiligen Aufschrift STA | TU | TA . — OR | DI | NIS. Im Abschn.: EX . DECR . S . P . Q . B. | 1759. 13,55 Gr. M. 6808.

Croy.

Philipp († 1612).

5001. Medaille von 1599. Av. (U. b.) PHILIP . DE . CROY . CO. DE . SOLRE . MARQ . DE . REN Geh. Brustbild von r. S.
Rv. BONA . VICINA . MALIS Ein Schiff auf wogender See zwischen zwei Felsen. Ueber dem Schiffe 1599. 18,95 Gr. v. Loon 1. S. 474, von 1596. R.

Anna (geb. 1590 † 1660).

5002. Medaille auf ihren Tod, 1660. Av. Der Herzogin erhabenes Brustbild von l. S., darunter: OBIIT 1660 Ao ÆTATIS 70
Rv. ✠ ANNA D G . NAT . DUCISS . SED . POM . &c. ULTIMA HUI, FAMIL . VIDUA ERNESTI PRINC . CROY. Das gekr. neunfeldige Wappen auf den drei Croy'schen Querbalken. Unten: I.—H (öhn). 60,80 Gr. RR.

Ernst Bogislaw (geb. 1620 † 1684).

5003. Ovale Medaille von 1668. Av. Brustbild des Herzogs von r. S., in grosser Perrücke, mit gesticktem Halstuche.
Rv. Der wilde Mann mit einer Keule und dem Croy'schen Wappenschilde lehnt sich an ein Postament, welches mit zwei gekreuzten Ankern und den Buchstaben S & S versehen ist. Am Erdboden vor ihm eine Kröte, eine Schlange, ein Krokodil und ein Drache. Vor diesen die Umschrift HUC USQ ET Ō ULTR Randschr. ERNEST : BOGISLAO D G . DUC . CROY SAC . ROM IMP . PRINCIPI . &c.

I : HOHN . D . D . D . ANNO 1668 26,30 Gr. Schulth. Cat. 5003. R.

Curland.

Jacob aus dem Hause Kettler (geb. 1610 † 1682).

5004. Thaler von 1645. Av. . IACOBI D : G : DVCIS CURLANDIÆ & SEMGALLIÆ. (Weinblatt) Geh. Brustbild von r. S.
Rv. MONETA NOVA ARGENTEA . ANNO : 1645 : .⚒. In gespaltenem Schilde der polnische Adler und der litthauische Reiter. M. 1647. R.

Peter aus dem Hause Biron (1769—1795).

5005. Thaler von 1780. Av. (U. b.) D . G . PETRUS IN LIV . CURL . ET SEMGAL . DUX Kopf von r. S.
Rv. MON . NOVA ARG . DUC . CURL . AD NORMAM TAL. ALB . 1780 Unter der Krone in zwei mit Laubwerk geschmückten Schilden der Adler und der Reiter, dahinter das burgundische Kreuz. Wellenh. 10810.

Dietrichstein.

A. Hauptlinie zu Weichselstädt.

Zweiglinie zu Weichselstädt.

Sigismund (geb. 1484 † 1533).

5006. Vermählungs-Halbthaler o. J. (1515). Av. SIG . V. DIETRICHSTAIN . F . H . Z . HOLNB . V . FINCKENST + Geh. Brustbild von l. S., mit Federhut.
Rv. BARBARA . VON . ROTAL . FREYIN . ZV . TALBERG +

Brustbild von l. S., mit Halskette und Hut. Beide Brustbilder umgiebt ein Blätterkranz. M. 4186. RR.

Sigismud Ludwig († 1664).

5007. Thaler von 1638. Av. SIGIS + LVDOVICVS + COMES + A + DIETRICHSTAIN + Brustbild von r. S., mit Spitzenkragen; darunter: 1638

Rv. + LIBER + BARO + IN + — + HOLLENBVRG ✣ Das gräfl. Wappen (die beiden Winzermesser) in einem verzierten, mit offener Krone bedeckten Schilde. Darüber unter der kaiserl. Krone der Doppeladler, auf dessen Brust die kaiserl. Namenschiffre F III Als innere Umschrift (u. b.) ✣ SVB· ALIS . PROT — EGENTIBVS . TVIS. M. 4187. R.

5008. Thaler von 1644. Wie N. 5007, mit der Jahrszahl 1644 R.

Sigismund Helfried (1664—1698).

5009. Thaler von 1664. Av. SIGISMVNDVS . HELFRIDVS . COMES. A . DIETRICHSTEIN (Blume und Stengel) Brustbild von r. S, mit langen Haaren, in Wamms.

Rv. LIBER . BARO . IN ✣ — ✣ HOLLENBVRG (die Blume) Das Wappen in einem ovalen, seitwärts mit Adlersköpfen geschmückten Schilde zwischen Palmzweigen unter offener Krone. Unten: 16 . — . 64 M. 1682. RR.

Carl Ludwig (geb. 1673 † 1732).

5010. Thaler von 1726. Av. (U. b.) CAR : LUD : S . R . I . COM: —A DIETRICHSTAIN Geh. Brustbild von r. S.

Rv. LIBER BARO IN HOLLENBURG . 1726 Unter der Krone das Wappen in reich verziertem Schilde. M. 1683. R.

B. Hauptlinie zu Hollenburg.

Zweiglinie zu Nikolsburg.

Ferdinand (1655—1698).

5011. Thaler von 1695. Av. (U. b.) FERD ‡ S ‡ R ‡ I ‡ PRINCEPS + Ā

DIETRICHSTEIN Brustbild von r. S., im Mantel und grosser Perrücke.

Rv. ✝ IN NICOLSPURG + ET+—+ DOMINUS IN TRASP + Mit Fürstenhut und Vliessordenskette geschmücktes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Oben: 16—95 Unten: MM (verb.) M. 1648. R.

Eggenberg.

Johann Ulrich (1623—1634).

5012. Doppelthaler von 1629. Av. IO : VDAL' : D : G : D$^{X}_{V}$ — CRV : EKEN : PRINCS ✠ Geh. Brustbild von r. S., mit breiter Halskrause. Unten: H G (Gebhard) und ein Schnörkel

Rv. COM : POSTON : DNS . — . IN ERNHAVSN ET (verb.) C 1629 Unter dem Fürstenhute das mit der Vliessordenskette geschmückte vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. Zu M. 6786. RRR.

5013. Thaler von 1630. Av. IO 8 VDAL o D o G o DV 8 — CRV' 8 EKEN 8 PRIN 8 Brustbild wie vorher, darunter ein Eberkopf von r S.

Rv. COM 8 POSTON 8 DNS — IN o ERNHAVSN o 1630 Wappen wie vorher. M. 1649. R.

Johann Anton (1634—1649).

5014. Thaler von 1638. Av. IOAN + ANT + D + G + DVX + CRVMLOV + SA + RO + Brustbild von r. S., mit breitem Spitzenkragen.

Rv. IMP + PRINC + AB + ECCHENBERG + 16—38 + Wappenschild wie vorher, ohne Ordenskette. Fehlt bei Mad. RR.

5015. Thaler von 1642. Av. ✱ IOAN . ANT . D . G . DUX . CRUMLOV. SA . ROM. Geh. Brustbild, mit breitem Spitzenkragen.

Rv. IMP . PRIN . AB . ECCHENBERG 1642 Sonst wie N. 5014. M. 1650. R.

5016. Thaler von 1643. Av. IOAN . ANT . D . G . DVX . CRVM-LOV . SAC . ROM ✠ Brustbild wie N. 5015.
Rv. Wie N. 5015, aber PRINC. und 1643 M. 1650. R.

5017. Dicker Doppelthaler von 1644. Av. IOAN . ANT . D . G . DUX . CRUMLOV . SA . ROM . ✠ Brustbild von r. S., im Harnisch und breiten Spitzenkragen.
Rv. IMP . PRINC . AB . ECCHENBERG . 1644 Der verzierte Wappenschild unter dem Fürstenhute, ohne Ordenskette. RR.

Johann Christian und Johann Seifried (1649—1710).

5018. Thaler von 1653. Av. IOAN : CHRIST : ET : IOAN : SEYF. S : R : IMP : PR : CO : GRADIS In einer zierlichen Bogeneinfassung über einer Leiste die einander gegenüber gestellten geh. Brustbilder, unter dem rechts v unter dem andern s Oben im Felde ✠ 1653 ✠ Unter der Leiste eine Verzierung.
Rv. DVC . CRVM . ET . PRINC . AB. EGGENBERG. FRATRES : ✠ : Unter dem Fürstenhute das mit Lorbeerzweigen besteckte sechsfeldige Wappen nebst Mittelschild. M. 4156.

5019. Thaler von 1658. Av. IOAN + CHRIST + E + IOAN + SEYF + S + R + IMP + PR + C ‡ GRADIS ✠ Die beiden Brustbilber wie vorher, darunter Verzierungen und 1658
Rv. DVC ‡ CRVM ‡ ET + PRINC + AB + EGGENBERG . FRATRES ✠ Wappen wie vorher. M. 1651.

5020. Halber Thaler von 1658. Av. IOAN . CHRIST . E . IOAN. SEYF . S . R . IM . P . C . GRADIS ✠ Sonst wie N. 5019.
Rv. DVC . CRVM . E . PRINC . AB . EGGENBERG. FRATRES+ Wappen wie vorher. R.

Erbach.

Ludwig, Johann Casimir und Georg Albrecht.

5021. Thaler von 1623. Av. MONETA ‡ NOVA ‡ ARGENTEA + CO-

MITVM ‡ DE + ERPACH + D o I o B ✣ Behelmter vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten oben: 16—Z3

Rv. FERDINANDVS ‡ II + D ‡ G + ROM + IMP ‡ SEMP ‡ AVGVS ‡ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 1684.

5022. Thaler von 1624. Wie N. 5021, mit geringen Abweichungen und der Jahrszahl 16—Z4 Zu M. 1684.

5023. Desgleichen. Wie N. 5022, aber mit dem Stempelfehler ARGENTA + R.

Georg Ludwig (geb. 1643 † 1693).

5024. Gulden von 1675. Av. GEORG : LVD : COM . IN — ERBACH . ET . DN . IN . B ✽ Der quadr. Wappenschild zwischen Palmzweigen unter einer offenen Krone, neben welcher 16—75 Unten (60)

Rv. Innerhalb eines Lorbeerkranzes . ✽ . | HERR | NACH DEI | NEM WIL | . LEN . | ✽ M. 4189. R.

Georg Albrecht († 1717).

5025. Thalerklippe von 1676, vom halben Guldenstempel. Av. ✽ GEORG . ALBRECHT — G . Z . ERBACH . V . H . Z . B Geh. Brustbild von r. S. Unten in der Umschrift (30)

Rv. OMNI CVM DEO ✽ ET NIHIL SINE EO . I . L . I. Das gekr. vierfeldige Wappen in Palmzweigen. Neben der Krone 16—76. 38,50 Gr. Zu Mad. 6811. RRR.

Esterházy.

Nicolaus (1762—1790).

5026. Thaler von 1770. (U. b.) NICOL . S . R . I . PRINC . ESZTERHAZY DE GALANTHA PERP . COM . IN FRAK Brustbild von r. S., im Harnisch und Hermelinmantel.

Rv. (U. b.) U . S . C . & . R . A . M . CONS . INT . GEN . C. MAR . & NOB . PRÆT . H . TURMÆ CAPIT . 1770. Vor einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel das mit Ordenskette behangene Wappen mit gekröntem Mittelschilde, worin L (Leopold I) Randschr: HONORE ☙ ❀ ☙ ET ☙ ❀ ☙ VIRTUTE ☙ ❀ ☙ M. 6788.|

5027. Gulden von 1770. Av. NICOL . S . R - I . PRINC . — ESZTERHAZY DE GALANTHA Brustbild wie vorher.
Rv. U . S . C . ET R . A . M . CONS . INT . ET GEN . C. MAR. 1770 ❀ Das Wappen, wie vorher. M. 6789.

Friedberg (Burg-Friedberg).

Unter dem Burggrafen Conrad Löw zu Steinfurt, (1617— † 1632).

5028. Thaler von 1623. Av. . CASTR — . IMP : FRIDTBERGK : IN — : WETTRAW : Der geh. Ritter St. Georg, mit beiden Händen eine Fahne vor sich haltend. Zu seinen Füssen der Drache.
Rv. ❀ FERDINAND . II . D : G — ROM : — . IMP . SEMP . AV . H . BR 16Z3 Der gekr. Doppeladler mit dem österr. Schildchen auf der Brust. In den Umschriften beiderseits zwei Wappenschilde. M. 1687.

5029. Halber Thaler von 1623. Av. CASTR . — IMP . FRIDTBERGK . IN — WETTRAW Sonst wie N. 5028.
Rv. FERDINAN . II . D . — G . ROM . — IMP (MP verb.) S . AVG . H . BR 1623 Sonst wie N. 5028. RR.

5030. Halber Thaler o. J. Av. CAS . IMP . MP verb.) — FRID — TBERGK — I WETTR (WE verb.) Sonst wie N. 5028.
Rv. FERDINAN . D : G . — . II . RO . — . IMP. SEM. AV. H . BR Sonst wie N. 5028. RR.

Unter dem Burggrafen Hans Eitel Diede zum Fürstenstein (4671— † 1685).

5031. Gulden von 1674. Av. . MONE. NOV. CASTR —. IMP. FRIDB

Der geh. Ritter Georg mit der Fahne, auf dem Drachen stehend. Daneben: 1—6—74 und die Schildchen von Friedberg und Kaichen.

Rv. LEOPOLD, . D : G : — . ROM . IMP . S . A A⁜L Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Unten die Schilde des Burggrafen und seiner Gemahlin, dazwischen (60) M. 4192.

5032. Desgleichen. Wie N. 5031, mit FRIDB ❀

5033. Halber Gulden von 1674. Av. . MONE . NOV . CASTR . — . IMP . FRIEDB : ❀ Sonst wie N. 5031, nur 1—6—7 4

Rv. Wie N. 5031, mit einfachen Punkten in der Umschr. und 30 statt 60 R.

Unter dem Burggrafen Philipp Adolf Rau zu Holzhausen (1685 — † 1692).

5034. Thaler von 1690. Av. MONETA . NOV — . ARGEN : CASTR : FRIDB — IN . WETT : ❀ Der geh. Ritter Georg zu Pferde, linkshin reitend. In der Umschr. die Schildchen von Friedberg und Kaichen.

Rv. LEOPOLDUS . I . D : G . RO—M . IMP— . SEMPER . AU-GUST ❀ Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel Unten in der Umschrift die Schildchen des Burggrafen und dessen Gemahlin. Unten zu den Seiten des Doppeladlers C–B und 16—90 Mad. 1688. RR.

Unter dem Burggrafen Hans Eitel Diede zum Fürstenstein (1745— † 1748).

5035. Thaler von 1747. Av. (U. b.) MONETA CASTRI—IMP . FRIDBERG. Der auf dem Drachen stehende geh. Georg mit der Fahne. Zu seinen Seiten die Schilde von Friedberg und Kaichen.

Rv. (U. b.) FRANCISCVS . — D . G . — ROM — . IMP . S . A. 1747. Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, in den Klauen die Wappenschilde des Burggrafen und seiner Gemahlin. Innere Umschr., untenherum: NACH DEM — REICHS FVS. Zwischen den Schilden: C . P . S. (Spangenberg) M. 4194.

5036. ⅔-Stück von 1747. Wie N. 5035. Im Rv. zwischen C . P . — S. die Werthzahl $\frac{2}{3}$ in ovaler Einfassung.

Unter dem Burggrafen Franz Heinrich, Freiherrn von Dalberg (1755— † 1776).

5037. Conv.-Thaler von 1766. Av. MONETA—NOVA CASTRI IMP. —FRIDBERG. IN—WETTER. Der Ritter Georg zu Pferde ersticht mit der Lanze den Drachen. Zu den Seiten die Wappen von Friedberg und Kaichen. Am Boden links OE (verb. —Oexlein.) Im Abschn. unter Blattwerk X | EINE FEINE MARK . | S . (N) R. (Scholz; Nürnberg; Riedner.)
Rv. (U. b.) IOSEPHVS II . — D . G. — ROM . — IMP . S . A .1766. Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, in den Klauen die Schilde des Burggrafen und seiner Gemahlin. Innere Umschr., untenherum: AD NORM. — CONVENT. M. 5492.

5038. Conv.-Gulden von 1766. Av. (U. b.) MONETA CASTRI . — IMP . FRIDBERG. Der zwischen den beiden Wappen auf dem Drachen stehende Ritter Georg. Am Boden rechts: OE. (verb.)
Rv. Wie N. 5037, aber die Ueberschr. wird nur durch die Krone vor ROM. getheilt. Unten zwischen den Schilden: S. NR. M. 4493.

Unter dem Burggrafen Johann Maria Rudolf, Grafen von Waldbott-Bassenheim (1777— † 1805).

5039. Conv.-Thaler von 1804, zu Frankfurt a. M. geschlagen. Av. Obenherum: MON . NOV . CASTRI . IMP . FRIEDBERG : Der Ritter zu Pferde, den Drachen mit der Lanze erstechend. Im Hintergrunde die Burg von Friedberg. Rechts am Boden der Schild von Kaichen und darunter: H Im Abschn. E B. (F) G. H. (Bunsen und Hille.)
Rv. (U. b.) FRANC . II . D . G . S R . I . S . A . CONSERVATOR CASTRI 1804 Der gekr. Doppeladler mit dem gekr.österr.-lothr. Wappen auf der Brust, in den Klauen die Schilde des Burggrafen und seiner 2. Gemahlin. Unten: * X . E. F . MARCK *

Fürstenberg.

Linie zu Stühlingen.

Joseph Wilhelm Ernst (1704—1762).

5040. Ausbeutethaler von 1729. Av. (U. b.) IOS: WILH: ERN: S . R . I . PRINC: IN FURSTENBERG, LANDGRAV . IN BAAR & STUHLINGEN & c. Geh. Brustbild von r. S., am Armabschn. v
Rv. Obenherum in zwei Zeilen: AVSBEUT THALER VON S. IOSEPHS COBOLD · | UND SILBER ZECHE. 1729. Bergwerksgegend im Kinzig-Thal, über welcher die Sonne aufgeht. M. 1654.

5041. Ausbeutethaler von 1762. Av. (U. b.) IOSEPH . WILH. ERNEST . S . R . I . PR . DE FURSTENBERG . Geh. Brustbild von r. S., mit dem Vliesse am Bande.
Rv. Obenherum: AD LEGEM CONVENTIONIS. Unter dem Fürstenhute das mit der Vliessordenskette behangene Wappen in zierlicher Cartouche. Im Abschn., fünfzeilig: AUSBEUTTHALER | von S. SOPHIA KOBOLD | UND SILBER ZECHE | BEY WITICHEN | 1762 M. 5487.

Joseph Wenzel (1762—1783).

5042. Breiter dreifacher Ausbeutethaler von 1767. Av. (U. b.) IOSEPHUS WENCESLAUS . S . R . I . PRINCEPS . DE FURSTENBERG. Brustbild von r. S., im Schuppenharnisch und Hermelinmantel. Am Armabschn. A. R. W. (Werner.)
Rv. Obenherum: SYDERA FAVENT INDUSTRIÆ. Im Vordergrunde der bergigen Gegend des Frohnbaches bei Alt-Wolffach hält der h. Wenzel den fürstenberg. Schild. Im Abschn., fünfzeilig: DIE GRUB S . WENCESLAUS o°o | BEY WOLFFACH KAME IN AUS | BEUT IM QUARTAL REMI · | NISCERE | o 1767 o Darunter eine Verzierung. Schulth. Cat. 5049. RR.

Joseph Maria Benedict (1783—1796).

5043. Ausbeutethaler von 1790. Av. (U. b.) IOS . M . B . FURST ZU FURSTENBERG L . I . D . B . U . Z . ST . H . Z . HAUSEN I . KINZ . THAL Brustbild von l. S., im Schuppenharnisch. Im Abschn. X EINE FEINE MARK.

Rv. Obenherum: MIT GOTT DURCH KUNST U . ARBEIT Bergwerksgegend des Wildschatzbaches. Im Abschn., dreizeilig: DIE GRUBE FRIED . CHRIST . GABS | ZUR AUSBEUT IM QUARTAL | CRUCIS . 1790. Schulth. Cat. 5051.

Carl Joachim (1796—1804).

5044. Conv.-Thaler von 1804. Av. CAROLUS IOACHIM . D . G. PRINC . FURSTENBFRG. Brustbild von r. S., im Kürass. Unten: I . L W . (Wagner.)

Rv. AD NORMAM — CONVENTIONIS Mit dem Fürstenhute bedeckter Wappenschild auf einer Leiste, darunter: 1804 | C . H . (Heugelin). Schulth. Cat. 5053. R.

Fugger.

Jüngere oder Antonius-Linie.

Georg von der Zweiglinie zu Wöllenburg (geb. 1577 † 1643).

5045. Thaler von 1622. Av. . G — EORG . FVGG . L . B . — . IN KIR . ET . W . D . IN . W . Der geh. h. Georg zu Pferde, den Drachen bekämpfend. Links im Felde: 1622 und unten der vierfeldige Wappenschild.

Rv. . FERDINAN . II . ROM . IMP . SEM . AUGVST. Der gekr. Doppeladler. M. 1691. R.

Maximilian von der Zweiglinie zu Wöllenburg (geb. 1587 † 1629.)

5046. Thaler von 1621. Av. MAX: FVGGERVS . L . B . IN . KIRCB : ET . W . D . IN BAB ❀ Das Wappen in verziertem, oben eckigen, unten abgerundeten Schilde; zu den Seiten: 16—21
Rv. FERDINANDVS . II . ROM : IMP : SEMPER . AVGVSTVS . Unter einer Krone der Doppeladler. M. 1689.

5047. Thaler von 1621. Av. Wie vorher, jedoch ist der Wappenschild oval und verziert.
Rv. Umschr. wie vorher. Der gleichsam nach links schreitende Doppeladler hält Schwert und Scepter und führt den Reichsapfel auf der Brust, auch wird er von einer aus Bogen gebildeten Einfassung umschlossen. M. 4195.

5048. Thaler von 1624. Av. * MAX : FVG : L : B : IN . — . K : ET : W : D : IN : BAB : Vier Wappenschilde, die drei oberen, eins und zwei gestellten, enthalten die Wappen von Fugger, Kirchberg und Weissenhorn, der vierte, der mittelst eines Bandes am obersten befestigt ist, führt einen Stern zwischen drei Berghämmern. Neben letzterem: 16 — 24
Rv. FERDINANDVS . II . ROM . IMP . SEMPER . AVGVSTVS . Unter der Krone der einköpfige Adler, Schwert und Scepter haltend. Auf dem Schwanze ruht der Reichsapfel. M. 1690. E.

Franz Ernst von der Kirchheimer Zweiglinie zu Glött (geb. 1648 † 1711).

5049. Fünfzehn-Kreuzerstück von 1676. Av. GRAF . FVGGER — ISCHE . MINTZ Gekr. vierfeldiger Wappenschild. Unten in der Umschr. (XV)
Rv. IN DOMIAO . SPES . NOSTRA ❀ 16—76 ❀ Einköpfiger Adler; an den Seiten des Schwanzes: F —S

5050. Thaler von 1694. Av. FRANC . ERNEST, FVGGER . COMES . A . KIRCH & W . B . A . P * Dreifach behelmtes Wappen von vier Feldern mit Mittelschild. Neben dem Schilde 16 — 94.
Rv. • LEOPOLDVS . I . ROM. - IMP. SEMPER AVGVSTVS Unter der Krone der gleichsam nach links fliegende Dop-

peladler mit Schwert und Scepter, den Reichsapfel auf der Brust. Unten in Einfassung das augsburger Wappenbild zwischen den beiden Hufeisen. M. 1694. E.

Beide Hauptlinien in Gemeinschaft.

Cajetan zu Zinnenberg (geb. 1720 † 1791) und Carl zu Nordendorf (geb. 1706 † 1784).

5051. Thaler von 1781. Av. * CAI . & CAR . COM . DE FVGGER . IN ZIN . & NORN . SEN . & ADM . FAM. Zweifach behelmtes vierfeldiges Wappen. Zu den Seiten unten: 17 — 81.

Rv. IOSEPH . II . ROM . IMP . — SEMPER AVGVST. Gekr. Doppeladler mit Schwert, Scepter und Reichsapfel. Unten der bayr. Weckenschild zwischen Zweigen (Münzstätte München). Wellenh. 2496.

Glatz.

Johann der Reiche, Herr von Pernstein auf Helfenstein († 1548).

5052. Thaler von 1541. Av. IOHAN * BARO * A * BERNSTEIN * IN * HELF ⁑ ✣ ⁑ Die Wappenschilde der von Pernstein und von Glatz, dazwischen ein oben und unten in Blattwerk auslaufender Stengel.

Rv. MONE * NO * COMITATVS * GLACENS * 1541 * Der gekr. böhmische Löwe. M. 1695. R.

5053. Zinnabschlag des vorstehenden Thalers.

5054. Thaler von 1542. Wie N. 5052, mit der Jahrszahl 154Z und HELF ✣ M. 1695. R.

Ernst, Herzog von Bayern († 1560).

5055. Thaler von 1554. Av. ERNESTVS . D . G . COMES . PALA. RHENI . V . BA . DVX + Der gekr. böhmische Löwe.
Rv. MONETA . ARGENTEA . COMITATUS . GLACENSIS + Drei Schilde, zwei und eins gestellt, mit dem pfälz. Löwen, den bayr. Wecken und dem glatzer Wappen, neben letzterem Laubwerk. Oben: 1554 M. 1696. RR.

Gronsfeld.

Johann I. (1508—1559).

5056. Thaler o. J. Av. IOES * D * BRONCHOST (sic!) * BARO * IN * GRONSFELDT ⁑* und ein Granatapfel. Vorwärts gekehrtes Bildniss bis an den Schooss, im geblümten Harnisch, die Rechte in die Seite gestemmt, die Linke am Schwertgriff. Das Gesicht wendet sich etwas nach rechts, von woher Sonnenstrahlen hervorbrechen.
Rv. MONE * NO * ARGEN * LIBERI * BARONA * GRONSFEL und der Granatapfel. Die behelmten gegen einander gestellten Wappenschilde von Bronckhorst und Gronsfeld. Unten eine Verzierung. Wie Mad. 4196, wo jedoch im Av. BRONCHORST. RR.

Justus Maximimilian (1617—1667).

5057. Thaler o. J. Av. IVSTVS . MAXIMILIANVS . EX . ANTIQVA (links in der Mitte beginnend) und obenherum: (A . DOMINO . FACTVM . EST . ISTVD) Im Felde unter dem strahlenden Namen יהוה die Aufschrift: ESVRIENTES IMP- | LEVIT . BONIS . ET | DIVITES . DIMI | SIT· INANES Darunter Laubwerk.
Rv. Aeussere Umschrift: BRONCKHORSTIANORVM. COMITVM. FAMILIA . COM . IN . GRONSF.. ET ✾ Innere Umschr.: EBERST . L . B . IN . BATTENB . D . IN . ALPEN. ET. HONNOPEL ✾ Unter der Grafenkrone der gespaltene Schild mit dem quadr. Wappen von Bronckhorst und Batenburg nebst

dem Gronsfelder im Mittelschilde auf der rechten Hälfte, dem quadrirten Wappen von Eberstein auf der linken Hälfte. M. 1698. R.

Maximilian Emanuel, Graf von Törring-Jettenbach (1746—1773).

5058. Medaille von 1768. Av. (U. b.) MAX . EMANUEL — S . R. I . COM . DE TERRING . Geh. Brustbild von r. S., darunter: F . A . SCHNEGA. F .
Rv. Obenherum: DOMINVS IN GRONSFELD . Das gekr. Wappen in zierlicher Einfassung, darunter im Abschn.: MDCCLXVIII . 28,90 Gr. R.

Haag.

Ladislaus (1521—1567).

5059. Thaler von 1549. Av. ✱ MONETA . NOVA . LADISLAI . COMITIS . IN . HAG ✣ Der geharn. Graf mit Federhut, erhobener Rechten und dem Wappenschilde am linken Arme, auf einem nach rechts springenden Pferde, auf dessen Decke die Buchstaben C L — E D Unter dem Pferde die gekr. Chiffre SL . (Sanctus Ladislaus.)
Rv. CAROLVS . V . ROM . IMP . SEMP . AVGVSTVS . 1549 Unter der Krone der Doppeladler mit Kopfscheinen. M. 1700. Sch. Cat. 5075. RRR.

Haldenstein.

Thomas I. von Schauenstein, Freiherr zu Ehrenfels (1609—1628).

5060. Thaler von 1623. Av. THOMAS · L . B . AB . EHRENFELS . D.

I . H . 16Z3 Geh. Brustbild von r. S., bis an den Schooss rechts das Scepter schulternd, die Linke am Schwertgriff.
Rv. ARGENT * RECENS * CAVAT * IMP * AVT * SIG * Unter der Kaiserkrone der Doppeladler, mit dem vierfeldigen Wappen nebst Mittelschild auf der Brust. M. 1951. R.

Georg Philipp von Schauenstein, Freiherr von Ehrenfels († 1695).

5061. Gulden von 1691. Av. GEORG . PHIL . L . BA + — + AB . EHRN . F . D . IN . H + Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.
Rv. LEOPOLD . I . D . G . ROM (Lilie) — IMP . SEMP . AVG. 1691. Gekr. Doppeladler mit dem vierfeldigen Wappen nebst Mittelschild auf der Brust. Unten: $\left(\frac{2}{3}\right)$ Aehnl. M. 4449. R.

Hanau.

Linie zu Münzenberg.

Catharina Belgica, Vormünderin (1612—1630, † 1648).

5062. Thaler von 1622. Av. MONETA : NOVA : CATH : BEL P. VRAN TVTRICIS : HANAV . R . E . M * Gekr. und verzierter Wappenschild.
Rv. : FERDINANDVS : II . D : G . ROM . IMP : SEMP AVG 16ZZ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. Zu M. 4202.

5063. Thaler von 1623. Av. MON . NOV : CATH : BEL : PR . VRAN . TVTRICIS : HAN . MVNTZ * Wappen wie N. 5062.
Rv. FERDINANDVS . II . D : G . ROM . IMP . SEMP . AVGVS 16Z3 Doppeladler wie N. 5062. Aehnl. M. 4202.

5064. Halber Thaler von 1623. Av. * MON . NO : CATH : BEL : P . VRAN . TVTRICIS : HAN . M : Gekr. und verzierter Wappenschild.

Rv. . FERDINAND . II . D G . ROM : IMP . SEM . AV 16Z3 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. R.

5065. Thaler von 1625. Av. MONETA : NOVA : CATH BEL . P . VRAN . TVTRIS (sic!) HANAV . R . M * Wappen wie vorher.

Rv. : FERDINANDVS . II . D : G : ROM : IMP . SEMP : AVGVS 16Z5 Doppeladler wie vorher. Zu M. 1705.

Philipp Moritz (1612—1638).

5066. Vormundsch.-Viertelthaler von 1618. Av. Aeussere Umschr. * PHILIPPVS . MAVRICIVS . COM . IN . HANAV . E . RHIN. Innere Umschr. ✣ . DOMINVS . IN . MVNTZENBVRG . Jugendliches Brustbild von r. S., im Wamms mit Feldbinde.

Rv. * MONETA . NOVA . ARG . TVTELÆ . HANOVICÆ. 1618 . (Die 8 ist aus 4 umgeändert.) Gekr. vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. M. 5849.

5067. Desgleichen. Wie N. 5066, mit ET . RHIN . statt E . RHIN

Linie zu Lichtenberg.

Johann Reinhard I. (1599—1625).

5068. Viertelthaler o. J. Av. IOAN . REINH . COM . IN . HANAW . ET . Z ✻ Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.

Rv. ✻ DNS . IN . LIECHTE . ET . OCH . MAR . ET . AD . A . Vierfeldiges Wappen sammt Mittelschild.

5069. Viertelthaler von 1609. Av. Wie N. 5068.

Rv. ✻ DNS . LIECHT . ET OCH . MAR . ET ADV . ARG Wappen wie vorher, über demselben : 1609

5070. Thaler von 1624. Av. IO : REINH : COM : IN . HANAW ET ZWEI : DNS ✣ Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.

Rv. IN . LIECHT : ET . OCHSENST : MAR : ET ADVO . ARG ✣

Henkelartig verzierter Schild von vier Feldern mit Mittelschild. Darüber ✻ 1624 ✻ M 1702. R.

5071. Zwölf-Kreuzerstück von 1624. Av. ✻ IOAN . REINH. COM . IN . HANAW . ET . ZW. Wappen wie N. 5068, . 1624.

Rv. FERDINAND . II ROM . IMP . SE . AVG. Doppeladler, ohne Krone, mit dem Reichsapfel auf der Brust. Oben: (XII)

Friedrich Casimir (1641—1685).

5072. Gedächtnissthaler auf die Grundlegung der neuen Kirche zu Hanau, 1658. Obenherum in zwei Zeilen: SALVATOR GENTIS MANET | ANCHORA FIDA REPRESSIS Eine Kirche auf einem mit dem Wappen von Hanau geschmückten Schiffe auf dem Meere. Am Vordertheil des Schiffes eine Flagge mit den Worten: IN. HOC Neben derselben ein Anker, der von einer aus Wolken kommenden Hand gehalten wird.

Rv. 20zeilig: *S.S. | CHRISTO. SALVATORI. | AVGVSTANÆ. CONFESSIONIS. | INCREMENTO. | SERENISSIMVS. SAXONIÆ. DVX. | IOHANNES. GEORGIVS. II. S . R. I. | ARCHIMARESCHALLVS . ELECTOR . | TEMPLI . HVIVS . FVNDAMENTVM . | SVA . MANV . | FELICITER . POSVIT . | | HANOVIÆ . | XXV. MAII. A . C. MDCLVIII. | CRESCAT. AVGESCAT . PERENNET . | QVOD. PORRO. | ACCEDENTE. AD . SVAM . | PIORVM . LIBERALITATE. | AD . FINEM . PERDVCTVRVS . EST . | PATR . PATER. | FRIDERIC . , CASIMIR . , | COMES . IN . HANAV. Darunter eine Verzierung. M. 4205 als Doppelthaler. R.

5073. Gulden von 1675. Av. FRID : CAS : COM : HAN : RH : ET : BIP : DN : MVNTZENB ✻ Geh. Brustbild von r. S., mit Feldbinde.

Rv. ✻ LICH : ET : OCHS : — MAR : ET . ADV . ARG Gekr. sechsfeldiges Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 16—75 und unten: S—M sowie im Kreise der Umschr. (60) Weise 1633. 2.

5074. Gulden o. J. Av. Wie N. 5074, aber RH : BIP : ohne ET:

Rv. LICH : OCHS MAR — ET . ADV . ARGEN Wappen wie vorher; an den Seiten: G H—P und unten in einer Einfassung 60 Aehnl. M. 6818.

Philipp Reinhard (1685–1712).

5075. Gulden von 1693. Av. (U. b.) PHIL . REINH . COM . HANOV. RHIN & BIP Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DOM * MUNTZ * LICH . & . – OCHS * M * & AD * AR Gekr. vollst. Wappenschild. In der Krone S–M und neben derselben: 16–93 Unten in der Umschr. (60) Zu M. 6821.

5076. Gulden von 1693. Wie N 5075, mit den verschlungenen Buchstaben *COLN* contrasignirt.

5077. Gulden von 1694 Av. Wie N. 5075, aber RHIN . & . BIP ⚘
Rv. Wie N. 5075, aber in der Umschr. Punkte statt der Sterne und mit der Jahrszahl 1694 M. 6822.

5078. Thaler von 1695. Av. (U. b.) PHIL . REIN . C . HAN . RH. & . BIP . DN . MVNTZ * Brustbild von r. S., im geblümten Harnisch mit Ueberwurf.
Rv. Ansicht der Stadt Hanau. Oben zwischen Wolken ein Englein mit einem Bande, worauf * HANAV * Unten das von zwei Löwen gehaltene gekr. Wappen, daneben: 16–95 M. 1711. R.

Maria, Landgräfin von Hessen Cassel, Vormünderin (1760–1764, † 1772).

5079. Conv.-Gulden von 1763. Av. MARIA D : G : LANDGR : HAS : N : PR : M : B & H : T : & . COM : HAN : ADMINISTR: ⚘ Bekleidetes Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel: Unten: . I . I . E (Encke)
Rv. Unter dem Fürstenhute die durch eine Schleife verbundenen Wappenschilde von Hessen und Grossbritannien. Obenherum: 17–63 und untenherum: XX. E. F. – MARK. M. 3748.

Hatzfeld.

Melchior (1631—1658).

5080. Thaler o. J. Av. Untenherum : MELCH (ME verb.) : A. HATz. FELDT. COM Γ. GLEICH : D : Γ. CROT : Obenherum: + FERD : II : D : G : ROM : IMP (MP verb.) : S : A : Brustbild des Grafen von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. . AVXILIATRIX . SPES . CONSILIORVM . ET . DEXTERÆ. MEÆ. Maria mit dem Kinde über Wolken, worin der Schild von Hatzfeld erscheint. M. 1713. Schulth. Cat. 5117. RR.

Helfenstein.

Georg II. († 1573).

5081. Halber Gulden von 1565. Av. GEORGI : CO . AB . HELFENSTEIN . (HE verb.) BA . A . GVINDELFING + Der quadrirte Wappenschild von Helfenstein u. Gundelfingen, darüber 1565.
Rv. + MAXIMILIAN . IMP . AVG . P . F : DECRETO. Unter der Krone der Doppeladler mit der Werthzahl 30 im Reichsapfel auf der Brust. RRR.

Hohenlohe.

Gesammthaus.

Wolfgang (geb. 1546 † 1610) mit Ludwig Eberhard, Philipp Heinrich und Georg Friedrich.

5082. Thaler von 1598. Av. MO : NO : COM : DE HOHENLOE

* ET * DO ⁑ IN * LANG ✣ Vierfeldiges Wappen in verziertem Schilde, darüber: 15—98

Rv. ✣ RVDOL * II ⁑ D * G ✣ ROM⁑ IMPE ⁑ S ⁑ AVGVST ✣ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei Mad. RR.

5083. Thaler von 1609. Av. MO ⁑ NO ⁑ COM ⁑ DE HOHENLOE * ET * DOM ⁑ IN * LANGENB ✣ Der hohenlohesche und der langenbergische Helm. Darüber: 1609

Rv. ♁ RVDOLPHVS * II * D ⁑ G ⁑ – ROM ⁑ IMPERATOR * S ⁑ AVGVS ⁑ Ein Geharnischter mit einer Fahne und dem hohenl.-langenb. Schilde, auf rechtshin sprengendem Rosse. Ueberschr. QVIS—DEO—RE—SISTAT M. 4211.

5084. Halber Thaler von 1615. Av. MO : NO : COM : DE HOHENLOE . ET . DOM : IN . LANGENB (NB verb.) ✣ Die Helme wie bei N. 5083, darüber: 1615

Rv. ♁ MATTHIAS . D : G : ROM : IMPER : SEMP : AVGVST : Der Ritter wie vorher, mit der Ueberschr. QVIS —DEO—RESISTAT Wie der Thaler bei M. 1716. R.

Neuenstein'sche Hauptlinie.

A. Zu Neuenstein.

Craft (1610—1641).

a. in Gemeinschaft mit seinem Bruder Philipp Ernst zu Langenburg.

5085. 24-Kreuzerstück von 1621. Av. M—O. NO CO. DE . HOEN. E . DO . IN . LAN—G . — (N) Gekr. Wappenschild, daneben 16—21.

Rv. . FERDIN . II . D . G . ROM . IM . SE . AVG. Gekr. Doppeladler mit 24 im Reichsapfel auf der Brust,

5086. Desgleichen. Wie N. 5085. aber LA—N statt LAN—G.

5087. Thaler von 1623. Av. o CR 8 PH 8 ER 8 COM 8 DE 8 HO 8 ET 8 DO 8 IN 8 LAN 8 16 o 23 8 Der Ritter mit der Fahne und

dem langenburgischen Schilde, von l. S., auf einem aufbewachsenem Boden sich bäumenden Pferde.

Rv. oFERDINANDVS 8 II 8 D 8 G 8 ROM 8 IM 8 SEM 8 AVGVST 8 Gerkr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4212. R.

b. allein.

5088. Thaler von 1624. Av. CRAFT : COM : DE . +. — : H—OH : D : I : LANG : E : CRANCH :. Der Ritter mit erhobenem Schwerte und einer langen vom Helm herabhängenden Feder, auf rechtshin laufendem Pferde. Unten der gekr. vierfeldige Schild zwischen 16—Z4 Ueberschr. DEO — DVCE ∾

Rv. . FERDINANDVS : II : D : G : ROM : IMP : SEMPER : AVGVSTV,: Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 1718.

5089. Thaler von 1632. Av. ✣ CRATO . COM : DE . HOEAL : ET GL — EICH : DO : IN . LANG : E : C : EQU : AUR Der vierfeldige mit drei Helmen bedeckte Schild mit dem Wappen von Gleichen im Mittelschilde.

Rv. Der Ritter mit erhobenem Schwerte und blankem Schilde setzt mit seinem Pferde von links nach rechts über eine Erdkugel hinweg, die mit einem Schloss am Meere bezeichnet ist. Neben der Erdkugel 16—3Z und über dem Ritter DEO—DUCE M. 1719.

Johann Friedrich zu Oehringen (1676—1702).

5090. Thaler von 1696. Av. IOHANN . FRIDERICH . COMES . DE HOHENLOHE . ET . GLEICHEN * Der Ritter mit erhobenem Schwerte, von l. S., zu Pferde, über eine Gebirgsgegend und die mit einer Landschaft bezeichnete Erdkugel hinwegsetzend. Neben letzterer: 16—96 und über dem Ritter: DEO—DUCE.

Rv. + DOM . IN LANGENB . & CRANICHF . SEN & FEVD. ADMIN . ÆT . S + 79 + und der augsburger Tannenzapfen mit den beiden Hufeisen. Der dreifach behelmte Wappenschild. M. 1721.

5091. Thaler von 1699. Av. IOHAN . FRIDERIC . COMES . DE. —

HOHENLOHE . ET . GLEICHEN + Sonst wie vorher, mit der Jahrszahl 16—99 Unten in der Umschr. $\frac{1}{2}$ thr 60 X
Rv. Wie vorher, ohne das Kreuz zu Anfang der Umschr. und S 83 M. 4213.

5092. Viertelthaler von 1699 (Abschlag vom Ducatenstempel). Av. IOHAN . FRIDRIC . COMES DE HOHENLO . ET GLEICHEN * Der Ritter wie vorher. Oben: DEO—DVCE . unten: 16—99
Rv. DOM . IN LANGENB & CRANICHF . SEN & FEUD. ADM. ÆT . 83 * Dreifach behelmter Wappenschild. Köhler D . C. 2383.

Wolfgang Julius zu Neuenstein (1676—1698).

5093. Thaler von 1697. Av. W . I . G . V . H . V . G . H . Z .— L . V . G . G . F . M . O . V . R . ❀ Geh. Bildniss von r. S., die Rechte auf den dreifeldigen Wappenschild gelegt. Unten: 1697.
Rv. (U. b.) SO FÄHRT EIN RECHT EDLER SINN. ŸBER ALLES WIEDRIGS HINN. Ein Ritter von r. S., mit gezücktem Degen, setzt über die am Boden liegenden personif. Laster, Wollust, Neid und Geiz hinweg. Unten in einer Einfassung: G F N (Nürnberger) M. 1722.

Carl Ludwig zu Weikersheim (1708—1756).

5094. Dickthaler von 1742. Av. (U. b.) CAROL . LUD . COM . DE HOHENLO. & GLEICH. DOM. IN LANGENB. & CRANICHF. Æ. 68. Brustbild von r. S., im Harnisch und Hermelinmantel. Am Armabschn.: P P W (Werner.)
Rv. Obenherum: SOLA BONA QUÆ HONESTA. Der von der Kette des Elephantenordens umgebene Wappenschild mit drei Helmen. Unten: 17 P . G — N 42. M. 4214. R.

Johann Friedrich zu Oehringen (1708—1765).

5095. Conv.-Thaler von 1760. Av. Aeussere Ueberschr. IOANN : FRID : COM : DE HOHENL : ET GLEICH . DOM : IN LANGENB (NB verb.) : ET CRANICHF : Innere Ueberschr.

SENIOR ET FEUD: ADMINISTRATOR ÆTAT: S: 77. Geh. Brustbild von l. S., mit Hermelinmantel. Am Armabschn.: *P. P. W. f.* Unten: F (Förster).

Rv. Obenherum: RECTE FACIENDO NEMINEM TIMEAS Drei Wappenschilde in gekr., vom Ordensbande umgebener Cartouche. Unten auf einem Bande: 10 EINE FEINE MARCK | 1760 M. 4217.

5096. Conv.-Gulden von 1760. Wie N. 5095, aber LANGENB und im Rv. 20 statt 10 M. 4217 Anm.

5097. Halber Conv.-Gulden von 1760. Wie N. 5096, aber im Rv. 40 statt 20 und die Jahrszahl oberhalb des Bandes.

Ludwig Friedrich Carl zu Oehringen (1765--1805).

5098. Medaille o. J. Av. (U. b.) LVD . FRID . CAROL . D . G. PRINC . AB . HOHENL . NEUENST . & Brustbild von r. S., im Schuppenharnisch.

Rv. Obenherum: INDUSTRIÆ—PALMA Minerva bekränzt einen vor ihr sitzenden Künstler. Zur Rechten eine Säule und Gegenstände der Künste und Wissenschaften. 16,25 Gr.

5099. Conv.-Thaler von 1785. Av. LVD . FRID . CAROL . D . G. RRINC . AB HOHENL . COM . DE GLEICH . IN LANGENB. ET CRANICHFELD ✣ Brustbild von r. S., im Kürass, mit Hermelinüberwurf und Ordensband. Am Arme: OE (Oexlein) verb.

Rv. Obenherum: ZEHEN—EINE—FEINE—MARK Auf gekr. Wappenmantel das von zwei Löwen gehaltene, fünffach behelmte Wappen; darunter auf einem Bande: EX FLAMMIS ORIOR Untenherum: K. 17 N 85 R. Albr. 172.

5100. Conv.-Thaler von 1797. Av. (U. b.) LUD: FRID: CAROL: D: G: PRINC: AB HOHENLOHE. COM: DE GLEICH. Brustbild von l. S., im Kürass und Ordensband.

Rv. Obenherum: DOM: IN LANGENB; ET CRANICHF: SEN: FAM: ET FEUDOR. ADMIN . AE. 74 .:. Untenherum: X EINE F . MARK 1797 Das Wappen wie N. 5099, doch fehlt auf dem Bande die Aufschrift.

B. Zu Langenburg.

Ludwig zu Langenburg (1715—1765).

5101. Gemeinschaftlicher Gedächtnissthaler von 1751, auf die 1701 erfolgte langenburg. Landestheilung. Av. ✠ | LVDoVICVS | ET . PHILIPPVS | CHRISTIANVS. ET . CAROLVS | HENRICVS . ATQVE AVGVSTVS | HIS . EX . FRATRIBVS | NATI . IN . VNIONE . FELICES | SVNT CAPITA . LINEÆ . HOHEN | LOICÆ. LANGENBVRGICÆ | Arabeske | und unter einer breiten Leiste SIT . VNIO . HÆC | PERENNIS | C . G . L. (Laufer.)
Rv. Obenherum: ARMAT CONCORDIA FRATRES Unter dem strahlenden Auge Gottes drei sich umschlingende Frauengestalten, vor sich drei Wappenschilde, unter welchen am Fussboden: LANGENB. | INGELFING. | KIRCHB. Im Abschn., vierzeilig: PATRIMON . HENR . FRID . | SORTE DIVISUM | D. 10 JUNII. | *P. P. W f* M. 4219.

Friedrich Ludwig zu Ingelfingen (1796—1806).

5102. Conv.-Thaler von 1796. Av. (U. b.) FRIED: LUDWIG FÜRST ZU HOHENLOHE INGELFINGEN Brustbild von r. S., im Rock, mit umgelegtem Ordensbande.
Rv. Fünfzeilig: ❀ X ❀ | EINE | FEINE | MARK | 1796 Albr. 207.

Carl August zu Kirchberg (1737—1767).

5103. Thaler von 1738. Av. (U. b.) CAROL . AUG . COM . HOHENLOH . & GLEICH . DYN . LB: & CR. Geh. Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel und Ordensband. Am Armabschn. w
Rv. Obenherum: CVM DEO ET DIE. Dreifach behelmter, vom Ordensbande umgebener Wappenschild Unten: 17 — N 38 M. 1726.

Christian Friedrich Carl zu Kirchberg (1767—1806).

5104. Conv.-Thaler von 1781. Av. (U. b.) CHRIST . FR . CAR . D . G . S . R I . PRINC . HOHENL . KIRCHB. Brustbild von r. S., im Kürass, mit Hermelinmantel und Ordensband. Unten: w.

Rv. Obenherum: ZEHEN — EINE — FEINE — MARK Auf dem Wappenmantel das mit fünf Helmen bedeckte, vom Ordensbande umgebene vollst. Wappen mit den Schildhaltern auf einem Bande, worauf EX FLAMMIS ORIOR Daneben: w (Westphal) — K (Kern) und unten: 17 — s (Schwabach) — 81.

5105. Conv.-Gulden von 1781. Av. Wie N. 5104, aber unten: G (Götzinger).

Rv. Wie N. 5104, aber ZWANZIG statt ZEHEN

Waldenburg'sche Hauptlinie.

Ludwig Eberhard zu Pfedelbach (geb. 1590 † 1650) in Gemeinschaft mit seinem Bruder Philipp Heinrich zu Waldenburg (geb. 1591 † 1644).

5106. Thaler von 1623. Bv. LVD: EBER: ET: PHIL: HEINR: CO: DE: HO: ET: DO: IN: LA. 1623 Die Helme von Hohenlohe und Langenburg.

Rv. . FERDINANDVS . II . ROM . IMP . SEMPER . AVGVSTVS ✻ Unter der Krone der Doppeladler. M. 4220. RR

Ludwig Gustav zu Schillingsfürst (geb. 1634 † 1697).

5107. Gulden von 1693. Av. Obenherum: . L . G . S . R . — . I . C . A . H . Geh. Brustbild von r. S. Untenherum: 16—93

Rv. $\frac{2}{3}$ zwischen Zweigen. Neuer Abschlag von den alten Stempeln. Schulth. Cat. 5146.

5108. Thaler von 1696. Av. ✻ LVD . GVST . S . R . I . COMES AB

HOHENLOHE ET DOM . IN LANGENB. Gekr. vierfeldiger Wappenschild, von zwei Löwen gehalten.
Rv. Obenherum: EX FLAMMIS ORIOR. Der Phönix. Im Abschn. MDCXCVI | G F N . (Nürnberger.) M. 1720. R.

Carl Albrecht zu Schillingsfürst (1750—1793).

5109. Conv.-Thaler von 1757. Av. (U. b.) CAR : ALB : D : G : PR : REGN : AB HOHENL : ET WALDENB : D : IN LANGENBURG . Brustbild von r. S., im Kürass, mit Hermelinmantel. An den Seiten: *DEO PATRIAE — NON NOBIS* Unten: I . L . OE (verb.) XLEIN *f*.
Rv. Obenherum: EX FLAMMIS ORIOR Der Phönix. Im Abschn., dreizeilig: 10 EINE FEINE MARCK | MDCCLVII | M . F . (Förster.) M. 5307.

5110. Conv.-Gulden von 1770. Av. Umschr. wie N. 5109, aber mit einfachen Punkten und LANGENBVRG Brustbild und innere Umschrift wie vorher; am Armabschn. OEXLEIN (OE verb.)
Rv. Ueberschr. und Phönix wie N. 5109. Im Abschn., dreizeilig: 20 EINE F . MARK . | MDCCLXX . S . (N) R . Albr. 294.

Hohenzollern.

Linie zu Hechingen.

Joseph Wilhelm (1750—1798).

5111. Conv.-Thaler von 1783. Av. (U. b.) IOS : WILH : D : G : PR : DE—HOHENZOLLERN . BVRGG : N : Brustbild v. r. S., im Staatskleide mit Ordensstern. Am Armabschn. A . R . W . (Werner.)
Rv. Obenherum: AD NORMAM ∽ — CONVENTIONIS Unter dem Fürstenhute der von der Kette des schwarzen Adlerordens umgebene Wappenschild über zwei Lorbeerzweigen. Unten: .D F H—I C H und o 17—83 o

Hermann Friedrich Otto (1798—1810).

5112. Conv.-Thaler von 1804. Av. HERMAN . FRIDER . OTTO — D . G . PRINC . DE HOHENZOLLERN HECHING . Brustbild von r. S., im Staatskleide, mit Hermelinmantel. Unten: w . (Wagner.)
Rv. AD NORMAM — CONVENTIONIS Gekr. Wappenschild über einem Lorbeer- und einem Palmzweige. Im Abschn. c. 1804 . H. (Heugelin.)

Friedrich Wilhelm Constantin (1838—1849).

5113. Doppelthaler von 1844. Av. (U. b.) FRIEDRICH W . C . FÜRST ZU HOHENZ . HECH . Kopf von r. S. Unten: G . VOIGT
Rv. Obenherum: ✾ 2 THALER ✾ VII EINE — F . MARK ✾ $3^1/_2$ GULDEN ✾ Untenherum: VEREINS 18—44 MÜNZE Auf dem gekr. Wappenmantel der mit dem Ordensbande vom hohenz Hausorden versehene Schild von Hohenzollern mit dem burggräfl. Wappen im Mittelschilde. Randschrift CONVENTION * VOM * 30 IULY * 1838 * Schwalb. 133.

5114. Gulden von 1845. Av. Wie N. 5113, aber unter dem Kopfe: VOIGT
Rv. Innerhalb zweier unten gebundener Eichenzweige, dreizeilig: 1 | GULDEN | 1845

5115. Zwei-Guldenstück von 1846. Av. Wie N. 5113.
Rv. Obenherum: ZWEY GULDEN Wappen wie N. 5113. Unten: 18—46 Schwalb. 134.

Linie zu Sigmaringen.

Carl (1831—1848).

5116. Doppelthaler von 1842. Av. CARL FÜRST ZU HOENZOLLERN SIGMARINGEN . Kopf von l. S. Unten: DOELL F.
Rv. Obenherum: VEREINSMÜNZE Untenherum: VII EINE F . MARK Innerhalb zweier unten gebundener Eichenzweige, fünfzeilig: $3^1/_2$ | GULDEN | 2 | THALER | 1842 Randschrift CONVENTION VOM * 30 JULY * 1838 * Schwalb. 135.

5117. Gulden von 1842. Av. Umschrift und Kopf wie N. 5116. Am Halsabschn. DOELL
Rv. Innerhalb zweier unten gebundener Eichenzweige, dreizeilig: 1 | GULDEN | 1842

5118. Doppelthaler von 1844. Av. Wie N. 5116.
Rv. Obenherum: * 3½ GULDEN VII EINE F . MARK 2 THALER * Untenherum: VEREINS 18—44 MÜNZE Auf gekr. Hermelinmantel der von zwei auf Palmzweigen stehenden Hunden gehaltene, vom hohenz. Hausorden umgebene und gekr. Wappenschild. Schwalb. 136; aber Randschrift CONVENTION VOM 30 IULY 1838

5119. Doppelthaler von 1846. Wie N. 5118, mit der Jahrszahl 18—46 Schwalb. 136; aber Randschrift wie N. 5113.

5120. Doppelthaler von 1847. Wie N. 5118, mit der Jahrszahl 18—47 Randschrift wie N. 5116. Schwalb. 136.

5121. Gulden von 1848. Wie N. 5117, ohne den Namen des Stempelschneiders und mit der Jahrszahl 1848

Carl Anton (1848—1849).

5122. Zwei-Guldenstück von 1849. Av. (U. b.) CARL ANTON FÜRST ZU HOHENZOLLERN SIGMARINGEN Haupt von l. S., darunter: BALBACH
Rv. Das gekrönte, von zwei auf Palmzweigen stehenden Hunden gehaltene Wappen. Oben: ZWEI GULDEN Unten: 1849 RR. Schwalb. 138.

5123. Gulden von 1849. Av. Wie N. 5122, aber Z . statt ZU
Rv. Innerhalb zweier unten gebundener Eichenzweige: 1 | GULDEN | 1849 RR.
(Beide in Carlsruhe geschl. Münzen sind nicht in Umlauf gekommen.)

Unter preussischer Hoheit.

Friedrich Wilhelm IV., König von Preussen (1849—1861).

5124. Halber Gulden von 1852. Av. (U. b.) FRIEDR . WILHELM IV KOENIG V . PEEUSSEN Kopf von r. S. Unten: A (Berlin.)

Rv. Im Eichenkranze, vierzeilig: $\frac{1}{2}$ | GULDEN | 49 E . F . M . | 1852

Hohnstein.

Linie zu Klettenberg.

Ernst V. (1508—1552).

5125. Thaler von 1538. Av. MO ˅ NO ˅ AR ˅ ERNESTI ˅ CO ˅ DE HONSTEN Das zweihelmige quadr. Wappen mit dem Klettenberger Hirsche im Mittelschilde.

Rv. ˅ SANCTVS (Kleeblatt) ˅ — + — ˅ ANDREAS ˅ Dieser Heilige in ganzer Figur, das Kreuz vor sich haltend. Zu seinen Seiten: 15—38 Mad. 1727. R.

5126. Thaler von 1543. Av. Wie N. 5125, aber MON ˅ NOV ˅ und HONSTE

Rv. ˅ SANCTVS (Kleeblatt) — ANDREAS Der Heilige wie vorher zwischen 15—43 Schulth. Cat. 5198. R.

5127. Thaler von 1545. Wie N. 5125, mit der Jahrszahl 15—45 R.

Volkmar Wolfgang († 1580), Eberwein († 1560) und Ernst VI. († 1562), (1554—1560).

5128. Thaler von 1557. Av. VOLCM * VOLF * EWERWEI * E * ERNST Wappen wie vorher.

Rv. MO * NO * COM (Kleeblatt) — DE * HONSTEIN Der Heilige wie vorher zwischen 5—7 M. 4223. R.

Volkmar Wolfgang allein (1562—1580).

5129. Halber Thaler von 1564. Av. VOLCMAR * WOLF * CO * D * HON Wappen wie bisher.
Rv. DO * IN * LORA * E — (Kleeblatt) CLETTENBE * Der Heilige zwischen 6—4 R.

5130. Thaler von 1567. Av. Wie N. 5129, aber HONSTE *
Rv. Wie N. 5129, aber * DO * CLETTENBER * und 6 — 7 M. 4224.

5131. Viertel-Thaler von 1569. Av. Wie N. 5129, aber H * statt HON
Rv. * DO * IN * LO * (Kleeblatt) — E * CLETTENB * Der Heilige zwischen 6—9 R.

5132. Thaler von 1571. Av. Wie N. 5129, aber D * HONSTE *
Rv. DO * IN * LORA (Kleeblatt) — E * CLETTENBE * Der Heilige zwischen 7—1

5133. Desgleichen. Av. Wie N. 5129, aber HONST *
Rv. Wie N. 5132, aber vor dem Kleeblatt ein Stern.

5134. Thaler von 1579. Av. VOLCMAR . WOLF . CO . D . HON. Wappen wie bisher.
Rv. DO . IN . LORA E — . — CLETTENBE . ↗ Der h. Andreas, das Kreuz vor sich haltend, auf dessen Mitte der Reichsapfel. Neben ihm unten: 7—9 Zu M. 1730.

Ernst VII. (1580—1593).

5135. Thaler von 1581. Av. ERNESTVS . COM . D . HONSTEIN Wappen wie bisher.
Rv. Wie N. 5134, mit der Jahrszahl 8—1 Am Ende der Umschr. als Münzz. ein durch einen Winkel gesteckter Zainhaken. M. 1731.

136. Thaler von 1588. Wie N. 5135, aber HONSTEI . und 8—8

5137. Halber Thaler von 1589. Av. Wie N. 5135, aber HONSTE. Rv. Wie N. 5135, aber LOR.E. und 8—9 R.

5138. Thaler von 1590. Av. Wie N. 5137. Rv. Wie N. 5135, aber .CLETTENB. und 9—0

5139. Thaler von 1592. Av. Wie N. 5135, aber HONST. Rv. Wie N. 5138, mit 9-Z.

Friedrich Ulrich, Herzog von Braunschweig-Wolfenbüttel († 1634).

5140. Kippermünze von 1621. Av. + MONE + NOVA + COMITA + HONST : Gekr. verzierter Schild mit dem Hohnsteiner Wappen.
Rv. . FERD : II : D : G : RO : — : IM : SEM : AV . 1621 Gekr. Doppeladler, mit der Zahl Z4 im Reichsapfel auf der Brust.

Gustav, Graf von Sayn-Wittgenstein († 1701).

5141. Gulden von 1675. Av. GUSTAV . G . Z . S . W . V . HONSTEIN H . Z . H . V . N . L . V · CLET ✻ Der klettenberger Hirsch nach rechts schreitend.
Rv. PIE ✻ ET ✻ CAUTE ✻ 1675 ✻ Im Felde: * ✻ * | . XXIIII. | MARIRN | GROSCH | ✻ ✻ ✻ M. 5863. RR.

Horn.

Philipp von Montmorency († 1568).

5142. Portrait-Medaille o. J. Av. (U. b.) PHILIP BARO DE MONTMORENCY COMES DE HORN. Erhabenes geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) WALBOVRG DE NVENAR CONTESSE DE HORN. Brustbild seiner Gemahlin in langem Schleier von l. S. Sehr schöner ciselirter Guss. 36,75 Gr. RR.

5143. Thaler o. J. Av. PHS' * BAR^{O} * D * MONTM^{O} * C^{O} * AB —HORN * D^{O} * WIERT Die behelmten Wappenschilde von Montmorency und Horn, gegen einander gestellt.
Rv. SANCTVS * MARTIN' — PATRONVS * WIERTENS' Der h. Martin, rechtshin reitend; unter ihm der Bettler und unter diesem das Schildchen mit dem Sparren. M. 1732. R.

5144. Thaler o. J. Av. Wie N. 5143, aber A^{B} statt AB
Rv. Wie N. 5143, aber MARTINV und WIERTEN

5145. Halber Thaler o. J. Wie N. 5144 R.

5146. Desgleichen. Wie N. 5144, mit geringen Abweichungen. R.

5147. Viertelthaler o. J. Av. PHS * BAR^{O} * D * MONTM — C^{O} * A^{B} * HORN * D^{O} * D * WIER (ER verb.) (Granatapfel) Das quadr. Wappen mit dem goldenen Vliesse uuter der Grafenkrone.
Ev. MONET — A * NOVA — ARGENT — WIERTE Blumenkreuz.

Jever.

Maria (allein 1536—1575).

5148. Thaler von 1561. Av. MARI * GEB * DO * V * FR * T * IEV * RVS * OS * V * W * LA Behelmter Löwenschild, zu dessen Seiten: 15—61.
Rv. DORC o GOD o HEBBE o ICK o IDT o ERHOLDE (Röschen am Stengel.) Daniel, von vier Löwen umlagert, erhält von dem durch einen Engel in der Luft herbeigeführten Propheten Speise und Trank. M. 1734.

5149. Viertelthaler von 1561. Av. MARIA . G . D . V . F . T . IEVER . RV . OS . W. Wappenschild wie vorher; an den Seiten: 6—1.
Rv. DORC . GO HE—IC . IT . ERHO Maria mit dem Christuskinde, auf dem Halbmonde stehend, in Flammenglorie. R.

5150. Thaler von 1567. Av. MARIA * G * D * V * F * T * IEVER * RVS * OS * V * W Behelmter Löwenschild, neben den Pfauenfedern des Helmes: 6—7.
Rv. NACH * D * H * REICHS * SCHROT * VNDE * KORN ⁑ Daniel mit fünf Löwen in ummauertem Raume; oben schwebt der Engel mit dem Propheten, der zwei Gefässe bringt. Aehnl. M. 4230.

5151. Thaler von 1567. Av. MARIA * G * D * V * F * T * IEVE * RVS * OST * W Sonst wie N. 5150.
Rv. NACH * DES * H* REICHS * SCHRODT * VND * KORN ⁑ Sonst wie N. 5151.

5152. Thaler von 1567. Av MARIA * G * V * F * TH * IEVER * RVS * OS * V * WA Sonst wie N. 5150. In der Umschr. fehlt der Buchstabe D
Rv. Wie N. 5150. M. 5851. RR.

5153. Thaler von 1572. Av. MA ✽ GEBO ✽ DO ✽ V ✽ FR ✽ THO ✽ IEV ✽ R ✽ O ✽ V ✽ W Behelmter Löwenschild. Zu den Seiten des Schildes: 7—Z
Rv. DORCH ✽ GODT ✽ HAB ✽ ICKS ✽ ERHALTEN (Eichel) Schild von Jever inmitten eines Blumenkreuzes, in dessen Winkeln vier Wappenschilde. M. 1735. R.

5154. Thaler von 1573. Av. MA ⁑ GEBO ⁑ DO ⁑ V * FR * THO ⁑ IEV * R * O ⁑ V * W Schild wie N. 5153 mit 7—3
Rv. DVRCH * GOT * HAB * ICHS * ERHAL * P (fennig) VON . XXX . ST . (Eichel) Blumenkreuz mit fünf Wappenschilden. M. 4232. RR.

5155. Thaler o. J. Av. MAR ✽ G ✽ D ✽ V ✽ FR ✽ TH ✽ IE ✽ RVS ✽ OST ✽ VN ✽ WA ⁂ Ein aufgerichteter Löwe von l. S., der den Schild von Jever an einem Bande hält.
Rv. SVPERAVI ✽ H — OS ✽ MEOS ✽ — (Lilie). Der auferstandene Christus mit Siegesfahne und erhobener Linken vor offenem Grabe; unter seinen Füssen der Tod. M. 1736. R.

5156. Thaler o. J. Wie N. 5155, aber V ✽ WAN ⁂

5157. Thaler o. J. Av. MA * GEBO ⁑ DOC * V * FR * — THO ⁑ IE * RV * OVA */ Der aufgerichtete Löwe von l. S.
Rv. SANCTVS ⁑ IODO — CV — S ⁑ MARTIR — * Der geh. und behelmte Heilige mit Schwert und Fahne. Zu M. 1738. R.

5158. Thaler o. J. Av. Wie N. 5157, aber WH statt VA
Rv. Wie N. 5157. R.

Carl Wilhelm von Anhalt-Zerbst (1667–1718).

5159. Drittelthaler von 1671. Av. * MONETA PRINCIP . ANHALTIN : DYN : IEV : E : KNIP : Der Jever'sche Helm.
Rv. * IN DOMINO FIDUCIA NOSTRA . 1671. Im Felde, fünfzeilig: III | EINEN | REICHS | THALER | G D (Blume am Stengel) Z. (Ziegenhorn). M. 5747.

5160. Thaler von 1677. Av. . CAR . W : P . A . C . – A . D . S . B . I . & . K. Ein geh. Mann, mit der Rechten den Schild von Jever an einem Bande haltend.
Rv. IN . DOMINO . FIDUCIA . NOSTRA : 40 . ST . 1677 * Der Jever'sche Löwe. M. 1014. R.

5161. Gulden von 1690. Av. IN DEO . FACIEMVS—VIRTVTEM. 1690 * Unter dem Fürstenhute die verschlungenen Buchstaben: *CWFZA* Unten $\frac{2}{3}$ in einem Ovale.
Rv. MONETA . NOVA . ARGENTEA . IEVERENSIS * Der Jever'sche Helm. Unten an den Seiten: C—P M. 4699. R.

Friedrich August von Anhalt-Zerbst (1753–1793).

5162. Halber Thaler von 1763. Av. Ueberschrift in 2 Zeilen: D. G . FRIDERICVS . AVGVSTVS . P . ANH . & . & . | DOMINVS . IEVERAE. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Ueberschr. in 2 Zeilen: DEVS . — ADIVVAT . | MON . ARC (statt G) — IEVERAE. Der behelmte Jever'sche Wappenschild. Darunter: MDCCLXIII. Weise 968. R.

Friederike Auguste Sophie, Wittwe des Vorigen (1793–1807).

5163. Thaler von 1798. Av. Obenherum: SUB . UMBRA . ALARUM . TUARUM. Dreifach gekr. russ. Doppeladler mit Scepter und Reichsapfel in den Krallen und einem Bande um den Hals, woran der Schild von Jever hängt.

Rv. ✠ FRIED . AUG . SOPH . PRINC . ANH . DYN. IEVER. ADMIN. Zwischen zwei unten verbundenen Lorbeerzweigen, vierzeilig: EIN | REICHS | THALER | 1798

5164. Halber Thaler von 1798. Wie N. 5163, aber im Rv., fünfzeilig: EIN | HALBER | REICHS | THALER | 1798.

Isenburg.

Wolfgang Ernst zu Birstein († 1633).

5165. Viertelthaler von 1618. Av. WOLFG o ERNEST o YSENB (NB verb.) o ET o BVDING . COMITI (Kleeblatt) Unter einer offenen Krone der Balkenschild zwischen: 16—18
Rv. o MATTHIAS o ROM o IMP o S ᵒ A o P o F o DECRETO o Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. R.

Johann Ludwig zu Offenbach (1635—1685).

5166. Gulden von 1676. Av. DOMINVS . PROVIDEBIT . ANNO 1 .6. 76 Der Balkenschild wie vorher, zwischen Lorbeerzweigen.
Rv. LEOPOLDVS . I . ROM . IMP . SEMP . AVGVSTVS . ::: Gekr. Doppeladler, auf der Brust den Reichsapfel mit 60 Zur Rechten des Schwanzes . I . R . A M. 4234. R.

Carl zu Birstein (1803—1815).

5167. Reichsthaler von 1811. Av. (U. b.) CARL FÜRST — ZU ISENBURG Kopf von l. S. Am Armabschn. J. LAROQUE F.
Rv. In einem Lorbeerkranze, vierzeilig: 16 | EINE FEINE | MARK 1811 14,60 Gr. f. Silber. Wellenh. 4069. R.

5168. Zwölf-Kreuzerstück von 1811. Av. Wie N. 5167.
Rv. In einem Lorbeerkranze, vierzeilig: 12 | KREU· | ZER | 1811 Appel III. 1537.

5169. Silberabschlag vom Ducatenstempel, 1811. Av. Wie N. 5167.
Rv. Der Wappenschild auf gekr. Wappenmantel, zwischen 18—11 Unten: DUCAT.

* * *

5170. Schnepfenheller (Silberabschlag). Av. Eine Schnepfe auf Rasenboden, zwischen Schilfpflanzen.
Rv. In drei Zeilen: *I* | PFENNIG | 1805 | * Zwittermünze von feinem Silber mit Blätterrand. 3,43 Gr. Grote Münzstudien Bd. VII. S. 240 i beschrieben und Taf. 19 Fig. 3. abgebildet. RRR.

Khevenhüller-Metsch.

Johann Joseph (1742—1776).

5171. Thaler von 1761. Av. (U. b.) IO . IOS . S . R . I . COM . A . KE VENHVLLER METSCH IN OSTERWIZ Brustbild von r. S., im Ordenskleide, an dessen Aermel: S—PRINS—D
Rv. (U. b.) AVR : VELL . EQV : S . S . CC . RR . MM . ACT. INT . ET . CONFERENT . CONSIL . ET SVPR. CAMER. 1761 Unter der mit sieben Helmen besetzten Grafenkrone das von zwei behelmten Löwen gehaltene, mit der Vliessordenskette geschmückte Wappen. M. 4235. R.

5172. Thaler von 1771. Av. (U. b.) IO . IOS . KEVENHULLER AB AICHELBERG S . R . I . PR . A . METSCH Brustbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel. Unten: A. W. (Widemann.)
Rv. (U. b.) A . V . & . O . S . STEPH . R . A . M . C . EQ. U . S . C . R—A . M . A . I . CONS CONF . M . &. S. A. PRÆF. Auf einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel das Wappen, geschmückt mit den Ketten des St. Stephansordens und des Vliesses. Unten: 1771 Randschr. CANDIDE ∾ + ∾ SED ∾ + ∾ PROVIDE ∾ + ∾ R.

Kirchberg.

Georg Friedrich, Burggraf (1686—1749).

5173. Begräbniss- und Ausbeutethaler von der Zeche St. Michael von 1749. Av. Obenherum: GEORG . FRID . BVRGGR. D . KIRCHBERG . COM . D . SAYN . ET WITG . DOM. FARNRODÆ. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Hermelinmantel: Im Abschn., vierzeilig: MATVS . 3 . MART . 1683. DESPON | SATVS . 9 . MAI . 1708 . PIE | DENATVS . 14 . AVG. 1749. | REQVIESCAT IN PACE·
Rv. Obenherum: METALLI FODINÆ HACHENBVRGO . — SAYNENSES .AR.IPSO . RESTAVRATÆ. Von der Sonne bestrahlte Bergwerksgegend, worin eine mit HAMM bezeichnete Ortschaft und mit ST : MICHAEL überschriebene Bergwerke. Oben über der Sonne zwei Wappenschildchen. Im Abschn., fünfzeilig: IN MEMORIAM | OPTIMI SVI MARITI VIDVA | CELSISSIMA EX ARGENTO | FODINÆ S . MICHAELIS | F. F. M. 4236. R.

5174. Begräbniss-Achtelthaler von 1749. Av. In einer Cartouche, neunzeilig: GEORG | FRIEDERICH | BURGGRAF | V : KIRCHBERG . | GRAF | ZU . ZAYN . UND | WITGENSTEIN . | HERR . ZU | FARNRODA.
Rv. In einem verzierten Strichelkreise, neunzeilig: IST | GEBOHREN | DEN . 3 . MART. 1683 . | VERMÆHLT | DEN. 9. MAY . 1708 . | SEELIG | VERSTORBEN | DEN . 14 . AUGUST . | 1749. R.

Knyphausen.

Wilhelm Gustav Friedrich von Bentink († 1835).

5175. Neun-Grotenstück von 1807. Av. (U. b.) G . G . F . BENTINCK — S . R . I . COMES Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen. Unten: *1807*
Rv. DYNASTES IN KNIPHAUSEN ❀ Der gekr. Löwe von Knyphausen; darunter: *9 grote* Merzdorf 77,144.

Königsegg.

Franz Hugo von Königsegg-Rothenfels († 1771), in Gemeinschaft mit seinen Brüdern Carl Ferdinand († 1759), Christian Moritz Eugen († 1778) und Maximilian Friedrich († 1784).

5176. Gemeinschaftlicher Thaler von 1759. Av. Der behelmte gräfl. Wappenschild; neben und unter demselben eine Inschrift von 22 Zeilen, enthaltend Namen, Geburtsjahre und Titel der vier Brüder.
Rv. Ueberschrift in drei Zeilen: S. R. I. COMITES. A. KÖNIGSEGG . ET . ROTTENFELS . DOMINI . IN | AULENDORF. & . STAUFFEN . | FRATRES. Die Brustbilder der vier Brüder, zwei und zwei gegen einander gestellt. Darunter rechts: G. TODA. F. Im Abschn., dreizeilig: UTI. SANGUINE. ITA . ET . AMICITIA . IUNCTI . | M . D . C . C . L. IX. Randschr. VIGORE. CÆS . PRIVIL . (Laubwerk) DE . XV . OCT . M . D . C . L. XXV . (Laubwerk.) M. 5852. R.

Leiningen.

Johann Ludwig (1593—1625).

5177. Thaler von 1623. Av. IOH . LVD . COM. IN . LEIN. ET. DAGSP. 1 . 6 . 23 . * . *. Unter offener Krone das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild.
Rv. o FERDINANDVS o II o D o G o ROM o IMP o S o A o Gekr Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei Mad. und Schulth. Cat. RR.

Leiningen - Westerburg.

Georg Wilhelm (1632—1695).

5178. Fünfzehn-Kreuzerstück von 1690. Av. (U. b.) GEORG. WILH . G . Z . L . H . Z . W . D . H . R . R . S . F : Geh. Brustbild von r. S., darunter (XV)

Rv. SOLI * DEO * GLORIA * 16—90 * Gekr. Wappenschild über Palmzweigen.

5179. Desgleichen von 1691. Wie N. 5178, mit der Jahrszahl 16—91

Liechtenstein.

Carl'sche Linie.

Carl (1585—1627).

5180. Thaler von 1615. Av. CAROLVS . D: G . DVX . OPPAVIÆ. PRINCEPS ✱ Brustbild von r. S., im Harnisch mit Halskrause.

Rv. ET . GVBER . D . DE . LICHTENSTEIN. 615 Unter dem mit dem Fürstenhute bedeckten Helme zwei gegen einander gelehnte Schilde mit den Wappen von Liechtenstein und Troppau. Unten zwischen den Schilden BH (verb.) M. 1590. RR.

Gundacker'sche Linie.

Joseph Johann Adam (1721—1732).

5181. Thaler von 1728. Av. (U. b.) IOS: IO: AD: D: G: S: R: I: P . & GUB: DOM: DE LIECHTENSTEIN. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. OPP: & CARN: DUX . C . RITB : GRAN : HISP : P: CLAS: S . C . M . INT . CONS: 1728 * Auf dem mit dem Fürsten-

hute bedeckten Wappenmantel der von der Vliessordenskette umgebene Wappenschild. M. 1591.

Joseph Wenzel (1748—1772).

5182. Thaler von 1758. Av. (U. b.) IOS . WENC . D G . S . R. I. PR . & GUB . DOM . DE LIECHTENSTEIN. Brustbild von r. S., im Kürass, mit Hermelinmantel.

Rv. (U. b.) OPP . & CARN . DUX COM . RITTB . S . C. M. CONS . INT . & CAMPI-MARESCHAL. Unter dem Fürstenhute der Wappenschild, umgeben von der Kette des gold. Vliesses, die von zwei Palmzweige haltenden Englein getragen wird. Unten: 17—58 M. 5483.

5183. Halber Thaler von 1758. Wie N. 5182.

Franz Joseph (1772—1781).

5184. Thaler von 1778. Av. Obenherum: FRANC . IOS . D . G . S. R . I . PR . & . GUB . DOM . DE LIECHTENSTEIN. Brustbild von r. S ., im Rock, mit Hermelinmantel. Unter dem Arme: F. WX (Würth).

Rv. OPP . & . CARN . DUX . COM . RITTB . S . C . M. CONS . INT . AUR . VELLERIS EQUES. 1778. Unter dem Fürstenhute der mit der Kette des gold. Vliesses behangene Wappenschild. Schulth. Cat. 5237.

Johann II. (seit 1858).

5185. Vereinsthaler von 1862. Av. (U. b.) JOHANN II . FÜRST ZU LIECHTENSTEIN Kopf von r. S.; darunter: A (Wien)

Rv. (U. b.) EIN VEREINS THALER - XXX EIN PFUND FEIN Von der Vliessordenskette umgebener ovaler Wappenschild auf dem mit dem Fürstenhute bedeckten Wappenmantel. Unten: 1862 Randschr.: KLAR (Verz.) UND (Verz.) FEST (Verz). R. Schwalb. 140.

Lippe.

Linie zu Detmold.

Simon VII. (1613—1627).

5186. Dicker Doppelthaler von 1618. Av. .SIMON : COM : ET. NOB: DOMIN: IN: LIPPIA. — ✱ Das behelmte vierfeldige Wappen (Lippe und Schwalenberg).
Rv. MATHI * D * G ⁑ ROMAN * IMPER * SEMPER * AVG (Löwe) Der Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust unter der Kaiserkrone. Neben der Krone 16—18 RRR.

5187. Thaler von 1623. Av. ✱ SIMO: COMES: ET: NOBILIS: DOMINVS . IN: LIPP: Wappen wie vorher.
Rv. FERDINANDVS (aus Ferdinadvs verbessert) . I. I D G. ROM . IMP . S . AVGVS . 1 . 6 . Z3 Doppeladler wie vorher. Zu M. 1743. R.

Hermann Adolf (1652—1666).

5188. Thaler von 1658. Av. HERMAN: ADOLF . GR: V: E. HERR: Z: LIPP . AO. 1658. Geh. Brustbild von vorn.
Rv. SPES . CONFISA . DEO . NVNQVAM . CONFVSA . RECEDIT ✱ Das vierfeldige Wappen in henkelartig verziertem Schilde unter einer offenen Krone. M. 1741. R.

Simon Heinrich (1666—1697).

5189. Thaler von 1672. Av. (U. b.) SIMON . HENRICH : C : & . NOB: DOM : IN LIPP:. ✱ Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. CLEMENTE DEO ET BONA CONSCIENTIA:. Das behelmte vierfeldige Wappen; zu den Seiten: 16.—72 . | I. — .H. (Hoffmann.) M. 4242. R.

5190. Drittelthaler von 1672. Av. SIMON . HEN . G . U . EDLER . H . Z . LIPPE. Wappen wie bisher.
Rv. GR: LIPP: SILBER: MUNTZ ✱ 1672 ✱ Im Felde, fünfzeilig: ✱ III ✱ | EINEN | REICHS | THAL: | I ✗ H

5191. Breiter Thaler von 1681. Av. (U. b.) SIMON HENRIC . C. — ET . NOB . D . IN. LIPPIA Brustbild von l. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. CLEMENTE DEO BONA CONSCIENTIA ❀ ANNO 1681 ❀ Das vierfeldige Wappen auf kurzem Wappenmantel unter offener Krone. M. 1746. R.

5192. Thaler von 1685. Av. (U. b.) SIMON HENR . GRAF VND EDLER . H . ZVR LIPP Brustbild von r. S., mit umgelegtem Gewande.
Rv Obenherum: NEC TEMERE . NEC TIMIDE Das von zwei Löwen gehaltene gekr. Wappen über Palmzweigen. Hinter den Löwen: I—H Unten: 16—85. M. 1747. R.

Friedrich Adolf (1697—1718).

5193. Medaille o. J. Av. Obenherum: FRID: ADOLP: —COM: ET. NOB: D: LIP. Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf. Am Armabschn. .T. B. (Bernhard in Paris.)
Rv. Obenherum: DECORVM . QVOD . HONESTVM Das fünffach behelmte vierfeldige Wappen mit vierfeldigem Mittelschild. 43,70 Gr. R.

5194 Medaille von 1712. Av. (U. b.) FRID * ADOLPH * — COM * ET * NOB * D * LIP * Sonst wie N. 5193.
Rv. ❀ IVSTVM ❀ ET ❀ — DECORVM ❀ 1712 ❀ Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen mit vierfeldigem Mittelschild, umgeben vom Bande des schwarzen Adlerordens. 35,90 Gr.

5195. Sechstelthaler von 1712. Av. (U. b.) FRID . ADOLP . — COM . & N . D . LIP . Geh. Brustbild von r. S . mit Ueberwurf.
Rv. SVPR * D * VIAN & · AM — EID * BVRG * H * VLTR ☘ Unter dem Fürstenhute das vierfeldige Wappen mit vierfeldigem Mittelschilde. An den Seiten: 1—7—1—2 | H—L (Lüders) Unten: $(\frac{1}{6})$ in einem Ovale.

5196. Geburtsmedaille von 1713. Av. Wie N. 5193, mit einfachen Punkten in der Umschrift.
Rv. In zwölf Zeilen: ☘ HEVT ☘ | .SIND . ES . | . SECHS . VND. | . VIRTZIG . IAHR . DA | DISER . HERR . GEBO : | REN. WAHR . GOTT | LASS . IHN . DOPPELT | SOLCHE . ZAHL.

IN . | . SEGEN . LEBEN . | . VBERALL . | . ANNO . 1713 . | D . 12 . SEPT : | . . . 32,45 Gr. M. 4244.

5197. Thaler von 1713. Av. (U. b.) FRIED . ADOLPH . — COM. & . NOB . D . LIPP . Geh. Brustbild von r. S., mit Ordensband. Unten: . B .
Rv. (U. b.) . IVSTVM . & . — ✽ — ✽ — . DECORVM . Wappen wie N. 5195, mit der Kette des schwarzen Adlerordens umgeben. Unten: 1 . 7 . — . 13 | . H — L . Randschr. ✽ GOTT . ERHALTE . DAS . GRAEFLICHE . LIPPISCHE HAVS ✽ M. 1749.

5198. Gulden von 1713. Av. (U. b.) FRID . ADOLPH . — COM . ET . NOB . D . LIPP . Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf, mit grosser Perrücke. Darunter: . H . L.
Rv. SVPR . D . VIAN . ET . A — MEID . BVRG . H . VLTR . — 1 — 7 — 1 — 3 Fünffach behelmter ovaler Schild mit dem Wappen wie bei N. 5195. Unten in einem Ovale $\frac{2}{3}$ M. 4145.

5199. Viertelthaler-Klippe von 1713. Av. (U. b.) FRID . ADOLP. — COM . ET . N . D . LIPP . Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf. Unten: . B .
Rv. Zwölfzeilig: . HEUT . | . SIND . ES . | SECHS . UND | VIRTZIG . IAHR | DA . DISER . HERR | GEBOREN . WAHR | GOTT . LASS . IHN . DOP | PELT . SOLCHE . ZAHL | IN . SEGEN . LEBEN . | ✽ ÜBERALL ✽ | ANNO. 1713 . | D 12. SEPT . | . ✽ .

5200. Desgleichen. Av. Wie N. 5199, ohne den Buchstaben B
Rv. Wie N. 5199, aber HER : statt HERR und ÜBERALL zwischen Punkten statt Rosetten.

5201. Sechstelthaler von 1713. Av. Wie N. 5195.
Rv. SVPR . D VIAN . & . A — MEID . BVRG . H . VLTR ✽ Sonst wie N. 5195, mit der Jahrszahl . 17 — 13 . (bogig)

5202. Halber Thaler von 1715, auf eine achteckige Silberplatte abgeschlagen Av. Wie N. 5195, aber LIPP . statt LIP.
Rv. Obenherum: . IUSTUM . ET . DECORUM. Das von zwei Löwen über einem Untersatze gehaltene vollst. Wappen unter dem Fürstenhute. Unten: . 17 — 15 . 12,70 Gr. Zu M. 5853. R.

5203. Thaler von 1716. Wie N. 5197, aber im Av. FRIE . statt FRIED . und im Rv., unten: 17 . H . — . L . 16 M. 4247. R.

Simon Heinrich Adolf (1718—1734).

5204. **Thaler** von 1719. Av. (U. b.) SIMON . HENRICH . — ADOLPH . COM . &. N . D . LIPP. Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. SVPR . D . VIAN . & . AMEID . BVRG . H . VLTR . 1719 Fünffach behelmter Schild mit dem vollst. Wappen. Randschr. wie N. 5197, aber nach jedem Wort ein Kreuzchen. M. 1750. R.

5205. **Desgleichen.** Av. Wie N. 5204, aber C. statt COM. und unter dem Brustbilde . I . H . L . (Lüders.)
Rv. und Randschr. wie N. 5204, aber die Jahrszahl .1. .7. — .19. unter dem Wappen. M. 1750. R.

5206. **Gulden** von 1722. Av. Wie N. 5205, aber ET . statt & .
Rv. Obenherum: SVPR . D . VIAN . ET . AMEID . BURG . H . VLTR . Wappen wie N. 5204, darunter: $\frac{2}{3}$ in einem Ovale zwischen 1 . 7 . — . 22 M. 5854.

5207. **Achteckige Geburtstagsmedaille** von 1727. Av. Obenherum: SIM . HENR . ADOLP . - COM . & . NOB . DOM . LIPP . Brustbild wie vorher. Im Abschn., zweizeilig : XXXIII : ÆT . ANNO | COMPLETO
Rv. ✾ GOTT ERHALTE DAS HOCHGRAEFLICHE LIPPISCHE HAVS. Innerhalb eines Kreises, neunzeilig: ZV DREY | VND DREYSSIG | IAHRN GIB GOTT . | NOCH. VIELE ZV . DEM HERREN GLVCK | VND HEYL DEM LANDE | FRIED VND RVH . | ANNO . 1727 . 4 . FEB. | DIE NATALI . 14,75 Gr. M. 4218.

Simon August (1734—1782).

5208. **Conv.-Gulden** zur Feier des gräfl. Geburtstages, 1765. Av. (U. b.) SIMON AUGUST : COM : & NOB : DOM : LIPP . S : D : DE V : & A : B : H . ULTR . ✾ Kopf von r. S.
Rv. Obenherum: MITESCENTE COELO REDEUNT . 1765 . Das vollst. Wappen in gekr., mit Lorbeer- und Palmzweig besteckter Cartouche, in deren unterem Theile: $\frac{2}{3}$ Unten auf einem Bande: AD N : — CONV : und darüber: B. —S (Bandel u. Stürmer.) M. 5495.

5209. Conv.-Thaler zu seinem 41. Geburtstage, 1767. Av. (U. b.) SIMON AVGVST . COM & NOB . D . LIPP . S . D . V . & A . B . H . VLTR . Brustbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel. Am Armabschn. S M N (Neudorf)
Rv. Innerhalb eines Quadrates, siebenzeilig: QUEM | QUADRAGESIES ET | SEMEL PATRIAE | NATUM ESSE | DGRATULAMUR | d : XII Jun. — MDCCLXVII Aussen auf jeder Seite die Rose zwischen Verzierungen. Ganz unten: B — S M. 5496. R.

5210. Drittelthaler von 1772. Av. SIM . AUG . COM . & . N . D . LIPP . S . D . V . & . A . Wappen wie N. 5209.
Rv. 40 : ST * EINE — FEINE MARCK ❀ Im Felde, 3 | EINEN | THALER | 1772 | ———— | H . D . S . Darunter auf einem Bande: IUSTIRT

Friedrich Wilhelm Leopold (1782—1802).

5211. Zwölftelthaler von 1791. Av. F . W . LEOPOLD FÜRST . ZUR . LIPPE . Achtfeldiges Wappen mit Mittelschild auf gekr. Wappenmantel.
Rv. NACH DEM CONVENTIONS FUS ❀ Im Felde, fünfzeilig: 12 | EINEN | THALER | 1791 | B . R . (Reinhard.)

5212. Prämiengulden für den Flachsbau, 1793. Av. Auf gekr. Hermelinmantel das fünffach behelmte achtfeldige Wappen mit dem lipp. Mittelschilde. Oben: 17 — 93
Rv. (U. b.) FRIEDERICH WILHELM LEOPOLD FURST ZUR LIPPE In einem Eichenkranze, vierzeilig: DEM | GUTEN LANDWIRTH | B : R :

Paul Alexander Leopold (1802—1851).

5213. Doppelthaler von 1843. Av. (U. b.) PAUL ALEXANDER LEOPOLD FÜRST ZUR LIPPE Kopf von r. S. Unten: A (Berlin)
Rv. Obenherum: 2 THALER VII EINE F . MARK $3^1/_2$ GULDEN Wappen wie N. 5211. Untenherum: ❀ VEREINS 1843 MÜNZE ❀ Randschr. CONVENTION VOM 30 IULY 1838 * Schwalb. 141.

5214. Medaille auf die 25jähr. Regierung und die silb. Hochzeit, 1815. Av. (U. b.) EMILIE FÜRSTIN Z . LIPPE GEB·

FÜRSTIN Z . SCHWARZB . P . A . LEOPOLD FÜRST Z . LIPPE * Die Köpfe des Fürsten und der Fürstin von r. S., neben einander. Darunter: LOOS DIR. LORENZ FEC.
Rv. Obenherum: * DEM FÜRSTENPAARE DAS TREUE VOLK * Untenherum, zweizeilig: ZUR FEIER DER 25 IÄHR. GESEGNETEN REGIERUNG | UND SILBERNEN HOCHZEIT Weibliche Figur, einen Eichenkranz im Haar (Lippia), unter einer Eiche sitzend, den linken Arm auf den Lippischen Schild stützend, in der ausgestreckten Rechten über das durch Felder und Berge dargestellte Lippische Land einen Kranz haltend. Im Hintergrunde die Grotenburg mit dem Hermannsdenkmale. Im Abschn. D . 8 . JULI 1845. 35,85 Gr.

Paul Friedrich Emil Leopold (1851–1875).

5215. Thaler von 1860. Av. (U. b.) PAUL FRIEDRICH EMIL LEOPOLD FÜRST Z . LIPPE Kopf von r. S. Am Halsabschn. C . P . (Pfeuffer) Unten: A
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Das neunfeldige Wappen auf gekr. Hermelinmantel. Unten: 1860 Randschrift MÜNZVERTRAG VOM 24 JANUAR 1857 + Schwalb. 142.

5216. Thaler von 1866. Wie N. 5215, mit der Jahrszahl 1866 Schwalb. 142.

Linie zu Schaumburg, jetzt Schaumburg-Lippe.

Philipp (1640—1681).

5217. Thaler von 1660. Av. V . G . G . PHILIP . GRAF . ZU SCHAUMB . LIPP . V . STERNB ⚘ Geh. Brustbild von vorn.
Rv. DURCH GOT—TES SEGEN . 16—60. Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Zu den Seiten unten: P — L (Löhr). M. 1745. RR.

Albert Wolfgang (1728–1748).

5218. Medaille auf den Brand und die Wiederherstellung des

Schlosses zu Bückeburg, 1732. Av. Oberhalb: HVC VSQVE Unter dem strahlenden Namen יהוה das Schloss mit drei Thürmen. Im Abschn., zweizeilig: MDCCXXII | XXI. FEBR .

Rv. Oberhalb: LAPSA ERIGAM Unter dem strahlenden Namen יהוה sieben Quadersteine um einen Grundstein. Im Abschn., zweizeilig: MDCCXXXII | III. IULII. 6,40 Gr.

5219. Thaler von 1748. Av. (U. b.) ALB . WOLFG . D . G . S . R . I . COM . IN . SCH . C . & . N . D . LIPP . & . ST. 1748 . (Blatt.) Geh. Brustbild von l. S., mit Ordensband und Ueberwurf. Unten: ϯ (Thiebaud).

Rv. Untenherum: GRATUS ERGA DEUM — VERUS ET SINCERUS. Wappen wie N. 5217, mit der Kette des preuss. Adlerordens umgeben. M. 4249. M.

Wilhelm Friedrich Ernst (1748–1777).

5220. Gulden auf den Regierungsantritt, 1748. Av. (U. b.) WILHELM. FR . E . D . G . S . R . I . COM . IN . SCH . C . & . N . D . LIPP . & . ST . D . 24. SEPT . 1748. Brustbild von l. S., im Harnisch und Gewand. Unten: ϯ

Rv. Untenherum: URENDO—CRESCIT. Wappen wie N. 5217. Zu M. 4250.

5221. Gulden von 1761. Av. (U. b.) WILHELMUS . I . DEI . GRAT : C : REG : IN SCHAUMB : ❀ Kopf von l. S.

Rv. (U. b.) NOBILISSIM : DOM : AC . COM : IN LIPP : & ST : 1761. Wappen wie N. 5219, darunter: FEIN—SILBER und $\frac{2}{3}$ in einer Einfassung. M. 5497.

5222. Desgleichen. Wie N. 5221, mit dem Stpl fehler WILHELMUS II. 17,10 Gr., während N. 5221 nur 13,20 Gr. wiegt. R.

5223. Halber Gulden von 1761. Wie N. 5221, aber $\frac{1}{3}$ statt $\frac{2}{3}$ M. 5312.

5224. Kleiner Dickthaler von 1765. Av. Wie 5221.

Rv. Umschr. wie N. 5221, mit 1765 Das mit dem Fürstenhute

und der preuss. Adlerordenskette geschmückte Wappen auf zwei gekreuzten Marschallstäben. Im Abschn., zweizeilig: EIN . R : THAL : | FEIN SILB . M. 5313.

5225. Medaille von 1767. Av. (U. b.) WILHELMUS . I . DEI . GRAT : COM : R : IN SCHAUMB : NOBILISS : DOM : AC COM : IN LIPP : & ST : ✻ Kopf von l. S.
Rv. Obenherum: FRUCTUS . LITTERARUM . MENS . SANA. Wissenschaftliche Instrumente. Im Abschn. MDCCLXVII 12,70 Gr. Ampach 5223.

Philipp Ernst (1777—1787).

5226. Medaille von 1780, auf seine Vermählung mit der Landgräfin Julie von Hessen-Philippsthal. Av. (U. b.) PHILIPPUS SCHAUMBURGO LIPPIACUS ET IULIA HASSIACA Beider Brustbilder v. r. S. Am Armabschn. des Grafen: DOBICHT
Rv. Obenherum: FAUSTO CONNVBIO IUNCTI. Ein röm. Krieger hält die durch ein Band verknüpften Schilde von Schaumb.-Lippe und Hessen über einen Altar. Im Abschn.: D : X . OCT : MDCCLXXX. 21,20 Gr. R.

Georg Wilhelm (1787—1860).

a. Unter Vormundschaft (1787—1807).

5227. Conv.-Thaler von 1802. Av. GRÄFL : SCHAUMBURG LIPP : VORMUNDSCHAFTL : MÜNZE Das bisherige Schaumb.-Lippische und das gräfl. Wallmoden-Gimborn'sche Wappen unter einer Grafenkrone auf einem Postamente.
Rv. Eine oben abgerundete, mit Laubwerk behangene Tafel, worauf: ✻ — X ✻ — | EINE FFINE | MARK | 1802 | —

b. selbstständig (1807—1860).

5228. Militair-Verdienst-Medaille o. J. Av. Im Lorbeerkranze die verschlungenen Buchstaben *G W* unter dem Fürstenhute

Rv. Im Lorbeerkranze über zwei über einander gelegten Säbeln FÜR | MILITAIR | VERDIENST 18,30 Gr. Gehenkelt.

5229. Medaille o. J. Av. (U. b.) GEORG WILH . R . FÜRST Z. SCH . LIPPE & . & Kopf von r. S., darunter: ALSING

Rv. Zwischen Lorbeer- und Eichenzweig, vierzeilig: FÜR | TAPFERKEIT | UND | TREUE. 7,15 Gr.

5230. Conv.-Gulden von 1821. Av. GEORG WILH. REG. FÜRST ZU SCHAUMB . LIPPE ETC. Kopf von l. S. Am Halsabschn. H.

Rv. ❀ XX ❀ | EINE MARK | FEIN | ✣ 1821 ✣ | ✣

5231. Doppelthaler zur Feier 50jähr. selbstständ. Regierung, 1857 Av. (U. b.) GEORG WILHELM FÜRST ZU SCHAUMBURG-LIPPE Kopf von r. S. Am Halsabschn. BREHMER. F. Unten: B (Brüel.)

Rv. Obenherum: EIN DOPPEL THALER ❀ XV EIN PFUND FEIN Zwischen zwei unten verbundenen Eichenzweigen fünfzeilig: NACH | FUNFZIG- | JÄHRIGER | REGIERUNG 1857. Randschr. MIT∾ ❀ ∾GOTTES∾ ❀ ∾ HÜLFE ∾ ❀∾ Schwalb. 143.

5232. Thaler von 1860. Av. Wie N. 5231.

Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Das von zwei Engeln auf einem Untersatze gehaltene Wappen vor gekr. Hermelinmantel. Unten: 1860. Randschr. WIENER MÜNZVERTRAG (Verz.) 24 (Verz.) JAN. (Verz., 1857 (Verz.) Schwalb. 144.

Adolf Georg (seit 1860).

5233. Thaler von 1865. Av. (U. b.) ADOLF GEORG FÜRST ZU SCHAUMBURG-LIPPE Kopf von l. S. Am Halsabschn. BREHMER. F. Unten: B

Rv. Umschr. wie N. 5232. Das von zwei Engeln auf einem Untersatze gehaltene, dreifach behelmte Wappen. Darunter auf einem Bande: NOLI ME TANGERE Ganz unten: 1865 Randschr. wie N. 5232. Schwalb. 145.

5234. Medaille auf die 25jähr. Vermählungsfeier, 1869. Av. (U. b.) HERMINE GEB . PRINZESSIN V . WALDECK . ADOLF GEORG FÜRST Z . SCHAUMBURG LIPPE Die Häupter Beider neben einander, von l. S Unten: BREHMER. F.

Rv. Zwischen zwei unten gebundenen Eichenzweigen, siebenzeilig: XXV JAHRE | UNTER | GOTTES SEGEN | TREU | VEREINT . | 25 OCTOBER | 1844 1869. 59,70 Gr.

Lobkowitz.

Zdenko Adalbert (1584—1628).

5235. Schaustück o. J. Av. (U. b.) ✽ SDENKO′ AD′ D′ G′ S′ R, I′ PRINC′, D′, LOBCO. Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ueberwurf.
Rv. Der mit Fürstenhut und Vliessordenskette geschmückte quadr. Schild. 28,80 Gr. M. 1656. RR.

Franz Joseph Maximimilian (1784—1805).

5236. Thaler von 1794. Av. (U. b.) FR . IOS . MAX . PR . DE . LOBK . DVX . RAVD . PR . COM . IN . STERNST. Brustbild von r. S. im Gewand. Unten: VI.
Rv. TVT . MAR . GAB . PR . VID . DE . LOBK . NAT. PR SAB . CAR . ET . AVG . PR . DE . LOBK . 1794. Vor dem mit einem Fürstenhute bedeckten Wappenmantel die ovalen Schilde von Savoyen-Carignan und Lobkowitz. Wellenh. 11953.

Löwenstein-Wertheim.

a. Löwenstein-Virneburg.

Eucharius Casimir (1681—1698).

5237. Thaler von 1697. Av. * EUCH . CASIM . CO̅ . IN LEWENST.

WERTH . ROCHEF . VIRNEB. In der unteren Hälfte steht ein in zwei Stämme sich theilender, aber durch Schienenhölzer und eine Krone zusammengehaltener, fruchttragender Baum, dessen Boden von zwei Arbeitern umgraben und behackt wird. Darüber auf einem Bande: ME CONIUNCTIO SERVAT In der oberen Hälfte steht in entgegengesetzter Richtung ein Baum ohne Früchte, dessen zwei gekr. Stämme von zwei Armen aus einander gerissen werden. Darüber auf einem Bande: DUM SCINDITUR FRANGOR

Rv. GEILDORF & MONT . S. PR. IN CHASS. D. IN SCHAR. BR . HERB & NEUCH. * Vierfach behelmtes achtfeldiges Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 16—97 F—S M. 1754.

5238. Halber Thaler von 1697. Wie N. 5237. R.

Johann Ludwig Wolrad (1721—1790).

5239. Thaler von 1769. Av. Obenherum: IOH. LUD. VOLR. S. R. I. COM. IN LOEW. (OE verb.) WERTH. Geh. Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel. Am Armabschn. ST.

Rv. Obenherum: X . EINE FEINE—MARCK . 1769. In einer mit der Grafenkrone bedeckten Einfassung: SUUM | CUIQUE Im Vordergrunde liegt ein Löwe. Unten: W. (Weber) W (Wertheim) E. (Eberhard) M. 6827.

Friedrich Ludwig (1721—1796).

5240. Thaler von 1768. Av. (U. b.) FRIED . LUD . S . R . I . COM . IN LOE (OE verb.) WENST. WERTH Brustbild von r. S., im Harnisch und Hermelinmantel. Am Armabschn. ST.

Rv. (U. b.) CONCORDIA RES PARVÆ CRESCUNT, DISCORDIA DILABUNTUR (Blättchen) Unter der Krone auf drei Palmzweigen sechs Wappenschilde, darunter: X . EINE FEINE MARCK . 1768. Ganz unten: W. W. E. M. 6828.

5241. Medaille auf das 50jähr. Reg.-Jubiläum, 1781. Av. FRIED. LUD . S . R . I . COM . IN LOEWENST . WERTH . &: Das Brustbild von r. S., ohne Bekleidung, in einem runden oben mit zwei herabragenden Zweigen gezierten Rahmen.

Rv. (U. b.) TE PATER INCOLUMEM PER DENAQUE LUSTRA REGENTEM GRATA COLIT PIETAS GLORIA | SERA MANET. In bergiger Gegend ein zum Himmel Empor-

blickender, im Gewande. Aus den Wolken kommt ein Engel herab, der die Posaune bläst. Auf einem Berge rechts eine Burgruine und am Fusse des Berges: C : ST : Im Abschn. MDCCLXXXI. 29,15 Gr. R.

Carl Ludwig (1721—1779).

5242. Conv.-Thaler von 1770. Av. (U. b.) CAROL . LUD . S. R. I. COM . IN LOE(OE verb.) WENST . WERTH . &c. Brustbild von r. S., im Küriss und Hermelinmantel, darunter: ❋
Rv. Obenherum: ❋ DEUS PROVIDEBIT ❋ Untenherum: X. EINE FEINE (W) MARCK . 1770 Unter der Krone fünf durch ein Band verbundene Wappen. Unten: W.—E. M. 6829.

5243. Conv.-Gulden von 1770. Av. Wie N. 5242, aber am Armabschn. ST
Rv. Wie N. 5242, aber XX statt X.

b. Löwenstein - Rochefort.

Johann Dietrich (1611—1644).

5244. Thaler von 1623. Av. . IO . THEOD . COM . IN LEWENSTEIN. WERTH . ROCHEF ✣ Gekr., an den Seiten verzierter Wappenschild.
Rv. . FERDINAND : II . D : G . ROM : IMP : SEMP : AVGVST : 1623 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. M. 4252. R

5245. Halber Thaler von 1625. Av. Umschr. wie N. 5244, aber ROCHEF . 1625. Geh. Brustbild von r. S., mit Feldbinde und Spitzenkragen.
Rv. ET MONTAGV . SV . P . IN CHASPIERRE ET CVGNON — ETZ ✣ Wappen wie N. 5244. Zu M. 4253. RR.

Maximilian Carl (1672—1718).

5246. Thaler von 1697. Av. (U. b.) MAX . CAROL. COMES IN LÖ-

WENSTEIN WERTHEIM Geh. Brustbild von r. S. Unten: P. H. M. (Müller).

Rv. ROCH . ET MON . S . PR . CHAS . D . IN SCHAR. BR. KER . CAS . HERB . ET NEUF * Dreifach behelmtes siebenfeldiges Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 16—97 | F—S M. 1755. R.

Carl (Thomas) (1735—1789).

5217. Halber Gulden von 1767. Av. ❀ CAROL . D . G . S . R . I. PRIN . DE LOEWENST . WERTH. Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. ST

Rv. (U b.) 40 EINE — FE'NE — MARCK — 1767 In einem Viereck drei Wappen in einer gekr. Cartouche. An den Seiten: W.—E. Unten: 30

5218. Thaler von 1769. Av. (U. b.) CAROL . D. G . S . R . I . PRIN. DE LOEWENST . WERTH . &. Geb. Brustbild von r. S. Am Armabschn. ST.

Rv. Obenherum: X . EINE FEINE MARCK. Untenherum: W. 17 W. 69. E. Das auf einem Gestelle ruhende gekr. Wappen zwischen zwei Löwen, von denen der auf der r. S. abwärts sieht. M. 6796.

5219. Halber Thaler von 1769. Av. Wie N. 5247, aber ohne &. und unten ein Sternchen.

Rv. Obenherum: XX . EINE FEINE MARCK. Wappen wie N. 5248; beide Löwen stehen aufrecht. Im Abschn. W.—E. | 17 W 69

(Dominik) Constantin (1789—1806).

5250. Klippe von 1789, auf seinen Regierungsantritt. Av. D: G: | CONSTANTINUS | S: R: I: PRINC: DE LOEW: (OE verb.) | WERTH: Kopf von r. S. Unten im Abschn. IN PRIMO | REGIM : | ANNO.

Rv. HUY : | SUB AUSPICIIS | OMNIA CRES | CENT. Der Löwenstein'sche Schild an einem Baume, von der Sonne bestrahlt. Dabei schüttet ein Genius ein Füllhorn aus. Im Abschn. EX VOTO CIVIT : | WERTHEIMEN. | AO 1789 9,15 Gr. Bind. Nr. 105.

5251. Gulden von 1789. Av. (U. b.) CONSTANTINUS D : G: S : R:

I : PRIN : DE LOEWENST : WERTHEIM. Kopf von r. S.
Rv. Obenherum: IM ERSTEN REGIERUNGS IAHR . D : 6. IUN : 1789 Untenherum: XX . EINE FEINE MARK Unter dem Fürstenhute das mit dem Ordensbande umgebene vierfeldige Wappen nebst Mittelschild; darunter: E. W. ST. Bind. N. 106.

Mansfeld.

Vorderortische Linie.

Günther IV., in Gemeinschaft mit Ernst II., Hoyer VI., Gebhard VII. und Albert VII. (1486—1526).

5252. Halber Thaler von 1521. Av. o MONE 8 AR o CO o — o DO 8 DE 8 MANSF 8 Behelmter vierfeldiger Wappenschild. Dabei: Z—1
Rv. SANCTVS 8 GEORGIVS 8 PA o COM 8 DO 8 D 8 MAN 8 Der geh. Heilige mit erhobenem Schwerte auf nach rechts schreitendem Pferde. Unten der Drache. Fehlt bei v. Hagen. RR.

5253. Thaler von 1522. Av. * MONE 8 ARGEN 8 COM 8 DO 8 DE 8 MANS o Wappen wie vorher. An den Seiten: 15—ZZ
Rv. SANCTVS 8 GE—ORGIVS 8 P—A 8 DOM o DE 8 MAN o Der Heilige wie vorher und an dem Harnisch des Pferdes . ORA—PR—ON M. 1757. Hagen IV, 4. R.

5254. Thaler von 1523. Av. Wie N. 5253, aber zu Anfang der Umschr. ein Kleeblatt und mit der Jahrszahl 15—Z3
Rv. SANCTVS 8 G—EORGI 8 PA 8 —COM 8 DO 8 DE 8 MAN Sonst wie N. 5253. Hagen IV, 19. R.

5255. Thaler von 1525. (Halbmond und Stern) MON ˑ ARG ˑ CO ˑ

DO˙ DE ˙ MANS ˙ 15—Z5 Behelmter Wappenschild.
Rv. SANCT ˙ GEORG ˙ PA ˙ CO ˙ DO — ˙ DE ˙ MAN ˙ Der ganz geh. Georg mit erhobenem Schwerte auf linkshinsprengendem Rosse. Darunter Drache mit zerbrochener Lanze. M. 4254. Hagen V. R.

Ernst II, in Gemeinschaft mit Hoyer VI, Gebhard VII. und Albert VII. (1526—1530).

5256. Dicker Doppelthaler von 1526. Av. (Halbmond u. Stern) ERNES ˙ E ˙ HOIGE ˙ GEBHAR ˙ E ˙ ALBE 15—Z6 Wappen wie N. 5252.
Rv. ˙ MONE — ˙ AR ˙ — CO ˙ DO ˙ DE ˙ MANSFELT ˙ Sonst wie N. 5252. Fehlt bei v. Hagen. RR.

5257. Thaler von 1530. Av. (Halbmond u. Stern) ERNES ˙ E ˙ HOIGER ˙ GEBHA ˙ E ˙ ALB Wappen wie N. 5252, neben dem Kleinode: 15—30
Rv. MONET — AR — COMI ˙ DOMI ˙ DE ˙ MANSF Sonst wie N. 5252.

Hoyer VI., in Gemeinschaft mit Gebhard VII., Albert VII. und Philipp (1530—1540).

5258. Thaler von 1532. Av. (Halbmond u. Stern) HOIGER ˙ GEB˙ HAR ˙ ALBER ˙ E ˙ PHILIP Sonst wie N. 5257, mit der Jahrszahl: 15—3Z
Rv. Wie N. 5257, aber MONE und MANSFE M. 1759.

5259. Thaler von 1536. Av. Wie N. 5258, aber PHILIPP. und 15—36
Rv. MON — ARG — COMI . DOMI . DE . MANSFEL. Sonst wie N. 5252. Hagen X, 9.

5260. Thaler von 1538. Av. Wie N. 5258, mit der Jahrszahl: 15—38
Rv. Wie N. 5259, aber MANSEF. (sic!) Hagen X, 12.

a. zu Bornstädt.

Bruno II., in Gemeinschaft mit Wilhelm und Johann Georg (1604—1607).

5261. Thaler von 1605. Av. BRVNO . SENIOR : WILH : HA : GE: PA: Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen. Zwischen den Helmen: G M (Mainhart), eine Doppellilie und 1605
Rv. ♁ — COMI : E : DOMI : IN : MANSFE : N : D : I : H: In einem Blätterkranze der geh. Georg auf geh., linkshin sprengendem Pferde, mit der Lanze den Drachen erstechend. M. 1787.

Bruno II., in Gemeinschaft mit Wilhelm, Johann Georg und Wolrad (1605—1615).

5262. Thaler von 1607. Av. BRVNO . SENI : WILH : HA : GE: VOLRAHT . P: Sonst wie N. 5261, mit der Jahrszahl 1607
Rv. Wie N. 5261, aber NOB : DO : statt N : D : M. 4257.

5263. Halber Thaler von 1610. Av. Wie N. 5262, aber VOLR. und 1610
Rv. ♁ — COMI : E : DO : I : MANSFE : NOB : DO : I : HEL: Sonst wie N. 5261.

5264. Thaler von 1613. Av. Wie N. 5262, aber VOLRAT. und 1613
Rv. Wie N. 5262, aber I : statt IN : M. 6832.

Bruno II.

5265. Begräbniss-Thaler von 1615. Av. BRVNO . SENIOR . COMES . ET . DN . IN . MANSF . NOB . DN . IN . HEL. — . Auf rechtshin sprengendem, geh. Pferde der h. Georg mit den mansf. Kleinodien auf dem Helme und einem Schilde, worauf das querf.-mansf. Wappen und 1615 Unten Drache und Lanze.
Rv. ' ANFANG — BEDENCK — ' DAS ' — ENDE ' Dazwischen der Reichsapfel und drei Wappenschilde. Im Felde, achtzeilig: . NATVS . | Aō 1545 DIE | XVII . NOVEM | OBIIT . Aō. 1615 | DIE . IV . AP . VIX | IT . Aō. LXIX | MENS . IV . DI | . XVI. M. 1790. R.

5266. Desgleichen. Wie N. 5265, aber HELD. statt HEL. R.

Carl Adam (1638—1662).

5267. Thaler von 1657. Av. . CAROLVS . ADAMVS . COMES . I: MANSFEL: Das doppelt behelmte Wappen; bei den Helmen: H P (verb.) — (Kleeblatt) — K neben dem Schilde 16—57

Rv. ♁ NOB: DOM . IN . HELDRVNGEN . DOM . IN FRIDEB. S: E: H: ∽ Der geh. Heilige, mit grosser Feder am Helm, auf linkshin sprengendem Rosse, den Drachen mit der Lanze durchbohrend. M. 1811.

Franz Maximilian und Heinrich Franz (1644—1692).

5268. Gulden o. J. Av. (Anker) FRANZ . MAX . HEINR . FRANZ· — COMIT . IN . MANSFELT. Der Heilige, wie N. 5267. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$

Rv. NOB: DOM: IN: HELDRUNGEN . SEB: E: SR: Das doppelt behelmte vierfeldige Wappen.

5269. Halber Gulden von 1672. Av. (Anker) FRANZ . MAX . HEIN —FRANZ . COMIT . I . MANSF Der Heilige wie vorher, unten in einem Ovale: $\frac{1}{3}$

Rv. (Anker) NOB . DOM . IN . HELDRVNGEN . SEB . ET . SR Gekr. vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten 16—72 | A B—K

5270. Gulden von 1675. Wie N. 5268, aber im Rv. neben dem Helme rechts: 1675 und zu den Seiten unten: A B—K M. 4261.

Heinrich (1717—1780).

5271. Thaler von 1747. Av. ♁ D . G . HENR . S . R . I . & DE FONDI PRINC . COM . & DOM . IN MANNSF. Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ueberwurf.

Rv. NOB . DOM . IN . HELD . SEEB . & SCHRAPL . DOM. IN DOBRZ ✻ Das mit dem Fürstenhute bedeckte vierfeldige Wappen, darunter: 17. I. I. G. (Gründler) 47 M. 1813.

5272. Thaler von 1774. Av. HENRI : S : R : I : P : C : MANSFELDÆ. N : D : IN . HELD : SEEB : & SCHRAPPLAU Der verzierte Wappenschild auf dem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel.

Rv. BEY GOTT IST RATH — UND THAT. Der auf einem nach links gewendeten geschmückten Pferde sitzende geh. Heilige stösst die Lanze in den Rachen des Lindwurms. Im Abschn. 1774 Hagen XLII.

5273. Halber Thaler von 1774. Wie N. 5272.

b. zu Eisleben.

Johann Georg I., in Gemeinschaft mit Peter Ernst I. und Christoph (1558—1579).

5274. Thaler o. J. Av IOHAN * GE * PETER * ERNS * CHRIST (Blatt) Der geh. Georg auf linkshin sprengendem Pferde, mit dem Schwerte den Drachen bekämpfend.

Rv. COMITES * ET * DOMI * I * MANSFEL * Zwei behelmte vierfeldige Wappenschilde neben einander. M. 4263.

Johann Georg I., in Gemeinschaft mit Christoph und Johann Ernst († 1572).

5275. Thaler o. J. Av. IOAN . GEOR . CHRISTOF . IOAN . ERNS. Der Ritter wie vorher.

Rv. COMIT o ET o DOMI o I o MANSFELT Die beiden Wappenschilde neben einander, wie vorher, zwischen den Helmkleinodien als Mzz. ein Weinblatt und der Buchstsabe S M. 1774.

Johann Georg I., in Gemeinschaft mit Johann Albert und Bruno II. (1573—1575).

5276. Halber Thaler von 1574. Av. (Blatt) IO : GEO . IO . ALBE.

Œ . BRVN . C . E . DO . I . MASF Der quadr. Wappenschild, darüber: 1574

Rv. ♁ MAXIM . II . ROMA IMPE AVG PVB FEC DEC. Der Ritter wie vorher. R.

5277. Thaler von 1575. Av. (Blatt) IO : GEO : IO : ALBE : E : BRV : CO : E : DO : I . MANSF Sonst wie N. 5276, mit 1575

Rv. ♁ MAXIMILI : II : D : G . ROM : IMPERAT . PV FE : D Der Ritter wie vorher, den Drachen mit der Lanze bekämpfend. M. 1776.

Johann Georg I, in Gemeinschaft mit Peter Ernst und Johann Hoyer (1573–1579).

5278. Thaler von 1575. Av. (Blatt) IO : GEO : PET . ERN : ET . IO . HOI : CO : ET : DO : I . MANS Sonst wie N. 5277.

Rv. ♁ MAXIMI : II : ROMA : IMPE : AVG : PVB : FEC : DEC . Der h. Georg wie N. 5277. M. 4266.

5279. Thaler von 1579. Av. IOH . GEOR . PETE . ERNS . IO . HOI . E . C . D . I . MANSFE . c ⁄ G. Wappen wie N. 5276, mit 1579

Rv. ♁ RVDOLPHVS . II . D : G . ROMA . IMPE . SEM . A . P . F . D : Sonst wie N 5277. M. 1772.

Johann Georg I., in Gemeinschaft mit Peter Ernst, Johann Albert, Johann Hoyer und Bruno II. (1579).

5280. Halber Thaler von 1579. Av. IOH . GEO . PET . ERN . IO . ALB . IO . HO · BRV . FRA . E . PAT . c ⁄ G. Das quadr. Wappen mit zwei Helmen, darüber: 79

Rv. ♁ COMITES . E . DOM . IN . MANS . NOBI . DOM . IN . HELD Der Ritter wie vorher. M. 4268. R.

Jobst (1579–1619).

5281. Thaler von 1607. Av. IOBST COM : E : DO : I : MANSF : N

D: I: HEL: Zweifach behelmter Schild. Zwischen den Helmen: G M, eine Doppellilie und 1607

Rv. ♁ — IN . SPE . E: SILENTIO . FORTITVDO . MEA. Der Ritter mit Federbusch, auf linkshin sprengendem Turnierpferde, die Lanze dem Drachen in den Rachen stossend. Hagen S. 84.

5282. Begräbnissthaler von 1619. Av. IVSTVS + CO + ET + DO + IN + MANSF + NOB + DO + IN + HELD + (Blatt Der geh. Georg mit dem mansf. Helme und dem Wappenschilde mit: .19. auf rechshin sprengendem Turnierpferde, erhebt das Schwert zum Hieb. Unten Drache mit Lanze.

Rv. . ICH . — SCHWEIG . — . VND . — GEDENCK . Dazwischen vier Schildchen. Im Felde, achtzeilig: .NATVS. AO . | 1558 . DIE . 14 . | APRILI : OBIIT . | AO . 1619. DIE. 30 | DECEM: VIXIT . | ANNOS . 61 . MEN | SES . 8 . DIES. 17 . | (Blatt) HXI (Blatt) M. 1791. R.

5283. Desgleichen. Wie N. 5282, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung. R.

5284. Begräbnissgulden von 1619. Av. .IVSTVS . CO . ET . DO: IN . MANSF: NO: DO: IN . HEL. Sonst wie N. 5282.

Rv. * ICH * — SCHWEIG * — VND * — GEDENCK * zwischen drei Schildchen u. Reichsapfel. Sonst wie N. 5292, aber APRI statt APRILI: Hagen S. 86. R.

Johann Georg II. (1619—1647).

5285. Thaler von 1629. Av. ♁ IOHAN: GEORG: COM: ET: DOM: IN . MANSF: NO: D: I: HE (verb.): Der Ritter wie N. 5281.

Rv. ❀ ESPOIR ❀ ME ❀ CONFORTE ❀ Zweifach behelmtes Wappen; zwischen den Helmen: 16Z9 und neben dem Schilde: A—K M. 1807. R

5286. Begräbnissthaler von 1647. Av. in acht Zeilen: IOHAN ❀ | GEORG . COM . | ET . DOM . IN . MANSF | NOB : D: I: HELDRVNG | NATVS . 1593 . 10 . MAI . | DENATVS. 1647. 19 | FEBR . POST DIEM | CONCORDIÆ.

Rv. DEN — ♁ NOCH — 1 ❀ 6 ❀ — ❀ 4 ❀ 7 ❀ Der Ritter wie N. 5281. In der Umschr. drei Wappenschildchen. M. 1809. R.

Johann Georg III. (1663–1710).

5287. Thaler von 1667. Av. ♁ IOHAN̄ GEOR : COMES . I . MANSF : NOB . DYNASTA . I : H : S : E : S : Der Ritter wie N. 5281.
Rv. FORTITER . ET . CONSTANTER . 1667 . A B K . (Koburger) Das Wappen mit zwei Helmen. M. 4269. R.

5288. Halber Gulden von 1670. Av. . IOHAN . GEORG . COM — . IN . MANSFELT . NOB . (Anker) Der Ritter wie N. 5281. Unten in einem Ovale: $\frac{1}{3}$
Rv. . DOM . IN . H . S . E . S . FORTITER . ET . CONSTANTER . (Anker) Das gekr. Wappen. An den Seiten: 16 — 70 | AB — K

5289. Desgleichen von 1671. Wie N. 5288, aber im Rv. ET . S . statt E . S . und 16 — 71

5290. Begräbnissgulden von 1710. Av. IOH : GEORG III . COM . & DN . I. MANSF . NOB . D . I . H . S . & SCH. SENIOR Der Ritter wie N. 5281.
Rv. In 14 Zeilen: NATVS | SCHRAPLAVIAE | A . 1640 . D . 12. IVL. | AGNATIS REGIMEN | CONIVGI DESIDERIVM | ORBI MEMORIAM | TERRAE EXVVIAS | COELO SPIRITVM | SIBI GLORIAM | RELIQVIT . | DENATVS | MANSFELDIAE | D . 1 . IAN . 1710 . | I . I . G . M. 4270.

5291. Begräbniss-Viertelthaler von 1710. Av. In 13 Zeilen: FAMILIÆ | SVAE SENIOR | EVANGELICAE | STIRPIS VLTIMVS | IOHANN . GEORG . III . | COM . IN . MANSF . | FAMAM POSTERITATI | ANIMAM DEO | TRADIT | D . I . IANVAR . MDCCX . | AET . LXX . MIN . | DIMID . | I . I . G.
Rv. (U. b.) FORTITER ET — CONSTANTER . Doppelt behelmter, ovaler Wappenschild. M. 6833. R.

c. zu Friedeborn.

Peter Ernst, in Gemeinschaft mit Christoph und Johann Hoyer (1558—1585).

5292. Thaler o. J. Av. PETRVS 8 ERN 8 CHRISTOF 8 IOAN 8 HOI

Der Ritter auf linkshin sprengendem Pferde, mit dem Schwerte nach dem Drachen stossend.

Rv. COMIT . ET . DOMI . I . MANSFELT (Blatt) Die neben einander gestellten, behelmten Wappenschilde. Aehnl. M. 1779, aber den Buchstaben S zwischen den Helmen.

5293. Thaler von 1572. Av. PE : ERN : CHRI — IO : HOI : COMI : E — DO : I : MANSF Dazwischen drei Wappenschilde. Der Ritter wie N. 5281.

Rv. MAXIMILIAN . II . ROMÆ . IMPERATOR . A . P . F . D (Blatt) Der doppelt gekr. Reichsadler mit der Zahl 24 im Reichsapfel auf der Brust. Ueber dem Adler 72 M. 4273. RR.

Peter Ernst, in Gemeinschaft mit Johann Albert, Johann Hoyer, Bruno II. und Hoyer Christoph (1579—1585).

5294. Thaler von 1581. Av. PE : ERN : IO : AL : IO : HO : BRV : HO : CHR : FRA : — E : PA : c . g . Das Wappen mit den zwei Helmen, dazwischen: /^ Neben dem Schilde: 8 — 1

Rv. ♁ COMI : E : DOMI : IN : MAN : NOBI : DOM : IN : HELDR : Der Ritter wie N. 5281. Zu M. 1777.

5295. Thaler von 1582. Av. Wie N. 5294, aber FRA : E : PATRV : c /^ g und zwischen den Helmen: 8Z
Rv. Wie N. 5294, aber DOMI : IN : HELD : Zu M. 1777.

5296. Thaler von 1582. Av. Wie N. 5925, aber PAT . b (Doppellilie) m.
Rv. Wie N. 5295, aber I : HEL :

5297. Viertelthaler von 1584. Av. . PE : E : IO . A . I . H : BRV : H . C : F : E : P . Das Wappen mit den zwei Helmen, zwischen welchen : 84 darüber b (Doppellilie) m

Rv. CO : E : DO : I . MA : NO . D : I : HEL : — ♁ Der Ritter wie vorher. R.

Peter Ernst, in Gemeinschaft mit Johann Albert, Bruno II, Hoyer Christoph und Johann Georg (1585—1586.)

5298. Thaler von 1585. Av. PE . ER : I . AL : BRVNO : HO . C : HA . G : F : E : P . Sonst wie N. 5297, mit 85
Rv. Wie N. 5296. M. 4274.

Peter Ernst, in Gemeinschaft mit Bruno II., Gebhard VIII. und Johann Georg (1587—1601).

5299. Halber Thaler von 1591. Av. PET . ERN . BRVNO . GE. HA . G . P . — B (Doppellilie) M Das Wappen mit den zwei Helmen, dazwischen: 91
Rv. ♁ . COM . E . DO . I MANSFE . NO . DO . I . HE. Der Ritter wie N. 5281.

5300. Viertelthaler von 1591. Av. Wie N. 5299, aber PE . ER . statt PET . ERN .
Rv. Wie N. 5299, aber MANS . statt MANSFE.

5301. Thaler von 1598. Av. PETER . ERN . BRVNO . GE . HA . GE . P . — G (Doppellilie) M Sonst wie N. 5299, mit 98
Rv. ♁ . — COMI . E . DOMI . I . MANSFE . NOB . DO . IN . H . Der Ritter wie N. 5281. Zu M. 1780.

Peter Ernst, in Gemeinschaft mit Bruno II., Wilhelm und Johann Georg (1601—1604).

5302. Thaler von 1604. Av. PETER . ERN : BRVNO : WILH : HA : GE : PA : Das Wappen. Zwischen den Helmen: G — M | Doppellilie | 1604
Rv. ♁ — COMI . E : DOMI : IN . MANSFE : DO : I : H : Der Ritter wie N. 5281. M. 4276.

d. zu Artern.

Johann Georg († 1615).

5303. Begräbnissthaler von 1615. Av. IOH . GEORG . SEN . COM . ET . DOMI . IN . MANSF . NO . DN . IN . HELDE ❀ Das Wappen mit zwei Helmen. Neben den Kleinodien: . 16 — 15 . zwischen denselben die Doppellilie und zu den Seiten des Schildes: G — M

Rv. TRAV . — . IST . — . MIS — LICH. Dazwischen drei Wappenschilde und der Reichsapfel. Im Felde, siebenzeilig: NATVS . | ANO . 1557 . DIE . | 6 . IVNII . OBIIT | Ao: 1615 . DIES : | . 5 . SEPTEM . VIX | IT . ANNOS . 58 . | . ET . 3 . MENS . Zu M. 1789. R.

Wolrad VI., in Gemeinschaft mit Jobst und Wolfgang (1615—1617).

5304. Thaler von 1617. Av. VOLRAT . IOBST . E . WOLFGAN PAT . — 1 — 6 . 1 — 7 Das Wappen. Zwischen den Helmen ein Kleeblatt und zu den Seiten des Schildes: A — K (Koburger.)

Rv. ♁ — . COM . ET . DO . IN . MANSF . NO . DO . IN . HEL . Der Ritter wie N. 5281. Zu M. 1769.

Wolrad VI., in Gemeinschaft mit Jobst, Wolfgang und Bruno III. (1617—1619).

5305. Thaler von 1619. Av. VOLRAHT . IOBST . WOLFGA . ET . BRVN . P. Das Wappen. Zwischen den Helmen das Kleeblatt und darunter: 1 — 61 — 9 An den Seiten des Schildes: A — K

Rv. ♁ — . COM . ET . DO . IN . MANSF . NO . D . — IN . HELTE . Der Ritter wie N. 5281. M. 4277. Hagen CIV, 6.

Wolrad VI. und Jobst (1619).

5306. Thaler von 1619. Av. ♁ — VOLRATH * ET * IOBST * PATRVELES * Der Ritter wie N. 5281.

Rv. COMITES . ET . DOMI : IN . MANSF : NOB . DO : IN . HE . Das Wappen. Zwischen den Helmen: ⚒ | H . I | 1619 M. 4278.

5307. Viertelthaler von 1619. Av. Wie N. 5306.
Rv. COMITES . E : D : I : MANSF : NOB : D : I : HE : Sonst wie N. 5306. R.

Wolrad VI, in Gemeinschaft mit Wolfgang und Johann Georg II. (1619—1627).

5308. Doppelthaler von 1626. Av. ♁ — VOLRAT + WOLFG + ET + IOHA + GEORG + PATR + Der Ritter wie N. 5281.
Rv. COM + ET + DOM + IN + MANSF + NO + DO + IN + H + Das Wappen mit den beiden Helmen, dazwischen eine Kleepflanze. Neben dem Schilde: 16 — Z6 | A — K M. 4279. RR.

5309. Thaler von 1626. Av. ♁ — VOLRAT . WOLFG . ET . IOH. — . GEORG . PA . Der Ritter wie N. 5281.
Rv. COM . ET . DO . IN . MANSF . NO . DO . I . H . Sonst wie N. 5308. M. 1795 Anm.

5310. Halber Thaler von 1626. Av. ♁ VOLRAT . WOLFGANG. ꞒT . IOHA — N : G8ORG . PATR . Der Ritter wie N. 5281.
Ev. COM . ET . DOM . IN . MANSFꞒLT . NO . DO . I . H . Sonst wie N. 5308. R.

Philipp Ernst (1585—1631).

5311. Thaler von 1624. Av. ♁ — PHILIP : ERNST . CO : ET . DO : I . — MANS : N : D : I : H : Der Ritter wie N. 5281.
Rv. ZV . GOTT . ALLEIN . MEIN . HOFFNVNG . Das Wappen. Oben zwischen den Helmen: ⚒ und neben dem Schilde: 16 — Z4 | H — I M. 1802.

5312. Viertelthaler von 1624. Av. ♁ — PHIL . ERN : CO : ET · DO : I : MANS . NO : DO : I : HE : Der Ritter wie N. 5281.
Rv. Wie N. 5310, aber HOFFNV :

5313. Doppelthaler von 1625. Av. ♁ PHILIP . ERNST . COM. ET DO . I . MANSF · — NOB . DO . I . HELDR . Der Ritter wie N. 5281.
Rv. Wie N. 5311, aber zwischen den Helmen ein Kleeblatt und an den Seiten des Schildes: 16 — Z5 | A — K Peyer Cat. 718. RR.

Philipp Ernst, in Gemeinschaft mit Wolfgang und Johann Georg II. (1629).

5314. Thaler von 1630. Av. ♁ — PHILIP : ERN : SEN : WOL: ET : IO — HA . GEOR : PA : Der Ritter wie N. 5281.
Rv. : COM : ET . DOM : IN . MANSF : NO : DO : IN . H : Das Wappen. Zwischen den Helmen ein Kleeblatt und zu den Seiten des Schildes: ✤ — ✤ | 16 — 30 | A — K Zu M. 1803. R.

Hinterortische Linie.

a. Mittelortische Linie oder zu Schraplau.

Gebhard VII., in Gemeinschaft mit Albert VII., Philipp und Johann Georg I. (1540—1546).

5315. Thaler von 1544. Av. (Halbmond und Stern) GEBHAR ALBER . PHILP . 'E . IOHAN . GEOR . Der behelmte vierfeldige Wappenschild. Neben dem Kleinode: 15 — 44
Rv. . MON — ARG . — COMI . ℭ . DOMI . IN . MANNSFEL Der auf rechtshin sprengendem Turnierpferde sitzende Ritter mit befiedertem Hute, das Schwert gegen den unten liegenden Drachen schwingend. M. 1764.

Gebhard VII., in Gemeinschaft mit Philipp und Johann Georg I. (1546).

5316. Thaler von 1546. Av. (Lilie) GEBHAR * PHILIP * & * IO-

HA * GEO * Wappen wie vorher; neben dem Kleinode: 4—6

Rv. MON — AR * — CO * & DOMI * IN * MANSFEL * Der Ritter wie vorher. Aehnl. M. 4281.

Gebhard VII, in Gemeinschaft mit Johann Georg I. und Peter Ernst I. (1547—1558).

5317. Thaler von 1547. Av. GEBHART ᵛ E ᵛ HANS ᵛ G ᵛ PETER ᵛ E ᵛ C ᵛ D ᵛ I ᵛ M ᵛ Hinter dem alten Wappenschilde steht der geh. Georg, die Lanze dem Drachen in den Rachen stossend.

Rv. (Lilie) MON * NO * ARG * C * Έ * D * I * MANSF * Das neue vierfeldige Wappen mit beiden Helmen. An den Seiten: 4—7 M. 1766.

5318. Halber Thaler von 1547. Av. Wie N. 5317, aber PETE ᵛ statt PETER ᵛ

Rv. Wie N. 5317, aber E * und die Jahrszahl 47 zwischen den Kleinodien. R.

5319. Thaler von 1549. Av. Wie 5317, aber mit Sternchen.

Rv. Wie N. 5317. Aber E * und an den Seiten: 4—9 (aus 4—8 umgeändert.)

5320. Thaler von 1556. Av. GEBHART ⁑ IOAN ⁑ GEORG ⁑ PETR ⁑ ERN (Weinblatt) Der geh. Ritter auf linkshin sprengendem Pferde stösst das Schwert nach dem Drachen.

Rv. * COMITES * ET * DOMINI * IN * MANSFE Die neben einander gestellten behelmten Schilde mit dem alten und neuen Wappen. Unten: 56 Zu M. 4284.

5321. Viertelthaler von 1556. Av. Wie N. 5320, aber GEOR und ERNST und mit einfachen Sternen.

Rv. COMITES * AC * DOMINI * IN * MANSFEL * Die neben einander gestellten Wappenschilde wie vorher. Statt der Helme die Jahrszahl * 1556 * R.

5322. Thaler von 1558. Av. (Weinblatt) GEBHART * Έ * HANS * GEOR * PETER * ERNST * Der Ritter wie N. 5320.

Rv. COMITER * Έ * DOMINI * IN * MANSFELD * Sonst wie N. 5320, mit 58

Christoph II., in Gemeinschaft mit Johann Albert und Bruno II. (1558—1586).

5323. Thaler o. J. Av. CHRISTO ✻ IOAN ✻ ALBERT ✻ ET ✻ BRVNE ✻ Der Ritter wie N. 5320.
Rv. COMITES o ET o DOMI o I o MANSFE — (Weinblatt) Die beiden behelmten Wappen neben einander. An den Seiten: o — o M. 1775.

5324. Thaler von 1572. Av. CHRI . IO . AL . — BRVNO . CO. ET — DO . I . MANSF Dazwischen drei Wappenschildchen. Der Ritter wie N. 5320.
Rv. MAXIMILIAN . II . ROMÆ . IMPERATOR . A . P . F . D (Weinblatt) Der doppelt gekr. Reichsadler mit der Werthzahl 24 im Reichsapfel auf der Brust. Zwischen den Köpfen: 72 Zu M. 4286. R.

5325. Halber Thaler von 1572. Av. CHRI . IO . AL . — BRVN . CO . E . DO — I . MANSFELT Sonst wie N. 5324.
Rv. (Weinblatt) MAXIMI o II o RO o IMP o AVG o PVB o FFC o DECRETO o Sonst wie N. 5324, mit der Werthzahl 12. RR.

Christoph II. allein (—1591).

5326. Thaler von 1589. Av. CHRISTOPHORVS . CO . E . D . I. MAN Hinter dem behelmten Wappen der Ritter zu Pferde von r. S.
Rv B (Doppellilie) M. RVDOLP . II . D. G. RO . IM . SEM . AVG. 89. Gekr. Doppeladler mit 24 im Reichsapfel auf der Brust. M. 1778.

Heinrich II. und Gotthelf Wilhelm (1591—1594).

5327. Thaler von 1594. Av. . HEINRIC . E . GOTHELF . GVILHELM . FR. Behelmter Wappenschild, darüber die Doppellilie; zu den Seiten: B—M (Mainhart) und 9—4

Rv. . COMITES .ET — . DOMIN . IN . MANSFE . E . ♁ Der h. Georg auf rechtshin sprengendem Pferde, mit erhobenem Schwerte. Unten der Drache. M. 1782.

Heinrich II. allein (—1602).

5328. Thaler von 1596. Av. . HEINRICVS . COM . E . DOM . I. MANSFELT. Wappenschild mit der Doppellilie wie vorher; zu den Seiten: G—M und 9—6
Rv. . COMMISI . — DOMINO . ET . IPSE . FACIET . ♁ Sonst wie N. 5327. M. 1783.

5329. Viertelthaler von 1596. Av. . HEINRICVS . CO . E . D . I. MANS. Sonst wie N. 5328.
Rv. COM — MIS . DOMINO . — E . IPS . — F . ♁ Sonst wie N. 5328. R.

5330. Thaler von 1601. Av. HEIN : CO : E : DO : I : MANSF : NO : D : I : HELD : ET . SCHRA : Behelmter Wappenschild mit der Doppellilie, G—M und 16—01
Rv. COMMISI . DO — MINO . ET . IPSE . FACIET . — ♁ Sonst wie N. 5328. M. 4288.

b. Eigentliche hinterortische Linie.

Albert VII., in Gemeinschaft mit Philipp und Johann Georg I. (1540—1546).

5331. Thaler von 1543. Av. (Halbmond und Stern) ALBERTVS ▾ PHILP ▾ ET ▾ IOHANES ▾ GEORG Das behelmte Wappen; neben dem Kleinode: 15—43
Rv. ▾ MON — COMI ▾ ET ▾ DOMI ▾ IN ▾ MANSFE Der Ritter wie N. 5327. M. 1762.

Albert VII. allein (—1560).

5332. Thaler von 1553. Av. (Halbmond und Stern) ALBRECHT . GRAF . V . HE . Z . MAN Das behelmte Wappen; neben dem Kleinod: 5—3

Rv. BEATVS * — QVI * SPERA — VIT * IN * DOMM * Der Ritter wie N. 5327. Aehnl. M. 1767.

Wolrad V., in Gemeinschaft mit Johann und Carl (1560—1566).

5333. Thaler von 1563. Av. VOLRAT ✾ IOHAN ✾ ET ✾ CAR ✾ FRATRES (Mzz.) Das behelmte Wappen.
Rv. COMITES ⁂ ET ⁂ DOMINI ⁂ IN ⁂ MANSFEL * 63 (Weintraube) In einem Blätterkranze der Ritter wie N. 5320. M. 1768.

5334. Thaler o. J. Av. VOLRAT 8 IO 8 CAR 8 C 8 E 8 D 8 I 8 MANSFo (Weinblatt) Wappen wie N. 5333.
Rv. ✾ ✾ IVSTVS ✾ NON ✾ DERELINQVITVR ✾ Der Ritter wie vorher. M. 4292.

5335. Viertelthaler von 1564. Av. VOLRAT * IOAN * E * CAR * FRATRES Wappen wie N. 5333.
Rv. COMITES : ET : DOMI : IN : MANSF (Mzz.) 64 Der Ritter wie vorher. Fehlt bei v. Hagen. R.

David († 1628).

5336. Halber Thaler von 1605. Av. DAVID : CO : E : DO : I : MANSF : NO . D : I : HEL . E . SCHRA : Wappen wie N. 5333. Zwischen dem Kleinode ein aus IESV gebildetes Monogramm. Neben dem Schilde: G—M
Rv. BEI . GOT . IST . — RATH . VND . THAT . 16 AS (verschlungen) 05—♁ Der Ritter wie N. 5327. Abschlag vom ganzen Thaler. M. 1798. R.

5337. Thaler von 1609. Av. ♁ DAVID : CO . E . DO . I : MANSF : NOB : D : I : HEL . ET . SCHRAPL : Der Ritter wie N. 5327.
Rv. Dreizeilig: BEI GOT | IST RATH | VND THAT. Darunter der vierfeldige Wappenschild zwischen 16—09 | G—M Umher ein Blätterkranz. M. 1797.

5338. Thaler von 1610. Wie N. 5337, mit der Jahrszahl 16—10 M. 1797.

5339. Thaler von 1613. Av. Wie N. 5337.
Rv. Dreizeilig: .BEI . | GOT . IST | RATH . VND | TH—AT Darunter das vierfeldige Wappen zwischen: 16—13 | G—M | ✱ -✱ M. 1797.

5340. Halber Thaler von 1618. Av. ♁ . DAVID . CO . E . DO . ·I . MANSF . NO . D . I . HEL . E . SCH Der Ritter wie N. 5327.
Rv. * BEY * GOT * IST * RATH * VND * THAT * (Kleeblatt) Gekr. Wappenschild; daneben: 16—18, zwei Blätter und A—K

5341. Thaler von 1619. Av. ♁ DAVID . CO : AC . DO : IN . MANS : NOB : DO : IN . HEL : SEB : ET . SCHRA Der Ritter wie N. 5327.
Rv. ✣ EST * DEVS * AVXILIO * CONSILIOQVE * POTIS * Das gekr. Wappen zwischen 16—19 | H–I M. 1799.

5342. Thaler von 1622. Av DAVID : C . E . DO : I . MANSF . NO : DO : I . HEL . SE . E . SC: ♁ Der Ritter wie N. 5327.
Rv :BEI : GOTT : IST : RAHT : VNND : THATT. (Kleestengel) Gekr. Wappen zwischen A –K. | 16.—ZZ M. 4296.

5343. Thaler von 1624. Av. DAVID . CO : ET . DO : IN . MANS : NO : DO: I : H : S: E : S. ♁ Der Ritter wie N. 5327.
Rv. BEI . GOTT . IST . RAHT . VNND . THADT. 16 (Kleeblatt) 24. Gekr. Wappen zwischen: A—K M. 4297.

Ernst VI. und Friedrich Christoph (1579—1609).

5344. Taler von 1608. Av. ERNESTVS . E : FRID : CHRIST : CO : E : D : I : MANS : - ♁ Das behelmte Wappen; über dem Helme: 1—6—0—8 neben dem Schilde: G—M
Rv. ✣ NOBILES . DOMINI . IN . HELD : SEEBVRG ET . SCHRAP : Der Ritter wie N. 5327. M. 1786.

Friedrich Christoph (1609—1631).

5345. Thaler von 1610. Av. FRIDERICVS . CHRIST : CO : E : DO : I : MANSF : — ♁ Sonst wie N. 5344, mit 1—6—1—0

Rv. ✥ NOBILIS . DOMINVS . IN . HELD . SEEBVRG . ET . SCHRAPL: Der Ritter wie N. 5327. M. 1788.

Friedrich Christoph und David († 1628).

5346. Thaler von 1626. Av. FRIDERI: CHRIS: ET . DAVD . COM. ET . D: ♁ Der Ritter wie N. 5327.
Rv. IN . MANSFELT . NO . DO . IN . H . S . E . S. Das behelmte Wappen. Im Kleinode drei Kleestengel; neben dem Schilde: 16—Z6 | A—K M. 1804.

Friedrich Christoph.

5347. Halber Thaler von 1629. Av. FRIDERICVS: CHRIS . COM: ET DOMI: IN: — ♁ Der Ritter wie N. 5327.
Rv. MANSF . NO: DOM . IN . HEL . SE: ET: SCH: Das behelmte Wappen; neben dem Helme: .16—Z9. neben dem Schilde: . A—K.

5348. Begräbnissthaler von 1631. Av. FRID: CHR: CO: ET . DO: IN.: MANSF: NO: DO: IN: HEL: SE: ET . SC. ❈ In einem schmalen Blätterkranze, achtzeilig: NATVS . | ANNO. 1.5.64. DIE . | .4. FEBR . ET . POSTQ . | VIXERAT. ANNOS . | .67. ET . Z . MENSES . | PIE . DENATVS . | ANNO 1. 6.31 DIE . | .6. APRILIS . | (Arabeske)
Rv. GEDVLDT . IN . VNSCHVLDT . TREW . IST . WILPRET. ♁ Der Ritter, auf rechtshin sprengendem Pferde, mit erhobenem Schwerte und dem querf.-mansf. Schilde. Unten der Drache. M. 1805.

5349. Begräbnissgulden von 1631. Wie N. 5348, aber im Av. S • statt SC. ❈

Christian Friedrich (1632—1666).

5350. Halber Thaler von 1642. Av. CHRISTIAN, FRIEDERIC, COMES AC DOM: ♁ Der Ritter wie N. 5327.
Rv. .IN MANSFELT . NOB : DN . IN HELDR : S : ET . SR : Das behelmte Wappen. Neben dem Helme: 16—42 neben dem

Schilde: HP (verb.) —D und zwischen dem Kleinode ein Kleeblatt.

5351. Thaler von 1645. Wie N. 5350, mit 16—45 u. HP (verb.) — K. Der Reichsapfel unter dem Arme des Ritters. Fehlt bei Mad. und v. Hagen.

5352. Thaler von 1649. Av. Wie N. 5350.
Rv. IN . MANSFELT . NOB: DN: I: HELDR: S: E: S: Das behelmte Wappen. Zwischen dem Kleinod das Kleeblatt und neben dem Helme: 16—49 M. 1810.

5353. Viertelthaler von 1649. Wie N. 5352, aber HEL : statt HELDR :

Mörs.

Hermann (1546—1578).

5354. Dicker Doppelthaler von 1567. (Die 7 durch den Graveur in 8 verändert.) Av. o HERMAN o CO o A o NV—ENAR o ET o MORS o (Münzzeichen) Das doppelt behelmte quadr. Wappen von Neuenaar und Mörs mit Mittelschild. Zu den Seiten des Schildes: 15—67
Rv. o IMP o CÆS o MAXIMILIANVS o II o PP o AVG 8 Unter der zwischen Arabesken stehenden Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Wie der einfache Thaler bei Mad. 4304 und Schulth. Cat. 4501. RRR.

Montfort.

Jüngere Linie zu Tettnang.

Ulrich IV. (1564—1574).

5355. Halber Guldenthaler von 1573 Av. ✻ MO: NO: VDAL-

RI : CO : IN . MONT : ET : ROT : und als innere Umschrift (u. b.) .: SP : DI : IOHA : — CO : D : MONT : CIP — : (Das SP soll wohl Sanctus Patronus bedeuten). Der stehende geh. h. Johann v. Montfort stützt sich mit der Rechten auf den Wappenschild und hat die Linke am Schwertgriffe.
Rv. MAX : Z . RO : IM :' SEMPER . AVGVSTVS ✣ 73 Unter der Krone der Doppeladler mit 30 im Reichsapfel. M. 6840. Biud. S. 393, 16. RR.

Aeltere Linie zu Bregenz.

Hugo und Johann (1619—1625).

5356. Thaler von 1620. Av. HVGO: ET * IOAN* COMITES * IN * MONTFORT * Schräggestellter Wappenschild mit der Bischofsmütze auf dem mit dem Wappenmantel behangenen Helme.
Rv. FERDINANDVS * II * — D G : ROM * IMP * S * A * 16Z0 + Der ungekrönte Doppeladler mit dem Reichsapfel. M. 1816.

Johann (1662—1686).

5357. Gulden von 1675. Av. IOANNES . COMES . DE . MONTFORT (Verz.). Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf.
Rv. Obenherum : .SPES . NON (Anker) CONFVNDIT Zwischen Zweigen das gekr. Wappen in verziertem Schilde. Unten: 16 $(\frac{2}{3})$ 75 Fehlt bei Mad. R.

5358. Viertelgulden von 1676. Wie N. 5357, aber im Rv. unten: 16 (XV) 76

5359. Gulden von 1678. Av. IOANNES . COMES — . DE . MONTFORT ❃ Brustbild wie N. 5357.
Rv. Obenherum : .SPES . NON (Anker) CONFVNDIT. Wappen wie N. 5357. Unten: 16 (60) 78 Zu M. 4305.

5360. Desgleichen. Av. Wie 5359, aber COMES und links vom Brustbilde die Contremarke des Fränkischen Kreises.

Rv. Obenherum: . SPES ✻ NON (Anker) CONFVNDIT. Sonst wie N. 5359.

Anton, Administrator (1686—1693).

5361. Gulden von 1691. Av. ANTONIVS . COMES . DE . MONTFORT . ADMINIST . Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf.
Rv. Obenherum: ✻ FORTITER . ET . CONSTANTER Das gekr. Wappen zwischen Zweigen. Unten: F I . 16 (60) 91· G M. 4306.

Anton (1686, bez. 1693—1734).

5362. Thaler von 1694. Av. ANTONIVS . COMES . IN . MONTFORT . 17—84 . Behelmter, vom Wappenmantel umgebener Wappenschild. Zur Linken des Helmes steht eine Fahne mit dem Wappenbild.
Rv. + LEOPOLDVS . D . G . ROM . IMP . S . AVGV: (Lilie) + Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 4307. R.

5363. Thaler von 1723. Av. (U. b.) ANTONI, COM: — * IN MONTFORT .* Brustbild von r. S., ohne Bekleidung, in grosser Perrücke. Unten ein Röschen.
Rv. Obenherum: PRO — DEO — ET — LEGE . * Das behelmte Wappen mit Wappenmantel; zur Rechten des Helmes eine Fahne mit dem Wappenbilde. Unten: 17—23 Randschrift: FORTITER * E . CONSTANTER * M. 4308. R.

5364. Thaler von 1730. Av. Aeussere Umschr. MONETA : NOV : COMITATVS DE MONTFORT ✻ Innere Umschr. (u. b.) IN HONOREM DIV . IOAN . — COM . DE MONT . CYP . PATR · Der geh. Heilige, mit Kopfschein, stützt sich mit der Rechten auf den Wappenschild und hält in der Linken eine Fahne mit dem montforter Wappenbilde.
Rv. DVRCH GOTT, VNTER MARIÆ SCHVTZ WURDT DIS GETRVCKHT DEM FEINDT ZU TRVTZ . Maria, auf der Erdkugel stehend, das Kind auf dem Arme, welches der zu den Füssen der Mutter sich windenden Schlange mit langem Kreuze den Kopf durchstösst. Ueber Maria ein

Strahlenkranz, der h. Geist und in Wolken dér segnende Gott Vater. Neben der Heiligen: 17—30 M. 1819. R.

5365. Halber Thaler von 1730. Wie N. 5364. RR.

Ernst (1734—1758).

5366. Medaille von 1736. Av. (U. b.) ERNESTUS COMES IN MONTFORT. * Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: PRO DEO — ET LEGE. Wappen wie N. 5363. Untenherum: * 17—36 * 13,50 Gr. Weise 1705. R.

Franz Xaver[1] (1758—1780).

5367. Thaler von 1759. Av. (U. b.) FRANC : XAV : COM : — DE MONTFORT. Brustbild von r. S., im Kürass, nebst Mantel Unten: H
Rv. Schrägliegender Wappenschild, mit Helm, Mantel und Fahne wie vorher. Unten: 17 — 59. M. 4310.

Nostitz.

Johann Hartwig († 1683).

5368. Breiter Schauthaler auf seinen Tod, 1683. Av. Aeussere Umschrift. (U. b.) IOH. HARTW. S . R . I . COMES DE NOSTITZ. SUPREMUS REGNI BOE (OE verb.) MIÆ CANCELLARIUS . NATUS A . 1610 . OBIIT VIENNÆ 1683 Innere Umschr. MENSE OBIIT MARTIS MEDIUS PESTEM INTER ET HOSTEM UT POSSET MEDIUM SINE FINE TENERE BEATUS ✣ Brustbild von vorn, im Talar und grosser Perrücke. Unten: . I . K .
Rv. Unter dem gekr. Wappenschilde, zu dessen Seiten Frucht- und Blumenguirlanden, 15zeilig: SUPREMO A. XXXI REGIS | CANCELLARIO | EQU . AUR . VELL . : — SUUS | EX FRATRE NEPOS, & SANG | VINE HÆRES . |

CHRISTOPHORUS WENCESL : S . R . I | COMES DE NOSTITZ . SAC . CÆS . REG | MAI . INTIM . ACTUAL : CONSILIAR ¦ CAM . & DUCATUS . GLOGOVIENS . | CAPITAN . ISTHOC | MEMORIALE DEDIT . | QUO CANCELLARY SUPREMI | MUNERE FUNCTUS | DEFUNGI NEQUE AT MEMORI | CUM MENTE SUPERSTES | ❀ 25,40 Gr. Böhm. P. M. Tab. 35, 292. R.

Anton Johann († 1736).

5369. Thaler von 1719. Av. (U. b.) ANTONI, IOH . S . R . I . COM . DE NOST : ET RIN. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) S . C . M . CONS . INT : CAM : SVPR . R . BOH. PRÆF . BVRGG . EGR . Das von zwei Greifen gehaltene Wappen unter einer Krone, worauf der Schwan. Zwischen dem Untersatze: G F N (Nürnberger) und ganz unten: 17 — 19. M. 1820. R.

5370. Halber Thaler von 1719. Av. (U. b.) ANT . IOH . S . R . I . COM . DE . NOST . ET . RIN . Geh. Brustbild von r. S. Unten: G . F . N .
Rv. Wie N. 5369, ohne die Buchstaben des Stempelschneiders. RR.

Oettingen.

Carl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin (1522—1547).

5371. Thaler von 1544. Av. KARL WOLF * LVDWIG * 7 * MARTIN * CO * IN * OTI ✣ Behelmter Wappenschild, zu dessen Seiten: 15 — 44
Rv. * CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMANOR ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AVG ⁑* Der gekr. Doppeladler. M. 1823.

5372. Thaler von 1546. Av. KARL WOLF ⁑ LVDWIG ⁑ 7 ⁑ MARTIN ⁑ C ⁑ I ⁑ OT (Kleeblatt) Wappen wie N. 5371; an den Seiten: 15 — 46

Rv. * CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AV * Gekr. Doppeladler. M. 1823.

Linie zu Oettingen.

Ludwig Eberhard (1622—1634.)

5373. Thaler von 1623. Av. * LVDWIG * EBERHART * COMES * OTING * Behelmter Wappenschild. Neben dem Kleinode: 16 — 23

Rv. ✠ FERDINANDVS * II * ROM * IMP * SEMP * AVG * Gekr. Doppeladler. Beide Seiten umgiebt eine kettenförmige Einfassung. Zu M. 4314.

5374. Thaler von 1624. Av. Wie N. 5373, aber EBERHARD * und 16 — 24

Rv. Umschr. wie N. 5373, aber SEM * AVGVS ✠ Der gekr. Doppeladler, der rechts Schwert und Scepter, links den Reichsapfel hält. M. 1824.

5375. Thaler von 1625. Av. DA PACEM DOMINE IN DIEBVS NOSTRIS ✠ Der auf dem Drachen stehende Erzengel Michael mit Flammenschwert und dem öttinger Schilde Daneben rechts: . L . E . G . Z . Ö . (Ludwig Eberhard Graf zu Oettingen) links: 1625 (beides von unten nach oben gestellt).

Rv. ✠ FERDINANDVS * II * ROM * IMP * SEM * AVGVS * Der Doppeladler, welcher rechts Schwert und Scepter, links den Reichsapfel hält. M. 1825. R.

Albert Ernst I. (1659—1683).

a. als Graf.

5376. Gulden von 1674. Av. ALBERTVS . ERNESTVS . COMES. OTTINGENSIS . ✠ . Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewande.

Rv. (U. b.) DOMINVS ✠ . — . PROVIDEBIT Gekr. Wappenschild. Unten: . 16 (60) 74.

b. als Fürst.

5377. Gedächtnissthaler von 1675, auf die erhaltene Fürstenwürde. Av. ALBERTVS . ERNESTVS . FAVENTE . DEI . GRATIA . PRIMVS . ÖTTING : PRINCEPS (Blättchen) Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Ueberwurf.
Rv. . NVMEN . VNICA . IN TERRIS . SALVS . PROVIDEBIT . (Schnörkel) Das mit dem Fürstenhute bedeckte Wappen. M. 1658. R.

5378. Gulden von 1675. Av. (U. b.) DOMINVS ✣ PROVIDEBIT * Unter dem Fürstenhute die zusammengestellten Buchstaben A E O (Albertus Ernestus Oettingensis), daneben: 16 — 75 Unten: (60) und rechts daneben drei Eicheln an einem Zweige.
Rv. VIGILANTIA ET FIDELITATE ✾ Der auf bewachsenem Boden nach rechts schreitende öttingensche Hund. M. 4159. R.

5379. Desgleichen. Av. . DOMINVS * PROVIDEBIT ✣ Unter dem Fürstenhute die zusammengestellten Buchstaben E A, das Uebrige wie N. 5378.
Rv. (U. b.) VIGILANTIA ET FIDELITATE (Blatt) Der Hund wie vorher. M. 5845. R.

5380. Desgleichen. Av. ✣ ALBERT, ERNRST, . D : G : PRINCEPS . OTTINGENS : Brustbild wie N. 5377.
Rv. (U. b.) DOMINVS ⁑ — PROVIDEBIT Wappen wie N. 5377. Unten: ⁑ 16 (60) 75 ⁑ M. 4160.

5381. Gulden von 1676. Av. Wie N. 5380, aber OTTINGEN :
Rv. (U. b.) DOMINVS * — PROVIDEBIT Wappen wie N. 5377. Unten: * 16 (60) 76 *

Linie zu Wallerstein.

a. Nebenlinie zu Spielberg.

Johann Aloys I (1737 – 1780).

5382. Conv.-Thaler von 1759. Av. (U. b.) IOAN . ALOYS . I .

DE ET IN ÖTTINGEN Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. Am Armabschn. M (Müller).
Rv. Das mit dem Fürstenhute bedeckte, von den beiden Hunden gehaltene Wappen auf einem Untersatze, worunter in Einfassung: . X . | EINE FEINE | MARCK darunter zwei kleine Hufeisen. Zu den Seiten der Einfassung: 17 — 59 M. 6797. R.

5383. Gulden von 1759. Av. Wie N. 5382, aber ÖTTINGEN
Rv. Wappen und Jahrszahl wie vorher. Unten: ($\frac{2}{3}$) zwischen zwei kleinen Hufeisen. M. 4161.

5384. Conv.-Gulden von 1759. Av. Wie N. 5382.
Rv. Wie N. 5382, aber XX statt . X .

5385. Desgleichen. Av. Wie der Rv. bei N. 5384.
Rv. Obenherum: S : SEBAST : PATRONUS RHÆTIÆ. Der an den Baum gebundene h. Sebastian zeigt sich auf einer Wolke. Weise 1594. R.

b. Nebenlinie zu Wallerstein.

Wolfgang der Jüngere (1670—1708).

5386. Thaler von 1694. Av. WOLFGANG . G — . Z . ÖTTINGEN * 16 — 94 * Behelmter, ovaler Wappenschild; darunter die Werthzahl 90 in Einfassung.
Rv. * VIRTVTE — ET LABORE * Der gekr. Doppeladler, auf dessen herzförmig vertiefter Brust L. I. (Leopoldus I.) Unten das augsburger Wappenbild zwischen den Hufeisen. M. 1826. R.

Jgnaz (1670—1723).

5387. Thaler von 1694. Av. * IGNATIVS COMES — AB ÖTTINGEN. Eine Hand aus Wolken begiesst mit einer Giesskanne Blumen in einer Vase, worüber ein Band mit der Aufschrift: A SVPERIORE — PENDET Unten das augsb. Wappenbild wie vorher.

Rv. HINC LABOR — ET OPVS (Arabeske). 16—94. Behelmter Wappenschild. Unten: 90 in einer Einfassung. M. 1827. R.

Carl Friedrich (seit 1842).

5388. Medaille auf dessen Taufe, 1840. Av. Obenherum: DER VEREIN MEHRERER ZUR TAUFE GELADENEN Im Felde, 13zeilig: ZUR | ERINNERUNG | AN DIE TAUFE DES | ERBPRINZEN CARL | FRIEDRICH | VON OETTINGEN | U. WALLERSTEIN | &C. &C. &C. | GEB. D. XVI. SEPT. | GETAUFT | D. XXIV. SEPT. | MDCCXL.

Rv. Obenherum: DEM HOHEN FÜRSTENHAUSE IST HEIL WIDERFAHREN. Untenherum: DESS FREUEN WIR UNS. Das Wappen auf dem mit dem Fürstenhute bedeckten Wappenmantel. 15,75 Gr.

Ortenburg.

Johann Widmann.

5389. Schauthaler o. J. Av. HANS WIDMAN (Verz.) AIGENTVMBSHERR (Verz.) DER (Verz.) Erhabenes Brustbild von r. S., im Wamms.

Rv. (U. b.) HERSCHAFTEN SOMMERÖGG. VND PATERNIAN Behelmter zweifeldiger Wappenschild. M. 4324. RRR.

5390. Halber Schauthaler von 1631. Wie N. 5389, aber im Av. am Ende der Umschr. in Einfassung 1631 M. 4325. RRR.

Christoph Widmann († 1660).

5391. Thaler von 1656. Av. CHRISTOPHOR⁹. S. R. E. CARDINALIS. VIDMAN Brustbild von r. S., im Mozzetta, mit Barett, in Bogeneinfassung.

Rv. COMES. — AB. ORTENBVRG — (Verz.) 1656 (Ver.) Unter dem Cardinalshute das vierfeldige ortenburgische Wappen

mit dem Widmann'schen Wappen im Mittelschilde. Zu den Seiten des Schildfusses: H—S M. 1837. RR.

Ostfriesland.

Enno II. (1528—1540).

5392. Viertelthaler o. J. Av. ENNO CO . ET . DNS'. PHRISIE. ORIE ⚘ Brustbild von l. S., im Pelz und Hut.
Rv. DA . PACEM . DOMINE . IN . DIEB . NOS' . ⚘ Die Harpye der Familie Zirksena, umgeben von den vier Sternen der Familie Idsinga. M. 4328. R.

Edzard II. (1540—1599).

a. mit seinen Brüdern Christoph († 1566) und Johann († 1591), (1540—1566).

5393. Viertelthaler von 1562. Av. EDZ . CHR . IOH . CO . ET. DO . PHR ORI (Krone.) Brustbild von vorn.
Rv. DA * PACE * DNE * IN DIEBVS * NOS * 1562 (Lilie). Die Harpye mit den vier Sternen. R.

5394. Viertelthaler o. J. Av. EDZ * CHR * IOH * CO * E * DO * PHRI * ORI (Krone) Brustbild wie vorher.
Rv. DA * PACE * DO * IN * DIEBVS * NOSTR (Blume und Zainhaken, kreuzweise) Harpye wie vorher.

5395. Thaler von 1564. Av. MO * EDZ * CR * IO * C * E * D* PH * OR * DA * PA * D * I * D * NO ⁑ Die Harpye wie vorher.
Rv. (Blume und Zainhaken, kreuzweise) * FERDI * ROMA * IMPERA * SEM * AVGVSTVS ⁑ Der geh. und gekr. Kaiser bis an den Leib von r. S., das Scepter schulternd, die Linke am Schwertgriff. Zu den Seiten: 15—64 M. 1843.

5396. Desgleichen. Av. MO + EDZ + CH + IO + C + E + D + PH + O + DA + PA + D + I + DI + N. Die Harpye wie vorher.

Rv. Wie N. 5395, aber SE + statt SEM * und Kreuze statt der Sterne.

5397. Thaler o. J. Av. ❀ EDZ ❀ CHR ❀ IOH ❀ CO ❀ E ❀ DO ❀ PHRI ❀ ORIE (Lilie zwischen vier Rosetten.) Ein knieender Ritter von l. S., mit der erhobenen Rechten den abwärts gekehrten Streitkolben, mit der Linken den Schild mit der Harpye vor sich haltend.
Rv. ❀ FERDI ❀ ROMA ❀ IMPERA ❀ SEMP ❀ AVGVS ❀ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 1845.

5398. Desgleichen. Av. ❀ MO ❀ AR ❀ EDZ ❀ CR ❀ IO ❀ ❀ C ❀ ❀ ET ❀ D ❀ ❀ PHRI ❀ ORIEN ❀ ❀ (Blume und Zainhaken, gekreuzt.) Der Ritter wie vorher.
Rv. ❀ FERDI ❀ ROM ❀ IMPERA ❀ SEM ❀ AVGVST ❀ Doppeladler wie vorher. Zu M. 4330.

5399. Halber Thaler o. J. Av. Wie N. 5398, aber E statt ET und ORIE statt ORIEN
Rv. * FERDI * ROMA * IMPERA * SEMP (MP verb.) * AVGVST * Doppeladler wie vorher.

b. mit seinem Bruder Johann (1566—1591).

5400. Halber Thaler von 1570. Av. (Blume und Zainhaken, gekreuzt) EDZ : E : IOH : CO : ET : DO : PHRISI : ORI Der behelmte Schild von Ostfriesland, zu dessen Seiten: 15—70
Rv. DA . PACEM . DNE . IN . DIEBVS . NOSTRIS Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. RR.

5401. Thaler von 1581. Av. o — EDZ o E o IOH o CO o — o — o — E o DO o PHRI o O ⚒ — o Der behelmte Schild von Ostfriesland, zu dessen Seiten: 8—1
Rv. * DA * PACE * DOMINE * IN * DIEBVS * NOS * Gekr. Doppeladler wie vorher. M. 1846.

c. allein (1591—1599).

5402. Thaler von 1596. Av. * — EDZAR * CO * E — DO * PHR * OR ⚒ — * Der behelmte Schild von Ostfriesland, zu dessen Seiten: 9—6

Rv. DA * PACE * DOMINE *IN* DIEB * NOS Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 4331.

Enno III. (1599—1625).

5403. Breiter Doppelthaler o. J. Av. DEO + CONFID — NON + TIMEBO — Q3 + FACIAT — MIHI + HOMO Der Graf im Harnisch und Helm, das Schwert in der Rechten, auf linkshin sprengendem Rosse. Im Hintergrunde die Stadt Emden. In der Umschr. vier Wappenschildchen.
Rv. DA + PACEM + DOMINE + IN + DIEBUS + NOSTRIS ✠ Eine sitzende Frau (der Friede) vorwärts gekehrt, mit einem Lorbeerkranze auf dem Haupte und mit Palmzweig und Merkurstab in den Händen. Zu ihrer Rechten am Boden Waffenstücke, links Waarenballen und zwei Kaufleute. Im Hintergrunde eine Hafengegend. M. 4327. R.

5404. Doppelthaler von 1614. Av. ENNO + COM + ET + DO— FRIS + ORIE : 1614 (Mzz.) Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf. Darunter die Harpye.
Rv. DA + PACEM + DOMINE + IN + DIEBVS + NOS: Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 1848. RR.

5405. Doppelthalerklippe von 1614. Wie N. 5404, aber ORIE + 1614. RRR.

5406. Halbe Thalerklippe von 1614. Av. ENNO . COM . ET . DO — FRIS . ORIEN : 1614 (Mzz.) Sonst wie N. 5404.
Rv. DA . PACEM . DOMINE . IN . DIEBVS . NOST Doppeladler wie vorher. RR.

5407. Thalerklippe von 1617. Av. ENNO + COM + ET + DO — FRI + ORIENT + 1617 ⁄^ Sonst wie N. 5404.
Rv. Wie N. 5404, aber Kreuze statt der Punkte. RR.

5408. Klippe zu 1½ Thalern von 1622. Wie N. 5407, aber im Av. FRIS + und 16ZZ ⁄^ RR.

5409. Thaler von 1622. Wie N. 5408. M. 1848.

5410. Desgleichen. Wie N. 5409, aber NOSTR statt NOST

5411. Viertelthaler-Klippe o. J. Av. MO . NO — ENN . C — ET D F O Gekr. sechsfeldiger Wappenschild auf Andreaskreuz.
Rv. MATH . I . D . G . EL . RO . IMP . SEM . AVG Gekr. Doppeladler. R.

5412. Desgleichen. Wie N. 5411, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung. R.

5413. Zehntel-Thaler o. J. Av. MO . NO . ENN . C — ET . DO. FR . OR Behelmter Harpyenschild.
Rv. DA . PACEM . DNE . IN . DIEBVS . NOS . Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin $\frac{1}{10}$

5414. Stüberklippe o. J. Av. (Mzz.) MO . NO . ENN . C . ET . D. FR . OR Gekr. Harpyenschild.
Rv. DA . PA — DOMI — IN . DI — NOST Blumenkreuz. 5,35 Gr.

Ulrich II. (1628—1648).

5415. Doppelthaler von 1629. Av. (Lilie) UDALRICUS . COM : E : DOM — FRIS : ORIENT : D : I : E : S : E : W : Im Perlenkreise das vorwärts gekehrte Brustbild mit lockigem, links in einem Zopfe herabhängenden Haare, in gesticktem Wamms mit Spitzenkragen und Feldbinde. Unten der Schild von Ostfriesland.
Rv. DA . PACEM . DOMINE . IN . DIEBUS. NOSTRIS. 16Z9 Der Doppeladler unter der Kaiserl. Krone mit dem Reichsapfel auf der Brust. Wie der Thaler bei Mad. 4336. Als Doppelthaler unedirt.

Juliane, Wittwe Ulrich's II. (geb. 1606 † 1659).

5416. Begräbnissthaler von 1659. Av. Zwölfzeilig: . SERMA. | PRINC . ET . D . D | JVLIANA. LANDGRA . | HASS COM. FRIS. ORIENTA | VIDVA. NATA. DARMBST | 14. APRIL. Ao. 1606 . OBIIT | . 15. JANVA. Ao. 1659. | DESIDERATISSIMÆ. MA | TRIS. MEMORIAM. VENE | RANTES. TRES. FILII | SVPERSTITES . FIERI | . FECERVNT. Darunter eine verschlungene Wittwenschnur.

Rv. Mit einer offenen Krone bedeckter und mit der Wittwenschnur behangener Wappenschild. Unten: H S (Schlüter) M. 1849. R.

5417. Halber Thaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 5416. R.

5418. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung. Wie N. 5416.

Enno Ludwig (1648–1660).

5419. Gulden zu 28 Stüber o. J. Av. FLOR. ARG. ENN. LUD. D. G. P. F. O. D. ESENS Gekr. vierfeldiger Wappenschild.

Bv. * LEOPOLD : D : G : EL : ROM : IMPERAT . SEM . AU G Gekr. Doppeladler mit der Werthzahl 28 im Reichapfel auf der Brust. Eingeschlagen ist ein Stempel mit UTR · (echt) RRR.

Georg Christian (1660–1665).

a. als Graf (1660—1662).

5420. Gulden zu 28 Stüber o. J. Av. FLOR. AR. GEORG . CHRIST. C. F. O. D. E Gekr- und verzierter vierfeldiger Wappenschild.

Rv. LEOPOLD. D. G. EL. ROM. IMP. SEMP. AVG Der gekr. Doppeladler mit der Werthzahl 28 im Reichsapfel auf der Brust. Wellenh. 4707. RR.

b. als Fürst (1662—1665).

5421. Thaler o. J. Av. GEORG . CHRIST . D . G . PR . F . O . D . I . E . S . ET . W und ein von drei Zainhaken durchstochenes Herz. Langgelocktes Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.

Rv. DA . PACEM . DOMINE . IN . DIEBVS . NO : Dreifach behelmter sechsfeldiger Wappenschild. Schulth. Cat. 5473. RR.

5422. Thaler o. J. Av. GEORG ❋ CHRIST ❋ D ❋ G ❋ PR ❋ F ❋ O ❋ DI ❋ ES ❋ ST ❋ E . W (Mzz. wie N. 5421) Langgelocktes Brustbild von vorn, im Wamms, mit Feldbinde.

Rv. Wie N. 5421. M. 1660. R.

5423. Dritteltbaler o. J. Av. o GEORG o CHRIS o D o G o P o F o O o D o E o S o E o W o Gekr. sechsfeldiges Wappen, darunter: 3 EIN . RT:

Rv. LEOPOL . D ❀ G ❀ ROM ❀ IMPER ❀ SEM ❀ AUGU (Mzz. wie N. 5421) Der gekr. Doppeladler. Zu M. 6798.

Christine Charlotte, Wittwe Georg Christian's (1665--1690, † 1699).

5424. Thaler von 1685. Av. (U. b.) * CHR * CHA * D * G * PR * ET * TUT * REG * FR * OR * Vorwärts sehendes Brustbild mit lockigen Haaren und einem auf die entblösste Brust herabhängenden Haarzopfe, nebst einer Perlenschnur um den Hals.

Rv. NAT . D . WURT . E . T . DOM . HEY . E . ST . ET . W * Unter dem Fürstenhute in ovalen, von der Wittwenschnur umgebenen Schilden das sechsfeldige Wappen von Ostfriesland und das quadrirte Wappen von Württemberg. Darunter das mit 3 Zainhaken durchstochene Herz, zu dessen Seiten: B—H (Hille) Innere Umschrift: * CHARITATE. ET . CANDORE . ANNO. 1685 * M. 1661. RR.

5425. Dritteltbaler o. J. Av. CHRIS : CH . D : G : P . E . T . R. FR . OR . DU . WU . E . T. Gekr. vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild, umgeben von der Wittwenschnur.

Rv. CHRIS : EBERH : D . G . P . FR : OR : D . ES: S . E . W Gekr. sechsfeldiger Wappenschild, darunter: 3 EIN RT: M. 4163.

5426. Sterbemedaille von 1699. Av. Aufschrift in 13 Zeilen: CHRISTINA | CHARLOTTA DUX | WIRTEMBERGIÆ & C: NA- | TA STUDGARD . D . XXI . OCT . | A⁰ MDCXLV. NUPTA GEORGIO | CHRISTIANO PRINCIPI FRISIÆ | ORIENTALIS A⁰ MDCLXII . PRO | MINORE ADHUC FILIO ADMINI- | STRATRIX AB A⁰ MDCLXV . AD A⁰ | MDCLXXXX . DECESSIT BROCK- | HUSI D . XVI . MAY. A⁰ MDCLXXXX | IX . ANIMAM COELO FAMAM | ORBI MEMORIAM VENE | RANTI FILIO RELI | QUIT.

Rv. Obenherum: SECUTA LABOREM — VERA — QUIES Ein Schiff, welches ausgeladen wird und dessen Segel ein-

gezogen werden. Auf einer Säule am Lande der Wappenschild mit der Harpye unter dem Fürstenhute. 69,40 Gr. R.

5427. Sterbe-Viertelthaler von 1699. Av. DUX . WIRTENB. PRINCEPS . FRIS - OR . VID Gekr. Namenszug.
Rv. 13zeilig: NATA | STUDGARD: | D. 21: OCT: AO. 1645. | NUPTA GEORG: CHRIST: | PR: FRIS: OR: AO 1662. | ADMINISTRATRIX REG: | AB. AO 1665. AD. A. 1690. | DECESSIT BROCKHUSI | D. 16. MAY 1699. | ANIMAM COE (OE verb.) LO . | FAMAM TERRÆ | MEMORIAM VENERANTI | FILIO RELIQVIT Darunter eine verschlungene Wittwenschnur.

Christian Eberhard (1690—1708).

5428. Huldigungsmedaille der ostfries. Stände, 1695. Av. Die Fama auf einem Sockel stehend, zwischen zwei Oelzweigen, in der Rechten einen Oelzweig haltend und mit der Linken eine Posaune zum Munde führend. Unten: İ. V. R.
Rv. İ. 6. 9. 5.: | *Dus blaaft de fnelle Faam* | *met aengenaam geluyt* | *D' Ooftvriefche Vreede Vreugdt* | *met volle Kaaken uyt* | *Op Kraght der Eendraght kan* | *de Vryheyt zigh veerlaaten* | *De Wyfe en dapp'ren zyn* | *tot heyl der Onderfaaten* | — | *den 11 Februari* 29,60.Gr. Wiarda VI. 337. RR.

5429. Thaler von 1698. Av. (U. b.) CHR: EB: D: G: PR: — & D: FR: OR: D: I: E: ST: & W. Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf. Unten: F. R. P.
Rv. Obenherum: IN DEO — SPES MEA Dreifach behelmter sechsfeldiger Wappenschild. Unten: ✣ 1698 ✣ Fehlt bei Mad. RRR.

5430. Drittelthaler o. J. Av. Wie der Rv. von N. 5425.
Rv. LEOPOL . D . G . ROM . IMPER . SEM . AUGUS und ein von zwei Zainhaken durchstochenes Herz. Der gekr. Doppeladler.

5431. Viertelthaler auf den Tod seiner Gemahlin Eberhardine Sophie, 1700. Av. Obenherum auf einem Bande: ET.

GRAVIDÆ . MUNERA . VITIS . AMAT Winzer, am Weinstock schneidend.
Rv. Neunzeilig: EBERHAR- | DINA . SOPHIA . | PRINC . OE. TING. | NUPTA . PRINC . | FRISIÆ . ORIENT . | NATA. D . 16 . AUG . | AO 1666. | DENATA . D. 30 OCT. | AO 1700. Darunter ein Todtenkopf auf gekreuzten Knochen. Schellhass Cat. 719. RR.

Georg Albrecht (1708—1734).

5432. Vermählungsmedaille o. J. Av. (U. b.) GE . AL . PR . ET . DO . FRIS . OR . DO . ES . ET WITM: Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf. Unten: KOCH
Rv. (U. b.) CHR . LVD . PR . FR . OR . N . P . N . C . ET S . D . E . S . W . L . W . ET ID. Brustbild von r. S. Unten: K. 59,35 Gr. R.

5433. Viertelthaler auf den Tod seiner Gemahlin Christiane Ludovica, 1723. Av. Obenherum: VITAE MELIORIS IMAGO. Aehren aus einem Todtenkopfe wachsend. Im Abschn. K.
Rv. 13zeilig: PIAE | MEMORIAE | SER . PRINC . | AC | DN. DOMINAE | CHRISTIANAE LV= | DOVICAE, | PR . FRIS . ORIENT . | NATAE | PRINC . NASSOV . | D . 31 . MART . 1691. | DEN . 13 . APR . 1723 | AET. 32. Beide Seiten umgiebt ein Perlenrand. R.

5434. Thaler von 1730. Av. (U. b.) * GEORG: ALBERT: D: G: PR: ET DOM: FR: ORIENT * Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DOMINUS ESE: — STED: ET WITM. Das mit dem Fürstenhute bedeckte sechfeldige Wappen. An den Seiten: I. C —. G. (Gittermann) Unten: 17—30 M. 4165. RR.

5435. Sechstel-Thaler von 1730. Av. * GEORG . ALBERT . D . G. PR . ET D . FR . OR. Geh. Brustbild von r. S. Unten: .I. C. G.
Rv. DOMINVS . ES . — . STED . ET . WITM Das mit dem Fürstenhute bedeckte sechsfeldige Wappen im verzierten ovalen Schilde. Unten: 17 $(\frac{1}{6})$ 30

5436. Thaler von 1731. Av. (U. b.) GEORGIVS ALBERTVS D.

G . PRINC . FRISIÆ OR . Brustbild von r. S., im röm. Harnisch.
Rv. (U. b.) DOMINVS ESEN . — STEDESD . & WITM. Wappen wie N. 5434. An den Seiten: I . C . — G . Unten: (1734) M. 1662. R.

5437. Gulden von 1734. Av. (U. b.) GEORG . ALB . — D . G . PR . FRISIÆ OR. Brustbild wie N. 5436.
Rv. Umschr. und Wappen wie N. 5436, aber ESENÆ statt ESEN . Unten: 17 $\frac{2}{3}$ 34 M. 4166.

5438. Sterbemedaille von 1734. Av. Die Weisheit und die Religion stehen zu den Seiten eines Altars, aus dessen Flammen ein Phönix sich erhebt. Oben auf sonnenbestrahltem Bande: NON OMNIS MORIAR Im Abschn. K .
Rv. PIA | CONSECRATIO | GEORG . ALBERTO | PR. FRIS . OR . | OPTIMO MAXIMO | NAT . D . XIII . IVN . | MDCXC . | DEN . D . XII . IVN . | MDCCXXXIV . | DECRETA . | * 14,55 Gr.

Carl Edzard (1734—1744).

5439. Sechstel-Thaler von 1737. Av. (U. b.) CAROLVS EDZARDVS D . G . PR . FRIS . OR . Geh Brustbild von r. S.
Rv. Wie N. 5437, aber ET statt & und unter dem Wappen: * 17 $\frac{1}{6}$ 37 *

5440. Gulden von 1738. Av. Wie N. 5439.
Rv. Wie N. 5437, mit der Jahrszahl 17—38 Weise 1600.

Paar.

Johann Wenzel (1769—1792).

5441. Thaler von 1771. Av. (U. b.) IOH . WEN . S . R . IMP . PRINCEPS A . PAAR. Brustbild von r. S., im Rock und Hermelinmantel.

Rv. (U. b.) S . I . AUL . REG . HER . & . P . — GE . H . POST . MAG . 1771 . Dreifach gekr. Doppeladler mit dem von der Kette des Stephansordens umgebenen und mit dem Fürstenhute bedeckten Wappen von Paar auf der Brust.

5442. Halber Thaler von 1771. Wie N. 5441. M. 6799.

Wenzel (1792—1812).

5443. Thaler von 1794. Av. (U. b.) WENCESLAVS . S . ROM . IMP . PRINCEPS . A . PAAR. Kopf von r. S., mit frisirtem Haar. Unten: I . N . WIRT . F .

Rv. SVP . IMP . AVL . REG . HER . — P . G . HER . POST. MAG . 1794 . Dreifach gekr. Doppeladler, auf dessen Brust das mit dem Fürstenhute bedeckte Wappen. Randschrift PARTA (Verz.) TVERI (Verz.)

5444. Halber Thaler von 1794. Wie N. 5443. R.

Pappenheim.

Friedrich Ferdinand (1721—1773).

5445. Pappenheimer Huldigungsmünze (Ducatenabschlag(von 1731. Av. (U. b.) FRID : FERD : COM : — PAPPENH . S . R . I . MARE : HER. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf.

Rv. Das gekr., mit dem Württ. Orden umgebene Wappen in ovalem Schilde. Obenherum: ORE ET — CORDE. Unten in einer Einfassung HOMAGIUM | PAPPENH : | D : 25 . IVN . 1731. Beierlein N. 145. Schult. Cat. 5499. 1,80 Gr.

Rantzau.

Christian (1650—1663).

5446. Medaille von 1657. Av. (U. b.) CHRISTIAN : COM : IN : RANTZ : DOM : IN : BREITENB : . Des Grafen Brustbild von l. S. Darunter : . ÆTATIS . 44 .
Rv. Obenherum: * DEO . DUCE . COMITE . FORTUNA : Der gekr. und verzierte Wappenschild, daneben 16 — 57 und darunter: . *J* . — . *R* . 17,95 Gr. M. 5499. Schult. Cat. 5504. RR.

5447. Thaler von 1657. Av. CHRISTIAN : COM : IN . RANTZOU. DOM : IN . BREITENB : (Kleeblatt) Brustbild von r. S., mit langem Haar, im Wamms, mit Feldbinde und glattem Kragenumschlage.
Rv. ✕ (mit durchgestecktem Blümchen) DEO DVCE COMITE FORTVNA : · 1657 : · Das dreifach behelmte Wappen von Rantzau und der Burggrafen v. Leissnig in vier Feldern mit Mittelschild. M. 1850. RR.

Detlev (1663—1697).

5448. Gulden von 1689. Av. (U. b.) . DETHLEF . S . R . I . C . I . R . ET L . D . I . B . Geh. Brustbild von r. S. Unten an der Brust $\frac{2}{3}$ in einem Ovale.
Rv. (U. b.) . RECTE FACIENDO NEMINEM TIMEAS . Das gekr. Wappen mit dem Elephantenorden. Unten: 16 — 89 M. 5857. R.

Reckheim.

Unter der Familie Flodorp.

5449. Thaler o. J. Av. MO' * NO' * LIB' * BARONATVS * IMP'

* RECHEIMEN Das mit zwei Helmen bedeckte quadrirte Wappen mit Mittelschild.
Rv. CAROL * V * ROMANO * IMPE * SEMPER * AVGVSTV * Gekr. Doppeladler. M. 1953.

5450. Halber Thaler o. J. Wie N. 5449, aber RECHEIME, IPE * (statt IMPE *) und AVGVSTVS RR.

5451. Thaler o. J. Av. Wie N. 5449, aber IMPE' * RECHEIM'
Rv. FERDI * ELEC * ROMANO * IMPE * SEM * AVGVSTV Gekr. Doppeladler. M. 4450.

5452. Thaler o. J. Av. MONETA * NOVA * AR — GEN * RECHEIMENS Der Apostel Petrus über dem Wappenschilde. Zu den Seiten: 30—S
Rv. FERDI * I * ROMANO * IMPE * SEM * AVGUSTVS * Der gekr. Doppeladler mit 30 im Reichsapfel auf der Brust. M. 1955.

Regenstein (Reinstein).

Ulrich V. (1529—1551).

5453. Klippe vom $^1/_{12}$ Thalerstempel, 1551. Av. VLRICVS . COM. IN . REGENST (Kleeblatt) Behelmter Wappenschild. An den Seiten: 5 — I
Rv. . CAROL . V . R . IMPERATOR. Gekr. Doppeladler mit 12 im Reichsapfel auf der Brust. (Neuerer Abschlag.)

Ernst I. (1551—1581), Botho und Caspar Ulrich.

5454. Klippe vom $^1/_{12}$ Thalerstempel, o. J. Av. ERNS * PO * — * E * CASP * V Behelmter vierfeldiger Wappenschild.
Rv. CAR * V * R * — IMPER * Sonst wie N. 5453. (Neuerer Abschlag.)

5455. Klippe vom $^1/_{24}$ Thalerstempel, 1597. Av. ERNS . PO . — E . CAS . VL . Wappen wie vorher.

Rv. RVDOL . Z . ROM . IM . SEM . AV Reichsapfel mit der Werthzahl Z4 An den Seiten: 9 — 7 (Neuerer Abschlag.)

Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg.

5456. Gulden von 1676. Av. FRID : WILH : D : G : M : B : ELEC Brustbild im röm. Harnisch und Ueberwurf. Unten: 16 — 76
Rv. MONETA NO : — ARG : REINS ✕ Das mit dem Kurhute bedeckte Wappen. An den Seiten: I—A (Arendsburg), unten $\frac{2}{3}$ in einem Ovale. Schulth. 5925 Anm.

5457. Desgleichen. Wie N. 5456, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung.

Reuss.

Gemeinschaftliche Münzen.

5458. Thaler von 1619. Av. ✣ MO : NO : DD : RVTHEN : DOMINOR : A : PLAV : DD : IN : G : C : G : S : ET . LO : Zweifach behelmtes vierfeldiges Wappen im verzierten Schilde.
Rv. . VIVIT POST FVNERA VIRTVS ✱ 16—19 * WA (verb., Albrecht). ♁ Zwischen zwei aus Wolken kommenden Händen, von denen die rechts einen Palmzweig, die links ein Schwert hält, erhebt sich auf grasigem Boden eine mit einem Kranze umgebene Säule, auf welcher ein Phönix verbrennt. M. 1852.

I. Aeltere Linie.

Linie zu Greiz.

Heinrich IV. und Heinrich V. (1604—1629).

5459. Thaler von 1624. Av. HEIN : MED (ME verb.) : &. HEIN :

QVINT : FR : RVTH : D : D : A : PLAV : D : D : IN. GRAIZ : ETC (Kleeblatt) Innerhalb eines kranzartigen Reifens das Wappen wie N. 5458.

Rv. + FERD : II . D : G : ROM : I : S : A : GER : HVN : BOH : REX : 16Z4 *f* W . A + Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 1855. R.

a. Ober-Greiz.

Heinrich VI. (1681—1697).

5460. Begräbnissthaler von 1698. Av. Aeussere Umschr. HENRICUS VI. RUTHENUS, COM . AC DN . A . PLAU. DN. IN GR . CR . G . S . E . L . S . R . M . POLON . Innere Umschr. ET S . EL . SAX . CAMPI MARE- — SCHALL . GENERALIS . ♁ Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel.

Rv. Oberhalb: INVICTUS MORIOR. Daneben Lorbeer- und Palmzweig, gekreuzt, und in 12 Zeilen: NAT : GRAIZ : VARISC : D : VII . | AUG : M . DC . XLIX . HOSTIB : IN | CELEBERR : AD TIBISC : IN | HUNGAR : PROP : ZENTAM PRÆ- | LIO D . $\frac{1}{11}$ SEPT : M . DC . XCVII . IAM | SUPERAT ACCEPTO VULNERE | MORTIFERO SEQU : D . $\frac{11}{21}$ OCT : | SEGEDINI VITAM PRO | PATRIA BEATISS : | ET GLORIOSISS : | REDDIDIT . | (bogig) I . L . 16 + 98 . H . (Holland) ⁄\ M. 1860.

Heinrich XI. (1723, bez. 1743—1800).

5461. Conv.-Thaler von 1769. Av. (U. b.) HENRICVS . XI . S . L . RVTH . COM . ET DOM . DE PL . DOM . GR . C . G . S . ET L . Kopf von r. S. Unten: ST . (Stockmar)

Rv. Obenherum: X . EINE FEINE MARCK Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen mit dem St. Stephansorden am umgehängten Bande. Unten: 17 — 69 und dazwischen: I . C . — K (Knaust) M. 6848.

5462. Conv.-Gulden von 1786. Av. D. G. HENR . XI . S . L .

RVTH . S . R . I . PRINC . COM . ET . DOM . PLAV . Kopf von r. S.

Rv. Obenherum: XX EINE FEINE MARCK. Der vierfeldige Wappenschild auf dem Sterne des St. Stephansordens und mit der Kette dieses Ordens behangen, vor dem gekr. Wappenmantel. Unten: 17 I . C . — K . + 86 .

Heinrich XIII. (1800—1817).

5463. Conv.-Thaler von 1807. Av. (U. b.) D . G . HENR . XIII . S . L . RVTH . S . R . I . PRINC . COM . E . DOM . PLAV * Brustbild von r. S., in Uniform. Am Armabschn.: DOELL . F . darunter: L (Löwel)

Rv. Obenherum: X EINE FEINE MARK Der vierfeldige Schild, geschmückt wie vorher, vor dem gekrönten Wappenmantel. Unten: 18 — 07 R.

5464. Halber Conv.-Gulden von 1809. Av. V . G . G . HEINR. D . XIII . AELT . REUSS . G . U . H . V . P . REG . F . Z . GREIZ * Das Wappen wie vorher.

Rv. Obenherum: XL EINE FEINE MARCK . In einem Eichenkranze, dreizeilig: 3 | EINEN | THALER | 1809 Ganz unten: L

5465. Conv.-Thaler von 1812. Av. Umschr. wie N. 5464, aber HEINRICH . statt HEINR . Brustbild von r. S., in Uniform, darunter: L

Rv. Wie N. 5463, mit der Jahrszahl 18 — 12

5466. Desgleichen. Av. Wie N. 5465.

Rv. (U. b.) X EINE FEINE MARK CONVENTIONS MÜNZE. In einem Eichenkranze, vierzeilig: EIN | SPECIES | THALER | 1812 Unter dem Kranze: L

Heinrich XX (1836—1859).

5467. Doppelthaler von 1844. Av. HEINRICH XX . V . G . G . AELT . LIN . SOUVERAIN . FÜRST REUSS * Kopf von l. S., darunter: A (Berlin)

Rv. Obenherum: 2 THALER VII EINE F. MARK $3^1/_2$ GULDEN Der vierfeldige Wappenschild auf gekr. Hermelinmantel. Untenherum: ❀ VEREINS 1844 MÜNZE ❀ Randschr. OMNIA ~ + ~CUM~ + ~DEO ~ + ~ Schwalb. 215.

5468. Desgleichen von 1851. Wie N. 5467, mit der Jahrszahl 1851 Schwalb. 215.

5469. Vereinsthaler von 1858. Av. (U. b.) HEINRICH XX V. G. G. AELT. L. SOUV. FÜRST REUSS Kopf von l. S., darunter: A

Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Das Wappen, wie vorher, auf einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel. Unten: 1858 Randschr. wie N. 5467. Schwalb. 216.

Heinrich XXII. (seit 1859).

5470. Zweimarkstück von 1877. Av. (U. b.) HEINRICH XXII v G. G. ÄLT. L. SOUV. FÜRST REUSS Haupt von r. S., darunter: B (Hannover)

Rv. * DEUTSCHES — REICH 1877 * Der Reichsadler, darunter ZWEI MARK

b. Unter-Greiz.

Heinrich III. (1733—1768).

5471. Viertelthaler von 1751. Av. HENR. III. SEN. LIN. RUTH. TOT. STEMM. SEN. COM ET DOM. DE PL. D. G. C. G. S. ET L * Gekr. vierfeldiges Wappen in verziertem Schilde, darunter: 17—51

Rv. Obenherum: GOTT SEEGNE UNSERN SILBER BERG. Ein Hügel, auf dessen Spitze ein Göpel. Im Vordergrunde steht ein Bergmann. Im Abschn., zweizeilig: $^1/_4$ SPECIES THAL. | G. H. E.

5472. Conv.-Thaler von 1764. Av. (U. b.) HENRICVS. III. S. L.

RVTHENOR . TOTIVS STEMMAT . SENIOR Brutbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel. Unten: I. L. OEXLEIN. (OE verb.)
Rv. Obenherum: COM . ET DOMIN . DE PL . D . DE GREITZ C . G . S . ET LOBENST. Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen. Zu den Seiten des Schildes: 1764 Untenherum auf einem Bande: X . EINE FEINE MARCK M. 5500.

II. Jüngere Linie.

Heinrich (II.) Postumus (1572–1635).

5473. Thaler von 1622. Av. ✠ MO . NO . HEIN . IVN . ÆT . SEN. RVTHEN . DN . A . PLAV . D . I . G . C . G . S . ET. L. Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen in ovalem und mit Schnitzwerk geziertem Schilde.
Rv. VIVIT POST FVNERA VIRTVS § LOB § 1622 § E . S. (Schultes) ♁ Darstellung wie auf N. 5458. M. 4345.

5474. Begräbnissthaler von 1635. Av. HEINRIC, IUN. et SE RUTH . DN. a PLAV . D . IN GR . C . G . S et L ✽ Brustbild von r. S., mit Feldbinde und Spitzenkragen. Ueberschr. Jch Baw — auff GOtt
Rv. PIETAS —✽ AD ✽ — OMNIA — UTILIS Dazwischen der Brackenkopf und drei Wappenschildchen. Im Felde, achtzeilig: NATUS | IN . ARCE GERA | NA . 10. IUNII | ANNO . M . D . LXXII | OBIIT | IBIDEM | 3 . DECEMB. ANNO | M . DC . XXXV M. 1856.

5475. Begräbnissgulden von 1635. Wie N. 5474, aber im Av. DN. IN statt D . IN und im Rv. am Schlusse: 3 . DECEMB. AŌ | 1635 und einige kleinere Abweichungen. Weise 1736. R.

a. Schleiz.

Heinrich I. (1640—1692).

5476. Gulden von 1678. Av. (U. b.) H . D . ERSTE . I . R . G . U . H.

V . P . H . Z . G . C . G . S . U . L. Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.

Rv. (U b.) FERENDUM ET — SPERANDUM Gekr. und verzierter vierfeldiger Wappenschild. Unten zwischen Palmzweigen: $\frac{2}{3}$ daneben: S—D (Dannes) | 16—78 Zu M. 4347. R.

5477. Gulden auf den Tod seiner 2. Gemahlin Maximiliane und deren Söhnlein Heinrich XIX. Av. In einer mit Engeln und Zweigen gezierten Cartouche, in zehn Zeilen: IN MEMOR: | MAXIMILI | ANÆ, | RUHT: COM: ET DO: | DE PLAVIA, NATÆ | COM: DE HARDEGG, | DENATÆ RATISB: | CUM FILIOLO | UNICO | 1678. Darunter ein Oval mit $\frac{2}{3}$ und neben diesem S—D

Rv. QVIESCIT AD GLORIAM SURRECTURA ✱ Ueber ein mit Jesus. bezeichnetes, an der Seite blutendes Herz halten zwei aus Wolken kommende Hände eine von oben bestrahlte Krone. M. 4349.

5478. Sog. Dreifaltigkeitsthaler von 1679. Av. (U. b.) HEIN. D ERSTE IUNGER LINI . REUS . G . U . H . V . P: 1679. Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen. Von jedem Helme flattert ein Band aufwärts. Unten: I. A—B (Böttcher)

Rv. SYMB: TANDEM FIT SVRCVLVS ARBOR. (Zweig) Die h. Dreifaltigkeit in Wolken. Gott der Vater pflanzt ein Reis; der zu seiner Rechten ergläuzende Name IESVS und der links in Taubengestalt erscheinende h. Geist entsenden Strahlen auf dasselbe. Im Abschn. unter Fruchtgewinden, dreizeilig: Was pflantzt | dis heilge chor, | Das bleibt im guthen flor M. 1858.

5479. Desgleichen. A. (U. b.) HEIN . D . ERSTE . IUNGER LINI. REUS: G . U . H . V . P. Wappen wie vorher, doch ohne die über den Helmdecken aufflatternden Bänder. Unten zu den Seiten des Schildes: I A B | 16—79

Rv. SYMB: TANDEM FIT SURCULUS ARBOR. Eine links aus Wolken kommende, mit Jehovah bezeichnete Hand setzt ein grünendes Reis auf einen niedrigen Baumstamm; der rechts ergläuzende Name I H S und der oben als Taube erscheinende h. Geist entsenden Strahlen auf dasselbe. Im Hintergrunde die Stadt Schleiz. Obenherum: Was

pflantzt difz heilge chor und untenherum: **Das wächst und kömbt empor** (beides auf Bändern.) M. 4350.

Heinrich XII. (1744—1784).

5480. Conv.-Thaler von 1763, auf den Frieden von Hubertusburg. Av. (U. b.) HEINRICH D . XII . I . REUSS . G . U . H. V . PLAUEN. Brustbild von l. S., im Kürass und Hermelinmantel. Unten: ST.
Rv. (U. b.) AUF KRIEGES LAST FOLGT RUH UND RAST. Das doppelt behelmte Wappen, darunter zweizeilig: X. EINE MARK FEIN. | I. C. 1763. H. M. 4351.

5481. Conv.-Thaler von 1764. Av. Wie N. 5480, aber ohne Punkt am Ende der Umschr. und ohne ST.
Rv. Obenherum: IN IESV VIVO ET MORIAR. Das Wappen wie vorher, unten zu den Seiten des Schildes: I. C. —H. Untenherum: X . EINE MARCK FEIN. 1764 M. 4352.

Heinrich LXII. (1818—1854).

5482. Doppelthaler auf das Regierungsjubiläum, 1843. Av. HEINRICH LXII IÜNG . LIN . UND STAMM . ÄLTEST . FÜRST REUSS * Kopf von r. S., darunter: A (Berlin)
Rv. Obenherum: ZUR FEIER XXV IAEHRIGER REGIERUNG Untenherum: * D. 17 APRIL 1843 * Vor dem mit einer Krone bedeckten Hermelinmantel halten zwei gekr. Löwen den dreifach behelmten vierfeldigen Schild. Randschr. ZWEI THALER * VII E . F . M. * DREI EIN HALB GULDEN * Schulth. Cat. 5551. R. Schwalb. 219.

5483. Doppelthaler von 1846. Av. Wie N. 5482.
Rv. Obenherum: 2 THALER VII EINE F . MARK 3½ GULDEN Untenherum: ❈ VEREINS 1846 MÜNZE ❈ Das Wappen auf dem Mantel, wie vorher. Randschr. ICH ~ + ~ BAU ~ + ~ AUF ~ + ~ GOTT ~ + ~ Schwalb. 218.

Heinrich LXVII. (1854—1867).

5484. Thaler von 1858. Av. (U. b.) HEINRICH LXVII V . G . G. REG . FÜRST REUSS I . L. Kopf von r. S., darunter: A

Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER XXX EIN PFUND FEIN Zwei Löwen halten auf einem Fussgestelle das vierfeldige Wappen, das mit dem Fürstenhute bedeckt und mit einem Bande behangen ist, auf welchem der Wahlspruch: ICH BAU AUF GOTT Unten: 1858 Randschr. MÜNZVERTRAG VOM 24 JANUAR 1857 + Schwalb. 220.

Heinrich XIV. (seit 1867).

5485. Thaler von 1868. Av. (U. b.) HEINRICH XIV V . G . G . REG . FÜRST REUSS I . L . Kopf von r. S., darunter: A
Rv. und Randschr. wie N. 5484, mit der Jahrszahl 1868 Schwalb. 221.

b. Lobenstein.

Heinrich XXIV. (1747 – 1779).

5486. Conv.-Thaler von 1765. Av. (U. b.) HEINRICH D . XXIV . I . REUSS . GR . U . H . V . PL . H . Z . G . C . G . S . VL . Brustbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel.
Rv. Obenherum: GR . REUSS . PL . EBERSD . CONV . MUNZ . 1765 Untenherum: ✾ X . EINE FEINE MARCK ✾ Doppelt behelmtes vierfeldiges Wappen; zu den Seiten des Schildes: I . C . — E . (Eberhard) M. 5314.

5487. Conv.-Gulden von 1765. Av. Wie 5486.
Rv. Obenherum: GR . REUSS . PL . EBERSD . CONV . MUNZ Untenherum: ✾ XX . EINE FEINE — MARCK . 1765 ✾ Gekr. vierfeldiges Wappen in verziertem Schilde; zu den Seiten: I C . — E . und unten in einer Einfassung $\frac{2}{3}$ M. 5315.

Heinrich LI. (1779 – 1822).

5488. Conv.-Thaler von 1812. Av. HEINRICH D . LI . IÜNG . LINIE FÜRST REUSS VON EBERSDORF . Das vierfeldige Wappen vor einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel.

Rv. X EINE FEINE MARK CONVENTIONS MÜNZE ✱ Im Felde: EIN | SPECIES | THALER | 1812 | — . — | L (Löwe)

Heinrich LXXII. (1822—1848).

5489. Doppelthaler von 1840. Av. (U. b.) HEINRICH LXXII JÜNG . LIN . FÜRST REUSS Kopf von l. S. Unten: A
Rv. und Randschr. wie 5483, mit der Jahrszahl 1840 Schwalb. 222.

5490. Doppelthaler von 1847. Wie N. 5489, mit der Jahrszahl 1847 Schwalb. 222.

Rietberg.

Grafen von Rietberg aus dem Hause Ostfriesland.

Franz Adolph Wilhelm (1687—1690).

5491. Gulden von 1688, Av. FRAN: ADOL: WILH: COMES . ET. DOMI : FRIS : ORIEN: ET . RITBERG * Gekr. und verzierter Wappenschild.
Rv. MONETA * NOVA * AGENTEA * ANNO. 1688 P (Kleeblatt) N Im Felde $\frac{2}{3}$ Daneben ist ein ovaler Stempel mit einem laufenden Rosse eingeschlagen. M. 6850. R.

Grafen von Rietberg aus dem Hause der Grafen von Kaunitz.

Maximilian Ulrich (1699—1746) und Marie Ernestine Franziska.

5492. Thaler von 1703. Av. (U. b.) MAXIMIL + — VLR. & MAR.

ERN . FRAN . S . R . I Beider Brustbilder neben einander, von r. S.

Rv. * COM . A . CAUN . RITB . & F . O . D . IN . ES . W & MELRICH. 1703 Gekr. Wappenschild, zu dessen Seiten: H L (verb.) — O (Odendahl.) Der Reversstempel ist in der Mitte quer gesprungen. M. 4355. RR.

Wenzel Adam († 1794).

5493. Medaille von 1773. Av. Obenherum: VENZESLAVS PR . A KAVNITZ. RITBERG. Das erhabene Haupt von r. S. Am Halse: KRAFFT F.

Rv. Obenherum: NASCITVR ORDO Die Insignien der Künste, Wissenschaften und der Industrie. Im Abschn. MDCCLXXIII. 43,20 Gr.

Salm.

Haus Ober-Salm aus dem Hause der Wild- und Rheingrafen.

A. (Jüngere) Linie zu Kyrburg.

Otto (1594—1607).

5494. Thaler von 1596. Av. OTTO: C . SIL . ET. — RHE . C: I: SALM. D v Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen mit gespaltenem Mittelschilde; zwischen der mittleren Helmverzierung: 96

Rv. RVDOL o Z o IMP o AVGVSTVS o P o F o DEC Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel. RRR.

B. (Aeltere) Linie zu Dhaun.

a. (Jüngste) Speziallinie zu Dhaun.

Wolfgang Friedrich zu Dhaun (1606—1637), unter Curatel seiner Mutter Juliane und seiner Agnaten.

5495. Viertelthaler von 1620. Av. .✕. MON . RHEINGR . DAV. NENSI Das vierfeldige Wapppen mit quadr. Mittelschilde Darüber .1615. und an jeder Seite ein Punkt.
Rv. . FERDINAND . II . ROM . IMP . S . A. Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel. RR.

5496. Viertelthaler von 1620. Av. ✕ (darunter ein Kleeblatt) MON . RHEINGR . DAVNENSI Wappenschild wie vorher. Darüber ein Punkt und zu den Seiten: 16—20
Rv. Wie N. 5495; zu Anfang und Ende der Umschr. Doppelpunkte. RR.

b. (Aeltere) Speziallinie zu Neufville.

Leopold (1634—1663).

5497. Viertelthaler von Badenweiler, 1641. Av. LEOPOL + D + G + PRINC + SAL + COM + RHIN ✣ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. + MONETA + NOVA + BAD + CVSA + Gekr. vierfeldiges Wappen mit dem Salm'schen Mittelschilde. Zwischen der Krone: 1—6—4—1 Reichel IV, 2471. RRR.

Friedrich III., Fürst von Salm-Kyrburg (1779—1794).

5498. Conv.-Thaler von 1780. Av. (U. b.) FRID . D . G . PR . A. SALM . KYRB . COM . RH . & . SYL. Kopf von r. S.

Rv. (U. b.) AD NORMAM CONVENTIONIS. 1780 Das mit dem Fürstenhute, Hermelinmantel und der Kette des pfälz. Hubertusordens geschmückte vierfeldige Wappen nebst Mittelschild zwischen zwei wilden Männern. Unten: .B. F.N Maretich 13944. RR.

5499. Conv.-Gulden von 1782. Av. Wie N. 5498, aber FRID . III. und SYLV

Rv. Obenherum: AD NORMAM -- CONVENTIONIS Zwischen Lorbeerzweigen der mit dem Fürstenhute bedeckte und mit der Hubertusordenskette umgebene Wappenschild. Unten: R—F und 1782 R.

Sayn und Wittgenstein.

Linie zu Berleburg.

Georg Wilhelm (1643—1684).

5500. Gulden von 1676. Av. GEORG . WILHELM . G — Z.¦S.W. H.Z.H.V.N ❀ Geh. Brustbild von r. S. Unten: (60)

Rv. AD INSTAR . GRVIS . 1676 IV /^B Gekr. vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Weise 1747. R.

5501. Desgleichen. Av. (U. b.) GEORG . WILHELM . G . Z . S. W . H . Z . H . N. Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ❀ AD INSTAR — GRUIS. 1676. Gekr. Wappen wie vorher, darunter in einem Ovale $\frac{2}{3}$ M. 4356.

Linie zu Wittgenstein.

Johann (1634—1657).

5502. Thaler von 1656. Av. o ❀ o IOHAN o GRAF o Z o SA o

WIT o V o HO o HER o Z o H o V o N o L o V o C o (Herz) Geh. Brustbild von r. S.

Rv. o NULL o SIMULAT — ❦ DIUTURNUM Das mit vier Helmen bedeckte sechsfeldige Wappen nebst Mittelschild. Oben auf einem Bande: TANDEM und unter dem Schilde: 16 — 56 M. 1861. RR.

Louise Juliane, Wittwe des Grafen Ernst (geb. 1604 † 1670).

5503. Begräbnissgulden von 1760. Av. Aufschrift in acht Zeilen: ❦ IN ❦ | MEMORIAM . | DNÆ LOYSÆ . IVL | IANÆ . COMITISS . | SAIN . DE . STEMM . | ERBAC . NAT. Ao. | 1604 . DEFVNCT . | ANNO . 1670 .

Rv. ❦ INVENI . PORTVM . SPES . ET . FORTVNA . VALETE Auf wogender See ein nach links segelndes Schiff, in dessem Hintertheile die Gräfin sitzt, die gefalteten Hände erhebend. Weise 1751. RR.

5504. Begräbniss-Viertelthaler von 1670. Av. Achtzeilig: ❦ IN ❦ | MEMORIAM . | DNÆ . LOYSÆ . IVL | . COMITISS . SAIN | DE . STEMM . ER | BAC . NAT . 1604 | DEFVNCTÆ | AO. 1670.

Rv. Wie N. 5503.

Gustav (1657—1701).

5505. Halber Gulden von 1673. Av. (U. b.) GUSTAV . G . Z . S . W . V . HON . H . Z . H . V . N . L . V . CL . Brustbild von r. S., im röm. Gewande.

Rv. PIE ET CAUTE ❦ 1673 ꝝ Im Felde, vierzeilig: ❦ XII ❦ | MARIEN | GROSCH | . I . Z . ⚒ W .

5506. Desgleichen. Av. ❦ GUSTAW . G . Z . S . W . V . HONSTEIN . Z . H . V . N . L . V . CL . Der Hohnsteiner Hirsch von r. S.

Rv. Wie N. 5505. R.

5507. Gulden von 1675. Av. GVSTAV . G . Z . S . W . V . HON. H . Z . H . V . N . L . V . C ❦ In der Mitte, vierzeilig: ❦ XVI ❦ | GVDE | GROSCH | 1675

Rv. AD * INSTAR * GRVIS Gekr. sechsfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Fehlt bei Mad. R.

5508. Gulden von 1676. Av. Wie N. 5505, aber C . statt CL .
Rv. TANDEM FORTU — NA OBSTETRICE Wappen wie N. 5507. An den Seiten: 16 — 76 unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ M. 6853.

5509. Gulden von 1676. Av. Wie N. 5505, mit Doppelpunkten statt einfachen.
Rv. TANDEM FORTUNA — OBSTETRICE . 1676 Wappen wie N. 5507. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$

5510. Gulden von 1676. Av. GVSTAV . G . Z . S . W . V . HON. H . Z . H . V . N . L . V . CLE . Wappen wie N. 5502
Rv. TANDEM FORTVNA OBSTETRICE . Aō . M . DC . LXXVI ✣ Im Felde: ❃ | ❃ 16 ❃ | ❃ GUTE ❃ | GROSCH | ❃ ❃ ❃

5511. Gulden von 1676. Av. (U. b.) GUSTAV : G . Z . S . W . & HON : D . I . H . V . N . L . & CLETT : Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewand. Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$
Rv. AD PALMAM PRÆSSA LAETIUS RESURGO . Gekr. vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild. Ueber der Krone: 1676 und an den Seiten des Schildes: ✣ — ✣ M. 5866.

5512. Gulden von 1690. Av. GUSTAV' . G . Z . S . W . V . HON : H . Z . H V . N . L . V . CLET . Das vollst. Wappen mit 4 Helmen.
Rv. ❃ AD PALMAM PRESSA LÆTIUS RESURGO . M . DC LXXXX . Der Hohnsteiner Hirsch. M. 4361. RR.

Carl Wilhelm Friedrich (1741—1757).

5513. Huldigungsmedaille von 1741. Av. (U. b.) CAR . GVIL . FRID . M . BR . D . P . ET SIL . COM . SAIN . ET WITG . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn.: VESTNER .
Rv. Obenherum: VICTRIX — AEQVITAS . Eine stehende weibliche Figur, in der Rechten eine Waage, in der Linken ein Füllhorn haltend; auf dem rechten Arme Nike mit Kranz und Palmzweig. Im Abschn.: COMITATVS SAYNENSIS | HEREDITATE ADQVISIT . | CIƆIƆCCXXXXI 29,60 Gr. R.

5514. Huldigungsmünze von 1741. Av. CAR . WILH . FRID

M . B . B . N . &c COM . SAYN. Geh. Brustbild von r. S., mit grosser Perrücke. Am Arm w

Rv. Zwischen Palm- und Lorbeerzweig: SIS | FELIX Im Abschn. in 3 Zeilen: HOM . SAYN . | MENS . AUG . | MDCCXLI . 2,65 Gr. Appel III, 3102.

Friederike Caroline, Gem. des Markgr. Alexander von Brandenburg-Onolzbach (geb. 1735 † 1791).

5515. Huldigungs-Medaille von 1760. Av. (U. b.) FRIDERICA CAROLINA M . B . O . NAT . P . SAX . COB Brustbild von r. S., darunter: GOZINGER

Rv. Die Ansicht der Grfsch. Sayn, darüber die gekr. Wappenschilde von Brandenburg, Sachsen und Sayn. Ueberschr. IN AMORIS MEI FIDEIQVE VESTRÆ MEMORIAM Im Abschn. COMITAT . SAYNENS . | MDCCLX 14,70 Gr. R.

Schaumburg.

Adolf XIII. (1576, bez. 1581 — 1601).

5516. Breiter Doppelthaler von 1593. Av. ADOL . D : G : CO . H — SC . E . ST . DO . I . GE — 93 Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen nebst Mittelschild.

Rv. HATS — GOTT . VORSEHN (HN verb.) SO . WIRTS . — WOL . GESCHN Der Graf, im Harnisch und mit Helm, den Streitkolben in die rechte Seite stemmend, auf linkshin sprengendem reichgeschmückten Rosse. Am Boden vier Blumen. M. 4363 und Schulth. Cat. 5589 ähnlich von 1598. RR.

Ernst (1601—1622).

5517. Breiter Doppelthaler von 1603. Av. ERNEST, COM —

HOL: SCHAWENB (WE verb.) — 603 Das dreifach bebehelmte Wappen, wie vorher.

Rv. HATS — GOT . VORSEN: SO: WIR — TS — WOL: GESCHE (HE verb.) — N Der Graf im Harnisch und Waffenrock mit Feldbinde und befedertem Helm, den Streitkolben in die rechte Seite stemmend, auf linkshin sprengendem Rosse mit reichem Geschirr. Der Boden ist mit Blumen bewachsen. RR.

5518. Breiter anderthalbfacher Thaler o. J. Av. .ERNESTUS: D: G: HOL: SCA: E: STE: C: D: G. Wappen wie N. 5516.

Rv. HATS — GOT: UORSEN SO WIRTS — WOL — GESCHEN Der Graf zu Pferde, wie vorher, aber statt des Streitkolbens ein Commandostab. RR.

5519. Breiter Thaler o. J. Wie N. 5518. M. 6858. R.

5520. Thaler o. J. Av. ERNESTUS . D: G . HOLSATIÆ . SCHAWENBVRGI . ET . STER (Zainhaken mit Kreuz und Sternen) Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und umgeschlagenem Spitzenkragen.

Rv. . NEBERGÆ . COME — . — DOMINUS . GEHMÆ (HM verb.) Dreifach behelmter quadrirter Wappenschild, auf dessen Mitte die Nessel (ohne Schild und Einfassung) liegt. Zu Mad. 1865.

5521. Thaler o. J. Av. Wie N. 5520.

Rv. Wie N. 5520, aber HM unverbunden und die Nessel in Schildeinfassung.

5522. Thaler von 1614. Wie N. 5520.

Rv. Wie N. 5520, aber GEHMÆ (EH verb.) und zwischen den Helmen: 6—1—4

5523. Thaler von 1618. Av. Wie N. 5520, aber die Zainhaken in einem Schilde.

Rv. Wie N. 5522, aber DOMINVS: GEHMÆ und 1—6—1—8

5524. Viertelthaler o. J. Av. ERN — D . G — CO . HO — . . . D . G. Der gekr. quadr. Schild, in dessen Mitte die Nessel ohne Einfassung, mit hervorragenden Kreuzspitzen.

Rv. MATTHIAS D . G . RO . IMP: SEM: AV Unter der Kaiserkrone der Doppeladler ohne Kopfscheine.

Nach erlangter Reichsfürstenwürde.

5525. Breiter Doppelthaler o. J. Av. ✠ ERNEST:D:G:PRINC: E:COM:HOLSAT:SCHAWENB: COM: STERNB: DOM: GEH: Das Wappen wie bisher, in einem ovalen Schilde.
Rv. HATS ✠ GODT ✠ VERSEHN, ✠ SO. WIRDTS ✠ GESCHEN (Verz.) Der Graf zu Pferde, wie vorher, aber statt des Streitkolbens ein Commandostab. RR.

5526. Thaler von 1620. Av. ERNESTUS: D: G: PRINC: ET. COMES: HOLS: SCHAWE ✠ Brustbild wie N. 5520.
Rv. .COMES : STERNB : DOMINVS: GE. 6Z0 Wappen wie N. 5520. M. 6861.

5527. Begräbnissthaler von 1622. Av. ✠ ERNEST. D: G: S: R: I: PRINC: CO: HOLS: SCHAUMB: STER: D: G: Das Wappen in einem oben eckigen, unten abgerundeten, mit Schnitzwerk verzierten Schilde.
Rv. In neun Zeilen: OBIIT (zwischen Blättchen) | AN: CHR: (HR verb.) MDCXXII. | DI: XVII. IANUA. INT: | VII. ET. VIII. MATUTIN | CUM: VIXISSET. AN: LII | MEN: III. DIE XXIV; H: I: | IN REGIMINE: VER: | ANOS: XX. M: VI. | D: XV. H: IV. Oben und unten eine Verzierung zwischen zwei Punkten. Zu Mad. 1867.

5528. Desgleichen. Av. ERNEST. D. G. S. R. I. PRINC. COM. HOLSAT. SCHAVMB. STERNB. DN. GEH. Das Wappen wie vorher, jedoch mit anderem Schnitzwerke verziert.
Rv. OBIIT. | AN̄: CHRI: (HR verb.) MDCXXII | DIE: XVII· IANUAR: IN: | VII. ET. VIII. MATUTINA: | CUM. VIXISSET. ANŌ: LII. | MENS. III. DIES. XXIV. H. I | IN REGIMINE. VERO. | ANNOS. XX. M: VI. | DIE: XV. H: IV. Oben und unten drei Punkte.

5529. Desgleichen. Av. Wie N. 5528.
Rv. Wie N. 5527, aber .OBIIT., MENS: statt MEN: und DIE: XV: H: IV. Auch fehlt die Verzierung oberhalb der Inschrift.

Jost Hermann (1622—1635).

5530. Thaler von 1622. Av. IUST. HER. D. G. CO. H. S. E. S. D

G . Ꝺ . BEʀ Das dreifach behelmte vierfeldige Wappen mit mitten aufliegender Nessel.
Rv. . FERDINANDUS . II . D . G . RO . IM . S . AU . 16ZZ . Gekr. Doppeladler mit kreuzlosem Reichsapfel und einem Kreuz zwischen den Köpfen. M. 1868.

5531. Thaler von 1622. Av. IOBST . HERMAN . — D : G : CO : H : E : S : D : G : Das dreifach behelmte vierfeldige Wappen mit der Nessel im Mittelschilde.
Rv. . FERDINANDUS . II . D : G : ROMA : IM : S : A : 6ZZ Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Unedirt.

5532. Thaler o. J. Av. IUST . HER . D : G — CO . H . S . Ꝺ . S . D . G . Ꝺ . B Das Wappen wie N. 5530.
Rv. FERDINANDUS . II . D : G : RO : IM : SEM : AU : Der gekr. Doppeladler mit dem Reichapfel auf der Brust. M. 1868.

5533. Halber Thaler von 1624. Av. IUST, HERMA, D . G . C . H . S . E . S . D . G . E . B . Wappen wie N. 5531.
Rv. . FERDINANDVS . II . D . G . RO . IM . SEM . AVG . Doppeladler wie N. 5531, untenherum: 1—6—Z—4 RR.

Catharina Sophia, Wittwe des Grafen Hermann zu Schaumburg-Sachsenhagen (geb. 1577 † 1665).

5534. Begräbniss-Viertelthaler von 1665. Av. CATHARINA SOPHIA . D . G . DVX . BRVNSVICENS . ET . LV . Das gekr. vollst. Wappen von Braunschweig-Lüneburg.
Rv. ULTIMA . STEMMATIS . HARBURG . VIDVA . COM : SCHAVMB : IN SAXENH : . Im Felde: . (Mzz) . | NATA . VI MAII . | . M . D . LXXVII . | MORTVA . XVIII DEC | . M : DC . LXV . | . VIXIT . ANNOS . | . LXXXVIII . | .MENSES . VII . | . DIES . XII . Zu M. 1869. RR.

Schlick.

Stephan († 1526), Burian († 1532), Hieronymus († nach 1547), Heinrich († 1528) und Lorenz († um 1581).

5535. Thaler o. J. Av. AR * DOMI ⁑ SLI * ST — E — 7 ⁑ FRA * CO (mit eingesetztem M) ⁑ D ⁑ B Der h. Joachim in ganzer Figur, mit einem Stabe in der Rechten; zu seinen Füssen das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. Zu Seiten des Heiligen: S—I
Rv. LVDOWICVS * PRIM * D ⁑ GRACIA * REX * BOE * Der böhmische Löwe. Zu M. 1870.

5536. Thaler o. J. Av. Wie N. 5535, aber mit anderer Punktierung.
Rv. Wie N. 5535, aber PRIM ⁑ und BO *

5537. Thaler o. J. Av. Wie N. 5535, aber AR ⁑ und SLI
Rv. Wie N. 5535, aber LVDOVICVS * und BO *

5538. Thaler o. J. Av. o AR 8 DOMI 8 SLI 8 STE 8 ET 8 FRA o CO (mit eingesetztem M) 8 D 8 B o Der h. Joachim mit dem Wappen wie vorher, den Stab in der Linken haltend.
Rv. LVDOVICVS 8 PRIM 8 D 8 GRACIA 8 R 8 BO 8 Der böhmische Löwe.

5539. Thaler o. J. Wie N. 5538, aber das M im O schrägliegend.

5540. Halber Thaler o. J. Av. ARMA . DOMI . SLICOM . STEFA. ET . FRA . COM . D . BAs Der h. Joachim wie N. 5538, mit dem einfeldigen Wappen zu seinen Füssen.
Rv. LVDOVICVS : PRIMV : D : GRACIA : REX : BOE 8 D böhmische Löwe.

5541. Halber Thaler o. J. Av. Wie N 5540, aber DOR . und BAS
Rv. Wie N. 5540, aber BOEMI ·:·

5542. Halber Thaler o. J. Av. AR * DO ⁑ SLI ⁑ ST — E *

7 ⁑ FRA * CO ⁑ BA Der Heilige mit dem Wappen wie N. 5540, aber den Stab in der Rechten.

Rv. LVDOWICVS * PRIM ⁑ D ⁑ GRACIA * RE ⁑ B * Der böhmische Löwe.

5543. Viertelthaler o. J. Av. . AR . DOMI . SLI . STЄ . ЄT . FRA . COM . D . BAS Sonst wie N. 5540.

Rv. LVDOVICVS . PRIMV . D . GRACIA . RЄX . BO : Der böhmische Löwe.

5544. Viertelthaler o. J. Wie N. 5543, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung.

5545. Doppelthaler von 1520. Av. Aeussere Umschr.: ARMA : DИOR : SLICONV : STЄFAИI : ЄT : FRATR : COMITV. D . BASAIA . Innere Umschrift: o SAИCTVS o — IOACHIM o Der Heilige in ganzer Figur mit einem Stabe in der Linken, zu seinen Füssen rechts der vierfeldige Wappenschild mit dem Schlick'schen Mittelschilde.

Rv. LVDOVICVS ✣ PRIMVS ✣ DЄI ✣ GRACIA ✣ RЄX ✣ BOЄM ✣ 15Z0 ✣ Der böhmische Löwe. M. 1871. RR.

5546. Kleiner Dickthaler von 1525. Av. AR ˇ DO (mit eingesetztem M) SLI ˇ STE ˇ — . 7 ⁑ FRA ˇ CO ˇ D ⁑ B ˇ 25 (Mzz.) Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen mit dem Schlick'schen Mittelschilde.

Rv. LVDOWICVS ⁑ PRIM ⁑ D ⁑ GRACIA ⁑ R ⁑ B ✣ Der böhmische Löwe. Fehlt bei Mad. RR.

5547. Thaler von 1526. Av. AR ˇ DOMI ˇ SLI ˇ ST — E ˇ 7 FRA ˇ CO ˇ D ˇ BA Der Heilige mit dem Wappen wie N. 5535. Zu den Seiten: S — I | 15 — 26

Rv. LVDOVICVS ˇ PRIM ˇ D ⁑ GRACIA ˇ REX ˇ BOE ˇ (Mzz.) Der böhmische Löwe in bogenförmiger Einfassung. Zu M. 1872.

5548. Desgleichen. Av. ˇ AR ˇ DO ˇ SLIC ˇ STE — E ˇ FRA ˇ CO ˇ DE ˇ BA ˇ s Der Heilige mit dem Stab in der Linken und dem dreifach behelmten Wappenschilde zu seinen Füssen. Unten an den Seiten des Schildes: 15 — Z6 Neben dem Kopfe des Heiligen: S — I

Rv. LVDOWIC ˟ PRIM ˟ DEI ˟ GRA ˟ REX ˟ BOEMIE (Mzz.) Der böhmische Löwe. M. 4370.

5549. Halber Thaler von 1526. Av. Wie N. 5548, aber STEF⁹ (TE verb.) — ˟ E ˟ und z — 6 und ohne S am Ende der Umschrift. Auch fehlen die Buchstaben S — I

Rv. Wie N. 5548, aber BOEM ˟ Zu M. 5502. R.

5550. Schaustück zu $1^1/_2$ Thalern, auf Stephan's Tod, 1526. Av. Aeussere Umschr. DOMINVS 8 STEPHANVS 8 SLICK 8 COMES 8 DE 8 PASSAVN 8 ET 8 C ✣ Innere Umschr. ANNO o DOMINI o M o D o XXVI o ETATIS o SVE o XXXX (gekr. Löwenkopf.) Brustbild von l. S., mit Haarhaube und Hut, in faltigem Unterkleide und Mantel.

Rv. (U. b.) PRO o PATRIA o PVGNANDO o CONTRA o TVRCAM o OPPETIIT o Das dreifach behelmte quadr Wappen mit Mittelschild. M. 1873. RR. (Aus der Schulthess'schen Sammlung.)

Heinrich († 1650).

5551. Thaler von 1634. Av. HEINRIC * SCHLICK — COMES * A * PASSAN ⁑ Die h. Anna, das Jesuskind auf dem rechten Arme tragend und mit dem linken die h. Maria an sich drückend. Zu den Seiten: S . AN — NA und vor ihr in geschweiftem Schilde das vollst. Wappen. Unten: 16 — 34

Rv. FERDINANDVS * II * ROM — IMP ⁑ SEMPER ⁑ AVGVSTVS Der gekr. Doppeladler, auf der Brust das mit Erzherzogshut und Vliesskette geschmückte Wappen von Böhmen. Unten in der Umschr. eine Henkelkanne zwischen: I — C Zu M. 4373.

5552. Thaler von 1642. Av. Wie N. 5551, aber zu Anfang der Umschrift ein Stern und unten: 16 — 42

Rv. FERDINAND : III . ROM — IMP . SEMPER . AVGVST Der Doppeladler wie vorher. Unten in der Umschr. ein Löwenschildchen zwischen: I — W M. 5868.

Franz Ernst (1652—1675).

5553. Thaler von 1660. Av. FRA : ERN : SCHLIK . — COM : A.

PASSAN . Das gekr. vollst. Wappen, zu dessen Seiten: 1 . 6 . — 60 . Oben über Wolken Anna und Maria in halben Figuren, gegen einander gekehrt, zwischen ihnen das Christuskind.

Rv. LEOPOLDVS . ROM : IMPERA — TOR : SEMPER . AVGVSTVS . Der Doppeladler wie N. 5551, darunter: I — P und ein verziertes Schildchen mit einem Stern. Zu M. 1877.

Franz Joseph (1675—1740).

5554. Thaler von 1716. Av. FRANC . IOS . SCHLICK . COM . A BASSAN & WEISK . Darstellung wie N. 5553. Zu den Seiten des Wappens: 17 — 16

Rv. CAROL' VI D . G . ROM . IMP . — S . A . GER . HISP. HU . B . REX. Der gekr. Doppeladler, auf der Brust das gekr. und mit Vliesskette geschmückte vierfeldige Wappen nebst böhm. Mittelschilde. Unten in einer Cartouche: F . S (Scharff) M. 1878.

Franz Heinrich (1740—1766).

5555. Thaler von 1759. Av. FRANC : HEN : SCHLIK : S : R : I : C : D . PASSANO : & . WEISKIRCHEN . Darstellung wie N. 5553. Zu den Seiten des reich verzierten Wappens: 17 — 59

Rv. M . THERESIA . D . G . — IMP . GE . HU . BO . REG. Der gekr. Doppeladler, auf der Brust das gekr. 14feldige Wappen mit dem gekr. böhm. Mittelschilde. Unten im Ovale: T. (Toda) F Randschr. IUSTITIA (Verz.) ET (Verz.) CLEMENTIA (Verz.) M. 4376.

Leopold Heinrich (1766—1770).

5556. Thaler von 1767. Av. LEOPOL : HEN : SCHLIK : S : R : I : C : DE . PASSANN : &. WEİSKIRCHEN . Darstellung wie N. 5553. Zu den Seiten des mit Schnitzwerk reich gezierten Schildes: 17 — 67 .

Rv. M . THERESIA . D : G . R . — IMP . HU . BO . REG . X Der gekr. Doppeladler, auf seiner Brust das mit den Kronen von Ungarn und Böhmen bedeckte quadr. Wappen mit

Mittelschild. Zu Seiten des Adlerschwanzes: E v S (E. v. Schwingenschuh) — A . S . (A. Stöhr) Randschr. wie vorher. M. 5867.

Schrötl von Schrotenstein.

Georg, Kaiserl. Rath und niederösterr. Cammerbuchhalter.

5557. Thalerförmige Medaille o. J. Av. Obenherum: GEORG SCHRÖTL . V . SCHRÖTENSTAIN Bärtiges Brustbild von r. S. im Wamms, mit glattem Kragenumschlage.
Rv. RÖM : KAI : AVCH DER ZV HVNG : VND BÖ : KÖ : MATe RATH . 28,50 Gr. M. 5891. Schulth. Cat. 7366. RR. (Aus der Schulth. Sammlung).

5558. Viereckiges Schaustück von 1582. Av. (U. b.) GEORG . SCHRÖTL . AVCH . EVA . SEIN . ELICH . — ·: GEMACHL :· Beider Brustbilder, einander gegenüber gestellt. In den Ecken der Klippe Laubwerk und in denen zur Seite noch 15 — 8Z
Rv. (U. b.) * RŌM : KHĀI : MĀT : RAT : VND : NIDER : OSTEREICH : CAM : PVECHHALTER * Einfach behelmter Wappenschild. In den Ecken Laubwerk. 25,38 Gr. Vergoldet. Schulth. Cat. 7367. RR. (Aus der Schulth. Sammlung.)

Schwarzburg.

Günther XL. (1537—1552).

5559. Halber Thaler von 1543. Av. GVNTERVS + CO + DE +

SCH + DO + IN + ARNS + 7 + SVNDE ✠ Der h. Martin, im Zeitkostüme, auf linkshin schreitendem Rosse, schneidet mit dem Schwerte ein Stück seines Mantels ab für den unten sitzenden Bettler.

Rv. MONE + ARGE + COM — + DE + — SCHWARTZBVEG Der behelmte Wappenschild, von einem wilden Manne und einem wilden Weibe gehalten, deren jedes eine Fahne führt. Zu den Seiten des Helmkleinodes: 15 — 43 Zu M. 1881. RR.

Günther XLI. und Johann Günther I. (1552—1570).

5560. Thaler von 1556. Av. (Mzz.) G * H * G * C * IN * SCH * E * D * I * ARNST * E * S * HAV * Dreifach behelmtes quadr. Wappen mit Mittelschild zwischen den beiden Schildhaltern wie vorher.

Rv. D ⁑ G ⁑ CAROL * V ⁑ ROM * IMPE ⁑ S ⁑ AVG ⁑ 1556 Gekr. Doppeladler, auf seiner Brust im Reichsapfel die Stallgabel. R.

Günther XLI., der Streitbare, allein (1570—1583).

5561. Thaler von 1571. Av. GVN — TER o QVATR o COMIT o IMP o CO o I o SWA — RZ 8 Das dreihelmige Wappen, im Schildfusse die Stallgabel; zu den Seiten die Schildhalter wie vorher und über diesen . R — T .

Rv. (Lindenblatt am Ast) MAXIMILIAN o II o D o G 8 RO o IMP o S o AVG 8 71 o Doppeladler unter der Krone, auf seiner Brust der Reichsapfel. M. 1884. R.

5562. Halber Thaler von 1571. Av. . GVN . CO . I . SC . — DO . I . AR . SVN. Dreifach behelmtes Wappen mit den Schildhaltern wie bisher und darüber R — T

Rv. (Lindenblatt am Ast) . MAXIMILIAN . II . D . G . ROM. IM . SEM . AV . 71 . Doppeladler unter der Krone, auf seiner Brust der Reichsapfel. Unedirt.

Günther XLII., Anton Heinrich, Johann Günther II. und Christian Günther I. in Gemeinschaft mit ihren Vettern Carl Günther, Ludwig Günther I. und Albert Günther (1605—1607).

5563. Thaler von 1605. Av. * GVNT : AN . HEIN : CAR . — GVN : HA . GVN : CH . GV N . G ^ (verb.) Das dreifach behelmte vollst. Wappen, mit dem schräggestreiften Kreuze belegt, zwischen den beiden Schildhaltern.
Rv. LVD . GVN : ALB . GVN : COM : IN : SCHWARTZ . ET . HONST * 16.♁.05 * Der h. Martin wie im Av. N 5559. M. 1885.

5564. Thaler von 1606. Av. GVNT . ANTH . HEIN (HE verb.) CAR . — GVN . HA . GVN . CHRI . GVN HG (verb.) Wappen wie N. 5563, darunter: 16 — 06
Rv. LVD . GVN . ALB . GVN . COM : IN : SCHWARTZ . ET . HONS ♁ Der h. Martin wie vorher. M. 1885 Anm.

5565. Halber Thaler von 1606. Av. GVN . AN . HEIN (HE verb.). CAR . — GVN . HA . GVN . CH . GV G ^ (verb.) Sonst wie N. 5564.
Rv. . LVD . GVN . ALB . GVN . COM . I . SCHWAR . E . HONS . ♁ Der h. Martin wie vorher. R.

Linie zu Arnstadt-Sondershausen.

Günther XLII., Anton Heinrich, Johann Günther II. und Christian Günther I. (1586, bez. 1595—1631).

5566. Thaler von 1623. Av. x GVNT x ANT x HEIN x HAN — S x GVNT x ET x CHR x GVNT x Wappen wie N. 5563; zwischen den Helmkleinoden: 16 — 23
Rv. COM x IN x SCHWARTZB x ET HONS x LIN x ARN x

ET x SOND ♁ Der h. Martin wie bisher, über einer Leiste, unter welcher + HH (verb.) + o + M. 1886.

5567. Halber Thaler von 1623. Av. GVNT . ANT . HEIN . HANS. GVNT . ET CHR . GVNT ⚘ Wappen wie vorher in verziertem Schilde, ohne Schildhalter; an den Seiten: 16 — 23
Rv. Wie N. 5566, mit Punkten statt der Kreuze in der Umschr. und SON statt SOND

Johann Günther II. († 1631).

5568. Begräbnissthaler von 1631. Av. ⚘ IOHAN GVNTH S. R. I QVATEMV . COM . IN SWARTZB . E . HONST . DN. ARNS . SON . L . L . E . CL. Brustbild von vorn, im Zeitkostüm, mit Feldbinde.
Rv. (Arabeske) NATVS KAL . MAII . | ANNI 1577. | SONDERSHVSII . MATVT . | ANTE II . AC IBID . XVI . XBR . | NOCTV ANTE XI . ANNI . | M . DC . XXXI . PIE IN CHRISTO | DENATVS CONDEBAT . IV . | MARTII . M. DC . XXXII . | DVM VIXERAT ANN . LIV | MENS . VII. HEBD . II | DIEM VNVM . | ⚘ M. 1888. R.

Anton Heinrich († 1638).

5569. Begräbnissthaler von 1638. Av. ANTON . HEINR . E IV . S . R . I . COMIT . COM . IN . SCHWARTZB . ET. HONST . &C. ✣ Das dreifach behelmte Wappen zwischen den Schildhaltern wie N. 5563, darunter: SPES MEA CHRS.
Rv. Unter einer Verzierung: SONDERSHUSII ✣ | NATUS AO M . D . LXXI . VII . | IIXBR . HOR . IX . VESP . | OBIIT AO M . DC . XXXII . X . | AUGUST . HOR II . MATUT | SEPULTUS . DIE . NATALI | ✣ AO EOD ✣ ✣ Darunter ein mit Schnörkeln verziertes Oval, worin: I B M (Blum.) M. 1890. R.

Anna (geb. 1574 † 1640).

5570. Begräbnissthaler von 1640. Av. Zwei Wappenschildchen

zwischen drei Rosetten, darunter: ANNA,— IOH, | GUNTHERI Ė IV . S . R . IMP. | COM, COM, SCHWARTZB. | FILIA, NASC . SONDERSHUSI | XIX IIXBR . HOR . III MATUT . A° | M . D . LXXIV . MORITUR ✣ | ARNST. III . IXBR . HOR . | IX . MATUT ✣ A°. | ✣ MDCXL ✣ | A . V . G . G . W . E . | ✣

Rv. Unter dem strahlenden Namen Gottes: GUNTHERUS, E IV . S: ROM· | IMP . COM . COMES (ME verb.). IN SCHW· | ARTZB: ET HONSTEIN &c IN | HONOR . SORORIS CARISS . FRAT· | ERNI AMOR . ET MEM (ME verb.): NUNQUAM | MORITURÆ E: — F ✣ F ✣ | ✣ ANNU — ENTE — DEO | . PAU — PERTA — TI:. Darunter halten zwei Hände einen doppelarmigen Leuchter mit zwei Lichtern, von denen das rechts erloschen ist. Untenherum: A. G . F . Z . S . V . H — G . G . Z . S . V . H. M. 1891. R.

Johann Günther IV. zu Arnstadt (1666—1669).

5571. Begräbnissthaler von 1669. Av. IOHAN . GUNTH . E . IV. COM . S . R . I . COM . IN — SCHW . ET HONST . DYN· A . S . L . L . ET . CL Dreifach behelmtes Wappen mit den Schildhaltern wie bisher.

Rv. SYMBOL . PIETATE — ET IUSTITIA Innerhalb eines Lorbeerkranzes, neunzeilig: NATUS | ARNST . 30. IUN: | 1654 BEATE . DEFUNCT | TUBING . IN . ILL . COLL | 29 . AUGUST . 1669 | HOR . MED . 2 . MATUT | ÆTAT. ANN . 15 | MENS . 2 . DIES | 2 M. 1898. R.

5572. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung, 1669. Av. Umschr. wie vorher, aber ungetrennt und C statt CL Unter dem Fürstenhute das Wappen in henkelartig verziertem Schilde.

Rv. Wie N. 5571, mit geringen Abweichungen. 1804.

Anton Günther I. zu Sondershausen (1642, bez. 1651—1666).

5573. Begräbnissthaler von 1666. Av. (U. b.) ANTHON GUNTH. E . IV . COMIT . IMP . — C . DE SCHW . ET H . D. IN A . S . L . L . ET C. Wappen wie N. 5563.

Rv. SYMB: PRO ARIS — ET FOCIS. ✣ Innerhalb eines Lorbeerkranzes, achtzeilig : NAT . | EBELEB . 9. | IAN . 1620. DENAT (NA verb.) | SONDERSH . 19. AU : | GUST. 1666. HOR . 5 . | VESP . VIXIT ANN (NN verb.). | 46 . MENS. 7. | DIES 10 M. 1896. R.

5574. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung, 1666. Av. (U. b.) ANTHON GÜNTH . E . IV . COMIT . IMP . C . DE SCHW. ET HON : Wappen wie N. 5572.
Rv. Wie N. 5573, mit geringen Abweichungen.

Ludwig Günther II. zu Ebeleben (1642, bez. 1651—1681).

5575. Thaler auf seinen Tod, 1681. Av. (U. b.) SAPIENTER — E — T — FORTITER. Wappen wie N. 5563. Zu den Seiten unten : H — M (Müller) und darunter zwei Zainhaken.
Rv. * ✾ * | LUDOVIC⁹. | GUNTHERUS | E . IV . COM . IMP : COM | DE . SCHW : ET . HONS : DYN : | IN ARNST : SOND: LEUT | LOHR: ET . CLETT : | NATUS EBELEB : II. MARTY | MDCXXI . DENATUS ARNST : | XX . IULY MDCLXXXI | HORA . XI . MERID : | VIXIT ANNOS LX. | MENSES . IV. | DIES XVIII M. 1901. R.

5576. Viertelthaler auf gleiche Veranlassung, 1681. Av. (U. b.) Umschr. wie vorher. Gekr. Wappenschild, an dessen Seiten : H — M
Rv. Wie N. 5575, mit geringen Abweichungen.

Christian Wilhelm zu Sondershausen (1666, bez. 1670—1721).

5577. Gulden o. J. Av. ✾ CHRISTIAN : WILH : E . IV . COM IMP. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. COM — DE SCHWARTZ — ET HONST — EIN ✾ Gekr. zweifeldiger Wappenschild zwischen den beiden Schildhaltern. Unten in einem Ovale : $\frac{2}{3}$

5578. Gulden von 167$\mathfrak{6}$. (sic!) Av. ❀ CHRISTIAN, WILH : E . IV. COM : IMP. Geh. Brustbild von r. S., in kurzer Perrücke.
Rv. COM . DE . SCHWARTZ : – ET . HONSTE – IN . ⚒ Gekr. Schild, von zwei Wilden gehalten, darüber 167$\mathfrak{6}$ Unten H – M und im Oval $\frac{2}{3}$ Aehnl. Mad. 4380.

5579. Gulden von 1676. Av. (U. b.) CHRISTIAN . WILH : E . IV : COM : IMP : Geh. Brustbild von r. S., in langer Perrücke.
Rv. (O. b.) COM . DE . SCHWARTZ . – ET – HONSTEIN ⚒ Gekr. Wappen mit Schildhaltern, darüber : 1676 Unten im Oval $\frac{2}{3}$ Schulth. Cat. 5632.

5580. Gulden von 1676. Av. Wie N. 5577.
Rv. Wie N. 5579, aber ohne die Punkte und mit anderer Abtheilung der Umschrift und am Ende ❀ statt ⚒

5581. Gulden von 1676. Av. CHRISTIAN, WILHELM, E . IV . COM. I . COM. ⚒. Das gekr. Wappen mit Schildhaltern, darüber : 1676 Neben den Schildhaltern : H – M.
Rv. DE . SCHWAR . E . HON . DYN . I . ARN . SON . LEV L . E . CL ❀ Im Felde in schmalem Kranze $\frac{2}{3}$ RR.

5582. Thaler von 1677, in Gemeinschaft mit Anton Günther gepr. Av. (U. b.). CHRISTIAN : WILHELM . &. ANTHON : GUNTHER. Ein Ross, das hinten mit der schwarzb. Stallgabel bezeichnet ist, sprengt einen Felsen hinan, über welchen eine aus Wolken kommende Hand einen Lorbeerkranz hält, worin das Wort TANDEM Unten : 1677
Rv. (U. b.) . E . IV . COM : IMP : COM : IN ⚒ SCHWARTZB : & HONST : Wappen wie N. 5563, an den Seiten : H – M M. 1900. R.

5583. Thaler von 1687. Av. (U. b.) CHRISTIAN : WILH : E . IV. COM : IMP : Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. (U. b.) COM : DE SCHWARTZB : & HONSTEIN . 1687. Wappen wie N. 5563. Unten : I. – T. (Thun) und darunter zwei Zainhaken. M. 1903.

Anton Günther II. zu Arnstadt (1666, bez. 1675 — 1716).

5584. Gulden von 1675. Av. ANTHON : GVNTH: E . IV . COM . I. CO . DE . SCHWAR + Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf,
Rv. E . HON . DYN . IN . ARN — SON . LEV . LOH . ET. CL . /^. Wappen wie N. 5577, darüber : 1675 An den Seiten: H — M und unten in einem Ovale $\frac{2}{3}$

5585. Desgleichen. Av. (U. b.) ANTHON . GVNTH : E . IV . COM. I . CO . DE. Brustbild von l. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. (U. b,) SCHWARTZ . E . HON . 1675 — /^ DYN . I . AR. SON . L . L . ET . CL. Wappen wie N. 5563, darunter in einem Ovale 60 Weise 1817. R.

5586. Thaler von 1711. Av. (U. b.) ANTHON: GVNTHER9. — D : G : PR : SCHWARTZB : Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. ❀ E . IV . COM . IMP . COM . IN . HOHNS , DYN . IN. ARNS . SONDERSH . LEVT . LOH . ET . CL. In einem Kranze von zehn mit Laubwerk geschmückten Wappenschildchen der schwarzb. Doppeladler mit darüber gesetzter Jahrszahl 1711. M. 1663. R

Christian Günther III. (1758—1794).

5587. Gulden von 1764. Av. (U. b.) D G . CHRIST . GVNTH . PR. SCHW . SONDERSH. Brustbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel,
Rv. XX . EINE . FEINE . MARCK , NACH . DEM . CONVENT. F. 1764 Unter dem Fürstenhute der reich verzierte Schild mit dem vollst. Wappen. Unten : H C $\frac{2}{3}$ A S (Siegel) Zu M. 4170.

Günther Friedrich Carl II. (1835—1880, † 1889).

5588. Doppelthaler von 1845. Av. (U. b) GÜNTH . FRIEDR.

CARL FÜRST Z . SCHWARZB . SONDERSH. Kopf von l. S. Unten: A (Berlin).
Rv. Obenherum: 2 THALER — VII EINE F . MARK — 3½ GULDEN untenherum: ❀ VEREINS 1845 MÜNZE ❀ Das sechsfach behelmte vollst. fürstl. Wappen mit den Schildhaltern über einer Leiste. Randschr. GOTT — + — MIT — + —UNS — + — Schwalb. 297.

5589. Vereinsthaler von 1859. Av. (U. b.) GÜNTHER FR . C. II FÜRST Z. SCHWARZB . SONDERSH. Sonst wie N. 5588.
Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Unter dem Fürstenhute der mit der kaiserl. Krone gezierte Doppeladler, mit Scepter und Reichsapfel in den Klauen und dem Schildchen mit dem Fürstenhute auf der Brust. Unten: 1859 Randschr. wie N. 5588. Schwalb. 298.

5590. Vereinsthaler von 1870. Wie N. 5589, mit der Jahrszahl 1870 Schw. 298.

Linie zu Rudolstadt.

Carl Günther (1605—1630).

5591. Begräbnissthaler von 1630. Av. CAROL: GVNTH . S.R. I . QVATEMV . COM . IN SCHVARTZB . E . HONST. DOM . ARNS: S . L . L . E . C . CAP. WALK . ADMIN ❀ Geh. Brustbild von r. S., mit breitem Spitzenkragen und Feldbinde.
Rv. Zwei Wappenschildchen zwischen: I . C . B . — . M . B . G. (Jesu Christi Blut, mein bestes Gut), darunter achtzeilig: NATVS 8 NOVEMB . | ANNI 1576. | BEATISS EXHALAVIT ANIMAM | IN ARCE CRANICHF . SVPER | 24 SEPT: ANNO . 1630 | CONDEBATVR RVDOL= | PHOP . 1 NOVEMB | ANNI EIVSD: M. 1887. R.

Emilie, Wittwe Ludwig Günther's I. (geb. 1614 † 1670).

5592. Begräbnissthaler von 1670. Av. ÆMILIA . C . S . E . H.

NAT . C . OLD . DELMENH (NH verb.). 15 . IVN . 1614. OB . LEVTENB . 4 XB . 1670 . Æ . 56½: Unter einer Krone zwei gegen einander gestellte Wappenschilde. Darunter in einer Cartouche, dreizeilig: . SYMB . | AVF DICH HERR (HE verb.) | TRAV ICH

Rv. Æ . MEMOR . ET GLOR . DN . MATR . DESIDERATISS. BN . MER . GRAT . C . H . MON . F . F . FILIVS ✻ Aus einem mit einem Auge versehenen Herzen ragt zwischen Lorbeer- und Palmzweig ein Kreuz empor, an welchem ein anderes, mit IESVS bezeichnetes Herz befestigt ist. Längs der beiden Zweige: SVB — CRVCE Zu Seiten des untern Herzens rechts ein dürrer Ast, auf dem eine Turteltaube sitzt, über welcher das Auge der göttlichen Vorsehung strahlt und die Worte: HOC DVCE angebracht sind. Zur linken Seite des unteren Herzens ein blühender, eine Krone tragender Zweig, über welchem die Sonne leuchtet und die Worte: NON SINE (NE verb.) LVCE zu lesen sind. M. 1899. R.

5593. Begräbnissgulden von 1670. Wie N. 5592, mit geringen Abweichungen. RR.

Albrecht Günther (1605—1634).

5594. Begräbnissthaler von 1634. Av. ✻ ALBRECHT GVNTH : S . R . I . QVATEMV . COM . IN SCHWARTZ : ET HON : D : A . S . L . L . C . Brustbild von vorn, im Wamms, mit breitem Spitzenkragen.

Rv. Neunzeilig: A . L . — B . C . — E . F . (Allein bei Christo ewige Ereude) | NATVS Ao. 1582 . | 8 . AVGVSTI . | PLACIDE IN DOMINO | EXPIRAVIT ERFVR : 20 . | IAN : Ao. 1634 . CONDEBA . | RVDOLPSTADII : 18 . | MARTII . EIVSD : | ANNI . In der ersten Zeile zwei Schildchen; ganz oben eine Verzierung. M. 1889. R.

Johann Friedrich, Reichsfürst (1744—1767).

5595. Conv.-Thaler von 1764. Av. (U. b.) IOANNES FRIDERICVS . D . G . P . S . RUD . D . S . SENIOR . Brustbild von r. S., im Harnisch und Hermelinmantel.

Rv. Obenherum: X . EINE FEINE MARCK Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen in einem mit dem Bande des poln-

weissen Adlerordens geschmückten Schilde, sammt den beiden Wilden, auf zierlichem Gestelle. Unten: 17 I. C. — E (Eberhard) 64. M. 4171.

Ludwig Günther IV. (1767—1790).

5596. Conv.-Thaler von 1768. Av. (U. b.) D. G. LVDOVICVS GVNTHERVS P. SCHWARZB. RVD. Brustbild von r. S., im Kürass und Hermelinmantel.
Rv. Obenherum: X. EINE FEINE MARCK. Unter dem Fürstenhute das vollst. Wappen im reich verzierten, mit dem Bande des poln. weissen Adlerordens behangenen Schilde. Unten: 17 I. C. - K. (Knaust) 68 M. 6801.

5597. Conv.-Thaler von 1780, auf die Vermählung des Erbprinzen Friedr. Carl mit Auguste von Sachen-Gotha. Av. Wie N. 5596, aber PR. SCHWARZBVRG RVD.
Rv. ✣ | IN MEMORIAM | CONNVB. FELICISS. INTER | PRINC. HER. FRIDER. CAROL. | ET DVC. SAX | AVGVST. LOVIS. FRIDERIC | RODÆ D. 28 Nov. 1780 | CELEBRATI | — | X. EINE FEINE MARK. | I. C. K. | ✣

5598. Conv.-Thaler von 1786. Av. (U. b.) D. G. LVDOVIC. GVNTHERVS. PR. SCHWARZB. RVD. DOM. SCHW. SENIOR. Brustbild wie vorher, mit Ordensstern.
Rv. Ueberschrift wie N. 5596. Der mit dem Fürstenhute und dem Bande des weissen Adlerordens geschmückte ovale Wappenschild sammt den beiden Wilden über einer Leiste. Unten: I. 17 — 86. C. | K.

Friedrich Carl (1790—1793).

5599. Conv.-Thaler von 1791. Av. (U. b.) D. G. FRID. CAROLUS. PR. SCHWARZB. RUD. DOM SCHWARZB. SENIOR ✾ Brustbild von r. S, im Rock, mit Ordensband.
Rv. (U. b.) X. EINE — MARCK F. Wappen u. s. w. wie N. 5598, mit zwei Orden geschmückt. Im Abschnitt 17 — 91 | I. C. K.

5600. Conv.-Gulden von 1791. Av. (U. b.) D. G. FRID. CAROL.

PR . SCHWARZB . RUD . DOM . SCHW . SENIOR . Brustbild wie vorher.
Rv. Wie N. 5599, aber XX. statt X.

Friedrich Günther (1807, bez. 1814–1867).

5601. Conv.-Thaler von 1812. Av. FRIEDRICH GÜNTHER FÜRST ZU SCHWARZBURG RUDOLSTADT * Kopf von r. S.
Rv. (U. b.) X EINE FEINE MARK CONVENTIONS MÜNZE. Innerhalb eines Eichenkranzes, vierzeilig: EIN | SPECIES | THALER | 1812 Unter dem Kranze: L (Löwe).

5602. Doppelthaler von 1841. Av. (U. b.) FRIEDR . GÜNTHER FÜRST ZU SCHWARZBURG Kopf von r. S. Unter dem Halse: VOIGT und unten: A (Berlin).
Rv. und Randschrift wie N. 5588, mit der Jahrszahl 1841 Schwalb. 290.

5603. Halber Gulden von 1842. Av. Wie N. 5602, ohne den Buchstaben A
Rv. Innerhalb eines Eichenkranzes, dreizeilig: $\frac{1}{2}$ | GULDEN | 1842

5604. Vereinsthaler von 1859. Av. Wie N. 5603, ohne den Namen des Stempelschneiders.
Rv. Umschrift und Randschrift wie N. 5589. Unter dem Fürstenhute der Doppeladler ohne Kopfscheine, mit Scepter und Reichsapfel und dem Brustschilde. Unten: 1859 Schwalb. 292.

5605. Vereinsthaler auf das 50jähr. Regierungs-Jubiläum, 6. Nov. 1864. Av. Wie N. 5604.
Rv. (U. b.) ZUR FEIER 50 JÆHRIGER — REGIERUNG D . 6 NOV . 1864 Der Doppeladler mit Kopfscheinen, Scepter, Reichsapfel und Brustschild führend, unter der alten kaiserlichen Krone. Zwischen Bild und Umschrift läuft eine Kreislinie. Randschrift: EIN VEREINSTHALER * XXX EIN PFUND FEIN * Schwalb. 294.

Albert (1867–1869).

5606. Vereinsthaler von 1867. Av. (U. b.) ALBERT FÜRST — ZU SCHWARZBURG Kopf von r. S.

Rv. Umschrift und Randschrift wie N. 5589. Doppeladler wie N. 5605. Unten: 1867 Schwalb. 296.

Schwarzenberg.

Johann Adolf (1646—1683).

5607. Thaler von 1682. Av. + IO : AD : D : G : PRIN : SCHWARTZENPERG ‡ Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf.
Rv. B : IN : HO : D : IN : GIM : MVR : WIT : FRAV : EC Mit dem Fürstenhute und der Vliessordenskette geschmückter vierfeldiger Wappenschild, darüber: 16 — 82 Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. M. 1664. R.

Ferdinand Wilhelm Eusebius (1683—1703).

5608. Thaler von 1696. Av. Obenherum: FERDINAND' — . ET MARIA . ANNA . Beider Brustbilder, neben einander, von r. S.
Rv. (U. b.) D : G . PRINC . Â SCHWARZENBERG . HÆRES. LANDGRAVIA . IN SVLZ + Auf einem mit zwei Fürstenhüten geschmückten Hermelinmantel zwei ovale Wappenschilde neben einander. Oben: 1696 unten: . M . I . M . M. 1665.

5609. Desgleichen. Av. Wie N. 5608, aber + ET MARIA + ANNA
Rv. PRINCEPS . Â . SCHWARZENBERG . HÆRES . LANDGRAVIA . IN SULZ Wappen wie vorher. Oben: 16 — 96 unten in Einfassung: MM (Mittermaier).

5610. Desgleichen. Av. (U. b.) FERDINAND . D . G . PR . — A SCHWARTZENBERG . Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und Ordenskette.
Rv. DOM . IN HOHEN LANDSBERG . GIMB . MUR . WIT . ET FRAUENBERG . Mit Fürstenhut und Vliessordenskette geschmückter vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten: 16 — 96 unten: G F — N · (Nürnberger) M. 1666.

5611. Thaler von 1697. Av. FERD . D . G . PR . a SCHWARTZENBERG . DOM . I . GIM . MUR . W . F . Brustbild wie N. 5610.
Rv. Obenherum: MON . NOV . ARG * 16 — 97 * GIMBORNENSIS Untenherum: * *Reichs* — *Fues* * Wappen wie vorher, im ovalen Schilde. An den Seiten: P — N M. 1667. R.

Adam Franz (1703–1732).

5612. Thaler von 1721. Av. ADAMUS . FRANCISC : — D : G : S : R : I : PRINCEPS . Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und Ordenskette.
Rv. IN . SCHWARZENBERG . LANDGR : IN . CLEGGOV Wappen wie N. 5611, mit Mittelschild; unten in der Verzierung B . Zu den Seiten des Fürstenhutes: 17 — 21 M. 1668. R.

Joseph (1732—1782).

5613. Thaler von 1741. Av. (U. b.) IOSEPH . D . G . S . R . I . PRIN . IN . SCHWARZENBERG Geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und Ordenskette.
Rv. LANDGR . IN . CLEGGOV . COM . IN . SULZ . DUX . CRUM Auf dem gekr. Wappenmantel das von der Ordenskette umgebene vierfeldige Wappen sammt Mittelschild. Unter dem Schilde: B und neben dem Fürstenhute: 17 — 41 M. 4172. RR.

5614. Conv.-Thaler von 1766. Av. Ueberschrift wie vorher, nur ohne Punkt nach IN Brustbild von r. S., mit Brustharnisch, Hermelinmantel und dem Vliesse am Bande. Am Armabschnitt ŒXLEIN.
Rv. Titel wie vorher; aber als Ueberschrift und mit CRUM . Das Wappen wie vorher, aber ohne B Im Abschnitt: X . EINE FEINE MARK . | 17 — 66 | S . — . R . und dazwischen N in einer Verzierung. M. 5491.

Carl Philipp, Feldmarschall (Bruder des Fürsten Joseph Johann; geb. 1771 † 1820).

5615. Medaille o. J. Av. Kopf von r. S., im Lorbeerkranze, darüber: SCHWARZENBERG Unten: LOOS

Rv. Das fünfhelmige Wappen auf dem mit dem Fürstenhute bedeckten Mantel, von zwei Löwen gehalten. 8,30 Gr.

Johann (1782—1789).

5616. Thaler von 1783. Av. (U. b.) IOH . D . G . S . R . I . PRINCEPS IN SCHWARZENBERG . Brustbild von r. S., im Gewande. Unten: V . F .

Rv. LAND . IN CLEG . COM . IN SVLZ . DVX . CRVM . 1783 . Gekr., von der Vliesskette umgebenes Wappen mit Mittelschild. Schulth. Cat. 5671.

Sinzendorf.

Georg Ludwig (1632—1680).

5617. Thaler von 1676. Av. GE . LVDOVIC . C — OM . A . SINTZENDORF . Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ueberwurf und Vliesskette. Das Haupt in langer Perrücke ist mit einem Käppchen bedeckt. Am Armabschnitte ein Röschen.

Rv. . S . R . I . THESAVR — . A . V . E . Q . 1676 . Der gekr., von der Vliesskette umgebene Wappenschild von 8 Feldern mit getheiltem Mittelschilde. (Die Punkte in den Umschriften sind vierspitzig.) M. 1904. R.

5618. Halber Thaler von 1676. Av. G — E . LVDOVIC . C — OM . A . SINTZENDORF. Brustbild wie vorher.

Rv. Wie N. 5617, aber EQ statt E . Q . (Punkte wie vorher.) M. 6866. R.

Solms.

I. Hauptlinie zu Braunfels oder Bernhardinische Linie.

Wilhelm zu Greiffenstein († nach 1635) und Reinhard zu Hungen († 1630).

5619. Gemeinsch. Ausbeutethaler mit den Jahrszahlen 1623 und 1625 Av. MO : NO : EX : PRI : SOL . WILH : ET. REINH : CO : SOL : FR ❀ Der Helm von Solms zwischen denen von Münzenberg und Sonnewalde. Darunter auf einem Bogen der Name des Bergortes HOINGEN und in dem durch diesen Bogen gebildeten Abschnitte 16 /\ Z3 W

Rv. FERDIN . II . DEI . GR . RO . IMP . SE . AUG . G . H . B . REX . Z5 Unter der Krone der Doppeladler. Zu Mad. 1906. RR.

II. Hauptlinie zu Lich oder Johannische Hauptlinie.

A. Linie zu Lich (Solms-Lich).

1. Ast Lich-Lich.

Philipp († 1631).

5620. Thaler von 1622. Av. PHILIPPUS . COMES : IN : SOLMS LICH Das Wappen mit drei Helmen.

Rv. . FERDIN . II . D . G . ROM . IMP . S . AUG . G . H . B . REX . IV . FL . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, daneben oben: 16 — zz Fehlt bei Mad. RR.

2. Ast Hohen-Solms.

Philipp Reinhard I. (1613—1636).

5621. Thaler von 1624. Av. (U. b.) PHILIPS . REINHART . CO . IN . S . SOL . DO . I . M . Das Wappen mit 3 Helmen, darüber: 1 — 6 (Wappen und Jahrszahl verprägt, wodurch die Zahl 6 doppelt).
Rv. FERDIN . II . D . G . ROM . IMP . S . AUG . G . H . B . REX . Z4 . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Mad. 1907 als Doppelthaler. R.

5622. Thaler von 1627, erster Stempel des sog. Hahnrei-Thalers. Av. ❀ MONET : R : D : N : VIC : PHIL : REINH : C : S : Gekr. Wappenschild.
Rv. QVID ❀ NON ❀ PRO ❀ RELIGIONE Die gekr. und verzierte Namenschiffre C 4 (Christian 4., König v. Dänemark.) Zu den Seiten: 16 — 27 M. 1908. R.

5623. Desgleichen, zweiter Stempel. Av. Wie N. 5622.
Rv. QVID . NON . PRO . RELIGIONE . Ao 1627 ❀ Die gekr. Namenschiffre C 4 M. 4384. R.

5624. Desgleichen, dritter Stempel. Wie N. 5622, aber im Rv. ist die Krone mit Bogen geziert. M. 4385. R.

5625. Desgleichen, vierter Stempel. Av. * MONET : REGIS . DAN : NORW : VICARII . PHILIP . REINH : COM : S: Gekr. henkelartig verzierter Wappenschild, zu dessen Seiten: 16 — 27
Rv. ❀ QVID NON PRO RELIGIONE . Gekr. und verziertes C 4 M. 4386. RR.

Ludwig (1668—1707).

5626. Gulden von 1676. Av. ❀ LVDWIG . G . Z . S . — H : Z : M : W . V . S : Brustbild von r. S., im Wamms und Ueberwurf. Unten in der Umschr. (60)
Rv. MONETA . NOVA : ARGENTEA : 1676 ❀ Gekr. achtfeldiges Wappen zwischen zwei Palmzweigen. M. 6871.

5627. Gulden von 1676. Av. LODWIG . (sic!) G . Z . S . H . Z .

M . W . U S ❀ ⚒ — Gekr. achtfeldiger Wappenschild, zu den Seiten: 16 — 76 und unten: I — A

Rv. In einem Lorbeerkranze: . HERR . | . NACH . | . DEINEM . | WILLEN | . | . | 60 Schulth. Cat. 5688.

5628. Gulden o. J. Av. LVDWIG G . Z . S . — H . Z . M . W . V . S (Mzz.) Brustbild von vorn in grosser Perrücke darnnter 60 in einem Ovale.

Rv. In einem Lorbeerkranze: HERR | NACH | DEINEM | WILLEN Unedirt.

B. Linie zu Laubach (Solms-Laubach).

1. Ast Laubach-Laubach.

Albert Otto II. (1610—1656).

5629. Vormundschaftl. Thaler von 1623. Av. : TVT — ALB : OTT : COM : IN : SOLMS : D : I : M . W — : E : S : ❀ Gekr. und verzierter achtfeldiger Wappenschild.

Rv. ❀ FERDINANDVS : II : D : G : ROM . IMP : SEMP : AVGVST 16Z3 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4382. R.

2. Ast Laubach-Baruth.

a. Zweig Baruth-Rödelheim.

Johann August zu Rödelheim (1632—1680).

5630. Gulden von 1676. Av. IOHANN AVGVSTVS . G . Z . S . H . Z . M . W . V . S . E . A . R . G . V . S ❀ Brustbild von r. S., im Wamms, mit Gewand.

Rv. PER ANGVSTA — AD AVGVSTA Gekr. achtfeldiger Wappenschild. An den Seiten: 16 — 76 Unten in der Umschr. (60) Fehlt bei Mad.

b. Zweig Baruth-Wildenfels.

Friedrich Magnus (1723—1738).

5631. Begräbnissmedaille von 1738, vom Bruder Christ. August geschlagen. Av. Obenherum: ✿ FRID : MAG : G . I . S. & . T . D . I . M . W . & . S . ✿ Untenherum: N : 21 NOV : 1711 : D : 17 AUG : 1738 : Geh. Brustbild von r. S. Am Arme: s
Rv. Obenherum: ✿ ÆTERNÆ MEMORIÆ FRATRIS OPTIMI ✿ Untenherum, zweizeilig: PIUS FRATER . | CHRIST : AUG : C . I . S . & . T . 14,65 Gr. M. 4389.

Christian August (1738—1784).

5632. Thaler auf seine erste Vermählung mit Elisabeth Amalie Friederike, Gräfin von Isenburg-Birstein, 1738. Av. (U. b.) CHRISTIAN AVGVST GRAF ZV SOLMS LAVBACH v . T . H . Z . M . W . & S Geh. Brustbild von r. S. Am Arme: A . V . (Vestner) und weiter unten: N. (Nürnberg) Untenherum in einer Einfassung: VERMÆHLT MIT
Rv. (U. b.) ELISABETHA AMALIA FRIDERICA GRÆFIN ZV YSENBVRG Brustbild von l. S. Unten in Einfassung: DEN 27 DEC . 1738 M. 4391.

5633. Begräbnissthaler seiner ersten Gemahlin, 1748. Av. Obenherum: ELIS . AMAL . FRID . PRINC . IN SOLMS . N. PR . I . YSENB . Brustbild wie vorher. Unten in Einfassung: NAT . D . 20 NOV . 1714 . DEN . D . 22 NOV . 1748
Rv. Oberherum: IN MEM . AMABILISS . CONI . F . F . CHRIST . AVG . COM . IN SOLMS Der Todesgenius mit gesenkter Fackel hält den Fürstenhut über die Wappen von Solms und Isenburg. Im Hintergrunde das Schloss zu Laubach. Im Abschnitt . REL . 2 . FIL . ET | 2 . FILIAS . M. 4392.

5634. Begräbnissthaler seiner dritten Gemahlin Dorothea Wilhelmine v. Boetticher. Av. CHRIST . AVG . GR . Z . SOLMS . DOR . WILH . GR . Z . SOLMS . GER . VON BOETTICHER + Eine Hand aus Wolken hält an einem Bande zwei Medaillons mit den Brustbildern des Grafen und der Verstorbenen. Unter den Medaillons: *P. P. Werner f.*

Im Abschnitt, vierzeilig: GEB . 3 . FEBR . 1725 . | VERM . 28 . OCT . 1753 . | GEST . 25 . AVG . 1754 | I . M F . (Förster)

Rv. Neben einem mit D W (Dorothea Wilhelmine) bezeichneten Sarge halten zwei Genien die Schilde von Solms und von Boetticher. Darüber ein Band mit der Aufschrift ICH HABE VBERWVNDEN und zwei eine bestrahlte Krone haltende Hände. Im Abschnitt eine Verzierung. M. 4393.

5635. Conv.-Thaler von 1767. Av. (U. b.) V . G . G . CHRISTIAN AUGUST GRAF ZU SOLMS LAUBACH Das mit dem Fürstenhute bedeckte und mit dem Kreuze des schwed. Seraphinen-Ordens geschmückte Wappen, auf durchbrochenem Untersatze. Zur Linken ein schreitender Löwe. Darunter: W | X EINE FEINE | W· MARCK. E. (Weber und Eberhard.)

Rv. In einem Kranze aus Palm- und Lorbeerzweig, neunzeilig: ZUM | GEDAECHTNIS | DES GEFÜHRTEN | ZWOELF-IAEHRIGEN | GRAEFLICH WET | TERAUI-SCHEN | DIRECTORII . ABGE- | GEBEN D . 30 IUN. | 1767 Randschr. THUE (Verz.) RECHT (Verz.) SCHEUE (Verz.) NIEMAND ❀ M. 5874.

5636. Conv.-Thaler von 1767, auf die Vermählung des Erbgrafen Georg August Wilhelm. Av. Wie N. 5635.

Rv. GEORG . AUG WILH . GRAF ZU SOLMS * ELIS .CHARL. FERD . LUISE PRINC . ZU YSENBURG * Zwei fliegende Engel halten an Bändern die Wappenschilde von Solms und Isenburg. Darüber: CONIUNCTIO FELIX. Im Abschnitt. D . 2 . NOV . 1767. M. 5875.

5637. Conv.-Thaler von 1767, auf den Bau der Saline Christianswerk. Av. Wie N. 5635.

Rv. (U. b.) DEM LANDE ZU NUTZ DENEN NEIDERS ZU TRUTZ. 1768 * Das Salzwerk mit dem Gradierhause. Darüber auf einem Bande: CHRISTIANS WERCK Randschr. wie N. 5635, M. 5876.

5638. Viertelthaler auf den Tod seines Enkels Carl Christ. Friedr., 1768 Av. (U. b.) V . G . G . CHRIST . AUG . GRAF ZU SOLMS LAUBACH. Das mit dem Fürstenhute bedeckte achtfeldige Wappen, darunter in einer Cartouche: 30 | W (Wertheim) und daneben: W. — E.

Rv. Obenherum: XL . EINE — FEINE MARCK CONV. — MUNTZ ✣ Im Felde, sechszeilig: IN | MEM . NEPOT . | CAR . CHRIST . FRID | NAT . D . 17. AUG ✣ | OBIIT. D . 28 . SEPr. | 1768. Darunter eine Arabeske. M. 5877.

5639. Viertelthaler auf die Geburt seines Enkels Friedr. Ludw. Christian, 1769. Av. Wie N. 5638.
Rv. Obenherum: XL . EINE — FEINE MARCK CONV: MÜNTZ. In einem Lorbeerkranze, achtzeilig: DEN | ZWEITEN | ENCKEL | FRID·LUDW· | CHRIST· | ERHALTEN | D 29 AUG | 1769 M. 6872.

5640. Conv.-Thaler von 1770, zum Andenken an den Grafen Otto, den Stammvater des Gesammthauses Solms-Laubach. Av. OTTO GRAF ZU SOLMS UND HERR (HE verb.) ZU MINCZENBERG ❋ Brustbild von r. S., in der Tracht seiner Zeit, mit rundem Hute.
Rv. Bekränzte, auf vier Kugeln ruhende Pyramide, auf deren Vorderseite, elfzeilig: PA | TRI | SA | TORIS | LINEÆ | LAUBA | CENSIS | DICATUM | A | C . A . C . S . L. | 1770 und auf deren linker Seite, siebenzeilig: NAT | 1 | MAI | 1469 | DENAT | 14 MAI | 1522 Im Abschn., dreizeilig: X * EINE FEINE | MARCK * | W * W * E M. 6874.

5641. Conv.-Thaler von 1770. Av. (U. b.) ❋ V . G . G . CHRISTIAN AUGUST GRAF ZU SOLMS LAUBACH. Brustbild von r. S., im Harnisch und Hermelinmantel. Am Armabschnitt ST. (Stockmar).
Rv. Ansicht eines Jagdhauses, von Bäumen umgeben. Darüber auf einer ausgespannten Hirschhaut, zweizeilig: SORGEN | LOOS Im Abschn., dreizeilig: X . E . FEINE MARCK | 1770 | W * E M. 6876.

Sprinzenstein.

Franz Jgnaz.

5642. Thaler von 1705 Av. FRANC . IGNAT . S . R . I . C & DOM.

DE ET IN SPRINZENSTEIN ET NEUHAUS * Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ARCHI . MONETARIVS HÆREDITARI, . VTRIVSQ. AVSTRIÆ * 1705 * Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Zu den Seiten das augsburger Wappenbild und die zwei Hufeisen. M. 4394. R.

Johann Ehrenreich († 1729).

5643. Thaler von 1717. Av. IOAN . ERNRICUS S . R . I . C . & DOM. DE ET IN SPRINZENSTEIN ET NEUHAUS * Geh. Brustbild von r. S.

Rv. ARCHI. MONETARI,. HÆREDITARI, UTRIUSQ'. ARCHIDUCAT . AUSTRIÆ * 1717 * Wappen mit den Zeichen wie N. 5642. M. 1909.

Sternenheim.

Bernhard.

5644. Medaille von 1771, auf dessen 76. Geburtstag. Av. (U. b.) BERNHARD DE STERNNENHEIM Brustbild von r. S.

Rv. (U. b.) WILLIGIS WILLIGIS RECOLE UNDE VENERIS Das behelmte zweifeldige Wappen, zu dessen Seiten: PER ASPERA — AD ASTRA Im Abschn.: AETAT :LXXVI. | MDCCLXXI. 12,25 Gr.

Stolberg.

Vor der neuen Theilung.

Wolfgang († 1552), Ludwig († 1574), Heinrich († 1572), Albrecht Georg († 1587) und Christoph († 1581) (1538—1552).

5645. Zwitterthaler von 1555. Av. WOLF * LVDOVI * HEINRIC * ALBER * GEOR * ET * CHRIST ✣ Der Hirsch von l. S.
Rv. MONETA * COMITVM * IN * STOLBERG * ET * WERNIROD ✣ Behelmter vierfeldiger Wappenschild. An den Seiten: 15 — 55 Zu M. 1912. R.

Ludwig, Albrecht Georg, Christoph und Wolfgang Ernst (1572—1574).

5646. Thaler von 1575. Av. LVDO: ALBER GEORG -- CRIS. ET. WOLF: ERN: Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen. Darüber ein Reichsapfel zwischen 7 — 5
Rv. COMI: ET: DO: IN: STOLBERG: ET: WERNIGER ⁄^ Der Hirsch von l. S. Fehlt bei Mad. R.

Ludwig allein († 1575).

5647. Thaler von 1546. Av. LVDOVIC ⁑ CO ⁑ IN ⁑ STOLB ⁑ 7 ⁑ KONIGSTEIN * (Blatt am Stengel) Wappen mit Mittelschild. Zu den Seiten: 15 — 46
Rv. CAROLVS ⁑ V ⁑ RO — MA ⁑ IMP ⁑ AVGVS Gekr. Doppeladler mit dem österr.-castil. Brustschilde. Unten in der Umschr. das augsb. Wappenschildchen. M. 1910.

5648. Thaler von 1546. Av. LVDOVIC ⁑ CO ⁑ I ⁑ STOL ⁑ KONIG ⁑ 7 ⁑ RVPEFO (Kleeblatt) Blumenkreuz, auf dessen Mitte ein gespaltener Wappenschild. In den Winkeln vier Wappenschildchen.

Rv. * CAROLVS ⁑ V ⁑ RO — MA ⁑ IMPE ⁑ AV ⁑ 46 * Doppeladler wie N. 5647. Unten in der Umschr. das Wappen von Goslar. M. 4397.

5649. Thaler von 1548. Av. Wie N. 5648, aber LVDOVI statt LVDOVIC und einfache Sternchen statt der doppelten.
Rv. * CAROLVS * V * RO — MA * IMP * AV * 1548 * Sonst wie N. 5647. M. 4398. Anm.

5650. Halber Guldenthaler von 1562. Av. LVDOWIG . CO . IN STOL . KO . R . Z . WERT * Wappenschild, darüber: 156Z
Rv. FERDINAND : IM — . AVG . P . F . DECRET Gekr. Doppeladler. (In der Mitte verwischt.) Unten in der Umschr. das augsb. Schildchen. Well. 7437. RR.

Johann (1606—1612).

5651. Thaler von 1609. Av. ♁ IOHAN : COMES · IN . STOLBERG· WERN . ET . HONSTEIN. Im verzierten Schild der Hirsch von l.S., vor einer gekr. Säule. Zu den Seiten des Schildes: 16—09
Rv. DOM : IN . EPST : MVNBREV : LORA . ET . CLETTENB· Dreifach behelmter Wappenschild. Oben: G M M. 1917. R

Heinrich († 1615) und Wolfgang Georg († 1631).

5652. Thaler von 1613. Av. HENRICVS . ET . WOLFG . GEORG. COM . IN . STOLB. 1 — 6 — 1 — 3 Dreifach behelmter Wappenschild. An den Seiten: I — H
Rv. KON . RVT . WER . HON . DOM . IN . EP . MVN . B. LO : ET : C ♁ ✤ . Der Hirsch von l. S. M. 4410. RR.

Wolfgang Georg (1612—1631).

5653. Viertelthaler von 1623. Av. WOLF . GEOR . COM . IN. STOLB . KON Wappen wie N. 5652. Neben und zwischen den Helmen: 1 — 6 — Z — 3 An den Seiten: C — Z (Ziegenhorn.)
Rv. WERN . ET . HON . DOM . IN . EP . MIN . B LO E . C. ♁ Der Hirsch von l S., auf grasigem Boden. R.

5654. Thaler von 1624. Av. WOLF . GEORG . COMI (sic!). IN. STOL . KO. Wappen wie N. 5652. An den Seiten: c — z Oben: 1 — 6 — Z — 4
Rv. WERNI . ET · HON . DO . IN . EP . MIN . B · LOR . ET. CL . ♁. Der Hirsch von l. S., am Boden ein Bäumchen. M. 1918.

5655. Thaler von 1624. Av. Wie N. 5654, aber COM. und STOLB. Rv. Wie N. 5654, aber CLE statt CL M. 1918 Anm.

5656. Thaler von 1624. Av. WOLF . GEORG . COM . IN . STOB. (sic!) KON. Sonst wie N. 5654.
Rv. Wie N. 5654, aber DOM. statt DO. M. 5880 R.

5657. Halber Thaler von 1624. Av. Wie N. 5655.
Rv. . WERN . ET . HO . DO IN . EP . MIN . B LOR . ET . C . ♁ Der Hirsch von l. S., am Boden Blumen. R.

5658. Thaler von 1625. Av. Wie N. 5655, aber CO. statt COM. und 1 — 6 — Z — 5
Rv. . WERN . ET . HON . DO . IN . EP . MIN . B . LOR . E. C: ♁ Sonst wie N. 5657. M 1918 Anm.

5659. Thaler von 1626. Av. Wie N. 5658, aber K. statt KO. und 1 — 6 — Z — 6
Rv. Wie N. 5658, aber LO statt LOR.

I. (Aeltere) Hauptlinie zu Wernigerode.

Heinrich Ernst zu Wernigerode (1638—1672).

5660. Halber Gulden von 1671. Av. ✱ HEINR . ERNST. CO . IN. STOL . KON . RI. Im Felde, fünfzeilig: ✱ VIII ✱ | GUTE | GROSS. | 1671. | . I . B.
Rv. ✱ WERN . ET . HO . DOM . IN . EP . MIN . B . LOR. ET . CLET. Der Hirsch von l. S., auf grasigem Boden. Maretich 13467.

5661. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 5660. Das gekr. vollst. Wappen im verzierten Schilde. Zu den Seiten der Krone:

16 — 71 neben dem Schilde: I — B und unten in einem Ovale: $\frac{1}{3}$

Rv. Wie N. 5660. Maretich 13468.

5662. Halber Gulden von 1672. Av. Wie N. 5660, aber R . statt RI . und . 16 . 72 .

Rv. Wie N. 5660, aber CLET Maretich 13468.

Ernst zu Ilsenburg und Ludwig Christian zu Gedern (1672—1710).

5663. Halber Gulden von 1672. Av. ERNST . ET . LVDO — VICVS . CHRISIA Gekr. Wappenschild. Neben der Krone: 16 — 72 neben dem Wappen: I — B und unten in einem Ovale: $\frac{1}{3}$

Rv. CO . IN . S . KÖN . R . WER . H . D . IN . EP . M . B . EI . LOR . E : CLE . ✿ . Der Hirsch wie vorher.

5664. Desgleichen. Av. ERNST ET LVDO — VICH CHRISTIA Sonst wie N. 5663.

Rv. Wie N. 5663, aber KO statt KÖN und E statt EI

5665. Halber Gulden von 1673. Av. ERNST . E . LVDO — VICH CHRISIA Sonst wie N. 5663, mit 16 — 73

Rv. Wie N. 5664, aber LO . und CLET .

Ernst zu Ilsenburg.

5666. Begräbnissthaler von 1710. Av. ♁ ERNEST9 COM . IN STOLB . K . R . WERN . & HOHN . DN . IN E . M . B. A . L . & C . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschnitt C . W . (Wermuth)

Rv. 15zeilig: NATVS | ILSENBVRGI | XXV . MART . MDCL. | REGIMEN CAPESSIVIT | MDCLXXII . EODEMQ . ANŌ | SOPHIAM DOROTHEAM | SCHWARZBVRGICAM | MATRIMONIO SIBI IVNXIT | OBIIT ILSENBVRGI | D . IX . NOV . MDCCX . | PATRI DESIDERATISSIMO | EX TENERRIMO AFFECTV | HOC CONSECRAT | FILIA VNICA | SVPERSTES . Darunter: ∕^ | I . I . G . (Gründler) M. 1922.

5667. Viertelthaler auf gleichen Anlass. Av. 12zeilig: MEMORIÆ | ERNESTI | COMIT. IN STOLB. | KON. ROCHEF. WERNIG | ET HOHNSTEIN . | NATI ILSENB . | XXV. MARTII 1650 . | DENATI IBID . | D . IX . NOVEM . | MDCCX . | /^ | I . I . G . M. 4417.
Rv. Obenherum: EX CASU TERROR Der Hirsch flieht vor einer umstürzenden Säule. Auf dem Postament S Im Abschnitt * ✾ *

Christine, Wittwe Ludwig Christian's (geb. 1663 † 1749).

5668. Medaille auf ihren Tod, o. J. Av. CHRISTIN . MATR . CXXXII . EX SE SUISQ . GENIT . ANN . AET . LXXXVI. DEF . LUG . LXXXVIII . SUPERSTIT * Auf dem mit dem Fürstenhute geschmückten Wappenmantel die Wappenschilde von Stolberg und Mecklenburg neben einander, darunter ein Engelskopf.
Rv. Obenherum: IN SOBOLE RESTAT Ein fruchttragender Weinberg bei untergehender, mit einer Wolke bedeckter Sonne. Im Abschnitt - I T . F . (Thiebaud) 28,90 Gr. M. 4419.

Christian Ernst zu Wernigerode (1710—1771).

5669. Halber Thaler von 1725. Av. ♁ CHRISTIANUS . ERNESTUS . COMES . IN . STOLBERG . KR . W . ET . H . Der Hirsch von l. S.
Rv. ♁ DYNASTA . IN . EPST . MUNZ . BRAIB . AIGM . LOHRA . ET . KLETTENB. Dreifach behelmter Wappenschild. Neben und zwischen den Helmen: 1 — 7 — 2 — 5 Unten: I . I . — G . Zu M. 4420.

5670. Jubelthaler auf seine 50jährige Regierung, 1760. Av. ♁ CHRISTIAN . ERNST . GRAF . ZU . STOLBERG . K . R . W . u . H . HERR . z . E . M . B . A . L u . C. 1760 . Geh. Brustbild von r. S., mit Hermelinmantel.
Rv. Obenherum auf einem Bande: GOTT SEY GEBENEDEYT. FÜR DIESE SELTNE ZEIT . Ein rauchender Altar. Im Hintergrunde Wernigerode. Im Abschnitt, fünfzeilig: NACH FUNFZIGIÄHRIG . REGIER · | ZU WERNIGERODE . | SEIT DEM 9 : NOV . | 1710 . | I . B . H . (Hecht) M. 4422.

Heinrich XII. (1824–1854).

5671. Medaille auf die silberne Hochzeit, 1835. Av. (U. b.) HENRICH REG. GRAF Z. STOLBERG WERNIG. U. EBERHARDINE GEB. FREIIN V. D. RECK * Auf gekr. Hermelinmantel die beiden Wappenschilde neben einander.
Rv. (U. b.) DIE TREUEN UNTERTHANEN DER GRAFSCHAFT WERNIGERODE * In einem Kranze von Epheublättern, siebenzeilig: ZUR | FEIER DES | FÜNFUNDZWAZIG | IÄHRIGEN | EHEBANDES | D. 30 DEC. | 1835 14,45 Gr.

II. (Jüngere) Hauptlinie zu Stolberg.

Johann Martin (1638–1669).

5672. Thaler von 1645. Av. ♁ IOHAN : MARTIN : COM : IN . STOLBEEG . KON : R . WERN : E . HO : Der Hirsch vor der gekr. Säule.
Rv. . DOM : IN . EPS : MVN : BREVB : LOR : ET . CLET : Dreifach behelmter Wappenschild. Neben und zwischen den Helmen: 1 — 6 — 4 — 5 und zu den Seiten des Schildes: I — K (Krieg) Fehlt bei Mad.

5673. Doppelthaler von 1646. Av. Wie N. 5672, aber MART : und HON :
Rv. Wie N. 5672, aber CLETEN : statt CLET : und 1 — 6 — 4 — 6 M. 5504. RR.

5674. Viertelthaler von 1649. Av. ♁ IOHAN . MART : COM : IN STOLB : K . R . W . E . HO : Der Hirsch wie N. 5672.
Rv. . DOM: IN . EPS : MVN : BR : LOR : E : KLE : 16 — 49 Verzierter Wappenschild. An den Seiten: I — K

Christoph Ludwig I. (1669–1704).

5675. Ausbeutethaler von 1700. Av. ♁ CHRISTOPH LUD-WIG GRAF ZU STOLBERG . K . R . W . U . H . H . Z . E . M . B . A . L . U . C . ANNO . MDCC. Dreifach behelmter Wappenschild.

Rv. GOTT seegne die stollbergischen Bergwercke. Denn an GOTTES SEGEN ist alles gelegen ✽ Bergwerk mit arbeitenden Bergleuten. Auf der Bergspitze der Hirsch und die Säule und darüber in Wolken die bestrahlten Zeichen der sieben Planeten. Randschrift ✽✽✽ SILBER BLEY UND GOLDT, IST DEM BERGMANN HOLDT ✽ I . T . M. 1921.

Christoph Friedrich und Jobst Christian (1704—1738).

5676. Thaler von 1707. Av. CHRIST: FRID: U: IOST: CHRIST: GEB : G : Z : ST : K : R : W : U : H : H : Z : E : M : B : A : L : U : C ♁ Dreifach behelmter Wappenschild. Neben und zwischen den Helmen: 1 — 7 — 0 — 7 und unten: I . I — G

Rv. GOTT SEEGNE UND ERHALTE UNSERE BERG-WERCKE ♁ Der Hirsch vor der gekr. Säule. M. 4425 Anm.

5677. Ausbeutethaler von 1715. Av. * CHRISTO . FRID . & IOST . CHRISTI . FR . COM . D . STOLB . K . R . W . & H . Beider geh. Brustbilder von r. S., neben einander. Am Armabschnitt des ersten: C . W . (Wermuth).

Rv. Obenherum: SPES NESCIA FALLI Ein Grubengebäude im Durchschnitt; darüber der Hirsch an der Säule neben einem Göpel. Vor ihm liegt ein Anker, hinter ihm ein Füllhorn. Im Abschnitt MDCCXV . | I . I . G . M. 1925.

5678. Jubel- und Ausbeutethaler von 1717. Av. Wie N. 5677.

Rv. WIR FEYREN IEZT EIN IUBEL IAHR . DAS BERG-WERCK GIBT DIE MUNTZE DAR * Grubengebäude im Durchschnitt. Bei demselben fördert ein Bergmann mittelst der Haspel in einem Kübel, an welchem das Wort IUBI | LEUM, Erz zu Tage. Im Abschnitt, dreizeilig: DEN 31 OCTOBRIS | * 1717 * | I . I . G . M. 1926.

5679. Gulden auf das Reformations-Jubiläum, 1717. Av. Wie der Rv. bei N. 5676; aber U . statt UND und an der Säule unten: S (Stolberg).

Rv. . * . | HERR GOTT | ZEBAOTH TRÖSTE | VNS LAS VNS | LEBEN SO WOLLEN | WIR DEINEN NAH: |

MEN ANRVFFEN | PSALM . 80 .U . 19 . | DEN. 31 . OCTOB. I . I $(\frac{2}{3})$ G . ⁄ M. 4426.

5680. Halber Gulden auf gleichen Anlass. Av. Wie der Rv. von N. 5676; an der Säule unten : S

Rv. Achtzeilig: DAS | WORT SIE | SOLLEN KLAR | LASSEN STAHN: | VND KEIN DANK | FERNER HABEN | DEN . 31 . OCTOB . | I . I $(\frac{1}{3})$ G . ⁄

5681. Strassberger Ausbeutethaler von 1722. Av. Obenherum: CHRISTO . FRID . ET IOST . ♁ CHRISTI . COM. STOLB . ET H Untenherum: * CONCORDIA FRATRVM * Der Hirsch wie N. 5679. Im Abschnitt MDCIIC.

Rv. Obenherum: CVNCTANDO RESTITVIT REM . Bergwerksgegend mit dem gräfl. Schlosse. Im Abschnitt, vierzeilig: FRVCT. FODINÆ STOLB : — | STRASBERGENSIS . | MDCCXXII . | I . I . G . M. 1929.

5682. Gulden von 1723. Av. CHRISTO . FRID . U . IOST . CHRISTI . GEBR . GR . Z . ST . K . R . W . U . H ✣ Im Felde: * | * XXIV * | MARIEN | GROSCH : | FEIN SILBER | I . I . G . | 17 ⁄ 23 .

Rv. GOTT SEEGNEU . ERHALTE UNSERE BERGWERCKE ♁ Der Hirsch an der mit S bezeichneten gekr. Säule.

5683. Gulden von 1737. Wie A. 5682, mit der Jahrszahl 17 — 37

Friedrich Botho zu Rossla und Carl Ludwig zu Stolberg (1762—1768).

5684. Conv.-Thaler von 1764. Av. FRIEDRICH BOTHO U . CARL LUDWIG . GR . Z . STOLB . K . R . W . U . H * Gekr. und mit Blumenranken behangener Wappenschild. Im Schildfusse : C (Claus).

Rv: ♁ X . EINE FEINE MARCK NACH DEM CONVENT . FUSS * 1764. Der Hirsch wie N. 5682. Am Erdboden: T M. 4433.

5685. Conv.-Gulden von 1764. Av. * FRID . BOTHO . U . CARL. LUDW . GR . Z . STOLB . K . R . W . U . H * ✣ Wappen ähnlich dem vorigen. Im Schildfusse: $\frac{2}{3}$

Rv. ♁ XX . EINE FEINE MARCK NACH DEM CONV . FUSS * 1764 ❀ Der Hirsch wie vorher. Im Abschn. c M. 4433. Anm.

5686. Halber Conv.-Gulden von 1764. Av. Wie N. 5685. Die Umschrift beginnt unten rechts, zu Anfang derselben kein Sternchen und zu Ende ✥ * Im Schildfusse steht $\frac{1}{3}$

Rv. Wie N. 5685, aber * XL. statt XX.

Carl Ludwig zu Stolberg und Heinrich Christian Friedrich zu Rossla († 1810).

5687. Zweidrittelstück von 1790. Av. CARL . LUDW . V . H . CHRISTI . FRIED . GR . Z . STOLB . K . R . W . V . H ✥ Gekr. Wappenschild; zu den Seiten: 17 — 90 | E . F . — R . (Rupstein) Untenherum: FEIN $(\frac{2}{3})$ SILB :

Rv. GOTT SEEGNE V . ERHALTE VNSERE BERGWERCKE ♁ Der Hirsch wie bisher.

5688. Doppelgulden oder $1\frac{1}{3}$ Thalerstück von 1796. Av. CARL LUDW . U . H . CHRIST . FRIED . GRAF . Z . STOLB . Dreifach behelmtes Wappen. An den Seiten: 17 — 96 | E . H . — A . Z . (Ziegler) und untenherum: FEIN $(1\frac{1}{3})$ SILB.

Rv. Wie N. 5682.

5689. Gulden von 1796. Wie N. 5688, aber im Av. CHR . statt CHRIST . , GR . statt GRAF . und $\frac{2}{3}$ statt $1\frac{1}{3}$

Wilhelm und Joseph († 1839).

5690. Medaille auf das Reformationsfest, 1817. Av. ❀ WILHELM UND IOSEPH GRAFEN ZU STOLBERG KÖN . ROCHEF. WERN . U . HOHNST . Der Hirsch wie bisher. Im Abschnitt, dreizeilig: STOLBERG | AM | HARZ

Rv. DEM GEIST HAT FREIHEIT ER VERSCHAFT, LICHT FINSTRER ZEIT; ERSTORBNER KRAFT ❀ Gebirgsgegend mit Tempel und Kirche, von der Sonne bestrahlt.

Im Vordergrunde ein Quaderstein, mit der Inschrift: DEM | ANDENKEN | LUTHERS Auf demselben eine brennende Fackel und ein offenes Buch, mit: II | PE= | TRI | — CAP . I | V . 19 . Im Abschnitt, vierzeilig: AM REFORMATIONS | FESTE | D . 31 OCTOBER | 1817 Ueber der Leiste, links: LOOS 13,30 Gr. Ampach 12415.

5691. Desgleichen. Wie N. 5690, aber L statt LOOS 7,05 Gr.

Thurn und Taxis.

Carl Anselm (1773—1805).

5692. Medaille auf die Huldigung von Friedberg-Scheer, 1786. Av. CAR . ANSELM S . R . I . PRINCEPS DE THVRN ET TAXIS . Brustbild von r. S. Am Arm: BÜCKLE
Rv. Fünfzeilig: POPVLVS | SCHEERENSIS | PRINCIPI | PATRIQVE NOVO | FIDEM — VOVENS Darunter die Schildchen von Friedberg und Scheer, unter einem Lorbeerkranze. Bind. 415. 6. 15 Gr. R.

Trautson.

Johann II. Trautson zu Sprechenstein († 1589).

5693. Medaille o. J. Av. (U. b.) IOANNES . TRAVTHSON . LIB. BARO . EZ . S . C . M . INT . PRIM . CON Bärtiges Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: AETATIS SVE 79 Das Wappen mit 3 Helmen. 8 Gr. Alter cisel. Guss. RR.

Paul Sixt, Graf von Falkenstein (1615—1621).

5694. Vierfacher Thaler von 1618. Av. PAVLVS . SIXTTVS . — TRAVTHSON . COMES ✣ Brustbild von r. S., entblössten Hauptes, mit Ueberwurf und Kragen und der Kette des gold. Vliesses. Unten in der Umschrift das Trautson'sche Hufeisen.
Rv. IN . FALKENSTEIN — AVREI . VELL . EQVES Unter dem gekr. Doppeladler das gekrönte von der Ordenskette umgebene Wappen. Daneben: 16 — 18 Beiderseits ein Blätterkranz ausserhalb der Umschriften. 115 Gr. RRR.

5695. Doppelthaler von 1618. Wie N. 5694. RR.

5696. Thaler von 1620. Av. PAVLVS . SIXTVS . TR — AVTHSON . COMES)✣(Brustbild wie N. 5694.
Rv. Wie N. 5694, mit der Jahrszahl 16 — Z0 Ohne den Blätterkranz. Zu M. 4435.

5697. Halber Thaler von 1620. Av. Wie N. 5696, aber zu Ende der Umschrift ❈
Rv. Wie N. 5696, aber FALKENSTEIN . Schulth. Cat. 5750. R

Johann Franz (1621—1663).

5698. Thaler von 1637. Av. IO : FRANC : TRAVTHSON : C : IN : FALKHENSTAIN * Brustbild von r. S., im Wamms, mit breitem Spitzenkragen.
Rv. . L : B : IN : SPRECHEN : ET . — . SCHROVENST : 1637 Unter dem gekr. Doppeladler, auf dessen Brust der Buchstabe F befindlich, das gekr. vierfeldige Wappen mit Mittelschild; Ueberschrift . : SVB . ⁝ . VMBRA . — . ALARVM . TVARVM M. 1932. R.

Franz Euseb (1678—1728).

5699. Thaler von 1708. Av. . FRANC . EUSEB . TRAVTHSON COM . IN FALKHENSTAIN Brustbild von r. S., im Mantelkleide, woran unten: *H*

Rv. . L . B . IN SPRECHEN : ET — SCHROVENSTEIN . Dreifach behelmtes Wappen. Untenherum: 17 — 08 am Schildesfusse: M M (verb.) M. 1933. R.

Johann Leopold († 1724).

5700. Thaler von 1719. Av. (U. b.) IO . LEOP . S . R . I . PRINCEPS — TRAVTSON . COM . IN . FALKENSTEIN Brustbild von r. S., im Sammtkleide, mit der Kette des gold. Vliesses.

Rv. (U. b.) AVR . VELL . EQV . S . C . & CAT . MAI . INTIM . — & CONFERENT . CONSILIAR . 1719 Vor einem Hermelinmantel der mit dem Fürstenhute und fünf Helmen bedecktė und von der Vliessordenskette umgebene Wappenschild. M. 1669. R.

Waldeck.

Christian und Wolrad IV. (1598—1638).

5701. Thaler von 1623. Av. CHR . ET . WOLR . FR . COM . ET. DOM . I . WALDEC I — S und zwischen diesen beiden Buchstaben drei Blumen an einem Stengel. Behelmter ovaler Wappenschild mit dem Stern von Waldeck.

Rv. FERDINAND : II . D : G . RO : IM : S : AU : 16Z3 Gekr. Doppeladler, auf seiner Brust der Reichsapfel mit hohem Kreuz. Zu M. 4440. RR.

Carl August Friedrich (1728—1763).

5702. Gulden von 1734. Av. (U. b.) CAROLUS D . G — PR : WALDECC . Geh. Brustbild von r. S.

Rv. COM . PYRMONT . & — RAPP . DOM . I . H . & . G Unter dem Fürstenhut das achtfeldige Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 16 — 34 | I — B (Bunse). Unten in einem Ovale: $\frac{2}{3}$ und daneben: V . FEIN SILBER . M. 4173.

5703. Thaler von 1741. Av. (U. b.) CAROL : AUG : FRID : D : G : PR : WALD : C : P : E : R : Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Mantel.
Rv. Obenherum: ARDUA AD GLORIAM VIA . Wappen wie vorher in einer ovalen Cartouche unter dem Fürstenhute; unter 17 — 41 .

5704. Probe-Abschlag eines Thalers o. J. und ohne Umschrift. Av. Kopf des Fürsten von l. S., im Brustgewand.
Rv. Das Wappen wie N. 5702. 26,10 Gr. Nirgends beschrieben.

5705. Desgleichen. Av. Das Wappen wie vorher.
Rv. In einem Eichenkranze, fünfzeilig: VIRTUTIS | NON | PRAEMIUM | SED | TESSERA . 25,30 Gr. Wahrscheinlich ein Schulprämien-Thaler. Nirgends beschrieben.

Friedrich (1763—1812).

5706. Conv.-Thaler von 1810. Av. FRIDERICUS PR. WALDECCIAE COM . PYR . Zwischen Lorbeerzweigen der mit dem Fürstenhute bedeckte gespaltene Wappenschild.
Rv. VIRTVTE VIAM DIMETIAR . Innerhalb eines Perlenkranzes: ✣ X ✣ | EINE FEINE | MARK . | 1810 . | — | F . W . (Welle).

Georg (1805, bez. 1812—1813).

a. als Prinz zu Waldeck und Fürst zu Pyrmont.

5707. Conv.-Thaler von 1811. Av. (U. b.) GEORG PRINZ Z . WALDECK FÜRST Z . PYRMONT Kopf von r. S. Am Halsabschn.: L (Lindenschmidt)
Rv. Obenherum: ZEHN EINE FEINE MARK 1811 . Der gespaltene Schild von Waldeck und Pyrmont auf gekr. Wappenmantel. Unten: F . W .

b. als Fürst zu Waldeck und Pyrmont.

5708. Kronenthaler von 1813. Av. (U. b.) GEORG FURST ZU WALDECK UND PYRMONT &c . Kopf von l. S.
Rv. Obenherum: CONCORDIA PATRIAE NUTRIX Das vollst. Wappen auf gekr. Hermelinmantel. Unten: F. 1813 . W .

Randschr. WALDECKISCHER ✾ KRON THALER ✾ F ✾ SILB ✾

Georg Heinrich (1813–1845).

5709. Kronenthaler von 1824. Av. (U. b.) GEORG HEINR: FÜRST Z. WALDECK U. PYRMONT. Unter dem Fürstenhute zwischen zwei Palmzweigen, fünfzeilig: EIN | KRONEN | THALER | 1824 | F. W.
Rv. PALMA SUB PONDERE CRESCIT. Auf bewachsenem Boden eine mit einem Quadersteine beschwerte Palme, an deren Stamme der Schild von Waldeck-Pyrmont.

5710. Dritteltthaler von 1824. Av. Umschr. wie N. 5709, aber HEINRICH statt HEINR: Wappen wie N. 5707.
Rv. Obenherum: XLII STUCK EINE MARK FEIN. Im Felde, fünfzeilig: ✣ 3 ✣ EINEN | THALER | 1824 | F. W.

5711. Desgleichen. Wie N. 5710, aber im Rv. fehlt die Ueberschrift.

5712. Desgleichen. Av. Ohne Umschr. Das vollst. Wappen auf dem mit dem Fürstenhute geschmückten Hermelinmantel.
Rv. Wie N. 5711.

5713. Doppelthaler von 1842. Av. (U. b.) GEORG HEINRICH FÜRST ZU WALDECK U. PYRMONT Das vollst. Wappen auf einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel. Unten: A (Berlin).
Rv. Obenherum: VEREINSMÜNZE und unten: VII EINE F. MARK Innerhalb eines Eichenkranzes: 3 | THALER | 3 $\frac{1}{2}$ | GULDEN | 1842 Randschrift: MÜNZCONVENTION VOM 30 IULY 1838 * Schwalb. 299.

Emma, als Vormünderin und Regentin (1845—1852, † 1858).

5714. Doppelthaler von 1847. Av. (U. b.) EMMA FÜRSTIN REGENT. U. VORMÜND. ZU WALDECK U. P. Das vollst.

Wappen auf einem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel. Darunter: A

Rv. und Randschr. wie N. 5713 mit der Jahrszahl 1847. Schwalb. 300. R.

Georg Victor (seit 1852).

5715. Doppelthaler von 1856. Av. (U. b.) GEORG VICTOR FÜRST ZU WALDECK U . PYRMONT Kopf von l. S., mit Vollbart. Unten: A

Rv. Obenherum: THALER VII EINE F . MARK 3½ GULDEN Untenherum: ✤ VEREINS 1856 MÜNZE ✤ Wappen und Randschr. wie N. 5713. Schwalb. 301.

5716. Thaler von 1859. Av. Wie N. 5715.

Rv. (U. b.) EIN VEREINSTHALER — XXX EIN PFUND FEIN Wappen wie N. 5713, unten 1859 Randschr. MÜNZVERTRAG VOM 24 JANUAR 1857 + Schwalb. 302.

5717. Thaler von 1867. Wie N. 5716, mit der Jahrszahl 1867.

Waldpott-Bassenheim.

Casimir Ferdinand Adolph, Freiherr und Domscholasticus in Mainz.

5718. Medaille auf sein Jubiläum, 1705. Av. SUB HOC PATRONO . DEO, CÆSARIQUE . MILITANS . CONSENUI ✤ Der h. Martin zu Pferde und der Bettler. Unten ein Wappenschild.

Rv. NON HOS: SED PLURES + FRATRIBUS OPTO DIES. 17 ✤ 05. Im Felde, neunzeilig: CASIMIR. | FERD: ADOLPH. | L.B.Â WALTPOTT IN | BASSENHEIM | ECCL: METR: MOGU: | SCHOLASTIC, | JUBILÆUS | ET CANONICATU | SENIOR 21,65 Gr. Wellenh. 15042.

Waldstein (Wallenstein).

Albert (Wenzel Euseb) (geb. 1583, ermordet zu Eger am 25. Febr. 1634).

5719. Viertelthaler von 1626. Av. ALBERTVS . D: G DVX — FRIDLANDIAE ✥ Brustbild von vorn im Harnisch und Ueberwurf, mit abstehendem glatten Kragen. Unten in der Umschr. eine Sonne im Kreise (Münzstätte Gitschin).
Rv. SAC . ROM . IMPERII PRINCEPS. Mit dem Herzogshute bedeckter Schild, worin der friedländische Adler mit dem Waldstein'schen Familienwappen auf der Brust. Oben neben dem herz. Hute: 16 — 26. und zu beiden Seiten des Schildes ein Punkt.. RRR.

5720. Thaler von 1627. Av. ✥ ALBERTVS . D: G . DVX — FRIDLANDIAE. Sonst wie vorher.
Rr. SAC . ROM . IMPERII PRINCEPS. 16 ✽ 27. Das Wappenschild wie vorher mit dem Herzogshute. Zu den Seiten: ✽ — ✽ Schulth. Cat 5779. RR.

5721. Thaler von 1627. Av. (Doppellilie) ALBERTVS . DEI . GRA . — DVX . FRIDLANDIAE. Brustbild wie vorher, nur grösser und von schlechterem Schnitt. Der Oberkopf trennt den inneren Perlenkreis. Unten die Sonne im Kreise.
Rv. SACRI . ROMANI . IMPE . PRINCEPS. 1627 Das Wappen wie vorher, ohne Röschen an den Seiten. Sch. Cat. 5780. RR.

5722. Thaler von 1629. Av. ✽ ALBERTUS . D : G : DUX FRIDLA : ET . SAGANAE. Brustbild wie vorher, aber von feinerem Schnitt.
Rv. ✽ SACRI : ROMA : IMPE : — PRINCEPS . AN : 1629. Ein gekr. Adler mit einem vierfeldigen Wappenschilde auf der Brust, welches mit der Toisonkette umhangen ist. Unten in der Umschr. (M.) M. 4089. RR.

5723. Thaler on 1633. Av. ALBERT . D . G . DVX MEGA — FRID ET . SAG . PR . VAN ✽ Brustbild wie vorher. Unten im Oval ein halber Löwe als Mzz.

Rv. COM . SVE . DO : ROS — ET STARGAR : 1633 Das vollst. Wappen unter dem Fürstenhute, mit der Vliessordenskette umgeben. M. 1663. RR.

Wallachei.

Constantin Bassaraba Cantacuzen von Brancowan (1689—1714).

5724. Medaille von 1713. Av. CONSTANTINVS . BASSARABA — DE . BRANKOWAN. Bärtiges Brustbild des Hospodars von r. S., im geblümten Rock und Mantel, das Haupt mit einer Pelzmütze bedeckt, die eine Reiherfeder schmückt
R>. . D : G : VOIVODA . ET . PRINCEPS. — VALACHIÆ. TRANS . ALPINÆ. Unter dem Fürstenhute ein mit Adlerköpfen und Blumengewinden gezierter ovaler Schild, worin auf einem Hügel der Rabe mit einem Kreuze im Schnabel. Neben dem Kreuze Sonne und Mond; zu den Füssen des Raben im Wappenschilde : 17 — 13 Unten . C — H 15,30 Gr. Aehnl. Mad. 4176, wo jedoch das Münzmeisterzeichen C. H. auf dem Avers. RR.

Wallmoden - Gimborn.

Ludwig (geb. 1736 † 1811).

5725. Conv.-Gulden von 1802. Av. LUDOV . S . R . I . COMES A WALLMODEN GIMBORN Unter einer Grafenkrone der oben mit Festons und unten mit einem Löwenkopfe geschmückte Schild mit dem vierfeldigen Wappen sammt Mittelschild.
Rv. Obenherum : MONETA GIMBORNENSIS Im Felde : ✣ XX ✣ | EINE FEINE | KARK | 1802 | —

5726. Silberabschlag vom Ducatenstempel. 1802. Av. MONETA GIMBORNENSIS Der gekr. Namenszug LW
Rv. ❀ I ❀ | DUCAT | ❀ 1802 ❀ | –

5727. Groschen von 1802. Av. Wie N. 5726.
Rv. Vierzeilig: 24 | EINEN | THALER | 1802

Wied.

Linie zu Neuwied.

Friedrich Alexander (1737—1791).

5728. Medaille von 1738. Av. (U. b.) FRIED ⁝ ALEXAND ⁝ C ⁝ WEDAE ˑ D ⁝ IN ˑ RUNCK⁝ ET ˑ ISENB ˑ Brustbild von r. S., im verzierten Harnisch und umgelegten Hermelinmantel. Am Armabschn.: M (Marme).
Rv. In gekrönter, mit einem Lorbeer- und Palmzweig geschmückter Cartouche, sechszeilig: OB | EXOPTATISSIMUM | POST | RELATAS PACIFERAS LAUROS | AD SUOS | REDITUM Darunter ein Pfau. Unten in Einfassung: MDCCXXXVIII | MARME 28,70 Gr.

5729. Medaille auf die Eintracht mit seinem Bruder Franz Carl Ludwig (geb. 1710), von 1752. Av. (U. b.) FRID . ALEX . ET FRANC . CAR . LVDOV . COM . WEDAE Beider geh. Brustbilder von r. S. Am Armabschn. des ersten: DOBICHT
Rv. Obenherum: MITISSIMAE FRATRVM CONCORDIAE. Ein bekränzter Obelisk, an dessen Piedestal der Pfau. Daneben wachsen ein Lorbeer- und ein Palmzweig aus der Erde und schlingen sich um die Säule. Im Hintergrunde ein Schloss und am Erdboden rechts: Q . F. (Fritsch). Im Abschn. CIƆIƆCCLII 25,55 Gr. M. 5885.

5730. Drittelthaler von 1752. Av. Obenherum: FRID . ALEX. COMES WEDAE R . ET I. Brustbild von r. S., im Har-

nisch und Hermelinmantel. Unten: 1752. und rechts daneben: DOB.

Rv. Obenherum: DECENTE LIBERTATE FLORESCAT Unter dem strahlenden Namen Gottes die Ansicht der Stadt Neuwied und über derselben auf einem Bande: NEOWEDA Im Abschn. FEIN — SILB. | Q — F Dazwischen in Einfassung: $\frac{1}{3}$ M. 5509.

5731. Viertelgulden von 1753. Av. Wie N. 5730, mit der Jahrszahl 1753, ohne den Namen des Münzmeisters.

Rv. Wie N. 5730, aber im Abschn. FEIN — SILB dazwischen in Einfassung: * $\frac{1}{4}$ * | GVLDEN

Windisch-Grätz.

Leopold Victorin Johann (geb. 1686 † 1746).

5732. Thaler von 1732. Av. (U. b.) LEOPOLD. VICT. IO. S. R. I. COMES. A. WINDISCHGRATZ. Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewand. Unten: B (Becker)

Rv. S. C. M. CONS. STATUS. INT & HÆRED. PER. STYR. SUP. STAB. PRÆFECTUS — 17 — 32 Das von zwei Wölfen gehaltene, mit drei Helmen bedeckte Wappen, auf einem Untersatze, worin B M. 1940.

Joseph Niclas (1746—1802).

5733. Halber Thaler von 1777. Av. Obenherum: IOS. NIC. S. R. I. IMMEDIATUS COM. AC DOM. A WINDISCHGRÄTZ. Brustbild von r. S., im Gewand.

Rv. SUP. PER STYR: STAB. PRÆFECTUS HÆREDITARIUS. 1777. Das Wappen wie vorher, auf einer mit Festons geschmückten Leiste. Wellenh. 11238.

Wolffstein.

Christian Albrecht (1687—1740).

5734. Klippe von 1719, auf die Grundsteinlegung der Schlosskirche zu Obersulzburg. Av. Obenherum: DV SETZEST IHN — ZVM SEGEN EWIGLICH. PS. 21. V. 7. Der mit zwei Helmen bedeckte Wappenschild, darunter: P. P. — W (Werner).

Rv. Zwischen zwei unten verbundenen Lorbeerzweigen, 13zeilig: DEM | DREYEINIGEN | GOTT ZV EHREN | LEGTE A. 1719. D. 14 IUN | CHRISTIAN ALBRECHT | GRAF V: WOLFSTEIN HERR | ZUR OBERN· SULZBÜRG. U. | PYRBAUM. DEN | ERSTEN STEIN ZV | DER NEUERBAUTEN | SCHLOSS KIRCHEN. | IN OBERN | SULZBURG. Die vier Ecken sind beiderseits mit Engelsköpfen verziert. 14,60 Gr. Maretich 9866. R.

Friedrich Wilhelm August.

5735. Medaille von 1723. Av. ✾ FRIDR. WILH. AUGUST GRAF. V. WOLFSTEIN HERR Z. OB. SULZB. U. PYRB. ÆT. 7. Innere Umschrift: GEBVRTHS TAGS V. SCHLOS KIRCH — WEIHGEDÄCHTN. DEN. 29 MART. Das Wappen wie vorher, zu dessen Seiten unten: 17 — 23.

Rv. Im Lorbeerkranze: I. REG. 8. V 29. | LAS | DEINE AUGEN | OFFEN STEHEN | VBER DIS HAUS | NACHT VND TAG | VBER DIE STÄTTE | DAVON DV GESAGT | HAST. MEIN | NAME SOL DA | SEYN. 14,90 Gr. R.

Italien.

Barbian und Belgiojoso.

Anton I. (Fürst 1769—1779).

5736. Thaler von 1769. Av. (U. b.) ANTONIUS I . BARBIANI BELGIOJOSII ET S . R . I . PRINCEPS Geh. Brustbild von r. S., mit umgelegtem Hermelinmantel.
Rv. Obenherum: COMES CUNII ET LUGI MARCH . GRUMELLI . 1769 Vor dem mit dem Fürstenhute bedeckten Wappenmantel halten zwei auf einem Untersatze stehende gekr. Löwen den ovalen, mit Lorbeer- und Palmzweig bedeckten und mit der Vliessordenskette behangenen Wappenschild. Hinter dem Mantel ragen zwei Fahnen hervor. M. 6784. R.

Castiglione.

Ferdinand II. Gonzaga (1680—1707, † 1723).

5737. Viertelthaler zu 25 Soldi, o. J. Av. FERD . II . S . RO . IMPERII . — ET . CAST . PRIN . Geh. Brustbild von r. S. Unten in der Umschr. (XXV)
Rv. MAN . ET . MED . M . S . D . HISP . MAG . Œ C . Gekr. Doppeladler, auf der Brust das vierfeldige Wappen nebst Mittelschild. R.

Correggio.

Syrus Austriacus (1598—1633, † 1645).

5738. Tallero o. J. Av. SANCTVS . QVIRINVS . EPS . PROT .

CORR Der sitzende Heilige von vorn, mit dem Krummstab in der Linken.

Rv. . SVB . VMBRA . — . ALAR . TVAR . Gekr. Doppeladler. Unten in der Umschr. SOL (Mzz.) 80 M. 2057. RR.

5739. Desgleichen. Av. SYRVS . AVSTRI . S . R . IMP . PRIN. ET . CO . FAB . COM . Geh. Brustbild von r. S.

Rv. * ANTIQVISS * FAM * AVS * INSIGN * Das gekr. mit der Ordenskette umgebene Wappen. M. 5321. RR.

Dezana.

Peter Berard, Herr von Focaudiere (1517—1529).

5740. Testono. J. Av. ˑ P ˑ B ˑ D ˑ F ˑ COMES ˑ DECIANE ˑ Gekr. Adler.

Rv. ˑ SANTVS ˑ MAVRICIVS ˑ Der stehende Heilige mit Fahne und Schwert. RR. C. Sch. 5808.

Johann Bartholomaeus Tizzone (1529—1533).

5741. Testono. J. Av. . IO . BART'. TICIO . CO . DECI . VIC. IMP. Adler, darüber eine in der Umschr. stehende Krone.

Rv. SANCTVS . ALEXANDER Der stehende Heilige mit Fahne und Schwert. Aehnl. Sch. Cat. 5810. R.

Anton Maria Tizzone (1598—1641).

5742. Tallero. J. Av. ANT . MAR . TIT . COM . DEC . PRO. IMPE . Geh. Brustbild von r. S., bis halben Leib.

Rv. CESARIE . MAIESTATIS . ROMANOROM (sic!). IMPERI o Gekr. mit Schnitzwerk verzierter Wappenschild (1. und 4. Adler, 2. und 3. längs gestreift), mit rundem Mittelschilde, worin die fünf Feuerbrände. Unedirt.

Doria, Graf von Oneglia.

Andreas, Sohn Ceva's und der Caracosa (geb. 1468 † 1560). Zuerst Admiral Franz I. von Frankreich, nachher Carl's V.

5743. Medaille o. J. Av. (U. b.) ANDREAS — DORIA P P Erhabenes Brustbild von r. S. mit kurzgelocktem Haar und langem Barte, im röm. Gewande. Hinter der Schulter ein Dreizack.
Rv. Eine Galeere mit der kaiserlichen Flagge, neben welcher in einem Boote zwei Personen auf einen Menschen zurudern, der auf einem Felsen sitzt und die Hände nach ihrer Hülfe ausstreckt. 27,25 Gr. Köhler MB. III. S. 249. RR.

Florenz.

Alexander von Medici (1533—1536).

5744. Teston (von Benv. Cellini) o. J. Av. (U. b.) . ALEXANDER . M . — . R . P . FLOREN : DVX . Brustbild von l. S., im röm. Gewand.
Rv. (U. b.) S . COSMVS . – . S . DAMIANVS. Die beiden Heiligen neben einander stehend. M. 4452. RR.

Cosmus I. (1537—1574).

5745. Scudo von 1573. Av. (U. b.) * COSMVS . MED . MAGNVS. DVX. ETRVRIÆ Geh. Brustbild von r. S., in kurzen Haaren und Bart.
Rv. (U. b.) * S . IOANNES — * — (Lilie) BAPTISTA . Der in der Wüste predigende Johannes. Unten 1573 M. 1958. R.

5746. Teston o. J. Av. (U. b.) COSMVS MED . FLOREN . ET SENARVM DVX . II . Brustbild wie vorher.
Rv. S . IOANNES — BAPTISTA . Johannes der Täufer, auf einem Steine sitzend.

Franz (1574—1587).

5747. Teston von 1575. Av. (U. b.) * FRAN . MED . MAGN . DVX . ETRVRIÆ II. Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) S . IOANNES . — * — BAPTISTA˙ Der Heilige auf einem Steine sitzend, darunter . 1575 .

5748. Scudo von 1579. Av. (U. b.) * FRAN . MED . MAGN . DVX . ETRVRIÆ. II * — * Geh. Brustbild von r. S.
Rv. S . IOANNES — . BAPTISTA * Der in der Wüste predigende Johannes. Unten : 1579. Zu M. 1959.

Ferdinand I. (1587—1609).

5749. Scudo von 1588. Av. (U. b.) * — ˙ FERD ˙ M ˙ CARD ˙ MAGN ˙ DVX ˙ ETRVRIÆ ˙ III ˙ Brustbild von r. S., im Mozzetta. Unten: 1588 *
Rv. * ˙ A ˙ DNO ˙ FACTVM ˙ EST ˙ ISTVD ˙ (Lilie) Unter dem Kardinalshute das gekr. Stephans - Ordenskreuz mi den sechs herumgestellten mediceischen Kugeln. M. 1960.

5750. Scudo von 1594. Av. (U. b.) FERDINANDVS ˙ MED ˙ MAGN ˙ DVX ˙ ETRVR — IÆ ˙ III ˙ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) * FILIVS MEVS . — . DI — LECTVS . — * Die Taufe Christi. Im Abschnitt . 1594 . M. 1961.

5751. Pisaner Tallero von 1608. Av. (U. b.) FERDINANDVS * M * — * MAG : ETR : DVX . III Gekr. und geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke an die Brust gelegt. Unten: . 1608 .
Rv. . PISA . IN VETVSTAE . MAIESTATIS . MEMORIAM . Unter der Krone der auf dem Ordenskreuze liegende mediceische Wappenschild. Zu M. 4457.

Cosmus II (1609—1621).

5752. Pisaner Tallero o. J. Av. (U. b.) COSMVS . II . MAGN˙ DVX . ETRV . IIII . Geh. Brustbild bis an den Schoos; von r. S, mit Zackenkrone und Ordensstern, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriffe.

Rv. Wie N. 5751, aber MEMO statt MEMORIAM . M. 1963.

5753. Desgleichen. Wie N. 5752, aber MEMOR statt MEMO

Ferdinand II. (1621—1670).

5754. Zwitter-Scudo von 1625/23. Av. (U. b.) FERDIN . II . MAGN . DVX . ETRVRIÆ Geh. Brustbild von r. S. Unten . 1625 .

Rv. (U. b.) . S . IOANNES . — BAPTISTA . Der stehende Johannes. Unten . 1623 . Zu M. 4462.

5755. Scudo von 1642. Av. Obenherum: . FERD . II . MAGN . DVX . ETRVR Geh. Brustbild von r. S. Unten: 1642 (mit verkehrter 2)

Rv. (U. b.) . S . IOANNE — S . — BAPTISTA . Der stehende Johannes. Unten . 1642 . M. 1966.

5756. Livorneser Tallero von 1665. Av. (U. b.) FERDINANDVS II — MAG . D . ETR . V Der gekr. verzierte Wappenschild. Darunter * 1665 *

Rv. (U. b.) GRATIA OBVIA VLTIO QVÆSITA Ein Rosenstock. Darunter ✣ LIBVRNI ✣ M. 4465.

Cosmus III. (1670—1723).

5757. Scudo von 1676. Av. Obenherum: COSMVS . III . D . G . MA . DV . ETRVR . VI Geh. Brustbild von r. S. Unten: 1676

Rv. Obenherum: FILIVS MEVS — DILECTVS Die Taufe Christi. M. 1969.

5758. Desgleichen. Wie A. 5757, mit ETRVRIÆ

5759. Halber Scudo von 1676. Av. Obenherum: COSMVS . III . D . G . MAG DVX . ETRVR . VI Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Obenherum: S . IOANNES BAPTIST : FI : ZACHARIAE Zacharias ertheilt den Segen dem vor ihm knieenden kleinen Johannes. Im Abschn. 1676. M. 1968.

5760. Desgleichen. Wie N. 5759, mit BAPTISTA — FI : ZACHARIAE und * 1676 *

5761. Livorneser halber Scudo von 1683. Av. (U. b.) COSMVS . III . D . G . MAG . DVX . ETRVRIAE . VI . Brustbild mit der Zackenkrone von r. S., darunter: . 1683 .
Rv. Ein Schiff im Meere, darüber: PRAESIDIVM . ET . DECVS Im Abschnitt LIBVRNI . 1683 . M. 1971.

5762. Livorneser Tallero von 1699. Av. (U. b.) COSMVS ❀ III ❀ MAG ❀ DVX ❀ ETRVRIAE ❀ VI Brustbild von r. S., im Gewand, mit Zackenkrone. Unten * 1699 *
Rv. (U. b.) ET PATET ET FAVET ❀ Ansicht des Hafens von Livorno. M. 1970.

5763. Desgleichen von 1707. Av. (U. b.) COSMVS . III . D . G . MAG . DVX . ETRVRIAE . VI Brustbild (ohne Krone) von r. S., im Gewand. Unten ❀ 1707 ❀
Rv. (U. b.) ET PATET — ET FAVET ❀ Unter der Krone ein zweithürmiges Castell mit der Unterschrift: . FIDES . M. 1974.

5764. Livorneser Pezza della Rosa von 1707. Av. (U. b.) COSMVS . III . D . G . — . M . DVX . ETRVRIÆ Der gekr. Wappenschild, darunter . 1707 .
Rv. (U. b.) GRATIA OBVIA VLTIO QVAESITA Ein Rosenstock, darunter . LIBVRNI . M. 1972.

Johann Gasto (1723—1737).

5765. Livorneser Tallero von 1723. Av. (U. b.) IOAN . GASTO . I . D . G . MAG . DVX . ETRVR . VII Geh. Brustbild von r. S. Unten . 1723 .
Rv. Wie N. 5763. M. 1975.

Franz III. Herzog von Lothringen (1737—1765).

5766. Pisaner halber Tallero von 1739. Av. (U. b.) FRANC. III . D . G . LOTH . BAR . ET . M . ETR . D . REX . HIER Belorbeertes Brustbild von r. S., im Schuppenharnisch, darunter ✣
Rv. IN . TE . DOMI — NE . SPERAVI Gekr. Wappenschild über zwei Lorbeerzweigen. Unten: . PISIS . — 1739 . M. 4469.

5767. Desgleichen von 1746. Av. (U. b.) FRANCISCVS . D . G . R . I . S . A . G . HIER . REX . LOTH . BAR . M . D. ETR Brustbild wie vorher, darunter ein kleiner Vogel.
Rv. Umschrift wie N. 5766. Gekr. Doppeladler mit dem gekr. Wappenschilde von Lothringen und Medici auf der Brust. Unten: PISIS—1746 Fehlt bei Mad. R.

5768. Pisaner Tallero von 1747. Av. Wie N. 5767.
Rv. Umschrift wie N. 5766. Gekr. Doppeladler mit dem gekr. vollst. Wappen auf der Brust. Unten . PISIS – 1747 . M. 2466.

Peter Leopold (Leopold II.) (1765–1790, † 1792).

5769. Pisaner Tallero von 1766. Av. (U. b.) PETRVS LEOPOLDVS . D . G . P . R . H . ET . B . A . A . M . D . ETRVR . Geh. Brustbild von r. S., im Hermelinmantel. Am Arme: L . S . Unten zwei gekreuzte Bergbarden.
Rv. (U. b.) DIRIGE DOMINE — GRESSVS MEOS . Der gekr. auf dem Stephansordenskreuze liegende ovale Wappenschild. Unten: PISIS—1766 M. 5510.

5770. Thaler von 1774. Av. P . LEOP . D . G . P . R . H . ET— B . A . A . M . D . ETR . Geh. Brustbild von r. S., mit Ordensband und Hermelinmantel. Am Arme: L . S . F . (Series)
Rv. IN TE — DOMINE — SPERAVI — 1774 . Das von den lothr. Adlern gehaltene Wappen wie vorher, im eckigen Schilde. Randschrift IVSTITIA (Verz.) ET (Verz.) PAX (Verz.)

5771. Pisaner Tallero von 1790. Av. (U. b.) P . LEOPOLDVS. D . G . P . R . H . ET . B . A . A . M . D . ETRVR. Geh. Brustbild von r. S. Am Arme: L S (verschlungen) und unten ein Einhorn.
Rv. Wie N. 5769, mit eckigem Wappenschilde und der Jahrszahl 1790.

Leopold II. (1824—1859).

5772. Fiorino von 1856. Av. (U. b.) LEOPOLDO II . A . D'A . GRANDUCA DI TOSCANA Kopf von r. S. Unten: G . N .

Rv. Obenherum: QUATTRINI — CENTO 1856 Grosse Lilie, darunter: FIORINO

5773. Pisaner Tallero von 1858. Av. (U. b.) LEOPOLDVS II. D . G . P . I . A . P . R . H . ET B . A . A . MAGN . DVX ETR . Kopf von r. S. Unten: NIDERÖST

Rv. Obenherum: SVSCEPTOR — NOSTER DEVS Gekr. Wappenschild auf dem Kreuze des Stephansordens, mit drei Orden behangen. Unten: PISIS — 1858 Randschrift DIECI PAOLI * * * * QUATTRO FIORINI * * * *

Provisorische Regierung (1859).

5774. Fiorino von 1859. Av. Obenherum: GOVERNO DELLA TOSCANO Schreitender Löwe von l. S., mit der Fahne in der rechten Vorderpranke. Im Abschnitt ein Wappenschildchen, daneben rechts: L . GORI

Rv. Oberherum: QUATTRINI CENTO 1859 Im Perlenkreise eine Lilie. Unten: *FIORINO *

Genua.

Antoniotto II. Adorno (1522—1527).

5775. Teston o. J. Av. + ANTONIOTVS . ADVR . GENVE : D : Das Stadtzeichen zwischen A—A

Rv. CONRADVS . REX . ROMANO . NC + Glattes Kreuz 8,30 Gr. R.

Giacomo Promontorio (1553—1555).

5776. Teston von 1554. Av. DVX . ET . GVBER' . REIPVB' . GENVENS — + Ein stehender Heiliger, hinter welchem vier Sterne, überreicht dem vor ihm knieenden Dogen die Fahne.

Rv. + CONRADVS . II . ROMANOR' . REX . Das Stadtzeichen, darüber ein Kreuz. Zu den Seiten 15 — 54 9,65 Gr. RR.

Girolamo Assereto (1607 -1609).

5777. Ducaton von 1608 Av. DVX * ET * GVB * REIP * GEN * Unter der Krone das Stadtzeichen zwischen zwei Sternen, darunter: 1608
Rv. + CONRADVS * II * RO' * REX * H * P * Kreuz mit vier Sternen in den Winkeln. Zu M. 1977 38,10 Gr.

Tommaso Spinola (1613--1615).

5778. Ducaton von 1613. Av. Wie N. 5777, aber das Stadtzeichen zwischen zwei Kreuzen und mit der Jahrszahl 1613
Rv. Wie N. 5777, aber statt H * P * am Ende der Umschrift M * C * 30,95 Gr.

Gianotto Luca Chiavari (1627—1629).

5779. Ducaton von 1627. Av. Wie N. 5778, mit 1627
Rv. CONRADVS * II * RO * REX + Sonst wie N. 5777. 37,35 Gr.

Andrea Spinola (1629--1631).

5780. Ducaton von 1630. Wie N. 5779, mit der Jahrszahl 1630. M. 4472. 37,85 Gr.

Girolamo de Franchi (1652—1654).

5781. Breiter Ducaton von 1653. Av. + DVX * ET * GVBERNATORES * REIP * GEN * Kreuz zwischen vier Engelsköpfchen und Verzierungen.
Rv. (U. b.) * ET * REGE — * EOS * — 1553 * I * A * B * Maria mit dem Scepter und dem Kinde, auf Wolken. Darüber ein von zwei fliegenden Engeln gehaltener Sternenkranz. 37,90 Gr. R.

Antoniotto Invrea (1661—1665).

5782. Ducaton von 1664. Av. + DVX * ET * GVB * REIP * GEN * Kreuz mit 4 Sternen in den Winkeln.
Rv. (U. b.) * ET * REGE * EOS * 1664 * A * B * Maria auf Wolken. 35,65 Gr. M. 1978. R.

Cesare Durazzo (1665—1667).

783. Ducaton von 1666. Wie N. 5782, mit GENV und der Jahrszahl 1666. 38,20 Gr. R.

Francesco Gabarrini (1669—1671).

5783a. Halbe Lira von 1670. Av. + DVX * ET * GVBERNATORES * * Kreuz im Perlenkreise.
Rv. REIPVBLICÆ * GEN * 1670. * I * S * S + Stadtzeichen im Perlenkreise.

Agostino Spinola (1679—1681).

5784. Ducaton von 1679. Wie N. 5783, mit 1679 * S . M * 37,35 Gr.

5785. Viertel Scudo von 1679. Av. DVX . ET . GVB — ER — . — RE — IPVB . GENV Der gekrönte, von zwei Greifen gehaltene Kreuzschild über einem Lorbeer- und einem Palmzweige.
Rv. (U. b.) NON * SVRREXIT * MAIOR * 1679. G . M Der stehende h. Johannes, mit der Fahne in der Linken. 10,20 Gr.

Luca Spinola (1687—1689).

5786. Viertel Scudo von 1687. Wie N. 5785, mit 1687. I . L. M. 10,10 Gr.

Francesco Invrea (1693—1695).

5787. Dobla (schwerer Doppelscudo) von 1693. Av. Wie N. 5781, mit GENVE
Rv, Wie N. 5781, mit * 1693 * I. T. C * * * 75,60 Gr. R.

5788. Scudo von 1693. Av. DVX * ET * GVB * REIP * GENV + Kreuz mit vier Sternen in den Winkeln.
Rv. (U. b.) * ET * REGE * EOS * 1693 * I. T. C * Maria mit Scepter und dem Kinde, auf Wolken. 38,30 Gr.

Francesco Maria Sauli (1697—1699).

5789. Ducaton von 1697. Av. DVX * ET * GVB * REIP * GENV + Ein Kreuz, in dessen Winkeln vier Sterne.
Rv. (U. b.) * ET * REGE * EOS * 1697 * I. T. C. * Maria auf Wolken, um deren Haupt sieben Sterne. Randschr. + PONDERIS. (Verz.) SECVRA. FIDES. (Verz.) TVTVMQVE (Verz.) PRÆSIDIVM. (Verz.) 38,35 Gr. M. 5513. R.

Girolamo Mari (1699—1701).

5790. Ducaton von 1699. Wie N. 5789, aber im Rv. 1699 * I. B. M * 38,30 Gr.

Stefano Onorato Ferretto (1705—1707).

5791. Ducaton von 1705. Wie N. 5790, mit der Jahrszahl 1705 38,25 Gr.

Cesare de Franchi (1721—1723).

5791a. 24 Soldi-Stück von 1722. Av. DVX * ET * GVB * REIP * GENV * 1722. F. M. S. Unter einer Krone zwei Wappenschilde neben einander. An den Seiten: S — 24
Rv. Obenherum EX PROBITATE * ROBVR Der Ritter St. Georg zu Pferde, den Drachen bekämpfend.

Hieronymus Durazzo (1793—1797).

5792. Lira von 1794. Av. (U. b.) DUX . ET . GUB. — REIP . GENU. Der gekr. von zwei Greifen gehaltene Kreuzschild auf einem Untersatze Unten: L. 1
Rv. (U. b.) NON . SURREXIT. — MAJOR. 1794. Johannes der Täufer, stehend.

5793. Scudo zu 8 Lire von 1796. Wie N. 5792, mit der Jahrszahl 1796. * Der stehende Johannes, um dessen Kreuzstab sich ein Band windet mit der Aufschrift: ECCE — AGNUS — DEI 33,10 Gr.

Genua unter provisorischer Regierung (1814).

(Präsident: Hieronymus Serra).

5794. Zehn-Soldistück von 1814. Av. Obenherum: RESPUBLI CA — JANUENSIS Wappen u. s. w. wie N. 5792. Unten: SOL 10
Rv. (U. b.) NON . SURREXIT . MAJOR 1814. Johannes der Täufer, stehend.

5795. Vier-Soldistück von 1814. Av. Obenherum: RESPUBLICA — GENUENSIS Der gekr. Wappenschild zwischen Füllhörnern. Unten: 1814
Rv. Obenherum: EX PRO — BITATE ROBUR Der Ritter St. Georg zu Pferde, den Drachen bekämpfend. Billon.

Guastalla.

Ferdinand II. (1575—1630).

5796. Tallero von 1620. Av. ❋ . FERDINANDVS : GO — NZAG . — CÆSARIS . FILIVS. Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ueberwurf, mit Halskrause und goldenem Vliess. Zu den Seiten: 16 — ZO Unten in der Umschrift ein aus L und X gebildetes Monogramm.

Rv. MELFICTI . PRINCE. — GVASTALLÆ . COMES Gekrönter, mit der Kette des gold. Vliesses behangener Wappenschild, mit Mittelschild (Adler) Ueber der Krone A. RR.

5797. Halber Tallero o. J. Av. ✣ ▾ FERDINANDVS . . . (drei verwischte Buchstaben) ZAGA ▾ CÆSARIS ▾ FI ▾ Geh. Brustbild bis an den Schooss, mit der Linken den Degengriff haltend.

Rv. . . . (drei verwischte Buchstaben) FITI ▾ PRIN ▾ — ▾ E ▾ GVASTALLÆ ▾ D Der gekr. quadr. Wappenschild, in jedem Felde ein Adler, mit Mittelschild. RRR.

Ferdinand III. (1632—1678).

5798. Tallero von 1664. Av. Obenherum: . FERD . D . G . GVAST. LVZ . REG . DVX . III. Brustbild von r. S., in langen Haaren, darunter: . 1664 . G G F

Rv. Obenherum: SIMVLACRAM — AVI — TÆ VIRTVTIS Hercules, den Nessus und die Hydra zu Boden tretend M. 4614. RRR.

Lavagna.

Ludwig Fiesco (1517—1532).

.799. Teston o. J. Av. LVDOVIC ▾ FLISC ▾ LAVANIE ▾ 7 ▾ C ▾ DO ✣ Brustbild von r. S., im Mantelkleide.

Rv. ▾ S ▾ THEONES — T' MARTIRI ✣ Der auf einem Sessel sitzende Heilige, mit einem Palmzweige in der Linken. Unten in der Umschr. ein Adler. M. 5238. R.

Peter Lucas Fiesco (1532—1572).

5800. Teston o. J. Av. P ▾ LVCAS ▾ FLISCVS ▾ LAVANIE ▾ C ▾ DO ✣ Brustbild von r. S., im Mantelkleide.

Rv. ▾ S ▾ TEONEST — V ▾ MARTIRI ▾ ✣ Der sitzende Heilige, darunter ein kleiner Adler.

5801. Teston o. J. Av. PETRVS . LVCAS . FLISCVS . LA . M . C. (Krone) Der Adler.
Rv. ✿ . SANTVS . TEONESTVS . MA. Stehender Heiliger, in der Rechten eine Fahne, die Linke auf das Schwert gestützt. R.

Lucca.

5802. Scudo von 1694. Av. Obenherum: SANCTVS — MARTINVS Der h. Martin zu Pferde, mit erhobenem Schwerte, reicht dem Bettler ein Stück seines Mantels. Am Boden ein Wappenschild und 1604
Rv. (U. b.) CAROLVS IMPERATOR Verzierter Schild mit der schrägen Binde, worauf LIBERTAS Unten in Einfassung: LVCA M. 1979.

5803. Halber Scudo von 1625. Av. REIP . LVC . A CAROLO IIII . IMP Wappen wie vorher, unter der Krone.
Rv. SANCTVS — VVLTVS — 16 — 25 Christus am Kreuz, im griech. Patriarchengewande. Zur linken Seite ein kleines Wappen. M. 1980 Anm. R.

5804 Scudo von 1749. Av. RESPUBLICA. — ' LUCENSIS ' Gekr. und mit zwei Palmzweigen bedeckter, verzierter Wappenschild. Unten: 1749
Rv. Wie der Av. von N. 5802.

Felix Bacciochi und Elise Bonaparte, Fürsten von Lucca (1805—1814).

5805. Fünffrankenstück von 1805. Av. (U. b.) FELICE ED ELISA PP . DI LUCCA E PIOMBINO. Beider Brustbilder von r. S.
Rv. Obenherum: PRINCIPATO DI LUCCA E PIOMBINO. Unten: 1805. In einem Lorbeerkranze: 5 | FRANCHI

5806. Desgleichen von 1806. Wie N. 5805, mit der Jahrszahl 1806.

Carl Ludwig von Bourbon (1815—1847).

5807. Doppellira von 1837. Av. (U. b.) CARLO LOD . I. D . S. DUCA DI LUCCA Haupt von r. S., darunter: LANDI
Rv. Zwischen Zweigen der gekr. Lilienschild, wobei: 2 —L Unten: 1837.

Macagno.

Jacob (R. Horaz) Graf von Mandelli (1622—1645).

5808. Tallero o. J. Av. (U. b.) IACOBVS . MANDELLVS . COM. MAC . I . C . R Geh. Brustbild von r. S.
Rv. . SVB . TVVM . PRESIDIVM . CONFVGIMVS. Gekr. Doppeladler mit dem Wappenschilde von Macagno (drei Leoparden) auf der Brust. Av. wie M. 7014. RRRR.

Mailand.

Unter den Herzögen aus dem Hause Sforza.

Galeaz Maria (1466—1476).

5809. Teston. Av. GALEAZ ⁎ M ⁎ SF ⁎ VICECOS ⁎ DVX ⁎ MLI ⁎ QIT (Ambrosiuskopf im Nimbus) Geh. Brustbild von r. S. mit langem, wellenförmig gelocktem Haupthaar. Hinter dem Kopfe ein Ringel.
Rv. ⁎ DP ⁎ ANGLE ⁎ Q3 — ⁎ CO ⁎ AC ⁎ IANVE ⁎ D ⁎ Der behelmte, schräg gestellte Schild mit der mail. Schlange. Zu den Seiten: G 3 . — . M darunter zwei brennende Aeste mit daran hängenden Feuereimern. M. 4507.

5810. Teston. Wie N. 5809, aber hinter dem Kopfe ein starker Punkt und am Armabschn. ein Röschen.

5811. Teston. Wie N. 5809, mit VICECO und hinter dem Kopfe ein starker Punkt.

Ludwig Moro, (geb. 1451 † 1508) als Vormnnd seines Neffen Johann Galeaz († 1494).

5812. Teston. Av. ˅ LVDOVICVS ˅ PATRVVS ˅ GVB'NANS (Ambrosiuskopf im Nimbus) Geh. Brustbild von r. S., mit langem Haare.
Rv. ˅ IO GZ ˅ M ˅ SF ˅ VICECO ˅ DVX ˅ MLI ˅ SX ˅ (Ambrosiuskopf im Nimbus) Geh. Brustbild von r. S., mit langem, gelocktem Haare. M. 4509.

5813. Teston. Wie N. 5812, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung.

Unter dem Hause Habsburg, dann Habsburg-Lothringen.

Carl V., römischer Kaiser (1535—1554).

5814. Halber Thaler von 1552. Av. (U. b.) IMP . CAES . CAROLVS '. V . AVG ❀ Belorb. Brustbild von r. S., im röm. Harnisch. Zur rechten Seite: K
Rv. Obenherum: SVVM ❀ — ❀ CVIQ ʒ Ueber der Erdkugel ein Adler mit Donnerkeil und Oelzweig. Oben eine Krone, unten: 15 — 52 M. 2391. Sch. 2175 Anm. R.

5815. Teston o. J. Av. Wie N. 5814, ohne die Rosette am Ende der Umschrift und ohne den Buchstaben K
Rv. Obenherum: SALVS AVG — VSTA Eine stehende weibl. Figur opfert dem Aesculap. Im Vordergrunde liegt ein Flussgott, dessen aus der Urne fliessendes Wasser mit PALVS MLI bezeichnet ist. R.

Philipp II., König von Spanien (1554—1598).

5816. Scudo von 1592. Av. (U. b.) PHILIPPVS . REX . HISPANIAR Geh. Brustbild von r. S. Unten: 1592.
Rv. DVX . MEDIO — LANI . ETC Gekr. und verzierter vierfeldiger Wappenschild. Zu M. 2503.

Philipp III. (1598–1621).

5817. Scudo o. J. Av. Obenherum: PHILIPPVS III REX HISPAN Geh. Brustbild von r. S., mit Zackenkrone.
Rv. * DVX * MEDIOLANI * ET * C Wappenschild wie vorher.

5818. Scudo von 1608. Av. Wie N. 5817; unter dem Brustbilde 1608
Rv. MEDIOLANI – DVX ET C. Wappenschild wie vorher. M. 2508.

Phillipp IV. (1621—1665).

5819. Scudo von 1630. Av. Obenherum: PHILIPPVS . IIII . REX N Geh. Brustbild von r. S., mit Zackenkrone. Unten . 1630 .
Rv. MEDIO — DVX . ET . C . Wappenschild wie vorher.

Carl II. (1665—1700).

a. unter Vormundschft seiner Mutter Maria Anna (1665—1677).

5820. Tallero von 1666. Av. (U. b.) CAROLVS . II . HISPA . REX . ET . MARIA . ANNA . TVT . ET . G * Beider Brustbilder von r. S., der junge König zur Rechten mit dem gold. Vliesse, die Königin Mutter im Schleier. Unten * 1666 *
Rv. * MEDIOLANI * — * DVX * ET * C * Das gekr. vollständige Wappen. Mad. 87.

b. allein (— 1700).

5821. Halber Tallero von 1676. Av. (U. b.) CAROLVS . II . REX . HISPANIARVM . Geh. Brustbild in langen Haaren, darunter . 1676 .
Rv. MEDIOLANI . — DVX . ET . C . Das gekr. vollst. Wappen. Zu M. 2517.

5822. Tallero von 1694. Av. (U. b.) . CAROLVS . II . REX HISPAN Geh. Brustbild mit langen Haaren, darunter 1694
Rv. MEDIOLANI . — . . . Das gekr. vollst. Wappen.

Carl III. (1707—1740) seit 1711 als Römischer Kaiser Carl VI.

5823. Tallero von 1707. Av. (U. b.) . CAROLVS III REX HISPA-NIAR Geh. Brustbild von r. S., mit grosser Perrücke. Unter dem Arme . 1707 . | ❀
Rv. MEDIOLANI . — . DVX . ET . C . Das gekr. vollst. Wappen. M. 17.

Maria Theresia (1740—1780).

5824. Tallero von 1779. Av. Obenherum: M . THERESIA . D . R . IMP . HU . BO . REG . A . A . Brustbild von r. S., im Wittwenschleier.
Rv. Obenherum: MEDIOLANI — DUX . 1779 Ueber einem Palm- und Lorbeerzweige der gekr. ovale Wappenschild. Randschrift IUSTITIA (Verz.) ET (Verz.) CLEMENTIA (Verz.)

Joseph II. (1780—1790).

5825. Tallero von 1784. Av. Obenherum: IOSEPH . II . D . G . R . IMP . S . AUG . G . H . ET B . REX . A . A . Belorb. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: MEDIOLANI ET — MANT . DUX 1784. Wappen wie vorher. Unten: L — B Randschrift VIR-TUTE (Verz.) ET (Verz.) EXEMPLO (Verz.)

5826. Halber Tallero von 1785. Wie N. 5825, mit der Jahrszahl 1785

Cisalpinische Republik (1797—1802).

5827. Scudo zu 6 Lire, vom Jahre VIII. Av. Obenherum: ALLA NAZ . FRAN — . — LA REP . CISAL . RICONOSCENTE Frankreich in Gestalt einer sitzenden, gerüsteten weiblichen Figur empfängt den Dank der cisalp. Republik.

Neben letzterer ein Füllhorn und ein Storch. Am Sitze: *Salvirch*

Rv. In einem Eichenkranze, vierzeilig: SCUDO | DI LIRE SEI | 57. PRATILE | ANNO VIII Randschrift UNIONE' (Verz.) E (Verz.) VIRTU' (Verz.)

5828. Dreissig-Soldistück vom Jahre IX. Av. Obenherum: REPVBBLICA — CISALPINA Weibliches Brustbild von r. S., in einem mit Aehren bekränzten Helme Unten: SOLDI . 30 .

Rv. Fünfzeilig: PAE | CELEBRATA . | FORO BONAPARTE | FONDATO . | ANNO IX.

Mantua.

Friedrich II. (1519—1540).

5829. Teston o. J. Av. Obenherum: SANCTA * — BARBARA Die stehende Heilige von l. S., mit einem Thürmchen auf der Rechten und dem Palmzweige in der Linken. Im Abschnitt * MAN *

Rv. * NIHIL * ISTO * — TRISTE * RECEPTO Der knieende h. Longinus empfängt vom h. Andreas die h. Monstranz mit den Blutstropfen Christ. Billon.

Vincenz I. (1587—1612).

5830. Tallero o. J. Av. VINCENTIVS . D . G . DVX MANTVÆ. I — III Geh. Brustbild bis halben Leib von r. S., mit langem an die Schulter gelehnten Schwerte.

Rv. (U. b.) ET: MONTIS — FERRATI: II Gekr. einköpfiger Adler mit dem Bindenschilde auf der Brust. Unten in der Umschrift: (B . XVI .) M. 1982. R.

5831. Scudo von 1589. Av. (U. b.) ✿ VIN ✿ D G ✿ DVX ✿ MAN * IIII ✿ ET ✿ MON ✿ FER * II ✿ Geh. Brustbild von l. S. Unten in der Umschrift 1 . 5 . 8 . 9

Rv. Obenherum: ✾ PROTECTOR ✾ NOSTER ✾ ASPICE (Blume) Der h. Georg auf linkshin sprengendem Pferde, den Drachen mit der Lanze erlegend. Im Abschnitt ·:· MANTVA ·:· M. 4478. R.

5832. Casaler Scudo von 1592. Av. (U. b.) VIAC ˅ D ⁝ G ˅ DVX ˅ MANT ˅ IIII ˅ E ˅ MO ˅ FER ˅ II Geh. Brustbild von r. S.
Rv. Obenherum: * PROTECTOR . NOSTERA . ASPICE · 1592 * Der h. Georg wie vorher. Im Abschnitt * CASAL * Zu M. 4480.

5833. Casaler Tallero von 1601. Av. Wie N. 5832, aber mit Punkten in der Umschrift und MON . FE . II
Rv. Obenherum: . PROTECTOR . NOST — ER . ASPICE . 1601 . Der Ritter St. Georg wie vorher. Im Abschnitt . CASAL .

Franz IV. (1612).

5834. Scudo von 1612. Av. Obenherum: FRAN . IIII . D . G : DVX . MAN . V . E . M . F . III Geh. Brustbild von r. S., mit Halskrause und Ordenskette. Unten: · 1612 .
Rv. Obenherum: PROTECTOR FACTVS: EST MIHI Der h. Franz von Assisi umfasst knieend ein Kreuz. Im Prospect eine Kirche. Der Abschnitt ist leer. M. 1985. RR.

Ferdinand (1612—1626).

5835. Scudo von 1615. Av. Obenherum: FERD : CAR : D : G : DVX : MAN : VI : E : M : F : IIII :· Brustbild von r. S., im Mozzetta und aufgesetzten Cardinals-Barett. Unten: MDCXIIII zwischen mehreren Punkten.
Rv. Obenherum: ✣ NON ✣ MVTVATA ✣ LVCE ✣ Die strahlende Sonne. Unten in der Umschrift B zwischen Arabesken. M. 1987. R.

5836. Scudo von 1616. Av. Obenherum: FERDINANDVS : D : G : DVX : MAN : VI : Geh Brustbild von r. S, mit Halskrause und dem Orden v. heil. Blute. Darunter: MANTVÆ 1616

Rv. . ET : MONTIS . — . FERRATI : IV . Das gekr. mit der Mantuanischen Ordenskette umgebene Wappen. Unter der Krone der Olympus-Berg, daneben: F:D — ES Unten im Abschnitt SOLDI — . 110 . | . C — T . M. 1988. R.

5837. Casaler Scudo von 1622. Av. (U b.) FERDINAN . D : G . DVX . MANT . VI . ET . MON . FERR . IV . Geh. Brustbild von r. S. Unten: 1622
Rv. Wie N. 5833, aber NOSTER und CASALE M. 1990.

Vincenz II. (1626—1627).

5838. Medaille o. J. Av. Obenherum: VINCEN . II . D . G . DVX . MANT . VII . ET . M . F . V Geh Brustbild von l. S., mit Ordenskette. Unten: G . MORONE .
Rv. ❀ FERIS ❀ TANTVM ❀ INFENSVS ❀ (Arabeske) Stehender Hund von l. S., mit Halsband. 34,45 Gr. Cat. du Rosey 1933. R.

5839. Scudo von 1627. Av. Obenherum: VINCEN : II : D : G : DVX MANT : VII : ET : M . F : V . Geh. Brustbild von l. S., mit Ueberwurf, Halskrause und Ordenskette. Darunter: 16 — 27 (die 1 steht verkehrt).
Rv. * FERIS * TANTVM * INFENSVS * (Arabeske) Stehender Hund von l. S. M. 5514. R.

5840. Halber Scudo o. J. Av. VINCEN . II . D . G . DVX — MANT . VII . ET . MON . F . V Gekr. vollst. Wappen mit neunfeldigem Mittelschilde.
Rv. Obenherum: B : ALOIIS — GONZ : PROT : MAN Dieser vor dem ihm in Wolken erscheinenden Christus knieende Heilige. Neben ihm Reichapfel und Krone (letztere im Abschnitt) Im Abschnitt: 80. M. 4490. R.

Carl I. (1627—1637).

5841. Halber Scudo zu 80 Soldi o. J. Av. CAROLVS . I . D . G . MAN . MON — F . NIV . MAY . RET . DVX . ET . C. Gekrönter von der Kette des Ordens vom heiligen Blute umgebener quadr. Wappenschild mit neunfeldigem Mittelschilde. Ueber

dem Schilde OΛYMΠOS und über der Krone neben dem hervorragenden Olymp: FID — ES

Rv. Wie N. 5840. M. 1994.

Maria, Wittwe Carl's II., als Vormünderin ihres Sohnes Carl III. (1537—1647).

5842. Scudo o. J. Av. Obenherum: MARIA . ꝛE . CAR . II . D . G . D . MAN . ꝛE . MON . F . ꝛE . C . Beider Brustbilder von l. S., das der Mutter rechts mit grosser haubenartiger Kopfbedeckung, das des Prinzen im Harnisch.

Rv. (U. b.) MARIA * MATER * GRATIÆ * PROTETRIX (sic!) * NOSTRA * (Blume.) Maria bis an den Schooss, mit dem Kinde im linken Arme. Im Abschn.: MANTVA × M. 1995. R.

Isabella Clara, Erzh. v. Oesterr., als Vormünderin ihres Sohnes Ferdinand Carl (1665—1670).

5843. Scudo von 1666. Av. (U. b.) ISABELLA : CLARA : FERD : CAR : D : G : D : MAN — : — ꝛE : M : F : ꝛE : C : Beider Brustbilder von r. S., darunter: 1666.

Rv. ALTA : A : LONGE : COGNOSCIT : Die über dem Meere aufgehende Sonne. M. 1997. R.

5844. Tallero von 1666. Av. ISABELLA . CLARA . FERD . CAROL . D . G . DVC Unter dem Herzogshute der zweifeldige Wappenschild (Oesterreich und Mantua).

Rv. MANT · MONF . CARLO . VIL . RETH, ET . C . 1666. Ein durch ein Kreuz in vier Felder getheiltes Wappen im bogenförmigen Schilde. M. 4489. R.

Ferdinand Carl, allein (1670—1706).

5845. Halber Tallero von 1702. Av. (U. b.) FERD . CAR . D . G . DVX . MANT . MONT . CAR . GVAS . Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewand.

Rv. Obenherum: CONVENIENTIA CVIQVE Trophäe von Kanonen und Kriegsgeräth. Unten: 1702 M. 1998 Anm.

5846. Tallero von 1703. Wie N. 5845, mit der Jahrszahl 1703 und der Randschrift. MAIESTATIS (Verz.) PRÆSIDIA (Verz.) M. 1998.

Messerano.

Franz Philibert Ferrero-Fiesco (1584—1629).

5847. Tallero o. J. Av. FRANC . FIL . FE — RR . FLI . PRINCE . MESSERA . Geh. Bildniss bis an den Schooss, von r. S., die Rechte an die Seite gelegt, die Linke am Degengriffe.
Rv. NON . NOBIS . DNE . SED — NOM . TVO . DA . GLORIA^{M} Unter der Kaiserkrone der Doppeladler mit dem ovalen gespaltenen Wappenschild auf der Brust. Unten in der Umschrift B . 12 in Einfassung. M. 4504. R.

Mirandola.

Alexander II. Pico (1637—1691).

5848. Teston von 1669. Av. Obenherum: . ALEXAND . PICVS. DVX. MIR. II. Geh. Brustbild von r. S. Unten: E . T .
Rv. MARCHIO — CONCORD Gekr. Wappen mit Mittelschild. An den Seiten: 16 — 69 Wellenheim 3798. R.

Modena.

Hercules I. (1471—1505).

5849. Teston o. J. Av. (U. b.) ˑ HERCVLES ˑ FERRAR ˑ DVX ˑ II Kopf von r. S.
Rv. Ein aus Flammen aufsteigender Schlangenknäuel. R.

5850. Halber Teston o. J. Av. + HERCVLES . DVX . FERRARIE Geh. Brustbild von l. S.
Rv. DEVS . FORTITVDO . MEA ❋ + ❋ Der heil. Georg auf linkshin sprengendem Pferde, mit der Lanze den Drachen erlegend.

Hercules II. (1534—1559).

5851. Halber Teston o. J. Av. (U. b.) HERCVLES . II . DVX. FERRARIAE . IIII (Blatt). Geh. Brustbild von l. S.
Rv. (U. b.) DILIGITE . IVST . QVI . IVDICATIS . TERRAM . Die Göttin der Gerechtigkeit von r. S., sitzend. R.

Alfons II. (1559—1597).

5852. Teston von 1596. Av. (U. b.) * ALF — II . FER . MVT . REG . ET . C . DVX * Geh. bärtiges Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) NOB — ILITAS — . ESTENSIS * Der aufrecht stehende nach rechts schreitende (Este'sche) Adler. Unten 1596. Bellini pag. 232 N. 5. RR.

Cäsar (1597—1628).

5853. Teston von 1613. Av. (U. b.) . CAESAR . DVX . MVT . REG . E . C . Brustbild von l. S., im röm. Harnisch, mit Ueberwurf.
Rv. (U. b.) . ADDIT . SE . — . SOCIAM . Nach rückwärts blickende weibliche Figur, auf eine Keule gelehnt, in der Linken einen Blumenstrauss. Im Abschnitt 1613

Franz I. (1629—1658).

5854. Teston von 1658. Av. (U. b.) FRAN . I . MVT . REG . E . C . D . VIII . 1658 Brustbild von r. S. Unten: *E*T*
Rv. QVEM . GENVIT . ADORAVIT * Die Madonna vor dem Kinde.

Reinald (1694—1737).

5855. Halber Tallero zu 80 Soldi von 1727. Av. Obenherum: RAYNALDVS . — . I . MVT . R . M . EC . D : Geh. Brustbild von r. S. Am Arme: 1727
Rv. Obenherum: S . CONTARDV — S . — MVTIN . PROT Der knieende Heilige, betend. Im Hintergrunde eine Kirche. Unten rechts die Werthzahl: 80

Franz III. (1737—1780).

5856. Tallero von 1739. Av. (U. b.) FRANCISCUS * III * MUT * REG * MIR * DUX * Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewand. Unten: 1739
Rv. (U. b.) VETERIS MONU — MENTUM DECORIS Der gekr. und mit Blättergewinden behangene Schild mit dem vollst. Wappen. Beide Seiten umgiebt eine zierliche Einfassung. M. 4519.

Hercules III. (1780—1796, † 1803).

5857. Tallero von 1796. Av. Obenherum: HERCVLES . III . D . G . MVT . REG . MIR . EC . DVX . Brustbild von l. S., im Staatskleide. Am Armabschnitt P . T .
Rv. DEXTERA . DOMINI * — * EXALTAVIT . ME . 1796 Das gekr. vollst. Wappen auf Armaturen. Randschrift MENSVRA (Verz.) ET (Verz.) PRETIVM (Verz.) Wellenh. 3768.

Monaco.

Honoratus II. (1604—1662).

5858. Tallero von 1650. Av. HONORATVS o II o D o G o PRINCEPS o MONOECI ✤ Geh. Brustbild von r. S.
Rv. DVX o VALENT o PAR — FRANCIÆ o &C o 1650 ✤

Das Wappen unter einer offenen Krone, innerhalb welcher auf einem Bande: DEO IVVANTE. Unten: s M. 2008.

5859. Tallero von 1653. Av. Obenherum: HONO : II . D : G . PRIN : MONOECI Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf.
Rv. DVX — VALENT . PAR — FRANCIÆ. &C — 1653 Sonst wie vorher, aber mit DEO. IVVAN:

5860. Halber Tallero von 1653. Wie N. 5859.

5861. Teston von 1662. Av. Wie N. 5859, aber HON. statt HONO:
Rv. Wie N. 5859, mit der Jahrszahl 1662 und einer Eichel als Münzzeichen.

Ludwig I. (1662—1701).

5862. Tallero von 1678. Av. Obenherum: .LVD . I . D . G (Blume-) PRIN . MONOECI. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf.
Rv. DVX . VALENT . PAR . FRANCIÆ. &c. 1678 (Vogel auf Zweig) Das Wappen mit der Krone, an deren innerem Rande: DEO IVVANTE M. 2009.

Anton I. (1701—1731).

5863. Tallero von 1708. Av. (U. b.) : ANT . I : D : G : PRIN : MO: NOECI. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf.
Rv. AVXILIVM . MEVM . A . DOMINO. 1708 Gekr. Wappenschild. Zu M. 4521. R.

Honorius V. (1819—1841).

5864. Thaler zu 5 Francs von 1837. Av. (U. b.) HONORÉ V — PRINCE DE MONACO. Kopf von r. S. Unten: BORREL F.
Rv. Gekr., von zwei Mönchen gehaltener Wappenschild. Im Abschn. 5 FRANCS | (zwei in einander gelegte Hände) 1837 M und zur linken Seite aufwärts: E. ROGAT. Randschrift. DEO JUVANTE * * *

Montferrat.

Wilhelm II. (1494 – 1518).

5865. Teston o. J. Av. (U. b.) GVLIELMVS ˑ MAR ˑ MONT ˑ FER ˑ.7C' Brustbild von l. S., mit Barett.
Rv. SA — CRI ˑ RO ˑ IMP ˑ ˑ PRINC ˑ VICA ˑ — PP + Wappenschild. M. 4624 (woselbst es 1/4 Thaler heissen muss).

Parma.

Octavius Farnese (1547—1586).

5866. Kleiner dicker Scudo von 1574 (vom Stempel des halben). Av. Obenherum: OCTAVIVS FAR PAR ET PLA ˑ DVX. II Brustbild mit nach rechts gewendetem Haupte, im römischen, mit Fratzenköpfen gezierten Harnisch.
Rv. DVCIBVS — ISTIS — 1574 Die drei sich umschlingenden Grazien. Zu ihren Füssen ein Schild mit dem Wappen der Stadt Parma. 34,80 Gr. Zu M. 4522. RRR.

Alexander Farnese (1586 – 1592)

5867. Scudo für Piacenza, von 1591. Av. Obenherum: ALEX ˑ FAR ˑ — DVX ˑ III ˑ PLA ˑ P ˑ ꞆC ˑ Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewand.
Rv. Obenherum: PLAC ˑ ROMAN ˑ COLON ˑ Eine behelmte weibliche Figur mit einer herald. Lilie und einem Fruchthorne steht neben dem liegenden Flussgotte und der sitzenden Wölfin, die den Schild der Stadt Piacenza hält. Im Abschn. .A. 1591. C. (Casalino) M. 4526.

Rainutius I. Farnese (1592 – 1622).

5868. Scudo von 1616. Av. Obenherum: .RAIN. FARN. PAR. ET.

PLAC . DVX . IIII. Geh. Brustbild von l. S. Unten drei Punkte.

Rv. Obenherum: Q — VESITAM . — . MERITIS Mars und Pallas halten eine Krone über drei blühende Lilienstengel. Zu jeder Seite der Krone eine Lilie zwischen zwei Punkten. Im Abschn. . G . F. 1616: A . R. (G. Ferrari und A. Rivarolo) Zu M. 2013.

Eduard Farnese (1622—1646).

5869. Tallero von 1629. Av. Obenherum: .ODOARDVS. FAR: PL: ET . PAR: DVX . V Brustbild von r. S., im verzierten Harnisch, mit Halskrause. Unter der Achsel: 6

Rv. Obenherum: .S: ANTONINVS. — . M: PROT: PLAC. Der stehende Heilige, als röm. Krieger gekleidet, mit der Fahne in der Rechten und vor derselben 6 Im Abschn. *L. 1629. X * M. 2016.

5870. Leichter Scudo o. J. Av Obenherum: ODOARDVS .FAR. PAR . PLA. DVX. V. Brustbild wie vorher. Unten: .A.

Rv. Obenherum: .S. VITALIS . PARME . PROTECTOR. Geh. Bildniss des Heiligen, mit beiden Händen den Streitkolben haltend. Im Abschn. . SCVDO. M. 6923.

Rainutius II. Farnese (1646—1694).

5871. Doppelteston o. J. Av. Obenherum: RAN. FAR PAR. Æ. PLA . DVX . VI Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf. Unten: .S . T. (Tisco)

Rv. Obenherum: .S. VITALIS . PARMÆ . PROT. Geh. Bildniss des Heiligen von r. S. 19 Gr. M. 4530.

5872. Teston o. J. Av. Obenherum: RAN . FAR. PAR. Æ. PLA. DVX . VI Geh. Brustbild von l. S.

Rv. (U. b.) .S. VITALIS — PARMÆ. PROT. Der geh. Heilige stehend, in der Rechten eine Fahne mit dem Kreuze, in der Linken den Wappenschild haltend. Zu Mad. 5516. R.

Ferdinand, Infant von Spanien (1765—1797, † 1802).

5873. Tallero von 1796. Av. (U. b.) FERDINANDVS I . HISPAN.

INFANS Kopf von r. S. Am Halsabschn. SILIPRA. Unten ein Stern.
Rv. D . G . PARMÆ PLAC . ET . VAST . DVX 1796 Gekr., mit Lorbeerzweigen besteckter und mit Blättergewinden behangener ovaler Wappenschild. An den Seiten: D — G und unten: S

Maria Louise (1815—1847).

5874. Thaler zu 5 Lire, von 1815. Av. Obenherum: MARIA LUIGIA PRINC . IMP . ARCID . D'AUSTRIA Brustbild von l. S., mit Diadem. Unten: 1815 zwischen Granatapfel und Lampe.
Rv. Obenherum: PER LA GR . DI DIO DUCH . DI PARMA PLAC . E GUAST. Auf dem gekr. Wappenmantel der von der St. Georgskette umgebene Wappenschild. Unten: 5. LIRE Randschr. DIRIGE ME DOMINE ❀

5875. Lira von 1815. Av. Wie N. 5874.
Rv. Obenherum: PER LA GR . DI DIO D . DI PARMA P . G. Wappen wie vorher. Untenherum: 1 . LIRA NUOVA Ohne Randschr.

Pesaro.

Guido Ubaldus II. (1538—1574).

5876. Giulio o. J. Av. . ERIT . IVSTV . — . IN . MEM . ÆTE. In vierbogiger Einfassung in einem zehneckigen gekrönten Schilde eine Eiche, darüber in's Dreieck gestellt die Buchstaben . D. | G — V
Rv. . S . IACOB. — . S. IOANN. Die beiden Heiligen. Im Abschn. . PISAV. Ampach 4257.

Ragusa.

5877. Tallero (Vislino oder $1^1/_2$ Ducato) von 1735. Av. .DVCAT . ET . SEM . — . REIP . RHAC. 1735. Gekr., mit Scepter und Schwert besteckter Wappenschild.
Rv. .DIVINA . PER. — . TE . OPE. Bildniss des h. Blasius von r. S., mit der rechten Hand segnend und in der Linken Krummstab und Kirchengebäude haltend. An den Seiten: S — B M. 2018.

5878. Ducaton ($^1/_2$ Tallero) von 1748 Av. * .PROTECTOR . REIPVBLICE . RACVSINE. Der h. Blasius stehend, mit der Rechten den Segen ertheilend und im linken Arm Kirche und Krummstab haltend. An den Seiten: ,S . — . B. | 17 — 48
Rv. TVTA . SALVS . SPES · ET . PRESIDIVM (Arabeske).*· Christus stehend, die Rechte zum Segnen erhebend, in der Linken die Weltkugel haltend, umgeben von 13 Sternen. Zu M. 6925.

5879. Tallero von 1763. Av. RECTOR . REIP . — . RHACVSIN. Brustbild des Rektors von l. S., in der Amtstracht, mit grosser Perrücke.
Rv. DVCAT . ET . SEM . — . REIP . RAC . 1763 Wappenschild ähnlich N. 5877. Unten: C . B

5880. Tallero von 1776. Av. Wie N. 5879, aber REI statt REIP. und zu den Seiten des Rektors: G — A
Rv. DVCAT . ET . SEM — REIP . RAC . 1776. Wappen wie vorher. Unten: G — A

5881. Tallero von 1793. Av. RESPVBL. — RHACVS. Weibliches Brustbild von r. S. Unten: G — A
Rv. DVCE . DEO — FIDE . ET . IVST. Ueber zwei Lorbeerzweigen ein gekr. Schild, worin: LI | BER | TAS Unten: G 1793 A

5882. Ducato von 1797. Av. DUCAT . REIP — RHACUSIN. Wappen wie vorher.
Rv. TVIS . A . DEO — AVSPICIIS. Der h. Blasius wie N. 5878. An den Seiten: 17 — 97

Saluzzo.

Michael Anton (1504—1528).

5883. Halber Teston o. J. Av. : MICHAEL : ANT'. — : M : SALV-TIARVM : Behelmter, auf die rechte Seite gelegter Wappenschild.
Rv. : S — ANCTVS : CONST — ANTIVS. Der geh. Heilige, mit einer Fahne auf linkshin schreitendem Pferde. Unter dem Pferde ein Ringel. Wellenh. 2709.

Savoyen.

Carl I. (1482—1489).

5884. Teston. Av. KAROLVS . D . SABAVDIE . MAR'. I'. ITA. 66 + Brustbild von r. S., in runder Mütze, das Schwert in der Rechten.
Rv. + XPS . VINCIT. XPS . REGNAT . XPS. INPER In vierbogiger Einfassung der savoyische Schild, zu dessen Seiten: fe : rt (foedere et religione tenemur) und über welchem der Liebesknoten. R.

Philibert II. (1497—1504).

5885. Teston. Av. PHILIB (das B durchstrichen) TVS . DVX . SABAVDIE . VIII + Brustbild von r. S., mit einer Mütze bedeckt.
Rv. IN . TE . DOMINE . CONFIDO . T . + Sonst wie N. 5884 FE — RT RR.

Carl II. (III.) (1504—1535, bez. 1553).

5886. Teston. Av. CAROLVS — ˑ DVX ˑ SAB ˑ II ˑ Brustbild von r. S., in der Mütze.

Rv. NIL DEST ˅ TIMENTIBVS ˅ DEVM ˅ B ˅ B (Bartolomeo Brunasso) + Der Wappenschild zwischen FE — RT, darüber der Knoten und ein Ringel. R.

Emanuel Philibert (1553, bez. 1559—1580).

5887. Teston von 1559. Av. (U. b.) E ˅ PHILIBERTVS ˅ DVX ˅ SABAVDIE Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) ˅ AVXILIVM ˅ MEVM ˅ A ˅ DOMINO ˅ N ˅ V ˅ Gekr. Wappenschild. Im Abschnitt . 1559 . R.

5888. Doppellira von 1562 (in 1/2 Thaler Schwere). Av. EM . FILIB . D . G . DVX . SAB . P . PED . 1562 + Geh. Brustbild von r. S.
Rv. In einem Eichenkranze: INSTAR | OMNIVM Ganz unten: P M. 4534.

5889. Teston von 1563. Av. EM . FILIB . D . G . DVX . SABAVDIE . P . PED + Gekr. Wappenschild, zu dessen Seiten: FE — RT
Rv. IN . TE . DOMINE . CONFIDO . A . M . 1563 + Kreuz im Vierpass.

5890. Tallero von 1577. Av. EM . PHILIB . D . G . DVX . SA — BAVDIE . Der Herzog im Harnisch, mit Schwert und Schild, auf linkshin sprengendem, geschmückten Pferde, darunter: . 1577 . | . T . (Turin).
Rv. CHABIASI . ET . AVG . SAC . ROM . IMP . PRINCEP + Vier gekr. Wappenschilde in den Winkeln des Malteserkreuzes, auf dessen Mitte ein Kleeblattkreuz und unten ein T (Turin). M. 2026.

Carl Emanuel I. (1580—1630).

5891. Tallero (Spado) o. J. Av. Obenherum: CAROLVS . EM . D : G. — DVX . SAB . P . P . T . C . Geh. Brustbild von r. S.
Rv. (U. b.) OMNIA . DAT . QVI . — IVSTA . NEGAT Ein aus Wolken hervorragender geh. Arm mit einem Schwerte. Unten ein leerer Abschnitt. M. 2028. R.

5892. Scudo von 1595. Av. Obenherum: CAR ˅ EM ˅ D ⁝ G ˅

DVX ˅ SABAVD ˅ XI ˅ Geh. Brustbild von r. S., darunter: 1595

Rv. DE VENTRE ˅ MATRIS (TE verb.) ˅ DEVS ˅ PROTEC TOR ˅ MEVS (ME verb.) + Gekr. vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Zu den Seiten: FE — RT M. 2033.

Christine, als Vormünderin ihres 2. Sohnes Carl Emanuel II. (1638—1648).

5893. Scudo von 1642. Av. Obenherum: CHR . FRAN . CAR . EMAN . DVCES . SABAV Beider Brustbilder von r. S Im Abschnitt ✣ 1642 ✣

Rv. PRINCIPES . PEDEMON . REGES . CYPRI Gekr., verzierter Wappenschild. M. 2036. R.

Maria Johanna Baptista, als Vormünderin ihres Sohnes Victor Amadeus II. (1675—1680).

5894. Tallero von 1680. Av. Obenherum: MAR . IO . BAP . VIC. AM . II . D . G . DVC . SAB . Beider Brustbilder von r. S.

Rv. Obenherum: PRINCI . PEDEM . REGES . CYP . Der gekr., auf einem Medusenhaupte ruhende savoyische Schild, von 2 Löwen gehalten. Unten: 1680 M. 2038.

Victor Amadeus II. nach angetretener Regierung (1680—1730, † 1732).

5895. Tallero von 1680. Av. Obenherum: VICTOR . AM . II D . G . DVX . SAB . Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Gewand.

Rv. Obenherum: PRINC' . PEDEM . REX . CYPRI . Sonst wie N. 5894. Zu M. 2039.

Eugen Franz, Prinz von Savoyen, Generalfeldmarschall in kaiserl. Diensten (geb 1663 † 1736).

5896. Medaille von 1704, auf den Sieg bei Hochstädt. Av. Oben-

herum: EVGENIVS FRANC . DVX — SAB . CÆS . EXER . GENER . COMM . Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschnitt ein Stern.

Rv. Obenherum: GENII — VIRTUTE BONI . II . REG . 19 . Ein Würgengel, Verheerung in einem Lager anrichtend. Im Abschnitt, vierzeilig: GALLIS BAVARISQ CÆSIS | TALLARDO CUM X . MILI | AD HOCHSTAD CAPT . | 1704. Randschrift ✠ GLORIA AD TIBISCVM HVNGARIÆ PARTA, RENOVATVR AD DANVBIVM GERMANIÆ . 20,15 Gr. Schulth. Cat. 7363.

5897. Medaille von 1706, auf die Befreiung Savoyens und Mailands. Av. Obenherum: EVGENIVS FRANC . DVX SAB . S · C . M . GENER . GVBER . MEDIOL Geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. P . H . M . (Müller).

Rv. Obenherum: GENIO TVTELARI ITALIAE Ein bewaffneter Genius schleudert Blitze auf einen zu seinen Füssen liegenden, mit den französischen Insignien bezeichneten Krieger. Im Abschnitt SABAVD . LIBERAT . MEDIOLAN . | RESTITVT . DVCE . AVRE | LIAN . CVM EXERC . FV . | GATO . 1706 . | * Randschrift ✠ QVACVNQVE VIAM SECAT, AGMINA CEDVNT, CONVERSÆQVE RVVNT ACIES. 20,65 Gr. Appel 3097.

5898. Medaille von 1708, auf die Vereinigung mit Marlborough und den Sieg bei Aldenar. Av. Obenherum: SALVTARIVM SIDERVM APPARITIO . Eugen und Marlborough zu Pferde mit Speeren in den Händen, über eines jeden Helm ein Stern Im Abschnitt EVGENII ET MARLEBO . | RVGII FELIX CON | IVNCTIO .

Rv. Obenherum: VANDOM . IN FLANDR . SICVT IN ITAL. EVNDEM FVGIT ET VT FVGIENDVS DOCET . Die Schlacht bei Aldenar. Im Vordergrunde Fliehende. Im Abschnitt MVLT . MILI . GALLORVM CLADES AD ALDENAR . | MDCCIIX. | D. XI . IVL . Randschrift ✠ NIL DESPERANDVM TEVCRO DVCE ET AVSPICE TEVCRO . HOR . 29,60 Gr. v. Loon V, 106.

Spinola.

Augustin, Graf zu Tassarolo († um 1616).

5899. Tallero o. J. Av. AVGVSTINVS . SPINV . COMES . TASS. Geh. Bildniss bis an den Schooss, von r. S., die Rechte an die Seite, die Linke an den Degengriff gelegt.
Rv. SVB . TVVM . — PRESIDIVM . Gekr. Doppeladler mit dem Wappenschilde der Spinola auf der Brust. Unten in Einfassung: . C . XV M. 2066. RR.

5900. Teston o. J. Av. Wie N. 5899.
Rv. VIRTVTE CAESAREA DVCE Gekr. Doppeladler mit dem österr. Bindenschilde auf der Brust. R.

Philippi, Graf zu Tassarolo (†1688).

5901. Scudo von 1639. Av. Obenherum: PHILIPPVS ✿ SPIN ✿ COMES ✿ TASS Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ueberwurf.
Rv. Obenherum: SPES ✿ NON — ✿ CONFVNDIT ✿ Der h. Georg, auf linkshin galoppirendem Pferde, stösst die Lanze nach dem auf dem Rücken liegenden Feind in menschlicher Gestalt. Im Abschn. ✿ 1639 ✿ M. 2067. R.

Trivulzio.

Franz, Markgraf zu Vigevano (1518—1573).

5902. Teston o. J. Av. FRANCISC' ▾ TRIVL ▾ MAR ▾ VIGLE ▾ 7 ▾ C' ✥ Geh. Brustbild von l. S., mit langem Haupthaar.
Rv. * — S * BLAXIV — EPISCOPV Der sitzende Heilige, im Ornat, die Rechte zum Segnen erhoben, in der Linken den Krummstab haltend. Zu C. Sch. 6034. RR.

5903. Halber Teston o. J. Av. ▾ — FRANCISC' ▾ TRIVL ▾ M I

VIGLE ˟ 7 ˟ C' Behelmter, auf die rechte Seite gelegter Wappenschild.
Rv. ✠ SA — NCTVS — ˟ GE — ORGIV St. Georg von r. S., zu Pferde, den Drachen durchbohrend. R.

Theodor, Reichsfürst von Misocco und Valle Misolcina (1664—1678).

5904. Doppelter Tallero von 1676. Av. (U. b.) THEODORVS . TRIVLTIVS . S . R . I . ET . VAL . MISOL . PRI . Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. Unten: 1676
Rv. COMES . MVSOCHI . X . BARO . RET * IMPERIA . XIIII. ET . C ⁂ Mit zwei Karyatiden und Laubwerk geschmückter Schild, worin ein gekr. Kopf mit drei Gesichtern nebst der Beischrift . VNICA . (rechts) — . MENS . (links) 55,45 Gr. Zu M. 2068. R.

Anton Cajetan (1678—1707).

5905. Tallero von 1686. Av. Obenherum: . ANT . CAIETANVS . TRIVL . S . R . I . PRIN . ET . C . Geh. Brustbild von r. S.
Rv. COMES . M . XI . BAR . RETENII . IMPER . XV . ET. C . 1686 ⁂ Der mit dem Fürstenhute bedeckte Kopf mit drei Gesichtern über zwei Wappenschilden. Unter letzteren eine Korngarbe. M. 2069.

Anton Ptolomäus (1707—1767).

5906. Thaler von 1726. Av. Obenherum: ANT · PTOLOM · — TRIVULTIUS . Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.
Rv S . R . I PRINC . & . BARO . RETENY . IMP . 1726 Auf dem mit dem Fürstenhute bedeckten Hermelinmantel der ovale verzierte Wappenschild. M. 2070. R.

5907. Halber Thaler von 1726 Av. Obenherum: ANT : PTOLOM : — TRIVULTIUS Brustbild wie vorher.
Rv. Wie N. 5906, aber PRIN statt PRINC M. 2070 Anm.

Urbino.

Franz Maria II. (1574—1626, † 1631).

5908. Thaler zu 20 Grossi o. J. Av. .FRANCISCVS . MARIA . II. VRBINI . DVX . VI . ET . C . Gekr. ausgeschnittener Schild von vier Hauptfeldern mit einem eingeschobenen Mittelfelde, welches die päpstl. Schlüssel unter dem Kirchenpanier enthält.
Rv. In einer verschlungenen, oben mit zwei Eichenzweigen besteckten Einfassung . GROSSI | . XX . | Unten: . L . — . X . und unten am Rande ❋ Mad. 4630. RR.

5908a. Teston o. J. Av. Obenherum: F . M . II . VRB — . DVX . VI . ET . C . Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. Unten . P . III .
Rv. Obenherum: FERETRIA Eichbaum. Im Hintergrunde Stadt mit Bäumen. Im Abschnitt EVGVBII R.

5909. Teston von 1600. Av. Obenherum : FRANC . MARIA . II . VRBINI . DVX . VI . EC Geh. Brustbild von r. S. Unten : PIII
Rv. Wie N. 5908a, aber 1600 statt EVGVBII Zanetti I, 106. 17. R.

5910. Grosso o. J. Av. FRANC . MARIA . — II . VRB . DVX . VI . ETC . Gekr. Wappenschild.
Rv. Im Eichenkranze: VN | GROS | SO Aehnl. Appel III. N. 3891.

Val di Taro.

Friedrich Landi (1590— † zwischen 1630 und 1636).

5911. Scudo von 1622. Av. . D . FED . LAN . S . R . I . AC . VALL · TARI . PRIN . IV . Œ . C. Geh. Brustbild von r. S., mit span. Kragen und im Gewand.
Rv. Obenherum: S . FRANCIS — PROTECT . NOSTER Der

h. Franz von Assisi auf den Knieen in einem Thale vor dem ihm am Himmel erscheinenden Engel in Strahlen. Im Abschnitt zwischen Linien: MDC — XXII . | * N * G * M. 4628. RR.

Vasto.

Cäsar d'Avalos (1672—1729).

5912. Thaler von 1706, zu Augsburg geschlagen. Av. * CÆS . DAVA-LOS DE AQVINO DE ARAG . MAR . PIS ET VASTI D . G . S . R . I . PR . Geh. Brustbild von r. S., mit Perrücke.
Rv. Obenherum: DOMINVS REGIT ME ˑ ANNO ˑ 1706 ˑ Unter dem Fürstenhute der von Armaturen umgebene Wappenschild mit dem kaiserlichen Doppeladler im Mittelschilde. Randschrift BEATVS VIR QVI NON ABIIT IN CONSILIO IMPIORVM * M. 2072. RR.

Venedig.

Aurius Malipiero (1178—1192).

5913. Piccolo. Av. + AVRIO DVX Kreuz im Kreise.
Rv. + . S . MARCVS Kreuz im Kreise. Cat. Schellhass 1959. R.

Peter Ziani (1205—1228).

5914. Matapan. Av. An den Seiten, rechts: P . SIANI — links S M VENETI Der Heilige und der Doge halten eine Fahne, neben welcher D V X steht.
Rv. Der Heiland sitzend, neben seinem Haupte IC — XC Wellenh. 2967.

Jacob Tiepoli (1229—1249).

5915. Matapan. Wie vorher, mit IA TΕVPL'. Aehnl. W 2970.

Rainer Zeno (1252—1268).

5916. Matapan. Wie N. 5914, mit RA . CΕNO . W. 2973.

Lorenz Tiepoli (1268—1275).

5917. Matapan. Wie N. 5914, mit LA . TΕVPL'. W. 2975.

Jacob Contarini (1275 - 1280).

5918. Matapan. Wie N. 5914, mit IA QTARIN W. 2977.

Johann Dandulo (1280 - 1289).

5919. Matapan. Wie N. 5914, mit IO . DANDVL' · W. 2978.

Peter Gradenigo (1289 - 1311).

5920. Matapan. Wie N. 5914, mit PΕ GRADONICO. W. 2981.

Johann Soranzo 1312—1328).

5921. Matapan. Wie N. 5914, mit IO . SVPANTIO : W. 2985.

Franz Dandulo (1329—1339).

5922. Soldo. Av. + FRA . DAN — DVLO . DVX Knieender Doge. Rv. + S . MARΕVS VΕNΕTI . Stehender Löwe. W. 2990. R.

Bartholomaeus Gradenigo (1339—1342).

5923 Soldo. Av. + BA GRADO — NIGO DVX Knieender Doge. Rv. + S . MARΕVS . VΕRΕTI . Stehender Löwe. R.

Andreas Dandulo (1343—1354).

5924. Mezzanino nuovo. Av. AN DADVL DVX . Submission des Dogen. Unten: Ç
Rv. XPS RЄG — RЄGIT Auferstehung Christi. W. 2993.

Marino Falieri (13. Oct. 1354 bis 17. April 1355).

5925. Soldino. Av. + MARIN . FA — LЄDRO . DVX Der knieende Doge.
Rv. + S . MARCVS . VЄNЄTI . Der stehende Löwe und rechts: S Cat. Schellhass 1967.

Johann Gradenigo (1355—1356).

5926. Soldino. Wie N. 5925 mit IOhS . GRAD — OIЄO . DVX . und CS (übereinander). Wie 2996.

Johann Delfino (1356—1361).

5927. Soldino. Wie N. 5925, mit + IOhS DЄLP — hYNO DVX . und A W. 2998.

Lorenz Celsi (1361—1365).

5928. Soldino. Wie N. 5925, mit LAVR . ЄЄLSI . DVX dann VЄNЄTI und I . W. 3000. R.

Marcus Cornaro (1365—1368).

5929. Soldino. Wie N. 5925, mit MARЄ . ЄOR — NAR DVX . und Ç Schweitzer II. p. 16. N. 246. Well. 3001.

Andreas Contarini (1368—1382).

5930. Soldino (nuovo). Av. ANDR . 9 — TAR . DVX Stehender Doge und F
Rv. S . MARCVS . VЄNЄTI + Liegender Löwe. W. 3006.

Michael Morosini (10. Juni – 16. Octbr. 1382).

5931. Vessillifero. Av. + MICK . MAVROCENO DVX. Kreuz. Rv. + VEXILIFER VENETIAN Sitzender Marcuslöwe. Cat. Schellhass 1973.

Michael Steno (1400 – 1413).

5932. Desgleichen. Wie N. 5931, mit MICK . STENO DVX. Cat. Schellhass 1975.

Thomas Mocenigo (1413 – 1423).

5933. Desgleichen. Wie N. 5931, mit TOM . MOCENICO DVX. Cat. Schellhass 1976.

Franz Foscari (1423—1457).

5934. Grossone. Av. FRANCISCVS . FOSCARI . DVX Stehender Doge.
Rv. + SANCTVS . MARCVS . VENETI . Brustbild von vorn. Cat. Schellhass 1977. R.

Pascal Malipiero (1457 – 1462).

5935. Soldino. Wie N. 5930, mit + PA . MARI — PE . DVX und M | * hinter dem Dogen. Cat. Schellhass 1978.

Nicolaus Trono (1471—1473).

5936. Lira. Av. ˟ NICOLAVS — TRONVS ˟ DVX (Blume). Brustbild von l. S., mit Mütze. Unten drei Blumen.
Rv. SANCTVS — MARCVS Der geflügelte Löwe im Kranze. Wellenh. 3044. R.

Andreas Vendramini (1476—1478).

5937. Marcella. Av. Oben rechts beginnend: AND . VENDRAMIN. links von oben abwärts: S M VENETI Submission des Dogen. An den Seiten: M — P
Rv. .TIBI . SOLI — GLORIA. Der thronende Heiland. An den Seiten: $\overline{\text{IC}}$ — $\overline{\text{XC}}$

Johann Mocenigo (1478—1485).

5938. Marcella. Wie N. 5937, mit IO . MOCENIGO und an den Seiten: P — C

Augustin Barbarigo (1486—1501).

5939. Lira. Av. (U. b.) AVG . BARBADICO . — S . MARCVS . VENET Der stehende h. Marcus überreicht dem knieenden Dogen die Fahne, längs welcher DVX
Rv. .TIBI .SOLI. — . GLORIA. Der Heiland mit segnender Rechten und mit der Weltkugel in der Linken, auf einem Postamente stehend, woran . C . — . K . Appel 3962.

Leonhard Loredano (1501—1521).

5940. Lira. Av. (U. b.) LEONAR . LAVREDAN. — S . M . VENET Sonst wie N. 5939.
Rv. Wie N. 5939, aber am Postamente .AL. —BR.

Anton Grimani (1521—1523).

5941. Lira. Av. ANT GRIMA — NVS. — DVX . S . M . VENET Der sitzende Heilige übergiebt dem knieenden Dogen die Fahne.
Rv. (U. b.) TIBI . SOLI. — . GLORIA. Der Heiland auf einem Throne sitzend. Unten: V — O Wie Appel III. 3971, wo jedoch mit S — M

Andreas Gritti (1523—1538).

5942. Bronzemedaille von 1534. Av. (U. b.) ANDREAS. GRITI. DVX. —. VENETIAR. MDXXIII. Brustbild von l. S., mit der Dogenmütze und im herzogl. Kleide.
Rv. DIVI ˅ FRAN — CISCI ˅ MDXXXIIII (Weinblatt) Die Kirche des h. Franciscus. Im Abschn. AN. SP. (Spinelli) F. 35‴ Cat. Rolas du Rosey 2757. R.

5943. Lira.. Wie N. 5940, mit ANDREAS. —.GRITI. und am Postamente .M. — . Z. Zu Mad. 4550.

Peter Lando (1539—1545).

5944. Osella v. J. II. Av. PETRVS * — * LANDO * S * M * VENET * — * Sonst wie N. 5941. Unter dem Bilde * F * V *
Rv. Sechszeilig: PET | LANDO | PRINCIPIS | MVNVS | ANNO | (Blatt) II (Blatt) Wellenh. 3085.

5945. Lira. Av. PETRVS . — . LANDO . — . S . M . VENET. Sonst wie N. 5939.
Rv. Wie N. 5939; am Postamente G — Q

5946. Lira. Av. Wie N. 5945; unter dem Bilde .A.
Rv. Wie N 5939; am Postamente V — S und unten .A.

Hieronymus Priuli (1559—1567).

5947. 5-Soldistück. Av. D HIE PRIOL — . AVE . G . PL. Vor der Madonna knieender Doge. Im Abschn. .ZA . V.
Rv. +. S . MARCVS . VENETVS. Sitzender Marcuslöwe. Cat. Schellhass 1986.

Aloys Mocenigo I. (1570—1577).

5948. Viertel Scudo (Justina zu 40 Soldi). Av. ALOY . MOCE Obenherum: S . M . VENET — Der Doge knieend, vor dem sitzenden Heiligen, neben welchem der Löwe. Im Abschn. * F * L *
Rv. Obenherum: MEMOR ERO TVI ❋ IVSTINA VIRGO Die

stehende h. Justina mit dem Dolche in der Brust, einem Palmzweige in der Rechten und einem Buche in der Linken. Im Abschn. ⚘ 40 ⚘

5949. Desgleichen. Wie N. 5948; im Abschn. des Av. M. C

Sebastian Venieri (1577–1578).

5950. Viertel Scudo. Av. Obenherum: . S . M . VENET . SEB. VENERIO. Der sitzende Heilige überreicht dem knieenden Dogen die Fahne. Im Abschn. * F . B *
Rv. Wie N. 5948. Appel III. 4008.

Nicolaus da Ponte (1578–1585).

5951. Halber Scudo (Justina zu 80 Soldi). Av. Obenherum: ⚘ S. M . VENE . NIC . DE PONT . DVX ⚘ Darstellung wie bei N. 5950. Im Abschn. ⚘ A ⚘ D ⚘
Rv. Obenherum: MEMOR ERO TVI IVSTINA VIRGO Die h. Justina wie vorher, hinter ihr liegt der Marcuslöwe. Im Abschn. * 80 * Zu M. 4557.

5952. Desgleichen. Av. Obenherum: ⚘ S. M . VENET . NIC . DE PONTE * — * DVX * Darstellung wie bei N. 5950.
Rv. Wie N. 5951, aber VIRG statt VIRGO

5953. Viertel Scudo. Av. Wie N. 5952, aber PONT statt PONTE * und im Abschn. * F . O *
Rv. (U. b.) MEMOR ERO TVI IVSTINA VIRGO Die h. Justina wie bei N. 5948. Unten .40.

Pascal Cicogna (1585–1595).

5954. Scudo della croce zu 140 Soldi oder 7 Lire. Av. (U. b.) PASCALIS . CICONIA . DVX . VENE Blumenkreuz. Im Abschn. ⚘ C . B. ⚘
Rv. Obenherum:* SANCTVS . MARCVS . VENET Der Marcuslöwe im Schilde. Im Abschn. * 140 * M. 4558.

5955. Desgleichen. Av. Wie N. 5954; im Abschn. ⚘ G . L ⚘
Rv. Wie N. 5954, aber VENETVS * statt VENET

5956. Justina zu 124 Soldi. Av. . S . M . VENETVS . PASC. CICON — ✻ DVX ✻ Vor dem stehenden Marcuslöwen der knieende Doge mit der Fahne.
Rv. (U. b.) MEMOR . ERO . TVI . IVSTINA . VIRGO Die stehende Heilige. Im Hintergrunde das Meer mit zwei Inseln und zwei Galeeren. Unten: ✻ 124 ✻ M. 2046.

Marinus Grimani (1595—1605).

5957. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) MARINVS ˅ GRIMANO ˅ DVX ˅ VEN Blumenkreuz. Im Abschn. ✻ A ˅ T ✻
Rv. Wie N. 5954, aber VENETV * statt VENET M. 2048.

Marcus Antonius Memmo (1612—1615).

5958. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) M ˅ ANTON ˅ MEMMO ˅ DVX ˅ VEN Das Blumenkreuz. Unten: ✻ A ˅ M ✻
Rv. Wie N. 5955. Fehlt bei Mad. R.

5959. Osella von 1614. Av. Obenherum: * S . M . VENET . MARC. A . MEM . D. Der Doge empfängt knieend vom Evangelisten die Fahne. Im Abschn. * 1614 * | . V . E.
Rv. Obenherum: DOCE . ME . FACERE . VOLVNTATEM . TVAM Der Heiland, stehend, mit aufgehobener Rechten. Im Abschn. .ANNO . III. Zu M. 6945. R.

Johann Bembo (1615—1618).

5960. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) IOHANNES ˅ BEMBO ˅ DVX ˅ VEN ˅ Blumenkreuz. Unten: ✻ L ˅ V ✻
Rv. Obenherum: * SANCTVS * MARCVS * VENET * Der Löwe im Schilde. Im Abschn. * 140 * Zu M. 4562.

5961. Halber Scudo zu 70 Soldi. Av. Wie N. 5960, mit ✻ P . B ✻
Rv. Obenherum: * SANCTVS . MARCVS . VENETVS Der Löwe im Schilde. Im Abschn. * 70 *

5962. Desgleichen. Av. Wie N. 5961.
Rv. Wie N. 5961, aber MARC . VENET *

Anton Priuli (1618—1623).

5963. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) ANTON ˙ PRIOL ˙ DVX ˙ VEN Blumenkreuz. Unten ❀ G ˙ R ❀
Rv. Wie N. 5954, aber VENE * statt VENET M. 2051.

5964. Justina zu 124 Soldi. Av. Obenherum: * S . M . VENET . ANT . PRIOL . — DVX Vor dem stehenden Marcuslöwen der knieende Doge mit der Fahne.
Rv. Wie N. 5956, mit VIRG statt VIRGO

5965. Desgleichen. Wie N. 5964, mit VEN statt VENET und vierspitzigen Punkten in den Umschriften.

5966. Halber Scudo zu 70 Soldi. Wie N. 5963, mit 70 statt 140.

Franz Contarini (1623—1625).

5967. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) FRANC ˙ CONTAR ˙ DVX ˙ VEN Blumenkreuz. Unten: ❀ F M ˙ M ❀
Rv. . SANCTVS . MARC . VENE . Der Löwe im Schilde. Im Abschnitt * 140 *

5968. Desgleichen. Av. Wie N. 5967, mit ❀ Z ˙ D ❀
Rv. Wie N. 5967, aber VENET statt VENE und dreispitzige Punkte in der Umschrift.

5969. Desgleichen. Av. Wie N. 5967, aber CONTAN statt CONTAR und ❀ F ˙ M ❀
Rv. Wie N. 5967, mit VENET .

5970. Halber Scudo zu 70 Soldi. Av. Wie N. 5967, mit CONT und ❀ Z ˙ B ❀
Rv. Wie N. 5967, mit VEN * und * 70 *

Johann Cornaro I. (1625—1630).

5971. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) IOAN ˙ CORNEL ˙ DVX ˙ VEN Blumenkreuz. Unten: ❀ G ˙ P ❀
Rv. Wie N. 5969.

5972. Halber Scudo zu 70 Soldi. Av. Wie N. 5971, mit ❀ G ˙ C ❀
Rv. Wie N. 5971, mit * 70 *

Franz Erizzo (1631—1646).

5973. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) FRANC . ERIZZO . DVX. VEN Blumenkreuz. Unten: ❀ D . M ❀
Rv. Wie N. 5969.

5974. Halber Scudo zu 70 Soldi. Wie N. 5973 mit ❀ Z . D ❀ und * 70 *

5975. Viertel Scudo zu 35 Soldi. Wie N. 5973, aber im Rv. VEN . und * 35 *

5976. Desgleichen. Wie N. 5975, mit ❀ MA . M ❀ im Av.

Franz Molino (1646—1655).

5977. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) FRANC . MOLINO . DVX. VENE . Blumenkreuz. Unten: ❀ F . R ❀
Rv. Obenherum: . SANCTVS . MARCVS . VENET . Der Löwe im Schilde. Im Abschnitt * 140 *

Bertuccio Falieri (1656—1658).

5978. Osella v. J. I. Av. Obenherum: . S . M . VEN . BERTVCCIVS VALERIO . D Der sitzende Heilige und der knieende Doge. Im Abschnitt ❀ M . Z ❀
Rv. Obenherum: * RESISTIT . IMPAVIDE * Adler und Drache im Kampf. Im Abschnitt ❀ ANNO ❀ | . I . M. 4569. R.

Dominicus Contarini (1659—1675).

5979. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) DOMINIC . CONTAR . DVX . VENET Blumenkreuz. Unten: ❀ G . L ❀
Rv. Wie N. 5977, mit VENET * M. 6961.

5980. Justina zu 124 Soldi. Av. Obenherum: ❀ — S . M . VEN . DOMIN . CON Darstellung wie N. 5964. Im Abschnitt ❀ G . D ❀
Rv. Wie N. 5964.

5981. Osella v. J. XV. Av. Obenherum: . S . M . VEN . DOMIN . CONT * D * Darstellung wie N. 5978. Im Abschnitt . P . Z . 6 . D
Rv. Obenherum: OPVS·IVSTITIÆ PAX ❀ Die auf zwei Löwen sitzende personif. Gerechtigkeit mit Schwert und Waage in den Händen. Im Abschnitt ❀ ANNO ❀ | * XV *

Nicolaus Sagredo (1675—1676).

5982. Osella v. J. I. Av. Obenherum: . S . M . V . NICOLA . SAGREDO . D Der sitzende Heilige und der knieende Doge. Im Abschnitt ❀ G ❀ D ❀
Rv. Obenherum: ÆQVA TEMPERAT ARTE ❀ Die Sternbilder der Jungfrau, der Waage und des Skorpions zwischen neun Sternen über der Erdkugel. Im Abschnitt ❀ ANNO ❀ | . I . M. 6963. R.

Aloys Contarini (1676—1683).

5983. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) ALOYSIVS . CONTARE DVX . VENET Blumenkreuz. Unten: ❀ G . Z ❀
Rv. Wie N. 5977. M. 4574.

5984. Osella von 1678. Av. Obenherum: . S . M . V . ALOYSIVS. CON . D . Darstellung wie N. 5982. Im Abschn. * M . Q *
Rv. SALVT . AN . 1678 . ET . AB . VRBE . CONDiTA . | 1258 + Im Felde: * ALOYSII | CONTARENO | PRINCIPIS | MVNVS | ANNO | III

5985. Osella von 1683. Av. Wie N. 5984, mit ❀ D . T ❀
Rv. SALVT . AN . 1683 . ET . AB . VRBE . CONDITA . 1263 + Im Felde: * | ALOYSII | CONTARENO | PRINCIPIS | MVNVS | ANNO | VIII M. 4576.

Marcus Antonius Giustiniani (1683—1688).

5986. Medaille von 1685 auf die Siege über die Türken. Av. Obenherum: LEONI ULTORI. Der Löwe, welchem eine Hand aus den Wolken die Krone aufsetzt. Zur Seite gefesselte Türken. Im Abschnitt 1685.
Rv. Die Karte von Griechenland. Randschrift VIRTUTE ET FORTUNA VENETORUM . 20,45 Gr. Wellenh. 3197.

5987. Osella v. J. I. Av. Obenherum: . S . M . V . M . ANT IVSTINIANVS. Darstellung wie N. 5982. Im Abschnitt: . ANNO . I .
Rv. Obenherum: DEO—DVCTADVCE Ansicht d. Marcusplatzes.

Vorn Schiffe. Oben schwebt ein Engel mit erhobener Rechten und mit der Dogenmütze in der Linken. M. 6964.

Franz Morosini (1688—1694).

5988. Osella v. J. II. Av. Obenherum: * S . M . VEN . FRAN . MAVROC . D Der knieende Doge vor dem h. Marcus. Im Abschnitt: * ANNO . II * | . Z . Q .
Rv. ICTV — NON — ABSTINET Ein aufrecht stehendes Schwert zwischen Palmzweigen. M. 6967.

5989. Halber Ducato d'argento. Av. Wie N. 5988, aber im Abschnitt ✾ P . P .
Rv. Obenherum: MEDI . DVCAT . VENET ✾ Der stehende Marcuslöwe, seine rechte Vordertatze auf dem Buche. Vor ihm ein Thurm. Im Abschnitt * ✾ *

Silvester Valieri (1694—1700).

5990. Ducato d'argento. Av. Obenherum: . S . M . V . SILV . VALERIO . DVX . V Darstellung wie N. 5982. Im Abschnitt ✾ F . T ✾
Rv. Obenherum: DVCATVS . VENETVS ✾ Sonst wie N. 5989.

Johann Cornaro II. (1709—1722).

5991. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) IOANNES ✾ CORNELIO ✾ DVX ✾ VEN Blumenkreuz. Unten: ✾ A ✾ M ✾
Rv. Obenherum: * SANCTVS * MARCVS * VENET ✾ Löwe im Schilde. Im Abschnitt ✾ 140 ✾ M. 6978.

5992. Osella von 1721. Av. Innerhalb eines Lorbeerkranzes, siebenzeilig: IOANNIS | CORNELII | PRINCIPIS | MVNVS | ANNO * XIII * | SAL * ANNO | MDCCXXI *
Rv. Obenherum: S * MARCVS — VENETVS . Der mit der Dogenmütze bedeckte sitzende Marcuslöwe von vorn, sammt Evangelienbuch. Im Abschn. * V * A * A * M *

Aloys Mocenigo III. (1722—1732).

5993. Osella von 1729. Av. Obenherum: S * M * V* ALOYS: — MOCENI * D * Die Submission des Dogen. Im Abschn. * AN * VIII * | * V . V *
Rv. Obenherum: PLENO TIBI COPIA CORNV. Die personif. Republik Venedig, mit Scepter und Blumenzweig in den Händen, auf einem Throne sitzend, zu dessen Stufen der Marcuslöwe liegt. Vor ihr steht Flora mit einem Füllhorn in der Rechten und einer Aehre sammt Blume in der Linken. Im Abschnitt . 1729 . M. 4595. R.

Carl Ruzzini (1732—1735).

5994. Osella von 1734. Av. Innerhalb eines mit dem Dogenhute bedeckten Lorbeerkranzes, fünfzeilig: CAROLI RVZINI | PRINCIPIS | MVNVS | ANNO * III * | MDCCXXXIV
Rv. Obenherum: SANCTVS MARCVS VENETVS ✿ Der Marcuslöwe von l. S., mit dem Dogenhute auf dem Haupte und mit dem Buche. Im Abschnitt ✿ Z * F ✿ M. 6991.

Aloys Pisani (1735—1741).

5995. Scudo zu 140 Soldi. Av. (U. b.) ALOYSIVS ✿ PISANI * DVX * VENETIAR Blumenkreuz. Unten: ✿ Z ✿ F ✿
Rv. Wie N. 5991. R.

5996. Ducato d'argento. Av. Obenherum: * S * M * V * ALOYSIVS * PISANI * D. Die Submission des Dogen. Im Abschnitt ✿ Z * F ✿
Rv. Obenherum: DVCATVS * VENETVS * Sonst wie N. 5989. M. 6993.

Peter Grimani (1741—1752).

5997. Ducato d'argento. Av. Obenherum: ✿ S * M * V * PETRVS * GRIMANI * D * Die Submission des Dogen. Im Abschnitt ✿ A * B ✿
Rv. Wie 5996. M. 4598.

5998. Viertel Ducato d'argento. Av. Wie N. 5997. mit PET statt PETRVS und im Abschnitt ✿ F * A * F ✿
Rv. Obenherum: QVAR * DVCAT * VENET * Sonst wie N. 5989.

5999. Osella von 1748. Av. Oberherum: ✿ S . M . V . PETRVS . GRIMANVS . DVX ✿ Die Submission des Dogen. Im Abschnitt ✿ L . M . II ✿
Rv. In einer zierlichen Cartouche, sechszeilig: PETRI | GRIMANI | PRINCIPIS | MVNVS | A . VIII | 1748

Franz Loredano (1752—1762).

6000. Ducato d'argento. Av. Obenherum: ✿ S * M * V * FRANC * LAVREDANO * D . Die Submission des Dogen. Im Abschnitt ✿ G . A . C ✿
Rv. Wie N. 5996. M. 6997.

6001. Tallero von 1756. Av. Obenherum: ✿ RESPUBLICA VENETA ✿ Die Republik, weibliches Brustbild von r. S., mit dem Dogenhute auf dem Haupte und einem Hermelinmantel.
Rv. (U. b.) ✿ FRANC : LAUREDANO DUCE 1756 ✿ Der aufgerichtete Marcuslöwe von l. S., mit dem Buche, in zierlichem Schilde. M. 5520.

Marcus Foscarini (1762—1763).

6002. Osella von 1762. Av. In einer zierlichen, mit dem Dogenhute bedeckten Cartouche: ✿ | MARCI | FOSCARENI | PRINCIPIS | MUNUS | ANNO . I
Rv. Obenherum: PICTIS VENETORUM ITINERIBUS AULA EXORNATA Venetia mit den Attributen der Künste, sich auf den Erdball stützend. Unten am Postamente MDCCLXII | VET . M. M. 7004. R·

Aloys Mocenigo IV. (1763—1778).

6003. Osella von 1764. Av. In zierlicher, oben durch den Dogenhut geschlossener Cortouche: * ✿ * | ALO . | MOCENICO | PRINCIPIS | MUNUS | A . II . 1764

Rv. Obenherum: SANTA MARIA — DELLA PACE Reichgeschmückter Altar mit dem wunderthätigen Marienbilde, Im Abschnitt ⚘ M . F ⚘ Schulth. Cat. 6117.

6004. O s e l l a für die Insel Murano, von 1767. Av. (U. b.) ALOY : MOCENICO DVX V : + — MUNUS COMMUNIT : MURIANI Die Wappenschilde des Dogen, der beiden Procuratoren Corner und Colonna und der Schild mit dem Muraner Hahn, an einem Baume befestigt. Innere Umschrift PAV : COLONNA C : — ALOY : CORNER P :

Rv. Die Wappen der drei Deputirten, mit den Beischriften: DANIEL DORIGO — VITTOR . MESTRE . — GIO : MORATO und darüber ein Schild mit: DEP : | 1767 durch Blüthenzweige mit einander verbunden. RR.

6005. T a l l e r o von 1769. Av. Wie N. 6001, am Ende der Umschr. ⚘ ∽ ⚘

Rv. Obenherum: ⚘ ALOYSIO MOCENICO DUCE ⚘ ∽ ⚘ Der Marcuslöwe von r. S., mit dem Evangelienbuche, auf einem Sockel sitzend, an welchem: . A . — S . (Schabel). Im Abschnitt * 1769 * M. 7010 .

Paul Rainerio (1779—1789).

6006. T a l l e r o von 1781. Av. Wie N. 6005.

Rv. Obenherum: ⚘ PAULO RAINERIO DUCE ⚘ — ⚘ Der Löwe wie bei N. 6005. Im Abschnitt * 1781 *

6007. H a l b e r T a l l e r o von 1784. Av. Wie N. 6005.

Rv. Obenherum: ⚘ PAULO RAINERIO DUCE ⚘ Der Löwe wie vorher. Im Abschnitt 1784

6008. T a l l e r o von 1786. Wie N. 6006, mit der Jahrszahl * 1786 *

6009. O s e l l a von 1786. Av. Im Lorbeerkranze: . — . | PAULI | REINERJ | PRINC : MUNUS | ANNO VIII | 1786

Rv. Obenherum: RERVM TVTELA — SALVSQVE. Stehende weibliche Figur, im Harnisch, mit Lanze und Schild. Im Abschnitt F . M . R .

Ludwig Manin (1789—1797).

6010. T a l l e r o von 1795. Av. Wie N. 6005.

Rv. Obenherum: ⚘ LUDOVICO MANIN DUCE ⚘ ∽ ⚘ Der Löwe wie N. 6005. Im Abschnitt * 1795 *.

Venedig zur Zeit der französischen Revolution.

6011. Tallero zu 10 Lire, von 1797. Av. Obenherum: LIBERTA' ❃ — EGUAGLIANZA Die stehende Freiheit, mit der Rechten auf die Fasces gestützt, in der Linken einen Speer haltend, worauf die Freiheitsmütze steckt. Hinter ihr Kriegsgeräthschaften. Unten: Z ❃ V (Zecca Veneta).
Rv. Obenherum: ANNO I. DELLA LIBERTA' ITALIANA Im Lorbeerkranze, dreizeilig: LIRE | DIECI | VENETE Unten: 1797

Venedig unter österreichischer Herrschaft.
Kaiser Franz II.

6012. Lira von 1802. Av. (U. b.) FRANC . II . D . G . R . I . S . A . GE . HV . BO . REX . A . A . D . VENET . * * * Im Perlenkreise der Doppeladler mit einem gekr. und mit dem Vliessorden behangenen Brustschilde, worin die Wappen von Oesterreich und Lothringen.
Rv. In verziertem Kreise, vierzeilig: * 1 * | LIRA | VENETA | 1802 Appel 4166.

Schweiz.

A. Im Allgemeinen.

Stiftung des Schweizerbundes.

6013. Medaille (der sog. Bundesthaler). Av. Aeussere Umschrift WILHELM TELL VON VRE . STOVFFACHER V̄O SCHWYTZ . ERNI V̄O VNDERWALD + Innere Umschr. (u. b.) + ANFANG . DESS — PVNTZ . IM IAR . CHRISTI . 1296. Die drei Genannten, stehend, bewaffnet und sich die Rechte gebend. Unten zwischen zwei Rosen mit Ranken: I ⫠ S (Stampfer, † 1579.)

Rv. Die Wappen der 13 Cantone im Kreise herum, mit darunter auf einem Bande stehenden arabischen Ziffern. Innerhalb dieses Bandes ein Kreuz von sieben kleineren Wappenschilden und in der Mitte das Kreuz. 22,75 Gr. Guss. M. 2114.

Helvetische Republik.

6014. Thaler zu 40 Batzen oder 4 Franken, von 1798. Av. Obenherum: HELVET : — REPUBL : Stehender Schweizer von vorn, in altem Kostüme, mit der Rechten ein über die Schulter gelegtes Banner haltend. Am Fussboden links: H Unten: 1798

Rv. Im Eichenkranze: 40 | BAZEN | — | S (Solothurn).

6015. Thaler von 1799. Av. (U. b.) HELVETISCHE (zwei gekreuzte Eichenzweige) REPUBLIK Der Schweizer von l. S., mit niedrigem Federhute und umgegürtetem Schwerte, mit der Rechten das Banner vor sich haltend. Am Sockel, worauf der Schweizer steht: 1799

Rv. In einem mit Eichenzweigen umwundenen Ringe: 4 | FRANKEN | — | B (Bern) (Von den Thalern dieses Schlages sind nur sehr wenige in Cours gekommen). Schulth. Cat. 6153. R.

6016. Franken zu 10 Batzen, von 1799. Wie N. 6015, aber im Rv. 10 | BATZEN statt 4 | FRANKEN

6017. Halber Frank zu 5 Batzen, von 1799. Wie N. 6015, mit 5 statt 10

6018. Thaler von 1801. Av. Wie N. 6015, mit der Jahrzahl 1801

Rv. In einem Kranze aus mehreren neben einander laufenden Reifen, die mit Eichenzweigen umwunden und mit einem Bande umwickelt sind: 4 | FRANKEN | — | B

Die Schweiz als Bundesstaat (seit 1848).

6019. Halber Frank von 1850. Av. Oberhalb: HELVETIA Die sitzende Helvetia, von l. S., belorbeerten Hauptes, deutet mit der ausgestreckten Rechten auf die im Hintergrunde erscheinenden Alpen und stützt sich mit der Linken auf den neben ihr stehenden Schild mit dem eidgenöss. Kreuze. Hinter dem Schilde ragen Pflug und Aehren hervor. Im Abschn. Hand und Hundskopf. Rechts am Rande: A. BOVY
Rv. In einem Kranze von Eichenlaub und Alpenrosen, zweizeilig: $^1/_2$ Fr. | 1850 Unten: A

6020. Thaler zu 5 Franken, von 1851. Wie N. 6019, aber im Rv. 5 Fr. | 1851

6021. Zweifrankenstück von 1860. Av. wie N. 6019, aber im Abschnitt KORN, der Name A. BOVY fehlt.
Rv. Wie N. 6019, mit 2 Fr. | 1860 und B statt A

6022. Frank von 1861. Wie N. 6021, mit 1 Fr. | 1861

6023. Zweifrankenstück von 1862. Wie N. 6021, mit der Jahrszahl 1862

6024. Thaler zu 5 Franken, von 1874. Av. Wie N. 6019, aber Abschnitt leer.
Rv. Wie N. 6021, mit 6 Fr. | 1874

B. Die einzelnen Cantone und deren Städte.

Aargau.

6025. Halber Thaler zu 20 Batzen, von 1809. Av. Obenherum: CANTON ARGAU Das Wappen in herzförmigem Schilde, bedeckt mit Lorbeer- und Palmzweig.
Rv. Obenherum: SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT 1809 Ein sitzender Schweizer in alter Tracht stützt sich mit dem rechten Arme auf einen mit XIX | CANT: bezeichneten Schild und hält in der rechten Hand eine Hellebarde, in der linken einen Palmzweig. Im Abschnitt 20. BATZ :

Appenzell.

6026. Thaler zu 4 Franken von 1812. Av. Obenherum: CANTON APPENZELL 1812 Untenherum: IEDEM DAS SEINIGE. In einem herzförmigen, von Lorbeer- und Palmzweig umragten Schilde der stehende Bär von l. S., zu dessen Seiten: V—R (Usser — Rhoden)

Rv. Obenherum: SCHWEIZER: — EIDGENOSS^{T}: Stehender Schweizer in alter Tracht, die Linke auf ein Flammenschwert, die Rechte auf einen Schild gestütz, worin XIX | CAN | TONE Im Abschn. 4 FRANK^{N}:

6027. Desgleichen von 1816. Av. Wie N. 6026, aber unten: 1816.
Rv. Obenherum: IEDEM DAS SEINIGE. Stehender Schweizer, mit der Rechten auf das Flammenschwert, mit der Linken auf den Schild der Eidgenossenschaft sich stützend. Im Abschn. 4 FRANK^{N}:

Basel.

6028. Dicken von 1499. Av. MONETA ⁑ BASILIENSIS ⁑ 1899 + Das Stadtwappen von zwei Basilisken gehalten.
Rv. AVE ⁑ MARIA * — GRACIA ⁑ P' Die gekr h. Maria mit dem Christuskinde steht, von Strahlen umgeben, über dem Halbmonde. M. 2073. RR.

6029. Halber Thaler von 1571. Av. SI + DEVS + PRO NOBIS + QVIS + CONTRA + NOS ⁜ Von zwei Basilisken gehaltener ausgeschweifter Schild mit dem Baselstabe auf damascirtem Grunde. Ueber dem Schilde 1571
Rv. (Doppelte Umschrift) + L + MVN + PLANCO + — RAVR — ACORVM + ILL — VST — | RATOR + — VET — VSTISS' Der genannte Römer, im Harnisch, mit umgegürtetem Schwerte, mit der Rechten den in die Seite gestemmten Streitkolben haltend, die Linke auf den Schild gestützt, der auf einem Schrägbalken die Buchstaben S P Q R führt. M. 2079. RR.

6030. Guldenthaler von 1578. Av. MONETA + NOVA + VRBIS ‡ BASILENSIS + 78 ⁜ Das Wappen in vierbogiger, innen und aussen mit Blattwerk besetzter Einfassung.

Rv. (Blattwerk) DOMINE ‡ CONSERVA ‡ NOS ‡ IN PACE + Doppeladler mit der Werthzahl 60 im Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 7026. R.

6031. Thaler von 1621. Av. MONETA . NOVA . VRBIS . BASILIENSIS. Der Baselstab, zu dessen Seiten: 16—21
Rv. DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE. Der einköpfige Adler, rechtsblickend. (Die Punkte in den Umschriften sind vierspitzig.) M. 4632.

6032. Thaler von 1640. Av. MONETA ❀ NOVA ❀ VRBIS ❀ BASILEENSIS Der Baselstab in einem oben mit einem Engelskopfe geschmückten Schilde. An den Seiten: 16—40
Rv. DOMINE ❀ CONSERVA ❀ NOS ❀ IN ❀ PACE (Arabeske) Adler wie N. 6031. M. 4636.

6033. Gluckhennenthaler, Medaille o. J. Av. Gross- und Klein-Basel mit den dahinter liegenden Bergen bei Sonnenaufgang. Im verzierten Abschnitte der Schild von Basel vor Palm- und Lorbeerzweig und daneben: F—F (Fechter).
Rv. Eine sitzende Henne von l. S., mit Küchlein. Im Hintergrunde Gross-Basel. Oben der strahlende Name Gottes. Am Boden links F . F. Im Abschn. .ALIT . ET . PRO· | TEGIT (Blume) 24,50 Gr. M. 4639. R.

6034. Thaler von 1694. Av. In fünf Zeilen: MONETA | . NOVA * | ✣ REIPVBLICÆ ✣ | BASILIENS | 16—94 Darüber und darunter Verzierungen.
Rv. DOMINE — CONSERVA — NOS — IN — PACE — ❀ Der von zwei nach aussen gekehrten Basilisken gehaltene Schild. M. 7035.

6035. Breiter Doppelthaler o. J. Av. MONETA ✣ NOVA ✣ VRBIS ✣ BASILEENSIS (Arabeske) Der Baselstab in verziertem Kreise und von acht Wappenschildchen umgeben.
Rv. DOMINE ✣ CONSERVA ✣ NOS ✣ IN ✣ PACE (Arabeske) Doppeladler in zierlichem Kreise. M. 4637.

6036. Desgleichen. Av. DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE * Innerhalb eines verzierten Kreises die Ansicht der Stadt. Oben: BASILEA
Rv. Der Basilisk, nach links blickend, den henkelartig verzierten Schild von Basel haltend, unter welchem: I D B (I. de

Beyer) Aussenherum die Wappenschilde der acht Vogteien, durch Blumengewinde verbunden. M. 7029.

6037. Thaler o. J. Av. Ansicht der Stadt. Oben in einer mit Blumengewinden behangenen Cartouche : BASILEA Unten : D B
Rv. DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE * Der Basilisk, das von den Schildchen der acht Vogteien umgebene Stadtwappen haltend. Aehnl. M. 4645.

6038. Halber Thaler o. J. Av. Ansicht der Stadt, darüber auf einem Bande : BASILEA
Rv. DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE (Laubwerk) Der von zwei nach auswärts gekehrten Basilisken gehaltene Wappenschild. Haller 1494.

6039. Halber Thaler von 1765. Av. Obenherum: MONETA REIPUB . BASILEENSIS In einem Lorbeerkranze: $\frac{1}{2}$ | THALER | Verzierung | H
Rv. (U. b.) DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE * Der Basilisk, nach rechts blickend, hält den ausgeschweiften Wappenschild. Haller 1650.

6040. Halber Thaler von 1786. Av. Ansicht der Stadt. Obenherum : die Wappenschildchen der acht Vogteien. Im Abschn. BASILEA | 1786 Darunter Palm- und Lorbeerzweig.
Rv. Obenherum : DOMINE CONSERVA NOS IN PACE Der auf einem Untersatze stehende Basilisk, linksblickend, hält den an einen Säulenstumpf gelehnten Wappenschild. Unten : H

6041. Medaille auf den mit Frankreich abgeschl. Frieden, 1795. Av. Oberhalb : REGNAVI Mars mit Kriegsfackel und Schwert. Im Abschn. : STIERLE
Rv. Oberhalb: TECUM REGNABO Minerva, einem vor ihr stehenden Krieger einen Lorbeerzweig überreichend. Im Abschn.: PACE CUM GALLIA FACTA | BASILEAE D. V . APR. | MDCCXCV. 14 Gr.

6042. Fünf-Batzenstück von 1809. Av. Obenherum: CANTON — BASEL Der Basilisk mit dem Wappenschilde auf einer Leiste.
Rv. Obenherum: DOMINE CONSERVA NOS IN PACE In einem Eichenkranze : 5 | BATZ : | Unten: ✣ 1809 ✣

6043. Medaille auf das 1844 zu Basel abgehaltene 12. eidgen. Freischiessen. Av. Obenherum: EIDGENÖSSICHES — FREISCHIESSEN 1844 ZU BASEL Ein sterbender Schweizer, das zerbrochene Schwert in der Rechten, das Banner in der erhobenen Linken haltend, liegt über dem zersprungenen, mit den Fasces bezeichneten Schilde vor einer treppenartigen Erhöhung, hinter welcher Flammen emporschlagen. Im Abschn.: ST: IACOB AN DER BIRS | 26 AUGUST 1444. A. BOVY. SC.

Rv. Innerhalb eines Kreises, neunzeilig: DER | SCHILD ZERBROCHEN. | DAS SCHWERT ENTZWEI. | DAS BANNER | IN STERBENDER HAND. | TRIUMPH DAS VATERLAND | BLEIBT FREI. | GOTT SEGNE DAS | VATERLAND. Aussenherum neun runde Wappenschildchen. 27,85 Gr.

Bern.

6044. Thaler von 1493. Av. Der rechtshin schreitende Bär, darüber der Doppeladler. Obenherum sieben Schildchen mit den Wappen der Vogteien. Kranzförmig um das Ganze zwanzig Wappenschildchen der übrigen Vogteien.

Rv. o SANCTVS ✱ VIN — CENCIVS ✱ 1493 Der stehende Heilige, mit Buch und Feder, in bogenförmiger Einfassung. M. 2080. RRR.

6045. Thaler von 1494. Av. Aehnlich dem vorigen.

Rv. 8 SANCTVS ✱ VIN — CENCIVS ✱ 1494 o Der Heilige wie vorher. M. 2080. RR.

6046. Thaler von 1501. Av. Wie vorher.

Rv. o SANCTVS ✱ VIN — CENCIVS ✱ 1501 o Der Heilige wie vorher. M. 2080. R.

6047. Dicken o. J. Av. + MONETA ✱ NO: BERNENSIS: Der rechtshin schreitende Bär, darüber der Doppeladler.

Rv. + BERCH: D: ZERING: CONDITOR. Kreuz mit Lilien in den Winkeln.

6048. Batzen o. J. Av. .MONETA . BERNENSIS. Bär im Schilde, darüber der Doppeladler.
Rv. + .˜BERCH : D: ZERING. CONDI. Kreuz.

6049. Thalerförmiger Sechzehner-Pfennig von 1700. Av. SENATUS . ET . SEDECIM . VIRI . REIP BERNENSIS ⁂ In sechsbogiger Einfassung der rechtshin schreitende Bär auf grasigem Boden, in dessen rechter Ecke B
Rv. (U. b.) LIBERTAS — LIBE — RIS — CURÆ 1700 Zwei aus Wolken kommende Arme, der eine geharnischt, der andere in kurzer Hülle, reichen sich die Hände. Dahinter Schwert und Scepter, kreuzweis und oben von einem Eichenkranze umschlossen. Darüber die Sonne. 23,90 Gr. Zu M. 4650. Haller 772.

6050. Desgleichen o. J. Av. SENATVS ET SEDECIMVIRI REIP BERN. o . Der auf grasigem Boden rechtshin schreitende Bär.
Rv. o LIBERIS CVRÆ LIBERTAS o (Arabeske). Sonst wie N. 6049. 29,05 Gr. Haller 463.

6051. Schulrathspfennig o. J. Av. Obenherum: RESPUBLICA—BERNENSIS. Der Berner Schild auf verziertem Untersatze vor einem die Krone tragenden Postamente. Zu Seiten des Schildes steht rechts Ceres mit Füllhorn, links die Wohlthätigkeit, die einen Säugling an der Brust trägt und ein Knäblein an der Hand führt. Rechts am Rande: I . D.
Rv. Obenherum auf einem Bande: INTUITU VEGETAT. Ein mit Cypressen und anderen Bäumen beflanzter Garten, in dessen Mitte ein Springbrunnen ; darüber die Sonne. Im Abschn. ACCAD . CURATOR | I . D. 31,05 Gr. Haller 809.

6052. Sechzehner-Pfennig des Aeusseren Standes, von 1737. Av. Obenherum: HOC SIDERE — GAUDET. Das Wappen des Aeusseren Standes vor der Himmelskugel. Im Abschn. SENAT: ET XVI . VIRI . STAT. | EXTER . BERN | 1737
Rv. Obenherum auf einem Bande: DEXTERIE GUBERNATIONIS SPES Ein Dreimaster auf offenem Meere, dem rechtsliegenden Hafen zusegelnd. Im Abschn. MDCCXXXVII 8,75 Gr. Haller 793.

6053. Prämie des Gymnasiums o. J. Av. Obenherum: RESPUBLICA — BERNENSIS Der Bär im gekrönten Schilde, über Lorbeerzweigen.

Rv. Obenherum: TURGENT IN — PALMITE GEMMÆ Eine weibliche Figur in antikem Gewande, mit Mauerkrone, unter einem Palmbaume stehend und nach dessen Früchten zeigend. Im Abschn. GYMNASIUM | BERNENSE 27,45 Gr.

6054. Prämien-Medaille o. J. Av. Wie N. 6053.
Rv. Obenherum: NITENDUM AD SUMMA Ein Greis einen Jüngling zu einem Tempel führend. Im Abschn. ACADEMIA | BERNENSIS 29,80 Gr.

6055. Halber Thaler von 1797. Av. Wie N. 6053, ohne die Lorbeerzweige.
Rv. Obenherum: DOMINUS—PROVIDEBIT Stehender Schweizer im alten Kostüme, die Rechte auf ein Flammenschwert, die Linke in die Hüfte gestützt. Unten: 1797

6056. Viertelthaler von 1797. Av. (U. b.) RESPUBLICA — BERNENSIS Der gekr. ovale Wappenschild zwischen Blättergewinde. Unten: 1797
Rv. DOMI — NUS — PROVI — DEBIT Ein Kreuz aus viergekr. ꟼB gebildet, in deren Mitte ein strahlendes Dreieck. Wellenh. 5688.

6057. Thaler von 1798. Av. (U. b.) RESPUBLICA — BERNENSIS In einem vertieften Ovale der gekr. Wappenschild.
Rv. (U. b.) DOMINUS — PROVIDEBIT In vertieftem Ovale der Schweizer wie N. 6055 und unter ihm 1798

6058. Bayonner Thaler von 1775, in Folge der Verordnung vom 2. Juli 1816 mit Laubrand und einer schildförmigen Contremarke versehen, deren Avers das Berner Wappen und deren Revers die Werthangabe 40 | BZ. enthält.

6059. Thaler zu 5 Franken, auf das 1857 zu Bern abgehaltene eidgenöss. Freischiessen. Av. Obenherum: EIDGENÖSSISCHES — FREISCHIESSEN — IN BERN 1857. Vor einem Kranze aus Eichen- und Lorbeerblättern das strahlende Kreuz der Eidgenossenschaft und vor diesem gekreuzt zwei Schweizer Stutzen. Unten: 5 FRANKEN
Rv. Obenherum: EHRE IST MEIN — HOECHSTES ZIEL. Ein stehender Schweizer, im alten Kostüme, mit Büchse und Schwert. Im Abschn. KORN

Freiburg.

6060. Dicken o. J. Av. ⁑ MONETA ⁑ NO ⁑ FRIBVRGI o + Das Wappenschild, darüber der rechtsblickende Adler. An den Seiten: ✣ — o
Rv. SANCTVS ✽ NICOLAVS ✽ o Des h. Nicolaus von Bari Brustbild, fast von vorn, im Pluviale, mit der Inful bedeckt. Ueber der rechten Schulter ✽, über der linken o M. 4652. RR.

6061. Thaler zu 4 Franken, von 1813. Av. Obenherum: CANTON — FREYBURG Gekr. ovaler Wappenschild zwischen zwei Palm- und Lorbeerzweigen. Unten: 1813.
Rv. Obenherum: SCHWEIZER^E — EIDGENOSS^T Stehender Schweizer in alter Tracht, die Linke auf ein Flammenschwert, die Rechte auf einen verzierten Schild gestützt, worin XIX | CANT Im Abschn. 4. FRANK^N

Sarine et Broye.

6062. Viertelthaler zu 42 Kreuzern, von 1798. Av. (U. b.) CANTON DE — SARINE ET BROYE Die ein Beil umgebenden Fasces, mit darauf steckendem Freiheitshute.
Rv. Obenherum: LIBERTE — EGALITE In einem Kranze aus Lorbeer- und Eichenzweig: VALEUR | DE | 42 CR. Unten: * 1798 * R.

St. Gallen.

6063. Dicken von 1505. Av. + MONETA ✽ NOVA x SANCTI x GALLI Der aufrecht stehende Bär von l. S.
Rv. + SANCTVS x OTHMARVS x 1505 Der rechtsblickende einfache Adler. RR.

6064. Thaler von 1565. Av. MO : NO : CIVI : SANGALLENSIS : 1565 : 6 : Der aufrecht stehende Bär von l. S., mit dem Halsbande.
Rv. SOLI : DEO : OPT : MAX : LAVS : 3 : GLO : Der Doppeladler ohne Scheine unter der Krone. (Die Punkte in den Umschr. sind viereckig.) M. 2089. R.

6065. Dicken von 1618. Av. MO . NO : CIVI SANGALLENSIS. 1618 : Der Bär wie vorher.

Rv. VNI : SOLI : DEO : GLORIA ✻ Doppeladler. R.

6066. Thaler von 1620. Av. MO : NO : CIVITA : SANGALLENSIS ✻ 1620 ✻ Der Bär wie vorher.
Rv. SOLI ✻ DEO ✻ OPT : MAX : LAVS ✻ ET ✻ GLORIA ✻ Gekr. Doppeladler. (Die Punkte in der Umschr. sind vierspitzig.) M. 2089.

6067. Klippe von 1621, mit runden Stempeln geprägt. Av. Obenherum : MO : NO : CIV : SANGALLENSIS Der Bär wie vorher. Im Abschn. .1621.
Rv. Obenherum : VNI ✻ SOLI ✻ DEO ✻ GLORIA Doppeladler. Im Abschn. ✻ 3 ✻ 15,50 Gr. Schulth. Cat. 6369. R.

6068. Thaler von 1622. Wie N. 6066, mit der Jahrszahl 1622

6069. Fünf-Batzenstück von 1814. Av. Obenherum : CANTON ST . GALLEN Zwischen Lorbeerzweigen im bogenförmigen Schilde die das Beil umgebenden Fasces. Unten : 1814
Rv. In einem Eichenkranze : 5. | BAZEN | — | K

6070. Schützenthaler von 1874. Av. Obenherum : EIDGENÖSS· SCHÜZENFEST. (sic!) IN ST GALLEN. Im Vordergrunde ein sich nach der Festhalle bewegender Schützenzug. In der Mitte ein Wappenschild (Facses mit hervorragendem Beile), darüber das eidgenöss. Kreuz. Im Abschn. 1874
Rv. Ein knieender Schweizer, in der Rechten das Schwert, in der Linken die Fahne haltend. Im Abschn. 1474 A 1476. | A . BOVY FT

Genf.

6071. Thaler von 1622. Av. GENEVA. ✣ CIVITAS ✣ 16 — 22 ✣ Der Wappenschild unter dem strahlenden Namen I H S
Rv. POST ✻ TENEBRAS ✻ LVX ✻ G ✻ — ✻ R ✻ Gekr. Doppeladler. M. 2093.

6072. Thaler von 1659. Av. GENEVA ✣ CIVITAS ✣ 16 — 59 ✣ Sonst wie N. 6071.
Rv. ✣ POST ✣ TENEBRAS ✣ LVX ✣ AC (verb.) ✣ Gekr. Doppeladler. RR.

6073. Thaler von 1723. Av. (U. b.) RESPUBLICA — GENEVENSIS Unter dem strahlenden Namen IHS das Wappen in mit Schnitzwerk versehenem Schilde.
Rv. Obenherum: POST TENEBRAS LUX. Untenherum 17 — 23 Gekr. Doppeladler. M. 4656.

6074. Thaler von 1796. Av. Obenherum: GENEVE REPUBLIQUE Untenherum: ✤ L'AN V . DE L'EGALITE ✤ Der runde Wappenschild in einem Eichenkranze.
Rv. Obenherum: POST TENEBRAS LUX Untenherum: * XII FLORINS 1796. IX SOLS . * In Strahlenglorie der Name IHS

6075. Praemienmedaille o. J. Av. Obenherum auf einem Bande POST TENEBRAT LUX . Untenherum auf einem Bande: SEN . GEN . PRÆM . SCHO . D . Der reich verzierte Wappenschild unter dem strahlenden Namen IHS
Rv. LEX . DEI . SAPIAM . PRAESTAT . PARVVLIS . Zwischen einem Palmbaum und einem Tempel zwei weibliche Figuren. Oben in Wolken und Strahlen der Name יהוה 23,40 Gr.

Glarus.

6076. Thaler zu 40 Batzen von 1847 zum 13. eidgenöss. Schützenfeste. Av. (U. b.) EIDGENÖSSISCHES FREYSCHIESSEN IN GLARUS Der Wappenschild zwischen Eichen- und Lorbeerzweig. Unten: 1847
Rv. In einem Lorbeerkranze das eidgenössische Kreuz vor zwei gekr. Büchsen, an denen ein Pulverhorn hängt. Darunter kreuzweise vier Banner und zwei Fähnlein. Oben zwei in einander gelegte Hände. Unten: 40 Btz. Randschrift EINTRACHT MACHT STARK *

Graubünden.

a. Stadt Chur.

6077. Thaler o. J. Av. MONETA . CVRIAE . RETICE Der gekr. und geh. h. Lucius, bis halben Leib, von r. S., mit der

Rechten das Scepter schulternd, in der Linken den Reichsapfel.

Rv. DOMINI ❀ EST ❀ REGNVM ❀ (Ranke) Gekr. Doppeladler. M. 2085.

6078. Thaler von 1633. Av. MONETA : NOVA : CIVITATIS : CVRIENSIS : 1633 ❀ Das Stadtwappen im verzierten ovalen Schilde.

Rv. ❀ FERDINANDVS . II . D : G : ROM : IMP : SEM : AV ❀ Gekr. Doppeladler. M. 2087.

b. Kanton Graubünden.

6079. Thaler zu 4 Franken von 1842 zum 11. eidgenöss. Schützenfeste. Av. Obenherum: CANTON GRAUBÜNDEN Untenherum: ❀ 4 SCHWEIZER FRANKEN ❀ Die Wappenschilde der drei Bünde, neben einander gestellt und von einem Bande umschlungen, das von drei aus Wolken kommenden, strahlenden Händen gehalten wird. Darunter zwei Eichenzweige, kreuzweise.

Rv. (U. b.) EIDGENÖSSISCHES FREISCHIESSEN IN CHUR Das eidgen. Kreuz in herzförmigem Schilde, auf welchem ein Barett ruht und woran ein Hüfthorn hängt. Dahinter Büchsen, Fahnen und Zweige. Unten: 1842 Randschrift wie N. 6076.

Luzern.

6080. Dicken von 1615. Av. ❀ MON . NO ❀ LVC — ERNENSIS ✣ Wappenschild, darüber der Doppeladler.

Rv. ✣ SANCT ✣ LEODIGARIVS ✣ 1615 ✣ Brustbild des Heiligen von r. S., den Bohrer in der Rechten haltend.

6081. Thaler o. J. Av. ❀ MONETA ❀ NOVA ❀ LVCERNENSIS ❀ Wappenschild, zu dessen Seiten: L — V Oben der Doppeladler.

Rv. . SANCT9 . — LEODI — GARIVS . (die Punkte viereckig). Der auf einem Säulenthrone vorwärts gekehrt sitzende Heilige, im bischöflichen Ornate, in der Rechten den Bohrer, in der Linken den Krummstab haltend. M. 2094. R.

6082. Thaler von 1622. Av. MONETA ✣ NOVA ✣ LVC ✣ — ERNENSIS * 1622 Der Doppeladler mit Kopfscheinen unter der kaiserl. Krone, auf seiner Brust der rechts damascirte Schild.
Rv. * — SANCTVS * LEODIGARIVS * P * Der stehende Heilige, vorwärts gekehrt, im bischöflichen Ornate, mit Nimbus, rechts den Bohrer, links den Krummstab haltend. M. 2096.

6083. Dicken von 1623. Av. MONETA ✣ NOV — LVCERNENS ✣ Der Doppeladler mit Kopfscheinen und einem Kreuze zwischen den Hälsen über einer Leiste, unter welcher zwischen 16 — 23 das rechtsgestreifte Schildchen.
Rv. ✣ SANCTVS ✣ — LEODEGARIVS ✣ Das Brustbild des Heiligen v. r. S. mit Nimbus, im bischöflichen Ornate, mit der Rechten den Bohrer schulternd. Haller 1138.

6084. Thalerförmiger Schulpfennig o. J. Av. Der Doppeladler mit Kopfscheinen, in einem mit der kaiserl. Krone bedeckten Schilde über den zwei gegen einander gelehnten Schilden von Luzern. Dahinter auf einer Leiste zu Seiten der Wappen zwei Löwen, von welchen der rechts Schwert und Reichsapfel, der links das Luzerner Banner führt. Aussen herum die Wappen der 18 Vogteien.
Rv. Innerhalb einer Flammenglorie * I H̄ S * und * P * L * V * | * S . P . Q . L * | * F * F * 15,15 Gr. Haller 1092.

6085. Thalerförmiger Schulpfennig o. J. (von Ulr. Brupacher) Av. Der mit einer offenen Krone bedeckte Schild von Luzern, von zwei Löwen gehalten, deren einer ein Schwert und deren anderer die Fahne führt. Darunter UB (verb) Aussenherum die Wappen der 18 Vogteien.
Rv. Innerhalb einer Flammenglorie unter dem strahlenden Namen I H S die Aufschrift * P * L * V * | * S * P * Q L * | F ✣ F * 21,45 Gr. M. 7049.

6086. Münze zu 20 Rappen, von 1796. Av. RESPUBLICA — LUCERNENS Gekr. Wappenschild zwischen zwei Lorbeerzweigen.
Rv. DOMINUS SPES POPULI SUI 1796 Ein Kreuz, dessen Schenkel aus zwei gegen einander gestellten L gebildet ist; in der Mitte dieses Kreuzes die Werthzahl 20

6087. Münze zu 10 Batzen, von 1812. Av. Obenherum: CANTON — LUZERN Gekr. Wappenschild zwischen Palmzweigen. Unten 1812
Rv. Obenherum: SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT Stehender Schweizer in alter Tracht, eine Hellebarde in der Rechten, sich an ein Schild lehnend, worin XIX | CAN | TONE Im Abschn.: 10. BATZ:

6088. Thaler zu 4 Franken, von 1814. Av. Obenherum: CANTON — LUZERN Gekr. Wappenschild zwischen Palmzweigen. Unten: 1814
Rv. Obenherum: SCHWEIZER^{E} – EIDGENOSSEN^{T} Stehender Schweizer in alter Tracht, in der Rechten eine Hellebarde und die Linke auf einen verzierten Schild gelegt, worin XIX | CANT. Im Abschn. 4 FRANKEN

6089. Thaler zu 40 Batzen, von 1817. Av. Wie N. 6088, mit 1817.
Rv. In einem Kranze von Lorbeer- und Eichenblättern: 40 | BATZEN

Neuenburg (Neuchâtel).

a. Fürstenthum.

Friedrich Wilhelm II. (1786—1797).

6090. Gulden zu 21 Batzen, von 1796. Av. F . G . REX BOR . PR . — SUP . NOVIC & VAL Gekr. Wappenschild. Im Abschn. 21 — BZ.
Rv. Obenherum: SUUM (Ranken) CUIQUE Blumenkreuz, von dessen Mitte Strahlen ausgehen. Unten 1796

Friedrich Wilhelm III. (1797—1807, 1814—1840).

6091. Gulden zu 21 Batzen, von 1799. Av. F . W . III . REX BOR . PR . — SUP . NOVIC & VAL ✾ Brustbild von l. S., in Uniform. Am Armabschn. . w . (Wielandy) Unten: 1799

Rv. Obenherum: SUUM — CUIQUE Gekr. Wappenschild, zu dessen Seiten zwei wilde Männer als Schildhalter stehen. Im Abschn. 21 . BZ.

b. Canton.

6092. Thaler zu 5 Franken von 1863, zum 21. in Chaux-de-Fonds abgehaltenen] eidgenöss. Schützenfeste. Av. Obenherum: HELVETIA Die sitzende Helvetia, ähnlich N. 6019. Im Abschn. 5 FRANCS Links am Rande: BOVY

Rv. Obenherum: TIR FEDERAL A LA CHAUX - DE - FONDS Untenherum: JUILLFT 1863 Unter dem strahlenden Kreuze der Eidgenossenschaft der Schild von Neuchâtel. Hinter demselben kreuzweise zwei Fahnen und zwei Büchsen und darunter, gekreuzt, zwei Palm- und zwei Lorbeerzweige. Darunter: SIBER

Schaffhausen.

6093. Thaler von 1621. Av. MONETA + NOVA + SCAFVSENSIS + Das Stadtzeichen, darüber: 16Z1

Rv. DEVS ‡ SPES NOSTRA EST ‡ Einköpfiger, rechtshin blickender Adler unter der Krone. M. 4660.

6094. Dicken von 1631. Av. MONETA + NOVA + SCAFVSENSIS ✣ Stadtzeichen.

Rv. DEVS + SPES + — NOSTRA EST ✣ Doppeladler. Im Abschn. . 1631 .

6095. Dicken von 1633. Av. MONETA . NOVA . SCAFVSENSIS : ✣ : Stadtzeichen.

Rv. DEVS + SPES . — . NOSTRA EST : ✣ : Doppeladler. Im Abschn. ✣ 1633 ✣

6096. Thaler zu 5 Franken, zum 22. eidgenöss. Schützenfeste von 1865. Av. (U. b.) EIDGENÖSSISCHES SCHÜTZENFEST IN SCHAFFHAUSEN 1865 Im Vierpass das eidgen. Kreuz, auf dessen Mitte der Schild mit dem Widder. Unten: 5 Fr.

Rv. Eine sitzende weibliche Figur von r. S. (Schaffhausen) hält in der auf's Schwert gestützten Rechten zwei Lorbeerkränze

und mit der Linken einen Schild zum Schutze eines vor ihr stehenden Knabens, der in seiner Linken einen Pfeil emporhält, woran ein Apfel steckt (Sohn Tell's). Rechts der eidgen. Schild, links der Munoth und A. BOVY

Schwyz.

6097. Thaler von 1653. Av. ✲ MONETA . NOVA — SVITENSIS. 1653 ✲ Der Doppeladler, mit Scheinen, unter der Bügelkrone. Unten das leere Schildchen.
Rv. ✲ TVRRIS FORTISS : NOME : DOM : ✲ Der linkshin reitende h. Martinus, mit dem Schwerte ein Stück seines Mantels für den unten liegenden Bettler abschneidend. M. 2102. R.

6098. Halber Gulden (Pfund) von 1797. Av. Obenherum: RESPUBLICA — SVITENSIS * Der ovale Wappenschild zwischen Lorbeerzweigen unter offener Krone. Im Abschnitt 20 S(chillinge)
Rv. (U. b.) NOMEN DOMINI TURRIS FORTISSIMA Ein Kreuz, um welches sich ein S schlingt. Unten: * 1797 *

6099. Schützenthaler von 1867. Av. Obenherum: KANTON — SCHWYZ Der von einem Löwen gehaltene Schild. Unten: A. BOVY
Rv. (U. b.) EIDGENÖSSISCHES . SCHÜTZENFEST . IN · SCHWYZ . 1867. Der Wappenschild, von Armaturen umgeben. Unten: 5 FR.

Solothurn.

6100 Thaler o. J. Av. ✲ MONETA ✲ SO — LODORENSIS ✲ Der Schild von Solothurn unter dem Doppeladler. Zu den Seiten des Schildes: S — O
Rv SANCTVS ✲ VRSVS — ✲ — MARTIR Der stehende geh. Ursus, in der Rechten die mit dem Kreuze bezeichnete Fahne haltend, während die Linke am Degengriffe ruht. M. 4663.

6101. Dicken o. J. Av. . MONETA * SOLODORENS . Sonst wie vorher.
Rv. * SANCTVS + VRSVS ⁑ MAR' Brustbild des Heiligen von r. S., im Harnisch und mit Heiligenschein. Hinter dem Kopfe * Haller 1717.

6102. Halber Thaler zu 20 Batzen, von 1795. Av. Obenherum: RESPUBLICA — SOLODOREN . Gekr. Wappenschild zwischen Lorbeerzweigen. Im Abschn. 20. BAZ.
Rv. Obenherum: CUNCTA PER DEUM Untenherum: ⁂ 1795 ⁂ Ein Kreuz, um das sich ein S schlingt. Wellenh. 6178.

6103. Thaler zu 4 Franken, von 1813. Av. Obenherum: CANTON — SOLOTH^{N} Der gekr. Wappenschild zwischen Lorbeerzweigen. Unten: 1813
Rv. Obenherum: SCHWEIZER^{E} — EIDGENOSS^{T} Stehender Schweizer, in alter Tracht, die Fahne in der Rechten, die sich auf einen Schild mit: XIX | CANT. bezeichnet, stützt. Im Abschn. 4. FRANKEN

6104. Schützenthaler von 1855. Av. Wie N. 6019, aber Abschnitt leer.
Rv. In einem Kranze von Eichenblättern und Alpenrosen: 5 Fr. | 1855 Randschr. EIDGEN . FREISCHIESEN (sic!) * SOLOTHURN 1855 *

Tessin.

6105. Frank von 1813. Av. Obenherum: CANTONE — TICINO Der herzförmige, gespaltene Schild, über welchem Strahlen emporschiessen, von einem Lorbeerkranze umgeben. Unten: 1813
Rv. Obenherum: CONFEDERAZ : — SVIZZERA Stehender Schweizer, in alter Tracht, legt die Rechte, mit der er die Hellebarde schultert, auf einen Schild in welchem XIX | CANT. Im Abschn. 1 FRANCO * | *

6106. Thaler zu 4 Franken, von 1814. Av. Wie N. 6105, mit der Jahrszahl 1814
Rv. Wie N. 6105; ohne Punkt nach CANT und im Abschn. 4. FRANCHI

Unterwalden.

6107. Thaler zu 5 Franken, zum 20. eidgen. Schützenfeste, 1861.
Av. (U. b.) EIDGENÖSSISCHES SCHÜTZENFEST IN NID-WALDEN Das strahlende eidgen. Kreuz. Unten: . 1861 .
Rv. Obenherum: ARNOLD — WINKELRIED Das demselben zu Stanz errichtete Denkmal. Am Fussgestelle rechts: F. SCHLÖTH INV. und unten: A. BOVY

Uri, Schwyz und Unterwalden.

6108. Dicken (Teston) o. J. Av. . VRANIE . SVIT . ET . VNDER-WALD Die drei kleinen Wappenschilde neben einander, darüber der Doppeladler und über diesem, den Perlenkreis durchragend, die Krone.
Rv. . S . MARTINVS . — E — PISCOPVS . Der stehende Heilige von vorn, im Harnisch und Mantel, in der Rechten die Fahne, in der Linken das nach unten gekehrte Schwert haltend. Sch. Cat. 6516. RR.

Uri.

6108a. Thalerförmige Denkmünze auf den zwischen Wallis und den katholischen Cantonen 1696 zu Uri erneuerten Bund.
Av. Unter dem mit Cardinalshut, Inful, Krummstab und Schwert geschmückten Schilde Adrian's V. von Riedmatten, Bischofs zu Sitten, und umgeben von den ovalen Wappenschilden des Sittener Domkapitels und der 7 Zehnten des oberen Wallis, die Aufschrift: VALESIA | RENOV . FŒ-DVS | CVN CANT : CAT : | VRANIAE | 16 * 96 Aussenherum auf einem Bande (oben beg.) QVOS FIDES ADV-NAT — HOS FIDES CONSERVAT
Rv. Aussenherum auf einem Bande (o. b.) PRO DEO FIDE ET LIBERTATE CVNCTA FACERE ET FERRE * Der Stierkopf von Uri mit der Ueberschrift * PA — RA — TI. Darüber die vom h. Geiste bestrahlte, sitzende kathol. Kirche, in der Rechten das Kreuz und in der Linken die

Tiara haltend. An ihren Armen befestigte Ketten halten die um den Stierkopf herumgestellten ovalen Wappenschilde von Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Freiburg und Solothurn. Zwischen den Schilden auf beiden Seiten Laubwerk. Mad. 2103. Haller 86. 29,45 Gr. RR.

Waadt.

6109. Halber Thaler zu 20 Batzen, von 1810. Av. Obenherum: CANTON — DE VAUD Der herzförmige Schild, in dessen oberer Hälfte: LIBERTÉ | ET | PATRIE oben mit einem Eichenkranze durchzogen, zwischen zwei Weinranken. Im Abschnitt 1810.

Rv. Oberherum: CONFÉDÉRATION — SUISSE Stehender Schweizer, in alter Tracht, mit dem rechten Arme auf einen mit XIX | CANT: bezeichneten Schild gestützt, in der Linken die Hellebarde haltend. Im Abschnitt 20. BATZ

6110. Thaler zu 40 Batzen, von 1812. Wie voriger, aber mit 1812 im Av. und 40 BATZ im Rv.

6111. Frank (Schiesspreis) von 1845. Av. Obenherum: CANTON — DE VAUD Untenherum: 10 AOUT 1845 Der Schild wie vorher, zwischen Lorbeer- und Eichenzweig, oben mit einem Eichenkranze besteckt. An den Seiten rechts und links: SIBER

Rv. Obenherum: CONFEDERATION — SUISSE Der Schweizer wie vorher; im Schilde XXII | CANT. Im Abschnitt 1 FRANC

Zürich.

6112. Thaler von 1512. Av. MON' o NOV' o THVRICENSIS o CIVITA : o IMPERIALIS ✠ In Bogeneinfassung die enthaupteten drei Schutzheiligen, stehend, mit umstrahlten Hälsen, ihre Köpfe vor der Brust tragend. Unter den Heiligen: 1512

Rv. Gekr. Schild mit Doppeladler, von zwei Löwen über zwei

gegen einander gestellte Schilde gehalten, in denen sich das Wappen von Zürich wiederholt. Herum die Wappenschilder der 16 Vogteien. M. 2104. RR.

6113. Desgleichen. Wie voriger, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung. RR.

6114. Sog. Kelchthaler von 1526. Av. ✠ MOИ' o ИO' o THVRICEИSIS o CIVIT' o IMPERIALIS o 1526 ✠ Der gekr. Schild mit dem Doppeladler, von zwei Löwen über die gegen einander gelehnten beiden Schilde von Zürich gehalten.
Rv. Innerhalb eines Kreises von 18 und eines von 9 Wappenschildchen der Schild von Zürich. M. 2105. RR.

6115. Thaler von 1559. Av. MO * NO * THVRICENSIS * CIVIT * IMPER ✕ (unten durch eine Linie geschlossen). Stehender Löwe von l. S., mit der linken Vordertatze den Wappenschild und auf der rechten den Reichsapfel haltend.
Rv. . DOMINE * SERVA * NOS * IN * PACE * 59 Der Doppeladler unter der Bügelkrone. M. 2107 Anm.

6116. Thaler von 1646. Av. ✠: : MONETA ✠ NOVA ✠ REIPUBL GURINÆ Die zwei auf einem Untersatze gegen einander gelehnten Züricher Schilde, durch zwei Löwen gehalten, von denen der eine ein Schwert, der andere einen Palmzweig führt.
Rv. In einem Lorbeerkranze unter einer Verzierung, fünfzeilig: DOMINE | CONSERVA | NOS IN | PACE | 1646 M. 2108.

6117. Thaler von 1647. Av. MONETA ✠ NOVA ✠ REIPVBLICÆ ✠ TIGVRINÆ . ✠ . Zwei Löwen halten auf einem Untersatze die zwei neben einander stehenden Schilde und über dieselben einen Lorbeerkranz.
Rv. In einem verzierten runden Rahmen: DOMINE | CONSERVA | NOS IN | PACE | * 1647 * | * M. 4670.

6118. Sog. Waser- oder Hochmuths-Thaler von 1660. Av. MONETA NOVA REIPVBLICÆ TIGVRINÆ ✠ Gekr. Wappenschild zwischen Lorbeerzweigen.
Rv. Auf einem rund herum gelegten Bande (u. b.) DOMINE CONSERVA NOS IN PACE In der Mitte: MDC | LX und darunter eine herald. Lilie. M. 7056. R.

6119. Thaler von 1661. Av. (Mzz.) MONETA NOUA REIPUBLICÆ TIGURINÆ ❀ Stehender Löwe von l. S., in der rechten Vordertatze ein Schwert haltend und die linke auf den Wappenschild gelegt.
Rv. In einer oben mit einem Engelskopfe gezierten Cartouche, vierzeilig: JUSTITIA | ❀ ET ❀ | CONCORDIA | . 1661. M. 2109.

6120. Thaler von 1662. Av. MONETA NOVA REIPVBLICÆ TIGVRINÆ ❀ Sonst wie N. 6119.
Rv. In einer oben mit einem Engelskopfe gezierten Cartouche, vierzeilig: IVSTITIA | E . T | CONCORDIA | 16 — 62 M. 7057.

6121. Halber Thaler von 1712, auf den Toggenburger Krieg. Av. Obenherum :‡ HOC — DVCE — PVGNAMVS. Der aufgerichtete Löwe, mit Schwert und dem Züricher Schilde, und der aufgerichtete Bär, mit dem Schwerte und dem Schilde von Bern, einander gegenüber gestellt. Oben die strahlende Sonne. Am Boden: H I G
Rv. (U. b.) VNITI CRESCVNT SPLENDORE LEONES ET VRSI Ein mit den Fahnen der sieben eroberten Städte und Landschaften besteckter Harnisch über Kriegsgeräthen. Im Abschn. 1712. M. 7058.

6122. Medaille von 1736, auf das 400jährige Bestehen der Zünfte zu Zürich. Av. (U. b.) RUDOLPHUS BRUN MILES PRIMUS MAGISTER CIVIUM Dessen Brustbild von r. S., darunter: G (Gessner)
Rv. Sechszeilig: FUNDA- | MENTUM | REIPUBLICÆ | TIGURINAE | MDCCXXXVI. | 1736. Umher die Schilde der 13 Zünfte. 14,80 Gr.

6123. Halber Thaler von 1743. Av. MONETA REIPUBLICÆ TIGURINÆ — * Der Löwe mit Schwert und Schild; am Boden ein Oval mit $\frac{1}{2}$
Rv. Ansicht der Stadt; rechts am Berge: H I G (Gessner) Oben: TIGURUM Unten in einer Cartouche vertieft: 1743

6124. Thaler von 1753. Av. MONETA REIPUBLICÆ TIGURINÆ Der Löwe mit Schwert und Schild, auf grasigem Boden.
Rv. Obenherum: DOMINE CONSERVA NOS IN PACE Ansicht der Stadt. Unten in einem Ovale, vertieft: 1753

6125. Thaler von 1761. Wie N. 6124, mit der Jahrszahl 1761

6126. Thaler von 1780. Av. Obenherum: MONETA REIPUBLICAE TURICENSIS. Der ovale, oben mit dem Freiheitshute, unten mit gekreuzten Füllhörnern geschmückte Schild, von zwei auf einem Untersatze stehenden Löwen gehalten.
Rv. In einem oben mit Schleife versehenen Lorbeerkranze, vierzeilig: IUSTITIA | ET | CONCORDIA | 1780.

6127. Vier-Batzenstück zu 10 Schillingen, von 1810. Av. MONETA REIPUB . TIGURINAE * Verzierter Wappenschild, zu dessen Seiten: ✽ — ✽
Rv. In einer mit Lorbeer- und Palmzweig besteckten Cartouche fünfzeilig: PRO | DEO | ET | PATRIA | 1810 Darunter in einem Ovale: 10 (Schillinge)

6128. Thaler von 1813. Av. Obenherum: CANTON — ZÜRICH Der herzförmige Schild, auf zweistufiger Leiste stehend. Eine über dem Schilde einen Kranz bildende Guirlande von Eichenlaub hängt zu beiden Seiten herab. Auf dem obersten Blatte des rechten Guirlanden-Endes B Unten: 40 BATZ :
Rv. In einem Lorbeerkranze, fünfzeilig: DOMINE | CONSERVA | NOS IN | PACE | 1813 Ganz unten: B

6129. Schützenthaler zu 5 Franken, von 1859. Av. Oben: ZÜRICH Unten im Absatze: 5 FRANKEN Zwei Löwen halten über die gegen einander gelehnten Zürichschilde den Schild der Eidgenossenschaft.
Rv. Obenherum: EIDGENÖSSISCHES — FREISCHIESSEN Ein Schütze, in Waffenrock und Hut, mit Seitengewehr und Tasche, steht vorwärts gekehrt, den Stutzen bei Fuss, auf felsigem Grunde, woran links: KORN Im Abschn. 1859

6130. Desgleichen von 1872. Av. (U. b.) EIDGENÖSSISCHES. SCHÜTZENFEST . IN . ZÜRICH. 1872. Zwischen Eichen- und Lorbeerzweig vor zwei gekreuzten Stutzen und den Fasces der Schild der Eidgenossenschaft, umgeben von einem Bande, worauf vertieft: ALLE — FÜR — EINEN — EINER — FÜR ALLE Unten 5 Fr.
Rv. Obenherum: FÜR FREIHEIT — UND VATERLAND Stehende weibl. Figur, in antikem Gewande, die Rechte auf den

Zürichschild gestützt, in der Linken einen Lorbeerkranz. Zu ihren Füssen Kriegsgeräthe und im Hintergrunde die Stadt Zürich. Im Abschn. F . LANDRY

Zug.

6131. Thaler von 1564. Av. MONETA . NO :· CANTONIS . TVGIENSIS * 1.5.64 + Ueber die beiden gegen einander gestellten Schilde von Zug halten zwei Löwen den mit der kaiserl. Krone bedeckten Schild mit dem Doppeladler.

Rv. CVM o HIS . QVI . ODERT . PACE ERAM . PACIFICVS : ❀ : Der stehende geh. Erzengel Michael, in der Rechten ein Schwert, in der Linken eine Waage haltend, in deren rechter Schaale ein betendes Kind, während in der andern der Teufel mit einer Weltkugel sitzt. Am Boden Blumen. M. 2111. RRR.

6132. Zwölf-Kreuzerstück o. J. Av. .MON . CANT — ON — TVGI . SANC . OSW Der geh. und gekr. Heilige von r. S., bis halben Leib, mit der Rechten das Scepter schulternd, in der Linken einen Pokal haltend, worauf ein Rabe sitzt, der einen Ring im Schnabel trägt. Unten der Wappenschild von Zug.

Rv. CVM . HIS . QVI . OD — PACE . ERAM . PACI ❀ Doppeladler mit einem Kreuze zwischen den Hälsen. Unten der Reichsapfel mit IZ

6133. Dicken von 1612. Av. . MON . NO . TVGI. — SAN . OSW. 161Z. Der h. Oswald wie vorher.

Rv. Wie N. 6132, ohne den Reichsapfel und daher die Umschr. nicht unterbrochen; OD. statt OD Haller 1240.

6134. Desgleichen. Wie N. 6133, aber O—SW. und PACI. ❀.

6135. Halber Thaler von 1620. Av. MON . NO . CANTONIS . TVGIENSIS. 16Z0 ❀ Der knieende Erzengel Michael, rechtsblickend, den Reichsapfel in der Rechten und den Schild vor sich haltend.

Rv. Wie N. 6133, aber PACI . ❀ . Haller 1249.

6136. Thaler von 1621. Av. MONETA . NO . CANTONIS . TVGEEN-

SIS (EE verb.) ❀ Der Erzengel Michael, ähnlich N. 6135. An den Seiten: 16 — 21

Rv. CVM . HIS . QVI . ODERT PACE . ERAM . PACI. Gekr. Doppeladler. M. 2113.

6137. Halber Thaler von 1621. Av. MON . NO . CANTONIS . TVGIEENSIS. (sic!) 16.21. ❀ Der Heilige wie zuvor.

Rv. Wie N. 6133. M. 2113 Anm.

6138. Thaler von 1622. Av. + MONETA + NOVA + CANTONIS + TVGIEN ❀ Sonst wie N. 6136, mit 16 — 22

Rv. CVM HIS QVI ODERAT PACE ERAM PAC ❀ Der Doppeladler mit einem Kreuze zwischen den Hälsen. Zu M. 4680.

6139. Schützenthaler der Zuger Schützengesellschaft, o. J. Av. Ansicht der Stadt Zug mit dem dahinter liegenden See. Oben über Wolken: TUGIVM

Rv. Obenherum: SCHÜTZENGESELLSCH: — DER STADT ZUG. Zwei weibl. Figuren, die Gerechtigkeit und die Freiheit, reichen sich sitzend die Hand vor einem mit Fahnen besteckten, eine Victoria tragenden Postamente, an welchem die Schilde von Zug, Zürich, Luzern, Uri, Schwyz und Unterwalden angebracht sind. Am Sitze der Justitia CB (Brupacher) 28 Gr.

Niederlande.

Spanisch-Oesterreichische Niederlande.

Philipp II. (1555—1598).

6140. Ovale Medaille o. J. Av. Obenherum: . EN . TOVT . FIDELLES . AV . ROY Geh. Brustbild des Königs von l. S.

Rv. SI + DEVS + NOBISCVM + QVIS + CONTRA + NOS + Eine aus den Wolken kommende Hand hält eine Schlange über einem flammenden Holzstoss. 17,90 Gr. v. Loon I. 84. Alter Guss.

a. für Brabant.

6141. Schwerer Thaler von 1557. Av. (U. b.) PHILIPPVS . D . G. HISP . ANG . Z . REX . DVX . BRAB Geh. Brustbild von r. S. Unten: 1557
Rv. .DOMINVS . MICHI . ADIVTOR. Gekr. Wappenschild auf den zwei gekreuzten burg. Aesten. An den Seiten zwei Feuerstahle und unten das Juwel vom Orden des gold. Vliesses. 33,65 Gr. Zu M. 2492.

6142. Desgleichen, zu Antwerpen geschlagen. Av. (U. b.) PHS· D . G . HISP . ANG . Z . REX . DVX . BRAB Geh. Brustbild von l. S. Unten: 1557
Rv. Wie N. 6141, aber MIC—HI. Zu Ende der Umschr. eine Hand (Antwerpen).

6143. Desgleichen, zu Mastricht geschlagen. Av. Wie N. 6142.
Rv. : DOMINVS : MI — HI : ADIVTOR Stern (Mastricht) Sonst wie N. 6141.

6144. Viertelthaler von 1566, zu Antwerpen geschlagen. Av. (U. b.) PHS . D . G . HISP . Z . REX . DVX . B. Geh. Brustbild von r. S., darunter 6 (Hand) 6
Rv. DOMINVS — MIHI — ADIVTOR Sonst wie N. 6141.

6145 Kreuzthaler von 1568, zu Antwerpen geschlagen. Av. PHS. D . G . HISP Z . REX . DVX . BRA. (Hand) Unter der Krone die burg. Aeste, durch ein Feuereisen gesteckt. Zu den Seiten: 1568
Rv. . DOMINVS MI — HI ADIVTOR. Gekr. Wappenschild von der Ordenskette umgeben. Zu M. 6066.

6146. Desgleichen von 1569, zu Mastricht geschlagen. Wie N. 6145, aber im Av. mit der Jahrszahl 15 — 69 und zu Ende der Umschrift mit Stern.

6147. Schwerer Thaler von 1573, zu Antwerpen geschlagen. Av. (U. b.) PHS . D: G . HISP ⁊ REX . DVX . BRA Geh. Brustbild von l. S. Unten: 15 (Hand) 73
Rv. Wie N. 6141, aber MIHI statt MICHI

b. für Dornik.

6148. Schwerer Thaler von 1579. Av. (U. b.) . PHS . D . G . HISP

ꝫ. REX . DNS . TORNA. Gekr. und geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke in die Seite gestemmt. Unten: 15 (Thurm) 79

Rv. . PACE . ET. — IVSTITIA. Wappen wie N. 6145. M. 6075. R.

6149. Desgleichen von 1587. Av. (U. b.). PHS . D: G . HISP . Z. REX . DNS . TORNA. Geh. Brustbild von l. S. Unten: 15 (Thurm) 87

Rv. Wie N. 6147. Zu M. 2504.

c. für Flandern.

6150. Kreuzthaler von 1567, zu Brügge geschlagen. Av. .PHS . D: G . HISP . Z . REX . COMES . FLAN. (Lilie) Sonst wie N. 6145, mit der Jahrszahl 15—67

Rv. Wie N. 6145. M. 6071.

6151. Viertelthaler von 1572, zu Brügge geschlagen. Av. (U. b.) . PHS . D: G . HISP . Z. (Lilie) . REX . COMES . FLAN. Geh. Brustbild von r. S. Unten: 157Z

Rv. Wie 6147.

6152. Halber Thaler von 1573. Av. . PHS . D: G . HISP 7 REX. COMES . FLAN. Gekr. und geh. Brustbild, fast von vorn, mit dem Scepter in der Rechten und mit der Linken den Wappenschild vor sich haltend.

Rv. PACE ⋊ ET ⋊ IVSTITIA .x. 15 (undeutl.. Mzz.) 73 .x. In vierbogiger Einfassung die gekr. auf einander gesetzten Buchstaben P H viermal in's Kreuz gestellt. In der Mitte S und zu den Seiten: 16 . — . S (Stüber) Zu M. 6074. R.

6153. Viertelthaler von 1576. Av. (U. b.) . PHS . D G . HISP ꝫ REX: COMES . FLAN. Geh. Brustbild von r. S. Unten: 15 (Mzz.) 76

Rv. Wie N. 6144.

6154. Halber Thaler von 1578. Wie N. 6152, mit der Jahrszahl 1578. R.

6155. Viertelthaler von 1586, zu Brügge geschlagen. Av. (U. b.) . PHS . D: G . HISP z REX . COM . FLA. Geh. Brustbild von r. S. Unten: 15 (Lilie) 86

Rv. Wie N. 6144.

d. für Geldern.

6156. Schwerer Thaler von 1557. Av. (U. b.) PHS . D . G . HIS . AИG . Z . REX . DVX . GL . 1557 Geh. Brustbild von r. S. Hinter demselben ist ein ovaler Stempel mit dem Löwenschildchen eingeschlagen.
Rv. DOMИVS (sic!) . MIC – HI . ADIVTOR ✣ Sonst wie N. 6141. Zu M. 67.

6157. Desgleichen. Wie N. 6156, mit HISP., GEL . und DOMIИVS . M. 67.

6158. Schwerer Gulden von 156Z. Av. (U. b.) PHS . D . G . HISPA . REX . DVX . GELRIE . 156Z o Geh. Brustbild von l. S.
Rv. W. N. 6157.

6159. Kreuzthaler von 1567. Av. PHS . DEI . G . HISP . Z . REX . DVX . GEL ✣ Sonst wie N. 6150.
Rv. Wie N. 6145. M. 6067.

6160. Viertelthaler von 1567. Av. (U. b.) PHS . D . G . HISP . Z . REX . DVX . GEL . Geh. Brustbild von r. S. Unten: 15 ✣ 67
Rv. Wie N. 6144.

6161. Pilippsthaler von 1576. Av. (U. b.) . PHS . D : G . HISP. Z . REX . DVX . GEL . Geh. Brustbild von l. S. Unten: 15 ✣ 76
Rv. . DOMINVS . MIC – HI . ADIVTOR . Sonst wie N. 6141.

e. für Hennegau.

6162. Halber Thaler von 1577, zu Dornik geschlagen. Av. PHS . D G . HISP . Z . REX . CO . HANO Sonst wie N. 6152.
Rv. PACE . ET . IVSTITIA . 15 (Thurm) 77 . Sonst wie N. 6152. M. 2499. R.

f. für Holland.

6163. Halber Kreuzthaler von 1569. Av. PHS : D : G : HISP : ʒ REX : CO : HOL ❈ Sonst wie N. 6145, mit der Jahrszahl 15 — 69
Rv. Wie N. 6145.

g. für Oberyssel.

6164. Viertelthaler von 1567. Av. (U. b.) . PHS . D . G . HISP. Z . REX . D . TRS . ISSV Geh. Brustbild von r. S. Unten: 15 + 67
Rv. Wie N. 6144.

6165. Kreuzthaler von 1591. Av. PHS + D + G + HISP + REX + N + O + TRS + ISSVL ✻ Sonst wie N. 6145, mit der Jahrszahl 15 — 91
Rv. + DOMINVS + MI — HI ✻ ADIVTOR + Wappen wie N. 6145. M. 5352. R.

h. für Utrecht.

6166. Kreuzthaler von 1568. Av. PHS . D . G . HISP . Z REX . DNS . TRAIEC (Wappen von Utrecht) Sonst wie N. 6145.
Rv. Wie N. 6145. M. 5349. R.

Albert und Elisabeth (1599—1621).

6167. Kreuzthaler o. J., zu Antwerpen geschlagen. Av. ALBERTVS . ET . ELISABET . DEI . GRATIA (Hand) Unter dem Erzherzogshute die burg. Aeste, durch ein Feuereisen gesteckt. Zu den Seiten die gekr. Buchstaben AE und unten das Juwel vom Orden des gold. Vliesses.
Rv. . ARCHID . AVST . DVCES . BVRG . ET . BRAB Gekr. Wappenschild, von der Ordenskette umgeben. M. 3860.

6168. Desgleichen. Wie N. 6167, aber im Rv. BRAB . Z .

6169. Viertel Kreuzthaler o. J. Wie N. 6168, aber ARCHI-DVC . statt ARCHID .

6170. Desgleichen, zu Brügge geschlagen. Av. Wie N. 6167, aber am Ende der Umschr. eine Lilie.
Rv. ARCHI . DVC . AVST . DVCES . BVRG . ET . CO . FL . Z Sonst wie N. 6167.

6171. Desgleichen von 1602, zu Dornik geschlagen. Av. A — L — BERTVS . ET . ELISABET . DEI . GRATI (Thurm)

Unter einer Krone beider einander gegenüber gestellte Brustbilder. Im Abschn. 1602

Rv. ARCHI . AVST . DVCES . BVRG . ET . DOM . TOR (Thurm) Unter der Krone die gekreuzten burg. Aeste, durch ein Band verbunden. Unten: X

6172. Doppelter Ducaton von 1618, zu Brüssel geschlagen. Av. ALBERTVS . ET . ELISABET . DEI . GRATIA . 16 (Kopf) 18. Beider Brustbilder von r. S., neben einander.

Rv. . ARCHID . AVST . DVC — ES . BVRG . BRAB . Z9 Gekr., von zwei Löwen gehaltener Wappenschild, woran das gold. Vliess mit einem Theile der Kette. 64 Gr. Zu M. 1389. R.

6173. Ducaton von 1618, zu Antwerpen geschlagen. Wie N. 6172, aber im Av. statt des Kopfes eine Hand. M. 1389.

Philipp IV. (1621—1665).

6174. Kreuzthaler von 1623, zu Antwerpen geschlagen. Av. . PHIL . IIII . D . G . HISP . ET . INDIAR . REX . (Hand) Unter der Krone die burg. Aeste, durch ein Feuereisen gesteckt, woran das gold. Vliess. Zu den Seiten: 16 — 23

Rv. . ARCHID . AVST . DVX . BVRG . BRAB . Z9 Gekr Wappenschild, von der Ordenskette umgeben. Zu M. 6081

6175. Ducaton von 1631, zu Antwerpen geschlagen. Av. PHIL . IIII . D . G . HISP . ET . INDIAR . REX . 16 (Hand) 31. Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand.

Rv. . ARCHID . AVST . DV — X . BRAB . Z9 Zwei Löwen halten die Krone und den Wappenschild, woran das gold. Vliess. Zu M. 84.

6176. Halber (sog. Robustus-) Thaler von 1631. Av. (U. b.) PHILIP . IV . D . G . HISP . INDIARVMQ . REX · Geh. Brustbild von r. S. Unten: 16 (Kopf) 31

Rv. . — ARCHID . AVST . DVX . — . BVRG . BRABANT. Z9 — . Sitzender Löwe, in der rechten Vorderpranke ein Schwert in der linken ein Scepter haltend, vor sich den gekr. Wappenschild, woran das gold. Vliess mit einem Theile der Kette. 12 Gr. R.

6177. Halber Ducaton von 1633. Wie N. 6175, mit der Jahrszahl 16 (Hand) 33.

6178. Dreifacher Ducaton von 1650, zu Antwerpen geschlagen. Wie N. 6175, mit der Jahrszahl 16 — 50. 96,75 Gr. RR.

6179. Halber Kreuzthaler von 1653, zu Dornik geschlagen. Av. Wie N. 6174, mit der Jahrszahl 16 — 53 und statt der Hand ein Thurm.
Rv. . ARCHID . AVST . DVX — BVRG . DOM . TOR . Z^{C} Wappen wie N. 6174. R.

6180. Ducaton von 1660, auf den Pyrenaeischen Frieden. Av. Obenherum: PHIL . IV . D . G . R — EX . HIS . DVX. BR . Z^{C} Gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch, in der Rechten das Schwert, in der Linken den Reichsapfel haltend.
Rv. Unter der mit dem spanischen und dem französischen Scepter besteckten und vom h. Geiste bestrahlten Krone. zwei aus Wolken kommende, in einander gelegte Hände, die zugleich den h. Geistorden und die Kette des goldenen Vliesses halten. Neben letzterer: 16 — 60 Untenherum ausserhalb eines Kreises: DE CÆLO SPI — RITVS VNIT M. 86, wo jedoch als Doppelthaler. RR.

6181. Ducaton von 1662, zu Brüssel geschlagen. Wie N. 6175, mit der Jahrszahl 16 — 62 und statt der Hand ein Kopf.

Carl II. (1665—1700).

6182. Ducaton von 1666, zu Brüssel geschlagen. Av. (U. b.) . CAROL . II . D . G . HISP . ET . INDIAR . REX . Jugendliches Brustbild von r. S., im Gewand und mit Ordenskette. Unten: 16 (Kopf) 66
Rv. Wie N. 6175. Zu M. 6085. R.

6182a. Doppelter Ducaton von 1684, zu Antwerpen geschlagen. Av. (U. b.) . CAROL . II . D . G . HISP . ET . INDIAR. REX . Brustbild von r. S., im Harnisch und Gewand. Unten: 16 (Hand) 84
Rv. Wie N. 6175. RR.

6183. Kreuzthaler von 1700, zu Brügge geschlagen. Av. CAROL. II . D . G . HISP . (Lilie) ET . INDIARUM . REX (Herz)

Unter der Krone die durch das Feuereisen (von welchem der Ordenstern vom h. Geist und das gold. Vliess herabhängen) gesteckten burg. Aeste, zu deren Seiten die gekr. Namenschiffre OC

Rv. ARCHID. AVST . DVX — BVRG . C . FLAND . Z^{C} 17 — 00 . Gekr., von der Ordenskette umgebener Wappenschild. Zu M. 6087.

6184. Desgleichen halber Thaler. Wie N. 6183.

Philipp V. (1700—1713).

6185. Ducaton von 1703, zu Antwerpen geschlagen. Av. (U. b.) PHILIPPUS V . D . G . HISPANIARUM ET INDIARUM REX Erhabenes Brustbild von r. S., im verzierten Harnisch. Unten die Hand von Antwerpen.

Rv. ARCHID . AVST . — DVX . BVRG . — BRABAN . Z^{C} 17 — 03 . Das von zwei Löwen gehaltene Wappen, umgeben von den Ordensketten vom h. Geist und vom gold. Vliess. (Merkwürdig wegen des Titels eines Erzherzogs von Oesterreich). M. 100.

6186. Desgleichen. Av. Wie N. 6185.

Rv. BURGUND — . DUX . — BRABAN . Z^{C} 17 — 03. Sonst wie N. 6185. M. 2523.

6187. Kreuzthaler von 1705, zu Antwerpen geschlagen. Av. PHILIPPUS V . D . G . HISPANIARUM ET INDIARUM REX (Hand) Die burg. Aeste u. s. w. wie bei N. 6183 und zu deren Seiten die gekr. Namenschiffre P V

Rv. BURGUND . DUX — BRABANT . Z^{C} 17 — 05. Das gekr., von der französischen und der spanischen Ordenskette umgebene Wappen. M. 101.

Carl III., seit 1711 röm. Kaiser, † 1740.

6188. Viereckige Medaille von 1706, auf die Unterwerfung Spaniens. Av. Zwei in Wolken kämpfende Krieger. Im Abschnitt D. 7 FEBR . | 1536 | G F N

Rv. RE | GNABO . | CAROLVS | III . REX HISPA. | NIÆ. | MDCCVI | MDXXXVI | (Palmzweig) | CLXX. Unten (entgegengesetzt) RE | GNAVI . | ANIOV . | MDCCVI. | (Schnörkel) 14,40 Gr. Knoll Auct. Cat. 3064.

Maximilian Emanuel, Kurfürst von Bayern, Statthalter.

6189. Medaille von 1692, auf die Statthalterschaft. Av. Obenherum: MAX . EMA . D . G . EL . BAV . — BELG · HISP . GVB . GEN . & PERP . Geh. Brustbild von r. S. Unten: G . H .

Rv. Obenherum: BEIGIVM RESVRGENS . darunter: A. 1692. Perseus und Andromeda. 16,30 Gr. Wellenheim 1834.

Maria Theresia, römische Kaiserin.

6190. Kreuzthaler von 1765, zu Brüssel geschlagen. Av. MAR . THERESIA D : G . R . IMP . GERM . HUNG . BOH . REG : (Kopf) Das burg. Kreuz. Oben die Kaiserkrone, zu jeder Seite eine Königskrone und unten der Erzherzogshut.

Rv. ARCH . AUST . DUX . BURG . BRAB . COM . FLAND. 1765 . Der gekr. Doppeladler mit dem gekr. Wappenschilde auf der Brust. Randschrift IUSTITIA (Verz.) ET (Verz.) CLEMENTIA (Verz.)

Albert, Prinz von Sachsen, General-Gouverneur (1781—1793), in Gemeinschaft mit seiner Gemahlin Marie Christine, Erzherzogin von Oesterreich.

6191. Achteckige Medaille von 1788. Av. Obenherum: MAR . CHR . AVST . ALB . CAS . SAX . DVX . BELG . PRAEF . Beider Brustbilder, gegen einander gestellt.

Rv. Sechszeilig: STVDIVM | GENERALE | MVNIFICENTIA | AVGVSTI | INSTAVRATUM | MDCCLXXXVIII Darunter Palm- und Lorbeerzweig. 20,80 Gr. Wellenheim 8608.

Die Revolution von 1789 und 1790.

6192. Ducaton von 1790. Av. Obenherum: DOMINI EST REGNVM. Der aufgerichtete belg. Löwe mit dem Schwerte und dem mit LI | BER | TAS bezeichneten Schilde. Im Abschnitt 1790.

Rv. ET IPSE DOMINABITVR GENTIVM (Kopf) Die Wappenschilde der elf conföderirten Provinzen im Kreise um die strahlende Sonne. Randschrift QVID (Verz.) FORTIVS (Verz.) LEONE (Verz.) Wellenh. 8611.

6193. Gulden von 1790. Av. Obenherum: DOMINI . EST . REGNVM . Der aufgerichtete belg. Löwe von r. S. Im Abschnitt 1790.

Rv. Obenherum: ET . IPSE . DOMINABITVR . GENTIVM (Kopf) Zvei aus Wolken kommende verschlungene Hände halten elf Pfeile. Im Abschn. I . FLOR . Wellenheim 8612.

Carl Ludwig, Erzherzog von Oesterreich, General-Gouverneur (1793—1794).

6194. Achteckige Medaille von 1793. Av. Obenherum: CAR. LVD . ARCH . — AVST . BELG . PRAEF . Geh. Brustbild von r. S.

Rv. Sechszeilig: FVSIS . | FVGATISQ . GALLIS . | BELGARVM . | CVM . PRINCIPE . SVO . | FORTVNA . REDVX. | MDCCXCIII . Oben ein Blättergewinde, unten Palm- und Lorbeerzweig. 20,30 Gr. Wellenh. 8635.

Die vereinigten Niederlande.

6195. Thalerförmige Medaille von 1571, auf den Anfang der Unruhen. Av. ⚘ MENNICH ⚘ BENYT ⚘ DAT ⚘ EEN ⚘ ANDER ⚘ GHENIET (ein mit einem Blümchen gekreuzter Zainhaken). Ein Mann im Pelzrock und Barett wird von einem spanischen Soldaten mit dem Schwerte bedroht.

Rv. ALS : HY : MEDE : (ME verb.) GENIET : SO : IST : HEM : GEEN : VERDRIET ⚘ Zwei neben einander stehende Männer, im Zeitkostüm, ihre Baretts in den Händen haltend. Ueber ihnen: . 1571 . 57,60 Gr. M. 2115. RR.

6196. Desgleichen. Wie N. 6195. 30,80 Gr. RR.

6197. Jeton von 1575, auf den Sieg von Zierikzee. Av. Obenherum: IN ADVERSIS — CONSTANS Die personif. Standhaftigkeit auf einem Felsen im Meere, von Winden bestürmt.
Rv. Sechszeilig: GECTO : | IRS POVR | LE BVREAV | DES FINAN . | DV ROY | 1575 4,80 Gr. v. Loon I. 209.

6198. Jeton von 1570, auf die Hinrichtung der Grafen Egmont und Horn. Av. x PRÆSTAT . — PVGNARE — . PRO . PA — T — RIA Kampf zweier Reiter und zweier vom Fussvolk.
Rv. QVAM . SIMVLATA . PACE . DECIPI . 1579 : ✾ : Die Köpfe der beiden Grafen auf Spiessen, unten ihre nackten Leichname. 5,70 Gr. v. Loon I. 270.

6199. Desgleichen. Wie N. 6198, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung. 5,65 Gr.

6200. Jeton von 1582, auf den Mordanfall gegen den Prinzen. Wilhelm von Oranien. Av. PRODITIONE . NON ARMIS . AGITVR . ✾ Zwei Figuren.
Rv. PRODITOR . TANDEM — . LVET . Drei Figuren. Im Abschnitt . 1582 . (Kupfer, versilbert.) v. Loon I. 309.

6201. Jeton von 1582. Av. . IEGTZ . | POVR . LE . | . BVREAV | . DES . FINAN . | . DV . | ROY .
Rv. Eine verzierte Tafel mit der Jahrszahl: M . D . | LXXXII (Kupfer.) Fehlt bei v. Loon.

6202. Jeton von 1583, auf den Unwillen gegen den Herzog von Anjou. Av. POPVLO . IV — RE . D . ET . H . DIVORTIVM . ✾ Zwei Figuren und ein Löwe.
Rv. VBI . — . — REX . IN . POPVLVM . — TIRANNVS . 1583 . Drei Figuren und ein Löwe. 6 Gr. v. Loon I. 325.

6203. Jeton von 1584, auf die Ermordung des Prinzen Wilhelm I. Av. O . DI — RVM . SCELVS . NON . MANEBIT . INVLTVM ✾ Drei Figuren. Im Abschnitt . 1584 .
Rv. PASTOREM . OCCIDIT . NE . VOS . CREDITE . LVPO ✾ Ein von seiner Heerde umgebener Schäfer wird von einem Wolfe angefallen. Im Abschn. CONFIDITE 6,10 Gr. van Loon I. 338.

6204. Jeton von 1586, auf die Unterstützung von England. Av. SERMO . DEI . QVO·ENSE . ANCIPI·ACVTIOR ✾ Ein von dem Namen Jehova bestrahltes Schwert.

Rv. E . R. — EST . ALT — RIX . ESVRIENTIVM . EVM. Die auf einem Throne sitzende Königin Elisabeth überreicht zwei vor ihr knieenden Belgiern ein Schwert. Im Abschn.: . 1586. 4,75 Gr. van Loon I. 359.

6205. Jeton von 1587, auf den Nothstand unter Spaniens Herrschaft Av. MVLTA . SVNT . MALA . IMPIORVM. ✿ . Drei Figuren. Im Abschn. . 1587.
Rv. ✿ QVI . DNO . FIDIT . BONITATE . EIVS . CIRCVM. Füllhorn mit Kornähren und Früchten. Im Abschn. DABITVR 6,10 Gr. v. Loon I. 372.

6206. Schaumünze von 1588, auf die unglückliche Expedition der unüberwindlichen Flotte. Av. ✿ x DVRVM x EST x CONTRA x STIMVLOS x CALCITRARE x Der Papst und geistliche Herren sitzen auf stacheligem Fussboden dem König von Spanien, dem Kaiser und weltl. Fürsten gegenüber. Allen sind die Augen verbunden. Ueberschrift in zwei Zeilen: O . COECAS . HOMINVM . MENTES | O. PECTORA . COECA
Rv. ✿ x TV x DEVS x MAGNVS x ET x MAGNA x FACIS x TV x SOLVS x DEVS x Zwei Schiffe der zerstreuten Flotte scheitern an einem Felsen. Darüber . VENI . VIDE. VIVE. | . 1588. 59,35 Gr. M. 7067.

6207. Jeton von 1589, auf die dem Grafen Moritz von Nassau als Herrn von Monster dargebrachte Huldigung. Av. MAVR. CO . NAS . MAR . VER . ET . VLIS . DNS . DE . MONSTER (Granatapfel) Die Wappen des Prinzen und der Herrschaft Monster.
Rv. (Granatapfel) IE . MAINTIENDRAI. Hand mit Schwert, dabei 15 — 89. 3,80 Gr. v. Loon I. 392. R.

6208. Schaumünze von 1590, auf die Eroberung von Breda. Av. Der holl. Löwe, in der Rechten ein Schwert, in der Linken ein Pfeilbündel haltend, und ihm zur Linken das gekr. Wappen von Nassau-Oranien. Darunter in fünf Zeilen: BREDA . A . SERVITVTE | HISPANA . VINDICATA | DVCTV . PRINCIPIS | MAVRITII . A . NASS. | . A° . CIↃ. IↃ . XC
Rv. Obenherum: PARATI . VINCERE . AVT . MORI . 4 . MARTII. Untenherum: ✿ INVICTI . ANIMI . PR. ✿ Soldaten, aus einem Schiffe steigend. 13,10 Gr. M. 4682.

6209. Jeton von 1592, auf die Einnahme von Steenwyk. Av. ZELVS.

DOMINI . EXERCITVVM . FECIT . HOC Eine Gegend mit Städten, darüber ein aus den Wolken kommender Arm mit Lilienscepter.

Rv. . ❀ . | STENOVICO | OTMARSIA. | COVORDIA . CAPTIS. HOSTE . | REPVLSO . SEN . | FŒD . PRO . F . F. Im Abschn. CIↃ . IↃ . XCII. 6 Gr. v. Loon I. 424.

6210. Jeton von 1593, auf die Belagerung von Gertrudenberg. Av. NEGATA . TENTAT . ITER . VIA . CIↃ . IↃ . XCIII. Ansicht der Festung mit der Ueberschrift: MONS | GERTRVDIS

Rv. VIRTVS . REPVLSÆ . NESCIA . ❀. Ansicht der Festung und Ersteigung einer Bergfeste, mit der Ueberschrift: MONS | AORNOS 5,95 Gr. v. Loon I. 429.

6211. Jeton von 1596, auf die zurückgewiesene Friedensvermittelung des Kaisers. Av. SIMVLATA . PAX . CVM . SPLENDET. FRANGITVR * Kampfscene, darüber zwei vereinte Hände.

Rv. VIGILANDO . PAX . FIRMATVR. 15 ❀ 96. Wachtthurm. 6,10 Gr. v. Loon I. 467.

6212. Jeton von 1596, auf das Bündniss mit England und Frankreich. Av. COMMVNIS . QVOS . CAVSA . MOVET . SOCIAT ❀ Drei Krieger an einem Tische stehend, an welchem: LIBERT | FRATR

Rv. TITVLVS . FORDERIS . CIↃ . IↃ . XCVI. Ein Krieger neben einer Säule stehend, an welcher eine Tafel mit: ODIVM | TYRANNIDIS 7,60 Gr. v. Loon. I. 471.

6213. Schaumünze von 1597, auf die Eroberung von Turnhout. Av. A . DNO . FACTVM . EST . ISTVD . ET . EST . MIRABILE . IN . OCVLIS . NOSTRIS . ❀ . Schlachtscene. Unten in Einfassung: VICTORIA | TVRNOTANA | . IANV. 1597.

Rv. ALPEN . BERC . MEVRS . GROL . BREVORT . ENSCH. OLD . OTM . LINGEN ❀ Die Ansichten dieser neun Städte, darüber: 1597 Im inneren Perlenkreise VICTORIA. PARTA . SPATIO . TRIMESTRI (Pfeilbündel) und in der Mitte, vierzeilig: VENIT | VIDIT | DEVS | VICIT 45,55 Gr. M. 7072.

6214. Jeton auf gleichen Anlass. Av. VICTORIA . TVRNOTANA. 24. IANVARII. 1597 . ❀ . Schlachtscene.

Rv. A . DOMINO . FACTVM . EST . ISTVD . ❀ . Die Wappen von Frankreich, England und Holland, durch ein Band verbunden. (Kupfer, versilbert.) van Loon I. 479.

6215. Jeton von 1598, auf die Verschanzung des Prinzen Moritz gegen Mendoza. Av. SVB . ALIS . EIVS . SECVRVS . ERIS. CLYPEVS . VERITAS . EIVS ❀ Das verschanzte Lager bei Duisburg.
Rv. SEQVITVR . SVPERBOS . VLTOR . A TERGO . DEVS. CIↃIↃIIC ❀ Krieger etc. 5,85 Gr. v. Loon I. 506.

6216. Jeton von 1603, auf den Sieg über die span. Flotte und auf Spinola's Tod. Av. CEDVNT . TRIREMES . NAVIBVS ✠ 1 . 6 . (Wappen von Zeeland). 0 . 3 ✠ Vier Schiffe.
Rv. VICTÆ ✠ PEREMTO ✠ SPINOLA ✠ 26. MAY ✠ (Thurm) ✠ Elf Schiffe. 5,90 Gr. v. Loon II. 5.

6217. Joton o. J. auf die Friedensunterhandlung im Haag. Av. Der gekr. aufrechtstehende holl. Löwe von l. S., mit dem Schwerte in der rechten und dem Pfeilbündel in der linken Vorderpranke.
Rv. FORTITVDO . BELGICA . ❀ . Pfeilbündel zwischen: S. — C. 7,75 Gr. v. Loon II. 36.

6218. Jeton von 1609, auf das Bündniss mit Frankreich und England. Av. Wie der Rv. N. 6214.
Rv. Elfzeilig: ORD . FŒD. | BELG . A . REG. | HISP . ET. ARCHID | LIBERI . AGNITI. | POST . BEL . CONT 42 | AN . INDVCI PACISC | INTERV . REG . GAL. | ET . MAG. BRIT . ET | CVM . IISD . FŒD | RENOVANT. | 1609 6,05 Gr. v. Loon II. 50.

6219. Schaumünze von 1619, auf die vom Prinzen Moritz der Kirche und dem Staate geleisteten Dienste. Av. . RELIGIONE . ET. IVSTICIA . RESTITVTIS· Unter dem strahlenden Namen Jehova der gekr. holl. Löwe wie N. 6217.
Rv. Obenherum: (Lilie). RESPVBLICA · DEMVM . FLOREBIT ❀ Untenherum . VNANIMITAS Das gekr., mit Zweigen besteckte Wappen des Prinzen von Oranien, vom Hosenbande umgeben. Obenherum: IE . MAIN . TIENDRAY Zu den Seiten c — w (Wyntjes) zwischen Zweigen und unten zwei in einander gelegte Hände. Neben der Krone 16—19 43,35 Gr. M. 4686.

220. Jeton von 1620, Anfang des Bündnisses. Av. LIBERATIO ·:· FIDELIVM ·:· PROPE. (Herz) Betende Personen. Im Abschn. 1620

Rv. FVTVRA . IN . TER — RIS . DESOLATIO. (Sonne) Krieger im Gefecht, von welchen einige vor dem siebenköpfigen Drachen sich niederwerfen. Darunter gekr. vierfeldige Wappenschild. (Kupfer) v. Loon II. 129.

6221. Jeton von 1630. Av. PHIL . IIII . D . G . RE — X . HISP. INDIAR . ZC Gekr. Wappenschild, von der Vliessordenskette umgeben.
Rv. SPES . SVPEREST . SOLA . SPES . VLTIMVM . SOLAMEN. (Hand). Abfahrendes Schiff, darüber: .16 — 30. 4,75 Gr. v. Loon II. 186.

6222. Schaumünze von 1648, auf den spanisch-holländischen Frieden. Av. ET * IVNCTI * CVRRVM * DOMINÆ * SVBIERE * LEONES (Blume) Die Friedensgöttin auf einem Triumphwagen, von zwei gekr. Löwen gezogen Oberhalb: PAX | HISPANO — BATAVA Unten liegen umhergestreute Waffen.
Rv. Neunzeilig: PACIS . FŒLICITAS | ORBI . CHRISTIANO QVA . RESTITVTA | QVA . AD INCITAMENTVM . DEMONSTRATA | TOT . REGNIS . ET PROVINCIIS | AD VTRVMQVE . SOLEM . VTRVMQꝫ . OCENAVM | TERRA MARIQVE . PARTA . SECVRITAS | TRANQVILLITATIS PVBLICÆ | SPE . ET . VOTO | ANNO . MDCXLVIII 43,65 Gr. M. 5177.

6223. Desgleichen. Av. ❀ PAX CUM IUSTITIA FORA TEMPLA ET RURA CORONAT. Zwei Figuren (Friede und Gerechtigkeit) sich küssend. Vor ihnen eine Tafel mit PROXIO | DEO
Rv. FELIX TERRA FIDES PIETATI UBI IUNCTA TRIUMPHAT. Unter dem strahlenden Namen יהוה zwei Personen, sich die Hände reichend. Im Hintergrunde eine Stadt. 50 Gr. v. Loon II. 306.

Die Provinzen.

Brabant.

6224. Doppelthaler von 1584. Av. x MONETA x DVCATVS x BRABANTIÆ x Der mit dem Herzogshute bedeckte Brabanter Wappenschild. An den Seiten, rechts: . SYMBOLVM links: . INTERREGNI.

Rv. x ANTIQVA x VIRTVTE x ET x FIDE x (Hand) x Ein zwischen zwei gothischen Säulen sitzender Löwe. An den Seiten, rechts: .ORDINIBVS. links: .IVBENTIBVS. Im Abschn. 15 — 84. M. 2116. RR.

Friesland (Westfriesland).

6225. Thaler von 1580, auf die Eroberung und bessere Befestigung von Leuwarden. Av. PRINCIPITV + RECVPERATÆ + LIBERTATIS + FRI + (Wappen von Westfriesland) Drei Festungen, an welchen gearbeitet wird; darüber: L . I . H . 5 . ST . 18

Rv. A + DOMINO — + FACTVM + EST + ILLVD + David, auf Goliath die Schleuder schwingend; auf des letzteren Schilde: A° 80 Im Hintergrunde das Lager der Israeliten. M. 2118. R.

6226. Schaumünze von 1596. Av. Zwei Löwen halten die Krone und den Wappenschild von Westfriesland, mit der Umschr. INSIG — NIA — FRISIÆ CIS — RHE — NANIÆ (Lilie). Aussenherum sieben Städtewappen mit beigefügten Namen: ALCK | MAER — HOORN — ENCK | HVSEN — MEDEN | BLICK — EDAM — MONIC | EDAM — PVRME | RENT

Rv. SIDERE * PROFICIANT * DEXTRO * NEPTVNIA * REGNA ☙ Neptun auf einem Wallfisch im Meere. Im Hintergrunde Schiffe und eine Stadt. Oben der strahlende Name יהוה Unten 1596 70,85 Gr. M. 2124. RR.

6227. Thaler von 1597. Av. MONE + NO + ARG + DO — MI + WESTFRISIÆ ☙ Behelmter Wappenschild.

Rv. DEVS + FORTITVDO + ET + SPES + NOSTR — A + 1597 + Geh. Bildniss (des Prinzen Wilhelm von Oranien) von r. S., mit dem Schwerte in der Rechten. Zu M. 2121.

6228. Halber Thaler von 1597. Wie N. 6227, mit Punkten in den Umschriften. Zu Ende des Rv. jedoch A + 1597 +

6229. Thaler von 1598. Wie N. 6227, mit der Jahrszahl 1598

6230. Breite Doppelthalerklippe von 1601. Av. ANTIQVA + VIRTVTE + ET + FIDE + ANNO: 1601. (Löwe) Gekr. ovaler Schild mit dem Wappen von Friesland, in zierlicher Einfassung.

Rv. CONCOR — DIA + FRI — SIÆ + LI — BERTAS + Vier in's Kreuz gestellte, mit Bändern verbundene gekr. Wappen. In der Mitte halten zwei verschl. Hände das Pfeilbündel. 56,55 Gr. Unedirt.

6231. Thaler von 1609. Av. MO . ARG . PRO — CONFOE . BELG. WEST — FRI * Geh. und belorb. Bildniss von r. S., in der Rechten das Schwert, mit der Linken den Wappenschild haltend.
Rv. CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT + Das gekr. Wappen der Republik Holland. Zu den Seiten: 16 — 09 Zu M. 7087.

6232. Halbe Thalerklippe von 1637. Av. MO . ARG . PRO . CON — FOE . BELG . WEST Ein geharn. Mann mit befedertem Helme und Feldbinde, hält mit der Rechten an einem Bande den Wappenschild mit dem Löwen vor sich.
Rv. CONFIDENS . DNO . NON . MOVETVR. 1637 ✣ Ein aufrecht stehender Löwe von l. S. 18,30 Gr. Zu Mad. 4692. RR.

6233. Gulden zu 29 Stübern, von 1665. Av. FLORENVS . ARGENT. ORDI . FRISIÆ. Gekr. und verzierter Wappenschild. Eingeschlagen ist ein Stempel mit HOL
Rv. NISI x DOMINVS x NOBISCVM x 1665 (Löwe) Bildniss im Pelzrock und Mütze, von r. S., das Schwert in der Rechten. An den Seiten: 28 — ST M. 4695.

6234. Ducaton von 1672. Av. ❀ MO: NO . ARG . PRO: CON — FŒ . BELG . WESTF Ein Geharnischter mit erhobenem Schwerte, auf linkshin sprengendem Pferde. Unten der Wappenschild von Westfriesland.
Rv. CONCORDIA. — RES . PARVÆ — . — CRESCVNT. 167Z Das gekr, von zwei Löwen gehaltene Wappen der Republik Holland. Zu M. 4696.

6235. Doppeladler von 1677. Av. .MO . NO . ARG . PRO . — CONFŒ . BEL . WEST — F. Ein stehender Ritter, mit dem Schwerte, hält an einem Bande das neben ihm stehende Wappen von Westfriesland.
Rv. CONCORDIA ❀ RES ❀ PARVÆ ❀ CRESCUNT ❀ 1677 ❀ Gekr. Schild mit dem Wappen von Holland. Zu M. 4697.

6236. Thaler von 1677. Av. MO . NO . ARG . PRO — CONFOE. BEL . WES Sonst wie N. 6235.

Rv. Wie N. 6235, aber mit Punkten in der Umschr. und am Ende eine Rosette. M. 4697.

6237. Dreissig-Stüberstück von 1682. Av. ANTIQVA . VIRTV-TE . ET . FIDE . 1682. Das gekr. Wappen, zu den Seiten: 30 — ST
Rv. CONCOR — DIA . FRI — SIÆ . LI — BERTAS Vier gekr. Wappen kreuzweise um einen Pfeilköcher gestellt. In den vier Winkeln: *O. G* — *W G* — *S W* — *ST* d. h. Ooster Go, Wester Go, Seven Wolden und (ST) die 11 Städte. Fehlt bei Mad. R.

6238. Vierzehn-Stüberstück von 1684. Av. Wie N. 6233, ohne Contremarke.
Rv. NISI . DOMINVS . NOBISCVM. 1684 (Löwe) Bildniss wie N. 6233, an den Seiten: 14 — ST

6239. Dreissig-Stüberstück von 1685. Av. MO . NO . ARG — ORDIN : — W . FRISIÆ Die drei in's Kleeblatt gestellten Wappenschilde von Hoorn, Enkhuysen und Medenblick. Dazwischen 1685 und 30 — ST
Rv. DEVS: FORTI: ET — SPES : NOST: ❀ Der geharnischte Mann an dem gekr. Wappenschilde von Friesland. Wie M. 4698, wo jedoch von 1680.

6240. Gulden von 1763. Av. MO : ARG : ORD : . FŒ : BELG : WESTF : (Mzz.) Gekr. Schild mit dem Wappen der Union. An den Seiten: I — GL.
Rv. HAC NITIMVR — HANC TVEMVR Eine behelmte weibl. Figur, auf deren Lanze der Freiheitshut, stützt sich auf ein Buch, das auf einem verzierten Säulenfusse steht. Im Abschn. 1763

6241. Dreiguldenstück von 1786. Av. Wie N. 6240, aber ohne Mzz. und 3 statt I
Rv. Wie N. 6240, mit der Jahrszahl 1786

Geldern.

6242. Thaler von 1591. Av. MONETA . NOVA . ARGEN . DVC. GELRIÆ CO . ❧ ✣ Unter der Krone die burg. Aeste, durch ein Feuereisen gesteckt. An den Seiten: 15 — 91
Rv. + DOMINVS + MI — HI + ADIVTOR + Das mit dem

Erzherzogshute bedeckte österr.-burg. Wappen, mit der Vliessordenskette umgeben. Zu M. 4703. RR.

6243. Thaler von 1607. Av. ✣ MO . ARG . PRO — . CONFOE· BEL . GEL. Geh. und belorb. Bildniss von r. S., mit dem Schwerte in der Rechten und mit der Linken an einem Bande den Schild von Geldern haltend.
Rv. CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT . ✽ . Das gekr. Wappen der Union. An den Seiten: 16 — 07 Zu M. 2132.

6244. Thaler von 1640. Av. MO · ARG . PRO . C — ONFOE . BEL. GEL. Ein Geharnischter mit befedertem Helm, in der Rechten eine Binde haltend, vor sich ein Schild mit dem Löwen.
Rv. CONFIDENS . DNO NON MOVETVR 16 (Lilie) 40 Aufgerichteter Löwe, nach rechts schreitend. Zu M. 4705.

6245. Thaler von 1660. Av. MO . NO . ARG . PRO . CON — FŒ· BELG . D . GEL . C . Z. —. Stehender Ritter mit dem Schwerte, vor sich den mit dem Herzogshute bedeckten Schild von Geldern haltend. An den Seiten: 16 — 60
Rv. COИCORDIA: RES: PARVÆ: CRESCVИT (Mzz.) Gekr. Wappenschild der Union. Fehlt bei Mad.

6246. Zweiguldenstück von 1694. Av. MO: NO: ARG: ORD: D: GEL: C: Z: Gekr. Schild von Geldern. Oben: 16 (Einhorn) 94 An den Seiten: 2 — G
Rv. HAC: NITIMVR — HANC: TVEMVR Sonst wie N. 6240.

Groningen und Ommeland.

6247. Schaumünze von 1594, auf den Entsatz von Koeverden und die Eroberung von Groningen. Av. Aufschrift in 12 Zeilen: AB ASSERTIS | SIBI SECVNDVM | LIBERTATEM . VINDICYS | AD . DEFECTIONĒ . SEDVCTA | ATQꝫ DEMV̄ POST . COEVORDÆ | EXPEDITIONEM . FATIGATA | C̄OSTANTI . OBSIDIONE . DVCTV | ILL . MAVRICY NASS . COMITIS | REVINCITVR . AMPLISS . | ORDINIB.' GROENINGA | A^o^ CIↃ . IↃ . XCIIII^o^ | CAL . AVGVSTI
Rv. Ansicht der belagerten Stadt Groningen. 46 Gr. M. 7095.

6248. Einseitige Nothklippe zu 50 Stübern, von 1672, aus der

Zeit des Krieges mit dem Bischof Christoph Bernhard von Münster . IVRE —. ET . TEMPORF . — . 1672 . Gekr. Schild mit dem quadr. Wappen von Groningen und Ommeland. Zu den Seiten: 50 — ST 28,90 Gr. M. 4709.

6249. Desgleichen. Wie N. 6248, aber kleinerer Stempel und Abweichungen in der Zeichnung.

6250. Desgleichen. Wie N. 6249, jedoch um den Wappenschild eingravirt: *Soo Godt Voor ons is, Wee Sal Tegen ons. zyn.* Auf der Rückseite ist die Geschichte der Belagerung eingravirt.

6251. Desgleichen zu 25 Stübern. IVRE — ET TEMPORE — 1672 Wappen wie N. 6248. An den Seiten: — 25 ST 14,40 Gr.

6252. Desgleichen zu $12^1/_2$ Stübern. · IVRE . — . ET . TEMPORE . — . 1672 . Wappen wie N. 6248. An den Seiten: $12\frac{1}{2}$ — ST 7,20 Gr.

6253. Desgleichen zu $6^1/_4$ Stübern. IVRE . — . ET . TEMPORE . — 1672 . Wappen wie N. 6248. An den Seiten: $6\frac{1}{4}$ — ST 3,40 Gr.

6254. Schaumünze von 1672, auf die Belagerung der Stadt Groningen. Av. Aufschrift in neun Zeilen: ANo 1672 | GRONINGEN | BELEGERT . DOO | DE . BISCOP . VA | CEVLEN . ENDE | VAN . MVNSTER | DEN 9 IVLI . VER | LATEN . DEN | 17 AVGVS :

Rv. Ansicht der Belagerung und des Bombardements der Stadt. 16,95 Gr. M. 4710 .

6255. Desgleichen. Av. GRON . IS . BELE . DOOR . DE . BISC· VAN . CEVL . EN . MVNS . D . 9 IVL VER D 17 AV 1672 Ansicht der belagerten Stadt.

Rv. COEVERDEN . STORMER . HANDT . INGENO . VA . D : GRONINGERS . 20 DEC . 1672 Ansicht der belagerten Stadt. 32,30 Gr. M. 4711.

6256. Schaumünze von 1672, Belohnung der Studenten, die sich bei der Vertheidigung tapfer bewiesen hatten. Av. CVRATORES . ACADEMIÆ . GRONINGÆ . ET . OMMELANDIÆ ✤ Ein Krieger mit einem abgeschlagenen Haupte in der

Rechten zwischen Kriegsgeräth auf einem Piedestal, das mit dem Wappen der Universität (aufgeschlagenes Buch), worauf der quadr. Schild von Groningen und Ommeland, geschmückt ist. Daneben rechts, von unten nach oben gestellt VIRTVS

Rv. CVM . DEO . AD . VTRVMQVE . PARATI . ANNO . 1672 . ❀ . Im Felde, neunzeilig: IN | MEMORIAM | OBSIDIONIS . ET | LIBERATIONIS | GRONINGÆ . CIVIBVS | ACADEMIÆ . AB | ORDINIBVS . OB | BENEMERITA | D D 26,20 Gr. M. 5922.

6257. Gulden von 1674. Av. FLOR . ARGENT . ORD . GRON . EN . O — MLAN ❀ Gekr. quadr. Wappenschild, zu dessen Seiten: 28 — ST

Rv. BELGICA . LIBERTAS . AVRO . PRETIOSIOR : OMNI . Brustbild von r. S., mit Hut, in der Rechten ein Schwert haltend. An den Seiten: 16 — 74 Oben links ist ein kleiner Stempel mit HOL eingeschlagen. M. 4712.

6258. Gulden zu 28 Stübern, von 1681. Av. MO . NO . ARG . ORD. GRON . ET . OML Das gekr. quadr. Wappen, darüber: 1 - 6 - 8 - 1 und daneben: 28 — ST

Rv. REDDIT . — CONIVNCTIO TVTOS ❀ Zwei aus Wolken kommende Hände halten zwei Lanzen mit dem Hute der Freiheit und dem Dreieck in Strahlen. Mad. 7097.

6259. Dreifacher Dickthaler von 1692, vom 28 Stüberstempel. Av. MO . NO . ARG . ORD . GRON . ET . OML . Das gekr. quadr. Wappen, darüber: 1 - 6 - 9 - 2 An den Seiten: 28 — ST

Rv. PRO . RELIGIONE . - ET . LIBERTATE. Der Doppeladler ohne Krone, auf dessen Brust das quadr. Wappen wie auf dem Av. Darüber ein Münzz. (sitzender Hund) RR.

Holland.

6260. Achteckige Noththalerklippe von 1572, während der Belagerung von Haarlem geprägt. Einseitige Silberplatte, worauf in der Mitte das Wappen von Haarlem eingestempelt ist. Darüber zeigt ein schildförmiger Stempel drei Sterne und unten ein länglicher die Jahrszahl 157 29,40 Gr. M. 5923. R.

6261. Ovale Medaille der Conföderirten auf die Einnahme der Stadt Briel durch die sog. Meergeusen und die Verweigerung des 10. Pfennigs, von 1572. Av. EN . TOVT . FIDELLES . AV . ROY . 15 . — 7 . 2 . Ein aufgerichtetes Schwert, dessen Spitze ein Geldstück bedeckt; neun andere Pfennige sind links vom Schwerte aufgezählt, während rechts von demselben eine Flöte, eine Brille und zu beiden Seiten der Spitze ein menschliches Ohr. Neben dem Griffe zwei Ringel.

Rv. Obenherum: . - IVSQVES . A . PORTER . LA . BESASE . Zwei Edelleute mit Bettelsäcken auf dem Rücken geben sich den Handschlag. Beide Seiten umgiebt eine Einfassung. 21,25 Gr. v. Loon I. 145. Schulth. Cat. 6731. Geprägtes Original. RR.

6262. Sog. Löwenthaler von 1576. Av. x MO x NO x ARG x x ORDIN x HOL x Stehender Ritter, vor sich den Schild mit dem holl. Löwen haltend. Unten: 15 — 76

Rv. CONFIDENS x DNO x NON x MOVETVR x ✻ x Aufgerichteter Löwe von l. S. M. 2133.

6263. Ducaton von 1586. Av. MO . ORDIN . PROVIN . FOEDER. BELGIÆ . 1586 . Die sechs in die Runde gestellten Wappenschilde der vereinigten Provinzen, in deren Mitte das Pfeilbündel.

Rv. CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT . HOL . ✻ Belorb. und geh. Brustbild von r. S. M. 2135.

6264. Thaler von 1592. Av. x MONETA x NO x ARG x COMIT x HOL x Behelmter Wappenschild.

Rv. VIGILATE x DEO x CONF — IDENTE — S x 1592 x Geh. Brustbild von r. S., mit dem Schwerte in der Rechten.. Zu M. 2134.

6265. Thaler von 1629. Av. ✻ . MO . ARG . PRO — CONFOE . BELG . HOL . Belorb. und geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Schwert, in der Linken den holl. Löwenschild haltend.

Rv. CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT x Gekr. Schild mit dem Wappen der Union. An den Seiten: 16 — 29 Zu M. 4719.

6266. Klippe zu 2 Ducatons, von 1672, zu Amsterdam geschlagen Av. * MON : NOV : ARG : CONF — BELG :· PROV .

HOLLAND * Ein Ritter mit erhobenen Schwerte, zu Pferde, nach links galoppirend. Unten ein gekr. Schild mit dem holländ. Löwen.

Rv. CONCORDIA . — RES . PARVÆ — CRESCVNT ❀ 1672 ✣ Das gekr., von zwei gekr. Löwen gehaltene Unionswappen. Darunter in einer Cartouche das Wappenschildchen von Amsterdam. 65 Gr. Mad. 4721 (als Ducaton). RR.

6267. Dicker Doppel-Ducaton von 1672. Av. MO : NO : ARG : CONFŒ — BELG : PRO : HOLLAND . (Wappenschildchen) Sonst wie N. 6266.

Rv. ❀ CONCORDIA — RES PARVÆ — CRESCUNT. Wappen wie N. 6266, darunter in einer Cartouche: 1672 Fehlt bei Mad. R.

6268. Ducaton von 1672. Av. MON . NOV . ARG . CONF — Œ. BELG . PRO . HOLL . ❀ Sonst wie N. 6266.

Rv. CONCORDIA . — RES . PARVÆ . — . CRESCVNT . 16 (Wappen von Amsterdam) 72: Das gekr., von zwei Löwen gehaltene Unionswappen. M. 2136.

6269. Zehn-Stüberstück von 1749. Av. MO : ARG : ORD : FÆD : BELG : HOLL : Gekr. Wappen der Union. An den Seiten: X — ST Oben: 17 — 49 .

Rv. Wie N. 6240, aber mit leerem Abschnitt.

6270. Ducaton von 1771. Av. Wie N. 6267, aber CON — FŒ : und HOL .

Rv. Wie N. 6267; in der Cartouche: 1771

6271. Gulden von 1794. Av. MO : ARG : ORD : FÆD : BELG : HOLL . Sonst wie N. 6240.

Rv. Wie N. 6240. Im Abschn. 1794

Overyssel.

6272. Breiter Doppelthaler o. J. Av. Vier durch Bänder verbundene Schilder mit den Wappen von Overyssel, Deventer, Campen und Zwoll, von der Umschr. ORDINVM❀ TRANSISSVLANIÆ ❀ INSIGNIA und 17 Wappenschildchen umgeben.

Rv. LIBERTATEM + NEMO + BONVS + NISI + CVM +

ANIMA + SIMVL + AMISIT ✻ Ein Ritter auf geschmücktem Rosse im Galopp, von r. S., mit erhobenem Schwerte. Im Hintergrunde eine Stadt. M. 2138. R.

6273. Desgleichen. Av. Obenherum: NEMO . LÆDITVR . NISI . A . SE IPSO Ein von drei Jagdhunden angefallener Igel. Unten der Schild von Overyssel, mit der Beischrift: VIVAT — TRANSI auf einem Bande.
Rv. VINCIT . AMOR — MORTEM . CÆTERA — MORTIS . ERVNT Zwei Personen, im Gewande, jede mit einem Sterne auf dem Haupte, sich umfassend. Im Hintergrunde die Stadt Campen. In der Umschr. drei Wappenschilde. M. 5925. RRR.

6274. Medaille o. J. Av. ✻ TRANSISSULANOS . ET . DEUS . ET . LABOR . PROMOVET . In einem Blätterkranze die vier durch Bänder verbundenen Wappenschilde wie vorher.
Rv. Der Reiter von r. S., mit der Umschrift IN — TRE — PIDOS . TY — RANNIS . und von 17 Wappenschildchen umgeben. 33,45 Gr. M. 7105.

6275. Gulden zu 30 Stübern, von 1685. Av. MO . NO ARG ORD — TRANS — IS ✻ Ein Geharnischter mit dem Schwerte in der Rechten und dem gekr. Wappenschilde vor sich.
Rv. NIHIL — SINE — DEO Drei durch Bänder verbundene gekr. Schilde mit den Wappen der Städte Deventer, Campen und Zwoll. Zwischen denselben: 30 — ST — 1685 M. 5927.

6276. Gulden zu 28 Stübern, von 1686. Av. MO . NO . ARGEN . ORD . TRANS . IS Gekr. vierfeldiger Wappenschild Oben: 1 — 6 — 8 — 6 An jeder Seite eine Contremarke mit dem Pfeilbündel.
Rv. DA PAC . DOM . IN . DIEBVS . NOSTRIS ✻ Gekr. Doppeladler mit der Zahl 28 auf der Brust. M. 4728.

6277. Gulden zu 30 Stübern, von 1689. Wie N. 6275, mit der Jahrszahl 1689

6278. Ducaton von 1738. Av. MO : NO : ARG : CONFŒ . — BELG : PRO : TRANSI (Kranich) Ein Ritter mit erhobenem Schwerte auf linkshin galoppirendem Pferde. Unten der gekr. Schild von Overyssel.

Rv. ✾ CONCORDIA . — RES . PARVÆ . — CRESCVNT. Das gekr. Wappen der Union, von zwei gekr. Löwen gehalten. Unten in einer Cartouche: 1738 Fehlt bei Mad.

Utrecht.

6279. Snaphan von 1582. Av. MONE — NOVA — DONI — TRAI Wappenschild auf Blumenkreuz.
Rv. CONC — OR . RES . PARVÆ . CRES . — (Schildchen von Utrecht) + Geh. Reiter von l. S. Im Abschn. 158Z.

6280. Thaler von 1616. Av. MO . ARG . PRO — CONFŒ . BELG. TRAIEC (Utrechter Schildchen) Geharn. Bildniss von r. S., in der Rechten ein Schwert, in der Linken an einem Bande den Wappenschild haltend.
Rv. CONCORDIA + RES + PARVÆ CRESCVNT Gekr. Unionswappen zwischen 16 — 16 Zu M. 7112.

6281. Sog. Löwenthaler von 1639. Av. (Utrechter Schildchen) MO . ARG . PRO . CO — NFŒ . BELG . TRA . Ein Geharnischter, in der Rechten eine Binde und mit der Linken den Löwenschild vor sich haltend.
Rv. CONFIDENS . DNO . NON . MOVETVR . 1639 . Aufgerichteter Löwe von l. S. Zu M. 2144.

6282. Wein- und Schützenpfennig von 1661. Av. Gekr. Wappen, von zwei Löwen gehalten. Oben ein Band mit VIN . HON . unten mit: URB . TRA .
Rv. Kriegsgeräth, darüber Trauben. Unten: 1661 6,85 Gr. Schellhass Cat. 2455.

6283. Gulden zu 30 Stübern, von 1685. Av. Oberherum: MO . NO . ORD . TRAIECT . Sieben gekr. Wappenschilde der Staaten von Utrecht. An den Seiten: 30 — ST Unten 1685
Rv. Gekr. vierfeldiger Wappenschild, von zwei Löwen gehalten. Oben zwei Lorbeerzweige und unten in einer Einfassung: CONCORDIA RES | PARVÆ CRESCUNT M. 4742. R.

6284. Desgleichen. Wie N. 6283, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung.

6285. Dicker doppelter Ducaton von 1733. Av. MO . NO . ARG . PRO . CON — FŒ . BELG . TRAI . (Baum).

Der Ritter zu Pferde von r. S. Unten das gekr. vierfeldige Wappen mit Mittelschild.
Rv. Wie N. 6267, mit der Jahrszahl 1733 Fehlt bei Mad. R.

6286. Gulden von 1735. Av. MO . ARG . ORD . FŒD . BELG . TRAI Gekr. Unionswappen. An den Seiten: I — G
Rv. Wie N. 6240, mit der Jahrzahl 1735.

Zeeland.

6287. Einseitige Nothklippe von 1574. Mit einem runden Stempel eingeschlagen: . 1 . 5 . 7 . 4 . | . LIBERT : REST : | . S . P . Q . ȜEL : | . SOLI . DEO . | . HONOR . Darüber und darunter eine Verzierung. Ganz oben ist das Schildchen mit dem Wappen von Zeeland eingeschlagen. 28,95 Gr. M. 4729. R.

6288. Desgleichen. Wie N. 6287. 29,25 Gr.

6289. Thaler von 1599. Av. MO x NO x ANG x — x ORDIN x. ZEL x Ein Geharnischter, in der Rechten eine Binde und mit der Linken den Schild von Zeeland haltend. Unten zu den Seiten des Schildes: 15 — 99
Rv. DOMINE x SERVA x NOS x PERIMVS x (Thurm) x Der Löwe von Zeeland. Fehlt bei Mad. RR.

6290. Doppel-Gulden zu 60 Stübern, von 1602. Av. MONETA . ARGENT : — : ORDIN . ZELANDIA . (Thurm). Verzierter neunfeldiger Wappenschild, darüber: 1602 Unten in einer Einfassung: 60.
Rv. SI . DEVS . NOBISCVM . QVIS . CON . NOS Unter einem Blumenzierrath der Doppeladler mit dem Wappen von Zeeland auf der Brust. M. 4732. R.

6291. Thaler von 1623. Av. MO . ARG . PRO . — CONFOE . BELG . ZEL . (Thurm). Belorb. und geh. Bildniss, in der Rechten ein Schwert und in der Linken an einem Bande den zeeländ. Wappenschild haltend.
Rv. CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT ✲ (Thurm) ✲ Das gekr. Unionswappen zwischen 16 — 23 Zu M. 4733.

6292. Dicker Doppelthaler von 1657. Wie N. 6291, mit der Jahrszahl 16 — 57 Fehlt bei Mad. R.

6293. Doppelter Ducaton von 1666. Av. MO : NO : AUR (sic!)

: PRO : CON — FŒ : BELG : COM : ZEL . (Thurm) * Der Ritter zu Pferde von r. S. Unten das gekr. Wappen von Zeeland.
Rv. CONCORDIA . — RES . PARVÆ — . CRESCUNT . 1666 . Das gekr. Unionswappen, von zwei gekr. Löwen gehalten. Unten ein Blumenzierrath. (Abschlag eines Goldmünzen-Stempels?) Fehlt bei Mad. RR.

6294. Gulden zu 30 Stübern, von 1680. Av. MO . NO . ARG . ORDIN . ZELANDIÆ . 1680. Neunfeldiger Wappenschild, darüber unter einem Strich . 30 . ST .
Rv. * LUCTOR ET . — EMERGO * (Thurm) * Ein Ritter mit dem Schwerte in der Rechten, vor sich den Schild von Zeeland haltend. M. 4734.

6295. Desgleichen von 1682. Av. Wie N. 6294, mit der Jahrszahl 1682.
Rv. . LUCTOR . ET . — EMERGO . (Thurm) * Sonst wie N. 6294.

6296. Doppelter Ducaton von 1687. Av. MO . NO ARG . ORDIN . ZEELANDIÆ . 1687 . Sieben durch Bänder verbundene Wappenschilde.
Rv. . LUCTOR . ET . — EMERGO . (Thurm). Ein stehender Geharnischter, das erhobene Schwert über dem gekr. Wappen von Zeeland haltend. Fehlt bei Mad. R.

6297. Ducaton von 1687. Wie N. 6296, aber im Av. an den Seiten: 10 . — . SC (Schillinge) Zu M. 2142.

6298. Ducaton von 1690. Wie N. 6297, mit der Jahrszahl 1690. M. 2142.

6299. Doppelter Ducaton von 1748. Av. (Thurm) MO . NO . ARG . PRO . CON . FŒ . BELG . COM . ZEEL . Ein stehender Ritter, in der Rechten ein Schwert und in der Linken an einem Bande den zeeländ. Wappenschild haltend.
Rv. *** CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCUNT . Das gekr. Unionswappen zwischen 17 — 48 Fehlt bei Mad. R.

6300. Medaille von 1751, auf die Huldigung des Prinzen Wilhelm V. in Vlissingen und Vera. Av. Obenherum: AGNOSCO STUDIUM MENTEMQUE MEORUM. Untenherum: ❀ FID

CIV . VLISSING . & . VERÆ ❀ Huldigungsscene. Im Abschnitt MDC — CLI . und dazwischen ein Wappenschild.
Rv. Obenherum: VETEREM DOMINUM VIDETIS ULYSSEM. Drei Figuren. Im Hintergrunde ein Säulengebäude, daran unten: N V S Im Abschn. SUUM CUIQUE . 11,10 Gr. Wellenh. 9741.

Städte.

Aachen.

6301. Sog. Judenmedaille auf die Gründung der Marienkirche. Av. CAROLVS . MAGNVS . ROMAN : IMPER : ET . FRANCOR . REX + Carl's des Grossen Brustbild von vorn, im kaiserl. Ornate, mit der Krone auf dem Haupte, dem Schwerte in der Rechten und dem Reichsapfel in der Linken.
Rv. FVNDATOR . TEMPLI . S . MARIAE . VIRGINIS . AQVISGRANI ❀ Ansicht der Marienkirche. 10,85 Gr. Köhler M. B. I. pag. 90, in Gold. RR.

6302. Thaler von 1568. Av. MO * REGIÆ * SEDIS * — VRBIS * AQVISGRANI ✣ Der sitzende Kaiser Carl der Grosse, im Ornat, mit Krone, Scepter und Reichsapfel. An den Seiten: 15 — 68 und zu seinen Füssen das Stadtwappen.
Rv. MAXIMI' * II * ROMA' * CÆSAR * SEMP' * AVG' * Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2148.

6303. Thaler von 1570. Wie N. 6302, mit SEDIS und der Jahrszahl 15 — 70
Rv. Wie N. 6302, aber AVG' statt AVG' *

6304. Halber Thaler von 1570. Wie N. 6302, aber MO' * RR.

6305. Thaler von 1571. Av. Wie N. 6304, mit der Jahrszahl 15—71
Rv. Wie N. 6032, aber AVG'

6306. Thaler o. J. Av. VRBS . AQVENSIS . VRBS . REGALIS . REGNI . SEDES . PRINCIPALIS . PRIMA . REGVM .

CVRIA * Ein sitzender Mann mit dem Stadtwappen und zwei Fahnen, auf welchen Adler.
Rv. FERDINANDVS . III . D : G . ROM . IMP . SEM . AVG Doppeladler wie vorher. M. 2149. R.

6307. 32-Markstück o. J. (um 1750 geprägt). Av. Aeussere Umschrift ✾ URBS . AQUENSIS . URBS . REGALIS . REGNI . SEDES : Innere Umschr. * PRINCIPALIS . PRIMA. REGUM . CURIA . Der einköpfige Adler, auf dessen Brust in einem ovalen Schilde 32
Rv. LOCVS . CORONATIONIS . CÆSAREÆ ✾ Die Krönungsinsignien auf einem Altare. Randschrift * CONSILIA * MIHI * A * DEO * SINT * SANCTA * 10,85 Gr.

Aire in der Grafschaft Artois.

6308. Einseitige Nothklippe zu 50 Sols, von 1710. Runder Stempel: PRO . REGE . ET . PATRIA . ARIA . — OBS (Herz) Gekr. Schild mit dem Wappen des Commandanten Marquis de Guebriant; darüber: 50. und zu den Seiten: 17 — 10 Achteckig. 15 Gr. M. 5931. R.

6309. Desgleichen zu 25 Sols. Wie N. 6308, mit 25 statt 50 und der Jahrszahl 1710 unter dem Wappen. 7,35 Gr. R.

Aldenar (Oudenaarde) in Ostflandern.

6310. Medaille auf den Sieg der Niederländer über die Franzosen bei Aldenar, 1708. Av. Obenherum: SALVTARIVM SIDERVM APPARITIO . Der Herzog von Marlborough und der Prinz Eugen neben einander auf galoppirenden Rossen. Im Abschnitt EVGENII ET MARLEBO. | RVGII FELIX CON | IVNCTIO .
Rv. Obenherum: VANDOM . IN FLANDR . SICVT IN ITAL. EVNDEM FVGIT ET VT FVGIENDVS DOCET . Die Stadt Aldenar in der Ferne; im Vordergrunde fliehende Franzosen. Im Abschnitt MVLT . MILL . GALLORVM | CLADES AD ALDENAR . | MDCCIIX . | D . XI . IVL . Randschr. NIL DESPERANDVM TEVCRO DVCE . ET AVSPICE TEVCRO . HOR(atius). 29,75 Gr. v. Loon V. 106.

Alkmaar in Nordholland.

6311. Medaille o. J., auf die Befreiung von der span. Belagerung 1573. Av. Das Stadtwappen zwischen zwei weiblichen Figuren, neben welchen: S. — C. Unten vor dem Wappen liegen zwei Löwen.
Rv. Ein Krieger mit dem Schwerte in der Rechten und einem Schilde mit dem Stadtwappen in der Linken steht zwischen einem Freiheitsaltar und einer Trophaee. Im Abschn. ALC-MARIA | VICTRIX 12 Gr. Wellenh. 9315.

Amsterdam.

6312. Achteckige Nothklippe zu 40 Stübern, von 1578. Av. Runder Stempel mit dem gekr., von zwei Löwen gehaltenen Stadtwappen. Neben der Krone: X — L. und im Abschn. 1578 Oben ist ein kleiner Stempel mit dem burg. Kreuz und dem Feuereisen eingeschlagen.
Rv. Runder Stempel mit * P * | AR * ET | * FO * im Lorbeerkranze. 26,80 Gr. Zu M. 7103. R.

6313. Desgleichen zu 20 Stübern. Wie N. 6312, mit X — X statt X — L. und 15 — 78 zu den Seiten des Wappenschildes. 17 Gr. M. 4716. R.

Augsburg.

6314. Guldenthaler von 1574. Av. AVGVSTA: VINDELICORVM ⁂ M : D : LXXIIII ⁂ Das Stadtwappen im verzierten Schilde.
Rv. MAXIMILIAN: II: IMP: AVG: P: F: DECRETO: Gekr. Doppeladler mit der Zahl 50 im Reichsapfel auf der Brust. M. 4750.

6315. Desgleichen. Wie N. 6314, aber von grösserem Stempel und mit DECRETO

6316. Halber Thaler von 1623. Av. AVGVSTA . VI — N — D — ELICORVM ✤ Auf einem Postamente sitzen zwei Knaben mit Palmzweigen zu den Seiten des Stadtzeichens. Am Postamente: MDCXXIII

Rv. . IMP: CÆS: FERD: II . P. F —. —. GER . HVN . BOH. REX. Das belorb. und geh. Brustbild des Kaisers, fast von vorn, über einem auf dem Reichsapfel sitzenden Adler, der Schwert und Scepter in den Krallen hält. Zu M. 2150. R.

6317. Thaler von 1625. Av. ✣ SANCT : VDALRICVS — EPIS : AVGVSTANVS Der h. Ulrich hinter dem verzierten Stadtwappen, woran unten das Hufeisen. Zu den Seiten: 16 — 25

Rv. . IMP : CÆS : FERD : II . P . F . GER : HVN : BOH: REX . Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2151.

6318. Desgleichen. Av. Wie N. 6317, mit AVGVSTANV — S Unten fehlt das Hufeisen.

Rv. Wie N. 6317, aber unter dem Adler in einem Ovale das Hufeisen, welches die Umschrift zwischen F und GER trennt. Fehlt bei Mad. R.

6319. Thaler von 1626. Av. ❋ AVGVSTA . VIN — DELICORVM. Ansicht der Stadt; darüber zwei Engel mit dem Stadtzeichen, einem Palmzweige, Lorbeerkranz und Blumengewinde. Unten auf einer verzierten Tafel: M . DC . XXVI sowie drei Kornähren.

Rv. Umschr. wie N. 6317. Unter der Krone der einköpfige Adler mit Scepter und Schwert in den Klauen und dem Reichsapfel zwischen den Schwanzfedern. M. 2152.

6320. Breiter Doppelthaler von 1627. Av. AVGVSTA . VIN — DELICORVM ❋ Verzierter Schild mit dem Stadtwappen; darüber: . 16 — 27 . Unten das Hufeisen.

Rv. Wie N. 6317. M. 4753. R.

6321. Thaler von 1628. Av. AVGVSTA . VIN — DELICORVM Eine Hand aus Wolken hält einen Palm- und Lorbeerzweig kranzartig um das vom Himmel bestrahlte Stadtzeichen. Unten das Hufeisen.

Rv. Umschr. wie N. 6317. Unter der Krone, zu deren Seiten 16 — 28, der Doppeladler mit dem Reichapfel auf der Brust und Scepter und Schwert in den Klauen. (Schraubmünze.) M. 2153.

6322. Thaler von 1641. Av. Umschr. wie N. 6321. Unter einem Engelskopfe die Stadt Augsburg, vor welcher das Stadtzeichen auf einer verzierten Säule. Neben derselben in Einfassung: 16 — 41 und unten drei Hufeisen.

Rv. ❀ IMP : CÆS : FERD : III . P . F . GER : HVN : BOH: REX . Belorb. Brustbild des Kaisers von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf und der Kette des gold. Vliesses. M. 2155.

6323. Breiter Schauthaler von 1672. Av. Ansicht der Stadt, darüber halten zwei Engel an Schnüren die Wappen der sieben ältesten Rathsherren. Vorn das Stadtzeichen und im Abschn. zwischen 16 — 72 wiederum vier Wappenschilde.
Rv. ✣ LEOPOLDVS . AVG — ✣ IMP . CAESAR ✣ Belorb. und geh. Brustbild von r. S. 36,10 Gr. M. 4754.

6324. Klippe von 1704, auf das Kinderfriedensfest. Av. Obenherum: WANN SIE NOCH REDEN, WIL ICH HÖREN . ES . 65. Unter dem strahlenden Auge der Vorsehung ein Mann und eine Frau nebst einer Gruppe Kinder, ihre Hände zum Himmel erhebend. Im Abschn. AVGSPVRGISCHER | KINDER FRIE= | DENS FEST | ✣
Rv. Unter einer Arabeske, sechszeilig: DER SITZET | AN DER HöCh STEN Stätt | HATS FEInDES LIST | GETILGET. | 13. AVG. | G F N (Nürnberger) 6,30 Gr. Hamb. Rem. VII, 9.

6325. Doppelthaler von 1740. Av. Obenherum: LIB: S: R: I: CIVIT: AUGUSTA VINDEL: Der mit der Mauerkrone geschmückte, mit Palm- und Lorbeerzweigen besteckte Wappenschild, an dessen Fusse die drei Hufeisen. Im Hintergrunde liegen ein Flussgott und zwei Flussgöttinnen mit Wasserkrügen.
Rv. D: G: CAROLUS VI: — ROM: IMP: S: AUGUSTUS * Der schwebende Doppeladler, unter der Krone, hält den Reichsapfel mit der rechten Klaue und Schwert nebst Scepter in der linken. Unten in einer Einfassung: . 1740. | I T (Thiebaud) M. 2157. R.

6326. Conventionsthaler von 1765. Av. Obenherum: * AUGUSTA VINDELICOR . AD NORM . CONVENT. 1765 * Untenherum: X. EINE FEINE MARCK Das mit der Mauerkrone bedeckte, mit Lorbeer- und Palmzweig besteckte Stadtwappen. Darunter A und F. — H. (Hohleisen.)

Rv. (U. b.) FRANCISCUS I. D . G . ROM . IMP . SEM . AUG. Belorb. Haupt von r. S. Unten: I ✠ T. M. 5529.

6327. Verdienst-Medaille von 1796. Av. Säule, auf welcher das Stadtzeichen. Im Hintergrunde Prospect der Stadt, unten: NEVS . F.

Rv. In einem Eichenkranze, neunzeilig: AVGSBVRGS | BEWAFFNETEN BVRGERN | FVR ERWORBNE VERDIENSTE | VM DIE VATTERSTADT | ZVM ANDENKEN GEWIDMET | VON | DANKBAREN MITBVRGERN | VND INWOHNERN | 1796 22,85 Gr. Knoll M. S. 1520. R.

Bisanz (Besançon)

6328. Doppelthaler o. J. Av. + DEO 8 ET 8 CESARI 8 FIDELIS 8 PERPETVO 8 Das Stadtwappen.

Rv. Obenherum: CAROLVS V — IMPERATOR Erhabenes gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch. Zu M. 5933. RR.

6329. Viertel Thaler von 1624. Av. MONETA . CIV . IMP . BISONT + 8 Das Stadtwappen, darüber: 1624.

Rv. CAROLVS . V — IMPERATOR + Belorb. Brustbild von l. S., im Harnisch und Gewand. Unten in der Umschr. die Werthzahl 8 in einem Ovale. RR.

6330. Desgleichen mit unkenntlicher Jahrszahl. Wie N. 6329, aber der Av. verprägt.

6331. Halber Thaler von 1645. Av, MONETA: CIVI: IMP: BISVNTINÆ: 1645 + Ein Adler, in jeder Klaue eine Säule haltend.

Rv. CAROLS ✽ V ✽ IMPERATOR + Belorb. Brustbild von l. S., im Harnisch und Ueberwurf. Zu M. 7122.

6332. Thaler von 1661. Av. MONETA . CIVIT . IMPER . BISVNTINÆ Der gekr. Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust.

Rv. CAROLVS . QVINT. — * — ROM . IMPERATOR. Der geh. und gekr. Kaiser, stehend, mit Scepter, Reichsapfel und umgegürtetem Degen. Zu den Seiten: 16 — 61 Zu M. 2160.

6333. Thaler von 1663. Wie N. 6332, mit der Jahrszahl 16 — 63

6334. Thaler von 1666. Wie N. 6332, mit der Jahrszahl 16 — 66

Bommeln in Geldern.

6335. Noththaler o. J., zur Zeit der span. Belagerung 1599 geprägt. Av. ✻ MONETA — NOVA FACTA — BOEME ✻ Zwei Löwen halten ein Schwert nud das Stadtwappen.
Rv. DVRÆ ✻ NECESSITATIS ✻ OPVS (Granatapfel) Dreithürmiges Castell, in dessen Thor eine Kanone steht. M. 4768. RR.

6336. Viertelthaler-Klippe o. J. Av. ✻ MONETA . NOVA (FACT.) BOEM ✻ Das Stadtwappen.
Rv. DVRAE — NECES — (SITATI) — S OPVS Vor einer vierbogigen Einfassung ein Blumenkreuz, in dessen Mitte ein Schwert. 8, 10 Gr. v. Loon I. 516. RR.

Bonn.

6337. Medaille auf die Belagerung von 1689. Av. Obenherum: FRIDER . III . D . G . M. — BR . S . R . I. AC & E. Brustbild von r. S. Unten: *Schultz*
Rv. Ansicht der bombardirten Festung. Oben auf einem Bande: VICTORIÆ — BONÆ — FELICI Im Abschn. CAPTA $\frac{IZ}{Z}$ OCT . | 1689 17,95 Gr. R.

Braunau.

6338. Einseitige achteckige Nothklippe von 1743. Das mit dem Fürstenhute geschmückte und mit Palmzweigen besteckte sächsische Wappen. Neben der Krone: 17 — 43 Umher parallel mit den Seiten, rechts: AVXILIVM links: A NOBIS. oben BRAV — NAV. und unten IM ($\overset{9}{\text{MAY}}$)VF Dazwischen: L — F — H — Z — S. (Ludwid Friedrich Herzog zu Sachsen) 13,20 Gr. M. 4769. R.

6339. Desgleichen, kleiner. Das Wappen wie vorher. Oben: BRAVNAV. Unten: 17 — 43 | $\overset{9}{\text{MAY}}$. 1,15 Gr. W. 9486.

Braunschweig.

6340. Annengroschen von 1535. Av. MONETA ˅ NOVA ˅ BRVNSWICG ⁝ 1335 ˅ Der braunschw. Löwe im Schilde. Oben und zu den Seiten ✣
Rv. ANNA ˅ MATER — ˅ VIRGIS ˅ MARI ˅ Die h. Anna, stehend, mit zwei Kindern auf den Armen.

6341. Thaler von 1546 (sog. Schmalkaldischer Bundes- oder Triumphthaler). Av. MONETA * NOVA * BRVNSVICENSIS * ✾ * Der braunschw. Löwe.
Rv. VERBVM * DO * — * MA * IN * Æ — * Der aus dem Grabe auferstehende Christus, die Linke zum Segnen erhebend; in der Rechten die Siegesfahne. Unten liegt der Tod. Neben dem Heilande: 15 — 46 M. 2164. R.

6342. Desgleichen. Av. Wie N. 6341.
Rv. * — VERBVM * — DO * MA * IN * Æ Christus wie vorher, aber mit der Rechten segnend und in der Linken die Siegesfahne haltend. M. 2165. R.

6343. Halber Thaler von 1551. Av. MONETA * NOVA * BRVNSWICGENSI * Der Löwe in einer Einfassung von Blättern.
Rv. * MARIA * MAT — ER * DEI * 1551 * Die auf dem Halbmonde stehende gekr. Maria in Flammenglorie, mit Scepter und dem Kindlein. Aehnl. M. 4770. R.

6344. Thaler von 1565. Av. Wie N. 6341, mit BRVNSWIGENSIS * ✾ *
Rv. * MAXSMILLIAN (sic!) * D * G * IMP * SE * AVGV * Der gekr. Doppeladler mit der Zahl Z4 im Reichsapfel auf der Brust. Neben der Krone: 6 — 5 Aehnl. M. 4771. R.

6545. Schauthaler auf die von Friedrich Ulrich vergeblich versuchte Belagerung der Stadt, 1615. Av. Aeussere Umschr. BRAVNSWEIG 4. MOND BELEGERT HART, MIT ALLEM ERNST GESTVRMET WART ✾ Innere Umschr. DOCH HAT SIE SICH MANLICH GEWEHRT, IR LOB VND PREIS DARDVRCH VERMEHRT ✾ In einem Blätterkranze der verzierte Schild mit dem Löwen und der Umschr. ✾ BRAVNSCHWEIG GVT FVHRT LOWEN MVT. An den Seiten des Schildes: C . MALER — C . PRI . CÆ
Rv. ✾ BELAGERVNG DER STAD BRAVNSCHWEIG VOM

XXII . IVL . BIS XI . NOVEM . A^{O} 1615 . Ansicht der belagerten Stadt. 29,20 Gr. M. 2168. R.

6346. Thaler von 1624. Av. * ⚒ * MON : NOV : REIP : — BRUNSVICENSI^{S} Das behelmte Stadtwappen.
Rv. FERDINAND : II . D . G . ROM : IMP : SE . AUGUS — . 16 — 24 . Unter der Krone der Doppeladler mit 24 im Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 4775.

6347. Halber Thaler von 1624. Av. ⚒ * MONETA . NOVA . REIP : BRVNSVICEN . Der braunschw. Löwe.
Rv. FERDINAND : II . D . G . ROM : IM : S . A 16 — 24 Sonst wie N. 6346, mit 12 statt 24 R.

6348. Halber Thaler von 1627. Av. Wie N. 6347.
Rv. FERDINAN . II . D . G . ROM . IM . SE . A 16 — 27 Sonst wie N. 6347. R.

6349. Thaler von 1629. Av. Wie N. 6346, ohne Doppelpunkte in der Umschrift und am Schlusse BRUNSVICENSI :
Rv. FERDINAND : II : D : G : ROM : IMP : SEM : AUG 16 — 29 Sonst wie N. 6346. Fehlt bei Mad.

6350. Thaler von 1639. Av. . MONE . NOVA . REIP . — . BRVNSVICENSIS ⚒ . Das behelmte Stadtwappen.
Rv. FERDINAND . III D . G . ROM . IMP . SEM . AUG . 1 . 6 . — . 39 . Unter der Krone der Doppeladler mit Kopfscheinen und mit 24 im Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei v. Praun und bei Mad. R.

6351. Breites $2^1/_4$-Thalerstück, von 1659. Av. ⚒ MON . NOV . REIP . — BRUNSVICENSIS * Das behelmte Stadtwappen. Unten ist $2^1/_4$ eingeschlagen.
Rv. LEOPOLDUS . I . D : G : ROM : IMP : SEM : AUGU : 16 — 59 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 4777. R.

6352. Breites $1^1/_2$-Thalerstück, von 165'. Wie N. 6351, mit der Zahl $1^1/_2$ statt $2^1/_4$ M. 4777. R.

6353. Breites $1^1/_4$-Thalerstück, von 1659. Wie N. 6351, mit $1^1/_4$ statt $2^1/_4$ R.

6354. Halber Thaler von 1670. Av. MONETA NOVA REIP . BRUNSUICENS . ⚒ . Der braunschw. Löwe.
Rv. LEOPOLD . I . D . G . ROM . IMP . SEM . AU . 16 — 70 . Der gekr. Doppeladler, auf der Brust im Reichsapfel die Zahl 12 Zu M. 4778. R.

6355. Gulden von 1675. Av. Obenherum: MONETA — BRUNSV : Der Löwe zwischen zwei Thürmen auf der Stadtmauer. Oben: B (Mzz.) H Unten 16 $(\frac{2}{3})$ 75
Rv. Obenherum: RUD : AUG : D . — B . E . LUNEB : Geh. Brustbild von r. S.

6356. Desgleichen. Av. Obenherum: MONETA . BRVNSV : Der Löwe wie vorher. Unter demselben: I — G — B Im Abschnitt 16 $(\frac{2}{3})$ 75
Rv. Obenherum: RVD : AVG : D . — B . E . LVNEB : Geh. Brustbild von r. S.

6357. Desgleichen. Wie N. 6356, aber die Thürme sind durch einen giebelartigen Zierrath verbunden.

6358. Einseitige Klippe von 1675, mit dem Avers von N. 6357. 79,35 Gr. Guss.

6359. Halber Gulden von 1675. Av. MONETA . NOVA . ARGENT . ❊ B ❊ Im Felde, vierzeilig: ❊ 12 ❊ MARIEN | GROSCH | 1675
Rv. (U. b.) R . AVG . D . — B . E . LVN : Kopf von r. S.

6360. Medaille auf die 1000jährige Jubelfeier der Stadt, 1861. Av. (U. b.) GRAF BRUNO BEGRÜNDER VON BRUNESWIEK. 861 Der Graf stehend, von vorn, in der Rechten ein Schwert und in der Linken einen Schild mit dem Pferde haltend. Vor ihm der Löwenschild.
Rv. BRAUNSCHWEIG'S (bogig) | 1000 (auf Zweigen von Epheu) | JÄHRIGE | JUBELFEIER AM 19 — 21 AUG . | 1861 4,75 Gr.

Breda.

6361. Einseitige Nothklippe von 1577. In der Mitte ist ein runder Stempel eingeschlagen, worin das Stadtwappen mit

der Umschrift IN . DER . NOOT . B . A . 1577 : Oben ein Schildchen mit dem oranischen Jagdhorn. 22,80 Gr. M. 7125. R.

6362. Schaumünze von 1590, auf die Eroberung der Stadt durch die Holländer. Av. der holl. Löwe mit Säbel und Pfeilen, ihm zur Linken das gekr. Wappen von Nassau - Oranien, darunter: BREDA . A . SERVITVTE | HISPANA . VINDICATA | DVCTV . PRINCIPIS | MAVRITII . A . NASS : | . A° CIↃ · IↃ · XC .

Rv. Obenherum: ✾ PARATI . VINCERE . AVT . MORI . 4 . MARTII . ✾ Untenherum: . INVICTI . ANIMI . PR . Ein am Stadtwalle zu Breda gelandetes Torfschiff, aus welchem die darin versteckten Soldaten kriechen und den Wall ersteigen. 18,15 Gr. Mad. 4682.

6363. Einseitige Nothklippe zu 60 Sols, von 1625. In der Mitte ist ein runder Stempel eingeschlagen, mit dem holl. Löwen von l. S. und der Umschrift . BREDA . OBSESSA . 1625. In den Ecken vier kleine Stempel, oben mit 60, rechts mit dem Jagdhorn, links mit dem Stadtwappen und unten mit einer Rosette. 15,15 Gr. M. 4779. R.

6364. Desgleichen zu 20 Sols. Wie vorher, mit dem Stadtwappen und der Umschrift BREDA . OBSES . 1625 . Oben ein Stempel mit 20 und unten mit der Rosette. 5,10 Gr. R.

Breisach.

6365. Thaler von 1553. Av. MONETA ⁑ NOVA ⁑ BRISACHIENSIS + Das Stadtwappen in einem verzierten Schilde, darüber: 1553

Rv. DOMINE ⁑ CONSERVA ⁑ NOS ⁑ IN ⁑ PACE + Einköpfiger Adler. M. 2174. R.

6366. Nothklippe zu 48 Kreuzern, von 1633. Av. Die Schilde von Oesterreich, Elsass und Breisach (2,1), in deren Mitte ein Röschen. Oben . 16 . 33 . und neben dem unterm Schilde: XL — VIII

Rv. ✣ | MO : NO : | VAST : ALS : | ✣ E . T ✣ | BRISIACAE | INDEX | — ✾ — 16,60 Gr. M. 4802.

6367. Desgleichen. Wie N. 6366, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung. 16,75 Gr.

6368. Desgleichen. Av. Wie N. 6366, aber Rosette und Punkt zwischen den oberen Wappen und . 1 . 6 . 33.
Rv. . MO : NO : | . VAST : ALS : | ✾ ET ✾ | . BRISIACAE | . INDEX . | — 16,20 Gr.

6369. Einseitige Nothklippe zu 48 Kreuzern, o. J. In der Mitte ist ein runder Stempel eingeschlagen mit dem Wappenschilde der Stadt und der Umschrift MONETA . NOVA . BRISACENSIS . Im Abschnitt XLVIII. 16,90 Gr. Fehlt bei Mad. R.

6370. Einseitige Nothklippe zu 24 Kreuzern, von 1633. Die drei Wappenschilde von Oesterreich, Elsass und Breisach; zwischen den beiden oberen eine Rosette. Darüber . 1 . 6 . 3 . 3 . und neben dem unteren Schilde: XX — IIII 7,75 Gr. R.

6371. Klippe von 1633, auf den Entsatz durch den span. General Herzog v. Feria. Av. BRISAC : OBSESS : DVCT : REINGR : OT : ET : MARCH : FRID : DVR . ✤ Die drei Wappen mit der dazwischen und daneben gestellten Inschrift: . DIE . VII . | IVLII | ET | * | III . AVGVSTI | ANNO — DNI | . 16 — 33
Rv. + AB . VTRISQVE . TVRPI . FVGA . DESERT : DIE : XVI . OCTOB : Ein vor einem hellstrahlenden Sterne fliehender Wolf. Im Sterne steht F und im Felde in 3 Zeilen: HOC ORI= | ENTE . FV= | GIT . 27,90 Gr. Abweichend von M. 4803 und 7138. RR.

6372. Medaille auf die Eroberung der Stadt durch Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar, 1638. Av. HEROIS HUIUS NOMINA IN CUNCTA CLARENT SECULA: In zierlicher Einfassung das erhabene vorwärtsgekehrte Brustbild im Harnisch, mit der Ueberschrift: *Magni Ducis Bernhardi Saxon: Weim: Effigies* Unter der Einfassung: *J. Blum*
Rv. In vier Zeilen: BRISACH | FORTIS, SED FORTI | OR DEUS FVIT ET WEI | MARIUS 16 . 38 . Darunter die Ansicht der Stadt. 46,70 Gr. Tenzel 39. III. R.

Bremen.

6373. Thaler von 1542. Av. MONETA ⁘ NOVA ⁘ REIPVB : BREMENSI ✾ Schild mit dem Stadtwappen, darüber: 154Z

Rv. . CAROLVS ˇ V ˇ ROMA ˇ IMPE ˇ SEM ˇ AVGV. Unter der Krone der Doppeladler. M. 2169. Jungk 433. RR.

6374. Thaler von 1624. Av. MONETA : NOVA : — . BREMENSIS : REIPVB 16Z4 ❀ Ein grosser Schlüssel.
Rv. : FERDINANDVS : II . D : G . ROM : IMP . SEMP : AVGVST Der gekr. Doppeladler, mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4784. Jungk 465. R.

6375. Doppelthaler von 1634. Av. MON . NOVA . ARG . REIPVB . BREMENSIS . ❀ : ❀ . Das von zwei auf bewachsenem Boden stehenden Löwen gehaltene Stadtwappen. Darüber . 1634 . Im Abschn. T ❀ I (Isenbein).
Rv. . . ❀ FERDIN : II . D . G ❀ — ❀ ROM : IM : S . AVGVS ❀ . . Sonst wie N. 6374. Jungk 470. R.

6376. Thaler von 1642. Av. MONE . MOVA . ARG . REIPVB . BREMENSIS (Blumenzweig) : ❀ Wappen wie N. 6375. Oben 164Z . Im Abschnitt T . — I .
Rv. : FERDIN : III . D . G . ROM IMP . SE . AUGUS : Doppeladler wie N. 6374. Jungk 481.

6377. Thaler von 1644. Av. MON . MOVA . ARG . REIPVB . BREMENSIS . ❀. Das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen, darüber: . 1644 . und im Abschnitt . T . — . I .
Rv. : FERDIN . III . D . G . ROM . IMP . SE . AUGUS : Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Jungk 483.

6378. Thaler von 1650. Av. MON : NOVA : ARG : REIPUB : BREMEASIS . ❀ . Gekr. und von zwei Löwen gehaltener ovaler Schild mit dem Stadtwappen. Im Abschn. . 1650 . | . T . I .
Rv. . FERDIN : III : D : G : ROM : IMP : SEM : AUGUS : Unter zweigartig verzierter Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4788. Jungk 485.

6379. Thaler von 1657. Av. ❀ MONET . NOVA . ARGENT . REIPUB . BREMENSIS . Wappen wie N. 6378. Im Abschnitt 16 . 57 | T I
Rv. Wie N. 6378. M. 4788 Anm. Jungk 489.

6380. 24-Grotestück von 1658. Av. Obenherum: BREMER . — STAT . GELT Gekr. Wappenschild, zu dessen Seiten: 16 — 58 Im Abschn. Z4 GROT .

Rv. LEOPOLD : D : G : ROM : IMP : SEM : AUG : Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Jungk 558.

6381. Thaler von 1660. Av. Wie N. 6378; die Jahrszahl 1650 ist in 1660 abgeändert.
Rv. LEOPOLD : D : G : ROM : IMP : SEM : AUGUS :. Doppeladler wie N. 6378. M. 4798. Jungk 483.

6382. Halber Thaler von 1661. Av. MONE . NOVA . REIPV-BLICÆ BREMENSIS ✻ Das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen, darunter im Abschn. 1661 | T I
Rv. LEOPOLD : D : G : ROM : IMP : SEM : AUG Doppeladler wie N. 6378. Jungk 524.

6383. 24-Grotestück von 1666. Av. Wie N. 6380, aber ohne Punkt nach BREMER und mit der Jahrszahl 16 — 66
Rv. Wie N. 6380, aber SEMP : statt SEM : Jungk 580.

6384. Desgleichen. Wie N. 6383, aber mit 16 . — 66 . und AUC. statt AUG : Jungk 591.

6385. Doppelthaler von 1668. Av. ✻ MONETA NOVA REIPU-BLICÆ BREMRESIS. Wappen wie N. 6378. Im Abschn. 1668.
Rv. . LEOPOLDUS . D : G : ROM : IMP : SEM : AUGUS : Doppeladler wie N. 6378. M. 4790. Jungk 504. R.

6386. 24-Grotestück von 1672. Av. BREMER — STAT GELT Das gekr. Wappen zwischen: 16 — 72 Im Abschnitt 24 GROT
Rv. Wie N. 6380, mit SEMP : AUGUST : Jungk 608.

6387. Thaler von 1723. Av. MONETA NOVA REIPUB : BRE MENSIS ✻ Gekr. und verzierter Wappenschild, von zwei auf einem Untersatze stehenden Löwen gehalten. Im Abschnitt MDCCXXIII
Rv. CAROL . VI . D . G . ROM . IMP . SEMP . AUG . HISP. HUNG . & BOH . REX Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4792. Jungk 507.

6388. Thaler von 1743. Av. ✻ MONETA . NOVA . REIPUBL : BREMENSIS . Wappen wie N. 6387. Unter demselben: MF (verb.) (M. Fischer).
Rv. CAROL . VII . D . G . ROM : IMP : SEMP : AUG : 1743. Doppeladler wie N. 6387. M. 2171. Jungk 511.

6389. Thaler von 1744. Av. Obenherum auf einem Bande: MON ⁎ LIB ⁎ REIP ⁎ BREMENS ⁎ Die zwei auf Erdreich stehenden Löwen halten den gekr. Wappenschild. Im Abschn. zwischen einer Verzierung: 1744 und darunter: MF (verb.)
Rv. Obenherum auf einem Bande: CAROLUS ⁎ VII ⁎ — D ⁎ G ⁎ ROM ⁎ IMP ⁎ S ⁎ A ⁎ Gekr. Doppeladler mit Scepter und Schwert in der rechten und dem Reichsapfel in der linken Klaue. M. 4793. Jungk 514. R.

6390. Halber Thaler von 1748. Av. Obenherum: MON . LIB . REIP : BREMENS . Das gekr. von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen, darunter in einer Cartouche 1748
Rv. Obenherum: FRANCISCVS . D . G . ROM . IMP . S . AVG . Der gekr. Doppeladler mit Schwert, Scepter und Reichsapfel. Jungk 528.

6391. 24-Grotestück von 1749. Av. Umschr. wie N. 6386. Gekr. und verziertes Stadtwappen, zu dessen Seiten: 17 — 49 Im Abschn. Z4 GROT.
Rv. Wie N. 6390, mit oben links beginnender Umschrift und SEMP statt S Jungk 609.

6392. Halber Thaler von 1753. Av. MONETA . NOVA . REIPUBL . BREMENSIS ❀ Gekr. von zwei Löwen gehaltenes Wappen auf zierlichem Untersatze, worin 48 (Grote)
Rv. FRANCISCUS . D . G . ROM . IMP . S . AUG . 1753 Gekr. Doppeladler mit Schwert, Scepter und Reichsapfel. Jungk 530.

6393. Desgleichen. Wie N. 6392, aber zu Ende der Av.-Umschrift mit sechsblättriger Rosette, während jene aus fünf Blättern besteht. Jungk 530 Anm.

6394. Medaille auf den Tod des Bürgermeisters V. Mindeman, von 1781. Av. VOLCHARDVS — MINDEMAN NICOLAI FILIUS REIP : BREM : CONSUL : SENIOR : Die von einem Engel mit einem Eichenkranze gekrönte Büste Mindeman's auf einem Postamente, an dessen Vorderseite in sieben Zeilen: PER VIII ANNOS | SECRETAR | XIII SENATOR | XXXI CONSUL | NAT . MDCCV . | DENAT . MDCCLXXXI | AET LXXVI XIX DIERUM Rechts vom Postament der durchgebrochene Schild mit dem Familienwappen, links eine trauernde weibliche Figur mit dem Wappenschilde der Stadt Bremen. Unten (auf den Kopf gestellt) R. D. DUBOIS

Rv. Obenherum: IN SPEM FUTURI Ansicht der Stadt Bremen mit der untergehenden Sonne. Im Vordergrunde im Schatten einer Eiche ein schlafender Mann; vor ihm auf dem Felde eine Egge, als Sinnbild des bestellten Ackers. Im Abschn. PERACTIS | LABORIBUS 29,20 Gr. Jungk 23.

6395. Halber Thaler Gold von 1859. Av. FREIE HANSESTADT BREMEN (Verz.) Das gekr. Wappen mit den beiden Löwen als Schildhaltern auf einem Fussgestelle.
Rv. In einem Eichenkranze, vierzeilig: 36 GROTE | 1859 15 L. 14 G. Jungk 1198.

6396. Thaler Gold von 1863. Av. Obenherum: FREIE HANSESTADT BREMEN Das Wappen wie N. 6395. Im Abschn. EIN | THALER GOLD
Rv. Innerhalb zweier unten durch eine Schleife verbundener Eichenzweige, deren Spitzen durch das hanseatische Kreuz getrennt sind, in sechs Zeilen: ZUR | 50 JÄHRIGEN | JUBELFEIER | DER BEFREIUNG | DEUTSCHLANDS | 1863 Randschr. GOTT (Verz.) MIT (Verz.) UNS (Verz.) Jungk 1204. Schw. 66.

6397. Gedenkthaler von 1864, auf die Einweihung der neuen Börse. Av. Obenherum: GOTT SEGNE HANDEL U. SCHIFFAHRT Ansicht der neuen Börse. Im Abschn. auf zwei Eichenzweigen der bremische Wappenschild. Ueber der Leiste links, vertieft: BR. (Brehmer)
Rv. Der Eichenkranz wie bei N. 6396; innerhalb desselben in acht Zeilen: GEDENKTHALER (bogig) | ZUR | ERÖFFNUNGS- | FEIER DER NEUEN | BÖRSE | IN BREMEN | AM 5 NOVEMB. | 1864 Unter der Schleife B (Hannover) Jungk 54. Schw. 67.

6398. Thaler Gold von 1865. Av. Wie N. 6396.
Rv. Der Eichenkranz wie bei N. 6396, aber statt der Schleife zwei gekreuzte Büchsen. Im Felde, sechszeilig: ZWEITES | DEUSCHES | BUNDES- | SCHIESSEN | IN BREMEN | 1865 Unten: B Randschrift wie N. 6396. Jungk 1206. Schw. 68.

6399. Thaler Gold von 1871. Av. Wie N. 6396.
Rv. Im Eichenkranze (wie N. 6396) in sieben Zeilen: ZUR ERINNERUNG (bogig) | AN DEN | GLORREICH | ERKÄMPFTEN | FRIEDEN | VOM 10 MAI | 1871 Unten: B

Randschr. GOTT (Verz.) WAR (Verz.) MIT (Verz.) UNS (Verz.) Jungk. 1207. Schwalb. 69.

Breslau.

6400. Thaler von 1544. Av. MONETA ⚘ ARGENTEA ⚘ WRATISLAVIENSIS + Das vierfeldige Wappen mit rundem Mittelschilde. Darüber : 1544
Rv. ECCE ⚘ VICIT ⚘ LEO ⚘ DE ⚘ TRIBV ⚘ IVDA ⚘ Der böhmische Löwe von l. S. M. 2172.

6401. Thaler von 1622. Av. MONETA . S . P . Q . WRATISLAVIENS. Das behelmte Wappen wie vorher. An den Seiten, oben: 16 — ZZ unten: H — R (Rieger)
Rv. ⚘ FERDINA . D: G . RO . I . S . A . G . H . BO . REX. DVX . SIL: Belorb. und geh. Brustbild von r. S. M. 2173. R.

6402. Breiter Schauthaler auf die Pest, von 1633. Av. ES . IST. GENVG . LASSE . NVN . DEINE . HAND . AB . SAMVEL Z . BVCH . Z4 . CAP. Ansicht der Stadt Breslau, darunter in einer Einfassung: BRESLAW. Oben der strahlende Name יהוה und in den Wolken der Würgengel mit Flammenschwert, Peitsche und Todtenkopf.
Rv. In 16 Zeilen: IM . IAHR. | 16.33. | SEINT . IN DER . KAY. | VND . KÖNIGLICHEN. | STATT . BRESLAW. | GESTORBEN. | 13231. | DVRCH . GOTTES . HILFF. | VND . FLEIS. DER: ÆRZTE . | GESVND . WORDEN . | 1406 . | GETAVFFT. | 1066. | MIT . R . K . M . GNAD. | V . FREYHEIT . W. | HANS . RIEGER. 35,95 Gr. M. 5531. R.

6403. Halber Schauthaler auf gleichen Anlass. Av. Wie N. 6402, aber neben BRESLAW die Buchstaben: H — R
Rv. In 12 Zeilen: IM . IAHR. | 1633. | SEINT . IN DER . KAY. | V . KÖNIGL . STATT. | BRESL . GESTORBEN. | 13231 | DVRCH GOTTES HILFF. | V . FLEIS . DER . ÆRZTE. | GESVND WORDEN. | 1406. | GETAVFFT. | 1066. Oben und unten eine Rosette. 11,25 Gr. R.

6404. Prämienmedaille von 1678 Av. ITA PUBLIC : SCHO — LARUM ACTUS SENAT . VRA — TISL : DECORABAT. Unter dem strahlenden Namen יהוה die Stadt. Im Ab-

schn. das behelmte Wappen zwischen der eingeschlagener Jahrszahl: 16 — 78

Rv. Obenherum auf einem Bande: NULLA HORA SINE LINEA. Unter Wolken und der strahlenden Sonne eine Allee. Im Vordergrunde eine Sonnenuhr auf einem Fussgestell und an letzterem, rechts: I B 10,05 Gr.

6405. Medaille von 1700. Av. Obenherum: WESS IST DAS BILD UND DIE ÜBERSCHRIFT. Auf grasigem Erdboden ein Herz mit dem eingeschlagenen Buchstaben W Im Abschn. WRATISLAVIÆ | MDCC. Ueber der Leiste links: I K

Rv. Obenherum: DES KAYSERS. Die vier gekr. Buchstaben L | I C | L Im Abschn. FAMILIA . AVGVSTA . | 28. OCTOB. 7,45 Gr. Wellenh. 6954.

6406. Thaler von 1718, auf das 50jährige Jubiläum des Kanzlers v. Plenken (geb. 1635 † 1719). Av. (U. b.) IO . ADR . L. B . A . PLENKEN . DYN . IN . HEID . ET . HVN . S. C . R.M . CONS . INT. Die Büste des Kanzlers von r. S., darunter zwischen Verzierungen dessen behelmter Wappenschild. Ganz unten rechts: I . G . K.

Rv. In 18 Zeilen: MÆCENATI | ILLUSTRISS. ET EXCELL. | SUB . TRIBUS . IMPP . AUGG . | SUPR . PER . UTR. SILES . SENATUS | **CANCELLARIO** | NEGOCIIS. DIFFICILLIMIS | FIDE . GERMANA . PRUDENTIA . SENILI | INDUSTRIA . INFATIGABILI | PER ANNOS L. FELIC . FUNCTO | A . C . MDCCXVIII . D . XVII . IULII | **IUBILÆUM** | AMPLISS . MUNER . CELEBRANTI | HOC IPSIUS . BENEVOLENTIÆ | SUÆ . VERO . GRATIT. MONUM. | COLLEG . MERCATOR. | WRATISLAV. | L. M. F . F. | K 31,50 Gr. Cat. du Rosey 3198.

6407. Prämienthaler o. J. Av. ✣ PRÆMIUM DILIGENTIÆ PRO GYMNASIIS S . P . Q . WRATISLAVIEN . Der behelmte Wappenschild.

Rv. CAROLUS VI . D . G . R . I . S . A . GER . HISP. HUN . BO . REX . A . A . D . SIL. Belorb. und geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und dem gold. Vliesse. Am Armabschn. I . G . K. (Kittel) M. 4797.

6408. Halber Prämienthaler o. J. Wie N. 6407.

6409. Huldigungmedaille von 1741. Av. Ansicht der Stadt.

Oben in Wolken eine hebräische Inschrift und der preuss. Adler mit Scepter und Reichsapfel. Im Abschn. der behelmte Schild mit dem Stadtwappen zwischen: BRES — LAV.

Rv. Obenherum: FELIX SVB RE- — GE BVDORGIS. In berggiger Gegend ein Denkmal mit dem gekr. Namensug *F R* über Palmzweigen und W | D. 10. AVG | 1741 Im Vordergrunde ein Flussgott und eine Flussgöttin mit den Unterschriften VIADR. und OLAV. Im Abschn. *W. Kittel. fec.* 30,50 Gr.

6410. Prämienmedaille o. J. Wie N. 6404.

Rv. Obenherum: ASSIDVITATE. Jason, in der Rechten das Vliess und in der Linken eine Keule auf den zu seinen Füssen liegenden getödteten Drachen haltend. Unten rechts I. N. 24,35 Gr.

Brüssel.

6411. Einseitige Thalerklippe von 1580, aus der Zeit der spanischen Blockade, vom Magistrat der Stadt aus dem Silbergeschirr der Kirche geschlagen. Runder Stempel: PERFER o ET o OBDVRA o BRVXELLA ✾ Der Wappenschild (der h. Michael, den Teufel erlegend); darüber: 36 ST und zu den Seiten: 15 — 80 25 Gr. Mad. 2176. RR.

Cambray.

6412. Achteckige einseitige Klippe o. J. Runder Stempel: (U. b.) HENRICO . PROTECTORI. Im Linienkreise drei Lilien (2,1) An den Seiten: V — P (Patards) 12,70 Gr v. Loon I. 458. R.

Campen.

6413. Einseitige Nothklippe von 1578. Eingestempelt, oben: EXTREMVM | SVBSIDIVM unten: CAMPEN | 1578 In der Mitte das Stadtwappen und zu dessen Seiten: 42 — ST 28,85 Gr. M. 4806. R.

6414. Gulden zu 28 Stübern, von 1585. Av. FLOR . ARG . CIVI —

IMP . CAMPEN (Mzz.) Gekr. vierfeldiger Wappenschild. Oberhalb der Krone: ✿ — 8 — 5 — ✿ Unter dem Wappen (28)

Rv. ✿ MATTHI: D: G: RO: IMP. SEM. AVGV ✿ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Eingeschlagen ist ein Stempel mit dem Pfeilbündel. (Zwittermünze). M. 2180. R.

6415. Thaler von 1597. Av. MONE x NO x CIVITATIS x IMPE x CAMPENSIS ✿ Dreithürmige Stadtmauer, in deren Thor ein auf die Seite gelegtes Schildchen mit dem getheilten Wappen. Zwischen den Thürmen: 1 — 5 — 9 — 7

Rv. RVDOL x II x D ⌘ G x ELEC x RO x IMP x SEM x AVGVS Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4809 Anm.

6416. Thaler o. J. Av. Wie N. 6415, ohne die Jahrszahl und in der Umschr. Punkte statt der Kreuze.

Rv. Wie N. 6415, aber zu Anfang und Ende der Umschr. ein Kreuzchen. M. 4809.

6417. Halber Thaler o. J. Av. Wie N. 6416.

Rv. Wie N. 6415.

6418. Thalerklippe von 1616. Av. Wie N. 6416, mit der Jahrszahl 1 — 6 — 1 — 6 zwischen den Thürmen.

Rv. .FERDINAND: I. D: G. ELEC. RO. IMP. SEM. AVG Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. (Zwittermünze). 31, 60 Gr. Unedirt.

6419. Sog. Löwenthaler von 1648. Av. .MO AR. CIVI. IM — P. BELG. CAMPEN Ein Geharnischter, den Löwenschild vor sich haltend.

Rv. CONFIDENS. DNO. NON. MOVETVR 16 (Lilie) 48. Der aufgerichtete Löwe von l. S. Zu M. 7142.

6420. Thaler von 1659. Av. .MO: NO: ARG: CIVIT: — * — CAMPENSIS ✿ Ein Geharnischter, in der Rechten das Schwert mit der Linken den Wappenschild der Stadt vor sich haltend. An den Seiten: 16 — 59

Rv. .CONCORDIA. RES. PARVÆ. CRESCVNT. (Lilie) Das gekr. Wappen der Union. Zu M. 4812.

6421. Gulden zu 30 Stübern, von 1692. Av. .MO. NO. AR. CI. —

CAMPEN. Das von zwei Löwen gehaltene gekr. Wappen der Stadt; darunter: 30. ST.

Rv. AVXILIANTE. — . DEO. 1692. (Lilie). Ein Geharnischter mit dem Schwerte in der Rechten und die Linke in die Seite stemmend, vor sich das gekr. Stadtwappen. R.

Cattaro.

6422. Nothmünze zu 5 Francs von 1813, vom französ. General Gauttier in der von den Montenegrinern und den Engländern belagerten Festung gegossen. Av. (U. b.) . DIEU PROTEGE LA FRANCE. Gekr. N (Napoleon) An den Seiten: 5 — F und zwei Verzierungen. Unten in der Umschr. I. O. (Once.)

Rv. (U. b.) CATTARO EN ETAT DE SIEGE Zwischen zwei Lorbeerzweigen ein Gewehr, ein Degen uud ein Kanonenlauf, über einander gelegt. Unten in der Umschr. . 1813. Alles vertieft. Originalguss mit drei Stempeln auf dem Rande, von denen der eine ein . P., der andere PM und der dritte N zeigt. 29,50 Gr. RR.

Cöln.

6423. Dreifacher Ursula-Thaler o. J. Av. IASPAR — MELCHI — OR + ET + BA — LTASAR Die drei Könige, mit Krone, Scepter und goldenen Gefässen, stehen neben dem Stadtwappen. Im Abschn. + O + KOLI + COL * und in der Umschr. die Wappenschilde der Könige.

Rv. * — SANGVI'E — hI * ROSEO * REGNA * VICERE * — SVPE'NA — * In einem Schiffe steht die h. Ursula zwischen ihrem Vater, dem König Deonot von Cornwallis, und dem Papste Cyriak, von einigen ihrer elftausend Gefährtinnen begleitet. Neben dem Maste erheben sich Flaggen mit den Wappen von England und der Bretagne. 87,50 Gr. Zu M. 2188. RR.

6424. Doppelthaler-Klippe o. J. Wie N. 6423, aber im Abschn. des Av. steht noch ganz unten am Rande * 57,20 Gr. RR.

6425. Doppelthaler o. J. Wie N. 6423. M. 2188. RR.

6426. Anderthalbfacher Thaler o. J. Wie N. 6424. 43,90 Gr. RR.

6427. Thaler o. J. Wie N. 6423, aber im Abschn. des Av. ganz unten am Rande + * + und im Rv. * hI * M. 2188. RR.

6428. Thaler von 1516. Av. IASPAR — MELCHIOR — BALTAS — AR 1516 Sonst wie N. 6423, aber im Abschn. O KELI. COLON

Rv. Wie N. 6423. M. 2188. RR.

6429. Thaler von 1569. Av. * MO * NO * — AR * — * CIV — * C — OLON Behelmtes, von einem Greife und einem Löwen gehaltenes Stadtwappen. Neben dem Kleinode: 15 — 69

Rv. * MAXIMILI * II * IMP * AVG * P * F * DECRETO * Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2190.

6430. Halber Thaler von 1569. Av. o MO * NO * AR — GE o — o CI — V — COLON o Sonst wie N. 6429.

Rv. Wie N. 6429, aber MAXIMILIA

6431. Thaler von 1570. Av. * MO * NO * A — RG o — o CI — V * — COLON o Wappen wie N. 6429, mit der Jahrszahl 15 — 70

Rv. Wie N. 6429, aber IMP * — * AVG * M. 2190.

6432. Doppelthalerklippe von 1581. Av. . MO . NO . ARGEN : CIVI : COLONIE . 1581 . Wappen wie bisher.

Rv. . RVDOLP . II . IMPE . AVG . P . F . DECRETO : Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. 58,30 Gr. RR.

6433. Gulden von 1694. Av. (U. b.) : INVITA TRAHOR, DUM CURO MEDERI. Das Stadtwappen im verzierten Schilde. Obenherum: 1694 An den Seiten: P — N und untenherum: LEIPZ $\left(\frac{2}{3}\right)$ FUES

Rv. LEOPOLDVS . I . D : G . ROM . IMP . SEM . AVGVSTVS Gekr. Doppeladler wie bisher. M. 4819.

6434. Gulden von 1695. Wie N. 6433, mit der Jahrszahl 1695 und im Rv. SEMP. statt SEM. M. 4819.

6435. Thaler von 1700. Av. Obenherum: MON: NOVA ARG: CIVITATIS COLONIENSIS. Das behelmte Wappen mit den Schildhaltern. Unten: BVRG—$\left(\frac{31}{36}\right)$ FVES
Rv. LEOPOLDVS . D . G . ROM . IM — PERATOR . SEMP. AVGVSTVS Der Adler wie vorher. An den Seiten: 17—00 und IA — L Zu M. 2192.

6436. Gulden von 1700. Av. (U. b.) INVITA TRAHOR DVM CVRO MEDERI. Das Stadtwappen im Lorbeerkranze. Oben: 1700 unten: LEIPZ . FUES. und I . A. $\left(\frac{2}{3}\right)$ L.
Rv. LEOPOLDVS . D: G: ROM: IMP: SEMP: AVGVSTVS ⁂ Der Adler wie vorher. M. 7150.

6437. Huldigungmedaille auf den Regierungsantritt Kaiser Carl's VI., 1717. Av. Obenherum: CAR: VI . D . G . ROM: IMP: SEMP: AVG: Der Kaiser von r. S., in voller Rüstung, zu Pferde. Im Abschn. MEM: HOMAG: | CÆSAR: | 1717. Ueber der Leiste: L . C.
Rv. Obenherum: HAC . SVM . SECVRA . TVENTE. Ansicht der Stadt und darüber ein Adler zwischen Wolken. Im Abschn. S.P.Q.C. und links . L . C· 36,35 Gr. Wellenh. I. 7613·

6438. Halber Thaler auf gleichen Anlass. Av. Obenherum: CONCESSO . LVMINE . FVLGET. Ein halber Mond, von der durch die Wolken brechenden Sonne bestrahlt. Im Abschn. HOMAG . COLON | ⁂ 1717 ⁂
Rv. CAROLVS . VI . D . G . R — OM . IMP . SEMP . AVG. Gekr. Doppeladler mit dem Reichapfel auf der Brust und Schwert und Scepter in den Klauen. M 5534.

6439. Thaler von 1727. Av. Obenherum: ✣ MON . NOVA · LIB. REIPUB . COLONIENSIS . 1727 ✣ Untenherum: BURG (HK) (verb.) FUES Der behelmte Wappenschild mit den Schildhaltern.
Rv. (U. b.) CAROL . VI . D: G . R . I . S . A. — GER . HIS. HUN . BO . REX. Belorb. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. Unten: V. LON M. 4823.

6440. Thaler von 1742. Av. (U. b.) MONETA NOVA LIB. — ET IMPER . CIVIT . COLON Unter gemeinschaftlichem Helme zwei gegen einander gelegte ovale Schilde mit dem alten

und dem neuen Stadtwappen, darunter: G — H (Hüls) und .1742.
Rv. Obenherum: CAROLVS VII . D. — G . ROM . IMP. SEMP. AVG. Belorb Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. Am Armabschn· *Wyon* M. 4824. R.

Colmar.

6441. Thaler von 1548. Av. MONETA . NOVA . COLMARIENSIS + Schild mit dem Stadtwappen (Streitkolben), darüber : 1548
Rv. DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE + Einfacher rechtshin blickender Adler. Zu M. 2184. RR.

6442. Thaler von 1670. Av. MONETA: NO:·-LIBERAE: CIVIT: IMP: CO — LMAR : 1670 ✣ Ansicht der Stadt; darüber auf einem Bande: * COLMAR * Im Abschnitt unter einem Engelskopfe mit Flügeln zwei Schilde mit dem Doppeladler und dem Stadtwappen.
Rv. . LEOPOLD : D G : ROMANORVM : IMPERATOR : SEMP : AVG. Der gekr. Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust. M. 2185. RR.

6443. Gulden o. J. (17. Jahrhdt.) Av. MONETA : NOVA : CIVITATIS : IMPERIAL : COLMAR. ❋. Das Stadtwappen im verzierten Schilde, woran unten in runder Einfassung 60
Rv. : DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE : Gekr. Doppeladler. Weise 2210. RR.

Constanz.

6444. Breiter Batzen o. J. Av. ∘ MONETA CIVITATIS ∘ CONSTANC ❋ In siebenbogiger Einfassung der Schild mit dem Stadtwappen.
Rv. ∘ TIBI ∘ SOLI ∘ GLORIA ∘ ET ∘ HONOR ∘ ❋ Einfacher Adler, nach rechts blickend. Wellenh. 3677.

6445. Thaler von 1538. Av. * DER * STAT * CONSTANTZ (Blume) MVINTZ (Blume) 1538 Ein knieender Geharnischter von l. S. hält in der Rechten einen umgekehrten Streitkolben, mit der Linken den Wappenschild der Stadt.
Rv. GOT . IST . VNSER . ALLER . HAIL . VND . HOFNVNG. Der einköpfige Adler mit Heiligenschein und erhobenen

Flügeln, von l. S., sitzt auf dem Reichsapfel, hinter welchem Schwert und Scepter hervorragen. (Aus der Schellhasss'chen Sammlung.) Zu M. 2194. R.

6446. Thaler von 1623. Av. Ansicht der Stadt von der Seeseite. Darüber der gekr. österr. Bindenschild mit dem Vliesse am Bande und zweimal das Stadtwappen. Im Abschnitt CONSTANTIA (Verz.) | . 16 . Z3 .
Rv. Im Felde fünf verzierte Wappenschilde, umgeben von einem Kranze von 21 Wappenschildchen. Zu M. 2195. R.

6447. Thaler von 1623. Av. MON : NO : CIVITAT . CONSTANTIENSIS (Laubwerk und Rose) Das Stadtwappen, daneben: 16 — Z3
Rv. FERO : II : D : G : ROM : IMPER : SEMPER : AVG Gekr. Doppeladler. Zu M. 2196.

6448. Thaler von 1624. Av. Wie N. 6447, nur die Rose ohne Laubwerk und mit der Jahrszahl 16 — Z4
Rv. Wie N. 6447, aber SEMP statt SEMPER M. 2196.

Danzig.

6449. Noththaler von 1577, aus der Zeit der Belagerung durch Stephan Bathori. Av. MONETA . NOVA . CIVITATIS . GEDANENSIS . +. Das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen mit der darüber gestellten Jahrszahl 1577 in einer mit Kleeblättchen verzierten Bogeneinfassung.
Rv. ☘ DEFENDE . NOS . CHRISTE . SALVATOR ☘ Das Bildniss des Heilands von r. S. bis an den Schooss, segnend, mit der Weltkugel in der Linken. Umher eine getrennte Bogeneinfassung mit 14 Kleeblättchen. M. 2198. R.

6450. Viertelthaler von 1613. Av. . MONETA . CIVIT . GEDANENSIS . 1613 (Bärentatze) Das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen.
Rv. SIGIS . 3 . D . G . REX . POL . M . D . L . L . PR . Gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch. Wellenh. 6708.

6451. Desgleichen von 1616. Av. ☘ MONETA . CIVIT : GEDANENSIS . 1616 * (Bärentatze im Schilde) Stadtwappen wie vorher: unter demselben: s — A

Rv. * SIGIS : III . D : G : REX . POL : M : D : L : R : PRVS : ✤ Brustbild wie vorher, mit dem gold. Vliesse geschmückt.

6452. Desgleichen von 1621. Av. ✤ : MONETA . CIVIT : GEDANENSIS . 1621 . ✤ Wappen wie vorher, unter demselben: S — B (Bermann)
Rv. . SIGIS . III . D : G . REX . POL . M . D : L . R : PRVS. Brustbild wie N. 6451.

6453. Desgleichen von 1623. Av. . MONETA . CIVIT . GEDANENSIS . ✤ Das Wappen mit Schildhaltern wie bisher; darüber . 2 . 3 .
Rv. Wie N. 6452, aber PRV.

6454. Thaler von 1638. Av. MONETA . ARGENTEA . CIVITATIS . GEDANENSIS : Das Wappen mit den Schildhaltern wie bisher. Darüber zwei Palmzweige und ein Lorbeerzweig, von einem Kranze umschlossen. Zwischen den Füssen der Löwen: I — 16 — 38 I (Jacobsohn)
Rv. VLADISL : IV . D : G : REX POLON : M : D : LIT : RUS : PRUS : &c . N : N : SUEC : &c . H : REX ✤ Brustbild von vorn, im Harnisch und mit dem gold. Vliesse geschmückt. Zu M. 2199. RR.

6455. Thaler von 1640. Av. Umschrift wie N. 6454, ohne Punkte. Wappen u. s. w. wie N. 6454. Zwischen den Füssen der Löwen G — R (Rogge) und darunter in einer Einfassung: 1640
Rv. VLAD : IIII D : G : REX POL : ET SVE : M : D : LIT : RVS : PR : Gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit der Kette des gold. Vliesses. M. 7153.

6456. Thaler von 1642. Wie N. 6455, mit der Jahrszahl 1642 M. 4826.

6457. Thaler von 1649. Av. Wie N. 6455, mit der Jahrszahl 1649
Rv. IOAN CASIM : D : G . REX POL . ET SUEC . M . D . L . RUS . PR : Gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf und der Kette des gold. Vliesses. M. 4829.

6458. Thaler von 1650 Av. MON : ARGENTEA CIVITATIS GEDANEN : Sonst wie N. 6455, mit der Jahrszahl 1650
Rv. IOAN CAS : D : G : REX POL : & SUE : M : D : L : R : PR : Brustbild wie N. 6457. M. 4829 Anm.

6459. Tympf zu 18 Groschen, von 1760. Av. MON . ARGENT . CIVITAT . GEDANENSIS Das Stadtwappen mit den Schildhaltern; darüber Lorbeerzweig, Schwert und Palmzweig, von einem Kranze umschlossen, und ganz oben die Zahl 1 — 8 Zwischen den Füssen der Löwen: R — E — Œ (Oeckermann) und darunter: 1760

Rv. D . G . AVGVSTVS . III . REX . POL . M . D . L . R. PR . D . S . & EL . Gekr. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf.

6460. Desgleichen. Wie N. 6459, aber über dem Wappen zwei Palmzweige, von einem Kranze umschlossen, und oben die Zahl 18

6461. Zweiguldenstück zu 30 Groschen, von 1762. Av. MON. ARGENT . CIVIT . GEDANENS . Das Wappen mit den Schildhaltern wie bisher; darüber: 30 : GR und Lorbeer- und Palmzweig, von einem Kranze umschlossen. Unten: R — E — Œ und 1762

Rv. (U. b.) D . G . AVGVST . III . R . POL . M . D . L . R. P . D . S . & EL . Brustbild wie N. 6459.

6462. Desgleichen von 1763. Wie N. 6461, aber unter dem Wappen: R . E : Œ . | 1763 .

Deventer.

6463. Viertelthaler von 1523. Av. MONETA ❋ NOVA ❋ — ❋ DE ❋ DAVENTRIA + Der einköpfige rechtshin blickende Adler. Unter demselben in der Umschr. ein Schildchen mit dem getheilten Wappen.

Rv. ANNO * D — OMIN' * — M * CCCC — C * XXIII Das Stadtwappen auf Blumenkreuz. 35''' 7,18 Gr. Wellenh. 9403. RR.

6464. Anderthalbfacher Thaler von 1609. Av. * LIB * IMP * CIV * DAVONTVR * SOCIA * CONF * BELG PRO Ein Geharnischter mit fliegender Fahne in der Rechten und dem Wappenschilde in der Linken. Zur Seite rechts: * 1609 *

Rv. HOC — FIDO ✣ HOC ✣ NITOR ✣ HOC ✣ GLORIOR ✣ Unter dem strahlender Namen יהוה der gekr. einfache Adler mit Scepter und Pfeilbündel. 41,90 Gr. M. 4837. RR.

6465. Thaler von 1662. Av. MO . NO . ARG . CIVIT — . — DAVENTRIÆ — . Stehender Ritter, das Schwert in der Rechten und mit der Linken den vor ihm stehenden Adlerschild haltend. An den Seiten: 16 — 62
Rv. CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT (gekr. Mohrenkopf) Das gekr. Unionswappen. M. 7157.

6466. Noththalerklippe von 1672. Auf die Silberplatte sind zwei Stempel eingeschlagen: der obere runde zeigt den gekr. Adler von Deventer, der untere viereckige: A° 1672. 28,40 Gr. v. Loon III. p. 58,1. RR.

6467. Ducaton von 1689. Av. MO : NO : ARG : CIV — DAVENTRIÆ . Der von zwei Löwen gehaltene gekr. Adlerschild: unter demselben: 60 : ST
Rv. AVXILIANTE (Mzz.) — DEO : 1689 . Stehender Ritter, mit dem Schwerte in der Rechten und dem Stadtwappen vor sich. Fehlt bei Mad. R.

Deventer, Campen und Zwoll.

6468. Snaphan o. J. Av. MO . ИO . TR — I . CI . IMPER Erzengel Michael mit Schwert und Schild, den zu seinen Füssen liegenden Drachen bekämpfend.
Rv. DAVEИT — RI . CAM — PEИ . ЗW . — OLLEИS Die Wappen der drei Städte im Schilde auf einem Blumenkreuze. 7,20 Gr. Wellenh. 9404. R.

6469. Thaler von 1555. Av. * MONE ⁑ NOVA ⁑ TRIVM ⁑ CIVITA' ⁑ IMPERIALIVM * * Bildniss Carl's V. von r. S., bis an den Schoos, mit Schwert und Reichsapfel. Zu den Seiten: 15 — 55
Rv. DAVENTRIENSIS ⁑ CAMPENSIS ⁑ ZWOLLENSIS ⁑ Die drei in Kleeblattform zusammengestellten und mit den Schildfesseln verbundenen Wappen der drei Städte. M. 4805.

6470. Snaphan von 1561. Av. Wie N. 6468.
Rv. DAVEИ — CAMP — EИ . ЗW — OLLEИ Sonst wie N. 6468, aber unten im Blumenkreuz die verkehrtgestellte Zahl 61 7,05 Gr. v. d. Chijs VIII, 52. R.

6471. Doppelthalerklippe von $15\frac{75}{78}$. Av. TRIVM * CIVI * IMPE'

• DAVEN' • CAMPEN' * ʒWOL' Die behelmten, neben einander gestellten und verbundenen Wappen der drei Städte. Unten: 15 — 75

Rv. MAXIMI' * II' * IMPE' * AVGVS' * P' * F' * DECRETO Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. In den vier Ecken der Klippe eingeschlagen: 1 — 5 — 7 — 8 58 Gr. Aehnl. M. 4834. RR.

6472. Thaler von 1577. Av. Wie N. 6471, mit der Jahrszahl 15 — 77
Rv. Wie N. 6471, aber IMPER' statt IMPE' Zu M. 4833.

6473. Thaler von 1583. Av. Wie N. 6471, mit der Jahrszahl 15 — 83 und ʒWO' statt ʒWOL'
Rv. RODOL' + II' + D' + G' + ELEC' + RO' + IM' + SEM' + AVGVS' Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu Mad. 4835.

6474. Halber Thaler von 1583. Wie N. 6473, aber ʒW statt ʒWO' Fehlt bei Mad. R.

Donauwörth.

6475. Thaler von 1544. Av. MO * NO * ARGE * CIVI * SVE * WERDA * 44 Gekr. Doppeladler mit einem Brustschilde, worin W
Rv. CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AVGVS ⁑ (Blatt) Gekr. und geh. Brustbild bis an den Schoos, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff. M. 2201 Anm.

6476. Thaler von 1545. Av. * MO ⁑ NO ⁑ ARGE ⁑ CIVI ⁑ SVE ⁑ WERDA • 45 • Sonst wie vorher.
Rv. Wie N. 6475, aber AVGV * statt AVGVS ⁑ M. 2201.

6477. Thaler von 1546. Wie N. 6476, mit 46 *

6478. Thaler von 1548. Wie N. 6475, mit • MO * und 48 * im Av. und AVG statt AVGVS ⁑ im Rv. M. 2201 Anm.

6479. Desgleichen. Av. Wie N. 6475, aber WERD * 48
Rv. Wie N. 6478.

6480. Halber Thaler von 1544. Av. Wie N. 6478. (Jahrszahl undeutlich).
Rv. CAROLVS * V * ROMA * IMP * SEMP * AVG (Blatt) Brustbild wie N 6475. R.

Dortmund.

6481. Doppelthalerklippe von 1631. Av. * MON . NO . CIVIT . IMP . TREMONIENSIS . 1 . 6 . 31 . ⚒ Der Adler von Dortmund.
Rv. . FERDINANDVS . II . DG . RO . IMP . SEM . AVGV . Gekr. und geh. Bildniss bis an den Leib, von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff. 57,90 Gr. RRR.

6482. Thaler von 1635. Av. MONE . NOV . CIVI . IMPERI . TREMONIENSIS o ✽ o Der Adler.
Rv. o FERDI o II o D o G o ROM o IMPERAT o SEMP o AVG ⚒ o Brustbild wie N. 6481. Im Felde vor demselben: 1635 M. 2205. R.

6483. Desgleichen. Wie N. 6482, aber CIVIT . IMPERIA . TREMONIENS ✽ R.

6484. Thaler o. J. Av. Aeussere Umschr. MONETA . NOV . CIVIT . IMPER . TREMONIENSIS ✽ Innere Umschr. DA . PACEM . DOMINE (Blume) Der Adler.
Rv. FERDINAND : III : D . G . R . IMP . SEMP . AVGVST ✽ Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. M. 2206. RR.

6485. Dicker Doppelthaler von 1660. Av. Aeussere Umschr. MONETA . NOVA . . CIVIT . IMPER . TREMONIENSIS ✽ Innere Umschr. DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE ⚒ Der Adler mit Kopfschein, daneben am Halse getheilt: 16 — 60
Rv. ✽ LEOPOLDVS . D : G . ROMAN . IMPER . SEMP . AVGVST Des Kaisers geh. und belorb. Brustbild v. r. S. Zu M. 4844. RR.

6486. Thaler von 1660. Wie N. 6485. M. 4844. R.

6487. Thalerklippe von 1668. Wie N. 6485, mit der Jahrszahl 16 — 68 29 Gr. Fehlt bei Mad. RR.

6488. Thaler von 1705. Av. MONETA * NOVA : CIVIT : IMPER : TREMONIENSIS * ✣ * Der Adler mit Kopfschein. Ueber demselben: DA * PACEM . * DOMINE An den Seiten: 17 — 05 nnd unten: I A — L
Rv. Obenherum: IOSEPHVS . I . D : G . ROM — IMPERATOR . SEMP . AVG . Belorb. und geh. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf. M 4846. R.

6489. Achteckiger Huldigungs-Doppelthaler von 1717. Av. Obenherum: MON : HOMAG : CIVIT : I : TREMON : Der Stadtadler. An den Seiten: I . I . — H . Im Abschn. DOM . CONS . NOS . IN | 17 . PACE . 17 .
Rv. Obenherum: CAR . VI . D . G . — ROM . IMP . S . AVG . Belorb. Brustbild von r. S., im Harnisch, mit Ueberwurf. Unten: L . C . *f.* 58,15 Gr. Zu M. 4847. RRR.

Einbeck.

6490. Dicker Doppelthaler von 1573. Av. MONETA . NOVA . EIMBECENSIS . 73 . ✕ Unter einer Krone der verzierte Buchstabe E
Rv. . MAXI . ROM . IMP . SEMP . AVGVSTV . Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin Z4 Zu M. 4849. RRR.

6491. Viertelthaler von 1573. Av. MONETA . NOVA . EIMBEC . 73 . ✕ . Unter einer Krone der verzierte Buchstabe E
Rv. . MAXI . RO . IM . SEM . AVGVST . Der gekr. Doppeladler mit Kopfscheinen und dem Reichsapfel auf der Brust, worin 6 RR.

6492. Thaler von 1624. Av. . MONETA . NOVA . EIMBECENSIS. A D : 1624 . und ein schräg getheiltes Schildchen. Der gekr. Buchstabe E in einem verzierten Schilde.
Rv. . FERDINANDVS II . D : G : ROM : IMP : SEM : AV : Unter der Krone der Doppeladler mit dem leeren Reichsapfel. N. 4851. R.

6493. Thaler von 1624. Av. Wie N. 6492.
Rv. . FERDINANDVS . II . D : G . ROM : IMP : SEMP : AVG . Der Doppeladler wie N. 6492. R.

6494. Thaler von 1624. Av. . MONETA . NOVA . EIMBECENSIS . 1624 . und das Schildchen. Unter einer Krone der verzierte Buchstabe E auf einem Blumenkreuze, von welchem 3 Schenkel sichtbar sind.
Rv. . FERDINANDVS . II . D : G : ROM : IMP: SEM : AV : — Der gekr. Doppeladler wie N. 6492. R.

6495. Halber Thaler von 16 . . (zwei Zahlen verwischt). Av. MO-

NETA NOVA EIMBECENSIS 16 . . Der gekr. fein verzierte Buchstabe Є auf einem Blumenkreuze, von welchem 3 Schenkel sichtbar sind.

Rv. . FERDIN : II . D : G : ROM : IMP . SE : AVG : Der gekr. Doppeladler wie N. 6492. RR.

6496. Halber Thaler von 1624. Av. MONETA . NOVA . EIMBECENSIS . 1624 und das schräg getheilte Schildchen. Der gekr. Buchstabe Є in einem verzierten Schilde.

Rv. . FERDIN : II . D : G : ROM : IMP . SE : AVG . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, in welchem ein Punkt. RR.

6497. Halber Thaler von 1625. Av. MONETA . NOVA . EIMBECENSIS . 625 und das Schildchen. Der gekr. Buchstabe Є auf einem Blumenkreuze, von welchem 3 Schenkel sichtbar sind (Ohne Verzierungen).

Rv. Wie N. 6496. RR.

6498. Viertelthaler von 1625. Av. . MONETA . NOVA . EIMBECENSIS . 625 und das Schildchen. Gekröntes verziertes Є auf dem Blumenkreuze.

Rv. . FERDINANDVS II . D : G . ROM . IMP : SEMP : AV: — Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel. (Aus der Schellhass'schen Sammlung) RR.

6499. Halber Thaler von 1627. Av. MONETA . NOVA . EIMBECENSIS . 16Z7 . Gekröntes und verziertes Є auf dem Blumenkreuze.

Rv. . FERDIN : II . D : G : ROM : IMP . SE : AVG ᐩ Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel. RR.

6500. Thaler von 1628. Av. . MONETA . NOVA . EIMBECENSIS. 16Z8 (halber Mond, durch diesen ein Zainhaken) Der gekr. verzierte Buchstabe Є auf dem Blumenkreuze.

Rv. . FERDINANDVS . II . D : G . ROM . IMP . SEM . AV. Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. M. 2207 Anm.

6501. Halber Gulden zu 12 Mariengroschen von 1671. Av. MO. NO . EINBECENSIS Der Buchstabe E daneben: A — S

Rv. * ✾ * VON FEINEM SILBER Im Felde: * XII * | MARIEN | GROSCH | 1671 | * ✾ *

6502. 6 Mariengroschen-Stück von 1673. Av. ✾ EINBECEN-

SIS ✱ Der gekr. Buchstabe E auf dem Blumenkreuze. Unten: H — H

Rv. MONETA NOVA ✱ 1673 ✱ Im Felde: ✱ VI ✱ MARIEN | GROS | ✱ ✱ ✱

Eisenach.

6503. Medaille auf die Huldigung des Herzogs Johann Wilhelm, 1699. Av. (U. b.) **Die auff der Wartburg längst erwartete Ankunfft, des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,** ✱ Der Herzog zu Pferde, von r. S., mit der Ueberschrift **JOHANN WILHELMS H. z. S. J. C. v. B. a. E. v. W.** Im Abschn. **den xII. May.** | **C. W.** (Wermuth)

Rv. Obenherum: **Treu Herr — Treu Knecht** Ansicht der Stadt Eisenach und der Wartburg. Darüber zwei verschlungene Hände mit einem Merkurstab. Im Abschn. **Zum Andencken der | Eisenach. Huldigug. | d. 15. May. 1699.** 28,85 Gr. Tenzel. Tafel 53.

6504. Medaille auf das Reform.-Jubelfest von 1717. Av. (Herz mit Kreuz in Einfassung) DV HERR BIST GVT VND GNÆDIG. — GROSS SIND DEINE WVNDER. Die Wartburg, darüber der strahlende Name Gottes und ein Engel mit dem Namen Luthers. Unten in der Umschr. AMB (verb.)

Rv. SEYD THÄTER DES WORTS VND NICHT HÖRER ALLEIN • WO DER HERR NICHT DIE STADT BEHŸTET (sächs. Wappenschild) Eisenach, in dessen Mitte ein Feuer aufgeht, darüber in runden Einfassungen rechts das Stadtwappen (St. Georg) und links die Bibel. Oben: EISENACH | IN | LEID UND FREUD Im Abschn. D. 31. OCT. 1. 2. NOV. | C. W. Randschr. VM DEINER RECHTE WILLEN. EXOD. XIII. (undeutlich) PS. XLIIX. 19. 28,90 Gr. Dassdorf 2288. R.

6505. Medaille zu derselben Jubelfeier. Av. DER NAHME DES HERREN IST EIN FESTES SCHLOSS ✱ Ein Leuchtthurm am Meere. Im Abschn. EISENACH | D. 31. OCT. 1. 2. NOV. | MDCCXVII. C. W. (Wermuth)

Rv. Aeussere Umschr. DER REINEN LEHRE LICHT, SCHEINT UNS NOCH HELL UND KLAHR ❀ Innere Umschrift GOTTLOB DRUM FEYREN WIR, DAS ZWEYTE IUBEL — IAHR * Luther mit einer brennenden Kerze vor einem Tische, worauf die Bibel liegt; darüber der strahlende Name Gottes. 16,60 Gr. Wellenheim 6097.

Eisleben.

6506. Anderthalb-Thaler-Stück von 1661. Av. Mart : Luther der H : Schrifft D : weiland pred : u . prof : z : wittenb : (Kleeblatt) Brustbild Luther's von vorn, darunter in Einfassung : . 1661 .

Rv. Gottes wort . u : Luthers Lehr Vergeht nun : u . nimmermehr . Islebie (Kleeblatt) Ansicht von Eisleben, darüber Wolken und drei Vögel. Im Abschn. das gekr. gräfl. mansfeld. Wappen, von Verzierungen umgeben. M. 5165.

6507. Thaler von 1661. Wie N. 6506.

Elbing.

6508. Dreigröscher von 1539. Av. GROSS . AR . TRIPLEX . CIVI . ELBIN (Kleeblatt) Das Stadtwappen in verzierter Einfassung.

Rv. ˄ III ˄ | SIGIS . I . REX | POLONIE | DO . TOCIVS | PRVSSIE | ˄ 1539 ˄ Wellenheim 6720.

6509. Thaler von 1635/1636, zugleich auf den zwischen Polen und Schweden am 12. Sept. 1635 zu Stumsdorf geschlossenen Waffenstillstand. Av. ELBINGA * INTER — ARMA * SERVATA * 1 — 63 — 5 Innerhalb zweier zum Kranze verbundener Lorbeerzweige der verzierte, ovale Wappenschild, neben welchem: I — I (Jacobson) und: 3 — 6

Rv. VLADISL : IV : DG : REX : P : M : D : L : RUS : PR : MA : SA : LI : N . N : SUEC : GO : VA . H : REX . (Rose) Vorwärts gekehrtes Brustbild des Königs, im Harnisch, mit Ueberwurf. Umher ein schmaler Blätterkranz. M. 2210. RR.

6510. Klippe zu $1^1/_2$ Thalern, von 1651. Av. + . MONETA . ARGENTEA . CIVITATIS . ELBINGENSIS . 1651. Reich ver-

zierter von einem Engel gehaltener Wappenschild. Unten zu den Seiten: W — VE

Rv. .IOANN (verb.): CASIM . D G . REX . POL . &. SVEC. MDL. RVS . PRV. Das gekr. und geharn. Brustbild von r. S., in lockigen Haaren, mit dem Vliessorden. Zu M. 4852. RRR.

Emden.

6511. Thaler o. J. Av. MONETA NOVA AR: — CIVITAT: EMBD: Aufgerichteter Löwe von l. S., das Stadtwappen an einem Bande haltend. Unten: 40. S

Rv. CONFIDENS DNO — NON MOVETUR Ein Geharnischter, vor sich den Schild mit dem Doppeladler haltend. M. 2213.

6512. Thaler o. J. Av. MONOTA ❀ NOVA ❀ CIVITATIS ❀ EMBDENSIS Gekr. und verzierter Wappenschild.

Rv. . FERDINANDI . II . D : G . ROM . IMP . SEMP : AVG. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4853.

6513. Thaler o. J Av. . MONETA . NOV . CIVITATIS . EMBDENSI ❀ Sonst wie N. 6512.

Rv. Wie N. 6512, aber SEM ❀ statt SEMP :

6514. Thaler o. J. Wie N. 6512, aber IMP SEP ❀ statt IMP . SEMP:

6515. Klippe vom Guldenstempel, o. J. Av. . FLOR . ARGEN — CIVITAT . EMB Gekr. und verzierter vierfeldiger Wappenschild. Unten: (28)

Rv. FERDINAND . II . ROM . IMP . SEM . AV. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. 20,55 Gr. Zu M. 4854. R.

6516. Gulden von 1687. Av. MONETA . NOVA — CIVIT . EMBD Gekr. Wappenschild. An den Seiten: 16 — 87 Unten: $(\frac{2}{3})$

Rv. LEOPOLD . I . D . G . ROM . IMP . SEM . AUG Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust.

6517. Gulden von 1688. Av. MONETA: NOVA — CIVIT: EMBD: 16 — 88 Gekr. Stadtwappen über zwei Palmzweigen, unter welchen $\frac{2}{3}$

Rv. LEOPOLD: I: D: G: ROM: IMP: SEM: AVGV: Sonst wie N. 6516. M. 7159.

6518. Desgleichen. Wie N. 6517, aber im Rv. LEOPOLD : I . D. G : ROM : IMP : SEMP : AVGV :

6519. Medaille auf das erste Säcularfest des Vierziger-Collegiums, von 1689. Wie die goldene Medaille in der ersten Abtheilung S. 176 N. 877. 21,90 Gr. M. 5326. R.

6520. Medaille o. J. auf gleiche Veranlassung. Av. *Godts goetheit maeckt ons grindlen vast — voor alle viandis overlast* Ansicht der Stadt und des Hafens; rechts und links eine Palme. Oben halten zwei aus Wolken kommende Hände ein brennendes Herz, darunter: *embden* Unten zwei Tauben.

Rv. . * . *Teder was op Frieslants Zoom | Embdens Wiege by de Stroom | Maer als Godt haar heeft bestraelt | Met syn light dat nimmer daelt | Klom Sy als Godts Stadt omhoogh | Selfs haar viandin int oogh | Als een Moeder in haar Schoot | Burgh Sy Ballingen in noodt | Hollants toevlught Brabants Schuil | As Godts onderganck en Cuil | Neerlants Sleutel Duitslants Slot | Embden blyf getroü an Godt* | . * . * . * . 60,65 Gr. v. Loon II. 306

6521. Gulden von 1689. Wie N. 6517, mit der Jahrszahl 16 — 89

6522. Gulden von 1691. Wie N. 6517, mit der Jahrszahl 16 — 91 und SEMP : statt SEM :

6523. Medaille des Collegiums der Vierziger, von 1725. Av. NVMM : COLL : XL : VIR : CIVITAT : EMBDENSIS * Ansicht der Stadt, darüber der gekr. Wappenschild zwischen zwei Palmzweigen.

Rv. CONCORDIA RES PARVAE CRESCVNT. Unter einem gekrönten Baldachin halten zwei verschlungene Hände ein Scepter zwischen zwei Palmzweigen. Randschr. * SALVS POPVLI SVPREMA LEX ESTO 1725 * 57,35 Gr.

6524. Desgleichen von 1726. Wie N. 6523, in der Randschr. 1726.

6525. Desgleichen o. J. Wie N. 6523; ohne Randschrift. 43,50 Gr.

6526. Desgleichen von 1751. Av. SVB VMBRA ALARVM TVARVM Ansicht der Stadt und des Hafens. Darüber der schwebende preuss. Adler mit Scepter und Reichsapfel. Im Abschn. neben dem gekr. Wappenschilde der Stadt NVMM. — COLL. | XL. — VIR. | CIV. — EMB.

Rv. CONCORDIA RES — PARVÆ CRESCVNT Unter dem gekr. Baldachin zwei verschlungene Hände, welche ein Scepter halten. Unten: I . G — HOLTZHEY . FEC. Randschr. SALVS POPVLI SVPREMA LEX ESTO . MDCCLI. 47,85 Gr.

6527. Desgleichen von 1777. Av. Obenherum: SVB VMBRA ALARVM (strahlende Sonne) TVARVM Stadtansicht und Hafen. Im Abschn. wie N. 6526.

Rv. Obenherum: CONCORDIA RES — PARVÆ CRESCVNT. Unter der Krone zwischen Palmzweigen die Hände mit dem Scepter; über den Händen: SALVS — POPVLI und unter den Händen: SVPREMA — LEX ESTO Darunter eingeschlagen 17 — 77 und B . C . V . CALKER . F. Ohne Ranschr. 63,10 Gr.

6528. Desgleichen von 1778. Wie N. 6527, mit der Jahrszahl 17 — 78 59,70 Gr.

6529. Desgleichen von 1782. Wie N. 6527, mit der Jahrszahl 17 — 82 61,25 Gr.

6530. Medaille des Collegiums der Vierundzwanziger, von 1821. Av. Stadt und Hafen von Emden, von der Sonne bestrahlt. Im Abschn. das gekr. Stadtwappen und zu dessen Seiten: NVMM . — COLL . | XXIV . — VIR . | CIV . — EMD. darunter eingeschlagen: 18 — 21

Rv. Wie N. 6527, ohne Jahrszahl. 61,85 Gr.

Erfurt.

6531. Thaler von 1548. Av. MON * REIPVBLICAE * CIVITATIS * ERFFVRDI ⚘ Das behelmte einfache Stadtwappen mit dem Rade, von einem wilden Manne und einer wilden Frau gehalten.

Rv. DATE ˅ CAESARIS ˅ CAESARI ˅ E ˅ QV ˅ SVN ˅ DE ˅ DEO (Halber Mond) Das vierfeldige Stadtwappen nebst Mittelschild; zu den Seiten: 15 — 48 M. 2217. RR.

6532. Schiessthaler von 1603. Av. MON (Kleeblatt) REIPVBLICAE (Kleeblatt) CIVITATIS (Kleeblatt) ERFFORDI ⚘ Das behelmte Wappen mit dem Rade, von einem wilden Manne und einer wilden Frau gehalten.

Rv. Zwei schwebende Engel, mit einer Armbrust und einer

Büchse, halten einen Kranz, worin 1603 Darunter: AVF. IEDES . SCHIS : | : EN . MEINR . DIS . IAR (AR verb.) | . ZV . VORN . 100 . 60 . 40 | . GEBEN . WAR . ❀ . | . Z9 AVG : &. 5 . SEPT. | Darunter zwischen zwei Rosetten eine kleine Mauer, worin das Rad. Zwischen dieser Inschrift und den Engeln steht ein Schildchen, worin 60, über den Engeln und zu Anfang und Ende der ersten Zeile je ein zum Erfurter Wappen gehöriges Schildchen, neben dem obersten . F — G. M. 2218. R.

6533. Thaler von 1617. Av. MON' ARGENTEA' CIVITATIS' ERFFORDI ✣ Das behelmte einfache Stadtwappen mit den beiden Schildhaltern.

Rv. DATE CÆSARIS CÆSARI ET QVÆ DEI DEO ❀ Der vierfeldige Wappenschild, daneben die chemischen Zeichen des Münzmeisters Asmus Wagner. Unten an den Seiten des Schildes : . — 1 . 6 — 1 . 7 — .

6534. Thaler von 1617. Av. Wie N. 6533.

Rv. ✣ DATE . CÆSARIS . CÆSARI . ET . QVÆ . DEI . DEO ✣ Der vierfeldige Wappenschild mit dem Mittelschilde, darüber ein Engelskopf mit ausgebreiteten Flügeln. In den henkelartigen Verzierungen auf beiden Seiten die Zeichen des Münzmeisters Wagner und unten an den Seiten des Schildes 1 . 6. — . 17.

6535. Thaler von 1617. Av. ❀ MO : NO : ARGENTEA: CIVITATIS : ERFFORD ✣ Das behelmte Wappen wie vorher.

Rv. ✣ DATE CÆSARIS CÆSARI QVÆ . DEI DEO ✣ Sonst wie N. 6534, aber die Jahrszahl ohne Punkte.

6536. Thaler von 1617. Av. MON : ARGENTEA CIVITATIS ERFFORDENSIS ✣ Das behelmte Wappen wie vorher.

Rv. Wie N. 6534, jedoch die Wagner'schen Zeichen neben der Jahrszahl 16 — 17

6537. Thaler von 1617. Av. . MON : ARGENTEA . CIVITAT : ERFFORDENSIS ✣ Behelmtes Wappen wie vorher.

Rv. Umschrift wie N. 6534, aber nur eine Rosette. Das quadr. Wappen mit Mittelschild, darüber : 16. — 17. Ohne Engelskopf und ohne die chem. Zeichen ; unten : A — W

6538. Thaler von 1617. Av. Wie N. 6536.

Rv. Wie N. 6537, ohne Punkte in der Umschr. und mit der Jahrszahl . 1 . 6 — . 17 .

6539. Thaler von 1621. Av. MON : ARGENTEA . CIVITAT : ERFFORDENSIS : ❀ Das behelmte Wappen mit den beiden Schildhaltern.

Rv. DATE * CÆSARIS CÆSARI * ET * QVÆ DEI DEo ❀ Verzierter Schild von vier Feldern mit Mittelschild. Darüber: x 16 + 21 x Unter dem Schilde: A W (Wagner.) M. 4861.

6540. Gedächtnissthaler auf die Leipziger Schlacht, im Jahre 1632 auf Befehl Herzogs Wilhelm von Sachsen-Weimar, des damaligen Commandanten von Erfurt, geschlagen. Av. A DOMINO MISSUS VIVAT — GUSTAVUS ADOLPHUS (Arabeske) Unter dem strahlenden Namen יהוה in drei Zeilen: DEXTERA TUA | DOMINE, PERCUSSIT | INIMICUM . Darunter zwischen Laubwerk in ovaler Einfassung die chemischen Zeichen des Münzmeisters Joh. Weissmantel.

Rv. DIES PURIM EVANGELICOR̄ . AOc MDCXXXII . VII . SEPT . ERFFURTI CELEBRATI . (Arabeske) In der Mitte, elfzeilig: DEO TER OPT . | MAX . GLORIA ET | LAUS . QVI GUSTAVO | ADOLPHO SVECORUM | GOTHORUM, WAND: QVE | REGI, CONTRA CÆSARE . | ANUM AC . LIGISTICŪ EX- | ERCITUM, VICTORIAM | TRIBUIT AD LIPSIAM | DIE VII . SEPT . ANNO | M . D . C . XXXI . Oben und unten eine Verzierung. M. 2370.

6541. Halber Thaler von 1650, auf die nach dem westph. Frieden in Erfurt wiederhergestellte Ruhe. Av. Aufschrift in elf Zeilen: DEO | OPT . MAX . | PRO INSTAURATA | TUM GERMANIÆ | TUM SUÆ CIVITATIS | PACE S . P . Q . ERFURTĒ | SIS SOLENNE GRATIA . | RUM MONIMENT (sic!) | FIERI FECIT AOc | 1650 . | 8 . SEPT .

Rv. Eine Hand aus den Wolken hält ein mit einem Oel- und einem Palmzweige umgebenes Rad. Darüber auf einem Bande: SUPER HIS SERVATA QVIESCO . M. 4862.

Erlangen.

6542. Medaille von 1743, auf die Einweihung der Universität. Av.

Obenherum: HIS PRAESIDIIS TERQVE QVATERQVE BEATA In einem Saale drei weibliche Figuren in antiken Gewändern. Im Abschn., fünfzeilig: ACADEMIA FRIDERICIANA | FELICITER INSTAVRATA | ERLANGÆ. d. IV . NOV. | MDCCXLIII | *P. P. Werner.*

Rv. Obenherum: SIC FVLTA DVRABIT Ansicht der Stadt, über welcher ein gekr. Adler mit Scepter und dem vierfeldigen Wappenschilde schwebt. Oben in Wolken der strahlende Name der Vorsehung. 28,95 Gr. Wellenheim 2461.

Esslingen.

6543. Jubelmünze von 1717, auf das 2. evang. Jubelfest. Av. MEMOR . IVBILÆI . II . CELEBRATI IN S . R . I . CIVITATE . ESSLINGA. D . 31 . OCT . 1717 * Ansicht der Stadt mit der Neckarbrücke; darüber Strahlen der Sonne und CONSERVET DOMINUS LUMEN IN URBE SUA

Rv. PAUL DE BURGEMEISTERO . IEREM . SPINDLERO . IEREM . GODELMANNO P. T. COSS: Vorwärts sehendes Brustbild Luther's mit der Ueberschrift: MARTINVS LVTHERVS THEOLOGIÆ DOCT Unter dem Brustbilde M 12,20 Gr. M. 4863.

Frankenthal.

6544. Einseitige Nothklippe zu 2 Gulden, von 1623. Im runden Stempel: GOTT o IST o VNSER o ECKSTEIN ✣ Ein dreieckiger Stein (Wappenbild der Stadt) zwischen 16 — 23 und unten F Unter dem runden Stempel ist die Werthzahl 2 eingeschlagen. 14,15 Gr. M. 4866. RR

6545. Desgleichen zu 1 Gulden. Wie N. 6544, mit der eingeschlagenen Zahl 1 7,20 Gr. RR.

6546. Desgleichen zu 15 Batzen. Im runden Stempel: FRANCKENTHALER o NOTH o M o 1623 o Der dreieckige Stein, darunter: BATZ | XV 9,40 Gr. M. 7162. RR.

Frankfurt am Main.

6547. Schiessthaler von 1582. Av. x RESPVBLICA ∞ X ∞

FRANCOFVRTENSIS ꝏ Der gekr. Stadtadler in einem schmalen Blätterkranze.

Rv. Neunzeilig: ❀ 158Z ❀ | MIT STAHL | VND BVCHSEN | ZWEIERLEY ❀ FREI | SCHIESSEN ALHIE | SINT GEWEST | WARN DIESSER | HVNDERT EIN | DAS BEST ❀ Beide Seiten umzieht ein mit vier Röschen belegter Blätterkranz. M. 2224. R.

6548. Halber Thaler von 1611. Av. MONETA + REIPVB . FRANCOFVRTENSIS. Das Stadtwappen auf einem Kreuze.

Rv. ❀ RVDOLPHVS : II . ROM : IMP . SEMP . AVG . 1611· Gekr. Doppeladler mit einem Kreuze zwischen den Hälsen und dem Reichsapfel auf der Brust. M. 7163 Anm.

6549. Denkmünze von 1617, zum 1. evangelischen Jubelfeste. Av. Aeussere Umschr. o VERBVM o DOMINI o MANET o IN o AETERNVM ꝏ ❀ Innere Umschr. FVRCHTET o G—OTT o VND o GEBT o IHM o DIE o EHR APO 14 Fliegender Engel mit dem Evangelienbuche.

Rv. Neunzeilig: o IN o | o MEMORIAM | o IVBILÆI o EVANGELICI ANNO SE | CVLARI o MDCXVII | CELEBRATI o SEN | ATVS o REIPVB o | o FRANCOFVR | (Verz.) F o F (Verz.) 6,65 Gr. Appel IV, 1014.

6550. Thaler von 1622. Av. ❀ MONETA : NOUA : REIP . FRANCOFURTENSIS 16ZZ Das Stadtwappen auf verziertem Kreuze.

Rv. FERDINAND . II . ROM . IMP . SEMP : AUGUS (kl. Schlüssel) — Æ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4869 Anm.

6551. Halber Thaler von 1658, auf die Krönung Leopold's I. Av ✣ LEOPOLDVS . ROM . IMP . EL . 18 . IVL . COR . 1. AVG . A o 1658 Belorb. Brustbild von r. S.. im Harnisch mit Spitzenkragen und dem Vliesse.

Rv. ✣ VIVAT . SEROS . CAESAR ✣ LEOPOLDVS . IN . ANNOS Der gekr. Doppeladler, mit Schwert und Scepter in der rechten Klaue und mit dem Reichsapfel in der linken, trägt auf der Brust ein herzförmiges Schildchen, worin F (Francofurtum) M. 5938. R.

6552. Schulpraemie (Gulden) o. J. Av. REIPBL . FRANCOFURTENSIS ❀Der Frankfurter Adler.

Rv. Im Lorbeerkranze: ❀ | PRÆMIUM | VIRTUTIS | ❀ ET ❀ | DILIGENTIÆ | ❀ 13,25 Gr. M. 7164.

6553. Gulden zu 60 Kreuzern, von 1693. Av. (U. b.) FRANCKFVRTER . ❀ . STADT . MVNTZ Der gekr. Stadtadler, zu dessen Seiten: i i — F (Freitag) und unten in Einfassung 60

Rv. NOMEN . DOMINI . TURRIS . FORTISSIMA 1693 ❀ Verziertes Kreuz. M. 7167.

6554. Viertelthaler von 1762. Av. ❀ AD NORMAM CONVENTIONIS XL E : F : MARK . Der Adler, darunter: I. O. T. (Trümmer)

Rv. Wie N. 6553, ohne Punkte in der Umschr. und mit 1762 ❀

6555. Conv.-Thaler von 1764. Av. ❀ AD NORMAM CONVENTIONIS . X . E . F . MARK . In schildförmiger Einfassung der Adler, unter welchem: IOT

Rv. Wie N. 6554, mit . 1764 . ❀

6556. Conv.-Gulden von 1764. Av. AD NORMAM CONVENTIONIS . XX . E . F . MARK FRANCOFURTI * Der Adler, darunter: G * P . C . B . * N . (Bunsen und Neumeister)

Rv. Wie N. 6555. Zu M. 5536.

6557. Conv.-Thaler von 1772. Av. Obenherum: MONETA REIPVBL . FRANCOFVRT . AD LEGEM CONVENTIONIS Ovaler, verzierter und mit Lorbeer- und Palmzweig geschmückter Schild mit dem Stadtwappen. Im Abschn. X . ST . EINE F . M . | MDCCLXXII | und zwischen einer Verzierung: P . C . B . (Bunsen)

Rv. Obenherum: NOMEN DOMINI TVRRIS FORTISSIMA Unter dem strahlenden Dreieck die Ansicht der Stadt, vom Main aus gesehen. Vorn der Merkurstab zwischen zwei Füllhörnern, darunter: Œ. (Oexlein) M. 7170 .

6558. Conv.-Thaler von 1776. Av. Obenherum: A DEO ET — CÆSARE . Unter dem strahlenden Dreieck steht die personificirte Stadt, auf den Frankfurter Schild gelehnt. Zu ihren Füssen ein Himmelsglobus und zwei Flussgötter. Links: K Im Abschn. FRANCFURT.

Rv. Obenherum: X . EINE FEINE MARCK . Untenherum:

. B ❀ 1776 ❀ N. In einem mit der Mauerkrone bedeckten Kranze: AD | NORMAM | CONVEN TIONIS | ∽ ∽

6559. Conv.-Gulden von 1791. Av. Der Frankfurter Adler, darunter: H * I . G . B * H (Hille und Bunsen)
Rv. Zwischen einem unten durch eine Schleife verbundenen Palm- und Lorbeerzweige, vierzeilig: XX | STUCK EINE | FEINE MARCK | 1791

6560. Conv.-Thaler von 1796, während der französ. Occupation (16. Juli bis 7. Sept.) geschlagen. Av. ✣ AUS DEN GEFÆSEN (sic!) DER KIRCHEN UND BURGER Im Perlenkreise, vierzeilig: ✣ X ✣ | EINE | FEINE | MARK | *1796.*
Rv. Obenherum: DER STADT FRANCKFURT untenherum zwischen Verzierungen: H * G . B * H Henin 776.

6561. Huldigungsmedaille von 1807. Av. Obenherum: CARL V G . G . F . P . D . R . B . E . Z . R . S . F . ZA . R. F . W . & Brustbild von l. S.
Rv. Obenherum: FRANCKFURTS FREUND Die vom Auge Gottes bestrahlte Stadt. Im Abschn., dreizeilig: GEHULDIGET | D . II . IANUAR | 1807. 27,60 Gr. R.

6562. Doppelthaler von 1840, auf die Eröffnung der neuen Münze. Av. (U. b.) ZUR V . SÄCULARFEIER DES MÜNZ-RECHTS DER STADT FRANKFURT A . M * Im Felde, vierzeilig: ERÖFFNUG | DER | NEUEN MÜNZE | SEPT . 1840
Rv. Obenherum: $3^1/_2$ GULDEN * 2 THALER Untenherum: * VII EINE FEINE MARK * In einem Eichenkranze, dreizeilig: VEREINS | MÜNZE | 1840 Schwalb. 70.

6563. Doppelthaler von 1841. Av. Obenherum: FREIE STADT FRANKFURT Ansicht der Stadt. Im Abschn ein Merkurstab zwischen zwei Füllhörner und rechts: ZOLLMANN.
Rv. Obenherum: VEREINSMÜNZE untenherum: VII EINE F. MARK In einem Eichenkranze, fünfzeilig: $3^1/_2$ | GULDEN | 2 | THALER | 1841 Randschr. CONVENTION VOM * 30 IULY * 1838 * Schwalb. 72.

6564. Doppelthaler von 1843. Wie N. 6563, mit der Jahrszahl 1843 Schwalb. 72.

6565. Doppelgulden von 1846. Av. Obenherum: FREIE STADT FRANKFURT Untenherum Arabesken. Der Stadtadler.

Rv. In einem Eichenkranze, dreizeilig: 2 | GULDEN | 1846 Schwalb. 73.

6566. Doppelgulden von 1848. Av. BERATHUNG Ü. GRÜNDUNG E. DEUTSCHEN PARLAMENTS 31 MÄRZ 1848 * Der Adler.
Rv. CONSTITUIRENDE VERSAMMLUNG I. D. F. STADT FRANKFURT 18. MAI 1848 * Der Doppeladler. Randschrift ZWEY * ✤ * GULDEN * ✤ * Schwalb. 74.

6567. Doppelgulden von 1848. Av. Stempel des Rv. vom vorigen.
Rv. Inschrift: ERZHERZOG | IOHANN | VON | OESTERREICH | (Lorbeer- und Palmzweig) Umschrift (u. b.) ERWÄHLT ZUM REICHSVERWESER ÜBER DEUTSCHLAND D. 29 IUNI 1848 * Randschrift wie vorher. Schwalb. 75.

6568. Doppelgulden von 1849. Wie N. 6565.
Rv. In einem Lorbeerkranze, sechszeilig: ZU | GÖTHE'S | HUNDERTJÄHRIGER | GEBURTSFEIER | AM 28 AUGUST | 1849 Randschr. wie vorher. Schwalb. 77.

6569. Doppelgulden von 1855. Av. Wie N. 6565.
Rv. In einem Lorbeerkranze: ZUR | DRITTEN | SÄCULARFEIER | DES | RELIGIONS | FRIEDENS | VOM 25 SEPT· | $\frac{1555}{1855}$ Auf den Schnittflächen der Lorbeerzweige C und Z Randschrift wie vorher. Schwalb. 78.

6570. Vereinsthaler von 1858. Av. Obenherum: FREIE STADT — FRANKFURT. Weibliches Brustbild mit einem Eichenkranze im Haar, von r. S., in einem mit dem Frankfurter Adler geschmückten Kleide und geblümten Mantel. Am Armabschnitt A. v. NORDHEIM. Hinter ihr erscheinen der Eschenheimer Thurm und der Dom.
Rv. Obenherum: EIN VEREINSTHALER ✤ XXX EIN PFUND FEIN Unten: ✤ 1858 ✤ Der Adler. Randschr. STARK ∞ IM ∞ RECHT ∞ * ∞ Schwalb. 79.

6571. Vereinsthaler von 1859. Wie N. 6570, ohne die Gebäude und mit der Jahrszahl 1859 Schwalb. 81.

6572. Gedenkthaler von 1859. Av. Obenherum: FREIE STADT Unten: FRANKFURT Der Adler.
Rv. Obenherum: EIN GEDENKTHALER und darunter fünf Sterne. Inschrift: ZU | SCHILLER'S | HUNDERTJÄHRI-

GER | GEBURTSFEIER Untenherum vier Sterne und AM 10 . NOV . 1859 Randschr. wie vorher. Schwalb. 80.

6573. Doppelthaler von 1860. Av. Wie N. 6571.
Rv. Obenherum: ZWEI VEREINSTHALER . XV EIN PFUND FEIN Unten: ✣ 1860 ✣ Der Adler. Randschr. STARK ∽ * ∽ IM ∽ * ∽ RECHT ∽ * ∽ Schwalb. 83.

6574. Gedenkthaler von 1862. Av. Wie N. 6572.
Rv. (U. b.) EIN GEDENKTHALER — ZUM DEUTSCHEN SCHÜTZENFESTE Die stehende Germania, von l. S., hält in der ausgestreckten Rechten einen Kranz und stützt sich mit dem linken Arme auf einen mit dem Doppeladler geschmückten Schild und das Schwert. Zu ihren Seiten: JULI — 1862 Randschr. wie bei N. 6570. Schwalb. 84.

6575. Gedenkthaler von 1863. Av. Obenherum: FREIE STADT FRANKFURT untenherum: ✣ EIN GEDENKTHALER ✣ Der Adler.
Rv. (U. b.) FÜRSTENTAG ZU FRANKFURT AM MAIN IM AUGUST 1863 ✣ Ansicht des Römer's zu Frankfurt, mit der vorüberfahrenden Equipage des Kaisers von Oesterreich, aufgestellter Wache und grüssendem Volke. Unten am Erdboden: A . V . NORDHEIM Randschr. wie bei N. 6570. Schwalb. 85.

6576. Doppelthaler von 1866 (Letztes Jahr). Wie N. 6573, mit der Jahrszahl 1866 Schwalb. 83.

Freiburg im Breisgau.

6577. Viertelthaler von 1503. Av. GROSSVS ⁑ FRIBVRG' * IN ⁑ BRIS' * 1503 ✣ Der Adlerkopf von l. S.
Rv. * AVE * MARIA — *GRACIA * P' * Die h. Maria mit dem Jesuskindlein auf einem Throne sitzend. 7,20 Gr. Zu M. 4883. RR.

6578. Guldenthaler von 1565. Av. MONETA . NO . CIVITATIS . FRIBVRGENSIS ✣ Der Adlerkopf zwischen 15 — 65
Rv. FERD . D . G . RO . IMP . S . AVG — GER . HVNG · BOH . REX ✣ Gekr. und geh. Brustbild K. Ferdinand's I. von r. S., mit Scepter und Reichsapfel, worin 60 Unten in der Umschr. ein Zainhaken. Zu M. 4885. R.

6579. Guldenthaler von 1568. Av. ✠ MON' + NO' + CIVITATIS + FRIBVRGENS' + BRIS' Der Adlerkopf zwischen 15 — 68
Rv. FERD + D + G + RO + IMP + S + AVG + GER + HVNG + BO + REX ✠ Brustbild des Kaisers wie vorher. R.

6580. Guldenthaler von 1574. Av. MON : NO ✠ CIVITATIS ✠ FRIBVRGENS : BRIS ✠ Der Adlerkopf zwischen 15 — 74
Rv. . FERDINANDVS : D . — . G : ARCHID : AVST : Geh. Bildniss des Erzherzogs Ferdinand von Tirol von r. S., bis an den Schooss, mit dem Erzherzogshute, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriff. Unten in der Umschr. ein Schildchen mit 60 M. 2230. R.

6581. Thaler von 1723. Av. MON. NO. FRIBVRG — EN. BRISGOIAE 1723. (das A steht halb auf dem E) In einer unten mit zwei Palmzweigen besteckten Einfassung der ovale Schild mit dem Adlerkopfe.
Rv. ✠ DA. PACEM. DOMINE — IN. DIEB. NOSTRIS. Der einfache Adler. Mad. 4888. R.

6582. Thaler von 1735. Av. Obenherum in zwei Zeilen: LAM BERTI ALEXANDRIQVE | AVXILIo FLOREBIT Ansicht der Stadt. Im Abschn. FRIBVRGVM | BRISGOIAE | (Verz.)
Rv. Obenherum: S. LAMBERTVS — S . ALEXANDER Rechts der stehende Lambertus in bischöfl. Ornate, die Rechte auf den österr. Bindenschild legend, in der Linken den Krummstab haltend. Links steht der geh. Alexander, der in der Rechten Palmzweig und Schwert hält und die Linke auf den Kreuzschild legt. Im Abschnitt . PROTECTORES | CIVIT : | FRIBVRG : | BRISG : Zu M. 4890 . R.

Freising in Bayern.

6583. Ovale Schulprämie o. J. Av. Obenherum: SANCT, — PATER BENEDICTUS Der Heilige von vorn, bis halben Leib, in der Rechten den Krummstab, in der Linken einen Becher mit der Schlange haltend. Vor ihm ein Engel mit dem Kreuzschilde. Unten: B
Rv. Obenherum: PATRONA LYCEI — FRISINGENSIS Die h. Jungfrau auf dem Halbmond stehend, die Rechte ausge-

streckt, in der Linken ein Liliensceptor, das Haupt von Sternen und Strahlen umgeben. 15,70 Gr. Maretich 9276.

Gent.

6584. Medaille o. J. Av. Obenherum: IOSEPHVS II — AVG . COM . FLAND . Belorbeerter Kopf von r. S.
Rv. Obenherum: CASTELL . VETERIS BVRGI GANDENSIS. Castell, hinter welchem ein Löwe hervorschaut. 9,35 Gr. Wellenh. 8886.

Giessen.

6585. Thaler auf das Jubiläum der Universität, 1707. Av. Obenherum: LUDOVICUS . D . G . — PRINCEPS HÆRED : HAS . DARMS . Geh. Brustbild von r. S. Unten: R
Rv. ANNO * SECVLARI * ALMAE * GISSENAE * NOTANDO * In 12 Zeilen: SERENITAS | LUDOVICI, | PRINCIPIS HASS : HEREDIT. | RECTORIS MAGNIFICENTIS. | FLORENTEM ACADEMIAM, | ET DUO EIUS SECULA, | PRIMUM FINIENDO, | ALTERUM INCHOANDO, | ILLUSTRAT : | GLORIA REI GESTAE | CUNCTA SECULA | ILLUSTRATURA. Darunter zwei Palmzweige. M. 2371. R.

Glückstadt.

6586. Thaler von 1624. Av. . MO : NO : CIVI : GLVCKSTADEN : Z4 . Die Glücksgöttin mit aufgespanntem Segel in den Händen, auf einer Kugel stehend.
Rv. CHRISTIANVS : 4 . D : G : DAN : NO : V : G : R : (Topfartiges Münzzeichen) Der geh. König von r. S., mit offener Krone auf dem Haupte, die Linke am Degenknopf und mit der Rechten das gekr. Löwenwappen haltend. M. 277. Schulth. 1043.

6587. Achtschillingstück von 1641. (Lüb. Währung.) Av.

: CHRISTIA : IIII . — : D : G : DAN : N : V : G : R . Gekr. Brustbild von r. S., über dem Wappenschilde.
Rv. . REG : MAIES : MO : PROVINCIALIS . VIII . L . S . (Mzz.) Die Fortuna zwischen 16 — 41 Devegge II, pag. 169.

Göttingen.

6588. Mariengroschen von 1538. Av. MONETA § NOVA § GOTTING § 1538 ✱ Der gekr. Buchstabe G
Rv. MARIA § MAT — ER § CRISTI Marienbild in Strahlen.

6589. Mariengroschen von 1549. Wie vorher, jedoch mit ‸ statt der § in den Umschriften und mit der Jahrszahl 1549

6590. Groschen von 155 . (letzte Zahl undeutlich) Av. MONE — NOVA — GOTT — 155 . und ein Mzz. Gekr. G auf grossem Kreuze.
Rv. . FERDI . D — G . IMPE . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin 12

6591. Viertelthaler von 1627. Av. MONETA NOVA GOTT . 16Z7 . I (Mzz.) E . Der gekr. Buchstabe G auf einem Kreuze, von welchem drei Schenkel sichtbar sind.
Rv. FERDINAND . II . D . G . R . I . S . AVG Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. RRR.

6592. Thaler vor 1659. Av. MONETA NOVA — GOTTINGENSIS Ueber dem behelmten Schilde mit dem Stadtwappen der gekr. Buchstabe G zwischen 16 - 59 Neben dem Schilde: P — L
Rv. * LEOPOLDVS * I * D * G * ROM * IMP * SEM * AVGVST * Gekr. Doppeladler, auf dessen Brust der Reichsadler mit 24 M. 4896. RRR.

6593. Halber Thaler von 1660. Av. Wie N. 6592, mit der Jahrszahl 16 — 60
Rv. LEOPOLDVS . I . D : G . ROM . IMP . SEM . AVGVST Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. RRR

Goslar.

6594. Thaler von 1542. Av. MONETA + N CIVITA + IMPERIALIS § GOSLARIEN + Der Adler von Goslar.

Rv. o MARIA °o° MATER o — DOMINI 8 154Z o Die gekr. Maria mit dem Scepter und dem Kindlein, in Flammenglorie, auf dem Halbmonde stehend. M. 2232. R.

6595. Thaler von 1544. Av. MONETA * CIVITA * IMPERIALIS * GOSLARIEN * Der Adler.
Rv. * MARIA * MATER * — DOMINI * 1544 Die h. Maria wie vorher. M. 2232. R.

6596. Thaler von 1545. Wie N. 6595, mit der Jahrszahl 1545 M. 2232. R.

6597. Thaler von 1596. Nv. MONET . NO . AR . — . GOSLARI. 96 Ueber dem Schilde mit dem Adler die h. Maria mit Scepter und dem Kindlein in Flammenglorie.
Rv. ❀ RVDOLPHVS . Z . D : G ROM . IMP . SEM . AVG ❀ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2233. R.

6598. Thaler von 1622. Av. MONETA . NO . ARG ❀ — ❀ GOS-LAR . 16ZZ Sonst wie N. 6597.
Rv. ❀ . FERDINAN . Z . D : G . ROM . IMP . SEM . AUG . ❀ Der gekr. Doppeladler mit Reichsapfel, worin 24 M. 4893.

6599. Thaler von 1629. Av. MONETA ❀ NO : ARGEN ❀ — ❀ GOSLARIENSIS Sonst wie N. 6597.
Rv. ❀ . FERDINAN . Z : D : G : — . ROM : IMP : SEMP . AU . ❀ Der Doppeladler wie vorher. Unten in der Umschrift 16 ❀ Z9 und neben den Schwanzfedern: G — K Fehlt bei Mad.

6600. Thaler von 1659. Av. MONETA . NOVA . ARGENT . — CIVIT . GOSLARIENSIS Sonst wie N. 6597.
Rv. . LEOPOLDVS . D : G . ROM . IMPE — RATOR . SEMP : AVGVSTVS . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 24 Neben den Klauen: 16 — 59 M. 4895.

6601. Viertelthaler von 1659. Wie N. 6600, aber IMPE . — und SEMP . Im Reichsapfel die Zahl 6 RR.

6602. Gulden von 1675. Av. MONETA NOVA — CIVITATIS ❀ Der Stadtadler, darunter: $(\frac{2}{3})$
Rv. IMPERIALIS GOSLARIENSIS ❀ Im Felde, sechszeilig: ❀ XVI ❀ | GUTE | GROSCH· | EN ❀ | 1675 . | . C . H . S. M. 7173 Anm.

6603. Thaler von 1705. Av. SPES NOSTRA IESUS — DEI ET MARIÆ FILIUS Das Marienbild, von Flammenglorie umgeben, über dem Stadtwappen und vor einem Bande, worauf: RESP : GOSL . Neben dem Adler im Schilde: I A — B ❀ (Bär)
Rv. IOSEPHUS . I . D . G . ROM . IMPERATOR . SEMP . AUGUSTUS . Der gekr. Doppeladler mit einem grossen Reichsapfel auf der Brust. Neben den Klauen 17 — 05 M. 2234.

6604. Halber Thaler von 1705. Wie N. 6603; etwas abweichende Punktierung..

6605. Gulden von 1713. Av. MONETA NOVA — CIVITATIS Der behelmte Schild mit dem Stadtwappen, darunter in einem Ovale: $\frac{2}{3}$
Rv. * IMPERIALIS GOSLARIENSIS . Im Felde * ❀ * | XXIIII | MARIEN | GROSCH : | * 1713 * | I . A . H . M. 7174.

6606. Thaler von 1717. Av. Wie N. 6603, aber GOSL : Neben dem Adler fehlen die Buchstaben.
Rv. CAROL . VI . D . G . ROM . IMP . SEMP . AUG . HISP. HUNG . & BOH . REX . Sonst wie N. 6603, mit der Jahrszahl 17 — 17 M. 7175.

6607. Gulden von 1723. Av. Wie N. 6605.
Rv. Obenherum: IMPERIALIS GOSLARIENSIS Das Marienbild in Flammenglorie. Im Abschnitt 1723 | * Δ *

6608. Gulden von 1727. Av. MONETA . NOVA . CIVITATIS Behelmter Wappenschild
Rv. IMPERIALIS . GOSLARIENSIS ❀ Im Felde: XXIIII | MARIEN | GROSCH : | . 1727 . | ⁂ ❀ ⁂ | . (Die Punkte in den Umschriften sind dreispitzig).

Gouda in Südholland.

6609. Denkmünze, bei Gelegenheit der Huldigung des Prinzen Wilhelm von Oranien (1572) geschlagen. Av. Obenherum: NUMMUS SENATORIUS Ansicht der Stadt und des Flusses. Im Vordergrunde der Flussgott Yssel.
Rv. Obenherum: CONDITORIBVS . VRBIS . Die beiden Büsten der Gründer der Stadt, rechts die des Grafen Florens V. und links die des Ritters Catz. Zwischen denselben die auf Kriegsgeräth stehende Gräfin Jacobäa von

Bayern, in der Rechten eine Fahne haltend, auf welcher IAC . COM und die Linke auf das gekr. Stadtwappen gestützt. Untenherum auf einem Bande: PER . ASPERA . AD . ASTRA. 9,65 Gr. v. Loon I. S. 149. R.

Gran in Ungarn.

6610. Medaille auf die Wiedereinnahme, 1683. Av. Ansicht der Bergfeste.
Rv. In zehn Zeilen: GRAN | Ano. 1543. DURCH | UNTREU VERLOHRN. | Ano 1595. IM AUG . WIDER | EROBERT. Ano 1605. NOCH· | MALS DURCH UNTREU | VERLOHRN. Ano 1683· | IM OCTOB. WIDER | GLÜCKLICH EIN· | BEKOMMEN. Randschr. DAS ERTZSTIFFT GRAN IST FREY. VON TURKEN TYRANNEY. HERR UNGARLAND ERFREU! * 16,60 Gr. Wellenh. 7243.

6611. Desgleichen. Av. Obenherum: STRIGONIUM D. 21. OCTOB. TURCIS EXTOR | TUM Ansicht der Bergfeste. An den Seiten: 16 — 83
Rv. Obenherum: SERVIAT, QUI SÆ — VIIT. Pallas auf erschlagenen Feinden sitzend, in der Rechten einen Lorbeerkranz und in der Linken einen Palmzweig haltend. 10,50 Gr. Wellenh. 7241.

Groningen.

6612. Thaler von 1601. Av. MONE: NOVA: ARG — GRONINGENSIS: 1601 Der stehende Johannes der Täufer, die Rechte erhoben und mit der Linken das auf einem Buche liegende Lamm, sowie eine Schnur haltend, woran der unten stehende Bindenschild.
Rv. RVDOL o II o ROMANO 8 IMPE o SEMPER o AVGV Der Doppeladler mit dem Bindenschilde, darüber der Reichsapfel und die Krone. M. 4899. R.

6613. Doppel-Flabbe zu 8 Stübern, von 1620. Av. MONETA . NOVA . ARGEN . GRONI (⚒) Doppeladler mit Bindenschild.
Rv. SANTVS . MA — RTINV — EP. 1620 Der stehende Heilige in vollem Ornate, in der Linken den Krummstab. Zu den

Seiten: VIII — ST 7,30 Gr. Aehnl. Schellhass N. 2485. RR.

6614. Gulden zu 28 Stübern, von 1690. Av. MO . NO . ARG. CIV — GRONINGÆ. (Mzz.) . Das gekr. quadr. Wappen, darüber: 16 — 90 und darunter in einer Einfassung: 28
Rv. SIT. NOMEN. DOMINI. BENEDICTVM. Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worauf mit einem Stempel HOL eingeschlagen ist. Mad. 4900, wo jedoch FLOR. statt MO . NO. steht. R.

Hagenau.

6615. Viertelthaler o. J. Av. HAGENOIA . IMPERII. CAMERA ✽ Verzierter Schild mit der Rose von Hagenau.
Rv. ✽ IVSTITIA . MANET . IN . AETE ✽ Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. Appel 1260.

6616. Gulden von 1673. Av. MONETA ⁑ ARG ⁑ CAM ⁑ AC * CIVIT ⁑ HAGENOENSIS ✽ Verziertes Stadtwappen; darüber: LX * K * und an den Seiten: 16 — 73
Rv. LEOPOLD ⁑ I ⁑ D ⁑ G ⁑ ROMANOR ⁑ IMP ⁑ SEMPER ⁑ AUGUS ♁ Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. M. 4903. RR.

Halberstadt.

6617. Thaler von 1663. Av. MONETA . NOVA . ARG : C: HALBERSTADENSIS Das behelmte Stadtwappen.
Rv. S: STEPHANVS — PROTOMAR. 1663. Der stehende Heilige. M. 5539.

Hall am Kocher (Schwäbisch Hall.)

6618. Thaler von 1545. Av. MONE ⁑ NOVA ⁑ REIPVB ⁑ HALE ⁑ SVEVICE + Die zwei neben einander gestellten, oben mit Laubwerk verzierten Schilde mit Kreuz und Hand. Darüber * 1545 * und unten * H *
Rv. CAROLVS * V * ROMA * IMPE * SEM * AVGV Der

gekr. Doppeladler mit dem althallischen Wappenschilde auf der Brust. M. 2239.

6619. Halber Thaler von 1545. Av. Wie N. 6618, aber mit einfachen Sternen in der Umschr.
Rv. CAROLVS * V * ROMA * IMP * SEMPER * AVG Sonst wie N. 6618. Weise 2283. R.

6620. Thaler von 1712. Av. (U. b.) MONETA NOVA REIPUBLICÆ HALÆ SUEVICÆ Drei durch Bänder verbundene Wappenschilde, 1 und 2 gestellt. Neben dem oberen Lorbeerzweige und zwischen den unteren: G. F. N. (Nürnberger)
Rv. Obenherum: CAROLVS VI . D . G. — ROM . IMP . SEMP. AVG. Geh. und belorb. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf und der Ordenskette. Am Armabschn. . 1712 · Randschr. CANDOR INEST HALLIS . DVBITAS EN DEXTRA FIDESQVE! * * M. 2240.

6621. Medaille von 1735, auf die Wiedererbauung des im Jahre 1728 abgebrannten Rathhauses. Av. Oben das strahlende Dreieck zwischen: NUMINE — PROPITIO Darunter, über der Stadt schwebend, der gekr. Doppeladler mit der Ueberschrift CÆSAR ET IMPERIUM MISERIS SOLAMINA FIXIT. Untenherum: SIC URBS EX FLAMMIS CURIA SICQUE REDIT.
Rv. Obenherum in zwei Zeilen: IUSTITIÆ TEMPLUM VIRTUTES CONTINET OMNES | SIC NULLI CEDUNT — IURA SACRATA DEO. Das neuerbaute Rathhaus mit der Unterschrift: CVRIA NOVA | * VRBIS IMPERIALIS DEVOTÆ SVEVO - HALANÆ. * Am Erdboden links: P. P. W (Werner) 29,10 Gr. Binder 351,52.

6622. Halber Thaler von 1742. Av. Ueberschrift und die drei Schilde wie N. 6620, mit den Buchstaben P G N darunter eine Verzierung.
Rv. Obenherum: CAROLVS VII . D . G . ROM . IMP . SEMP. AVG 1742 Geh. und belorb. Brustbild von r. S., mit Ueberwurf. Am Armabschn. I. L. Œ. (Oexlein) Weise 2285.

6623. Thaler von 1746. Av. Ueberschrift und die drei Schilde wie N. 6620, mit den Buchstaben CGL (Laufer) Unten eine Verzierung und 1 — 7 — 4 — 6

Rv. Obenherum: FRANCISCVS D. — G . ROM IMP . SEMP. AVG. Belorb. Brustbild von r. S. im Harnisch und geblümten Hermelinmantel, mit dem Orden des gold. Vliesses Unten: P . P . WERNER. M. 4908.

6624. Halber Thaler von 1746. Av. Wie N. 6623, aber mit 17 — 46 Rv. Wie N. 6623. aber D. G. — ROM.

6625. Thaler von 1777. Av. Ueberschrift und die drei Schilde wie N. 6620. Unter letzteren: K. — R. (Riederer) und ganz unten N (Nürnberg) in einer Einfassung zwischen 17 — 77
Rv. Obenherum: IOSEPHVS II.D.G. — ROM. IMP . SEMP. AVG. Belorb. Brustbild von r. S. im Harnisch und Hermelinmantel, mit dem Orden des gold. Vliesses auf der Brust. Unten: ŒXLEIN . F. Binder N. 82.

6626. Halber Thaler von 1777. Wie N. 6625. Binder N. 84.

Halle an der Saale.

6627. Medaille auf die Einweihung der Universität, 1694. Av. (U. b.) NOVA STVDIORVM LANGVENTIVM MATER * Ein Pelikan mit seinen Jungen auf dem Neste.
Rv. In zehn Zeilen, bogig: ACADEMIA | HALLENSIS | FRIDERICIANA | INAVGVRATA | FRIDERICI. III. | ELECT. BRAND. | NATALI XXXVIII. | KAL. IVLII. | M.DC.XCIV. | C . W. (Wermuth) 5,85 Gr. Appel IV. 1274.

Hamburg.

6628. Halber Thaler (Zweidrittel-Markstück) von 1505. Av. + MONETA ႙ NOVA ႙ HAMBVRGENS ႙ 17o7 Der Schild mit dem Stadtwappen auf einem Kreuze.
Rv. * SPES ❈ NOSTR * — * VIRGO ❈ MAR' * Das auf dem Halbmonde stehende Marienbild in Strahlen. Aehnl. M. 2241. RRR.

6629. Markstück von 1506. Av. o MONETA NOVA o — o HAMBVRGEN' o Das Marienbild über dem Stadtwappen.
Rv. STATVS * — * MARCE * — * LVB'CE' Die Wappenschilde der drei Städte Lübeck, Wismar und Lüneburg in

Kleeblattform neben einander gestellt, in deren Mitte 1706 Aehnl. M. 4910. RR.

6630. Halbes Markstück von 1506. Av. Wie N. 6629, aber nov statt nova

Rv. semis o marce o lubicensis 1506 + Die drei Wappenschilde wie vorher, in deren Mitte der Schild mit der holst. Nessel. Gaedechens 699. RR.

6631. Doppelschilling von 1524. Av. mon' — nova' — ham' — bur' Wappen auf Lilienkreuz.

Rv. conserva — nos ✠ dna' Madonnenbild. Unten der Schild mit der holst. Nessel und zu dessen Seiten: 15 — 24 Gaedechens 771.

6632. Thaler von 1553. Av. MONETA . NOVA . CIVITATIS . HAMBVRGE (Blatt) Die dreithürmige Stadtmauer mit dem Fallgitter im Thore.

Rv. FIAT * MIHI * SECVN — * VERBVM * TVVM Maria mit dem Kinde, über dem Nesselschilde. Unten 15 — 53 Zu M. 2243.

6633. Desgleichen. Av. Wie 6632, mit kleinen Kreuzen statt der Punkte in der Umschrift.

Rv. FIAT MIHI * SECV — NDVM * VERB * TVV Maria wie vorher. Unten: 15 * — * 53

6634. Halber Thaler von 1553. Av. Wie N. 6633, aber Sternchen statt der Punkte und HAMBVRG

Rv. DEVM * SVPER — OMNIA * TIME Maria wie vorher. Unten: 15 . — . 53 M. 4913. R.

6635. Thaler von 1566. Av. Wie N. 6633, aber Sternchen statt der Punkte.

Rv. FIAT * MIHI * SEC — VND * VEBR * TVVM Maria wie vorher. Unten: 15 — 66 Gaedechens 320.

6636. Thaler von 1582 Av. MONE . NOVA . CIVITA . HAMBVRG 82 (Doppellilie) Die Burg.

Rv. . RVDOL . II . IMP . AVG . P . F . DECRET. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 32 Gaedechens 331.

6637. Thaler von 1607. Av. . MONETA . NOUA . CIUITATIS. HAMBURGENSIS . 607 (Mohrenkopf) Die Burg.

Rv. . RUDOLP . II . D : G . ROM . IMP . SEM . AUGU . P . F . D . 607. Sonst wie N. 6636. R.

6638. Thaler von 1610. Av. MON . NOV CIVITATIS . HAMBVR-GENSIS : : (Mohrenkopf) Die Burg, neben deren Thürmen : 1—6—1—0

Rv. . RVDOL . II . D : G . RO . IM . SE . AVGVSTI . P . F . D . Sonst wie N. 6636. Gaed. 372.

6639. Halber Thaler o. J. (zwischen 1606 und 1612 geprägt). Av. .MONETA . NOUA . CIUITA . HAMBURGENSI. (Mohrenkopf).

Rv. RVDOL . II . D : G . RO . IM . AVGVST . P . F . D Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 16 RR.

6640. Breiter Doppelthaler o. J. Av. : VERBUM ∞ ∞ DOMINI ✣ ✣ . — o MANET . IN o ÆTERNUN : : Gekr. Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust.

Rv. SI . DEVS : PRONOBIS : ✝ : — . : QVIS : CONTRA . NOS: Die Madonna in Flammenglorie, auf dem Halbmonde stehend. M. 4930. R.

6641. Thaler o. J. Av. DA . PACEM . DOMI : -- IN . DIE . NOSTRIS (Mohrenkopf) Behelmtes Stadtwappen.

Rv. Die Geburt Christi und Anbetung der Hirten. Im Abschn. . GLORIA . IN . EXC | ELSIS . DEO . | (Verz.) Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. M. 4934.

6642. Viertelthaler o. J. Av. Wie N. 6641, aber DOMIN statt DOMI

Rv. PVER . NATVS . EST . NOBIS . Ŧ . FILIVS . DATVS. EST . NOBIS (Mohrenkopf) Die Geburt Christi. M. 4939.

6643. Thaler von 1620. Av. MONETA . NOVA . CIVIT : HAM-BURGENSIS . 16Z0 (Hand mit Zainhaken) Die Burg.

Rv. FERDINANDUS . II . D ∴ G . ROMA . IMP . S . A. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 32 M. 2245.

6644. Thaler von 1621. Av. Wie N. 6643, aber die Jahrszahl nicht in der Umschr., sondern neben den Thürmen : 1 — 6 — Z — 1

Rv. Wie N. 6643, aber SE . AUG statt S . A . M. 2245.

6645. Halber Thaler von 1621. Av. MON : NOVA : CIVIT : HAM-BURGENSIS (Hand mit ⁄^) Die Burg, neben deren Thürmen : 1—6—2—1

Rv. FERDINANDUS · II · G : RO : IM : S : A : Gekr. Doppeladler mit der Zahl 16 im Reichsapfel auf der Brust.

6646. Viertelthaler von 1622. Av. MON : NO : CI : HAMBURGENSIS 16ZZ (Hand mit /^) Die Burg.
Rv. Wie N. 6645, aber mit einfachen Punkten in der Umschrift und im Reichsapfel die Zahl 8 Gaed. 606.

6647. Thaler von 1624. Av. MONET · NOVA · CIVITA · HAM· BURGENSIS · 624 (Hand mit /^) Die Burg.
Rv. Wie N. 6645, aber IMP · S : AU :

6648. Thaler von 1630. Av. · MONETA · NOVA · CIVI : HAMBURGENSIS · 1630 . (Hand mit /^) Die Burg.
Rv. Wie N. 6647, aber ROMA statt RO

6649. Thaler von 1636. Av. MONETA · NOVA · CIVIT : HAMBURGENSIS · 1636 ✗ mit durchgestecktem Kleeblatt, daneben : M — F (Freude) Die Burg.
Rv. FERDINANDUS · II · D : G : ROMA : IMP · SEM : AU : Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 3Z Gaed. 470.

6650. Breiter Gelegenheits-Doppelthaler o. J. Av. AVE MARIA GRATI : PLEN . DOMIN. : TECUM BENED : TU INT : MULIERES · ✗ mit durchgestecktem Kleeblatt. Die Verkündigung der Empfängniss.
Rv. CHRIST : DE HEILIGE TAUF NIMIPT (sic!) AN ✲ V : SEINEM VORLAUFFER IM IORDAN ✲ Die Taufe Christi. Ganz oben über der Taube der Name Jehova in Strahlen. M. 5190.

6651. Thaler von 1640. Av. MON : NOV : CIVIT : HAMBURGENSIS · 1640 · (Mzz. wie vorher) Die Burg.
Rv. FERDINANDUS · III · D · G · ROMA · IMP · S · A · Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 3Z M. 4915·

6652. Thaler von 1648. Av. MONE NOVA · CIVIT : HAMBURGENSIS . 16 (Mzz. wie vorher) 48 Die Burg.
Rv. · FERDINANDUS · III · D : G · ROM : I : S : A : Doppeladler wie vorher.

6653. Banco-Portugalöser o. J. Av. Obenherum: HÆC VRBS TUTA DEI CLYPEO Unter dem strahlenden Namen

יהוה die Ansicht der Stadt von der Elbseite. Darunter ein Löwe mit dem Stadtwappen. Im Abschn. HAMBURG · Untenherum: PROTECTA MANEBIT .
Rv. PAX MARE PAX TERRAM PAX VRBES PAX BEAT A-GROS :· (Blume) Die Göttin des Ueberflusses über der Elbe. Im Abschnitt · *Reteke* · 43 Gr. Langermann 43,3.

6654. Banco-Portugalöser von 1665. Av. Obenherum: SUB UMBRA ALARUM TUARUM Ansicht der Stadt von der Elbseite. Darunter in einer Cartouche: HAMBURG :
Rv. BANCHORUM IN EUROPA BONO CUM DEO · ERECTORUM MEMORIA : M · DC · LXV : ❈ Die Wappenschilde von Hamburg, Venedig, Amsterdam und Nürnberg, in zierlichen Einfassungen. Darunter: I . R (Retecke) 36,40 Gr. M. 2246.

6655. Markstück von 1669. Av. HAMBURGER · STADT · GELDT (Kleeblatt) Die Burg.
Rv. LEOPOLDUS · D : G : RO : I : S : A : 1669 ❈ Im Felde: ··· | . XVI . | SCHIL | LING | ❈ ✣ ❈ Gaed. 684.

6656. Breiter Thaler von 1673. Av. MONET : NOVA · CIVIT : HAMBURGENSIS · 1673 (Kleeblatt zwischen M — F) Die Burg.
Rv. . LEOPOLDUS · D : G : ROMA : IMP : SEM : AUG : Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 32 M. 4918.

6657. Begräbnissmedaille auf den Bürgermeister Joh. Schrötering, 1676. Av. I S ❈ NATUS . A^o^ 1588 *a die* 13 *xb :* DENATUS . A^o^ 1676 . 2 *8b:* Wappenschild.
Rv. ALIIS INSERVIENDO IPSE CONSUMOR . A^o^ 1676 ❈ Abbrennende Kerze. 7,20 Gr· Langermann 73, 1.

6658. Halber Banco-Portugalöser o. J. (1679) Av. GOLD . SO . NIMMER · FÜLT · DAS · HERTZ · KAN · ZWAR OHNE GOTT · NICHT · LABEN · Ein Bergwerk zwischen zwei Altären.
Rv. DENNOCH · MUS · MAN · IN · DER · WELT · GELD · GEWERB · UND · ORDNUNG · HABEN . Merkur und Neptun neben einem Zahltische, woran: IN LIBERA | REPUBLICA | FLOREO Unten der Schild mit dem Stadtwappen, 13 Gr. Langermann 24,3.

6659. Thaler von 1694. Av. MONETA NOVA CIVITATIS HAMBURGENSIS ❈ Das Stadtwappen in einer zierlichen

Einfassung, oben mit einem beflügelten Engelskopfe geschmückt. Unten in einer Cartouche: I — R | 1694

Rv. Umschrift wie N. 6656. Der gekr. Doppeladler mit Scepter und Schwert in den Krallen und dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4921.

6660. Medaille von 1708, auf die kais. Commission. Av. Untenherum: PRO LIBERTATE ET IUSTITIA Der kaiserl. Adler, umstellt mit den Schilden für Schweden, Preussen, Hannover und Braunschweig; darunter: . D . 31 MAY 1708 .

Rv. Obenherum: PULCRIOR IN NUBILO Ansicht der Stadt. Im Abschn. HAMBURG 10,80 Gr. Langerm. 20, 2.

6661. Klippe von 1708, auf die kais. Commission. Av. Ansicht der Stadt; darüber das Auge Gottes mit der Umschr. ES HUTET UND WACHT Unten in Einfassung: HAMBURG

Rv. ACH HAMBURG — DENCK DARAN — WAS GOTT — DIS IAHR GETAHN Im Felde in 13 Zeilen: Aō | 1708 | DEN . 13 . MAY . | DER HAMERBAū | EINGENOMMEN | D . 19 . DITo DIE HOHE | *Commission* BELIEBET · | D . 31 . DITo DIE CREIS VÖLCKER | EINGEZOGEN . | D . 3 . IUNY . EINIGE | *tumultuanten* | *incarcerie* | *ret.* Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. 21,50 Gr. Langerm. 20,3.

6662. Medaille auf die überstandene Pest, 1714. Av. Obenherum: SEDET SVB PROTECTIONE ET TVTELA ALTISSIMI · Stadtansicht, darüber ein Engel mit dem Wappen. Im Abschnitt. HAMBVRGVM A PESTE | LIBERATVM ·

Rv. Obenherum: POST FVNERA MVNERA COELI . Landschaft mit einem Regenbogen. Im Abschn. GEN .IX . V .XIII . 29,1 Gr. Langerm. 32,2.

6663. Medaille o. J. (1719). Av. Obenherum: DIE HOFNUNG BESSER ZEITEN ˅ Die Hoffnung mit Palmzweig und Anker, auf einer Schnecke sitzend. Im Abschn. WENN KOMMT | SIE .

Rv. Obenherum: SIE FRAGT NACH GUTEN LEÜTEN ˅ Drei weibliche Figuren neben einem Postamente, an welchem auf einem Schilde: ZÜCHTIG | GERECHT | GOTTSE | LIG . Im Abschn. WO SIND SIE + 26,30 Gr. Gaedechens II. S. 123.

6664. Halbe Mark (8. Schill.) von 1728. Av. HAMBURGER . —

CURRENT . GELDT . Der behelmte Schild mit dem Stadtwappen. An den Seiten: 17 — 28 Unten in Einfassung: 8 · SCHIL · | I · H · L · (Löwe)

Rv. CAROLVS · VI · D · G · ROM · IMP · SEMP · AVG · Doppeladler wie N. 6659.

6665. Thaler von 1730, zur 2. Jubelfeier der Augsburger Confession. Av. MONET · NOV · CIVITAT · HAMBVRG · ANNO IVBIL · II · 1730 · Behelmter Wappenschild; an den Seiten: I . H . — . L .

Rv. CAROLVS · VI · D · G · ROM · — IMP · SEMP · AVGVST· Doppeladler wie vorher. M. 2247b.

6666. Zweimarkstück von 1731. Av. Umschr. und Wappenschild wie N. 6664. An den Seiten des letzteren: 1731 und unten in Einfassung: 32 · SCHIL ·

Rv. Wie N. 6665, aber neben dem Adlerschwanz: I . H . — L . M. 5943.

6667. Begräbnissmedaille von 1732, auf den Bürgermeister G. Sillem. Av. Aeussere Umschr. ❀ GARLIEB · SILLEM. I · U · L · REIP · HAMB · CONSUL · NAT · 1676 . 15 . IUN . Innere Umschr. ❀ ELECT · SYND · 1710 · 8 · SEPT · COS · 1717 · 7 · SEPT · DEN · 1732 · 26 · DEC· Behelmter Schild mit dem Familienwappen (drei Kornähren).

Rv. Obenherum: SPE MELIORIS · Eine Kornähre, aus welcher Körner fallen. Im Abschnitt in einer Cartouche: I · H · L· 7,35 Gr. Langerm. 76,3

6668. Desgleichen auf den Bürgermeister J. H. Luis, 1741. Av. Aeussere Umschrift IO · HERMANN LVIS REIP · HAMBVRG · CONSVL ❀ Innere Umschr. NAT · 12 SEPT · 1683 · SENAT · 21 IAN · 1719 · CONS · 7 FEBR · 1739 * Behelmter Wappenschild.

Rv. Obenherum: SVPER EXSTAT OPACIS · Stern über der Erde. Im Abschn. OBIIT 16 SEPT · | 1741 · 6,90 Gr. Langerm. 77, 1.

6669. Desgleichen auf den Bürgermeister J. Anderson, 1743. Av. Aeussere Umschr. IO · ANDERSON · D · NAT · 1674 · D · 14 · MART . SECRETAR · 1702 · D · 18 · OCT ❀ Innere Umschr. SYND · 1708 · DEN · 11 · NOV · CONS · 1723 · D · 5 · FEBR · DENAT · 1743 · D · 3 · MAII * Behelmter Wappenschild.

Rv. Obenherum: MVLTIS ILLE BONIS FLEBILIS OCCIDIT. Ein umgestürzter Leuchtthurm. 7,20 Gr.

6670. Thaler von 1748, zum Jubelfeste des westfäl. Friedens. Av. SAECVLO A PACE WESTPHALICA EXACTO. Behelmtes, von zwei Löwen gehaltenes Stadtwappen auf einem Untersatze, woran 1748

Rv. FRANCISCVS D . G . ROM . IMP . SEMP . AVGVST. ✿ Gekr. Doppeladler mit Scepter, Schwert und Reichsapfel. Unten: I . H . — L. M. 4926.

6671. Begräbnissmedaille von 1749, auf den Bürgermeister N. Stampeel. Av. Aeussere Umschr. NICOLAVS STAMPEEL. I . V . D . REIP . HAMBVRG . CONSVL Innere Umschr. NAT . 29 . AVG . 1673 . ARCHIV . 10 . SEPT . 1710. SENAT . 1721 . 17. APR CONS . 14 . MAII . 1743. Behelmter Wappenschild.

Rv. Obenherum: EXEMTA CADVCIS. Schwebender Genius mit Blume. Im Abschn. DENAT 23 . MAII . | 1749 7,25 Gr. Langerm. 78, 1.

6672. Banco-Portugalöser auf den Versailler und Hubertsburger Frieden von 1763. Av. Obenherum: INTER SVPPLICATIONES GERMANIAE. Eine Opfernde. Im Abschn. PIETAS . HAMB . | D . XV . MAI.

Rv. Obenherum: SAECVLVM AVGVSTI REDIENS. Der geschlossene Janustempel. An den Seiten: IAN . — CLV. Im Abschn. MDCCLXIII . D . X . ET XV FEBR. | N . C. L . in Einfassung. Gaed. I, 12.

6673. Thaler zu 48 Schill. Species, von 1764. Av. MONETA NOVA — HAMBVRGENSIS. Behelmtes, von zwei Löwen gehaltenes Wappen auf einem Untersatze, woran: 48 | SCHILL SPEC | O. H. K. (Knorre).

Rv. FRANCISCVS D . G . ROM . IMP . SEMP . AVGVSTVS Unter der Krone der Doppeladler mit Scepter, Schwert und Reichsapfel. Neben dem Schwanze: 17 — 64

6674. Begräbnissmedaille auf den Bürgermeister L. Corthum, 1765. Av. Aeussere Umschr. LVCAS CORTHVM . I . V. L. NATVS 1688 . 29 . APRIL * Innere Umschr. SENAT. 1729. 2 . IVL . CONSVL . 1751 . 3 . AVG. Behelmtes Wappen.

Rv. Obenherum: IVSTIOR AN AEQVIOR Fasces mit Waage und Tisch mit Buch. Im Abschn. OBIIT 1765 . | 9 . IAN. 7,25 Gr. Gaed. I. 52.

6675. Zweimarkstück von 1767. Av. HAMBVRGER . — CVRRENT . GELD. Behelmter Schild mit dem Stadtwappen. Darunter in einer Cartouche: 32 . SCHILL . | O . H . K.
Rv. IOSEPHVS . II . D . G . ROM . IMP . SEMP . AVGVSTVS * Doppeladler wie N. 6673, mit 17—67 neben dem Schwanze.

6676. Begräbnissmedaille auf den Bürgermeister M. H. Schele, 1774. Av. Aeussere Umschr. MARTINVS HIERONYMVS SCHELE . I . V . D . NAT . D . XI . DEC . MDCIC * Innere Umschr. SEN . D . IV . AVG . 1730 . PRÆF. RITZ . M. APR. 1747 . CONS . D . XIX . IAN . 1751. Behelmtes Wappen.
Rv. Obenherum: PIO IVSTO PRVDENTI HVMANO Eine Pyramide, woran: MONVMENT | POSITVM Im Abschn. OBIIT D . XX . NOV . | MDCCLXXIIII 7,25 Gr. Gaed. I. 53.

6677. Zweimarkstük von 1789. Av. 32 SCHILLING HAMBURGER COURANT Behelmtes Stadtwappen, darunter: O. H . K.
Rv. IOSEPHUS . II . D . G . ROM . IMP . SEMP . AUGUSTUS . 1789. Doppeladler wie N. 6673.

6678. Markstück von 1789. Wie N. 6677, aber 16 statt 32

6679. Zweimarkstück von 1795. Av. 32 * SCHILLING * HAMBVRGER * COVRANT * Sonst wie N. 6677.
Rv. FRANCISCVS . II . D . G . ROM . IMP . SEMP . AVGVST . 1795. Doppeladler unter der Krone mit Scepter, Schwert und Reichsapfel.

6680. Zweimarkstück von 1796. Av. Wie N. 6677, mit Punkten in der Umschrift.
Rv. Wie N. 6679, aber FRANCISCUS und AUGUSTUS . 1796.

6681. Medaille von 1803, auf die 1000jähr. Jubelfeier der Stadt. Av. Obenherum in zwei Zeilen: FRIEDE IN DEINEN MAUERN | GLÜCK IN DEINEN PALLÆSTEN | Ansicht des Jungfernstieges mit dem Alsterbassin; darüber ein Genius. Im Abschn. HAMBURGS | TAUSENDJÆHRIGE | JUBELFEIER | 1803
Rv. Hammonia mit Wappenschild, Merkurstab und Füllhorn, unter einer Eiche sitzend. Am Erdboden: LOOS Untenherum in drei Zeilen: DIE TAGE DEINER VŒLKER | WERDEN SEYN WIE DIE EINES BAUMES | UND DAS

WERK IHRER HÆNDE WIRD ALT WERDEN 18,60 Gr. Gaed. I. 192.

6682. Desgleichen. Av. Obenherum: IM VERTRAUEN — AUF GOTT Der strahlende Name יהוה über einigen Fischerhäusern am Ufer eines Flusses. Im Abschn. HAMBURG. 803
Rv. Obenherum: BÜRGER TUGEND — BÜRGER GLÜCK Ansicht der Stadt von der Elbseite; darüber der strahlende Name יהוה Im Abschn. 1803 13,60 Gr.

6683. Zweimarkstück von 1808. Av. ❀ 17 EINE ❀ MARK ❀ FEIN ❀ Behelmtes Stadtwappen. Darunter: H. S. K. (Knoph)
Rv. In fünf Zeilen: ❀ 32 ❀ | SCHILLINGE | HAMBURGER | COURANT | 1808

6684. Zweimarkstück von 1809. Av. Wie N. 6683, aber 17.
Rv. Wie N. 6683, mit der Jahrszahl 1809. Gaed. I. 161.

6685. Desgleichen. Wie N. 6684, aber im Av. unter dem Wappen: G. A. I. G. (Ginquembre)

6686. Begräbnissmedaille auf den Bürgermeister W. Amsinck, 1831. Av. Obenherum: GULIELMUS AMSINCK LT. PROTO-CONS. REIP. HAMBURG Untenherum: * NAT. 5 IAN. 1752. OB. 21 IUN. 1831 * Behelmter Wappenschild; darunter: C. PEUFFER FEC.
Rv. In einem Kranze von Eichenlaub, fünfzeilig: MODESTIA | CIVIUM DECUS | REIPUBL. ROBUR | ET | SALUS Darunter, bogig: G. LOOS DIR. 28,15 Gr. Gaed. I. 71.

6687. Begräbnissmedaille auf den Bürgermeister Chr. D. Benecke, 1851. Av. Obenherum: CHR. DAN. BENECKE BÜRGERMEISTER ZU HAMBURG Brustbild von vorn, in der Amtstracht. Am Armabschn. H. L.
Rv. (U. b.) GEBOREN D. 7 MAY 1768 GESTORBEN D. 5 MÄRZ 1851 ❀ Behelmter Wappenschild. 29,20 Gr.

6688. Fünfmarkstück von 1875. Av. Obenherum: FREIE UND HANSESTADT HAMBURG Das von zwei Löwen gehaltene Stadtwappen. darunter: J
Rv. und Randschr. wie N. 3132.

6689. Zweimarkstück von 1876. Av. Wie N. 6688.
Rv. Wie N. 3097.

Hameln.

6690. Thaler von 1544. Av. MONETA o NOVA o CIVITATIS o Q 8 HAME — LEN o Der Schild mit dem Mühleisen vor zweithürmigem Kirchengebäude, worüber: 1544
Rv. o SANCTVS o BONIF — ACIVS + EPISCOPVS o Der stehende Heilige, im bischöfl. Ornate, mit Buch und Kreuzstab. Zu M. 4912. R.

6691. Thaler von 1556. Av. (Herz mit /^) MONETA * NOVA * CIVITATIS * Q * HA — MEL Sonst wie N. 6690, mit 56
Rv. * D * G * CAROL * V * RO * IMPE * S * AVGVST * Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2248 Anm. R.

6692. Thaler von 1557. Av. Wie N. 6691, mit der Jahrszahl 57
Rv. Wie N. 6691, aber im Reichsapfel die Werthzahl Z4 RR.

6693. Thaler von 1558. Wie N. 6692, aber im Av. Q H — AME * und 1558 * M. 2248. R.

6694. Thaler o. J. Wie N. 6692, ohne 57 RR.

6695. Thaler von 1631. Av. MONE . NOVA . REIP . QVERN . HAMLEN + Die Kirche, woran das Wappenbild. Ueber derselben: 3 ✕ 1
Rv. * — * D ⁑ G * FERDI * 2 * — * ROM * IMP * S * A * — * Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. RR.

6696. Thaler von 1632. Av. MONE : NOVA : REIP : QVERN : HAMELEN x ✕ x Kirche mit Wappenbild, darüber: .163Z.
Rv. ✾FERDI . Z . D . G . ROM . — . IMP . S . AUGUST . ✾ Sonst wie N. 6695. M. 4945. R.

6697. Halber Thaler von 1632. Av. MONE . NOUA . REIP . QUERN . HAMEL . ✕ . Kirche mit Wappenbild. Zu den Seiten: 16—3Z
Rv. . ✾ FERDI . Z . D . G . — . ROM . I . S . AVG ✾ . Sonst wie N. 6695. RR.

6698. Thaler von 1639. Av. ✣ MONETA : NOVA : CIVITATIS : Q : HAMELN. In bogenförmiger Einfassung die Kirche mit dem Wappenbilde, unten rechts ⁄\
Rv. : FERDI : III ; D : G — ROM : IMP : S : AV (Kleeblatt) Gekr. Doppeladler mit Z4 im Reichsapfel auf der Brust. Neben dem Schwanze . 3 — 9 M. 4948. R.

6699. Sechs-Mariengroschenstück von 1668. Av. CIVIT . QUERNHAMELN . ⁄\ Die Kirche mit vom linken Thurmdache herabhängendem Kreuze. Unten das Wappenbild.
Rv. MONETA NOVA ❀ 1668 ❀ Im Felde: ❀ VI ❀ | MARIEN | GROS . | ❀

6700. Desgleichen von 1669. Wie N. 6699, mit GROS (ohne Punkt), 1669 und aufrechtstehenden Kreuzen.

6701. Zwölf-Mariengroschenstück von 1671. Av. MO . NO . CIVIT . QUERNHAMELN Kirche u. s. w. wie N. 6700.
Rv. VON FEINEM SILBER ❀ 1671 ❀ Im Felde: ❀ XII ❀ | MARIEN | GROS | I ⚒ B

6702. Desgleichen von 1672. Av. MON . NOV . CIVIT . Q : HAMELN Sonst wie N. 6700.
Rv. Wie N. 6701, mit 1672. ❀

6703. Sechs-Mariengroschenstück von 1672. Av. CIVIT : QUERNHAMELN Kirche u. s. w. wie N. 6700.
Rv. MONETA NOVA ❀ 1672 ❀ Im Felde : ❀ VI ❀ | MARIEN | GROS | I ⚒ B

Hannover.

6704. Thaler von 1482. Av. + * moneta o nova o honoverensis * Zweithürmige Burg, worauf ein Löwe.
Rv. benedicta o sit o sancta o trinitas + Ein grosses Kreuz, in dessen Winkeln die Jahrszahl 1—4—8—Z vertheilt ist. In der Mitte ein Schild mit dem Kleeblatte. M. 2249. Guss.

6705. Klippenabschlag vom Stempel des Mariengroschens, 1535. Av. ‡ MONETA ' NOVA ' HONOVERENS ✣ Das Kleeblatt in verziertem Schilde, darüber + 1535 +

Rv. ᵛ MARIA ᵛ VIR — GINE ᵛ NATVS ᵛ Das Marienbild in Flammenglorie. 53,15 Gr.

6706. Desgleichen. Wie N. 6705. 28,10 Gr.

6707. Desgleichen. Wie N. 6705. 20,65 Gr.

6708 Halber Thaler von 1590. Av. ✣ MONE ✣ ∞ NO ∞ ✣ HONNOVER . — 15 ✕ 90. Zweithürmiges Stadtthor mit dem Löwen. Im Portale das Kleeblatt.
Rv. ✣ . RVDOLPHVS . Z . D . G . RO . IM . SE . AVG . ✣ Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin 1Z RR.

6709. Thaler von 1624. Av. . MONETA . NOVA . TB (verb.) HANNOVER . — 16Z4 Sonst wie vorher.
Rv. . FERDINAND . II . D : G . RO . IM . SE . A . Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4951. R.

6710. Desgleichen. Av. . TB (verb.) MONETA . NOVA . HANNOVER . — . 16Z4 Das Stadtthor wie vorher.
Rv. Wie N. 6709, aber S . A . statt SE . A.

6711. Thaler von 1625. Av. MONETA . NOVA . CI ⁑ — ⁑ VITA. HANNOVER — 16 : ❀ : Z5 Stadtthor wie vorher. Unten in der Umschr. (verb.) TB (Bremer)
Rv. ❀ FERDINAN . II . D . G . ROMA . IMPE . SEMPER . AVG ❀ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin Z4 R.

6712. Halber Ortsthaler von 1625. Av. MONE . NOVA (VA verb.) — . CI . HANNO . — 16 * Z5 Sonst wie N. 6711.
Rv. FERDI . II . D . G . ROM . IM . SEM. AVG * ♁ * Im Felde: ❀ EIN ❀ | * HALB * | REICHS | * ORT * R.

6713. Thaler von 1629. Av. * MONETA * NOVA ⁑ — ⁑ CI * HANNOVER * — 16 * Z9 Stadtthor wie vorher. Unten in der Umschr. MB (verb., Bergmann)
Rv. ⁑ FERDINAN . II . D . G . ROMANO . IMPE . SEMP . AVG ⁑ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 7180. R.

6714. Halber Thaler von 1629. Av. *MONETA . NOVA : — CI . HANNOVER * — 16 * 29 Sonst wie N. 6713.
Rv. Wie N. 6713, aber ROMA . IMPE . SEMPE. im Rv. RR.

6715. Thaler von 1636. Av. MONETA ✱ NOVA ✱ CIVITATIS ✱ HANNOVER : ✱ : Stadtthor wie vorher. An den Seiten: ✱ ✱ M — B

Rv. FERDIN . II . D . G . ROMA . IMPE . SEMP . AVGV. 16 — 36 Doppeladler wie N. 6711. R.

6716. Viertelthaler von 1654. Av. MONETA . NOVA — CIVITATIS HA — NNOVER Das zweithürmige Stadtthor mit dem Kleeblatte und dem Löwen. Unten in der Umschr. . MB . (verb.)

Rv. * FERDINAN . III . D . G . ROMA . IMP . SEM . AV. Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 4. Um Letzteren zwischen den Flügeln vertheilt: 1 — 6 | 5 — 4 (Aus der Schellhass'schen Sammlung.) RR.

6717. Thaler von 1666. Av. * ✱ * HANNOVER ✱ ANNO * ✱ * — . 1666 . Stadtthor wie vorher. An den Seiten: A — S (Schele)

Rv. . LEOPOLD : I . D . G . ROM . IMP: SEMP: AUGUST. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4953. R.

6718. Halber Thaler von 1666. Av. ✱ HANNOVER ✱ ANNO ✱ — 1666 Sonst wie N. 6717.

Rv. LEOPOLD . I . D . G . ROM. IMP . SEMP . AUG. Doppeladler wie N. 6717. E.

6719. Sechs-Mariengroschenstück von 1668. Rv. HANNOVERANA ✱ Kleeblatt, daneben : A — S

Rv. MONETA NOVA . 1668 ✱ Im Felde: * VI * | MARIEN | GROS. | ✱

6720. Desgleichen. Av. HANNOVERANA . ✱ Sonst wie vorher. Rv. Umschr. wie vorher. Im Felde: ✱ VI ✱ | MARIEN | GROS | ✱

6721. Desgleichen. Av. Wie N. 6720. Rv. MONETA NOVA . 1668 ✱ Sonst wie N. 6720.

6722. Desgleichen von 1669. Wie N. 6721, aber GROS. und 1669

6723. Thaler von 1670. Av. * ✱ * HANNOVER * ✱ * ANNO * ✱ * — 1670 Sonst wie N. 6717.

Rv. Wie N. 6718. aber AUGUST . statt AUG . M. 4953. R.

6724. Zwölf-Mariengroschenstück von 1671. Av. ✱ HANNO-

VER . ❀ Das Stadtthor mit dem Kleeblatte und dem Löwen.
Rv. VON FEINEM SILBER ❀ 1671 ❀ Im Felde: ❀ XII ❀ | MARIEN | GROS . | ❀ ❀ ❀

6725. Desgleichen. Wie N. 6724, aber ohne Punkt nach GROS (Geringhaltig.)

6726. Sechs-Mariengroschenstück von 1671. Av. HANNOVERANA . ❀ Kleeblatt.
Rv. MONETA NOVA ❀ 1671 ❀ Im Felde: ❀ VI * | MARIEN | GROS ❀ ❀ ❀

6727. Gulden von 1674. Av. HANNO — VERANÆ Der Löwe auf dem Kleeblatte; neben und zwischen den Hinterfüssen A — . — S RR.
Rv. MONETA NOVA CIVITAT ❀ Im Felde, vierzeilig: * 24 * | MARIEN | GROSCH | 1674

6728. Sechs-Mariengroschenstück von 1674. Av. HANNOVERANA ❀ Kleeblatt.
Rv. MONETA NOVA * 1674 ❀ Im Felde: * VI * | MARIEN | GROS | A * S

6729. Desgleichen. Wie N. 6728, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung.

6730. Desgleichen. Wie N. 6728, aber HANNOVERANA . ❀

6731. Desgleichen. HANNOVERANÆ 1674 Der Löwe auf dem Kleeblatt. An den Seiten: A — S
Rv. MONETA NOVA CIVITAT ❀ Im Felde: ❀ VI ❀ | MARIEN | GROS | ❀

6732. Schützenthaler von 1872 Av. Obenherum: RESIDENZSTADT HANNOVER Auf einem verzierten Postamente das Stadtwappen mit zwei Löwen als Schildhaltern.
Rv. Obenherum: VIERTES DEUTSCHES — BUNDES SCHIESSEN Germania mit Kaiserkrone, sitzend, in der Rechten einen Lorbeerkranz, mit der Linken ein Schwert haltend, zur Seite ein Schild mit dem Reichswappen, am Boden im Laubwerk eine Scheibe. Unten: HANNOVER 1872. Am Erdboden links: BREMER. Schwalb. 115.

Harz-Bergstädte.

6733. Medaille auf das 2. Jubelfest der Augsb. Confession, von 1730.
Av. Obenherum: OB EVANGELIVM . AVGVSTANA CONFESSIONE RESTITVTVM Gebirge mit Grubenansicht und Bezeichnung der Bergstädte. Darüber der strahlende Name יהוה Im Abschn., vierzeilig: QVAM DECORI ST . IN MONTIB, | PEDES EVANGELI ZANTIVM | IESAIA 52. 7 . | R . P . WAHL
Rv. Obenherum: ECCLESIA HERCINIAE D . XXV . IVN . 1730 SECVNDA VICE IVBILANS Eine grosse Menge Menschen an einem Berge, auf dessen Gipfel das Lamm mit der Siegesfahne. Darüber ein Engel mit der Beischrift: TIMETE DEVM ET DATE EI GLORIAM Im Abschn. fünfzeilig: ET CANEBANT QS . CANTICVM NOVUM | QVOD NEMO POTERAT DISCERE | NISI QVI REDEMTI SVNT | DE TERRA | APOC . XIV . 1 . 7 . 29 Gr.

6734. Breiter Schauthaler auf dieselbe Veranlassung. Av. NON PERSONA SED FIDES ANTIQVA ❀ Dr. M. Luther, im Priesterrocke, stehend, in der Rechten ein offenes Buch, mit A C bezeichnet. Zu seiner Linken ein Schwan. Im Abschn. ORGANUM | DEI
Rv. In zehn Zeilen: IN | MEMORIAM | AVGVST : CONFESS: | D . 25 . IVNY 1530 . | CAROLO V . OBLATÆ | ET | D . 25 IVNY 1730 SVB | CAROLO VI . IVBILÆI | SECVNDI IN PACE | CELEBRATI Im Abschn. E. P. H. (Hecht in Zellerfeld) M. 2375.

6735. Desgleichen. Av. ❀ IVBILANT IVBILANT CORAM DEO VT VIVENTES. Luther und Melanchthon, neben einander stehend, halten ein Buch mit den Buchstaben A. C. Zwischen ihnen der Schwan und darunter: R P W (Wahl in Zellerfeld). Im Abschn. VTRVMQVE
Rv. ✣ | D . XXV . IVNII | MDCCXXX | IVBILAT | ECCL: AVG : CONFESS: | SECVNDO . IVBILAEO | ET QVIDEM | NON SINE OMINE | SEDE VACANTE | PAPAEA. Im Abschn. S. D. M. 5181.

Herford.

a. in Gemeinschaft mit der Abtei.

6736. Thaler von 1552. Av. MONE o DOMIN o ET o CIVITA o

HERVOR ✤ Quadr. Wappenschild der Abtei und der Stadt; ober- und unterhalb je zwei Ringel und an den Seiten: 5 — 2

Rv. VICIT ❀ LEO ❀ DE TRIBV ❀ IVDA ❀ Der gekr. Löwe von Herford. M. 2251. RR.

b. für sich allein.

6737. Thaler von 1638. Av. ❀ MONETA NOVA . IMP: CIVITA. HERVORD . / Verzierter Schild mit dem Stadtwappen. Daneben: 1 — 6 | 3 — 8

Rv. FERDINAND : III . D : G : ROMAN : IMP : S . AV : Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 4956. RRR.

Herzogensbusch.

6738. Medaille auf die Eroberung der Stadt durch den Prinzen Friedrich Heinrich von Nassau, 1629. Av. Obenherum: ORDD . CONFŒD . BELG . AVSP : PR . FRED . HENR. FORT. Der geh. Prinz zu Pferde, nach rechts galoppirend. Im Abschn. SILVA DVCIS | CAPTA

Rv. FACTVS EST YOVA REFVGIVM & ADIVTOR IN TEMPORE OPORTVNO 1629 Der Plan von Wesel. 64 Gr. v. Loon II. 178. R.

6739. Medaille auf gleichen Anlass. Av. Obenherum: IUBILATE DEO Ansicht der Stadt; darüber auf einem Bande: SYLVA — DUCIS Im Abschn. REDUCTÆ URBIS | Ano Cmo

Rv. Zwei gekr. Wappen, zwischen denen 17 | 7*bris* darunter ein von zwei wilden Männern gehaltenes gekr. Wappen, zu dessen Seiten S — C Oben zwischen 16 — 29 ein Schlangenring mit Palm- und Lorbeerzweig. 13 Gr. Fehlt bei v. Loon.

6740. Medaille von 1741, auf die Anlage einer Commerzialstrasse. Av. Ansicht der Stadt mit der Citadelle. Darüber auf einem Bande: SYLVA DUCIS Im Abschn. MERCATURÆ COMMODO | CIVIUM BONO | INCHOATA VIA | MDCCXLI

Rv. Eine sitzende weibliche Figur lehnt sich auf das Stadtwappen, vor ihr der stehende Merkur. Darüber: PERFICERE URGET Im Abschn. S . C. 13,50 Gr. Well. 9529.

Hildesheim.

6741. Viertelmark von 1522. Av. MONE : NOVA : HILDESEM : 15ZZ ❀ Der quadr. Wappenschild auf einem Kreuze in Bogeneinfassung.
Rv. AVE : GRA. CIA : MATER : DEI — o Maria mit dem Christuskinde, in Strahlen. M. 5919. R.

6742. Halber Thaler o. J. Av. + DA * PACEM • DNE' • CIVI TATI * HILDESE' * Wappenschild, darüber * H * und an den Seiten: * — * | * — *
Rv. * MARIA * MAT — ER * DOMINI * Maria auf dem Halbmonde stehend, mit dem Christuskinde, in Strahlen. M. 2252.

6743. Breiter Doppelthaler o. J. Av. ⁑ DA * PACEM * DOMINE * IN * DIEBUS * NOSTRIS * HILDESHEIM ⁑ Unter der Krone und einem Reichsapfel der Doppeladler mit einem verzierten, ovalen Brustschilde, worin das Stadtwappen.
Rv. RU — DOL ❀ II ❀ RO ❀ IMP ❀ VIC (Blumenzweig) — ❀ — AC ❀ TRIU ❀ SE — A ❀ Der belorb. Kaiser, im Harnisch, in der Rechten den Streitkolben haltend, auf einem linkshin sprengenden Pferde. Unten ein Rosenstock und daneben eingeschlagen die Werthzahl 2 M. 2253. RR.

6744. Thaler von 1624. Av. * MONETA * NOVA * REI * * — * * PVBLI * HILDESHEIM * Behelmtes Stadtwappen, zu den Seiten: ❀ — ❀
Rv. FERDINAN . II . D . G . ROM . IMP . SEMP . AVG /^ 16 — Z4 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 4959.

6745. Vierteltbaler von 1625. Av. . MONETA . NOVA . REIPVBLI . HILDES /^ . Behelmtes Stadtwappen, zu den Seiten: ❀ — ❀
Rv. FERDINAN . II . D . G . ROM . IM . SEM . AVG 16 — 25 Doppeladler wie vorher. R.

6746. Thaler von 1626. Av. Wie N. 6744, aber HE verb.
Rv. Wie N. 6744, aber ROMA . IMPE . SEM . AV /^ 16 — Z6

6747. Desgleichen. Wie N. 6746, aber HILDESHEI * und im Rv. AVG

6748. Thaler von 1628. Av. Wie N. 6746, ohne die Rosetten zu den Seiten des Schildes.
Rv. Wie N. 6747, mit der Jahrszahl 16 — Z8

6749. Thaler von 1631. Av. Wie N. 6747.
Rv. Wie N. 6747, mit der Jahrszahl 16 — 31

6750. Kupferner Klippenabschlag der Medaille auf die Eroberung der Stadt durch Pappenheim. Av. In drei Zeilen: ·: ET SINE IPSO :· | . FACTVM EST | ·: NIHIL :. Oben Gott Vater in Wolken und unten eine Verzierung.
Rv. In 14 Zeilen: ·: DEO :· | . TER OPTIMO . | MAXIMO : SIT LAVS | ET . GLORIA . Q . IVSTO | IVDICIO . SVO. CIVITA | TEM . HILDESHEIM : RE : | BELLEM . PER ARMA DIVI | FERDINANDI . II . IMPE : | RATORIS . INVIC : | LE : | GITIMO . SVO . REDDI . | DIT . | DOMINO . AN : | NO : 163Z : DIE : | ·: 9 : OCTOB :· | . ✤ · Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. Grote Münzstudien I. S. 35. RR.

6751. Sechs-Mariengroschenstück von 1667. Av. DA PACEM DOMIN . — IN DIEB : NOSTRIS Behelmtes Stadtwappen·
Rv. HILDESHEIMISCH STADT GELDT ✤ In der Mitte: ✤ VI ✤ | MARIEN | GROSCH | 1667 | ✤

6752. Zwölf-Mariengroschenstück von 1676. Av. Wie N. 6751, aber DOMI . statt DOMIN .
Rv. Wie N. 6751, mit XII und 1676

6753. Desgleichen von 1680. Wie N. 6752, aber DIEB, und 1680

6754. Sechs-Mariengroschenstück von 1689. Av. Wie N. 6753, aber DOMI :
Rv. Wie N. 6751, aber 1689

6755. Gulden von 1693. Av. DA PACEM DOMINE IN DIEB, NOSTRIS Behelmtes Stadtwappen.
Rv. Wie N 6751, mit ✤ 24 ✤ und 1693 | ✤ M. 7181.

6756. Desgleichen. Wie N. 6755, mit Abweichungen in der Zeichnung.

6757. Sechs-Mariengroschenstück von 1693. Wie N. 6754, mit ✤ VI ✤ und 1693

6758. Gulden von 1694. Wie N. 6755, mit der Jahrszahl 1694.

6759. Gulden von 1696. Wie N. 6758, mit ✠ 24 ✠ und 1696 | H . L .

6760. Gulden von 1700. Wie N. 6759, mit der Jahrszahl 1700

6761. Gulden von 1701. Wie N. 6759, mit der Jahrszahl 1701 und HL verbunden.

6762. Gulden von 1702. Av. DA PACEM DOMIN : IN DIE : NOST :· Behelmtes Stadtwappen.
Rv. HILDESHEI : STADT GELDT ✠ Im Felde: 24 | MARIEN | GROSC : | 170Z | ℌ * ℭ

6763. Thaler von 1720. Av. Obenherum: MONETA NOVA — HILDESIENSIS ✠ Behelmtes Stadtwappen.
Rv. CAROL . VI . D . G . ROM . IMP . S . A . G . H . H . ET B . REX Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel. Neben den Klauen: 17 — 20 und unten: I — I M. 4961.

6764. Gulden von 1733. Av. Wie N. 6755, oben NOSTRIS .
Rv HILDESHEIMISCHES STADT GELDT ✠ : Im Felde: ❀ 24 ❀ | MARIEN | GROSCH | 1733 | U . A . W (Willerding)

6765. Gulden von 1735. Wie N. 6764, mit 1735 | U A W

6766. Thaler von 1736. Av. Wie N. 6763, aber zu Anfang und Ende der Umschr. ein Blatt.
Rv. Wie N. 6763, aber CAROLVS . und 17 — 36 | U . A — . W. Fehlt bei Mad.

6767. Thaler von 1740. Wie N. 6763, mit 17 — 40 | U . A — W . De Traux 8420. R.

6768. Medaille auf die 2. Jubelfeier der Augsb. Confession, 1742. Av. Obenherum: CHRISTO GUBERNATORE | TUTA Segelschiff auf offenem Meere; zu den Seiten: D . 1 . SEP — 1542 Im Abschn., dreizeilig: IUBILÆUM | CIVITATIS | HILD II CELEBR . | D . 1 . SEP . 1742
Rv. Obenherum: LUCERNA MEO PEDI SUNT TUA DICTA PS : 119 . V . 105 Eine weibliche Figur beleuchtet mit einem Lichte ein offenes Buch mit der Aufschr.: B | BLI | A — AV | GVS . | CONF 14,80 Gr. Wellenh. 4608.

6769. Desgleichen auf die 3. Jubelfeier, 1842. Av. (U. b.) A . 1542

SEN . POP . Q . HILD . SINC . CHRISTI EVANG . AMPL. SUNT * Behelmtes Stadtwappen.

Rv Obenherum: ERHALT UNS HERR BEI DEINEM WORT Altar, darauf das neue Testament. Vorn am Altar ein Kranz, Linten die Sonne, unten links: LOOS rechts: LORENZ F . Im Abschn. D . 27 AUGUST | 1842 14,35 Gr. Cappe XVII, 174.

Höchstädt in Schwaben.

6770. Medaille auf die Schlacht am 13. Aug. 1704. Av. Obenherum: VT SESE TERTIVS — ADDAT DVX DEVS . Zwei knieende Krieger in römischer Tracht. Im Hintergrunde Zelte. Unten: MB (verb.)

Rv. Obenherum: SOCIVS COMITANTIBVS ARMIS TEVTONIÆ TANTIS SE TOLLIT GLORIA REBVS Untenherum: ✠ AD HÖCHSTET . 13 AVG . 1704 ✠ Kampfscene. Randschrift EVGENII VIRTVS COELO MISSIQVE IOHANNIS. (G . F . N .) 30,15 Gr. Appel 1445.

Höxter, in Gemeinschaft mit dem Abte Kaspar von Hörsell (1547—1555).

6771. Mariengroschen von 1549. Av. MONETA ˅ NOVA ˅ HOXER ˅ 1749 . ✗ Stadtwappen zwischen drei Sternen

Rv. GAV ˅ DEI ˅ GE' — NI ˅ MARIÆ Maria mit dem Kinde in Flammenglorie. Schellhass 998. R.

6772. Desgleichen von 1550. Wie N. 6771, mit Sternen in den Umschr. und der Jahrszahl 50 R.

6773. Desgleichen von 1551. Wie N. 6771, mit HOXE 8 1551 . und Ringeln in den Umschr.

Isny.

6774. Thaler von 1538. Av. Der gekr. einköpfige rechts sehende Adler mit dem Brustschilde, worin das Hufeisen. Innere Umschr. MO : CIVITATIS * — * ISNENSIS : 1538 Aeussere Umschr. SVB VMBRA ALARV ⁑ TVARV ⁑ ABST ⁑

(sic!) ME und als Münzzeichen ein mit einem Zainhaken bestecktes A

Rv. Gekr. und geharn. Bildniss K. Carl's V. von r. S., bis an den Schooss, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriffe. Innere Umschr. KAROLVS * V * — RO : IM * — AV und äussere Umschr. REDDITE QVAE SVN ⁑ CAE ⁑ CAE ⁑ E ⁑ Q ⁑ DE ⁑ DE ✣ M. 2256. RR.

6775. Thaler von 1554. Av. MON * NOV * CIVITATIS * ISNENSIS * 1554 und X mit durchgesteckte:n Pfeile. Der gekr. Adler mit dem Stadtwappen auf der Brust.

Rv. CAROLI ⁑ V ⁑ IMP ⁑ AVG * P * F * DECRET ⁑ Gekr. Doppeladler mit 7Z im Reichsapfel auf der Brust. M. 4962. RR.

Jülich.

6776. Guldenförmige Medaille auf die Belagerung von 1610. Av. Umschr. in drei Zeilen: BRANDENBVRGENSIS ET NEOBVRGICVS PRINCEPS DIE 2 SEPTEMBRIS | ANNI 1610 ADIVTORE MAVRITIO NASSOVIÆ COMITE ARCEM | IVLIACENSEM OCCVPANT, SVVMQ IVS VINDICAPANT Zwei neben einander gestellte Wappenschilde, darüber Mercurstab, Palm- und Lorberzweig, darunter ein Pfeilbündel zwischen C — M

Rv. Ansicht der belagerten Stadt, darüber: C . PRIVI . CAE . 10,20 Gr. v. Loon II. 71. R

6777. Nothmünze zu 10 Livres, von 1610. Auf einem unförmlichen Abschn. von einer silbernen Schüssel mit verziertem Rande befindet sich ein ovaler Stempel mit dem gekr. Buchstaben R und darunter getrennt durch einen Strich: 16 L 10 Das Ganze umgiebt ein Perlenrand. Ein zweiter viereckiger Stempel enthält die Werthzahl X 61,50 Gr. M. 7184. RR.

Kaufbeuern.

6778. Thaler von 1540. Av. MON ⁑ NO ⁑ CIVITATIS ⁑ KAVFBEIRENSIS ⁑ (Granatapfel) Verzierter Schild mit dem Stadtwappen. Zu den Seiten: 15 — 40

Rv. KAROLVS * V * ROMA ⁑ IMP ⁑ SEM ⁑ AVGVS ✣ Gekr.

und geh. Bildniss des Kaisers von r. S., bis an den Schooss, in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriffe. Fehlt bei Mad.

6778a. Thaler von 1543. Av. Wie A. 6778, aber vor dem Granatapfel keine Sterne und mit der Jahrszahl 15 — 43
Rv. CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA * IMP * SEMP * AVGVS ⁂ Sonst wie N. 6778. Zu M. 4963.

6779. Vierteltbaler von 1543. Av. (Granatapfel) MONETA ⁑ NOVA ⁑ CIVITATIS ⁑ KAVFBVR ⁑ Sonst wie N. 6778.
Rv. Wie N. 6778, aber AVG ⁑ statt AVGVS R.

6780. Thaler von 1544. Av. Wie N. 6779, aber KAVFBVREN und 15 — 44
Rv. Wie N. 6778, aber AVGVST (Blatt) Zu M. 4963.

6781 Halber Thaler von 1552. Av. Wie N. 6779; aber KAVFBEIR * und 15 — 5Z und überall * statt ⁑
Rv. CAROLI * V * IMP * AVG * P * F * DECRETO Gekr. Reichsadler mit der Zahl 36 im Reichsapfel auf der Brust. RR.

Kempten.

6782. Groschen von 1514. Av. MON . NO : CI — VITATIS ⁂ : Gekr. Doppeladler, darunter in einem Schilde K
Rv + CAMPIDONENSIS ⁂ 1514 : Wappenschild.

6783. Thaler von 1537. Av. ⁂ MONETA ⁂ NOVA ⁂ CIVITATIS ⁂ CAMPIDONEN : Gekr. Schild mit dem kais. Doppeladler, umgeben von 3 Schildchen mit den Wappen von Oesterreich, Burgund und Tirol, zwischen 4 flammenden Feuereisen aus der gold. Vliesskette.
Rv. CAROLVS ⁂ ROMA ⁂ IMPE ⁂ SEMPER ⁂ AVGVSTVS ✣ Brustbild des Kaisers von r. S., im Barett und Mantelkleide mit dem Scepter in der Rechten über einem Postamente, woran 1537 Neben dem Bildnisse rechts die Säulen des Herkules, links die Kaiserkrone. M. 2259. RR.

6784. Thaler o. J. Av. MONE . NOVA : CIVITATIS : CAMPID Sonst wie N. 6783.
Rv. CAROLVS V ∴ ROMA : IMP : SEMP : AV + Gekr. und geh. Brustbild. Zu M. 4968.

6785. Thaler von 1541. Av. MON ⁑ NO ⁑ CIVITATIS * CAMPIDON ⁑ 1541 * Sonst wie N. 6783.
Rv. ⁂ KAROLVS * V * ROMA ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AVG ⁑ Gekr. und geh. Brustbild bis an den Schoos, von r. S., mit dem Scepter in der Rechten und die Linke am Schwertgriff. Zu M. 4969.

6786. Halber Thaler von 1543. Av. Wie N. 6785 aber CAMPIDE ⁑ 43 ✣
Rv. CAROLVS ⁑V * ROMA * IMP * SEM * AVG ⁂ Brustbild wie vorher. R.

6787. Thaler von 1546. Av. MON ⁑ NO ⁑ CIVITATIS ⁑ CAMPIDO ⁑ 1546 und ein mit /^ bestecktes A Sonst wie N. 6783.
Rv. CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AVGVST ⁂ Brustbild wie vorher.

6788. Viertelthaler von 1546. Av. Wie N. 6787, aber mit einfachen Sternen in der Umschr.
Rv. CAROLVS * V * ROM * IMP * SEM * AVGV ⁂ Brustbild wie vorher. R.

6788a. Thaler von 1548. Av. Wie N. 6787, aber CAMPID ⁑ 1548
Rv. Wie N. 6787, aber AVGV statt AVGVST

6789. Thaler von 1549. Wie 6787, mit der Jahrszahl 1549 und im Rv. IMPER ⁑ SEMP ⁑ AVG (Blatt)

6790. Thaler von 1552. Av. MONETA * NOVA * CIVITATIS * CAMPIDE * (Mzz. wie N. 6787) Die vier Wappenschilde wie N. 6783; neben dem Hauptschilde die zwei Feuereisen und neben dem Wappen von Tirol 15—5Z
Rv. CAROLI * V * IMP * A — VG * P * F * DECRET * Unter der Krone der Doppeladler mit 7Z im Reichsapfel auf der Brust. Unten in der Umschr. ein Schildchen mit K M. 4971.

6791. Thaler von 1623. Av. MONETA . NOVA . CIVITA . CAMPIDONENSIS . 1623 ✣ Unter der Krone die vier Wappen zwischen den Feuereisen.
Rv. FERDINANDVS . II . D . G : ROM : IMP : SEMP : AVGVSTVS ✣ Belorb. und geharn. Brustbild von r. S. M. 4972. R.

6792. Medaille (sog. Regimentsthaler) von 1625. Av. Stadtansicht, darüber auf einem Bande: CAMPIDONVM Im Abschn. auf einer Leiste: GVLIELMVS — HOKENAWER und darunter zwischen zwei Wappenschildchen in einer verzierten Einfassung: PRÆSIDIVM | IOVÆ CONSTANS | ET CERTA | COLVMNA An den Seiten: 16—25
Rv. Acht Wappenschilde, über welchen drei Engelsköpfe. 22,90 Gr. RR.

6793. Denkmünze zur 2. Jubelfeier der Augsb. Confession, 1730. Av. * ECCL . CAMPIDONENSIS OB EXH. AVG. CONF. IVBILANS. Im Felde, siebenzeilig: Ich rede von | deinen Zeugnissen | vor Königen und | schäme mich nicht | (kreuzartiges Zeichen) 119 . V . 46 . | Das augsburger Wappenbild zwischen zwei Hufeisen | C E M
Rv. SECVLVM SECVNDVM . MDCCXXX. Die Fama unter dem strahlenden Namen יהוה 5,25 Gr. Appel IV. 1722.

Landau.

6794. Nothmünze zu 2 Livres 2 Sous, die der franz. Commandant Mélac aus Silbergeschirr schlagen liess. In einem runden Stempel das behelmte Wappen des Commandanten über drei Lilien, daneben in einem länglich viereckigen Stempel II . LIVRE — II S und hierneben im ähnlichen Stempel LANDAV | . 1702 . Umher sind sechs Lilien eingestempelt. 12,90 Gr.

6795. Achteckige Nothmünze zu 2 Gulden 8 Kr., die Herzog Carl Alexander von Württemberg als Commandant der Festung 1713 aus Silbergeschirr prägen liess. In der Mitte ein runder Stempel mit dem gekr. württemb. Wappen. Obenherum: C. — A. — H. — Z. — W. Zu den Seiten: I C — V . und unten: 17 — 13 Darüber ein länglicher viereckiger Stempel mit PRO | CÆS : & IMP: unten ein gleicher mit BEL : LANDAU | 2 . FL : 8 x und in den vier Ecken ein aus *C* und *A* bestehender Namenszug. 21,40 Gr. M. 4974.

6796. Desgleichen zu 1 G. 4 Kr. Wie vorher, mit 1 . FL : 4 x. 10,95 Gr. M. 7186.

6797. Desgleichen zu ½ G. 2 Kr. In der Mitte ein Stempel mit

den gekr. Buchstaben C A Oben und unten die beiden Stempel wie vorher, aber mit $\frac{1}{2}$ Fl : 2 x und in den vier Ecken das gekr. württemb. Wappen mit 1713 5,55 Gr. M. 4975.

Leipzig.

6798. Medaille auf den Convent evangelischer Stände, 1631. Av. Obenherum in vier Zeilen: CHURF : HANS GORG Z : SACHSEN GUT . FUR GOTTES EHRE (HR verb.) | WACHEN THUT . VND HALTET HIER EINEN CONVENT | GOTT GEB — DRAUF EIN — GE — WUNSCHTES | . END Ansicht der Stadt unter einem von zwei Engeln gehaltenen Schilde. Im Abschn. in einer verzierten Einfassung: 16 LIPSIA 31 und zu den Seiten: S—D (Dadler)
Rv. Obenherum in zwei Zeilen: ALCIDI PUERO VIRTUS EN MONSTRAT AITQ . | QUI PLACET, HUIC DICAS, TU MIHI CARE PLACES Herkules, von der Tugend dem Apollo und Mercur zugeführt. 30,95 Gr. Tentzel 47, III.

Leyden.

6799. Nothklippe zu 20 Stübern, von 1574. Av. Aeussere Umschr. GODT + ✱ . BEHOEDE + ✱ . LEYDEN + (Verz.) Innere Umschr. + N — + O + V + L + S — G + I + P + A + — C + Das Wappen der Stadt in verziertem Schilde.
Rv. ✱ HÆC ✱ LIBERTATIS ✱ ERGO ✱ Ein aufgerichteter Löwe mit einer Lanze, worauf der Freiheitshut. An den Seiten: 15—74 38,90 Gr. M. 7101.

6800. Desgleichen zu 10 Stübern. Wie vorher. 19,10 Gr.

6801. Nothmünze zu 5 Stübern, von 1574. Av. In einem Lorbeerkranze, vierzeilig: + LVG · | DVNVM | o | + BATAVO | RVM +
Rv. PVGNO * PRO * PATRIA + 1574 Ein aufgerichteter Löwe von l. S., in der rechten Vordertatze ein Schwert, in der linken den Schild mit dem Stadtwappen haltend. 9,80 Gr. Zu M. 4714.

6802. Nothmünze von Papier zu 1 Gulden, von 1574. Av. In einem

Lorbeerkranze, fünfzeilig: NVMMVS | OBSES VRB | LVGDVN SVB | GVB ILL PRIN | AVRACVS

Rv. Obenherum: HÆC LIBER — TATIS ERGO 1574 Der aufgerichtete Löwe, mit dem Hute auf der Stange in der rechten und dem Wappenschilde in der linken Vordertatze. De Vries pl. II. 4. R.

6803. Schauthaler auf die Befreiung Leyden's, von 1574. Av. Ansicht der Stadt. Im Vordergrunde auf Schiffen ankommende Truppen und fliehende Spanier. Ueberschrift: SIC . HISPA A . LEYD . NOCTV . FVG | 3 . OCTO . 1574 .

Rv. Die Stadt Jerusalem und das Lager der Assyrer, in welchem ein Würgengel. Ueberschrift: VT . SANHERIB . A IERVSALEM | 2 . REG . 19. 34,25 Gr. M. 4715.

6804. Denkmünze o. J. Av. Obenherum: NUMMUS — SENATORIUS. Der Löwe wie bei N. 6801, auf grasigem Boden.

Rv. Siebenzeilig: Prudens paren: | tum consilio, & fide, | Fortis parentum | cladibus, & fame, | Virtute discat per | tinaci Posteritas | Patriam tueri. 8 Gr. Schellhass Cat. 2437.

Löwenberg.

6805. Schiessthaler von 1615. Av. + | KLEINOT. | DES GROSSEN | SCHISSEN . ZV (Blume) | (Blume) LEWENBERG (Blume) | (Blume) Z3 . AVGVSTI (Blume) | 16—15 Darunter der Wappenschild der Stadt.

Rv. Der gekr. Doppeladler mit dem gekr. zehnfeldigen Wappen auf der Brust. Darüber in zwei Zeilen: MAT — THI : | ROM : — IMP : Unten: H — R (Rieger) Beide Seiten umzieht ein Blätterkranz. M. 2262.

Lübeck.

6806. Halber Thaler von 1502. Av. MONETA ȣ NOVA ȣ LVBICENSIS 170Z ✠ Der Doppeladler.

Rv. o SANCT' o IOHAN o — o NES ȣ BAPTIST' o Der stehende Heilige mit dem Lamm auf dem Buche im linken Arm und dem Lübecker Schild zu den Füssen, in Einfassung und von mit Ringeln verzierten Bogen umgeben. Zu M. 2263 RR.

6807. Thaler von 1537 (der sog. 1. Bremsenthaler). Av. MONETA. CESAREÆ . CIVITATIS (Die Bremse als Wappenbild des Bürgermeisters N. v. Brömbsen) LVBECÆ (Blatt) 15 — 37 Ein knieender geh. Mann, von l. S., hält in der Rechten das Schwert, mit der Linken den Schild, worin der Doppeladler.
Rv. ✠ IMP : CAROLVS.V: CESARVꝫ . NVLLI. SECV̄DVS. Brustbild Carl's V. von r. S., im Barett und Mantelkleide. M. 2265. R.

6808. Thaler von 1544. Av. (U. b.) (Blatt) MONETA . CESAREÆ. CIVITATIS (Wappenbild des Bürgerm. v. Höveln) LVBECÆ Johannes, mit dem Lamm auf dem Buche im linken Arm, über dem Schilde mit dem Doppeladler. Zu den Seiten: 15—44
Rv. IMP : CAROLVS . V . CESARVꝫ . NVLLI . SECV̄DV ✠ Brustbild des Kaisers von vorn, im geblümten Mantelkleide. M. 2267. R.

6809. Thaler von 1546. Av. MONETA . NOVA . LVBICENSIS - 1546 (Eichel) Doppeladler.
Rv. CIVITATIS (Wappenbild des Bürgerm. v. Höveln und eine Blume) — . IMPERIALIS (Eichel) Johannes mit dem Lamm und vor ihm der Wappenschild der Stadt. M. 2268.

6810. Markstück von 1549. Av. MONETA o NOVA o LVBICEN SIS o 1549 (Hundskopf) Doppeladler.
Rv. o STATVS o — o MARCE o — o LVBICE o In einer durchbrochenen Bogeneinfassung die in's Kleeblatt gestellten Schilde von Hamburg, Lüneburg und Wismar. In der Mitte das getheilte Schildchen von Lübeck. Zu M. 4982.

6811. Desgleichen. Wie N. 6810, aber durchgehends N im Av. M. 4982.

6812. Halbe Mark von 1549. Av. STATVS o MARCE o LVBICN o 1549 (Hundskopf) Die um das Lübecker Schildchen in's Kleeblatt gestellten drei Wappenschilde.
Rv. o SANCT' o IOH' o — o NES o BAPTIS o Johannes, zu dessen Füssen das lübecker Schildchen, in ovaler Einfassung.

6813. Desgleichen. Wie N. 6812; aber im Av. LVBICN und die drei Wappen in Bogeneinfassung.

6814. Thaler von 1559. Av. MONETA * NOVA * LVBECENSIS * 1559 (Vogel) Doppeladler.
Rv. CIVITATIS ✾ — ✾ — ✾ — IMPERIALIS (Vogel) Der h. Johannes wie N. 6809. Unten in der Umschr. rechts und links neben dem Wappen das Zeichen des Bürgerm. v. Stiten. M. 4984.

6815. Thaler von 1568. Av. MONETA . NOVA . — ✾ — ✾ — . LVBECENS . 1568 (Vogel) Der h. Johannes wie vorher. Unten in der Umschr. rechts und links neben dem Wappen das Zeichen des Bürgerm. Meyer.
Rv. MAXIMILIAN . II . D . G . IMP . SE . AVGV . Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 27 . 6 (27 Schill. 6 Pf.) M. 2271.

6816. Thaler von 1573. Av. Wie N. 6815, mit der Jahrszahl 1573 und unten zu den Seiten des Wappens das Zeichen des Bürgerm. v. Lüneburg.
Rv. Wie N. 6815, aber im Reichsapfel die Zahl 32. M. 4986.

6817. Thaler von 1580. Av. MONETA . NOVA . — . — . — LV-BECENS . 1580 (Vogel) Der h. Johannes wie vorher. Unten rechts und links vom Schilde das Zeichen des Bürgerm. Plönnies.
Rv. RVDOLPHVS . II . D . G . IMP . SE . AVGV . Der gekr. Doppeladler wie N. 6816. M. 4987.

6818. Dicker Doppelthaler von 1581. Av. Wie N. 6817, mit der Jahrszahl 1581 ✾ und zu den Seiten des Schildes das Zeichen des Bürgerm. Brokes.
Rv. Wie N. 6817. RR.

6819. Thaler von 1581. Wie 6818. M. 4988.

6820. Thaler von 1583. Wie N. 6818, mit der Jahrszahl 1583 und statt der Rosette eine Blume. M. 4988.

6821. Halber Thaler von 1585. Av. Wie N. 6820, mit der Jahrszahl 1585 und zu den Seiten des Schildes das Zeichen des Bürgerm. v. Dorne.
Rv. Wie N. 6817, mit AVGVS . und 16 . statt 32 . R.

6822. Viertelthaler von 1585. Av. MONETA . NO . — LVBECE . 1585 (Blume) Sonst wie N. 6821.

Rv. RVDOLIPHVS (sic!) . II . D . G . IMP . SE . AV. Gekr. Doppeladler mit der Zahl 8. im Reichsapfel auf der Brust.

6823. Thaler von 1592. Av. MONETA * NOVA ⁑ — LVBECENS * 9Z (Blume) Sonst wie N. 6821.
Rv. Wie N. 6817, aber AVGVS⁑ * und etwas andere Punktierung, sowie an jeder Seite der Krone ein Blatt. M. 4989.

6824. Thaler von 1594 (der sog. 4. Bremsenthaler). Av. MONETA * NOVA — LVBECENS * 94 (Blume) Der Heilige wie zuvor; unten neben dem Schilde zwei Bremsen, als Zeichen des Bürgerm. v. Brömbsen.
Rv. Wie N. 6821, mit 3Z im Reichsapfel M. 1990.

6825. Halber Thaler von 1595. Av. MONETA . NOVA . — ✠ LVBECENS : 1595 (Blumen) Der Heilige wie zuvor; links vom Schilde eine Bremse.
Rv. o RVDOLPHVS o II o D o G o IMP o SE o AVGVS o Sonst wie N. 6821. Fehlt bei Schnobel. RR.

6826. Thaler von 1599 (der sog. 8. Bremsenthaler). Av. MONETA NOVA * — (Bremse) LVBECENS 1599 (Blume) Der Heilige wie zuvor.
Rv. Umschr. wie N. 6825, aber AVGVS o ✠ o Sonst wie N. 6816. M 4993.

6827. Thaler von 1603. Av. MONETA . NOVA * — . — LVBECENS 603 (Doppellilie) Der Heilige wie zuvor; rechts vom Schilde der Wappenschild des Bürgerm. v. Höveln.
Rv. Umschr. wie N. 6825. Sonst wie N. 6816.

6828. Viertelthaler von 1603. Av. (Doppellilie) MONE . NOVA * — . — LVBECE . 603 Sonst wie N. 6827.
Rv. RVDOL . II . D . G . IMP . SE . AVGVS * Sonst wie N. 6822.

6829. Desgleichen. Wie N. 6828, aber AVGVS . *

6830. Viertelthaler von 160? Av. (Blatt) MONE . NO : (Zeichen des Bürgerm. von Höveln) . — * LVBECENS 160 (letzte Ziffer unsichtbar) Der Heilige wie zuvor.
Rv. Wie N. 6828.

6831. Breiter Thaler o. J. Av. . ADVERSVS . HOSTES . NVLLA

* — PRÆTEREVNDA . EST . OCCASIo . Gekr. Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust. Unten in der Umschr. das Schildchen des Bürgerm. v. Höveln.
Rv. * MEDIOCRITAS . IN OMNI . — (Doppellilie) — ✤ RE ✤ EST ✤ OPTIMA : ✤ In bogenförmiger Einfassung der stehende Johannes, von vorn, mit dem Lamm auf dem Buche in der Linken. M. 2272 Anm.

6832. Thaler von 1619. Av. . MONE : NOVA . — . LVBECENS. (Sonne) Der Heilige wie bei N. 6809. Unten neben dem Wappen 16 . — . 19 und zu beiden Seiten ein Thurm als Zeichen des Bürgerm. A. v. Lüneburg.
Rv. MATTHIAS . I . D : G : IMP : SE . AVGVS : Sonst wie N. 6824. M. 4995.

6833. Thaler von 1622. Av. Wie N. 6832, aber . MONE und LVBECEN : und mit der Jahrszahl 16 — 22
Rv. FERDINAND . II . D : G . RO . IM . S . A : Sonst wie N. 6816. M. 4996.

6834. Thaler von 1629 Av. . MONE : NOVA : — LVBECENS : (Sonne) Der Heilige wie vorher. Unten zwischen 16 — 29 rechts das Zeichen des Bürgerm. Köhler und links das des Bürgerm. Möller.
Rv. FERDINAND . II . D : G : RO : IMP : SEMP : AV : Sonst wie vorher. M. 4997.

6835. Halber Thaler von 1631. Wie N. 6834, mit der Jahrszahl 16 — 31 und der Werthzahl 16 R.

6836. Viertelthaler von 1632. Av. MON : NOV — LVBECENS (Sonne) Der Heilige wie vorher. Unten: 16 — 32 mit den Zeichen wie bei N. 6834.
Rv. FERDINAND : II : D : G : RO : I : SEMP : VA (sic!) Sonst wie N. 6822.

6837. Thaler von 1646. Av. (Stern) MONE : NOVA . – LVBECENS : 1646 Der h. Johannes wie vorher, in einem schmalen Blätterkranze. Links vom Stadtwappen der Wappenschild des Bürgerm. Dr. Gerdes.
Rv. FERDINAND . III . D: G: RO: IMP: SEMP: AVG: Doppeladler wie N. 6816. M. 4999.

6838. Thaler von 1662. Av. (Hand mit Blume) MONETA NOVA —

LUBECENSIS * Der Heilige wie vorher. Rechts vom Stadtwappen der Wappenschild des Bürgerm. v. Dorne.

Rv. . LEOPOLDUS . D : G : ROMA : I : S : A : 1662. Gekr. Doppeladler wie N. 6824. M. 5000.

6839. Medaille o. J. Av. ES MUSSE FRIED SEIN — INWENDIG DEINEN MAUREN UND GLUCK — IN DEINEN PALLÄSTEN Ansicht der Stadt mit dem Wackenitz-Flusse. Darüber das strahlende Auge der Vorsehung; unten ein Engel mit zwei Wappenschilden. Im Abschn. ❀LUBEC❀

Rv. DAS TREWE AUFF DER ERDEN WACHSE UND GERECHTIGKEIT UOM HIMEL SCHAWE Zwei weibliche Figuren halten einen Lorbeerzweig über ein auf einem Tische liegendes Buch, dessen Blätter mit DE | BET — CRE | DIT bezeichnet sind. Auf der Decke des Tisches in drei Zeilen: LIBERTAS | RES . INÆSTI | MABILIS Aus den Wolken kommt eine Hand mit einer Waage und darüber ist das Bild der göttlichen Allwissenheit. Unten zwei sich schnäbelnde Tauben und im Abschn. (Blume) PSAL : LXXXV 41,40 Gr. Schnobel S. 147.

6840. Thaler von 1712, auf die Wahl Kaiser Carl's VI. Av. Aeussere Umschr. MONETA . NOVA . — LVBECENSIS . Innere Umschr. SALVO . CAES. — SALVA . RESPUB. Der Heilige wie vorher. Unter dem Stadtwappen: . I . H (Hilchen) — F. und daneben links Arm mit Schwert als Mzz.

Rv. Aeussere Umschr. CAROLUS . VI . D : G : — ROMA : IMP : SEM : AUG : Innere Umschr. ELECT . FRANCOFURT : — XII . OCT . MDCCXI. Gekr. Doppeladler mit 32 im Reichsapfel auf der Brust. Unter dem Adler der Wappenschild des Bürgerm. Westken und darunter: 17 I . H . — F. 12 M. 5006. R.

6841. Achtelthaler auf das Reformations-Jubelfest, 1718. Av. LVBECA — IUBILANS Gekr. Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust. Unten der Wappenschild des Bürgerm. Rodde.

Rv. SACRA . SAECULARIA . 1717 . 31 *Octobr* . IF . (Mzz. wie N. 6840) Im Felde, sechszeilig: OB | REPUR· | GATAM. PER | LUTHERUM | ECCLESI· | AM Schnobel S. 140.

6842. Doppelmark von 1728. Av. COURANT * GELDT * ANNO

* 1728 * Das Stadtwappen und darüber zwischen zwei Palmzweigen: 32 | SCHIL | LING

Rv. CIVITATIS * — * IMPER . LUBEC . Gekr. Doppeladler, auf der Brust in einem Kreise 32 Unten: J . J . J * (Jaster) ⚒ . Schnobel S. 76.

6843. Thaler von 1730, auf das Jubelfest der Augsb. Confession. Av. IMPERIAL . CIVIT . — LUBECENSIS . 1730 . Unter der Krone der Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust. Unten der Schild des Bürgerm. Balemann.

Rv. CONFESS . EVANG . IN . COMIT . AUG . EXHIBITAE Die evang. Religion in Gestalt einer weibl. Figur hält ein Kreuz und ein Buch, worin: V — D | M — IÆ Neben der Figur in drei Zeilen: SACRA — SÆCU • | LARIA — SECUNDA | XXV — IUN . Unten: J . J . J . ⚒ . M. 5008.

6844. Achtelthaler auf gleichen Anlass. Av. Wie N. 6843.

Rv. Wie N. 6843, aber neben der Figur: SAC . — SÆCU | LAR . — SEC . | 25 — IVN . J J — J ⚒ . Schnobel S. 140.

6845. Thaler von 1745. Av. MON . NOVA . IMPER . — CIVIT . LUBECÆ . Der auf bewachsenem Boden stehende h. Johannes, wie gewöhnlich. Im Abschn. * J . J . J . ⚒ *

Rv. FRANCISCUS . D . G . — ROM . IMP . S . AUG . 1745 Sonst wie der Av. N. 6843, aber der Adler mit Kopfscheinen. Randschr. ORNAT * ET * TUETUR * * * M. 5011.

6846. Doppelmark von 1750. Av. MON . NOVA . IMP . — CIVITAT . LUBECÆ Unter der Krone der Doppeladler; auf der Brust in einem Kreise 32 und unten der Schild des Bürgerm. Balemann.

Rv. COURANT . — . GELDT . 1750 . Das Stadtwappen in einem verzierten und mit Palmzweigen besteckten Schilde. Darüber zwischen zwei Palmzweigen: 32 | SCHIL | LING Unten: J . J . — . J . ⚒

6847. Dreimarkstück von 1752. Av. MON . NOVA . IMP . — CIVITAT . LUBECÆ . Unter der Krone der Doppeladler mit 48 im Kreise auf der Brust. Unten der Wappenschild des Bürgerm. Rust.

Rv. 48 . SCHILLING . COURANT . — . GELDT . ANNO . 1752 . Das verzierte, mit Zweigen besteckte Stadtwappen. Unten: J . J . J . ⚒ .

6848. Desgleichen. Wie N. 6847, mit geringen Abweichungen in der Zeichnung und die Punkte im Av. vierspitzig.

6849. Thaler von 1776. Av. MONETA . NOVA — LUBECENSIS . 1776 . Der h. Johannes. wie früher, über dem Wappenschilde des Bürgerm. Haecks.
Rv. IOSEPHUS . II . — ROM . IMP . S . AUG . Unter der Krone der Doppeladler mit dem Stadtwappen. Unten: H . D . F . (Friedrichsen) Schnobel S. 125.

6850. Halber Thaler von 1776. Abschlag vom Stempel des Thalers N. 6849. Schnobel S. 95. RR.

6851. Doppelmark von 1797. Av. . MON . NOVA . IMPER . CIVIT . LVBECÆ . Der Adler mit dem Wappen wie vorher, darunter: H . D . F .
Rv. Fünfzeilig: ✤ 32 ✤ | SCHILLINGE | LÜBISCH | COURANT GELD | 17 — 97 und zwischen der Jahrszahl der Wappenschild des Bürgerm. Bünekau.

Lüneburg.

6852. Markstück von 1546. Av. (Schwan) MONETA o NOVA o LVNEBVRGENSIS . 1546 o Die dreithürmige Burg mit dem auf die rechte Seite gelegten Löwenschilde im Portale.
Rv. (Schwan) STATVS o MARCE o LVBICENSIS . 1546 . In einer durchbrochenen Bogeneinfassung die in's Kleeblatt gestellten Schilde von Lübeck, Hamburg und Wismar. In der Mitte der lüneb. Löwe. M. 5954. RR.

6853. Thaler von 1546. Av. (Schwan) MONETA . NOVA . CIVITATIS . LVNEBVR . Die Burg wie vorher.
Rv. VISITAVIT . NOS . ORIENS . EX . ALTO 1546 ✤ Zunehmender Mond mit menschlichem Gesicht bis zum Ohr. M. 2274.

6854. Halber Thaler von 1546. Wie N. 6853.

6855. Thaler von 1547. Av. * MONETA * NOVA * CIVITATIS * LVNEBVRG * (Schwan) Die Burg wie vorher.
Rv. VISITAVIT * NOS * ORIENS * EX * ALTO * 1547 ✤ Abnehmender Mond mit menschlichem Gesicht (ohne Ohr). M. 2274 Anm.

6856. Halber Thaler von 1547. Wie N. 6855, aber im Av. fehlt zu Anfang und Ende der Umschrift der Stern.

6857. Viertelthaler von 1547. Av. MONETA * NOVA * CIVITA * LVNEBVR (Schwan) Die Burg wie vorher.
Rv. VISITAVI * NOS * ORIE * EX * ALT * 1547 ✣ Mond wie N. 6855. RR.

6858. Thaler von 1548. Av. Wie N. 6855, im Rv. mit der Jahrszahl 1548 und der Contremarke von Regensburg. M. 5955. R.

6859. Viertelthaler von 1549. Wie N. 6857, mit der Jahrszahl 1549 RR.

6860. Thaler von 1562. Av. MONETA * NOVA * CIVITATIS * LVNEBVRG (Doppellilie) Die Burg wie vorher.
Rv. Wie N. 6855, aber 156Z *

6861. Thaler von 1562. Wie N. 6860, aber LVNENBVR

6862. Breiter Doppelthaler o. J. Av. Aeussere Umschr. . DA PACEM DOMINE IN — DIEBVS NOSTRIS . (Reiter). Innere Umschrift . SI DEVS PRO NOBIS — QVIS CONTRA NOS. Das behelmte Stadtwappen. Neben dem Kleinode der Halbmond und der Löwe.
Rv. ECCE . AGNVS . DEI . QVI . TOLLIT — PECCATA . MVNDI (MV verb.) (Lilie) VISITAVIT . NOS und links als innere Umschrift . ORIENS . EX . ALTO . Der auf bewachsenem Boden stehende Johannes mit dem Lamm auf dem Buche in der Linken. Rechts neben ihm der abnehmende Mond mit menschlichem Gesicht. M. 2276. R.

6863. Breiter Thaler o. J. Wie N. 6862. M. 2276.

6864. Breiter Doppelthaler o. J. Av. ECCE : AGNUS : DEI : QUI — : TOLLT (sic!) PECCAT : MUN : Der stehende Heilige in gewöhnlicher Darstellung. Zwischen seinen Füssen der Löwenschild.
Rv. UISITAUIT ⁘ NOS ⁘ ORIENS ⁘ EX ⁘ ALTO ⁘ Zunehmender Mond mit menschlichem Gesicht. RR.

6865. Breiter Thaler o. J. Av. Wie N. 6864, mit Doppelpunkten.
Rv. **VISITAVIT . NOS . ORIENS . EX . ALTO** (Arabeske) Mond wie N. 6864. RR.

6866. Dicker Doppelthaler o. J. Av. ECCE . AGNVS . DEI. QVI TO — L — LIT . PECCATA . MVNDI Der stehende h. Johannes.
Rv. VISITAVIT . NOS . ORIENS . EX . ALTO . Mond wie N. 6864. M. 5017. RR.

6867. Sog. Jagdthaler o. J. Av. VISITAVIT * NOS * — ORIENS * EX * ALTO * Der zunehmende Mond mit dem menschlichen Gesicht. Umher eine zu den Seiten mit Karyatiden geschmückte zierliche Einfassung, in welcher oben und unten ein ovales Medaillon liegt, worin ein Jäger mit seinem Hunde und ein Fischer mit einem Fische vor dem Nachen. Von der rechten Seite springt ein Hirsch hervor.
Rv. (Reiter) DA PACEM DOMINE IN DIEBUS NOSTRIS ❋ Der in einer Landschaft stehende h. Johannes, mit dem Lamm auf dem Buche in der Linken und die Rechte ausgestreckt. M. 2277. RR.

6868. Dicker Doppelthaler von 1593. Av. (Mzz.) MONETA . NOVA . CIVIT . LVNEBVRG . Die Burg wie N. 6852.
Rv. RVDOL . II . IMP . AVG . P . F . DECRETO . 93 Unter der Krone der Doppeladler, auf der Brust den Reichapfel mit 3Z M. 5018. RR.

6869. Thaler von 1622. Av. MONETA . NOVA . CIVITAT . LVNÆBURGENSIS (Reiter) Die dreithürmige Stadtmauer, in deren Portale der Löwenschild. Neben den Thürmen: 1 — 6 — Z — Z
Rv. . FERDINANDUS . II . D . G . RO . IM . SEM . AU : Doppeladler wie zuvor. M. 5021.

6870. Halber Thaler von 1625. Av. (Reiter) MON : NO : CI : LUNÆBURGENSIS . 16Z5 Die dreithürmige Stadtmauer, in deren Portale der Löwe (ohne Schild).
Rv. FERDINANDUS . II . D : G : ROM : IMP : SE : A : Der gekr. Doppeladler mit der Zahl 16 im Reichsapfel auf der Brust R.

6871. Thaler von 1627. Av. Umschr. wie N. 6869, aber der Reiter zwischen zwei Sternen. Die dreithürmige Stadtmauer mit dem Löwenschilde im Portal.
Rv. . FERDINAND : II . D . G : ROM : IMP : SE : AU : 1627 . Gekr. Doppeladler mit 32 im Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei Mad.

6872. Viertelthaler von 1630. Av. Wie N. 6871, aber CIVIT : und der Löwe ohne Schild.
Rv. FERDINANDUS . II . D . G : ROM : IM : S : AU : 1630 Doppeladler wie zuvor, mit 8 statt 32 R.

6873. Viertelthaler von 1660. Av. MONETA . NOVA . CIVITAT : LUNEBURGENSIS . Sonst wie N. 6871.
Rv. LEOPOLDUS . I . D : G : RO : IM : SE : AUG : 1660 ⚒ Doppeladler wie N. 6872, unter demselben: C — H — S

6874. Gulden von 1702. Av. Obenherum: DA PAC : DOM : — IN DIEB, NOST : Behelmtes Stadtwappen. Neben dem Kleinode Halbmond und Löwe.
Rv. Obenherum: MON . CIVIT . LUNEBURG . Untenherum: * N . D . LEIPZ . FUES . 1702 * Im Felde: $\frac{2}{3}$ zwischen . J . — J . J . (Jenisch) M. 5022.

Luxemburg.

6875. Noththaler zu 72 Asses, von 1795, während der französ. Belagerung geschlagen. Av. AD | USUM | LUXEMBURGI | C̄CVALLATI | (Blatt) 1795 (Blatt) | (Blatt)
Rv. (Blatt) LXXII (Blatt) | (Blatt) ASSES (Blatt) | 13 in einem aus zwei Zweigen gebildeten Kranze. Wellenh. 9640.

Magdeburg.

6876. Sog. Interimsthaler o. J. (1550) Av. DIT * IS * MIN * LEVE * SON * DEN * S (ollt) * GI (Ihr) * HO (eren) ❀ Die Taufe Christi.
Rv. PACKE * DI * SATHAN * DV * INTERIM * ❀ * Christus vor einem aufgerichteten Ungeheuer mit drei Köpfen, in dessen hakenförmigem Schwanze vier Sterne. M. 2360.

6877. Desgleichen. Aehnlich dem vorigen; in dem Schwanze sechs Sterne.

6877a. Desgleichen. Av. Umschr. wie N. 6876, aber Punkte statt der Sterne und HO : Darstellung ähnlich wie bei N. 6876.
Rv. o PACKE o DI o SATAN o DV o INTRIM o Christus vor einem aufgerichteten Ungeheuer mit einem Kopfe,

ohne den hakenförmigen Schwanz. — Alter ciselirter Guss.

6878. Nothgulden von 1551. Av. MONETA * NOVA * MAGDBVRGENSI + Die Jungfrau über der zweithürmigen Stadtmauer.
Rv. VERBVM . DOMINI * MA . IN * ETER : 1 * 5 * 5 * 1 + Eine grosse Rose. Köhler M. B. XVII S. 256. RRR.

6879. Thaler von 1571. Av. MONETA * NOVA * CIVITA * MAGDEBVR — 15 (Hundskopf vor X) 71 Sonst wie N. 6878.
Rv. MAXIM * I * Z * D GRA * ROMA * IMP * SEM * AVG Gekr. Doppeladler mit Z4 im Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 2278. R.

6880. Thaler von 1587. Av. ❀ MON — o NOVA ❀ CIVITAT ❀ MAGDEBVR ❀ Sonst wie N. 6878.
Rv. RVDOL : II . D : G . RO — . IM . SEM . AV (Hundskopf zwischen zwei Zainhaken) Doppeladler wie vorher. Neben den Hälsen 8 — 7 (Stammt aus der Schulthess'schen Sammlung). M. 5025. R.

6881. Doppel-Schauthaler o. J. Av. . SIT . PAX . INTRA . MV ROS — TE . PROSPE . I . PALATY . TVIS . Der gekr. Doppeladler mit dem quadr. Stadtwappen auf der Brust.
Rv. OTTO . I . — IM . AV . MA — GD . CIVIT . — FVNDA . ❀ . Der gekr. Kaiser mit dem Scepter im Harnisch, zu Pferde, von r. S. In der Umschr. drei Wappenschilde. Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. 67 Gr. Zu M. 5026. RR.

6882. Thaler von 1617, auf das Reformations-Jubelfest. Av. : MO. NO . REIP . MAGDB . — DE . IVBILÆO Ao. C . 1617 : Gekr. Doppeladler mit dem einfachen Stadtwappen auf der Brust.
Rv. Aeussere Umschr.: CENT . ANN . REU . DEO : ET . MIHI RESP . UAT . IOAN . HUSSY . Ao. 1415 . COMBUST : Innere Umschr. HIS . LAP . D . M. LUTHER . AD . REP . DOCT . CŒ . A . DEO . EXCIT : Ao 1517 und eine die Umschriften theilende Blume. Die Bildnisse von Huss und Luther. M. 2279.

6883. Schauthaler von 1622. Av. OTTO * I * IMP ⁑ AV ⁑ MA

— GDEB ⁑ CIVIT ⁑ FVNDAT ✻ Der gekr. Kaiser mit dem Scepter, im röm. Harnisch, auf einem linkshin sprengenden Pferde. Im Abschn. drei Wappenschilde; daneben: 16 — H — S — ZZ (Beide z verkehrt)

Rv. Auf einem von zwei Tauben und zwei Schwänen gezogenen Wagen steht die Venus mit den drei Grazien, völlig entblösst, mit aufgelösten Haaren. Im Hintergrunde eine befestigte Stadt. Im Abschn. eine zierlich eingefasste Tafel mit der Inschrift: Venus die heydnisch gottin zart . | so bloß hier angebettet wardt. | Nun ist gottlob daß gottlich wort | Hegegen gepflantz an diß: ort Neben der Tafel: 16 — ZZ und unten am Schnitzwerke: H — S Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. M. 5028. RR.

6884. Thaler von 1624. Av. . MO : NO — CIUITATIS . MAGDEBURGENSIS. Die Jungfrau über dem Stadtthore.

Rv. FERDINANDUS . — : II . D : G . RO : IM : S . A . ✕ . 16 — 24 : Der Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin Z4 Unter den Zainhaken P S (Schrader)

6885. Thaler von 1624. Av. Wie N. 6884, aber vor CIUITATIS ein Punkt.

Rv. Wie N. 6884, aber FERDINANDVS : — : II :

6886. Thaler von 1627. Av. MO NO — CIUITATIS . MAGDEBURGENSIS . Wappenschild wie vorher:

Rv. FERDINANDUS . II — D : G : ROM : I : S : A : ✕ 16 — 27 Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichs- P S apfel, worin Z4 (verwischt) Aehnl. Mad. 5031.

6887. Thaler von 1628. Av. Wie N. 6884.

Rv. FERDINANDU . II — D : G : RO : IM : S : A . ✕ 16 — Z8 Der gekr. Doppeladler wie vorher; unter der Krone P — S Nirgends beschrieben.

6888. Thaler von 1628. Av. Wie N. 6884, aber MAGDEBURGENSI.

Rv. FERDINAN : II — D : G : RO : I . S . A . ✕ 16 — Z8 Sonst wie N. 6887. Nirgends beschrieben.

6889. Nothmünze zu 12 Groschen, von 1629, aus der Zeit der Belagerung durch die Kaiserlichen. Av. MO : NO — MAGDEBURGENSIS ✻ Das Wappenbild wie bisher.

Rv. NECESSITAS . LEGEM . NON . HABET (Lilie) Im Felde, fünfzeilig: . XII . | GROSCHEN | MAGDEBVR | STAT GELT | . I . 6 . Z9. M. 5032. Geringhaltig. RR.

6890. Halber Thaler von 1630. Av. MO : NO — CIUI : MAGDEBURGENSIS . ❀ . Wappenbild wie vorher.
Rv. FERDINAN . II — D . G . RO : I . S . A ✕ 16 — 30 Der gekr. Doppeladler mit der Werthzahl 1Z im Reichsapfel auf der Brust. Neben den Hälsen : P — S R.

6891. Thaler von 1638, auf den Neubau der Stadt. Av. MAGDEBURGUM RESTAURATUR ANNO MDCXXXVIII * Das behelmte quadr. Wappen. Zu den Seiten unten: ✕ — P S
Rv. In 13 Zeilen: ❀ | DEI GRA : | DIVI FERDINAN · | DI III ROM IMP INVI · | CTISSI — MI SEM | PER AV—GUSTI | GERM—ANIÆ | HUN —GARIÆ | BOHE—MIÆ | REGIS — ARCHI · | DUCIS AUSTRIÆ AU | SPICIIS IMPERI · | ALIBUS In der Mitte in einem Kreise der gekr. Doppeladler mit dem Bilde des Kaisers Ferdinand III. auf der Brust. M 2280.

6892. Desgleichen. Av. (U. b.) MAGDEBURGUM RESTAURATUR ANNO MDCXXXVIII Die Jungfrau über der Stadtmauer. Unten in Einfassung: P ✕ S
Rv. DEI GRA . FERDIN : III . ROM : IMP : SEMP : A . G . H . B . R . AR (verb.) . A . AUSPICIIS. Der gekr. Doppeladler, auf der Brust mit dem einen Reichsapfel haltenden belorb. Bilde des Kaisers von r. S., in ovalem Rahmen. M. 5033.

6893. Thaler von 1661. Av. (U. b.) MONETA : ARGENTEA : CIVITATIS . MAGDEBVRG : Die Jungfrau über der Stadtmauer. Unten in Einfassung: HP (verb.) K Neben den Thürmen 1—6—6—1
Rv. * LEOPOLDVS : D : G : ROMAN : IMP : SEMPER : AVGVSTVS Der gekr. Doppeladler mit dem belorb. Bilde des Kaisers von r. S., in ovalem Rahmen, auf der Brust. M. 2281.

6894. Gulden von 1672. Av. ❀ MONETA . NOVA . CIV . MAGDEBURG . Verzierter runder Wappenschild. An den Seiten: C — P
Rv. VERBVM . DOMINI . MANET . IN . ÆTERNUM ❀ Zwischen einem Lorbeer- und einem Palmzweige, vierzeilig: . XVI . — GUTE . | GROSCHEN | . 1672 .

6895. Dritteltthaler von 1673. Av. MONETA . NOVA . CIV . MAGDEBURG . 16 ❀ 73 . Zwischen den Zweigen wie vorher: . III . | EINEN . | REICHS | THALER | C P .

Rv. VERBUM . DOMINI . MANET . IN . ÆTERNUM . ✾ Die Jungfrau über der Stadtmauer.

6896. Gulden von 1674. Av. MONETA . NOV . CIV . MAGDEBURG . 16 ✾ 74 . Die Jungfrau wie bisher.
Rv. . VERB | DOMINI | MANET . IN | ÆTERN | . C—P . und ein Oval, worin $\frac{2}{3}$ Umher ein Perlenkreis und ein aus einem Lorbeer- und einem Palmzweige gebildeter Kranz, worin oben ✾

6897. Gulden von 1674. Av. MONETA * NOVA * CIV * MAGDEBURG . 1674 . Die Jungfrau wie bisher.
Rv. Im Kranze und Perlenkreise: * ✾ * | VERBU : | DOMINI . | MANET . IN | ÆTERN : | C — P und ein Oval, worin $\frac{2}{3}$

6898. Gulden von 1675. Av. MON . NOVA . CIVITA — TIS · MAGDEBURG . 1675 . Verzierter ovaler Wappenschild.
Rv. Zwischen zwei Zweigen: (Blatt) | VERBUM | DOMINI | MANET IN | ÆTERNUM | (Verz.) | $\frac{2}{3}$ in einem Ovale.

6899. Gulden von 1675. Av. MONETA . NOVA . CIVITATIS . MAGDEBURG . 1675 . Verzierter ovaler Wappenschild.
Rv. Zwischen zwei Zweigen: (Arabeske) VERBUM . | DOMINI. | MANET . IN . | ÆTERNUM | (Verz.) | C — P und $\frac{2}{3}$ in einem Ovale.

6900. Thaler von 1680. Av. Obenherum: . MON . NO . CIV . MAGDEB · Ansicht der Stadt mit der Elbbrücke. Oben der strahlende Name יהוה
Rv. VERBVM . DOMINI . MANET . IN . ÆTERNVM . 16—80 . Das behelmte quadr. Stadtwappen; zu den Seiten: I — E. R.

6901. Gulden von 1682. Av. Obenherum: MON : NOV : CIVIT : MAGDEB. Die Jungfrau über der Stadtmauer.
Rv. VERBUM DOMINI MANET IN ÆTERNUM . Im Perlenkreise: . XVI . | GUTE | GROSCHEN | 1682 . | . C . P .

Mastricht.

6902. Noththaler von 1794, während der franz. Belagerung gepr.

Runde einseitige Silberplatte, worauf in der Mitte der Stern von Mastricht eingestempelt ist. Darüber ein länglich viereckiger Stempel mit 1794 und darunter ein gleicher mit 100 . St. Unter letzterem ein kleiner Stempel, worin: 𝔏 o 𝔈

Memmingen.

6903. Sog. Regimentsthaler von 1623. Av. Obenherum: ME — M — IN — GÆ: Ueber der Stadt schwebt ein gekr. Adler, der Schwert, Stadtwappen und Scepter hält. Unten auf einer verzierten Tafel: DOMİNE HVMİ . | LİA RESPİCE.

Rv. Fünf Wappenschilde, zwischen deren untersten . *Ao.*| *1623* Umher 14 ovale Wappenschilde der Rathsherren. M. 2284. R.

Metz.

6904. Viertelthaler von 1599. Av. MONETA NOVA METENSIS ✢ Der Doppeladler ohne Krone und ohne Kopfscheine.

Rv. S . STEPHA — PROTHOM . Der stehende Heilige in ovaler Einfassung. Unten: 99 Zu Wellenh. 1605. R.

6905. Zwölfgroschenstück von 1611. Av. Obenherum: MONETA NOVA METENSIS Stadtwappen; darunter: XII . G .

Rv. Obenherum: S . STEPHANVS PROTHOM . Brustbild des Heiligen von l. S. Im Abschn. . 1611 . Zu Wellenh. 1606.

6906. Thaler von 1630. Av. MONETA o NOVA o METENSIS o 1630 ✢ Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust.

Rv. S o STEPHANVS ❀ — ❀ PROTHOMART o Der stehende Heilige von l. S., mit dem Buche und dem Palmzweige, in ovaler Einfassung. Zu M. 2285.

6907. Thaler von 1631. Wie N. 6906, mit der Jahrszahl 1631

6908. Thaler von 1640. Av. MONETA CIVITA METENSIS . 1640 ❀ Verzierter Schild mit dem Stadtwappen.

Rv. S . STEPHANVS PROTOMARTIR ✢ Brustbild des Heiligen von l. S. M. 2286.

6909. Zwölfgroschenstück von 1657. Wie N. 6905, aber in den Umschr. Punkte und Jahrszahl . 1657 .

6910. Desgleichen von 1660. Wie N. 6909, mit Jahrszahl . 1660 .

Middelburg.

6911. Nöththalerklippe von 1572. Auf dem runden Stempel steht ✣ | . D . R . P . | . F . MIDD (die beiden letzten Buchstaben in einander geschoben) | . 1 . 5 . 7 . Z Zu den Seiten sind die Wappenschilde von Zeeland und Middelburg eingeschlagen. Einseitig. M. 5037.

Minden.

6912. Nothklippe zu 8 Groschen, geprägt bei der Belagerung durch Herzog Georg v. Braunschw.-Lüneburg, 1634. Av. . ❋ . | MINDA | OBSESSA | . 1 . 6 . 3 . 4 . Oben ein eingeschlagener Stempel mit dem Stadtwappen.
Rv. . 8 . | GROS . | CHEN . | . ❋ . 3,10 Gr.

6913. Desgleichen. Wie N. 6912, aber der eingeschlagene Stempel im Rv. 3,95 Gr.

6914. Kupferne Nothmünze zu 1 Groschen, von 1634. Av. * | . MIN : | . OBSES : | . 1 . 6 . — 34 | die beiden Schlüssel zwischen * — *
Rv. * I * | GROS : | * Wellenh. 7612. R.

Mühlhausen in Thüringen.

6915. Thaler von 1619. Av. ✣ MON : NOVA : CIV . ❋ — ❋ . IMP : MULHUS ✣ Das behelmte Stadtwappen.
Rv. MATTHI . D . G . RO ✣ — ✣ IMP . SEMP . AUG ❋ 1 . 6 — 1 . 9 . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Unten : z – ı M. 5038. R.

6916. Thaler von 1665. Av. . MON . NO . CIV . — . IM . MVLHVS . Das behelmte Stadtwappen.
Rv. LEOPOLD . D . G . R . — IM . SEM . AVGV . 16 —

65 . Der gekr. Doppeladler; auf der Brust im Reichsapfel die Zahl Z4 M. 5039. R.

6917. Gulden von 1767. Av. (U. b.) MONETA NOVA — ARGENTEA Das behelmte Stadtwappen.
Rv. CIVIT . IMPERIALIS MVLHVSINAE 1767 Im Felde: $\frac{2}{3}$ darunter: XX EINE FEINE MARCK

Münster.

6918. Schauthaler o. J. Av. DAT . WORT . DES . HEREN . IS . EN . TWESNI . SWIRT* In verzierter Einfassung ein aufrechtstehendes flammendes Schwert, dessen Griff von einer Hand umfasst wird. Zu den Seiten: HHB (HB verb.) — R 4
Rv. GOT . HALP . DAVIT . VT . HOT . VH . SLOC . GAL. . DOT David und Goliath. RRR.

6919. Wiedertäufer-Doppelthaler von 1534. Av. Im Felde: * | * DAT * WOR o | T * IS * FLEISCH | GE o WORDEN * | * VN * WANET * | o IN * VNS * | * * * Umschr. WE o NICHT o GEBORE o IS o VTH o DE o WAT o VN o GEIS' o MAC o NICH *
Rv. (Fortsetzung der Umschr. des Av.) o IN o GAEN o INT o RIKE o GADES o EIN o KONINCK o VPREG o OV' AL (zwei gekreuzte Schwerter) Innere Umschr. EIN o GODT o EIN o GELOVE o EIN o DOEPE * Im Felde unter 1534 ein Schild, worin: THO | MVNS | TER M. 2361.

6920. Wiedertäufer-Thaler von 1534. Wie N. 6919; aber im Rv. O' A statt OV' AL

6921. Desgleichen. Av. Wie N. 6919, aber zu Ende der Inschrift: * K * und zu Ende der Umschr. NICH o statt NICH * und kleinere Abweichungen.
Rv. Wie N. 6919, aber VP . RE . O . A ·. und kleinere Abweichungen.

6922. Breiter Schauthaler o. J. Av. IAN . VAN . LEYDEN . KONICK . DE . WEDERDOPER . TO . MVNSTER ❀ Brustbild von r S., mit verbrämter Mütze, in faltigem Kleide, nebst Kette und einem Reichsapfel auf der Brust. Innere Umschr., obenherum: . ZYN . — OUDERDOM . XXV . IAR .

Rv. Elfzeilig: IM . IAER . | M . CCCCCXXIV . | OF . DEN ERST . DAGH | MARCY . IS . DE . STAT . | MVNSTER. . IN . WESTFA . | LEN . BELEGERT . EN . DOR | GODS. . HOLP . DEN . XXIV | DAGH . MONAT . IVNY . | IM . IAER . XXXV . ER . | OBERT . WOR . | . DEN. M. 2363. R.

6923. Desgleichen. Wie N. 6922, mit einigen Abweichungen. Guss.

6924. Thaler von 1638. Av. . S . PAVLVS . — . PATRON . — MONASTERIEN Ueber der Stadt das Brustbild des Apostels Paulus, mit Schwert und Buch. Unten: M — EK (Kettler) und 1638.

Rv. Und das Wort Ist Fleisch Worden Joh : am . I Die Geburt Christi. Oben ein Engel in Wolken. Zu M. 5040. R.

6925. Medaille von 1648, auf den Westphälischen Frieden. Av. Obenherum in drei Zeilen: *des friedensstim ietzt hoch erfreüt was vnfried hat suvor zerstreüt* | *der friede alles wieder ehrt was vnfried sehr hatte verkehrt* | *ach herr gib das der fridenstand — das regiment behalt im land* Die Friedensgöttin, auf Kriegsgeräth stehend, in die Posaune stossend. Im Abschn. *blum . a . brem .* | *fe .*

Rv. Innerhalb eines Kranzes, in zwölf Zeilen: *das sechszehn-* | *hunderst achtzehnd iahr* | *in vnfried teütschland setzet gar* | *biss gott der wahre friedensheld* | *stadt osnabrüg vnd münster wehlt* | *das da der hohen häupter rath* | *den frieden suchten früh vnd spath* | *mit welchen er auch worden ein* | *das sechszehnhundert virzig neün* | *mit fried das teütsche reich erfreün* | *auf! gebet gott die ehr* | *allein!* 28,20 Gr. v. Loon II. 311.

6926. Breiter Schauthaler auf gleichen Anlass. Av. Obenherum: HINC . TOTI . PAX . INSONAT . ORBI Ueber der Stadt Münster schweben zwei Engel, von denen der zur linken Seite Lorbeerkranz und Oelzweig hält, während der zur rechten aus einer Posaune das Wort PAX bläst. Im Abschn. MONASTERIVM | WESTPHA | 1648 Rechts E K

Rv. CÆSARIS. ET. REGVM . IVnXIT. PAX. AVREA. DeXTRAS 24 . *8bris* ❃. Unter dem strahlenden Namen יהוה halten zwei aus Wolken kommende Hände einen Oelzweig und zwei Füllhörner. Darunter Kriegsgeräth. M. 5978.

6927. Doppelthaler auf gleichen Anlass. Av. MONAS—TERIVM —WESTPHALIÆ Ueber der Stadt die strahlende Sonne

und eine Hand aus Wolken mit Palm- und Oelzweig. Unten rechts: E K

Rv. Zwischen einem unten durch eine Schleife verbundenen Palm- und Oelzweige, sechszeilig: GEDACHTNVS | DES . ALLGEMEINEN | FRIEDEN . SCHLVSS | IN . MVNSTER | 1648 | 24 *8bris* Oben der strahlende Name יהוה und zwei aus Wolken kommende verschlungene Hände. M. 2289.

6928. Thaler auf gleichen Anlass. Av. MONASTm . CIV: EPLIS: LOCVs — PACIS . VNLIS Ansicht der Stadt, darüber Palm- und Oelzweig gekreuzt. Unten: L — K

Rv. PAX . OPTIMA . RERVM . Aº DNI . MDCXLVIII . *24 . oct.* Drei Tauben mit Oelzweigen über einem Kissen, worauf Scepter und Krone liegen. M. 5043.

6929. Halber Thaler auf gleichen Anlass. Av. Ehr sei Gott — in der Hohe Ansicht der Stadt Münster, darüber der strahlende Name יהוה und ein Friedensengel mit Posaune und Oelzweig. Unten: E K

Rv. Und Den Menschen Friedt auff Erden Eine stehende weibliche Figur, mit Oelzweig, Früchten und Aehren.

6930. Nothklippe zu 1 Thaler, von 1660. Runder Stempel: MONAST: WESTPH: OBSESSVM . 1660. Verzierter Schild mit dem Stadtwappen. Einseitig. M. 2290.

6931. Desgleichen zu 1/2 Thaler, von 1660. Wie N. 6930, nur ist hier die Jahrszahl 16 — 60 oberhalb des Schildes. M. 2290 Anm.

Neuhäusel in Ungarn.

6932. Medaille von 1685, auf die Einnahme der Stadt. Av. Obenherum: DEO GLORIA . LEOPOLDO VICTORIA Die bestürmte Festung.

Rv. Neunzeilig: NEUHAUSEL | Aº 1581 . ERBAUT . Aº 1663. | 26 SEPT . VERLOHRN . | Aº 1685 . 19 AUG: DURCH | DIE LEOPOLDISCH | SIEGHAFFTE WAFFEN | MIT STURM WIDER | EROBERT WOR= | DEN . Oben der Buchstabe L mit Zweigen geschmückt. Randschr. GOTT

FORT VERMEHR, DEM CHRISTEN HEER, DIE SIEGES EHR 10,15 Gr. Wellenh. 7254.

Neuss.

6933. Thaler von 1556. Av. NVSSIA ˑ SAN ˑ ECCL ˑ COLO ˑ FIDELIS ˑ FILIA Der gekr. Doppeladler.
Rv. :S ˑ QVIRINVS ˑ PATRONVS ˑ NOST. 1556 . — . (Weinblatt): Der geh. Heilige, mit Barett und einer mit dem Neusser Wappenbilde bezeichneten Fahne, steht zwischen den Schilden von Cöln und Neuss. M. 2291.

6934. Halber Thaler von 1556. Av. Wie N. 6933, aber FIDE : FIL
Rv. Wie N. 6933, aber S ˑ QVIRINVS ˑ und PATRO ˑ NOS ˑ 1556 — : ˄ . RR.

6935. Thaler von 1557. Wie N. 6933, mit der Jahrszahl 1557 und ˑ S ˑ QVIRINVS ˑ M. 2251.

6936. Thaler von 1570. Av. * MONETA * NOVA * CIVITATIS * NVSSIĒSIS * Der gekr. zweifeldige Wappenschild.
Rv. MAXIMI * II * ROMA * IM * SEM * AV * 1570 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2292.

Nimwegen.

6937. Snaphan o. J. Av. MO — NETA NOVA NOV (verwischt) Ein geh. Ritter mit offenem Visir, grossem Federbusche und blossem Schwerte von r. S.
Rv. INITIV — SAPIEN — TIMOR — DOMIN Auf grossem Kreuze der Doppeladler, auf der Brust der Stadtschild (Löwe von r. S.). Wellenh. 9652. R.

6938. Thaler o. J. Av. NVMVS * ARGEN * REIPVBLICÆ * NOVIMAGIENS Unter der Krone das behelmte Stadtwappen auf der Brust des Doppeladlers.
Rv. DNE' * NE * STATVAS — ILLIS * H * PECCA' * Der links stehende h. Stephanus knieend, zu den Seiten : S — S M. 2294. R.

6939. Thaler o. J. Av. INSIGNIA * VRBIS * IMPERIALIS *

NOVIMAGENS Unter der Krone der Doppeladler mit dem Löwenschilde auf der Brust.
Rv. CAROLVS * V * ROMANO * IMPE * SEMPER * AVGVSTVS ⁂ Gekr. und geh. Bildniss des Kaisers bis an den Schooss, von r. S., in der Rechten das Scepter, die Linke am Schwertgriffe. Zu M. 5047.

6940. Thaler o. J. Av. Wie N. 6939, aber NOVIMAG
Rv. Wie N. 6939, aber AVGVS

6941. Halber Thaler o. J. Av. Wie N. 6939, aber IMPERIA * NOVIMAGEN
Rv. Wie N. 6939, aber AVG' (Granatapfel) R.

6942. Thaler von 1569. Av. CIVITATIS * IMPERIALIS * NOVIOMAGIENSIS ♁ Das von zwei auf einem Untersatze stehenden Löwen gehaltene gekr. Stadtwappen. Im Abschn. 1569·
Rv. MAXIMI * II * IMPE' * AVGVS' * P' * F' * DECRETO * Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 2296.

6943. Denkmünze auf den Frieden von 1678. Av. Obenherum: PAX . OPTIMA . RERVM . Die von der Sonne bestrahlte Stadt. Im Abschn. NOVIO . MAGI . | A^{O} . 1678.
Rv. An zwei unten verbundenen Oelzweigen hängen die Wappenschilde von Frankreich, England u. Holland. Untenherum: GALLO — BATAVA . PAX . 5,55 Gr. Wellenh. 9660.

6944. Thaler zu 60 Stübern, von 1689. Av. MO: NO: ARG: CIV -- NOVIOMAGENSIS Das von zwei Löwen gehaltene gekr. Wappen; darunter 60 : ST
Rv. AVXILIANTE — DEO: 1689 . (Mohrenkopf) Stehender Ritter, in der Rechten das Schwert und zu seinen Füssen das gekr. Stadtwappen. Fehlt bei Mad. R.

6945. Gulden zu 30 Stübern, von 1689. Av. Wie N. 6944, aber NOVIOMAG und 10 . ST
Rv. Wie N. 6944, aber der Mohrenkopf nicht nach der Jahrszahl, sondern nach AVXILIANTE .

6946. Desgleichen von 1704. Av. Wie vorher, aber mit einfachen Punkten in der Umschr. und 30 ❀ ST
Rv. Wie vorher, aber DEO * 1704

Nördlingen.

6947. Viereckige Friedens-Denkmünze von 1650. Av. NORD- — LINGER . — FRIED — ENS . | DENCK . MAL Wappenbild. Oben 16 — 50
Rv. DER SUND BE · REUUNG PRI · . NGT FRIDS . — ER-FREIUNG Arche Noah's, worüber die Taube. 2,80 Gr.

Nordhausen.

6948. Thaler von 1623. Av. + MON . NOV . CIVI ✣ — ✣ IMP · NORTHUSIæ Der gekr. einköpfige Adler als Wappenbild der Stadt. Neben dem Kopfe: H — G
Rv. FERDI . II . D : G . RO ✣ — ✣ IMP . SEMP . AVG . 16 . — . 23 . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 7199. RRR.

6949. Thaler von 1624. Av. ✣ MON . NOV . CIV . — IMP . NORT-HV ✣ Das behelmte Stadtwappen, neben dem Kopfe des Adlers: H — G
Rv. Wie N. 6948, mit der Jahrszahl 16 . — . 24. M. 5050. RR.

6950. Thaler von 1660. Av. * MO : N . LIB . IMPER . CIVITA-TIS . NORTHVSÆ * — * Behelmter Wappenschild. Neben dem Helme: 1 — 6 — 6 — 0 und neben dem Schildfusse I — K
Rv. LEOPOLDVS . D . G . ROM . IMP . S . AVG . E . REX. GERMAN. Gekr. Doppeladler wie vorher. M. 2298. RR.

6951. Gulden von 1685. Av. MO : NO : LI : IMPER : CIVITATIS NORTHUs Behelmter Wappenschild; daneben oben: 16—85 und unten: A — D (Detmar)
Rv. . INCLINATA . RURSU — S . IN DEO ERIGAR . . ✣ Eine vom Winde bestürmte sich neigende Säule wird vom strahlenden Namen יְהוָה aufrecht erhalten. Unten in einem Ovale $\frac{2}{3}$ M. 5051. R.

6952. Medaille von 1764, auf die Kaiserwahl Joseph's II. Av. Obenherum: . HIS . QVOQVE . DIVA . FAVEBIT . Behelmtes und verziertes Stadtwappen, zu dessen Seiten Waffen

Fahnen, Fasces und eine Lyra. Im Abschnitt, vierzeilig: IN . SEMPITERNAM FETICIS | EVENTUS . MEMORIAM | NORDHUSANAM . A . T . XXIX . APR .

Rv. HVNC . DVDVM . ELEGERAT . ISTIS . Die Namenschiffre *IR* auf einem runden Schilde mit der österr. Binde, umgeben von Strahlen und der Umschrift CORONAT . FRANCOFURT . AN . 1764 . D . 3 . APR * Umher neun im Kreise stehende, durch eine Kette verbundene Wappenschilde und oben das strahlende Dreieck. 28,90 Gr. Wellenh. 7392. R.

Northeim.

6953. Sechs-Mariengroschenstück von 1670. Av. NORTHEIMISCH STADT GELD . Wappenschild der Stadt (Fünfthürmiges Thor, worin ein Löwe).

Rv. ANNO ✾ DOMINI ✾ 1670 ✾ ⁄⁀ ✾ Im Felde: ✾ VI ✾ | MARIEN | GROS | ✾ ✾ ✾

6954. Thaler von 1671. Av. ✾ MON : NOVA : CIVIT : NORTHEIMENS : ✾ Wappenschild wie vorher. An den Seiten: HH (verb. Hoffmann) — ⁄⁀

Rv. LEOPOLD . I . D . G . ROM . IMP . SEMP . AUGUS . ✾ 16 — 71 ✾ Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin 24 Fehlt bei Mad. RRR.

6955. Sechs-Mariengroschenstück von 1671. Av. Wie N. 6953, aber STAT GELD

Rv. Wie N. 6953, aber 1671 ✾ ⚒ ✾

6956. Gulden von 1674. Av. MON : NOVA CIVIT : NORTHEIMENSIS ✾ Im Felde: * ✾ * | . XXIIII . | MARIEN | GROSCH | * HH (verb.)✾ ⚒ *

Rv. ✾ ANNO CHRISTI ✾ 1674 ✾ Wappenbild wie vorher. RRR.

6957. Desgleichen. Wie N. 6956, nur im Rv. * ⚒ * HH (verb.) * RRR.

Nürnberg.

6958. Guldenthaler von 1572. Av. Ueber zwei neben einander gestellten Wappenschilden, in drei Zeilen: * RESPVB * |

* NVRENBERG * | * F * F * Unten · * M * D * L * XXII *

Rv. * MAXIMILIAN * IMP — * AVG * PF * DECRETO * Der gekr. Doppeladler mit 60 im Reichsapfel auf der Brust. Zu M. 5053.

6959. Guldenthaler von 1573. Wie N. 6958, mit der Jahrszahl * M * D * LXXIII *

6960. Medaille auf das Schiessen, 1579. Av. In acht Zeilen: 1579. | ZV NVR : EIN | SCHIESSEN WAR. | KAM MANCHER (HE verb.) GV· | TER SCHVTZ DAR. | EIN IDER VN- DER IN | HOFT DAS BEST ZV | GWINN. Darunter zwei durch einen Kranz gesteckte Lorbeerzweige und zwei Wappenschilde.

Rv. (U. b.) IVSTITIA ET PAX OS — CVLATÆ SVNT PSA : 85. Die Gerechtigkeit und der Friede, sich küssend, 10,20 Gr. R.

6961. Sog. Pflegamtsthaler von 1580. Av. In einem Blätterkranze die durch ein Band verbundenen beiden Wappenschilde. Unten im Kreise die Wappen der 16 Pflegämter.

Rv. Aufschrift in sieben Zeilen: DVRET | IN ÆVVM | VRBIS HONOS | ORD. VIIR. RESP. | NOR. CONS | CIↃ. IↃ. LXXX | . CL. IAN. Umher im Kreise die Wappen der sieben Aeltesten. M. 5543.

6962. Medaille auf das Schiessen von 1592. Av. Obenherum: EHRNGEDECHN9 Untenherum: ANNO 1592. DEN. 30. IVL: Unter Palm- und Lorbeerzweigen, die durch einen Kranz gesteckt sind, ein Mann, der eine Kanone abschiesst. Am Erdboden links: C. PRIVI : CÆ : Darunter der Doppeladler zwischen zwei Wappenschilden und zu deren Seiten: V. — M.

Rv. Dreizeilige Umschrift ✣ EIN IDR BVRGR. HET GERN GTROFN D SCIEIBN. IN HOFNVNG DEN OXN | HEIM (HE verb.) ZV TREIBN. NOCH DEM NIT MER DEN EINR (NR verb.) STVND MSEIL. | WARD DOCH EIM IDN TREFR EIN OX Z THEIL ✣ Ein nach links schreitender Ochse. 7,20 Gr. Maretich 9562. R.

6963. Klippe von 1598. Av. Im Perlenkreise die beiden neben

einander gestellten Wappenschilde. Ueber denselben 1598 und unten N

Rv. Ebenso. 8,10 Gr. R.

6964. Guldenthaler von 1613. Av. An einem Schilde, in welchem: RESPVB | NVRENBERG | * F * F * hängen die beiden mit Engelsköpfen verzierten Wappenschilde. Unten: 1613

Rv. ✣ MATHIÆ . ROM : IMP : — AVG : P : F : DECRETO ✣ Doppeladler wie N. 6958. Zu M. 2303.

6965. Medaille auf das Schiessen von 1614. Av. Unter drei durch ein Band verbundenen und mit Palm- und Lorbeerzweig besteckten Wappenschilden, in neun Zeilen: EIN EHRNVÖSTER WEISER RAHT | DIS FALCON SCHIESEN GHALTEN HAT | DEN BVRGERN ZVR 'ERGÖZLIGKEIT | WELCHES DIESER SCHILING BED | EVT | ANNO . 1614 . | DEN 21 AVGVSTI . | C . PRIVI . CÆ | C . M .

Rv. Ansicht des Schützenplatzes mit Zelten und sechs Kanonen, welche von einem Manne abgefeuert werden. Oben Palm- und Lorbeerzweige, duch einen Kranz gesteckt. 10,10 Gr. Imhof II. S. 62 N. 31. R.

6966. Aerarial-Guldenthaler von 1621. Av. In einer zierlichen, oben mit einem Engelskopfe geschmückten Einfassung, fünfzeilig: NVMMVS | ARGENTEVS | PRO AERARIO | REIPVBLICAE | NORIBERG: Darunter die in einander gestellten Buchstaben LOV

Rv. Obenherum: ANNO DOMINI — MDCXXI * Drei an einander gestellte Wappenschilde (1,2); dazwischen Lorbeer- und Palmzweige. Unten die Buchstaben LOV wie im Av. Zu M. 5331.

6967. Thaler von 1623. Av. MONETA . ARGENTEA . REIPVB : NVRENBERG :· Drei in einander gestellte Wappenschilde (1,2) . Neben dem oberen: 16 — 23

Rv. . FERDINANDI . II : D : G : ROMAN : IMPER : SEMP : AVGVST : D : P : Gekr. Doppeladler. Zu M. 5058.

6968. Thaler von 1624. Av. Wie N. 6967, aber REIPVB * und 16 — 24

Rv. FERDINANDVS . II : D : G : ROMAN : IMPER . SEMP: AVGVST ; Gekr. Doppeladler.

6969. Breiter Doppelthaler von 1627. Av. Obenherum: MONETA . NOUA . ARGENT : + REIPUB : NORIBERGENSIS . Ein Engel, dem ein Band von der rechten Schulter herabhängt, hält die beiden Wappenschilde. Im Abschn. . M . DC . XXVII .
Rv. (U. b.) . FERDINAND : II . D G . RO — IM : SE : AU : GE . H : B : REX . ARCHID : AVST : Der Kaiser in vollem Ornate, auf galoppirendem Pferde, von r. S. M. 5957. R.

6970. Halber Thaler von 1630. Av. Obenherum: . MON : REIPUB . — . NORIMBERG . Ansicht der Stadt, darüber die drei Wappenschilde. Im Abschn. dreizeilig, in einer Einfassung: PAX BONA NVNC REDEAT | MARS PEREATQVE FEROX ·
Rv. FERDINAND : II . D . G : ROM : IMP : SEM : AVG : GER : H : B : REX ✠ Der gekr. Doppeladler, in den Krallen Scepter und Schwert und auf der Brust des Kaisers Bildniss in einem Ovale. M. 2307.

6971. Thaler von 1633. Av. Obenherum: . MO : REIPUB * . NORIBERG . Ansicht der Stadt, darüber die drei Wappenschilde. Im Abschn., dreizeilig: PAX ADSIT BELLVM | FVGIAT PESTISQVE | SEVERA
Rv. . FERDINAND : II . D : G : ROM : IMP : SEMP : AUG : G : H : B : REX . Gekr. Doppeladler. M. 5063.

6972. Guldenthaler von 1635. Av. Obenherum + RESPUBLI — NORIMBERG Der h. Sebaldus mit einer Kirche im linken Arme und einem Stabe in der rechten Hand; neben ihm zu seinen Füssen die beiden Stadtwappen und im Abschn. MDCXXXV
Rv. FERDINAND : II DG (in einander gestellt) : ROM : IMP : SE : AU . GE . HU . BO . REX Der Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust, worin 60 . Zu Mad. 5065. R.

6973. Thaler von 1637. Av. MONETA NOVA . ARGENT : REIPVB : NORIMBERG + Ein nur mit einer Binde um den Leib bekleideter Genius hält in jeder Hand einen Wappenschild nebst Lorbeer- und Palmzweig. Ueber seinem Haupte befindet sich der dritte Schild und die Jahrszahl 16 — 37

Rv. FERDINAND „ II . D . G „ ROM . IMP „ SE „ AU „ GE „ HU : BO „ R Gekr. Doppeladler mit dem castil.-österr. Wappenschildchen auf der Brust. M. 5556.

6974. Medaille auf den Friedensvollzug von 1650. Av. GERMANUM REDIVIVA REDIT CONCORDIA IN ORBEM. Ansicht der Stadt. Darüber halten zwei aus Wolken kommende Hände einen Merkurstab, der von dem Namen יהוה bestrahlt wird. Im Abschnitt in zierlicher Einfassung: NORINBERG

Rv. CORDA MONARCHARUM QVÆ TRIA PACE LIGAT. 1650 Ein aus den Wolken kommender Arm hält an einem Bande drei verbundene Herzen. Zu den Seiten vier Palmbäume und im Vordergrunde eine mit Lorbeerzweigen geschmückte Krone, darunter: I — H 37,60 Gr.

6975. Viereckige Denkmünze auf gleichen Anlass. Av. IMPER. FERDINANDO III P . F . AUGUSTO Unter den drei nürnberg. Wappenschilden Aufschrift in sieben Zeilen: GEDACHTNVS | DES FRIEDEN . | VOLLZIEHVNGS | SCHLVSS . | IN NVRNBERG | 1650 . | 16 . IVNII .

Rv. MAGNAS FERTE DEO GRATES PRO PACE RELATA + Zwei hinter der halben Erdkugel hervorragende Hände greifen nach einem Lorbeerkranz, der von einer aus den Wolken kommenden Hand gehalten wird. Die vier Ecken sind beiderseits mit Blumen verziert. 15,80 Gr. M. 2308.

6976. Sog. Steckenreiter-Klippe von 1650. Av. FRIEDEN — GEDACHT „ — NUS : IN — NURNB : Der Steckenreiter mit dem Käppchen bedeckt, von l. S. Daneben: 16 — 50

Rv. Unter dem gekr. Doppeladler in fünf Zeilen: VIVAT | FERDINAND, | III : ROM : | IMP : | VIVAT 2,60 Gr. Wellenh. 2825.

6977. Medaille auf die Erbauung des Rathhauses, 1671. Av. Ansicht des Rathhauses, darüber an einem Bande die drei nürnb. Wappenschilde.

Rv. In sieben Zeilen: UT | PRODESSET | CONDITUM EST | EX DECRETO | SENAT NORIBERG | A° C. | MDCLXXI | (Verz.) 27,20 Gr. R.

6978. Medaillenförmiger sog. Rathhausthaler o. J. Av. Obenherum: SUB UMBRA — ALARUM Die Façade des Rathhauses mit offenen Thüren. Darüber schwebt ein gekr. Adler mit Scepter und Reichsapfel in den Krallen. Im Vordergrunde die auf einem Piedestal sitzende Noris mit dem Freiheitshute auf einem Spiesse in der Rechten und einem Füllhorn in der Linken. Neben ihr die beiden Stadtwappen; unten am Piedestal P . H . M. (Müller) und im Abschnitt ein kleines Kreuz.

Rv. Die vom Auge der Vorsehung bestrahlte Stadt. Im Abschnitt vierzeilig: NUMMUS REIP. NORIMBERG | NACH DEM ALTEN | SCHROT UND | KORN M. 2313.

6979. Doppelthaler o. J. Av. Obenherum: MONETA NOVA — REIPVB . NORIBERG . Ansicht der Stadt, darüber drei fliegende Engel mit den drei Stadtwappen. Im Abschn., dreizeilig: NACH DEM ALTEN | SCHROT UND KORN . | G . F . N . (Nürnberger)

Rv. Obenherum: LEOPOLD. . D . G . ROM . IMP . — S . A . GER . H . B . REX . ARCHID . AVST . Belorb. und geh. Brustbild von r. S. Unten: G H . (Hautsch) M. 5070. R.

6980. Thaler von 1680. Av. MONETA . ARGENTEA . REIP : NORIMBERGENSIS + Die drei Wappenschilde, mit einem Bande umschlungen und besteckt mit Lorbeer- und Palmzweig.

Rv. Obenherum: SUB UMBRA ALARUM TUARUM Ansicht der Stadt. Oben der strahlende Name יהוה und unten in verzierter Einfassung: MDCLXXX M. 2310.

6981. Thaler von 1694. Av. MONETA NOVA REIPUB . NORIMBERGENSIS . 1694 . Die drei Wappenschilde, oben mit zwei Fruchthörnern geschmückt. Unten: G F N (Nürnberger)

Rv. Wie N. 6980, aber V statt U in der Umschr. und mit der Jahrszahl MDCXCIV . M. 5072.

6982. Conv.-Thaler von 1757. Av. Obenherum: MONETA NOVA — REIPVBL : NORIM — BERGENSIS . Schwebender gekr. Adler, in den Krallen zwei Wappenschilde, Scepter und Schwert. An den Seiten: 17 — 57 und zwischen den beiden Schilden: M . F Im Abschn. X EINE FEINE | MARK

Rv. Obenherum: FRANCISCUS . D : G . — ROM . IMP . SEMP .

AVG. Belorb. Brustbild von r. S., im Harnisch und Mantel. Am Armabschn. . L . (Loos) M. 5082.

6983. Conv.-Thaler von 1763, auf den Frieden von Hubertusburg. Av. Obenherum: BENEDICTVS DOMINVS QVI DEDIT PACEM IN FINIBVS NOSTRIS Die opfernde Noris. Am Fussboden links: I . L . Œ . (Oexlein) Im Abschn. X . St . E . F . MARK | 1763 | S . F .
Rv. (U. b.) FRANCISCVS . D . G . — ROM . IMP . SEMP . AVG. Gekr. Doppeladler, auf dessen Brust der gekr. Wappenschild von Lothringen-Toscana, mit der Vliessordenskette umgeben. M. 5085.

6984. Conv.-Thaler von 1768. Av. Obenherum: X . EINE FEINE — MARCK . 1768 . Ansicht der Stadt; darüber das strahlende Dreieck. Im Abschn. NÜRNBERG . | S . R. (Scholz und Riedner)
Rv. IOSEPHVS II . D . G . — ROM . IMP . SEMP . AVG . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust und Schwert und Scepter in den Krallen. Wie Mad. 5959, aber ohne Randschrift.

6985. Zwanziger von 1774. Av. (U. b.) LX . EINE FEINE — MARCK . 1774 . Der mit der Mauerkrone bedeckte, verzierte Wappenschild. Unten: S . XX . R
Rv. Umschr. wie N 6984. Der gekr. Doppeladler, auf der Brust das gekr. österr.-lothr. Wappen, in der rechten Kralle Scepter und Schwert und in der linken den Reichsapfel haltend. Imhof 324, 64.

Ofen.

6986. Medaille von 1686, auf die Wiedereroberung der Stadt. Av. Obenherum: GOTT WAS GOTTES IST. Opferaltar, an dessen Vorderseite das ungarische Wappen zwischen: 16—86 darunter: D . 2 SEPT . Zu den Seiten die personificirte Hungaria und die Donau.
Rv. Obenherum: DEM KEISER WAS DES KEISERS IST . Ansicht der belagerten Festung. Darüber ein schwebender gekr. Adler, der an einem mit OFEN bezeichneten Bande den ungarischen Wappenschild hält. Unten rechts: I K. (Kittel) 26,35 Gr. Wellenh. 7271.

6987. Desgleichen. Av. Obenherum in zwei Zeilen: EIN WEISER GEWINNET DIE STADT | DER STARCKEN . SPR . W . 21,22. Ansicht der Stadt. Unten: CN in einander gestellt.

Rv. ⁂ DER GVTE VND GETREVE GOTT SEI FŸR DEN SIG BEI OFEN EWIGLICH GEPREISET. In einem Perlenkreise, zwölfzeilig: DURCH | GERECHTE WAFEN | EROBERT | LEOPOLD DER I | DEN 2 SEPTEMBER | OFEN | WELCHES | SOLIMANN DER II | FÜR CXLV IAHREN | DURCH BETRUG | GENOMMEN . | I . K . Wellenh. 7284. R.

6988. Desgleichen. Av. Obenherum: DER CHRISTEN RUHM. Ansicht der Festung. Im Vordergrunde flüchtende und todte Türken. Oben ein nach rechts schwebender Engel mit Palmzweig und Kreuz.

Rv. In zwölf Zeilen: OFEN | A . 1526 . VON | SOLYMAN EROBERT, U : | A . 1541 . MIT LIST BE- | SETZT : HERNACH | VON R . K . M . LEPOLD, | D $\frac{23 \text{ AUG.}}{2 \text{ SEPT.}}$ A . 1686 . IN | ANGESICHT DES | GROSS-VEZIERS, | DURCH STURM BE - | ZWUNGEN . | L G L 8,40 Gr. Wellenh. 7280.

6989. Desgleichen. Av. Ueberschrift wie N. 6988. Ansicht der bombardirten Festung. Oben der Engel wie vorher, nach links fliegend.

Rv. In 13 Zeilen wie vorher, aber EIN — | GENOMEN : statt BE — | SETZT : und am Schluss A . 1686 . NACH | EINER HARTEN BELA- | GERVNG IN ANGE- | SICHT DES FEINDES | DVRCH STVRM BE- | ZWUNGEN . | L G L 8,50 Gr. Wellenh. 7287.

Palma nuova (im Venetianischen).

6990. Nothmünze zu 50 Centesimi. von 1814. Av. (U. b.) MOИTA D'ASSEo PALMA ❊ Die eiserne Krone, darunter: 1814

Rv. (U. b.) ИAPOLEOИE IMPE: E RE (antike Lampe) Im

Felde: CENT . | 50 Aussenherum ein Kranz von Lorbeerblättern. (Geringhaltig.) 10,95 Gr. Wellenh. 3850. R.

Philippsburg.

6991. Medaille von 1676, auf die Belagerung und Eroberung der Festung. Av. Festungsplan mit Umgebung. In der Mitte des Grundrisses: PHILIPS | BVRG | 1676. Auf dem Flusse: RHENVS

Rv. In sieben Zeilen: VON : DER . | RÖM : KAI : MAIT . | VND DES | H : R : REICHS : WEGEN | BELAGERT . VND : EROBE | RT : IM : IAHR : 1676 . | DEN . 7 . VND : 17 : SEPTEMBER Darunter ein Palm- und Epheuzweig. 33 Gr. Geprägtes Exemplar. Mad. 7203. RR.

Prag.

6992. Halber Thaler von 1611, auf die Gründung der protestantischen Kirche zum Salvator. Av. In neun Zeilen: TEMPLVM | SALVATORIS | G . D . ET CÆS . RVD . II | SVB BOHE . REGE . MA | THIÆ II . FVNDARVT | GERMAI EVANGELI | CI PRAGÆ IN VRBE | VETERI DIE CA | ROLI . A . 1611

Rv. AB HOC SOLO SEMPITERNA SALVS ✽ Das Brustbild des Heilands mit zum Segnen erhobener Rechten und mit der Weltkugel in der Linken. Mad. 5088, ganzer Thaler. R.

Ravensburg.

6993. Sog. Regimentsthaler von 1624. Av. Ansicht der Stadt Darüber zwei Schildchen mit dem Doppeladler und dem Stadtwappen unter der mit einem Palm- und einem Lorbeerzweige verzierten kaiserl. Krone. Unter den Wappen in einer Einfassung: MDCXXIV Am Erdboden vor der Stadt eine verzierte Tafel, worauf RAVENSPVRG und in einer oben an derselben angebrachten Rundung D S (Sailer)

Rv. Fünf um eine Rose herum gestellte Wappenschilde und im äusseren Kreise zehn kleinere Wappenschilde. Innerhalb der die kleinen Schilde umgebenden Einfassung vertheilt: 1—6—2—4—D : S M. 5089. R.

Regensburg.

6994. Fünfbätzner von 1531. Av. MONE ⁑ NOVA ⁑ CIVITATIS ⁑ RATISPON (Kleeblatt) Das Stadtwappen im verzierten Schilde, darüber: 15—31
Rv. KAROLVS ⁑ ROMANO ⁑ IMPE ⁑ SE ⁑ AVG Gekr. Doppeladler. 5,10 Gr. Zu Wellenh. 3058.

6995. Thaler von 1538. Av. MONETA * REIPVBLICE * RATISBONENSIS ❊ Verzierter Schild mit dem Stadtwappen, daneben: 15—38
Rv. * CAROLVS * V * ROMA * — * IMPE * SEMP * AVGVS ⁑ Gekr. Doppeladler mit dem österr.-burg. Wappen auf der Brust. M. 2318. R.

6996. Guldenthaler von 1586, für das Stadtschiessen. Av Obenherum: . MO : — REIP : Untenherum, verkehrt: : RA— TIS : Zwei verbundene Wappenschilde und darunter ein Reichsapfel mit 60
Rv. In neun Zeilen: 1.5.8.6. | .IM . STAHEL | SCHIESEN . DIESES . IAR . | AIN HVNDERT . STVCKH . | DAS : PESTE . WAR . | 80 . 60 . VND 50 . DIE . | VORTAIL. DREI . | EIN . ERBAR . RATH . | AVCH . GABEN FREI . | Arabeske. Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. M. 2319.

6997. Desgleichen. Av. FORTV — NA . — PA — RIT . — GAV — DIVM Ein Knabe zwischen zwei Glückstöpfen hält in jeder Hand ein denselben entnommenes Röllchen. Unten das Stadtwappen.
Rv. In sieben Zeilen: 1.5.8 6. | . EIN . ERBAR . RATH . | . NACH . DEM . STAHL . | (Verz.) | . SCHIESSN (Verz.) | . INN . GLVCKHS . HAFN . | . MICH . MVNTZN . | . LIESSN . Oben und unten zierliches Laubwerk. Beide Seiten umgiebt ein Blätterkranz. M. 2319 Anm.

6998. Klippe zu $1^1/_2$ Thalern, von 1608. Av. Zwei von einem Engel

gehaltene Schilde, in dem zur Rechten der gekr. Doppeladler und in dem andern das Stadtwappen.

Rv. . ❀ . | . 1608 . | . IAR . AVF . | . DEM REICHS, | TAG. ZV . REGENS,, | PVRG . ICH . GES | CHLAGEN . | .WAR. | ❀ 39,75 Gr. M. 5091. R.

6999. Wunschklippe von 1614. Av. (Rosette zwischen zwei Blättern) | . ZV . GVETER . | ❀ GEDECHT ❀ | ❀ NVS ❀ | . 1614 . | ❀

Rv. Ein Steckenreiterknabe. Im Abschn. . X . 3,60 Gr.

7000. Neujahrs-Klippe von 1617. Av. Wie N. 6998.

Rv. Im Kranze: ❀ ZV ❀ | GVETER | GEDECHT | ❀ NVS ❀ | . 1617 . 7 Gr. Plato N. 250.

7001. Denkmünze auf die Grundsteinlegung der h. Dreifaltigkeitskirche, 1627. Av. Die Kirche, zu deren Seiten zwei Engel. Oben die h. Dreifaltigkeit. Im Abschn., dreizeilig: IN NOM : S . S . TRIN : FVN : | POS : S : P . Q R . 4 IVL : | MDCXXVII ❀

Rv. Inschrift von sieben Zeilen: EST : TVA, | SACTA TRIAS, | DOMVS HÆC : DA | NOMEN IN ILLA, | ET : TVA PERPETV, | DOGMATA PVRA | SONENT ☘ ☘ ☘ Umher die 16 Wappen der damaligen Bürgermeister und Rathsherren mit darüber gesetzten Namensbuchstaben. Oben das Stadtwappen und unten in einer Einfassung ein Buch mit V D M I Æ Ganz unten: HC — BR 19,20 Gr. Zu M. 5093.

7002. Desgleichen. Aehnlich N. 7001. 7,50 Gr.

7003. Viertelthaler von 1627. Av. * MO ⁑ REIPVB ⁑ RATISPONENSIS * 1627 Das von einem Engel gehaltene Stadtwappen.

Rv. * FERDINANDVS * II * — * D * G * RO ⁑ I ⁑ SE ⁑ AVGV ⁑ Gekr. Doppeladler mit dem österr.-burg. Wappenschildchen auf der Brust. Unten in einem Ovale $\frac{1}{4}$

7004. Sechseckige Friedenswunschklippe von 1629. Av. Ueber einem Palm- und Oelzweige: * ACH | HERR AN DEI | NE GNADT GE | DENCK . | DEN EDLEN | FRIED VNS WI · | DER SCHENCK

Rv. REDEAT PAX — AVR MVNDO Knieende Personen vor einem Opferaltare. Im Abschn. 1629 | ❀ 8,15 Gr. R.

7005. Noththaler von 1632, während der Belagerung durch die Schweden geschlagen. Av. * MONE ⁑ REIPVB ⁑* —RATISPONENSIS Das von einem Engel gehaltene Stadtwappen.
Rv. FERDINANDVS * II * D * G * ROM ⁑ IMP ⁑ SEMP ⁑ AVGV ⁑ 1632 Unter der Krone der Schwert und Scepter haltende Doppeladler, auf dessen Brust ein gekrönter, mit der Vliessordenskette umgebener Schild mit dem österr.-burgundischen Wappen. Zwischen den Hälsen steht der Reichsapfel. Maillet pl. 96. 2. RR.

7006. Thaler auf die Eroberung der Stadt durch Herzog Bernhard von Weimar, 4. Nov. 1633. Av. Ansicht der Stadt. Oben zwei Engel mit dem Stadtwappen. Im Abschnitte eine Verzierung.
Rv. Innerhalb einer mit Blättern besetzten Bogeneinfassung, siebenzeilig: * BERN · | HARDVS SAX ⁑ | DVX VICTOR | RATISPONAM | INGREDITVR | IV * NOV ⁑ | 1633 M. 2320. R.

7007. Denkmünze von 1641, auf den Reichstag. Av. Obenherum: FERDINANDVS . — . III . D . G . ROM : IMP : Unter der kais. Krone das belorb. Brustbild von r. S., in einer mit Fruchthörnern und einem Engelsköpfchen geschmückten Einfassung, woran unten das Stadtwappen. Ganz unten: H C — BR
Rv. In einem Kranze: REICHS | ✣ TAG ✣ | ZV REGEN | SPVRG | 1641 ✣ Darüber der Reichsadler und umher die Wappen der sieben Kurfürsten. Den Rv. umgiebt ein Blätterkranz. 19 Gr. M. 7206.

7008. Halber Thaler von 1647. Av. MONE : REIPUBLI : RA— TISPONENSIS : 1647 : Mit Schnitzwerk versehener und oben mit einem Engelsköpfchen geschmückter Wappenschild. Unten in einem Ovale ein Flügel, als Zeichen des Stempelschneiders H. Federer.
Rv. FERDI . III . D . G . ROM . IMP . S . A . G . HU . BO . REX . AR . AU Gekr. Doppeladler mit einem Schilde auf der Brust, worin $\frac{1}{Z}$

7009. Gedächtnissthaler auf den Westfäl. Frieden, 16. Oct. 1649. Av. (U. b.) ✤ SANCTA COLUMBA ORBI CONSERUA MUNERA PACIS ✤ Noah's Arche, an deren Hintertheil:

V G Darüber die Taube mit dem Oelzweige und der Regenbogen. Unten ein verzierter Schild mit dem Stadtwappen.

Rv. In einem Lorbeerkranze, achtzeilig: 1649 | ❀ FRIDEN ❀ | DANCKHFESTES | GEDACHTNUS | DER STATT REG | ENSPVRG DEN | 16 8BRIS ❀ | . S . P . Q . R . 38,40 Gr. M. 5095.

7010. Medaille auf den Reichstag, von 1712. Av. Obenherum: MAGNA DATA A COELO O SOBOLES ! SPES TVTA ! VIREBIS . Ansicht der Stadt. Ueber derselben ein von zwei Engeln gehaltenes Medaillon mit dem Brustbilde Carl's VI. Unten: MB (verb.)

Rv. Obenherum: ILLE REGIT DICTIS ANIMOS ET PECTORA MVLCET . Reichstags-Versammlung. Im Abschn. . N . 29.55 Gr.

7011. Medaille o. J. Av. Unter der Kaiserkrone der Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust. Unten: M — F (Federer).

Rv. Obenherum auf einem Bande: NOVA GENESIS Täufling im Taufbecken, an dessen Fusse MEMENTO Ganz unten: M — F 28,70 Gr. Plate S. 158, 211.

7012. Doppelthaler o. J. Av. Obenherum: MON . REIP .— RATISBON . Ansicht der Stadt. Darüber das strahlende Dreieck. Unten zwischen Palm- und Lorbeerzweigen der Schild mit dem Stadtwappen und daneben das Zeichen des Münzmeisters Federer.

Rv. Obenherum: CAROLVS VI . D . — G : ROM . IMP . SEMP . AVG . Belorb. und geh. Brustbild von r. S. Am Armabschn. C D O (Oexlein) Zu M. 2322.

7013. Thaler o. J. Av. Aehnlich dem vorigen.

Rv. Obenherum: CAROL . VII . — D . G . ROM . IMP . SEMP . AVG Belorb. und geh. Brustbild von r. S. Unten C . D . OEXL. M. 2323.

7014. Conv.-Thaler von 1754. Av. Obenherum: MONETA REIP. RATISPON. Ansicht der Stadt, von Stadtamthof aus. Im Abschn. X . ST . EINE F . C . M. | 1754 | I . C . B. (Busch)

Rv. Obenherum: FRANCISCUS D: G: ROM: IMP: SEMP:

AVG. Belorb. Brustbild von r. S., im röm. Harnisch und Ueberwurf. Unten: I . L . ŒXLEIN *f.* M. 5104.

7015. Thalerförmige Medaille der Bogenschützengesellschaft, von 1763. Av. Achtzeilig: VOTIS | PRO PACE | ET | SALVTE IMPERII | SOLVTIS | SAGITTARII | RATISBON. | F . C .
Rv. Obenherum: FELICITAS — TEMPORVM . Die Göttin des Friedens hält über eine mit SAEC | COM . | IMP. bezeichnete Säule einen Lorbeerkranz und in der Linken einen Oelzweig. Am Boden rechts: I . C . B. und links: I . N . K. (Körnlein) Im Abschn. MDCCLXIII. 28,15 Gr. M. 5107.

7016. Guldenförmige Medaille von 1763. Av. Achtzeilig: MEMORIAE | PACIS TERRA | MARIQVE PARTAE | SAECVLARIBVSQVE | COMITIORVM IMPERII | SCLOPETARII | RATISBON . | F . F .
Rv. Auf einem Piedestal, mit der Inschr. TRAN | QVILLI | TATI | SAEC . ruht ein Globus und über demselben schwebt ein Lorbeerkranz. Am Boden: I. C . B. · und I . N . K· Im Abschn. MDCCLXIII . 10,60 Gr. M. 5108.

7017. Conv.-Gulden von 1774. Av. Obenherum: NON DORMIT — CVSTOS . Unter dem strahlenden Auge der Vorsehung der verzierte Schild mit dem Stadtwappen. Darunter: G . C. — B. (Busch) Im Abschn., dreizeilig: MON . REIP. RATISP . | XX . EINE F . MARK | 1774
Rv. Obenherum: IOSEPHVS II . — D . G . ROM . IMP . S. A . Belorb. Brustbild von r. S., im Harnisch und Ueberwurf. Am Armabschn. KÖRNLEIN Weise 2420.

7018. Conv.-Gulden von 1775. Av. Obenherum: MONETA REIP. RATISPON . Ansicht der Stadt Im Abschn. XX . ST. EINE F . C . M . | 1775 . | G . C . B .
Rv. Wie N. 7017.

7019. Bogenschützenthaler von 1788, zugleich zur Erinnerung an das Schützenfest von 1586. Av. Obenherum: REDEVNT ANTIQVI GAVDIA MORIS. Ein mit der Reichs- und der Stadtfahne sowie mit zwei Armbrüsten bestecktes, mit Blumengewinden behangenes Postament, worauf eine Vase mit einer Blattpflanze. Am Boden B — K
Rv. In neun Zeilen: SOLEMNIVM | A . MDLXXXVI . | PER-

ACTORVM | MEMORIAM | PATRVM PATRIAE | INDVLGENTIA] | CELEBRANT | SAGITTARII RATISB . | A. MDCCLXXXVIII . | (Verzierung)

7020. Conv.-Thaler von 1791. Av. Obenherum: MONETA REIP. RATISBONENSIS . Die Schlüssel in einem gebundenen Eichenkranze. Im Abschn. X.EINE FEINE MARK | 1791. | G.C.B
Rv. (U. b.) LEOPOLDVS II . D . G . ROM . IMP . SEMP. AVG . Belorb. Kopf / von r. S. Darunter: KÖRNLEIN. Schulth. Cat. 7199. R.

Reval.

7021. Ferding von 1568. Av. MONETA . NOVA: REVAL 1568 ♁ Verzierter Schild mit den drei Löwen.
Rv ERICVS . 14 . D . G . REX . SVECIE + Gekr. und geh. Brustbild von r. S.

7022. Schilling o. J. (zwischen 1569 u. 1592 gepr.) Av. MONETA. NOVA . REVAL ♁ Wappenschild wie vorher.
Rv. IOHAN . 3 . D . G . REX . SVE + Gekr. und geh. Brustbild von r. S.

7023. Vier-Rundstück von 1667. Av. MON.ARG . CIV: — REVAL. 1667 Das gekr. Stadtwappen, darunter in besonderer Einfassung ein Kreuz. Neben dem Wappen: 4 — R.
Rv. DOMINVS PROTECTOR MEVS Der mit einer grossen Krone bedeckte Buchstabe C Cat. Minus 4827.

Riga.

7024. Ferding von 1567. Av. MONETA ✤ NOVA ✤ ARGENT (Granatapfel) Das kleine Stadtwappen, zu dessen Seiten: 6 — 7
Rv. CIVITA — TIS RIGENS Das grosse Stadtwappen.

7025. Thaler von 1630. Av. MONETA . NOVA . ARGENTÆ . CIVITATIS . RIGENSIS ✤ Das grosse Stadtwappen, von zwei Löwen gehalten, darüber: 16 — 30 Unten: M — W (Martin Wulf)
Rv. GUSTAVUS . ADOLPHUS . D . G . REX . SVECOR.

GOT . VA : Gekr. und geh. Brustbild von r. S., in der Rechten das Schwert, in der Linken den Reichsapfel. M. 215. RR.

7026. Thaler von 1660, auf die Vertheidigung der Stadt gegen die Russen und auf die Vermehrung des Stadtwappens. Av. CIVITATIS . SVÆ . RIGENSSIS . FIDEM . CORONAVIT :· (Blumen am Stiel) Das zweithürmige Stadtthor, worin der gekr. Löwenkopf. Oben die Schlüssel unter dem Kreuze, worüber eine Hand aus Wolken die königl. Krone hält. Zu den Seiten der Thürme : 16 — 60 | I — M (Meinecke)
Rv. CAROLUS . D . G . SVECO : GOTHO : VANDALO : REX . (Blume am Stiel) Brustbild von r. S., im Harnisch mit Ueberwurf. M. 235. R.

Rostock.

7027. Thaler von 1582. Av. MONETA o NOVA o ROSTOGIENSI + 1582 o Der Greif.
Rv. o RVDOLPH o D o G o ROM o IMP o SEM o AVG o Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust, worin 3Z . RR.

7028. Breiter vierfacher Thaler von 1605. Av. IN : A : MAIORIBꝰ VIRTUTE : PARTO : PRECIOSA : POSSESSIO : EST (Mzz.) Behelmtes Stadtwappen.
Rv. NON : BENE : PRO : TOTO : LIBERTAS : VENDITUR : AURO : 1605. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. 116,50 Gr. Zu M. 5110. RRR.

7029. Thaler von 1612. Av. ✤ MONETA : NOVA : ROSTOCHIENSIS : 1612 : Behelmtes Stadtwappen.
Rv. . RVDOL . II . D : G . ROM . IM . SEM . AVGVS . P . D . F . Gekr. Doppeladler, auf der Brust den Reichsapfel mit 3Z C . Dr. Schultze 904. RRR.

7030. Breiter Thaler von 1616, auf die Geburt und Taufe des Prinzen Carl Heinrich von Mecklenburg (2. Sohnes des Herz. Joh. Albert II. von Güstrow). Av. MON * NOV * ROSTOCH * AD * LEG * IMP * IN PVBL * PROV * LÆTIT Behelmtes Stadtwappen.
Rv. In einem Blätterkranze, in zehn Zeilen : Q . F — F . Q.

| SIT . | CAR : HENR : MEGAP | DVX NASCITVR | XXX. MAII . ET : SACR | FONT . RENASC : | XXVIII IVL : | ANNO . | MDC : XVI | VIVAT . M. 5114. RR.

7031. Breiter Doppelthaler von 1623 auf die Geburt und Taufe des ersten Prinzen Herzogs Adolph Friedrich von Meckl.-Schwerin. Av. Wie N. 7030, mit Punkten statt der Sternchen in der Umschrift.
Rv In elf Zeilen: : Q : F : F : Q : | SIT . ILLVSTRIS | PRINC . ADOLPHI . | FRIDERICI . FILIVS . | PRIMOGENITVS . NA | SCITVR . I . DECEMB : | AN : M : DC : XXIII .: ET . SA | CRO . FONTE . RENAS | CITVR . XIIX . IANVA . | AN . XXIV . VIVAT . | (Blume) : HB (verb.) : (Blume) M. 2327. RR.

7032. Thaler von 1632. Av. MONETA . NOVA . ROSTOCHIENSIS : /^ mit durchgestecktem Kleeblatt : Der Greif.
Rv. FERDINAND : II . D : G : RO . M . I : S . AV : G : D : P . 1632 Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel worin 32

7033. Thaler von 1633. Av. Wie N. 7032, aber ROTTOCK . IENSIS.
Rv. . FERDINAND : II . D : G : ROM : I : S : AV : G : D : P : 1633 Sonst wie N. 7032.

7034. Thaler von 1637. Av. MONETA . NOVA . CIVITA : ROSTOCHIENSIS . 1637 ST (in einander gestellt) Der Greif.
Rv. FERDINANDUS . III . D : G : ROMA : IM : SE : AU . Sonst wie 7032. M. 5116.

7035. Halber Thaler von 1637. Av. Wie N. 7034, aber MONETA^r:
Rv. FERDINANDUS : III : D : G : ROMA : IMP : SEM : AU : Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 16 R.

7036. Drittel Thaler von 1677. Av. MONETA NOVA CIVIT . ROSTOCHIENSIS ✾ Verzierter Schild mit dem Stadtwappen.
Rv. NOBISCUM CHRISTE MANETO . ANNO . 1677 ✾ In einer verzierten Einfassung : . $\frac{1}{3}$. | REICHS | DALER | . ✾ . Zu M. 5118.

Rottweil.

7037. Thalerklippe von 1623. Av. Auf einem Bande: ✥ MONETA : MOVA : ROTWILENSIS : 1623 . * — * Der rechtssehende Stadtadler.
Rv. ✥ FERDINADVS : II : ROM : IMP : SEMPER . AVG ✥ Gekr. Doppeladler. Die Ecken beiderseits sind mit grossen vierspitzigen Punkten ausgefüllt. Vergoldetes Exemplar, mit Ketten und einem Ringe zum Tragen versehen. M. 2328, als Thaler. RRR.

Schweidnitz.

7038. Medaille von 1752, auf das Jubelfest des Westfäl. Friedens. Av. (U. b.) FERDINANDO DATORE . 1652 . FRIDERICO STATORE . 1752 (Blume) Das belorb. Brustbild Ferdinand's III. und das Brustbild Friedrich's II. von Preussen, einander gegenüber gestellt.
Rv. Unter einem Palm- und einem Lorbeerzweig, die durch ein Band verbunden sind, in sechs Zeilen: SRCVLARES | PACIS VVESTPHALICAE | FRVCTVS | pIIS VOTIS COLLIGIT | ECCLESIA EVANGELICA | SVIDNICENSIS Im Abschn. 25 . SEPT . 11,75 Gr. Wellenh. 7145.

Stade.

7039. Thaler von 1621. Av. MONETA NOVA . CIVITATIS . STADENSIS . 16Z1 . HB . (verb.) Das von zwei Greifen gehaltene Stadtwappen.
Rv. FERDINANDVS . II . D : G : ROMA : IMP : SE : AV : Unter der Krone der Doppeladler (mit Scheinen nebst) Reichsapfel, worin 3Z M. 2329. RR.

7040. Desgleichen. Av. Wie N. 7039.
Rv. Umschrift wie N. 7039, aber AVG : statt AV : Unter der Krone der Doppeladler (ohne Scheine) mit dem Reichsapfel, worin Z3 (sic!) RRR.

7041. Thaler von 1640. Av. MONETA . NOVA . CIVITA : STADENSIS . 1640 . PT . (verb.) Das von zwei Greifen gehaltene Stadtwappen.
Rv. FERDINANDUS . III . D : G : ROMA : IMP : S : A

Gekr. Doppeladler (ohne Scheine) mit dem leeren Reichsapfel auf der Brust. M. 5119. RR.

7042. Thaler von 1686. Av. MONETA . NOVA . CIVITATIS · STADENSIS . 1686 . I . S . Das Wappen wie bisher.
Rv. LEOPOLDUS . D . G . ROM : IMP : SE : AUG : Gekr. Doppeladler mit Scheinen und dem leeren Reichsapfel auf der Brust. M. 5120. RR.

7043. Medaille auf die Eroberung der Stadt durch die Dänen, 1712. Av. Ansicht der Stadt. Im Abschn. STADE
Rv. In sieben Zeilen : ANNO | MDCCXII | D . VII SEPTEMB . | A | FRIDERICO IV | REGE DANIÆ | CAPTA . 14,40 Gr. R.

7044. Medaille auf die 3. Saecularfeier der Antonius-Brüderschaft, 1739. Av. (U. b.) SANCTI ANTONII FRATERNITAS . Der stehende h. Antonius, in der Rechten den Stab, in der Linken ein Schwein haltend.
Rv. In acht Zeilen: MEMORIA . | SAECULARIS TERTIA | STADAE . | POSTRIDIE DOMINICAE | LAETARE . | SEQV . | A . O . R . MDCCXXXIX . | CELEBRATA . 1,80 Gr.

7045. Medaille auf die 4. Saecularfeier der Antonius-Brüderschaft 1839. Av. (U. b.) SANCTI ANTONII — FRATERNITAS Der stehende Heilige mit dem Christuskinde auf dem Arme.
Rv. In acht Zeilen : MEMORIA | SAECVLARIS QVARTA | STADAE | POSTRIDIE DOMINICAE | LAETARE | SEQ . | ANNO MDCCCXXXIX | CELEBRATA . 10 Gr.

Stettin.

7046. Achtel-Thaler auf die Eroberung der Stadt durch Kurfürst Friedr. Wilhelm, 1677. Av. (U. b.) FRID . WILH . EL . STETIN . POM . DVX & . Belorb. Brustbild von r. S. Unten : C S . (Sucro)
Rv. Obenherum: FORTIOR HIS SIGNIS . Adler und Greif, über der Stadt schwebend, halten das Scepter. Im Abschn. A . 1677 . 27 . DEC 4,60 Gr.

Stralsund.

7047. Thaler o. J. Av. MONETA NOVA . STRALSVNDENSIS .

HP (in einander gestellt) Das Wappenschild, darunter ein Kreuz.

Rv. . FERDINANDVS . II . D : G : ROM : IMP : SEM : AVG. Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 3Z Fehlt bei Mad. R.

7048. Breiter Doppelthaler von 1628, auf die Befreiung der Stadt von der Wallenstein'schen Belagerung. Av. DEO : OPTIM : MAXIM : IMPER : ROMANO : FOEDERI : POSTERISQ3 ❀ In einem Lorbeerkranze das Wappenbild.

Rv. In 14 Zeilen: MEMORIÆ . | VRBIS . STRAL : | SVNDÆ. AO : M . DC . | XXVIII . DIE . XII . MAI . | A . MILITE . CÆSARIA : | NO . CINCTÆ . ALIQVO | TIES . OPPVGNATÆ . SED . | DEI . GRATIA . ET . OPE . IN | CLYTOR . REGVM . SE : | PTENTRIONAL : DIE . | XXIII . IVLI . OBSIDI | ONE . LIBERATÆ . | S : P : Q3 : S : | : F : F : M. 2330. R.

7049. Thaler von 1639. Av. MON : NOVA . CIVITA : STRALSUNDENSIS . 1630 . ♁ Ovaler, mit zwei Engelsfiguren gezierter Schild mit dem Stadtwappen. An den Seiten: S C (Sieversen)

Rv. FERDINANDUS . III . D : G : ROMA : IMP : SE : A : Gekr. Doppeladler, auf der Brust den Reichsapfel mit 3Z Schulth. Cat. 7223. R.

7050. Thaler von 1640. Av. Wie N. 7049, aber CIVIT . und 1640 ♁

Rv. FERDINANDUS . III : D : G : ROMANO : IMP . S . A Sonst wie N. 7049. R.

7051. Gulden von 1677. Av. MONETA NOVA STRALSUNDENSIS. 1677 ❀ Das Wappenbild darunter $\frac{2}{3}$

Rv. ❀ IN NOMINE TUO SALVA NOS DEUS . HH (verb. Hille) Ein an den spitzen Enden mit Kleeblättern geziertes Kreuz. M. 5129.

7052. Desgleichen. Wie N. 7051, aber die Enden des Kreuzes ausgeschweift und mit Kleeblättern besteckt.

7053. Halber Gulden von 1677. Wie N. 7051, aber $\frac{1}{3}$ statt $\frac{2}{3}$

7054. G u l d e n von 1681. Av. Wie N. 7051, ohne Jahrszahl.
Rv. IN NOMINE TUO SALVA NOS DEUS 1681 * Ein breites Kreuz, darunter: HH (verb.)

7055. G u l d e n von 1683. Av. Wie N. 7054.
Rv. IN NOMINE TUO . SALVA NOS . DEUS . 1683 HH (verb.) ꕥ Ein breites Kreuz.

7056. N o t h m ü n z e zu 16 Schillingen, von 1715. Av. (U. b.) STRAL. SUND Wappenbild, darunter das Kreuz.
Rv. In vier Zeilen: XVI | SCHIL | LING | 1715 (Aus der Schellhass'schen Sammlung.) 2 Gr. R.

Strassburg.

7057. T h a l e r von 1588, auf das mit Z ü r i c h und B e r n geschlossene Bündniss. Av. Obenherum auf einem Bande: MAIORVM LIBERTATI TVENDÆ Ein Löwe hält den Wappenschild der Stadt Strassburg.
Rv. In sieben Zeilen: . FOEDER . | ꕥ CVM ꕥ | TIGVRI . ET BER | NAT . INITI HOC | MNHMOΣINON | . S P Q . A . F F . | . 1 . 5 88 . M. 2335. R.

7058. H a l b e r T h a l e r auf gleiche Veranlassung Wie N. 7057, aber . SPQA . FF . R.

7059. T h a l e r von 1590, auf das Stückschiessen. Av. Eine nach links gerichtete Kanone mit den dazu gehörigen Materialien. Im Hintergrunde ein Zelt. Oben das Stadtwappen zwischen 15 — 90
Rv. SOLIVS VIRTVTIS FLOS DERPETVVS ꕥ Die Lilie. M. 2336. R.

7060. T h a l e r o. J. Av. NVMMVS ꕥ REIP ꕥ ARGENTORATENSIS ⁑ und drei mit den Spitzen an einander stossende Zainhaken. Zwei Löwen halten den Wappenschild und darüber zugleich eine Lilie.
Rv ꕥ SOLIVS ꕥ VIRTVTIS ꕥ FLOS ꕥ PERPETVVS : Die Lilie. M. 5130.

7061. H a l b e r T h a l e r o. J. Av. INSIG * REIP * ARGENTORATENSIS : Mzz. und Wappen wie N. 7060.
Rv. ꕥ GLORIA * IN * ALTISSIMIS * DEO : Die Lilie.

7062. Zwölf-Kreuzerstück o. J. Av. ASSIS * REIP * ARGENT * DVPLEX (XII) Die Lilie.
Rv. GLORIA * IN * EXCELSIS * DEO (Mzz. wie N. 7060). Ein an den Enden verziertes breites Kreuz.

7063. Thalerklippe auf das erste evang. Jubelfest, 1617. Av. Aeussere Umschr. ✤ OMNIS ❀ TERRA ❀ ADORET ❀ DEVM ❀ ET ❀ PSALLAT ❀ EI : Innere Umschrift ✤ LVX ❀ POST ❀ TENEBRAS ❀ MDXVII : Das Stadtwappen.
Rv. Aufschrift in zehn Zeilen: PRO | RELIGIONIS . | CENTVM . ANTE . | ANNOS . DIVINITVS | RESTITVTÆ . MEMO | RIA . NOVIQVE . SECV . | LI . FELICI . AVSPICIO | S . P . Q . ARGENTOR . | F . F. A^O^ MDCXVII . | CAL. NOVEMB . (MB verb.) Oben und unten Arabesken. M. 2337.

7064. Guldenklippe auf gleichen Anlass. Wie N. 7063.

7065. Medaille o. J. Av. Das behelmte Stadtwappen mit zwei Löwen als Schildhaltern und der Umschrift ARGENTINA. TRIBVS . QVARVM . HIC . INSIGNIA . CERNIS . HOC. FVNDATORI . DEDICAT . ÆRE . DEO : Umher ein Kranz von 21 Wappenschildchen.
Rv. Ansicht der Stadt und Festung, darüber in Wolken ein Engel, in der Rechten einen Palmzweig, in der Linken das Monogramm X P (in einander gestellt) haltend. Im Abschnitt zweizeilig: VRBEM CHRISTE | TVAM SERVA Darunter gekreuzt ein Palm- und ein Lorbeerzweig. 42,35 Gr. R.

7066. Thaler von 1679, auf den Frieden von Nimwegen. Av. In elf Zeilen: PACE . | INTER LEOPOLD . I . | ROM . IMP . ET . LVDOV . XIV . | GALL . REG . NEOMAGI . FACTA | S . P . Q . ARGENTORATENSIS | SERVATÆ . DIVINITVS . REIP . | MIRACVLVM . ÆTERNÆ . | POSTERITATIS . MEMORIÆ . | IN . HOC . MONVMENTO . | CONSECRAVIT . | VII . KAL . FEBR . M . DC . LXXIX . Im Abschnitt das Stadtwappen zwischen Blattwerk und I C — M (Müller)
Rv. AVREA PAX POTIVS TIBI O ARGENTINA TVISQVE MVNVS DIVINO SVBVOLAT AVXILIO (Lilie) Die Arche Noah's auf dem Wasser. Darüber die Taube mit dem Oelzweige. M. 2338. R.

7067. Gulden o. J. Av. ✽ MONETA ✽ NOVA ✽ REIP ✽ ARGENTINENSIS: Das Stadtwappen; darüber * LX — * K * (Kreuzer)
Rv. GLORIA ✽ IN ✽ EXCELSIS ✽ DEO (Blumenstengel mit zwei Blüthen) Die Lilie. M. 5131.

7068. Dreissig-Sousstück von 1689. Av. MONETA . NOVA . ARGENTINENSIS (Blume am Stengel) Die Lilie.
Rv. GLORIA . IN . EXCELSIS . DEO ✽ Im Felde, dreizeilig: . XXX . | . SOLS . | . 1689 . Zu M. 7214.

7069. Halber Thaler von 1694. Av. MONETA NOVA ᵛ ARGENTINENSIS (Blume) Die Lilie.
Rv. SIT . NOMEN . DOMINI . BENEDICTVM . 1694. (Sonne). Das gekr. franz. Lilienwappen über Palmzweigen. Darunter BB (verb.) Zu. M. 7215.

7070. Medaille von 1810. Av. Obenherum: ENTRÉE DE L'IMPÉRATRICE EN FRANCE Der Strassburger Münster. Im Abshn. STRASBOURG 22 MARS | 1810
Rv. In einem Lorbeerkranze: NAPOLÉON | MARIE | LOUISE 12,90 Gr. Amp. 3259.

Stuttgart.

7071. Medaille auf das 5. deutsche Bundesschiessen, 1875. Av. (U. b.) * V . DEUTSCHES BUNDESSCHIESSEN STUTTGART 1875. Das mit einem Eichenkranze umgebene Stadtwappen unter der Mauerkrone.
Rv. Germania mit Lorbeerkranz und Eichenzweig, lehnt sich an einen Schild mit dem deutschen Reichsadler; hinter ihr ein ruhender Löwe. Unten vertieft: K . SCHWENZER. 23,50 Gr.

Thann.

7072. Thaler von 1543. Av. ✣ MONETA . NOVA . TANNENSIS . 1543 Das Stadtwappen.
Rv. ✣ DOMINE . CONSERVA . NOS . IN . PACE Einköpfiger nach rechts gewendeter Adler. Die Punkte beiderseits vierspitzig. Mad. 2342.

Thorn.

7073. Thaler von 1629, zum Andenken der tapferen Vertheidigung der Thorner gegen die Schweden unter General Wrangel. Av. FIDES ❀ ET * CONSTANTIA ❀ PER ❀ IGNEM ❀ PROBATA * Die brennende Stadt, von der Sonne bestrahlt. Unten am Erdboden: S H H (verb.)
Rv. Ein von Wolken umgebener Engel hält das Stadtwappen, darunter in sieben Zeilen: THORVNIA . | HOSTILITER . OPPVGNATA | . ET . DEI . O . AVXILIO . | FORTR . A . CIVIB . DEFENSA | . XVIA . FEBR . | ANNO | . M . DC . XXIX | Arabeske. M. 2343. R.

7074. Thaler von 1630. Av. ❀ MONETA . NOVA : ARGENT . CIVIT . THORVNENSIS . 1630 ❀ Das von einem Engel gehaltene Wappen, daneben unten: H — L (Lippe)
Rv. ❀ SIG . III . D . G . REX . POL . ET . SVEC . M . D. LIT . RVS . PR . MA . SA ❀ Geh. Brustbild von r. S., mit Schwert und Reichsapfel in den Händen. M. 2345.

7075. Thaler von 1631. Av. MONETA . NOVA : ARGENT . CIVIT . THORVNENSIS Wappen wie vorher. An den Seiten: 16 — 31
i i
Rv. Wie N. 7074, aber PRVS . M . statt PR . MA . SA ❀

7076. Thaler von 1637. Av. MONETA . NOVA . ARGENT . CIVIT . THORVNENSIS. ❀. Wappen wie bisher. An den Seiten: 16 — 37 | I — I (Jacobsohn)
Rv. VLADISL . IV . D : G . REX . POL . ET . SVEC . M. D . LIT . RVS . P :· Gekr. und geh. Brustbild von r. S., bis an den Schooss, mit Schwert und Reichsapfel.

7077. Thaler von 1638. Av. Wie N. 7075, aber ARGENTEA . und 16 — 38
Rv. VLADIS * IIII * D * G * REX * POL * ET * SVEC * M * D * L * RVS * PRVS * Sonst wie N. 7076. M. 5134.

7078. Thaler von 1639. Av. MONETA . NOVA . ARGENTEA . CIVITATIS . THORVNENSIS ❀ Sonst wie N. 7076, mit 16 — 39
Rv. Wie N. 7077, aber die Punkte in der Umschr. vierspitzig.

7079. Thaler von 1640. Av. ❀ MONETA NOVA ARGENTEA CI-

VITATIS THORVNENSIS. Wappen wie bisher. An den Seiten: 16 — 40 | M – S

Rv. VLADIS : IIII D : G : REX POL : ET SVEC : M : D : LIT : RVS : PRV : Brustbild wie N. 7076. M. 5135.

7080. Viertelthaler zu 18 Groschen, von 1663. Av. * MONETA. NOVA . CI — THORVNENSIS. Wappen wie bisher. An den Seiten: 16 — 63 | HD (verb.) – L Unten in der Umschrift (18)

Rv. IOAN . CAS . D : G . R . POL . & SVE . M . D . L . R. P . Gekr. und geh. Brustbild von r. S.

7081. Jubelmedaille von 1754, auf den vor 300 Jahren erfolgten Abfall der Stadt vom deutschen Orden. Av. (U. b.) PRUSSICI FOEDERIS EXECUTIO PERFECIALEM DENUNCIATA MARIAEBURGI . A . C . 1454 . D . 6 . FEBR * Der Grossmeister Ludwig v. Erlichshausen, gefolgt von fünf Ordensrittern, alle zu Pferde, empfängt angesichts des Marienburger Ordensschlosses von dem Herold der verbündeten Städte deren Absagebrief 1454.

Rv. (U. b.) TERCENTVM ANTE ANNOS CRVCIATA THORVNIA NOCTE EXCVSSO EXVLTAT LIBERA FACTA IVGO * Die Stadt Thorn, mit der brennenden, von den Bürgern erstürmten Ordensburg. 37,70 Gr. Raczynski 409.

Tournay (Dornik).

7082. Einseitige Nothklippe zu 20 Sous, von 1709, vom französ. Commandanten M. de Surville geschlagen. Runder Stempel: Brustbild von l. S., darüber: 20 und darunter ein kleiner Thurm. Untenherum: M DE SVRVILLE 6,90 Gr. Duby pl. 18 N. 10.

Ulm.

7083. Thaler von 1548. Av. MO ⁑ NO ⁑ ARGEN ⁑ REIPVB ⁑ VLMENSIS (Blatt) Schild mit dem Stadtwappen, daneben 15 — 48

Rv. * CAROLVS ⁑ V ⁑ ROMA ⁑ IMPER ⁑ AVG * Gekr. Doppeladler. Zu M. 2347.

7084. Thaler von 1620. Av. MONETA ⁁ NOVA ⁁ REIPVB ⁁ VLMENSIS ⁁ 1620 ❀ Der Wappenschild.
Rv. FERDINANDVS . II . ROM : IMP : SEMPER . AVGVSTVS Gekr. Doppeladler. M. 5138.

7085. Sog. Regimentsthaler von 1622. Av. Abbildung der Stadt, darüber VLMA in Einfassung. Im Abschn. in einer mit dem Schildchen zweier Rathsmitglieder belegten Einfassung: DIVINI | NVMINIS | PRÆSIDIO | TVTISSIMA Zu den Seiten 16 — 22
Rv. PRO * PATRIA * CVNCTA * ET * FACERE * ET * FERRE * PARATI * 1622 ❀ Ein bis an den Schoos sichtbarer Engel hält an Bändern 8 Wappenschilde der damaligen Geheimen-Raths-Mitglieder. M. 2348.

7086. Thaler von 1623. Av. Wie N. 7084, aber mit vierspitzigen Punkten in der Umschr. und der Jahrszahl 1623
Rv. FERDINANDVS . II . ROM IMP SEMPER AVGVSTVS Gekr. Doppeladler. M. 7218.

7087. Thaler von 1635. Av. Umschr. wie N. 7086, mit 1635 Das Wappen in einem Schilde, der oben mit einem Engelskopfe und an den Seiten mit Blumengehängen verziert ist. Unten im Schnitzwerke: M
Rv. FERDINANDVS . II . ROM : IMP : SEMPER . AVGVSTV Gekr. Doppeladler. Zu M. 5139.

7088. Thaler von 1637. Av. Wie N. 7087 mit 1637 . ❀ . und unter dem Schilde: HL (verb.) —K (Kienlen)
Rv. . FERDINAND, . II . ROM . IMP . SEMP . AVG . Gekr. Doppeladler. Zu Mad. 5141.

7089. Dicker Doppelthaler von 1638. Av. . MONETA . NOVA . REIPVB . VLMENSIS . 1638 . ❀ Ovaler mit Schnitzwerk versehener Wappenschild, woran oben ein Engelsköpfchen. Unten: M
Rv. . FERDINAND, . III . ROM . IMP . SEMP . AVG . Gekr. Doppeladler. R.

7090. Guldenklippe von 1704, aus dem Silbergeräthe der Einwohner geprägt. Av. MONETA * ARGENT ⁑ REIP ⁑ VLMENSIS ❀ Verzierter Wappenschild.
Rv. DA * PACEM * NOBIS * DOMINE * 1704 Gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. M. 5142.

7091. Denkmünze von 1704. Av. In sieben Zeilen: ULMA | A BOIIS ARTE CAPTA | D . 8 SEPT . 1702. | YSDEM ET GALLIS | MARTE EREPTA | D . 10 SEPT . | 1704.
Rv. Obenherum: ARS TANDEM – DELUSA . Eine Stange mit Schützen- und Jägerzeichen. 4,50 Gr. Appel IV. 3638.

Ulm und Ueberlingen.

7092. Gemeinschaftliche Münze von 1502. Av. * m ⸰ novā ⸰ vlmensis ⸰ 15oZ Das Wappen von Ulm in bogiger Einfassung, darüber der einfache Adler.
Rv. o m ⸰ novā ⸰ vberlingens' Das Wappen von Ueberlingen in bogiger Einfassung, darüber der einfache Adler. 2,20 Gr. cf. Appel 3616. R.

Ulm, Ueberlingen und Ravensburg.

7093. Dicken von 1502. Av. M : NOVĀ . TRIVM : CIVITĀT' . SWEVIE ✣ Der Ritter St. Georg zu Pferde von l. S., mit einem Schilde, worauf ein Kreuz, und mit dem gegen den unten liegenden Drachen erhobenen Schwerte.
Rv. VLM : VBERLING' . RĀVENSPVRG : In vierbogiger Einfassung oben 150Z, in der Mitte der Schild mit dem einfachen Adler, rechts der von Ulm, links der von Ueberlingen und unten der von Ravensburg. Ausserhalb der Bogen vier Röschen. 7,20 Gr. M. 5968. RR.

Weissenburg am Rhein.

7094. Zwölfkreuzer von 1622. Av. ✾ MON . NO . IMP . CIV. WEISSENBVRG . A . RH . Zweithürmiges Castell als Stadtwappen, daneben 16 — 22
Rv. FERDINAND : II : ROM : IMP : SE : AVG Gekr. Doppeladler mit 12 im Reichsapfel auf der Brust. Schellhass Cat. 2322.

Wien.

7095. Klippe von 1529, auf die Belagerung der Stadt durch die Türken. Av. Zwischen vier Blättern, vierzeilig: TVRCK | BLEGERT | WIEN | 15Z9 | Blatt.
Rv. Ein Kreuz zwischen den Wappenschildchen von Ungarn, Böhmen, Oesterreich und Castilien. 3,20 Gr.

7096. Halber Salvator-Thaler o. J. Av. Innerhalb eines Lorbeerkranzes zwei mit Schnitzwerk verzierte Wappenschilde, darüber: . MVN RP . unter einer Arabeske und unten: . VIENN . | Arabeske.
Rv. In gleichem Kranze das Brustbild Christi von l. S., mit der Ueberschrift: SALVATOR — MVNDI 14,20 Gr. M. 2350.

7097. Medaille von 1683, auf den Entsatz der Stadt. Av. WIEN GOTT BEWACHT DER TURCKEN MACHT LIGT NUN VERACHT * Ansicht der belagerten Stadt.
Rv. In zehn Zeilen: DIESE MÜNTZ | ZEIGET DIE A^{o} 1683. | $\frac{14}{4}$ IUL : VON MAHUMED IV. | BELAGERTE STATT WIEN | WELCHE ABER DURCH GOTT | UND DER KEŸS : POLN : UND | REICHSVÖLKER TAPFER = | KEIT DEN $\frac{12}{2}$ SEPT : WIE = | DER DAVON BEFREY = | ET WORDEN. 32,70 Gr. Wellenh. 7216.

7098. Desgleichen. Av. Obenherum: DAS IST GO — TTES FINGER . Ansicht der belagerten Stadt.
Rv. In elf Zeilen: DER | TÜRCKISCHE | HOCHMUHT WE | LCHER WIN VOM 14 | IULI BIS . 12 SEP : 1683 | BEDRÄNGET . WIRD | SELBIGEN TAGES | VON DER HAND DES | HERN . VÖLLIG | GESTÜRT | ZET. 6,25Gr. W. 7227.

7099. Desgleichen. Av. Obenherum: EHR SEŸE GOT — IN DER HÖHE Der Doppeladler mit Schwert und Scepter über zwei Wappenschilden. Oben das strahlende Auge der Vorsehung und unten zwei Lorbeerzweige mit M—H
Rv. Achtzeilig: WIENN | VON | TVRKEN BELEGERT | DEN 14 IVLŸ | MIT HILFF GOTTES | ABGETRIBEN | DEN 12

SEPT : | 1683 Darunter Fahnen und Kriegsgeräth. 5,10 Gr. W. 7232.

7100. Desgleichen. Av. Die befestigte Stadt und das Lager der Türken; darüber die heil. Dreifaltigkeit. Im Abschnitt, vierzeilig: VIENNA AVSTRIÆ AB | OBSIDIONE TVRC . LI- | BERATA 12 . SEPT : | 1683 .

Rv. Obenherum: PATRONA — VIENNENSIVM Ein Altar mit der heil. Maria. Im Abschn., zweizeilig: S: MARIA CEL- | LENSIS 10,90 Gr. Oval. W. 7240.

7101. Desgleichen. Av. Obenherum: ERN . RUDI . COM . à STARR . S C M . C. C . B. GCM . VIENN COMM. Geh. Brustbild von r. S. Unten : . HIW .

Rv. In sechs Zeilen: DER 60 TAGE | LANG DIE GROSTE | WUHT AUSHIELTE | MACHT DAS DER TURK ZELT | GELD FELD STÜCK U . GLÜCK | 16 VERSPIELTE . 83. Darunter ein gefesselter Türke und Siegestrophäen. Randschrift unleserlich. 40 Gr. W. 14839.

7102. Desgleichen. Av. Obenherum: ERN . RUD . GRAF . — U . HERR . V . STARENB Geh. Brustbild von r. S.

Rv. In acht Zeilen: 1683 | HAT DIESER | KAIS . GENERAL | WIEN VOM 14 IULI | BIS . 12 SEP. WIDER | DIE TÜRKEN | TAPFER BE- | SCHÜZT. Randschr. DES HELDEN PROB BRINGT EWIG LOB. 6,55 Gr. W. 14841.

7103. Schützenthaler von 1868. Av. III DEUTSCHES BUNDES. — SCHIESSEN WIEN 1868 Unter der Kaiserkrone der Doppeladler mit dem Stadtwappen auf der Brust. Unten in der Umschr. in Einfassung: 1 Fthlr.

Rv. Obenherum: WIR WOLLEN SEIN EIN EINIG VOLK VON BRÜDERN Eine stehende weibliche Figur in antikem Gewande befestigt den Schild mit dem Doppeladler an einen Eichbaum. Im Abschn. SEIDAN

7104. Doppelgulden auf das Freischiessen von 1873. Av. Innerhalb eines Eichen- und Lorbeerzweiges das belorbeerte Brustbild des Kaisers Franz Joseph von r. S. Umher ein Kranz von zwölf Wappenschildchen.

Rv. FEST FREI SCHIESSEN VOM — WIENER SCHÜTZEN VEREIN 1873 Unter der Krone der Doppeladler, mit dem Stadtwappen auf der Brust. Unten in der Umschr. in Einfassung: 2 FL

Wismar.

7105. Markstück von 1550. Av. MOHETA ✾ HOVA ✾ WISMAIRIEHSIS (Vogel) In Bogeneinfassung der auf einem Kreuze liegende Wappenschild von Wismar.
Rv. STATVS ✾ MARCE ✾ LVBICENSIS ✾ 1550 (Vogel) In Bogeneinfassung die in's Dreieck gestellten Schilde von Hamburg, Lübeck und Lüneburg. In der Mitte der Schild mit dem einfachen Wappen von Wismar. M. 5143.

7106. Desgleichen. Wie N. 7105, aber im Av. N statt H und WISMARIENSIS

7107. Halbes Markstück von 1550. Wie N. 7106, aber in den Umschriften Punkte statt der Rosetten.

7108. Thaler von 1552. Av. MONETA o NOVA o — WISMARIEN— . Der stehende h. Lorenz mit Palmzweig und Rost. Zu seinen Füssen der Schild mit dem einfachen Stadtwappen.
Rv. (Vogel) SPES . — NOSTRA — IN DEO . — 155Z. Das vollständige Stadtwappen auf einem die Umschrift theilenden Kreuze. M. 2352. R.

7109. Desgleichen. Av. Wie N. 7108.
Rv. (Vogel) SPES . — NOSTRA — IN . DEO . — . 155Z. Sonst wie N. 7108. R.

7110. Thaler o. J. Av. . MONET . NOVA . — WISMARIENS Der h. Lorenz mit Palmzweig und Rost. Unten der gespaltene Wappenschild.
Rv. . RVDOL . II . D: G . I — MP . SE . AVGVS Unter der Krone der Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 32. R.

7111. Breiter dreifacher Thaler von 1617. Av. Aeussere Umschr WISMARIAM . A . CVNCTIS . PROTEGE . CHRISTE. MALIS ✣ Innere Umschr. ✣ DEVS ✣ — ✣ DAT ✣ — ✣ CVI ✣ — ✣ VVLT ✣ Der verzierte Schild mit dem vollst. Stadtwappen auf einem Kreuze.
Rv. . FIRMA . EST . IN . DOMIN — SPES . ET . FIDVCIA. NOSTRA Der h. Lorenz mit Rost und Palmzweig, vor sich den Schild mit dem einfachen Stadtwappen. Unten in der Umschr. 1617 /\ Zu M. 2353. RR.

7112. Breiter Thaler von 1617. Wie N. 7111. R.

7113. Halber Thaler von 1622. Av. . MONETA . NO: — . WIS-

MAR: 622 und D mit darauf gestelltem Zainhaken (Dase). Der Heilige in einem mit Pelz ausgeschlagenen Rocke, Palmzweig und Rost haltend. Zu seinen Füssen der Wappenschild.

Rv. . FERDINAND . II . D . G: RO: IM: SE: AV: Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 16

7114. Thaler von 1623. Av. . MONETA . NOVA . — . WISMARIENSI: und M mit darauf gestelltem Zainhaken. Der Heilige u. s. w. wie vorher. Zu seinen Seiten 16 — Z3

Rv. . FERDINAND . II . D . G . ROMA . IMP . SEMP . AVG. Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 3Z

7115. Thaler von 1623. Av. Wie N. 7114, aber WISMARIENSI und die Jahrszahl 1623 an der rechten Seite des Heiligen.

Rv. Wie N. 7114, aber SEM: A: Fehlt bei Mad. R.

7116. Viertelthaler von 1624. Av. . MONE: NO 1624 — WISMAR: (Mzz. wie N. 7113) Der Heilige u. s. w. wie N. 7113.

Rv. . FERDINAND . II . D . G . RO . IM . SE . AV . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 8 R.

7117. Thaler von 1626. Av. . MONETA . NOVA . — . — . WISMARIENSIS . Der Heilige wie zuvor; unten links neben dem Wappen das Mzz. wie bei N. 7113.

Rv. FERDINANDUS . II . D: G: ROMA: IM: S: A: 16Z6 Sonst wie N. 7114. Fehlt bei Mad.

7118. Thaler von 1645. Av. MONETA . NOVA . — WISMARIENSIS. (Mzz. wie bei N. 7113) Der Heilige wie zuvor.

Rv. FERDINAN . III . D . G . RO: IMP . SEM . AV . I . 6. 4 . 5 . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 32 Fehlt bei Mad.

7119. 16-Schillingstück von 1672. Av. (Mzz.) WIS — MARS . — STADT — GELT. Der Wappenschild auf einem Kreuze.

Rv 16 . SCHILLI — NG . 1672 Der stehende Heilige mit Palmzweig und Rost.

Wittenberg.

7120. Medaille auf die 2. Jubelfeier der Errichtung der Universität

1702. Av. Obenherum in zwei Zeilen: PROCUL HINC PROCUL ITE | NOCENTES . Ansicht der Stadt. Im Abschn., dreizeilig: VOTA . SECULAR . II . | XV . CAL . NOVEMB. | I . K .

Rv. In zwölf Zeilen: ANN . MDII | REGNANTE | MAXIMIL . I | FUNDATA | ANN . MDCCII | IMPERANTE | LEOPOLDO . I . | DIEM SUUM NATAL . | CELEBRABAT | ACADEMIA | WITTEBERGENSIS . 9 Gr.

Woerden.

7121. Nothklippe zu 40 Stübern, von $15\frac{75}{76}$ Av. Im runden Stempel: PRO * ARIS * ET * FOCIS * Das Stadtwappen; darüber: 75 und an den Seiten: 4 — 0 (Stüber)

Rv. Vertiefte Inschrift in zehn Zeilen: ANNO | 1576 DEN | 24. AUGUSTUS | OP BARTHOLOMEUS | DAGH IS DE | STAD WOERDEN | ONTSET GEWORDEN | DOOR DES | HEREN | KRAGT 28 Gr. M. 7102. R.

Worms.

7122. Thaler von 1616. Av. MON . NOV . LIB . — . IMP . CIVIT . VOR : Das von zwei Drachen gehaltene Stadtwappen. Darüber . 1616 .

Rv. . SUB . VMBRA . ALARUM . TUARUM . PROTE . NOS. Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust. Fehlt bei Mad.

7123. Viertelthaler von 1616. Av. MON . NOV . LIB . IMP . CIVITA . VORMAT ❋ Das Stadtwappen, zu dessen Seiten: 16 — 16

Rv. . SUB . UMB . ALA . TVA . PROT . NOS Der Doppeladler wie vorher. R.

7124. Thaler von 1620. Av. MONETA . NOVA . LIB : S : R . IMP : CIVIT . VORMAT . 16Z0 ❋ Der verzierte Schild mit Stadtwappen.

Rv. : SVB . VMBRA . ALAR . TVARVM . PROTEGE NOS . Der Doppeladler wie vorher. M. 5152.

7125. Thaler von 1624. Av. Wie N. 7124, aber LIB S und 16Z4
Rv. . HA (verb.) : SVB . VMBRA . ALAR . TVARVM : PROTEGE . NOS . Der Doppeladler wie vorher. M. 5152.

7126. Schauthaler von 1709, auf das neuerbaute Rathhaus. Av. . LIBERA . WORMATIA . SACRI ROMANI . IMPERII . FIDELIS . FILIA . (2 Blättchen) Ansicht der Stadt; darüber das von den beiden Drachen gehaltene Stadtwappen.
Rv. SO SETZT MICH GOTT NUN AN DEN ORT WO LUTHER EH BEKANNT SEIN WORT (Röschen zwischen zwei Blättchen) Das vom göttlichen Dreieck bestrahlte Rathhaus. Im Abschnitt, vierzeilig: SEIT GETROST ICH | DER HERR BIN | MIT EVCH | . I . L . M. 5155.

7127. Denkmünze auf die Einweihung der evang. Kirche, 1744. Av. Obenherum: REGES . TUTORES & PRINCIPES . NUTRITORES . TUI . ERUNT Kirche auf einem Schiffe, dem von einer aus Wolken kommenden Hand ein Anker gereicht wird. Ueber dem Dach der Kirche der gekr. preuss. Adler, ein Band mit TEMPLUM FRIDERIC im Schnabel haltend.
Rv. In zehn Zeilen: IN . MEMOR : | FUNDAMENTI | ÆDIS . SACR : EV : REFORM : | AVSPICIIS | FRIDERICI . II . | BORVSSOR : REGIS . | D . IX . IVN MDCCXLIV . | POSITI | S . P . Q . WORMAT : | F . F . 6,55 Gr. Ampach 11381.

Zamosc.

7128. Belagerungsmünze zu 2 poln. Gulden, von 1813. Av. Obenherum: BOZE DOPOMOZ WIERNYM OYCZYZNIE Innerhalb eines Palm- und eines Lorbeerzweiges, dreizeilig: 2 | ZLOTE | 1813
Rv. Dreizeilig: MONETA | W OBLEZENIU | ZAMOSCIA Darunter eine brennende Bombe. Reichel 2436.

Zara.

7129. Vierfacher Thaler zu 18 Francs 40 Centimes, von 1813, während der österr. Belagerung geprägt. Im Av. ist ein

auf die Spitze gestelltes Viereck eingeschlagen, worin der auf dem Donnerkeile sitzende napoleonische Adler. Zu den Seiten rechts von unten nach oben ZARA und links von oben nach unten 1813

Im Rv. befindet sich ein viereckiger Stempel, der ein in zwei Hälften getheiltes Viereck enthält, in dessen oberer Hälfte 4 O . (4 venetianische Oncia) und in dessen unterer 18F. 40C. Auf dem Rande drei Stempel mit ME, SP und SB 119 Gr. RRR.

7130. Doppelter Noththaler zu 9 Fs. 20 Cs., von 1813. Wie N. 7129, aber im Rv. 2 . O . und 9F. 20C. 59,50 Gr. RR.

7131. Noththaler zu 4 Fs. 60 Cs., von 1813. Wie N. 7129, aber im Rv. 1 . O . und 4F. 60C. 29,85 Gr. R.

Zierikzee.

7132. Einseitige Klippe von 1575. In der Mitte enthält ein runder Stempel das Wappen der Stadt, darüber ein länglicher das Wappen von Zeeland. Unten in einem verzierten Viereck: 1575 14,35 Gr. Zu M. 7109. R.

7133. Desgleichen von 1576, auf die Ergebung der Stadt an die Spanier. Im runden Stempel folgende Inschrift: . + . | . REGIÆ | MAT. RECON | CILIATA . ZI | RIZEA . ZA. | IVLY . Ao | .1576 . 29,20 Gr. M. 4730. R.

Zütphen.

7134. Gulden zu 28 Stübern, von 1660. Av. FLOR ARG CIV — ZVTPHANIÆ Das gekr. quadr. Stadtwappen. Ueber der Krone: 16 — 60 und unten eine leere Cartouche.

Rv. . IN DEO . SPES . NOSTRA . (Mzz.) . Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel, worin 28 Eingeschlagen ist ein mit HOL bezeichneter viereckiger Stempel. Fehlt bei Mad.

7135. Ducaton oder Dreiguldenstück von 1687. Av. MO . NO . ARG . CIV . ZVTPHANIÆ Gekr. Stadtwappen, zu dessen Seiten: 3 — G Ueber der Krone: 1 — 6 — 8 — 7

Rv. HAC NITIMVR — HANC TVEMVR Behelmte weibliche Figur, mit dem Freiheitshute auf der Lanze, stützt sich mit dem linken Arme auf ein Buch, das auf einer Säule steht. Neben letzterer im Kreise der Umschrift ein Mzz. Zu M. 5973.

7136. Gulden von 1687. Av. MO . NO . ARG . CIV . ZVTPHANIÆ (Mzz.) Sonst wie N. 7135, aber 1 statt 3
Rv. HAC NITIMVR — HANC TVEMVR Darstellung wie bei N. 7135, ohne das Mzz.

7137. Gulden zu 30 Stübern, von 1688. Av. MO . NO . ARG . CIV — ZVTPHANIÆ Das von zwei Löwen gehaltene gekr. Stadtwappen; darunter: 30 ST
Rv. AVXILIANTE — DEO . 1688. Ein stehender Geharnischter, das Schwert in der Rechten, zu seinen Füssen den gekr. Schild mit dem Stadtwappen. Links neben demselben ein Mzz. R.

Zwoll.

7138. Thaler von 1600. Av. . MONE . ARG . IMP : — . CIVITA . ZWOLLÆ Das behelmte Stadtwappen und darüber der nach dem Drachen hauende Engel. Unten in der Umschr. 16 ·:· 00
Rv. RVDOL . II . D G . ELEC . RO . IM . SEM . AVGVS Der gekr. Doppeladler mit dem Reichsapfel auf der Brust Zu M. 5159.

7139. Halber Thaler o. J. Av. MO . ARG . IMPERI . CIVITA· ZWOLLÆ Sonst wie N. 7138.
Rv. MATTH . I.D . G . RO . IMP . SEM . AVGVS Doppeladler wie vorher.

7140. Gulden zu 28 Stübern, o. J. Av. FLOR . ARG . CIVITA . IMP . ZWOLLÆ Das gekr. quadr. Stadtwappen. An den Seiten und unten Verzierungen.
Rv. Wie N. 7139, aber im Reichsapfel 28 und daneben eingeschlagen ein viereckiger Stempel mit dem Wappen von Friesland.

7141. Thaler von 1647. Av. MONET : ARG : IMPER : CIVITA : ZWOL Wappen wie N. 7138.
Rv. FERDIN : 3 : D : G : RO : IMP : SEM : AVG : 1647 Doppeladler wie N. 7138.

7142. Thaler von 1648. Av. MO : ARG : CIVITA — ZWOL : A : L : IMP : Ein Geharnischter, mit der Rechten an einem Bande den Schild mit dem Stadtwappen (Erzengel mit Kreuzschild, den Drachen erlegend) haltend, die Rechte in die Seite gestemmt.

Rv. . DA . PACEM . DOM . IN . DIEBVS . NOST . 1648 ✠ Der holländische Löwe. Zu M. 5160.

7143. Ducaton von 1659. Av. (Mzz.) MONETA . ARGENT :· — CIVITAT . ZWOL . Ein Geharnischter zu Pferde von r. S., mit dem Schwerte in der Rechten. Unter dem Pferde der Schild mit dem Stadtwappen.

Rv. DA . PACEM — DOMINE . IN — DIEB . NOST : 16 — 59. Der holl. Löwe in gekr. und von zwei gekr. Löwen gehaltenem Schilde. M. 5162.

7144. Thaler von 1659. Av. MONETA. ARG . — CIVIT : ZWOL ✠ Ein Geharnischter von r. S., rechts das Schwert, links an einem Bande das Stadtwappen haltend. Zu den Seiten: 16 — 59

Rv. DA . PAC . DOMINE . IN . DIEB . NOSTRIS Gekr. Löwenschild. M. 2358,

7145. Thaler von 1660. Av. Wie N. 7144, mit der Jahrszahl 16—60

Rv. ✠ CONCORDIA . RES . PARVÆ . CRESCVNT . Gekr. holl. Wappenschild. M. 5163.

Schluss des zweiten Theils.

Uebersicht.

	Seite.
Altfürstliche Häuser	1—320
Neufürstliche, gräfliche und freiherrliche Häuser	321—487
Italien	488—540
Schweiz	540—564
Niederlande	564—591
Städte	591—728

Inhaltsverzeichniss.

	Seite.
Aachen	591
Aargau	542
Aire	592
Aldenar	592
Alkmaar	593
Amsterdam	593
Anhalt	1
Appenzell	543
Aremberg	321
Auersperg	322
Augsburg	593
Baden	14
Barbian	488
Basel	543
Batenburg	323
Batthyáni	324
Bayern	20
Belgiojoso	488
Bentheim	325
Berg	27. 326
Bern	546
Besançо	596
Birkenfeld	28
Bisanz	596
Bommeln	597
Bonn	597
Brabant	565. 578
Brandenburg	28
Braunau	597
Braunschw.-Lüneb.	52
Braunschweig, Stadt	598
Breda	600
Brederode	328
Breisach	601
Bremen	602
Breslau	607
Bretzenheim	329
Brüssel	609
Burchmilchling	329
Burg-Friedberg	336
Cambray	609
Campen	609
Castiglione	488
Cattaro	611
Cisalpin. Republik	505
Cobenzl	329
Cöln	611
Colmar	614
Constanz	614
Correggio	488
Croy	330
Curland	331
Danzig	615
Deventer	617
— Campen u. Zwoll	618
Dezana	489

	Seite.
Dietrichstein	331
Donauwörth	619
Doria	490
Dornik	565. 717
Dortmund	620
Eggenberg	333
Einbeck	621
Eisenach	623
Eisleben	624
Elbing	624
Emden	625
Erbach	334
Erfurt	627
Erlangen	629
Esslingen	630
Esterházy	335
Flandern	566
Florenz	490
Fränk. u. schwäb. Kreis	148
Frankenthal	630
Frankfurt a. M.	630
Freiburg, Canton	549
— Stadt	635
Freising	636
Friedberg	336
Friesland	579
Fürstenberg	339
Fugger	340
Geldern	148. 567. 581
Genf	550
Gent	637
Genua	495
Giessen	637
Glarus	551
Glatz	342
Glückstadt	637
Göttingen	638
Goslar	638
Gouda	640
Gran	641
Graubünden	551
Groningen	641
— u. Ommeland	582

	Seite.
Gronsfeld	343
Guastalla	499
Haag	344
Hagenau	642
Halberstadt	642
Hall	642
Halle	644
Hamburg	644
Hameln	654
Hanau	345
Hannover	655
Harz-Bergstädte	659
Hatzfeld	349
Helfenstein	349
Helvet. Republik	541
Henneberg	149
— -Ilmenau	270
Hennegau	567
Herford	659
Herzogenbusch	660
Hessen	150
Hildesheim	661
Höchstädt	664
Höxter	664
Hohenlohe	349
Hohenzollern	356
Hohnstein	359
Holland	567. 584
Holstein	170
Horn	361
Jägerndorf	307
Jever	362
Isenburg	365
Isny	664
Italien	488
Jülich	665
— Cleve, Berg	175
Kaufbeuern	665
Kempten	666
Khevenhüller	366
Kirchberg	367
Knyphausen	367
Königsegg	368

	Seite.
Landau	668
Lauenburg	177
Lavagna	500
Leiningen	368
Leipzig	669
Leuchtenberg	180
Leyden	669
Liechtenstein	369
Liegnitz	299
Lippe	371
Lobkowitz	380
Löwenberg	670
Löwenstein	380
Lothringen	181
Lucca	501
Lübeck	670
Lüneburg	677
Luxemburg	680
Luzern	552
Macagno	502
Magdeburg	680
Mailand	502
Mansfeld	384
Mantua	506
Mastricht	684
Mecklenburg	183
Memmingen	685
Messerano	510
Metz	685
Middelburg	686
Minden	686
Mirandola	510
Modena	510
Mörs	403
Monaco	512
Montferrat	514
Montfort	403
Mühlhausen	686
Münster	687
Münsterberg	304
Nassau	193
Neuenburg	554
Neuhäusel	689
Neuss	690
Niederlande	564
Nimwegen	690
Nördlingen	692
Nordhausen	692
Northeim	693
Nostitz	406
Nürnberg	693
Oesterreich	199
Oettingen	407
Ofen	699
Oldenburg	204
Ortenburg	411
Ostfriesland	412
Overyssel	568. 586
Paar	420
Palma nuova	700
Pappenheim	421
Parma	514
Pesaro	516
Pfalz	207
Philippsburg	701
Pommern	220
Prag	701
Ragusa	517
Rantzau	422
Ravensburg	701
Reckheim	422
Regensburg	702
Regenstein	423
Reuss	424
Reval	707
Rietberg	432
Riga	707
Rostock	708
Rottweil	710
Sachsen	224. 272
— Altenburg	237. 265
— -Coburg	259
— -Cob.-Gotha	269
— -Eisenach	250
— -Eisenberg	263
— -Gotha	231. 251

	Seite.
Sachsen-Hildburghausen	264
— -Meinigen	260
— -Merseburg	298
— -Römhild	262
— -Saalfeld	266
— -Weimar	235. 241
— -Weissenfels	296
— -Zeitz	298
Salm	433
Saluzzo	518
St. Gallen	549
Savoyen	518
Sayn	435
Schaffhausen	555
Schaumburg	438
Schlesien	299
Schlick	442
Schrötl v. Schrotenstein	446
Schwarzburg	446
Schwarzenberg	458
Schweidnitz	710
Schweiz	540
Schwyz	556
Siebenbürgen	308
Sinzendorf	460
Solms	461
Solothurn	556
Spinola	522
Sprinzenstein	466
Stade	710
Sternenheim	467
Stettin	711
Stolberg	468
Stralsund	711
Strassburg	713
Stuttgart	715
Teschen	307
Tessin	557
Thann	715

	Seite.
Thorn	716
Thurn und Taxis	477
Tournay	717
Trautson	477
Trivulzio	522
Ulm	717
— u. Ueberlingen	719
— — u. Ravensb.	719
Unterwalden	558
Urbino	524
Uri	558
Utrecht	568. 588
Val di Taro	524
Vasto	525
Venedig	525
Waadt	559
Waldeck	479
Waldpott-Bassenheim	482
Waldstein	483
Wallmoden-Gimborn	484
Weissenburg	719
Westfriesland	579
Wied	485
Wien	720
Windisch-Grätz	486
Wismar	722
Wittenberg	723
Woerden	724
Wolffstein	487
Worms	724
Württemberg	312
Zamosc	725
Zara	725
Zeeland	589
Zierikzee	726
Zürich	559
Zütphen	726
Zug	563
Zwoll	727

Berichtigungen.

N. 3034	Zeile	3.	DOMINO. statt DONINO.
„ 3040	„	6.	Nach AN \| S fehlt: Neben derselben W—K
„ 3048	„	7.	BERNBURGO statt BERNBURG
„ 3058	„	4.	X \| EINE statt X EINE
„ 3072	„	4.	BERGWERCK statt BERGWERK
„ 3076	„	8.	. 16—24. statt 16—24
„ 3077	„	2ff.	Ɛ statt E
„ 3081	„	4.	SE. „ SR.
„ 3309	„	1.	BRVN statt BRVN
„ 3356	„	1.	1565. Wie statt 1565 Wi
„ 3404	„	4.	PRO statt PEO
„ 3420	„	9.	LICET statt LCET
„ 3429	„	7.	ET statt FT
„ 3441	„	2.	✽ FRIDERICUS statt FRIDRRICUS
„ 3463	„	7.	\| ✽ HS statt HS
„ 3464	„	5.	IUNY statt IUAY
„ 3476	„	2.	Zainhaken statt Zaynhaken
„ 3480	„	4.	„ „ „
„ 3498	„	5.	BRUAR. AO statt BRUAR AO
„ 3517	„	3.	LUNEB. statt LUUEB.
„ 3533	„	2.	. H ⚒ S. statt H ⚒ S
„ 3536	„	3.	✽ statt ⚒
„ 3540	„	2.	LU : ✽ statt LU : U
„ 3569	„	2.	H. S ⚒ „ H. S
„ 3591	„	7.	IULIÆ „ ILLUÆ
„ 3635	„	11.	XIII „ X I
„ 3640	„	2.	Gottorp „ Gottorf
„ 3665	„	5ff.	Am Armabschn. DEDEKIND. Im Abschn. in einer Rundung das braunschw. Pferd.
„ 3665	„	13.	von statt ven
„ 3667	„	4.	LVCINA, statt LVCINA
„ 3671	„	6.	DVCAT. „ DVBAT.
„ 3674	„	4.	PATRIÆ „ PATRLÆ
„ 3685	„	4.	Fehlt „ Eehlt
„ 3709	„	8.	BRVNSVIGAE statt BRVNSVIGIAE
„ 3725	„	4.	1826 ✠ \| statt 1826 ✠
„ 3728	„	3.	Rv. (U. b.) „ Ev. U. b.)
„ 3740	„	7.	H ⚒ S „ H ⚒ SS
„ 3745	„	5.	1648. statt 1647.

N. 3748	Zeile	1.	u : statt ❀ :
„ 3749	„	5.	das Pferd, statt des Pferd.
„ 3762	„	5.	1¼ (eingestempelt) —S—61 statt (eingestempelt 1¼ —S—61)
„ 3812	„	9.	BELLANTIBuS statt BELLANTIuBS
„ 3855	„	4.	HONESTA . statt HONESTu .
„ 3860	„	1.	& statt u
„ 3862	„	5.	XXIII . & XXIV . statt XXIII . XXIV.
„ 3868	„	3.	s . l. statt s . c.
„ 3869	„	4.	MENSE . statt ENSE.
„ 3869	„	5.	MDCLVIII . statt MDCEVIII .
„ 3950	„	1.	und statt end
„ 3963	„	5.	1804. „ 1805.
„ 3976	„	4.	Zainhaken statt Zaynhaken
„ 3980	„	2.	An den Seiten statt An Seiten
„ 4115	„	9.	XII. statt XVII.
„ 4139	„	2.	Ao ❀ 1569 statt Ao 1569
„ 4140	„	1.	D : G . statt D . G :
Seite 198	„	12.	1664 „ 1666
N. 4364	„	1.	❀ \| statt \| ❀
„ 4379	„	2.	IO . „ I . O.
„ 4390	„	5.	1766 „ 1776
„ 4410	„	4.	verschl. statt versch.
„ 4483	„	1.	4482 statt 6482.
„ 4543	„	5.	dotatus. statt dotutus.
Seite 247	„	2.	(geb. „ beg.
N. 4565	„	4.	3988. „ 39878.
„ 4574	„	3.	1682. „ 1832.
„ 4637	„	5.	SPONSATA \| IBID statt SPONSATA IBID
„ 4641	„	7.	Reichsapfel statt Reichszapfel
„ 4782	„	6.	NEUERBAU- \| statt NEUERBAU-
„ 4804	„	3.	ELECT. \| statt ELECT.
Seite 302	„	18.	W o h l a u statt W o h l a n
N. 4912	„	2.	C/Z (verkehrt gestellt) statt C/Z
„ 4948	„	7.	FM \| 17 statt FM—17
„ 4949	„	4.	FM ❀ 60 „ F ❀ M 60
„ 4985	„	6.	STVF „ STVE
„ 5009	„	3.	im statt in
„ 5087	„	6.	Gekr. statt Gerkr.
„ 5089	„	1.	HOENL „ HOEAL
„ 5147	„	3.	unter „ uuter
„ 5209	„	7.	GRATULAMUR statt DGRATULAMUR
„ 5227	„	6.	X — ❀ \| EINE FEINE statt X ❀ — \| EINE FEINE

N. 5450	Zeile	1.	RECHEIME, statt RECHEIME,
„ 5419	„	3.	Rv. statt Bv.
„ 5479	„	8.	IHS statt IHS
„ 5559	„	7.	BVRG statt BVEG
„ 5569	„	7.	XXXIIX . statt XXXII .
Seite 450	„	1.	Schwarzburg. statt Scbwarzburg.
„ 454	„	18.	Rudolstadt. statt Rndolstadt.
N. 5594	„	6.	Freude) \| NATVS Ao statt Ereude) \| NATVS Ao.
„ 5596	„	6.	Ao. statt Ao
Seite 490	„	4.	Frankreich statt Frankreieh
N. 5781	„	4.	1653 statt 1553
„ 5798	„	4.	SIMVLACRVM statt SIMVLACRAM
„ 5809	„	5.	PP statt DP
„ 5903	„	1.	M ʸ „ MI
„ 6139	„	3.	TUGIUM statt TUGIVM
„ 6217	„	1.	Jeton statt Joton
„ 6220	„	1.	6220 statt 220.
„ 6338	„	6.	Ludwig statt Ludwid
„ 6388	„	4.	CAROL: und SEMP. statt CAROL. und SEMP:
„ 6404	„	4.	eingeschlagenen statt eingeschlagener
„ 6404	„	9.	20,05 statt 10,05
„ 6445	„	9.	Schellhass'schen statt Schellhasss'chen
„ 6498	„	4.	ROM: statt ROM.
„ 6662	„	6.	XIII. statt XIII
„ 6727	„	3.	RR. an den Schluss der Nummer zu setzen.
„ 6839	„	2ff.	PALLÄSTEN statt PALLÄSTEN

Druck von Louis Meyer in Hannover.







3106

3135

3325







4133







3179





3175

3319



3466



3466



6354



4143



4143



3321



3614



3614



6890



4107



4107



5055



4746



5055



4988



5025



4988



5059



5081



5059



5186



5186


5546


5414


5546


5415


5415


5693


5424


5424


5562


5354


5354



5808



6131



6498







6716



6592



6490



6873







6948



3238



6948



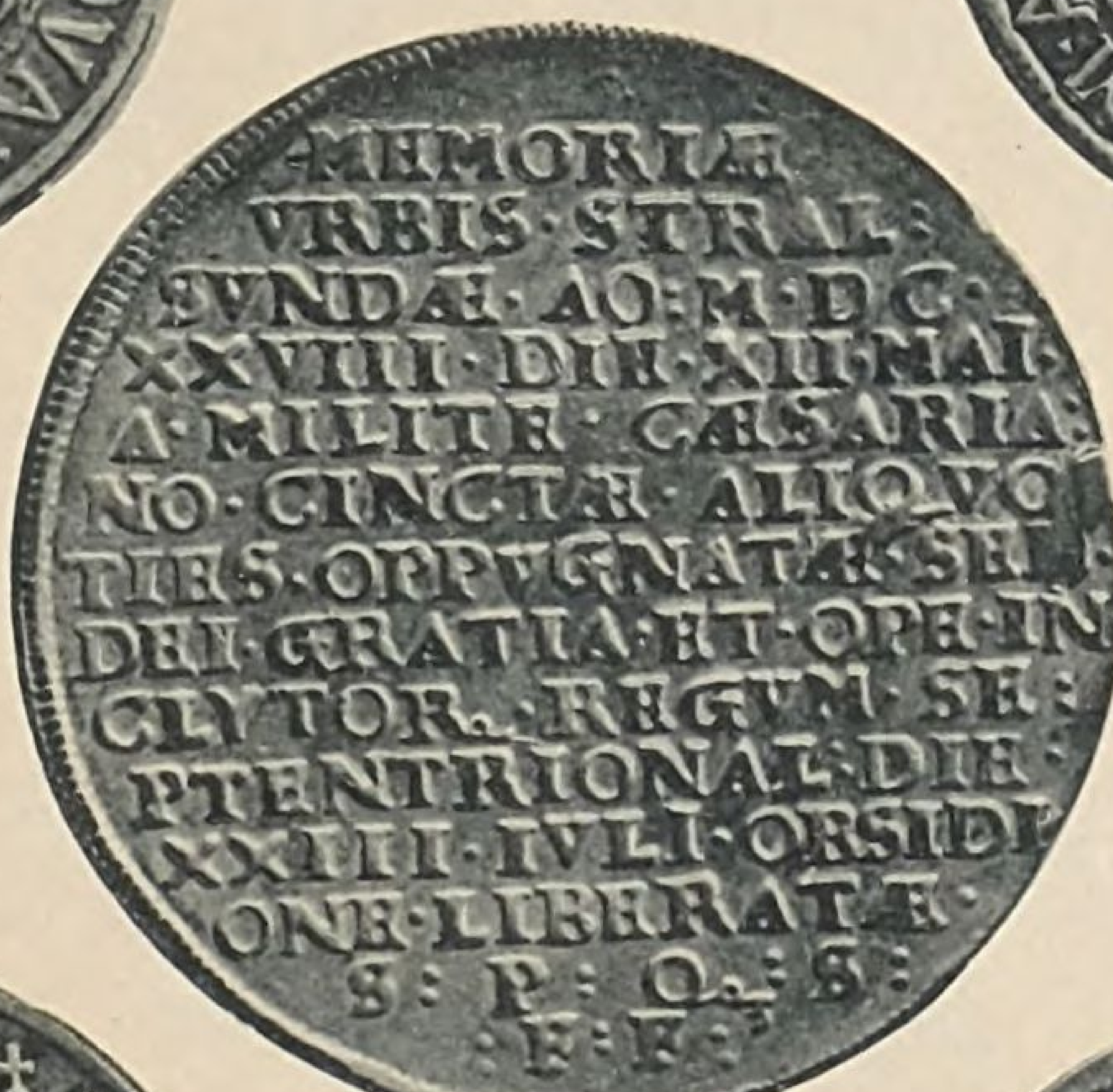
7048



7029



7029





6954



3238



6954

Auktions-Preisliste

der

vom 21. bis 31. März 1892

bei

Adolph Hess in Frankfurt a. M.

versteigerten

zweiten Abtheilung

des

Justizrath **Reimmann**'schen

Münzen- und Medaillen-Cabinets.

Preis 2 Mark.

Frankfurt am Main

bei

Adolph Hess, Westendstrasse 7.

Numism. o. 16/4

Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.
3027	44 —	3070	34.—	3115	75.—	3172	14.50
3028	115 —	3071	130.—	3116	6.50	3173	33.—
3029	150.—	3072	67.—	3117	14.—	3174	450 —
3030	56 —	3073	48.—	3118	13.50	3175	310.—
3031	56.—	3074	21.—	3119/3120	11.—	3176	210.—
3032	70.—	3075	9.—	3121	24.—	3177	440.—
3033	17.—	3076	46.—	3122	3.25	3178	150.—
3034	26.—	3077	21.—	3123a	8.—	3179	200.—
3035	12.50	3078	71.—	3123b	5.—	3180	125.—
3036	57.—	3079	50.—	3124	12.50	3181	62.—
3037	76.—	3080	75.—	3125	6.50	3182	61.—
3038	55.—	3081	76.—	3126	71.—	3183	1.50
3039	23.—	3082	33.—	3127/3130	11.50	3184	48.—
3040	13.—	3083	6.—	3131	6.—	3185	1.25
3041	10 50	3084	4.—	3132	9.50	3186	41.—
3042	7.50	3085	31.—	3133	50.—	3187	85.—
3043	33.—	3086	46.—	3134	10.—	3188	30.—
3044	29.—	3087	2.50	3135	80.—	3189	61.—
3045	4.50	3088	57.—	3136	19.—	3190	61.—
3046	60.—	3089	49.—	3137	50 —	3191	50.—
3047	57.—	3090	110.—	3138	9.50	3192	51.—
3048	55.—	3091	125.—	3139	3.25	3193	46.—
3049	80.—	3092	4.50	3140	5.—	3194	71.—
3050	4.—	3093	110.—	3141	3.75	3195	71.—
3051	10.—	3094	7.50	3142	18.—	3196	130.—
3052	18.—	3095/3097	9.—	3143	5.—	3197	61.—
3053	3.75	3098	10.—	3144/3147	26.—	3198	50 —
3054	3.—	3099	810.—	3148	25.—	3199	51 —
3055	14.50	3100	90.—	3149	10.—	3200	125.—
3056	18.—	3101	130 —	3150	2.—	3201	125.—
3057	1.50	3102	535 —	3151	7.50	3202	55.—
3058	10.50	3103	76.—	3152	—.50	3203	63.—
3059	3.—	3104	16.—	3153	39.—	3204	155.—
3060	16.—	3105	14.—	3154	—.50	3205	75.—
3061	41.—	3106	1625.—	3155/3156	26.—	3206	31.—
3062	6.—	3107	12.50	3157	5.50	3207	62.—
3063	5.50	3108	76.—	3158	41.—	3208	76.—
3064	37.—	3109	55.—	3159/3163	14.50	3209/3211	4.—
3065	6.—	3110	30.—	3164	2.50	3212	54 —
3066	3.25	3111	48 —	3165	7.—	3213	55.—
3067	5.50	3112	64.—	3166/3168	12.—	3214	56.—
3068	5.50	3113	35.—	3169	15.—	3215/3216	8.—
3069	10.—	3114	3.50	3170/3171	10.—	3217	100.—

Nr.	M	Nr.	M	Nr.	M	Nr.	M
3218	160.—	3275	21.—	3330	32.—	3388	15.—
3219	135.—	3276	65 —	3331	37.—	3389	12.—
3220	91.—	3277	30.—	3332	50.—	3390	15.—
3221	4.25	3278	10.—	3333	40.—	3391	11.50
3222	22.—	3279	20 —	3334	64.—	3392	12.—
3223	5.—	3280	38.—	3335	58.—	3393	14.—
3224	110.—	3281	19.50	3336	61 —	3394	12.—
3225	150.—	3282	22.—	3337	50.—	3395	10.—
3226	26.—	3283	42.—	3338	36.—	3396	5.—
3227	70.—	3284	24.—	3339	41.—	3397	9.50
3228/3231	8 —	3285	12.—	3340	36.—	3398	4.—
3232	4 —	3286	4.—	3341	22.—	3399	25.—
3233	18.—	3287	3.—	3342	18.—	3400	11.—
3234	96.—	3288	71.—	3343	22.—	3401	8.50
3235	10.50	3289	17.50	3344	55.—	3402	15.—
3236	7.50	3290/3291	7.50	3345	18 —	3403	16.—
3237	10.—	3292	11.—	3346	18.—	3404	4.—
3238	40 —	3293	2.—	3347	15.50	3405	7.50
3239	25.—	3294	10.—	3348	17.50	3406	125.—
3240	44.—	3295	9.—	3349/3350	35.—	3407	19.—
3241	25.—	3296	42.—	3351/3352	36 —	3408	25.—
3242	25.—	3297/3299	14.—	3353	22.—	3409	4.—
3243	48 —	3300	5.—	3354	23.—	3410	44.—
3244	35.—	3301	13.—	3355/3356	39.—	3411	11.—
3245	20.—	3302	9.—	3357	18.—	3412	120.—
3246	10.—	3303	215.—	3358	17.—	3413	75.—
3247	80.—	3304	45.—	3359	45.—	3414	175.—
3248	13.—	3305	34.—	3360	23.—	3415	6 50
3249	34.—	3306	35.—	3361	25.—	3416	49.—
3250	10.—	3307	40.—	3362	32.—	3417	145.—
3251	16.50	3308	80.—	3363	12.50	3418	70.—
3252	150.—	3309	97.—	3364	12.—	3419	5.—
3253	20.—	3310	66.—	3365	240.—	3420	165.—
3254	37.—	3311	28.—	3366	550.—	3421	15.—
3255	44 —	3312	29.—	3367	215.—	3422	15.50
3256	3.—	3313	28.—	3368	15.—	3423/3424	14.—
3257/3258	20.—	3314	71.—	3369	fehlt	3425	81.—
3259	5.—	3315	360.—	3370	14.—	3426	280.—
3260	18.—	3316	28.—	3371/3372	22.—	3427	3.25
3261	30.—	3317	39.—	3373	6 —	3428	19.50
3262	8.50	3318	40.—	3374	15.—	3429	64.—
3263	11.50	3319	450.—	3375	175 —	3430	7.—
3264	9.—	3320	8.—	3376	10.—	3431	42.—
3265/3266	9.50	3321	85.—	3377	550.—	3432	27.—
3267	30.—	3322	68 —	3378/3379	33.—	3433	145.—
3268	8.—	3323	75.—	3380	36.—	3434	90.—
3269	7.—	3324	99.—	3381	3 —	3435/3436	9.—
3270	12.—	3325	65.—	3382/3383	40.—	3437	7.50
3271	60 —	3326	84.—	3384	43 —	3438	10.50
3272	36.—	3327	39 —	3385	13.—	3439	11.50
3273	37.—	3328	25 —	3386	12.—	3440	14.—
3274	18.50	3329	36.—	3387	12.50	3441	105.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
3442	57.—	3500	110.—	3566	26.—	3627	34.—
3443	24.—	3501/3503	13.50	3567	18.50	3628	2.—
3444	23.—	3504/3505	11.—	3568	12.—	3629	46.—
3445	2.50	3506/3510	22.—	3569	6.—	3630/3631	4.—
3446	4.—	3511	5.50	3570	12.50	3632	38.—
3447	37.—	3512	125.—	3571	6.—	3633	5.—
3448	23.—	3513	85.—	3572	12.—	3634	23.—
3449	40.—	3514	5.—	3573	8.—	3635	21.—
3450	3.50	3515	4.50	3574	5.—	3636	21.—
3451	31.—	3516	4.50	3575/3576	12.—	3637	45.—
3452	23.—	3517	61.—	3577	16.	3638	62.—
3453	35.—	3518/3519	9.—	3578	80.—	3639	18.50
3454	85.—	3520	27.—	3579	26.—	3640	46.—
3455	23.—	3521	6.—	3580	21.—	3641	17.—
3456	19.—	3522	125.—	3581	15.—	3642	39.—
3457	19.—	3523	100.—	3582	160.—	3643	49.—
3458	18.—	3524	71.—	3583	66.—	3644	52.—
3459/3460	43.—	3525	4.50	3584	13.—	3645	45.—
3461	70.—	3526	28.—	3585/3586	12.50	3646	8.—
3462	40.—	3527	140 —	3587	100.—	3647/3648	4.50
3463	35.—	3528	15.50	3588	16.50	3649	8.—
3464	33.—	3529	83.—	3589	18.50	3650	52.—
3465	61 —	3530	175.—	3590	—.50	3651	5.—
3466	355.—	3531	4.50	3591	19.—	3652	48.—
3467	10.—	3532	8.—	3592	150.—	3653	49.—
3468	13.—	3533/34	16.—	3593	65.—	3654	15.—
3469	13.—	3535	8.50	3594	25.—	3655	18.50
3470	10.50	3536	11.—	3595	29.—	3656	31.—
3471	14.50	3537	9.—	3596	23.—	3657	30.—
3472	18.—	3538/3539	22.—	3597	70.—	3658	42.—
3473	15.50	3540	4.25	3598/3599	13.—	3659	40.—
3474	18.50	3541	15.—	3600	4.75	3660	3.50
3475	25.—	3542	17.—	3601	78.—	3661	46.—
3476	28.—	3543	30.—	3602/3603	10.50	3662	49.—
3477	36.—	3544	11.50	3604	33.—	3663	3.25
3478	31.—	3545	12.—	3605	69.—	3664	45.—
3479	130.—	3546	5.50	3606/3610	13.—	3665	99.—
3480	13.50	3547	11.—	3611/3612	15.50	3666	10.—
3481/3482	13.50	3548	5.—	3613	2.25	3667	55.—
3483	11.—	3549	15.—	3614	130.—	3668	10.—
3484/3485	9.50	3550	5.50	3615	33.—	3669	41.—
3486	25.—	3551	5.50	3616	48.—	3670	15.—
3487/3488	8.50	3552	6.50	3617	24.—	3671	60.—
3489	150.—	3553/3554	12.—	3618	135.—	3672	79.—
3490	97.—	3555/3556	25.—	3619	61.—	3673	52.—
3491/3493	12.—	3557	12.—	3620	91.—	3674	54.—
3494	20.—	3558	21.—	3621	40.—	3675	9.50
3495	20.—	3559	12.50	3622	52.—	3676	42.—
3496	75.—	3560	8.—	3623	49.—	3677	93.—
3497	35.—	3561/3563	19.—	3624	110.—	3678	69.—
3498	86.—	3564	11.—	3625	33.—	3679	81.—
3499	23.—	3565	83.—	3626	29.—	3680	24.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
3681	14.50	3745	55.—	3809	110.—	3872	96.—
3682	16.—	3746	13.50	3810	410.—	3873	65 —
3683	18.—	3747/3748	10.—	3811	420.—	3874	81.—
3684	14.50	3749	23.—	3812	51.—	3875	6.—
3685	5.50	3750	45.—	3813	25.—	3876	1.25
3686	19.—	3751	15.50	3814/3815	26.—	3877	4.50
3687	14.50	3752	27.—	3816	37.—	3878	29.—
3688	3.—	3753	4.—	3817	99.—	3879	20.—
3689	15.50	3754	46 —	3818	16.—	3880	4.75
3690	17.50	3755	81.—	3819	120.—	3881/3883	8.50
3691	17.50	3756	20.—	3820	150.—	3884	18.50
3692	18.—	3757	19.50	3821/3823	8.50	3885	4.50
3693	19.—	3758/3759	29.—	3824	11.—	3886	8.—
3694	17.50	3760	85.—	3825	12.—	3887	6.—
3695	17.—	3761	7.—	3826	27.—	3888	3.75
3696	19.—	3762	20.—	3827	24.—	3889	5.—
3697	8.—	3763	20.—	3828	17.50	3890	12.—
3698/3699	3.—	3764	33.—	3829	50.—	3891/3892	13.—
3700	50.—	3765	4.—	3830	17.—	3893	2.25
3701/3703	8.—	3766	33.—	3831	31.—	3894	6.—
3704	40 —	3767	150.—	3832	29.—	3895	10.—
3705/3707	11.—	3768	7.—	3833	2.—	3896	7.50
3708	36.—	3769	80.—	3834	75.—	3897	2.—
3709	15.—	3770	3.—	3835	8.—	3898	8.—
3710	105.—	3771	21.—	3836	18.—	3899	14.—
3711/3714	8.50	3772	76.—	3837	34.—	3900	23.—
3715	11.—	3773	25.—	3838	40.—	3901/3902	14 —
3716/3720	14.—	3774	16.—	3839	25.—	3903	60.—
3721	38.—	3775	12.—	3840	32.—	3904	2.25
3722	8.—	3776	135.—	3841	1.25	3905	11.50
3723	15.—	3777	8.—	3842	135.—	3906	4.50
3724	14.—	3778	8.—	3843	91.—	3907	42.—
3725	11.50	3779/3780	10.—	3844	70.—	3908	31 —
3726	3.75	3781/3782	18.50	3845	2.—	3909/3910	6.—
3727	16.—	3783	200.—	3846	30.—	3911	34.—
3728	3.50	3784	18.—	3847	2.25	3912	31.—
3729	8.—	3785	18.—	3848	43.—	3913	4.50
3730	3.25	3786	16.50	3849	31.—	3914	2.25
3731	3.75	3787	39.—	3850	110.—	3915	33.—
3732	8.50	3788/3789	7.50	3851	1.—	3916/3917	3.25
3733	155.—	3790	100.—	3852	38.—	3918	15.—
3734	230 —	3791/3792	11.—	3853	13.50	3919	1.25
3735	8.—	3793	22.—	3854/3858	15.50	3920	20.—
3736	29.—	3794	3.—	3859	91.—	3921	18.—
3737	8.—	3795	120.—	3860	60.—	3922	23.—
3738	35.—	3796/3797	8.50	3861	50.—	3923	22.—
3739	46 —	3798	50.—	3862	25.—	3924	4.75
3740	35.—	3799/3800	4.25	3863	23.—	3925	4.—
3741	47.—	3801	170.—	3864/3865	20.—	3926	23 —
3742	34.—	3802	2.75	3866	79.—	3927/3928	6.50
3743	18.—	3803	20.—	3867	100.—	3929	20.—
3744	9 —	3804/3808	10.—	3868/3871	49.—	3930	23.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
3931	16.50	3996	14.—	4059	5.50	4113	75.—
3932	6.—	3997	28.—	4060	3.50	4114	65.—
3933	5.—	3998	17.50	4061	215.—	4115	18.—
3934	22.—	3999	32.—	4062	57.—	4116	6.—
3935	4.75	4000	91.—	4063	62.—	4117	4.50
3936	32.—	4001/4002	24.—	4064	45.—	4118	24.—
3937	8.—	4003	13.—	4065	5.50	4119	21.—
3938	25.—	4004	66.—	4066	14.—	4120/4121	22.—
3939/3941	8.50	4005	26.—	4067	23.—	4122	55.—
3942	5.50	4006	265.—	4068	21.—	4123	10.—
3943/3944	10.—	4007	275.—	4069	80.—	4124	11.—
3945	33.—	4008	100.—	4070	55.—	4125	25.—
3946	33.—	4009/4011	30.—	4071	37.—	4126	12.50
3947	28.—	4012	16.—	4072	8.50	4127	18.50
3948	1.—	4013	18.—	4073	17.—	4128	68.—
3949	15.—	4014	15.50	4074	31.—	4129	25.—
3950/3954	11.50	4015	70.—	4075	27.—	4130	5.50
3955	32.—	4016	11.50	4076	25.—	4131	81.—
3956/3957	4.—	4017	51.—	4077	51.—	4132	25.—
3958	49.—	4018	42.—	4078	32.—	4133	81.—
3959/3960	22.—	4019	66.—	4079	20.—	4134	13.—
3961	18.—	4020	32.—	4080	165.—	4135	26.—
3962	31.—	4021	52.—	4081	105.—	4136	15.—
3963/3965	8.—	4022	22.—	4082	8.—	4137	11.50
3966	3.25	4023	62.—	4083	15.50	4138	11.50
3967	3.25	4024	45.—	4084	2.50	4139	13.—
3968	3.—	4025	75.—	4085	12.—	4140	25.—
3969	39.—	4026	100.—	4086	29.—	4141	235.—
3970	60.—	4027	61.—	4087	4.50	4142	68.—
3971	3.—	4028	150.—	4088	35.—	4143	140.—
3972	53.—	4029	45.—	4089	38.—	4144	45.—
3973/3974	8.—	4030	52.—	4090	8.—	4145	8.—
3975	81.—	4031	30.—	4091	11.—	4146	130.—
3976	45.—	4032	43.—	4092	15.50	4147	50.—
3977	19.—	4033	19.50	4093/4094	12.50	4148	70.—
3978	66.—	4034	8.—	4095	5.50	4149	45.—
3979	46.—	4035/4038	10.—	4096	18.—	4150	45.—
3980	90.—	4039	21.—	4097	36.—	4151	45.—
3981	190.—	4040/4042	9.—	4098	3.75	4152	25.—
3982	46.—	4043	27.—	4099	9.50	4153	65.—
3983	34.—	4044	2.50	4100	13.50	4154	70.—
3984	40.—	4045/4046	6.—	4101	2.25	4155	60.—
3985	7.—	4047	11.50	4102	30.—	4156	60.—
3986	5.—	4048	10.—	4103	3.50	4157	2.—
3987	80.—	4049/4050	4.—	4104/4105	7.—	4158	36.—
3988	46.—	4051	7.50	4106	3.50	4158a	12.—
3989/3990	8.—	4052	6.—	4107	295.—	4159	3.—
3991	81.—	4053/4054	4.—	4108	50.—	4160	24.—
3992	80.—	4055	4.75	4109	3.—	4161	20.—
3993	55.—	4056	3.25	4110	5.—	4162/4163	27.—
3994	3.25	4057	11.50	4111	1.50	4164	15.—
3995	14.—	4058	8.—	4112	66.—	4165	26.—

Nr.	M	Nr.	M	Nr.	M	Nr.	M
4166	24.—	4227	3.25	4281	14.50	4348	46.—
4167	4 —	4228	3.50	4282	10.—	4349	33.—
4168	5.—	4229	4.50	4283/4284	13.—	4350	5.—
4169	2.50	4230	2.—	4285	10.—	4351	23.—
4170/4172	6.—	4231	49.—	4286	61.—	4352	6.—
4173	78.—	4232	110.—	4287	110.—	4353	175.—
4174	86.—	4233	92.—	4288	16.50	4354	105.—
4175	5.—	4234	7.—	4289/4290	25.—	4355	45.—
4176	10.—	4235	26.—	4291	15.50	4356	125.—
4177/4178	5.50	4236	15.—	4292	9.—	4357	17.—
4179	20.—	4237	22.—	4293	5.—	4358	12.—
4180	17.—	4238	4.50	4294/4295	6.—	4359	14.—
4181	20.—	4239	65.—	4296	12.50	4360	69.—
4182	52.—	4240	63.—	4297	15.—	4361	71.—
4183	12.50	4241	15.—	4298	80.—	4362	25.—
4184	55.—	4242	68.—	4299	25.—	4363	69.—
4185	35.—	4243	59.—	4300	5.50	4364	56.—
4186	45.—	4244	29.—	4301	28.—	4365	55.—
4187	12.50	4245	40.—	4302/4310	43.—	4366	155.—
4188	13.—	4246	120.—	4311/4315	26.—	4367	15.—
4189	15.50	4247	6.50	4316	275.—	4368/4369	16.—
4190	37.—	4248	12.—	4317	230.—	4370	80.—
4191	71.—	4249/4250	14.50	4318	120 —	4371	110.—
4192	79.—	4251	10.—	4319	50.—	4372/4373	14.—
4193	49.—	4252	64.—	4320	40.—	4374	33.—
4194	51.—	4253	31.—	4321	61.—	4375	67.—
4195	69.—	4254/4255	10.—	4322	4.50	4376	15.—
4196	73.—	4256	45.—	4323	20.—	4377	31.—
4197	115.—	4257	5.—	4324	25.—	4378	11.50
4198	91.—	4258	11.50	4325	4.—	4379	91.—
4199	115.—	4259	9.—	4326	14.—	4380	35.—
4200	56 —	4260	105.—	4327	9.—	4381	45.—
4201	52.—	4261	35.—	4328	29.—	4382	49.—
4202	77.—	4262	99.—	4329	32.—	4383	145.—
4203	5.—	4263	21.—	4330	135.—	4384	81.—
4204/4205	8.50	4264	20 —	4331	17.50	4385	23.—
4206	5.50	4265	14 —	4332	16.50	4386/4387	7.—
4207	56.—	4266	70.—	4333	5.—	4388/4389	6.—
4208	39.—	4267	30.—	4334	4.50	4390	24.—
4209	35.—	4268	44.—	4335	25.—	4391	67.—
4210	125.—	4269	70.—	4336	47.—	4392/4393	12.50
4211	46.—	4270	17.—	4337	16.—	4394	150.—
4212/4213	3.75	4271	40.—	4338	14.50	4395	24.—
4214	6.50	4272	70.—	4339	66.—	4396	140.—
4215	3.50	4273	2.75	4340	23.—	4397	15.—
4216	—.75	4274	46.—	4341	37.—	4398	16.50
4217	4.25	4275	42.—	4342	71.—	4399	7.50
4218	4.25	4276	3.25	4343	39.—	4400	81.—
4219/4222	7.—	4277	85.—	4344	36.—	4401/4402	13.50
4223	4.—	4278	21 —	4345	49.—	4403	255.—
4224/4225	9.50	4279	17.—	4346	15.—	4404	71.—
4226	4 —	4280	18.50	4347	19.50	4405	10.—

Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.
4406	125.—	4466	40.—	4547	12.50	4605	26.—
4407	11.—	4467	25.—	4548/4549	12.—	4606	14.—
4408	99.—	4468	35.—	4550	29.—	4607	34.—
4409	53.—	4469/4470	2.25	4551	20.—	4608/4609	7.—
4410	—.50	4471	59.—	4552	81.—	4610	12.50
4411	56.—	4472/4473	20.—	4553	6.—	4611	57.—
4412	45.—	4474	44.—	4554	35.—	4612	23.—
4413	70.—	4475	11.50	4555	51.—	4613	8.—
4414	80.—	4476	27.—	4556	25.—	4614/4615	14.50
4415	80.—	4477/4485	33.—	4557	18.—	4616	13.—
4416	55.—	4486	39.—	4558	8.—	4617	6.—
4417	50.—	4487	31.—	4559	7.—	4618	51.—
4418	50.—	4488	45.—	4560	24.—	4619	50.—
4419	99.—	4489	30.—	4561	17.—	4620	110.—
4420	21.—	4490	17.—	4562	14.—	4621	8.—
4421	35.—	4491	8.—	4563/4565	23.—	4622	30.—
4422	4.—	4492	23.—	4566/4567	16.50	4623	61.—
4423	16.—	4493	6.50	4568	10.—	4624	51.—
4424	7.—	4494	12.—	4569	3.—	4625	15.—
4425	15.—	4495	19.—	4570	15.—	4626	33.—
4426	10.50	4496	10.50	4571	3.75	4627	50.—
4427	4.50	4497/4501	25.—	4572	40.—	4628	38.—
4428/4429	3.25	4502	27.—	4573	—.50	4629	31.—
4430	5.—	4503/4507	28.—	4574	30.—	4630	23.—
4431	6.—	4508	14.—	4574a	2.50	4631	3.50
4432	245.—	4509	14.50	4575	7.50	4632	3.50
4433	56.—	4510/4514	19.50	4576	25.—	4633	3.50
4434	18.50	4515	5.50	4577	15.50	4634	6.50
4435	33.—	4516	4.20	4578	31.—	4635	33.—
4436	6.—	4517	41.—	4579	51.—	4636	41.—
4437	10.—	4518	9.50	4580/4581	19.—	4637	41.—
4438	14.—	4519	48.—	4582/4583	17.—	4638	30.—
4439	17.50	4520	27.—	4584	24.—	4639	11.—
4440	94.—	4521	76.—	4585	22.—	4640	61.—
4441	66.—	4522	21.—	4586	22.—	4641	73.—
4442	80.—	4523	26.—	4587	35.—	4642	13.—
4443	315.—	4524	41.—	4588/4589	4.—	4643	15.—
4444	65.—	4525	36.—	4590	35.—	4644	9.50
4445	9.—	4526/4530	21.—	4591	4.25	4645	14.50
4446	5.—	4531	20.—	4592	23.—	4646	41.—
4447	7.—	4532	12.—	4593	35.—	4647	35.—
4448	5.—	4533/4535	31.—	4594	27.—	4648	45.—
4449	15.—	4536	60.—	4595	20.—	4649	3.75
4450/4452	16.—	4537	16.50	4596	22.—	4650	3.50
4453	22.—	4538	65.—	4597	25.—	4651	46.—
4454	23.—	4539/4540	30.—	4598	25.—	4652	41.—
4455/4458	14.—	4541	28.—	4599	60.—	4653	37.—
4459	255.—	4542	29.—	4600	15.—	4654	39.—
4460/4461	16.50	4543	39.—	4601	25.—	4655	43.—
4462	270.—	4544	34.—	4602	34.—	4656	24.—
4463	190.—	4545	15.50	4603	15.50	4657	12.—
4464/4465	39.—	4546	18.50	4604	29.—	4658	4.75

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
4659	16.50	4744/4745	14.—	4808	8.—	4873	33.—
4660	14.—	4746	245.—	4809	27.—	4874	30.—
4661	10.—	4747/4749	4.25	4810	12.—	4875	21.—
4662	11.50	4750	20.—	4811	4.—	4876	15.50
4663	8.—	4751	21.—	4812	4.50	4877	30.—
4664/4666	8.50	4752	6.—	4813	13.50	4878	43.—
4667	10.—	4753	2.50	4814/4817	11.—	4879	45.—
4668	27.—	4754	31.—	4818	10.50	4880	41.—
4669	3.25	4755	14.50	4819	2.50	4881	49.—
4670	51.—	4756	16.—	4820	14.—	4882	14.50
4671	3.25	4757	91.—	4821	8.—	4883	5.50
4672	4.—	4758/4760	9.—	4822/4824	8.—	4884	48.—
4673	7.—	4761	50.—	4825/4826	7.—	4885	170.—
4674	3.75	4762	10.50	4827/4828	7.—	4886	300.—
4675/4686	100.—	4763	29.—	4829	81.—	4887	57.—
4687/4688	41.—	4764	4.50	4830	4.—	4888/4890	45.—
4689/4690	12.50	4765	16.—	4831	4.50	4891	45 —
4691	22.—	4766/4768	8.50	4832	66.—	4892	60.—
4692	30.—	4769	15.—	4833	5.50	4893	20.—
4693/4695	11.—	4770	20.—	4834/4837	9.—	4894/4896	15.—
4696	11.—	4771	14.—	4838	27.—	4897	10.—
4697	9.50	4772	5.—	4839	17.—	4898	15.50
4698/4701	17.—	4773	50.—	4840	14.50	4899	85.—
4702	11.50	4774/4776	6.—	4841	22.—	4900	16.—
4703/4704	11.—	4776a	13.—	4842	11.—	4901	23.—
4705	55.—	4777	5.50	4843	150.—	4902	19.—
4706/4708	10.50	4778/4779	7.50	4844	41.—	4903	5.—
4709	43.—	4780	70.—	4845	40.—	4904	45.—
4710	11.—	4781	1.—	4846	25.—	4905	34.—
4711	3.50	4782	10.—	4847	26.—	4906	8.—
4712/4714	10.—	4783	12.50	4848	17.—	4907	6.50
4715	25.—	4784	19.50	4849	19.50	4908	30.—
4716/4720	30.—	4785	11.—	4850	31.—	4909	13.50
4721/4722	12.—	4786	11.—	4851	105.—	4910	12.—
4723	25.—	4787	14.—	4852	2.—	4911	60.—
4724	6.—	4788	2.50	4853	71.—	4912	60.—
4725	12.50	4789	10.—	4854	35.—	4913	83.—
4726	245.—	4790	2.—	4855	5.—	4914	51.—
4727	18.—	4791	10.—	4856	15.50	4915	51.—
4728	29.—	4792	1.50	4857	19.—	4916	56.—
4729	12.50	4793	15.—	4858	31.—	4917	69.—
4730	15.—	4794	6.50	4859/4860	4.—	4918	71.—
4731	27.—	4795/4796	4.—	4861	40.—	4919	95.—
4732/4733	5.50	4797	36.—	4862/4864	3.25	4920	31.—
4734	43.—	4798/4799	11.50	4865	26.—	4921	26.—
4735	46.—	4800	2 —	4866	12.—	4922	30.—
4736/4737	13.—	4801	26.—	4867	5.—	4923	25.—
4738/4739	7.—	4802	11.—	4868	47.—	4924	70.—
4740	11.50	4803	17.50	4869	5.—	4925	55.—
4741	11.—	4804/4805	7.—	4870	30.—	4926	20.—
4742	4.—	4806	1.—	4871	10.—	4927	50.—
4743	51.—	4807	9.—	4872	5.—	4928	31.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
4929	36.—	4993/4995	38.—	5047	15.50	5105	3.50
4930	44.—	4996	17.—	5048	66.—	5106	81.—
4931	29.—	4997	32.—	5049	1.75	5107	13.—
4932	33.—	4998	16.50	5050	25.—	5108	29.—
4933	28.—	4999	150.—	5051	16.—	5109	24.—
4934	21.—	5000	9.50	5052	84.—	5110	9.—
4935	20.—	5001	10.—	5053	3.—	5111	16.—
4936	10.—	5002	60.—	5054	87.—	5112	16.—
4937	41.—	5003	81.—	5055	550.—	5113	59.—
4938	16.—	5004	50.—	5056	50.—	5114	4.75
4939	26.—	5005	9.50	5057	65.—	5115	30.—
4940/4942	10.50	5006	135.—	5058	20.—	5116	29.—
4943	17.50	5007	30.—	5059	370.—	5117	2.—
4944	10.50	5008	33.—	5060	78.—	5118	27.—
4945	19.50	5009	110.—	5061	16.—	5119	28.—
4946	13.—	5010	16.—	5062/5063	11.50	5120	27.—
4947	8.—	5011	30.—	5064	31.—	5121	4.—
4948/4949	17.—	5012	130.—	5065	9.—	5122	98.—
4950	5.—	5013	42.—	5066/5067	7.50	5123	51.—
4951	18.—	5014	34.—	5068	4.25	5124	2.—
4952	10.—	5015	38.—	5069	2.75	5125	37.—
4953	40.—	5016	25.—	5070	49.—	5126	32.—
4954	13.—	5017	105.—	5071	5.—	5127	30.—
4955	48.—	5018	10.—	5072	71.—	5128	18.—
4956/4958	5.50	5019	6.—	5073/5074	8.50	5129	35.—
4959	77.—	5020	13.50	5075	4.50	5130	7.—
4960	47.—	5021	16.50	5076	16.—	5131	18.—
4961	8.—	5022	13.—	5077	5.—	5132/5134	21.—
4962	30.—	5023	15.—	5078	20 —	5135/5136	14.50
4963	165.—	5024	40.—	5079	20.—	5137	25.—
4964	50.—	5025	550.—	5080	100.—	5138/5139	14.50
4965	15.—	5026	47.—	5081	445.—	5140	12.—
4966	15.—	5027	12.—	5082	180.—	5141	16.—
4967/4968	20.—	5028	40.—	5083	14.—	5142	20.—
4969	21.—	5029	60.—	5084	61.—	5143/5144	17.50
4970	10.—	5030	56 —	5085/5086	16.—	5145	10.—
4971	15.50	5031	4.—	5087	45.—	5146	12.—
4972	9.—	5032	5.—	5088	24.—	5147	3.—
4973/4975	10.—	5033	10.50	5089	22.—	5148	30.—
4976/4977	10.50	5034	76.—	5090	17.—	5149	9.50
4978	9.50	5035	18.—	5091	16.—	5150	25.—
4979	46.—	5036	9.—	5092	4.25	5151	21.—
4980	1.25	5037	19.50	5093	10.—	5152	30.—
4981	4.—	5038	6.—	5094	56.—	5153	55.—
4982	7.—	5039	18.50	5095	20.—	5154	36.—
4983	66.—	5040	35.—	5096/5097	10.—	5155	28.—
4984	30.—	5041	16.—	5098	10.—	5156	31.—
4985/4987	24.—	5042	190.—	5099/5100	17.—	5157/5158	40.—
4988	40.—	5043	14.50	5101	16.50	5159	6.—
4989	15.—	5044	23.—	5102	17.—	5160	34.—
4990/4991	20.—	5045	31.—	5103	14.50	5161	45.—
4992	10.—	5046	15.—	5104	17.—	5162	31.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
5163	9.50	5223	2.50	5283	33.—	5347	24.—
5164	4.50	5224	6.—	5284	41.—	5348	45.—
5165	52.—	5225	7.—	5285	56.—	5349	53.—
5166	41.—	5226	31.—	5286	68.—	5350	22.—
5167	36.—	5227	9.50	5287	46.—	5351/5352	30.—
5168	4.50	5228	18.—	5288/5289	8.50	5353	17.50
5169	7.50	5229	16.—	5290	22.—	5354	600.—
5170	12.50	5230	2.75	5291	22.—	5355	100.—
5171	30.—	5231	16.50	5292/5293	47.—	5356	12.50
5172	22.—	5232	4.50	5294/5296	37.—	5357/5361	15.—
5173	71.—	5233	10.50	5297	16.—	5362	38.—
5174/5175	4.—	5234	15.—	5298	10.—	5363	91.—
5176	49.—	5235	52.—	5299/5301	53.—	5364	51.—
5177	170.—	5236	27.—	5302	12.—	5365	30.—
5178/5179	10.—	5237	21.—	5303	60.—	5366	30.—
5180	170.—	5238	19.—	5304	21.—	5367	12.—
5181	34.—	5239	23.—	5305	15.50	5368	50.—
5182/5183	20.—	5240	25.—	5306	15.50	5369	35.—
5184	15.—	5241	150.—	5307	26.—	5370	41.—
5185	50.—	5242	13.—	5308	145.—	5371/5372	12.—
5186	360.—	5243	8.50	5309/5310	31.—	5373/5376	60.—
5187	90.—	5244	45.—	5311	23.—	5377	60.—
5188	38.—	5245	345.—	5312	19.—	5378/5381	21.—
5189	49.—	5246	45.—	5313	180.—	5382	20.—
5190	4.50	5247	4.—	5314	17.—	5383/5384	10.50
5191	55.—	5248	9.50	5315	18.—	5385	25.—
5192	45.—	5249	5.50	5316	22.—	5386	31.—
5193	40.—	5250	5.50	5317/5318	50.—	5387	35.—
5194	40.—	5251	8.—	5319/5320	34.—	5388	5.50
5195	4.—	5252	125.—	5321	28.—	5389	290.—
5196	36.—	5253	40.—	5322	16.50	5390	91.—
5197	39.—	5254	46.—	5323	21.—	5391	47.—
5198	9.—	5255	12.—	5324	22.—	5392	11.—
5199/5201	20.—	5256	225.—	5325	61.—	5393	13.—
5202	25.—	5257	30.—	5326/5328	38.—	5394	4.—
5203	39.—	5258	24.—	5329	22.—	5395	10.50
5204	39.—	5259/5260	34.—	5330	19.50	5396	8.—
5205	38.—	5261/5262	20.—	5331	12.—	5397	17.—
5206	10.—	5263	24.—	5332	45.—	5398	17.50
5207	16.—	5264	11.50	5333	24.—	5399	25.—
5208	8.—	5265	43.—	5334	20.—	5400	40.—
5209	23.—	5266	45.—	5335	21.—	5401	13.50
5210	1.75	5267	19.—	5336/5337	60.—	5402	15.—
5211/5212	5.50	5268/5270	16.50	5338	36.—	5403	140.—
5213	34.—	5271	57.—	5339	25.—	5404	90.—
5214	16.—	5272/5273	30.—	5340	36.—	5405	91.—
5215	4.—	5274/5275	28.—	5341	27.—	5406	45.—
5216	4.—	5276	28.—	5342	41.—	5407	55.—
5217	61.—	5277/5279	53.—	5343	30.—	5408	70.—
5218	10.—	5280	28.—	5344	11.—	5409	22.—
5219	90.—	5281	17.—	5345	15.—	5410	15.—
5220/5222	23.—	5282	27.—	5346	17.—	5411/5414	33.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
5415	350.—	5470	2.—	5532	23.—	5603	1.—
5416	38.—	5471	2.—	5533	40.—	5604	3.50
5417	29.—	5472	6.—	5534	45.—	5605	6.50
5418	18.—	5473	15.—	5535	9.50	5606	4.50
5419	30.—	5474	15.—	5536/5539	32.—	5607	71.—
5420	18.50	5475	10.—	5540/5544	35.—	5608	4.50
5421	50.—	5476	5.—	5545	115.—	5609	5.—
5422	70.—	5477	7.—	5546	340.—	5610	12.—
5423	2.25	5478	20.—	5547/5548	20.—	5611	41.—
5424	180.—	5479	16.—	5549	16.—	5612	32.—
5425	11.—	5480	18.—	5550	77.—	5613	40.—
5426	36.—	5481	12.—	5551/5552	16.50	5614	17.50
5427	8.—	5482	71.—	5553	13.—	5615	2.25
5428	16.—	5483	17.—	5554	14.—	5616	20.—
5429	100.—	5484	3.50	5555/5556	16.50	5617	51.—
5430	3.—	5485	4.25	5557	100.—	5618	35.—
5431	8.50	5486	10.—	5558	80.—	5619	99.—
5432	66.—	5487	3.—	5559	100.—	5620	99.—
5433	10.—	5488	10.50	5560	50.—	5621	72.—
5434	50.—	5489	20.—	5561	45.—	5622	45.—
5435	4.—	5490	18.50	5562	70.—	5623	45.—
5436	30.—	5491	35.—	5563/5564	26.—	5624	54 —
5437	16.—	5492	80.—	5565	25.—	5625	85.—
5438	7.—	5493	15.—	5566	10.50	5626	20.—
5439	13.—	5494	655.—	5567	30.—	5627	22.—
5440	44.—	5495	45.—	5568	37.—	5628	30.—
5441	15.—	5496	48.—	5569	46.—	5629	25.—
5442	7.50	5497	85.—	5570	51.—	5630	24.—
5443	32.—	5498	60.—	5571	53.—	5631	19.—
5444	15.50	5499	31.—	5572	9.—	5632	34.—
5445	6.50	5500/5501	35.—	5573	47.—	5633	33.—
5446	70.—	5502	80.—	5574	11.—	5634	35.—
5447	135.—	5503	100.—	5575	42.—	5635	35.—
5448	36.—	5504	15.—	5576	13.50	5636	34.—
5449	15.—	5505/5512	55.—	5577/5580	20.—	5637	31.—
5450	25.—	5513	15.—	5581	19.50	5638/5639	5.50
5451	12.50	5514	1.50	5582	62.—	5640	40.—
5452	17.50	5515	14.—	5583	80.—	5641	40.—
5453/5455	8.50	5516	80.—	5584/5585	10.—	5642	49.—
5456/5457	8.50	5517	50.—	5586	30.—	5643	21.—
5458	19.—	5518/5519	80.—	5587	9.50	5644	5 —
5459	27.—	5520	24.—	5588	17.—	5645	80.—
5460	30.—	5521	20.—	5589/5590	7.—	5646	50.—
5461	10.—	5522/5523	20.—	5591	43.—	5647	10.—
5462	3.75	5524	2.25	5592	38.—	5648	28.—
5463	17.—	5525	45.—	5593	31.—	5649	19.—
5464	2.50	5526	20.—	5594	81.—	5650	85.—
5465	8.—	5527	20.—	5595	10.50	5651	41.—
5466	10.—	5528	20.—	5596	10.50	5652	70.—
5467	18.—	5529	19.—	5597/5598	14.—	5653	15.—
5468	19.—	5530	20.—	5599/5601	17.50	5654/5655	24.—
5469	4.25	5531	28.—	5602	18.—	5656	20.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
5657	19.—	5719	230.—	5842	15.—	5973/5976	8.—
5658	13.—	5720	185.—	5843	15.50	5977/5978	7.—
5659	14.—	5721	210.—	5844/5846	10.—	5979/5981	10.—
5660	2.25	5722	280.—	5847	31.—	5982	5.—
5661	2.—	5723	160.—	5848	6.50	5983/5985	8.—
5662/5664	6.50	5724	21.—	5849	2.—	5986	5.—
5665	2.50	5725/5727	22.—	5850	3.50	5987	2.25
5666	50.—	5728	35.—	5851	2.—	5988	4.—
5667	6.—	5729	20.—	5852	10.—	5989	1.75
5668	35.—	5730/5731	4.75	5853/5857	10.—	5990	3.50
5669	15.—	5732	34.—	5858/5863	65.—	5991/5992	6.—
5670	32.—	5733	5.50	5864	10.—	5993	3.—
5671	15.—	5734	25.—	5865	3.—	5994/5996	8.—
5672	21.—	5735	15.—	5866	51.—	5997/5999	7.—
5673	170.—	5736	30.—	5867	13.—	6000/6001	9.—
5674	12.—	5737	2.25	5868	8.—	6002/6003	5.—
5675	46.—	5738	115.—	5869/5873	18.50	6004	7.—
5676	18.—	5739	47.—	5874	5.—	6005/6009	15.—
5677	51.—	5740/5741	25.—	5875/5876	1.75	6010/6012	8.—
5678	79.—	5742	140.—	5877/5882	16.—	6013	5.—
5679/5680	4.—	5743	10.—	5883/5884	5.—	6014	12.50
5681	44.—	5744	32.—	5885	38.—	6015	25.—
5682	3.—	5745	14.—	5886	8.50	6016/6017	3.50
5683/5685	13.—	5746/5756	45.—	5887	14.—	6018	11.—
5686/5687	3.75	5757/5764	30.—	5888	10.—	6019/6020	4.—
5688	59.—	5765	13.—	5889/5890	15.—	6021	2.50
5689	4.—	5766/5774	25.—	5891/5892	23.—	6022/6024	6.50
5690/5691	5.50	5775/5776	10.—	5893	16.—	6025	6.50
5692	21.—	5777/5795	90.—	5894	15.—	6026	11.50
5693	350.—	5796	17.—	5895	18.—	6027	11.—
5694	200.—	5797	15.—	5896	11.50	6028	40.—
5695	51.—	5798	5.—	5897	12.—	6029	81.—
5696	6.50	5799/5801	9.—	5898	15.—	6030	46.—
5697	12.—	5802	8.50	5899	30.—	6031	7.50
5698	46.—	5803	4.50	5900/5901	10.—	6032	9.—
5699/5700	30.—	5804/5805	8.50	5902	90.—	6033	51.—
5701	120.—	5806	4.25	5903	7.50	6034	20.—
5702	12.50	5807	1.25	5904	30.—	6035	40.—
5703	37.—	5808	750.—	5905	26.—	6036	30.—
5704/5705	150.—	5809/5813	12.—	5906/5907	46.—	6037/6039	9.50
5706	15.—	5814	10.—	5908/5908a	30.—	6040	3.75
5707	20.—	5815	12.—	5909	6.—	6041	9.50
5708	25.—	5816/5819	16.—	5910	—.50	6042	1.—
5709	20.—	5820	15.—	5911	35.—	6043	22.—
5710	2.—	5821/5824	14.—	5912	71.—	6044	110.—
5711/5712	3.75	5825/5828	11.—	5913/5938	20.—	6045	75.—
5713	32.—	5829/5833	30.—	5939/5957	45.—	6046	110.—
5714	220.—	5834	15.—	5958/5959	12.—	6047	20.—
5715	31.—	5835/5837	21.—	5960/5962	8.50	6048/6049	12.—
5716	4.25	5838	20.—	5963/5966	16.50	6050	27.—
5717	4.50	5839	15.—	5967/5970	14.—	6051	10.—
5718	40.—	5840/5841	6.50	5971/5972	6.—	6052	10.—

Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.
6053	9.50	6107	4.50	6177/6178	17.50	6261	110.—
6054	9.50	6108	35.—	6179	3.—	6262	6.—
6055	3.—	6108a	105.—	6180	30.—	6263	7.—
6056	2.—	6109	6.—	6181/6182	8.—	6264/6265	7.50
6057	10.—	6110	12.50	6182a	14.50	6266	23.—
6058	7.—	6111	1.50	6183	6.50	6267	16.—
6059	4.75	6112	71.—	6184	2.50	6268	9.—
6060	60.—	6113	70.—	6185/6186	8.50	6269/6271	6.50
6061	11.50	6114	90.—	6187	5.—	6272	12.50
6062	14.—	6115	53.—	6188	12.—	6273	29.—
6063	25.—	6116	9.—	6189	7.—	6274	12.—
6064	91.—	6117	8.50	6190	4.—	6275/6277	5.50
6065	15.—	6118	45.—	6191	3.25	6278/6280	8.—
6066	7.50	6119/6120	23.—	6192/6193	6.—	6281/6284	8.50
6067	31.—	6121	7.50	6194	6.—	6285/6286	10.—
6068	6.—	6122	13.—	6195	130.—	6287	8.—
6069	1.—	6123/6124	8.—	6196	6.50	6288	8.50
6070	4.—	6125/6126	16.—	6197/6198	5.—	6289	10.50
6071	35.—	6127/6128	5.—	6199/6205	7.50	6290/6291	8.50
6072	170.—	6129	5.50	6206	45.—	6292	13.—
6073	8.—	6130	4.—	6207/6208	4.75	6293	21.—
6074	11.—	6131	985.—	6209/6212	9.50	6294/6295	4.—
6075	10.—	6132	9.—	6213	15.—	6296	15.50
6076	34.—	6133/6134	6.50	6214/6215	2.25	6297/6298	8.—
6077	30.—	6135	8.50	6216/6218	5.50	6299	13.—
6078	81.—	6136	13.—	6219	15.—	6300	3.—
6079	11.—	6137	10.—	6220/6221	2.—	6301	41.—
6080	5.50	6138	12.—	6222	11.—	6302	27.—
6081	105.—	6139	81.—	6223	7.50	6303	20.—
6082	40.—	6140	5.—	6224	105.—	6304	40.—
6083	7.50	6141	7.—	6225	14.—	6305	20.—
6084	12.50	6142	5.—	6226	24.—	6306	125.—
6085	18.—	6143	11.—	6227/6229	10.—	6307	2.—
6086	2.—	6144/6145	5.—	6230	39.—	6308	15.—
6087/6088	7.50	6146	18.—	6231	6.50	6309	6.50
6089	11.—	6147	6.—	6232	14.—	6310	25.—
6090	6.50	6148	8.50	6233/6234	5.50	6311	2.25
6091	6.50	6149	6.—	6235	10.—	6312	12.—
6092	5.—	6150/6152	10.50	6236/6241	15.—	6313	4.50
6093	6.—	6153/6154	4.25	6242	6.50	6314	17.—
6094/6095	7.—	6155	2.50	6243/6244	11.—	6315	11.50
6096	4.—	6156/6157	9.—	6245	4.—	6316	9.—
6097	60.—	6158/6160	6.50	6246	4.—	6317/6318	13.—
6098	3.75	6161	6.50	6247	15.50	6319	5.50
6099	4.—	6162	6.—	6248/6253	22.—	6320	44.—
6100	20.—	6163/6164	3.—	6254	3.—	6321	11.—
6101	9.—	6165	8.—	6255	9.—	6322	6.—
6102	3.75	6166/6170	13.50	6256	7.50	6323	18.50
6103	17.—	6171	2.25	6257	3.50	6324	3.50
6104	11.50	6172	12.—	6258	2.—	6325	45.—
6105	1.75	6173/6175	11.50	6259	20.—	6326	4.50
6106	11.—	6176	5.50	6260	8.50	6327	5.—

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
6328	110.—	6383/6384	3.75	6444	—.50	6507	12.—
6329/6330	2.25	6385	85.—	6445	235.—	6508	—.50
6331	14.—	6386	1.50	6446	60.—	6509	60.—
6332	5.50	6387	15.50	6447	8.50	6510	170.—
6333	7.—	6388	13.—	6448	12.50	6511	20.—
6334	5.50	6389	34.—	6449	29.—	6512	50.—
6335	80.—	6390/6391	5.—	6450/6453	4.50	6513	46.—
6336	4.50	6392/6393	7.—	6454	60.—	6514	41.—
6337	31.—	6394	15.—	6455	12.—	6515	36.—
6338	23.—	6395	1.50	6456	15.—	6516	9.50
6339	8.—	6396	5.50	6457/6458	15.—	6517/6518	6.—
6340	1.25	6397	14.—	6459/6462	5.50	6519	24.—
6341	71.—	6398/6399	8.50	6463	7.50	6520	30.—
6342	91.—	6400	19.—	6464	40.—	6521/6522	6.—
6343	81.—	6401	35.—	6465	4.25	6523	16.—
6344	105.—	6402	165.—	6466	20.—	6524/6525	30.—
6345	66.—	6403	15.—	6467/6468	4.50	6526	15.—
6346	50.—	6404	6.—	6469	6.—	6527/6529	36.—
6347	60.—	6405	2.50	6470/6471	75.—	6530	14.50
6348	89.—	6406	16.—	6472/6473	9.—	6531	100.—
6349	70.—	6407	10.—	6474	4.75	6532	35.—
6350	105.—	6408	6.—	6475	12.—	6533	19.—
6351	200.—	6409	25.—	6476	11.50	6534	21.—
6352	99.—	6410	10.50	6477	10.50	6535	22.—
6353	75.—	6411	26.—	6478/6479	21.—	6536	19.50
6354	95.—	6412	4.25	6480	22.—	6537	22.—
6355	8.50	6413	17.—	6481	375.—	6538	19.—
6356/6357	9.—	6414/6416	10.—	6482	80.—	6539	55.—
6358	12.—	6417	4.—	6483	81.—	6540	20.—
6359	22.—	6418	30.—	6484	66.—	6541	50.—
6360	1.—	6419/6421	10.—	6485	160.—	6542	18.50
6361	6.50	6422	17.50	6486	65.—	6543	6.—
6362	6.50	6423	230.—	6487	135.—	6544/6546	81.—
6363	8.—	6424	1350.—	6488	81.—	6547	355.—
6364	4.50	6425	140.—	6489	215.—	6548	580.—
6365	60.—	6426	125.—	6490	925.—	6549	11.50
6366/6367	12.50	6427	85.—	6491	125.—	6550	11.—
6368	7.—	6428	10.—	6492	130.—	6551	35.—
6369	30.—	6429	25.—	6493	130.—	6552	6.50
6370	9.—	6430	66.—	6494	120.—	6553/6554	5.50
6371	230.—	6431	25.—	6495	100.—	6555	9.—
6372	40.—	6432	290.—	6496	190.—	6556	3.75
6373	150.—	6433/6434	8.50	6497	150.—	6557	7.—
6374	37.—	6435	16.—	6498	71.—	6558/6559	9.50
6375	125.—	6436	13.50	6499	150.—	6560	6.—
6376	21.—	6437	30.—	6500	130.—	6561	29.—
6377	29.—	6438	27.—	6501	34.—	6562	50.—
6378	19.—	6439	18.50	6502	3.25	6563/6567	23.—
6379	17.—	6440	32.—	6503	36.—	6568	6.50
6380	1.50	6441	495.—	6504	38.—	6569	4.50
6381	16.50	6442	505.—	6505	9.50	6570	6.50
6382	10.50	6443	51.—	6506	25.—	6571	3.25

Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ	Nr.	ℳ
6572	3.75	6634	37.—	6697	220.—	6773	2.50
6573/6574	9.—	6635	25 —	6698	140.—	6774	600.—
6575	8.50	6636	25.—	6699/6703	14.50	6775	505.—
6576	6.—	6637/6638	28.—	6704	20.—	6776	63.—
6577	160.—	6639	50.—	6705/6707	80.—	6777	24.—
6578	70.—	6640	65.—	6708	450.—	6778	14.50
6579	60.—	6641	26.—	6709	165.—	6778a	12.—
6580	89.—	6642	8.50	6710	185.—	6779	9.—
6581	230.—	6643	13.—	6711	170.—	6780	5.—
6582	145.—	6644	5.50	6712	40.—	6781	70.—
6583/6584	9.—	6645/6646	19.—	6713	170.—	6782	—.50
6585	85.—	6647/6648	21.—	6714	210.—	6783	300.—
6586	35.—	6649	10.—	6715	190.—	6784	90.—
6587	3.25	6650	20.—	6716	130.—	6785	13.—
6588/6590	2.50	6651	13.—	6717	200.—	6786	30.—
6591	81.—	6652	75.—	6718	190.—	6787	10.—
6592	675.—	6653	20.—	6719/6720	8.50	6788	16.50
6593	450.—	6654	20.—	6721/6722	8.—	6788a/6789	20.—
6594	50.—	6655	60.—	6723	150.—	6790	39 —
6595	80 —	6656	12.50	6724/6726	15.—	6791	35.—
6596	51.—	6657	3.—	6727	110.—	6792	35.—
6597	65.—	6658/6660	17.—	6728/6730	12.—	6793	3.—
6598	35.—	6661	16.—	6731	32.—	6794	48 —
6599	50 —	6662	11.—	6732	10.—	6795/6797	21.—
6600	66.—	6663	8.—	6733/6735	50.—	6798	23.—
6601	41.—	6664	—.75	6736	55.—	6799/6801	35.—
6602	10.50	6665	7.—	6737	245.—	6802	4.50
6603	46.—	6666	2.—	6738	20.—	6803	15.—
6604	36.—	6667	3.50	6739/6740	4.25	6804	1.—
6605	35.—	6668	2.—	6741	20.—	6805	31.—
6606	38.—	6669	3.50	6742	41.—	6806	115 —
6607	13.50	6670	6.50	6743	150 —	6807	60.—
6608	30.—	6671	3 25	6744	32.—	6808	150.—
6609	2.25	6672	11.—	6745	55.—	6809	15.—
6610	7.50	6673	6.—	6746	39.—	6810/6811	17.—
6611	5.—	6674	4.25	6747	20.—	6812/6813	30 —
6612	30.—	6675	2.25	6748	38.—	6814	12.—
6613/6614	3.—	6676	2.25	6749	41 —	6815	12.50
6615	11.—	6677/6680	7.—	6750	20.—	6816	11.50
6616	53.—	6681	5.—	6751/6754	7.—	6817	20.—
6617	39.—	6682	3.50	6755/6757	8.50	6818	200.—
6618	25.—	6683/6685	6.—	6758/6762	23 —	6819	16.—
6619	10.—	6686/6687	8.50	6763	42.—	6820	17.—
6620	6.50	6688	5.—	6764	25.—	6821	14.50
6621	8.50	6689	2.—	6765	17.50	6822	13.—
6622/6624	15.50	6690	110.—	6766	60.—	6823	15.—
6625/6626	12.50	6691	80.—	6767	56.—	6824	32.—
6627	15.—	6692	91.—	6768	10.50	6825	36.—
6628	150.—	6693	80 —	6769	3.—	6826	35.—
6629	65.—	6694	75.—	6770	60.—	6827	15 —
6630	49.—	6695	135 —	6771	2.25	6828	8.—
6631/6633	30.—	6696	130.—	6772	4.25	6829	6.50

Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.	Nr.	M.
6830	5.50	6883	150.—	6943	1.—	7002	3.—
6831	20.—	6884	41.—	6944/6946	8.50	7003	8.—
6832	13.—	6885	41.—	6947	1.50	7004	8.50
6833	12.—	6886	40.—	6948	235.—	7005	55.—
6834	12.—	6887	50.—	6949	165.—	7006	23.—
6835	16.—	6888	50.—	6950	165.—	7007	10.—
6836	7.—	6889	34.—	6951	75.—	7008	15.—
6837	18.—	6890	80.—	6952	71.—	7009	50.—
6838	15.—	6891	50.—	6953	3.75	7010	16.—
6839	15.—	6892	31.—	6954	600.—	7011	36.—
6840	120.—	6893	150.—	6955	3.25	7012	77.—
6841	2 —	6894	18.—	6956	80.—	7013	10.—
6842	2.—	6895	2.50	6957	105.—	7014/7015	22.—
6843	8.—	6896/6899	20 —	6958	17.—	7016	6.—
6844	1.50	6900	100.—	6959	14.—	7017/7018	7.—
6845	10.—	6901	20 —	6960	45.—	7019	19.50
6846/6848	8.—	6902	6.—	6961	24.—	7020	13.—
6849	8.—	6903	40.—	6962	36.—	7021	21.—
6850	20.—	6904	2.25	6963	29.—	7022	17.—
6851	2.—	6905	2.25	6964	6.—	7023	4.—
6852	59.—	6906	9.—	6965	30.—	7024	2.50
6853	23.—	6907/6908	13.50	6966	16.—	7025	135.—
6854	28 —	6909/6910	4.25	6967/6968	8.—	7026	36.—
6855	18.—	6911	7.—	6969	56.—	7027	135.—
6856	22.—	6912	4.—	6970	11.—	7028	475.—
6857	12.—	6913	3.75	6971	16 —	7029	250.—
6858	42.—	6914	10.—	6972	13.—	7030	115.—
6859	29.—	6915	175 —	6973	12.—	7031	160.—
6860	19.—	6916	170.—	6974	28.—	7032	29.—
6861	19.—	6917	21.—	6975/6976	8.—	7033	29.—
6862	71.—	6918	180.—	6977	56.—	7034	29.—
6863	40.—	6919	30.—	6978	28.—	7035	60.—
6864	80.—	6920	13.50	6979	46.—	7036	4.50
6865	96 —	6921	14.—	6980	5.—	7037	2550.—
6866	71.—	6922	90.—	6981/6982	9.—	7038	3.—
6867	130.—	6923	7.50	6983/6985	10.50	7039	125.—
6868	250.—	6924	11.—	6986	13.—	7040	150.—
6869	17.—	6925	10.50	6987	9.50	7041	180.—
6870	31.—	6926	15.—	6988	3.75	7042	175.—
6871	38.—	6927	51.—	6989	3.75	7043	71.—
6872	38.—	6928/6929	9.—	6990	2.—	7044/7045	2.50
6873	60 —	6930/6931	17.50	6991	35.—	7046	4.—
6874	5.50	6932	4.50	6992	30.—	7047	170.—
6875	8.50	6933	27.—	6993	80.—	7048	305.—
6876	34.—	6934	70.—	6994	5.—	7049	215.—
6877	46.—	6935	30.—	6995	35.—	7050	170.—
6877a	41.—	6936	35.—	6996	26.—	7051	19.—
6878	100.—	6937/6938	30.—	6997	24.—	7052	17.—
6879	185.—	6939	8.—	6998	82.—	7053	15.50
6880	245.—	6940	7.—	6999	3.25	7054	21.—
6881	325.—	6941	16.—	7000	9.50	7055	19.—
6882	54.—	6942	16.50	7001	14.50	7056	3.25

Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.	Nr.	ℳ.
7057	140.—	7079/7080	11.—	7099	2.—	7118	180.—
7058	220.—	7081	20.—	7100	10.—	7119	5.—
7059	85.—	7082	1.50	7101	15.50	7120	13.—
7060	13.—	7083	22.—	7102	7.50	7121	5.—
7061	20.—	7084	8.50	7103	5.50	7122	80.—
7062	1.—	7085	18.—	7104	13.50	7123	25.—
7063	51.—	7086	12.—	7105	56.—	7124	48.—
7064	32.—	7087	26.—	7106	40.—	7125	56.—
7065	100.—	7088	24.—	7107	53 —	7126	66.—
7066	80.—	7089	200.—	7108	66.—	7127	3.75
7067/7070	10 50	7090	5.—	7109	66.—	7128	2.—
7071	7.—	7091	6.50	7110	56.—	7129	57.—
7072	240.—	7092	4.50	7111	420.—	7130	25.—
7073	26.—	7093	56.—	7112	125 —	7131	12.—
7074	15.—	7094	11.—	7113	65.—	7132/7133	20.—
7075	12.—	7095	1.—	7114	32.—	7134/7137	12.—
7076	12.—	7096	36.—	7115	34.—	7138/7145	28.—
7077	9.–	7097	21.—	7116	25.—		
7078	10.50	7098	2.50	7117	63.—		

Druckerei von August Osterrieth in Frankfurt a. M.

Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Münzen- und Medaillen-Cabinet des Justizraths Reimann in Hannover

Bd.: 2.

1892

Bamberg, Staatsbibliothek -- MvO.Num.o.29(2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11843867-6